Geschlechts-Register

Der Reichs Frey unmittelbaren Ritterschafft
Landes zu Francken
löblichen Orts

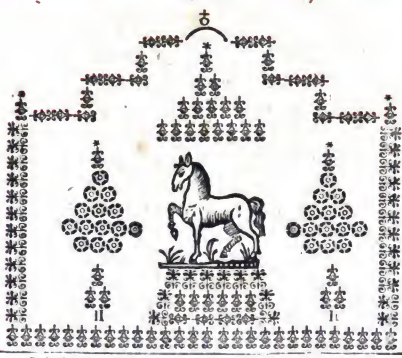
Ottenwald

Welches
aus denen bewährtesten Urkunden, Kauff-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschrifften und eingeholten genauen Nachrichten
von innen beschriebenen

Gräflich- Freyherrlich- und Edlen Häusern

in
gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden
von

Johann Gottfried Biedermann
P. U.



Culmbach, gedruckt bey Johann Albrecht Spindlern.
1751.

48.Q.31
Adl.2

Digitized by Google

Digitized by Google

Geschlechts-Register

Der Reichs Frey unmittelbaren Ritterschafft
Landes zu Francken
löblichen Orts

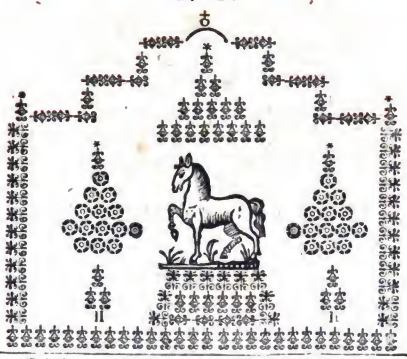
Ottenwald

Welches
aus denen bewährtesten Urkunden, Kauff-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschrifften und eingeholten genauen Nachrichten
von innen beschriebenen

Gräflich- Freyherrlich- und Edlen Häusern

in
gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen
worden
von

Johann Gottfried Biedermann
P. U.



Culmbach, gedruckt bey Johann Albrecht Spindlern.
1751.

48.Q.31
Adl.2

Digitized by Google

Digitized by Google

Geschlechts-Register

Der Reichs Frey unmittelbaren Ritterschafft
Landes zu Francken
löblichen Orts

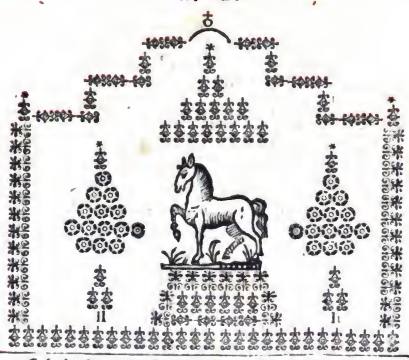
Ottenwald

Welches
aus denen bewährtesten Urkunden, Kauff-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschrifften und eingeholten genauen Nachrichten
von innen beschriebenen

Gräflich- Freyherrlich- und Edlen Häusern

in
gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden
von

Johann Gottfried Biedermann
P. U.



Culmbach, gedruckt bey Johann Albrecht Spindlern.
1751.

48.2.31
Adl.2

Digitized by Google

Digitized by Google

Dem
Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn
Herrn
Reinhard Friederich Franzen
Frey Herrn
Rüd von Collenberg,
Herrn auf Bödigheim, Waldhausen, Eubigheim, Eberstadt, Sindelsheim, Waldstetten ꝛc. ꝛc.
Des heiligen Römischen Reichs Rittern, Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, Ihro Churfürstl. Durchl. zu Cölln hochbetrauetem Cammer Herrn, und einer unmittelbar freyen Reichs Ritterschafft Landes zu Franken, löblichen Ortes am Ottenwald, dermahligen
Ritter Hauptmanne.

Dem
Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn
Herrn
Dieterich
Frey Herrn
von Weiler,
Herrn auf Meyenfelß ꝛc. ꝛc.
Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, auch der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Franken, löblichen Orts am Ottenwald,
Ritter Rathe.

Digitized by Google

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

Herrn Friederich Leopold

Frey Herrn von **Adelsheim**

Herrn auf Adelsheim, Naßau, Neckar Bühnau, Wachbach, Laudenberg, Edelfingen ꝛc. ꝛc.

Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, und der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft, Landes zu Franken, löblichen Orts am Ottenwald,

Ritter Rathe.

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

Herrn Wilhelm Reinhard

Frey Herrn von **Berlichingen**

Herrn auf Merchingen, Hüngen, Jagsthausen, Baumen, Erlebach, Möglingen ꝛc. ꝛc.

Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, Ihro Hochfürstl. Durchl. des Herrn Herzogs zu Würtemberg, hochbetrauetem Cammer Herrn, und der unmittelbar Reichsfreyen Ritterschafft Landes zu Franken, löblichen Ortes am Ottenwald,

Ritter Rathe.

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

HERRN

Johann Christoph Adam Franz Wilhelm

Frey Herrn **Wolffskeelen** von **Reichenberg**

Herrn zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen ꝛc. ꝛc.

Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, Ihro Churfürstl. Durchl. zu Bayern Cammer Herrn, Ihro Hochfürstl. Gnadl. zu Würzburg geheimen Rathe und Ober Amtmanne beyder Aemter Wald Aschach und Kissingen, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachl. rothen Adler Ordens Rittern, und der unmittelbar Reichsfreyen Ritterschafft, Landes zu Franken, löblichen Ortes am Ottenwalde

Ritter Rathe.

Dem

Digitized by Google

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

Herrn Carl Christoph Friederich

Frey Herrn von **Adelsheim**

Herrn auf Sennfeld, Edelfingen, Volkshausen ꝛc. ꝛc.

Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, und der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft, Landes zu Franken,

löblichen Orts am Ottenwald,

Ritter Rathe.

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

Herrn Johann Dieterich

Frey Herrn von **Züllnhard**

Herrn auf Widdern, Roth ꝛc. ꝛc.

Einer unmittelbar Reichsfreyen Ritterschafft Landes zu Franken,

löblichen Ortes am Ottenwald,

Ausschuß.

Dem Reichsfrey Hochwohlgebornen Herrn

Herrn Hanß Weiprecht

Frey Herrn von **Gemmingen-Hornberg**

Herrn auf Fränkisch Grumbach ꝛc. ꝛc.

Ihro Hochfürstl. Durchl. zu Hessen Darmstadt Cammer Junkern und Regierungs Rathe, auch einer unmittelbar Reichsfreyen Ritterschafft, Landes zu Franken,

löblichen Ortes am Ottenwalde

Ausschuß ꝛc.

Der Zeit aller drey immediater Ritter Crayse General- und des frey Fränkischen Ritter Crayses Special Directoribus.

Und

Digitized by Google

Und

Allen

hohen Mitgliedern

hochbesagten

löblich Reichsfreyen Ritter Ortes

am Ottenwald

Landes zu Franken

meinen

allerseits gnädigen Herren.

Reichs-

Reichsfrey Hochwohlgeborne Herren
Gnädige Herren

egenwärtiges Buch, ſtellet den älteſt-berühmteſt- und anſehnlichſten Adel, des unmittelbar Reichsfreyen Ritter Ortes, Landes zu Francken am Ottenwald, ſo viel als glaubwürdige Nachrichten davon einzuziehen geweſen ſind, vor. Wie nun **Ew. Hochfreyherrl. Excell.** und **Gnaden** ꝛc. ꝛc. Reichs Adeliche Häuſer, vor andern hauptſächlich einen Platz darinnen finden, und ſelbigem ein nicht geringes Anſehen geben; Als ſuche billig Dero hohes PATROCINIUM, und überreiche in Unterthänigkeit daſſelbe mit angehängter Bitte, Hoch Dieſelben wollen in Gnaden geruhen, ſolches gütigſt auf- und anzunehmen, und mit

fort-

fortdüriger Gnade mich dafür beglücken. Der grose GOtt lasse übrigens Dero gesammte einverleibte Reichs Adeliche vornehme Geschlechter in beständigem Flor stehen, und deren Ruhm, Ansehen und Ehre immer mehr und mehr wachsen, welches von dem gütigsten Geber alles Guten zu erbitten niemahlen ermangeln wird

Ew. Hochfreyherrl. Excellence und Gnaden ꝛc. ꝛc.

Untersteinach
am 16. Februar,
Anno 1731.

unterthäniger Diener
Johann Gottfried Biedermann
Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer
Pfarrer zu Untersteinach.

Vorrede.

Digitized by Google

Vor Rede.

Geneigter Leser!

Da unter den Beystand des Allerhöchsten, bereits die **Hochfürstlichen Häuser** in Franken, wie nicht weniger die **Hochgräflichen Familien** dieses Crayses, dann die **Freyherrlich** und **edlen Geschlechter** bey denen Reichs Ritter Cantons am **Gebürg, Rhön Werra, Steigerwald, Altmühl** und **Baunach** im Lande zu Franken, und auch das **Nürnbergische** Patriciat, in acht besondern Theilen, genealogisch beschrieben, durch mich ans Licht getreten sind, kommet nunmehro auch der Haupt Canton Fränkischer Ritterschafft am **Ottenwald**, mit seinen einverleibten Häusern zum Vorschein. Viele sind in denen Gedanken gestanden, als würde ich die versprochene Arbeit, bey meiner erfolgten Amts Veränderung liegen lassen, weil man gar genau nachgerechnet, daß fast in anderthalb Jahren keine Fortsetzung erfolget ist. Nun muß ich zwar gestehen, daß der erfolgte Abzug von Aufseeß und Einzug nach Untersteinach nebst dasig beschehener neuen Einrichtung, einige Zeit weggenommen, die ich hierzu hätte anwenden können, aber auch bekennen, daß der lange Verzug dieses Theils mir eigentlich nicht, sondern vielmehr denenjenigen zuzuschreiben ist, welche mich mit Rücksendung meiner schon lange zugeschickten genealogischen schriftlichen Aufsätze, der meisten Ottenwaldischen Häuser, so lange aufgehalten haben. Nach völliger Fertigung und Ausgabe dieses Ottenwaldischen Theils, kommet alsbald der noch übrig genealogische Theil von der löblich Voigtländischen Ritterschafft zur Presse, und wenn solcher zu Stande gebracht ist, werde unter göttlichen Gnaden Beystand auch einen Theil von denen Fränkischen Prælaturen, zum Abdruck bringen, so fort aber die historisch- heraldisch- und geographischen Abhandlungen über alle von mir erschienene genealogische Theile, so lange fortsetzen, als lange mir der HErr das Leben verleyhen wird. Welches dem **geneigten Leser** hiermit vorläuffig benachrichtigen, zugleich aber demselben mich zu fortwüriger Gnade, Gunst und Gewogenheit, bestens empfehlen wollen. Geschrieben zu Untersteinach am 16 Februar anno 1751.

I. Zum Fürsten Theil.

Tabula XVI. Ihro Durchlaucht, Frau **Sophia Friederica Albertina**, geborne Prinzeßin von Preussen, vermählte Fürstin von Anhalt Bernburg, sind anno 1750 den 7 September mit Tod abgegangen.

Tabula LXVII. Ihro Durchlaucht Herr **Anton Ulrich** Herzog zu **Sachsen Meinungen**, vermählten sich anno 1750 den 26 September mit der Durchlauchtigsten Fürstin Charlotta Amalia gebornen Land Gräfin zu Hessen Philippsthal, Herrn Carl Land Grafens zu Hessen Philippsthal, und Frauen Carolina Christina Land Gräfin zu Hessen Philippsthal, einer gebornen Herzogin zu Sachsen Eisenach, Tochter, welche geboren anno 1730 den 11 August.

II. Zum Ritterschafftlichen Theil Orts Gebürg.

Tabula XXVI. Herr **Friederich Christoph** Freyherr von **Aufseeß**, ist Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer Junker und Ober Forst Meister worden.

Tabula XXXII. Frau **Maria Charlotta Johanna** Freyin von **Aufseeß**, geborne **Striebarin** von **Buttenheim**, starb im vorigen Früh Jahre anno 1750 zu Erlangen, und der hinterlassene Wittwer, Herr Christoph Ludewig Freyherr von Aufseß, hat sich im Monath October anno 1750 mit einer Fräulein von Spiegel, anderweit vermählet.

Tabula LXI. Herr **Albrecht Christoph Carl Friederich** von **Egloffstein**, Kayserlicher würklicher Rath und Ritter Rath der beyden löblichen Cantons Gebürg und Steigerwald, starb anno 1751 zu Erlangen.

Tabula LXXVIII. Herr **Marquard Carl Ludewig** Freyherr von **Guttenberg**, Kayserlicher würklicher Rath und Ritter Hauptmann des Cantons Gebürg, starb anno 1749 den 19 November zu Guttenberg, und liegt in Kupferberg begraben.

An dessen Stelle ist anno 1750 in Bamberg zum Ritter Hauptmann des Orts Gebürg erwählet worden, der Reichs-Frey-Hochwohlgebohrne Herr, Herr Carl Anton des Heiligen Römischen Reichs Frey- und Edler Panner Herr von Pölnitz, Herr zu Aschbach, Hundsbhaupten, Hedda, Hahn, Wüstenbuch, Leuzenhof und Stechenthumbach, Ihro Kayserlichen Majestät würklicher Rath, Ihro Hochfürstlichen Gnaden zu Bamberg hochbetraueter geheimer Rath, Vice Dom und Ober Ammann zu Birg Ebrach, Ritter Rath des Cantons am Steigerwald.

Herr **Christoph Philipp Heinrich Joseph** Freyherr von **Guttenberg**, ist nunmehr Hauptmann, und dessen Bruder

Herr **Franz Wilhelm Philipp** Freyherr von **Guttenberg**, Hochfürstlich Würzburgischer Hof Rath.

Tabula XCIII. Frau **Maria Anna Theresia Josepha Francisca** verwittwete Freyin von **Guttenberg**, geborne von **Heidenheim**, starb anno 1750.

Tabula CXLVIII. Fräulein **Charlotta Maria Friederica** von **Lindenfelß**, ward anno 1750 den 9 November zu Culmbach mit dem Herrn Hauptmann von Dobeneck auf Göhren vermählet.

III. Zum Ritterschafftlichen Theil Orts Rhön Werra.

Tabula CLXVII. Fräulein **Sophia Amalia** von **Schaumberg**, vermählte sich anno 1750 mit Herrn Johann Ludewig Gottfried Freyherrn von Bibra, Herrn zu Adelsdorff, Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, Ihro Hochfürstlichen Gnaden zu Bamberg geheimen Rathe und Ober Amtmanne zu Kupferberg und Stadtsteinach, Ritter Rathe des Cantons am Steigerwald.

Tabula CXCIX. Herr **Weiprecht** von **Thüngen**, hatte noch eine Tochter aus erster Ehe, Nahmens Margaretha von Thüngen, welche an Herrn Kilian von Berlichingen auf Hornberg vermählet worden ist.

Tabula CCII. Herr **Wilibald** von **Thüngen**, hatte auch noch eine Tochter, Nahmens Anastasia, die sich mit Herrn Stephan Zobeln von Giebelstadt zur Ehe eingelassen.

Tabula CCVII. Bey Herrn **Hanß Carl** Grafen von **Thüngen**, ist die Titulatur also zu setzen: Des Heiligen Römischen Reichs General Feld Zeuch Meister, Kayserlicher General Feld Marschall, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Gouverneur zu Philippsburg, Ritter des grosen Königlichen Preussischen Ordens vom schwarzen Adler und Erb Kuchen Meister des Hoch Stiffts Würtzburg, geboren anno 1648 den 5 Februar, ward von des Römischen Kaysers Josephi Majestät anno 1708 den 22 November

Digitized by Google

November in des Heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhaben, vermählte sich anno 1678 den 5 Januar zu Würzburg, und starb anno 1709 den 8 October zu Speyer. Dieser Graf hatte auch noch einen Bruder mit Nahmen Hanß Albrecht.

Tab. CCXXXVIII. Herr **Johann Christoph** von **Degenfeld**, hat mit Frauen Barbara gebornen von Reischach, noch eine Tochter gezeuget, Nahmens Anastasia, welche sich mit Herrn Hanß Wilhelm von Gemmingen anno 1612 vermählet.

Tab. CCLXVIII. Herr **Georg Heinrich** Freyherr von **Müller**, starb anno 1750 zu Nürnberg, und liegt daselbsten begraben.

Tab. CCCLV. Herr **Dieterich** von **Witzleben**, hat mit Frauen Eva gebornen von Ende, noch eine Tochter, mit Nahmen Magdalena gezeuget, die an Herrn Hanß Siegemunden von Feilitsch auf Gutenfürst und Kemnitz, verheyrathet worden.

Tab. CCCCXXVII. Herr **Hanß** Junior von **Steinau** genannt **Steinrück**, zeugete mit Frauen Elisabetha gebornen Fuchsin von Bimbach, auch noch eine Tochter, Nahmens Judith, die sich mit Herrn Hanß Zobeln von Giebelstadt, vermählete.

Tab. CCCCXXXIV. Dem Herrn **Hansen** von **Wirtstadt** genannt **Hagenbach** und dessen Gemahlin, Frauen Catharina gebornen von der Keer, ist noch eine Tochter mit Nahmen Elisabetha zuzusetzen, welche an Herrn Andream Zobeln von Giebelstadt vermählet worden.

T. CCCCXXXVIII. Auch Herrn **Leopolden** von **Seldeneck** noch eine Tochter, Nahmens Margaretha, die sich mit Herrn Wilhelmen von Stetten ehelich eingelassen. Dann

Herrn **Friederichen** von **Seldeneck** und Frauen Cunegundä gebornen Geverin von Giebelstadt, eine Tochter, Nahmens Barbara, die Herrn Hanß Zobeln von und zu Giebelstadt zur Ehe gegeben worden.

IV. Zum Ritterschafftlichen Theil Orts Steigerwald.

Tabula XI. Herr **Hanß** von **Bibra** und Frau Itha geborne Eselin von Alten Schönbach, hatten eine Tochter, Nahmens Elß, die anno 1431 mit Herrn Schweibolden von Brandenstein in der Ehe gelebet.

Tabula XVI. Herrn **Georgen** von **Bibra** und Frauen Sophiä gebornen Voitin von Salzburg, müssen noch 2 Töchter beygefüget werden. Die eine hiese Anna, welche Herrn Bernharden von Bastheim zum Gemahl gehabt, die andere Margaretha, deren Gemahl Herr Johannes von Steinau genannt Steinrück auf Burg Lauer und Euerbach, gewesen.

Herr **Georg** von **Bibra**, war Hochfürstlich Würtembergischer Obrist Lieutenant und Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra.

Herr **Georg Christoph** Junior von **Bibra**, ist auch Director der Fränkischen Ritterschafft gewesen. Er wurde geboren anno 1634 am Tage Galli zu Bibra, vermählte sich zum erstenmahl anno 1655 den 13 Augnst mit Frauen Maria Barbara gebornen Bronsartin von Schweickershausen, als selbige aber anno 1685 Todes verfahren, zum zweytenmahl anno 1685 den 4 October zu Euerburg mit Frauen Dorothea Magdalena von Erffa, Herrn Hanß Hartmanns von Erffa zu Helmershausen, Alpach, Nieder Lind und Rodach, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Raths, Lands Hauptmanns, Commendantens auf der Vestung Coburg und Steuer Ober Einnehmers, dann Frauen Annä Sophiä von Erffa, einer gebornen von Scheidingen, Tochter, von welcher Leztern er eine Tochter erhalten. In erster Ehe ist ihme noch ein Sohn, Nahmens Carl Otto beyzufügen, der anno 1660 den 12 Julii geboren, und anno 1661 gestorben.

Tabula XVII. Herrn **Johann Ludewig Gottfried** Freyherrns von **Bibra** Gemahlin, Frau Maria Polyxena geborne Freyin von der Ehr, ist anno 1750 mit Tod abgegangen, und ruhet zu Kupferberg, worauf sich der hinterlassene Herr Wittwer eodem anno mit Frauen Sophia Amalia, einer gebornen von Schaumberg, aus dem Hause Strösendorff, zur zweyten Ehe eingelassen.

Tabula LXXXVI. Bey Herrn **Johann Adolphen** von **Jartheim**, ist anzusetzen, daß er anno 1661 den 14 Julii geboren, anno 1685 vermählt, und anno 1720 den 23 September gestorben, seine Frau Gemahlin aber anno 1719 den 19 May mit Tode abgegangen, und er mit derselben über die bereits angemerkten 2 Kinder noch 5 Söhne und 1 Tochter gezeuget, welche Leztere aber in der Jugend die Zeitlichkeit verlassen haben.

V. Zum Ritterschafftlichen Theil Orts an der Altmühl.

Tabula XLV. Herr **Christoph Gustav** von **Lentersheim** zu **Alt-** und **Neuen Mur**, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Stauff, wie auch Ritter Rath des Cantons an der Altmühl, starb anno 1749, und ruhet in der Kirche zu Alten Mur.

Digitized by Google

Tabula LXXVII. Herrn **Paul Rieters von Kornburg** angesetzte Tochter, Nahmens Sabina Elisabetha, ist geboren anno 1597 den 6 Januar, anno 1620 den 20 October aber mit Herrn Conrad Raben, Senatore zu Rothenburg, vermählet worden, und anno 1632 den 23 Junii zu Rothenburg ohne Kinder gestorben, woselbsten sie in der Franciscaner Kirche begraben lieget.

Tabula LXIX. Herrn **Nicolai Rieters** Frau Gemahlin, hiese Catharina von Mindel, welche mit ihm noch eine hinzuzusetzen stehende Tochter gezeuget, Nahmens Maria, die sich mit Herrn Ehrharden von Muggenthal zu Sondersdorff und Heppberg, Herzoglich Bayerischen Rath, Ober Kuchen Meistern und Land Richtern in Riedenburg, vermählet hat, der sie anno 1422 in den Wittwen Stand durch sein Absterben gesetzet.

Tabula XCVI. Frau **Maria Johanna Wilhelmina Sibylla** geborne von **Senger**, verwittwete von Cremon, hat sich anno 1750 den 16 November mit Herrn Georg Siegemunden von Erffa, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen geheimen Rathe und rothen Adler Ordens Ritter, auf den Baron Stetnischen Schlosse Alten Bloß, zum zweytenmahl vermählet, und lebet mit ihm in Culmbach.

Tabula CXLV. Herr **Carl Friederich** von **Jocha** zu **Wald** und **Lauffenburg**, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Ministre, würklicher geheimer Rath und Ober Amtmann, der Stadt und Aemter Crailsheim, **Werdeck**, Bemberg, Alt- und Lobenhausen, starb anno 1749 zu Anspach, als der Letzte seines Geschlechtes ohne Leibes Erben.

Tabula CLXIII. Herrn **Johann Adam** Freyherrns von **Völderndorff**, hinterlassene Wittwe, Frau Rosina Magdalena eine geborne Faberin, starb anno 1650 zu Bayreuth.

Tabula CCXXIII. Herr **Johann Ernst** von **Lauter**, hat mit Frauen Anna Maria von Eberberg genannt Weyers, noch eine Tochter, Nahmens Barbara Cordula gezeuget, die sich anno 1693 mit dem Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Consistorial Rath und Archi Diacono, Herrn Johann Paul Aßmann, copuliren lassen.

Tabula CCLIV. Herr **Wolff** von und zu **Wilhelmsdorff**, der Letzte seines Geschlechtes, hatte noch eine Tochter, Nahmens Veronica, die anno 1556 geboren, anno 1573 mit Herrn Christophen von Aichschütz auf Förbau und Schwarzenbach an der Saal, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Rath und Amtmann vermählet, anno 1600 den 17 November durch seinen Tod zur Wittwe worden, anno 1603 den 14 October aber selbsten zu Bimbach gestorben, und allda als die Letzte ihres gesammt Adelichen Hauses, begraben lieget.

VI. Zum Ritterschafftlichen Theil Orts Baunach.

Tabula XXXV. Herrn **Harmuth** Junioris **Fuchsens** von **Dornheim** zu **Neidenfelß**, Frau Gemahlin war, Elisabetha von Thüngen, Herrn Diezens von Thüngen zu Burg Sinn und Reußenberg, des Ritters, denn Frauen Agnes, einer gebornen Kuchenmeisterin von Schwarzenfelß, Tochter.

Tabula XLV. Herrn **Johann Friederich Fuchsens** von **Wallburg** zweyte Gemahlin, Frau Sabina von Jägenreuth, ist eine Tochter Herrn Wolff Hectors von Jägenreuth auf Bernau Ihm und Adeldorff, Kayserlichen Raths und im Lande ob der Enß Verordnetens, dann Frauen Hannä, einer gebornen Freyin von Hohenfeld, anno 1603 den 13 December zu Welß im Lande ob der Enß geboren, anno 1629 den 3 May zu Regenspurg mit ihme copuliret worden, und an. 1673 den 23 April zu Küpß gestorben, wo sie auch in der Kirche begraben lieget.

Nota. Da ich zu verschiedenen mahlen schrifftlich und mündlich lesen und hören müssen, diese Sabina von Jägenreuth, sey entweder gar nicht vom Adel gewesen, oder doch wenigstens nur von einem neu gebackenen Hause entsprungen, wodurch man vielen Fränkischen Familien, welche diese Sabina in ihren Ahnen führen, Tort zu thun intentioniret gewesen, kan ich hier nicht umhin, diesen in der Sache völlig Unwissenden, anzuzeigen, wie sie sehr irrig urtheilen, indeme dieselbe aus einem der ältest- und besten edlen Häuser aus Oesterreich vom Vater und Mutter abgestammet. Ihre Eltern habe ich genennet.

Ihre Groß Eltern väterlicher Seits waren, Herr Hanß Siegemund von Jägenreuth und Frau Rosina geborne von Sonderndorff.
Mütterlicher Seits, Herr Achatius Freyherr von Hohenfeld, Herr auf Schlüsselberg, Eistersheim und Almeck, und Frau Catharina von Kirchberg aus dem Hause Kirchberg.

Ihre Ihr Groß Eltern väterlicher Seits, Herr Wolff von Jägenreuth und Frau Sabina Schellerin von Adeldorff.
Mütterlicher Seits, Herr Wolff Freyherr von Hohenfeld, Herr zu Eistersheim und Almeck, und Frau Rosina eine geborne von Baumgarten.

Die

Digitized by Google

Die Uhr-Uhr-Groß Eltern, Herr Siegemund von Jägenreuth, Ritter auf Bernäu und Ihm, und Frau Margaretha eine geborne Oederin von Oedering, auf väterlicher Seite, hingegen auf mütterlicher Seite
Herr Marcus Freyherr von Hohenfeld, Herr zu Eichtersheim und Almeck, und Frau Catharina, eine geborne von Rohrdorff.

Die Uhr-Uhr-Uhr-Groß Eltern väterlicher Seits, Herr Hanß von Jägenreuth auf Bernau und Frau Maria eine geborne Ehererin.
Mütterlicher Seits, Herr Hanß Freyherr von Hohenfeld, Herr auf Schlüsselberg und Frau Eva eine geborne von Adeldorff.

Diese Nachricht iſt ein gutes Mittel wider die ausgeſtreuete neugebackene Unwahrheit. Findet ſich bey einem oder dem andern noch ein Zweifel wegen angeſetzter Ahnen, als ob ſie nur erſonnen und zuſammen geſtoppelt wären, der melde ſich bey mir, es ſollen ihm aus meinem Bücher-Vorrath nicht nur mehr erwähnter Sabina von Jägenreuth gedruckte Leichen-Predigt und Perſonalia, ſondern auch aus meinen Papieren ſolche Beweiſe vorgeleget werden, die allen Zweifel aufheben. So viel hiervon zu Steuer der Wahrheit, wie auch zur Vertheidigung der Sabinä von Jägenreuth, Nachkommenſchafft.

Tabula LIX. Herrn **Chriſtoph Fuchſen** von **Bimbach** iſt noch eine Tochter, Nahmens Maria beyzufügen, welche ſich mit dem Kayſerlichen Ober-Hof-Marſchall und Ober-Stall-Meiſter Herrn Hanß Chriſtophen von Feilitſch auf Gutenfürſt, vermählet hat.

Herr **Ludewig Veit Fuchſens** von **Bimbach** Gemahlin iſt geweſen, Frau Eva Magdalena eine geborne von Steinau genannt Steinrück.

Tabula CLXXVI. Herr **Carl Truchſeß** von **Wetzhauſen**, zeugete mit Frauen Barbara gebornen Voitin von Rhineck, noch eine Tochter, Nahmens Cunegunda, welche an Herrn Hansen von Ebersberg gen. annt Weyers zu Gerſtfeld anno 1485 vermählt worden.

Tabula CCXVII. B. iſt Herrn **Philippen** von **Eberſtein** und Frauen Annä gebornen von Wallenſtein, noch eine Tochter, Nahmens Cunegunda beyzufügen, die ſich mit Herrn Oßwalden von Fechenbach, mariagiret hat.

VII. Zum Nürnbergiſchen Patriciat Theil.

Tabula VI. **Regina Behaimin** iſt nicht anno 1604, ſondern anno 1641 den 13 May, ihr Herr Gemahl, Chriſtoph Herman von Wimpfen aber, nicht anno 1618, ſondern anno 1619 den 23 Mart geſtorben.

Tabula LX. Herr **Adam Rudolph Geuder** von und zu **Heroldsberg Stein** und **Unterendorff**, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober-Almoſen-Pfleger, Obriſter Vormund der Wittwen und Waiſen und vorderſter Curator der löblichen Univerſität Altorff, ſtarb anno 1750 den 17 Auguſt.

Tabula CXXXV. Zu Herrn **Georg Burckhard Hallers** von **Hallerſtein** Deſcendence iſt zu fügen, Maria Salome Hallerin von Hallerſtein, welche geboren anno 1749 den 24 April, und geſtorben den 10 November c. a.

Tab. CLXIII. Herr **Chriſtoph Joachim Haller** von **Hallerſtein**, geboren anno 1723 den 25 September, iſt anno 1750 den 10 April, Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht worden.

Tabula CLXIV. **Maria Jacobina Harßdörfferin**, vermählete ſich anno 1749 den 2 December mit Herrn Chriſtian Heinrich Hofern von Lobenſtein, Hauptmanne bey den löblich Fränkiſchen Crayß Gudeniſchen Infanterie-Regimente.

Tab. CLXXXVII. Herr **Carl Siegemund Holzſchuher** von **Aſpach** und **Harlach** auf **Thalheim**, ward anno 1750 den 20 April Rugs Herr.

Tabula CXCV. Herrn **Chriſtoph Carl Siegemund Holzſchuhers** von **Aſpach** auf **Harrlach** Gemahlin, Frau Maria Magdalena gebornе Führerin von Haimendorff, ſtarb anno 1750 den 18 October.

Tab. CCXLIII. Herr **Johann Chriſtoph im Hof** auf **Mörlach**, **Solar** und **Stephanemühlen** der verwittweten Herzogin in Bayern Hochfürſtlichen Durchlaucht geheimer Rath der Reichs-Stadt Nürnberg innerer geheimer- und Appellations-Rath, Land-Pfleger und Ober-Zinß-Meiſter, ſtarb anno 1750 den 11 April, und ward den 17 hernach zu St. Rochus begraben.

Tab. CCLXV. Herr **Chriſtoph Friederich im Hof** von und zu **Helmſtädt**, des innern Raths und und vorderſter Rugs-Herr, ſtarb anno 1750 den 24 Mart, und ward den 2 April in die St. Rochus Capelle begraben.

Digitized by Google

Herrn **Christoph Andreä im Hof**, und Frauen Mariä Barbarä einer gebornen Pömerin Tochter, Nahmens Maria Barbara, welche geboren anno 1735 den 10 Mart, ſtarb anno 1749 den 25 November.

Und derſelben leibliche Schweſter, Nahmens Catharina Helena, welche geboren anno 1744 den 6 December, ſtarb auch anno 1749 den 28 November.

Tabula CCLXVII. Herr **Siegemund Gabriel im Hof**, bißherig geweſener Pfleger zu Altorff, ward anno 1750 den 1 April zu einen alten Genannten des innern Raths erwählet.

Tab. CCLXXXIV. Herr **Carl Siegemund Kreß** von **Kreſſenſtein**, des innern Raths, ward anno 1750 den 20 April Rugs Herr, ſtarb aber anno 1750 den 7 September, und liegt in der Erb Grufft zu Krafftshof begraben.

Tab. CCLXXXV. Herrn **Balthaſar Chriſtoph Kreſſens** von **Kreſſenſtein** Söhnlein, Nahmens Johann Chriſtoph Balthaſar, ſo geboren 1747 den 16 Auguſt, ſtarb anno 1749 den 13 Auguſt.

Tabula CCXCII. Zu Herrn **Chriſtoph Carl Kreſſens** von **Kreſſenſtein** Succeſſion iſt zu fügen ein Sohn, Nahmens Johann Siegemund Chriſtoph, welcher anno 1749 den 24 November geboren worden.

Tabula CCXCVII. Herrn **Johann Adam Kreſſens** von **Kreſſenſtein** Söhnlein, Nahmens Chriſtoph Andreas Wilhelm, ſo anno 1742 den 17 October geboren, iſt anno 1750 den 17 October juſt an ſeinem Geburths Tag, an denen Kinder Blattern geſtorben.

Tabula CCCXI. Herr **Johann Carl Löffelholz** von **Colberg**, ward anno 1750 den 20 April alter Burger Meiſter, den 23 ejusdem aber auch Appellations Gerichts Aſſeſſor und Wald Herr.

Tabula CCCXII. Herrn **Chriſtoph Friederich Löffelholzens** von **Colberg** Söhntein, ſo geboren anno 1748 den 1 November, ſtarb anno 1749 den 13 November.

Tabula CCCXVII. Herrn **Rupert Maximilian Oelhafens** von **Schöllenbach** hinterlaſſene Wittwe, Frau Clara Juliana geborne Merckleinin, lieſe ſich anno 1749 den 9 December mit Herrn Adam Gottlieb Conſtantin von Schüpbach, Lieutenanten bey dem löblich Fränkiſchen Crayß General Hölzeliſchen Regimente, copuliren.

Tab. CCCLXXVII. Herrn **Guſtav Philipp Fürers** von **Haimendorff**, Tochter, vermählte Holzſchuhrin von Aſpach, Nahmens Maria Magdalena, ſo geboren anno 1720 den 20 October, ſtarb anno 1750 den 18 October.

Tab. CCCLXXXIII. Herr **Carl Gottlieb Fürer** von **Haimendorff**, iſt anno 1750 den 20 April als innerer geheimer Rath zum Land Pfleger erwählet worden.

T. CCCLXXXVIII. Herrn **Johann Moritz Fürers** von **Haimendorff** Tochter, vermählte Pömerin, Nahmens Maria Eliſabetha, ſo geboren anno 1680 den 13 May, ſtarb anno 1750 den 12 October auf den Flaſchen Hof.

Tab. CCCCLIII. Herr **Johann Paul Carl Scheurl** von **Defersdorff**, geboren anno 1728 den 12 Junii, ſtarb anno 1750 zu Nürnberg an einem Blut Sturz.

Tab. CCCCLVI. Herr **Chriſtoph Wilhelm Scheurl** von **Defersdorff** auf **Schwartzenbruck**, **Vorra** und **Heuchlingen**, Pfleger des Amts und Städtleins Lauff, wie auch Senior Familiæ, welcher geboren anno 1679 den 26 Julii, ſtarb anno 1749 den 20 November.

Tab. CCCCLXXI. Frauen **Mariä Jacobinä** gebornen **Stromerin** von **Reichenbach** Gemahl, Herr Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg, ſtarb anno 1750 den 17 Auguſt.

Herrn **Chriſtoph Friederich Stromern** von **Reichenbach**, ſtarb die jüngere Tochter, Nahmens Suſanna Maria, welche geboren anno 1744 den 8 May, an denen Kinder Blattern anno 1750 den 24 September, und 12 Stunden hernach deſſen jüngſter Sohn Siegemund Friederich auch an denen Blattern, welche beyderſeits am 29 September nach St. Johannis begraben worden ſind.

Tabula DI. Herrn **Georg Stephan Tuchers** von **Simmelsdorff** und Frauen Helenä Maria gebornen Löffelholzin von Colberg, Deſcendenz beſtehehet in folgenden Kindern:

1. Johann Georg, geboren anno 1735 den 9 April.
2. Johann Paulus geboren anno 1736 den 13 Mart, ſtarb anno 1736 den 14 Mart.
3. Barbara Maria geboren anno 1737 den 15 April, ſtarb den 4 May eodem anno.
4. Maria Barbara geboren anno 1738 den 18 April.
5. Jacob Friederich geboren 1739 den 30 September, ſtarb anno 1740 den 10 April.

6. Clara

6. Clara Rosina geboren anno 1740 den 13 November, starb anno 1743 den 31 Januar.
7. Christoph Jacob geboren anno 1742 den 31 May, starb anno 1743 den 18 Januar.
8. Carl Gottfried geboren anno 1743 den 22 November.
9. Johann Carl geboren anno 1745 den 26 August, starb den 7 October eodem anno.
10. Maria Sabina geboren anno 1747 den 27 Julii.
11. Anna Susanna geboren anno 1748 den 29 October.
12. Balthasar Christoph geboren anno 1749 den 30 October, starb den 2 December ejusdem anni.

Tabula DXXXIX. Herrn **Johann Burckhard Volckamern** von **Kirchen Sittenbach**, ward anno 1749 den 10 December ein Sohn, Nahmens Christoph Adam Friederich geboren.

Tabula DLI. Herr **Christoph Jacob Waldstromer** von **Reichelsdorff** zu **Schwaig**, ward anno 1750 den 30 Mart zu einen jungen Burgermeister, wie nicht weniger zu einem Herrn im Schöpfen Amt und Gericht erwählet.

Tabula DXC. B. Herrn **Georg Stephan Pömers** Gemahlin, Frau Maria Elisabetha, eine geborne Fürerin von Haimendorff, starb 1750 den 12 October.

Erstes Verzeichniß.

Darinnen alle dermahlen dem hochlöblichen Canton am Ottenwald einverleibte Hochfürstlich- Gräflich- Freyherrlich- und Reichs Adeliche Häuser, nach Alphabetischer Ordnung zu finden sind.

1. Die Herren von und zu Adelsheim zu Wachbach und Sennfeld.
2. Die Herren von und zu Berlichingen zu Roßach, Neuenstetten, Jagsthausen, Olhausen, Merchingen, Sennfeld, Illesheim und Unter Eichholzheim.
3. Die Freyherren von Bettendorff zu Eubigheim und Gießigheim.
4. Die Herren Cappler von Oeden genannt Bauz zu Oedheim.
5. Die Herren von Crailßheim zu Morstein und Hornberg.
6. Die Grafen von Degenfeld Schomburg wegen Rotenberg.
7. Die Herren von Ellrichshausen zu Aßumstadt.
8. Die Herren von Erffa zu Erckenbrechtshausen und Hengstfeld.
9. Die Herren von Eyb zu Dörzbach.
10. Die Herren von Fechenbach zu Laudenbach und Sommerau.
11. Die Herren von Gemmingen zu Hornberg, Bürg, Presteneck, Widdern, Meyenfelß, Nieder Steinach und Zwingenberg.
12. Die Herrn Göler von Ravensburg zu Zwingenberg.
13. Die Freyherrn Greifenclau von Vollraths zu Braunspach.
14. Die Freyherren Groschlag von Diepurg zu Messel, Hengershausen.
15. Die Herren von Harthausen zu Georgenhausen.
16. Die Fürsten und Grafen von Hazfeld zu Haltenbergstetten, Waldmannshofen und Schüpff.
17. Die Herren Hölzel von Sternstein zu Biberfeld.
18. Die Herren vom Holz zu Hagenhof, Hengstfeld.

Digitized by Google

19. Die Herren von Hutten zu Frankenberg, Nenzenheim, Ippesheim.
20. Die Grafen von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn zu Unterhauſen.
21. Die Herren Jacob von und zu Hollach.
22. Die Herren von Klengel zu Amblishagen.
23. Die Fürſten von Löwenſtein wegen der Herrſchafft Roſenberg.
24. Die Herren von Mairhofen zu Aulenbach, Hobach.
25. Die Grafen und Freyherren von Metternich Müllenarck zu Neckar Steinach.
26. Die Grafen von Muggenthal zu Leippach.
27. Die Herren von Prettlack zu Fränckiſch Crumbach, Rimhorn.
28. Die Herren von Reigersberg zu Fechenbach und Reiſſenhauſen.
29. Die Herren von Roſenbach zu Gau Königshofen.
30. Die Herrn Rüdten von Collenberg zu Bödigheim Eberſtatt.
31. Die Herren von St. Andre zu Kochendorff.
32. Die Grafen von Schönborn zu Heuſſenſtamm.
33. Die Freyherren von Seckendorff zu Erckenbrechtshauſen.
34. Die Herren Senfftten von Sulburg zu Münckheim.
35. Die Herren von Stetten zu Kocherſtetten, Buchenbach.
36. Die Herrn Stettner von Grabenhof zu Lobenbach.
37. Die Herren Sweerts von Landas zu Weinheim.
38. Die Herren von Uberbruck von Rothenſtein zu Dambach.
39. Die Herren Ulner von Dieburg zu Winterkaſten.
40. Die Freyherren Wambolde von Umſtadt.
41. Die Herren von und zu Weiler und Mayenfelß.
42. Die Herren Wolffskeele von und zu Reichenberg, Ungershauſen, Geroldshauſen, Albertshauſen, Utingen, Lindflur, Rottenbaur und Fuhſtadt.
43. Die Herren von Wrede zu Weinheim.
44. Die Herren Zobel von und zu Giebelſtadt, Darſtadt, Meſſelhauſen.
45. Die Herren von Züllnhart zu Widdern.

Zweytes Verzeichniß.

Derer in dieſem Tomo aufgeführt, ſo wohl blühend- als erloſchenen Fürſtlich- Gräflich- Freyherrlich und Reichs Adelichen Häuſer, ebenfalß nach Alphabetiſcher Ordnung eingerichtet, und mit denen Tabellen bemerket, wo ſolche anzutreffen ſind.

A. Die blühenden Häuſer.

1. Die Herren von Adelsheim. Tab. CLXXX - CCI.
2. Die Herren von Berlichingen. Tab. CV - CXXVI.
3. Die Freyherren von Bettendorff. Tab. CCLV - CCLXI.
4. Die Herren von Buchenau. Tab. XCVIII. - CIV.
5. Die Herren Cappler von Oeden genannt Bauß. Tab. CCII - CCVII.

6. Die

6. Die Herren von Ettrichshauſen. Tab. CCVIII . CCXVIII.
7. Die Herren von Erffa. Tab. CCXXXVI - CCXLVII.
8. Die Herren Gailings von Altheim. Tab. CCXCII - CCXCIV.
9. Die Die Herrn von Gemmingen. Tab. XLVIII - XCVII.
10. Die Herren Göler von Ravensburg. Tab.
11. Die Freyherren von Geroſchlag zu Dieburg. Tab. CCCXXII - CCCXXVII.
12. Die Herren von Harſtall. Tab. CCXCVII - CCCIV.
13. Die Fürſten und Grafen von Hatzfeld. Tab. CXXXIV - CXL.
14. Die Herren von Hartthauſen. Tab. CCXCV - CCXCVI.
15. Die Herren von Holz. Tab. CCLXII - CCLXIV.
16. Die Grafen von Ingelheim. Tab. CXXVII - CXXXIII.
17. Die Freyherren von Maithofen. Tab. CCCXXIX - CCCXXXIII.
18. Die Grafen und Freyherren von Metternich. Tab. CCLXV - CCLXXII.
19. Die Grafen von Muggenthal. Tab. CCXIX - CCXXV.
20. Die Grafen von Oſtein. Tab. CXLI - CXLV.
21. Die Freyherren Rüd von Collenberg. Tab.
22. Die Herren von St. Andree. Tab. CCLXXXIII - CCLXXXV.
23. Die Freyherrn Schencken von Stauffenberg. Tab. CLVII - CLXVII.
24. Die Grafen von Seinsheim, Tab. CLXVIII - CLXXIX.
25. Die Herren Senffte von Sulburg. Tab. CCXXXV - CCXL.
26. Die Grafen von Stadion. Tab. CXLVI - CLVI.
27. Die Herren von Stetten. Tcb. XXXVI - XLVII.
28. Die Herren Ulner von Dieburg. Tab. CLII - CLIV.
29. Die Herren von Utterod. Tab. CCCXXVIII - CCCXXIX.
30. Die Freyherren von Walderndorff. Tab. CCLXXXVI CCXLI.
31. Die Freyherren Wambolde von Umſtadt. Tab. CCXLVIII - CCLI.
32. Die Herren von Weiler. Tab. CCXXVI - CCXXXV.
33. Die Herren Wolffskeele von Reichenberg. Tab. I - XX.
34. Die Herren von Wurm. Tab. CCCV - CCCXXI.
35. Die Herren Zobel von Giebelſtadt. Tab. XXI - XXXV.
36. Die Herren von Züllnhard. Tab. CCLXXVIII - CCLXXXIII.

B. Die erloſchenen hingegen

1. Die Herren von Aſchhauſen. Tab. CCCLXIX - CCCLXX.
2. Die Herren von Biberern. Tab. CCCLXXI - CCCLXXII.
3. Die Freyherren von Bicken. Tab. CCCXLV - CCCXLVII.

4. Die

4. Die Herren Brendel von Homburg. Tab. CCCLVII - CCCLIX.
5. Die Herren von Carben. Tab. CCCLI - CCCLII.
6. Die Grafen Craz von Scharffenberg. Tab. CCCXLVIII - CCCL.
7. Die Freyherren von Dehren. Tab. CCCLIII - CCCLV.
8 Die Herren von Ehrenberg. Tab. CCCLXXIII - CCCXXVI.
9. Die Freyherren vom Enſchringen. Tab. CCCLV - CCCLVI.
10. Die Herren Grecken von Kochendorff. Tab. CCLXXIII - CCLXXVII.
11. Die Herren von Habern. Tab. CCCLVIII.
12 Die Herren Hofwarthe von Kirchheim. Tab. CCCLXXIX - CCCLXXX.
13. Die Herren Hunde von Wenckheim. Tab. CCCLX - CCCLXIII.
14. Die Herren von Jemmerer. Tab. CCCLXXXI.
15. Die Herren von Klinckhart. Tab. CCCXXXII - CCCXXXIII.
16. Die Herren Kolben von Rheindorff. Tab. CCCXXXIV.
17. Die Herren Landſchaden von Steinach Tab. CCCLXIV - CCCLXVI.
18. Die Herren von Leuzenbrunn. Tab. CCCLXXXV.
19. Die Herren Lochinger von Archshofen. Tab. CCCLXXXVI - CCCXXXVIII.
20. Die Herren von Löwenſtem zu Randeck. Tab. CCCLXVII - CCCLXVIII.
21. Die Herren von Morſtein. Tab. CCCLXXXIX - CCCXCI.
22. Die Herren Münche von Roſenberg. Tab. CCCXCII - CCCXCIII.
23. Die Herren von Neuenſtein. Tab. CCCXCIV - CCCXCVI.
24. Die Herren Oefner von Habelsheim. Tab. CCCXCVI - CCCXCVIII.
25. Die Herren von Pfraumheim genannt Klettenberg. Tab. CCCXCVIII.
26. Die Herren von Razenberg. Tab. CCCXCIX.
27. Die Herren von Rheinſtein. Tab. CCCC - CCCCI.
28. Die Herren von Roſenberg. Tab. CCCCI - CCCCXIII.
29 Die Herren von Stettenberg. Tab. CCCCXIV - CCCCXVII.
30. Die Herren Sützel von Mergentheim. Tab. CCCCXVIII - CCCCXIX.
31. Die Herren Truchſeſſe von Baldersheim. Tab. CCCCXX - CCCCXXV.
32. Die Herren von Vellberg. Tab. CCCCXXVI - CCCCXXVIII.
33. Die Herren von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach. Tab. CCCCXXXIV - CCCCXXXV.
34. Die Herren von Wolmarshauſen. Tab. CCCCXXIX - CCCCXXXIII.
35. Die Herren von Trebra. Tab. CCCXLI - CCCXLIV.

Digitized by Google

TABULA I.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg.

Dieſes uralte Fränckiſch Reichs Frey Stifft- und Turniermäſige Geſchlecht, hat beſage der ſehr weit voneinander unterſchiedenen Wappen, mit denen Rheiniſchen Herrn Wolffskeelen von Betzburg, in Anſehung des Herkommens, nicht die geringſte Verwandſchafft, maſſen die von Reichenberg einen Mohren mit dem Strauß die von Betzburg aber einen hinter geſtülpten Arm mit einem Ring in der Hand, im Schilde führen, und auch gänzlich abweichende Helm Kleinodien haben. Hier iſt alſo lediglich die Rede von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg, welche den Stamm Nahmen Wolffskeel, woher und warum aber, iſt unbekannt, den Zunahmen von Reichenberg hingegen, von ihrem 2 Stunden von Würtzburg gelegenen Stamm Hauß und Ritter Sitz gleichen Nahmens, führen, das noch heutiges Tages völlig in ihrer Hand iſt. Sie haben ſich in alten Zeiten ſehr weit ausgebreitet, und ungemein viele Güter beſeſſen, wie denn bekannt, daß die Herren von Grumbach, welche bereits erloſchen ſind, auch von ihnen abgeſtammet, davon in meinen Erläuterungen ein mehrers gehandelt werden ſolle. Dermahlen blühen noch 2 Haupt Linien, nehmlich die Reichenberger und Rottenbaurer, und jede derſelben hat ihre beſondere Branches. Ihre annoch conſiderablen Güter, welche in denen Schlöſſern und Dörffern Albertshauſen, Allersheim, Fuhſtadt, Geroldshauſen, Lindflur, Reichenberg, Rottenbauer, Ungershauſen und Uttingen beſtehen, ſind inſgeſammt dem hochlöblichen Ritter Ort am Ottenwald, einverleibet. Ich betittule dieſes vortreffliche Hauß mit Recht Turniermäſig, weilen 20 Perſonen aus denenſelben denen berühmteſten Turnieren beygewohnet, nach der Wahrheit Stifftsmäſig, weil eben daſſelbe die Ehre gehabt, einen Biſchoff und Fürſten dem Hoch Stifft Würtzburg aus ſeinem Geſchlechte zu geben; auſſer deme aber denen hohen Erzt-Dom- und Ritter-Stifftern zu Maynz, Bamberg, Würtzburg, Eichſtädt und St. Burckhard, 13 Herren von ihnen zu Capitularen zu kommen laſſen.

Eberhard Wolffskeel, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, lebte anno 930. 935. Gemahlin, Agatha von Ehenheim.

Maria Wolffskeelin war anno 935. im erſten Turnier zu Magdeburg, wo ſie von der Fränckiſchen Ritterſchafft als Jungfrau zur Schau und Helm Theilung verordnet worden.

Hanß Wolffskeel, lebte anno 935. 966. 981. Gemahlin, Helena von Andlau, welche anno 996. beym Turnier in Braunſchweig Schau und Helm Theilerin geweſen iſt.

Kilian Wolffskeel, Ritter, erhielte anno 996. im Turnier zu Braunſchweig als neuerwählter Turniers Voigt des Landes zu Francken, von der verwittweten Frauen Demuth von Saalhauſen, einer gebornen von Bünau, den vierdten Danck, und bekleidete dieſe höchſte Turniers Würde anno 1019. im ſechſten Turnier zu Trier.

Heinrich Wolffskeel, der Alte genannt, florirete anno 1051.

Heinrich Wolffskeel der Junge, war anno 1101. noch am Leben, und beſage einer Würtzburgiſchen Urkunde in ſelbigem Jahr ein edler Zeuge.

Otto Wolffskeel, florirete anno 1127. Gemahlin, Anna Rüdin von Collenberg.

Weipprecht Wolffskeel, lebte anno 1158. Gemahlin, Urſula von Ehenheim.

Friederich Wolffskeel, Ritter, turnirete anno 1165. zu Zürch.

Hanß Wolffskeel, liegt zu Frauen Zell begraben.

Kilian Wolffskeel, ſtarb unvermählt.

Agnes Wolffskeelin. Gemahl, Herr Chriſtoph von Seinsheim.

Otto Wolffskeel, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath anno 1178. Gemahlin, Clara von Thüngen.

Friederich Wolffskeel, iſt anno 1165. im Turniere zu Zürch mit Herrn Graf Thomaſen von Rhineck, im daſigen zweyten Turnier aber mit Herrn Graf Poppen von Henneberg ebenfalls aufgetragen, und von der Fränckiſchen Ritterſchafft zum Grieswertel erwählet worden.

Wilhelm Wolffskeel, ward anno 1179. ein Turnier zu Cölln zwiſchen denen Säulen zu halten verordnet.

Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg führete das Hauß Wolffskeel dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. II.

Heinrich Wolffskeel der Groſſe genannt, rennete anno 1235. im Turnier zu Würtzburg und war daſelbſten Werber und Vormiſſer.

Otto Wolffskeel, Dom Herr zu Würtzburg anno 1224.

Friederich Wolffskeel, Ritter, turnirete anno 1235. zu Würtzburg unter denen Edlen. Dieſer ſoll der Stamm Vatter der Herren von Grumbach ſeyn, welcher ſich mit ſeinem Bruder Wilhelm wegen des Wappens entzweyet, den Nahmen Wolffskeel verlaſſen, und von ſeinem angefallenen Stamm- und Erb Guth Grumbach, den Nahmen Grumbach angenommen hat.

Wolffskeel.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA II.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg.

Wilhelm Wolffskeel von **Reichenberg**, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort (Tab. I.) soll sich mit seinem Bruder Friederich, welcher den Strauß, so der Mohr im Wappen in der Hand hat, verändern wollen, auch nachgehends würcklich verändert hat, dergestalten überworffen haben, daß Friederich den Nahmen Wolffskeel gar verlassen, und sich von seinem Ritter Siz lediglich Grumbach geschrieben, dahingegen er den Nahmen Wolffskeel behalten, und von seinem Ritter Siz Reichenberg den Zunahmen von Reichenberg angenommen, welches dem Vorgeben nach anno 1230. geschehen. Gemahlin, Anna von Ebersberg genannt Meyers, Herrn Hansens von Ebersberg genannt Meyers, Tochter.

Conrad Wolffskeel von Reichenberg zu Werneck, verkauffte anno 1250. 16. Kal. Jan. Herrn Bischoff Hermannen zu Würzburg den halben Theil des Schlosses Werneck und dessen Zugehörung mit Willen seiner Hausfrauen Irmgard und auf Gutbefinden seiner beyden Söhne, um 400. Marck Silber, und stifftete eine wieder ausgegangene Reben Linie.

Friederich Wolffskeel von Reichenberg, lebte anno 1240. Gemahlin, Barbara von Stein zu Altenstein, Herrn Herdegens von Stein zu Altenstein, Tochter, welche mit ihm ebenfalls eine erloschene Reben Linie gestifftet hat.

Wolffram Wolffskeel von Reichenberg, Dom Herr zu Würzburg anno 1240.

Otto Wolffskeel von und zu Reichenberg und Bleichfeld, Hochfürstlich Würzburgischer Ober Schultheiß und Burgmann auf den Frauenberg, war ein edler Zeuge, als die Frau Aebtißin Euphemia mit ihrem Convent zu Heiligenthal an. 1253. 13. Kal. Aug. Herrn Probst Albrechten und seinem Convent zu Herdenfeld, den Zehend zu Bolmbach um 8 Pfund Heller verkauffte, halff anno 1254. Herrn Bischoff Iring zu Würzburg, welcher von denen dasigen rebellischen Burgern gefangen worden, durch einen tapfern Ausfall, ledig machen, wird anno 1258. nebst seinem Sohne Weiprecht als ein Zeuge aufgeführet, da etliche Güter zu Rimpar an das Kloster Maidbronn gekommen, ingleichen anno 1260. da Herr Friederich von Würzburg, mit seinem Stief Sohne Herrn Gottfried Zobeln, wegen des Zehends zu Eichsfeld, so dann auch wegen der Gefälle zu Liß, Limbach und Hohenberg verglichen und ausgesöhnet worden. Gemahlin, Anna von Schaumberg.

Johannes Wolffskeel von Reichenberg, wird anno 1250. in den Wernecker Kauff Brief nebst seinem Bruder Ludewig, ein Sohn Conrads genennet.

Ludewig Wolffskeel von Reichenberg anno 1250.

Otto Wolffskeel von Reichenberg, Burgmann zu Werneck anno 1289.

Barbara Wolffskeelin von Reichenberg Gemahl, Herr Engelhard von Ebersberg genannt Meyers anno 1284.

Johannes Wolffskeel von Reichenberg, Burgmann zu Werneck anno 1303. starb als der Lezte dieser Reben Linie.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Berthold Senior von der Keer zu Eimbartshausen, Ritter anno 1300.

Weiprecht Senior Wolffskeel von und zu Reichenberg und Bleichfeld, Ritter, war angeführter massen nebst seinem Herrn Vater anno 1258. ein edler Zeuge, so dann anno 1260. da Herr Wolfframn von Euerheim, Herrn Theinen von Lichtenstein, die Dörffer Crumm, Brambach und Sechsthal um 100. Pfund Heller wieder abgelöset hat. Gemahlin, Anna von Scherenberg, Herrn Hansens von Scherenberg, und Frauen Anna von Scherenberg, einer gebornen Füchsin, Tochter. Sie lebten beyde noch anno 1276.

Reinhard Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr zu Würzburg anno 1270.

Sara Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Andreas von Thüngen, Ritter, Hochfürstlich Würzburgischer Rath.

Weiprecht Junior Wolffskeel von Reichenberg, führete sein edles Haus dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. III.

Georg Wolffskeel von Reichenberg, turnirete anno 1296. zu Schweinfurth und anno 1327. zu Ingelheim.

Otto Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, ward anno 1332. den 30. August zum 56sten Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs erwählet und bestätiget, kauffte anno 1338. zum Hoch Stifft Würzburg die Städte Rothenfelß, Gemünden und Maynbernheim, sodann einen Theil an denen Städten Kizingen und Heidingsfeld, ingleichen auch von Herrn Crafften Herrn von Hohenlohe, einen Theil an der Stadt Röttingen und das Schloß Ingolstadt, vor sich und seine Famille aber anno 1345. Freytags vor Jacobi das Ritter Guth Albertshausen sammt dem Halß Gerichte allda, von besagten Herrn Crafften Herrn von Hohenlohe. regierete 10. Jahre, starb anno 1345. den 13. August, und liegt in der Dom Kirche zu Würzburg begraben.

Wolffskeel.

Digitized by Google

TABULA III.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg.

Weiprecht Junior **Wolffskeel** von und zu **Reichenberg** und **Bleichfelden**, Ritter, Burgmann zu Werneck und Klingenberg, führete sein edles Hauß dauerhafft fort (Tab. II.) empfienge anno 1312. 1323. und 1330. wegen Werneck, Klingenberg, Zuckleuben, Coletsheim, Geubach und Weitoltshausen vom Hoch Stiffe Würtzburg die Lehen. Gemahlin, Veronica von Thüngen, Herrn Andreä von Thüngen, Ritters, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths, und Frauen Sará von Thüngen, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter.

Hanß Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr und Dom Custos zu Würtzburg, wie auch Land Richter des Herzogthums zu Francken anno 1340. starb anno 1378.

Weiprecht Wolffskeel von Reichenberg. Dom Herr zu Würtzburg anno 1340. 1335.

Heinrich Wolffskeel von Reichenberg, turnirete anno 1362. unter denen Edlen zu Bamberg.

Otto Wolffskeel von Reichenberg, Dom Herr zu Würtzburg anno 1340.

Eberhard Wolffskeel von Reichenberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe

Tab. IV.

Friederich Wolffskeel von und zu Reichenberg und Bleichfeld, Ritter und Stamm Herr einer in seinen Kindern wieder erloschenen Mehren Linie, war bekannt anno 1360. turnirete anno 1362. zu Bamberg, hatte nebst seinem Bruder Herrn Eberhard Wolffskeelen das Schloß Reichenberg, das Burg Guth auf den Frauenberg zu Würtzburg und was darzu gehöret, mit Rahmen, der Hof zur weiten Thüre und die Zunfft in der Juden Gasse, 2. Höfe zu Niedern Bleichfeld, die Gült zu Obern Bleichfeld, das Burg Guth zu Klingenberg, die Wiesen zu Dechheim, die Zinsen zu Geubach, das Burg Guth Werneck, 3. Morgen Weinberg am Rosberg und 32. Malter Getrayd auf 2. Höfen zu Weitoltshausen, verkauffte anno 1380. Heingen und Peter Lutzmann zu Würtzburg drittehalb Morgen Weinberg am Stein in Würtzburger Marckung und war todt anno 1407. Gemahlin, (I.) Elisabetha von Ußickheim, Herrn Eberhards von Ußickheim, und Frauen Elisabethä von Ußickheim, einer gebornen Wolffskelin von Vetzburg, Tochter, anno 1376. (II.) Margaretha von Seckendorff Aberdar, Herrn Conrad Junioris von Seckendorff zu Niedern Zenn, Egenhausen, Raubenheim und Weltingen, Kayserlichen Land Richters des Burggrafthums Nürnberg, und Frauen Margaretha von Seckendorff, einer gebornen von Ehenheim genannt Ubel, Tochter, welche von ihme 900. fl. auf seinen Hof zu Essenfelden verschrieben bekommen, und anno 1407. als Wittwe gelebet hat.

Albrecht Wolffskeel von Reichenberg, rennete anno 1403. im Turnier zu Heidelberg unter denen Edlen.

Catharina Wolffskelin von Reichenberg, war anno 1419. noch unvermählt.

Weiprecht Wolffskeel von und zu Reichenberg und Buchklingen verkauffte anno 1414. die mittlere Bad Stube in der Bittners Gasse zu Würtzburg, Herrn Endresen von Lindwurm daselbsten, hingegen kaufte er nebst seiner Schwester Catharina anno 1419. Buchklingen, und starb anno 1421. ohne Kinder. Gemahlin, Clara von Randesacker, Herrn Heinzens von Randesacker, Tochter, deren Bruder Eberhard von Randesacker anno 1421. wegen Weiprechts Verlassenschafft am Land Gerichte zu Würtzburg Klage erhoben, und 5. Pferde darüber verleistet hat.

Otto Wolffskeel von und zu Reichenberg und Buchklingen, saß zu Buchklingen, war neben Götz Schodern seines Bruders Weiprechts Vormund ao. 1412. Herr Bischoff Johannes zu Würtzburg nahm ihn ao. 1416. zum Burgmann auf den Schwanberg auf. Anno 1423. besaß er die Behausung Bleichfeld und den Hof davon mit allen seinen Zugehörungen im Felde und im Dorffe halb, massen er den andern halben Theil, Herrn Eberharden von Grumbach verkauffet, ferner hatte er den hintern Hof zu Estenfelden, darauf seiner Frau Stief Mutter 900. fl. bekannt waren, ingleichen das vordere Theil am stidigen Hofe, den Hof zu Taenhausen, 2. Güter in Zuckleuben, den halben Theil Zehend zu Erpshausen und Sulzwiesen, 22. Aecker Wiesen zu Dechheim und den Zehend zu Beinsgesang, erlangte auch auf Absterben der Herren von Mörlbach ihre hinterlassene Leben, verkauffte anno 1419. nebst seiner Frauen Gemahlin Beza, das Dorff Buchklingen an seinem Herrn Bruder Weiprecht und die Schwester Catharina, dann ein Burg Guth auf dem Schwanberg und etliche Güter zu Fröhstockheim an Herrn Burckharden von Gnottstadt, endlich anno 1423. auch ein Malter Korn Gült und eine jährliche ewige Martini Gült, an Herrn Hanß Heimburgern zu Schweinfurth um 10. fl. und starb ohne Kinder.

Digitized by Google

TABULA IV.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg.

Eberhard Senior **Wolffskeel** von und zu **Reichenberg**, **Albertshausen** und **Bleichfeld**, Ritter, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Hof Meiſter, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. III.) trug anno 1351. einen Antheil Zehenden zu Gochsheim, Forſt, Wehrn, Reichardsdorff, Holzhauſen, Nieder Theres und Unter Höherried zu Lehen, beſaß anno 1361. nebſt ſeinen Bruder Herrn Friederich Wolffskeelen, 52. Malter Getraid auf 2. Höfen zu Weitoltshauſen, die ihnen Herr Heinrich Birnkorn, durch Herrn Heinrich und Cuno von Rebſtock, aufgegeben, anno 1365. aber etliche Gefälle zu Geubach, welche ihm Herr Friederich von Brackenlor verkaufft, und vorhero von Herrn Hermannen von Dettelbach aufgegeben worden, ſo dann anno 1366. 2 Pfund Heller Zinſe und andere Gefälle auf einer Hube zu Kolersheim, ſo ihme Herr Andreas Zobel von Heidingsfeld zu kauffen gegeben, und anno 1369. 7 Morgen Weinberge am Altenberg in Wippfelder Marckung, welche er von Herrn Dietrichen von Heidingsfeld käufflich erhalten hat. Anno 1371. kauffte er nebſt ſeinen Herren Brüdern Heinrichen und Friederichen, von Herrn Biſchoff Albrechten zu Würzburg, den Stiffts Hof zu Eißleben bey dem Kirch Hof gelegen, ſo jährlich 70. Malter Getraid Arnſteiner Maaß gültet, mit allen Gefällen und Gerechtigkeiten, um 1440. Pfund Heller auf Wieder Kauff, und anno 1374. halffe er den damahligen Herrn Biſchoff Gebhard zu Würzburg, mit denen rebelliſchen Burgern in Würzburg vertragen. Gemahlin, (I.) Mechtild von Lentersheim, Herrn Crafftens von Lentersheim zu Neuen Mur, Ritters, Kayſerlich wie auch Hochfürſtlich Burggräflich Nürnbergiſchen Raths, und Frauen Chriſtinä von Lentersheim, einer gebornen von Seinsheim, Tochter. (II.) Eliſabetha von Wolmarshauſen, Herrn Hanſens von Wolmarshauſen, und Frauen Catharinä von Wolmarshauſen, einer gebornen von Weitoltshauſen, Tochter, welche anno 1392. vor ſich und die Ihrigen einen ewigen Jahrs Tag in die Pfarr Kirche zu Heidingsfeld geſtifftet hat. (III.) Eliſabetha Hallerin, Herrn Franz Hallers, und Frauen Agnes Hallerin, einer gebornen von Ehenheim, Tochter.

I.

Eberhard Junior **Wolffskeel** von Reichenberg, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Albertshauſen Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. V.

I.

Friederich Wolffskeel von Reichenberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. VII.

I.

Otto Wolffskeel von Reichenberg, iſt anno 1402. in der groſſen Ritter Einigung zwiſchen denen Fürſten, Grafen und der Ritterſchafft in Franckẽ geweſen, und ohne Leibes Erben mit Tode abgegangen.

I.

Eliſabetha Wolffskeelin von Reichenberg, ward nach ihren Ableben in die Pfarr Kirche zu Mergentheim begraben, wo auch ihr Epitaphium zu ſehen iſt. Gemahl, (I.) Herr Thomas von Rosenberg anno 1430. (II.) Herr Carl von Thüngen zu Reuſſenberg, Thüngen und Sodenberg anno 1459.

I.

Weiprecht Wolffskeel von Reichenberg, war einer der berühmteſten Cavaliers zu ſeiner Zeit, welcher anno 1392. den Fürſpann Orden mit aufrichten helffen, und anno 1420. zum Ritter geſchlagen worden iſt. Gemahlin, Eliſabetha von Hartheim.

I.

Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg, ſtarb in Kriegs Dienſten unvermählt.

2.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Adrian von und zu Rabenſtein, Rabeneck, Weyher und Kirch Aporn anno 1418.

2.

Cuneguda Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Hanß Fuchs von Dornheim.

2.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Fritz Eſel von Altenſchönbach.

Digitized by Google

TABULA V.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in erloſchener Linie zu Albertshauſen.

Eberhard Junior Wolffskeel von und zu **Reichenberg** und **Albertshauſen**, Stamm Herr der wieder aufgegangenen Linie zu Albertshauſen (Tab. IV.) war bekannt anno 1408, 1412, 1429 und 1447. Gemahlin, Clara Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Friederich Zobels von Giebelſtadt, und Frauen Chriſtinä Zoblin von Giebelſtadt, einer gebornen Rüdin von Collenberg aus dem Hauſe Bödickheim, Tochter.

Cunegunda Wolffskeelin von Reichenberg Gemahl, Herr **Apelius Schenck** von Symau, war tod anno 1492.

Weiprecht Wolffskeel von Reichenberg, Dom Herr zu Würzburg, war der Aelteſte unter ſeinen Herren Brüdern, erbte ſeinen Vetter Herrn Otto Wolffskeelen von Reichenberg anno 1468, kauffte Herrn Simon und Herrn Kilian Gebrüdern von Stetten, das Dorff Büttelbrunn ab, empfienge anno 1470. vor ſich und ſeine Brüder, biß ſolche majorenn werden, das Burg Gutd auf den Frauenberg, ingleichen die Burg Güter zu Werneck und Klingenberg, wie auch das Schloß Reichenberg, und ſtarb anno 1521.

Werner Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr zu Würtzburg und Eichſtädt, Dom Dechant zu Eichſtädt und Canonicus Capitularis zu St Burckhard in Würtzburg anno 1488-1495.

Wenzeslaus Wolffskeel von Reichenberg, führete die wieder ausgegangene Linie zu Albertshauſen fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. VI.

Brigitta Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Friederich von und zu Auffeß und Freyenfelß, ſtarb anno 1501.

Catharina Wolffskeelin von Reichenberg, Kloſter Frau zu Himmelpforten anno 1490.

Wigoleus Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshauſen, Ritter, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Amtmann zu Bramberg, ſtunde anno 1485. im Turnier zu Onolzbach, in der löblichen Baren Geſellſchafft auf der dritten Seite, und in dem anno 1486. zu Bamberg gehaltenen Turnier, beym Francken Fähnlein, wo man ihn auch zum Kundſchaffe hören verordnete, verkauffte mit ſeinen Brüdern Werner, Weiprecht, Wilhelm und Wenzeln, etliche Güte und Zinſe auf verſchiedene Güter, jedoch auf Wiederkauff, an Claus Fuchſen, Burgern zu Würtzburg, reverſirete ſich anno 1495. Montags nach der Apoſtel Theilungs Tag, gegen Herrn Biſchoff Lorenzen zu Würtzburg, wegen der Pfarre zu Obern Bleichfeld, darauf er das Jus præſentandi hatte, da er ſeinem Bruder Werner Dom Herren zu Würtzburg, zu beſagter Pfarrey præſentirt, welcher auch vom Herrn Biſchoff dergeſtalten inveſtiret worden, daß, woferne ihme ſolche Præſentation nicht gnädig, die geſchehene Inveſtitur auch nichts, folglich dem Hoch Stifft unſchädlich ſeyn ſollte. Gemahlin, Roſina von Schechingen.

Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr zu Bamberg, Würtzburg und Eichſtädt, Probſt zu St. Stephan, General Vicarius und Erzt Prieſter zu Würtzburg, ſtarb anno 1497.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg, Stifftsdame zu Regenſpurg.

Maria Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr **Bartholomäus von Auffeß** zu Wüſtenſtein anno 1481. 1500.

Reichard Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshauſen, verkauffte anno 1528. Freytags nach Eſtomihi zu Albertshauſen 20. und ein halb Malter jährliche Korn Gült, Würtzburger Maaß von und auf ſeinen Höfen zu Eichfeld, zur Pfarrey Giebelſtadt vor 200. fl Rheiniſch, und ſtarb ohne männliche Erben. Gemahlin, Cunegunda Rüdin von Collenberg, Herrn Heinrich Rüdens von Collenberg, und Frauen Margarethä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Zwingenberg, Tochter.

Affra Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr **Johannes** von Riedern zu Arnſtein und Wehrbachshauſen anno 1518.

Roſina Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, (I.) Herr Lucas von Reichenſtein zu Oſtheim und Heilgersdorff. (II.) Herr Hanß von Fichthorn zu Urb.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, (I.) Herr Georg von Thüngen anno 1513. ſtarb anno 1522. unbeerbt. (II.) Herr Siegemund Zobel von und zu Guttenberg, Reckenſtadt und Geßmannsdorff, ſtarb anno 1529.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Conrad von Benningen.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Hanß von Riedern.

Suſanna Wolffskeelin von Reichenberg, ſtarb unvermählt.

Digitized by Google

TABULA VI.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in erloschener Linie zu Albertshausen.

Wenzeslaus Wolffskeel von **Reichenberg zu Albertshausen**, führete die wieder ausgegangene Linie zu Albertshausen fort (Tab. V.) 309 anno 1479. im Turnier zu Würzburg in der löblichen Gesellschafft des Fürspang Ordens mit aus, verschriebe nebst seinem Bruder Wigoleo, dem Dechant und Capitel zu St. Johannis im Haug, den Hof zur weiten Thüre genannt in Würzburg, vor 900. fl. jedoch auf Wieder Kauff anno 1495. hatte mit seinem Sohne Wendel an den vierten Theil des Schlosses und Dorffs Eichsfeld, auch Theil, und machte dieses Viertheil nebst Herrn Reichard Wolffskeelen seinen Vater, dem Hoch Stifft Würzburg zu Mann Lehen, dargegen Herr Bischoff Lorenz, die dem Reichard geliehene 200. fl. Schuld, fallen lassen. Diese 3. Wolffskeele vergliechen sich auch mit ihrem Vetter Weiprecht wegen des Schlosses zu Reichenberg, und handelten so viel ab, daß er ihnen seinen vierdten Theil zu Eichsfeld erblich zustellte, und sie also den halben Theil an gemeldeten Schloß und Dorff Eichsfeld, sammt den Frohn Hof und Burgstall daselbsten, zu ihren Händen brachten. Solchen halben Theil verkauffte sie nachgehends anno 1516. Montags nach Francisci, Herrn Bischoff Lorenzen zu Würzburg urtetlich vor 1600. fl. Gemahlin, Agnes von Berlichingen, Herrn Götzens junioris von Berlichingen, Tochter.

Wendel Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen und Lindflur, erbte unter andern von seinem Herrn Vater 3. Häuser in der Juden Gasse zu Würzburg, so dann schrieb ihm sein Vetter, Herr Reichard Wolffskeel anno 1530. auf, den Hof zur weiten Thüre in Würzburg, die Zinsen in der Juden Gasse, das Burg Guth auf den Frauenberg, das Schloß Lindflur, die Gülte zu Obern Bleichfeld und die Zennt zu Albertshausen. Gemahlin, Barbara von Giech, Herrn Kumers von Giech, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Zabelstein und Gerolshofen, dann Frauen Margarethä von Giech, einer gebornen Voitin von Salzburg, Tochter, welche sich zum zweytenmahl mit Herrn Philipp Wolffskeelen von Reichenberg vermählet hat.

Philipp Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen, sande sich anno 1480. beym Turnier in Maynz ein, und ward anno 1481. im Turnier zu Heidelberg empfangen und geschlagen.

Brigitta Wolffskeelin von Reichenberg, war anno 1521. noch unvermählt.

Eberhard Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen und Lindflur, besaße alles, was sein Herr Vater gehabt anno 1544. und starb anno 1569. Gemahlin, (I.) Amalia von Vellberg, Herrn Wolffgangs von Vellberg, und Frauen Susanna von Vellberg, einer geborнen von Buttlar genannt Traisch, Tochter. (II.) Maria Salome von Egloffstein, Herrn Rochi junioris von Egloffstein, zu Gailenreuth, Wambach und Henfenfeld, dann Frauen Agathä von Egloffstein, einer gebornen von Rinderbach, Tochter, geboren anno 1542. vermählt anno 1564. starb anno 1595. den 27. Junii, da sie sich zum zweytenmahl anno 1570. mit Herrn Hanß Wolffskeelen von Reichenberg, vermählt gehabt.

Otto Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen und Lindflur, bliebe ao. 1544. im Ungarischen Kriege.

1.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, (I.) Herr Jacob Wolffskeel von Reichenberg zu Rortenbauer und Fuhstadt. (II.) Herr Sebastian Oefner von Habelsheim.

2.

Eberhard Conrad Wolffskeel von Reichenberg, blieb anno 1594. im Ungarischen Krieg.

2.

Maria Magdalena Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, (I.) Herr Hanß von Wasen. (II.) Herr Heinrich Gerhard von Löschwitz zu Glaßhütten und Franckenhaig, Hochfürstlich Würzburgischer Rath, Marschall und Ober Amtmann zu Schlüsselfeld und Wallburg, starb anno 1641. und liegt zu Bamberg in den Barfüsser Kloster begraben.

2.

Neidhard Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen und Lindflur, starb anno 1620. als der Lezte dieser Albertshäuser Linie ohne männliche Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Zobelin von Giebelstadt, Herrn Heinrich Seniors Zobels von Giebelstadt, Hochfürstlich Würzburgischen Raths und Amtmanns zu Bütthard und Trinberg, dann Frauen Amalia Zobelin von Giebelstadt, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter, geboren anno 1580.

2.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl Herr Johann Christoph von Kirmreuth.

Maria Amalia Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Heinrich von Lobschild.

Wolffskeel.

Digitized by Google

TABULA VII.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in fortgeführter Haupt Linie.

Friederich Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Bleichfeld** und **Albertshauſen**, Ritter, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. (Tab. IV.) hatte mit ſeinem Bruder Eberhard das Schloß Reichenberg, die Burg Güter auf den Frauenberg, Klingenberg und Werneck anno 1412, vor ſich aber beſaße er ein Gut zu Michelau, ein Gütlein zu Vögnitz, eines zu Biſchoffswinden, wie auch den Hof zu Eſtenfelden nebſt 5. Gütern und einer Wieſen daſelbſten anno 1424. Mit beſagtem ſeinem Bruder Eberhard und der Schweſter Elß, hatte er wegen ſeiner ſeeligen Frau Mutter Anfall, eine Verſchreibung auf das Ritter Gut Rottenbauer von Herrn Hanß Voiten von Salzburg Rittern, auf 1000 fl. Rheiniſch, und vertrug ſich mit demſelben ſolchergeſtalt, wenn es zum Fall käme, daß ihnen die Behauſung zu Rottenbauer mit allen Zugehörungen bleiben ſollte, dargegen wollten ſie diejenigen 24. Malter jährliche Korn Gült zu Rottenbauer, ſo der Früh Meſſe im Dom zu Würzburg verſchrieben, alle und jede Jahre, treulich entrichten anno 1430, hierauf kauffte er anno 1433. Herrn Hanß Voiten von Salzburg, das Schloß Rottenbauer und das Dorff Fubſtadt völlig ab, und brachte es alſo auf ſein Geſchlecht. Anno 1436. war er in der löblichen Geſellſchafft des Steinbocks beym Turnier in Stuttgart gegenwärtig. Anno 1437 übergab er ſeinem Sohn Hanſen ſeinen Theil am Schloſſe Reichenberg, und anno 1443. ward er nebſt ſeinem Sohn Hanſen, mit dem Herrn Jacob von Seckendorff genannt Rhinhofen, durch Herrn Gottfrieden, des Heiligen Römiſchen Reichs Erb Schencken, Semper Freyen und Herrn zu Limpurg, als damahligen Pflegern des Hoch Stiffts Würzburg verglichen. Übrigens aber halffe er anno 1392. den Turnier Orden im Fürſpang mit aufrichten, war anno 1402. in der groſen Ritter Einigung der Fürſten, Grafen und Ritterſchafft in Francken, und anno 1439, Bürge, wie Herr Biſchoff Johannes zu Würzburg, von denen von Hirſchhorn, wiederum ledig worden. Gemahlin, Margaretha Schenckin von Geyern, Herrn Ulrich Schenckens von und zu Geyern und Hofſtetten, Kayſerlichen Ammanns zu Weiſenburg, und Frauen Ottilia Schenckin von Geyern, einer gebornen von Wildenſtein. Tochter, welche von ihme anno 1434. auf ſeinen Antheil des Schloſſes Reichenberg, dann auf 2. Höfen zu Bleichfeld, und auch theils am Hofe zu Eſtenfelden, 2000. fl. verſchrieben bekommen.

Clara Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Weiprecht von Thüngen, ſtarb anno 1502. am Dienſtag nach Adriani, und liegt in der Kirche zu Burg Sinn begraben.

Catharina Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Hanß Geyer von Giebelſtadt. Chur Brandenburgiſcher Rath und Hofmeiſter.

Magdalena Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Apelius Truchſeß von Rhineck, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Stallmeiſter.

Cunegunda Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Caſpar von und zu Bibra und Irmelshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Bramberg.

Hanß Wolffskeel von und zu Reichenberg, **Bleichfeld, Albertshauſen, Lindflur, Rottenbauer** und Fubſtadt, war bekannt anno 1446. 1454. 1457. 1467. 1474. und 1483 anno 1479. im Turnier zu Würzburg in der löblichen Geſellſchafft des Fürſpangs mit aus. Gemahlin, (I.) Clara Schützin von Hagenbach, Herrn Conrad Schützens von Hagenbach, und Frauen Anna Schützin von Hagenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, Herrn Conrad Kreſſens von Kreſſenſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1446. ward mit 1000. fl. Rheiniſch auf das Schloß Reichenberg verwieſen, und ſtarb anno 1454. (II.) Veronica von Streitberg, Herrn Pauli von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, dann Frauen Cunegundä von Streitberg, einer gebornen von Truppach, Tochter.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Peter Hofrant.

1.

Veronica Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl. Herr Georg Kreß von Kreſſenſtein zu Sickershauſen.

2.

Agatha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Philipp von und zu Wieſenthau, Gen Erbe auf den Rothenberg.

2

Wolffgang Wolffskeel von Reichenberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. VIII.

Digitized by Google

TABULA VIII.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in fortgeführter Haupt Linie.

Wolffgang Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Bleichfeld, Alb[illegible]hausen, Rottenbauer, Lindflur, Fahrstadt und Ungershausen**, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. (Tab. VII.) kauffte anno 1474. von Herrn Pancratio Fischlein und seiner Haußfrauen Anna, einer gebornen von Lichtenstein, das Dorff Ungershausen, befande sich anno 1479. beym Turnier zu Würzburg in der löblichen Gesellschafft des Steinbocks, turnirete anno 1484. zu Stuttgart, und bekame anno 1485. im Turnier zu Onoldsbach, einen Danck. Gemahlin, Barbara Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Hanß Truchsessens von Wetzhausen zu Eißfeld und Brünnhausen, dann Frauen Annä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Fuchsin von Rügheim, Tochter, welche in besagtem Turnier zu Onoldsbach, Herrn Georgen von Gumpenberg, Rittern, den andern Danck gegeben hat.

Weiprecht Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fahrstadt, war bekannt anno 1510. 1516. lebte noch anno 1540. und ist nach dem Ableben seiner Frau Gemahlin, Dom Herr zu Würzburg worden. Gemahlin, Clara von Seckendorff, Herrn Moritzens von Seckendorff Aberdar zu Untern Zenn, und Frauen Adelbertä von Seckendorff, einer gebornen Erb Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter, anno 1516. starb ohne Kinder.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, war anno 1509 Kloster Frau zu Heidingsfeld, verliesse nach der Hand den geistlichen Stand, und wolte sich an ihre geleistete Verzicht nicht binden lassen, weßhalber sie denn ihre Brüder gar lange am Land Gerichte zu Würzburg wegen des väter- und mütterlichen Antheils, beklaget hat.

Agnes Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Georg Junior Kreß von Kreßenstein zu Sickershausen.

Philipp Wolffskeel von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer, Lindflur, Fahrstadt und Ungershausen, starb anno 1553. den ersten Februar und liegt in der Kirche zu Rottenbauer begraben. Gemahlin, (I.) Barbara von Giech, Herrn Kumets von Giech, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Zabelstein und Geroldshofen, dann Frauen Margaretha von Giech, einer gebornen Voitin von Salzburg, Tochter, Herrn Wendel Wolffskeels von Reichenberg, hinterlassene Frau Wittwe. (II.) Margaretha Lochingerin von Archshofen, Herrn Hanß Lochingers von Archshofen, und Frauen Regina Lochingerin von Archshofen, einer gebornen Geyerin von Giebelstadt aus dem Hause Goldbach, Tochter.

Veronica Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Christoph von und zu Rosenberg und Haltermannstetten.

Barbara Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Nicolaus von Wolffsthal.

1.

Wolff Bartholomäus von Reichenberg, Stamm Herr der Reichenberger blühenden Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. IX.

2.

Jacob Wolffskeel von Reichenberg, Stamm Herr der Rottenbauerer blühenden Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XV.

2.

Barbara Wolffskeelin von Reichenberg, wohnete anno 1585. als Wittwe zu Ezelwang. Gemahl, (I.) Herr Caspar von Lauffenholz zu Ober und Unter Melsendorff, Bernrode und Eckersbach, vermählt anno 1561. starb anno 1574. (II.) Herr Joachim Jobst von Brand zu Reidenstein, starb anno 1585. und liegt in der Kirche zu Ezelwang begraben.

2.

Hanß Wolffskeel von und zu Reichenberg und Lindflur, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Bayersdorff, starb anno 1587. Gemahlin, Maria Salome von Egloffstein, Herrn Rochi Junioris von Egloffstein zu Gailenreuth, Wambach und Henfenfeld, dann Frauen Agathä von Egloffstein, einer gebornen von Rinderbach, Tochter, Herrn Eberhard Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1570.

2.

Maria Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Johann Stephan von Ued.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1576. starb anno 1616. den 21. Septembr. Gemahl, (I.) Herr Friederich Dürriegel von Riegelstein anno 1596. (II.) Herr Hanß Christoph von Burdian, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Geroldshofen, geboren anno 1570. starb anno 1617. den 9. May als der letzte seines Geschlechtes.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg.

Digitized by Google

TABULA IX.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Reichenberger blühender Haupt Linie.

Wolff Bartholomäus Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Albertshauſen, Lindflur, Gerolodshauſen und Ungershauſen**, Stamm Herr der heutiges Tages blühenden Reichenberger ältern Haupt Linie, welche ſich in 3. Aeſte ausgebreitet hat (Tab. VIII.) Gemahlin, Anna Füchſin von Dornheim, Herrn Valentin Fuchſens von Dornheim zu Wieſenbrunn, Wieſenthad und Kirch Schönbach, dann Frauen Elisabetha Füchſin von Dornheim, einer gebornen von Grumbach, Tochter, vermählt anno 1560.

Philipp Wolffskeel von und zu Reichenberg, geboren anno 1573. ſtarb anno 1623. unberehr. Gemahlin, Suſanna Truchſeſſin von Balbersheim, Herrn Georg Truchſeſſens von Balbersheim zu Balbersheim und Waldmannshofen, dann Frauen Margaretha Truchſeſſin von Balbersheim, einer gebornen von Diemar, Tochter, Herrn Georgens von Dalwig zu Hof und Lichtenfelß, hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno 1638. als Wittwe, und liegt in der Kirche zu Carlſtadt begraben.

Urſula Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm von Grumbach zu Burg Grumbach und Eſtenfelden, ſtarb anno 1610.

Catharina Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Ludewig junior von und zu Archshofen und Walckershofen.

Salome Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1579. ſtarb anno 1624. und liegt in der Kirche zu Braunsbach. Gemahl, Herr Wolff von Crailsheim zu Morſtein, Braunsbach und Eckendrechtshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Jarxberg, geboren anno 1576. ſtarb anno 1627 den 31. Mart. zu Morſtein als der Lezte ſeiner Linie unbeerbt, und ruhet auch in der Kirche zu Braunsbach.

Georg Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshauſen, Uttingen, Lindflur, Ungershauſen und Gerolodshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Röttingen. Gemahlin, Amalia Brigitta von Heßberg, Herrn Friederich Albrechts von Heßberg zu Engelſtein, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Ober Schultheiſens zu Würzburg und Amtmanns zu Röttingen, dann Frauen Elisabetha von Heßberg, einer gebornen von Heßberg, aus dem Hauſe Wettersbreda, Tochter.

Johann Erhard Wolffskeel von Reichenberg, führete die Reichenberger ältere Hauptlinie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. X.

Veronica Suſanna Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Georg Siegemund von und zu Roſenberg und Haltenbergſtetten, ſtarb anno 1630. da er ſich zum zweytenmahl mit einer gebornen von Bulach vermählt gehabt.

Veit Chriſtoph Wolffskeel von Reichenberg.

Anna Maria Wolffskeelin von Reichenberg, ſtarb anno 1663. den 4. Mart. zu Würzburg unvermählt.

Friederich Albert Wolffskeel von Reichenberg, ſtarb in der Jugend.

Roſina Salome Wolffskeelin von Reichenberg.

Johann Friederich Wolffskeel von und zu Reichenberg, ſtarb anno 1636. Gemahlin, Maria Magdalena Schenckin von Symau, Herrn Johann Friederich Schenckens von Symau zu Untern Symau und Birnbaum, dann Frauen Agathä Schenckin von Symau, einer gebornen Füchſin von Schweinshaupten, Tochter. Sie lebte noch als Wittwe anno 1639.

Amalia Roſina Wolffskeelin von Reichenberg.

Julius Albrecht Wolffskeel von und zu Reichenberg, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Heidingsfeld.

Elisabetha Salome Wolffskeelin von Reichenberg.

Johann Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg, geboren anno 1633. ſtarb anno 1680. Gemahlin, Chriſtina Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Johann Erhard Wolffskeels von und zu Reichenberg, Albertshauſen, Uttingen, Lindflur, Ungershauſen und Gerolodshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Remlingen, dann Frauen Annä Juliana Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter.

Urſula Maria Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1634.

TABULA X.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Reichenberger blühender Haupt Linie.

Johann Erhard Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Albertshausen, Uttingen, Lindflur** Ungerahausen und Geroldshausen, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Remlingen, führete die Reichenberger ältere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. IX.) geboren anno 1605, starb anno 1659. Gemahlin, Anna Juliana Landschadin von Steinach, Herrn Diether Landschadens von Steinach, und Frauen Elisabetha Landschadin von Steinach, einer gebornen von Metternich, Tochter, vermählt anno 1626.

Johann Georg Dietrich Wolffskeel von Reichenberg, starb anno 1646 den 29 September zu Würzburg, und liegt in der Kirche zu Lindflur begraben.

Juliana Catharina Wolffskeelin von Reichenberg, starb anno 1678. Gemahl, Herr Johann Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhstadt, geboren anno 1622, vermählt anno 1651 den 21 Januar, starb anno 1684.

Wilhelm Jacob Wolffskeel von Reichenberg, starb anno 1641 den 27. Septembr. und ruhet in der Kirche zu Lindflur.

Christina Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Johann Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg, geboren anno 1633, starb anno 1680.

Johann Christoph Wolffskeel von Reichenberg, Stamm Herr der blühenden Linie zu Reichenberg. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XI.

Benedicta Elisabetha Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Johann Franz Wolff von Vorburg, Hochfürstlich Würzburgischer Hof Rath.

Alexander Dieterich Wolffskeel von Reichenberg, Stam Herr der blühenden Linie zu Uttingen und Lindflur. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XIII.

Eva Rosina Wolffskeelin von Reichenberg.

Georg Dieterich Wolffskeel von Reichenberg, starb in der Jugend.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg, starb ao. 1645 den 31 Aug. und liegt in der Kirche zu Lindflur.

Wilhelm Jacob Wolffskeel von Reichenberg, starb anno 1646 und liegt in der Kirche zu Lindflur.

Rosina Salome Wolffskeelin von Reichenberg, starb anno 1658 den 21 Decembr. zu Kitzingen, ward von dar nach Lindflur geschaffet, und ruhet daselbsten in der Kirche.

Philipp Erhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Remlingen und Assessor am Kayserlichen Land Gericht zu Würzburg, starb anno 1695. Gemahlin, (I.) Eva Christina Schenckin von Geyern, Herrn Johann Christoph Schenckens von und zu Geyern, Syburg und Wiesenbruck, dann Frauen Rosinallesiula Schenckin von Geyern, einer gebornen von Plassenberg, Tochter, Herrn Friederich Clausens von Lenterscheim zu Alt- und Neuen-Aur, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1670, starb anno 1688. (II.) Agatha von Rathsamshausen, Herrn Ulrichs von Rathsamshausen, und Frauen Margaretha von Rathsamshausen, einer gebornen von Andlau, Tochter.

Maria Susana Wolffskeelin von Reichenberg.

Julius Friederich Wolffskeel von Reichenberg zu Lindflur, war anno 1672 Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer würcklicher geheimer Rath, Hof Raths Præsident und Landschaffts Director, wie auch Ober Amtmann der beyden Städte und Aemter Schwabach und Roth, und starb anno 1703. Gemahlin, Anna Rosina Gräfin von Tonain, Herrn Johann Ulrich Grafens und Herrns von Concin, und Frauen Sabina Gräfin von Concin, einer gebornen Frepin von Polheim, Tochter.

Johann Wolffgang Wolffskeel von Reichenberg zu Lindflur auf Reichenberg und Uttingen, ward anno 1703 Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Hof Rath und Ober Amtmann der beyden Städte und Aemter Schwabach und Roth, und starb anno 1718.

Dorothea Friederica Wilhelmina Wolffskeelin von Reichenberg, starb anno 1716. Gemahl, Herr Georg Christoph Marschall von Ebneth zu Ebneth, Frensdorff und Weingartsgereuth, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer geheimer Rath, Ober Stallmeister und Ober Amtmann zu Crailsheim, vermählt anno 1667, starb anno 1715.

Christina Amalia Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Georg Wilhelm von Boineburg, Erb Herr zu Boineburg, Stettefeld und Wichmannshausen, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer geheimer Rath, Ober Stallmeister und Ober Amtmann zu Schwabach, starb anno 1734 den 10 Jul.

Digitized by Google

TABULA XI.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Reichenberger Haupt Linie zu Reichenberg.

Johann Christoph Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen** und Geroldshausen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Reichenberg (Tab. X.) ward Ritter Hauptmann des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, und starb anno 1694. Gemahlin, Eva Margaretha von Heimstadt, Herrn Bleickhards von Heimstadt zu Hinsingen Obrist Lieutenants, und Frauen Eva Christina von Heimstadt, einer gebornen von Remlingen, Tochter, Herrn Johann Friederichs von Stetten zu Kochersteten hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1675.

Benedicta Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1675 den 7 August zu Rottenhauer, starb anno 1709 den 2 April. zu Neuenbürg, und liegt in der Kirche zu Kair Lindach begraben. Gemahl, Herr Johann Gottfried Ephremreich Stettner von Grabenhof zu Neuenbürg und Reinersdorff, der Aelteste seines Reichs Adelichen Geschlechtes, geboren anno 1663 den 12 Novembr. zu Dorff in Oesterreich, vermahlt anno 1694 den 11 Novembr. zu Reichenberg, starb anno 1745 den 16 Decembr. zu Neuenbürg, und ruhet edenfalß in der Kirche zu Kair Lindach.

Johann Franz Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1677. †

Juliana Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1679. †

Peter Philipp Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1681. †.

Johann Bleickhard Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen** und **Geroldshausen**, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzischer Cammer Herr und ältester Ritter Rath des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, geboren anno 1683 den 7 April, starb anno 1741 den 16 Mart. zu Reichenberg, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin, Martha Sophia Truchseßin von Pommersfelden, Herrn Dieterich Ernst Truchsessens von und zu Pommersfelden, Obern Kost, Reichmannsdorff, Hirschbrunn, Weyher und Oberndorff, Erb Truchsessens des Hoch Stiffts Bamberg, dann Frauen Eva Barbará Truchseßin von Pommersfelden, einer gebornen von Aufseß, aus dem Hause Wüstenstein, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1705 den 15 August, starb anno 1743 den 9 Januar zu Reichenberg, und ruhet daselbsten in der Kirche.

Charlotta Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1685. †

Christina Sophia Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1706 im Decembr. starb klein.

Eva Sabina Amalia Eleonora Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, Stiffts Dame zu Herdeck in der Grafschafft Marck in Westphalen, geboren ao. 1708 den 23 Julii.

Johann Christoph Adam Franz Wilhelm Wolffskeel von und zu **Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen** und **Geroldshausen**, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Bayrischer Cammer Herr, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Waldaschach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens Ritter und Ritter Rath des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, geboren anno 1710 den 2 Januar. Gemahlin, Christiana Elisabetha Carolina von Redwitz, Herrn Carl Siegemund Philipps von Redwitz zu Küps, Haid und Theilenorth, Kayserlichen würcklichen Raths, Hochfürstlich Sachsen Hildburghausischen geheimen Raths und Ober Forst Meisters, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen rothen Adler Ordens Ritters und Ritter Hauptmanns des hochlöblichen Cantons Gebürg, dann Frauen Dorothea Eleonorá von Redwitz, einer gebornen von Künspergk, aus dem Hause Hain, Tochter, geboren anno 1716 den 6 Januar, vermählt anno 1741 den 1 Januar. Sie leben beyde zur Zeit noch ohne Kinder.

Sophia Catharina Carolina Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1711 den 28 Novembr. lebt unvermählt.

Augusta Juliana Helena Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1713 den 11 Jul. Gemahl, Herr Johann Christian Heinrich Adam Auer von Herren Kirchen zu Hohenstein, Hochfürstlich Sachsen Coburg und Saalfeldischer Cammer Juncker, Ober Forst Meister und Hauptmann, geboren anno 1714 den 6 Januar, vermählt anno 1735 den 24 Jul.

Lotharius Hartmann Johann Wolffskeel von Reichenberg, Kayserlicher Fähndrich, geboren ao. 1717 den 4 Januar, starb anno 1737 den 20 Decembr. im 20sten Jahr seines Alters.

Dorothea Christina Wilhelmina Louise Ernestina Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1718 den 13 Junii. Gemahl, Herr Wilhelm Friederich Gustav von Lentersheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Cammer Juncker, geboren anno 1721 den 6 Junii, vermählt anno 1746 den 5 Decembr. zu Wald Aschach.

Digitized by Google

TABULA XII.

Von denen Ahnen der Herren Wolffskeele von und zu Reichenberg.

Johann Christoph Adam Franz Wilhelm Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen und Geroldshausen, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Bayerischer Cammer Herr, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmañ zu Wald Aschach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens Ritter und Ritter Rath des hochlöblichen Cantons am Ottenwald.

Johann Bleickhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen und Geroldshausen, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzischer Cammer Herr und ältester Ritter Rath des Hochlöblichen Cantons am Ottenwald.

Johann Christoph Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen und Geroldshausen, Ritter Hauptmann des Hochlöblichen Cantons am Ottenwald.

Johann Erhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshausen, Ertingen, Lindstur, Ungersbausen und Geroldsbausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Remlingen.

Georg Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc. Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Röttingen.

Wolff Bartholomäus Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.

Anna Fuchsin von Dornheim.

Friederich Albrecht von Hessberg zu Engelstein.

Elisabetha von Hessberg aus dem Hause Weickersgrün.

Amalia Brigitta von Hessberg.

Johann Ulrich Landschad von Steinach.

Walburga von Rayenburg.

Dieterich Landschad von Steinach.

Anna Juliana Landschadin von Steinach.

Bernhard von Metternich.

Eva Zitthin von Schöneck.

Elisabetha von Metternich.

Johann Philipp von Helmstadt.

Agnes Landschadin von Steinach.

Bleickhard von Helmstadt zu Hinsingen.

Bleickhard von Helmstadt zu Hinsingen, Obriſt Lieutenant.

Albrecht von Liebenstein.

Margaretha von Rosenberg.

Anna Margaretha von Liebenstein.

Eva Margaretha von Helmstadt.

Ulrich von Remchingen.

Sibylla von Giltlingen.

Johann Ernſt von Remchingen.

Johann Siegemund von Remchingen.

Maria Schillingin von Canſtadt.

Eva Chriſtina von Remchingen.

Anna von Remchingen.

Chriſtoph Truchſeß von und zu Pommersfelden.

Cunegunda Voitin von Rhineck.

Wolff Chriſtoph Truchſeß von und zu Pommersfelden.

Philipp Ernſt Truchſeß von und zu Pommersfelden, Erb Truchſeß des Hoch Stiffts Bamberg.

Wolff von Lichtenſtein zu Labm.

Wallburga von Hattſtein.

Anna Maria von Lichtenſtein.

Dieterich Ernſt Truchſeß von und zu Pommersfelden, Erb Truchſeß des Hoch Stiffts Bamberg.

Eyrich von Münſter zu Liſberg, Trabelsdorff ꝛc.

Amalia von Maßbach.

Lorenz von Münſter zu Breitenlohe.

Anna Barbara von Münſter.

Raphael von Herbilſtadt.

Sabina von Heßberg.

Suſanna von Herbilſtadt.

Carl Siegemund von und zu Aufſeß.

Cordula Fuchsin von Burg Bertbach.

Hanß Wilhelm von Aufſeß zu Wüſtenſtein ꝛc. Erb Schenck des Hoch Stiffts Bamberg.

Daniel von und zu Aufſeß, Erb Schenck des Hoch Stiffts Bamberg.

Johann Nicolaus von Schaumberg zu Steroſendorff.

Anna Maria von Schaumberg.

Elisabetha von der Cappel.

Hanß Chriſtoph Fuchs von Wallburg.

Sabina von Gumpenberg.

Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Winckleru ꝛc.

Eva Johanna Fuchsin von Wallburg.

Chriſtoph von Crailsheim zu Walfidorff.

Catharina von Aufſeß.

Anna Barbara von Crailsheim.

Eva Barbara von Aufſeß.

Martha Sophia Truchſeßin von Pommersfelden.

Digitized by Google

TABULA XIII.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Reichenberger Haupt Linie zu Uttingen und Lindflur.

Alexander Dietterich Wolffskeel von **Reichenberg** zu **Utringen** und **Lindflur**, Stamm Herr der jetzt blühenden beyden Linien zu Uttingen und Lindflur (Tab. XI.) Gemahlin, Anna Margaretha von Bettendorff, Herren Franz Reinhards von Bettendorff, Chur Maynzischen Ober Amtmanns zu Mildenberg und Protzelden, dann Frauen Anna Margaretha von Bettendorff, einer gebornen von Sternfelß, Tochter.

Benedicta Elisabetha Wolffskeelin von Reichenberg, †

Catharina Juliana Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Christoph Enoch von Wallenfelß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Lieutenant.

Christina Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, †

Johann Adam Wolffskeel von Reichenberg zu Uttingen, Hochfürstlich Wolffenbüttel Plancken burgischer geheimer Rath, Ober Forst- und Jäger Meister. Gemahlin, Eleonora Christina Sophia Freyin von Bernau.

Johanna Sidonia Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1694 den 27 May. Gemahl, Herr Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer geheimer Rath, Ober Forst- und Jäger Meister, wie auch Ober Amtmann zu Cadolzburg, geboren anno 1682 den 28 Julii, vermählt anno 1742 im Martio.

Johann Gottfried Ernst Wolffskeel von Reichenberg zu Lindflur, Hochfürstlich Würtzburgischer geheimer- wie auch Hof- und Kriegs Rath, dann Obrister über ein Regiment Dragoner. Gemahlin, Sophia Charlotta von Wellwarth, Herrn Albrecht Heinrichs von Wellwarth zu Affalterried und Altenhofen, Hochfürstlich Oettingischen Ober Forst Meisters zu Hohen Altheim, und Frauen Sophia Charlotta von Wellwarth, einer gebornen von Laßberg, Tochter, vermählt anno 1734.

Johann Carl Albrecht Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1735 den 26 Februar zu Lindflur.

Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1737.

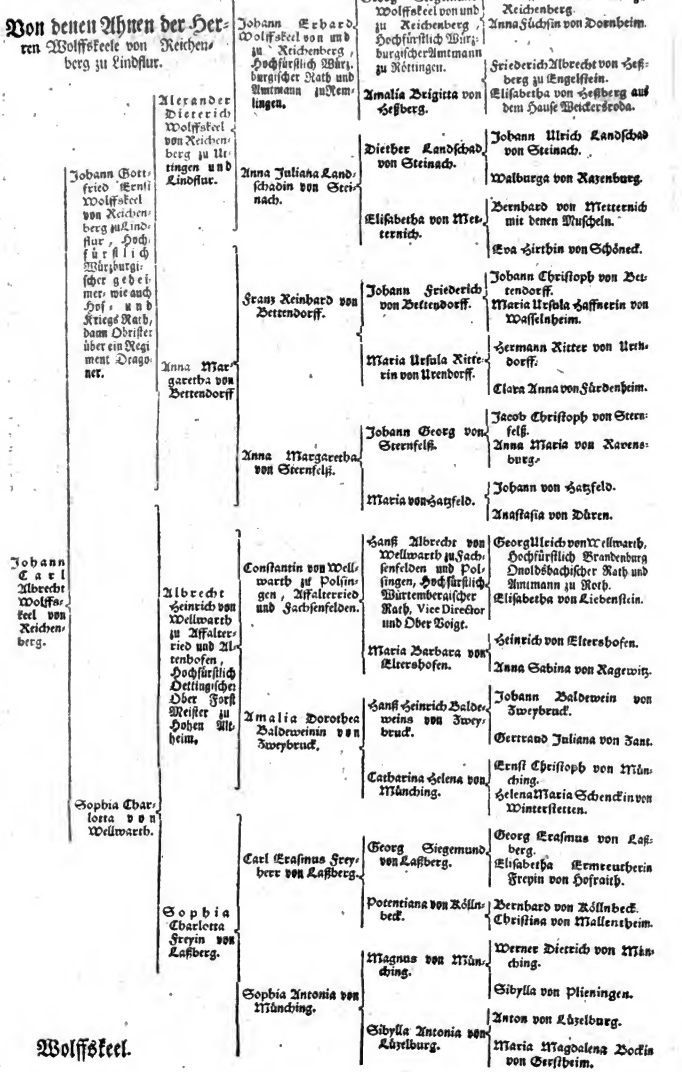
Margaretha Sophia Johanna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1739 den 16 Sept. starb anno 1740 den 10 Octobr.

Maria Carolina Friederica Wilhelmina Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1742 den 7 Junii.

Digitized by Google

TABULA XIV.

Von denen Ahnen der Herren Wolffskeele von Reichenberg zu Lindflur.



Wolffskeel.

Digitized by Google

TABULA XV.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Rottenbauer blühenden Haupt Linie.

Jacob Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fubstadt, Stamm Herr der blühenden Haupt Linie zu Rottenbauer (Tab. VIII.) starb anno 1591. Gemahlin, Anna Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Wolffskeels von Reichenberg zu Albertshausen, und Frauen Annä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Bellberg, Tochter, welche sich nach seinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Sebastian Oefnern von Habelsheim, vermählet hat.

Philipp Conrad Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer uñ Fubstadt, blieb anno 1597 in Kayserlichen Kriegs Diensten als Hauptmann in Ungarn wider den Türcken.

Eva Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, starb unvermählt.

Anna Rosina Wolffskeelin von Reichenberg, starb anno 1634. Gemahl, Herr Christoph Albrecht Voit von Rhineck zu Urspringen, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Schwanberg und Ippthofen, starb anno 1631.

Margaretha Elisabetha Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1586, starb anno 1632 den 5 Jul. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Geyer von Giebelstadt zu Giebelstadt, Ingolstadt, Goldbach, Reutkirchen und Reinsbrunn, Königlich Schwedischer Obrist Wachtmeister, starb anno 1631 am heiligen Oster Tag zu Nürnberg.

Jacob Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fubstadt, geboren anno 1576, starb anno 1647 den 11 Augusti zu Rottenbauer und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin, Amalia Rosina Geyerin von Giebelstadt, Herrn Philipp Geyers von und zu Giebelstadt, Ingolstadt, Goldbach und Reinsbrunn, und Frauen Rosinä Geyerin von Giebelstadt, einer gebornen Schenckin von Symau, Tochter, vermählt anno 1611, starb anno 1635 an der Pest.

Philipp Christoph Wolffskeel von Reichenberg, geboren und gestorben anno 1612.

Philipp Christoph Wolffskeel von Reichenberg, geboren und gestorben anno 1614.

Rosina Cordula Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1617, starb anno 1637 annoch unvermählt.

Susanna Barbara Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1619, starb anno 1635 an der Pest.

Anna Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1621. Gemahl, Herr Christoph Heinrich Lechinger von und zu Archshofen und Waltershofen, starb anno 1688 als der Lezte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne Manns Erben.

Hanß Christoph Wolffskeel von Reichenberg, führete die Rottenbaurische Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XVI.

Jacob Ernst Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fubstadt, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Ober Amtmann zu Geroldshofen, geboren anno 1624, starb anno 1681 im Schlosse zu Würzburg unvermählt, ward von dar nach Rottenbauer gebracht, und daselbsten in die Kirche begraben.

Anna Susanna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1627, starb anno 1635 an der damahls grassirenden Pest.

Rosina Salome Wolffskeelin von Reichenberg, geboren und gestorben anno 1631.

Amalia Rosina Wolffskeelin von Reichenberg, geboren und gestorben anno 1635.

Sophia Barbara Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1635 in dem fatalen Pest Jahre, und starb anno 1655 unvermählt.

Digitized by Google

TABULA XVI.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Rottenbaurer blühenden Haupt Linie.

Hanß Chriſtoph Wolffskeel von **Reichenberg** zu **Rottenbauer** und **Fuhſtadt**, führete die Rottenbaurer Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XV.) gebohren anno 1622. ſtarb anno 1684. Gemahlin, Anna Juliana Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Erhard Wolffskeels von und zu Reichenberg, Albertshauſen, Uttingen, Lindflur, Ungershauſen und Gerolshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Remlingen, dann Frauen Annä Juliänä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter, vermählt anno 1651. den 21. Januar.

Johann Ernſt Wolffskeel von Reichenberg, gebohren anno 1651. den 29. Novembr. kame anno 1681. zu Ungershauſen durch einen fatalen Schuß ums Leben.

Rudolph Julius Chriſtoph Wolffskeel von Reichenberg, gebohren anno 1653 den 29. Octobr.†

Juliana Sophia Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1654 den 11. Novembr. ſtarb unvermählt.

Dorothea Maria Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1656. den 20. Februar, ſtarb anno 1715. Gemahl, Herr Georg Friederich Senior Freyherr von Künſperg, Herr zu Thurnau, Kayſerlicher wirklicher Rath, Hochfürſtlich Bamberg- und Brandenburg Culmbachiſcher Edler Ritter Lehen Gerichts Aſſeſſor, wie auch Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Rath und Ober Amtmann zu Creglingen, dann älteſter Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg, gebohren anno 1653 den 19. Auguſt, vermählt anno 1704. ſtarb anno 1712.

Suſanna Chriſtina Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1657. den 31. Martz.

Catharina Roſina Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1659. ſtarb anno 1710. Gemahl, Herr Johann Friederich von und zu Winzingenroda.

Titel Ernſt Wolffskeel von Reichenberg, Stamm Herr der blühenden Rottenbaurischer Linie im Obern Schloſſe. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XVII.

Johann Philipp Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Pfleger zu Ober Meßingen, gebohren anno 1660. den 27. Junii, ſtarb anno 1711. Gemahlin, (I.) Affra Sabina von Ellrichshauſen, Herrn Johann Friederichs von Ellrichshauſen zu Reidenfelß, und Frauen Johanna Sibyllä von Ellrichshauſen, einer gebornen von Ellrichshauſen, Tochter, vermählt anno 1684. ſtarb anno 1690. (II.) Anna Sibylla von Kragen, Herrn Johann Friederichs von Kragen, Tochter.

Juliana Sophia Dorothea Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1663, ſtarb anno 1728. Gemahl, Herr Philipp Ludewig von Winzingenroda zu Adelsborn. Winzingenroda und Archshofen, Churr Mayniſcher General Wachtmeiſter und Cammer Herr.

Suſanna Veronica Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1666. den 22. Jul. ſtarb anno 1730. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Freyherr von Leonrod, Herr auf Leonrod, Neundorff und Diedenhofen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath, Ober Forſtmeiſter und Ober Amtmann, ſtarb ohne Kinder.

Johann Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg, Stamm Herr der blühenden Rottenbaurischen Linie im Untern Schloſſe. Von Ihm und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XIX.

Reinhold Friederich Heinrich Wolffskeel von Reichenberg, gebohren anno 1671. den 8. Sept. ſtarb den 14. Septembr. c. a.

Maria Sophia Magdalena Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren anno 1673. den 1. Junii, ſtarb anno 1675. den 3. Septembr.

Anna Regina Wolffskeelin von Reichenberg, gebohren 8. Auguſt.

---

1. Juliana Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Sigemund Chriſtoph von Kragen.

1. Louiſe Wolffskeelin von Reichenberg.

2. Carolina Wolffskeelin von Reichenberg. Gemahl, Herr Anton Ernſt von Hegelein.

2. Anton Ernſt Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath und Ober Jäger Meiſter, ſtarb anno 1743, und liegt in der Capelle bey Eibelſtadt begraben. Gemahlin, Sophia Franciſca von Hemmerling.

2. Rudolph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Hauptmann.

Johann Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hauptmann, ſtarb anno 1743. unvermählt, und liegt in der Capelle bey Eibelſtadt begraben.

Digitized by Google

TABULA XVII.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Rottenbaurer Haupt Linie im Obern Schloſſe.

Titel Ernſt Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath, Ober Jäger Meiſter und Ober Amtmann zu Wald Aſchach, Stamm Herr der blühenden Rottenbaurer Haupt Linie im Obern Schloſſe (Tab. XVI.) ſtarb anno 1716. Gemahlin, Maria Anna Kottwitzin von Aulenbach, Herrn Johann Friederich Kottwitzens von Aulenbach, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Jäger Meiſters, dann Frauen Margaretha Beatrix Kottwitzin von Aulenbach einer gebornen von Reinach, Tochter, vermählt anno 1690, ſtarb anno 1720.

Johann Georg Ferdinand Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Wald Aſchach, ſtarb anno 1739 im April ohne Leibes Erben. Gemahlin, Polyxena Amalia Freyin von Boineburg, Herrn Wolff Daniel Freyherrns von Boineburg zu Lengsfeld und Weiler, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Fuldaiſch- und Hochfürſtlich Kemptenſchen geheimen Raths und Vice Dom in Fulda, dann Frauen Annä Eliſabetha Freyin von Boineburg, einer gebornen von Buchenau, Tochter, vermählt anno 1723, lebt zu Würzburg als Wittwe.

Maria Johanna Anna Wolffskeelin von Reichenberg, ſtarb anno 1739 den 23 Decembr. Gemahl, Herr Johann Carl Friederich Maximilian Freyherr von Franckenſtein, Herr zu Franckenſtein, Sachſenhauſen und Ubſtadt, Chur Trieriſcher Cammer Herr, wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hof Rath und Hof Cavalier; gebohren anno 1696, vermählt anno 1719, ward nach dem Ableben der Frauen Gemahlin anno 1743 des hohen teutſchen Ordens Ritter in der Balley Francken.

Johann Gottfried Ignatius Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhſtadt und Allersheim, Dom Capitular Herr zu Würzburg, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath und dermahliger Regierungs-Präſident.

Johann Philipp Otto Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhſtadt und Allersheim, Dom Herr zu Maynz und Canonicus Capitularis am Ritter-Stifft St. Burckhardi zu Würzburg, ſtarb anno 1736.

Franz Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Fähndrich, ſtarb anno 1730.

Suſanna Wolffskeelin von Reichenberg, Stiffts Dame zu St. Anna in Würzburg.

Thereſia Wolffskeelin von Reichenberg Stiffts Dame zu St. Anna in Würzburg.

Digitized by Google

TBAULA XVIII.

Von denen Ahnen der Herren Wolffskeele von Reichenberg im Obern Schlosse zu Rottenbauer.

Johann Gottfried Ignatius Wolffskeel von Reichenberg, Dom Capitular Herr zu Würzburg, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Regierungs Präsident,

Eitel Ernst Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlstadt und Allersheim, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath, Ober Jäger Meister und Amtmann zu Wald Aschach.

Hanß Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Jacob Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Jacob Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Philipp Wolffskeel von und zu Reichenberg.

Margaretha Lochingerin von Archshofen.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg.

Eberhard Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshausen.

Anna von Vellberg.

Amalia Rosina Geyerin von Giebelstadt.

Philipp Geyer von und zu Giebelstadt, Ingolstadt, Goldbach und Reinabrunn.

Sebastian Geyer von Giebelstadt, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Butthard.

Anna von Speckart.

Rosina Schenckin von Symau.

Adam Ulrich Schenck von Symau, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Höchstadt.

Amalia Truchseßin von Wetzhausen.

Anna Juliana Wolffskeelin von Reichenberg.

Hanß Erhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Remlingen.

Georg Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Röttingen.

Wolff Bartholomäus Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.

Anna Füchsin von Dornheim.

Amalia Brigitta von Hessberg.

Friederich Albrecht von Hessberg zu Engelstein.

Elisabetha von Hessberg aus dem Hause Weiterstroda.

Anna Juliana Landschadin von Steinach.

Diether Landschad von Steinach.

Johann Ulrich Landschad von Steinach.

Wallburga von Razenburg.

Elisabetha von Metternich.

Bernhard von Metternich.

Eva Zirthin von Schöneck.

Johann Friederich Rottwitz von Aulenbach, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Ober Jäger Meister.

Wolff Albrecht Rottwitz von Aulenbach, Hochfürstlich Würzburgischer Ober Jäger Meister.

Georg Ludewig Rottwitz von Aulenbach

Johann Lorenz Rottwitz von Aulenbach, Chur Mayntzischer Rath, Marschall und Amtmann zu Lor und Mildenberg.

Brigitta von Ebrenberg.

Maria Justina von Weiler.

Jobst Philipp von Weiler.

Catharina Knebelin von Katzenellnbogen.

Johann Servatius von Diemantstein.

Hieronymus von Diemantstein.

Catharina von Seiboldsdorff.

Catharina Maria von Diemantstein.

Maria Amalia Fuchsin von Dornheim.

Hanß Fuchs von Dornheim zu Mayn Sontheim und Wiesenbaid.

Anna Maria Rottwitzin von Aulenbach.

Magdalena Echterin von Mespelbrunn.

Wilhelm Jacob von Reinach.

Bernhard von Reinach.

Nicolaus von Reinach.

Catharina von Ruest.

Helena Blarerin von Wartenfer.

Wolff Friederich Blarer von Wartenfee.

Barbara von Lichtenfelß.

Maria Beatrix von Reinach.

Maria Ursula von Rosenbach.

Dietrich Melchior von Rosenbach, Commendant zu Rheinfelden.

Adam Hector von Rosenbach.

Esther von Schönau.

Maria von Rhein.

Jacob Christoph von Rhein.

Ursula von Roggenbach.

Digitized by Google

TABULA XIX.

Von denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg in Rottenbaurer Haupt Linie im Untern Schlosse.

Johann Wilhelm Wolffskeel von **Reichenberg** zu **Rottenbauer** und **Fuhlſtadt**, Kayſerlich- wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſcher General Major, Obriſter über ein Regiment Dragoner und Ober Amtmann zu Trimberg, Stamm Herr der Rottenbaurer blühenden Haupt Linie im untern Schloſſe (Tab. XVI.) geboren anno 1659 den 2 Februar, ſtarb anno 1716. Gemahlin, Eleonora Juliana Charlotta von Selbach, Herrn Johann Wolffgangs von Selbach zur Eichen genannt Quadvaßel, und Frauen Ordä Margaretha von Selbach, einer gebornen von Loen, Tochter, vermählt anno 1690, ſtarb anno 1716.

Johann Philipp Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlſtadt und Allersheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Obriſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, geboren anno 1691. Gemahlin, (I.) Maria Johanna Eliſabetha Cunegunda Sophia Freyin Truchſeßin von Wetzhauſen, Herrn Wolffgang Dietrich Freyherrn Truchſeſſens von Wetzhauſen zu Ober- und Unter Eißfeld, Rappershauſen und Serfeld, dann Frauen Eva Sophia Magdalena Freyin Truchſeßin von Wetzhauſen, einer gebornen von Diemar, Tochter, geboren anno 1703 den 18 Auguſt, vermählt anno 1722, ſtarb anno 1731. (II.) Johanna Sidonia Maria Franciſca Charlotta Freyin von Hedersdorff, Herrn Georg Ernſt Freyherrns von Hedersdorff zu Sückach und Böfenbach, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Hoffheim und Stadt Lauringen, dann Frauen Maria Chriſtina Sophia Freyin von Hedersdorff, einer gebornen Freyin von Guttenberg, Tochter, geboren anno 1714, vermählt anno 1733.

Anna Catharina Wolffskeelin von Reichenberg, Kayſerliche Hof Dame zu München, geboren ao. 1693.

Benedicta Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1697.

Maria Sophia Wolffskeelin von Reichenberg, Hof Dame bey der verwittweten Herzogin in Bayern, geboren anno 1695, kam anno 1750 den 5 Mart. in dem Schloß Brand zu München, jämmerlich ums Leben.

Maria Anna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren ao. 1700. Gemahl, Herr Johann Marquard Sänger von Meßau, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hof Kriegs Rath und Obriſter über ein Regiment Dragoner, vermählt anno 1723.

1.
Eva Sophia Eliſabetha Maria Johanna Wolffskeelin von Reichenberg geboren anno 1723 den 10 Februar.

1.
Johann Gottlieb Carl Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1724 den 15 April. ſtarb den 23 Junii. c. a.

1.
Hartmann Joſeph Ignatius Chriſtian Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1725.

1.
Johann Philipp Jacob Heinrich Wolffskeel von Reichenberg, geboren ao. 1726.

1.
Chriſtina Sophia Juliana Johanna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1728.

1.
Maria Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, geboren und geſtorben anno 1731.

2.
Wilhelmina Polyxena Antoinetta Joſepha Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1734 den 2 Mart.

2.
Friederich Wilhelm Gottfried Ernſt Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1735 den 1 Octobr.

2.
Maria Franciſca Eva Johanna Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1737 den 10 Decembr.

2.
Caſimir Wilhelm Ludewig Anton Ernſt Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1739 den 6 Mart.

2.
Maria Eleonora Catharina Wolffskeelin von Reichenberg, geboren anno 1742 im Junio.

TABULA XX.

Von denen Ahnen der Herren

Wolffskeele von Reichenberg im untern Schlosse zu Rottenbauer.

Hartmann Joseph Ignatius Christian Wolffskeel von Reichenberg.

Johann philipp Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlstadt und Allersheim, Hochfürstlich Würzburgischer Obrister bey den löblich Fränckischen Craysß Dragoner Regimente.

Johann Wilhelm Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhlstadt und Allersheim, Kayserlich wie auch Hochfürstlich Würzburgischer General Major und Obrister über ein Regiment Dragoner, dann Ober Amtmann zu Trimberg.

Eleonora Juliana Charlotta von Selbach.

Hanß Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Jacob Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Jacob Wolffskeel von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhlstadt.

Anna Wolffskeelin von Reichenberg.

Amalia Rosina Geyerin von Giebelstadt.

Philipp Geyer von und zu Giebelstadt ꝛc.

Rosina Schenckin von Syman.

Anna Juliana Wolffskeelin von Reichenberg.

Johann Erhard Wolffskeel von und zu Reichenberg.

Georg Siegemund Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.

Amalia Brigitta von Hessberg.

Anna Juliana Landschadin von Steinach.

Diether Landschad von Steinach.

Elisabetha von Meternich.

Johann Wolff von Selbach zur Eichen genannt Quadvassel.

Johann Wolff von Selbach zur Eichen genannt Quadvassel.

Gottfried von Selbach zur Eichen genannt Quadvassel.

Catharina von St. Imbrecht.

Maria Catharina von Thüngen.

Veit von Thüngen zu Höllrich.

Margaretha von der Thann.

Orda Margaretha von Loen.

Albrecht von Loen zu Gleppe, Minden und Ohr.

Christoph von Loen zu Gleppe, Minden und Ohr.

Sophia von und zu Neuenhof.

Anna Margaretha von der Heyden genannt Rinsi.

Johann von der Heyden genannt Rinsi zu Ohr.

Anna von Sieberg.

Maria Johanna Elisabetha Cunegunda Sophia Freyin Truchsessin von Wetzhausen.

Wolffgang Dietrich Freyherr Truchseß von Wetzhausen, zu Ober- und Unter Eissfeld, Rappershausen und Serfeld.

Joachim Ernst Freyherr Truchseß von Wetzhausen, zu Schweickershausen, Ober- und Unter Eissfeld, Rappershausen, Ober Lauringen ꝛc. Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Hauptmann des Cantons Baunach.

Philipp Albrecht Truchseß von Wetzhausen zu Steersberg ꝛc. Ritter Rath des Cantons Baunach.

Joachim Truchseß von Wetzhausen zu Steersberg und Schweickershausen

Anna von Selbitz.

Helena Cunegunda von Münster.

Ernst von Münster zu Lisberg und Stichelsdorff.

Maria Gertraud Rödin von Collenberg.

Hanß Caspar von und zu Bibra, Höchheim und Aubstadt, Commendant der Vestung Coburg.

Bernhard von und zu Bibra, Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra.

Sibylla von Wirtzleben.

Maria von Bibra.

Felicitas Eva von Münster.

Hanß Conrad von Münster zu Trabelsdorff und Breitenlohe.

Maria Susanna Rödin von Collenberg.

Eva Sophia Magdalena von Diemar.

Wilhelm Sebastian von Diemar zu Ilschen und Ebertshausen, Rittmeister.

Wolff Heinrich von Diemar, Königlich Schwedischer Lieutenant.

Otto Heinrich von Diemar zu Walldorff und Ebertshausen.

Catharina von Wesselrod.

Eva Catharina von Spessart.

Wibel Sebastian von Spessart zu Unsleben und Aschenhausen.

Anna Dorothea von Diemar.

Christina Elisabetha von Erffa.

Hanß Hartmann von Erffa zu Helmershausen.

Georg Friederich von Erffa.

Sabina von Dölau.

Anna Sophia von Scheiding.

Georg Otto von Scheiding zu Selm.

Anna von Honsberg.

Wolffskeel.

Digitized by Google

TABULA XXI.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt.

Die Herren Zobel von Giebelſtadt haben 15 Perſonen aus ihren Geſchlechte, welche in denen berühmteſten Turnieren theils genennet, theils anſehnliche Aemter bey denenſelben bekleidet haben. Mithin iſt an ihren Turniermäßigen Adel eben ſo wenig auszuſetzen, als an deren Stiffts-mäßigkeit. Denn das hohe Ertz Stifft zu Maynz weiſet 2 Herren auf in ſeinem Capitul, das Hoch Stifft Bamberg einen Fürſten und 2 Capitulares, das Hoch Stifft Würzburg gleichfalls einen Fürſten und 10 Herren beſonders, das Fürſtliche Stifft Fulda 2, das Ritter Stifft St. Burckhardi zu Würzburg 2, das Ritter Stifft zu Comburg 2, das Stifft zu Aſchaffenburg einen Herren, und das Adeliche Stifft zu St. Anna in Würzburg eine Dame, welche alle den Nahmen Zobel von Giebelſtadt gehabt, die vornehmſten Würden getragen und noch tragen. So richtig deren Turnier und Stiffts-mäßiger Adel iſt, ſo ſtatthafft kan man auch ihre Ritter-mäßigkeit darthun. Der hohe teutſche Orden ſaget uns, das 3 Herren Zobel die Ritter Würde und Commandeur Stellen bey ihm würdigſt empfangen, und die Hauß Nachrichten geben zu erkennen, daß verſchiedene auſſer dieſer Familie, Ritter des Heiligen Römiſchen Reichs und des heiligen Grabes geweſen ſind. Am allerbeſten aber wird ihr Ritter-mäßiger Adel daher beſtättiget, weil das Hauß Zobel je und allerwege der unmittelbar Reichs Freyen Ritterſchafft, Landes zu Francken, hochlöblichen Ortes am Ottenwald einverleibet war, und noch biß dieſe Stunde bey beſagtem Canton die ſchönſten Güter beſitzet, als zum Exempel die Schlöſſer und Dörffer Giebelſtadt, Darſtadt und Meſſelhauſen mit ihren Ein- und Zugehörungen, auch deßhalber würcklich immatriculiret iſt. Aus dieſem kurtzen Vorberichte, kan man alſo gar leicht abnehmen, daß das Hauß Zobel von Giebelſtadt eines der älteſt rühmlichſt- und vortrefflichſten Adelichen Geſchlechter in Francken ſey.

Wilhelm Zobel, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes berühmten alt Fränckiſchen edlen Geſchlechtes, ward anno 948 im 16ten Turnier zu Coſtnitz empfangen und mit ihme gerennet.

Hanß Zobel, Herrn Biſchoff Heinrichs zu Würzburg Rath und Diener anno 995, von welchem er zum Pabſt Johanne V. geſchicket worden.

Adelbert Zobel 308 anno 1045 mit dem Herrn Biſchoff S. Bruno zu Würtzburg, nach Ungarn, und verlohre nebſt vielen anderen Herren ſein Leben, da der Saal auf den Schloſſe Böſenburg, der Stadt Jps in Oeſterreich gegen über gelegen, eingefallen iſt.

Rupert Zobel, war anno 1085 Herrn Biſchoff Mainhards zu Würzburg Rath und Diener.

Siegfried Zobel wird unter die Wohlthäter des Kloſters zu St. Affra in Würzburg gezehlet anno 1140.

Friederich Zobel, kame anno 1165 zum Turnier nach Zürch, woſelbſten er mit Herrn Graf Heinrichen von Wertheim aufgetragen worden.

Philipp Zobel, befande ſich anno 1205 auf den Reichs Tag zu Aachen.

Wilhelm Zobel, rennete anno 1235 im Turnier zu Würzburg unter denen Edlen.

Hanß Zobel, Dom Capitular Herr zu Würzburg.

Gottfried Zobel, ward anno 1260 von denen Herren von Grumbach befehdet und lebte zu der Zeit, da das Fauſt Recht aufs höchſte gekommen war.

Margaretha Zobelin, Gemahl, Herr Gottfried Junior Voit von Rhineck anno 1299.

Luitgard Zobelin, Kloſter Frau zu St. Affra in Würzburg anno 1290.

Cuno Zobel von Guttenberg und Heidingsfeld, lebte noch anno 1300. Gemahlin, Margaretha von Ebenheim.

Andreas Zobel von Guttenberg, Ritter, ſtarb anno 1344. Gemahlin, Cunegunda. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. XXII.

Stephan Zobel, Canonicus Capitularis und Dechant des Stiffts zu Aſchaffenburg, ſtarb anno 1323.

Conrad Zobel von Guttenberg, lebte anno 1330.

Friederich Zobel, Ritter, war anno 1337 bey den Turnier zu Ingelheim, und ſtarb unbeerbt.

Dieterich Zobel von Heidingsfeld, lebte anno 1330.

Friederich Zobel von Heidingsfeld anno 1366. Gemahlin, Cunegunda von Ebenheim, Herrn Heinrichs von Ebenheim, und Frauen Anna von Ebenheim, einer gebornen von Wenckheim, Tochter.

Cunegunda Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Simon von Stetten zu Reichenbach, ſtarb anno 1402.

Friedemann Zobel von Heidingsfeld, war anno 1387 Wehr Bürge, als Herr Crafft von Reinsbrunn die Gült zu Dunzendorff, etlichen Unterthanen verkauffte. Ob er Nachkommenſchafft gehabt, iſt unbekannt.

Anna Zobelin, Gemahl Herr Crafft Junior von Bibera etc.

Digitized by Google

TABULA XXII.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt.

Andreas Zobel von Guttenberg, Ritter, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort (Tab. XXI.) und ſtarb anno 1344. Gemahlin, Cunegunda.

Andreas Zobel von Guttenberg, war bekannt ao. 1358. Gemahlin, Anna von Thungersheim, Herrn Conrads von Thungersheim, Tochter

Margaretha Zobelin, Gemahl, Herr Carl von Steinau, genannt Steinrück, Amtmann zu Salzungen.

Dieterich Zobel, floriete anno 1330.

Catharina Zobelin, verkaufte ihren Guttenbergiſchen Antheil an ihres Herrn Bruder Dieterichs Enckeln, und lebte noch anno 1373. Gemahl, Herr Albrecht von Altheim, Edelknecht.

Conrad Zobel von Guttenberg, ſtarb ums Jahr 1350 in Kriegs Dienſten unbeerbt.

Agnes Zobelin. Gemahl, Herr Lorenz von Ehrenheim.

Conrad Zobel von Guttenberg, Dom Herr zu Würzburg anno 1380.

Dieter Zobel von Giebelſtadt und Guttenberg, Amtmann zu Collenberg, floriete anno 1404 und ſtiftete eine wieder aufgegangene Neben Linie. Gemahlin, Catharina Volckin. Herrn Hanß und Wilhelm Volckens, Schweſter.

Andreas Zobel von Giebelſtadt zu Völckershauſen.

Georg Zobel von Giebelſtadt zu Obernhofen.

Erkebold Zobel von Giebelſtadt, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XXIII.

Hanß junior Zobel von Giebelſtadt zu Heidingsfeld, war bekannt anno 1407. Gemahlin, Jemel von Berlichingen, Herrn Beringers von Berlichingen, Ritters, und Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Follinger, Tochter, ſtarb anno 1415 ohne Kinder, und liegt in der St. Johannis Kirche zu Würzburg begraben.

Margaretha Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Hanß von und zu Leonrod, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Rath und Pfleger zu Sandſee anno 1411. 1412. 1422.

Dieterich Zobel von Giebelſtadt, Dom Capitular Herr zu Würzburg, ſtarb anno 1423, und ruhet daſelbſten im Capitul Hauſe.

Anna Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Peter Senior Haberkorn von Zellingen.

Kilian Zobel von Giebelſtadt rennete anno 1403 im Turnier zu Darmſtadt.

Friederich Zobel von Giebelſtadt, ſtarb anno 1408. Gemahlin, Chriſtina Rüdin von Collenberg, Herrn Hanß Rüdens von Collenberg zu Bödigheim, Tochter, welche anno 1427 als Wittwe noch am Leben geweſen.

Dorothea Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Eberhard Fuchs von und zu Burgbreitbach ao. 1413. 1420.

Wolffgang Zobel von Giebelſtadt, beſande ſich anno 1408 im Turnier zu Heilbronn und ritte unter denen Edlen.

Dieterich Zobel von Giebelſtadt, Dom Capitular Herr zu Würzburg und Canonicus Capitularis am Stifft Neuen Münſter daſelbſten anno 1440.

Clara Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Eberhard Junior Wolffskeel von und zu Reichenberg und Albertshauſen ao. 1429. 1447.

Hanß Zobel von Giebelſtadt des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Mergentheim anno 1446.

Barbara Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Hanß Lochinger von Archshofen zu Waltershofen der Alte genannt anno 1455.

Martin Zobel von Giebelſtadt ſtunde in Kayſerlichen Kriegs Dienſten, hielte ſich tapfer wider den König Ladislaum in Ungarn und Böhmen, und diede anno 1407 unbeerbt.

Andreas Zobel von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Trimberg anno 1422. 1441. Gemahlin, Eliſabetha von Wittſtadt genannt Hagenbach, Herrn Hanſens von Wittſtadt genannt Hagenbach, und Frauen Catharina von Wittſtadt genannt Hagenbach einer gebornen von der Keer, Tochter.

Anna Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Peter Junior von Randesacker, vermählt anno 1443, ſtarb anno 1467.

Eucharius Zobel von Giebelſtadt, war anno 1481 auf den Turnier zu Heidelberg, deſſen Frau Gemahlin aber, deren Nahme unbekannt anno 1485 im Turnier zu Onolzbach bey der Schau und Helmtheilung.

Philipp Zobel von Giebelſtadt, befande ſich ao. 1484 in der Geſellſchafft des Einhorns beym Turnier zu Stuttgart, und ao. 1485 bey dem zu Onolzbach.

Claus Zobel von Giebelſtadt, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Anna von Wernau, welche anno 1485 beym Turnier in Onolzbach zur Schau geweſen.

Anna Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Petrus junior von Winterlohe anno 1468.

Anaſtaſia Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Erasmus von Rosenberg zu Uttenhofen.

Nicolaus Zobel von Giebelſtadt, ſtarb als der letzte dieſer Neben Linie unbeerbt. Gemahlin, Brigitta von Stettenberg.

Philipp Zobel von Giebelſtadt, ſtarb vor den Herrn Vater in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Friederich Zobel von Giebelſtadt, ſtarb jung.

Margaretha Zobelin von Giebelſtadt, ſtarb unvermählt.

Zobel.

Digitized by Google

TABULA XXIII.

Von denen Herren Zobeln von Giebelstadt.

Erlebold Zobel von Giebelstadt, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XXII.) und war bekannt anno 1398. Gemahlin, Adelheid von Neuburg, Herrn Conrads von Neuburg, und Frauen Cunegundä von Neuburg, einer gebornen Kreisin von Lindenfelß, Tochter.

Hanß Senior Zobel von und zu Giebelstadt und Guttenberg, befande sich anno 1436 auf den Turnier zu Stuttgart. Gemahlin, (I.) Elisabetha von Thüngen, Herrn Andreä von Thüngen, Ritters, und Frauen Elisabethä von Thüngen, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter. (II.) Judith von Steinau genannt Steinrück, Herrn Hansens von Steinau genannt Steinrück zu Poppenhausen, und Frauen Elisabethä von Steinau genannt Steinrück, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter.

Crafft Zobel von Giebelstadt, ist ao. 1432 mit dem Andreas Hof zu Limbach beliehen worden. Gemahlin, Margaretha von Vernußin.

Margaretha Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Wilhelm von Seckendorff zu Dürrenbuch, Lauffenburg und Duzenthal, starb ohne Kinder.

Elisabetha Zobelin von Giebelstadt, starb anno 1443. Gemahl, Herr Heinrich von Seinsheim zu Gnetzheim, welcher auf denen Turnieren berühmt gewesen ist.

---

1. Philipp Zobel von Giebelstadt zu Guttenberg. Gemahlin, Felicitas von Würzburg, Herrn Conrads von Würzburg zu Mittwitz, Meckenhausen und Dannenstein, dann Frauen Sabinä von Würzburg, einer gebornen von der Thann, Tochter.

1. Michael Zobel von Giebelstadt, starb unvermählt.

1. Wilhelm Zobel von Giebelstadt zu Guttenberg, starb unbeerbt. Gemahlin, Elisabetha von Hirnheim, Herrn Herdegens von Hirnheim, und Frauen Elisabethä von Hirnheim, einer gebornen von Stammheim, Tochter.

1. Barbara Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Simon von Stetten zu Thierberg der Alte, Ritter, starb anno 1470.

1. Margaretha Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Georg von Rosenbach, Gan Erde zu Lintheim, starb ohne Kinder.

2. Hanß Zobel von und zu Giebelstadt, stifftete anno 1440 die Capelle zu Segniz. Gemahlin, (I.) Barbara von Seldeneck, Herrn Friederichs von Seldeneck, und Frauen Cunegundä von Seldeneck, einer gebornen Geverin von Giebelstadt, Tochter, starb anno 1438. (II.) Elisabetha von Crailßheim, Herrn Wilhelms von Crailßheim zu Hornberg und Lobenhausen, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Raths und Marschalls, dann Frauen Cunegundä von Crailßheim, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter.

Friederich Zobel von Giebelstadt zu Guttenberg, starb anno 1520 unvermählt.

2. Dieterich Zobel von und zu Giebelstadt, starb unbeerbt. Gemahlin, Elisabetha Rüdin von Rüdenhausen, Herrn Peters und Christophs der Rüden von Rüdenhausen, leibliche Schwester.

2. Anastasia Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Hanß von und zu Absperg und Dornhausen, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Kitzingen, starb anno 1476.

---

1. Heinrich Zobel von Giebelstadt, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XXV. B.

1. Margaretha Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Georg von Rosenberg zu Boxberg ao. 1513. 1519.

1. Wilhelm Zobel von Giebelstadt zu Darstadt, der Blinde, kauffte von seinem Vetter Herrn Nicolao Zobeln, das Ritter Guth Darstadt mit aller Zugehörung.

2. Georg Zobel von Giebelstadt, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Rockenstadt. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XXIV.

2. Hanß Zobel von Giebelstadt, starb anno 1450.

2. Heinrich Zobel von Giebelstadt, starb anno 1453.

2. Friedrich Zobel von Giebelstadt, starb anno 1468.

2. Philipp Zobel von Giebelstadt, starb ao. 1507.

2. Walther Zobel von Giebelstadt, Stam̃ Herr der wieder erloschenen Linie zur Guttenberg. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XXV. A.

2. Barbara Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Andreas von und zu Müdesheim bey Arnstein.

2. Amalia Zobelin von Giebelstadt Gemahl. (I.) Herr Conrad von Stetten zu Kocherstetten. (II.) Herr Conrad von Randesacker.

Ursula Zobelin von Giebelstadt. Gemahl, Herr Andreas von Gebsattel zu Ackoldshausen, starb anno 1520 als der Lezte seiner Linie ohne Leibes Erben.

Zobel.

Digitized by Google

TABULA XXIV.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in erloſchener Linie zu Rockenſtadt.

Georg Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg und Rockenſtadt, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Rockenſtadt (Tab. XXIII.) ſtarb anno 1508. Gemahlin, Dorothea Rüdin von Collenberg, Herrn Heinrich Rüdens von Collenberg zu Collenberg und Bödickheim, dann Frauen Annä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Zwingenberg, Tochter, ſtarb anno 1509 als Wittwe.

Melchior Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, Rockenſtadt und Goßmannsdorff, geboren anno 1505, ward anno 1521 Dom Herr zu Würzburg, nach der Hand aber Capitularis, dann anno 1540 Dom Dechant daſelbſten, und endlich ao. 1544 den 19 Auguſt zum 63ſten Biſthoff und Fürſten des Heil. Röm. Reichs in Würzburg erwählet und beſtätiget, regierete 13 Jahre 2 Monathe und 3 Tage, wurde anno 1558 den 15 April. da er von der Canzlen in Würzburg wieder zurücke auf das Schloß Marienburg reuten wollen, auf Anſtiftten Wilhelms von Grumbach, von 15 beſtellten Reutern, bereits über der Brücken angeſprenget, und durch 2 bekommene Schüſſe dergeſtalten verwundet, daß er das Schloß nicht lebendig erreichen können, ſondern vom Pferde herunter gehoben werden, und gleich darauf ſterben müſſen. Er liegt in der Dom Kirche zu Würzburg begraben.

Catharina Zobelin von Giebelſtadt, ſtarb anno 1533. Gemahl, Herr Eſtrom von Hutten zu Michelfeld, ſtarb anno 1541, und liegt in der Kirche zu Arnſtein begraben, wo auch ſein Epitaphium noch zu ſehen iſt. Zum zweytenmahl vermählete er ſich mit Frauen Urſula einer gebornen von Stetten zu Kochersteten.

Georg Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg Rockenſtadt und Eubickheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Jartberg, ſtarb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Stetten, Herrn Wolffgangs von Stetten zu Kochersteten, und Frauen Annä von Stetten, einer gebornen von Roſenberg Tochter.

Siegemund Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, Rockenſtadt und Goßmannsdorff, ſtarb anno 1529. Gemahlin, **Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg,** Herrn Wigolei Wolffskeels von Reichenberg zu Albertshauſen, Ritters, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Bramberg, dann Frauen Roſinä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Schechingen, Tochter, Herrn Georgens von Thüngen, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1523.

Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, Rockenſtadt und Goßmannsdorff, lebte anno 1530, und ſtarb unbeerbt.

Hieronymus Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg und Rockenſtadt, ſtunde in Kayſerlichen Kriegs Dienſten als Officier, und bliebe in der Schlacht bey Modena ao. 1530.

Friederich Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, Rockenſtadt und Goßmannsdorff, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Jppheſen, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie, ohne Leibes Erben. Gemahlin, Dorothea von Heßberg, Herrn Valentins von Heßberg zu Dingolteshauſen, und Frauen Dorotheä von Heßberg, einer gebornen von Wenckheim, Tochter, Herrn Nabuchodonoſors Voitens von Rhineck zu Urſpringen, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Margaretha Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Hanß von Hutten zu Stockelberg, Amtmann zu Salck, ſtarb anno 1550 unbeerbt.

Eliſabetha Zobelin von Giebelſtadt Gemahl, Herr Otto Wilhelm von Thüngen zu Höllrich, Neuſenberg, und Seden, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Trimperg, ſtarb anno 1568 den 24 Junii, und liegt in der Kirche zu Höllrich, wo auch ſein Epitaphium befindlich iſt, begraben.

Digitized by Google

TABULA XXV. A.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in erloſchener Linie zu Guttenberg.

Walther Zobel von Giebelſtadt zu **Guttenberg** und **Weſtheim**, Gan Erbe auf den Rothenberg, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Guttenberg, (Tab. XXIII.) kauffte nebſt andern Cavaliers anno 1478 die Veſtung Rothenberg, nebſt aller Zugehörung und ward daſelbſten Gan Erbe, von ſeinem Schwieger Vater aber Herrn Jacob von Seinsheim das Dorff Weſtheim, welches letztere er nach der Hand wieder an die Herren Grafen von Wertheim, kauffſich gelaſſen hat. Er ſtarb anno 1498. Gemahlin, (I.) Eliſabetha von Seinsheim, Herrn Jacobs von Seinsheim zu Randesacker, und Frauen Eliſabetha von Seinsheim, einer gebornen von Wenckheim, Tochter, Herrn Cunzens von Bebenburg, hinterlaſſene Frau Wittwe. (II.) Otilia von Vellberg, Herrn Georgens von Vellberg, Tochter, welche nach ſeinem Ableben ſich mit Herrn Petern von Randesacker zum zweytenmahl vermählet hat.

---

1. **Johannes Zobel von Giebelſtadt**, ward Kloſter Herr zu Zelle unterhalb Würzburg gelegen, und ruhet in daſiger Kloſter Kirche.

2. **Petronella Zobelin von Giebelſtadt**, iſt anno 1479 Kloſter Frau zu St. Affra in Würzburg geweſen, und liegt in daſiger Kloſter Kirche begraben.

1. **Albrecht Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg.** Gemahlin, Margaretha von Fronhofen, Herrn Heinrichs von Fronhofen, und Frauen Chriſtinä von Fronhofen, einer gebornen Seibothin von Rambach, Tochter, Herrn Weiprecht Birnkorns von Gamburg, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1471 Donnerſtags nach Creuz Erhöhung.

1. **Catharina Zobelin von Giebelſtadt**, Gemahl, Herr Hanß von Venningen.

2. **Urſula Zobelin von Giebelſtadt.** Gemahl, Herr Georg von Münching.

Friederich Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, verkauffte nebſt ſeinen Geſchwiſtern, dem Hoch Stiffte Würzburg, den halben Theil der Wüſtung Limbach, den halben Theil zu Kleinbindersfeld, ein Gut zu Brunn und den Schaaf Trieb zu Guttenberg anno 1514 um 1000 fl. und ſtarb unvermählt.

Georg Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten ebenfalls unvermählt.

Triffan Zobel von Giebelſtadt zu Guttenberg, Canonicus Capitularis am Ritter Stifft St. Burckhardi zu Würzburg, ſtarb als der letzte von dieſer Guttenberger Neben Linie.

Anna Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Sebaſtian von Seinsheim zu Erlach, ſtarb anno 1525 am andern Oſter Feyer Tag.

Margaretha Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Philipp Forſt Meiſter von Lebenban zu Ebersbach ao. 1515.

B.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in fortgeführter Haupt Linie.

Heinrich Zobel von und zu **Giebelſtadt** und **Darſtadt**, Ritter, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XXIII.) trug anno 1454 beym Leichen Begängniß Herrn Märggrafen Johannis von Brandenburg, nebſt Herrn Hilpolden von Thünzen, den Hohen Zollerſchen Schild, und war noch am Leben anno 1485. Gemahlin, (I.) Cunegunda von Lichtenſtein, Herrn Hanſens von Lichtenſtein zu Seßlach, und Frauen Evä von Lichtenſtein, einer gebornen von Heßberg, Tochter. (II.) Euphroſina von Schwaigern, Herrn Martins von Schwaigern zu Schwanfeld, und Frauen Cunegunda von Schwaigern, einer gebornen von Bibra, Tochter, Herrn Moritzens von Heldritt hinterlaſſene Frau Wittwe, welche ao. 1485 im Turnier zu Onolsbach bey der Schau und Helm Theilung geweſen iſt.

---

1. **Stephan Zobel von Giebelſtadt**, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XXVI.

1. **Cunegunda Zobelin von Giebelſtadt**, war anno 1485 als Jungfrau bey den Turnier zu Onolsbach bey der Schau und Helm Theilung.

2. **Philipp Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt**, ward anno 1483 nebſt ſeinem Bruder Herrn Stephano Zobeln, mit ſeinen Vettern, Herrn Georgen und Walther Zobeln, wegen des Keller Amtes und anderer Irrungen halber entſchieden, und ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Anna Maria Marſchallin von Lupenheim, Herrn Hanß Marſchalls von Lupenheim, und Frauen Eliſabethä Marſchallin von Lupenheim, einer gebornen von Zant, Tochter, anno 1481, ſtarb anno 1501.

Digitized by Google

TABULA XXVI.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in erloſchener Haupt Linie.

Stephan Zobel von und zu **Giebelſtadt** und **Darſtadt**, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Röttingen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XXV.) verkauffte anno 1501 ſeinen Hof zu Eſſenfelden mit aller Zugehörung an Herrn Biſchoff Lorenzen zu Würzburg um 1130 fl. und ſtarb anno 1523. Gemahlin, (I.) Eliſabetha von Abolſingen, Herrn Conrads von Abolſingen, und Frauen Mariä von Abolſingen, einer gebornen von Reiſſenberg, Tochter, welche anno 1485 zu Onolzbach im Turnier bey der Schau und Helm Theilung geweſen, und anno 1501 geſtorben iſt. (II.) Brigitta von Vinſterlohe, Herrn Petri von Vinſterlohe, und Frauen Urſula von Vinſterlohe, einer gebornen von Thüngen, Tochter, vermählt anno 1506. Nach ſeinem Ableben vermählte ſie ſich anno 1524 wiederum mit Herrn Sebaſtian Gepern von Giebelſtadt.

1.	2.	3.	2.	2.
Theodoricus Zobel von Giebelſtadt, J. U. D. Dom Capitular Herr und reſpective Scholaſter des hohen Erz-Stiffts zu Maynz. ao. 1531	**Stephan junior Zobel von Giebelſtadt** zu Darſtadt, Ritter des heiligen Grabes zu Jeruſalem, wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Röttingen anno 1549. Gemahlin, Anaſtaſia von Thüngen, Herrn Wilibalds von Thüngen und Frauen Cordulä von Thüngen, einer gebornen von Schwaigern. Tochter, vermählt anno 1536, ſtarb anno 1552.	**Andreas Zobel** von und zu **Giebelſtadt**, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Anna von Seckendorff Aberdar, Herrn Eucharii von Seckendorff zu Leutershauſen und Rauhenbuch, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen Amtmanns zu Bayersdorff, und Frauen Margarethä von Seckendorff, einer gebornen Füchſin von Bimbach, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben mit Herrn Hanſen von Heßberg zum zweytenmahl vermählet hat.	**Hanß Zobel** von und zu **Giebelſtadt**, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath, Hof-Meiſter und Amtmann zu Röttingen, erlitte bey denen Grumbachiſchen Händeln ſehr vieles und ſtarb anno 1581 den 17 April. Gemahlin, Apollonia von Bibra, Herrn Georgens von und zu Bibra, Reßried und Schwebheim, Gan Erbens auf den rothen Berg, und Frauen Margarethä von Bibra, einer gebornen von Schwaigern, Tochter.	**Catharina Zobelin von Giebelſtadt**. Gemahl, Herr Martin Wolffgang von Redwitz zu Wildenroth, Obern Redwitz und Laitendorff, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Königshofen anno 1552.

Hanß Melchior Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt, ſtarb anno 1554 in der ſchönſten Blüthe ſeines Alters unvermählt.

Eliſabetha Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Philipp der Mittlere Truchſeß von und zu Baldersheim.

Johann Georg Zobel von und zu Giebelſtadt, ward anno 1551 als Dom Herr zu Bamberg aufgeſchworen, nach der Hand Capitular Herr und endlich anno 1577 zum 45ſten Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Bamberg erwählet und beſtätiget, regierete 3 Jahre, ſtarb anno 1580 den 7 Septembr. und liegt unter einem prächtigen Epitaphio in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.

Heinrich Zobel von Giebelſtadt, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie zu Giebelſtadt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXVII.

Stephan Zobel von Giebelſtadt, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Darſtadt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXXIII.

Lamprecht Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Stall Meiſter, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Amalia von Roſenberg, Herrn Friederichs von Roſenberg, und Frauen Eliſabetha von Roſenberg, einer gebornen von Schwaigern, Tochter.

Brigitta Zobelin von Giebelſtadt, ſtarb anno 1601 als Wittwe und liegt im Kloſter Schönthal begraben. Gemahl, Herr Gottfried von und zu Aſchhauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Lauda, gebohren anno 1578, vermählt anno 1564, ſtarb anno 1582.

Barbara Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Siegmund von Giech zu Brunn, Buchau und Roda, geboren anno 1557 den 1 Septembr. vermählt anno 1578. ſtarb anno 1605 den 12 Maji.

Digitized by Google

TABULA XXVII.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in älterer Haupt Linie.

Heinrich Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Bütthard und Trimberg, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie zu Giebelſtadt und Frieſenhauſen (Tab. XXVI.) geboren anno 1534, ſtarb anno 1580 den 4 Novembr. Gemahlin, Amalia Truchſeßin von Wetzhauſen, Herrn Chriſtoph Truchſeſſens von und zu Wetzhauſen und Frieſenhauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Haßfurth und Biſchoffsheim vor der Rhön, dann Frauen Dorothea Truchſeßin von Wetzhauſen, einer gebornen von Maßbach, Tochter, geboren anno 1549, vermählt anno 1568, ſtarb anno 1606.

Helena Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1570, ſtarb ano 1580.

Eva Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1577, ſtarb ao. 1598. Gemahl, Herr Johann Ludewig von Münſter zu Nieder Wehra und Klein Liebſtadt, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Kitzingen, geboren ao. 1563, vermählt ao. 1571, ſtarb ao. 1607 da er ſich zum zweytenmahl mit Frauen Anna gebornen von Scharrenſtädt, vermählt gehabt.

Melchior Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1574, ſtarb ao. 1577 den 7 Julii an denen Kinder Blattern.

Hanß Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1575, ſtarb anno 1616 unbeerbt. Gemahlin, Urſula von Guttenberg Herrn Lorenzens von Guttenberg zu Kirchlauter. Kühlenfelß und Wartenfelß, Hochfürſtlich Bambergiſchen Land Richters, Hof Marſchalls und Pflegers zu Giech und Scheßlitz, dann Frauen Anna von Guttenberg, einer gebornen von Wieſentheu, Tochter.

Amalia Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1576, ſtarb ao. 1578 den 3 Julii an denen Kinder Blattern.

Maria Magdalena Zobelin von Giebelſtadt, gebohren anno 1580. Gemahl, Herr Reidhard Wolffskel von Reichenberg zu Albertshauſen und Lindflur, ſtarb anno 1620 als der Lezte ſeiner Linie ohne männliche Leibes Erben.

Johannetta Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1582, ſtarb anno 1642 als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Siegemund junior von Crailsheim zu Heuchelheim, Alten Schönbach und Burg Grub, geboren anno 1575 den 20 April, ſtarb anno 1634 den 19 Auguſt als der Lezte ſeiner Linie ohne Manns Erben.

Hanß Georg Zobel von Giebelſtadt, Stamm Herr der blühenden Linie zu Giebelſtadt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XXVIII.

Hanß Ernſt Zobel von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Werneck und Ebrach Stamm Herr einer wieder erloſchenen Neben Linie, geboren ao 1586, ſtarb anno 1645. Gemahlin, Anna von Stein zu Altenſtein, Herrn Andreä von Stein zu Altenſtein, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Raueneck, Haßfurth und Wallburg, dann Frauen Agnes von Stein zu Altenſtein, einer gebornen von Thüngen, Tochter, vermählt anno 1605, ſtarb ao 1625.

Hanß Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Ebern, geboren anno 1586, ſtarb anno 1611 unbeerbt. Gemahlin, Roſina Barbara Truchſeßin von Wetzhauſen, Herrn Veit Ulrich Truchſeſſens von und zu Wetzhauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Mellerſtadt und Neuſtadt, dann Frauen Annä Truchſeßin von Wetzhauſen, einer gebornen Truchſeßin von Wetzhauſen, Tochter, vermählt anno 1609, ſtarb anno 1614 den 17 Septembr.

Heinrich Zobel von Giebelſtadt, Stamm Herr der blühenden Linie zu Frieſenhauſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. XXXI.

Juliana Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1588. Gemahl, Herr Wolff Adam von Steinau genannt Steinrück, Obriſter, geboren ao. 1572, vermählt anno 1628, ſtarb anno 1652.

Amalia Catharina Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1606, ſtarb anno 1658. Gemahl, (I.) Herr Heinrich Gerhard von Löchwitz zu Glaßhütten und Franckenhaig, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath, Marſchall und Amtmann zu Schlüſſelfeld und Wallburg, ſtarb anno 1641 zu Bamberg. (II.) Herr Adam Bernhard Freyherr von Jöhſtelsberg zu Redenbach.

Maria Suſanna Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1608, ſtarb ao. 1660. Gemahl, Herr Johann Heinrich von Künſperg zu Wernſtein, Schmeilsdorff, Dannendorff, Hain, Nagel und Tüſchnitz, Erb Marſchall des Burgraffthums Nürnberg, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Rath, Landſchaffts Director und Geſandter zu Regenſpurg, geboren anno 1590 den 24 Aug. vermählt anno 1631, ſtarb anno 1644 den 28 April.

Chriſtoph Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1609, ſtarb anno 1646. Gemahlin, Amalia Sabina von Münſter, Herrn Lorenzens von Münſter zu Breitenlohe, Ritters, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen ehlen Ritter Lehen Gerichts Aſſeſſoris und Ammann zu Kitzingen dann Frauen Suſanna von Münſter, einer gebornen von Herbilſtadt, Tochter, vermählt anno 1632, ſtarb anno 1642.

Julius Dieterich Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1611, ſtarb anno 1634 unvermählt.

Anna Sophia Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1613 den 20 Sept. ſtarb anno 1618 den 4 April.

Maria Suſanna Zobelin von Giebelſtadt, geboren und geſtorben anno 1634.

Johann Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren und geſtorben anno 1636.

Maria Margaretha Zobelin von Giebelſtadt geboren anno 1638, ſtarb anno 1643.

Digitized by Google

TABULA XXVIII.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in älterer Haupt Linie zu Giebelſtadt.

Hanß Georg Zobel von und zu **Giebelſtadt**, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Amtmann zu Herzog Aurach. Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Giebelſtadt, (Tab. XXVII.) geboren anno 1584. ſtarb anno 1638. Gemahlin, Sabina Catharina von Bibra, Herrn Bernhards von und zu Bibra, Aubſtadt, Burg Wallbach, Irmelshauſen, Bahra, Gemünda und Höchheim, Hochfürſtlich Bambergiſchen geheimen Raths und Amtmanns zu Schmachtenberg und Ebersberg, Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons Rhön und Werra, dann Frauen Sibylla von Bibra, einer gebornen von Bibſtadten, Tochter, vermählt anno 1609 im Januario, ſtarb anno 1640 als Wittwe.

Bernhard Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1613, ſtarb anno 1631 unvermählt.

Caſpar Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1615, ſtarb ao. 1616 den 4 May.

Hanß Wilhelm Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Obriſter und Ober Amtmann zu Röttingen, geboren anno 1617, ſtarb anno 1695. Gemahlin, (I.) Amalia Voitin von Rhineck, Herrn Wolffgang Voitens von Rhineck zu Wertheim und Urſpringen, dann Frauen Annä Margarethä Voitin von Rhineck, einer gebornen von Hauſen, Tochter, Herrn Carls Darnoy hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1613 den 25 Septembr. ſtarb anno 1659. (II) Maria Suſanna von Roſenbach, Herrn Weiprechts von Roſenbach, und Frauen Scholaſtica von Roſenbach, einer gebornen von Falckenſtein, Tochter, Herrn Georg Friederich Zorns von Bulach, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1662.

Amalia Sibylla Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1619, ſtarb unvermählt.

Eva Margaretha Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1620.

1.

Antonia Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1654, ſtarb anno 1663.

1.

Veronica Magdalena Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1656, ſtarb anno 1720. Gemahl, (I) Herr Chriſtian Friederich von Crailsheim zu Alten Schönbach, Fröhſtockheim, Rötelſee, Thann und Morſtein, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher geheimer Rath, Ober Stall Meiſter, vormundſchafftlicher Director und Ober Amtmann zu Crailsheim, geboren anno 1618 den 30 Januar, vermählt anno 1674 den 1 Novembr. (II) Herr Lorenz Ludewig Freyherr von Münſter zu Nieder Wehrn, Kayſerlicher General Feld Wacht Meiſter, vermählt ano 1682, ſtarb anno 1684.

2.

Candida Sophia Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1664. ſtarb anno 1709 im Kind Bette. Gemahl, Herr Johann Eyrich von Münſter zu Breitenlohe, Liſberg und Eichelsdorff.

2.

Maria Juliana Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1665, ſtarb anno 1721 unvermählt.

2.

Johann Wilhelm Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath, Ober Stall Meiſter, Obriſter von der Leib Guarde zu Pferd und Ober Amtmann zu Grünsfeld, geboren anno 1666, ſtarb anno 1740. Gemahlin, Maria Juliana Sophia Freyin von Franckenſtein, Herrn Johann Friederich Freyherrns von Franckenſtein, Herrns zu Franckenſtein, Sachſenhauſen und Uhlſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Hof Marſchalls, Ober Amtmanns zu Kißingen und Neuſtadt an der Saale, dann Frauen Annä Margarethä Freyin von Franckenſtein, einer gebornen Voitin von Salzburg, Tochter, ſtarb anno 1714, da ſie 14 Kinder mit ihm erzeuget hatte.

2.

Eliſabetha Sidonia Zobelin von Giebelſtadt, Stiffts Dame und Sub Seniorin zu St. Anna in Würzburg, geboren ao. 1668, ſtarb anno 1722.

2.

Chriſtian Ernſt Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1670, ſtarb anno 1675.

Gottfried Ludewig Zobel von und zu Giebelſtadt, führet dermahlen die Linie zu Giebelſtadt aſeegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXIX.

Franciſca Margaretha Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1696, gienge anno 1723 in das Urſuliner Kloſter zu Würzburg.

Benedict Wilhelm Zobel von und zu Giebelſtadt, des hohen teutſchen Ordens Ritter der löblichen Balley Francken, wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſcher Cammer Herr und Hauptmann über eine Compagnie Dragoner.

* Eilf Kinder ſind in der Jugend geſtorben.

Zobel.

Digitized by Google

TABULA XXIX.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in älterer Haupt Linie zu Giebelſtadt.

Gottfried Ludewig Zobel von und zu **Giebelſtadt**, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath, Ober Amtmann zu Röttingen, und des Kayſerlichen Land Gerichts Herzogthums zu Francken in Würzburg, Aſſeſſor, führet dermahlen die Linie zu Giebelſtadt dauerhafft fort (Tab. XXVIII.) geboren anno 1695. Gemahlin, Maria Eliſabetha Eſther Freyin von Guttenberg, Herrn Johann Erhmann Chriſtoph Freyherrns von Guttenberg, Herrns zu Leuzenhof und Stechenthumbach, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Kitzingen, dann Frauen Mariä Annä Freyin von Guttenberg, einer gebornen Freyin Fuchſin von Dornheim, Tochter, geboren anno 1697 den 14 April, vermählt anno 1716 den 6 Februar.

Philipp Otto Wilhelm Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1716 im December, ward als Dom Herr zu Würzburg aufgeſchworen, und ſtarb anno 1735 durch ein von ſich ſelbſt los gegangenes Gewehr.

Maria Johanna Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1717, ward Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Würzburg, und ſtarb anno 1738.

Franz Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt, Canonicus Capitularis am Ritter Stifft St. Burckhardi zu Würzburg, geboren anno 1718.

Sophia Wilhelmina Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1719 und iſt Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Würzburg.

Joſepha Helena Amalia Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1720, iſt ebenfals Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Würzburg.

Maria Anna Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1723, ſtarb anno 1729.

Veit Hartmann Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1725, ſtarb ao. 1730.

Franz Wilhelm Heinrich Carl Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1726, ward anno 1738 als Dom Herr zu Würzburg aufgeſchworen.

Friederich Carl Philipp Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1728.

Carl Heinrich Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1732.

Digitized by Google

TABULA XXX.

Von denen Ahnen der Herren Zobeln von und zu Giebelſtadt.

Franz Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt, Canonicus Capitularis am Ritter Stift S. Burckhardi in Würtzburg.

Gottfried Ludewig Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath, Ober Amtmann zu Nörtingen und Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gericht des Herzogthums zu Francken in Würtzburg.

Johann Wilhelm Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath, Ober Stall Meiſter, Obriſter von der Leib Guarde zu Pferd und Ober Amtmann zu Grünsfeld.

Johann Wilhelm Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Obriſter und Ober Amtmann zu Nöttingen.

Johann Georg Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Amtmann zu Herzog Aurach.

Heinrich Zobel von und zu Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Amtmann zu Wirtheard und Trimperg.

Maria Juliana Sophia Freyin von Franckenſtein.

Maria Suſanna von Roſenbach.

Sabina Catharina von Bibra.

Amalia Truchſeſſin von Wetzhauſen.

Bernhard von und zu Bibra, Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra.

Weiprecht von Roſenbach im Elſaß.

Sibylla von Winzleben.

Adam Hector von Roſenbach.

Eſther von Schönau.

Scholaſtica von Falckenſtein.

Johann Erhard von Falckenſtein.

Suſanna von Weſenberg.

Johann Friederich Freyherr von Franckenſtein, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Hof Marſchall Ober Amtmann zu Kitzingen und Neuſtadt.

Johann Euſtachius von und zu Franckenſtein, Amtmann zu Ullin und Algesheim.

Johannes von und zu Franckenſtein.

Hildegard Tagelin von Diemſtein.

Anna Margaretha Brendlin von Homburg.

Eberhard Brendel von Homburg.

Anna von Schönenburg.

Anna Margaretha Voitin von Salzburg.

Adolph Georg Voit von Salzburg, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Amtmann zu Neuſtadt an der Sal

Hanß Wolff Voit von Salzburg.

Maria Magdalena Fuchſin von Dornheim.

Margaretha von der Thann.

Philipp Julius Fuchs von Dornheim.

Anna von Neuhauſen.

Johann Erhard Chriſtoph Freyherr von Guttenberg, Herr zu Leutenhof und Brechenthumbach, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Kitzingen.

Gottfried Wilhelm von und zu Guttenberg, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Pfleger zu Boden ſtein. wie auch Ober Amtmann zu Gößweinſtein und Leyhenfelß.

Wolffgang Achas von Guttenberg, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Pfleger zu Bodenſtein.

Friederich Wilhelm von Guttenberg, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Amtmann zu Marloffſtein.

Magdalena von Roſenau.

Conrad von Wernau.

Margaretha Barbara von Aſchhauſen.

Anna Maria von Wernau.

Lorentz von Guttenberg zu Kirchlauter.

Johann Gottfried von Guttenberg zu Kirchlauter.

Veronica Felicitas von Guttenberg.

Johann Anton von Elz.

Elisabetha Maria Eſther Freyin von Guttenberg.

Maria Eunegunda Urſula von Guttenberg.

Anna Eliſabetha von Elz.

Eunegunda von Helmſtadt.

Johannes Freyherr Fuchs von Dornheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Ober Amtmann zu Bleichfeld.

Julius Gottfried Freyherr Fuchs von Dornheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Hafurth.

Veit Hartmann Fuchs von Dornheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Klingenberg.

Barbara von Wieſenthau.

Maria Anna Freyin Fuchſin von Dornheim.

Anna Barbara von Oberſtein.

Georg Rudolph von Oberſtein.

Maria Barbara Voitin von Hunoldſtein.

Franz Rudolph von Roſenbach, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Jartberg.

Weiprecht von Roſenbach.

Maria Johanna von Roſenbach.

Maria Sidonia von Hedersdorff.

Scholaſtica von Falckenſtein.

Johann Schweickhard von Hedersdorff.

Margaretha Suſanna Rottwitzin von Aulenbach.

Zobel.

Digitized by Google

TABULA XXXI.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in blühender Haupt Linie zu Frieſenhauſen.

Heinrich Junior **Zobel** von **Giebelſtadt** zu **Frieſenhauſen** und **Roßburg**, Stamm Herr der jetzt blühenden Hanpt Linie zu Frieſenhauſen (Tab. XXVII.) geboren anno 1587, ſtarb anno 1639. Gemahlin, Anna Margaretha Truchſeßin von Wetzhauſen, Herrn Siegemund Heinrich Truchſeſſens von und zu Wetzhauſen und Wildenhaid, dann Frauen Annä Mariä Truchſeßin von Wetzhauſen, einer gebornen von Stein zu Altenſtein, Tochter, geboren anno 1604 den 17 Junii, vermählt anno 1627 den 2 Decembr. ſtarb anno 1649.

Heinrich Zobel von Giebelſtadt.

Eva Zobelin von Giebelſtadt.

Melchior Zobel von Giebelſtadt.

Juliana Zobelin von Giebelſtadt.

Johañ Ernſt Zobel von Giebelſtadt.

Johannetta Zobelin von Giebelſtadt.

Johann Hermann Zobel von Giebelſtadt.

Maria Magdalena Zobelin von Giebelſtadt.

Johann Heinrich Zobel von Giebelſtadt zu Frieſenhauſen, geboren anno 1634, ſtarb anno 1688. Gemahlin, Anna Veronica von Thüngen, Herrn Wolffgang Albrechts von Thüngen zu Wüſtenſachſen, Weiſenbach, Reuhauß und Zeitloſſ, dann Frauen Helena von Thüngen, einer gebornen von Ebersberg genannt Weyers, Tochter, vermählt anno 1670, ſtarb anno 1689 als Wittwe.

Johann Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt.

Helena Zobelin von Giebelſtadt

Johann Georg Zobel von Giebelſtadt.

Maria Sabina Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1672, ſtarb anno 1724. Gemahl, Herr Wilhelm Friederich von Crailsheim zu Hornberg, geboren anno 1672 den 22 Jul. vermählt anno 1693, ſtarb ao. 1730 ohne leibes Erben.

Eva Magdalena Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1673, ſtarb anno 1733 den 20 Septembr. Gemahl, Herr Wolffgang Ludewig Freyherr von Stein, Herr zu Niederſtotzingen und Bechenheim in Schwaben an der Brenz, Kayſerlicher würcklicher Rath, und Ritter Rath des löblichen Cantons Kocher, ſtarb anno 1722 den 7 April.

Maria Magdalena Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1675, †. Gemahl, Herr Chriſtoph Adam Groß von Trockau zu Zeilenreuth, Trendel und Trautskirchen, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Rath und Stiffter der Ritter Academie zu Erlangen, vermählt anno 1714 den 22 April, ſtarb als der Lezte ſeiner Linie unbeerbt.

Maria Eva Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1676. †.

Johann Gottlob Zobel von Giebelſtadt zu Frieſenhauſen, geboren anno 1679, ſtarb anno 1730. Gemahlin, Maria Sophia von Berlichingen, Herrn Johann Philipps von Berlichingen zu Roßach und Helmſtadt, Kayſerlichen Obriſt Wacht Meiſters, und Frauen Mariä Magdalenä von Berlichingen, einer gebornen von und zu Helmſtadt, Tochter.

Johann Gottlob Zobel von Giebelſtadt, zu Frieſenhauſen, Kayſerlicher Hauptmann bey den löblich Fürſtlich-tenſteinlichen Regimente, ſtarb ao. 1737 in Ungarn unvermählt.

Johann Carl Zobel von Giebelſtadt zu Frieſenhauſen.

Charlotta Zobelin von Giebelſtadt, ſtarb anno 1734 unvermählt.

Johann Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt zu Frieſenhauſen, Hauptmann bey denen Herren General Staaten in Holland, geboren anno 1710. Gemahlin, Franciſca Charlotta Juſtina Freyin von Guttenberg, Herren Johann Gottlieb Chriſtoph Freyherrn von Guttenberg, Herrns zu Fiſchbach, Chur Maynziſchen Hauptmanns und Senioris Familiæ, dann Frauen Felicitas Juliana Dorothea Freyin von Guttenberg, einer gebornen von Winzingenroda, Tochter, geboren anno 1719 im Februario, vermählt anno 1742.

Johann Friederich Zobel von Giebelſtadt zu Frieſenhauſen, geboren anno 1715.

Sophia Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1716. Gemahl, Herr

Carl Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1743.

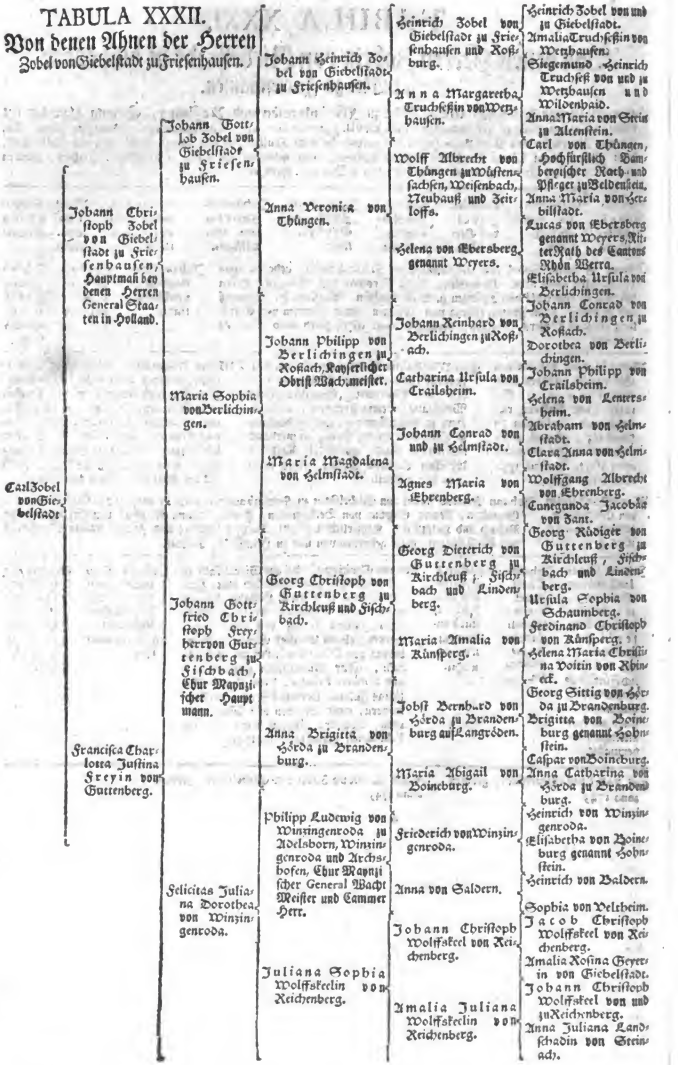
Johann Chriſtoph Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1745.

Digitized by Google

TABULA XXXII.

Von denen Ahnen der Herren

Zobel von Giebelstadt zu Friesenhausen.



Zobel.

TABULA XXXIII.

Von denen Herren Zobeln von Giebelſtadt in blühender Haupt Linie zu Darſtadt und Meſſelhauſen.

Stephan Zobel von **Giebelſtadt** zu **Darſtadt** und **Meſſelhauſen**, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Arnſtein und Stamm Herr der blühenden Haupt Linie zu Darſtadt und Meſſelhauſen (Tab. XXVI.) ſtarb anno 1597. Gemahlin, Cordula Echterin von Meſpelbrunn, Herrn Peter Echters von Meſpelbrunn, Amtmanns zu Proſſelden, und Frauen Gertraud Echterin von Meſpelbrunn, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, geboren anno 1559 den 8 Octobr. vermählt anno 1581. ſtarb anno 1604 als Wittwe.

Johann Julius Zobel von Giebelſtadt, geboren und geſtorben anno 1581.

Conrad Ludewig Zobel von Giebelſtadt, Dom Capitular Herr zu Würtzburg, Dechant am Ritter Stifft zu Comburg und Probſt zu Weſterswinckel, geboren anno 1582, ſtarb anno 1562.

Johann Friederich Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Lauda, geboren anno 1583, ſtarb anno 1654. Gemahlin, (1) Ottilia Forſtmeiſterin von Lebenhan, Herrn Johann Carl Forſtmeiſters von Lebenhan zu Steinach an der Saal, und Frauen Annä Mariä Forſtmeiſterin von Lebenhan, einer gebornen von der Thann, Tochter, ſtarb anno 1638. (II) Anna Eliſabetha von Gemmingen, Herrn Carl Dieterichs von Gemmingen zu Steineck und Tiefenbrunn, dann Frauen Mariä Creſcentiä von Gemmingen, einer gebornen von Reuhauſen, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1639, ſtarb anno 1682.

Julius Rudolph Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1584, ſtarb ao. 1586.

Philipp Joachim Zobel von Giebelſtadt, geboren und geſtorben anno 1585.

Eleonora Zobelin von Giebelſtadt, gebohren und geſtorben ao. 1588.

Stephan Zobel von Giebelſtadt, geboren anno 1590, ſtarb anno 1599.

Maria Chriſtina Zobelin von Giebelſtadt, geboren anno 1591. ſtarb ao. 1659. Gemahl, Herr Georg von und zu Reuhauſen.

Eliſabetha Zobelin von Giebelſtadt, geboren und geſtorben anno 1593.

---

1. **Maria Magdalena** Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Johann Gottfried von und zu Aſchhauſen, geboren ao. 1598, ſtarb anno 1655 als der Letzte ſeines Geſchlechtes unbeerbt.

1. **Maria Suſanna** Zobelin von Giebelſtadt. Gemahl, Herr Johann Conrad Frantzner von Dieburg, ſtarb anno 1678.

1. **Maria Cordula** Zobelin von Giebelſtadt, Kloſter Frau zu Untern Zell ohnweit Würtzburg gelegen.

2. **Johann Franz Zobel** von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen, geboren anno 1640. ſtarb anno 1684. Gemahlin, Maria Margaretha von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Herrn Johann Georgens von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Raths und Ober Schultheiſens zu Würtzburg, wie auch Amtmanns zu Homburg an der Werra, und Frauen Magdalenä Margaretha von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, einer gebornen von Thüngen, aus dem Hauſe Roßbach, Tochter, geboren anno 1645 den 29 April, vermählt anno 1667, ſtarb anno 1687.

Johann Franz Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt, führete die Haupt Linie zu Darſtadt und Meſſelhauſen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXXIV.

Johann Adam Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen, Dom Capitular Herr zu Würtzburg, wie auch Canonicus Capitularis am Ritter Stifft zu Comburg, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath und Cammer Præſident, geboren anno 1670, ſtarb anno 1721, und liegt im Capitul Hauſe zu Würtzburg unter ſeinem Epitaphio begraben.

Carl Friederich Zobel von Giebelſtadt, geboren ao. 1671, ſtarb anno 1692 noch unvermählt.

Anna Catharina Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1672, ſtarb ao. 1683 im 11. Jahr ihres Alters.

Maria Anna Zobelin von Giebelſtadt, geboren ao. 1673, ſtarb anno 1723. Gemahl, Herr Johann Philipp Hund von Saulheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Ober Forſtmeiſter, vermählt anno 1696, ſtarb anno 1702.

Digitized by Google

TABULA XXXIV.

Von denen Herren Zobeln von Giebelstadt in blühender Haupt Linie zu Darstadt und Messelhausen.

Johann Franz Zobel von Giebelstadt zu Darstadt und Messelhausen, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Ottenwald, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XXXIII.) geboren anno 1669, starb anno 1743. Gemahlin, Sophia Francisca Maria Freyin von Franckenstein, Herrns Johann Franz Ottens Freyherrns von Franckenstein, Herrns zu Uhlstadt, Chur Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Würzburgischen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Ipphofen, dann Frauen Catharinä Beatrix Freyin von Franckenstein, einer gebornen von Riedheim, Tochter, vermählt anno 1695.

Johañ Franz Adam Zobel von Giebelstadt, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Ulm, geboren ao. 1697, † ao. 1736.

Carl Philipp Johann Joseph Zobel von Giebelstadt, Dom Capitular Herr zu Würzburg, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Præsident des Julier Spithals, geboren ao. 1698.

Ludewig Ignatius Johann Conrad Zobel von Giebelstadt, Dom Capitular Herr zu Würzburg, geboren ao. 1702.

Johañ Christoph Gottfried Aemilian Zobel von Giebelstadt, Capitular Herr am Fürstlichen Stiffte zu Fulda, geboren anno 1705.

Maria Eva Antoinetta Valentina Zobelin von Giebelstadt, geboren anno 1707. Gemahl, Herr Philipp Christoph von Boineburg zu Lengsfeld und Weiler, Chur Maynzischer Cammer Herr und Ober Amtmann zu Amoentburg, vermählt anno 1730.

Johann Anton Zobel von Giebelstadt, Dom Capitular Herr zu Bamberg, geboren ao. 1709.

Johann Hartmann Ferdinand Zobel von Giebelstadt, Capitular Herr am Fürstlichen Stifft zu Fulda, geboren ao. 1711.

Maria Anna Josepha Sophia Zobelin von Giebelstadt, geboren anno 1713. Gemahl, Herr Hugo Philipp Eckenbert Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalberg, Herr zu Heßloch, Gabsheim und Bechtoldsheim, Hochfürstlich Fuldaischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Hammelburg, geboren anno 1702, vermählt anno 1729 den 4 Octobr.

Johann Friederich Anton Valentin Zobel von Giebelstadt zu Darstadt und Messelhausen, Hochfürstlich Würzburgischer Hof Rath, geboren anno 1704. Gemahlin, Maria Philippina Francisca Freyin Greiffenclauin von Vollraths, Herrn Lotharii Gottfried Freyherrn Greiffenclauens von Vollraths, Herrns zu Vollraths, Guntheim, Gereuth, Memmelsdorff, Albersdorff, Haffenbreitbach, Muckenbach, Reckendorff, Braunspach und Groß Eißlingen, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Würzburgischen geheimen Raths und Ober Hof Marschalls, Ober Amtmanns zu Dettelbach und Werneck, dann Ritter Raths des löblichen Cantons Baunach, und Frauen Mariä Annä Franciscä Esther Freyin Greiffenclauin von Vollraths, einer gebornen Freyin Schenckin von Stauffenberg, Tochter, geboren anno 1717 den 18 Februar, vermählt anno 1732.

Johann Friederich Carl Lotharius Franz Ignatius Zobel von Giebelstadt, Dom Herr am hohen Erzt Stiffte zu Maynz, geboren anno 1732 den 5 Octobr.

Maria Anna Magdalena Sophia Theresia Valentina Zobelin von Giebelstadt, geboren anno 1733 den 29 Octobr.

Maria Sophia Theresia Lioba Francisca Eleonora Zobelin von Giebelstadt, geboren anno 1734 den 2 Decembr.

Philipp Franz Joseph Johann Adolph Christoph Friederich Zobel von Giebelstadt, geboren anno 1735 den 30 Octobr.

Johann Philipp Franz Gottfried Amand Carl Adalbert Zobel von Giebelstadt, geboren anno 1737 den 14 Decembr.

Franz Conrad Leopold Johann Philipp Zobel von Giebelstadt, geboren anno 1739 den 26 Januar.

Maria Johanna Ludovica Esther Zobelin von Giebelstadt, geboren ao. 1740 den 17 Jun.

Maria Carolina Amalia Polyxena Zobelin von Giebelstadt, geboren anno 1741 den 6 Dec. starb anno 1742 den 18 Mart.

Zobel.

Digitized by Google

TABULA XXXV.

Von denen Ahnen der Herren

Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen.

Johann Friederich Carl Lothar. Franz Ignatius Zobel, von Giebelſtadt, Dom-Herr zu Mayntz.

Johann Friederich Anton Valentin Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Hof-Rath.

Johann Franz Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Ottenwald.

Sophia Franciſca Maria Freyin von Franckenſtein.

Lothar. Gottf. Heinr. Freyherr Greiffenclau v. Vollraths, Kayſerl. würckl. Rath, Chur Maynziſch, wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſch geheim. Rath, Ober-Hof-Marſchall, Ober Amtmann zu Dettelbach und Werneck, Ritter Rath des Cantons Baunach.

Maria Philippina Franciſca Freyin Greiffenclavin von Vollraths.

Johann Franz Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt und Meſſelhauſen.

Maria Margaretha von Mauchenheim genannt Bechtolsheim.

Joh. Franz Otto Freyherr v. Franckenſtein, Herr zu Ublſtadt, Chur Maynziſch, wie auch Hochfürſtl. Würzburgiſcher geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Ippthofen.

Catharina Beatrix von Riedheim.

Johann Erwein Freyherr Greiffenclau v. Vollraths, Chur Maynziſch. geh. Rath u. Vice-Dom im Rhingau, Ritter Hauptmann und Burggraf zu Friedberg.

Anna Lioba Freyin von Sickingen.

Joh. Werner Freyherr Schenck v. Stauffenberg, Herr zu Amertingen, Burg Grub und Greiffenſtein, Hochfürſtl. Würzburgiſcher geh. Rath, Ober Stall-Meiſter, Obriſter von der Garde u. Ober-Amtmann zu Maynberg.

Maria Anna Franciſca Freyin Schenckin von Stauffenberg.

Maria Sophia von Roſenbach.

Johann Friederich Zobel von Giebelſtadt zu Darſtadt u. Meſſelhauſen, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Amtmann zu Lauda.

Maria Eliſabetha von Gemmingen.

Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Hochfürſtl. Würzburg. Rath und Vice-Dom zu Würzburg, wie auch Ober Amtmann zu Homburg.

Magdalena Margaretha von Thüngen.

Johann Peter von und zu Franckenſtein, Chur Maynziſch. Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Lor.

Sophia von Baumbach.

Georg Ferdinand von Riedheim.

Catharina Franciſca von Bubenhofen.

Georg Phil. Freyherr Greiffenclau v. Vollraths, Chur Maynziſch. geheimer Rath u. Ober Amtmann der Grafſchaft Königſtein.

Maria Margaretha von Buſeck.

Franz Freyherr von Sickingen, Chur Pfälziſcher geheimer Rath und Cammer Präſident.

Anna Margaretha Gräfin von Metternich.

Wolff Friederich Freyherr Schenck von Stauffenberg.

Anna Barbara von Wernau.

Franz Rudolph v. Roſenbach, Hochfürſtlich Würzburg. Amtmann zu Jartberg u. Rotenfelß.

Maria Sidonia von Hedersdorff.

Stephan Zobel v. Giebelſtadt, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Amtmann zu Arnſtein.

Cordula Scherin von Meſſelbrunn.

Carl Dietrich von Gehningen zu Steineck und Tiefenbrunn.

Maria Creſcentia von Neuhauſen.

Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Chur Maynziſcher Hof-Marſchall.

Maria Magdalena Schusbarin genannt Milchling.

Daniel von Thüngen zu Roßbach und Zeitloffs.

Anna Agatha von Mörlau genannt Böhm.

Johann Euſtachius von Franckenſtein, Amtmann zu Alm und Algesheim.

Anna Margaretha Brendelin von Homburg.

Erasmus v. Baumbach.

Margaretha Lucretia Schusbarin genannt Milchling.

Albrecht v. Riedheim.

Anna Eliſab. v. Cloſen.

Maximilian. von Bubenhofen.

Franciſca Barbara von Lichtenſtein.

Heinrich Greiffenclau von Vollraths, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim ꝛc.

Maria von Elz.

Heinrich Reinhard von Buſeck.

Anna Eliſabetha von Reichenberg.

Johann Schweickhard Freyherr von Sickingen, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim.

Urſula Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg.

Wilhelm Freyherr von Metternich.

Anna Eleonora Brömſerin von Rüdesheim.

Wilhelm Schenck von Stauffenberg, Gouverneur zu Coſtanz.

Margar. v. Stadion.

Johann Martin von Wernau.

Maria Jacobäa von Weichs.

Weiprecht von Roſenbach.

Scholaſtica von Falckenſtein.

Johann Schweickhard von Hedersdorff, Chur Maynziſcher Ober Forſt Meiſter im Speßart.

Margaretha Suſanna Rotwitzin von Aulenbach.

TABULA XXXVI.

Von denen Herren von Stetten.

Die Herren von Stetten führeten vor Alters einen ganz andern Nahmen, und wurden die Herren von Bartenau genennet. Als selbige das Schloß Kocherſtetten acquiriret hatten, verſchwande auch und nach der alte Stamm Nahme von Bartenau, und man hieſſe ſie nach dem beſagten Schloſſe die Herren von Stetten, wie ſie ſich noch heutiges Tages ſelbſten alſo ſchreiben. Man findet auch eine Famille von gleicher Benennung bey den Augſpurger Patriciat, es hat aber dieſelbe weder in Anſehung des Urſprungs, noch in Betrachtung des Schild und Helmes, nicht die geringſte Verwandſchafft. Gegenwärtige Herren von Stetten gehören zu den alten Fränckiſch Turnier- Ritter- und Stiffts-mäſſigen Adel, und weiſen aus ihrem Geſchlechte 5 Perſonen auf, welche die Turnier beſuchet, dann 4 Perſonen bey dem hohen teutſchen Ritter Orden, davon 2 zu würcklichen Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs und Teutſch Meiſtern erwählet worden, endlich auch 6 Perſonen, welche bey denen Ritter Stifftern Comburg, Gnadenthal und Waitzenbach aufgeſchworen worden ſind. Sie beſitzen bey dem hochlöblichen Ort am Ottenwald die Schlöſſer und Dörffer Buchenbach, Kocherſtetten, Laſchbach, Vogelsberg, zum Theil den Gan Erben Ort Künzelſau und noch andere Güter mehr, weßhalber ſie bey beſagtem Canton immatriculiret ſind.

Walther von **Bartenau** genannt von **Künzelſau**, ordentlicher Stamm Herr dieſes berühmten Fränckiſch Reichs Adelichen Geſchlechtes von Stetten, lebte anno 1150, und weil von ihme das Schloß Kocherſtetten acquiriret worden, nennete man demſelben bald von Bartenau, bald auch den von Stetten.

Walther von Bartenau genannt von Künzelſau zu Kocherſtetten, florirete ao. 1204, in welchem Jahre er beſage einer Urkunde, Wittwer geweſen.

Anna von Bartenau genannt von Künzelſau. Gemahl, Herr Wilhelm von und zu Streitberg. Sie war anno 1197 als Wittwe bey den Turnier zu Nürnberg, und hatte die Ehre von der Fränckiſchen Ritterſchafft zur Schau und Helm Theilung daſelbſten erwählet zu werden.

Götz von Bartenau genannt von Künzelſau zu Kocherſtetten, heiſſet in einem alten Brief de anno 1236 Walthers Sohn.

Wolgang von Bartenau genannt von Künzelſau zu Kocherſtetten, rennete anno 1235 im Turnier zu Würzburg unter denen Edlen.

Walther von Bartenau genannt Künzelſau von Kocherſtetten, Ritter, zu deſſen Zeiten der alte Stamm Nahme von Bartenau erloſchen, und der von Stetten wegen des Schloſſes Kocherſtetten alleine beybehalten worden iſt. Gemahlin, Cunegunda von Sickingen.

Zürch von Stetten, des hohen teutſchen Ordens Ritter, ward anno 1297 zum 9ten Teutſch Meiſter über die Teutſch- und Italiäniſchen Lande, wie auch zum Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs erwählet, reſignirete aber dieſe höchſte Würde bald wieder, und nahm die Ertz Commandarie der Balley Oeſterreich dafür an.

Gernod von Stetten zu Kocherſtetten, war bekannt anno 1280, und hatte in denen damahligen Zeiten mit dem hohen teutſchen Orden verſchiedene Jrrungen, aus welchem ihme das Hauß Hohenlohe endlich gewickelt hat.

Marcolphus von Stetten zu Künzelſau, Ritter, war anno 1280 Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Diener, und hinterlieſſe nachſtehende 2 Töchter.

Berthold von Stetten, Stamm Herr der ältern Haupt Linie. Von Jhme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. XXXVII.

Jüch von Stetten, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Jhme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. XXXVIII. B.

Heinrich von Stetten, befande ſich anno 1311 beym Turnier zu Ravenſpurg, wo man ihn zum Turnier Amte geſetzet hat.

Gottfried von Stetten, führet in einem Donations Brief den er anno 1322 der Kirche zu Künchſau gegeben, zum beſtandigen Andencken, noch den Nahmen von Bartenau. Gemahlin, eine geborne von Stammen.

Anna von Stetten. Gemahl, Hr. Hauß von und zu Hornberg anno 1346.

Margaretha von Stetten. Gemahl, Hr. Conrad von und zu Helmſtadt anno 1346.

Stetten.

Digitized by Google

TABULA XXXVII.

Von denen Herren von Stetten in älterer Haupt Linie.

Berthold von Stetten zu Buchenbach, Stamm Herr der ältern Haupt Linie (Tab. XXXVI.) erlangete anno 1336 das Schloß und Dorff Buchenbach sammt den Zehend zu Bergshof. Gemahlin, Margaretha zum Jungen.

Simon von Stetten zu Buchenbach genannt der Buchner, lebte anno 1387, und starb anno 1402. Gemahlin, Cunegunda Zobelin von Giebelstadt, Herrn Friederich Zobels von Giebelstadt zu Helidingsfeld, und Frauen Cunegunda Zobelin von Giebelstadt, einer gebohrnen von Ebentheim, Tochter.

Ludewig von Stetten, Kloster Herr zu Obern Zell, ward anno 1374 daselbsten zum 15ten Abt und Prælaten erwählet und bestättiget, stunde dem Kloster 13 Jahre vor, und starb ao. 1387.

Wilhelm von Stetten der Alte genannt, starb anno 1415. Gemahlin, Margaretha Rüdin von Collenberg.

Wilhelm von Stetten, starb anno 1436. Gemahlin, (I) Margaretha von Seldeneck, Herrn Leopolds von Seldeneck, Kayserlichen Reichs Voigts der Stadt Rothenburg, Tochter. (II) Elisabetha von Eronberg Herrn Conrads von Eronberg, Tochter.

Gottfried von Stetten, Closter Herr zu Comburg, ward anno 1421 zum Abt und Prælaten daselbst erwählet und bestättiget, stunde dem Kloster 21 Jahr vor, und starb anno 1442.

Berthold von Stetten, starb in der besten Blüthe seines Alters anno 1412 vor den Herrn Vater, annoch unvermählt.

Elisabetha von Stetten. Gemahl, Herr Conrad Senfft von Sulburg ao. 1444.

Wilhelm von Stetten der Junge und Lange genannt, starb anno 1457. Gemahlin, Anna von Crailsheim, Herrn Wilhelms von Crailsheim zu Hornberg und Lebenhausen, und Frauen Barbarä von Crailsheim, einer geborenen von Bellberg, Tochter, starb anno 1460.

Caspar von Stetten, starb unvermählt.

Siegmund von Stetten, starb unvermählt.

Hanß von Stetten, starb ohne Kinder. Gemahlin, (I) Agnes Rothafftin von Wernberg. (II) Anna von Menschheim.

Eberhard von Stetten, starb ao. 1457. Gemahlin, Anna von Bopfingen, Herrn Heralds von Stetten hinterlassene Frau Wittwe.

Götz von Stetten zu Buchenbach, starb anno 1505. Gemahlin, Barbara von Gebsattel, Hrn. Georgens von Gebsattel genannt Rßbach, Hochfürstlich Würzburgischen Marschalls, und Frauen Cunegunda von Gebsattel, einer gebornen von Dettelbach, Tochter, vermählte anno 1468. Sie wurde von ihme ao. 1477 Sonnabends nach Valentini mit 400. fl. auf seine Zehenden zu Rappoltshausen, Zottershofen und Buchenbach verwiesen.

Cunz von Stetten zu Buchenbach und Thalheim, kauffte von seinem Schwager Jacob Heslern von Hertneck, das halbe Dorff Thalheim um 1000. fl. auf Wiederlosung, und starb ao. 1475. Gemahlin, (I) Amalia von Werdenstein, vermählte anno 1469. (II) Regina von Scheppach.

I.

Anna von Stetten, Gemahl, Herr Jacob Kübler von Schwandorff, vermählt anno 1488.

Berthold von Stetten zu Buchenbach, starb anno 1480 ohne Kinder. Gemahlin, Anna Freyin von Heideck, Herrn Jacob Freyherrns von Heideck, und Frauen Margarethä Frepin von Heideck, einer gebornen Frepin von Weinsperg, Tochter.

Anna von Stetten, Gemahl, Herr Martin von und zu Adelsheim.

Wolffgang von Stetten zu Buchenbach, verkauffte ao. 1508 Mittwochs nach Petri Kettenfeyer sein Drittheil Wein Zehend zu Zottershofen groß und klein, an Hanß Dirmen, Voigten zu Thierberg auf Wiederlosung, dabey sein Bruder Conrad vor ihn gesiegelt hat, und starb anno 1547 Freytags nach Martini. Gemahlin, Anna von Rosenberg, Herrn Christophs von Rosenberg zu Haltenbergstetten, und Frauen Annä von Rosenberg, einer gebornen Rüdin von Eubigckheim, Tochter, Herrn Caspars von Stetten zu Kocherstetten hinterlassene Frau Wittwe, starb ao. 1548 Montags nach Quasimodogeniti, und liegt in der Kirche zu Kocherstetten unter ihrem Epitaphio begraben.

Conrad von Stetten. Gemahlin, Amalia Zobelin von Giebelstadt, Herrn Hanß Zobels von Giebelstadt, und Frauen Elisabetha Zobelin von Giebelstadt, einer gebornen von Crailsheim, Tochter, welcher anno 1516 Freytags nach der Apostel Theilung, von ihme ein Confens auf 200. fl. Gegen Geld ausgebracht worden.

Magdalena von Stetten, Kloster Frau zu Gnadenthal anno 1507.

Eberhard von Stetten, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XXXVIII. A.

Margaretha von Stetten. Gemahl, Herr Georg Zobel von Giebelstadt zu Guttenberg, Rockenstadt und Eudickheim, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Jartberg.

Agatha von Stetten, starb anno 1556 den 31 Januar, und liegt in der Kirche zu Hölrich begraben. Gemahl, Herr Jobst von Diemar zu Adelsberg, vermählt anno 1564 den 10 Julii.

Veronica von Stetten. Gemahl, Herr Ludewig von Rinck zu Baldenstein.

Digitized by Google

TABULA XXXVIII. A.

Von denen Herren von Stetten in älterer Haupt Linie.

Eberhard von Stetten führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. XXXVII.) geboren anno 1527, starb anno 1583 den 11ten Septembr. und liegt in der Kirche zu Kochersteten begraben. Gemahlin, Margaretha von Layen, Herrn Christophs von Layen, und Frauen Margaretha von Layen, einer gebornen von Dienheim, Tochter, vermählt anno 1549, starb anno 1589 den 5 Novembr. und ruhet neben ihrem Ehe Herrn unter einem schönen Epitaphio in der Kirche zu Kochersteten.

Ruffina von Stetten, starb ao. 1595 den 20 April unvermählt, und liegt in der Kirche zu Kochersteten, wo auch ihr Epitaphium zu sehen ist.

Caspar von Stetten, geboren anno 1567, starb anno 1609. Gemahlin, Agatha von Gemmingen, Herrn Dieterichs von und zu Gemmingen, und Frauen Annä Catharinä von Gemmingen, einer gebornen von Neipperg, Tochter, geboren anno 1566, vermählt anno 1596, starb anno 1606.

Wolff von Stetten, starb anno 1619 unvermählt.

Peter von Stetten, geboren und gestorben ao. 1552.

Eberhard von Stetten, geboren ao 1600, starb ao. 1630. Gemahlin, Maria Cunegunda von Bettendorff, Herrn Johann Christophs von Bettendorff, und Frauen Mariä Ursulä von Bettendorff, einer gebornen Hafnerin von Waßlenheim, Tochter.

Hanß Joachim von Stetten, geboren und gestorben anno 1612.

Philippina Margaretha von Stetten, Gemahl, (I) Herr Heinrich Jacob Senfft von Sulburg, (II) Herr Eberhard Albrecht von und zu Morstein und Biberfeld.

Eberhard von Stetten, starb klein.

Philipp Heinrich von Stetten, starb jung.

Johann Caspar von Stetten zu Kochersteten, Buchenbach und Sachsenflor, geboren anno 1620 den 1 April, starb anno 1653 den 17 Maij, und liegt in der Kirche zu Kochersteten begraben. Gemahlin, (I) Rosina Brigitta von Liebenstein, geboren ao. 1622, vermählt ao. 1640 den 17 Novembr. starb anno 1652 den 28 Mart. und ruhet in der Kirche zu Kochersteten unter ihren Epitaphio. (II) Sabina Amalia von Thüngen, vermählt anno 1652 den 28 Nov.

Wolff Albrecht Christoph von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach, starb ao. 1648. Gemahlin, Helena Maria von Seckendorff Aberdar, Herrn Georg Albrechts von Seckendorff zu Marck Sugenheim, und Frauen Catharinä Ursulä von Seckendorff, einer gebornen von Crailsheim, Tochter, geboren anno 1628, vermählt anno 1647. Sie vermählete sich nach seinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Conrad Christophen von Grumbach.

Johann Friederich von Stetten zu Kochersteten, Buchenbach und Sachsenflor, geboren anno 1644, starb anno 1674 als der Letzte dieser ältern Haupt Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Eva Margaretha von Helmstadt, Herrn Bleickhards von Helmstadt zu Hinsinzen, Obrist Lieutenants, und Frauen Evä Christinä von Helmstadt, einer gebornen von Remchingen, Tochter, vermählt anno 1666. Sie vermählete sich anno 1675 zum zweytenmahl mit Herrn Johann Christoph Wolffskelen von und zu Reichenberg, Ritter Hauptmannen des löblichen Cantons am Ottenwald, und starb anno 1692.

B.

Von denen Herren von Stetten in jüngerer Haupt Linie.

Zürch von Stetten zu Kochersteten, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab XXXVI.) welcher in einer Urkunde de anno 1313 noch den Nahmen von Bartenau mitgeführet hat, und anno 1340 gestorben ist.

Gernod von Stetten, führete die Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXXIX.

Erckinger von Stetten zu Kochersteten des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Blumenthal anno 1736.

Zürch von Stetten zu Kochersteten, war bekannt anno 1336. und 1346.

Digitized by Google

TABULA XXXIX.

Von denen Herren von Stetten in jüngerer Haupt Linie.

Gernod von **Stetten** zu **Rocherſtetten**, Ritter, der Buchener genannt, führete die jüngere Haupt Linie gemeynet fort (Tab. XXXVIII.) florirete anno 1340 und 1358. Gemahlin, Gerhauß.

Götz von Stetten, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben-Linie 1358. Gemahlin, Agnes Süzelin von Mergentheim, Herrn Rüdiger Süzels von Mergentheim zu Thierbach, Tochter.

Gernod von Stetten zu Rocherſtetten der junge Buchner genannt, lebte anno 1358 und ſtarb unbeerbt.

Berthold von Stetten zu Rocherſtetten, war bekannt anno 1358 und ſtarb 1390. Gemahlin, Margaretha von Berlichingen, Herrn Beringers von Berlichingen, und Frauen Margaretha von Bebenhorn von Tollinger, Tochter, ſtarb anno 1430 als Wittwe in ſehr hohen Alter, und liegt in der Kirche zu Rocherſtetten begraben, wo auch ihr Epitaphium noch zu ſehen iſt.

Jürch von Stetten, des hohen teutſchen Ordens Ritter.

Hanß von Stetten, lebte anno 1379. Gemahlin, Margaretha von Wichſenſtein.

Peter von Stetten zu Rocherſtetten, der Alte genannt, florirete ao. 1379. Gemahlin, Anna von Roſenberg.

Jürch von Stetten zu Rocherſtetten, der Alte genannt, war bekannt anno 1381, 1402 und 1409. Gemahlin, Margaretha.

Siegemund von Stetten zu Rocherſtetten anno 1379. 1390. Gemahlin, Gutta von Uſſickheim, Herrn Conrads von Uſſickheim, Tochter.

Eliſabetha von Stetten, Kloſter Frau zu Rothenburg ob der Tauber.

Simon von Stetten führete die Haupt Linie dahin erhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. XL.

Eberhard von Stetten des hohen teutſchen Ordens Ritter, ward anno 1442 zum 24ſten Teutſch-meiſter über die Teutſch- und Italiäniſchen Lande, wie auch zum Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs, erwählet und beſtätiget, regierete 4 Jahre und ſtarb anno 1448.

Margaretha von Stetten. Gemahl. Herr Friederich Hund von Grümsfeld anno 1454.

Jürch von Stetten zu Rocherſtetten, der Junge genannt. Chur Maynziſcher Amtmann zu Biſchoffsheim anno 1381, ſtarb anno 1422 und liegt in der Kirche zu Rocherſtetten begraben, wo auch ſein Epitaphium noch, aber ohne Ahnen zu ſehen iſt. Gemahlin, (I) Walburga von Weſtenberg, Herrn Hanſens von Weſtenberg zu Pröllsdorff, Tochter anno 1412. (II) Anna Geblin. (III) Anna von Remchingen.

Peter von Stetten zu Rocherſtetten der Junge genannt, war am Leben ao. 1390. Gemahlin, Eliſabetha.

Agnes von Stetten. Gemahl, Herr Jacob Rieter, ſtarb ao. 1407.

Cunegunda von Stetten, Gemahl, Herr Hieronymus Rieter, ſtarb anno 1428.

Hanß von Stetten zu Rocherſtetten der Junge genannt, florirete anno 1452, und ſtarb anno 1501 in hohem Alter unvermählt.

Cunz von Stetten zu Rocherſtetten, ſtarb anno 1470. Gemahlin, Irmela von Neuhauß, ſtarb ohne Kinder zu hinterlaſſen.

Jürch von Stetten zu Buchenbach und Künzelſau der Alte genannt anno 1460. 1480. Gemahlin (I) Agatha von Hüningen, Herrn Hanſens von Hüningen, Tochter. (II) Maya von Schweiningen.

Jürch von Stetten zu Buchenbach und Künzelſau der Junge genannt, Amtmann zu Rügeleben anno 1505. 1512. ſtarb anno 1558. Gemahlin, Amalia von Hedersdorff, Herrn Michaels von Hedersdorff zu Herrenthal, und Frauen Margaretha von Hedersdorff, einer gebornen von Grumbach, Tochter welche anno 1504 von Ihme mit 300. fl. auf das Schloß Buchenbach verſichert worden iſt.

Balthaſar von Stetten des hohen teutſchen Ordens Ritter anno 1520.

Gabriel von Stetten ſtarb unvermählt.

Agatha von Stetten, Gemahl, Herr Philipp von Stetten zu Rocherſtetten, ſtarb anno 1556.

Dorothea von Stetten. Gemahl, Herr Georg von Habern ao. 1530.

Jacob von Stetten zu Buchenbach und Künzelſau, ſtarb als der letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben.

Digitized by Google

TABULA XL.

Von denen Herren von Stetten in jüngerer Haupt Linie.

Simon von Stetten zu Kochersteten und Thierbach, führete die Haupt Linie geſegnet fort (Tab XXXIX. halbe) anno 1402 nebſt ſeinem Vater und Bruder Zürchen das Schloß Thierberg erkauffen, und ſtarb anno 1437. Gemahlin, Eliſabetha.

Herold von Stetten zu Kochersteten und Thierberg, ſtarb unberbt. Gemahlin, Anna von Bopfingen, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Eberharden von Stetten vermählet hat.

Simon II von Stetten zu Kochersteten und Thierberg der alte Ritter genannt, trug bey den Leich Begängniß Herrn Marggrafens Johannis von Brandenburg das Schwerdt anno 1464, ſtarb anno 1470 und liegt im Kloſter Steinbach begraben. Gemahlin, (I) Anna von Thurn. (II) Barbara Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Hanß Zobels von Giebelſtadt zu Guttenberg, und Frauen Eliſabetha Zobelin von Giebelſtadt, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Gabriel von Stetten ſtarb unberbt.

Simon III von Stetten zu Kochersteten, Ritter, ſtarb anno 15.0. Gemahlin, Eliſabetha von Etersbofen, Herrn Georgens von Etersbofen, Tochter.

Wilhelm von Stetten zu Kochersteten, war in der löblichen Geſellſchafft des Einhorns anno 1485 auf den Turnier zu Onolzbach.

Kilian von Stetten zu Künzelſau und Thierberg, war anno 1477 Herrn Dieterichs von Urbach Kinder Vormund, und ſtarb anno 1520.

Caſpar von Stetten zu Kochersteten, ſtarb anno 1511. Gemahlin, Anna von Rosenberg, Herrn Chriſtophs von Rosenberg zu Haltenbergſtetten, und Frauen Annä von Rosenberg, einer gebornen Rüdin von Eubigheim, Tochter, welche mit bey den Turnier in Onolzbach anno 1485 geweſen iſt.

Werner von Stetten Amtmann zu Neuburg anno 1523, war nach der Hand in Würtzburgiſchen Kriegs Dienſten wider die aufrühriſchen Bauren, und ſtarb anno 1531.

Chriſtoph von Stetten führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XLI.

Simon IV von Stetten, Stamm Herr einer wiedet ausgegangenen Neben Linie ſtunde in Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Kriegs Dienſten, und ſtarb anno 1514. Gemahlin, (I) Barbara von Wimersbauſen, (II) Kuffina von Adelsheim, Herrn Georgens von Adelsheim, und Frauen Annä von Adelsheim, einer gebornen zum Jungen, Tochter.

2.

Simon V. von Stetten zu Künzelſau, war bekannt anno 1558 und ſtarb anno 1569. Gemahlin, Getraud von Fiſchborn, Herrn Reinhards von Fiſchborn, und Frauen Barbarä von Fiſchborn, einer gebornen von Rosenberg, Tochter.

2.

Urſula von Stetten. Gemahl, Herr Ephrem von Hutten zu Michelfeld, ſtarb anno 1541, und liegt in Arnſtein begraben, wo auch ſein Epitaphium zu ſehen iſt.

2.

Chriſtoph von Stetten zu Künzelſau, errichtete anno 1558 mit ſeinem Bruder Herrn Simon von Stetten, einen Vertrag, und ſtarb anno 1568. Gemahlin, Margaretha von Adelsheim, Herrn Stephans von Adelsheim, Chur Mayniſchen Amtmanns zu Mildenberg, und Frauen Margarethä von Adelsheim, einer gebornen Rüdin von Eubigheim, Tochter, geboren anno 1490, ſtarb anno 1591, 101 Jahr alt.

Suſanna von Stetten. Gemahl, Herr Erhard von Wichſenſtein.

Euphroſina von Stetten. Gemahl, Herr Hanß von Vvad zu Iſengarten.

Wandelbre von Stetten. Gemahl, Herr Johann Ludewig von Seckendorff zu Langenfeld.

Sophia von Stetten. Gemahl, Herr Georg Andreas von Mosburg.

Georg von Stetten zu Kochersteten und Künzelſau, ſtarb anno 1628. Gemahlin, Maria Jacobäa Senfftin von Sulburg, Herrn Wilhelm Senfftens von Sulburg, und Frauen Clarä Senfftin von Sulburg, einer gebornen von Morſtein, Tochter.

Ludewig Caſimir von Stetten zu Kochersteten und Künzelſau, lebte anno 1578 und ſtarb anno 1622. Gemahlin, Maria Sabina von Adelsheim.

Balthaſar von Stetten zu Künzelſau, ſtarb ao. 1577 ohne Kinder. Gemahlin, Sabina Senfftin von Sulburg, Herrn Wilhelm Senfftens von Sulburg, und Frauen Clarä Senfftin von Sulburg, einer gebornen von Morſtein, Tochter.

Maria Magdalena von Stetten, geboren anno 1592 den 22 Junii. Gemahl, Herr Rochus Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Appenfelden, geboren anno 1602 den 19 Septembr. vermählt anno 1624 den 8 Auguſt, ſtarb anno 1661 zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben.

Hanß Albrecht von Stetten, ſtarb anno 1615.

Wolff Ludewig von Stetten, ſtarb anno 1615.

Kuffina von Stetten ſtarb unvermählt.

Hanß Wolff Marquard von Stetten zu Kochersteten und Künzelſau ſtarb anno 1640 als der Letzte dieſer Neben Linie unvermählt.

Digitized by Google

TABULA XLI.

Von denen Herren von Stetten in jüngerer Haupt Linie.

Chriſtoph von **Stetten** zu **Kocherſtetten** und **Thierberg**, der Alte genannt, führete die jüngere Haupt Linie geſegnet fort (Tab. XL.) ſtunde zur Zeit des Bauren Kriegs in Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Kriegs Dienſten, und ſtarb anno 1537. Gemahlin, Catharina von Roßau.

Felix von Stetten, Canonicus Capitularis am Ritter Stifft zu Comburg anno 1541.

Michael von Stetten, Canonicus am Stifft zu Herth ao. 1550.

Martin Simon von Stetten, ſtarb ao. 1542.

Wilhelm von Stetten, ſtarb ao. 1555.

Balthaſar von Stetten, ſtarb in Kriegs Dienſten.

Chriſtoph von Stetten der Junge, ſtarb anno 1544.

Philipp von Stetten zu Kocherſtetten, ſtarb anno 1556. Gemahlin, Agatha von Stetten, Herrn Zürchs von Stetten zu Buchenbach und Künzelſau, dann Frauen Amalia von Stetten, einer gebornen von Hebersdorff, Tochter.

Hanß Reinhard von Stetten zu Kocherſtetten, Ritter Rath und Truhen Meiſter des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, ſtarb anno 1627. Gemahlin, Helena von Gemmingen, Herrn Eberhards von Gemmingen zu der Bürg, und Frauen Mariä von Gemmingen, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, vermählt anno 1584, ſtarb anno 1631 als Wittwe.

Hanß Reinhard von Stetten, blieb ao. 1622 in der Schlacht bey Wimpfen als Capitain Lieutenant.

Johann Philipp von Stetten zu Kocherſtetten, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Kriegs Rath, ſtarb anno 1619. Gemahlin, Barbara von Crailsheim, Herrn Wolff Bernhards von Crailsheim zu Neuhauß und Bingarten, Königlich Schwediſchen Regierungs Raths, und Frauen Barbarä Chriſtinä von Crailsheim, einer gebornen von Wachenheim, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Wolff Dieterichen von Gemmingen vermählet hat.

Wolffgang Eberhard von Stetten zu Kocherſtetten, geboren anno 1593, ſtarb anno 1644. Gemahlin, (I) Urſula Barbara Fuchſin von Dornheim, ſtarb anno 1630. (II) Urſula Amalia von Grumbach, Herrn Chriſtophs von Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleiſenberg und Rockenbach, dann Frauen Annä Margarethä von Grumbach, einer gebornen Truchſeßin von Pommersfelden, Tochter, vermählt anno 1632.

Barbara Sophia von Stetten, geboren ao. 1634, ſtarb unvermählt.

Maria Juliana von Stetten, geboren anno 1636. Gemahl, Herr Albrecht Ludewig von Ostheim, geboren anno 1624.

Johann Philipp Ernſt von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Ritter Rath und Truhen Meiſter des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, und Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt Linie, geboren anno 1638, ſtarb anno 1700. Gemahlin, Maria Benigna Freyin von Muggenthal, Herrn Philipp Adam Freyherrns von Muggenthal, Herrn zu Leppach, und Frauen Mariä Barbarä Freyin von Muggenthal, einer gebornen von Eyb, Tochter, geboren anno 1647, vermählt anno 1667, ſtarb anno 1718.

Johann Heinrich von Stetten, Stamm Herr der jetzt blühenden mittlern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. XLIV.

Wolff Chriſtoph von Stetten, Stamm Herr der jetzt blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. XLV.

Philipp Ernſt von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Ritter Meiſter, geboren anno 1671, ſtarb anno 1725, und liegt in der Kirche zu Kocherſtetten begraben.

Maria Sophia von Stetten, geboren ao. 1673. Gemahl, Herr Johann Friedrich von Betendorff, Obriſt Lieutenant.

Juliana Eleonora von Stetten, geboren ao. 1675. Gemahl, Herr Wolffgang Adam von Adelsheim zu Wachbach.

Maria Chriſtiana von Stetten, geboren anno 1676. Gemahl, Hr. Johann Albrecht von Ilten, Obriſter.

Johann Chriſtoph von Stetten, geboren und geſtorben anno 1678.

Johann Chriſtoph von Stetten, führete die ältere Haupt Linie gleichfalls dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. XLII. B.

Ludewig Carl von Stetten, geboren und geſtorben anno 1684.

Gemahlin, (I) Charlotta Juliana von Eyb, Herrn Albrecht Ludewigs von Eyb zu Dörzbach, Ramersdorff und Wiedersbach, Kayſerlichen würcklichen Raths, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Ober Amtmanns zu Waſſer Drüdingen und Ritter Hauptmanns des hochlöblichen Cantons am Ottenwald, dann Frauen Johannä Catharinä von Eyb, einer gebornen Schärtelin von Burtenbach, Tochter, geboren anno 1678 den 31 Julii, ſtarb anno 1710. (II) Maria Charlotta von Ellrichshauſen, ſtarb anno 1741. Die Kinder aus dieſen beyden Ehen ſind befindlich Tab. XLII. A.

Digitized by Google

TABULA XLII. A.

Von denen Herren von Stetten in dermahlen blühender ältern Haupt Linie.

Philipp Ernſt von Stetten, (Tab. XLI.) Gemahlin, (I) Charlotta Juliana von Eyb. (II) Maria Charlotta von Ellrichshauſen.

1.	1.	2.	2.	2.
Maria Catharina von Stetten Gemahl, Herr Siegemund Heinrich von Stetten, Hochfürſtlich Badenden Durlachiſcher Obriſt Wacht Meiſter, geboren anno 1685, ſtarb anno 1726.	Chriſtiana Charlotta von Stetten, lebt unvermählt.	Albertina Sophia von Stetten, lebt unvermählt.	Maria Philippina von Stetten, lebt unvermählt.	Johann Eberhard von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Königlich Sardiniſcher Hauptmann.

B.

Johann Chriſtoph von Stetten zu Kocherſtetten Laſchbach und Vogelsberg, (Tab. XLI.) geboren anno 1681, ſtarb anno 1730, und lieget in der Kirche zu Kocherſtetten begraben. Gemahlin, Anna Eleonora Regina Frepin von Jöbſtelsberg, Herrn Philipp Jacob Freyherrns von Jöbſtelsberg, Herrns zu Hemmhofen und Redenbach, dann Frauen Mariä Catharinä Frepin von Jöbſtelsberg, einer gebornen Frevin von Wildenſtein, aus dem Hauſe Straßenfelß, Tochter, Herrn Johann Ludewigs von Eyb zu Ramersdorff, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1684, vermählt anno 1709, ſtarb anno 1743.

Philipp Johann Albrecht von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Königlich Preußiſcher Lieutenant, geboren anno 1710. Gemahlin, Wilhelmina Carolina von Berlichingen, vermählt anno 1743.	Carl von Stetten, geboren und geſtorben ao. 1712.	Chriſtoph Friederich von Stetten, geboren anno 1714, ſtarb in der Kindheit.	Maria Regina Wilhelmina von Stetten, geboren anno 1715 den 27 Mart. lebt als Wittwe. Gemahl, Herr Chriſtoph Heinrich Freyherr Truchſeß von Wetzhauſen, Herr zu Wetzhauſen, Bettenburg, Manau, Sulzbach und Leutersbauſen, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1710 den 12 Jul. vermählte anno 1742 den 7 Septembr. zu Coburg, ſtarb anno 1748 den 10 Octobr.	
Caroline Louiſe Henrietta von Stetten, Stiffts Dame zu Weizenbach, geboren anno 1716.	Maximilian Wilhelm Siegemund von Stetten, geboren anno 1717, Kayſerlich- wie auch Königlich Ungariſcher Grenadier Premier Lieutenant.	Johannetta Sophia Friederica von Stetten, geboren anno 1719. Gemahl, Herr Friederich Heinrich von Adelsheim zu Senfeld, General Major, vermählt anno 1742.		

Chriſtoph Siegemund von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Kayſerlich- wie auch Königlich Ungariſcher Hauptmann, geboren anno 1721.

Digitized by Google

TABULA XLIII.

Von denen Ahnen der Herren von Stetten in blühender ältern Linie.

Philipp Johan Albr. von Stetten, Königlich Preuſſiſcher Lieutenant.

Johann Chriſtoph von Stetten zu Kochersſtetten.

Johann Philipp Ernſt von Stetten zu Kochersſtetten, Ritter Rath und Truhen Meiſter des Cantons Ottenwald.

Maria Benigna Freyin von Muggenthal.

Philipp Jacob Freyherr von Jöbſtelsberg, Herr zu Semmhofen und Redenbach.

Anna Eleonora Regina Freyin von Jöbſtelsberg.

Maria Catharina Freyin von Wildenſtein.

Wolffgang Eberhard von Stetten zu Kochersſtetten.

Urſula Amalia von Grumbach.

Philipp Adam Freyherr von Muggenthal, Herr zu Leippach.

Maria Barbara von Eyb.

Wolffgang Ferdinand Freyherr von Jöbſtelsberg, Herr zu Semmhofen und Redenbach.

Veronica Magdalena Truchſeſſin von Wetzhauſen.

Carl Chriſtoph v. Wildenſtein zu Strablenfelß, Biernbaum, Strauffesbuch und Wilmersbach, Obriſt Wachtmeiſter bey dem Fränckiſchen Crayß Curaſier Regimente und Ritter Rath an der Altmühl.

Anna Regina von Wildenſtein.

Hanß Reinhard von Stetten zu Kochersſtetten, Ritter Rath und Truhen Meiſter des Cantons am Ottenwald.

Helena von Gemmingen.

Carl Chriſtoph v. Grumbach zu Burg Grumbach, Sellingen, Gleisenberg u. Rockenbach.

Ana Margaretha Truchſeſſin von Pommersfelden.

Erbard von Muggenthal.

Margaretha von Cronberg.

Johann Chriſtoph von Eyb, Ritter Hauptmann des Cantons an der Altmühl.

Maria Chriſtina von Eyb.

Hanß Siegemund Freyherr von Jöbſtelsberg, Herr zu Lindt, Velden, Rahlberg, Feuersberg, See, Klein Winckleren und Schreitenberg.

Eliſabetha von Neuhauß.

Wolff Dieterich Truchſeß v. Wetzhauſen zu Steersberg, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheim. Rath, Obriſter und Amtmann zu Trimberg.

Maria Magdalena Marſchallin von Herren Gosserſtädt.

Georg Wolff von Wildenſtein, Königl. Schwediſcher Obriſter über ein Regiment zu Fuß.

Dorothea Juſtina Fuchſin von Walburg.

Hanß Wilhelm von Wildenſtein, Hochfürſtlich Pfalz Neuburgiſch. Cämmerer und Pfleger zu Landſtein.

Maria Catharina Fuchſin von Walburg.

Philipp von Stetten zu Kochersſtetten.

Agatha von Stetten;
Eberhard von Gemmingen zu der Burg.

Maria Greckin von Kochendorff.

Hanß Wilhelm von Grumbach.

Urſula Wolffskeelin von Reichenberg.

Chriſtoph Truchſeß von Pommersfelden.

Eliſabetha v. Rabenſtein.

Erbard von Muggenthal.

Sabina Auterin v. Bulach.

Joh. Georg v. Cronberg.

Anna Margaretha Cämmerin von Worms genannt von Dalberg.

Philipp Jacob von Eyb, Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Burg Ebrach und Ober Scheinfeld.

Walburga von Schaumberg.

Georg Friederich v. Eyb Ritter Hauptmann des Cantons an der Altmühl.

Sibylla von Kärpen.

Moritz von Jöbſtel zu Lindt, Velden ꝛc.

Judith Freyin von Eybißwald.

Andreas von Neuhauß zu Greifenfelß und Ehrenhauſen, Pfand Inhaber der Herrſchafft Dürnſtein

Marusch von Leyſter.

Joachim Truchſeß von Wetzhauſen zu Steersberg.

Anna von Selbitz.

Ludewig Ernſt Marſchall von Herren Gosserſtädt, Churſächſiſcher Rath und Ober Aufſeher der gefürſteten Grafſchaft Henneberg.

Veronica von Wurm.

Carl von Wildenſtein, Hochfürſtl. Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Roth.

Euphemia Freyin von Marelrain.

Johann Chriſtoph Fuchs v. Walburg, Churpfälziſcher Pfleger zu Wertzfeld und Thann.

Sabina Freyin von Gumpenberg.

Hanß Joachim von Wildenſtein, Hochfürſtlich Pfälziſcher Pfleger zu Hallenberg.

Regina von Meſenbeck.

Hanß Chriſtoph Fuchs von Wallburg.

Sabina Freyin von Gumpenberg.

Digitized by Google

TABULA XLIV.

Von denen Herren von Stetten in blühender mittlern Linie.

Johann Heinrich von Stetten zu Kocherſtetten, Stamm-Herr der blühenden mittlern Linie (Tab. XLI.) geboren anno 1640, ſtarb anno 1684. Gemahlin, Eva Margaretha von Berlichingen.

Eva Sophia von Stetten, gebohren anno 1665, ſtarb anno 1715. Gemahl, Herr .... von Berlichingen.

Johann Ludewig von Stetten zu Kocherſtetten, geboren ao. 1667, ſtarb ao. 1697 ohne Kinder. Gemahlin, Sophia Floriana von Gemmingen, Herrn Wolff Friederichs von Gemmingen zu Gutenberg, und Frauen Eva Maria von Gemmingen, einer gebornen Gölerin von Ravenſpurg, Tochter, gebohren ao. 1673, vermählt anno 1694.

Johann Albrecht von Stetten zu Kocherſtetten, geboren anno 1674. Gemahlin, (I) Anna Cunegunda von Ellrichshauſen, ſtarb ao. 1718. (II) Johanna von Buttlar, vermählt anno 1720.

Johann Heinrich v. Stetten, gebohren und geſtorben ao. 1677.

Amalia Sophia von Stetten. Gemahl, Herr Reinhard Philipp Friederich Freyherr von Degenfeld.

I.
Charlotta Maria von Stetten, geboren anno 1699, ſtarb anno 1700.

I.
Philipp Ernſt von Stetten, geboren ao. 1700, ſtarb ao. 1706.

I.
Philipp Carl von Stetten, geboren anno 1693, ſtarb ao. 1704.

I.
Heinr. Chriſtoph von Stetten, geboren anno 1704, ſtarb ao. 1707.

I.
Johann Ferdinand von Stetten zu Kocherſtetten, geboren anno 1710. Gemahlin, Charlotta Juliana von Oſtheim, Herrn Johann Chriſtophs von Oſtheim, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Hauptmanns über eine Compagnie Dragoner, und Frauen Eva Regina von Oſtheim, einer gebornen von Aufſeß, aus dem Hauſe Truppach, Tochter, gebohren anno 1713.

2.
Ernſt Wilhelm von Stetten, geb. ao. 1721.

2.
Albrecht Ferdinand von Stetten, geboren anno 1723.

2.
Charlotta Juliana von Stetten, geboren anno 1725.

Johann Albrecht von Stetten.

Charlotta Maria von Stetten.

Johann Wilhelm von Stetten.

Digitized by Google

TABULA XLV.

Von denen Herren von Stetten in blühender jüngern Haupt Linie.

Wolff Christoph von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach, Stamm Herr der jezt blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. XLI.) geboren anno 1643, ſtarb anno 1705. Gemahlin, Maria Sophia Kolbin von Rheindorff, Herrn Johann Jacob Kolbens von Rheindorff zu Aſſumſtadt, und Frauen Anna Kolbin von Rheindorff, einer gebornen von Herda, aus dem Hauſe Aſſumſtadt, Tochter.

Maria Amalia v. Stetten, ſtarb unvermählt.	Magdalena Sophia von Stetten, ſtarb unvermählt.	Philipp Ludewig v. Stetten, geboren ao. 1671, ſtarb anno 1692.	Philipp Conrad v. Stetten, geboren anno 1674, ſtarb anno 1709.	Wolffgang Friederich von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach, geboren anno 1676. Gemahlin, Eva Catharinä von Mörlau genannt Böhm, Herrn Balthaſar Philipps von Mörlau genannt Böhm, und Frauen Evä von Mörlau genannt Böhm, einer gebornen von Lauter, Tochter.

Friederica Maria von Stetten, geboren anno 1678. Gemahl, Herr Heinrich Friederich v. Saraßin.	Johann Heinrich von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach, Ober Forſt Meiſter, geboren anno 1681. Gemahlin, Chriſtina Auguſta Charlotta von Eyb, Herrn Johann Friederichs von Eyb zu Weſtenberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen geheimen Raths, Ober Hof Marſchalls und Ober Amtmanns zu Cadolzburg, dann Frauen Annä Eliſabethä von Eyb, einer gebornen Kolbin von Rheindorff, Tochter.	Johann Chriſtoph von Stetten zu Kochersteten, Buchenbach und Bodenhof, geboren anno 1682, ſtarb anno 1732 den 10 April. Gemahlin, (I) Anna Catharina Holzſchuerin von Aſpach, Herrn Georg Holzſchuhers von und zu Aſpach und Neuenbürg, dann Frauen Annä Mariä Holzſchuherin von Aſpach, einer gebornen von Wildenſtein, aus dem Hauſe Strahlenfelß, Tochter, geboren anno 1698 den 12. Jul. als Zwilling, vermählt anno 1714 den 13 Novembr. ſtarb anno 1723. (II) Eleonora von Bettendorff, vermählt anno 1724.	Siegemund Heinrich von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach, geboren anno 1685, ſtarb anno 1726 als Obriſt Wacht Meiſter. Gemahlin, Maria Catharina von Stetten, Herrn Philipp Ernſts von Stetten zu Kochersteten, Laſchbach und Vogelsberg, Rittmeiſters, und Frauen Charlottä Juliana von Stetten, einer gebornen von Eyb, aus dem Hauſe Dörzbach, Tochter.	Albrecht Philipp Carl v. Stetten, geboren anno 1690, ſtarb anno 1709.

Johann Heinrich von Stetten, ſtarb in der Kindheit.	Anna Eliſabetha von Stetten, ſtarb klein.	Charlotta Juliana von Stetten, ſtarb in der Jugend.

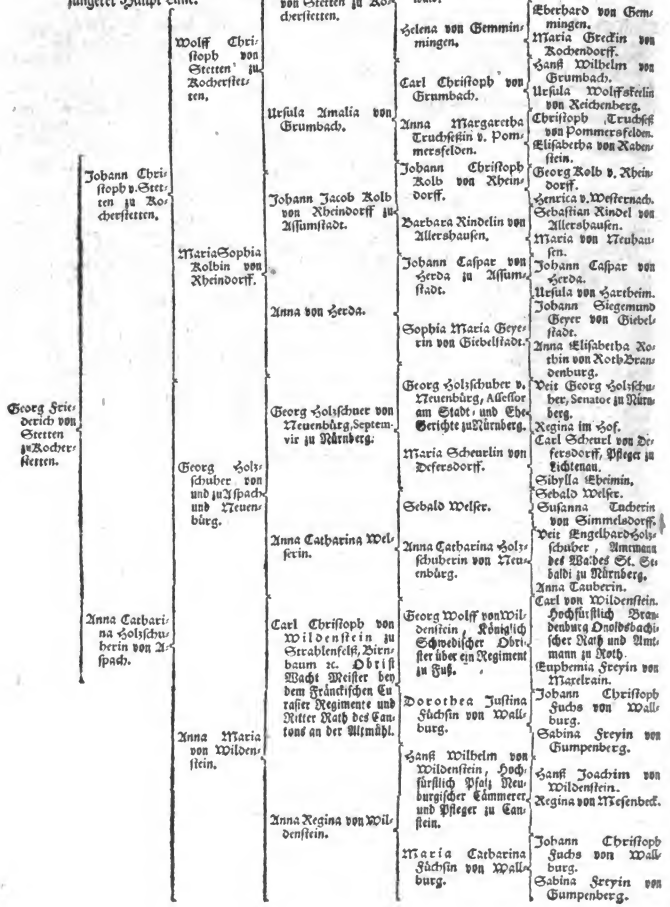
I. Georg Friederich von Stetten zu Kochersteten und Bodenhof, geboren anno 1716.	I. Carl v. Stetten zu Kochersteten und Bodenhof, geboren ao. 1718.

Johann Siegemund von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach.	Heinrich Ferdinand von Stetten zu Kochersteten und Buchenbach.

Digitized by Google

TABULA XLVI.

Von denen Ahnen der Herren von Stetten zu Kochersteten in jüngerer Haupt Linie.

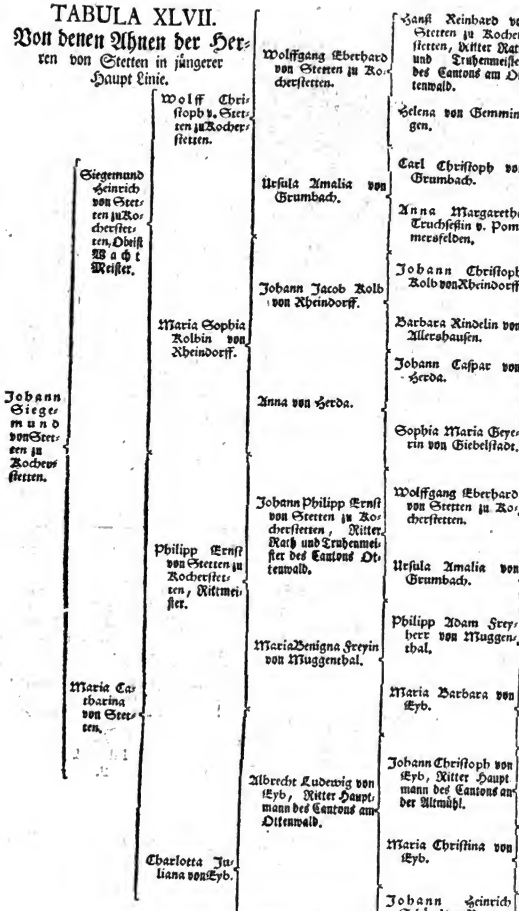


Stetten.

Digitized by Google

TABULA XLVII.

Von denen Ahnen der Herren von Stetten in jüngerer Haupt Linie.



Stetten.

Digitized by Google

TABULA XLVIII.

Von denen Herren von Gemmingen.

Dieſes iſt eines der vornehmſten, reichſten, begüterteſten und weitläuffigſten Adelichen Häuſer in Teutſchland, welches ſich ſchon in denen grauenſten Zeiten in Schwaben und Francken veſte geſetzet und die herrlichſten Güter acquiriret hat. Dreyzehen Herren aus demſelben haben die berühmteſten Turniere beſuchet. Das hohe Ertz Stifft Maynz hat von demſelben einen Ertz Biſchoff und Chur Fürſten, das Hoch Stifft Eichſtädt einen Biſchoff und Fürſten, das Hoch Stifft Augſpurg einen Biſchoff und Fürſten, und das hohe Stifft Lindau eine Aebtiſin und Fürſtin, erhalten. Die hohen Dom Capitul zu Maynz, Eichſtädt, Augſpurg, Speyer, Worms, Coſtanz, Bruchſal und Ellwangen zehlen über obbenannte Fürſten, noch 25 Herren von Gemmingen, welche als Capitulares die vornehmſten Würden begleitet haben. Die Ritter- und adelichen Stiffte zu Herdt, Mosbach, Sinßheim, Billigheim, Hechheim, Pforzheim, Frauen Alb, Lauffen, Lindau, Kilberg, Speyer, Urſpringen und Edelſtetten 2 Aebte, 2 Aebtiſinnen, 1 Capitular Herrn und 13 Stiffts Dames. Beym hohen Maltheſer Orden hat ein Herr von Gemmingen, und bey dem hohen teutſchen Orden, haben drey Herren dieſes Geſchlechtes die Ritterliche Würde mit Commandeurs Stellen verknüpfet, erlanget. Bey der Fränckiſch, und Schwäbiſchen Reichs Ritterſchafft, haben nicht wenige aus dieſem berühmten Hauſe die Directorial und Ritter Hauptmanns Würde getragen. Im hochlöblichen Fränckiſchen Canton am Ottenwald, beſitzen dieſelben nebſt andern Gütern auch die anſehnlichen Ritter Güter Bürg, Hornberg, Wepenfelß, Nieder Steinach, Preſteneck, Widdern und Zwingenberg, und in Schwaben haben ſie noch das Stamm Guth Gemmingen, dann nicht weniger viele conſiderable Ritter Sitze bey denen Cantons Creichgau und Kocher.

Ulrich von Gemmingen, aus dem alten Römiſchen Geſchlechte der Geminiorum entſprungen, welche mit dem Kayſer Alexandro Severo anno 230 aus Italien nach Teutſchland gekommen, und ſich in der Gegend Gemmingen niedergelaſſen und daſelbſten angebauet, wird nach Ausweiß der alten Hauß Nachrichten, vor den wahren Stamm Herrn dieſes alt berühmten Hauſes gehalten, wiewohl man wegen des ſehr grauen Alterthums ſeine Nachkommenſchafft nach genealogiſcher Ordnung nicht ausfündig machen kan. Er lebte anno 872, in welchem Jahr er unter die Wohlthäter des Kloſters Murbard, geſetzet wird.

Bernolph von Gemmingen, florirete anno 969.

Heinrich von Gemmingen, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes vortrefflich edlen Geſchlechtes, beſuchte anno 1165 den Turnier zu Zürch auf ſeine eigene Koſten.

Tiburtia von Gemmingen, ward anno 1179 als Jungfrau im eilfften Turnier zu Cölln auf Seiten der Schwäbiſchen Ritterſchafft zur Schau und Heim Theilung erwählet.

Wendel von Gemmingen, rennete anno 1309 im Turnier zu Worms unter den Edlen.

Heinrich von Gemmingen, turnirete anno 1235 zu Würtzburg, und ward auf Seiten der Rheiniſchen Ritterſchafft zum Ausſchuß nach Oppenheim erwählet.

Hans von Gemmingen, Kayſerlicher Land Voigt zu Sünßheim in dem Creichgau, kame anno 1235 ebenfalß zum Turnier nach Würtzburg. Gemahlin, Anna von Grumbach, Herrn Heinrichs von Grumbach Voigts und Schirm Herrns zu Neuſtadt, Tochter.

Schweicker von Gemmingen, der Felicher genannt, ſtifftete eine wieder verblühete Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. XLIX.

Diether von Gemmingen der Hofer genannt, ſtifftete ebenfalß eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. L. B.

Albrecht von Gemmingen, führete die Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LII. B.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XLIX.

Von denen Herren von Gemmingen in Schweickers verblüheter Neben Linie.

Schweicker von Gemmingen, der **Felscher** genannt, Ritter, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben linie (Tab. XLVIII.) lebete anno 1274, und ſtarb anno 1297. Gemahlin, Engeltraud.

Wolff von Gemmingen, kame ao. 1296 zum Turnier nach Schweinfurth. Gemahlin, Elß von Abolfingen, Herrn Wendels von Abolfingen, Tochter, welche in beſagtem Schweinfurther Turnier von der Schwäbiſchen Ritterſchafft zur Schau und Helm Theilung erwählet worden iſt.

Gertraud von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Albrecht von Entzberg. (II) Herr Zeiſolph Graf von Mugenheim.

Eliſabetha von Gemmingen. Gemahl, Herr Raban Göler von Ravenſpurg zu Zwingenberg.

Bleickhard von Gemmingen, rennete anno 1296 im Turnier zu Schweinfurth unter denen Edlen. Gemahlin, Lutzgard.

Heinrich von Gemmingen, turnirete ao. 1311 zu Ravenſpurg. Gemahlin, Margaretha von Angelach, Herrn Conrads von Angelach, und Frauen Eliſabetha von Angelach, einer gebornen Steinhäuſerin von Neidenfelß, Tochter.

Philipp von Gemmingen, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Agnes v. Wolffſtein. Herrn Werners von Wolffſtein, und Frauen Margaretha von Wolffſtein, einer gebornen von Sultzburg, Tochter.

Schweickhard von Gemmingen der alte ſchwarze genannt, war noch bekannt anno 1347. Gemahlin, Gerhauß von Onvelheim, Herrn Peters v. Onvelheim, und Frauen Alheid von Onvelheim, einer gebornen Gölerin von Ravenſpurg, Tochter anno 1332.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, Hr. Simon von Roſt.

Eliſabetha von Gemmingen. Gemahl, Herr Werner Notthafft von Hohenberg.

Götz von Gemmingen der Krieger von Gerbach genannt, ſtarb ohne Leibes Erben als einer der berühmteſten Ritter zu ſeiner Zeit.

Adelheid von Gemmingen, gienge ins Kloſter.

Eliſabetha von Gemmingen.

Eliſabetha von Gemmingen, ward zur Aebtißin im Kloſter Billigheim erwählet und beſtätiget.

Bleickhard von Gemmingen, iſt ao. 1317 Turniers Werber u. Vorreiſer im Turnier zu Ingelheim geweſen, u. unter den Rittern geſtanden.

Gerhauß von Gemmingen, Kloſter Frau zu Billigheim, wo ſie auch unter ihrem Epitaphio begraben liegt.

Eberhard von Gemmingen, trat in den geiſtl. Stand, und ward Abt im Kloſter Sünßheim.

Elſa von Gemmingen. Gemahl Herr Andreas von Roppach, Ritter.

Trigel von Gemmingen, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, (I) Anna von Stauffeneck, Herrn Georgens v. Stauffeneck, Tochter. (II) Eliſabetha von Entzberg, Herrn Hanſens von Entzberg, Tochter.

Maria von Gemmingen. Gemahl, Hr. Erckinger von Steinsheim zu Gnetzheim, der Reiche genannt, welcher dem Kayſer Carolo IV. vieles Geld vorgeſchoſſen hat anno 1347.

Schweickhard von Gemmingen, der junge ſchwarze genannt, blieb ao. 1377 im Städte Krieg und hinterlieſe keine Kinder. Gem. Maria v. Lammersheim, Hrn. Heinzens v. Lammersheim, Tochter.

Dudo von Gemmingen, trat in den Dominicaner Orden.

Gerold von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Hanß von Gemmingen der Alte, Chur Maynziſcher Amtmann im Bru Rhein, lebte noch ao. 1386. Gemahlin, Adelheid von Welden, Herrn Eucharii von Welden, und Frauen Eliſabetha von Welden, einer gebornen von Entzberg, Tochter.

Hanß von Gemmingen der Junge, gienge ins Kloſter.

Raphan von Gemmingen, Chur Pfältziſcher Rath und Cammer Meiſter. Gemahlin, Chriſtina von Frauenberg, Herrn Johannis von Frauenberg, und Frauen Adelheid von Frauenberg, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Adelheid von Gemmingen, ſtarb ohne Kinder. Gemahl, Herr Gerhard von Ehrenberg.

Gerhard von Gemmingen, führete die wieder erloſchen und ſo genannt Schweickeriſche Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. L.

Wendel von Gemmingen, Chur Pfältziſcher Rath und Cammer Meiſter, ſtarb anno 1486 unbeerbt. Gemahlin, Anna von Mühlhofen, Herrn Göbens von Mühlhofen, und Frauen Maria von Mühlhofen, einer gebornen von Dirmſtein, Tochter.

Digitized by Google

TABULA L. A.

Von denen Herren von Gemmingen in Schweickers verblüheter Linie.

Gerhard von **Gemmingen**, führete die Schweickerisch wieder verblühete Neben Linie fort (Tab. XLIX.) und ſtarb anno 1479. Gemahlin, Jemel von Otterbach, Herrn Andreä von Otterbach, und Frauen Margaretha von Otterbach, einer gebornen Erb Kuchen Meiſterin von Seldeneck, Tochter, Herrn Seifriedts von Flehingen hinterlaſſene Frau Wittwe.

Philipp von Gemmingen der Schellig genannt, Chur Pfältziſcher Rath und Cammer Meiſter anno 1481, ſtarb anno 1520 den 8 Februar. Gemahlin, Anna von Helmſtadt, Herrn Reinhards von und zu Helmſtadt, und Frauen Annä von Helmſtadt, einer gebornen von Bellberg, Tochter, ſtarb anno 1519.

Wendel von Gemmingen, lebte anno 1495.

Stephan von Gemmingen, errichtete anno 1481 mit ſeinen Herren Brüdern einen Vergleich.

Wolffgang von Gemmingen anno 1481.

Diether von Gemmingen ao. 1481.

Eberhard von Gemmingen, Hochfürſtl. cher Hof Meiſter zu Worms, ſtarb unvermählt.

Philipp v. Gemmingē, dienete dem Kayſer Carolo V. zu Waſſer u. Land

Hanß von Gemmingen, Chur Pfältziſcher Fauth zu Heidelberg, ſtarb anno 1552 als der Lezte dieſer Schweickeriſchen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Suſanna von Neuhauſen, Herrn Wolfſens von Neuhauſen, und Frauen Suſannä von Neuhauſen, einer gebornen von Rippenburg, Tochter, ſtarb anno 1547.

Barbara v. Gemmingen. Gemahl, Herr Johannes von Bettendorff.

Anna von Gemmingen. Gemahl, Herr Eberhard Chriſtoph von Neideck.

Wilhelm von Gemmingen, war im Bauren Krieg bekannt, und blieb anno 1523 vor Ranſtall. Gemahlin, Barbara von Rinderbach, Herrn Johannis von Rinderbach, und Frauen Margarethä von Rinderbach, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter.

Anna von Gemmingen, gebohren anno 1517, ſtarb anno 1577 den 31 Maji. Gemahl, (I) Herr Jacob von Braunheim. (II) Herr Melchior von Grärod.

Urſula von Gemmingen, ſtarb ao. 1549. Gemahl, Herr Sittich von Berlepſch

Margaretha von Gemmingen, ſtarb ao. 1547. Gemahl Herr Philipp Schlichter von Erpfenſtein.

Philipp von Gemmingen genannt Grünerwald, ſtarb anno 1544 ohne Kinder. Gemahlin, Urſula Leiningerin von Leinburg, die Lezte ihres Adelichen Geſchlechtes, Herrn Friedrich Leiningers von Leinburg, Tochter und Erbin, ſtarb anno 1549, da ſie ſich zum zweytenmahl mit Herrn Diethern von Angelach vermählt gehabt.

B.

Von denen Herren von Gemmingen in Diethers verblüheter Linie.

Diether von **Gemmingen** der **Hofer** genannt, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſo genannt Diethеriſchen Linie (Tab. XLVIII.) war Ritter anno 1274. Gemahlin, Anna.

Conrad von Gemmingen der Meyer genannt, Stamm Herr der ſo genannten Meyeriſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LI. A.

Diether von Gemmingen der Biener genannt, Stamm Herr der ſo genannten Bieneriſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LI. B.

Albrecht von Gemmingen genannt von Hofen, lebte anno 1300, und führete die Linie von Hofen fort.

Mechtild von Gemmingen. Gemahl, Herr Siegfried von Steinkallenfels.

Schweicker von Gemmingen genannt von Hofen, war noch am Leben anno 1357.

Albrecht von Gemmingen genannt von Hofen im Creichgau, davon er den halben Theil ao. 1376 von der Marggrafſchafft Burgau zu Lehen getragen.

Albrecht von Gemmingen der Pfaff, genannt von Hofen, ſtarb ao. 1386.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, Herr Dieterich von Dalheim anno 1409.

Dieterich von Gemmingen genannt von Hofen, Ritter, lebte noch ao. 1409 und war der Lezte dieſer Neben Linie.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LI. A.

Von denen Herren von Gemmingen in Diethers verblühe-ter Linie Meyer genannt.

Conrad von **Gemmingen** der **Meyer** von **Weſingen** genannt, Stamm Herr der aus der Diether-iſchen Haupt-entſprungenen ſogenannten Meyeriſchen Neben Linie, (Tab. L.) welcher ao. 1313 am Leben geweſen. Gemahlin, Eliſabetha von Pfalnheim.

Reinhard von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, lebte anno 1340. Gemahlin, Gutta von Gertringen, Herrn Johannis von Gertringen, Tochter.

Conrad von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, florirete anno 1340. Gemahlin, Anna von Münchingen, Herrn Hugonis von Münchingen, und Frauen Annä von Münchingen, einer gebornen von Pfalnheim, Tochter.

Reinhard von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, turnirete ao. 1374 zu Eßlingen, und war noch bekannt anno 1376.

Heinrich von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen ao. 1376. Gemahlin, Chriſtina.

Conrad von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, war bekannt anno 1379. Gemahlin, Suſanna.

Heinrich von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, ſtarb unbeerbt.

Adolph von Gemmingen, war ao. 1392 im Turnier zu Schaffhauſen gegenwärtig.

Albrecht von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, ſtarb ao. 1413 unbeerbt.

Johannes von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, lebte anno 1408. 1417.

Conrad von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, anno 1408, 1420, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Adelheid von Flehingen, Herrn Ulrichs von Flehingen, und Frauen Adelheid von Flehingen, einer gebornen von Venningen, Tochter.

Conrad von Gemmingen der junge Meyer von Weſingen, lebte anno 1408.

Reinhard von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, machte mit ſeinen Brüdern anno 1408 einen Vertrag.

Diether von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, Ritter anno 1408.

Eliſabetha von Gemmingen ao. 1408.

Reinhard von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, war bekannt anno 1436 und anno 1442.

Heinrich von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, lebete anno 1478 und 1497.

Heinrich von Gemmingen genannt der Meyer von Weſingen, ſtarb anno 1501 als der Letzte dieſer Meyeriſchen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Holdermännin, Herrn Conrad Holdermanns, Tochter.

Helena von Gemmingen. Gemahl, Herr Anßhelm von Uberg, vermählt anno 1495.

B.

Von denen Herren von Gemmingen in Diethers verblüheter Linie, Giener genannt.

Diether von **Gemmingen** genannt der **Giener** von **Sünßheim**, Stamm Herr der aus der Diether-iſchen Haupt-entſprungenen ſo genannten Gieneriſchen Neben Linie (Tab. L.) florirete anno 1323.

Hanß von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, war bekannt anno 1337 und 1344.

Georg von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, lebete anno 1344, und ſtarb unbeerbt.

Raphan von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, florirete anno 1390. Gemahlin, Anna von Venningen, Herrn Cunzens von Venningen, und Frauen Bertha von Venningen, einer gebornen Rothafftin von Hohenberg, Tochter.

Hanß von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, führete dieſe Gieneriſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. LII.
A.

Digitized by Google

TABULA LII. A.

Von denen Herren von Gemmingen in Diethers verblüheter Linie, Giener genannt.

Hanß von **Gemmingen** genannt der **Giener** von **Sünßheim**, führete die ſo betittulte Gieneriſche Linie fort (Tab. LI.) und lebte anno 1400. Gemahlin, Anna von Angelach, Herrn Diethers von Angelach, und Frauen Annä von Angelach, einer gebornen von Venningen, Tochter.

Caphan von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, Chur Pfälziſcher Rath und Cammer Meiſter zu Heidelberg, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, (I) Anna von Bellberg, Herrn Andreä von Bellberg, und Frauen Annä von Bellberg, einer gebornen von Roſenberg, Tochter. (II) Adelheid von Berwangen, Herrn Conrads von Berwangen, und Frauen Annä von Berwangen, einer gebornen von Wiedersbach, Tochter.

Hanß von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, Fauth im Bru Rhein anno 1478, ſtarb anno 1500. Gemahlin, Catharina Münchin von Roſenberg.

Hanß von Gemmingen genannt der Giener von Sünßheim, ſtarb anno 1503 nicht nur als der Letzte dieſer Giener- ſondern auch der ſo geſammten Diethericſchen Neben Linie, ohne Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha Romeckin, ſtarb ao. 1498.

Barbara von Gemmingen, ſtarb anno 1511. Gemahl, Herr Bernhard von Angelach.

Anna von Gemmingen. Gemahl, Herr Gabriel von Redwitz zu Theiſenorth und Küps. Sie war anno 1485 mit bey den Turnier zu Onolzbach.

B.

Von denen Herren von Gemmingen in fortgeführter Haupt Linie.

Albrecht von **Gemmingen**, Ritter, führete ſein edles Geſchlecht geſegnet fort (Tab. XLVIII.) war bekannt anno, 1277, und ſtarb anno 1282.

Gertraud von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Johannes von Hirſchhorn anno 1283. (II) Herr Walther von Dalheim anno 1300.

Schweicker von Gemmingen, Ritter, lebte anno 1282 und 1310.

Diether von Gemmingen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. LIII.

Eberhard von Gemmingen, Ritter, floriret ao. 1297.

Anna von Gemmingen. Gemahl, Herr Gerhard von Absſtadt, ſtarb anno 1283.

Gerold von Gemmingen, Ritter, Stamm Herr einer im vierten Gliede wieder verblüheten Neben Linie, lebte anno 1283 und 1300. Gemahlin, Eliſabetha von Lammersheim.

Gerold von Gemmingen der Junge genannt, floricte anno 1356. Gemahlin, Engeltraud von Fiſchborn, Herrn Conrads von Fiſchborn, und Frauen Evä von Fiſchborn, einer gebornen von Roſenberg, Tochter.

Wilhelm von Gemmingen, ſtarb in Kriegs Dienſten.

Gerold von Gemmingen, war bekannt anno 1379 und 1388. Gemahlin, Cunegunda.

Schweicker von Gemmingen, Canonicus Capitularis am Stifft zu Mosbach.

Gerold von Gemmingen, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Juſtina von Althann, Herrn Wolff Dietrichs von Althann, und Frauen Mechtild von Althann, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Digitized by Google

TABULA LIII.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie.

Diether von **Gemmingen**, Ritter, führete sein edles Hauß gesegnet fort (Tab. LII.) und war bekannt anno 1282 und 1297. Gemahlin, Metza von Dalheim, Herrn Friederichs von Dalheim, Tochter.

Hanß v. Gemmingen, Ritter, Stam Herr der vorjetzo blühenden ältern Haupt Linie, welche sich in verschiedene Aeste ausgebreitet hat.

Bertha von Gemmingen. Gemahl, Herr Berthold von Falckenstein.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich von Rippenburg.

Diether von Gemmingen, Stamm Herr der vorjetzo blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen.
Siehe
" "
Tab. LXXVII.

Diether von Gemmingen, Ritter, war anno 1374 im Turnier zu Eßlingen Werber und Vorreiser, kame anno 1403 zum Turnier nach Darmstadt; und anno 1408 zu den nach Heilbrunn, starb anno 1414. Gemahlin, (I) Elisabetha von Sachsenheim, Herrn Bernhards von Sachsenheim, und Frauen Elisabetha von Sachsenheim, einer gebornen Göllerin von Ravenspurg, Tochter, starb ohne Kinder. (II) Elisabetha von Franckenstein, Herrn Conrads von Franckenstein, und Frauen Idä von Franckenstein, einer gebornen Herrin von Bickenbach, Tochter, anno 1391.

Metza von Gemmingen. Gemahl, Herr Elisabetha von Gemmingen, war Aebtißin zu Billigheim bey Meckmühl.

Conrad von Gemmingen, starb anno 1463. Gemahlin, Margaretha von Weingarten, Herrn Reinhard Hofwarths von Kirchheim hinterlassene Frau Wittwe, durch welche das Ritter Guth Wiedern an das Hauß von Gemmingen gebracht worden ist. Sie starb anno 1464 als Wittwe.

Elisabetha von Gemmingen. Gemahl, Herr Wilhelm von Sachsenheim zu Hohenstein.

Metza von Gemmingen. Gemahl, Herr Eberhard Waiß von Feuerbach, starb anno 1485.

Maria von Gemmingen. Gemahl, Herr Johannes Beyer von Poppart.

Dieterich von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Haupt Linie zu Mühlhausen, Tiefenbrunn und Steineck, geboren anno 1398, lebte noch anno 1469 und besaß das Ritter Guth Heimsheim. Gemahlin, Agneß von Selbach, Herrn Gerhards von Selbach, Tochter, anno 1440.

Hanß von Gemmingen der Reiche genannt, Stamm Herr der blühenden Linie zu Gemmingen, Fürfeld, Guttenberg und Nieder Steinach. Von Ihme und seinen Nachkommen.
Siehe
" "
Tab. LXV.

Endlin von Gemmingen, starb unvermählt.

Dieterich von Gemmingen zu Wiedern, starb anno 1478 den 28 Januar. Gemahlin, Margaretha von Sickingen, Herrn Johannis von Sickingen, und Frauen Johanna von Sickingen, einer gebornen von Hohenstein, Tochter.

Hanß von Gemmingen, starb unvermählt.

Elisabetha von Gemmingen, starb anno 1463. Gemahl Herr Conrad von Helmstadt anno 1450.

Margaretha von Gemmingen, Kloster Frau zu Hochheim bey Worms anno 1449.

Diether von Gemmingen zu Tiefenbrunn im Hagenschieß, Hochfürstlich Badenischer Land Hof Meister, starb anno 1475 den 1 Januar. Gemahlin, Agnes von Sickingen, Herrn Ludewigs von Sickingen, einer gebornen Kraißin von Lindenfelß, Tochter, starb anno 1485, da sie 15 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Erckinger von Rodenstein. (II) Herr Stephan von Venningen, starb anno 1530.

Johanna von Gemmingen, Kloster Frau zu Hochheim bey Worms.

Agnes von Gemmingen, war anno 1486 Kloster Frau zu Pforzheim.

Margaretha von Gemmingen, Kloster Frau auf der Frauen Alb anno 1464.

Anna von Gemmingen, war anfänglich Kloster Frau zu Frauen Alb, resignirete aber nachgehends, und vermählte sich mit Herrn Volzen von Weitingen anno 1480.

Otto von Gemmingen. Von Ihme und seinen Nachkommen.
Siehe
" "
Tab. LIV. A.

Bernhard von Gemmingen. Von Ihme und seinen Nachkommen.
Siehe
" "
Tab. LIV. B.

Christoph von Gemmingen, ward anno 1464 bey dem hohen Erz Stifft zu Maynz als Dom Herr aufgeschworen, resignirete aber anno 1472, und lebete noch ao. 1480.

Sechs Söhne und drey Töchter sind jung gestorben.

TABULA LIV. A.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Mühlhausen.

Otto von **Gemmingen** zu **Steineck** auf den Hagenschieß, ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder verblühete Neben Linie (Tab. LIII.) und ſtarb anno 1517 den 21 Februar. Gemahlin, (I) Urſula Speetin von Zwyfalten, ſtarb ohne Kinder. (II) Agnes von Gültlingen, Herrn Johannis von Gültlingen, und Frauen Helena von Gültlingen, einer gebornen Speetin von Zwyfalten, Tochter, ſtarb anno 1520.

Agnes von Gemmingen, Gemahl, Herr Ludewig von Fulach, vermählt ao. 1507.

Helena von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich von Hattſtadt, ſtarb anno 1550.

Urſula von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Johann Maximilian Stumpf von Schweinsberg anno 1516. (II) Herr Wilhelm von Neuhauſen, ſtarb anno 1554.

Maria von Gemmingen, iſt anno 1545 Kloſter Frau zu Lauſen geweſen.

Anna von Gemmingen, war anfänglich Kloſter Frau zu Lindau, reſignirte aber nachgehends und vermählete ſich mit Herrn Ludewigen von Dalheim.

Magdalena von Gemmingen, Kloſter Frau zu Kilberg anno 1547.

Margaretha von Gemmingen, Kloſter Frau zu Kilberg anno 1547.

B.

Bernhard von **Gemmingen** zu **Tiefenbrunn, Steineck, Mühlhauſen** und **Heimsheim**, führete die ältere Haupt Linie zu Mühlhauſen und Tiefenbrunn dauerhafft fort, (Tab. LIII.) lebte anno 1481, und ſtarb anno 1518 den 16 Septembr. Gemahlin, Anna Truchſeßin von Buchishauſen, Herrn Johann Truchſeſſens von Buchishauſen und Ringingen, dann Frauen Barbara Truchſeßin von Buchishauſen, einer gebornen von Haiſſingen, Tochter, ſtarb anno 1510.

Urſula von Gemmingen. Gemahl, Hr. Conrad von Waldſtein.

Otto von Gemmingen zu Liebenfelß, Heimsheim und Mühlhauſen, Stamm Herr der vor jetzo blühenden Linie zu Mühlhauſen an der Würmb, war anfänglich Canonicus am Ritter Stifft zu St. Alban bey Maynz, reſignirte aber anno 1508, ward vom Römiſchen Kayſer Carolo V. zum Ritter geſchlagen und erlangete anno 1532 eine Rittmeiſters Stelle in Ungarn, nach der Hand trat er in Hochfürſtlich Würtembergiſche Dienſte, wo er Frauenzimmer Hof Meiſter und Ober Voigt zu Eltingen worden iſt, ſtarb anno 1558 den 4 Februar. Gemahlin, Maya Güßin von Güßenberg, Herrn Hanß Güſſens von Güſſenberg, und Frauen Annä Güßin von Güßenberg, einer gebornen von Werdenſtein, Tochter, anno 1538 ſtarb anno 1571.

Helena von Gemmingen. Gemahl, Herr Haimeran Rothaſſe von Hohenberg.

Dieterich von Gemmingen zu Tiefenfenbrunn und Neuhauſen vor den Hagenſchieß, Stamm Herr der blühenden Linie zu Tiefenbrunn und Steineck. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
" "
Tab. LIX.

Hanß Jacob von Gemmingen, Dom Capitular Herr am Hoch Stifft zu Speyer, geboren anno 1512, ſtarb anno 1543 den 31 Octobr. und liegt in daſiger Dom Kirche begraben.

Hanß Georg von Gemmingen, geboren anno 1515, ſtunde in Käyſerlichen Kriegs Dienſten, und bliebe anno 1535 vor Tunis in Africa bey Eroberung dieſes Ortes.

Hanß Dieterich von Gemmingen, führete die blühende Haupt Linie zu Mühlhauſen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
" "
Tab. LV.

Hanß Chriſtoph von Gemmingen, iſt ao. 1530 zu Würzburg in einem Rencontre erſtochen worden.

Hanß Otto von Gemmingen, geboren anno 1519, ſtarb anno 1578 den 4 Novembr. unvermählt.

Hugo Dieterich von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Agnes von Gemmingen. Gemahl, Herr Balthaſar von Gültlingen.

Digitized by Google

TABULA LV.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Mühlhausen.

Hanß Dietterich von Gemmingen zu Mühlhausen und Heinsheim, führete die Linie zu Mühlhausen dauerhafft fort (Tab. LIV.) gebohren anno 1516, ſtarb anno 1565 den 30 April. Gemahlin, Maria Magdalena Montpratin von Spielberg, Herrn Sebaſtian Montpratens von Spielberg, und Frauen Chriſtina Montpratin von Spielberg, einer gebornen von Altenheim, Tochter, vermählt anno 1540, ſtarb anno 1565.

Hanß Georg von Gemmingen, gebohren anno 1541 den 13 Mart. ſtarb auf ſeinen Reiſen in Franckreich zu Beſançon anno 1561.

Chriſtina von Gemmingen, gebohren anno 1542. Gemahl, Herr Johann Rudolph von Breiten Landberg.

Johann Otto von Gemmingen, geboren anno 1545 den 23 Octobr, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, ward anno 1590 zum Biſchoff und Fürſten des H. Röm. Reichs in Eichſtädt gewählet, willigte aber in dieſe Wahl nicht und ſchlug das Biſthum aus, hingegen iſt er anno 1591 zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Augſpurg erwählet und beſtätiget worden, woſelbſten er 7 Jahre das Regiment geführet hat, und anno 1598 den 6 Octobr. geſtorben iſt.

Johann Dietterich von Gemmingen, gebohren anno 1547 den 15 Oct. ſtarb anno 1569 den 13 Decembr. auf ſeinen Reiſen in Franckreich.

Maya von Gemmingen, gebohren anno 1548, ſtarb anno 1557 in blühender Jugend.

Maria Magdalena von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1549.

Johann Sebaſtian v. Gemmingen, gebohren ao. 1551, ſtarb ao. 1552.

Hanß Diepold von Gemmingen, führete die Haupt Linie zu Mühlhausen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. LVI.

Hanß Chriſtoph von Gemmingen zu Liebenfelß, geboren anno 1544, ſtarb anno 1596. Gemahlin, (I) Maria Anna von Duw, Herrn Erbards von Duw, und Frauen Magdalenä von Duw, einer gebornen von Werdnau, Tochter, vermählt anno 1568, ſtarb anno 1582. (II) Margaretha von Jarsdorff, Herrn Hanß Diepolds von Jarsdorff, und Frauen Magdalenä von Jarsdorff, einer gebornen von Neipperg, Tochter, vermählt ao. 1587, † ao. 1591.

Anna von Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1557.

Hanß Jacob von Gemmingen zu Mühlhausen an der Würmb, geboren anno 1553 den 15 Julii, ſtarb ao. 1612. Gemahlin, Barbara von Breiten Landberg, Hrn. Hanſens von Breiten Landberg, und Frauen Barbarä von Breiten Landberg, einer gebornen von Payer, Tochter.

Anna Maria von Gemmingen, gebohren anno 1559. Gemahl, Herr Reinhard von . . . .

I.

Georg v. Gemmingen, geboren anno 1569, bliebe in Kayſerlichen Kriegs Dienſten anno 1584 vor Antwerben.

I.

Otto von Gemmingen, der hohen Malteſer Ordens Ritter, geboren ao. 1570, ſtarb ao. 1609 zu Maltha.

I.

Chriſtoph von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt, Augſpurg und Ellwangen, Dom Probſt zu Augſpurg und Dom Dechant zu Ellwangen, gebohren anno 1571, ſtarb anno 1616.

Barbara von Gemmingen. Gemahl, Hr. Ulrich Iſung Freyherr von Kannenberg.

Hanß Dietterich von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt, ſtarb anno 1629, und ruhet in daſigar Dom Kirche.

Maria Magdalena von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Ulrich v. Lichtenſtein.

1.

Erhard von Gemmingen, gebohren anno 1573, ſtarb anno 1591 auf ſeinen Reiſen in Franckreich.

1.

Maria Magdalena von Gemmingen, gebohren anno 1575, ſtarb ao. 1587.

1.

Maria Jacobäa von Gemmingen, geboren ao. 1577, ſtarb anno 1616. Gemahl, Herr Jacob Chriſtoph von Payern, der Letzte ſeines edlen Geſchlechtes.

Johann Georg v. Gemmingen, ſtarb ao. 1629 unvermählt.

Anna Sibylla von Gemmingen Kloſter Frau zu Lindau.

Hanß Wilhelm von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, ſtarb anno 1620.

2.

Margaretha von Gemmingen, geboren ao. 1589, ſtarb ao. 1590.

2.

Johannes von Gemmingen zu Liebenfelß im Turgow, geboren anno 1590, lebte noch anno 1629, und ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Johanna von Hornſtein, Herrn Carls von Hornſtein, und Frauen Johannä von Hornſtein, einer gebornen von Freyberg, Tochter, vermählt ao. 1618 den 14 May.

2.

Sebaſtian v. Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1592.

Johann Rudolph von Gemmingen, war ao. 1629 des hohen teutſchen Ordens Ritter und Land Commandeur in Oeſterreich.

Carl von Gemmingen, gebor. ao. 1580, † ao. 1581.

Eitel Dietterich v. Gemmingen, † unvermählt.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LVI.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Mühlhausen.

Hanß Diepold von Gemmingen zu **Heimeheim**, Ritter des heiligen Grabes zu Jeruſalem, führete die blühende Linie zu Mühlhausen dauerhafft fort (Tab. LV.) geboren anno 1554 den 30 Septembr. ſtarb anno 1612. Gemahlin, Barbara von Venningen, Herrn Johannis von Venningen, und Frauen Mariä von Venningen, einer gebornen von Reipperg, Tochter.

Anna Catharina von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Chriſtoph von Breitenlandenberg. (II) Herr Philipp Pupſin von Jarsdorff, ſtarb anno 1634.

Eitel Dietrich von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

Anna Eliſabetha v. Gemmingen, geboren anno 1586, ſtarb anno 1587.

Georg Dieterich von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, ſtarb anno 1644 den 15 Januar.

Urſula von Gemmingen, geboren anno 1588 im Februar. Gemahl, Herr Heinrich Wilhelm von Freyberg zu Eiſenberg, ſtarb anno 1643.

Georg Ludwig von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

Walburga von Gemmingen, ſtarb ao. 1619, und liegt in der Kirche zu Marck Diſchingen begraben. Gemahl, Herr Johann Georg von Leonrod zu Trugenhofen, Diſchingen u. Balmershofen, Hochfürſtl. Augſpurgiſch- wie auch Hochfürſtlich. Pfalz-Neuburgiſcher Rath, Cämmerer u. Pfleger zu Zuzlingen, Erb Kuchen Meiſter des Hoch Stiffts Eichſtädt, geboren ao. 1582, vermählt ao. 1611, ſtarb ao. 1637 den 8 Junii.

Georg Diepold von Gemmingen zu Heimsheim, Pfleger zu Schönecf, ſtarb anno 1624 den 9 Januar, 40 Jahre alt. Gemahlin, Anna Margaretha von Knöringen, Herrn Chriſtoph Ulrichs von Knöringen zu Knöringen und Bernhardsweiler, und Frauen Agnes von Knöringen, einer gebornen von der Thann, Tochter, ſtarb anno 1664.

Barbara von Gemmingen. Gemahl, Herr Veit Ernſt von Rechberg.

Maria Veronica von Gemmingen. Gemahl, Herr Jacob Freyherr Trapp, Herr zu Cumburg.

Sibylla von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Julius Heinrich von Gemmingen, Dom Capitular Herr und Scholaſter zu Augſpurg ao. 1629.

Barbara Agnes v. Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Hanß Chriſtoph v. Gemmingen zu Mühlhauſen. Gemahlin, Roſina Juliana von Egloffſtein, Herrn Hieronymi von und zu Egloffſtein, Cumrents, Mühlhauſen, Biberbach, Burg Lesau und Lenpoldſtein, Gan Erbens auf den Rothenberg, und Frauen Annä Eliſabethä von Egloffſtein, einer gebornen Rabenſteinerin von Delau, Tochter, vermählt anno 1649.

Hanß Otto von Gemmingen, ſtarb an der Peſt ohne Kinder. Gemahlin, Maria Catharina v. Ow, Herrn Johann Ernſts von Ow, und Frauen Barbarä v. Ow, einer gebornen von Neuhauſen, Tochter.

Eleonora v. Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

Wolff Wilhelm von Gemmingen zu Mühlhauſen und Heimsheim, ſtarb anno 1669. Gemahlin, Anna Regina von Razenried, Herrn Jobſt Ludewigs von Razenried, Hochfürſtlich Augſpurgiſchen Raths und Marſchalls, dann Frauen Dorotheä von Razenried, einer gebornen Schenckin v. Stauffenberg aus dem Hauſe Razenſtein, Tochter, vermählt anno 1645, ſtarb anno 1668 den 15 Julii.

Johanna Maria Eliſabetha von Gemmingen, geboren ao. 1650. Gemahl, Herr Johann Franz Wilhelm von Razenried.

Philipp Otto Friederich von Gemmingen, geboren anno 1652, trat in den Jeſuiter Orden, und ſtarb anno 1679.

Johann Diepold v. Gemmingen, geboren anno 1646, ſtarb unvermählt.

Franz Wilhelm von Gemmingen, geb. anno 1647, ſtarb in der Kindheit.

Johanna Adelheid von Gemmingen, geboren anno 1649, ſtarb anno 1711. Gemahl, (I) Herr Johann Siegemund Freyherr von Freyberg auf Eiſenberg und Hopferau. (II) Johannes von Bodmann zu Güttingen. Aus erſter Ehe ſind Ihro jetzt regierende Hochfürſtliche Gnaden zu Eichſtädt erzeuget und geboren worden.

Anna Dorothea von Gemmingen, geboren anno 1650, ſtarb anno 1694. Gemahl, Herr Johann Joachim von Sirgenſtein, Hochfürſtlich Coſtanziſcher Rath und Ober Stall Meiſter, ſtarb anno 1704 den 13 Januar.

Wolff Ludewig von Gemmingen, führete die dermahlen blühende Linie zu Mühlhauſen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. LVII.

Anna Eleonora von Gemmingen, gebor. ao. 1654, ſtarb in der Jugend.

Digitized by Google

TABULA LVII.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Mühlhausen.

Wolff Ludewig von **Gemmingen zu Heimsheim** und **Mühlhausen**, führete die blühende Linie zu Mühlhausen gekeanet fort (Tab. LVI.) geboren anno 1652, ſtarb anno 1692. Gemahlin, (I) Maria Jacobäa Juliana Gräfin von Fugger, Herrn Jacobi Grafens von Fugger zu Kirchberg, und Frauen Mariä Juliana Gräfin von Fugger, einer gebornen Gräfin von Fugger Kirchberg, Tochter, vermählt anno 1670, ſtarb anno 1678. (II) Felicitas Juliana von Kaltenthal, Herren Reinhard Heinrichs von Kaltenthal, und Frauen Sibyllä Mariä von Kaltenthal, einer gebornen von Hallweil, Tochter, geboren anno 1655 den 4 Decembr. vermählt anno 1679 den 7 Januar. ſtarb anno 1709 den 25 Februar als Wittwe.

1.	1.	2.	2.	2.	2.	2.
Joſeph Ludewig von Gemmingen, geboren anno 1612, ſtarb in der Kindheit.	Maria Felicitas von Gemmingen, geboren anno 1672, ſtarb jung.	Wolff Dieterich von Gemmingen zu Mühlhausen, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher geheimer Rath und Pfleger zu Abensberg, geboren ao. 1680 den 2 Octobr. ſtarb ao. 1738. Gemahlin, Maria Eliſabetha Freyin von Freyberg und Eisenberg, Herrn Franz Joſeph Freyherrns von Freyberg und Eisenberg auf Hopffenau, dann Frauen Maria Annä Freyin von Freyberg und Eisenberg einer, gebornen Freyin Schenckin von Stauffenberg, Tochter, vermählt anno 1708.	Reinhard Ludewig von Gemmingen zu Mühlhausen, geboren ao. 1681 den 19 Nov.	Regina Juliana von Gemmingen, geboren anno 1682 den 29 Decembr. Gemahl, Herr Chriſtoph Reichel von Meldegg zu Wollheim.	Sibylla Franciſca Friederica von Gemmingen, geboren anno 1684 den 6 Oct. Gemahl, Herr Anton Valentin Graf von Wallenſtein, Herr auf Bierhofen.	Maria Roſina Henrica von Gemmingen, geboren anno 1690 den 3 Jul. ſtarb anno 1733 den 20 Mart. Gemahl, Herr Johann Ludewig Ignatius Freyherr von Bodmann auf Meckingen, Güttingen und Luggeringen, Hochfürſtlich St. Galliſcher geheimer Rath und OberVoigt zu Neuen Ravensburg, geboren anno 1688, vermählt anno 1714 den 15 Januar.

Wolffgang Reinhard Joſeph von Gemmingen zu Mühlhausen und **Heimsheim**, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher geheimer Rath und Pfleger zu Abensberg, wie auch Ober Forſt Meiſter, geboren anno 1710 den 27 April.

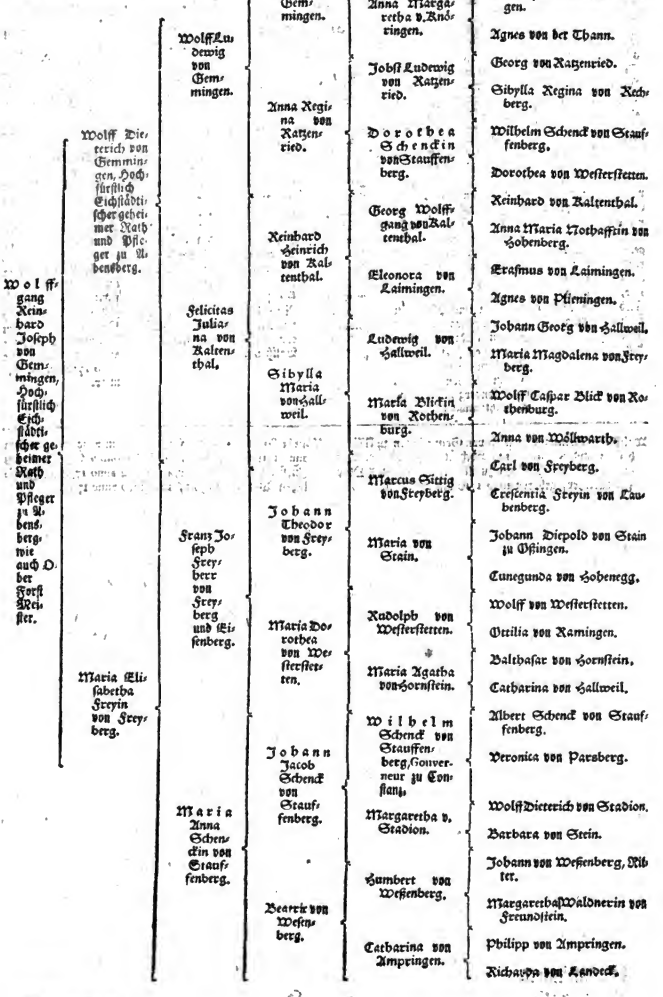
Maria Anna Margaretha von Gemmingen, geboren anno 1711 den 15 April, ward Canoniſſa Capitularis am Fürſtl. Stifft zu Lindau, daſelbſten anno 1730 zur Fürſtlichen Würde erwählet, und ſtarb anno 1735.

Gemmingen.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA LVIII.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Mühlhausen.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LIX.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Tiefenbrunn.

Dieterich von **Gemmingen** zu **Tiefenbrunn** und **Neuhausen** vor den **Hagenschieß**, Stamm Herr der blühenden Linie zu Tiefenbrunn und Steineck (Tab. LIV. B.) ſtarb anno 1542 den 13 Januar. Gemahlin, Catharina von Neuhausen, Herrn Georgens von Neuhausen, und Frauen Dorotheä von Neuhausen, einer gebornen von Baldeck, Tochter, ſtarb anno 1563.

Hanß Dieterich von Gemmingen, ſtarb anno 1532 unvermählt.	Catharina von Gemmingen. Gemahl, Herr Simon von Stein zu Reichenſtein.	Wolff Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1512, ſtarb anno 1522.	Magdalena von Gemmingen. Gemahl, Herr Jacob von Ehingen, vermählt anno 1544.	Bernhard von Gemmingen, Canonicus Capitularis zu Bruchſal. anno 1546.	Dorothea von Gemmingen. Gemahl, Herr Engelbold von Kaltenthal.	Gar Dieterich von Gemmingen zu Tiefenbrunn, geboren anno 1517, ſtarb anno 1586 den 24 April. Gemahlin, (I) Lia von Schellenberg, Herrn Johannis von Schellenberg, und Frauen Clarä von Schellenberg, einer gebornen von Randeck, Tochter, ſtarb anno 1564. (II) Agatha Reißin von Reißenſtein, Herrn Wilhelm Reißens von Reißenſtein, und Frauen Mariä Agathä Reißin von Reißenſtein, einer gebornen Speethin von Zwpfalten, Tochter, ſtarb anno 1578.

Eitel Dieterich von Gemmingen zu Steineck, Stamm Herr der bald wieder verblüheten Neben Linie zu Steineck, geboren anno 1513 den 2 Februar, ſtarb anno 1586 den 10 Octobr. Gemahlin, (I) Urſula von Ehingen, Herrn Georgens von Ehingen, und Frauen Eliſabetha von Ehingen, einer gebornen Stauffrein von Sichingen, Tochter, ſtarb anno 1558 (II) Maria Amalia Adelmannin von Adelmannsfelden, Herrn Hieronymi Adelmanns von Adelmannsfelden, und Frauen Margarethä Adelmannin von Adelmannsfelden, einer gebornen von Wellwarth, Tochter.

1.	1.	2.	2.
Catharina von Gemmingen. Gemahl, Herr Ernſt von Frauenberg.	Hanß Bleickhard von Gemmingen zu Steineck, geboren anno 1546, ſtarb anno 1623 den 26 Februar. Gemahlin, (I) Anna Eliſabetha von Venningen, Herrn Hanſens von Venningen, und Frauen Mariä von Venningen, einer gebornen von Neipperg, Tochter. (II) Maria von Freyberg, Herrn Michael Ludewigs von Freyberg, und Frauen Felicitas von Freyberg, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter, ſtarb ohne Kinder.	Sibylla von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Truchſeß von Hoffingen.	Bernhard von Gemmingen zu Steineck, blieb anno 1579 den 27 May zu Aachen.

Maria Jacobäa von Gemmingen, geboren anno 1576, ſtarb anno 1581.	Roſina von Gemmingen, geboren anno 1579. Gemahl, (I) Herr Ludewig von Gemmingen zu Guttenberg, geboren anno 1565, vermählt anno 1597. (II) Herr Carl von Merlau.	Magdalena von Gemmingen, geboren anno 1580. Gemahl, Herr Adam von Dum zu Hirlingen.	Eitel Dieterich von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1583.

Maria Salome von Gemmingen. Gemahl, Herr Hanß Michael von Reiſchach zu Riedt, ſtarb anno 1589.	**Johann Conrad** von Gemmingen, geboren anno 1501, ward Dom Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, anno 1592 Dom Dechant zu Augſpurg, anno 1593 Coadjutor zu Eichſtädt, anno 1595 aber zum würcklichen neun und fünffzigſten Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Eichſtädt erwählet und beſtätiget, regierete 17 Jahre, ſtarb anno 1612 den 7 November. 51 Jahre alt, und liegt in der Dom Kirche zu Eichſtädt begraben.				
Anna von Gemmingen. Gemahl, Herr Dieterich von Lindau.	Hanß von Gemmingen, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Mühlhauſen in Francken, ſtarb anno 1593.	Maria Jacobäa Brigitta von Gemmingen iſt Kloſter Frau geweſen.	Philipp von Gemmingen, † jung.	Georg von Gemmingen, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur in der Meinau bey Coſtanz.	Philipp Otto von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.
Sebaſtian von Gemmingen, ſtarb in der Jugend.	Hanß Ernſt von Gemmingen, ſtunde in Kayſerlichen Kriegs Dienſten, und bliebe anno 1596 vor Antwerpen annoch unvermählt.	Wolffgang Dieterich von Gemmingen, führete die Linie zu Tiefenbrunn und Steineck dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.			

Siehe
Tab. LX.

Digitized by Google

TABULA LX.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Tiefenbrunn.

Wolffgang Dieterich von Gemmingen zu Tiefenbrunn, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Rath, Hof Meiſter und Pfleger zu Kipfenburg, wie auch Hochfürſtlich Badenſiſcher Rath und Obriſt Lieutenant, führete die blühende Linie zu Tiefenbrunn und Steineck fort (Tab. LIX.) geboren anno 1550, ſtarb anno 1601 den 18 Septembr. Gemahlin, Urſula von Reuneck, Herrn Chriſtophs von Reuneck, und Frauen Urſulä von Reuneck, einer gebornen von Waldſtein, Tochter, ſtarb anno 1626.

Anna von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.	Georg Chriſtoph von Gemmingen, ward nur 7 Jahre alt.	Bernhard von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, Dom Probſt zu Eichſtädt und Dom Cuſtos zu Augſpurg, geboren anno 1585, ſtarb ao. 1627.	Eliſabetha v. Gemmingen, ſtarb jung.	Urſula von Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1586.	Catharina von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.	Agnes von Gemmingen, ſtarb in der Jugend.

Carl Dieterich von Gemmingen zu Steineck, geboren anno 1583 den 14 Januar, ſtarb anno 1629 den 12 Novembr. Gemahlin, (I) Maria Creſcentia von Reuhauſen, Herrn Marci von Reuhauſen, und Frauen Eliſabetha von Reuhauſen, einer gebornen von Freyberg, Tochter, vermählt anno 1612, ſtarb anno 1621. (II) Magdalena Suſanna von Stotzingen, Herrn Johann Martins von Stotzingen, und Frauen Annä von Stotzingen, einer gebornen von Freyberg, Tochter, vermählt anno 1624 den 12 April, ſtarb anno 1640.

Anna Maria von Gemmingen, geboren ao. 1588 den 22 Dec. Gemahl, Herr Carl von Freyberg zu Eiſenberg.

Barbara von Gemmingen, ſtarb jung.

Hanß Conrad von Gemmingen zu Tiefenbrunn, geboren anno 1593, ſtarb anno 1627 den 3 Mart. Gemahlin, (I) Anna Eliſabetha von Grumbach, Herrn Carl Chriſtophs von Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleiſenberg und Rockenbach, dann Frauen Annä Margaretha von Grumbach, einer gebornen Truchſeßin von Pommersfelden, Tochter. (II) Margaretha Anna von Stein, Herrn Johann Adams von Stein zu Eberſtall, und Frauen Eleonorä von Stein, einer gebornen Truchſeßin von Höffingen, Tochter.

I.
Wolffgang Chriſtoph von Gemmingen, Dom Herr zu Augſpurg, geboren anno 1613 den 16 Februar.

I.
Urſula von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1614.

I.
Anna Eliſabetha von Gemmingen, geboren ao. 1615 den 1 Januar, ſtarb anno 1682. Gemahl, Herr Johann Friederich Zobel von Giebelſtadt.

I.
Anna Maria von Gemmingen, geboren anno 1616, war Kloſter Frau zu Edelſtetten, und ſtarb anno 1674.

I.
Wolff Dieterich von Gemmingen zu Tiefenbrunn, geboren anno 1617, ſtarb anno 1619.

I.
Bernhard von Gemmingen, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Tiefenbrunn. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LXI.

I.
Carl von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, geboren anno 1621, ſtarb anno 1658.

Johann Dieterich von Gemmingen, gebohren anno 1620, ſtarb unvermählt.

Maria Eleonora von Gemmingen, gebohren ao. 1618 den 14 Januarii. Gemahl, Herr Adam Heinrich von Ow.

Drey Kinder ſind jung geſtorben.

2.
Anna Catharina von Gemmingen, geboren anno 1627, den 6 Mart. ſtarb anno 1640 in der ſchönſten Blüthe ihres Alters.

2.
Ritel Dieterich von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Steineck. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LXIII.

Digitized by Google

TABULA LXI.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Tiefenbrunn.

Bernhard von Gemmingen zu Tiefenbrunn, Rittmeiſter, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Tiefenbrunn, (Tab. LX.) geboren anno 1618 den 13 May, ſtarb anno 1653 den 4 Novembr. Gemahlin, (I) Maria Urſula Reiſlin von Meldeck, Herrn Joſeph Reichels von Meldeck, und Frauen Urſulä Reichlin von Meldeck, einer gebornen von Hallweil, Tochter, vermählt anno 1648, ſtarb anno 1649. (II) Anna Franciſca Gräfin von Fugger, Herrn Conſtantin Grafens von Fugger zu Kirchberg, und Frauen Annä Eliſabethä Gräfin von Fugger, einer gebornen Freyin von Alten Frauenhofen, Tochter, vermählt anno 1650, ſtarb anno 1675.

I.	2.	2.	2.
Maria Urſula von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1649.	**Bernhard von Gemmingen**, geboren anno 1651, ſtarb anno 1652.	**Anna Franciſca von Gemmingen**, geboren anno 1652 den 11 Decembr. ſtarb anno 1694 den 15 Januar. Gemahl Herr Wilhelm Philipp von Neuhauſen.	**Franz Carl von Gemmingen zu Tiefenbrunn**, geboren anno 1654 den 4 Jul. ſtarb anno 1711. Gemahlin, (I) Henrietta Anna Eliſabetha von Kaltenthal, Herrn Reinhard Heinrichs von Kaltenthal, und Frauen Sibyllä Mariä von Kaltenthal, einer gebornen von Hallweil, Tochter, vermählt anno 1678, ſtarb anno 1704. (II) Maria Franciſca Victoria Reichlin von Meldeck, Herrn Franz Balthaſar Reichels von Meldeck zu Bölheim, und Frauen Annä Julianä von Meldeck, einer gebornen von Rechberg, Tochter, vermählt anno 1705.

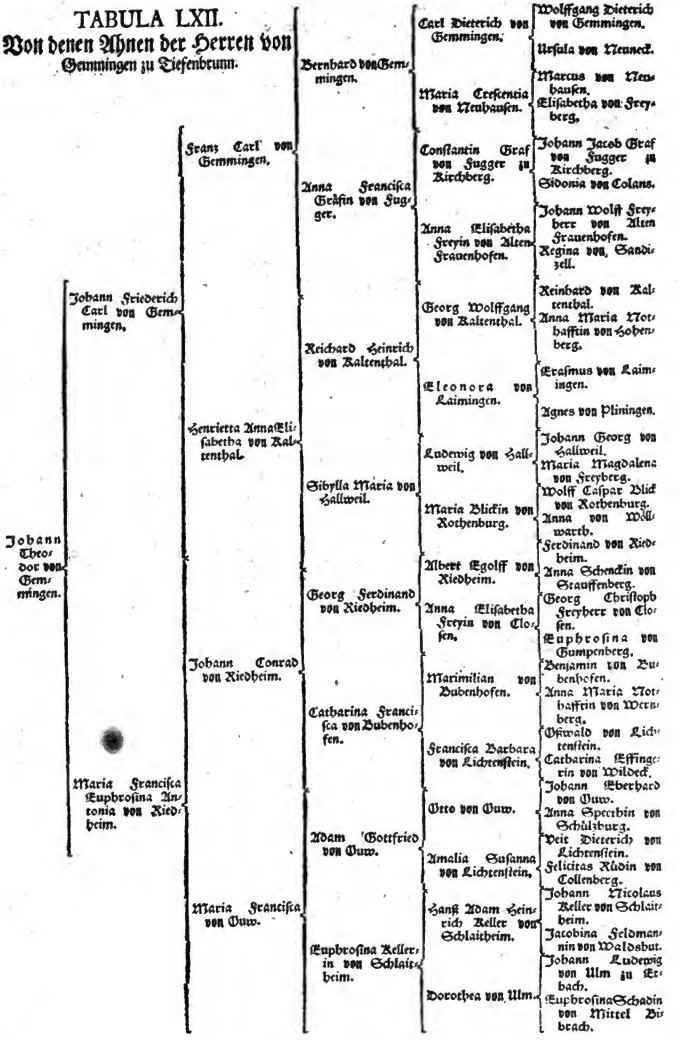
1.	1.	1.	1.	2.
Johann Friederich Carl von Gemmingen zu Tiefenbrunn, geboren anno 1674 den 1 Februar. ſtarb anno 1730. Gemahlin, Maria Franciſca Euphroſina Antonia von Riedheim, Herrn Johann Conrads von Riedheim zu Harthauſen, Remshart und Rettenbach, dann Frauen Mariä Franciſcä von Riedheim, einer gebornen von Ow, Tochter, geboren anno 1689 den 6 May, vermählt anno 1703.	**Franz Anton von Gemmingen**, geboren und geſtorben anno 1681.	**Maria Anna Carolina von Gemmingen**, geboren und geſtorben anno 1682.	**Maria Maximiliana Thereſia von Gemmingen**, geboren und geſtorben anno 1684.	**Anna Franciſca Victoria Carolina von Gemmingen**, geboren anno 1706. Gemahl, Herr Carl Joſeph Keller Freyherr von Schneitheim.
	2.	2.	2.	2.
	Franz Anton von Gemmingen, geboren anno 1708, ſtarb anno 1709.	**Franz Carl Georg von Gemmingen**, geboren und geſtorben anno 1709.	**Wilhelm Bernhard von Gemmingen**, geboren anno 1719, ſtarb anno 1711.	**Anna Juliana Franciſca von Gemmingen**, geboren anno 1711.

Johann Theodor von Gemmingen zu Tiefenbrunn, geboren anno 1716 Zwey Söhne ſind jung geſtorben. den 12 Junii.

Digitized by Google

TABULA LXII.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Tiefenbrunn.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXIII.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Steineck.

Eitel Dieterich von **Gemmingen** zu **Steineck**, Ober Amtmann zu Lauterburg und Director der Schwäbischen Ritterschafft, Stamm Herr der blühenden Linie zu Steineck (Tab. LX.) geboren anno 1629 den 20 Mart. ſtarb anno 1682 den 13 April. Gemahlin, Maria Franciſca von Stein zum Rechtenſtein, Herrn Johann Adams von Stein zum Rechtenſtein, in Emmerkingen, Unter Stadion und Harthauſen, Præſidentens des Kayſerlichen Hof Gerichts zu Rothweil, und Frauen Veronica Barbara von Stein zum Rechtenſtein, einer gebornen Schenckin von Stauffenberg aus dem Hauſe Horn, Tochter, vermählt anno 1652 den 13 Octobr. ſtarb anno 1692.

Franz Dieterich von Gemmingen, Dom Capitular Herr zu Coſtanz, geboren anno 1653 den 21 Sept. ſtarb ao. 1684.

Maria Franciſca von Gemmingen, geboren anno 1654, ſtarb anno 1700. Gemahl, Herr Werner Dieterich von Neuhauſen zu Hoſen, vermählt anno 1685.

Maria Magdalena von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1655.

Ferdinand Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1657, ſtarb anno 1658.

Anna Carolina von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1662.

Anna Julianq von Gemmingen, geboren anno 1663, ſtarb anno 1664.

Carl Dieterich von Gemmingen zu Steineck, geboren anno 1656 den 16 Auguſt, ſtarb anno 1699 den 11 Mart. Gemahlin, Maria Anna Thereſia Freyin von Stein zu Jchenhauſen, Herrn Johann Joachim Freyherrns von Stein zu Jchenhauſen, und Frauen Mariä Eliſabethä Freyin von Stein zu Jchenhauſen, einer gebornen Freyin Böhlin von Illertiſſen, Tochter, vermählt anno 1688 den 15 Novembr. ſtarb anno 1735.

Maria Eleonora von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1665.

Johanna Eliſabetha von Gemmingen, geboren anno 1666 den 9 Febr. ſtarb anno 1720 den 4 April. Gemahl, Herr Johann Ludewig Goldbald Carl Böhlin Freyherr von Illerdiſſen auf Neuburg, geboren anno 1661 den 22 Auguſt, vermählt anno 1688 den 18 Junii, ſtarb anno 1728 den 12 Octobr.

Margaretha Helena von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1669.

Maria Auguſta von Gemmingen, geboren anno 1687 den 10 Novembr. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph Reichlin Freyherr von Meldeck zu Meiſenburg und Jndelhauſen, Hochfürſtlich Ellwangiſcher Rath und Ober Amtmann zu Röthlein, vermählt anno 1710.

Maria Anna von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1688.

Carl Magnus von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1690.

Franz Joſeph von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1692.

Carl Dieterich Anton von Gemmingen zu Steineck, geboren anno 1694 den 8 Januar.

Leonhard Dieterich von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1695.

Johann Bleickhard Dieterich von Gemmingen zu Steineck, geboren anno 1697 den 19 Mart.

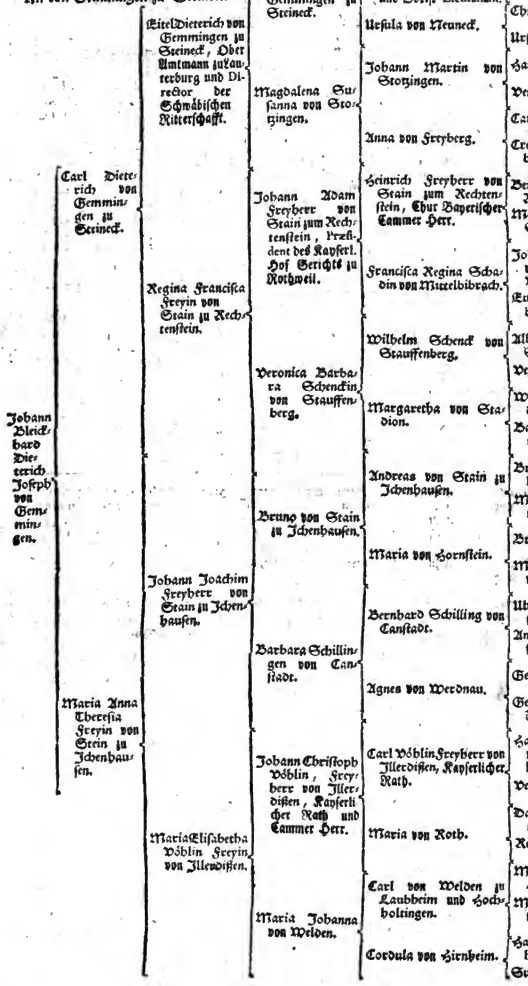
Joſeph von Gemmingen, geboren anno

Maria Anna Thereſia von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1698.

Digitized by Google

TABULA LXIV.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Steineck.



Gemmingen.

TABULA LXV.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Gemmingen und Guttenberg.

Hanß von Gemmingen der Reiche genannt, zu **Gemmingen** und **Fürfeld**, J. U. D. und Amtmann zu Neuſtadt, Stamm Herr der blühenden Linie zu Gemmingen, Fürfeld, Guttenberg und Niederſteinach, (Tab. LIII.) geboren ums Jahr 1394, ſtarb anno 1490 in hohen Alter. Gemahlin, Catharina Landſchadin von Steinach, Herrn Dieterich Landſchadens von Steinach, und Frauen Catharinä Landſchadin von Steinach, einer gebornen Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Tochter.

Hanß von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Dieterich von und zu Gemmingen, ſtarb anno 1467. Gemahlin, Anna von Venningen, Herrn Dieterichs von Venningen, und Frauen Margarethä von Venningen, einer gebornen von Handſchuchsheim, Tochter.

Catharina von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich Cämmerer von Worms genannt von Dalberg, Ritter, vermählt ao. 1493, ſtarb anno 1506.

Eliſabetha von Gemmingen, Gemahl, Herr Lorenz von Erlach.

Philipp von und zu Gemmingen, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Anna von Haßfeld, Herrn Johannis von Haßfeld, und Frauen Margarethä von Haßfeld, einer gebornen von Uſſeln, Tochter, ſtarb anno 1505.

Chriſtina von Gemmingen. Gemahl, Herr Georg von Münchingen.

Catharina von Gemmingen, Kloſter Frau zu Mayntz ao. 1481, ſtarb anno 1530.

Schweickhard von und zu Gemmingen und Fürfeld, ſtunde in Churpfälziſchen Dienſten, ward anno 1486 in Aachen zum Ritter des heiligen Römiſchen Reichs Geſchlagen, und ſtarb anno 1515. Gemahlin, Anna Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Wolff Cammerers von Worms genannt von Dalberg, und Frauen Gertraud Cammererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen Greifenclauin von Vollraths, Tochter, ſtarb anno 1503.

Georg von Gemmingen, ſtarb anno 1503 unvermählt.

Philipp von Gemmingen zu Fürfeld, ſtarb anno 1544 ohne Kinder. Gemahlin, Agnes Marſchallin von Oſtheim, Herrn Philipp Marſchalls von Oſtheim, und Frauen Margarethä Marſchallin von Oſtheim, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Philippen von Helmſtadt vermählet hat.

Wolffgang von Gemmingen, führete die Haupt Linie zu Gemmingen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Hanß von Gemmingen, war ao. 1527 Dom Herr zu Speyer.

Siehe
Tab. LXVI.

Reinhard von Gemmingen, ſtarb anno 1540 im ledigen Stande.

Bleickhard von Gemmingen, ſtarb anno 1540 unvermählt.

Anna von Gemmingen. Gemahl, Herr Johannes Wolffskeel von Bezburg anno 1504.

Gertraud von Gemmingen. Gemahl, Herr Dieterich von Handſchuchsheim, ſtarb anno 1524.

Dieterich von Gemmingen zu Guttenberg, Land Voigt zu Wimpfen und Stamm Herr der wieder verblüheten Neben Linie zu Guttenberg, ſtarb ao 1526 im Octobr. Gemahlin, Urſula von Rippenburg, Herrn Philipps von Rippenburg, und Frauen Clara von Rippenburg, einer gebornen Specthin von Zwpfalten, Tochter, ſtarb anno 1533.

Urſula von Gemmingen. Gemahl, Hr. Philipp von Bettendorff, ſtarb anno 1571.

Bleickhard von Gemmingen, lebte ano 1549.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, Herr Peter von Mentzingen, ſtarb anno 1550 den 25 Januar.

Gottfried von Gemmingen, ſtarb ano 1551.

Anna von Gemmingen, geboren anno 1515, ſtarb ao. 1562 den 6 Mart. Gemahl, Herr Chriſtoph Landſchad von Steinach.

Michael von Gemmingen, ſtarb anno 1548.

Clara von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

Philipp von Gemmingen zu Guttenberg der Weiſe genannt, war Amtmann zu Neu Caſtell, und ſtarb anno 1571 den 17 Auguſt. Gemahlin, (I) Margaretha von Vellberg, Herrn Georgens von Vellberg, und Frauen Catharinä von Vellberg, einer gebornen von Wolmarshauſen, Tochter, vermählt anno 1541. (II) Catharina von Gemmingen die Schöne genannt, Herrn Weyrichs von Gemmingen zu Michenfeld und Ingenheim, Burggrafens zu Starckenberg, und Frauen Benedictä von Gemmingen, einer gebornen von Nippenburg, Tochter, ſtarb anno 1583 den 30 Januar.

Eliſabetha von Gemmingen, ſtarb in der Jugend.

Amalia von Gemmingen, geboren anno 1542, ſtarb anno 1549.

Weyrich von Gemmingen zu Guttenberg, ſtarb anno 1574 den 23 Auguſt als der Letzte von dieſer Neben Linie zu Guttenberg unvermählt.

Digitized by Google

TABULA LXVI.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Gemmingen und Fürfelden.

Wolffgang von und zu Gemmingen und Fürfelden, führete die Haupt Linie zu Gemmingen dauerhafft fort (Tab. LXV.) und ſtarb anno 1555 den 14 Februar. Gemahlin, Anna Marſchallin von Oſtheim, Herrn Philipp Marſchalls von Oſtheim, und Frauen Margarethä Marſchallin von Oſtheim, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter, vermählt anno 1520, ſtarb anno 1569.

Anna Maria von Gemmingen. Gemahl, Herr Hanß Göler von Ravenſpurg, ſtarb anno 1576 den 29 Novembr.

Hanß Eitel von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Sibylla von Gemmingen, ſtarb ao. 1567 den 16 May. Gemahl, Herr Wolff Conrad Greck von Kochendorff.

Georg von Gemmingen, ſtarb in der Jugend.

Eliſabetha von Gemmingen, ſtarb ao. 1570 den 2 Octobr. Gemahl, Herr Johann Gerhard von Flörsheim, vermählt anno 1558.

Dieterich von Gemmingen, führete die Haupt Linie zu Gemmingen geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. LXVII.

Maria Jacobäa von Gemmingen, ſtarb anno 1574. Gemahl, Herr Chriſtoph von Gottfarth.

Bleickhard von Gemmingen zu Fürfelden, Stamm Herr der wieder verblüheten Neben Linie zu Fürfelden, gebohren anno 1536, ſtarb anno 1594 den 30 Septembr. Gemahlin, (I) Eliſabetha von Rippenburg, Herrn Hanſens von Rippenburg, und Frauen Annä von Rippenburg, einer gebornen Burggräfin von Glatt. Tochter, ſtarb anno 1581. (II) Anna Felicitas Landſchadin von Steinach, Herrn Friederich Landſchadens von Steinach, und Frauen Margarethä Landſchadin von Steinach, einer gebornen von Menzingen, Tochter, vermählt anno 1586.

Wolffgang Philipp von Gemmingen zu Fürfelden, gebohren anno 1564 den 19 Februar. ſtarb anno 1597 den 11 Auguſt ohne Kinder. Gemahlin, (I) Margaretha von Remchingen, Herrn Carls von Remchingen, und Frauen Juliannä von Remchingen, einer gebornen von Gravenecf, Tochter, vermählt anno 1586 den 4 Novembr. (II) Anna Maria von Gültlingen, Herrn Jacobs von Gültlingen, und Frauen Agnes von Gültlingen, einer gebornen Schenckin von Winterſtetten, Tochter.

Anna Benedicta von Gemmingen, gebohren anno 1565, ſtarb anno 1571.

Johann Dieterich von Gemmingen zu Fürfelden, gebohren anno 1566 den 18 Jul. ſtarb anno 1595 ohne Kinder. Gemahlin, Dorothea von Gemmingen, Herrn Eberhards von Gemmingen zu der Bürg, und Frauen Mariä von Gemmingen, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, vermählt anno 1593.

Sabina Catharina von Gemmingen, gebohren ao. 1567 den 22 Novembr. Gemahl, (I) Herr Chriſtoph von Kaltenthal, vermählt anno 1585. (II) Herr Andreas von Reiſchach.

Hanß Bleickhard von Gemmingen, gebohren und geſtorben anno 1570.

Eliſabetha von Gemmingen, gebohren anno 1572, ſtarb anno 1573.

Bleickhard von Gemmingen, gebohren und geſtorben anno 1574.

Maria Salome von Gemmingen, gebohren anno 1575, ſtarb ao. 1578.

Bleickhard von Gemmingen, gebohren und geſtorben anno 1577.

Friederich von Gemmingen zu Fürfelden und Eſchenau, gebohren anno 1587 den 15 Oct. ſtarb anno 1634 im Septembr. Gemahlin, Anna Sibylla Greckin von Kochendorff, Herrn Wolff Conrad Greckens von Kochendorff, und Frauen Benedictä Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1611, ſtarb anno 1671 als Wittwe in hohen Alter.

Maria Margaretha von Gemmingen, gebohren ao. 1589, ſtarb ao. 1590

Reinhard von Gemmingen, zu Bonfeld, gebohren anno 1591, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Anna Agnes Greckin von Kochendorff, Herrn Wolff Conrad Greckens von Kochendorff, und Frauen Benedictä Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Gemmingen, Tochter.

Wolffgang Friederich von Gemmingen zu Fürfelden und Eſchenau, gebohren anno 1612 den 29 Octobr. ſtarb anno 1666 den 19 April. Gemahlin, Anna Praxedis von Menzingen, Herrn Philipp Franzens v. Menzingen, und Frauen Praxedis von Menzingen, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Anna Benedicta von Gemmingen, gebohren anno 1614 den 14 Junii, ſtarb anno 1647 den 2 Novembr. Gemahl, Herr Weiprecht von Gemmingen zu Hornberg, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons am Ottenwald und der Fränckiſchen Ritterſchafft Dieſtor, gebohren anno 1608 den 8 Octobr. vermählt anno 1639 den 1 Octobr. ſtarb anno 1680 den 21 Mart.

Sibylla Felicitas von Gemmingen, gebohren anno 1616, ſtarb anno 1654 den 30 April. Gemahl, Herr Chriſtoph Achilles von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, gebohren anno 1619 den 29 November. ſtarb anno 1676 den 3 Auguſt.

Weyrich von Gemmingen zu Fürfelden, Eſchenau und Bonland, gebohren anno 1618, ſtarb anno 1678 den 17 Septembr. als der letzte dieſer Fürfelder Linie unvermählt.

Friederich von Gemmingen zu Fürfelden, gebohren und geſtorben ao. 1620.

Bleickhard von Gemmingen, gebohren und geſtorben ao. 1622.

Philipp Friederich von Gemmingen, ſtarb jung.

Anna Sibylla von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Georg von Stoffeln.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXVII.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Gemmingen.

Dieterich von und zu **Gemmingen**, führete die Haupt Linie zu Gemmingen geſegnet fort (Tab. LXVI.) geboren anno 1526, ſtarb anno 1587 den 2 Januar. Gemahlin, (I) Philippa von Schwarzenburg, Herrn Johannis von Schwarzenburg, und Frauen Margaretha von Schwarzenburg, einer gebornen von Haracourt, Tochter, vermählt anno 1547 den 15 Februar, ſtarb anno 1554. (II) Anna Catharina von Reipperg, Herrn Ludewigs von Reipperg, und Frauen Magdalena von Reipperg, einer gebornen von Hornſtein, Tochter, vermählt anno 1555, ſtarb anno 1583.

1. **Johannes** von Gemmingen, Stamm Herr einer wieder erloſchenen Reben Linie zu Gemmingen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LXVIII. A.

1. **Roſina** von Gemmingen, gebohren ao. 1550, ſtarb anno 1587 den 17 Dec. unvermählt.

1. **Eberhard** von Gemmingen, ſtifftete auch eine wieder erloſchene Reben Linie zu Gemmingen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LXVIII. B.

2. **Wolffgang Dieterich** von Gemmingen, führete die blühende Haupt Linie zu Gemmingen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. LXIX.

2. **Philipp Ludewig** von Gemmingen, gebohren anno 1557, ſtarb jung.

2. **Johann Dieterich** von Gemmingen, gebohren ao. 1558, ſtarb in der Kindheit.

2. **Anna Magdalena** von Gemmingen, geboren anno 1559, Gemahl, Herr Georg Chriſtoph von Venningen, vermählt ao. 1579.

2. **Sibylla** von Gemmingen, geboren ao. 1560, ſtarb anno 1574.

2. **Maria** von Gemmingen, geboren anno 1561. Gemahl, Herr Ehriſtoph Friederich von Bernfall, vermählt anno 1593.

2. **Anna Eliſabetha** von Gemmingen, geboren anno 1562. Gemahl, Herr Johann Gerhard von Züllnhart, vermählt anno 1588.

2. **Hanß Bleickhard** von Gemmingen, geboren anno 1563 den 27 April, ſtarb anno 1597 unvermählt.

2. **Dorothea** von Gemmingen, geboren anno 1564. Gemahl, Herr Raphan von Liebenſtein, vermählt anno 1589.

2. **Ludewig** von Gemmingen zu Guttenberg, geboren anno 1565. Gemahlin, (I) Sibylla von Zant, Herrn Chriſtophs von Zant, und Frauen Suſanna von Zant, einer gebornen von Brand, Tochter, vermählt anno 1595 den 5 May, ſtarb anno 1596. (II) Roſina von Gemmingen, Herrn Hanß Bleickhards von Gemmingen zu Steineck, und Frauen Anna Eliſabetha von Gemmingen, einer gebornen von Venningen, Tochter, geboren anno 1579, vermählt anno 1597.

Hanß Bleickhard von Gemmingen zu Guttenberg, ſtarb anno 1635 den 18 Octobr. da er mit Fräulein Anna Magdalena von Reipperg, verlobt geweſen, welche anno 1629 als Braut geſtorben.

2. **Agatha** von Gemmingen, gebohren anno 1566, ſtarb anno 16 6. Gemahl, Herr Caſpar von Stetten zu Kocherſtetten, geboren anno 1567, vermählt anno 1596, ſtarb anno 1609.

2. **Chriſtoph** von Gemmingen, geboren anno 1567. Gemahlin, Catharina von Dun, Herrn Hanß Ernſtens von Dun, und Frauen Barbara von Dun, einer gebornen von Neuhauſen, Tochter, vermählt anno 1596.

2. **Philippa Jacobäa** von Gemmingen, geboren anno 1569 den 8 Octobr. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Venningen, vermählt anno 1606.

2. **Catharina** von Gemmingen, geboren ao. 1570. Gemahl, Herr Georg Jobſt von Fechenbach zu Mauer, vermählt ao. 1592.

2. **Johann Friederich** von Gemmingen zu Bilfeck, geboren anno 1571, ſtarb anno 1588 den 29 Auguſt unvermählt.

Ernſt Dieterich von Gemmingen, ſtarb anno 1626 unvermählt.

Georg Wilhelm von Gemmingen, ſtarb im ledigen Stande.

Digitized by Google

TABULA LXVIII. A.

Von denen Herren von Gemmingen in einer verblüheten Neben Linie zu Gemmingen.

Johannes von und zu **Gemmingen**, Hochfürstlich Pfalz Neuburgischer Rath und Stamm Herr einer ausgegangenen Neben Linie zu Gemmingen (Tab. LXVII.) geboren anno 1549 den 13 Januar, starb anno 1599 den 2 May. Gemahlin, Anna Heydin von Hohenberg, Herrn Cyrilli Heydens von Hohenberg, und Frauen Margarethä Heydin von Hohenberg, einer gebornen von Scharffstädt, Tochter, vermählt anno 1580 den 21 Octobr. starb anno 1601.

Philipp Otto von und zu Gemmingen, geboren anno 1581. lebte noch anno 1629. Gemahlin, (I) Apollonia Mornauerin von Lichtenwerth, Herrn Johann Philipp Mornauers von Lichtenwerth, und Frauen Elisabethä Mornauerin von Lichtenwerth, einer gebornen von Baumgarten, Tochter, vermählt anno 1610 den 10 Novembr. starb anno 1612. (II) Anna Barbara Rothin von Schreckenstein, Herrn Hanß Caspar Rothens von Schreckenstein, und Frauen Ursulä Rothin von Schreckenstein, einer gebornen Lamblin, Tochter, vermählt anno 1615 den 21 May, starb anno 1635.

Johann Dieterich von Gemmingen geboren und gestorben anno 1583.

Johannes von Gemmingen, geboren anno 1584. starb anno 1593.

AnnaMaria von Gemmingen, geboren anno 1587, starb anno 1588.

Maria Rosina von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1591 den 16 August.

Wolff Andreas von und zu Gemmingen, geboren anno 1596, starb anno 1635 den 25 May. Gemahlin, Cunegunda Elisabetha von Helmstadt, Herrn Peters von Helmstadt, und Frauen Annä von Helmstadt, einer gebornen von Zaisskam, Tochter, vermählt anno 1609 den 27 Februar.

Dorothea Sabina von Gemmingen, geboren anno 1597. Gemahl, Herr Wilhelm Christoph Rothafft von Wernberg.

Hanß Conrad von Gemmingen, geboren anno 1611, starb anno 1635.

Philipp Burckhard von Gemmingen, geboren anno 1614 den 3 May, starb anno 1634.

Friederich Christoph von Gemmingen, gebohren ao 1617 den 7 Nov. starb anno 1634.

Philipp Wilhelm von Gemmingen, geboren anno 1621, starb anno 1622 den 15 May.

AnnaConstantia von Gemmingen, starb in der Kindheit.

Maria Magdalena von Gemmingen, starb in der Jugend.

Magnus von und zu Gemmingen, geboren anno 1623 den 6 Septembr. Gemahlin, Maria Catharina von Gemmingen, Herrn Christophs von Gemmingen, und Frauen Catharinä von Gemmingen, einer gebornen von Dun, Tochter, starb ohne Kinder.

Hanß Rudolph von und zu Gemmingen, geboren anno 1626 den 7 April, starb anno 1680 als der Lezte dieser Neben Linie unbeerdt.

B.

Eberhard von und zu **Gemmingen**, stifftete ebenfalß eine wieder erloschene Linie zu Gemmingen (Tab. LXVII.) geboren anno 1551 den 6 May, starb anno 1622 den 28 Novembr. Gemahlin, Maria von Angeloch, Herrn Wilhelms von Angeloch, und Frauen Ottilia von Angeloch, einer gebornen Cämmererin von Worms, genannt von Dalberg, Tochter, vermählt anno 1590 den 19 May.

Rosina von Gemmingen, gebohren ao. 1592 † ao. 1593.

Eva Elisabetha von Gemmingen, geboren ao. 1594. starb anno 1597.

Philippa Agnes von Gemmingen, geboren ao. 1596, starb anno 1598.

Helena Sibylla von Gemmingen, geboren anno 1598, starb anno 1600 den 19 April.

Eberhard von Gemmingen, geboren ao 1600, bliebe bey den Jnsuln Echinä in Kriegs Diensten.

Philipp Dieterich von und zu Gemmingen, geboren anno 1609, starb anno 1678. Gemahlin, (I) Barbara von Menzingen, Herrn Burckhards von Menzingen, und Frauen Barbarä von Menzingen, einer gebornen von Jarsdorff, Tochter, vermählt anno 1615, starb anno 1637 ohne Kinder. (II) Anna Catharina von Rippur, Herrn Carls von Rippur, und Frauen Annä von Rippur, einer gebornen Schönerin von Straubenhart, Tochter.

Philipp Ludewig von Gemmingen.

Hanß Friederich von Gemmingen.

AnnaMaria von Gemmingen.

Bleickard von Gemmingen der Kleine genannt, war der Lezte dieser Neben Linie.

CarlDieterich von Gemmingen.

Eberhard von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1656.

Digitized by Google

TABULA LXIX.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Gemmingen.

Wolffgang Dieterich von und zu **Gemmingen**, führete die Haupt Linie zu Gemmingen dauerhafft fort (Tab. LXVII.) geboren anno 1556 den 9 Mart. ſtarb anno 1595 den 26 May. Gemahlin, Maria von Gemmingen, Herrn Eberhards von Gemmingen, und Frauen Mariä von Gemmingen, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, vermählt anno 1583 den 27 Auguſt, ſtarb anno 1609.

Dieterich von und zu **Gemmingen**, Director der Reichs Ritterſchafft im Creichgau, geboren anno 1585, ſtarb ao. 1658 den 9 May. Gemahlin (I) Agnes von Reiſchach, Herrn Hanß Jacobs von Reiſchach, und Frauen Annä von Reiſchach, einer gebornen von Dalheim, Tochter, vermählt anno 1608 den 5 Octobr. ſtarb anno 1614. (II) Anaſtaſia von Degenfeld, Herrn Johann Chriſtophs von Degenfeld, und Frauen Barbarä von Degenfeld, einer gebornen von Reiſchach, Tochter, vermählt anno 1614, ſtarb anno 1630. (III) Juliana Sibylla von Elz, Herrn Johann Friederichs von Elz, und Frauen Helenä von Elz, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, vermählt anno 1631, ſtarb anno 1635. (IV) Eva Magdalena von Fechenbach, Herrn Georg Jobſts von Fechenbach, und Frauen Mariä Salome von Fechenbach, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1638, ſtarb anno 1688.

Wolff Dieterich von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Guttenberg und Nieder Steinach. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. LXXV.

Burckhard von Gemmingen, geboren ao. 1593, ſtarb anno 1594.

Hanß Wolff von Gemmingen, ſtarb anno 1638 den 24 Octobr. Gemahlin, (I) Anna Maria von Gemmingen, Herrn Bernolphs von Gemmingen, und Frauen Annä von Gemmingen, einer gebornen von Grumbach, Tochter, vermählt anno 1622 den 18 Februar, ſtarb anno 1635. (II) Anna Eliſabetha von Elz, Herrn Johann Friederichs von Elz, und Frauen Helenä von Elz, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, vermählt anno 1636 im Octobr.

Philipp Rudolph von Gemmingen, geboren anno 1637, ſtarb anno 1639.

1. **Hanß Dieterich** von Gemmingen, geboren ao. 1609, ſtarb ao. 1634 unvermählt.

1. **Weiprecht Dieterich** von Gemmingen, geboren anno 1612, ſtarb anno 1613.

2. **Anna Maria** von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1615.

2. **Dieterich Wolff** von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1617.

2. **Wolff Dieterich** von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1619.

2. **Eberhard Dieterich** von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1621.

3. **Weiprecht Dieterich** von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1623.

2. **Bleickhard Dieterich** von Gemmingen, führete die Haupt Linie zu Gemmingen dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. LXX.

4. **Dieterich** von Gemmingen, geboren anno 1629 den 22 Februar, ſtarb anno 1686 den 21 May. Gemahlin, Helena Margaretha Caplerin von Oedt genannt Bautz, Herrn Wolff Eberhard Caplers von Oedt genannt Bautz, und Frauen Annä Margaretha Caplers von Oedt genannt Bautz, einer gebornen von Elz, Tochter.

4. **Johann Dieterich** von Gemmingen zu Bonfelden, geboren anno 1642 den 5 Novembr. ſtarb anno 1706 den 20 Novembr. Gemahlin, Juliana Margaretha von Reipperg, Herrn Philipp Ludewigs von Reipperg, und Frauen Bernhardina Juliani von Reipperg, einer gebornen von Schafelitzky, Tochter, ſtarb anno 1716.

4. **Bernolph Dieterich** von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Fürfelden. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. LXXII.

4. **Otto Dieterich** von Gemmingen, geboren anno 1645 den 19 Octobr. ſtarb anno 1695 den 9 Octobr. Gemahlin, (I) Anna Roſina von Ellrichshauſen, ſtarb anno 1670. (II) Maria Magdalena von Reipperg, ſtarb anno 1693.

Burckhard Dieterich von Gemmingen, geboren ano 1679 den 6 Jul. bliebe anno 1702 den 6 Octobr. in der Schlacht bey Hüningen.

Wolffgang Dieterich von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

Johann Adam von Gemmingen zu Bonfelden. Gemahlin, Catharina Sophia von Züllnhart.

Juliana von Gemmingen. Gemahl, Herr Albrecht von Adelsheim.

Eva von Gemmingen, Gemahl, (I) Herr Johann Reinhard von Gemmingen zu Wüdern. (II) Herr Johann Friederich von Stettenberg.

Veronica von Gemmingen, Gemahl, Herr Anton Heinrich von Vaſold.

Bernhardina von Gemmingen. Gemahl, Herr Ernſt Chriſtoph von Maſſenbach.

Digitized by Google

TABULA LXX.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Gemmingen.

Bleickhard Dieterich von und zu **Gemmingen** und **Bonfelden**, führete die Haupt Linie zu Gemmingen gesegnet fort (Tab. LXIX.) geboren anno 1630, ſtarb anno 1695 den 23 Octobr. Gemahlin, (I) Amalia von Jocha, ſtarb ohne Kinder. (II) Annä Sophia von Rabitz, ſtarb ohne Kinder. (III) Sabina Barbara von Wolmarshauſen, Herrn Georg Albrechts von Wolmarshauſen zu Amblishagen, Stockheim und Gieſelheim, dann Frauen Evä von Wolmarshauſen, einer gebornen von Münſter, Tochter, geboren anno 1632, ſtarb auch ohne Kinder. (IV.) Maria Philippina von Adelsheim, Herrn Wilhelm Heinrichs von Adelsheim, und Frauen Mariä Eliſabethä von Adelsheim, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1685, ſtarb anno 1717, da ſie nachſtehende 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Juliana von Gemmingen, geboren ao. 1685. Gemahl, Herr Gottfried Lorenz Anton von Burloe aus Weſtphalen, vermählt anno 1711.

Eberhard Friederich von Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1686.

Maria Philippina von Gemmingen, geboren anno 1687, ſtarb ao. 1717. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen, vermählt ao. 1706, ſtarb anno 1741 den 22 Jan. und ruhet nebſt ihr in der Kirche zu Jagſthauſen.

Bleickhard Dieterich von und zu Gemmingen und Bonfelden, geboren anno 1689. Gemahlin, Chriſtina Dorothea Gölerin von Ravensburg, Herrn Friederich Jacob Gölers von Ravensburg, und Frauen Mariä Salome Gölerin von Ravensburg, einer gebornen Gailingin von Altheim, Tochter, vermählt anno 1711 den 1 Septembr.

Wolff Dieterich von Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1691.

Franz Reinhard von Gemmingen, geboren anno 1692. Gemahlin, Sophia Helena von Prettlack, vermählt anno 1718.

Wilhelm Dieterich von Gemmingen, geboren ao. 1695, ſtarb anno 1696.

Friederich Jacob von und zu Gemmingen und Jtzlingen, geboren ao. 1712 den 30 Auguſt. Gemahlin, Clara Friderica Greckin von Kochendorff, Herrn Johann Wolffgang Greckens von Kochendorff, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Obriſt Lieutenant bey dem löblich Schwäbiſchen Crayß Dragoner Regimente, und Frauen Mariä Magdalenä Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Gemmingen, aus dem Hauſe Widern, Tochter, vermählt anno 1737.

Chriſtian Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1714 den 10 Mart. ſtarb ao. 1738.

Wilhelm Reinhard von Gemmingen, geboren anno 1716 den 12 Februar.

Chriſtiana Salome von Gemmingen, geboren anno 1717 den 25 Auguſt.

Friederica Helena von Gemmingen, geboren anno 1719 den 8 Jul. Gemahl, Herr Friederich von Berlichingen zu Merchingen und Jagſthauſen, vermählt anno 1737.

Albertina Charlotta von Gemmingen, geboren anno 1721 den 22 Mart.

Eberhard Bleickhard von Gemmingen, geboren anno 1722 den 23 Decembr. ſtarb anno 1723 den 25 Januar.

Maria Regina von Gemmingen, geboren anno 1724 den 7 April. ſtarb anno 1728 den 26 Octobr.

Wilhelmina Juliana von Gemmingen, geboren anno 1726 den 11 Junii.

Franciſca Bernhardina Carolina von Gemmingen, geboren anno 1728 den 23 Mart. ſtarb ao. 1729 den 3 Januar.

Philippina Dorothea von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1729.

Eberhardina Juliana von Gemmingen, geboren anno 1731 den 18 Auguſt.

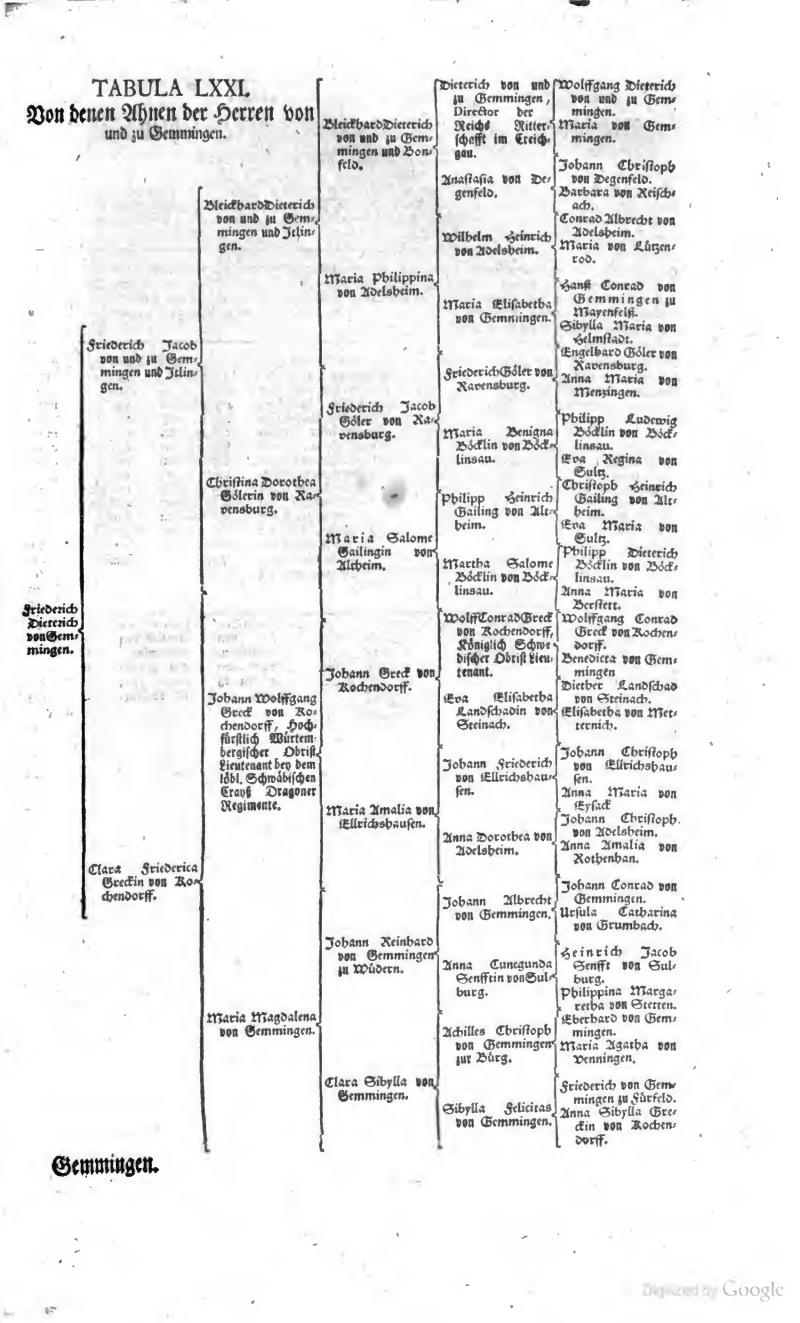
Chriſtiana Juliana von Gemmingen, geboren anno 1738 den 7 Novembr.

Friederich Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1740.

Digitized by Google

TABULA LXXI.

Von denen Ahnen der Herren von und zu Gemmingen.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXXII.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt Linie zu Fürfelden.

Bernolph Dieterich von **Gemmingen** zu **Fürfelden**, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Fürfelden (Tab. LXXI.) geboren anno 1644 den 9 Novembr. ſtarb anno 1689 den 18 Septembr. Gemahlin, Maria Magdalena von Adelsheim, Herrn Wilhelm Heinrichs von Adelsheim, und Frauen Mariä Eliſabethä von Adelsheim, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, ſtarb anno 1680.

Johann Dieterich von Gemmingen zu Fürfelden, Director und Ritter Hauptmann der unmittelbar Schwäbiſchen Reichs Nobleſſe im Creichgau, geboren anno 1675, ſtarb anno 1725. Gemahlin, Chriſtina Johanna Albertina Hoferin von Lobenſtein, Herrn Johann Albrecht Hofers von Lobenſtein, und Frauen Mariä Catharinä Hoferin von Lobenſtein, einer gebornen Schertlin von Burtenbach, Tochter, geboren anno 1675 den 27 Decembr. vermählt anno 1698 den 27 Septembr. ſtarb anno 1718 den 9 Junii.

Philipp Friederich von Gemmingen zu Fürfelden, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher Cammer Junker und Hauptmann, geboren anno 1700 den 12 Jul. Gemahlin, Leopoldina Erneſtina Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Johann Gottlob Zobels von und zu Giebelſtadt, dann Frauen Mariä Sophiä Zobelin von Giebelſtadt, einer gebornen von Berlichingen, aus dem Hauſe Roßach, Tochter, geboren ao. 1718 den 15 Mart. vermählt ao. 1737 den 10 Jun.

Johann Dieterich von Gemmingen, geboren ao 1738 den 27 Mart.

Juliana Sophia von Gemmingen, geboren anno 1701 den 18 Dec. ſtarb anno 1707.

Chriſtina Carolina von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1699 den 25 Jul.

Burckhard Dieterich von Gemmingen zu Fürfelden, geboren anno 1703 den 31 Jul. Gemahlin, Charlotta Catharina Sophia Franciſca Senfftin von Sulburg, Herrn Philipp Heinrich Friederich Senfftens von Sulburg, und Frauen Clarä Benignä Senfftin v. Sulburg, einer gebornen von Berlichingen, aus dem Hauſe Jagſthauſen, Tochter, geboren anno 1705, vermählt anno 1728 den 9 May.

Helena Maria Chriſtina von Gemmingen, geboren ao. 1705 den 25 Sept. Gemahl Herr Philipp Adam von Gemmingen zu Wüdern, geboren anno 1691 den 20 Jul. vermählt anno 1724.

Dorothea Friederica von Gemmingen, geboren anno 1711 den 26 May, ſtarb 1724 den 11 Junii.

Johann Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1713 den 2 Jun. ſtarb anno 1716 den 25 Junii.

Johann Philipp Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1729 den 18 April.

Johanna Juliana Eleonora von Gemmingen, geboren anno 1730 den 5 Decembr.

Burckhard Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1732 den 18 Januar.

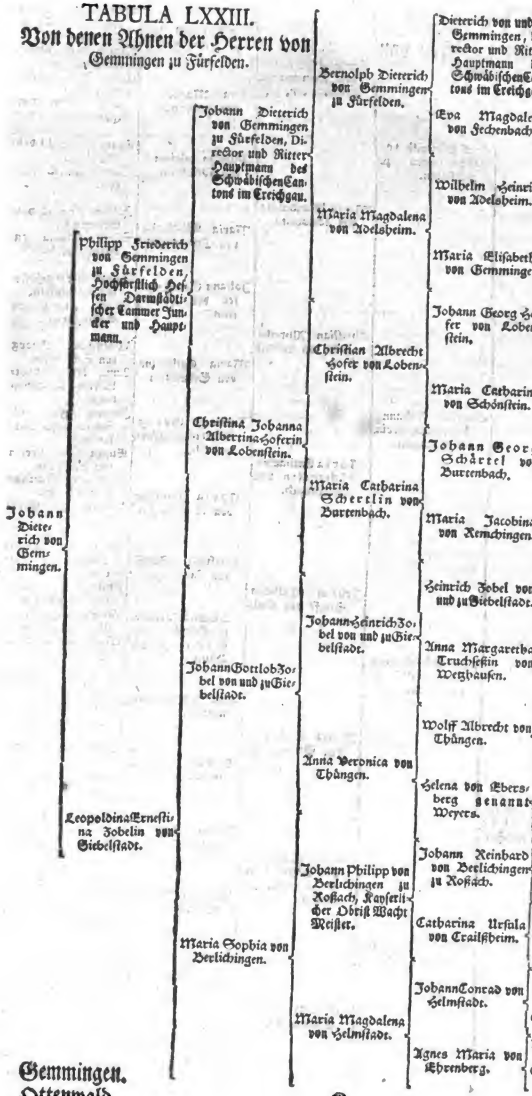
Chriſtina Amalia von Gemmingen, geboren anno 1733 den 10 May.

Benedicta Charlotta von Gemmingen, geboren anno 1735 den 22 May.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXXIII.
Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Fürfelden.

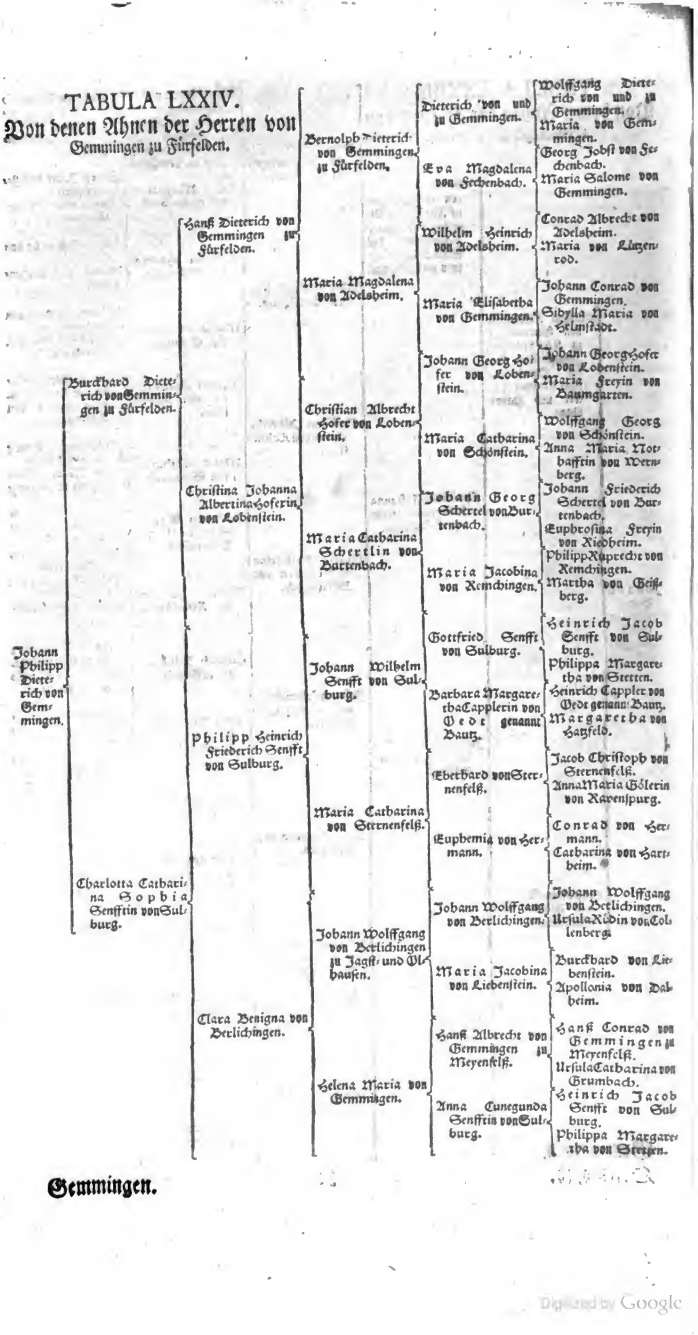


Gemmingen.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA LXXIV.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Fürfelden.



Digitized by Google

TABULA LXXV.

Von denen Herren von Gemmingen in dermahlen blühender ältern Haupt-Linie zu Guttenberg und Nieder Steinach.

Wolff Dietrich von **Gemmingen** zu **Guttenberg**, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Guttenberg und Nieder Steinach (Tab. LXIX.) ward nach des Herrn Vaters Ableben anno 1595 geboren, und starb anno 1650. Gemahlin, (1) Regina Barbara von Crailsheim, Herrn Wolff Bernhards von Crailsheim zu Neuhauß und Bingarten, Königlich Schwedischen Regierungs Raths, und Frauen Barbara Christina von Crailsheim, einer gebornen von Wachenheim, Tochter, Herrn Johann Philipps von Stetten zu Kocherstetten, hinterlassene Frau Wittwe. (II) Catharina Elisabetha von Grumbach, Herrn Carl Christophs von Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleissenberg und Rockenbach, dann Frauen Annä Margarethä von Grumbach, einer gebornen Truchsessin vor Pommersfelden, Tochter.

Wolff Friederich von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Baaden Durlachischer Ober Stall Meister, geboren anno 1645, starb anno 1690. Gemahlin, Eva Maria Gölerin von Ravensburg, Herrn Johann Friederich Gölers von Ravensburg, und Frauen Sophiä Annä Aemiliä Gölerin von Ravensburg, einer gebornen von Warnstädt, Tochter, vermählt anno 1670. starb anno 1691 als Wittwe.

Sophia Floriana von Gemmingen, geboren anno 1673.

Friederich Christoph von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Baaden Durlachischer Ober Stall- und Obrist Wacht Meister, geboren anno 1676 den 4 Jul. stiebe anno 1702 den 14 Octobr. in dem Treffen bey Hüningen, Gemahlin, Benedicta Helena von Gemmingen, Herrn Reinhards von Gemmingen, und Frauen Mariä Elisabethä von Gemmingen, einer gebornen von Neipperg, Tochter, geboren anno 1674 den 10 May, vermählt anno 1692.

Clara Juliana von Gemmingen, geboren anno 1678. Gemahl, Herr Johann Franz von Vorburg, vermählt anno 1704.

Friederich Casimir von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Cammer Juncker, wie auch Hof-Regierungs und Appellations-Gerichts Rath, geboren anno 1694 den 22 Octobr. Gemahlin, Eleonora Charlotta von Wöllwarth, Herrn Ludewig Carls von Wöllwarth zu Lauterburg, und Frauen Johannä Eberhardina von Wöllwarth, einer gebornen Gailingin von Altheim, Tochter, vermählt ao. 1737.

Augusta Benedicta von Gemmingen, geboren anno 1696 den 29 Junii.

Reinhard von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Baaden Durlachischer Cammer Meister und Ober Voigt zu Emmedingen, geboren anno 1698 den 6 Novembr.

Mariä Elisabetha von Gemmingen, geboren anno 1700 den 16 Septembr. Gemahl, Herr Friederich **August von Hardenberg**, geboren anno 1673, starb anno 1722.

Philipp von Gemmingen zu Guttenberg und Nieder Steinach, geboren ao. 1702 den 22 Jul. Gemahlin, Elisabetha Margaretha von Racknitz, Herrn Philipp Wilhelms von Racknitz auf Pernec. St. Ulrich, Ober Marpurg u. Ober Kimberg, Herrns auf Haunsheim und Thalheim, Kayserl. würcklichen Raths und Ritter Raths des Cantons Kocher in Schwaben, und Frauen Sibyllä Dorothea Eberhardina von Racknitz, einer gebornen von Sperberseck, Tochter, geboren anno 1714, vermählt anno 1732.

Friederich Reinhard von Gemmingen, geboren ao. 1738.

Philipp Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1736.

Sophia Elisabetha von Gemmingen, geboren anno 1738.

Digitized by Google

TABULA LXXVI.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Guttenberg.

Philipp Dieterich von Gemmingen.

Philipp von Gemmingen zu Guttenberg und Nieder Steinach.

Friedrich Christoph von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Baaden Durlachischer Ober Stall und Obrist Wacht Meister.

Elisabetha Margaretha von Racknitz.

Benedicta Helena von Gemmingen.

Philipp Wilhelm von Racknitz, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Rath beym Schwäbischen Reichs Canton Kocher.

Sibylla Dorothea Eberhardina von Sperberseck.

Wolff Friederich von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürstlich Baaden Durlachischer Ober Stall Meister.

Eva Maria Gölerin von Ravensburg.

Reinhard von Gemmingen.

Maria Elisabetha von Neipperg.

Christoph Erasmus von Racknitz, Chur Pfältzischer Cammer Herr.

Maria Elisabetha von Geitzkofflär.

Hanß Philipp von Sperberseck zu Thalheim.

Catharina Dorothea Stockhornerin von Starrein.

Wolff Dieterich von Gemmingen zu Guttenberg.

Catharina Elisabetha von Grumbach.

Johann Friederich Göler von Ravensburg.

Sophia Anna Armilia von Warnstädt.

Weiprecht von Gemmingen.

Anna Benedicta von Gemmingen.

Bernhard Ludewig von Neipperg.

Helena Magdalena von Hallweil.

Moritz von Racknitz auf Pernegg, St. Ulrich, Ober Marpurg und Ober Aimberg.

Anna Catharina Freyin von Dietrichstein.

Ferdinand von Geitzkofflär zu Haunsheim.

Maria Polyxena Freyin von Teuffenbach.

Hanß Ludewig von Sperberseck.

Anna von Leutrum.

Johann Friederich Stockhorner von Starrein.

Anna Appollonia Geyerin von Geyersberg.

Wolff Dieterich von Gemmingen.

Maria von Gemmingen.

Carl Christoph von Grumbach.

Anna Margaretha Truchsessin von Pommersfelden.

Johann Dietterich Göler von Ravensburg.

Catharina von Mansingen.

Hanß Joachim von Warnstädt.

Catharina Preußin von Terbitz.

Reinhard von Gemmingen zu Hörnberg.

Anastasia von Helmstadt.

Friederich von Gemmingen.

Anna Sibylla Gerckin von Rockendorff.

Ludewig Christoph von Neipperg.

Maria Magdalena von Gemmingen.

Ludewig von Hallweil.

Maria Blickin von Rothenburg.

Christoph von Racknitz auf Pernegg und St. Ulrich.

Helena Freyin von Welz.

Erasmus Freyherr von Dietrichstein.

Juliana Freyin Waza von Wagensberg.

Zacharias von Geitzkofflär.

Maria von Rehlingen.

Georg Sigemund Freyherr von und zu Teuffenbach.

Florentina Putzerin von Zieger.

Hanß Albrecht von Sperberseck.

Anna Elisabetha von Frauenberg.

Philipp Christoph von Leutrum.

Elisabetha Hornecken von Hornberg.

Sebastian Stockhorner von Starrein.

Anna Maria Artstetterin von Wartberg.

Christoph Adam Geyer von Geyersberg.

Polyxena von Oberheim.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXXVII.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie.

Dietherr von Gemmingen, Stamm Herr der vorjezo blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. LIII.) floriret anno 1335, und ſtarb anno 1359. Gemahlin, Anna von Göſſheim, Herrn Heinrichs von Göſſheim, Tochter.

Gerhard von Gemmingen der Alte genannt, war bekannt anno 1391, ſtarb anno 1402. Gemahlin, Anna von Liebenſtein, Herrn Hanſens von Liebenſtein, und Frauen Anna von Liebenſtein, einer gebornen von Baldeck, Tochter.

Eberhard von Gemmingen anno 1407, ſtarb anno 1419 unvermählt.

Adolph von Gemmingen, ſtarb anno 1392.

Anna von Gemmingen. Gemahl Herr Friederich der Aeltere von Sickingen.

Gerhard von Gemmingen der Junge genannt, ſtarb ao 1427. Gemahlin, Juntha von Sickingen Herrn Reinhards von Sickingen, und Frauen Anna von Sickingen, einer gebornen von Flehingen, Tochter.

Margaretha von Gemmingen. Gemahl, Herr Johannes von Ehrenberg.

Juntha von Gemmingen. Gemahl Herr Andreas von Maſſenbach.

Bleickhard von Gemmingen, Ritter, war anno 1408 im Turnier zu Heilbronn unter den Werber und Vorreiſer.

Nicolaus von Gemmingen, rennete anno 1408 im Turnier zu Heilbronn unter den Edlen.

Anna von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Friederich von Sickingen (II) Herr Hanß von Berlichingen zu Jagſthauſen.

Eberhard von Gemmingen, ſtarb anno 1420. Gemahlin, (I) Anna von Berlichingen, Herrn Wilhelms von Berlichingen, und Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen Haberkornin von Zellingen, Tochter, ſtarb ohne Kinder. (II) Eliſabetha von Zwingenberg, Herrn Johannis von Zwingenberg, und Frauen Eliſabetha von Zwingenberg, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter, ſtarb anno 1455.

Maria von Gemmingen. Gemahl Herr Dietherr von Pfädelbach, ſtarb anno 1402.

Eberhard von Gemmingen zu der Bärg, Chur Pfälziſcher Fauth zu Germersheim, der Taube genannt, florirete anno 1469, und ſtarb anno 1480. Gemahlin, Barbara von Reipperg, Herrn Eberhards von Reipperg, und Frauen Magdalena von Reipperg, einer gebornen von Menzingen, Tochter, ſtarb anno 1486, da ſie nachſtehende 23 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Eliſabetha von Gemmingen, Kloſter Frau zu Lichtenſtein.

Margaretha von Gemmingen, Kloſter Frau zu Reichenhauſen.

Peter von Gemmingen, Canonicus Capitularis zu Wimpfen.

Weiprecht von Gemmingen, Canonicus Capitularis zu Wimpfen.

Dietherr von Gemmingen, Kloſter Herr zu Hirſchau.

Walther von Gemmingen, letzter Abt und erſter Proſt zu Selz.

Reinhard von Gemmingen, war anfänglich Canonicus am Ritter Stifft zu St. Alban bey Maynz, reſignirete aber nach der Hand anno 1500, und ſtarb anno 1502 ohne Kinder. Gemahlin, Anna von Wallenfelß. Herrn Heinrichs von Wallenfelß, und Frauen Sophia von Wallenfelß, einer gebornen von Rochenhan, Tochter, vermählt anno 1500.

Schweickhard von Gemmingen, Canonicus Capitularis zu Odernheim und Wimpfen.

Barbara von Gemmingen, Kloſter Frau zu Lichtenſtein.

Reinſwinda von Gemmingen, Kloſter Frau zu Lichtenſtein.

Eilff Kinder ſind jung geſtorben.

Hanß von Gemmingen der Aeme genannt, Stamm Herr der nieder ausgegangenen Neben Linie zu Michenfeld. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. LXXVIII.

Eberhard von Gemmingen zu der Bärg, führete die blühende jüngere Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. LXXIX.

Digitized by Google

TABULA LXXVIII.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt- und deren erloschenen Neben Linie zu Michenfeld.

Hanß von Gemmingen zu Michenfeld, der Aeltere oder auch der kecke Hanß genannt, Churr Pfälzischer Fauth zu Germersheim und Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Michenfeld (Tab. LXXVII.) nahme in dem damahligen schweren Krieg, welchen Churr Pfalz wider den Kayser führte, anno 1462 den Herrn Graf Ulrichen von Würtemberg gefangen, und starb anno 1487 den 28 Septembr. Gemahlin, Beida von Neuenstein, Herrn Gözens von Neuenstein, und Frauen Elß von Neuenstein, einer gebornen von Berlichingen, Tochter, vermählt anno 1455, starb anno 1479, da sie 21 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Eberhard von Gemmingen, starb in der Jugend.

Brigitta von Gemmingen, starb unvermählt.

Philipp von Gemmingen, starb in der Kindheit.

Catharina von Gemmingen, starb unvermählt.

Bernhard von Gemmingen, starb als ein Kind.

Elisabetha von Gemmingen, ist Aebtißin zu St. Magdalena in Speyer gewesen, und anno 1532 gestorben.

Georg von Gemmingen, J. U. D. Dom Capitular Herr zu Worms und Speyer und Dom Probst zu Speyer, starb anno 1511 den 15 Mart.

Anna von Gemmingen, starb unvermählt.

Johannes von Gemmingen, ist zum Abt des Ritter Stiffts Herdt erwählet und bestätiget worden.

Barbara von Gemmingen, starb in der Kindheit.

Uriel von Gemmingen, geboren anno 1468 nach Jacobi, D. J. U. und Dom Capitular Herr zu Maynz, ward anno 1508 zum 54 Erz Bischoff, Reichs Erz Canzler und Churr Fürsten in Maynz erwählet und bestätiget, regierete 5 Jahre, und starb anno 1514 den 9 Febr.

Susanna von Gemmingen, starb in der Jugend.

Erpff von Gemmingen, J. U. D. Dom Capitular Herr zu Worms, Speyer und Odenheim, Dom Dechant zu Worms und Dom Probst zu Speyer, starb anno 1523 den 24 Novembr.

Orendel von Gemmingen zu Michenfeld, geboren anno 1464 am heiligen Chor Freytage, war anfänglich Churr Pfälzischer Cammer Meister und Fauth zu Germersheim, nach der Hand aber Churr Maynzischer Rath und Vice Dom zu Maynz, starb anno 1520 den 8 Septembr. Gemahlin, (I) Catharina von Sickingen, Herrn Schweickhards von Sickingen zu Landstuhl und Ebernburg, Ritters, Churr Pfälzischen Groß Hof Meisters, und Frauen Margarethä von Sickingen, einer gebornen von Hohenburg, Tochter, vermählt anno 1490 den 5 Jul. starb anno 1493 im Kind Bette. (II) Catharina von Gumpenberg, Herrn Walthers von Gumpenberg, und Frauen Magdalenä von Gumpenberg, einer gebohrnen von Caminer, Tochter, vermählt anno 1498 den 6 May, starb ohne Kinder.

Ein Sohn und 6 Töchter sind in zartester Kindheit gestorben.

Weyrich von Gemmingen zu Michenfeld und Ingenheim, Churr Maynzischer Rath und Burg Graf zu Starckenburg, geboren anno 1493 den 8 Novembr. starb anno 1548 den 2 Octobr. Gemahlin, (I) Dorothea von Handschuchsheim, Herrn Dieterichs von Handschuchsheim, und Frauen Gertraud von Handschuchsheim, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1518, starb anno 1519 ohne Kinder. (II) Benedicta von Rippenburg, Herrn Sebastians von Rippenburg, und Frauen Elisabethä von Rippenburg, einer gebornen von Schellenberg, Tochter, vermählt anno 1520, starb anno 1570.

Sebastian von Gemmingen zu Ingenheim, der Dicke genannt, massen er vierthalb Ellen dick gewesen, starb anno 1575. Gemahlin, Juliana von Bödickheim, Herrn Georgens von Bödickheim, und Frauen Agnes von Bödickheim, einer gebornen von Helmstadt, Tochter, starb ohne Kinder.

Leonhard von Gemmingen zu Michenfeld, geboren anno 1536, starb anno 1583 den 30 Jul. Gemahlin, Esther von Bödickheim, Herrn Georgens von Bödickheim, und Frauen Agnes von Bödickheim, einer gebornen von Helmstadt, Tochter, vermählt anno 1569 den 18 Septembr. starb anno 1591.

Orendel von Gemmingen, starb in der Kindheit.

Catharina von Gemmingen insgemein das schöne Retzerlein genannt, starb anno 1583 den 30 Januar. Gemahl, Herr Philipp von Gemmingen der Weise genannt, zu Guttenberg, Amtmann zu Neu Castell, starb anno 1571 den 17 August.

Benedicta von Gemmingen, geboren anno 1572 den 20 August, starb anno 1628 den 2 August. Gemahl Herr Wolffgang Greck von Kochendorff, vermählt anno 1589.

Weyrich von Gemmingen zu Michenfeld, geboren anno 1575, starb anno 1613 als der Lezte dieser Michenfeldischen Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Rosina von Neipperg, Herrn Hansens von Neipperg, und Frauen Annä von Neipperg, einer gebornen Wolffskeelin von Betzburg, Tochter.

Digitized by Google

TABULA LXXIX.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt-Linie.

Eberhard von Gemmingen zu der **Bürg** und **Dreßklingen**, Chur Pfälzischer Cammer-Meister, führete die jüngere Haupt Linie gesegnet fort (Tab. LXXVII.) geboren anno 1422, starb anno 1501. Gemahlin, (I) Elisabetha von Hohenried, Herrn Heinrichs von Hohenried, und Frauen Agathä von Hohenried, einer gebornen von Neuhausen, Tochter, starb ohne Kinder. (II) Magdalena von Adelsheim, Herrn Göges von Adelsheim, und Frauen Felicitas von Adelsheim, einer gebornen Lauingerin von Nagelsberg, Tochter, vermählt anno 1492, starb anno 1516. Bey dieser letztern Ehe ist remarquable, daß solche im 70sten Jahr seines Alters vollzogen, und doch noch 3 Kinder erzielet worden, die alle erwachsen sind.

Gottfried von Gemmingen zu der Bürg, geboren ao. 1494, starb anno 1547 den 28 Januar. unvermählt.

Margaretha von Gemmingen, geboren anno 1497, starb anno 1532. Gemahl, Herr Eberhard Horneck von Hornberg, vermählt anno 1516.

Eberhard von Gemmingen zu der Bürg und Dreßklingen, geboren anno 1500, starb anno 1572 den 2 Septembr. Gemahlin, (I) Barbara Wolffskeelin von Vetzburg, Herrn Johann Wolffskeels von Vetzburg, und Frauen Annä Wolffskeelin von Vetzburg, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1520, starb anno 1545, da sie folgende 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena von Schellenberg, Herrn Hanseus von Schellenberg, und Frauen Beatrix von Schellenberg, einer gebornen von Neipperg, Tochter, vermählt anno 1546, starb anno 1577 als Wittwe ohne Kinder.

Magdalena von Gemmingen, geboren anno 1521, starb anno 1542 den 29 Jun. Gemahl, Herr Ludewig Wolff von Fleyingen, vermählt ao. 1535.

Anna von Gemmingen, geboren anno 1522 den 1 Septembr. starb anno 1558 den 4 Mart. Gemahl, Herr Wolffgang Wambold von Umbstadt, vermählt anno 1534.

Bleickhard von Gemmingen. geboren anno 1524, starb anno 1547 den 28 Januar in Kayserlichen Kriegs Diensten.

Johann Walther von Gemmingen zu der Bürg, geboren anno 1525, starb anno 1591 den 23 Februar ohne Leibes Erben. Gemahlin, Agnes von Altdorff genannt Wollenschlägerin, Herrn Georgens von Altdorff genannt Wollenschlägers, und Frauen Annä von Altdorff genannt Wollenschlägerin, einer gebornen von Handschuchsheim, Tochter, vermählt anno 1576, starb anno 1593.

Eberhard von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Linien zu Widdern, Neuenfelß, Bürg und Breiteneck. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. LXXX.

Reinhard von Gemmingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Hornberg und Michenfeld. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. LXXXVII.

Elisabetha von Gemmingen, geboren anno 1531, starb ao. 1596 den 3 Mart. Gemahl, Herr Philipp von Liebenstein, vermählt ao. 1550.

Schweickhard von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1532.

Walther von Gemmingen, geboren anno 1533, starb anno 1534.

Hanß Philipp von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1535.

Gertraud von Gemmingen, geboren anno 1537, starb anno 1548.

Reinhard von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1539.

Schweickhard von Gemmingen, geboren anno 1541, starb anno 1568 den 14 Januar unvermählt.

Digitized by Google

TABULA LXXX.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie zu Widdern.

Eberhard von Gemmingen zu der **Bürg** und **Breiteneck**, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linien zu Widdern, Meyenfelß, Bürg und Breiteneck (Tab. LXXIX.) geboren anno 1527. ſtarb anno 1583 den 9 May. Gemahlin, Maria Greckin von Kochendorff, Herrn Wolff Conrad Greckens von Kochendorff, und Frauen Sibyllä Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Semmingen, Tochter, ſtarb anno 1609.

Barbara von Gemmingen, ſtarb anno 1569.

Hanß Wolff von Gemmingen, ſtarb anno 1589 unvermählt.

Dorothea von Semmingen. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Gemmingen zu Fürſelden, geboren anno 1566 den 18 Jul. vermählt anno 1593, ſtarb anno 1595.

Maria von Semmingen, ſtarb anno 1609 den 8 April. Gemahl, Herr Dieterich von und zu Gemmingen, geboren ao. 1556, den 9 Mart. vermählt anno 1583, ſtarb ao. 1595 den 26 May.

Catharina von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Wilhelm von Grumbach zu Burg Grumbach und Buſenſheim, ſtarb anno 1603. (II) Herr Joachim von Delau.

Schweickhard von Gemmingen zu Breiteneck, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Ober Jäger Meiſter, ſtarb anno 1616 ohne Kinder. Gemahlin, Maria von Pack, Herrn Johannis von Pack, und Frauen Mariä von Pack, einer gebornen von Körbitz, Tochter, vermählt anno 1585 den 19 April.

Bernolph von Gemmingen zu der Bürg, Widdern und Meyenfelß, ſtarb anno 1610. Gemahlin, Anna von Grumbach, Herrn Conrads von Grumbach zu Burg Grumbach, Rimpar und Riedern Bleichfeld, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Carlſtadt, dann Frauen Barbarä von Grumbach, einer gebornen von Wellberg, Tochter, vermählt anno 1581 den 11 April, ſtarb anno 1613, da ſie nachſtehende 7 Kinder mit ihm erzielet hatte.

Helena von Gemmingen, ſtarb anno 1631. Gemahl, Herr Johann Reinhard von Stetten zu Kochersteten, Ritter Rath und Truhen Meiſter des Cantons am Ottenwald, vermählt anno 1584, ſtarb anno 1647.

Maria Salome von Gemmingen. Gemahl, Herr Georg Jobſt von Fechenbach zu Mauer.

Johann Philipp von Gemmingen zu Widdern und Breiteneck, ſtarb anno 1635 ohne Kinder. Gemahlin, Anna Margaretha von Ehrenberg, Herrn Georg Chriſtophs von Ehrenberg, und Frauen Annä Sibyllä von Ehrenberg, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter, ſtarb anno 1635.

Anna Dorothea von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Hartmuth von Hutten zu Stolzenberg, Saalmünſter und Soda, Churmayniſcher Vice Dom zu Aſchaffenburg.

Johann Conrad von Gemmingen zu Meyenfelß, Stamm Herr der blühenden Linien zu Widdern und Meyenfelß, ſtarb anno 1632. Gemahlin, Urſula Catharina von Grumbach, Herrn Hanß Wilhelms von Grumbach zu Eſtenfelden, und Frauen Urſulä von Grumbach, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg aus dem Hauſe Reichenberg, Tochter, welche ihm 3 Kinder geboren. (II) Sibylla Maria von Helmſtadt, Herrn Peters von Helmſtadt, und Frauen Annä von Helmſtadt, einer gebornen von Zaißkam, Tochter, mit der er 2 Kinder überkommen hat.

Maria Magdalena von Semmingen. Gemahl, Herr Ludewig Chriſtoph von Neipperg.

Eberhard von Semmingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu der Bürg und Preſteneck. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. LXXXIII. B.

Anna Maria von Semmingen, ſtarb anno 1635. Gemahl, Herr Johann Wolff von Gemmingen, vermählt anno 1622 den 18 Februar, ſtarb anno 1638 den 24 Octobr.

1.

Carl Dieterich von Gemmingen, ſtarb unvermählt.

1.

Reinhard Friederich von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

1.

Johann Albrecht von Gemmingen, führete die Linie zu Widdern und Meyenfelß dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. LXXXI.

2.

Philipp Chriſtoph von Gemmingen zu Meyenfelß, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Anna Rüdin von Collenberg, Herrn Wolff Conrad Rüdens von Collenberg, und Frauen Catharinä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Sternfelß, Tochter, vermählt anno 1642 den 7 Januar.

2.

Maria Eliſabetha von Gemmingen, geboren anno 1623. Gemahl, (I) Herr Wilhelm Heinrich von Adelsheim. (II) Herr Philipp Chriſtoph von Adelsheim, vermählt anno 1644.

Digitized by Google

TABULA LXXXI.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie zu Widdern.

Johann Albrecht von Gemmingen zu Widdern und Meyenfelß, führete die Linie zu Widdern und Meyenfelß dauerhafft fort (Tab. LXXX.) Gemahlin, Anna Cunegunda Senfftin von Sulburg, Herrn Heinrich Jacob Senfftens von Sulburg, und Frauen Philippä Margarethä Senfftin von Sulburg, einer gebornen von Stetten zu Kochersteten, Tochter, Herrn Christophs von Laimingen hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1642.

Eberhard von Gemmingen, starb in der Kindheit.

Helena Maria von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Wolffgang von Berlichingen.

Bernolph von Gemmingen, starb in der Jugend.

Benigna von Gemmingen. Gemahl. Herr Johann Melchior von Bestenberg.

Albrecht von Gemmingen, starb als ein Kind.

Philippina von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm Capler von Oedt genannt Bautz.

Eberhard von Gemmingen, starb anno 1698 unvermählt.

Maria Juliana von Gemmingen, starb in der Jugend.

Johann Reinhard von Gemmingen zu Widdern, starb anno 1713. Gemahlin, (I) Clara Sibylla von Gemmingen, Herrn Achilles Christophs von Gemmingen zu der Bürg und Presteneck, und Frauen Sibyllä Felicitas von Gemmingen, einer gebornen von Gemmingen, aus dem Hause Fürfelden, Tochter, vermählt anno 1679, starb anno 1687. (II) Christina Agnes von Bettendorff, HrnGeorgBernhards von Bettendorff, und FrauenClarä von Bettendorff, einer gebornen von Bredorn, Tochter, vermählt anno 1688, starb anno 1709. (III) Eva von Gemmingen, Herrn Johann Dieterichs von und zu Gemmingen, und Frauen Juliana Margaretha von Gemmingen, einer gebornen von Neipperg, Tochter.

Sophia Amalia von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich Dieterich von Züllhart, vermählt anno 1683.

Friederich von Gemmingen, Stamm Herr der Linie zu Meyenfelß. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. LXXXIII.

1.
Maria Magdalena von Gemmingen, geboren anno 1680, starb anno 1736. Gemahl, Herr Wolff Conrad Greck von Kochendorff, Hochfürstlich Würtembergischer Obrist Lieutenant bey dem löblich Schwäbischen Crayß Dragoner Regimente, vermählt anno 1697, starb anno 1734.

2.
Maria Juliana von Gemmingen, geboren anno 1690.

2.
Philipp Adam von Gemmingen zu Widdern, geboren anno 1698 den 20 Jul. Gemahlin, Helena Maria Christina von Gemmingen, Herrn Johann Dieterichs von Gemmingen zu Fürfelden, Directoris der Schwäbischen Reichs Ritterschafft im Creichgau, und Frauen Christinä Johannä Albertinä von Gemmingen, einer gebornen Hoferin von Lobenstein, Tochter, geboren anno 1705 den 25 Septembr. vermählt anno 1724.

2.
Clara Juliana von Gemmingen, geboren anno 1699 den 22 Jan. Gemahl, Herr Christoph Ferdinand Freyherr von Degenfeld, geboren anno 1699 den 12 Augusti, vermählt anno 1722 im Jan.

2.
Friederich Ernst von Gemmingen, geboren anno 1701 den 14 Mart.

Johanna Christina Juliana Sophia von Gemmingen, geboren anno 1725 den 11 Januar.

Maria Augusta Louise von Gemmingen, geboren anno 1726 den 17 Februar.

Johann Reinhard Dieterich von Gemmingen, geboren anno 1727 den 12 Augusti.

Philipp Friederich von Gemmingen, geboren anno 1729 den 14 Jul. starb anno 1730 den 8 Januarii.

Christina Friederica von Gemmingen, geboren anno 1731 den 16 April.

Friederich Christian von Gemmingen, geboren anno 1732 den 24 May.

Charlotta Wilhelmina von Gemmingen, geboren anno 1733 den 28 Augusti.

Philipp Christoph von Gemmingen, geboren anno 1735 den 10 Jul. starb den 18 August e. a.

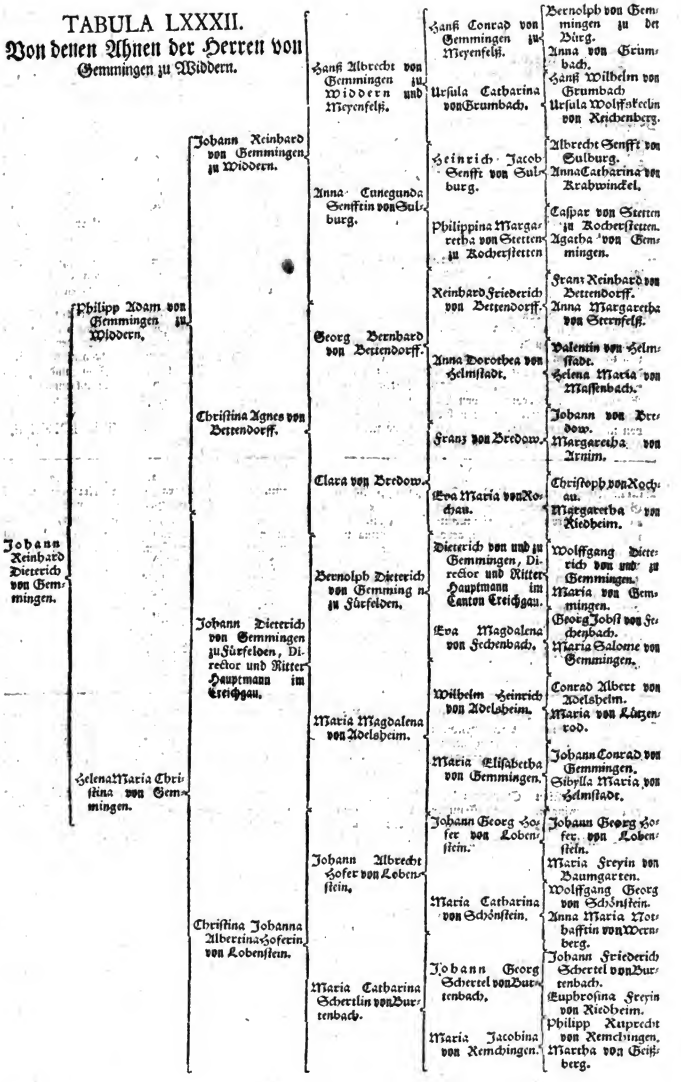
Maria Amalia Benedicta von Gemmingen, geboren anno 1736 den 8 Septembr.

Gemmingen.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA LXXXII.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Widdern.



Gemmingen.

TABULA LXXXIII.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie zu Meyenfelß.

Friederich von **Gemmingen** zu **Meyenfelß**, Stamm Herr der blühenden Linie zu Meyenfelß, (Tab. LXXXI.) Gemahlin, Sophia von Gemmingen, Herrn Achilles Chriſtophs von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, und Frauen Annä Amaliä von Gemmingen, einer gebornen von Menzingen, Tochter, vermählt anno 1693.

Johann Friederich von Gemmingen, geboren anno 1694 den 15 Decembr.	Wolff Chriſtian von Gemmingen zu Meyenfelß, geboren anno 1696 den 19 Julii, ſtarb anno 1735. Gemahlin, Charlotta Wilhelmina Greckin von Kochendorff, Herrn Johann Wolffgang Greckens von Kochendorff, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Obriſt Lieutenants bey dem löblich Schwäbiſchen Crayß Dragoner Regimente, und Frauen Mariä Magdalenä Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Gemmingen, aus dem Hauſe Widdern, Tochter, geboren ao. 1704, vermählt anno 1724.	Carl Wilhelm von Gemmingen zu Meyenfelß, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher Cammer-Herr und Obriſt-Wachtmeiſter, geboren anno 1701 den 14 Dec.	Auguſta Friederica Sophia von Gemmingen, geboren anno 1704 den 24 Junii. Gemahl, Herr Johann Ernſt von Berga, zu Wechmar, Zwernberg, Bargel und Weidenſte, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Cammer Juncker und Reiß-Stall-Meiſter, geboren anno 1696 den 19 Octobr. zu Oeringen, vermählt anno 1724 den 31 Januar.	Maria Magdalena von Gemmingen, geboren ao. 1706, ſtarb anno 1740. Gemahl, (I) Herr Friederich von Clotten. (II) Herr Albrecht Franz von Wöllwarth zu Fachſenfeld, geboren anno 1706, vermählt ao. 1733.

Carl Chriſtian von Gemmingen zu Meyenfelß, geboren anno 1726.	Johanna Friederica von Gemmingen, geboren anno 1728.	Johann Wilhelm von Gemmingen, geboren anno 1730.

B.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie zu der Bürg und Preſteneck.

Eberhard von **Gemmingen** zu der **Bürg** und **Preſteneck**, Stamm Herr der blühenden Linie zu der Bürg und Preſteneck, (Tab. LXXX.) ſtarb anno 1633 den 10 Septembr. Gemahlin, Maria Agatha von Venningen, Herrn Georg Chriſtophs von Venningen, und Frauen Annä Magdalenä von Venningen, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, ſtarb anno 1633.

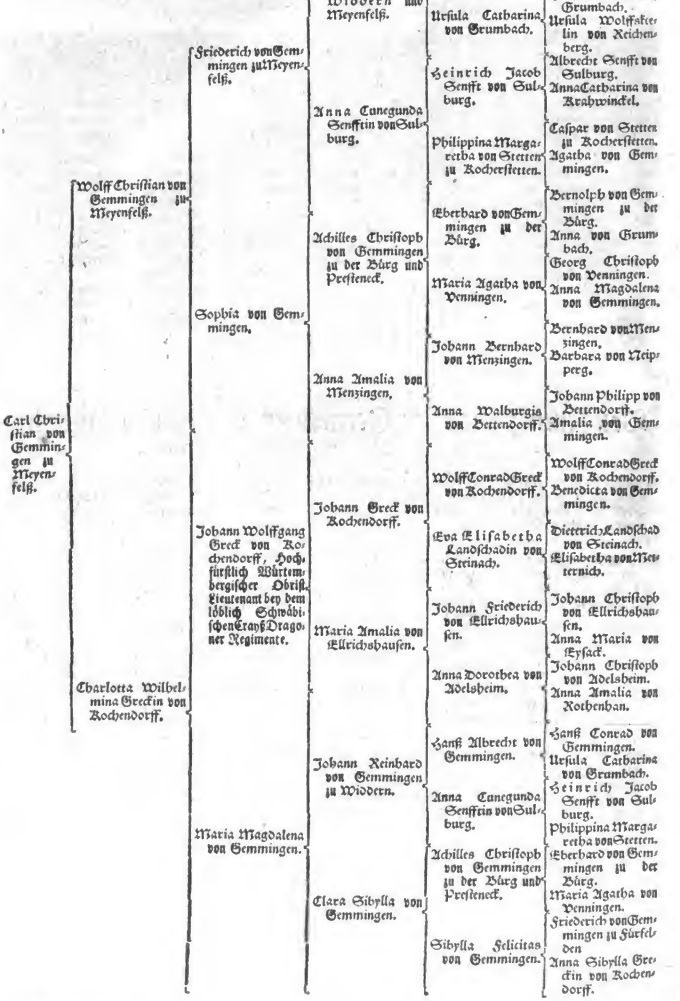
Schweickhard von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.	Georg Schweickhard von Gemmingen zu Preſteneck, geboren anno 1611, ſtarb anno 1681 den 19 Mart. Gemahlin, (I) Barbara Sibylla Senfftin von Sulburg, Herrn Albrecht Senfftens von Sulburg, und Frauen Annä Catharinä Senfftin von Sulburg, einer gebornen von Krahwinckel, Tochter, (II) Anna Regina von Ellrichshauſen, Herrn Johann Chriſtophs von Ellrichshauſen, und Frauen Annä Mariä von Ellrichshauſen, einer gebornen von Eyſack, Tochter.	Bernolph von Gemmingen, ſtarb jung.	Achilles Chriſtoph von Gemmingen, führte die Linie zu der Bürg und Preſteneck fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. LXXXV.	Philipp Ludewig von Gemmingen, ſtarb klein.

1.	1.	2.	2.
Anna Maria von Gemmingen. Gemahl. Herr Johann Heinrich von Helmſtadt zu Owißheim.	Albrecht Chriſtoph von Gemmingen zu Preſteneck, ſtarb anno 1700 ohne Kinder. Gemahlin, Juliana von Sternfelß, Herrn Georg Adams von Sternfelß, und Frauen Mariä Jacobeä von Sternfelß, einer gebornen von Uttenheim zu Ranſtein, Tochter.	Eberhard von Gemmingen, ſtarb unvermählt.	Georg Chriſtoph von Gemmingen, ſtarb im ledigen Stande.

Digitized by Google

TABULA LXXXIV.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Meyenfelß.



Digitized by Google

TABULA LXXXV.

Von denen Herren von Gemmingen in blühender jüngern Haupt Linie zu der Burg und Presteneck.

Achilles Christoph von **Gemmingen** zu der **Burg** und **Presteneck**, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu der Burg und Presteneck, (Tab. LXXXIII.) geboren anno 1619 den 19 Novembr. starb anno 1676 den 3 Augusti. Gemahlin. (I) Benedicta Elisabetha Greckin von Kochendorff, Herrn Wolff Conrad Greckens von Kochendorff, und Frauen Eva Elisabetha Greckin von Kochendorff, einer gebornen Landschadin von Steinach, Tochter. (II) Sibylla Felicitas von Gemmingen, Herrn Friederichs von Gemmingen zu Fürfelden und Eschenau, dann Frauen Anna Sibylla von Gemmingen, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, gebornen anno 1616, starb anno 1654 den 30 April. (III) Anna Amalia von Menzingen, Herrn Johann Bernhards von Menzingen, und Frauen Anna Walburgis von Menzingen, einer gebornen von Bettendorff, Tochter.

1.
Johann Gottlieb von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, geboren anno 1649, starb anno 1709. Gemahlin, (I) Maria Magdalena von Kaltenthal, Herrn Reinhard Heinrichs von Kaltenthal, und Frauen Sibylla Maria von Kaltenthal, einer gebornen von Hallweil, Tochter. (II) Maria Magdalena von Neuhausen, Herrn Johann Philipps von Neuhausen, und Frauen Maria Jacobea von Neuhausen, einer gebornen von Berlichingen, Tochter.

2.
Clara Sibylla von Gemmingen. Gemahl, Herr Johann Reinhard von Gemmingen zu Widdern, starb anno 1713.

3.
Maria Elisabetha von Gemmingen. Gemahl, Herr Ludewig von Weiler.

3.
Friederich Wilhelm von Gemmingen, starb unvermählt.

3.
Juliana von Gemmingen. Gemahl, Herr Ernst Friederich von Leutrum zu Erdingen.

3.
August von Gemmingen, starb jung.

3.
Sophia von Gemmingen. Gemahl, Herr Friederich von Gemmingen zu Mepenfelß.

1.
Franz Ignatius von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, Chur Pfälzischer Lieutenant, geboren anno 1681 den 23 April, starb anno 1734.

1.
Benedicta Louise von Gemmingen, geboren anno 1683. Gemahl, Herr Friederich von Bernfelß.

1.
Juliana von Gemmingen. Gemahl, Herr Franz Anton von Macaire.

3.
Johann Bernhard von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, geboren anno 1658 den 15 Mart. starb anno 1714. Gemahlin, Maria Agatha von Bettendorff, Herrn Georg Bernhards von Bettendorff, und Frauen Clara von Bettendorff, einer gebornen von Bredow, Tochter, vermählt anno 1684.

3.
Eberhard von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, geboren ao. 1674. starb ao. 1716. Gemahlin, Elisabetha Eleonora Benedicta von Gemmingen, Herrn Uriels von Gemmingen zu Hornberg, Directoris der Schwäbischen Ritterschafft im Creichgau, und Frauen Ursula Esther von Gemmingen, einer gebornen Rothaffin von Hohenberg, Tochter, geboren anno 1683 den 31 Octobr. starb anno 1718.

Christoph Bernhard von Gemmingen, geboren anno 1695, starb anno 1701.

Johanna Friederica von Gemmingen, geboren anno 1696 den 8 Septembr.

Casimir von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, geboren anno 1697 den 3 Decembr.

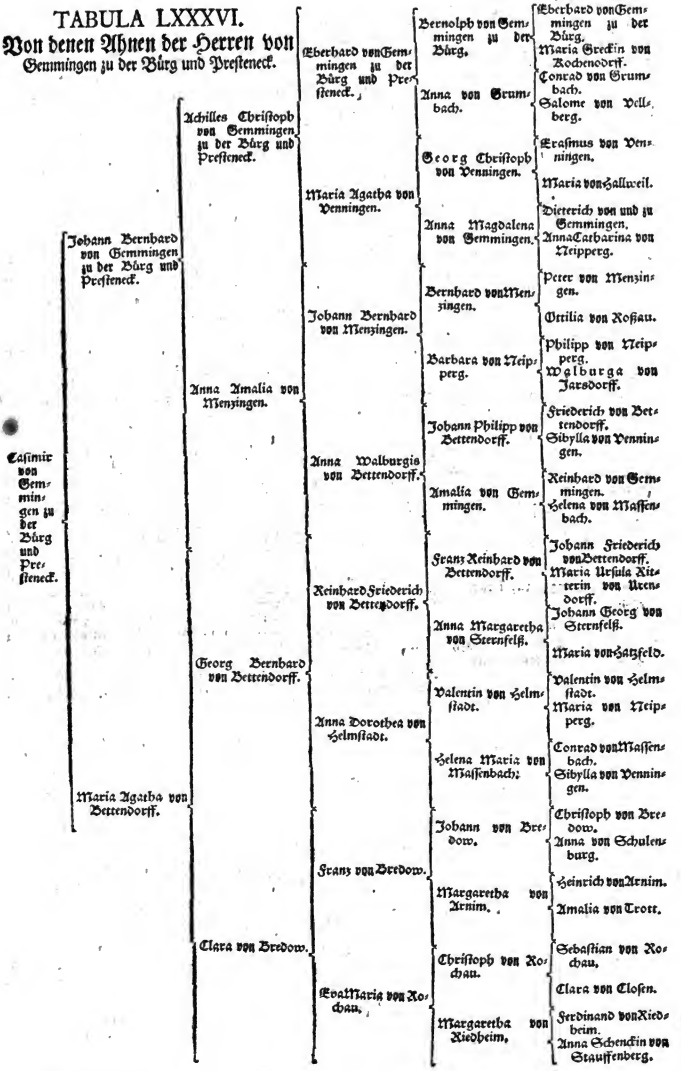
Reinhard von Gemmingen zu der Burg und Presteneck, geboren ao. 1699 den 19 Januar.

Maria von Gemmingen, geboren ao. 1700 den 17 Junii.

Digitized by Google

TABULA LXXXVI.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu der Bürg und Presteneck.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA LXXXVII.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu Hornberg und Dreßklingen.

Reinhard von Gemmingen zu Hornberg, Dreßklingen, Michenfeld und Rappenau, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linien zu Hornberg und Dreßklingen, (Tab. LXXIX.) geboren anno 1532, ſtarb anno 1598 den 27 Jun. Gemahlin, Helena von Maſſenbach, Herrn Wilhelms von Maſſenbach, und Frauen Agathä von Maſſenbach, einer gebornen von Schellenberg, Tochter, vermählt anno 1561, ſtarb anno 1601.

Anna Maria von Gemmingen, geboren anno 1564, ſtarb anno 1617. Gemahl, Herr Georg Siegmund von Rosenberg, vermählt anno 1584.

Magdalena von Gemmingen, geboren anno 1565, ſtarb anno 1600. Gemahl, Herr Philipp von Neipperg.

Eberhard von Gemmingen zu Dreßklingen und Rappenau, Stalli Herr einer in ſeinen Enckeln wieder erloſchenen Neben Linie, geboren anno 1367 den 16 Jul. ſtarb anno 1611. Gemahlin, Anna Catharina von Rodenſtein. Herrn Philipps von Rodenſtein, und Frauen Chriſtinä von Rodenſtein, einer gebornen Schutzbarin genannt Milchling, Tochter, vermählt anno 1594, ſtarb anno 1611, da ſie 8 Kinder mit demſelben gezeuget hatte, und liegt zu Dreßklingen neben ihm begraben.

Amalia von Gemmingen, geboren anno 1568, † ao. 1641. Gemahl, Herr Johann Philipp von Bettendorff, vermählt anno 1588.

Hanß Wilhelm von Gemmingen zu Dreßklingen und Rappenau, geboren ao. 1573, ſtarb ao. 1616 den 19 Sept. Gemahlin, (I) Martha Zuckmantelin von Brumat, Herrn Hanß Walkram Zuckmantels von Brumat, und Frauen Eliſabethä Zuckmantelin von Brumat, einer gebornen Hüfelin, Tochter, vermählt anno 1600 den 2 Februar, ſtarb anno 1611. (II) Anaſtaſia von Degenfeld, Herrn Johann Chriſtophs von Degenfeld, und Frauen Barbarä von Degenfeld, einer geborнen von Reiſchach, Tochter, vermählt anno 1613.

Reinhard von Gemmingen, führete die Linie zu Hornberg geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. LXXXVIII.

I. Helena Catharina von Gemmingen, geboren anno 1595. Gemahl, Herr Hanß Bernhard von Menzingen.

I. Agatha von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1597.

I. Hanß Siegemand von Gemmingen, geboren und geſtorben ao. 1598.

I. Anna Magdalena von Gemmingen, geboren ao. 1600. Gemahl, Herr Bernhard von Menzingen.

Philipp von Gemmingen zu Dreßklingen, gebohren anno 1601. Gemahlin, Urſula Barbara von Wamſtadt. Herr Hanß Joachim von Wamſtadt. und Frauen Catharinä von Warnſtädt, einer gebornen Preußin von Trebitz, Tochter, vermählt ao. 1622.

Maria Chriſtina von Gemmingen, geboren anno 1602. Gemahl, Herr Adam von Veſſenberg zu Bux Haßlach, vermählt anno 1624, ſtarb anno 1633.

Melchior Reinhard von Gemmingen zu Rappenau, geboren anno 1603, ſtarb anno 1635. Gemahlin, Eliſabetha Catharina von Stockheim, Herrn Hanß Burckhards von Stockheim, und Frauen Annä Mariä von Stockheim, einer gebornen von Helmſtädt, Tochter.

Maria Margaretha von Gemmingen, geboren anno 1605. Gemahl, Herr Philipp Ludew. v. Seckendorff zu Obern Zenn, Marck Sitzenheim und Altenbernheim, † anno 1666.

Helena von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Georg Philipp von Helmſtädt. (II) Herr Carl Friederich von Helmſtädt.

Maria Felicitas von Gemmingen. Gemahl, (I) Herr Bernhard von Neipperg. (II) Herr Johann Chriſtoph Freyherr von Croneck. (III) Herr Johann Dieterich von Züllnhart.

Chriſtoph Dieterich von Gemmingen, ſtarb in der Kindheit.

Johañ Reinhard von Gemmingen, gebohren anno 1623, ſtarb anno 1625.

Eberhard von Gemmingen zu Dreßklingen und Rappenau, geboren anno 1629, † ao. 1675 als der letzte dieſer Neben Linie zu Dreßklingen, unvermählt.

Digitized by Google

TABULA LXXXVIII.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu Hornberg und Michenfeld.

Reinhard von Gemmingen zu Hornberg und **Michenfeld**, Churr Pfälzischer Rath und Familiæ Senior, führete die Hornberger Linie gesegnet fort (Tab. LXXXVII.) geboren anno 1576, war ein besonders gelehrt- und geschickter Cavalier, erlangete anno 1629 das Seniorat und starb anno 1633. Gemahlin, (I) Anastasia von Helmstädt, Herrn Crafini von Helmstädt, und Frauen Annä von Helmstädt, einer gebornen von Benningen, Tochter, vermählt anno 1600, starb anno 1614. (II) Regina Blickin von Rothenburg, Herrn Wolff Caspar Blickens von Rothenburg, und Frauen Annä Blickin von Rothenburg, einer gebornen von Wöllwarth, Tochter, vermählt anno 1616, starb anno 1620. (III) Rosina Maria von Helmstädt, Herrn Johann Weipprechts von Helmstädt, und Frauen Maria Elisabetha von Helmstädt, einer gebornen von Seckendorff Aberdar, Tochter, vermählt anno 1622, starb anno 1645 als Wittwe.

1.	1.	1.	1.	1.	2.
Agnes Helena von Gemmingen, geboren anno 1601. Gemahl, Herr Johann Conrad v. Wallbronn.	Johann Christoph von Gemmingen zu Michenfeld, Stamm Herr der wieder verblühe-ten Linie zu Michenfeld, geboren anno 1603, starb anno 1646. Gemahlin, (I) Christina Anna Eva von Walterndorff, Herrn Conrads von Walterndorff, und Frauen Amalia von Walterndorff, einer gebornen Löwin von Steinfurth, Tochter, vermählt anno 1620, starb anno 1638. (II) Brigitta Johanna von Feilitsch, Herrn Ludewig Marquards von Feilitsch, und Frauen Maria Magdalena von Feilitsch, einer gebornen von Weissenbach, Tochter, vermählt anno 1629.	Weiprecht von Gemmingen, führete die Hornbergerlinie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. LXXXIX.	Wolffgang von Gemmingen zu Hornberg, Assessor am Kayserlichen Land Gerichte zu Speyer, geboren anno 1610, starb anno 1657. Gemahlin, Anna Margaretha von Wallbrunn, Herrn Conrads von Wallbrunn, und Frauen Maria von Wallbrunn, einer gebornen Leyserin von Lambsheim, Tochter, vermählt anno 1644 den 13 August, starb anno 1671.	Einige Kinder sind jung gestorben.	Etliche Kinder sind vor der Frau Mutter mit Tode abgegangen.

Eva Catharina Anna von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1630.	Johann Reinhard von Gemmingen zu Michenfeld, geboren anno 1632, starb anno 1688. Gemahlin, Maria Margaretha Erndlin von Burg Laiten, Herrn Augustin Erndls von Burg Laiten, und Frauen Elisabetha Erndlin von Burg Laiten, einer gebornen Jörgerin von Aschа, Tochter, Herrn Johann Eydels von Eibissels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1669.	Wolffgang von Gemmingen, geboren und gestorben anno 1645.	Anastasia Maria von Gemmingen, geboren ao. 1647, starb anno 1704. Gemahl, Herr Johann Reinhard Junior von Wallbrunn auf Portenheim, Hochgräflich Nassau Weilburgischer Rath und Ober Amtmann zu Kirchheim, wie auch Director der Reichs Ritterschafft am Obern Rhein, geboren anno 1627, vermählt anno 1662, starb anno 1702, da er 14 Kinder mit ihr gezeuget hatte.	Maria Catharina von Gemmingen, geboren anno 1649, starb anno 1698. Gemahl, Herr Georg Christoph Langwerth von Simmern zu Huttenheim, welcher 6 Kinder mit ihr erzeuget hat.	Maria Sibylla von Gemmingen, geboren anno 1650, starb ao. 1708. Gemahl, Herr Ernst Ludewig von Hanoldstein, starb ohne Kinder.

Johann Christoph von Gemmingen zu Michenfeld, geboren anno 1677 den 23 April, †.	Louise Anna Eva von Gemmingen, geboren ao. 1670, starb ao. 1679.	Maria Johanna von Gemmingen, geboren ao. 1672, starb ao. 1673.	Georg Theodosius von Gemmingen, geboren ao. 1673, starb ao. 1674

Digitized by Google

TABULA LXXXIX.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu Hornberg.

Weiprecht von Gemmingen zu Hornberg, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons am Ottenwald, wie auch Director aller 6 löblichen Orte in Francken, führete die Hornberger Linie dauerhafft fort (Tab. LXXXVIII.) geboren anno 1608 den 8 Octobr. ſtarb anno 1680 den 21 Mart. Gemahlin, (I) Anna Benedicta von Gemmingen, Herrn Friederichs von Gemmingen zu Fürfelden und Eſchenau, dann Frauen Annä Sibyllä von Gemmingen, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, geboren anno 1614 den 14 Jun. vermählt anno 1639 den 1 Octobr. ſtarb anno 1647 den 2 Novembr. (II) Catharina Freyin von Hohenfeld, Herrn Ludewig Freyherrns von Hohenfeld, und Frauen Clarä Freyin von Hohenfeld, einer gebornen von Neideck, Tochter, vermählt anno 1649, ſtarb anno 1664. (III) Sabina Barbara von Wolmarshauſen, Herrn Georg Alberts von Wolmarshauſen zu Amblishagen, Stockheim und Gieſelheim, dann Frauen Evä von Wolmarshauſen, einer gebornen von Münſter aus dem Hauſe Breitenlohe, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1665, ſtarb ohne Kinder.

I.

Erpff von Gemmingen zu Hornberg, geboren anno 1641, ſtarb anno 1688 unbeerbt. Gemahlin, Maria Roſamunda von Liebenſtein, Herrn Philipp Conrads von Liebenſtein, und Frauen Annä Eliſabetha von Liebenſtein, einer gebornen Thummin von Neuenburg, Tochter. vermählt anno 1667.

I.

Weiprecht von Gemmingen zu Hornberg und Grumbach, geboren anno 1642 den 3 Novembr. ward anfänglich Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher, nach der Hand aber Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher würcklicher geheimer Rath und Præſident, ſtarb anno 1702. Gemahlin, (I) Eſther Catharina Gräfin von Geyersberg und Oſterburg, Herrn Maximilian Adam Grafens von Geyersberg und Oſterburg, dann Frauen Catharinä Salome Gräfin von Geyern und Oſterburg, einer gebornen Freyin von Eck, Tochter, vermählt anno 1681, ſtarb ao. 1689. (II) Maria Dorothea Freyin von der Reck, Herrn Johann Bertram Freyherrns von der Reck auf Horſt, und Frauen Adelheid Freyin von der Reck, einer gebornen Ovadin von Landscron, Tochter, vermählt anno 1693 den 3 April, ſtarb anno 1705 ohne Kinder.

I.

Uriel von Gemmingen, führete die Hornberger Linie ebenfalls fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XCI.

I.

Reinhard von Gemmingen, führete ebenfalls die Hornberger Linie geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XCII.

1.

Eberhard von Gemmingen, geboren anno 1647, ſtarb anno 1648.

2.

Ludewig Friederich von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1650.

2.

Clara Anaſtaſia von Gemmingen, geboren anno 1652, ſtarb anno 1709. Gemahl, Herr Georg Friederich von Schmidberg.

Eliſabetha Dorothea von Gemmingen, geboren anno 1682 den 14 Octobr. ſtarb anno 1726. Gemahl, Herr Eberhard Ernſt von Kamnytzky, ſtarb anno 1726.

Ernſt Ludewig von Gemmingen zu Hornberg und Grumbach, Hochfürſtl. Heſſen Darmſtädtiſcher würcklicher geheimer Rath und Regierungs Præſident, geboren anno 1685 den 2 Septembr. Gemahlin, Barbara Dorothea von Utterodt, Herrn Hanß Reinhards von Utterode zu Scharffenberg und Wenigen Lupnitz, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſchen geheimen Raths und Ober Jäger Meiſters, dann Frauen Annä Sophiä von Utterodt, einer gebornen Marſchallin von Herren Gofferſtädt, aus dem Hauſe Burgbolzhauſen, Tochter, geboren anno 1696 den 13 Septembr. als Zwilling, vermählt anno 1717.

Anna Benedicta von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1687.

Carl von Gemmingen, geboren und geſtorben anno 1689.

Louiſe Johannetta Charlotta von Gemmingen, geboren ao. 1718 den 22 Jul. ſtarb ao. 1737 unvermählt.

Ludewig Eberhard von Gemmingen, geboren anno 1719 den 9 Novembr.

Amalia Eliſabetha von Gemmingen, geboren anno 1721 den 22 Mart.

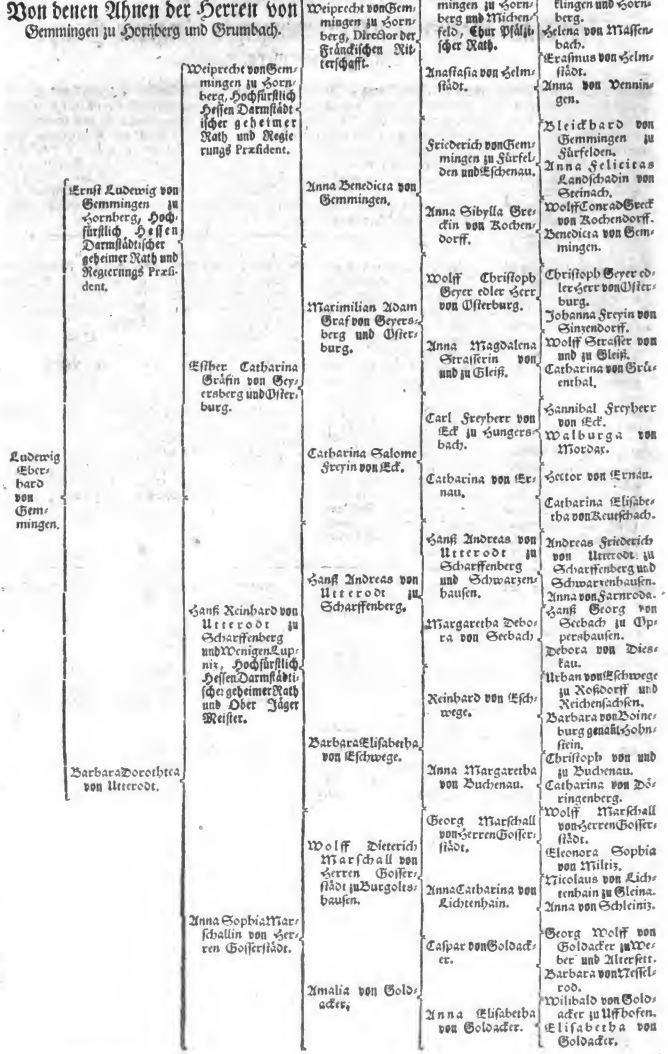
Sophia Dorothea von Gemmingen, geboren ao. 1722 den 12 Novembr.

Johann Weiprecht von Gemmingen, geboren anno 1723 den 24 Novembr.

Digitized by Google

TABULA XC.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Hornberg und Grumbach.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XCI.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu zu Hornberg und Rappenau.

Uriel von Gemmingen zu Hornberg und Rappenau, Kayserlicher würcklicher Rath und Director der Schwäbischen Ritterschafft beym löblichen Canton Creichgau, Stamm Herr der Linie zu Hornberg und Rappenau (Tab. LXXXIX.) geboren anno 1644 den 25 Mart. ſtarb anno 1707. Gemahlin, Urſula Eſther Rothaſſtin von Hohenberg, Herrn Johannis Eraſmi Rothaſſts von Hohenberg, und Frauen Mariä Eleonorä Rothaſſtin von Hohenberg, einer gebornen von Kaltenthal, Tochter, vermählt anno 1681 den 5 Junii, ſtarb anno 1710.

Eleonora Eliſabetha Benedicta von Gemmingen, geboren anno 1683 den 31 Octobr. ſtarb anno 1718. Gemahl, Herr Eberhard von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, geboren anno 1674, vermählt anno 1703.

Johann Philipp von Gemmingen, geboren ao. 1685, ſtarb in der Jugend.

Weiprecht von Gemmingen, geboren anno 1687, ſtarb in der Kindheit.

Johann Adam von Gemmingen zu Hornberg und Rappenau, Hochfürſtlich Würtembergiſcher geheimer Rath, geboren anno 1689 den 15 Auguſt.

Weiprecht von Gemmingen, geboren anno 1693, †ao. 1699.

Charlotta Sophia von Gemmingen, geboren anno 1695 den 21 Novembr. ſtarb anno 1748. Gemahl, Herr Friederich Ludewig von Knieſtädt, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Cammer Juncker und Hauptmann, vermählt anno 1715.

Clara Auguſta von Gemmingen, geboren anno 1697 den 4 Nov. Gemahl. Herr Heinrich Reinhard Günther Röder von Drenfeld.

Carl Ludewig von Gemmingen zu Hornberg und Rappenau, Hochfürſtlich Würtembergiſcher geheimer Legations Rath, geboren anno 1700 den 6 Auguſt.

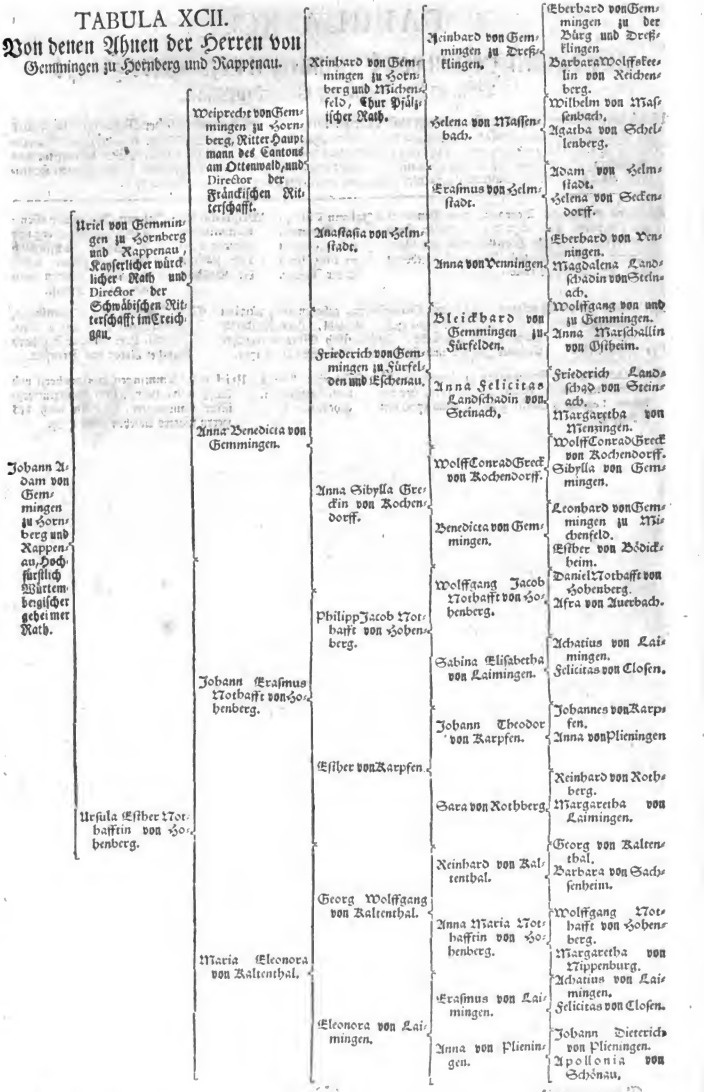
Friederica Louiſe von Gemmingen, geboren ao. 1704.

Uriel von Gemmingen zu Hornberg und Rappenau, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Hauptmann, geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1707.

Digitized by Google

TABULA XCII.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Hornberg und Rappenau.



Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XCIII.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu Hornberg und Dreßklingen.

Reinhard von **Gemmingen** zu **Hornberg** und **Dreßklingen**, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher würcklicher geheimer Rath, Ober Hof Marſchall und Regierungs Præſident, Stamm Herr der Linie zu Dreßklingen (Tab. LXXXIX.) geboren anno 1645 den 31 Decembr. ſtarb anno 1707. Gemahlin, Maria Eliſabetha von Neipperg, Herrn Bernhard Ludewigs von Neipperg zu Gleichenberg, und Frauen Helena Magdalena von Neipperg, einer gebornen von Hallweil, Tochter, vermählt anno 1673 den 1 May, ſtarb anno 1722.

Benedicta Helena von Gemmingen, geboren anno 1674 den 10 May. Gemahl, Herr Friederich Chriſtoph von Gemmingen zu Guttenberg, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher Ober Stall- und Obriſt Wacht Meiſter, geboren anno 1670 den 4 Jul. vermählt anno 1692, blieb anno 1702 den 14 Octobr. im Treffen bey Hüningen.

Auguſta Sophia von Gemmingen, Ihro Hoheit der Königlichen Prinzeßin von Wallis Cammer Fräulein und Hof Meiſterin der Königlichen Kinder, geborn anno 1676 den 2 April, ſtarb anno 1723 zu London, und ruhet daſelbſten.

Reinhard von Gemmingen zu **Hornberg**, Babſtadt, Bayhingen, Buttenhauſen, Dautenzell, Dreßklingen und Zimmern, Kayſerlicher würcklicher Rath, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädiſcher geheimer Rath, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald, der dreyen Ritter Crayſe General- und der Fränckiſchen Reichs Ritterſchafft Special Director, geboren anno 1677 den 5 Novembr. ſtarb anno 1750. Gemahlin, Maria Dorothea Amalia Freyin von Künſperg, Herrn Georg Friederich Freyherrns von Künſperg, Herrns zu Thurnau, Kayſerlichen würcklichen Raths, Hochfürſtlich Bamberg- und Brandenburg Culmbachiſchen edlen Ritter Lehen Gerichts Aſſeſſoris, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Raths und Ober Amtmanns zu Creglingen, und älteſten Ritter Raths beym Canton Gebürg, dann Frauen Martha Maria Freyin von Künſperg, einer gebornen Truchſeßin von Weßhauſen aus dem Hauſe Weßhauſen, Tochter, geboren anno 1683 den 6 Septembr. vermählt anno 1709.

Mechtild von Gemmingen, geboren anno 1680 den 13 Sept. Gemahl, Herr Johann Friederich Franz Freyherr von Stein an der Lohn, vermählt ao. 1701.

Catharina Benigna von Gemmingen, geboren anno 1682 den 2 Jul.

Eberhard von Gemmingen, geboren anno 1684, ſtarb anno 1686.

Chriſtina von Gemmingen, geboren anno 1686 den 8 Jul. Gemahl, Herr Philipp Reinhard Langwerd von Simmern, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher geheimer Rath und Ober Jäger Meiſter.

Eberhard von Gemmingen, führete dieſe Linie ebenfalls fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XCV. A.

Friederich von Gemmingen, führete gegenwärtige Linie gleichfalls fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. XCV. B.

Ludewig von Gemmingen, Königlich Groß Britanniſch- und Chur Hannoveriſcher Ober Appellations Rath zu Zell, geboren anno 1694 den 27 Septembr.

Maria Sophia von Gemmingen, geboren anno 1697 den 16 Novembr.

Reinhard von Gemmingen zu Hornberg, Babſtadt, Bayhingen, Buttenhauſen, Dautenzell, Dreßklingen und Zimmern, Kayſerlicher Obriſt Wacht Meiſter, geboren anno 1710.

Charlotta Maria Eliſabetha von Gemmingen, Stiffts Dame zu Iſſenfeld, geboren anno 1711.

Eberhard Auguſt von Gemmingen, geboren ao. 1717.

Benedicta Henrietta von Gemmingen, geboren anno 1719.

Mariana von Gemmingen, geboren anno 1722, ſtarb anno 1729.

Drey Söhne und drey Töchter ſind in der Kindheit geſtorben.

Digitized by Google

TABULA XCIV.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Hornberg und Dreßklingen.

Reinhard von Gemmingen, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer geheimer Rath, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald, und Director aller 6 Orte in Franken.

Reinhard von Gemmingen, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer geheimer Rath, Ober Hof Marschall und Regierungs Präsident.

Maria Elisabetha von Meipperg.

Georg Friederich Freyherr von Künsperg, Herr zu Thurnau, Kayserl. würcklicher Rath und ältester Ritter Rath beym Canton Gebürg.

Maria Dorothea Amalia Freyin von Künsperg.

Weiprecht von Gemmingen, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald, und Director aller 6 Orte in Franken.

Anna Benedicta von Gemmingen.

Bernhard Ludewig von Meipperg zu Gleichenberg.

Helena Magdalena von Hallweil.

Valentin Georg von Künsperg zu Thurnau, Emreuth und Airchschletten, Burggraf auf den Rothenberg.

Dorothea Margaretha von Giech.

Joachim Ulrich Truchseß von und zu Wetzhausen und Wildenhaid, Lieutenant zu Pferd.

Martha Maria Truchseßin von Wetzhausen.

Reinhard von Gemmingen, Chur Pfältzischer Rath und Senior Familiæ.

Anastasia von Helmstadt.

Friederich von Gemmingen zu Fürfelden und Eschenau.

Anna Sibylla Greckin von Rochendorff.

Ludewig Christoph von Meipperg.

Maria Magdalena von Gemmingen.

Ludewig von Hallweil.

Maria Blickin von Rothenburg.

Georg Wilhelm von Künsperg zu Thurnau, Gan-Erbe auf den Rothenberg.

Catharina von Wiesenthau.

Johann Christoph von Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein.

Eva Margaretha von Rabenstein.

Siegemund Heinrich Truchseß von und zu Wetzhausen und Wildenhaid.

Anna Maria von Stein zu Altenstein.

Adam Hermann von Rothenhan, Kayserlich, Königlich Schwedisch, wie auch Hochfürstlich Sachsen Weimarischer geheimer Rath, Stadthalter zu Königshofen, und Ritter Hauptmann des Cantons Baunach.

Martha Amalia von Rothenhan.

Amalia Catharina Stiebarin von Buttenheim.

Reinhard von Gemmingen zu Dreßklingen.

Helena von Massenbach.

Erasmus von Helmstadt.

Anna von Venningen.

Bleickhard von Gemmingen zu Fürfelden.

Anna Felicitas Landschadin von Steinach.

Wolff Conrad Greck von Rochendorff.

Benedicta von Gemmingen.

Philipp von Meipperg.

Magdalena von Gemmingen.

Bernolph von Gemmingen.

Anna von Grumbach.

Johann Georg von Hallweil.

Maria Magdalena von Freyberg.

Wolff Caspar Blick von Rothenburg zu Mühlhausen in Elsaß.

Anna von Wellwarth.

Johann Adam von Künsperg zu Thurnau.

Amalia Marschallin von Ebneth.

Christoph von Wiesenthau zu Reckenand Peulndorff.

Cordula von Auffeß.

Georg Dieterich von Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein.

Maria von Schaumberg aus dem Hause Emmannsberg.

Hector v. Rabenstein zu Weyher und Airch Aborn, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Veldenstein.

Catharina von Wiesenthau.

Veit Ulrich Truchseß von und zu Wetzhausen, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Mellerstadt und Neustadt.

Anna Truchseßin von Wetzhausen.

Valentin von Stein zu Altenstein.

Margaretha von Berlepsch.

Sebastian von und zu Rothenhan, Rentweinsdorff, Eyrichshofen und Sendelbach.

Anna Ruffina Riedeslin von Eisenbach.

Pancratius Stiebar von Buttenheim, Hochfürstlich Bambergischer Rath Ober Schultheß zu Forchheim und Amtmann zu Reideck und Ebermannstadt.

Catharina von Rosenau.

Reinhard von Gemmingen, Kayserl. Obrist Wacht Meister.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XCV. A.

Von denen Herren von Gemmingen in jüngerer Haupt Linie zu Hornberg und Dreßklingen.

Eberhard von **Gemmingen** zu **Hornberg** und **Dreßklingen**, Kayserlicher Obriſter und Commendant des Duc d'Arenbergiſchen Regimentes zu Fuß, führete die Hornbergiſche Linie ebenfalß geſegnet fort (Tab. XCIII.) geboren anno 1688 den 2 Septembr. Gemahlin, Anna Clara von Züllnhart, Herrn Friederich Dieterichs von Züllnhart und Frauen Sophiä Amaliä von Züllnhart, einer gebornen von Gemmingen, aus dem Hauſe Meyenfelß, Tochter, vermahlt anno 1709.

Sophia Charlotta von Gemmingen, geboren anno 1710 den 27 April. Gemahl, Herr Burckhard Dieterich von Weiler.

Eberhard von Gemmingen, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Grenadier Hauptmann, geboren anno 1713 den 27 Februar.

Maria Johanna von Gemmingen, geboren anno 1716 den 17 April.

Carl Siegemund von Gemmingen, geboren anno 1718 den 15 Jun. ſtarb anno 1737 in Ungarn.

Catharina Margaretha von Gemmingen, geboren anno 1720 den 3 Jul.

Siegemund von Gemmingen, geboren anno 1724 den 26 Mart.

Benedicta von Gemmingen, geboren anno 1726 den 4 Mart.

Otto Heinrich von Gemmingen, geboren anno 1727 den 29 Octobr.

B.

Friederich von **Gemmingen** zu **Hornberg** und **Dreßklingen**, führete die Hornberger Linie gleichfalß fort (Tab. XCIII.) geboren anno 1691 den 6 Januar. Gemahlin, (I) Maria Flandriana Freyin Thumin von Neuburg, Herrn Philipp Wilhelm Freyherrn Thumb von Neuburg, Erb Marſchalls des Herzogthums Würtemberg, und Frauen Maria Juliana Antonia Freyin Thumin von Neuburg, einer gebornen Freyin von Muggenthal, aus dem Hauſe Strahlfeld, Tochter, ſtarb ohne Kinder. (II) Wilhelmina Leopoldina Rüdin von Collenberg, Herrn Johann Ernſt Rüdens von Collenberg und Bödickheim, dann Frauen Annä Clarä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Adelsheim, aus dem Hauſe Adelsheim, Tochter.

Johann Philipp von Gemmingen, geboren anno 1729 den 5 Decembr.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XCVI.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Tab. XCV. A.

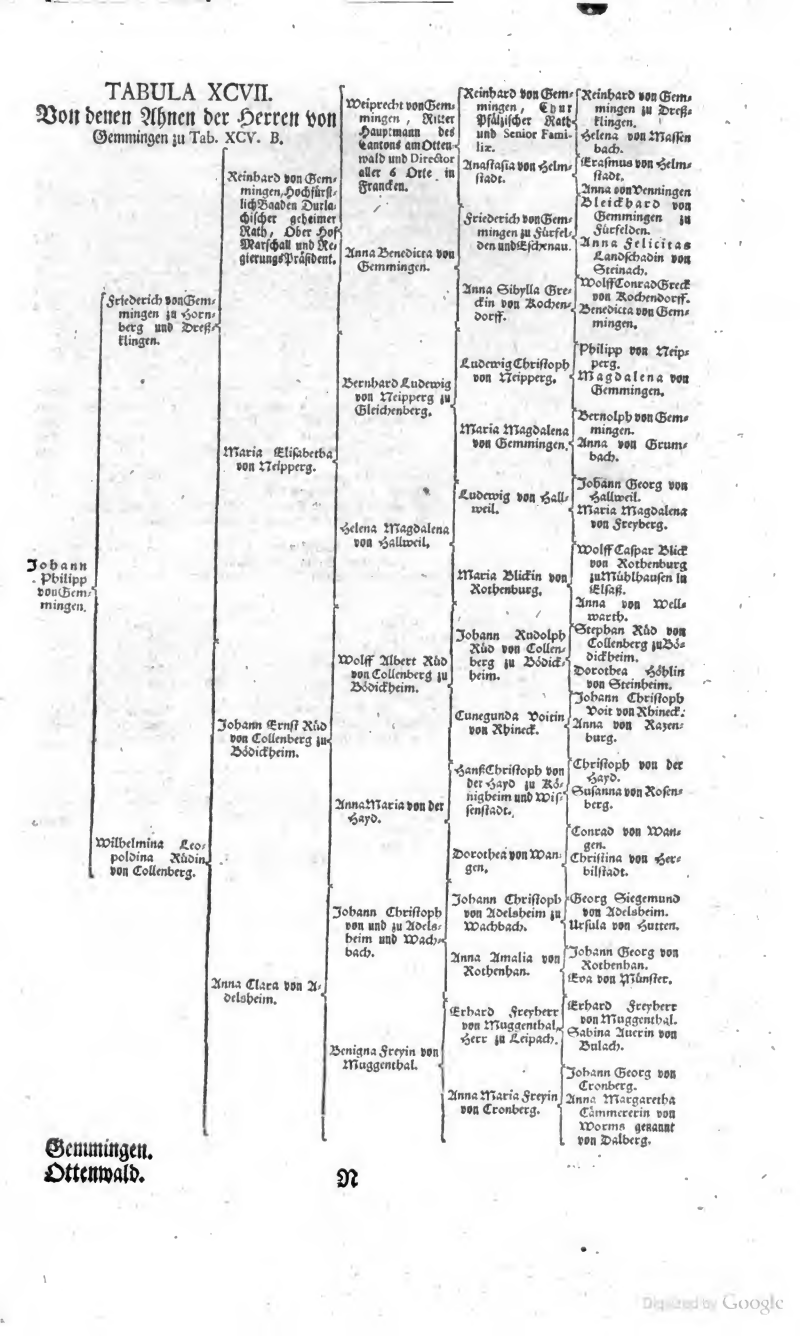
- Eberhard von Gemmingen, Hochfürstlich Würtembergischer Grenadier Hauptmann.
  - Eberhard von Gemmingen, Kayserlicher Obrister und Commendant des Duc d'Arembergischen Infanterie Regimentes.
    - Reinhard von Gemmingen, Hochfürstlich Badischer geheimer Rath, Ober Hof Marschall und Regierungs Präsident.
      - Weiprecht von Gemmingen, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald und Director aller 6. Orte in Francken.
        - Reinhard von Gemmingen, Churpfälzischer Rath und Senior Familiæ.
          - Reinhard von Gemmingen zu Dreßlingen.
          - Helena von Massenbach.
        - Anastasia von Helmstadt.
          - Erasmus von Helmstadt.
          - Anna von Venningen.
      - Anna Benedicta von Gemmingen.
        - Friederich von Gemmingen zu Fürfelden und Eschenau.
          - Bleickhard von Gemmingen zu Fürfelden.
          - Anna Felicitas Landschadin von Steinach.
        - Anna Sibylla Greckin von Rochendorff.
          - Wolff Conrad Greck von Rochendorff.
          - Benedicta von Gemmingen.
      - Bernhard Ludewig von Neipperg zu Gleichenberg.
        - Ludewig Christoph von Neipperg.
          - Philipp von Neipperg.
          - Magdalena von Gemmingen.
        - Maria Magdalena von Gemmingen.
          - Bernolph von Gemmingen.
          - Anna von Grumbach.
    - Maria Elisabetha von Neipperg.
      - Ludewig von Hallweil.
        - Johann Georg von Hallweil.
        - Maria Magdalena von Ferrberg.
      - Helena Magdalena von Hallweil.
        - Wolff Caspar Blick von Rothenburg zu Mühlhausen in Elsaß.
        - Anna von Wellwarth.
        - Maria Blickin von Rothenburg.
          - Johann Gerhard von Zullnhart.
          - Anna Elisabetha von Gemmingen.
        - Johann Dieterich von Zullnhart.
          - Johann Christoph von Bettendorff zu Angellach.
          - Maria Ursula Haffnerin von Wasserlenheim.
        - Maria Magdalena von Bettendorff.
          - Johann Ernst von Remchingen.
          - Anna von Remchingen.
      - Johann Philipp von Zullnhart zu Wideren und Roth.
        - Ernst Friederich von Remchingen.
          - Hanß Bernhard von Löwenstein zu Randeck und Stein Kallenfels.
          - Anna Amalia von Hagen Erbin von Ippelbrunn.
        - Anna Margaretha von Remchingen.
          - Bernolph von Gemmingen zu der Bürg.
          - Anna von Grumbach.
        - Anna Margaretha von Löwenstein zu Randeck.
          - Hanß Wilhelm von Grumbach.
          - Ursula Wolffskeelin von Reichenberg.
      - Friederich Dieterich von Zullnhart.
        - Johann Conrad von Gemmingen zu Meyenfelß.
          - Albrecht Senfft von Sulburg.
          - Anna Catharina von Krabwinckel.
        - Johann Albrecht von Gemmingen zu Meyenfelß.
          - Caspar von Stetten zu Kochersteten.
          - Agatha von Gemmingen.
        - Ursula Catharina von Grumbach.
        - Heinrich Jacob Senfft von Sulburg.
      - Anna Margaretha von Remchingen.
    - Anna Clara von Zullnhart.
      - Sophia Amalia von Gemmingen.
        - Anna Cunegunda Senfftin von Sulburg.
        - Philippina Margaretha von Stetten zu Kochersteten.

Gemmingen.

Digitized by Google

TABULA XCVII.

Von denen Ahnen der Herren von Gemmingen zu Tab. XCV. B.



Gemmingen.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA XCVIII.

Von denen Herren von Buchenau.

Dieſes uralte edle Hauß iſt zwar bereits in meinem Rhön Werraiſchen Theile befindlich, weil aber bey damahliger Ausgabe nicht alles beygebracht wurde, und nach der Hand ſolches Reichs adeliche Geſchlechte viel vermehrter mir zur Hand kame, habe es in gegenwärtigen Theil bringen, und dem Publico hiemit extendirter und beſſer unterſuchter communiciren wollen.

Erwein von und zu **Buchenau**, Ritter, lebte anno 1280 und iſt der ordentliche Stamm Vater aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes.

Erwein von Buchenau Ritter, war nebſt ſeinem Herrn Bruder Weigand anno 1315 ein edler Zeuge zu Fulda, und ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie.

Weigand von und zu Buchenau, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. XCIX. B.

Erwein von Buchenau, wird nebſt ſeinem Vetter Herrn Carln von und zu Buchenau anno 1340 in einer Urkunde gefunden, woſelbſten er auch Erweins Sohn heiſſet.

Gottſchall von Buchenau, Ritter, machte nebſt ſeinen beyden Herrn Brüdern, Herrn Hermann und Otten anno 1374 das Burg Guth zu Hange bey Buchenau gelegen, mit allen Zugehörungen, dem Hochſtifft Würzburg lehenbar, Montags nach Lichtmeſſe, und bekame eodem anno Freytags vor St. Thomä von Herrn Simon von Haun Rittern, und deſſen ehelichen Hauſſfrauen Elß, das Guth und Verwerck zu Schlezenrod vor 120 fl. und einen Hinterſiedel daſelbſten vor 9 fl. Dornes, wie er es Herrn Sittichen von und zu Buchenau vorhero verſchrieben gehabt, als einen Verſatz. Gemahlin, Irmel von Hutten, Herrn Friederich junioris von Hutten Rittern, Hochfürſtlich Fuldaiſchen Hof Marſchalls, und Frauen Hedwig von Hutten, einer gebornen von der Rommenburg, Tochter anno 1369. 1374.

Hermann von Buchenau wird anno 1374 im Aufgab Brief von Hange ein Edelknecht genennet.

Otto von Buchenau heiſſet anno 1374 in erwähntem Brief auch ein Edelknecht.

Anna von Buchenau. Gemahl, Herr Hanß von Hutten zu Sebkelberg, † anno 1438.

Wexel von Buchenau, lebte noch anno 1400. Gemahlin, Gutta von Hutten, Herrn Frowenii von Hutten, Ritters, Hochfürſtlich Fuldaiſchen Marſchalls und Fauthens zu Schwarzenfelß, dann Frauen Guttä von Hutten, einer gebornen von Maßbach, Tochter.

Eberhard von Buchenau Ritter, kauffte anno 1398 am Tage St. Agnes von Herrn Heinrich und Fritzen Gebrüdern von der Thann, derſelben Aecker, Zehend, Gält, Güter und Zinß zu Klingenſee, wie auch den Hof zu Diedorff um 150 fl. auf Wiederlöſung, bekame von Herrn Biſchoff Johanſen zu Würzburg die Pfandſchafft über Stadt und Amt Meinungen, Hildenberg, Fladungen und Auersberg, Gemahlin, (I) Sophia von Boineburg, welche im Kauff Brieff über Klingenſee anno 1398 benennet wird. (II) Margaretha von Buſeck, welche anno 1406 von ihm mit 800 fl. Rheiniſch gut am Geld, gäng am Schlag und ſchwehr gnug am Gewicht, auf die Pfandſchafft des Amts und der Stadt Meinungen, verwieſen worden iſt.

Wilhelm von Buchenau, quitirete anno 1420 nebſt ſeinem Herrn Bruder Eberharden und denen beyden Herren Vettern Georgen und Caſparn von und zu Buchenau. Herrn Biſchoff Johanſen zu Würzburg über 3000 fl. die ſie auf den Schloſſe Landswehr, ingleichen auf der Burg und Stadt Meinungen gehabt.

Albert von Buchenau, Capitular Herr zu Fulda und Herßfeld, ward anno 1418 zum Abt und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Herßfeld erwählet und beſtätiget, reſignirete endlich, und liegt in der Stifftis Kirche daſelbſten unter einem ſchönen Epitaphio begraben.

Heinrich von Buchenau, führete dieſelbe Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. XCIX. A.

Sophia von Buchenau. Gemahl, Herr Diemar von Rhineck, ſtarb anno 1419.

Digitized by Google

TABULA XCIX. A.

Von denen Herren von Buchenau in einer erloſchenen Neben Linie.

Heinrich von **Buchenau**, führete die wieder ausgegangene Neben Linie fort (Tab. XCVIII.) verkauffte anno 1417 an Herrn Peter Haberkornen von Zellingen, ein Drittheil von Zellingen mit aller Zugehörung. Gemahlin, Anna von Mörlau genannt Böhm, Herrn Heinrichs von Mörlau genannt Böhm, Tochter, des Herrn Abts und Fürſtens Johannis zu Fulda, leibliche Frau Schweſter.

Hermann von Buchenau, Capitular Herr zu Fulda und Probſt zu St. Johannis, wird Capitularis zu Fulda anno 1438, endlich aber nach ſeines Herrn Vetters von Mörlau erfolgten Abſterben anno 1440 zum offen Abt und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Fulda erwählet und beſtätiget, regierete 9 Jahre, ſtarb anno 1449 als der Letzte dieſer Neben Linie, und liegt zu St. Johannis begraben.

Albert von Buchenau, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Mürſtadt.

Anna von Buchenau. Gemahl, (I) Herr Carl von Thüngen zu Reuſſenberg. (II) Herr Heimbold von Boineburg.

B.

Von denen Herren von Buchenau in fortgeführter Haupt Linie.

Weigand von und zu **Buchenau**, Ritter, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. XCVIII.) war nebſt ſeinem Bruder Herrn Erweinen von Buchenau anno 1315 ein edler Zeuge zu Fulda.

Carl von und zu Buchenau iſt anno 1340 Miniſterialis zu Fulda, und anno 1352 noch am Leben geweſen. Gemahlin, Margaretha anno 1340.

Eckhard von Buchenau, ſonſten die alte Ganß genannt, war Amtmann zu Rothenburg, und lebte anno 1370.

Sittich von und zu Buchenau, hatte das Guth und Vorwerck zu Schlegenroth von Herrn Simon von Haun im Verſatz ao. 1374.

Caſpar von und zu **Buchenau**, quittirete nebſt ſeinem Bruder Georgen und denen beyden Vettern, Herrn Eberhard und Balthaſarn von Buchenau ao. 1420, Herrn Biſchoff Johanſen zu Würzburg, über 3000 fl. die ſie auf den Schloß Landwehr, ingleichen auf der Burg und Stadt Meinungen gehabt. Gemahlin, Eig.

Georg von und zu Buchenau ao. 1420.

Georg von und zu **Buchenau** wird in verſchiedenen Urkunden de anno 1436, 1440 und 1458 gefunden, und Caſpars Sohn genennet. Gemahlin, Magdalena Haberkornin von Zellingen, Herrn Peter Haberkorns von Zellingen, Tochter.

Catharina von Buchenau. Gemahl, Herr Michael Voit von Rhineck,

Georg von und zu **Buchenau**, war bekannt anno 1469, 1486 und 1500. Gemahlin, Dorothea von Breidenbach genannt von Breidenſtein, Herrn Weigands von Breidenbach genannt von Breidenſtein, und Frauen Annä von Breidenbach genannt von Breidenſtein, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter

Anna von Buchenau, Kloſter Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1490.

Caſpar von Buchenau, Capitular Herr zu Fulda und Hertzfeld anno 1490.

Apelius von Buchenau, Churmayntziſcher Hauptmann ao. 1496.

Boß von und zu **Buchenau**, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CI.

Georg von Buchenau, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. C. A.

Magdalena von Buchenau. Gemahl, Herr Wilhelm von Boineburg zu Lengsfeld, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Rath und Ober Schultheiß zu Fulda.

Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Reinhard von Eſchwege zu Roßdorff.

Chriſtoph von Buchenau. Gemahlin, Catharina von Döringenberg, Herrn Ludewigs von Döringenberg, und Frauen Amaliä von Döringenberg, einer gebornen von Eſchwege, Tochter.

Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Valentin von der Heeß, vermahlt anno 1536, ſtarb anno 1559.

Eberhard von Buchenau, ſtifftete auch wieder eine ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. C. B.

Digitized by Google

TABULA C. A.

Von denen Herren von Buchenau in einer erloſchenen Neben Linie.

Georg von und zu **Buchenau**, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. XCIX.) lebte anno 1530. Gemahlin, Agnes von Wangenheim, Herrn Heinrichs von Wangenheim, Tochter.

Berbold von Buchenau. Gemahlin, Magdalena von Buſeck.

Anna von Buchenau. Gemahl, Herr Helmbold von Boineburg.

Urſula von Buchenau. Gemahl, Herr Johann Georg von Boineburg zu Lengsfeld.

Georg Eberhard von Buchenau. Gemahlin, Margaretha Catharina von Rodenhauſen, Herrn Eberhard Adolphs von Rodenhauſen, und Frauen Margarethä von Rodenhauſen, einer gebornen von Breidenbach genannt Breidenſtein, Tochter.

Anna Barbara von Buchenau. Gemahl, Herr Otto Wolff von Guttenberg.

Margaretha Dorothea von Buchenau. Gemahl, Herr Otto Wilhelm von Calenberg.

Anna Sidonia von Buchenau, geboren anno 1606 im May, ſtarb anno 1670. Gemahl, Herr Georg Reinhard von Trümbach, vermählt anno 1628, ſtarb anno 1653.

B.

Eberhard von **Buchenau**, ſtifftete gleichfalß eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. XCIX.) Gemahlin, Margaretha von Goldacker zu Weberſtädt.

Georg Melchior von Buchenau, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Rath und Amtmann zu Rockenſtuhl. Gemahlin, Agnes von Schwalbach, Herrn Johannis von Schwalbach, Burgmanns zu Gieſſen, und Frauen Annä von Schwalbach, einer gebornen von Hertingshauſen, Tochter, ſtarb ohne Kinder zu hinterlaſſen.

Anna Cuneganda von Buchenau. Gemahl, Herr Wolff Hermann von Boineburg zu Lengsfeld, ſtarb anno 1623.

Digitized by Google

TABULA CI.

Von denen Herren von Buchenau in fortgeführter ältern Haupt Linie.

Boß von und zu **Buchenau**, führete die Haupt Linie geſeegnet fort (Tab. XCIX.) Gemahlin, Catharina Riedeſelin von Eiſenbach, Herrn Hermann Riedeſels von Eiſenbach, Hochfürſtlich Heſſiſchen geheimen Raths, Stadthalters zu Marpurg und Erb Marſchalls, dann Frauen Agnes Riedeſelin von Eiſenbach, einer gebornen von Hopfgarten, Tochter anno 1500.

Hermann von und zu Buchenau, Stamm Herr der ältern Haupt Linie. Gemahlin, Walburga von Haun, Herrn Conrads von Haun, und Frauen Margaretha von Haun, einer gebornen von Herda, Tochter.	Gottſchall von Buchenau, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe " " Tab. CIV.	Mangold von Buchenau, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, eine geborne von Knehmens.	Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Heinrich von Mörlau genannt Böhm	Anna von Buchenau. Gemahl, Herr Conrad Löw von Steinfurth.	Dorothea von Buchenau, Gemahl, Herr Philipp von Merſchen.

Conrad Hermann von und zu Buchenau, lebte anno 1560. Gemahlin, Anna von Schwertzel, Herrn Hermanns von Schwertzel zu Willingshauſen, und Frauen Annä Schwertzelin, einer gebornen Erb Marſchallin des heiligen Römiſchen Reichs von Pappenheim, Tochter.	Wolffgang von Buchenau. Gemahlin, Anna Urſula von Boineburg, Herrn Wolff Hermanns von Boineburg zu Lengsfeld, und Frauen Annä Cunegundä von Boineburg, einer gebornen von Buchenau, Tochter.			Catharina von Buchenau. Gemahl, Herr Geiſo von und zu Baſſheim.	Dorothea von Buchenau. Gemahl, Herr Heinrich von Rußwurm.

Johann Philipp von Buchenau	Wolff Dietrich von Buchenau. Gemahlin, eine geborne von Buttlar.	Titel Georg von und zu Buchenau, floriretе anno 1597. Gemahlin, Catharina von Fiſchborn, Herrn Lorenz Chriſtophs von Fiſchborn zu Gelhauſen, und Frauen Annä von Fiſchborn, einer gebornen Hundin von Kirchberg, Tochter.	Wilhelm Sittig von Buchenau, Gemahlin, Sidonia Riedeſelin von Eiſenbach, Herrn Hermann Riedeſels von Eiſenbach, und Frauen Margaretha Riedeſelin von Eiſenbach, einer gebornen von der Malsburg, Tochter.	Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Court Wolff von Guttenberg.	Walburga von Buchenau. Gemahl, Herr Adam von Trotten.	Maria von Buchenau. Gemahl, Hr. Conrad von Rumrod.	Anna Eliſabetha von Buchenau. Gemahl, Herr Reinhard Friederich von Reutzel.
Anna Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Chriſtoph Diede zum Fürſtenſtein.						

Hermann von Buchenau. Anna Eliſabetha von Berlepſch. Herrn Eitels von Berlepſch zu Wickershauſen, und Frauen Dorotheä von Berlepſch, einer gebornen von Döringenberg, Tochter.	Johann Friederich von Buchenau. Gemahlin,	Eitel von Buchenau.	Reinhard Wilhelm v. Buchenau.	Wolffgang Herbold von Buchenau, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe " " Tab. CII.	Wilhelm Sittich von Buchenau.	Anna Chriſtina von Buchenau. Gemahl, Herr Johann Ernſt von Dalwig.	Maria von Buchenau. Gemahl, Hr. Friederich Carl von Gilſen.

Eitel Wilhelm von Buchenau.	Hermann Sittich von Buchenau.	Wilhelm Carl von Buchenau.	Johannes von Buchenau.	Anna Margaretha von Buchenau. Gemahl, Herr Adam Herbold Wolff v. Guttenberg.	Anna Catharina von Buchenau.	Maria Sidonia von Buchenau.

Digitized by Google

TABULA CII.

Von denen Herren von Buchenau in älterer Haupt Linie.

Wolff Herbold von und zu **Buchenau**, Chur Pfältzischer Obriſter, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CI.) Gemahlin, Anna Catharina Wolffin von Guttenberg, Herrn Otto Wolffgang Wolffens von Guttenberg, und Frauen Cordula Elisabetha Wolffin von Guttenberg, einer gebornen von Brand aus dem Hauſe Lenzendorff, Tochter.

Anna Eliſabetha von Buchenau. Gemahl, Herr Wolffgang Daniel Freyherr von Boineburg zu Lengsfeld, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Fuldaiſch- und Kemptenischer geheimer Rath und Vice Dom zu Fulda.

Friederich Wilhelm von und zu **Buchenau**, Chur Pfälzischer Obriſt Wachtmeiſter zu Pferde, ſtarb anno 1716. Gemahlin, Sabina Dorothea Freyin Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Albrecht Freyherrn Rieters von Kornburg, Herrns zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, dann Frauen Annä Catharina Freyin Rieterin von Kornburg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1674 den 30 Junii, vermählt anno 1699 den 24 Septembr. ſtarb anno 1747 den 1 Junii.

Hermann Albrecht Georg von Buchenau, geboren und geſtorben anno 1700.

Maria Eliſabetha Wilhelmina von Buchenau, geboren anno 1703. †.

Anna Juliana Carolina von Buchenau, geboren anno 1705 den 6 Julii. Gemahl, Herr Johann Albrecht Andreas Adam Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg und Kalbensteinberg, Kayſerlicher würcklicher Rath und bermahliger Hauptmann der unmittelbar Reichs Freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Ortes an der Altmühl, geboren anno 1677 den 31 Januar, vermählt anno 1733 den 2 Junii.

Anna Catharina von Buchenau, geboren anno 1707, ſtarb anno 1742. Gemahl, Herr Wolff Caſpar von Geyſo.

Anna Regina Louiſe von Buchenau, geboren anno 1709. †.

Maria Magdalena von Buchenau, geboren anno 1710 den 2 Februar, ſtarb anno 1744 den 12 Auguſt im Kind Bette, und ſiegt in der Kirche zu Obern Zenn begraben. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Gottfried Freyherr von Seckendorff, Herr zu Obern Zenn, Urphetshofen und Ermetshofen, Kayſerlicher würcklicher Rath, Königlich Preußiſch und Chur Brandenburgiſcher Amts Hauptmann zu Gramzow und Lockenitz, Chur Bayeriſcher General Feld Marſchall Lieutenant und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, älteſter Ritter Rath und Truhen Meiſter des löblichen Cantons an der Altmühl, geboren anno 1698 den 16 Septembr. vermählt anno 1740 den 29 Septembr. ſtarb anno 1747 den 8 Auguſt zu Obern Zenn, und ruhet daſelbſten in der Kirche.

Polyxena Amalia Chriſtiana von Buchenau, geboren und geſtorben anno 1712.

Johann Friederich Adam von Buchenau, geboren und geſtorben anno 1714.

Veronica Maria von Buchenau, geboren anno 1716. Gemahl, Herr Johannes Freyherr von Ulmenſtein, præſentirter Cammer Gerichts Aſſeſſor zu Weslar von Ihro Königlichen Majeſtät in Dännemarck, wegen des Nieder Sächſiſchen Crayſes.

Johann Wilhelm von Buchenau, ſtarb in der Jugend.

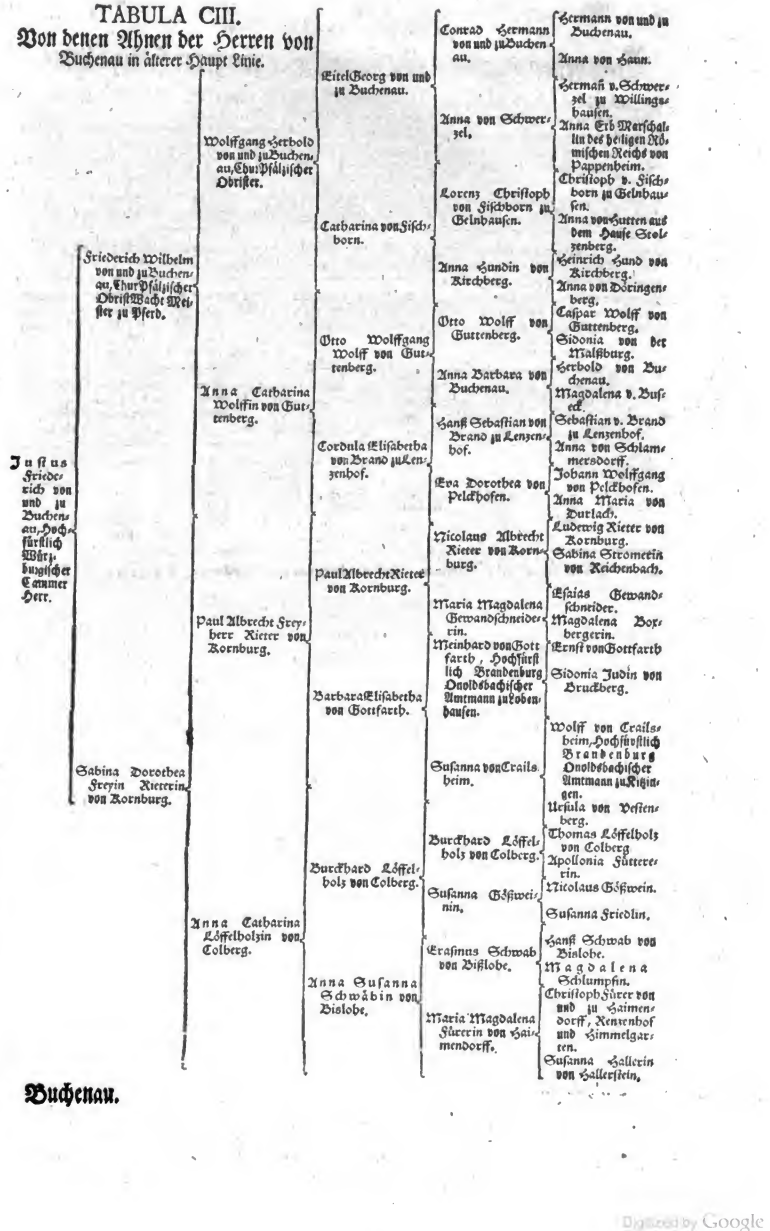
Chriſtiana Wilhelmina von Buchenau, ſtarb als ein Kind.

Juſtus Friederich von und zu **Buchenau**, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Cammer Herr, iſt dermahlen der einzig lebende Herr von dieſer Linie.

Digitized by Google

TABULA CIII.

Von denen Ahnen der Herren von Buchenau in älterer Haupt Linie.



Buchenau.

TABULA CIV.

Von denen Herren von Buchenau in jüngerer Haupt Linie.

Gottschall von und zu **Buchenau**, Stamm Herr der jüngern Linie (Tab. CI.) lebte anno 1495 zu einer Zeit, da sich der Buchenauische Stamm in zwey Haupt Linien zergliederte.

Georg von und zu Buchenau, empfienge anno 1531 mit seinem Herrn Bruder Valentin die Lehen, und hinterliese zwey Söhne.

Valentin von und zu Buchenau anno 1531.

Georg von und zu Buchenau, wurde mit seinem Herrn Bruder Eberhard anno 1557 belehnet, und hinterliese nur einen Sohn.

Eberhard von und zu Buchenau anno 1557, war auch bekannt anno 1559, und zeugete zwey Söhne.

Bernhard Wilhelm von und zu Buchenau, florirete anno 1600, und hinterliese vier Söhne.

Georg Christoph von und zu Buchenau, lebte anno 1607.

Georg Melchior von und zu Buchenau anno 1607.

Bernhard Reinhard von und zu Buchenau, starb anno 1655 ohne männliche Leibes Erben.

Johann Balthasar von und zu Buchenau, starb anno 1655, ebenfalß ohne männliche Erben.

Georg von und zu Buchenau, lebte anno 1650, und hinterliese drey Söhne.

Eberhard von und zu Buchenau anno 1650, zeugete nebst andern Kindern, auch nachstehende zwey Söhne.

Georg Franz von und zu Buchenau, Rittmeister, hinterliese vier Söhne.

Johann Wolffgang von und zu Buchenau, war Hauptmann, und zeugete vier Söhne.

Adolph Georg von und zu Buchenau, ist Obrister gewesen, und ohne Manns Erben gestorben.

Herbold Reinhard von und zu Buchenau.

Wilhelm Adolph von und zu Buchenau.

Hermann von und zu Buchenau.

Carl von und zu Buchenau.

Adam von und zu Buchenau.

Christoph von und zu Buchenau.

Gottfried von und zu Buchenau.

Friederich August von und zu Buchenau.

Ernst Adolph von und zu Buchenau, hinterliese 3 Söhne.

Bonifacius von und zu Buchenau, Hochfürstlich Hessen Rothenburgischer Obrist Wachtmeister und Stall Meister.

Friederich Wilhelm von und zu Buchenau. **Carl Reinhard** von und zu Buchenau. **Georg** von und zu Buchenau.

Digitized by Google

TABULA CV.

Von denen Herren von Berlichingen.

Berlichingen iſt ein uralt Fränckiſch Reich Freyes Turnier- Ritter- und Stiffts-mäſiges Geſchlecht, welches ſeinen Sitz und die vornehmſten Güter in und um den Ottenwald, wie auch in der Gegend der Reichs Stadt Mindsheim, liegend hat. Es führet ſeinen Nahmen von dem alten Schloß und Stamm Hauſe Berlichingen, ſo an den Jart Fluß unterhalb dem Kloſter Schönthal gelegen, befindlich, heutiges Tages aber theils denen Herren von Berlichingen ſelbſten annoch, theils auch dem Kloſter Schönthal, zuſtändig iſt. Dieſe Familie hat ſich ſowohl in alt- als neuern Zeiten, ſehr weitläuffig ausgebreitet, und blühet dermahlen noch in 7 beſondern Linien. Derſelben importante Güter ſind die Schlöſſer und Dörffer Berlichingen, Eichholzheim, Eſchenau, Hagenbach, Helmſtädt, Hödigenbeyern, Jaxthauſen, Illesheim, Korb, Kötſchach, Merchingen, Milz, Neuenſtätten, Olhauſen, Roßach und Senfeld, welche alle zuſammen dem hochlöblichen Ritter Orte am Ottenwald, einverleibet ſeyn.

Agnes von Berlichingen, Herrn Heinrichs von Breitenſtein, eheliche Haußwirthin, befande ſich anno 968 auf den Turnier zu Merſeburg, und gabe daſelbſt Herrn Friederichen von Weſterſtetten, einem Schwäbiſchen Ritter, den andern Danck.

Mechthildis von Berlichingen. Gemahl, Herr Conrad von Ehrthal, welcher anno 968 ebenfalß beym Turnier in Merſeburg gegenwärtig geweſen, und anno 993 noch gelebet hat.

Hanß von Berlichingen, insgemein der freche Hanß genannt, iſt der ordentliche Stamm Vater, von dem alle nachſtehende Herren und Frauen dieſes vortrefflichen Hauſes entſprungen ſind. Er war anno 1165 im Turnier zu Zürch gegenwärtig, wo man ihn mit Herrn Graf Heinrichen von Wertheim aufgetragen hat.

Götz von und zu Berlichingen, der Alte genannt, vertrug ſich bey ſeiner alten Urkunde de anno 1230. mit ſeinem Herrn Bruder Seifriden. Gemahlin, Künne.

Seifried von Berlichingen, Ritter, ward anno 1235 im Turnier zu Würzburg empfangen und geſchlagen.

Götz von Berlichingen der Junge genannt, war bekannt anno 1250, und kommet in einer Urkunde de anno 1265 mit ſeiner Gemahlin Margaretha, wie auch mit ſeinen beyden Söhnen, Dietrichen und Hanſen vor.

Dietz von Berlichingen beſiegelte anno 1260 einen Vergleich zwiſchen ſeinen beyden Herrn Brüdern u. dem Kloſter Schönthal Gemahlin Agnes von Eglofſtein, welche anno 1261 noch mit ihme gelebet, und dem Vermuthen nach keine Kinder hinterlaſſen hat.

Philipp von Berlichingen, Kloſter Herr zu Schönthal anno 1260 Durch ihm iſt beſagtes Kloſter gar ſehr bereichert worden.

Dietterich von und zu Berlichingen, Ritter, war anno 1292 Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Diener, hatte mit dem Kloſter Schönthal verſchiedene Irrungen, und ſtarb anno 1339. Gemahlin, Margaretha von Ebenheim, Herrn Hanſens von Ebenheim, Tochter.

Hanß von Berlichingen, der Röſche Hanß genannt, kame anno 1296 zum Turnier nach Schweinfurth.

Gottfried von Berlichingen, Ritter, lebte anno 1330. Gemahlin, Irmgard von Lentersheim, Herrn Conrads von Lentersheim zu Neuen Mur, und Frauen Annä von Lentersheim, einer gebornen von Mur, Tochter, vermählt anno 1337.

Hanß von Berlichingen, Ritter, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. CVI.

Siegfried von Berlichingen, wird anno 1338 in einer Anſpachiſchen Urkunde, Commandeur des GOttes Hauſes zu Oetringen genennet.

Eva von Berlichingen. Gemahl, Herr Poppo von und zu Adelsheim.

Gottfried von Berlichingen, Kloſter Herr zu Schönthal anno 1362.

Siegfried von Berlichingen, des hohen teutſchen Ordens Ritter anno 1362.

Jemgard von Berlichingen, lebte anno 1362, und ſtarb unvermählt

TABULA CVI.

Von denen Herren von Berlichingen.

Hanß von und zu **Berlichingen** und Allenfeld, Ritter, führete sein edles Hauß geseegnet fort (Tab. CV.) verkauffte anno 1347 das Schloß Berlichingen an das Hochstifft Würzburg auf Wiederlosung, und öffnete anno 1352. Herrn Bischoff Albrechten zu besagtem Würzburg, sein Schloß Allenfeld. Gemahlin, Brigitta von Ehenheim, Herrn Conrads von Ehenheim, und Frauen Brigitta von Ehenheim, einer gebornen von Vinsterlohe, Tochter.

Wilhelm von Berlichingen zu Allenfeld, florirete ao. 1363 Gemahlin, Margaretha Haberkornin von Zellingen, Herrn Hansens des ältern Haberkorns von Zellingen, und Frauen Gutta Haberkornin von Zellingen, einer gebornen von Rosenberg, Tochter.

Weiprecht von Berlichingen, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Bluhmenthal anno 1363, liegt in der Kirche zu Mergentheim begraben.

Beringer von und zu Berlichingen und Allenfeld, Ritter, stunde in Hochfürstlich Würzburgischen Diensten, starb anno 1366 zu Berlichingen, und liegt in der Kloster Kirche zu Schönthal, wo seine Voreltern das Erb Begräbniß hin verleget haben, begraben. Gemahlin, Margaretha von Tollinger, Herrn Hansens von Tollinger, und Frauen Cunegunda von Tollinger, einer gebornen von Rosenberg, Tochter, starb anno 1370 als Wittwe, und ruhet neben ihm im Kloster Schönthal.

Philpp von Berlichingen zu Allenfeld, rennete anno 1403 im Turnier zu Darmstadt unter denen Edlen, und starb ohne männliche Leibes Erben.

Gottfried von Berlichingen, ist anno 1400 Dom Herr zu Würzburg gewesen, und liegt in dasigem Capitul Hauß begraben.

Anna von Berlichingen. Gemahl, Herr Eberhard von Gemmingen, starb ao. 1420.

Margaretha von Berlichingen, starb anno 1430, und liegt in der Kirche zu Kocherstetten begraben, woselbsten auch ihr Epitaphium noch bestindlich ist. Gemahl, Herr Berthold von Stetten zu Kocherstetten, starb anno 1390, und ruhet ebenfalls in besagter Kirche.

Franz von und zu Berlichingen, kame anno 1403 mit zum Turnier nach Darmstadt, und ritte daselbsten unter denen Edlen.

Jemel von Berlichingen, starb anno 1415, und liegt in der Kirche bey St. Johannis zu Würzburg unter ihrem Epitaphio begraben. Gemahl, Herr Hanß junior Zobel von Giebelstadt zu Heidingsfeld, anno 1407.

Götz von Berlichingen, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bayrisch- und Heidingsfelder Linien, kommet in einer Anspachischen Urkunde de anno 1434 vor. Gemahlin, Margaretha von Weiler, Herrn Babini von Weiler, und Frauen Hedwig von Weiler, einer gebornen von Sachsenheim, Tochter anno 1394.

Hanß Senior von Berlichingen, führete die Haupt Linie unverhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CIX.

Veronica von Berlichingen, ist anno 1424 Kloster Frau zu Rothenburg ob der Tauber gewesen, und liegt daselbsten in der Kloster Kirche begraben.

Elisabetha von Berlichingen, Gemahl, Herr Götz von Neuenstein anno 1430.

Barbara von Berlichingen. Gemahl, Herr Hanß von Lentersheim zu Neuen Mur und Trendel, welcher ao. 1420 ohne Leibes Erben mit Tod abgegangen ist, und in der Kirche zu Alten Mur ruhet.

Hanß von Berlichingen der kleine Hanß genannt, florirete anno 1446. Gemahlin, Anna von Schrotzberg, Herrn Eberhards von und zu Schrotzberg, Tochter, durch welche ein Theil von Schrotzberg, an die Herrn von Berlichingen, gekommen, der aber nach der Hand anno 1605 an die Herren Grafen von Hohenlohe, käuflich überlassen worden ist.

Jobst von Berlichingen. Gemahlin, Margaretha von Sattelbogen, Herrn Siegemunds von Sattelbogen, des Letzten seines Geschlechts, und Frauen Elisabetha von Sattelbogen, einer gebornen v. Stauff, Tochter.

Eberhard von Berlichingen, führete die Bayerisch und Heidingsfelder Linien fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CVII.

Neidhard von Berlichingen, kame anno 1485 zum Turnier nach Anspach, stunde unter der löblichen Gesellschafft des Bärens, und starb unbeerbt.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Georg Heußlein von Eusenheim, vermählt anno 1473 Montags nach Valentini, starb anno 1510, da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Anna, einer gebornen von Grumbach, vermählt gehabt.

Berlichingen.

Digitized by Google

TABULA CVII.

Von denen Herren von Berlichingen in erloſchener Linie zu Heidingsfeld.

Eberhard von **Berlichingen** zu **Heidingsfeld**, führete die Heidingsfelder und Bayeriſch wieder ausgegangenen Linien fort (Tab. CVI.) war bekannt anno 1456, und befande ſich anno 1484 bey den Turnier zu Stuttgart. Gemahlin, Adelheid von Thalheim, Herrn Conrads von Thalheim, und Frauen Adelheid von Thalheim, einer gebornen von Cronberg, Tochter.

Götz von Berlichingen zu Heidingsfeld, Stamm Herr der wieder erloſchenen Linie zu Heidingsfeld, ſtarb anno 1531, und liegt in der Pfarr Kirche zu Heidingsfeld begraben. Gemahlin, (I) Eliſabetha Voitin von Rhineck, Herrn Gottfried Voitens von Rhineck zu Urſpringen, und Frauen Annä Voitin von Rhineck, einer gebornen von Hohenried, Tochter. (II) Margaretha von Giech.

Beringer von Berlichingen, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bayeriſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CVIII.

Veronica von Berlichingen. Gemahl, Herr Philipp Senior von Schwaigern, Pfand Inhaber der Aemter Ebern, Seßlach und des Schloſſes Gemünden anno 1483.

I.

Joachim von Berlichingen zu Heidingsfeld. Gemahlin, Margaretha von Fühlein, Herrn Andreä von Fühlein, und Frauen Suſannä von Fühlein, einer gebornen von Weſterſtetten, Tochter.

Amalia von Berlichingen. Gemahl, Herr Burckhard von Berlichingen zu Geltolſtingen, Roßhaupten und Künzeller.

I.

Thomas von Berlichingen. Gemahlin, Margaretha Horneckin von Hornberg, Herrn Conrad Hornecks von Hornberg, und Frauen Cunegundä Horneckin von Hornberg, einer gebornen v. Thalheim, Tochter.

I.

Hanß Beringer von Berlichingen zu Heidingsfeld, florirete anno 1539, und ſtarb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Anna Truchſäßin von Wetzhauſen, Hrn. Seifried Truchſeſſens von Wetzhauſen zu Trappſtadt und Dirrenhof, dann Frauen Margarethä Truchſeſſin von Wetzhauſen, einer gebornen Schotzin von Schottenſtein, Tochter, vermählt anno 1539.

2.

Hanß Chriſtoph von Berlichingen zu Heidingsfeld, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Schultheiß zu Würzburg anno 1541, verkaufte Herrn Biſchoff Conraden zu Würzburg und ſeinem Stifte, ein Gehölze in der Marckung zu Klein Rinderfeld, das Wolmarshäuſer Holz genannt, ohngefähr 83 Morgen ſtarck um 249 fl. zu uttet. Gemahlin, Agnes Haberkornin von Zellingen, Herrn Florian Haberkorns von und zu Zellingen, und Frauen Annä Haberkornin von Zellingen, einer gebornen von Frauenberg, Tochter.

Urſula von Berlichingen. Gemahl, Herr Eucharius von Lichtenſtein zu Heilgersdorff, Seßlach und Trawersdorf, vermählt anno 1559.

Agatha von Berlichingen, geboren anno 1543. Gemahl, Herr Georg von Lichtenſtein zu Hohenſtein, vermählt anno 1559, ſtarb anno 1566 den 23 May.

Brigitta von Berlichingen, geboren anno 1564. Gemahl, Herr Carl junior von und zu Aufſeeß, Freyenfelß, Königsfeld und Schnabelweyd, vermählt anno 1584, ſtarb anno 1604 den 13 Mart. und liegt in der Kirche zu Freyenfelß unter ſeinen Epitaphio begraben.

Burckhard von Berlichingen, Hochfürſtlich Bambergiſcher Pfleger zu Vilſeck, ſtarb anno 1620. Gemahlin, Apollonia von Dalheim, Herrn Johannis von Dalheim, und Frauen Catharinä von Dalheim, einer gebornen von Randeck, Tochter.

Anna Juliana von Berlichingen. Gemahl, Herr Hanß Philipp von Eſleffſtein zu Gailenreuth, Lelig, Wambach und Emreuth, ſtarb anno 1627 im Julio.

Eliſabetha Urſula von Berlichingen, ſtarb anno 1639. Gemahl. Herr Lucas von Ebersberg genannt Weyers, älteſter Ritter Rath des löblichen Cantons Rhön und Werra, ſtarb anno 1657 den 13 Januar zu Biſchoffsheim vor der Rhön, da er ſich zum zweytenmahl mit Frauen Catharina, einer gebornen von der Thann vermählt gehabt.

Melchior Reinhard von Berlichingen, der Letzte dieſer Linie. Gemahlin, Suſanna von Berlichingen, Herrn Hanß Bleickhards von Berlichingen, und Frauen Eva von Berlichingen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter.

Suſanna von Berlichingen. Gemahl, Herr Heinrich von Butzlar aus der erloſchenen Altmühliſchen Linie, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath.

Digitized by Google

TABULA CVIII.

Von denen Herren von Berlichingen in erloſchener Bayeriſchen Linie.

Beringer von **Berlichingen**, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bayeriſchen Linie (Tab. CVII.) war bekannt anno 1496, 1500 und 1515. Gemahlin, (I) Martha von Riedern, Herrn Eberhards von Riedern, Ritters, und Frauen Annä von Riedern, einer gebornen von Sickingen, Tochter. (II) Eliſabetha von Neuhauſen, Herrn Jobſtens von Neuhauſen, und Frauen Annä von Neuhauſen, einer gebornen von Bellberg, Tochter.

2.

Barbara von Berlichingen. Gemahl, Herr Diether von Ehreyberg, vermählte anno 1527.

Conrad von Berlichingen genannt Kraiſer von Berlichingen, ſtarb anno 1546. Gemahlin, Eliſabetha Schenckin von Stauffenberg, Herrn Juſt Schenckens von Stauffenberg, und Frauen Annä Schenckin von Stauffenberg, einer gebornen von Neuhauſen, Tochter.

Hanß Chriſtoph von Berlichingen zu Geltolfingen, Roßhaupten und Künzeller, Herzoglich Bayeriſcher Rath, florirete anno 1536 und 1544. Gemahlin, Brigitta Rothafftin von Wernberg, Herrn Emmeran Rothaffts von Wernberg, und Frauen Margarethä Rothafftin von Wernberg, einer gebornen von Seiboldsdorff, Tochter.

Judith von Berlichingen. Gemahl, Herr Bernhard von Steinau genannt Steinrück zu Euerbach und Oberfeld, vermählt ao. 1555, † ao. 1622.

Burckhard von Berlichingen zu Geltolfingen, Roßhaupten und Künzeller, Herzoglich Bayeriſcher Rath. Gemahlin, (I) Genovefa Erckerin, Herrn Martin Erckers zu Oberbäringen, und Frauen Catharinä Erckerin, einer gebornen Leſchin, Tochter. (II) Amalia von Berlichingen, Herrn Joachims von Berlichingen zu Heidingsfeld, und Frauen Margarethä von Berlichingen, einer gebornen von Fühlein, Tochter.

Hanß Tobias von Berlichingen zu Geltolfingen, ſtarb anno 1602 den 21 Decembr. zu Culmbach, und liegt daſelbſten auf St. Peters Kirch Hof begraben. Gemahlin, Margaretha von Murach, Herrn Georgens von Murach zu Stammsried, und Frauen Sibyllä von Murach, einer gebornen von Freundsberg, Tochter.

Hanß Chriſtoph von Berlichingen zu Geltolfingen, ſtarb unvermählt.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Hanß Bernhard von Cloſen zu Arnsdorff. Dieſem verkaufften ihre Brüder mit Willen Herrn Wilhelms Herzogs in Bayern als Lehen Herrn, das Schloß und Hof Marck Geltolfingen, Straubinger Land Gerichts, ſammt denen Hof Marcken Roßhaupten und Künzeller, Mittenfelſer Land Gerichts anno 1583.

Hanß Bernhard von Berlichingen, iſt vermuthlich der letzte von dieſer Bayeriſchen Linie geweſen, weilen man von deſſen Nachkommenſchafft nichts mehr in Erfahrung bringen können.

Digitized by Google

TABULA CIX.

Von denen Herren von Berlichingen in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Senior von **Berlichingen zu Jagſt- und Olnhauſen, Hornberg und Schrotzberg,** führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CVI.) lebte und war bekannt anno 1366, 1370, und 1403. Gemahlin, Anna von Gemmingen, Herrn Gerhards von Gemmingen, und Frauen Annä von Gemmingen, einer gebornen von Liebenſtein, Tochter, Herrn Friedrichs des Jüngern von Sickingen, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Götz von Berlichingen, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie, war Ritter, und florirete anno 1417 und 1423. Gemahlin, Magdalena von Adelsheim, Herrn Cunzens von Adelsheim, und Frauen Margaretha von Adelsheim, einer gebornen von Bennigen, Tochter.

Beringer von Berlichingen, führete die Haupt Linie gefegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CX.

Friederich von Berlichingen, lebte anno 1417, 1423. Gemahlin, Margaretha von Seckendorff.

Lucia von Berlichingen. Gemahl, Herr Conrad von Lüchau zu Conradsreuth, Hochfürſtlich Brandenburgiſcher Hauß Voigt zu Onolzbach.

Dietz von Berlichingen, hielte ſich anno 1464 im Würzburgiſchen Krieg ganz beſonders tapfer, und ſtarb unbeerbt.

Margaretha von Berlichingen, Gemahl, Herr Philipp von Hohenried, Chur-Pfälziſcher Rath und Marſchall.

Götz von Berlichingen, war anno 1440 beym Leichen Begängniß Herrn Churfürſt Friderichs zu Brandenburg, nebſt Herrn Heinrich Marſchalln beym vierdten Roß, und ſtarb anno 1415. Gemahlin, Dorothea von Breidenbach genannt Breidenſtein, Herrn Conrads von Breidenbach genannt Breidenſtein, und Frauen Margarethä von Breidenbach genannt Breidenſtein, einer gebornen von Flörßheim, Tochter.

Anna von Berlichingen. Gemahl, Herr Cunz Echter von Meipelbrunn, welcher 2 Söhne mit ihr gezeuget hat.

Götz von Berlichingen, ſtarb anno 1498. Gemahlin, Margaretha von Thüngen, Herrn Conrads von Thüngen zu Neuſenberg, und Frauen Guttä von Thüngen, einer gebornen von Carben, Tochter, ſtarb anno 1509 als Wittwe.

Agnes von Berlichingen. Gemahl, Herr Menges laus Wolffskeel von Reichenberg zu Albertshauſen, Ritter, lebte noch anno 1516.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl. Herr Simon von und zu Adelsheim, ſtarb anno 1496, da er 3 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Mezza von Berlichingen. Gemahl, Herr Albrecht von Veſtenberg zu Breitenlohe und Burg Haßlach, welcher im Bauren Krieg ſehr viel Schaden erlitten hat.

Götz von Berlichingen, lebte anno 1530, und ſtarb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Sophia von Weſterſtetten, Herrn Heinrichs von Weſterſtetten, und Frauen Margarethä von Weſterſtetten, einer gebornen Speethin von Zwyfalten, Tochter.

Albrecht von Berlichingen, diente dem Kayſer Carolo V. zu Waſſer und Land, und ſtarb in ſolchen Kriegs Dienſten unvermählt.

Johann Wolffgang von Berlichingen zu Jagſthauſen. Gemahlin, Maria Jacobina von Liebenſtein.

Johann Wolffgang von Berlichingen zu Jagſthauſen. Gemahlin, Helena Maria von Gemmingen, Herrn Hanß Albrechts von Gemmingen zu Mepenfelß, und Frauen Annä Cunegundä von Gemmingen, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter.

Clara Benigna von Berlichingen. Gemahl, Herr Philipp Heinrich Friederich Senfft von Sulburg.

Digitized by Google

TABULA CX.

Von denen Herren von Berlichingen in fortgeführter Haupt Linie.

Beringer von Berlichingen zu Jagst- und Olnhausen, Hornberg und Schrotzberg, führete die Haupt Linie gesegnet fort (Tab. CIX.) und war bekannt anno 1417, 1423. Gemahlin, Hedwig von Künsperg, Herrn Heinrichs von Künsperg zu Alten Künsperg und Wernstein, Ritters, Hochfürstlich Burggräflichen Raths und Amtmanns zu Bernec, dann Frauen Elß von Künsperg, einer gebornen von Ebersberg genannt Meyers, Tochter.

Hanß von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, Hornberg und Schrotzberg, gienge beym Leichen Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Dietzen von der Thann vor der Cassuben Pannier her anno 1471. Kaufte anno 1477 am Tage St. Valentin, Herrn Cunzen von Neuenstein, seinen dritten Theil am Zehend zu Herren Dierbach um 200 fl. auf Wiederlosung ab, und war tod anno 1481. Gemahlin, Anna von Bopffingen, Herrn Friederichs von Bopffingen, und Frauen Magdalenä von Bopffingen, einer gebornen von Winsterlohe, Tochter, welche in einer Anspachischen Urkunde de anno 1481 dessen hinterlassene Wittwe genennet wird.

Götz von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, Hornberg und Schrotzberg, war bekannt anno 1445, 1459, 1461, und 1470. Gemahlin, Magdalena von Adelsheim, Herrn Beringers des ältern von Adelsheim, und Frauen Elisabetha von Adelsheim, einer gebornen von Ebersberg genannt Meyers, Tochter, welche von ihm mit 1000 fl. auf seine Güter verwiesen worden ist, und ao. 1476 als Wittwe gelebet hat.

Maria Jacobäa von Berlichingen. Gemahl, Herr Philipp von Winsterlohe zu Laudenbach, der sie anno 1528 mit 1000 fl. auf den Zehend zu Laudenbach, verwiesen hat.

Magdalena von Berlichingen. Gemahl, Herr Heinrich Rüd von Collenberg zu Eubickheim, Amtmann zu Nagelsberg.

Hanß von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, befande sich anno 1485 bey den Turnier zu Onoldsbach in der löblichen Gesellschafft des Bärens, und stunde bey Herrn Marggraf Siegemunden von Brandenburg auf der andern Seite.

Conrad von Berlichingen zu Jagsthausen, Olhausen und Schrotzberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Gesandter auf denen Reichs Tägen zu Worms und Lindau, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Schrotzberg, befande sich anno 1473 bey dem gehaltenen Ritter Recht zu Schwobach, ingleichen anno 1485 bey den Turnier zu Onoldsbach in der löblichen Gesellschafft des Bärens, wo er von der Fränckischen Ritterschafft, Kundschafft zu hören bestellet worden, gienge anno 1486 beym Begräbniß Herrn Churfürst Albrechts zu Brandenburg, nebst Herrn Conraden von Knöringen vor den Pommerischen Pannier her, ward damahls auch nebst Herrn Veiten von Westenberg über der Ritterschafft, edlen Knechte und Priesterschafft Kuchen, Acht zu haben, verordnet, und gienge bey Anhebung der Trauer Mahlzeit mit Herrn Hansen von Eyb vor denen 4 Fürsten Tischen, die rechter Hand gewesen, her. Er war Ritter des heiligen Römischen Reichs, starb anno 1405 zu Lindau auf den Reichs Tag, und ward von dar ins Kloster Schönthal zum Begräbniß gebracht. Gemahlin, Anna von Berlichingen, Herrn Jacobs von Berlichingen, und Frauen Annä von Berlichingen, einer gebornen von Wallenrod, Tochter, welche anno 1485 mit auf den Turnier zu Anspach gegenwärtig gewesen ist.

Kilian von Berlichingen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CXII.

Christoph von Berlichingen zu Schrotzberg und Jagsthausen, lebte noch ao. 1530. Gemahlin, Margaretha von Jartheim, Herrn Nicolai Senioris von Jartheim zu Ußmemmingen, Pflegers zu Balbern, und Frauen Amalia von Jartheim, einer gebornen Vetterin von der Gilgen, Tochter.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Sebastian Sützel von Merzentheim zu Dörzbach und Amblishagen anno 1533.

Bernhard von Berlichingen zu Schrotzberg und Jagsthausen, war bekannt anno 1501. Gemahlin, Agatha von Vellberg, Herrn Wilhelms von und zu Vellberg, und Frauen Mariä von Vellberg, einer gebornen von Winsterlohe, Tochter, welche von ihm mit 1000 fl. auf Schrotzberg verwiesen worden ist.

Hanß von Berlichingen, findet sich in einer Anspachischen Urkunde nebst seinem Bruder Göhen.

Götz von Berlichingen, findet sich auch in erwähnter Urkunde de anno 1526.

Elisabetha von Berlichingen, war anno 1481 als Jungfrau mit bey dem Turnier in Anspach gegenwärtig. Gemahl, Herr Wolffgang von Schaumberg zu Strösendorff und Altenburg ob Burg und Stadt, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Lichtenfelß, starb anno 1522.

Moritz von Berlichingen, führete die wieder ausgegangene Linie zu Schrotzberg fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CXI.

Digitized by Google

TABULA CXI. A.

Von denen Herren von Berlichingen in verblüheter Linie zu Schrozberg.

Moritz von Berlichingen zu Schrozberg, führete die wieder ausgegangene Linie zu **Schrozberg** fort (Tab CX.) empfienge anno 1506 von Herrn Bischoff Lorenzen zu Würzburg, den halben Zweyrhel am Getrayd Zehend in der Marckung Dörzbach zu Lehen, und lebete noch anno 1520. Gemahlin, Cunegunda von Hofheim, Herrn Hansens von Hofheim, und Frauen Margaretha von Hofheim, einer gebornen Truchseßin von Baldersheim, Tochter.

Philipp von Berlichingen zu Schrozberg, ſtarb ohne Leibes Erben.

Conrad von Berlichingen zu Schrozberg, ſtarb unvermählt.

Hanß Götz von Berlichingen zu Schrozberg, lebte anno 1526, 4 und ſtarb als der Letzte von der Schrozberger Linie.

B.

Kilian von Berlichingen der ältere zu Jagſthauſen, Hornberg, Hödigenbeyern und Olhauſen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CX.) ſtarb anno 1498 zu Jagſthauſen, und lieget in der Kloſter Kirche zu Schönthal begraben. Gemahlin, (I) Barbara von Wolmarshauſen. (II) Eliſabetha von Steinau genannt Steinrück. (III) Margaretha von Thüngen, Herrn Weiprechts von Thüngen, und Frauen Guttä von Thüngen, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter, ſtarb anno 1510 als Wittwe, und ruhet im Kloſter Schönthal neben ihrem Ehe Herrn.

1

Philipp von Berlichingen zu Bieringen war im Krieg wieder die rebelliſchen Bauern berühmt, und ſtarb anno 1532 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Adelsheim, Herrn Bernhards von Adelsheim, und Frauen Urſula von Adelsheim, einer gebornen Truchſeßin von Baldersheim, Tochter, welche ſich zum zweytenmahl mit Herrn Caſpar von Laufenholz vermählet hat.

2.

Hanß von Berlichingen, Stam Herr der Linien zu Jagſthauſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

ſ. ſ.

Tab. CXII.

2.

Hanß Wolff von Berlichingen zu Jagſthauſen, ſchriebe ſeinem Bruder Götzen anno 1543 Mittwochs nach Quaſimodogeniti folgende Lehen Stücke auf, nehmlich den halben Theil am Schloß und Dorff Hödigenbeyern, ſammt dem Bach allda, das Schloß und Dorff Jagſthauſen mit dem dritten Theil Zehend, ein Drittheil am Burgſtall Olhauſen, einen Theil zu Heilbronn, wie auch das Schloß und Dorff Roßach, ſtarb anno 1546 den 24 Julii, und ruhet im Kloſter Schönthal. Gemahlin, Urſula Rübin von Collenberg, Herrn Thomä Rübens von Collenberg, und Frauen Margaretha Rübin von Collenberg, einer gebornen Hornecken von Hornberg, Tochter, ſtarb anno 1545, und lieget in der Kirche zu Jagſthauſen begraben.

2.

Kilian von Berlichingen der Junge genannt zu Hornberg, Jagſt- und Olhauſen, ſtarb ohne Leibes Erben, und war mit einer gebornen von Adelsheim vermählt.

2.

Amalia von Berlichingen, lebte als Wittwe an. 1563. Gemahl, Herr Siegemund Truchſeß v. Weyhauſen zu Steenberg.

2.

Anna von Berlichingen, ſtarb anno 1567. Gemahl, Herr Wolffgang Rüd von Collenberg, ſtarb anno 1518 den 16 Auguſt.

3.

Margaretha v. Berlichingen. Gemahl, Herr Conrad von Binſterlohe.

3.

Maria von Berlichingen. Gemahl, Herr Valentin von Lichtenſtein zu Waßmuthhauſen.

3.

Götz von Berlichingen mit der eiſernen Hand, Stamm Herr der Linien zu Roßach, Senfeld, Ilsheim, Neuſtetten und Unter Eicholzheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

ſ. ſ.

Tab. CXIV.

3.

Helena von Berlichingen. Gemahl, Herr Caſpar von Weiler.

3.

Amalia von Berlichingen. Gemahl, Herr Hanß Siegemund von Seckendorff zu Leuterhauſen und Craſſolsheim.

Magdalena von Berlichingen, geboren anno 1526. Gemahl, (I) Herr Philipp von Thüngen, Amtmann zu Heinburg an der Werra, vermählt anno 1544, ſtarb an. 1568. (II) Herr Albrecht v. Crailßheim zu Neuhauß, ſtarb unbeerbt.

Maria von Berlichingen, geboren an. 1528, ſtarb an. 1579. Gemahl, (I) Herr Hanß von Münſter, vermählt an. 1545, ſtarb an. 1552. (II) Herr Hanß Siegemund von Crailßheim, gebören an. 1523, vermählt an. 1555, ſtarb an. 1575 den 10 Mart.

Suſanna von Berlichingen, geboren an. 1529 ſtarb jung.

Thomas von Berlichingen, geboren anno 1530, ſtarb anno 1568 den 24 Julii, und lieget im Kloſter Schönthal begraben.

Margaretha von Berlichingen, geboren an. 1532. Gemahl, Herr Wolff von Hartheim, vermählt anno 1549.

Hanß Wolff v. Berlichingen, geboren an. 1533 ſtarb jung.

Amalia von Berlichingen. Gemahl Hr. Valentin v. Münſter.

Gertraud v. Berlichingen, geboren an. 1540. Gemahl, Herr Albrecht von Crailßheim, vermählt an. 1559, ſtarb an. 1567.

Magdalena von Berlichingen, Gemahl in, Magdalena v. Stetten, Herrn Simons v. Stetten, u. Frauen Ruſinä v. Stetten, einer gebornen von Adelsheim Tochter, vermählt an. 1557

Urſula von Berlichingen, geboren an. 1539. Gemahl, Herr Adrian von Waſſenfelß.

Agatha von Berlichingen, geboren an. 1543. Gemahl, Herr Georg von Lichtenſtein, vermählt anno 1559.

Urſula von Berlichingen, geboren anno 1559. Gemahl, Herr Eucharius von Lichtenſtein.

Brigitta von Berlichingen, geboren anno 1564.

Digitized by Google

TABULA CXII.

Von denen Herren von Berlichingen in älterer Haupt Linie zu Jagsthausen.

Hanß von Berlichingen zu Jagst- und **Olhausen**, Stamm-Herr der blühenden Linien zu **Jagsthausen** (Tab. CXI.) schriebe anno 1543 Mittwochs nach Quasimodogeniti seinem Bruder Herrn Götzen von Berlichingen den Burgstall zu Roßheid, die Zinse und Gült zu Berlichingen, den Hof Olhausen und die darzu gehörigen Güter, auch ein Zweytheil am kleinen Zehend daselbsten und ein Drittheil am Bach zu Kötschach, auf. Gemahlin, Ursula von Westerstetten.

Hanß Dietrich von Berlichingen zu Schrozberg. Gemahlin, Cathraina von Liebenstein, anno 1550.

Hanß Georg von Berlichingen zu Schrozberg, Dörzbach, Michelbach, Jagst- und Olhausen, Hochfürstlich Würtembergischer Hofmeister, war seines Vetters Herrn Hanß Jacobs von Berlichingen, hinterlassener Söhne Vormund, gienge anno 1562 mit Herrn Pfalzgraf Wolffgangen zur Wahl und Crönung Kayfers Ferdinandi nach Franckfurth, starb anno 1605 den 6 May, und ruhet zu Jagsthausen. Gemahlin, Barbara von Crailsheim, Herrn Wolffens von Crailsheim zu Alten Schönbach, Röttelsee, Fröhstockheim, Mayn Sontheim, Heuchelheim, Walsdorff, Neuhauß und Sommersdorff, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Amtmanns zu Kitzingen, Maynbernheim und Stephansberg, dann Frauen Ursula von Crailsheim, einer gebornen von Westenberg, Tochter, vermählt anno 1554 Montags nach Simonis und Judä, starb anno 1599 den 27 August.

Hanß Philipp von Berlichingen, starb anno 1543 zu Genua in Kriegs-Diensten.

Hanß Wolff von Berlichingen, starb anno 1543.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Andreas Haberkorn zu Carlburg.

Maria von Berlichingen, starb an. 1572. Gemahl, Herr Albrecht Habertorn zu Heidingsfeld.

Anna von Berlichingen, starb anno 1560. Gemahl, Herr Valentin von Adelsheim, vermählt anno 1546, starb anno 1573.

Ursula von Berlichingen, geboren an. 1556 den 19 September zu Schrozberg. Gemahl, Herr Hanß Christoph von Venningen.

Hanß Wolff von Berlichingen zu Schrozberg, geboren anno 1560, lebte noch anno 1646. Gemahlin, Maria Jacobäa von Liebenstein.

Hanß Ulrich von Berlichingen, geboren anno 1564, starb jung.

Barbara von Berlichingen, geboren an. 1570 den 16 October zu Jagsthausen, starb jung.

Anna Maria von Berlichingen, geboren anno 1572 den 13 May zu Jagsthausen, vermählte sich nach Augspurg.

Maria Ursula von Berlichingen, geboren anno 1574 den 20 September zu Jagsthausen. Gemahl, Herr Georg Siegemund Truchseß von Baldersheim zu Amstadt.

Apollonia von Berlichingen, geboren anno 1578 den 2 September zu Jagsthausen. Gemahl, Herr Seifried von Leubelfing zu Haugenstein und Künzenfee, Stamm-Herr der noch in Francken blühenden Leubelfingischen Linie.

Hanß Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren anno 1579 den 31 October zu Jagsthausen, starb anno 1620 den 19 December, und ruhet zu Jagsthausen. Gemahlin, Elisabetha von Bobenstein, Herrn Johann Friederichs von Bobenstein, und Frauen Margaretha von Bebenstein, einer gebornen von Bodmann, Tochter, vermählt an. 1609 den 26 November zu Adelmannsfelden, starb anno 1626 den 26 Februar, und ruhet zu Jagsthausen.

Johañ Wolffgang von Berlichingen, geboren anno 1611 den 30 October.

Johann Conrad von Berlichingen, geboren an. 1613 den 25 November.

Johann Christoph von Berlichingen, geboren anno 1615 den 12 October.

Hanß Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren an. 1621 den 25 Julii nach des HerrnVaters Tod. Gemahlin, Susanna Margaretha von Seckendorff, Herrn Georg Albrechts von Seckendorff Aberdar zu Marck Sugenheim, Ober und Unter Zenn, Unter Altenbernheim, Egenhausen, Deutenheim und Dugenthal, dann Frauen Catharina Ursulä von Seckendorff, einer gebornen von Crailsheim, Tochter.

Adam Christoph von Berlichingen, geboren anno 1616 den 30 November.

Ulrich von Berlichingen, geboren an. 1618.

Johann Christian von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren anno 1656. Gemahlin, Maria von Adelsheim, Herrn Wilhelm Heinrichs von und zu Adelsheim, und Frauen Mariä Elisabethä von Adelsheim, einer gebornen von Gemmingen aus dem Hause Meyenfelß, Tochter.

Susanna Sophia Charlotta v. Berlichingen, geboren anno 1682.

Johann Friederich von Berlichingen zu Jagsthausen und Merchingen, ist todt. Gemahlin, Maria Juliana von Gemmingen, Herrn Johann Reinhards von Gemmingen zu Widdern und Meyenfelß, dann Frauen Christinä Agnes von Gemmingen, einer gebornen von Bettendorff, Tochter, welche als Wittwe lebet, und mit ihm die Linie des innern Hauses zu Jagsthausen gestifftet hat.

Johann Christoph von Berlichingen, führete die Linie zu Jagsthausen im äussern Hause fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXIII. A.

Johann Reinhard von Berlichingen, führete gleichfalls die Linie zu Jagsthausen im äussern Hause fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXIII. B.

Johanna Gottlieba von Berlichingen, lebt zu Erlangen. Gemahl, (1) Herr Carl Christoph Freyherr von Aufseß, geboren an. 1683 den 12 October, vermählt an. 1715, starb anno 1712 den 23 May. (II) Herr Christian Heinrich von Waldeck, vermählt anno 1733 den 24 Junii.

Johann Friederich von Berlichingen zu Jagsthausen und Merchingen. Gemahlin, Friederica Helena von Gemmingen, Herrn Bleichhard Dietrichs von Gemmingen, und Frauen Christinä Dorothea von Gemmingen, einer gebornen Gölerin von Ravensburg, Tochter, geboren an. 1719 den 8 Julii, vermählt an. 1737.

Wilhelm Reinhard von Berlichingen zu Merchingen, Jüngen, Jagsthausen, Baumen, Erlebach und Möglingen, Kayserl. würcklicher Rath, Herzoglich Würtembergischer Cammer Herr und Ritter Rath des freyFränckischen Cantons am Ottenwald.

Die Ahnen siehe Tab. CXXII.

Berlichingen.

Digitized by Google

TABULA CXIII. A.

Von denen Herren von Berlichingen in älterer Haupt Linie zu Jagſthauſen.

Johann Chriſtoph von **Berlichingen** zu Jagſt- und Olhauſen, führete die Linie zu **Jagſthauſen** im äuſſern Schloſſe fort (Tab. CXII.) geboren anno 1683, ſtarb anno 1741 den 22 Januar zu Jagſthauſen, und lieget daſelbſten in der Kirche begraben. Gemahlin, (I) Maria Philippina von Gemmingen, Herrn Bleickhard Dietrichs von Gemmingen, und Frauen Mariä Philippinä von Gemmingen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, geboren anno 1687, vermählt anno 1706, ſtarb anno 1717 zu Jagſthauſen, und ruhet in daſiger Kirche. (II) Eleonora Magdalena von Rußwurm, Herrn Ludewig Carls von Rußwurm zu Bonland ob Greifenſtein, Kayſerlichen würcklichen Raths und Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons Rhön Werra, dann Frauen Annä Mariä Eliſabethä von Rußwurm, einer gebornen von Grappendorff, Tochter, geboren anno 1689, ſtarb anno 1742 den 24 December, und lieget in der Kirche zu Jagſthauſen.

I.

Johann Philipp Adam v. Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen, geboren an. 1708. Gemahlin, Friederica Juliana vom Holz, Herrn Eberhard Maximilians vom Holz auf Alffdorff, Aichelberg, Wolmarshauſen, Amblishagen und St. Bartholomee, Kayſerlichen würcklichen Raths Chur Mayntziſchen Cammer Herrns und Ritter Raths des Schwäbiſchen Reichs Cantons am Kocher, dann Frauen Sophiä Julianä vom Holz, einer gebornen von Buwingshauſen aus dem Hauſe Walmered, Tochter, geboren an. 1718 den 1 November, vermählt anno 1744 den 15 Julii zu Alffdorff.

I.

Albertina Charlotta v. Berlichingen, geboren anno 1710, lebt unvermählt.

2.

Coriſtiana Charlotta von Berlichingen, geboren anno 1720 zu Jagſthauſen, lebt zu Erlangen unvermählt.

Chriſtian Ernſt von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen, Kayſerlich- wie auch Königlich Ungar- und Böhmiſcher Lieutenant bey dem löblich Johann Palfiſchen Curaſſier Regimente, geboren anno 1725 zu Jagſthauſen.

2.

Louiſe Friederica von Berlichingen, geboren anno 1718 den 26 September. Gemahl. Herr Friederich Chriſtoph Freyherr von und zu Aufſeß, Plancknſtein und Zochenreuth, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Cammer Juncker und Ober Forſtmeiſter, geboren anno 1718 den 25 September zu Heckenhof, vermählt anno 1741 im äuſſern Schloſſe zu Jagſthauſen.

2.

Friederich Carl von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen, Königlich Preuſſiſcher Lieutenant bey dem löblich Prinz Dietrichiſchen von Deſſau Infanterie Regimente, geboren an. 1721 zu Jagſthauſen.

Etliche Kinder aus erſter und zweyter Ehe ſind jung geſtorben.

Nota. Die Ahnen von dieſer Linie ſind unten Tab. CXXIII. und CXXIV. befindlich.

B.

Johann Reinhard von und zu **Berlichingen** und **Jagſthauſen**, führet dermahlen die Linie zu Jagſthauſen im äuſſern Schloſſe ebenfalß fort (Tab. CXII.) Gemahlin, Sophia Magdalena von Berlichingen, Herrn Johann Philipps von Berlichingen, zu Roßach, Kayſerlichen Obriſt Wachtmeiſters, und Frauen Mariä Magdalena von Berlichingen, einer gebornen von und zu Helmſtadt, Tochter.

Johann Reinhard von und zu Berlichingen und Jagſthauſen, lebt unvermählt.

Charlotta Sophia von Berlichingen, iſt ebenfalß noch unvermählt

Wilhelmina Eleonora von Berlichingen, iſt gleichfalls noch im ledigen Stande.

Friederich Alexander von und zu Berlichingen und Jagſthauſen, Kayſerlich- wie auch Königlich Böhmiſch- und Ungariſcher Hauptmann bey dem löblich alt Savoyiſchen Dragoner Regimente.

Leopoldina Albertina von Berlichingen, lebt unvermählt.

Nota. Die Ahnen zu dieſer Linie ſind unten Tab. CXXV. anzutreffen.

Digitized by Google

TABULA CXIV.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie.

Götz von Berlichingen zu Hornberg, Jagst- und Olhausen, der berühmte Ritter mit der eisernen Hand, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie (Tab. CXI.) geboren anno 1480, befehdete zu seiner Zeit verschiedene grose Fürsten und Republiquen, erbuldete wegen des Bauern Krieges grosses Unrecht, da man ihm mehr zur Last geleget, als eigentlich gegründet war, ſtarb anno 1562 Donnerstags den 23 Julii Abends um 6 Uhr zu Hornberg, ward von dar nach Schönthal geführet, und daſelbſten in die Kloſter Kirche begraben, wie ſein daſig aufgerichtetes Epitaphium umſtändlicher zu erkennen giebet. Gemahlin, (I) Dorethea von Sachſenheim, Herrn Reinhards von Sachſenheim, Tochter. (II) Dorothea Gailingin von Illesheim, Herrn Arnold Gailings von Illesheim, und Frauen Elisabetha Gailingin von Illesheim, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter.

Wilhelm von Berlichingen.

Philipp von Berlichingen.

Hanß von Berlichingen, lebte an. 1525.

Wolff von Berlichingen, anno 1525.

Matthäus von Berlichingen, ſtarb an. 1561 unvermählt.

Götz von Berlichingen, bekame anno 1531 den 1 May die Gailingiſchen Güter vom Hoch Stifft Würzburg nebſt ſinem Bruder Herrn Johann Jacob zu Lehen, und ſtarb 18 Jahre alt zu Straßburg, wo er ſich Studirens halber befande.

Maria Jacobea von Berlichingen. Gemahl, Herr Philipp von Winſterlohe, anno 1542.

Regina von Berlichingen. Gemahl, Herr Sebaſtian Geyer von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Bürthard, ſtarb anno 1563, und lieget bey denen Carmelitern zu Würzburg begraben.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Friederich von Lauffenholz zu Ober- u. Un[illegible]M:lſendorff.

Apollonia von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Reiprecht von Büdingen.

Johann Jacob von Berlichingen zu Hornberg, Neuenſtetten und Hohhauſen, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Schwobach und Windſpach, gebohren anno 1515, ſtarb anno 1563. Gemahlin, (I) Eva Geyerin von Giebelſtadt, Herrn Sebaſtian Geyers von Giebelſtadt, und Frauen Annä Geyerin von Radenſtein, Herrn von Speßart, aus dem Hauſe Unßleben, Tochter. (II) Anna Regina von Radenſtein, Herrn Hanſens von Radenſtein zu Adlis, und Frauen Annä von Radenſtein, einer gebornen von Reuneck, Tochter.

Johann Georg v. Berlichingen, ſtarb in der Kindheit.

Dorothea von Berlichingen, ſtarb in der Wiegen.

Margaretha von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Anton von Braubach aus Lothringen.

Philipp Ernſt von Berlichingen zu Hornberg, Gemahlin, (I) Euphroſina von Seckendorff genannt Nold, Herren Friederich Joachims von Seckendorff genannt Nold zu Weiſendorff, Jochsberg, Drießdorff, Reichendach und Bertholdsdorff, dann Frauen Mariä von Seckendorff, einer gebornen von Leubelfing, Tochter, anno 1578 den 16 December. (II) Anna Maria von Wehrn, Herrn Wilhelms von Wehrn zu Völckershauſen, Hochfürſtlich Pfalz Neuburgiſchen Raths, Rittmeiſters und Pflegers zu Heideck, dann Frauen Agathä von Wehrn, einer gebornen von Wichſenſtein, Tochter.

Hanß Gottfried von Berlichingen zu Neuen Stetten und Hohhauſen, kauffte mit ſeinen 3 Herren Brüdern 77 Morgen Holz, die Burckhardsleiten genannt bey Marck Bürgel gelegen, von Herrn Georg Brandeu Probſten zu Herrieden anno 1572, und ſtarb anno 1588 den 10 Junii ohne Manns Erben, ruhet zu Langen Schwalbach. Gemahlin, Amalia von Grumbach, Herrn Carls von Grumbach zu Eſtenfelden und Burg Grumbach, dann Frauen Sophiä von Grumbach einer gebornen von Grumbach, aus dem Hauſe Rimpar, Tochter.

Hanß Reinhard von Berlichingen, Stam Herr der blühenden Linien zu Roßach und Neuenſtetten. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXV.

Hanß Bleichard von Berlichingen, Stamm Herr der blühenden Linien zu Illesheim und Unter Eichelheim. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXIX.

Agatha von Berlichingen, ſtarb anno 1591. Gemahl, Herr Otto Philipp, Voit von Salzburg zu Eichenhauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Mellrichſtadt, gebohren an. 1535, ſtarb an. 1605 den 15 April 70 Jahre alt.

Dorothea von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Conrad von Eſchwege.

Conrad von Berlichingen, ſtarb unvermählt.

Amalia von Berlichingen. Gemahl, Herr Georg Friederich von Hutten zu Stockelberg.

Dorothea von Berlichingen. Gemahl, Herr Hanß Conrad von Berlichingen zu Roßach.

Brigitta v. Berlichingen, gebohren an. 1564. Gemahl, Herr Hanß Carl Junior von Auffeß zu Affeß, Freyenfelß, Königsfeld und Schnabelweyd, gebohren anno 1560 den 13 November, vermählt anno 1584, ſtarb anno 1604 den 13 Mart, und liegt in der Kirche zu Freyenfelß unter ſeinem Epitaphio begraben.

Berlichingen.

Digitized by Google

TABULA CXV.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie.

Hanß Reinhard von Berlichingen zu Roßach, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Ober Voigt zu Weckmühl, und Stamm Herr der Linien zu Roßach und Neuenſtetten (Tab. CXIV.) lebete noch anno 1600. Gemahlin, Apellonia von Dalheim, Herrn Reinhards von Dalheim, und Frauen Margaretha von Dalheim, einer gebornen von Abſperg, Tochter.

Hanß Conrad von Berlichingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Roßach und Senfeld. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. CXVI.

Hanß Walther von Berlichingen, ſtarb unvermählt.

Jacob Gottfried von Berlichingen, ſtarb in der Jugend.

Ulrich Chriſtoph von Berlichingen, ſtarb in der Kindheit.

Hanß Jacob von Berlichingen, zu Roßach, und Gelterſingen, Kayſerlicher Land Richter des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher würcklicher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Schwabach und Windſpach, geboren an. 1555 den 30 November, ſtarb an. 1620 zu Windſpach ohne leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria von Wallenrod, Herrn Hanß Ernſtens von Wallenrod auf Marck Schorgaſt, Bloß, Hohenknoten und Knopffsberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Schwabach, und Frauen Agatha Barbara von Wallenrod, einer gebornen von Aufſeß aus dem Hauſe Aufſeß, Tochter.

Melchior Reinhard von Berlichingen zu Neuenſtetten und Rechenberg, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Amtmann zu Röttingen, Stamm Herr der Linien zu Neuenſtetten und Rechenberg, acquirirete Rechenberg, und ſtarb anno 1597. Gemahlin, Suſanna von Berlichingen, Herrn Hanß Bleickhards von Berlichingen zu Illesheim und Neuenſtetten, Herzoglich Würtembergiſchen Raths und Hofmeiſters, dann Frauen Eyä von Berlichingen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, vermählt anno 1618 den 16 September.

Anna Magdalena von Berlichingen, ſtarb anno 1638 den 15 April zu Crailsheim als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Philipp von Crailsheim, zu Hornberg und Erckendrechtshauſen, Kayſerlich- wie auch Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Ritter Hauptmann des Cantons Ottenwald, geboren anno 1557 den 16 Julii zu Hornberg, vermählt anno 1621, ſtarb anno 1627 den 24 Julii zu Hornberg, und ruhet in der Kirche zu Gröningen.

Melchior Reinhard von Berlichingen zu Neuenſtetten. Gemahlin, Anna Cordula von Steinau genañt Steinrück, Herrn Wolff Adams von Steinau genannt Steinrück, Obriſtens, u. Frauen Juliana von Steinau genannt Steinrück, einer gebornen Zobelin von Giebelſtadt, Tochter, geboren anno 1634.

Hanß Friederich von Berlichingen.

Philipp Reinhard von Berlichingen.

Suſanna von Berlichingen. Gemahl, Herr Heinrich von Buttlar, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath.

Gottfried von Berlichingen zu Rechenberg, geboren anno 1622, ſtarb anno 1673. Gemahlin, Anna Amalia von Brand.

Suſanna Juliana von Berlichingen, geboren an. 1657. Gemahl. Herr Heinrich Auguſt von Wackerbarth.

Philipp Gottfried Reinhard von Berlichingen zu Rechenberg, geboren an. 1659, ſtarb an. 1680. Gemahlin, Iſabella Maria Frepin von Knöringen, Herrn Johann Heinrich Freyherrns von Knöringen zu Kretzberg, Luſtenau und Wildenſtein, Hochfürſtlich Eichſtädtiſchen Raths und Pflegers zu Warberg, dann Frauen Mariä Franciſca Frepin von Knöringen, einer gebornen Frepin von Welden, Tochter.

Anna Sophia von Berlichingen, geboren anno 1661, ſtarb in der Jugend.

Maria Suſanna von Berlichingen, geboren anno 1657.

Philipp Reinhard von Berlichingen zu Neuenſtetten, geboren anno 1658. Gemahlin, Maria Suſanna von Berlichingen, Herrn Heinrich Albrechts von Berlichingen zu Senfeld, und Frauen Eliſabetha von Berlichingen, einer gebornen Bärin von Bärenburg aus Oeſterreich, Tochter.

Renata Johanna von Berlichingen, geboren an. 1660.

Cordula von Berlichingen, geboren an. 1662.

Catharina Sibylla von Berlichingen, geboren an. 1664.

Eberhard Wilhelm von Berlichingen, geboren an. 1669.

Digitized by Google

TABULA CXVI.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie zu Roßach und Senfeld.

Hanß Conrad von Berlichingen zu Roßach, Stamm Herr der blühenden Linien zu Roßach und Senfeld (Tab. CXV.) Gemahlin, Dorothea von Berlichingen, Herrn Hanß Gottfrieds von Berlichingen zu Neuenſtetten und Hochhauſen, dann Frauen Amalia von Berlichingen, einer gebornen von Grumbach aus dem Hauſe Burg Grumbach, Tochter.

Hanß Otto von Berlichingen.

Hanß Reinhard von Berlichingen zu Roßach und Senfeld, Herzoglich Würtembergiſcher Amtmann zu Meckmühl, ſtarb anno 1654. Gemahlin, Catharina Urſula von Crailßheim, Herrn Johann Philipps von Crailßheim zu Hornberg und Erckenbrechtshauſen, Kayſerlich wie auch Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Raths und Ritter Hauptmanns des frey Fränckiſchen Cantons am Ottenwald, dann Frauen Helena von Crailßheim, einer gebornen von Lentersheim, Tochter, Herrn Georg Albrechts von Seckendorff Aberdar zu Marck Sugenheim, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1600 den 10 Mart zu Hornberg, vermählt an. 1633, ſtarb an. 1656 als Wittwe.

Conrad Albrecht von Berlichingen.

Ulrich Carl von Berlichingen.

Hanß Gottfried von Berlichingen.

Hanß Philipp von Berlichingen zu Roßach und Senfeld, Kayſerlich wie auch Herzoglich Würtembergiſcher Obriſt Wachtmeiſter. Gemahlin, Anna Magdalena von Helmſtadt, Herrn Johann Conrads von und zu Helmſtadt, und Frauen Agnes Maria von Helmſtadt, einer gebornen von Ehrenberg, Tochter.

Urſula von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Ernſt von Wallenrod auf Streitau, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Rath und Amts Hauptmann zu Bayreuth.

Sophia Magdalena von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Reinhard von und zu Berlichingen und Jagſthauſen im äuſſern Hauſe.

Johann Reinhard von Berlichingen, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur, wie auch Churpfälziſcher Obriſt Cammer Herr, iſt tod.

Maria Catharina von Berlichingen iſt tod. Gemahl, Herr Otto Heinrich von Schade zu Saalwey, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Obriſter über ein Regiment Dragoner.

Heinrich Auguſt von Berlichingen, ſtarb in der Kindheit.

Maria Sophia von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Gottlob Zobel von Giebelſtadt zu Friesenhauſen.

Philipp Reinhard von Berlichingen, ſtarb unvermählt.

Eva Maria Juliana von Berlichingen. Gemahl, Herr Johann Heinrich Moritz von Berlichingen zu Unter Eichholzheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Obriſter über ein Regiment Dragoner, geboren an. 1675 den 25 September, vermählt anno 1711 den 14 September, ſtarb anno 1738.

Hanß Chriſtoph von Berlichingen, ſtarb im ledigen Stande.

Johann Philipp von Berlichingen, iſt im Waſſer verunglückt.

Johann Conrad von Berlichingen, ſtarb in der Kindheit.

Philipp Adam von Berlichingen zu Senfeld, Roßach Unter Kötſchach und Helmſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Hof- und Kriegs Rath, General und Obriſter über ein Regiment Dragoner, Stamm Herr der blühenden Linie zu Senfeld. Gemahlin, Maria Suſanna von Berlichingen, Herrn Heinrich Albrechts von Berlichingen zu Senfeld, und Frauen Eliſabetha von Berlichingen, einer gebornen Bärin von Bärenburg, aus Oeſterreich, Tochter, Herrn Philipp Reinhards von Berlichingen zu Neuenſtetten, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Johann Friederich von Berlichingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Roßach. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXVII.

Erneſtina Amalia von Berlichingen, lebt zu Bödigheim als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Adam Weipprecht Rüd von Collenberg.

Philipp Adam von Berlichingen zu Senfeld, Roßach, Unter Kötſchach und Helmſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Cammer Herr und Obriſtwachtmeiſter bey den löblichen Dragoner Regimente, ſtarb anno 1741 zu Geubach. Gemahlin, Sophia Eleonora Freyin von Stein zu Naſſau, Herrn Johann Friederich Franzens Freyherrns von Stein zu Naſſau, Chur Trieriſchen Cammerherrns und Ober Jägermeiſters, dann Frauen Mechtild von Stein zu Naſſau, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, welche dermahlen zu Darmſtadt als Wittwe lebet.

Magdalena Eleonora von Berlichingen, geboren anno 1738.

Philipp Adam von Berlichingen zu Senfeld, Roßach, Unter Kötſchach und Helmſtadt, geboren anno 1740.

Digitized by Google

TABULA CXVII.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie zu Roßach.

Johann Friederich von **Berlichingen** zu **Roßach**, **Helmſtadt** und **Unter Rörſchach**, Kayſerlich wie auch Königlich Ungar und Böhmiſcher General von der Cavallerie und würcklicher Cammer Herr, dann Obriſter über ein Regiment Curaſſiers, Stamm Herr der blühenden Linie zu Roßach (Tab. CXVI.) Gemahlin, (I) Maria Louiſe Charlotta von Freudenberg, Herrn Johann Heinrichs von Freudenberg, Herzoglich Würtembergiſchen Kriegs Raths und General Majors, dann Frauen Juliana Dorothea von Freudenberg, einer gebornen Freyin von Schönfeld, aus dem Hauſe Mühlen, Tochter, vermählt anno 1713, ſtarb anno 1737, und liegt zu Warſchitz in Ungarn begraben. Von dieſer ſind alle nachſtehende Kinner geboren worden. (II) Sophia Amalia von Gaugreden, Herrn Johann Friederichs von Gaugreden aus Weſtphalen, Tochter.

Wilhelm Friederich von Berlichingen, geboren anno 1714 den 1 November, ſtarb in der Kindheit.

Louiſe Sophia von Berlichingen, geboren an. 1716 den 16 Jan. Gemahl, Hr. Johann Hermann von Türckheim aus dem Elſaß, vermählt anno 1744 zu Jagſthauſen.

Eberhard Maximilian Carl von Berlichingen, Kayſerlich wie auch Königlich Ungar und Böhmiſcher Rittmeiſter bey dem löblich Prinz Birckenfeldiſchen Infanterie Regimente, geboren anno 1718 den 22 Mart.

Hieronyma Johanna Franciſca von Berlichingen, geboren anno 1721 den 2 October, ward an. 1739 Stiffts Dame zu Hervorden, und iſt dermahlen Hof Dame bey der Prinzeßin zu Birckenfeld.

Antonia Bernhardina von Berlichingen, geboren anno 1723 den 23 Januar, lebt unvermählt.

Carl Franz Johann von Berlichingen, Kayſerlich wie auch Königlich Ungar und Böhmiſcher Rittmeiſter bey dem löblich General Berlichingiſchen Curaſſier Regimente, geboren anno 1724 den 29 Auguſt, blieb anno 1744 in Italien durch einen Stück Schuß unvermählt.

Emanuel Joſeph von Berlichingen, geboren anno 1727 den 9 Auguſt.

Albrecht Carl Joſeph von Berlichingen, geboren an. 1729 den 20 May

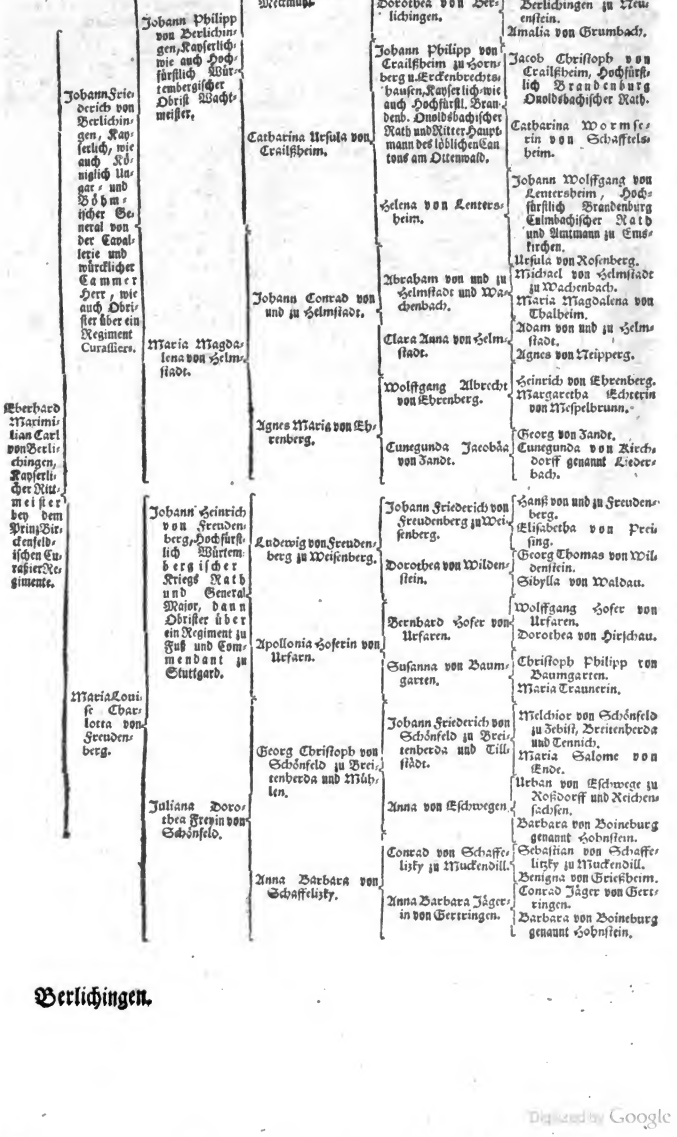
Florimund Joſeph von Berlichingen, geboren an. 1731 den 10 Febr. † an. 1734 den 5 December.

Johann Philipp Dominicus von **Berlichingen**, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Page, geboren anno 1733 den 29 Mart.

Johann Ebriſtoph von **Berlichingen**, geboren an. 1734 den 15 September.

TABULA CXVIII.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen zu Roßach.



Digitized by Google

TABULA CXIX.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie zu Illesheim und Senfeld.

Hanß Bleickhard von **Berlichingen** zu **Illesheim** und **Neuenſtetten**, Stamm Herr der Linien zu Illesheim, Unter Eicholzheim und Senfeld (Tab. CXIV.) geboren anno 1560 den 9 Januar, war ein gelehrter und wohlverſuchter Cavalier, welcher anfänglich die Stelle eines Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen edlen Ritter Lehen Gerichts Aſſeſſoris, nach der Hand aber die Charge eines Herzoglich Würtembergiſchen Raths und Hofmeiſters bekleidet hat, ſich anno 1591 den 20 Auguſt mit der Stadt Windsheim, wegen Beſetzung der Pfarrey, Abhörung der Gottes Hauß und Gemeinde Rechnung, wie auch wegen Ausrufſung des Kirchweyh Schutzes zu Illesheim verglichen, und anno 1594 den 4 Junii zu Illesheim geſtorben iſt. Gemahlin, Eva von Abelsheim, Herrn Georg Siegemunds von Adelsheim zu Adelsheim, Sennfeld, Edelfingen und Wachbach, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Röttingen und Reichelsberg, dann Frauen Urſula von Adelsheim, einer gebornen von Hutten aus dem Hauſe Birckenfeld, Tochter, geboren anno 1567, vermählt anno 1586, ſtarb anno 1629 als Wittwe, und lieget zu Neuenſtetten begraben.

Georg Ernſt von Berlichingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Illesheim und Unter Eicholzheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CXX.

Hanß Jacob von Berlichingen. Philipp Carl von Berlichingen. Agnes von Berlichingen, geboren an. 1599, † an. 1638 den 13 November.

Suſanna von Berlichingen. Gemahl, Herr Melchior Reinhard von Berlichingen zu Neuenſtetten und Rechenberg, Herzoglich Würtembergiſcher Rath und Ober Amtmann zu Röttingen, vermählt anno 1618 den 16 September, ſtarb anno 1637.

Eliſabetha von Berlichingen, geboren anno 1586 den 20 Junii, ſtarb anno 1614 den 9 November unvermählt.

Conrad von Berlichingen, geboren anno 1592 den 14 Februar, ſtarb anno 1600.

Carl Siegemund von Berlichingen, geboren an. 1587 den 23 Julii zu Stuttgard, ſtarb anno 1630 den 13 October zu Neuſtadt an der Hardt, und ruhet daſelbſten. Gemahlin, Anna Barbara von Hutten, Herrn Georg Friederichs von Hutten zu Franckenberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Hofmeiſters, und Frauen Eliſabetha von Hutten, einer gebornen von Eyb, Tochter, vermählt anno 1618 den 26 October.

Philipp Albrecht von Berlichingen zu Senfeld und Horb, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Senfeld, geboren anno 1590, ſtarb an. 1635. Gemahlin, Maria Amalia Rüdin von Collenberg, Herrn Wolffgang Conrad Rüdens von Collenberg, und Frauen Catharinä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Sternfelß, Tochter.

Carl Bleickhard von Berlichingen. Philipp Ludewig von Berlichingen. Siegemund von Berlichingen. Carl Siegemund von Berlichingen.

Louiſe Eliſabetha von Berlichingen, geboren anno 1621, ſtarb anno 1632.

Clara von Berlichingen. Gemahl, Herr Franciſcus von Diemantſtein, Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Land Richter.

Philipp Albrecht von Berlichingen. Friederich Albrecht von Berlichingen. Heinrich Albrecht von Berlichingen zu Senfeld, geboren anno 1630, ſtarb anno 1668. Gemahlin, Eliſabetha Bärin von Bärenburg aus Oeſterreich.

Maria Suſanna von Berlichingen. Gemahl, (I) Herr Philipp Reinhard von Berlichingen zu Neuenſtetten, geboren anno 1658. (II) Herr Philipp Adam von Berlichingen zu Roßach, Senfeld, Unter Köſchach und Helmſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Hof- und Kriegs Rath, General und Obriſter über ein Regiment Dragoner.

Maria Anna Sophia von Berlichingen, ſtarb anno 1701 den 30 May. Gemahl, Herr Daniel von Liebsdorff zu Rogoſinsky und Bentenhofen, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Kriegs Rath, Obriſter über ein Regiment zu Fuß, Amts Hauptmann zu Culmbach und Commendantt der Veſtung Plaſſenburg, vermählt anno 1698.

Digitized by Google

TABULA CXX.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie zu Illesheim.

Georg Ernſt von Berlichingen zu Illesheim, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Ober Amtmann zu Creglingen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Illesheim und Unter Eicholzheim (Tab. CXIX.) gebohren anno 1620, ſtarb anno 1673. Gemahlin, Eva Catharina Schenckin von Symau, Herrn Johann Friederich Schencken von Symau zu Unter Symau und Birnbaum, dann Frauen Catharina Schenckin von Symau, einer gebornen Zollnerin von der Hallburg, Tochter, geboren an. 1621, vermählt an. 1643, ſtarb an. 1679 den 23 May.

Georg Chriſtoph Friederich von Berlichingen, geboren anno 1645, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten in Ungarn unvermählt.

Johann Ernſt von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenbeyern, Korb und Hagenbach, geboren an. 1647, ſtarb anno. 1718 den 28 May. Gemahlin, Eliſabetha Bärin von Bärenburg aus Oeſterreich, Herrn Heinrich Albrechts von Berlichingen zu Senfeld hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno, 1717 den 28 October.

Magdalena Chriſtina von Berlichingen, gebohren anno 1649, ſtarb anno 1698 den 12. Auguſt unvermählt.

Anna Maria von Berlichingen, geboren anno 1650, ſtarb anno 1724 den 14 May unvermählt.

Jacob Chriſtian Ernſt von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenbeyern, Korb, Hagenbach, Milz und Eſchenau, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Kriegs Rath und Ober Amtmann zu Hohenegg, Ritter des Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen rothen Adler Ordens, geboren an. 1672 den 6 November, ſtarb an. 1746 zu Illesheim, und ruhet in daſiger Kirche. Gemahlin, Johanna Charlotta Freyin von Künſperg, Herrn Johann Chriſtoph Freyherrns von Künſperg, Herrns zu Thurnau, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen Raths und Amts Hauptmanns zu Culmbach, wie auch Obriſt Wachtmeiſters bey dem löblich Fränckiſchen Crayß, dann Frauen Maria Franciſca Freyin von Künſperg, einer gebornen Freyin von Lützelburg, Tochter, geboren an. 1692 den 2 Februar, vermählt anno 1712 den 16 Februar.

Johann Heinrich Moritz v. Berlichingen, Stamm Herr der Linie zu Unter Eicholzheim. Von Ihme und ſein n Nachkommen.

Siehe

Tab. CCXXI.

Johann Robert von Berlichingen, Kayſerlicher Legations Cavalier, geboren anno 1678 den 5 April, ſtarb an. 1709 den 16 Mart unvermählt.

Catharina Sophia Juliana v. Berlichingen, geboren an. 1681 den 25 September, ſtarb an. 1688 den 13 Junii.

Agnes Magdalena Felicitas von Berlichingen, geboren anno 1686 den 5 Februar, ſtarb den 11 Mart ejusdem anni.

Carl Heinrich von Berlichingen, geboren anno 1687 den 23 September, ſtarb anno 1688 den 12 Januarii.

Sophia Maria von Berlichingen, Hof Dame bey Ihro Hochfürſtlichen Durchlaucht zu Oſtfrießland, geboren anno 1713.

Sophia Charlotta v. Berlichingen, Hof Dame bey Ihro Königlichen Hoheit zu Brandenburg Culmbach, geboren anno 1714 den 20 Auguſt.

Magdalena Catharina von Berlichingen, war Hof Dame bey Ihro Königl. Hoheit zu Sachſen Römhild, geboren anno 1716.

Johann Carl von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenbeyern, Korb, Hagenbach, Milz und Eſchenau, geboren anno 1720 den 23 September.

Johann Reinhard Bernhard von Berlichingen, geboren anno 1723 den 30 November, ſtarb den 2 December ejusdem anni.

Carl Ludewig Philipp von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenbeyern, Korb, Hagenbach, Milz und Eſchenau, geboren anno 1725 den 5 April.

Erneſtina Maria Amalia von Berlichingen, geboren anno 1727 den 15 Januar.

Friederich Wilhelm von Berlichingen, geboren anno 1728 den 7 Februar, ſtarb den 12 Februar e. a.

Carl Chriſtian Friederich von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenbeyern, Korb, Hagenbach, Milz und Eſchenau, geboren anno 1732 den 9 Junii.

Digitized by Google

TABULA CXXI.

Von denen Herren von Berlichingen in jüngerer Haupt Linie zu Unter Eicholzheim.

Johann Heinrich Moritz von Berlichingen zu Unter Eicholzheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Obriſter über ein Regiment Dragoner und Stamm Herr der Linie zu Unter Eicholzheim (Tab. CXX.) geboren anno 1675 den 26 September, ſtarb anno 1738. Gemahlin, (I) Eva Maria Juliana von Berlichingen, Herrn Hans Philipps von Berlichingen zu Roßach und Senfeld, Kayſerlich, wie auch Herzoglich Würtembergiſchen Obriſt Wachtmeiſters, dann Frauen Maria Magdalena von Berlichingen, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter, vermählt anno 1711 den 14 September. (II) Benigna Maria Albertina von Adelsheim, Herrn Chriſtoph Albrechts von und zu Adelsheim, Edelfingen und Laudenberg, Chur Pfälziſchen Raths und Ober Amtmanns der Aemter Stromberg und Borberg, dann Frauen Mariä Juliana von Berlichingen, einer gebornen Freyin von Stein zu Naſſau, Tochter, geboren anno 1673, ſtarb zu Korb, und lieget daſelbſten begraben.

I.

Johann Philipp von Berlichingen, geboren anno 1712 den 9 Julii, ſtarb anno 1713 den 13 Februar.

I.

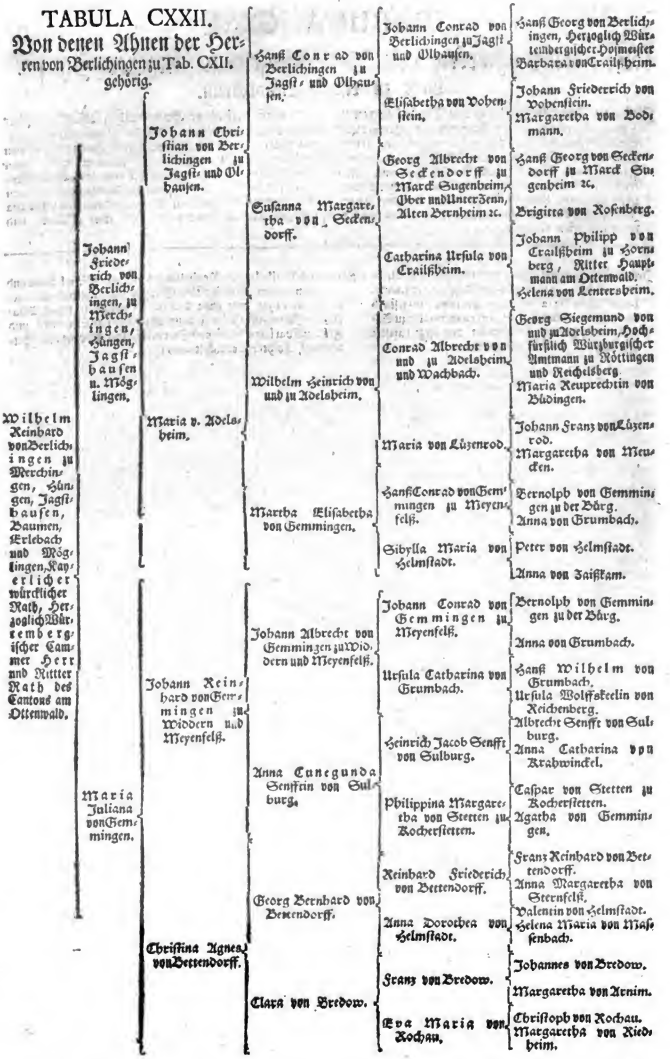
Friederich Carl von Berlichingen, Kayſerlicher Lieutenant, geboren an. 1713, ſtarb an. 1735 unvermählt zu Bödigheim, und liegt daſelbſt begraben.

I

Friederich Wilhelm von Berlichingen zu Unter Eicholzheim und Hödigenbayern, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Fähndrich, geboren anno 1715, lebt ohne Kinder. Gemahlin, Louiſe Amalia von Sternfelß, Herrn Johann Walthers von Sternfelß, und Frauen Charlotta Louiſe von Sternfelß, einer gebornen von Bettendorff, Tochter, vermählt anno 1742.

TABULA CXXII.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen zu Tab. CXII. gehörig.

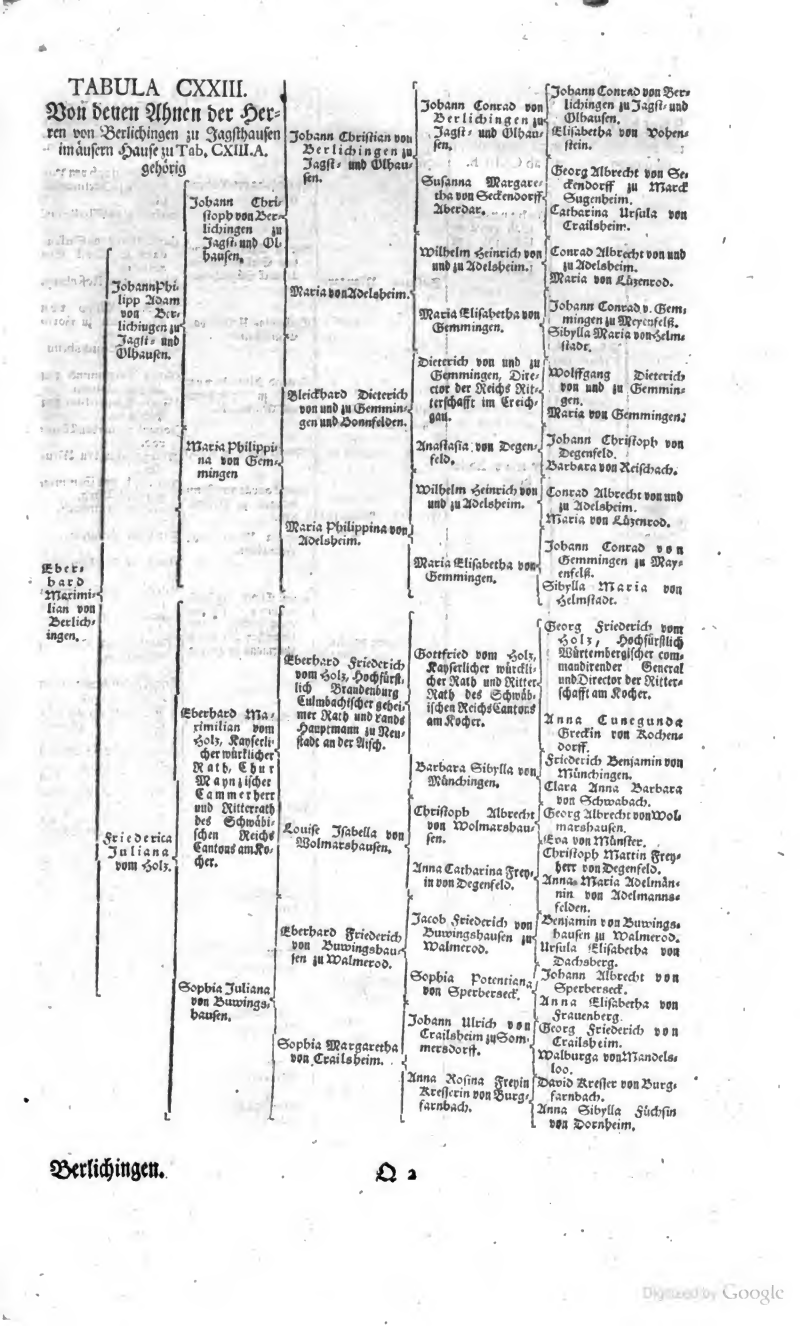


Berlichingen.

Digitized by Google

TABULA CXXIII.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen zu Jagsthausen im äussern Hause zu Tab. CXIII. A. gehörig



TABULA CXXIV.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen zu Jagsthausen im äussern Hause zu Tab. CXIII. B. gehörig.

Friederich Carl von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, Königlich Preußischer Lieutenant.

Johann Christian von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.

Johann Christoph von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.

Maria v. Adelsheim.

Eleonora Magdalena v. Rußwurm.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.

Susanna Margaretha von Seckendorff.

Wilhelm Heinrich von und zu Adelsheim.

Martha Elisabetha von Gemmingen.

Hanß Georg von Rußwurm zu Höllingen und Bonland, General Major des löblich Fränckischen Crayses.

Ludewig Carl von Rußwurm zu Bonland ob Greifenstein, Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra

Martha Cunegunda von Hutten.

Johann Christoph von Grappendorff.

Anna Maria Elisabetha von Grappendorff

Catharina Sibylla von Wallenstein.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.

Elisabetha von Hohenstein.

Georg Albrecht von von Seckendorff zu Marck Sugenheim.

Catharina Ursula von Crailßheim.

Conrad Albrecht von und zu Adelsheim und Wachbach.

Maria von Lüxenrod.

Hanß Conrad von Gemmingen zu Meyenfelß.

Sibylla Maria von Helmstadt.

Hanß Clauß von Rußwurm zu Höllingen, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Holfeld

Barbara von Looß.

Veit Ludewig von Hutten zu Franckenberg und Birckenfeld.

Eva Susanna von Selbiz.

Johann Heinrich von Grappendorff.

Anna Maria von Gaißmar.

Johann Caspar von Wallenstein.

Agnes Helena von Hauß.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.

Hanß Georg von Berlichingen, Herzoglich Würtembergischer Hofmeister, Barbara von Crailßheim.

Hanß Christoph von Vobenstein zu Adelmannsfelden. Catharina von Thalheim;

Hanß Georg von Seckendorff zu Marck Sugenheim. Brigitta von Rosenberg.

Johann Philipp von Crailßheim zu Hornberg. Helena von Lentersheim.

Georg Siegemund von und zu Adelsheim. Maria Ruprechtin von Bädingen.

Johann Franz von Lüxenrod. Margaretha von Meucken.

Bernolph von Gemmingen zu der Bürg. Anna von Grumbach.

Peter von Helmstadt.

Anna von Jaißkam.

Christoph von Rußwurm zu Grumbach und Frauen Breitungen.

Martha von Stein zu Liebenstein.

Christoph Ehrbard von Looß zu Pillnis, Reichs Pfennigmeister und Chur Sächsischer geheimer Rath. Martha Pflugin aus dem Hause Kreden.

Georg Friederich von Hutten zu Franckenckenberg und Birckenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Hofmeister. Elisabetha von Eyb aus dem Hause Vestenberg.

Valentin von Selbiz der Letzte seines Geschlechtes. Martha Sabina von Herbilstadt.

Johann Conrad von Grappendorff. Anna Margaretha Schützin von Holzhausen.

Johann Friederich von Gaißmar. Cunegunda Maria von Gemmingen.

Philipp Ludewig von Wallenstein. Elisabetha von Berlepsch.

Nicolaus von Hauß.

Sophia von Calenberg.

Digitized by Google

TABULA CXXV.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen zu Tab. CXIII. B. gehörig.

Johann Reinhard von und zu Berlichingen und Jagſthauſen.

Johann Chriſtian von und zu Berlichingen, Jagſt- und Olhauſen.

Johann Philipp von Berlichingen zu Roßach, Kayſerlich wie auch Herzoglich Würtembergiſcher Obriſt Wachtmeiſter.

Sophia Magdalena von Berlichingen.

Maria Magdalena von Helmſtadt.

Maria von Adelsheim.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen.

Susanna Margaretha von Seckendorff Aberdar.

Wilhelm Heinrich von und zu Adelsheim.

Martha Eliſabetha von Gemmingen.

Johann Reinhard von Berlichingen, Herzoglich Würtembergiſcher Amtmann zu Meckmühl.

Catharina Urſula von Crailsheim.

Johann Conrad von und zu Helmſtadt.

Agnes Maria von Ehrenberg.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen.

Eliſabetha von Pobenſtein.

Georg Albrecht von Seckendorff zu Marck Sugenheim.

Catharina Urſula von von Crailsheim.

Conrad Albrecht von und zu Adelsheim und Wachbach.

Maria von Lüzenrod.

Hanß Conrad von Gemmingen zu Meyenfelß.

Sibylla Maria von Helmſtadt.

Johann Conrad von Berlichingen zu Jagſt- und Olhauſen.

Dorothea von Berlichingen.

Johann Philipp von Crailsheim, Ritter Hauptmann des Cantons Ottenwald.

Helena von Lentersheim.

Abraham von und zu Helmſtadt.

Clara Anna von Helmſtadt.

Wolffgang Albrecht von Ehrenberg.

Cunegunda Jacobea von Jant.

Hanß Georg von Berlichingen, Herzoglich Würtembergiſcher Hofmeiſter.
Barbara von Crailßheim.

Hanß Chriſtoph von Bodenſtein zu Adelmannsfelden.
Catharina von Dalheim.

Hanß Georg von Seckendorff zu Marck Sugenheim.
Brigitta von Roſenberg.

Johann Philipp von Crailßheim zu Hornberg.
Helena von Lentersheim.

Georg Siegemund von und zu Adelsheim.
Maria Reuprechtin von Bödingen.

Johann Franz von Lüzenrod.
Margaretha von Meucken.

Bernolph von Gemmingen zu der Bürg.
Anna von Grumbach.

Peter von Helmſtadt.
Anna von Faiſtkam.

Johann Reinhard von Berlichingen zu Roßach.
Apollonia von Dalheim.

Johann Gottfried von Berlichingen.
Amalia von Grumbach.

Jacob Chriſtoph von Crailßheim, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath.
Catharina Wormſerin von Schaffelaheim.

Johann Wolffgang von Lentersheim.
Urſula von Roſenberg.

Michael von Helmſtadt zu Wachenbach.
Maria Magdalena von Dalheim.

Adam von und zu Helmſtadt.
Agnes von Neipperg.

Heinrich von Ehrenberg.
Margaretha Echterin von Mespelbrunn.

Georg von Jant.
Cunegunda von Kirchdorff genannt Liederbach.

TABULA CXXVI.

Von denen Ahnen der Herren von Berlichingen in Illesheimer Linie zu Tab. CXX. gehörig.

- Johann Carl von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenheyern, Korb, Hagenbach, Mils und Eschenau.
  - Jacob Christian Ernst von Berlichingen zu Illesheim, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Kriegs Rath und Ober-Amtmann zu Hohenegg, Ritter des Brandenburg-Culmbachischen rothen Adler Ordens.
    - Johann Ernst von Berlichingen zu Illesheim, Hödigenheyern, Korb und Hagenbach
      - Georg Ernst von Berlichingen zu Illesheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath und Ober Amtmann zu Creglingen.
        - Hanß Bleickhard von Berlichingen zu Illesheim und Neuenstetten, Herzoglich Würtembergischer Rath und Hofmeister.
          - Johann Jacob v. Berlichingen zu Illesheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath und Amtmann zu Schwabach.
          - Eva Geyerin von Giebelstadt.
        - Eva von Adelsheim.
          - Georg Siegemund von und zu Adelsheim, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Röttingen und Reicheldberg.
          - Ursula von Hutten aus dem Hause Franckenberg.
      - Eva Catharina Schenckin von Symau.
        - Johann Friederich Schenck von Symau, zu Unter-Symau und Birnbaum.
          - Adam Ulrich Schenck von Symau, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amts Hauptmann zu Cronach.
          - Amalia Truchsessin von Werthausen.
        - Catharina Jollnerin von der Hallburg.
          - Georg Siegemund Jollner von und zu der Hallburg, Geubach und Rimpach.
          - Ursula von Brandenstein aus dem Hause Oppurg.
      - Anton Heinrich Bär von Bärenburg.
        - Joseph Siegemund Bär von Bärenburg.
          - Philipp Bär von Bärenburg.
          - Rosina von Wels.
        - Maria Francisca von Tangeln.
          - Erasmus von Tangeln.
          - Magdalena von Waldendorff.
      - Elisabetha Bärin von Bärenburg aus Oesterreich.
        - Wolff Hector von Jägenreuth auf Bernau ꝛc. Kayserlicher Rath, und im Lande ob der Enß Verordneter.
          - Hanß Siegemund von Jägenreuth.
          - Rosina von Sonderndorff.
      - Eva Regina von Jägenreuth.
        - Anna Freyin von Hohenfeld.
          - Acharius Freyherr von Hohenfeld, Herr auf Schlüsselberg, Eistersheim und Almeck.
          - Catharina von und zu Riedberg.
    - Johann Christoph Freyherr von Künsperg Herr zu Thurnau, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Raths u. Amts Hauptmann zu Culmbach.
      - Valentin Georg von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, Burggraf auf dem rothen Berg.
        - Georg Wilhelm von Künsperg zu Thurnau, Gan Erbe auf den Rothenberg.
          - Johann Adam von Künsperg zu Thurnau.
          - Amalia Marschallin von Ebneth.
        - Catharina von Wiesenthau.
          - Christoph v. Wiesenthau zu Reckendorff.
          - Cordula von Aufseß.
      - Dorothea Margaretha von Giech.
        - Hanß Christoph von Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein.
          - Georg Dieterich v. Giech zu Wiesentfelß.
          - Maria von Schaumberg.
        - Eva Margaretha von Rabenstein.
          - Hector von Rabenstein zu Weyber.
          - Catharina von Wiesenthau.
      - Heinrich Ernst Freyherr von Lüzelburg, Königlich Französischer Obrister.
        - Johann Weigand von Lüzelburg, Königlich Spanischer Obrister über 2 Regimenter Curassiers.
          - Anton von Lüzelburg, Königlich Französischer Obrister über 2 Regimenter
          - Catharina von Hattstall.
        - Beatrix von Landsberg.
          - Jacob von Landsberg.
          - Ursula von Landsberg.
      - Eva Jacobäa Böcklin von Böcklinsau.
        - Philipp Ulmann Böcklin von Böcklinsau, Deputatus der Ritterschafft im Unter-Elsaß.
          - Philipp Ulmann Böcklin von Böcklinsau.
          - Eva Jasin von Laufen.
        - Susanna von Andlau.
          - Hanß Sebastian von Andlau.
          - Maria Jacobäa zu Rhein.
    - Johanna Charlotta Freyin von Künsperg
      - Maria Francisca Freyin von Lüzelburg.

Berlichingen.

Digitized by Google

TABULA CXXVII.

Von denen Grafen und Herren von Ingelheim.

Ingelheim iſt eines der älteſt- und anſehnlichſten Adelichen nunmehro aber Reichs Gräflichen Häuſer im Rhein Lande, welches von dem in der untern Pfalz liegenden Marckflecken Ingelheim, als deſſen eigentlichen Stamm Hauſe, ſeinen Nahmen hat. Verſchiedene Herren aus dieſem vortrefflichen Geſchlechte führeten ehedin den Titul als Schultheiſſen zu Ingelheim. Nicht weniger von denenſelben ſind in denen berühmteſten Turnieren geweſen, viele von ihnen ſind auf verſchiedenen hohen Erzt- und Dom Stifftern aufgeſchworen worden, ſonderheitlich aber hat Maynz einen Erz Biſchoff und Churfürſten, und Würzburg einen Biſchoff und Fürſten daher erhalten. Heutiges Tages beſitzet dieſe Famille noch viele importante Ritter Güter bey denen Cantons Ober- und Nieder Rhein, und iſt wegen des in Händen habenden Ritter Guths Unterhauſen, auch der hochlöblich Fränckiſchen Ritterſchafft beym Ort am Ottenwald einverleibet.

Heinrich von Ingelheim, befande ſich anno 935 mit bey dem erſten Turnier zu Magdeburg, auch anno 948 bey dem dritten zu Coſtanz, wo er nebſt andern Fürſten, Grafen und Herren empfangen worden. Gemahlin, eine geborne von Dalberg, weche im Turnier zu Magdeburg anno 935 gegenwärtig geweſen, und daſelbſten einem Herrn von Plauen den andern Danck gegeben.

Martin von Ingelheim, Ritter, iſt anno 1165 im zehenden Turnier zu Zürch mit Herrn Graf Otten von Naſſau, nebſt noch 9 Rittern und Edlen aufgetragen worden, und in daſigen erſten Turnier Grieswertel geweſen.

Barbara von Ingelheim. Gemahl, Herr Dieterich von Cronberg. Sie befande ſich als Wittwe anno 1165 im Turnier zu Zürch, und wurde von der Rheiniſchen Ritterſchafft daſelbſten zur Schau und Helm Theilung verordnet.

Anaſtaſia von Ingelheim, iſt anno 1197 im Turnier zu Nürnberg als Jungfrau von der Rheiniſchen Ritterſchafft zur Schau und Helm Theilung erwählet worden.

Johannes von Ingelheim, Ritter, rennete anno 1197 im zwölfften Turnier zu Nürnberg, bekleidete nebſt 45 andern Cavaliers die Turniers Aemter, und wurde daſelbſten von der Rheiniſchen Ritterſchafft zum neuen Turniee König und Beigt des Landes am Rhein Strohm erwählet, welche höchſte Turniers Würde er auch anno 1209 beym dreyzehenden Turnier in Worms getragen hat.

eine geborne von Ingelheim, Herrn Albrechts von Randeck hinterlaſſene Frau Wittwe, iſt anno 1235 im vierzehenden Turnier zu Würzburg von der Rheiniſchen Ritterſchafft zur Schau und Helm Theilung verordnet worden.

eine geborne von Ingelheim, Herrn Friederich Cämmerers von Wormbs genannt von Dalberg hinterlaſſene Frau Wittwe, wurde im 20ſten Turnier zu Eßlingen anno 1374 von der Rheiniſchen Ritterſchafft zur Schau und Helm Theilung erwählet.

ein Herr von Ingelheim, rennete anno 1439 im 27ſten Turnier zu Landshut in Bayern unter denen Edlen.

die Beuſer von Ingelheim, ſind anno 1479 im 28 Turnier zu Würzburg in der löblichen Geſellſchafft des Wolffs mit ausgezogen, welches auch von der andern noch blühenden Ingelheimer Linie geſchehen iſt.

Philipp Beuſer von Ingelheim, war anno 1481 im 30ſten Turnier zu Heidelberg in der löblichen Geſellſchafft des Wolffs.

Hanß von Ingelheim, turnirete anno 1486 in der löblichen Geſellſchafft des Wolffens zu Bamberg, anno 1487 aber in dem lezten Turnier zu Worms.

Carl von Ingelheim, befande ſich anno 1487 auch in erwähnter Geſellſchafft bey den lezten Turnier zu Worms

Eberhard von Ingelheim, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes anſehnlichen Hauſes, ſtarb anno 1300. Gemahlin, Urſula Cämmererin von Worms genannt von Dalberg.

Philipp von Ingelheim, Schultheiß zu Ingelheim, führete ſein Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. CXXIX.

Carl von Ingelheim genannt Beuſer, iſt der Stamm Herr der Herren Beuſer von Ingelheim, welche im ſechzehenden Jahrhundert erloſchen ſind. Er ſtarb anno 1340. Gemahlin, Ortilia Schenckin von Roßberg.

Carl Beuſer von Ingelheim, führete die wieder ausgegangene Beuſeriſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. CXXVIII.

Philipp von Ingelheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Brüſſel anno 1370.

Johannes von Ingelheim, Dom Capitular Herr des hohen Erzt Stiffts zu Maynz anno 1370.

Ortilia von Ingelheim, gienge ins Kloſter.

Digitized by Google

TABULA CXXVIII.

Von denen Herren von Ingelheim in erloſchener Linie genannt Beuſer.

Carl Beuſſer von Ingelheim, führete die wieder ausgegangene Beuſeriſche Linie fort (Tab. CXXVII.) und war bekannt anno 1370. Gemahlin, Margaretha von Handſchuchsheim, Herrn Conrads von Handſchuchsheim, Tochter.

Carl Beuſer von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Vice-Dom im Rhingau anno 1400. Gemahlin, Amalia von Geiſpitzheim, Herrn Johannis von Geiſpitzheim, und Frauen Annä von Geiſpitzheim, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Philipp Beuſer von Ingelheim, Dom Herr zu Maynz und Trier anno 1399.

Carl Beuſer von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Hof Meiſter anno 1430. Gemahlin, Luitgard Hofwartin von Kirchheim, Herrn Reinhard Hofwarts von Kirchheim, und Frauen Anna Hofwartin von Kirchheim, einer gebornen von Roßried, Tochter.

Philipp Beuſer von Ingelheim, Schultheiß zu Ingelheim, zog anno 1479 in der löblichen Geſellſchafft des Wolffens mit zum Turnier in Würzburg ein, und befande ſich auch anno 1481 in beſagter Geſellſchafft beym Turnier zu Heidelberg. Gemahlin, Adelheid von Helmſtadt, Herrn Martins von Helmſtadt, und Frauen Eliſabethä von Helmſtadt, einer gebornen von Weingarten, Tochter.

Johannes Beuſer von Ingelheim, Chur Pfälziſcher Rath und Hof Meiſter, iſt auch anno 1479 mit bey dem Einzug des Turniers zu Würzburg in der löblichen Geſellſchafte des Wolffens geweſen. Gemahlin, Dorothea Brömſerin von Rüdesheim, Herrn Heinrich Brömſers von Rüdesheim, Naſſauiſchen Raths und Amtmanns zu Saarbrücken, dann Frauen Annä Brömſerin von Rüdesheim, einer gebornen von Rüdesheim, Tochter, Herrn Heinrichs von Rathſamshauſen, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Catharina Beuſerin von Ingelheim. Gemahl, Herr Johannes Booß von Waldeck.

Adelheid Beuſerin von Ingelheim. Gemahl, Herr Wolffgang von Löwenſtein zu Randeck und Steinkallenfelß, Amtmann zu Dill, ſtarb anno 1541.

Andreas Beuſer von Ingelheim. Gemahlin, Barbara von Helmſtadt, Herrn Jacobs von Helmſtadt, und Frauen Mariä von Helmſtadt, einer gebornen von Affenſtein, Tochter.

Carl Beuſer von Ingelheim, ſtunde in Kayſers Maximiliani I. und Caroli V. Kriegs-Dienſten, und ſtarb unvermählt.

Cunegunda Beuſerin von Ingelheim. Gemahl, Herr Daniel von Langenau, Chur Maynziſcher Rath.

Johann Carl Beuſer von Ingelheim, ſtarb anno 1580 ohne Leibes Erben als der Letzte dieſer Beuſeriſchen Linie.

Agatha Beuſerin von Ingelheim. Gemahl, Herr Bernhard von Geiſpitzheim.

Ingelheim.

Digitized by Google

TABULA CXXIX.

Von denen Herren von Ingelheim in fortgeführter Haupt Linie.

Philipp von **Ingelheim**, Schultheiß zu Ingelheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CXXVII.) war bekannt anno 1300, und ſtarb anno 1329. Gemahlin, Catharina von Breidbach, Herrn Adolphs von Breidbach, Tochter.

Heinrich von Ingelheim, lebte anno 1350. Gemahlin, Gertraud Cämmererin von Worms genannt von Dalberg.

Johannes von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Vice Dom im Rhingau anno 1382. Gemahlin, Catharina von Rodenſtein, Herrn Friederichs von Rodenſtein, und Frauen Annä von Rodenſtein, einer gebornen von Diemantſtein, Tochter.

Conrad von Ingelheim, Dom Capitular Herr und Cuſtos des hohen Erzt Stiffts zu Maynz, ſtarb anno 1391 zu Maynz, und liegt in der daſigen Cathedral Kirche begraben.

Carl von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Vice Dom zu Maynz anno 1425. Gemahlin, Barbara von Witterſtadt genannt Hagenbach, Herrn Friederichs von Witterſtadt genannt Hagenbach, und Frauen Margarethä von Witterſtadt genannt Hagenbach, einer gebornen Knebln von Katzenelnbogen, Tochter.

Heinrich von Ingelheim, Dom Capitular Herr der hohen Erzt Stiffter zu Maynz und Trier anno 1420.

Margaretha von Ingelheim. Gemahl, Herr Diether Landſchad von Steinach.

Johannes von Ingelheim, floriret anno 1450. Gemahlin, Eliſabetha Wolffin von Sponheim, Herrn Conrad Wolffens von Sponheim, und Frauen Eliſabethä Wolffin von Sponheim, einer gebornen Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Tochter.

Eliſabetha von Ingelheim. Gemahl, Herr Eberhard von Geiſpitzheim.

Friederich von Ingelheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Aachen ao. 1450.

Johannes von Ingelheim. Gemahlin, Margaretha von Handſchuchsheim, Herrn Damians von Handſchuchsheim, und Frauen Felicitas von Handſchuchsheim, einer gebornen von Neuen Windeck, Tochter.

Wolffgang von Ingelheim. Gemahlin, Richaldis von Wurmſer, Herrn Conrads von Wurmſer, und Frauen Felicitas von Wurmſer, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter.

Carl von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Hof Meiſter, wie auch Schultheiß zu Ingelheim anno 1480. Gemahlin, Dorothea Brendelin von Homburg, Herrn Eberhard Brendels von Homburg, und Frauen Annä Brendelin von Homburg, einer gebornen Röderin von Rodeck, Tochter.

Ursula von Ingelheim. Gemahl, Herr Ludewig von Fleckenſtein.

Agnes von Ingelheim. Gemahl, Herr Ludewig von Bölſch.

Johannes von Ingelheim, ſtarb anno 1541. Gemahlin, Eliſabetha von Reiffenberg, Herr Marſilii von Reiffenberg, und Frauen Margarethä von Reiffenberg, einer gebornen von Staffel, Tochter.

Apollonia von Ingelheim. Gemahl, Herr Heinrich Brömſer von Rüdesheim, Chur Maynziſcher Rath und Vice Dom im Rhingau, ſtarb anno 1543.

Barbara von Ingelheim. Gemahl, Herr Jacob von Fleckenſtein.

Margaretha von Ingelheim. Gemahl, Herr Heinrich Wilhelm Blick von Lichtenberg.

Marſilius von Ingelheim, Schultheiß zu Ingelheim, ſtarb anno 1583. Gemahlin, Amalia von Fleckenſtein, Herrn Friederichs von Fleckenſtein, und Frauen Margarethä von Fleckenſtein, einer gebornen von Drath, Tochter.

Margaretha von Ingelheim. Gemahl, Herr Melchior von der Leyen, ſtarb anno 1569.

Marſilius Gottfried von Ingelheim, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie, und ſtarb anno 1619. Gemahlin, Anna Langwertin von Simmern, Herrn Johann Georg Langwerts von Simmern, und Frauen Evä Langwertin von Simmern, einer gebornen von Schönborn, Tochter.

Johann Friederich von Ingelheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CXXX. B.

Georg Hanß von Ingelheim, führete dieſe Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CXXX. A.

Reinhard von Ingelheim, Dom Capitular Herr des hohen Erzt Stiffts zu Maynz.

Amalia von Ingelheim, Stiffts Dame zu Cölln.

Digitized by Google

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren von Ingelheim in einer erloschenen Neben Linie.

Georg Hanß von Ingelheim, Chur Maynzischer Rath und Marschall, führete diese wieder ausgegangene Neben Linie fort (Tab. CXXIX.) und starb anno 1548. Gemahlin, Anna Elisabetha Sturmfederin von Oppenweiler, Herrn Wolffgang Friederich Sturmfeders von Oppenweiler, und Frauen Elisabethä Sturmfederin von Oppenweiler, einer gebornen Nagelin von Dirmstein, Tochter, vermählt anno 1621.

Anshelm Franz Anton von Ingelheim, Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier, Würzburg und Speyer, Erzt Priester und Stadthalter zu Erfurth, ward anno 1679 zum Erz Bischoff, Erz Canzlern und Churfürsten des heiligen Römischen Reichs in Maynz erwählet und bestätiget, regierete 16 Jahre, starb anno 1695 zu Maynz als der Lezte von dieser Neben Linie und liegt daselbsten in der Cathedral Kirche unter seinem Epitaphio begraben.

Maria Elisabetha von Ingelheim. Gemahl, Herr Ludewig Heinrich de Permet.

B.

Von denen Herren von Ingelheim in fortgeführter Haupt Linie.

Johann Friederich von Ingelheim, Chur Maynzischer Rath und Amtmann zu Falckenberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CXXIX.) und starb anno 1608. Gemahlin, Anna Maria Landschadin von Steinach, Herrn Johann Diether Landschadens von Steinach, und Frauen Margaretha Landschadin von Steinach, einer gebornen von Bödickheim, Tochter.

Marsilius Christoph von Ingelheim zu Euerbach und Gamberg, starb anno 1636. Gemahlin, Margaretha von Weiler, Herrn Philipp Jobstens von Weiler, Chur Maynzischen Raths und Vice Doms zu Aschaffenburg, dann Frauen Catharinä von Weiler, einer gebornen Knoblin von Katzenelnbogen, Tochter, vermählt anno 1611.

Friederich von Ingelheim, Canonicus Capitularis am Ritter Stifft zu Bleidenstadt, starb anno 1631.

Agnes Elisabetha von Ingelheim, starb in der Kindheit.

Johann Emich von Ingelheim, starb im der Jugend.

Johann Gottfried von Ingelheim, starb als ein Kind.

Johann Schweickhard von Ingelheim, Dom Herr zu Würzburg, starb anno 1639 zu Würzburg, und ruhet allda im Capitul Hauß.

Philipp Christoph von Ingelheim, starb in der Kindheit.

Maria Margaretha von Ingelheim, starb unvermählt.

Agnes Susanna von Ingelheim, starb in der Jugend.

Anna Maria von Ingelheim, starb klein.

Anna Elisabetha von Ingelheim, starb als ein Kind.

Ursula Catharina von Ingelheim, starb in der Kindheit.

Philipp Wilhelm von Ingelheim zu Euerbach und Gamberg, Chur Maynzischer Obrist Lieutenant und Ober Amtmann zu Lenstein, geboren anno 1619, starb anno 1681. Gemahlin, Catharina Agnes Neucrin von Montebauer.

Philipp Ludewig von Ingelheim zu Euerbach, Gamberg, Schönberg, Unterhausen und Waldhilpersheim, Chur Maynzischer Obrist Lieutenant und Ober Amtmann zu Miltenberg, geboren anno 1627, starb anno 1657. Gemahlin, Maria Ottilia Frevin Echterin von Mespelbrunn, Herrn Carl Rudolph Freyherrn Echters von Mespelbrunn, Herrns zu Ottershausen und Hallburg, dann Frauen Mariä Annä Catharinä Frevin Echterin von Mespelbrunn, einer gebornen von Rodenstein, Tochter, deren Nachkommen sich nach Abgang des Echterischen Geschlechtes, zugleich nebst ihrem hergebrachten Stamm Nahmen, auch Echter von Mespelbrunn geschrieben haben.

Johann Lucas von Ingelheim, Dom Capitular Herr und respective Custos der hohen Erzt- und Dom Stifftere zu Maynz und Würzburg.

Franz Adolph Dieterich Graf von Ingelheim genannt Echter von Mespelbrunn, führete sein vornehmes Haus recht dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CXXXI.

Digitized by Google

TABULA CXXXI.

Von denen Grafen und Herren von Ingelheim.

Franz Adolph Dieterich Graf von Ingelheim genannt **Echter von Meſpelbrunn, Herr zu** Ewerbach, Gomberg, Schönberg, Unterhauſen und Waldhilpersheim, anfänglich Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Biſchoffheim an der Tauber, nach der Hand aber Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Cammer Gerichts Præſident, ward vom Kayſer Carolo VI. in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherren-Zuleſt aber anno 1737 nebſt ſeiner gantzen Familie in des heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhaben, und führete ſein Gräfliches Haus dauerhafft fort (Tab. CXXX.) Er ſtarb anno 1741. Gemahlin, Maria Urſula Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg, Herrn Friederich Dieterich Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg Kayſerlichen würcklichen Raths, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Vice Doms zu Maynz, wie auch Directoris der unmittelbaren Reichs Ritterſchafft am Rhein Strohm, dann Frauen Maria Clara Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen Freyin von Schönborn, Tochter, vermählt anno 1683, ſtarb anno 1730 den 31 Januar.

Anſhelm Franz Graf und Herr von Ingelheim, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Cantor zu Maynz und Würtzburg, wie auch Capitular Herr des Ritter Stiffts St. Albani zu Maynz und Probſt zu St. Victor, geboren anno 1683 den 12 Novembr. ward anno 1746 den 29 Auguſt zum 78ſten Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Würtzburg erwählet und beſtätiget, regierete 2 Jahre und 6 Monathe, ſtarb anno 1749 den 14 Februar zu Würtzburg, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche begraben.

Maria Anna von Ingelheim, ſtarb in der Kindheit.

Rudolph Johann Friederich von Ingelheim, Dom Herr zu Bamberg und Würtzburg, geboren anno 1685, ſtarb anno 1706 zu Venedig auf ſeinen Reiſen.

Anna Maria Thereſia Freyin von Ingelheim, geboren anno 1686, ſtarb anno 1734. Gemahl, Herr Arnold Chriſtoph Freyherr von Biland, vermählt anno 1703.

Maria Chriſtina Sophia Gräfin von Ingelheim, geboren anno 1687. Gemahl, Herr Wilhelm Schenck von Schmidtberg, Erb Schenck des Ertz Stiffts Trier, wie auch Chur Trieriſcher Cammer Herr und Ober Amtmann, vermählt anno 1710, ſtarb anno 1724.

Johann Gottfried Freyherr von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath, Cammer Herr und Ober Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber, geboren anno 1688, ſtarb anno 1721 unvermählt.

Dieterich Carl Graf und Herr von Ingelheim, genannt Echter von Meſpelbrunn, Dom Capitular Herr, reſpective Ober Chor Biſchoff, Tit. S. Petri & Sancellanus Domini zu Trier und Lüttig, wie auch Dom Herr zu Halberſtadt, geboren anno 1690.

Ernſt Friederich von Ingelheim, geboren und geſtorben ao. 1691.

Ludewig Anton von Ingelheim, geboren und geſtorben ao. 1691.

Franz Philipp von Ingelheim, geboren und geſtorben ao. 1692.

Maria Thereſia Louiſe Gräfin von Ingelheim, Stiffts Dame zu Cöln, geboren anno 1693.

Anna Eliſabetha Charlotta von Ingelheim, geboren anno 1694, ſtarb anno 1695.

Catharina Eva Auguſta von Ingelheim, geboren und geſtorben anno 1695.

Anna Eleonora Freyin von Ingelheim, Stiffts Dame zu Dünkirchen, geboren anno 1696, ſtarb anno 1730 den 15 September.

Johann Philipp Graf von Ingelheim, genannt Echter von Meſpelbrunn, führet dermahlen ſein Gräfliches Haus dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CXXXII.

Anna Erneſtina Wilhelmina von Ingelheim, geboren anno 1700, ſtarb anno 1703 in der Kindheit.

Anna Magdalena Friederica Gräfin von Ingelheim, Stiffts Dame zu Nievelle, geboren anno 1702.

Maria Anna Amalia Gräfin von Ingelheim, geboren anno 1704. Gemahl, Herr Friederich Anton Freyherr von Bergen genannt von Trips, vermählt anno 1736.

Anna Charlotta Catharina Gräfin von Ingelheim, Stiffts Dame zu Bonn, geboren anno 1706.

Anna Conſtantia Philippina Franciſca Gräfin v. Ingelheim, Stiffts Dame zu Mons in denen Niederlanden, geboren anno 1708.

Anna Caroſina Lucretia Gräfin von Ingelheim, Stiffts Dame zu Nievelle, geboren anno 1710.

Iſabella Maria Antonia von Ingelheim, geboren anno 1712, ſtarb anno 1714.

Digitized by Google

TABULA CXXXII.

Von denen Grafen und Herren von Ingelheim.

Johann Philipp Graf von Ingelheim genannt Echter zu Meſpelbrunn, Herr zu Euerbach, Gamberg, Schöneberg, Unterhauſen und Waldhilpersheim, Kayſerlicher würcklicher Rath, Churr Maynziſcher geheimer Rath und Vice Dom im Rhingau, wie auch Ritter Rath der beyden Reichs Cantons am Ober- und Nieder Rhein Strohm, führet dermahlen ſein Gräfliches Hauß dauerhafft fort (Tab. CXXXI.) geboren anno 1698. Gemahlin, Maria Clara Philippina Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Johann Friederich Eckendert Cämmerers von Worms Freyherrens von Dalberg, Churr Maynziſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Lor, dann Frauen Mariä Suſanna Lucretiä Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen Freyin Kottwitzin von Aulenbach, Tochter, vermählt anno 1722.

Lotharius Franz Graf von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren anno 1723, ward anno 1738 als Dom Herr bey dem hohen Ertz Stifft zu Maynz aufgeſchworen.

Franz Ludewig Eckendert Philipp Freyherr von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren und geſtorben anno 1725.

Chriſtoph Adolph Carl Graf von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren anno 1726, ward anno 1747 als Dom Herr zu Würtzburg aufgeſchworen.

Clara Maria Freyin von Ingelheim genannt Echterin von Meſpelbrunn, geboren und geſtorben anno 1729.

Anna Louiſe Freyin von Ingelheim genannt Echterin von Meſpelbrunn, geboren anno 1731, ſtarb in der Kindheit.

Philipp Carl Maximilian Freyherr von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren anno 1733, ſtarb in der Jugend.

Franz Georg Adam Graf von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren anno 1736 im Monath September.

Johann Philipp Graf von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn, geboren anno 1738.

Digitized by Google

TABULA CXXXIII.

Von denen Ahnen der Herren Grafen von Ingelheim.

Johann Philipp Graf von Ingelheim genannt Echter von Mespelbrunn, Kayserl. würcklicher Rath, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau, wie auch Ritter Rath der beyden Reichs Cantons am Ober- und Nieder Rhein Strohm.

Lotharius Franz Graf von Ingelheim genannt Echter von Mespelbrunn, Dom Herr zu Maynz.

Franz Adolph Dieterich Graf von Ingelheim genannt Echter von Mespelbrunn, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath und des heiligen Römischen Reichs Ober Cammer Richter zu Wetzlar, wie auch Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Bischoffsheim an der Tauber.

Maria Ursula Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.

Johann Friederich Eckenberr Cämmerer v. Worms Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Lor.

Maria Clara Philippina Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.

Philipp Ludewig von Ingelheim, Chur Maynzischer Rath, Obrist Lieutenant und Ober Amtmann zu Mildenberg.

Maria Otilia Freyin Echterin von Mespelbrunn.

Friederich Dieterich Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom zu Maynz, wie auch Director der Reichs Ritterschafft am Rhein Strohm.

Maria Clara Freyin von Schönborn.

Friederich Dieterich Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom zu Maynz, Director der Reichs Ritterschaft am Rhein Strohm.

Maria Clara Freyin von Schönborn.

Georg Philipp Freyherr Rottwitz von Aulenbach, Hochfürstl. Würzburgischer geheimer Rath, Ober Schultheiß und Ober Amtmann zu Volckach.

Maria Susanna Lucretia Freyin Rottwitzin von Aulenbach.

Anna Maria Gräfin von Dernbach.

Marsilius Christoph von Ingelheim.

Margaretha von Weiler.

Carl Radolph Freyherr Echter von Mespelbrunn, Herr zu Dettershausen und Hallburg.

Maria Anna Catharina von Rodenstein.

Wolff Hartmann Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Höchst.

Maria Freyin Echterin von Mespelbrunn.

Philipp Erwein Freyherr v. Schönborn, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.

Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.

Wolff Hartmann Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Höchst.

Maria Freyin Echterin von Mespelbrunn.

Philipp Erwein Freyherr von Schönborn, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.

Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.

Wolff Albrecht Rottwitz von Aulenbach, Hochfürstl. Würzburgischer Jäger Meister.

Catharina Maria von Diemantstein.

Otto Wilbelm Freyherr von Dernbach, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Ober Amtmann zu Arnstein.

Anna Catharina Freyin Echterin von Mespelbrunn.

Johann Friederich von Ingelheim, Chur Maynzischer Rath und Amtmann zu Falckenberg.

Anna Maria Landschadin von Steinach.

Philipp Jobst von und zu Weiler, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom zu Aschaffenburg.

Catharina Anoblin von Karzenelnbogen.

Valentin Freyherr Echter von Mespelbrunn, Kayserlicher Reichs Hofrath.

Otilia Raubin von Holzhausen.

Hanß von Rodenstein, Chur Maynzischer Rath und Amtmann zu Germersheim.

Anna Magdalena von Stein.

Wolff Dieterich Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Amtmann der Grafschafft Rhineck.

Magdalena von Cronberg

Johann Dieterich Freyherr Echter von Mespelbrunn.

Anna Catharina Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Heinrich Freyherr Greifenclau von Vollraths.

Maria von Elz.

Wolff Dieterich Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Amtmann der Grafschafft Rhineck.

Magdalena von Cronberg

Johann Dieterich Freyherr Echter von Mespelbrunn.

Anna Catharina Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg.

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Heinrich Freyherr Greifenclau von Vollraths.

Maria von Elz.

Georg Ludewig Rottwitz von Aulenbach.

Maria Justina von Weiler.

Johann Secretarius von Diemantstein.

Anna Maria Fuchsin von Dornheim.

Melchior von Dernbach, Kayserlicher Rath, Hochfürstlich Fuldaischer Hof Marschall und Amtmann zu Bruckenau und Rockenstuhl.

Anna Catharina Schutzbarin genannt Milchling.

Philipp Christoph Freyherr Echter von Mespelbrunn.

Margaretha von Bicken.

Digitized by Google

TABULA CXXXIV.

Von denen Fürsten, Grafen und Herren von Hatzfeld.

Der Ursprung dieses hohen Hauses muß in Hessen gesuchet werden, massen dessen Stamm Sitz, das Schloß und Städtlein Hatzfeld, daselbsten ohnweit Battenberg, gelegen ist. Heutiges Tages besitzet es viele Güter in Thüringen, Schlesien, am Rhein, und in Francken, sonderheitlich aber hat es die Rosenbergischen Güter, Niederstetten, Haltenberg, Waldmannshofen und andere Orte mehr in Francken acquiriret, weßhalber es auch dem hochlöblichen Ritter Ort in Francken einverleibet ist. Anno 1642 hat Kayser Ferdinandus III. die eine Linie von Hatzfeld in des heiligen Römischen Reichs Grafen- und anno 1741 vom König Friederico II. in Preussen in den Fürsten Stand erhoben.

Richard von Hatzfeld, florirete anno 968 und lebete in Hessen.

Crafft von und zu Hatzfeld, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses hohen Hauses, war bekannt anno 1300.

Crafft von und zu Hatzfeld, lebte anno 1340.

Gottfried von und zu Hatzfeld, florirete anno 1386.

Johannes von Hatzfeld, Chur Cöllnischer Marschall und Land Rost in Westphalen, Stam Herr der Bergisch- und Westphälischen Haupt Linie, lebete anno 1442. Gemahlin, Cunegunda Cämmererin genannt von Dalberg.

Gotthard von Hatzfeld, Stamm Herr der Franckischen Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen, Siehe Tab. CXXXVI.

Henn von Hatzfeld, lebte anno 1430. Gemahlin, Catharina von Nesselrod.

Catharina von Hatzfeld. Gemahl, Herr Hermann Riedesel zu Eisenach, Erb Marschall in Hessen, wie auch Hochfürstlich Heßischer Rath, starb anno 1491.

Johannes von Hatzfeld zu Wildenberg, Chur Cöllnischer Rath anno 1470. Gemahlin, Margaretha von Fleckenbühl genannt Bürgel.

Anna von Hatzfeld. Gemahl, Herr Anton von Schaben zu Stauffenberg.

Hermann von Hatzfeld zu Wildenberg, Feld Marschall und Drost zu Beilstein und Wahlenburg, starb anno 1546. Gemahlin, Florentina von Handschuchsheim.

Caspar von Hatzfeld, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Zweizen in Thüringen.

Hermann von Hatzfeld zu Wildenberg und Schönstein, Chur Cöllnischer Rath und Drost.

Johannes von Hatzfeld zu Wildenberg und Schönstein, Gan Graf zu Bilefeld. Gemahlin, Regina von Cronberg.

Court von Hatzfeld zu Wildungen. Gemahlin, Cunegunda von Wildungen, Herrn Friederichs von Wildungen, und Frauen Anna von Wildungen, einer gebornen von Hertingsshausen, Tochter.

Heinrich von Hatzfeld zu Wildungen. Gemahlin, Anna v. Hanxleben.

Margaretha von Hatzfeld. Gemahl, Herr Peter Eberhard von der Nuhn.

Johannes von Hatzfeld zu Wildenberg. Gemahlin, Sophia von Mudersbach.

Gottfried von Hatzfeld. Gemahlin, Helena von Ders, Herrn Jobstens v. Ders, und Frauen Helena von Ders, einer gebornen von Weitershausen, Tochter.

David von Hatzfeld. Gemahlin, Elisabetha von Wildungen, Herrn Hermanns v. Wildungen, und Frauen Hedwig v. Wildungen, einer gebornen Schenckin von Schweinsberg, Tochter.

Adrian Freyherr von Hatzfeld zu Wildenberg. Gemahlin, Johanna von Bockenfort genannt Schüngel, Tochter zu Eckthausen.

Henrica von Hatzfeld. Gemahl, Herr Jodocus von Aschenbrock zu Mahlenberg.

Gutta von Hatzfeld. Gemahl, Herr Caspar von Breidenbach genannt Breidenstein.

Johann Adrian Freyherr von Hatzfeld, führete die Linie zu Wildenberg dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CXXXV.

Lucia Freyin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Bertram von Nesselrod anno 1640.

Maria Margaretha Freyin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Leo von Löwenstein.

Catharina Elisabetha Freyin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Johann Joachim von Hartleben zu Wallsbronn.

Hatzfeld.

Digitized by Google

TABULA CXXXV.

Von denen Grafen und Herren von Hatzfeld in Wildenberger Haupt Linie.

Johann Adrian Freyherr von Hatzfeld, Herr zu Wildenberg, führete die Haupt Linie zu Wildenberg dauerhafft fort (Tab. CXXXIV.) Gemahlin, Anna Maria von Staffel, Herrn Heinrich Augustè von Staffel zu Falckenstein und Ballenstein, dann Frauen Sophiä Agnes von Staffel, einer gebornen von Waldenburg genannt Schenckern, Tochter.

Melchior Gottfried Freyherr von Hatzfeld, Herr zu Wildenberg und Schönstein. Gemahlin, Maria Barbara Freyin von Fürstenberg, Herrn Friederich Freyherrns von Fürstenberg, Herrns zu Watterlappe, und Frauen Annä Catharinä Freyin von Fürstenberg, einer gebornen Freyin von der Leyen, Tochter.

Adolph Alexander Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildungen und Schönstein, starb anno 1721. Gemahlin, Amalia Freyin von Pallant, Herrn Johann Friedrichs Freyherrns von Pallant, Tochter, starb anno 1726 den 6 Januar. als Wittwe.

Maria Anna Adriana Wilhelmina Freyin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Hugo Damian Freyherr von Qvadt, Herr zu Busch-feld, Rothberg, Thüren und Bettendorff, vermählt anno 1708. starb anno 1714.

Maria Anna Constantia Gräfin von Hatzfeld, geboren anno 1670 den 6 Novembr. starb anno 1730. Gemahl, Herr Anton Ferdinand Freyherr von Blancard.

Edmund Florenz Cornelius Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildungen und Schönstein, Kayserlicher General Feld Marschall Lieutenant, Chur Pfältzischer General Kriegs Commissarius und Gouverneur zu Düsseldorff, geboren anno 1674 den 25 Decembr. Gemahlin, Isabella Johanna Maria Anna Gräfin von Winckelhausen, Herrn Johann Henrich Grafens von Winckelhausen, Chur Pfälzischen Ober Jägermeisters, Tochter.

Anton Alexander Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildungen und Schönstein, geboren anno 1676 den 9 Sept. Gemahlin, (I) Polyxena Josepha von Jackschütz. (II) Anna Antonetta Gräfin von Hatzfeld, Herrn Sebastian Grafens von Hatzfeld, und Frauen Annä Elisabethä Gräfin von Hatzfeld, einer gebornen Freyin von Kesselstadt, Tochter, geboren anno 1687 den 18 Octobr. vermählt anno 1724.

Wolffgang Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildungen und Schönstein, Kayserlicher General Wachtmeister, geboren anno 1686 den 23 May. Gemahlin, Anna von Haffen, verwittwete von Lydeck.

Maria Isabella Gräfin von Hatzfeld, geboren 20. 1680 den 29 August. Gemahl, Herr Joseph Friederich Graf von Schellart.

Maria Anna Alexandrina Gräfin von Hatzfeld, Stiffts Dame zu Cölln, geboren anno 1707 den 17 Mart.

Johann Joseph Anton Philipp Graf von Hatzfeld, Dom Herr zu Maynz, Würzburg und Paderborn, geboren anno 1710 den 12 August.

Johanna Maria Constantia Felicitas Gräfin von Hatzfeld, geboren anno 1714 den 13 Februar. Gemahl, Herr Joseph Franz Ignatius Graf von Seinsheim, Herr der Herrschafften Sinching, Weng und Mosweng, Erbherr zu Hohen Kottenheim, Sechauß, Erlach und Marckbreit, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath, Chur Bayerischer Conferenz Rath und Commandeur des St. Georgen Ordens, geboren anno 1707 den 29 Januar, vermählt anno 1739.

Theresia Walburga Lotharia Gabriela Gräfin von Hatzfeld, Stern Creutz Ordens Dame, geboren anno 1715 den 15 Decembr.

Carl Eugenius Innocentius Graf von Hatzfeld, geboren anno 1719 den 14 Februar.

Digitized by Google

TABULA CXXXVI.

Von denen Grafen und Herren von Hatzfeld in Fränckischer Haupt Linie.

Gotthard von und zu **Hatzfeld**, Stamm-Herr der Franckischen Haupt Linie (Tab. CXXXIV.) war bekannt anno 1440. Gemahlin, Genovena von Fleckenstein, Herrn Georgens von Fleckenstein, Tochter.

Georg von und zu **Hatzfeld**, florirte anno 1476, 1481, 1490. Gemahlin, Anna von Steinbach, Herrn Conrads von Steinbach, und Frauen Margaretha von Steinbach, einer gebornen von Cronberg, Tochter.

Gottfried von und zu Hatzfeld, lebte anno 1530. Gemahlin, Margaretha von Schlitz genannt Görtz, Herrn Simonis von Schlitz genannt Görtz, und Frauen Annä von Schlitz genannt Görtz, einer gebornen von Eckershausen genannt Klüppel, Tochter.

Johannes von und zu Hatzfeld, führete die Linie zu Hatzfeld fort, dessen Nachkommenschafft vermuthlich noch im Adel-Stande blühet.

Franciscus von Hatzfeld, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Griessläd, wie auch Gesandter dieses Ordens in Moscau.

Anna von Hatzfeld. Gemahl, Herr Franck von Cronberg, Ritter, anno 1520.

Wilhelm von Hatzfeld, führete die Fränckische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CXXXVII.

Georg von Hatzfeld zu Wildenberg, Obrister. Gemahlin, Ursula von Reuhof genannt Ley, Herrn Johannis von Reuhof genannt Ley, und Frauen Annä von Reuhof genannt Ley, einer gebornen von Weidenkopff genannt Scheel, Tochter.

Sebastian Georg von Hatzfeld, Hauptmann, blieb im Französischen Krieg.

Gottfried Caspar von Hatzfeld, Hauptmann, blieb ebenfalls im Französischen Krieg.

Bernhard von Hatzfeld. Gemahlin, Cunegunda von Handschuchsheim, Herrn Johann Friederichs von Handschuchsheim, Tochter.

Maria von Hatzfeld. Gemahl, Herr Ludewig von Hirschhorn.

Ursula von Hatzfel. Gemahl, Herr Wilhelm von Reuhof genannt Ley.

Heinrich Ludewig von Hatzfeld, Kayserlicher Obrister und Commendante zu Rostock, ward anno 1630 von einem Licentiato Juris, Nahmens Jacob Barmeyer, dessen Güter er zuvor in Osnabrugg, bey damahligem Krieg ruinirt haben sollte, ermordet. Denn als er gemeldeten Licentiaten einen Paß unterschrieben, hieb derselbe hinterwärts ihme den Kopff mit einem Beil glatt herunter, nahm solchen Kopff in ein Tuch zu sich, und warff ihn in eines Raths Herrn Haus. Man ergriffe zwar hierauf den Thäter, und legte ihn auf die Folter, er gab aber seinen Geist ganz unvermuthet so gleich auf.

Georg von Hatzfeld, Capitular Herr des Fürstlichen Stiffts zu Fulda und Probst zu Neuenburg.

Johann Ludewig von Hatzfeld, stunde als Officier in Kayserlichen Kriegs Diensten, und blieb in einem Treffen ohne Kinder.

Digitized by Google

TABULA CXXXVII.

Von denen Grafen und Herren von Hatzfeld in Fränckiſcher Haupt Linie.

Wilhelm von Hatzfeld, Herr zu **Wildenberg**, Schönſtein und Croydorff, Kayſerlicher Obriſter führete die Fränckiſche Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CXXXVI.) und ſtarb anno 1560. Gemahlin Catharina von Selbach, Herrn Johannis von Selbach zu Croydorff, und Frauen Anna von Selbach, einer gebornen von Schmüling, Tochter.

Sebaſtian von Hatzfeld, Herr zu Wildenberg, Schönſtein und Croydorff, Chur Maynziſcher Vice Dom im Eichsfeld, ſtarb anno 1630. Gemahlin, Lucia von Sickingen, Herrn Franzens von Sickingen, Chur Pfälziſchen Raths und Ammann zu Mosbach, dann Frauen Anna Mariä von Sickingen, einer gebornen von Venningen, Tochter, vermählt anno 1590.

Franz Graf von Hatzfeld, Dom Capitular Herr zu Maynz, Bamberg und Würzburg, geboren anno 1596, ward anno 1631 den 7 Aug. zum 68 Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Würzburg, ao. 1633 den 4 Auguſt aber zum 50ſten Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Bamberg erwählet und beſtätiget, regierete zu Würzburg 10 Jahre, 11 Monathe und 23 Tage, in Bamberg aber nicht völlig 9 Jahre, ſtarb anno 1645 den 30 Jul. zu Würzburg an einem Schlagfluß, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche unter ſeinem Epitaphio begraben.

Melchior Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildenberg, Schönſtein und Croydorff, Kayſerlicher General Lieutenant, wie auch geheimer u. Kriegs Rath.

Hermann Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Trachenberg, Nieder Stetten, Haltenberg, Wildenberg und Croydorff, erhielte nach den Abgang der Roſenbergiſchen Familie vom Hoch Stifft Würzburg, Nieder Stetten, Waldmannshofen und Haltenberg anno 1632, nach der Hand aber anno 1639 die verledigte Grafſchafft Gleichen in denen Herrſchafften Blanckenhain und Crannichfeld beſtehend, weßhalber dieſe Lime Sig und Stimme auf denen Crayß- und Reichs Tagen erhalten, und anno 1641 vom Kayſer Ferdinando III. das eingezogene Leben der freyen Standes Herrſchafft Trachenberg in Schleſien zu verhen, deſſen Majeſtät ihn und ſeine Herren Brüder auch anno 1542 in des heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, und ſtarb anno 1677. Gemahlin, Maria Catharina Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Wolff Diether Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg, Chur Maynziſchen Amtmanns der Grafſchafft Rhineck, und Frauen Magdalena Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen von Cronberg aus dem Cronen Stamm, Tochter.

Werner von Hatzfeld zu Wildenberg und Weißweiler. Gemahlin, Margaretha von Torck Freyin von Synderen.

Johannes von Hatzfeld, ſtarb anno 1603. Gemahlin, Anaſtaſia von Düren, Herrn Johann Jacobs von Düren, und Frauen Margarethä von Düren, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter, vermählt anno 1585, ſtarb anno 1611.

Wilhelm von Hatzfeld. Gemahlin, Johanna von **Brempt**, Herrn Johannis von Brempt, und **Frauen** Mariä von Brempt, einer gebornen von Vallant, Tochter.

Johanna Maria von Hatzfeld. Gemahl, Herr Wilhelm von der Horſt.

Maria Gräfin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Johann Georg von Sternenfelß zu Ochſenburg.

Franz Graf von Hatzfeld, Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Würzburg, ſtarb anno 1685.

Lucia Gräfin von Hatzfeld, geboren anno 1634, ſtarb anno 1716 als Wittwe Gemahl, Herr Chriſtian Graf von Hohenlohe, und Gleichen, Herr zu Langenburg und Crannichfeld in Bartenſtein- und Pfädelbächer Linie, geboren anno 1617 den 31 Auguſt. vermählt anno 1658 den 18 Februar, ſtarb anno 1675 den 1 Junii.

Melchior Graf von Hatzfeld, blieb als Kayſerlicher Officier in denen Nieder Landen.

Maria Eleonora Gräfin von Hatzfeld, ſtarb anno 1668. Gemahl, Herr Ludewig Guſtav Graf von Hohenlohe und Gleichen, Herr zu Langenburg und Crannichfeld in Schillingsfürſt, geboren anno 1634 den 8 Januar, vermählt anno 1658 den 18 Februar, ſtarb anno 1697 den 21 Februar zu Franckfurth, da er ſich zum zweytenmahl mit Frauen Anna Barbara, einer Gräfin von Schönborn, vermählt gehabt.

Heinrich Graf und Herr von Hatzfeld, Stamm Herr der blühenden Fürſtlich oder Trachenbergerlinie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. CXXXVIII.

Catharina Gräfin v. Hatzfeld, ſtarb in der Kindheit.

Sebaſtian Graf und Herr von Hatzfeld, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie im Manns Stamme zu Roſenberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. CXL.

Eliſabetha Gräfin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Franz Felix Carl Freyherr Vogt von Hunolſtein, Herr zu Züſch und Dörkaſtel, geboren anno 1637.

Maria Anna Gräfin von Hatzfeld. Gemahl, Herr Philipp Adam Freyherr von Elſtershauſen genannt Klüppel, welcher vor ſeiner Vermählung Dom Herr zu Würzburg geweſen iſt, und reſigniret hat.

Hatzfeld.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CXXXVIII.

Von denen Fürſten und Grafen von Hatzfeld in Trachenberger Haupt Linie.

Heinrich Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Trachenberg, Blanckenhain, Crannichfeld, Schönſtein, Haltenberg, Nieder Stetten und Roſenberg, Stamm Herr der blühenden Trachenberger oder Fürſtlichen Haupt Linie (Tab. CXXXVII.) ſtarb anno 1683 den 15 Auguſt in Polen. Gemahlin, Catharina Eliſabetha Gräfin von Schönborn, Herrn Philipp Erwein Freyherrns von Schönborn, Ritters, Erb Schenckens des hohen Ertz Stiffts zu Maynz, wie auch Chur Maynziſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Steinheim, dann Frauen Mariä Urſulä Freyin von Schönborn, einer gebornen Freyin Greifenclauin von Vollraths, Tochter, ſtarb anno 1707 als Wittwe.

Maria Anna Gräfin von Hatzfeld und Gleichen, † jung.

Lucia Sophia Gräfin v. Hatzfeld und Gleichen, † klein.

Maria Thereſia Gräfin v. Hatzfeld und Gleichen, Stiffts Dame zu Cölln am Rhein.

Maria Sophia Gräfin v. Hatzfeld und Gleichen, ſtarb jung.

Franz Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Trachenberg, Blanckenhain, Crannichfeld, Schönſtein, Haldenberg, Nieder Stetten und Waldmannshofen, Kayſerl. würcklicher geheimer Rath, geboren anno 1676, ſtirbt anno 17.. Gemahlin, Anna Charlotta Eliſabetha Gräfin von Stadion, Herrn Johann Philipp Grafens von Stadion, und Frauen Mariä Annä Gräfin von Stadion, einer gebornen Gräfin von Schönborn, Tochter, geboren anno 1689, vermählt anno 1708 den 25 Novembr.

Melchior Graf v. Hatzfeld und Gleichen, † als ein Kind.

Heinrich Joſeph Graf v. Hatzfeld und Gleichen, Dom Capitular Herr zu Maynz, Cölln und Würtzburg, ſtarb anno 1721.

Catharina Eliſabetha Gräfin von Hatzfeld und Gleichen, geboren ao. 1680, ſtarb ao. 1707.

Maria Eleonora Gräfin von Hatzfeld und Gleichen, geboren anno 1679, ſtarb anno 1718 den 28 April zu Wieſentheid. Gemahl, (I) Herr Johann Otto Graf von Dernbach, Kayſerlicher Cammer Herr und geheimer Rath bey der inner Oeſterreichiſchen Regierung, wie auch Erb Marſchall des Hertzogthums zu Francken, vermählt anno 1605, ſtarb anno 1637 den 29 May als der Letzte ſeiner Linie. (II) Herr Rudolph Franz Erwein Graf von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal, Ritter des goldenen Vlieſes, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath, Chur Maynziſcher Ober Hof Marſchall und Erb Truchſeß im Hertzogthum Oeſterreich ob und unter der Ennß, geboren anno 1677 den 23 Octobr. vermählt anno 1701 im Novembr.

Anton Sebaſtian Xaverius Lotharius Graf von Hatzfeld und Gleichen, Dom Capitular Herr zu Würtzburg und Breßlau, ſtarb anno 1726.

Franz Philipp Adrian Fürſt von Hatzfeld, geboren anno 1717 den 2 Mart. ward anno 1741 von des Königs Friederici des II. in Preuſſen Majeſtät in den Fürſten Stand erhoben.

Carl Friederich Anton Fürſt von Hatzfeld, geboren anno 1718, ward Dom Herr zu Maynz, reſignirte aber dieſe Stelle wieder.

Maria Sophia Gräfin von Hatzfeld, † in der Kindheit.

Anna Maria Johanna Fürſtin von Hatzfeld, geboren anno 1711 den 31 Decembr. Gemahl, Herr Carl Gotthard Graf von Schafgottſch, vermählt anno 1731 den 13 Junii.

Maria Charlotta Auguſta Fürſtin von Hatzfeld, geboren anno 1715 den 6 Julii. Gemahl, Herr Friederich Ferdinand Graf von der Leyen und Hohen Geroldseck, geboren anno 1709 den 7 Januar, vermählt anno 1733 den 18 Octobr. ſtarb anno 1745 den 27 April.

Maria Joſepha Fürſtin von Hatzfeld, geboren ao. 1720 den 24 Mart.

Maria Thereſia Gräfin von Hatzfeld, geboren und geſtorben anno 1722.

Johann Anton Philipp Fürſt von Hatzf. ld, geboren anno 1725 den 23 May, ward anno 1732 bey den hohen Ertz Stifft zu Maynz als Dom Herr aufgeſchworen.

Hatzfeld.

Digitized by Google

TABULA CXXXIX.

Von denen Ahnen der Fürsten

von Hatzfeld in Trachenberger Haupt Linie.

Franz Philipp Adrian Fürst von Hatzfeld.

- Franz Graf v. Hatzfeld und Gleichen, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath, welcher die Rosenbergiſchen Güter in Francken ererbet hat.
  - Heinrich Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Trachenberg, Blanckenhain, Crannichfeld, Schönſtein, Waldenberg, Nieder Stetten, Wald mansdorf, und Roſenberg.
    - Hermann Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Trachenberg, Blanckenhain, Crannichfeld, Schönſtein, Halbenberg, Nieder Stetten ꝛc.
      - Sebaſtian v. Hatzfeld, Churr Maynziſcher Vice Dom im Eichsfelde.
        - Wilhelm von Hatzfeld, Obriſter.
        - Catharina von Selbach.
      - Lucia von Sickingen.
        - Franz von Sickingen, Churr Pfältziſcher Rath und Amtmann zu Moßbach.
        - Anna Maria von Denningen.
    - Maria Catharina Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.
      - Wolff Diether Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Churr Maynziſcher Amtmann der Grafſchafft Rhineck.
        - Hannß Cämmerer von Worms genannt von Dalberg, Churr Maynziſcher Rath und Amtmann zu Lohnſtein.
        - Catharina Waldpotin von Baſſenheim.
      - Magdalena von Cronberg aus dem Cronen-Stamm.
        - Hartmuth von Cronberg, Churr Maynziſcher Rath und Amtmann zu Lor.
        - Margaretha Brendelin von Hombourg.
    - Philipp Erwein Freyherr v. Schönborn, Erb-Schenck des Ertz-Stiffts zu Maynz, Churr-Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.
      - Georg von Schönborn.
        - Philipp von Schönborn.
        - Agatha Donnerin von Lorheim.
      - Barbara von der Leyen.
        - Philipp Erwein von der Leyen.
        - Anna von Leppenheim genannt Saul.
    - Maria Urſula Freyin Greifenclauin von Vollraths.
      - Heinrich Freyherr Greifenclau v. Vollraths, Churr Maynziſcher Rath und Vice Dom im Rhingau.
        - Dieterich Greifenclau von Vollraths.
        - Apollonia von Reiffenberg.
      - Maria von Elz.
        - Caſpar von Elz.
        - Urſula von Käpen.
  - Catharina Eliſabetha Gräfin von Schönborn.
- Anna Charlotta Eliſabetha Gräfin v. Stadion.
  - Johann Philipp Graf von Stadion und Tannhauſen, Ertz Truchſeß des Bisthums Augſpurg, Churr Maynziſcher geheimer Rath.
    - Johann Chriſtoph von Stadion, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Amtmann zu Trimperg.
      - Johann Chriſtoph von Stadion, Gouverneur zu Enſisheim.
        - Johann Ulrich von Stadion.
        - Apollonia von Mancken-reuth.
      - Margaretha von Sickingen.
        - Friederich von Sickingen zu Hohenburg.
        - Anna Schneulin von Landeck.
    - Maria Agnes Freyin von Oſtein.
      - Johann Georg von Oſtein.
        - Johann Jacob von Oſtein.
        - Apollonia von Hallweil.
      - Agnes Fauſtin von Stromberg.
        - Salentin Fauſt von Stromberg.
        - Magdalena von Schönau.
    - Melchior Friederich Graf von Schönborn, Buchheim u. Wolffarbal, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Cämer-Herr, Reichs-Hof Rath, Churr Maynziſcher Staats Miniſter, geheimer Rath, Ober Hof Marſchall und Vice Dom zu Aſchaffenburg.
      - Philipp Erwein Freyherr von Schönborn, Churr Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.
        - Georg von Schönborn.
        - Maria Barbara von der Leyen.
      - Maria Urſula Freyin Greifenclauin von Vollraths.
        - Heinrich Freyherr Greifenclau von Vollraths, Churr Maynziſcher Rath und Vice Dom im Rhingau.
        - Maria von Elz.
    - Maria Anna Gräfin von Schönborn.
  - Sophia Freyin von Boineburg.
    - Johann Chriſtian Freyherr von Boineburg, Kayſerlich, wie auch Churr Maynziſcher geheimer Rath und Ober Hof Marſchall.
      - Johann Berthold von Boineburg Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſcher Ober Hof Marſchall.
      - Anna Catharina von Boineburg.
    - Anna Chriſtina Schützin von Holzhauſen.
      - Cuno Cyrinus Schütz von Holzhauſen.
      - Maria Eva von Dorfelden.

Digitized by Google

TABULA CXL.

Von denen Grafen und Herren von Hatzfeld in Rosenbergiſcher Haupt Linie.

Sebaſtian Graf von **Hatzfeld** und **Gleichen**, Herr zu **Blankenhain, Crannichfeld, Roſenberg, Haltenberg, Niederſtetten, Waldmannshofen** und **Schönſtein**, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder verblüheten Roſenbergiſchen Haupt Linie (Tab. CXXXVII.) ſtarb anno 1696. Gemahlin Anna Eliſabetha Freyin von Keſſelſtadt, Herrn Johann Eberhard Freyherrens von Keſſelſtadt, Herrens zu Föhren, Chur Trieriſchen geheimen Raths und Stadthalters zu Trier, dann Frauen Anna Antoinetta Freyin von Keſſelſtadt, einer gebornen von Orsbeck, Tochter.

Anna Antoinetta Gräfin von Hatzfeld und Gleichen, geboren anno 1687 den 18 Octobr. Gemahl Herr Anton Alexander Graf von Hatzfeld, Herr zu Wildungen und Schönſtein, geboren anno 1676 den 9 Septembr. vermählt zum zweyten mahl anno 1724.

Johann Gottfried Graf von Hatzfeld und Gleichen, geboren anno 1688, ſtarb anno 1689.

Johann Hugo Graf von Hatzfeld und Gleichen, Dom Capitular Herr des hohen Ertz Stiffts zu Trier, geboren anno 1690, ſtarb anno 1718, und liegt in der Cathedral Kirche zu Trier unter ſeinem Epitaphio begraben.

Carl Caſpar Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Blanckenhain, Crannichfeld, Roſenberg, Haltenberg, Nieder-Stetten, Waldmannshofen, und Schönſtein, Kayſerlicher Hauptmann, gebohren anno 1691, blieb anno 1716 in Ungarn.

Maria Catharina Gräfin von Hatzfeld und Gleichen, geboren anno 1692 den 3 Septembr. lebt zu Mannheim als Wittwe. Gemahl, Herr Franz Caſpar Wilhelm Graf von Hillesheim, Chur Pfälziſcher würcklicher geheimer Rath und Regierungs Præſidente, vermählt anno 1723 den 25 Novembr. ſtarb anno 1748 den 11 Octobr.

Lotharius Franz Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Blanckenhain, Crannichfeld, Roſenberg, Haltenberg, Nieder Stetten, Waldmannshofen und Schönſtein. Dom Herr zu Ollmüz in Mähren, geboren anno 1695, reſignirte anno 1718 ſeine Præbende in Ollmüz, ſtarb aber anno 1722 ohne Leibes Erben, worauf dann die Roſenbergiſchen Güter an die vorſtehende Trachenbergiſche Linie gekommen ſind.

Digitized by Google

TABULA CXLI.

Von denen Grafen und Herren von Oſtein.

Dieſe alte edle, nunmehro aber in des heiligen Römiſchen Reichs-Grafen Stand ſeit anno 1712 erhobene Famille, kommet urſprünglich aus denen Rheiniſchen Landen her, und hat ſich ſonderheitlich bey denen hohen Erzt- und Dom-Stiffkern am Rhein und in Francken, hervor gethan, auch an Kayſerlich und andern hohen Höfen groß und anſehnlich gemachet, wie aus nachſtehenden Tabellen mit mehrern erheller.

Bernhard von Oſtein, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes floriſſanten Hauſes, lebte anno 1380. Gemahlin, Cunegunda Storin von Storberg.

Bernhard von Oſtein, war bekannt anno 1400. Herrn Caſpars von Mörsburg, und Frauen Eliſabetha von Mörsburg, einer gebornen Gräfin von Tübingen, Tochter. Gemahlin, Anna von Mörsburg,

Peter von Oſtein iſt anno 1429 Abt und des heiligen Römiſchen Reichs Fürſt zu Murbach geweſen.

Jacob von Oſtein, floriret anno 1460. Herrn Johann Meyers von Hüningen, einer gebornen Storin von Storenberg, Tochter. Gemahlin, Frowina Meyerin von Hüningen, und Frauen Frowinä Meyerin von Hüningen,

Peter von Oſtein, Canonicus Capitularis des Fürſtlichen Stiffts zu Murbach ao. 1460.

Georg von Oſtein war am Leben anno 1520. Pantaleonis von Flachslanden, und Frauen Agnes von Flachslanden, einer gebornen Mejelin von Marſilio, Tochter. Gemahlin, Chriſtina von Flachslanden, Herrn

Apollonia von Oſtein, Stiffts Dame zu Cölln. anno 1518.

Johann Jacob von Oſtein, floriret anno 1560, und lebte noch 1579. Gemahlin, Apollonia von Hallweil, Herrn Dietrichs von Hallweil, und Frauen Evä von Hallweil, einer gebornen von Bernhauſen, Tochter.

Georg von Oſtein, lebte ao. 1560. Gemahlin, Eliſabetha von Rotberg, Herrn Jacobs von Rotberg, und Frauen Margaretha von Rotberg, einer gebornen von Andlau, Tochter.

Johann Georg von Oſtein, ſtarb anno 1635. Gemahlin, Agnes Fauſſin von Stromberg, Herrn Valentin Fauſtens von Stromberg zu Freßdorff, u. Frauen Magdalena Fauſtin v. Stromberg, einer gebornen von Schönau, Tochter, vermählt ao. 1602 den 7 Octobr.

Johann Heinrich von Oſtein, Dom Capitular Herr zu Baſel, geboren ao. 1579, ward anno 1629 zum Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Baſel erwählet und beſtätiget, regierete 17 Jahre und ſtarb ao. 1646 den 18 Nov.

Rudolph von Oſtein. Gemahlin, Apolonia von Reinach, Herrn Jacob Sieſenmunds v. Reinach, und Frauen Margaretha von Reinach, einer gebornen Krebſin von Mühlheim, Tochter.

Johann Theobald von Oſtein, Gemahlin, Johanna Maria von Eptingen Herrn Johann Friedrichs von Eptingen, und Frauen Annä Mariä von Eptingen, einer gebornen von Andlau Tochter.

Johanna Eſther von Oſtein. Gemahl, Herr Franz von Weßenberg, Freyherr von Ampringen.

Apollonia von Oſtein. Gemahl, Herr Ludewig Truchſeß von Rheinfelden.

Johann Jacob von Oſtein, führete ſein anſehnliches Hauß recht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXLII.

Maria Eſther von Oſtein. Gemahl, Herr Franz Friederich von Sickingen Herr zu Hohenburg und Landſtuhl.

Maria Agnes von Oſtein, ſtarb zu Braunreut als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Stadion, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Ober Amtmann zu Trimperg, geboren anno 1610 den 15 Septembr. vermählt anno 1632, ſtarb anno 1666.

Digitized by Google

TABULA CXLII.

Von denen Grafen und Herren von Oſtein.

Johann Jacob von Oſtein, Hochfürſtlich Baaſeliſcher geheimer Rath und Land-Hof Meiſter zu Brunſtrutt, führete ſein vornehmes Geſchlecht recht dauerhafft fort, (Tab. CXLI.) ſtarb anno 1664. Gemahlin, (I.) Anno Margaretha von Kippenheim, Herrn Wolff Dieterichs von Kippenheim, und Frauen Margaretha von Kippenheim, einer gebornen von Landsberg, Tochter, Herrn Andreä von Hagenbach, wie auch Herrn Johannis Ortolphi von Sandizell, hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno 1643. (II.) Anna Magdalena Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg, Herrn Johann Georg Cämmerers von Worms Frey Herrns von Dalberg, und Frauen Barbara Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen von Cronberg, Tochter, Herrn Friederichs von Sickingen zu Hohenburg und Landſtuhl, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1645. ſtarb anno 1672 als Wittwe.

I.

Maria Franciſca von Oſtein, geboren ao. 1634, ſtarb anno 1693 unvermählt.

I.

Clara Anna v. Oſtein, geboren u. geſtorben anno 1640.

I.

Johann Heinrich Freyherr von Oſtein, Dom Capitular Herr und Cuſtos zu Würtzburg, wie auch Dechant am Ritter Stifft zu Comburg, geboren anno 1642, ſtarb anno 1693, und liegt im Capitul Hauß zu Würtzburg begraben.

I.

Franz Georg Freyherr von Oſtein, des Herrn Ertz Herzogs Ferdinandi in Oeſterreich Obriſt Silber Cämmerer, geboren ao. 1642, ſtarb ao. 1698. Gemahlin, Anna Maria Franciſca Freyin von Freyberg, Herrn Hieronymi Friederich Freyherrns von Freyberg zu Oepfingen, Juſtingen, Ober und Unter Grieſingen, dann Frauen Barbarä Freyin von Freyberg, einer gebornen Freyin von Schellenberg, aus dem Hauſe Kißlegg, Tochter.

2.

Maria Agnes Freyin von Oſtein, geboren anno 1645, ſtarb anno 1702. Gemahl, Herr Philipp Gaſton, Wolff Graf von Wolffsthal, Herr zu Zeiltzheim, Hallerndorff, Neuſes, Thannheim und Pülmersried, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bamberg und Würtzburgiſcher geheimer Rath und Landrichter zu Bamberg, endlich aber Kayſerlicher geheimer Rath und Reichs Hofrath, vermählt anno 1688 im Octobr. † ao. 1713 als der letzte ſeines Geſchlechtes.

2.

Maria Magdalena Gräfin von Oſtein, geboren anno 1646, ſtarb ao. 1716 unvermählt.

2.

Anna Maria von Oſtein, geboren u. geſtorben anno 1647.

2.

Johann Franz Carl Graf v. Oſtein, Dom Capitular Herr zu Würtzburg, geboren anno 1649, ſtarb anno 1718.

2.

Johann Franz Sebaſtian Graf von Oſtein, Chur Maynziſcher geheimer Rath, Cammer Herr und Ober Amtmann zu Amorbach, Buchen und Waldthüren, geboren anno 1652, ward von des Kayſers Leopoldi Majeſtät anfänglich in des heiligen Römiſchen Reichs Frey- und edlen Banner Herren Stand, nach der Hand aber anno 1712 von des Kayſers Caroli VI. Majeſtät, mit allen ſeinen Nachkommen, männ- und weiblichen Geſchlechtes, in des heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, und ſtarb anno 1718 den 24 Junii. Gemahlin, Anna Charlotta Maria Gräfin von Schönborn, Herrn Melchior Friederich Grafens von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal, Kayſerlichen würklichen geheimen Raths und Cammer Herrns, Reichs Hofraths, Chur Maynziſchen Staats Miniſtre, geheimen Rathe, Ober Hof Marſchalls und Vice Doms zu Aſchaffenburg, dann Frauen Sophiä Gräfin von Schönborn, einer gebornen Freyin von Boineburg, Tochter, geboren anno 1671 den 3 Octobr. vermählt anno 1687 den 12 Januar, ſtarb anno 1746 den 25 Jul. zu Aſchaffenburg, nachdem Sie 19 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Franz Gottfried Carl Johann Friederich Anton Graf von Oſtein, Dom Capitular Herr zu Maynz Würtzburg und St. Alban, Probſt zu Franckfurth am Mayn, geboren anno 1689 den 6 Jul. ward anno 1743 den 22 April, zum letztregierenden Ertz Biſchoff, des heiligen Römiſchen Reichs Ertz Canzlern und Churfürſten in Maynz, anno 1748 den 7 Octobr. aber zum Coadjutor in Worms erwählet und beſtätiget.

Marquard Rudolph Johann Philipp von Oſtein, geboren anno 1699 den 16 Julii, ſtarb anno 1691.

Ludewig Carl Johann Eckenbert Graf von Oſtein, Dom Capitular Herr zu Bamberg, Hochfürſtl. Bambergiſcher geheimer Rath und Cammer Præſident, geboren anno 1691, ſtarb anno 1735.

Die übrigen 16 Kinder ſind Tab. CXLIII. beſindlich.

Digitized by Google

TABULA CXLIII.

Von denen Grafen und Herren von Oſtein.

Herrn **Johann Franz Sebaſtian** Grafens von **Oſtein** mit Frauen Annä Charlottä Mariä Grä-ſin von Schönborn erzeugte übrige 16 Kinder.

Johann Franz Heinrich Carl Sebaſtian Graf von Oſtein, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Reichs Hofraths Præſident, geboren anno 1693 den 2 Februar. ward Kayſerlicher Geſandter am Rußiſchen Hof biß anno 1739, alsdann aber anno 1740 Kayſerlicher Gevollmächtigter Miniſtre am Großbrittanniſchen Hofe, und endlich anno 1742 Reichs Hof Raths Præſident, ſtarb anno 1742 den 29 April. Gemahlin, (I) Maria Carolina Gräfin von Berlepſch, Herrn Sittich Herbold Grafens von Berlepſch, Herrns zu Millendonck, Alten Peſch, Weinmarck, Weſeriz und Zabielitz, Kayſerlich- wie auch Chur Pfälziſchen Cammer, Herrns und geheimen Raths, Königlich Polniſchen Botſchaffters am Spaniſchen Hofe, Ritters des Ordens von Alcantara und Commandeurs zu Deſoiz in Navarra, Gouverneurs von der Landſchafft Binſch im Hennegau, und Frauen Mariä Maximiliana Magdalenä Gräfin von Berlepſch, einer gebornen Gräfin von Stadion, Tochter, Herrn Philipp Anton Grafens von Berlepſch, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1707 den 22 Auguſt, vermählte anno 1733, ſtarb anno 1737 den 9 April zu Petersburg. (II) Maria Clara Eliſabetha Gräfin von Elz, Herrn Carl Antoy Erbard Grafens von Elz Kempenich, Chur Mayntziſchen geheimen Raths und Frauen Helenä Catharinä Gräfin von Elz, einer gebornen Freyin Wamboldin von Umſtadt, Tochter, geboren anno 1720 den 11 Octobr. vermählte anno 1741.

Johann Franz Wolffgang Damian Graf von Oſtein, Dom Capitular Herr zu Würtzburg, wie auch Canonicus Capitularis der beyden Ritter Stiffter zu Comburg und St. Burckhard, Probſt zu St. Burckhard, Chur Mayntziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Almerbach, geboren anno 1694 den 3 May.

Lotharius Johann Hugo Franz Graf von Oſtein, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, Canonicus Capitularis des Ritter Stiffts St. Burckhardi zu Würtzburg, Chur Mayntziſch- wie auch Hochfürſtlich Eichſtädt- und Augſpurgiſcher geheimer Rath, geboren anno 1695 den 23 Junii

Maria Sophia Magdalena von Oſtein, geboren anno 1696.

Johann Philipp Carl Franz Graf von Oſtein, Dom Herr des hohen Ertz Stiffts zu Trier, wie auch Dom Herr des Fürſtlichen Stiffts zu Lüttig, geboren anno 1697 den 15 Octobr. ſtarb anno 1720 zu Paris auf ſeinen Reiſen.

Maria Anna Charlotta Franciſca Gräfin v. Oſtein, geboren ao. 1698 den 3 Oct. lebt unvermählt.

Johann Franz Wilhelm von Oſtein, geboren anno 1699, ſtarb anno 1700.

Johann Sebaſtian Franz von Oſtein, geboren und geſtorben anno 1700.

Maria Anna Clara Eliſabetha von Oſtein, geboren ao. 1701, † bald wieder.

Maria Anna Eleonora Amalia von Oſtein, geboren ao. 1702, ſtarb ao. 1703.

Maria Auguſta Johanna Franciſca Freyin von Oſtein, geboren anno 1703, ſtarb anno 1707.

Maria Sophia Joſepha Franciſca Freyin von Oſtein, geboren anno 1704, ſtarb anno 1707.

Ludewig Wilhelm Johann Maximilian Graf von Oſtein, Kayſerlicher Cammer Herr, wie auch Kayſerlich- Königlich Ungar- und Böhmiſcher General Major, geboren anno 1705 den 6 Decembr.

Maria Louiſe Eva Franciſca Freyin von Oſtein, geboren anno 1707, ſtarb anno 1710.

Maria Antoninetta Franciſca Gräfin von Oſtein, geboren anno 1710 den 8 Junii, lebt als Wittwe. Gemahl, Herr Rudolph Johann Waldpot Graf von Baſſenheim, Chur Trieriſcher Ober Cammer Herr, vermählt anno 1726, ſtarb anno 1731.

1.

Johanna Charlotta Friederica Gräfin von Oſtein, geboren anno 1733 den 25 Novembr. zu Wien.

1.

Johann Friederich Carl Maximilian Graf von Oſtein, geboren anno 1735 den 12 April zu St. Petersburg.

2.

Philipp Carl Graf von Oſtein, geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1742 den 22 Junii.

Digitized by Google

TABULA CXLIV.

Von denen Ahnen der Herren Grafen von Ostein aus erster Ehe.

Johann Friederich Carl Maximilian Graf von Ostein.

Johann Franz Sebastian Graf von Ostein, Chur Maynzischer geheimer Rath, Cammer Herr und Ober Amtmann zu Amorbach, Buchen und Waldeck.

Johann Franz Heinrich Carl Graf von Ostein, Kayserl. wurckl. geheimer Rath und Reichs Hof Raths Präsident.

Anna Charlotta Maria Gräfin von Schönborn.

Sitrich Herbold Graf von Berlepsch, Kayserlich, wie auch Chur Pfältzischer geheimer Rath und Cammer Herr, Ritter des Ordens von Alcantara.

Maria Carolina Gräfin von Berlepsch.

Maria Maximiliana Magdalena Gräfin von Stadion.

Johann Jacob von Ostein, Hochfürstlich Baselischer geheimer Rath und Land Hof Meister zu Brunntrutt.

Anna Magdalena Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.

Melchior Friederich Graf von Schönborn, Kayserlicher würckl. geheimer Rath und Cammer Herr, Reichs Hof Rath, Chur Maynzischer Staats Minister, Ober Hof Marschall und Vice Dom zu Aschaffenburg.

Sophia Freyin von Boineburg.

Wilhelm Ludewig Freyherr von Berlepsch, Herr zu Eichenzell.

Gertraud Wolffin von Guttenberg.

Johann Philipp Graf von Stadion und Tannhausen, Chur Maynzischer geheimer Rath.

Maria Anna Gräfin von Schönborn.

Johann Georg von Ostein.

Agnes Faustin von Stromberg.

Johann Georg Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg.

Barbara von Cronberg.

Philipp Erwein Freyherr von Schönborn, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.

Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.

Johann Christian Freyherr von Boineburg, Kayserlich wie auch Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Hof Marschall.

Anna Christina Schützin von Holzhausen.

Sitrich von Berlepsch zu Eichenzell.

Maria Francisca von Boineburg genannt Hohnstein.

Thilo Wolffgang Wolff von Guttenberg.

Cordula Elisabetha von Brand.

Johann Christoph von Stadion, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Trimberg.

Maria Agnes v. Ostein.

Melchior Friederich Graf von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal.

Sophia Freyin von Boineburg.

Johann Jacob von Ostein.

Apollonia von Hallweil.

Salentin Faust von Stromberg.

Magdalena von Schönau.

Damian Cämmerer von Worms genannt von Dalberg.

Catharina von der Leyen.

Hartmuth von Cronberg.

Magdalena Brendelin von Homburg.

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Heinrich Freyherr Greifenclau von Vollraths, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau.

Maria von Elz.

Johann Berthold von Boineburg, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Ober Hof Marschall.

Anna Catharina von Boineburg.

Cuno Guirinus Schütz von Holzhausen.

Maria Eva von Dorfelden.

Conrad Thilo von Berlepsch zu Eichenzell und Tomsbruck.

Barbara von Ebersberg genannt Weyers.

Reinhard von Boineburg genannt Hohnstein.

Catharina von Boineburg.

Peter Wolff von Guttenberg.

Barbara von Buchenau.

Hanß Sebastian von Brand zu Leutenhof.

Eva Dorothea von Pelckhofen.

Johann Christoph von Stadion, Gouverneur zu Ensisheim.

Margaretha von Sickingen.

Johann Georg von Ostein.

Agnes Faustin v. Stromberg.

Philipp Erwein Freyherr von Schönborn.

Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.

Johann Christian Freyherr von Boineburg.

Anna Christina Schützin von Holzhausen.

Digitized by Google

TABULA CXLV.

Von denen Ahnen der Herren Grafen von Ostein aus zweyter Ehe.

Philipp Carl Graf von Ostein.

Maria Clara Elisabetha Gräfin von Ely.

Johann Franz Heinrich Carl Graf von Ostein, Kayserl. würcklicher geheimer Rath und Reichs Hof Raths Präsident.

Joh. Franz Graf v. Ostein, Chur Maynzischer geheimer Rath, Cantzler Herr und Ober Amtmann zu Amorbach, Buchen und Wadthären.

Anna Charlotta Maria Gräfin von Schönborn.

Helena Catharina Freyin Wamboldin von Umstadt.

Johann Jacob von Ostein, Hochfürstlich Baselischer geheimer Rath und Land Hof Meister zu Brunstatt.

Anna Magdalena Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.

Melchior Friederich Graf von Schönborn, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath und Cämmer Herr, Reiche Hof Rath, Chur Maynzischer Staats Minister, Ober Hof Marschall und Vice Dom zu Aschaffenburg.

Sophia Freyin von Boineburg.

Johann Jacob Frey-Herr von Ely, Chur Trierischer Erb Marschall, Rath und Ober Amtmann.

Carl Anton Erhard Graf von Ely, Chur Maynzischer geheimer Rath.

Anna Maria Antonetta Schenkin von Schmidberg.

Heinrich Friederich Frey Herr Wambold von Umstadt, Obrister, Chur Maynzischer Rath und ober Amtmann zu Dieburg.

Maria Eva Freyin von Hoheneck.

Joh. Georg v. Ostein.

Agnes Faustin von Stromberg.

Johann Georg Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg.

Barbara von Cronberg.

Philipp Erwein Frey-herr von Schönborn, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.

Maria Ursula Freyin Greifenclaun von Vollraths.

Johann Christian Frey-herr von Boineburg, Kayserlich- wie auch Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Hof Marschall.

Anna Christina Schützin von Holzhausen.

Johann Anton Herr zu Ely, Chur Trierischer Erb Marschall, Obrister und Ober Amtmann.

Anna Elisabetha von Metzenhausen.

Johann Jacob Schenk von Schmidberg.

Maria Catharina Waldpotin von Bassenheim.

Friederich Wambold von Umstadt, Obrister.

Maria Jacobea von Metsch.

Joh. Reinhard Frey-herr von Hoheneck.

Martha Helena Tochter zu Ely.

Johann Jacob von Ostein. Apollonia von Hallweil.

Valentin Faust von Stromberg. Magdalena von Schönau.

Damian Cämmerer von Worms genannt von Dalberg. Catharina von der Leyen.

Hartmuth von Cronberg. Magdalena Brendelin von Homburg.

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Heinrich Freyherr Greifenclau von Vollraths, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau. Maria von Ely.

Johann Berthold von Boineburg, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Ober Hof Marschall. Anna Catharina von Boineburg.

Cuno Guirinus Schütz von Holzhausen. Maria Eva von Dorfelden.

Johann Reinhard Herr zu Ely, Chur Trierischer Rath.

Anna Tochter zu Ely.

Bernhard von Metzenhausen. Regina Elisabetha von Hagen.

Nicolaus Schenk von Schmidberg. Maria Salome Tochter zu Ely.

Anton Walpot von Bassenheim. Irmgard von Breidbach zu Bürresheim.

Philipp Wambold von Umstadt, Chur Pfältzischer Burggraf zu Starckenburg, geheimer Rath, Vice Dom zu Neustadt, Stadthalter zu Amberg und ober Hof Meister. Anna Margaretha Knebelin von Catzenelnbogen.

Georg Vollrath von Metsch zu Brunn. Maria Salome v. Dettau.

Johann Philipp Freyherr von Hoheneck. Anna Wolffin genannt Metternich zu Cracht.

Johann Eberhard Herr zu Ely. Martha Elisabetha von Helmstadt.

Ostein
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CXLVI.

Von denen Grafen und Herren von Stadion.

Dieſe vornehme Familie iſt urſprünglich aus dem **Breißgau**, wo das nunmehro verwüſtete Stamm Hauß **Stadion** eigentlich gelegen. Von dar wendete ſie ſich nach Schwaben, und machte ſich daſelbſten ganz beſonders anſehnlich, wie ſie denn auch vom Kayſer Joſepho anno 1705 in des heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, und anno 1708 den 8 May in das Schwäbiſche Grafen Collegium introduciret. Bey der Fränkiſchen Reichs Ritterſchaft haben ſie das conſiderable Guth Hallburg zum Canton Steigerwald gehörig, und ſchlagen nunmehro wegen ihrer Ausbreitung in Franken ſolchergeſtalt mit ein, daß ſie dermahlen bey dieſem Theil mit aufzuführen vor gut angeſehen habe.

Ein Herr von Stadion, erſchiene anno 1080 bey dem Thurnier zu Augſpurg, wo er zwar anfänglich an der Schau nebſt vielen andern ausgeſtellet, nach gehörter Kundſchafft aber wieder eingelaſſen und mit ihm turniret wurde.

Johann von Stadion der alte Ritter, iſt anno 1165 im Turnier zu Zürch, mit Herrn Graf Rudolphen von Tübingen aufgetragen worden.

Wolffgang von Stadion rennete anno 1209 im Turnier zu Worms.

Burckhard von Stadion, kame anno 1296 zum Turnier nach Schweinfurth.

Wolffgang der Junge, von Stadion, rennete anno 1311 im Turnier zu Ravensburg unter denen Edlen.

*

Ludewig von Stadion, Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehenden Herrn und Frauen dieſes vornehmen Hauſes, ſtarb anno 1328. Gemahlin, Eliſabetha von Bodmann, Herrn Conrads von Bodmann, Tochter.

Walther von Stadion, floriſete anno 1340. Gemahlin Anna von Ellerbach, Herrn Friederichs von Ellerbach und Frauen Eliſabetha von Ellerbach, einer gebornen von Welden, Tochter.

Friederich von Stadion, lebte noch anno 1359.

Wolffgang von Stadion turnierete an. 1374. zu Eßlingen unter den Edlen.

Ebald von Stadion Ritter, befande ſich anno 1374 auch im Turnier zu Eßlingen.

Walter v. Stadion war bekannt an. 1370. Gemahlin, Adelheid von Waal, Herrn Reinhards von Waal, Tochter.

Ludewig von Stadion, anno 1370. Gemahlin, Margaretha von Friedingen, Herrn Heinrichs von Friedingen, Tochter.

Walther von Stadion, befande ſich anno 1390 im Soldaten Stande, und ſtarb unbeerbt.

Conrad von Stadion, lebte noch anno 1398. Gemahlin, (I) Adelheit von Randeck, Herrn Conrads von Randeck Tochter. (II) Adelheit von Reinhardsweil, Herrn Hermanns von Reinhardsweil, Tochter.

Wolffgang von Stadion, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur anno 1390, turnierete an. 1408 zu Heilbrun.

Eitel von Stadion, Ritter, ſtarb anno 1392 vor den Herrn Vater. Gemahlin. (I) Clara von Dienſhofen. (II) Clara von Steinhauſen (III) Agnes Reiſin von Reiſenſtein.

Adelheid von Stadion. Gemahl, Herr Conrad von Kochen.

Johannes von Stadion, war anno 1414 auf dem Concilio zu Coſtnitz.

Eliſabetha von Stadion. Gemahl, Herr Friederich von Königseck.

Walther von Stadion, kame anno 1414. zum Concilio nach Coſtnitz.

Clara v. Stadion, Gemahl, Herr Conrad von Freyberg.

Eck von Stadion, turnierete anno 1403 zu Darmſtadt.

Sibylla von Stadion, Gemahl, Herr Burckhard von Gültlingen.

Raphan von Stadion Ritter, turnierte anno 1408 zu Heilbrunn.

I.	I.	I.	I.	I.	2.	2.
Catharina von Stadion, ward zur vierdten Aebtißin in Heckenbach erwählet und beſtätiget.	Agnes von Stadion. Gemahl, Herr Andreas von Bomberg.	Anna von Stadion. Gemahl, Herr Ludewig von Emmershofen.	Conrad von Stadion, führete die blühende Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXLIX. B.	Ludewig v. Stadion, Dom Capitular Herr zu Augſpurg anno 1427.	Engelburgis von Stadion, ſtarb unvermählt.	Ludewig von Stadion, Stam Herr einer wieder verblühten Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXLVII.

2.	2.	
Wilhelm von Stadion. Gemahlin, Agnes von Ehrenfelß.	Burckhard von Stadion Dom Capitular Herr zu Conſtanz.	Johannes von Stadion, Stammherr einer ebenfalls wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXLVIII.

Stadion.

Digitized by Google

TABULA CXLVII.

Von denen Herren von Stadion in einer erloſchenen Neben Linie.

Ludewig von Stadion, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CXLVI.) ſtarb anno 1472. Gemahlin, Agnes von Graveneck, Herrn Heinrichs von Graveneck, und Frauen Mechthildis von Graveneck, einer gebornen von Bodmann, Tochter.

Barbara von Stadion, Gemahl, Herr Johannes von Neuhauſen, anno 1458.	Afra von Stadion. Gemahl, Herr Conrad von Knöringen.	Agatha von Stadion, ward zur ſechſten Aebtiſſin in Heckenbach erwählet und bewilliget.	Burckhard von Stadion Ritter, befande ſich anno 1481 auf dem Turnier zu Heidelberg, anno 1484 auf den zu Stuttgard und eodem anno auf den zu Ingolſtadt, anno 1486 aber auf den zu Bamberg, wo ihm jederzeit ein Turnier-Amt aufgetragen wurde, und ſtarb anno 1493. Gemahlin, (1) Margaretha Speetbin von Zweyfalten. (II) Adelheid von Ellerbach.

Amalia von Stadion. Gemahl, Herr Johannes von Hornburg.	Margaretha v. Stadion. Gemahl. Herr Friederich von Kaltenthal.	Anna von Stadion. Gemahl, Herr Hermann von Freyberg.	Urſula von Stadion, ſtarb jung.	Veit, Wilhelm u. Walther v. Stadion ſind jung geſtorben.

Ludewig von Stadion, ſtarb anno 1489. Gemahlin, Walburgis Fetzerin von Oggenhauſen.	Johannes von Stadion, Ritter, ſtarb an. 1519. Gemahlin, Roſina v. Hirnheim, Hrn. Walthers von Hirnheim und Frauen Urſula von Hirnheim, einer gebornen von Freyberg, Tochter.		Georg von Stadion. Gemahlin, Agatha von Weſternach.

Margaretha von Stadion, Kloſter Frau zu Urſpringen.	Anna v. Stadion. Gemahl, Herr Heinrich v. Haltenbergſtetten.	Burckhard von Stadion, ſtarb in Kriegsdienſten unvermählt.		Barbara von Stadion. Gemahl, Herr Hildebrand von Rieſchen.
Ludewig von Stadion ſtarb an. 1521, Gemahlin, Praxedis von Kaltenthal, Herrn Hermanns von Kaltenthal, Tochter.	Magnus Urſula und Cordula von Stadion ſind jung geſtorben.			

Johann Ludewig von Stadion. Gemahlin, Margaretha von Flehingen, Herrn Wilhelms von Flehingen, und Frauen Cordula von Flehingen, einer gebornen von Berolfingen, Tochter.	Johannes von Stadion, blieb a. 1510 in der Belagerung vor Verona.	Anaſtaſia von Stadion. Gemahl, Herr Eberhard von Kaltenthal.	Walther v. Stadion, Johanniter Ordens Ritter u. Comthur zu Schlandersb † an. 1530.	Burckhard von Stadion, der Schwarze genannt, ſtarb anno 1525.
	Benedict von Stadion, ſtarb in der Jugend.	David v. Stadion, ſtarb als ein Kind.	Wilhelm von Stadion, iſt klein geſtorben.	

Clara v. Stadion.	Anna v. Stadion.	Ludewig v. Stadion.	Praxedis v. Stadion.	Catharina v. Stadion.	Emerich v. Stadion.	Johann Philipp von Stadion.	Maria v. Stadion.

TABULA CXLVIII.

Von denen Herren von Stadion in einer erloſchenen Neben Linie.

Johannes von Stadion der Reiche genannt, Stamm-Herr einer gleichfalß wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab CXLVI.) war Chur Brandenburgiſcher Hof Meiſter, reſtituirete das alte Schloß und Stamm Hauß Stadion, ſtifftete viel Gutes, und brachte es bey ſeiner Familie dahin, daß man den männlichen Erben, die Güter ganz alleine überlaſſen ſolle, ſtarb anno 1458. Gemahlin, (I) Margaretha von Stain. (II) Anna von Kaltenthal.

Ludewig v. Stadion, ſtarb in der Jugend.	Conrad von Stadion, ſtarb in der Kindheit.	Johannes v. Stadion, ſtarb als ein Kind.	Burckhard v. Stadion, ſtarb in der Wiegen.	Anaſtaſia von Stadion ſtarb unvermählt.	Anna von Stadion, ſtarb in der Jugend.	Margaretha von Stadion. Gemahl, Herr Conrad von Hirnheim.	Urſula v. Stadion ſtarb jung.

Wilhelm von Stadion Ritter, befande ſich in der löblichen Cronen Geſellſchafft anno 1484 bey den Turnier zu Stuttgard und anno 1487 bey den zu Regenſpurg, ſtellete das alte Stamm Hauß Stadion, welches ſein ſeliger Herr Vater zu reſtituiren angefangen, völlig erbauet wieder der, und ſtarb anno 1504. Gemahlin, Margaretha von Auerbach.

Walther von Stadion, Ritter, war anno 1479 beym Turnier zu Würtzburg, und ſtarb anno 1501. Gemahlin, Margaretha von Laubenberg.

Cuneganda von Stadion. Gemahl, Herr Friederich von Hall, weſt.	Eberhard v. Stadion, ſtarb anno 1545. Gemahlin, (I) Dorethea von Türlingen. (II) Anna von Schönau.	Appollonia von Stadion, ſtarb unvermählt in hohen Alter.	Walther v. Stadion, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Burckhard von Stadion, diente dem Kayſer Carolo V. zu Moſer und Land.	Georg von Stadion, Dom Capitular Herr zu Conſtanz.	Johannes von und zu Stadion ſtarb an. 1530. Gemahlin, (I) Chriſtina von Adolfingen. (II) Magdalena Erb Marſchallin des Heil. Röm. Reichs von Pappenheim.	Agatha v. Stadion. Gemahl Hr. Conrad von Laubenburg.	

Regula von Stadion, ſtarb jung.	Johannes von Stadion, ſtarb klein.	Margaretha von Stadion, ſtarb unvermählt.	

Johann Baptiſta von Stadion, Dom Herr zu Conſtanz.	Johann Simon von und zu Stadion, ſtarb anno 1554. Gemahlin, (I) Margaretha von Stain. (II) Margaretha von Homburg.	Margaretha von Stadion.	Johann Walther von Stadion, ſtarb anno 1533 ohne Kinder. Gemahlin, Anna von Kaltenthal.	Magdalena von Stadion. Gemahl, Herr Andreas Haimenhofen.	Johann Ritel von Stadion, ſtarb jung.

Johann Jacob von Stadion, ſtarb in der Jugend.	Anna von Stadion. Gemahl, Herr Philipp von Hirnheim.	Magdalena v. Stadion, ſtarb unvermählt.	Margaretha von Stadion, Kloſter Frau zu Stetten.	Johann Wilhelm v. Stadion, ſtarb an. 1559 in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.	Caſpar Balthaſar von Stadion, ſtarb anno 1562 unbeerbt. Gemahlin, Waldburgis von Cronſheim.	
Juliana von Stadion. Gemahl, Herr Bernhard von Bernhauſen.	Barbara von Stadion. Gemahl, Herr Heinrich von Neuhauſen	Ludewig v. Stadion, ſtarb in der Jugend.	Anna von Stadion, ſtarb klein.	Wilhelm v. Stadion, ſtarb als ein Knabe.	Magdalena von Stadion, ſtarb in der Kindheit.	Jacob von Stadion, ſtarb jung.	Wolffgang Dietterich von Stadion, führete dieſe wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXLIX. A.

Conrad von Stadion, Dom Capitular Herr zu Conſtanz.	Johannes v. Stadion, gebohren anno 1547, ſtarb anno 1568, 21 Jahre alt, auf ſeinen vorgenommenen Reiſen.	Chriſtoph von Stadion, Dom Capitular Herr und reſpective Cellarius zu Eichſtädt und Augſpurg.	Catharina von Stadion. Gemahl, Herr Otto Heinrich von Wemdingen.

Eliſabetha von Stadion. Gemahl, Herr Johann Georg von Bodmann, Hochfürſtlich Conſtanziſcher Rath und Hof Meiſter.

Digitized by Google

TABULA CXLIX. A.

Von denen Herren von Stadion in einer erloſchenen Neben Linie.

Wolffgang Dietrich von Stadion, führete die wieder ausgegangene Neben Linie fort (Tab. CXLVIII.) und lebte noch anno 1562. Gemahlin, Barbara von Stain zum Rechtenſtein, Herrn Johann Jacobs von Stain zum Rechtenſtein, und Frauen Urſula von Stain, zum Rechtenſtein, einer gebornen von Roth, Tochter.

Johann Jacob von Stadion. Gemahlin, Urſula Speerin von Zweyfalten, Herrn Ernſt Friedrich Speerens von Zweyfalten, Tochter.

Urſula von Stadion. Gemahl, Herr Joachim Freyherr von Hauſen.

Margaretha von Stadion. Gemahl, Hr. Wilhelm Schenk v. Stauffenberg zu Wülffingen, Hochfürſtlich Conſtanziſcher Rath und Gouverneur zu Conſtanz.

Eliſabetha von Stadion. Gemahl, Herr Johann Theodor von Ow.

Johann Simon von Stadion. Gemahlin, Barbara von Leonrod, Herrn Georg Wilhels von und zu Leonrod, Diedenhofen, Neundorf, Tentlein, Dennenlohe, Trugenhofen, Diſchingen, Balmersbofen und Münſterhauſen, Erb Kuchen Meiſters des Hoch Stifts Eichſtädt, und Frauen Maria Anna von Leonrod, einer gebornen von Riedheim, Tochter, geboren anno 1584. vermählt anno 1601, ſtarb anno 1628

Ulrich von Stadion, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur.

Anna Catharina von Stadion. Gemahl, Herr Hector von Berolding-gen.

Conrad von Stadion, ſtarb unvermählt.

Wolffgang Wilhelm von Stadion. Gemahlin, Maria Eliſabetha von Bodmann.

B.

Von denen Herren von Stadion in fortgeführter Haupt Linie.

Conrad von Stadion, führete die blühende Haupt Linie geſegnet fort (Tab. CXLVI.) turnierete anno 1436 unter denen Rittern zu Stuttgard, und ſtarb anno 1439. Gemahlin, Adelheid von Emihen zu Flecſin.

Walther von Stadion, Ritter, anno 1441. (I) Gemahlin, Magdalena von Hertringen. (II) Clara von Edelſtetten.

Pancratius von Stadion, befande ſich anno 1479 mit bey den Turnier zu Würzburg. Gemahlin, Agatha von Laubenberg.

Conrad von Stadion, iſt anno 1488 ein Carthäuſer Münch zu Buxheim, geweſen.

Conrad von Stadion, renne-te anno 1484 im Turnier zu Stuttgard unter denen Edlen, und ſtarb anno 1527. Gemahlin, Clara von Bernau.

Johannes von Stadion ſtarb an. 1492 ohne Leibes Erben.

Nicolaus v. Stadion, führte die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CL.

Walburgis von Stadion. Gemahl, Herr Sixtus von Schinen.

Agatha v. Stadion. Gemahl, Herr Wilhelm v. Freyberg.

Pancratius von Stadion, ſtarb unvermählt

Gertraud v. Stadion. Gemahl, Herr Wolffgang von Raitenau.

Conrad von Stadion, des hohen teutſchen Ordens Ritter.

Margaretha von Stadion. Gemahl, Herr Michael von Bernhauſen.

Agnes von Stadion Kloſter Frau zu Holz.

Eliſabetha von Stadion, Kloſter Frau zu Holz.

Digitized by Google

TABULA CL.

Von denen Herren von Stadion in fortgeführter Haupt Linie.

Nicolaus von Stadion, führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CXLIX.) und ſtarb anno 1507. Gemahlin, Agatha von Gültlingen, Herrn Hermanns von Gültlingen, und Frauen Brigittä von Gültlingen, einer gebornen von Stain, Tochter.

Chriſtoph von Stadion, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt, Augſpurg und Conſtanz, ward zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Augſpurg erwählet und beſtätiget, und ſtarb anno 1543.

Johannes von Stadion, florirete anno 1530. Gemahlin, Agnes von Stain zum Rechtenſtein, Herrn Bernhards v. Stain zum Rechtenſtein, und Frauen Annä von Stain zum Rechtenſtein, einer gebornen Freyin von Hohenſtoffeln, Tochter.

Agatha von Stadion. Gemahl. Herr Wilhelm Schenk von Winterſtetten.

Nicolaus von Stadion, trat anno 1513 in Kayſers Maximiliani I. Kriegs Dienſte, und wohnete unter Kayſers Caroli V. Armee vielen Belagerungen und Feld Schlachten mit bey.

Agnes von Stadion, Kloſter Frau zu Holz.

Johannes von Stadion, befande ſich am Hof Kayſers Caroli V. und ſtarb anno 1559.

Johann Michael v. Stadion Dom Herr zu Augſpurg.

Johann Chriſtoph von Stadion Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, ſtarb anno 1566.

Helena von Stadion. Gemahl, Herr Burkhard von Bernhauſen.

Johann Conrad von Stadion, Dom Capitular Herr zu Augſpurg, ſtarb anno 1565.

Johann Ulrich von Stadion. Gemahlin, Apollonia von Ranckenreuth, Hrn. Aegidii von Rankenreuth, und Frauen Margaretä von Rauckenreuth einer gebornen von Blumeneck, Tochter.

Eliſabetha von Stadion, ſtarb unvermählt.

Johann Caſpar von Stadion, des hohen Maltheſer Ordens Ritter, ſtarb an. 1553 in Italien.

Anna von Stadion. Gemahl, Herr Georg Güß von Güſſenberg.

Michael von Stadion.

Georg von Stadion.

Johann Conrad von Stadion, ſtarb unvermählt.

Anna von Stadion, ſtarb in der Kindheit.

Johann Georg von Stadion, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Augſpurg.

Margaretha von Stadion. Gemahl. Herr Johann Philipp v. Ampringen.

Johann Theobald von Stadion, Dom Capitular Herr zu Maynz, Baſel und Augſpurg.

Agnes von Stadion. Kloſter-Frau zu Marien Münſter.

Barckhard v. Stadion, ſtarb in der Jugend.

Scholaſtica von Stadion, ſtarb als ein Kind.

Sibylla von Stadion, iſt klein geſtorben.

Ulrich v. Stadion ſtarb jung.

Johann Caſpar von Stadion, geboren an. 1567 den 21 December. ward anno 1627 den 30 December zum Hoch Teutſch Meiſter in Preuſſen und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs erwählet und beſtätiget, regierete 14 Jahre, und ſtarb anno 1641 den 21 November.

Johann Chriſtoph von Stadion, Gouverneur zu Enſisheim, geboren anno 1563 den 27 November, ſtarb anno 1629 den 10 Januar. Gemahlin, Margaretha von Sickingen, Herrn Friederichs von Sickingen zu Hohenburg und Landſtuhl, denn Frauen Annä von Sickingen, einer gebornen Schneulin von Landeck, Tochter, vermählet anno 1594, ſtarb anno 1622 im December.

Johann Ulrich von Stadion, Dom Herr zu Bamberg anno 1634.

Georg Friedrich von Stadion, Dom Herr zu Bamberg und Würzburg.

Rudolph von Stadion, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Dechant zu Bamberg und Würzburg, Vice Dom in Cärnthen, Probſt zu St. Jacob, und zu St. Stephan, geboren anno 1606. den 29 Jul. ſtarb anno 1652 den 7 November, und liegt in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.

Johann Chriſtoph von Stadion, führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme Und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CLI.

Franz Conrad von Stadion, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, Dom Probſt zu Bamberg, wie auch Probſt am Ritter Stifft zu Comburg, geboren anno 1615 den 16 Jul. ſtarb anno 1680, und liegt in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.

Scholaſtica von Stadion, gebohren anno 1618 den 28 October. Gemahl, Herr Jacobi Siegmund von Rheinach, vermählt anno 1629.

Digitized by Google

TABULA CLI.

Von denen Grafen und Herren von Stadion.

Johann Chriſtoph von Stadion, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Trimperg, führete ſein vornehmes Geſchlecht geſegnet fort, (Tab. CL.) geboren anno 1610 den 15 September, ſtarb anno 1666. Gemahlin, Maria Agnes von Oſtein, Herrn Johann Georgens von Oſtein, und Frauen Agnes von Oſtein, einer gebornen Fauſtin von Stromberg, Tochter, vermählet anno 1632, den 6 Jul. ſtarb zu Brunnrutt als Wittwe.

Johanna Margaretha von Stadion, geboren anno 1633. geſtorben anno 1694 unvermählt.

Anna Magdalena von Stadion, geboren anno 1634. ſtarb anno 1637.

Franz Caſpar von Stadion, Dom Capitular Herr zu Salzburg, Bamberg und Würzburg, Dom Probſt zu Bamberg und Biſchoff zu Levant, geboren an. 1637 den 16 Jan. ſtarb an. 1703.

Maria Urſula Mariamiliana v. Stadion, geboren anno 1635. Gemahl, Herr Wilhelm Johann Caſpar Ferch von Dirmſtein.

Chriſtoph Rudolph von Stadion, Dom Capitular Herr und Dom Probſt zu Maynz, wie auch Probſt zu St. Alben und St. Bartholomäi in Frankfurth, Churr Maynziſcher geheimer Rath und Hof Raths Præſident, geboren an. 1638, ſtarb an. 1700.

Georg Heinrich Graf von Stadion, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, Dom Probſt zu Bamberg und Dom Dechant zu Würzburg, geboren an. 1640 den 20 Jan. ſtarb anno 1709.

Ferdinand Conrad von Stadion, geboren anno 1641. ſtarb in der Kindheit.

Leopold Wilhelm von Stadion, geboren an. 1642, ſtarb jung.

Leopold Wilhelm von Stadion, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Arnſtein, geboren anno 1643, ſtarb anno 1672 an einer graſſirenden Seuche, und liegt in der Kirche zu Arnſtein begraben. Gemahlin, Anna Urſula Freyin Greifenclauin von Vollraths, Herrn Georg Philipp Freyherrn Greifenclauens von Vollrath, Churr Maynziſchen geheimen Raths und ober Amtmanns der Grafſchaft Königſtein, dann Frauen Roſina Freyin Greifenclauin von Vollraths, einer gebornen von Oberſtein, Tochter, geboren anno 1653 den 15 Mart, vermählt anno 1671, ſtarb anno 1672 an der Seuche, und ruhet neben ihrem Eheherrn in der Kirche zu Arnſtein.

Eſther Cunegunda von Stadion, geboren anno 1645. ſtarb in der Kindheit.

Philipp Albrecht von Stadion, des hohen teutſchen Ordens Ritter, geboren anno 1646, ſtarb anno 1673.

Maria Emerentia, geboren an. 1649. ward Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Würtzburg, und ſtarb anno 1696.

Johann Philipp Graf von Stadion und Tannhauſen, Erzt Truchſeß des Biſthums Augſpurg, Churr Maynziſcher würcklicher geheimer Rath und Groß Hofmeiſter, geboren an. 1652. den 15 October, ward von des Kayſers Leopoldi Majeſtät anno 1686 in des Heiligen Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Panner Herren Stand, anno 1705 aber von des Römiſchen Kayſers Joſephi Majeſtät in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, und anno 1708 dens May in das Schwäbiſche Collegium introduciret, ſtarb anno 1739. Gemahlin, (I) Anna Maria Eva Freyin Fauſtin von Stromberg, Herrn Franz Ernſt Freyherrn Fauſtens von Stromberg, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen geheimen Raths und ober Amtmanns, zu Haßfurth und Eltmann, dann Frauen Maria Suſanna Freyin Fauſtin von Stromberg, einer gebornen Freyin Kottwitzin von Aulembach, Tochter, geboren anno 1661 den 3 Auguſt, vermählet anno 1675 den 6 October, ſtarb anno 1683. (II) Maria Anna Gräfin von Schönborn, Herrn Melchior Friederich Grafens von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal, Kayſerlichen würcklichen geheimen Raths und Cammerherrns, Reichs Hofraths, Churr Mannziſchen Staats Miniſters, geheimen Raths, ober Hof Marſchalls und Vice Dome zu Aſchaffenburg, dann Frauen Sophia Gräfin von Schönborn, einer gebornen Freyin von Boineburg, Tochter, geboren anno 1669, vermählt anno 1685 den 27 Auguſt, ſtarb anno 1703 den 26 November. (III) Maria Anna Freyin Wamboldin von Umſtadt, Herrn Heinrich Friederich Freyherrn Wamboldt von Umſtadt, Obriſtens, Churr Maynziſchen Raths und ober Amtmanns zu Dieburg, dann Frauen Maria Eva Freyin Wamboldin von Umſtadt, einer gebornen Freyin von Hoheneck, Tochter, vermählt anno 1705. Die aus dieſen 3 Ehen erzielten 24 Kinder ſind Tab. CLII. befindlich.

Anna Franciſca Magdalena Gräfin von Stadion, geboren anno 1654, ward Urſelinerin zu Würtzburg, und ſtarb anno 1718.

Valentin Franz Conrad von Stadion, geboren anno 1660, ſtarb in der Jugend.

Stadion.

TABULA CLII.

Von denen Grafen und Herren von Stadion.

Herrn Johann Philipp Grafens von Stadion und Tannhausen in dreyen Ehen erzeugte 24. Kinder.

1.
Maria Esther Gräfin von Stadion und Tannhausen, geb. an. 1677. den 6. Jul. lebet als Wittwe zu Würzburg. Gemahl. Herr Anton Conrad Philibert von Rosenbach, Hochfürstl. Würzburgischer geheimer Rath und Oberamtmann zu Hofheim und Stadt Lauringen, vermählt an. 1693. starb anno 1717.

1.
Maria Anna v. Stadion, geboren an. 1678 den 9 August, starb in der Kindheit.

1.
Franz Conrad Graf von Stadion und Tannhausen, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, dermahliger Dom Dechant zu Bamberg und Dom Probst zu Würzburg, Hochfürstlich Bambergischer geheimer Rath und Stadthalter zu Bamberg, geboren anno 1679. den 29 August.

1.
Maria Maximiliana Magdalena Gräfin von Stadion und Tannhausen, geboren anno 1681. den 4 Febr. † Gemahl, Herr Sittich Herbold Graf von Berlepsch, Herr zu Millendonck, Altenbesch, Weinmark, Westertz und Zabelitz, Kayserlich- wie auch Churpfälzischer Cammerherr und geheimer Rath, Königlich Polnischer Bothschafter am Spanischen Hofe, Ritter des Ordens von Alcantara und Commandeur zu Belvis in Navarra, Gouverneur von der Stadt und Landschaft Binsch im Hennegau, geboren anno 1673, vermählt anno 1698, starb anno 1712. den 30 Mart, und liegt zu Geisenheim im Rhingau begraben.

2.
Franz Heinrich Joseph Freyherr von Stadion geboren anno 1682. den 4 September, starb anno 1688. den 5 Augu.

2.
Anshelm Gottfried Christoph Graf von Stadion und Tannhausen, Dom Capitular Herr zu Maynz, Bamberg und Würzburg, geboren anno 1685. den 27 August, starb anno 1718. den 24. May.

2.
Anna Charlotta Elisabetha Gräfin von Stadion und Tannhausen, geboren an. 1686. Gemahl, Herr Franz Graf von Hatzfeld und Gleichen, Herr zu Blankenhain, Cronnichfeld, Trachenberg, Rosenberg, Nieder Stetten ꝛc. gebohren an. 1676. vermählt an. 1708. den 25. November, starb anno 1738. im Februario.

2.
Maria Sophia Gräfin von Stadion und Tannhausen, geboren an. 1688. den 15. Octobr. Gemahl. Herr Lotharius Carl, Freyherr von Bettendorf, Churr Maynzischer geheimer Rath, ober Hof Marschall und ober Amtmann zu Königstein, vermählt an. 1708, starb an. 1733.

2.
Anton Heinrich Friederich Graf von Stadion und Tannhausen, führet dermahlen sein Gräfliches Geschlecht gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLIII.

2.
Johann Philipp Freyherr v. Stadion, geboren anno 1691. den 28 Julii, starb anno 1693.

2.
Maria Anna Rosa Gräfin v. Stadion und Tannhausen, Stifts-Dame zu St. Anna in Würzburg, geboren anno 1694. den 18 August.

2.
Maria Catharina Freyin von Stadion, geboren an. 1696. den 16 August, starb in der Kindheit.

2.
Maria Theresia Gräfin v. Stadion und Tannhausen, gebohren an. 1698. den 24. Aug. Gemahl, Herr Marquard Gottfried Freyherr Schenk von Stauffenberg, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Vice Dom zu Würzburg, vermählt an. 1717. den 1 May, starb anno 1734. den 14 May.

2
Franz Lotharius Anton Graf von Stadion und Tannhausen, Dom Capitular Herr zu Eichstädt u. Augspurg, geboren anno 1700. den 22 Septembr. starb an. 1740. den 15 Jul.

3.
Lotharius Georg Joseph Graf von Stadion und Tannhausen, Dom Herr zu Maynz, Trier u. Bamberg geboren anno 1705. den 26. Novemb.

3.
Johann Philipp Graf v. Stadion und Tannhausen, geboren anno 1707. den 3 Decemb. starb jung.

3.
Sophia Helena Theresia Gräfin von Stadion und Tannhausen, Stifts Dame zu Münster Bilsen, geboren anno 1708. den 13 September.

3.
Wilhelm Ludewig Friederich Graf von Stadion und Tannhausen, geboren anno 1711. den 3 May, starb in der Jugend.

3.
Charlotta Maria Rudolphina Francisca Gräfin von Stadion und Tannhausen, geboren an. 1712. den 6. Jun.

3.
Carl Anshelm Casimir Graf v. Stadion u. Tannhausen, geb. an. 1714. den 12 Octobr. starb jung.

3.
Johanna Ludovica Magdalena Helena Gräfin von Stadion und Tannhausen, Stifts Dame zu Münster Bilsen, geboren anno 1715. den 12 November.

3.
Maria Anna Philippina Gräfin v. Stadion und Tannhausen, geboren anno 1718. den 14 Januar. Gemahl, Herr Lotharius Wilhelm Freyherr von Walderdorf, Churr Maynzischer Cammerherr und Obrister von der Spartz zu Pferde. vermählt anno 1736.

3.
Hugo Johann Philipp Carl Joseph Graf von Stadion und Tannhausen, führet dermahlen sein Gräfliches Geschlecht ebenfalls gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLV.

3.
Johann Carl Casimir Anton Graf von Stadion und Tannhausen, Dom Herr zu Trier, Würzburg und Speyer, geboren an. 1725 den 15 Januar.

Digitized by Google

TABULA CLIII.

Von denen Grafen und Herren von Stadion.

Anton Heinrich Friederich Graf von **Stadion** und **Tannhausen**, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath, Chur Maynziſcher Conferenz Miniſtre, ober Hof Meiſter und ober Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber, führet dermahlen ſein Gräfliches Geſchlecht gefeegnet fort (Tab CLII.) geboren anno 1691 den 5 April. Gemahlin, Maria Anna Auguſta Antonia Euphemia Freyin von Sickingen, Herrn Ferdinand Hartmann, Freyherrns von Sickingen, Herrns zu Hohenburg und Landſtuhl, Kayſerlichen geheimen Raths und Stadthalters zu Freyburg, dann Frauen Maria Eliſabetha Margaretha Sidonia Freyin von Sickingen, einer gebornen Erbmarſchallin des Heiligen Römiſchen Reichs, und Gräfin von Pappenheim, Tochter, vermählt anno 1724 den 27 Junii.

Franz Ludewig Philipp Lorenz Graf von Stadion und Tannhauſen, geboren anno 1725. ſtarb anno 1726.

Maria Anna Carolina Eliſabetha Walburgis Gräfin von Stadion und Tannhauſen geboren anno 1727. Gemahl, Herr Ferdinand Ludewig Anton Graf und Herr von Schall, Chur Pfältziſcher Cammer Herr und Erb Groß Hof Meiſter in denen Herzogthümern Jülich und Berg, vermählt anno 1746 den 9 Jul.

Maria Anna Sophia Thereſia Walburga Gräfin von Stadion und Tannhauſen, geboren anno 1729 den 9 May.

Franz Ludewig Conrad Dominicus Graf von Stadion und Tannhauſen, geboren an. 1731 den 11 Februar, ſtarb den 8 September e. a.

Philipp Carl Franz Caſimir Lotharius Johann Dominicus Graf von Stadion und Tannhauſen, Dom Herr zu Maynz, Bamberg und Würzburg, geboren anno 1733 den 27 December, ward aufgeſchworen zu Maynz anno 1740.

Franciſcus Damianus Hugo Graf von **Stadion und Tannhauſen**, geboren anno 1734 den 12 Mart.

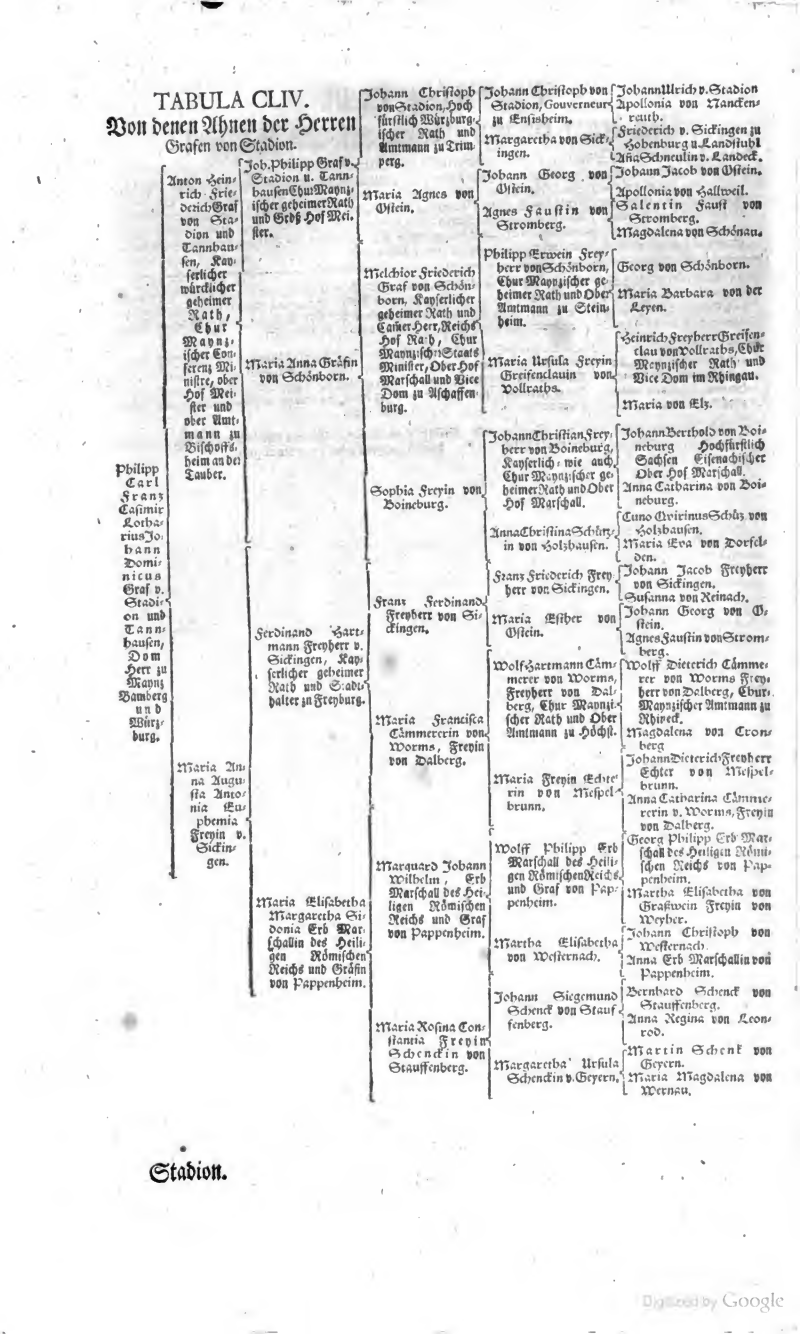
Eſther Maximiliana Walburgis Gräfin von Stadion und Tannhauſen, geboren anno 1737 den 21 Juli.

Digitized by Google

TABULA CLIV.

Von denen Ahnen der Herren

Grafen von Stadion.



Stadion.

Digitized by Google

TABULA CLV.

Von denen Grafen und Herren von Stadion.

Hugo Johann Philipp Carl Joſeph Graf von Stadion und Tannhauſen, Chur Maynziſcher Cammerherr, wie auch Hof- und Regierungs Rath und Ober Amtmann zu Höchſt, führet dermahlen ſein Gräfliches Geſchlecht ebenfalls geſegnet fort (Tab. CLII) gebohren anno 1720 den 29 November. Gemahlin, Maria Anna Frepin Schenkin von Stauffenberg, Herrn Lotharii Ludewig Hartmann Freyherrn Schenkens von Stauffenberg, Hoch Fürſtlich Augſpurg und Conſtanziſchen geheimen Raths, ober Stall Meiſters und Pflegers zu Eßlingen, dann Frauen Annä Maria Frepin Schenkin von Stauffenberg, einer gebornen Frepin von Reinach, aus dem Hauſe Hirzbach, Tochter, gebohren anno 1730, vermählt anno 1745 den 25 April.

Maria Anna Thereſia Walburga Philippina Gräfin von Stadion und Tannhauſen, gebohren anno 1746.

Johann Franz Conrad Hartmann Carl Graf von Stadion, und Tannhauſen, gebohren anno 1748.

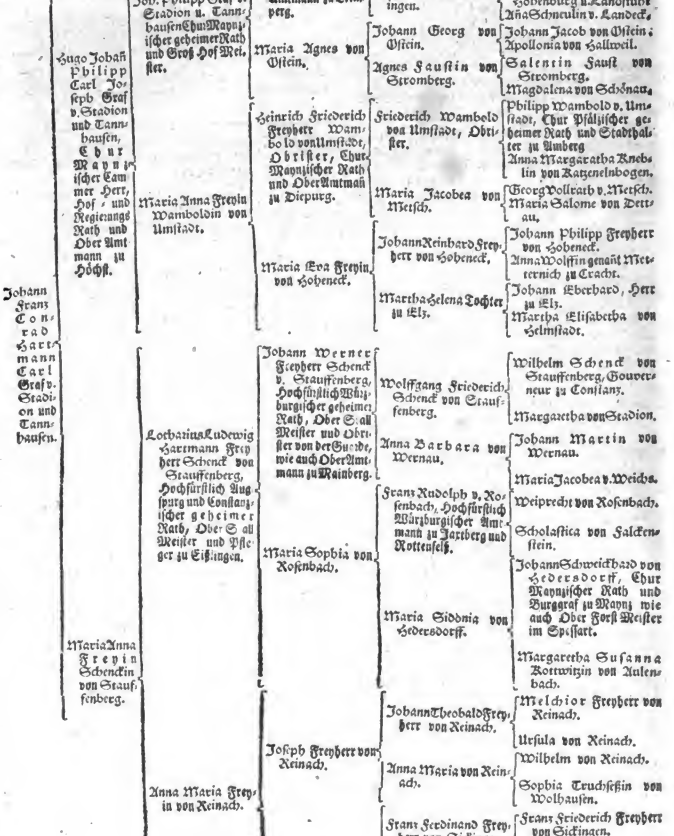
Johann Franz Lotharius Clement Joſeph Graf von Stadion und Tannhauſen, gebohren anno 1750

Digitized by Google

TABULA CLVI.

Von denen Ahnen der Herren

Grafen von Stadion.



Stadion.

TABULA CLVII.

Von denen Freyherren Schenken von Stauffenberg.

Dieſes anſehnliche Hauß kommet aus Schwaben, wo es vor Zeiten bey denen Schwäbiſchen Herzogen das Erb Schencken Amt bekleidet hat. Sein Stamm Hauß Stauffenberg, lieget ohnweit Heckingen. Es blühet heutiges Tages ſo wohl in Schwaben als auch in Franken, und iſt wegen verſchiedener conſiderablen Ritter Güther bey etlichen Fränkiſchen Reichs Cantons, ſonderheitlich aber bey Gebürg und Steigerwald immatriculiret. Seine hinlängliche Turnier- Stiffts- und Rittermäßigkeit iſt aus nachſtehenden Tabellen gnugſam zu erſehen.

Berthold Schenk von Stauffenberg, iſt dem Vorgeben nach aus Sachſen vertrieben worden, hat ſich alsdenn nach Schwaben gewendet, und daſelbſten ohnweit Hechingen in der Grafſchaft Zollern, das Schloß und Stamm Hauß Stauffenberg erbauet. Er war Herzog Heinrichs in Schwaben und Bayern Kriegs Obriſter, lieſe in dem Fränkiſchen Krieg ſeine Tapferkeit gantz beſonders ſehen, und bekame deßhalber das Erb Schenken Amt des Herzogthums Schwaben, reiſete anno 1090 nach dem gelobten Lande, wie auch in Arabien und Egypten herum, ſtarb nach ſeiner Rückkunft anno 1109 und liegt im Kloſter Corbey begraben. Gemahlin, Irmgard Herckin.

Friederich Schenk von Stauffenberg, rennete an. 1113 im 9ten Turnier zu Göttingen, woſelbſten er den erſten Dank von Frauen Maria Leſſerin, Herrn Wilhelm Leſſers Hauswirthin bekommen hat, und im nächſten Turnier vom Schwaben Lande Turnier König ſeyn ſollen, weilen aber in 45 Jahren hernach keiner gehalten worden, iſt er drüber verſtorben.

Eberhard Senior Schenk von Stauffenberg, Canonicus im Stift Corbey ſchriebe eine Chronographiam von dieſem Stifft, und gab ſolche anno 1128. heraus.

Otto Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Conſtanz an. 1128.

Heinrich Schenk von Stauffenberg, ſtritte unter dem Kayſer Conrado III. wider die Saracenen.

Beatrix Schenkin von Stauffenberg, Kloſter Frau zu Lindau.

Reichard Schenk v. Stauffenberg, Stammherr einer wieder ausgegangenen Neben Linie, war bekannt an. 1128. Gemahlin, Urſula von Lindenberg, welche nebſt vielen andern Kindern auch nachſtehende 2 Söhne mit ihm gezeuget hat.

Johannes Schenk v. Stauffenberg, ſtifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLVIII. B.

Eberhard Junior Schenk von Stauffenberg, führete ſein edles Geſchlecht dauerhaft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLIX.

Reichard Schenk von Stauffenberg der Junge genannt, florirete an. 1136. 1148. 1150. Gemahlin, Ehrentraud von Andlau.

Hermann Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Conſtanz und Baſel.

Eberhard Schenk von Stauffenberg, des Herren Graf Ulrichs von Würtemberg Stall Meiſter anno 1215. Gemahlin, Barbara von Magwitz aus dem Voigt Lande.

Regina Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Ludewig von Hundsberg aus Thüringen.

Werner Schenk von Stauffenberg, Amtmann zu Zimmern ward anno 1268 von ſeinen eigenen Bedienten ermordet. Gemahlin, Lucia von Ow aus Schwaben.

Catharina Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Andreas von Schleinitz aus Meiſſen.

Werner Schenk von Stauffenberg der Jüngere genannt, war bekannt anno 1286. Gemahlin, Lucia von Offingen aus Schwaben.

Walburgis Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Friederich von Freyberg, Reuter Hauptmann der Stadt Ulm.

Hermann Schenk von Stauffenberg, führete die wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLVIII. A.

Werner Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Conſtanz und Regenſpurg.

Hermann Schenk von Stauffenberg, Canonicus Capitularis im Stiffte Corbey.

Regina Schenkin von Stauffenberg, Stiffts Fräulein zu Lindau.

Digitized by Google

TABULA CLVIII. A

Von denen Herren Schenken von Stauffenberg in erloſchenen Neben Linien.

Hermann Schenk von Stauffenberg, führete dieſe wieder ausgegangene Neben Linie fort (Tab. CLVII.) war bekannt anno 1320 und 1332, befande ſich auch als Kriegs Obriſter mit in der Schlacht zu Reutlingen. Gemahlin, Cunegunda von Scharnſtetten aus Schwaben.

Johann Schenk von Stauffenberg wird anno 1368 in einer alten Urkunde nebſt ſeinen Herren Brüdern bemerket, ſtarb unbeerbt.

Conrad Schenk von Stauffenberg, entleibete in einem Rencontre Herrn Jacobum von Haldermannſtetten zu Halle in Schwaben. Gemahlin, Helena von Haimenhofen.

Hermann Schenk von Stauffenberg, ſtarb ohne Kinder, Gemahlin, Margaretha von Aholfingen.

Albert Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Conſtanz, Augſpurg und Regenſpurg, ward anno 1403 zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Regenſpurg erwählet und beſtättiget, und liegt in daſiger Dom Kirche begraben.

Otto Schenk von Stauffenberg, lebete noch anno 1408. und ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Hornberg aus dem Creichgau in Schwaben.

Cecilia Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Jacob von Diemantſtein, Hochfürſtlich Burggrafiſch Nürnbergiſcher Amtmann zu Schwabach anno 1466.

B.

Johannes Schenk von Stauffenberg, ſtiffte ebenfalß eine wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CLVII.) Gemahlin, Margaretha von Regeldorff.

Johann Schenk von Stauffenberg, ward anno 1165 im jetzenden Turnier zu Zürch mit Herrn Graf Albrechten von Habſpurg aufgetragen. Gemahlin, Margaretha von Weyers.

Otto Schenk von Stauffenberg, befande ſich anno 1165 auch im Turnier zu Zürch, und ſtarb anno 1180. Gemahlin, Adelheid von Thierberg.

Dieterich Schenk von Stauffenberg, iſt anno 1165 im Turnier zu Zürch mit Herrn Graf Ludewigen von Würtemberg aufgetragen worden, und anno 1234 im 90ſten Jahr ſeines Alters im Kloſter Bebenhauſen mit Tode abgegangen.

Otto Schenk von Stauffenberg, war tod anno 1218. Gemahlin, (I. Anna von Reuenſtein, (II) Eliſabetha von Sternenfelß.

Heinrich Schenk von Stauffenberg, erſchienen an. 1235 beym Turnier zu Würzburg.

Oßwald Schenk von Stauffenberg, lebete noch anno 1629. Gemahlin, Sabina von Aholfingen.

Sebaſtian Schenk von Stauffenberg der alte genannt, war bekannt anno 1299 und liegt im Kloſter Bebenhauſen begraben. Gemahlin, Eliſabetha von Venningen.

Sebaſtian Schenk von Stauffenberg der Junge genant, lebete anno 1336. Gemahlin, Walburgis von Utzlingen.

Conrad Schenk von Stauffenberg, Dom Herr zu Conſtanz und Augſpurg.

Conrad Schenk von Stauffenberg, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur in Preuſſen.

Burckhard Schenk von Stauffenberg, verkauffte nebſt ſeinen Herren Brüdern, anno 1368 Herrn Waltbern von Schalksburg die Güter in Engkſchlatt. Gemahlin, Magdalena von Oberſtein am Rhein.

Berthold Schenk von Stauffenberg, findet ſich in beſagtem Kauf Brief de anno 1368.

Werner Schenk von Stauffenberg, verkauffte anno 1389 denen Jungfrauen des Kloſter Prediger Ordens zu Ulm ſeine Güter in Nieder Hechingen. Ob er oder ſeine Herren Brüder Nachkommenſchaft hinterlaſſen haben, iſt unbekannt.

Urſula Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Friederich von Alcorff.

Digitized by Google

TABULA CLIX.

Von denen Herren Schenken von Stauffenberg in fortgeführter Haupt Linie.

Eberhard Schenk von Stauffenberg, führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CLVII.) florirte anno 1136. Gemahlin, Regula von Hirnheim, Herrn Albrechts von Hirnheim Schweſter.

Friederich Schenk von Stauffenberg Ritter, anno 1165.

Reichard Schenk von Stauffenberg, war bekannt anno 1179. Gemahlin, Mechtildis von Wernau, Herrrn Erleboldi von Wernau, Tochter.

Friederich Schenk von Stauffenberg, iſt Kayſers Ottonis IV. Rath und Diener geweſen.

Conrad Schenk von Stauffenberg, ſtarb anno 1231 auf ſeiner Reiſe nach Jeruſalem. Gemahlin, Gertraud von Dachenhauſen, Herrn Albrechts von Dachenhauſen, Tochter.

Eberhard Schenk von Stauffenberg, lebte noch anno 1240. Gemahlin, Cunegunda von Thalheim, Herrn Ottonis von Thalheim, Tochter.

Dieterich Schenk von Stauffenberg, war bekannt anno 1270. Gemahlin, Adelheid von Züllnhart, Herrn Conrads von Züllnhart, Tochter.

Eberhard Schenk von Stauffenberg, lebte anno 1276. Gemahlin, Lucia von Welden.

Friederich Schenk von Stauffenberg, kame anno 1311. zum Turnier nach Ravenſpurg.

Ludewig Schenk von Stauffenberg, florirete anno 1310. 1315. Gemahlin, (I) Schonetta von Kaſtenthal. (II) Regina von Lüchau, Herrn Hanſens von Lüchau, Tochter.

Conrad Schenk von Stauffenberg verkauffte an. 1298 die bißher beſeſſenen Güter nebſt ſeinem Bruder an Hrn. Hugonem von Thalheim.

Burkhard Schenk v. Stauffenberg, an. 1298.

Wilhelm Schenk von Stauffenberg verkauffte anno 1338 Herrn Graf Eitel Friedrichen von Zollern den dritten Theil des Dorffes Stetten.

Otto Schenk von Stauffenberg, florirete anno 1343. Gemahlin (I) Lucia Bognerin von Mayerhofen. (II) Dorothea Lavanin aus Bayern.

Hanß Schenk von Stauffenberg, rennete anno 1374 im Turnier zu Eßlingen unter denen Edlen.

Dieterich Schenk von Stauffenberg, florirete anno 1379. Gemahlin, Lucia von Thalheim, Herrn Conrads von Thalheim, Tochter.

Wolff Schenk von Stauffenberg, iſt an. 1392 beym Turnier in Schaafhauſen geweſen.

Conrad Schenk von Stauffenberg, lebete noch anno 1409. Gemahlin, Lucia von Welden, Herrn Heinrichs von Welden, Tochter.

Conrad Schenk von Stauffenberg, Amtmann zu Baldern, kame anno 1436 zum Turnier nach Stuttgard. Gemahlin, Clara von Stammenheim.

Anna Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Erhard von Ruggenthal zu Sondersdorff, Herzoglich Bayeriſcher Hof- und Kuchen Meiſter, wie auch Amtmann zu Rietenburg.

Wolffgang Schenk von Stauffenberg, des Rhodiſer Ordens Ritter.

Werner Schenk von Stauffenberg zu Amertingen, florirete anno 1474. Gemahlin, Barbara Truchſeßin von Bichlisthauſen.

Johannes Schenk von Stauffenberg, iſt anno 1479 im Turnier zu Würtzburg geweſen. Gemahlin, Agnes von Stain genannt Boſin.

Werner Schenk von Stauffenberg zu Amertingen. Gemahlin, Magdalena v. Laubenberg.

Margaretha Schenkin von Stauffenberg, Gemahl, Herr Conrad von Freyberg.

Anna Schenkin v. Stauffenberg, Gemahl, Herr Georg Senior von Ow.

Sixtus Schenk von Stauffenberg, ſtarb anno 1505 Dienſtags nach St. Matthäi.

Sebaſtian Schenk von Stauffenberg, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Werner Schenk von Stauffenberg, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.

Siehe Tab. CLX.

Digitized by Google

TABULA CLX.

Von denen Herren Schenken von Stauffenberg.

Sebastian Schenk von **Stauffenberg zu Amertingen Hornbach** und **Wulffingen**, führete sein edles Haus dauerhafft fort (Tab. CLIX.) und wird insgemein Restaurator Familiæ genennet, florirete anno 1510. Gemahlin, Anna von Rechberg zu Hohen Rechberg.

Wilhelm Schenk von Stauffenberg, zu Amertingen und Kazenstein, Hochfürstlich Augspurgischer Rath und Gouverneur zu Dillingen. Gemahlin, Dorothea von Westerstetten, Hrn. Friederichs v. Westerstetten und Frauen Elisabethä von Westerstetten, einer gebornen von Stain zum Rechtenstein, Tochter.

Georg Schenk von Stauffenberg, Kayſers Maximiliani II. Truchseß, † unvermählt.

Werner Schenk v. Stauffenberg, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Mayna.

Albert Schenk v. Stauffenberg, Stammherr der blühenden Linie in Schwaben. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXI.

Sebastian Schenk von Stauffenberg Stam-Herr der blühenden Linie in Franken. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXLV.

Magdalena Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Jobſt von Schinen.

Johannes Schenk von Stauffenberg. Gemahlin, Barbara von Westernach, Herrn Hansens von Westernach, und Frauen Helena von Westernach, einer gebornen von Gültlingen, Tochter.

Anna Maria Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Philipp von Schleiffraß zu Reichloß.

Wolffgang Dietrich Schenk von Stauffenberg, Dom Herr zu Bamberg und Würzburg, liegt im Capitul Hauſe zu Würzburg begraben.

Georg Wilhelm Schenk von Stauffenberg, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.

Dorothea Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Johann Ludewig von Razenried, Hochfürſtlich Augſpurgiſcher Rath und Gouverneur zu Dillingen.

Elisabetha Margaretha Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Hanß Haller von Hallerſtein zu Wolkersdorff, Pfleger zu Hilpoldſtein, geboren anno 1508 den 13 Februar, vermählt anno 1530 den 16 November, ſtarb anno 1567 den 20 Januar zu Hilpoldſtein, und ruhet daſelbſten in der Kirchen.

Sophia Schenkin von Stauffenberg, ſtarb in der Jugend.

Johann Wilhelm Schenk von Stauffenberg, ſtarb vor dem Herrn Vater.

Anna Chriſtina Schenkin von Stauffenberg, iſt unvermählt geſtorben.

Digitized by Google

TABULA CLXI.

Von denen Herren Schenken von Stauffenberg in Schwäbiſcher Haupt Linie.

Albert Schenk von Stauffenberg zu Wülffingen, Kayſerlicher Hauptmann und Stammherr der vorjetzo blühenden Haupt Linie in Schwaben (Tab. CLX.) Gemahlin, (I) Catharina von Cloſen, Herrn Johann Chriſtophs von Cloſen, und Frauen Annä von Cloſen, einer gebornen von Landau, Tochter. (II) Veronica von Parsberg, Herrn Johann Jacobs von Parsberg, und Frauen Clara von Parsberg, einer gebornen von Klingenberg, Tochter.

Johann Cheiſtoph Schenk von Stauffenberg zu Wülffingen, Kayſerlicher Rath und Cammerherr anno 1630. Gemahlin, (I) Margaretha von Hohenek. (II) Walburga von Eiſendorff. (III) Margaretha von Laudenberg.

Sebaſtian Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Bamberg, Würzburg, Eichſtädt und Conſtanz.

Joh. Rudolph Schenk von Stauffenberg, Hochfürſtl. Ellwangiſcher Rath und Ober Jäger Meiſter. Gemahlin, Beatrix Speethin von Zwyfalten.

Anna Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Ferdinand von Bedheim zu Harthauſen.

Barbara Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Georg Dieterich von Weſterſtetten, Hochfürſtlich Augſpurgiſcher Rath und Ober Stall Meiſter.

Wilhelm Schenk von Stauffenberg zu Wülffingen, Hochfürſtlich Conſtanziſcher Rath und Gouverneur zu Conſtanz. Gemahlin, Margaretha von Stadion, Herrn Wolff Dieterichs von Stadion und Frauen Barbará von Stadion, einer gebornen von Stain zum Rechtenſtein, Tochter.

Sophia Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Hyeronymus Auer von Bulach.

Wolffgang Albert Schenk von Stauffenberg. ſtarb an. 1633.

Wolffgang Friederich Schenk von Stauffenberg, führete die Schwäbiſche Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXII.

Maximilian Albert Schenk v. Stauffenberg, Dombherr zu Bamberg und Würtzburg, iſt endlich in den Jeſuiter Orden gegangen.

Johann Albert Schenk von Stauffenberg, Dombherr zu Augſpurg und Conſtanz, ward zuletzt ein Capuciner Mönch.

Veronica Barbara Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Johann Adam Freyherr von Stain, Herr zum Rechtenſtein.

Johann Jacob Schenk von Stauffenberg zu Wülffingen. Gemahlin, Beatrix Freyin von Weſſenberg, Herrn Humbert junioris Freyherrns von Weſſenberg, und Frauen Catharinä Freyin von Weſſenberg, einer gebornen von Ampringen, Tochter.

Margaretha Urſula Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Georg Ludewig von Wernau. Dieſes ſind die Eltern Herrn Biſchoff Conrad Wilhelms von Wernau zu Würzburg geweſen.

Veronica Urſula Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Lauter.

Franz Ignatius Schenk von Stauffenberg zu Wülffingen. Gemahlin, Margaretha Maria Freyin von Freyberg, Herrn Johann Dieterich Freyherrns von Freyberg, Herrns zu Hirbel und Frauen Annä Euphroſinä Freyin von Freyberg, einer gebornen von Riedheim, Tochter.

Maria Anna Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Franz Joſeph Freyherr von Freyberg, Herr zu Juſtingen und Hepſerau.

Maria Roſina Thereſia Barbara Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1683 den 8 September, ſtarb anno 1717 den 15 Mart. Gemahl, Herr Johann Ferdinand Maria Anton Frey- und Edler Panner-Herr von Hornſtein, Herr zu Weiterdingen auf Drey Hohenaſſoffeln, Hombol, Bietingen, Ferdinandsluſt, Hof und Pfaffenwieſen, Kayſerlicher würklicher Rath, Königlich Ungar- und Böhmiſcher würklicher Cammer Herr und Ritter Rath der unmittelbar Reichsfreyen Ritterſchafft Landes zu Schwaben, des löblichen Cantons Hegau, Allgöw und Boden See, geboren anno 1680 den 8 September, vermählt anno 1708 im October. Nach ihrem Ableben hat er ſich zum zweytenmahl mit Frauen Maria Creſentia einer gebornen Freyin von Prasberg und Sommeraw, zum drittenmahl aber mit Frauen Mariä Thereſia einer gebornen von Liebenfelß aus dem Hauſe Werblingen, vermählet.

Digitized by Google

TABULA CLXII.

Von denen Frey Herren Schenken von Stauffenberg in Schwäbiſcher Haupt Linie.

Wolffgang Friederich Schenk von **Stauffenberg** zu **Wölffingen**, führete die Schwäbiſche Haupt Linie geſegnet fort (Tab. CLXI.) Gemahlin, Anna Barbara von Wernau, Herrn Johann Martins von Wernau, und Frauen Mariä Jacobeä von Wernau einer gebornen von Weichs, Tochter.

Johann Wilhelm Freyher Schenk von Stauffenberg, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſcher geheimer Rath und Ober Stall Meiſter zu Bamberg, ſtarb an. 1727 den 17 Nov. unvermählt, u. liegt zu Mariſtiſſen begraben.

Joh. Friederich Freyherr Schenk v. Stauffenberg, des hohen Maltheſer Ordens Ritter, General Receptor in Ober Teutſchlande, und Commandeur zu Lagen, wie auch General und Obriſter über ein Regiment zu Pferde bey dem löblich Schwäbiſchen Crayß, ſtarb anno 1720.

Johann Albrecht Freyherr Schenk von Stauffenberg, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſcher Hof Rath und Cammer Junker, ſtarb anno 1725 den 16 November unvermählt.

Johann Franz Freyherr Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Würtzburg, Augſpurg und Conſtanz, geboren anno 1658 den 18 Februar, ward anno 1704 zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Röm. Reichs in Conſtanz, hierauf anno 1714 zum Coadjutori des Bißthums Augſpurg, anno 1737 aber zum würklichen Biſchoff und Fürſten des Heil. Röm. Reichs in Augſpurg erwählet und beſtätiget, regierete zu Conſtanz 36 und zu Augſpurg nur 3 Jahre, ſtarb anno 1740 den 12 Junii.

Maria Margaretha Jacobea Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1660, ſtarb anno 1698 den 21 Februar. Gemahl, Herr Conſtantin Freyherr von Ulm Herr zu Erbach.

Johann Werner Freyherr Schenk von Stauffenberg, Herr zu Wölffingen und Rißtiſſen, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath, Ober Stallmeiſter und Obriſter von der Guarde, wie auch Ober Amtmann zu Maynberg, war als Geſandter bey den Friedens Tractaten zu Utrecht, ſtarb anno 1717 den 19 November. Gemahlin, (I) Urſula Amalia von Streitberg, Herrn Dietrichs von Streitberg zu Greifenſtein und Burg Grub, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen Raths und Land Hauptmanns zu Neuſtadt an der Aiſch, dann Frauen Mariä Amaliä von Streitberg, einer gebornen von Guttenberg, Tochter, vermählt anno 1682, ſtarb anno 1687. (II) Maria Sophia von Roſtenbach, Herrn Franz Rudolphs von Roſenbach, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Ober Amtmanns zu Jarrberg und Rothenfels, und Frauen Mariä Sidoniä von Roſenbach, einer gebornen von Hedersdorff, Tochter, vermählt anno 1690, ſtarb anno 1711, und liegt zu Murſenburg begraben.

1.

Anna Maria Norbertina Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1684 den 10 Jul. ſtarb an. 1739 den 8 May. Gemahl, Herr Franz Anton Ferdinand Freyherr von Welden, Herr zu Hohbolzingen u. Laubheim, Hochfürſtl. Würtzburgiſcher geheimer Rath, Ober Stall-Meiſter und Ober Amtmann zu Klingenberg und Volckach, geboren anno 1676 den 26 April, vermählt anno 1702.

2.

Marquard Gottfried Georg Freyherr Schenk von Stauffenberg, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath, Vice-Dom zu Würtzburg und Ober Amtmann zu Maynberg, geboren anno 1692 den 29 Jul. ſtarb an. 1734 den 14 May ohne Kinder. Gemahlin, Maria Thereſia Gräfin von Stadion und Tannhauſen, Herrn Johann Philipp Grafens von Stadion und Tannhauſen, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Groß Hof Meiſters, dann Frauen Mariä Annä Gräfin von Stadion und Tannhauſen, einer gebornen Gräfin von Schönborn, Tochter, geboren anno 1698 den 24 Auguſt, vermählt anno 1717 den 1 May.

2.

Philipp Johann Franz Freyherr Schenk von Stauffenberg, Dom Herr zu Würtzburg und Augſpurg, geboren anno 1695 den 18 November, welcher ſeine Präbende reſigniret hat.

2.

Maria Anna Franciſca Eſther Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1697 den 1 Mart, ſtarb anno 1723 den 26 Auguſt im Kind Bette. Gemahl, Herr Lotharius Gottfried Heinrich Freyherr Greiffenklau von Vollraths, Herr zu Vollraths, Guntheim, Gereuth, Memmelsdorff, Albersdorff, Haffendreitbach, Muckenbach, Reckendorff, Braunſpach und Groß Eißlingen, Kayſerl. würklicher Rath, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Würtzburgiſcher geheimer Rath, Ober Hof Marſchall und Ober Amtmann zu Werneck und Dettelbach, Ritter Rath des löblichen Cantons Baunach geboren an. 1694 den 9 September, vermählt anno 1714.

2.

Lotharius Ludewig Hartmann, Freyherr Schenk von Stauffenberg, führet dermahlen die Schwäbiſche Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXIII.

2.

Maria Sophia Eſther Freyin Schenkin v. Stauffenberg, geboren an. 1699 den 27 September, ſtarb anno 1730. Gemahl, Herr Marquard Freyherr Speeth v. Zwyfalten, Herr zu Fünfſtetten, Chur Pfälziſcher Cammerherr.

2.

Maria Johanna Eleonora Freyin Schenkin v. Stauffenberg, Stiffts Dame zu Münſter Bilſen in Maſtricht, geboren anno 1700 den 15 October.

2.

Franciſca Amalia Freyin von Stauffenberg, geboren anno 1705 den 17 Mart. Gemahl, Herr Otto Philipp Joſeph Freyherr von Stain zu Jettingen, Hochfürſtlich Conſtanziſcher geheimer Rath und Ober Stall Meiſter, vermählt anno 1740.

2.

Franz Chriſtoph Wilhelm Freyherr Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt und Augſpurg, wie auch Dom Herr zu Würtzburg, geboren anno 1718 den 5 Auguſt.

Digitized by Google

TABULA CLXIII.

Von denen Freyherren Schenken von Stauffenberg in Schwäbiſcher Haupt Linie.

Lotharius Ludewig Hartmann Freyherr **Schenk von Stauffenberg**, Hochfürſtlich Augſpurg- und Conſtanziſcher geheimer Rath, Ober Stall Meiſter und Pfleger zu Eßlingen, führet dermahlen die Schwäbiſche Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CLXII.) geboren anno 1694 den 5 Auguſt, war anfänglich Dom Herr zu Conſtanz, reſignirte aber dieſe Præbende wieder. Gemahlin, (I) Anna Maria Freyin von Reinach, Herrn Joſeph Freyherrns von Reinach, und Frauen Mariä Annä Freyin von Reinach, einer gebornen Freyin von Sickingen aus dem Hauſe Hohenburg. Tochter, vermählt anno 1727, ſtarb anno 1731. (II) Maria Johanna Joſepha Schenkin, Gräfin von Caſtell, Herrn Marquard Wilibald Anton Schenkens, Grafens von Caſtell, Herrns zu Schelklingen, Berg, Guttenſtein und Oberdiſchlingen, dann Frauen Mariä Reſinä Schenkin Gräfin von Caſtell, einer gebornen Freyin von Freyberg, Tochter, vermählt anno 1732 den 1 November.

1.
Maria Anna Thereſia Walburga Phipina Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1728 den 28 December. Gemahl, Herr Hugo Johann Philipp Carl Joſeph Graf von Stadion und Tannhauſen, Chur Maynziſcher Cammerherr, HofRath und Ober Amtmann, zu Höchſt und Hoffheim, geboren anno 1720 den 29 Nov. vermählt an. 1745 den 25 April.

1.
Maria Sophia Thereſia Freyin Schenkin v. Stauffenberg, geboren an. 1729 ſtarb anno 1735.

2.
Maria Roſina Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1733.

2.
Johann Franz Maria Freyherr Schenk von Stauffenberg, geboren anno 1735.

2.
Johann Lotharius Ferdinand Freyherr Schenk von Stauffenberg geboren anno 1737.

2.
Maria Anna Charlotta Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1739.

2.
Marquard Anton Friederich Freyherr Schenk von Stauffenberg, geboren anno 1741.

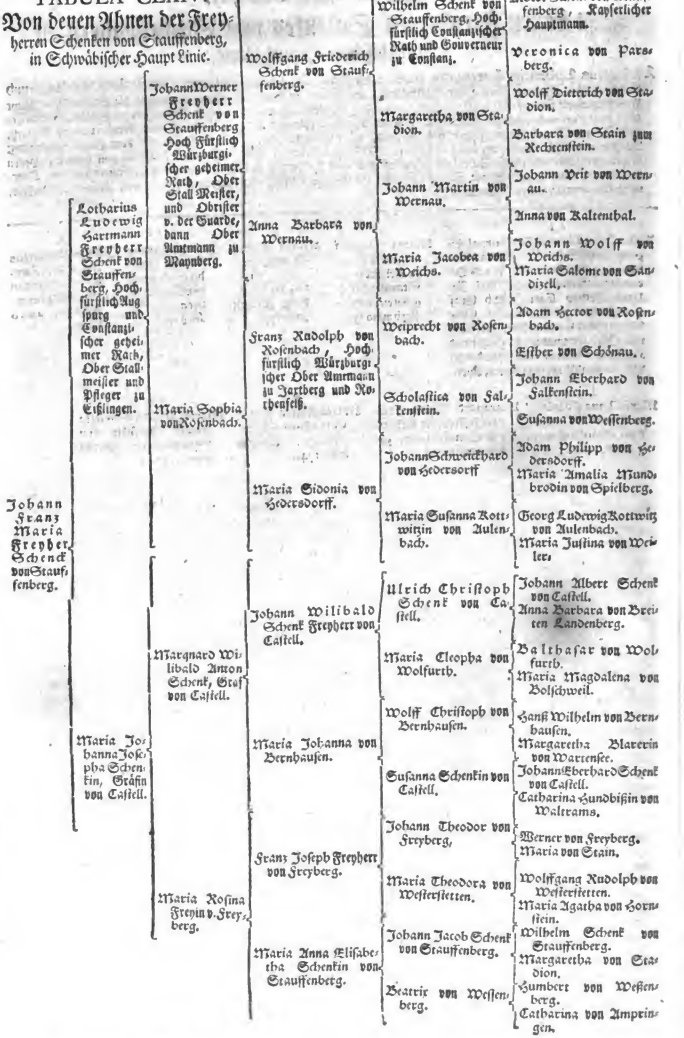
2.
Maria Roſina Freyin Schenkin v. Stauffenberg, geboren anno 1743.

2.
Maria Joſepha Henrietta Freyin Schenkin von Stauffenberg, geboren anno 1745.

Digitized by Google

TABULA CLXIV.

Von denen Ahnen der Freyherren Schenken von Stauffenberg, in Schwäbischer Haupt Linie.



Schenk von Stauffenberg.

Digitized by Google

TABULA CLXV.

Von denen Freyherren Schenken von Stauffenberg in Fränkischer Haupt Linie.

Sebastian Schenk von Stauffenberg zu Amerringen und Bach, Kayserlicher geheimer Rath und Stamm Herr der blühenden Fränkischen Haupt Linie (Tab. CLX.) Gemahlin, (I) Sidonia von Weiler, Herrn Philippß von Weiler, Chur Maynzischen Raths und Vice Dom im Rhingau, dann Frauen Gertraud von Weiler, einer gebornen von Au, Tochter. (II) Barbara von Bernhausen. (III) Cordula von Stain zum Rechtenstein.

Bernhard Schenk v. Stauffenberg zu Amerringen und Bach, Ritter Rath der immediaten Schwäbischen Noblesse am Canton Kocher, ſtarb anno 1659. Gemahlin, Anna Regina von Leonrod, Herrn Philippß von Leonrod zu Trugenhofen, Dietenhofen, Neuenorff und Tenklein, dann Frauen Barbara von Leonrod, einer gebornen Hundin von Lauterbach Tochter.

Margaretha Schenkin v. Stauffenberg. Gemahl, Herr Marcus von Neuhausen.

Dorothea Schenkin v. Stauffenberg. Gemahl, Herr Georg von Rauchhaupt Ritt Meiſter.

Anna Maria Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Dieterich von Roth.

Magdalena Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Eberhard von Freyberg.

Johannes Schenk v. Stauffenberg. Gemahlin, Barbara Suſanna v. Uttenheim, Herrn Bernhards v. Uttenheim, u. Frauen Barbara von Uttenheim, einer gebornen von Landsberg, Tochter

Wilhelm Conrad Schenk von Stauffenberg. Gemahlin, Maria Dorothea von Riedheim, Herrn Johann Friedrichs von Riedheim und Frauen Maria Margarethä von Redheim, einer gebornen v. Bembdingen, Tochter.

Joh. Siegemund Schenk von Stauffenberg zu Amerringen u. Bach, Chur Pfalzischer Cammerherr, wie auch Hochfürstlich Eichstädtischer Rath und Hof Marſchall. Gemahlin, Margaretha Urſula Schenkin von Geyern, Hrn. Martin Schenkens von Geyern zu Syburg, Hochfürstlich Eichstädtischen Raths und Pflegers zu Raitenbuch, dann Frauen Maria Magdalena Schenkin von Geyern. einer gebornen von Wernau, Tochter, geboren anno 1618.

Johann Philipp Schenk von Stauffenberg, Domherr zu Bamberg u. Würzburg, ſtarb an. 1633 zu Ingolſtadt

Eliſabetha Schenkin v. Stauffenberg, Kloſter Frau zum heiligen Creutz im Thal.

Maria Eva Schenkin v. Stauffenberg. Gemahl, Herr Albert von Mamming.

Johann Sebaſtian Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Würzburg, ward aufgeſchworen anno 1612, und ſtarb anno 1649.

Maria Barbara Freyin Schenkin v Stauffenberg, geboren an. 1642, ſtarb an. 1726. Gemahl, Herr Joh. Adam v. Bubenhofen zu Winzingen und Ramsberg, ſtarb an. 1699. da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Johanna Regina Schenkin v. Stauffenberg, ſtarb in der Jugend.

Marquard Sebaſtian Freyherr Schenk von Stauffenberg, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, geboren anno 1644 den 14 May, ward anno 1683 den 10 Junii zum 54ſten Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Bamberg erwählet und beſtätiget, regierete in die 11 Jahre, brachte die Streitberg'ſchen Güter Burg Grub, Greifenſtein und Heiligenſtadt mit allen deſſen Zugehörungen an ſeine Familie, ſtarb anno 1693 den 9 October an einem Schlag Fluß, und liegt in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.

Catharina Sophia Freyin Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Marquard Franz von Eyb zu Dettelsau, Hochfürſtlich Eichſtädtischer Rath und Pfleger zu Wernfeld und Spalt.

Gottfried Maximilian Freyherr Schenk von Stauffenberg. Gemahlin, Maria Barbara Schenkin von Caſtell, Herrn Ulrich Chriſtoph Schenkens von Caſtell, und Frauen Maria Cleophä Schenkin von Caſtell, einer gebornen von Wolfurth, Tochter.

Maria Roſina Conſtantia Freyin Schenkin von Stauffenberg, ſtarb anno 1683. Gemahl, Herr Marquard Johann Wilhelm Erb Marſchall des Heiligen Römiſchen Reichs und Graf von Pappenheim, geboren anno 1652 den 1 Marz, ſtarb anno 1686 den 30 Junii in Ungarn.

Anna Conſtantia Freyin Schenkin von Stauffenberg, Kloſter Frau zu St. Catharina in Augſpurg.

Maria Margaretha Freyin Schenkin von Stauffenberg, ſtarb anno 1701 den 5 Februar als Wittwe, und liegt zu Sinching begraben. Gemahl, Herr Ferdinand Maria Franz Freyherr von Seinsheim, Herr der Herrſchaft Sinching, Weng, Hohen Kottenheim, Seehauß und Erlach, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Rath, geboren anno 1651 den 21 Julii, vermählte anno 1678 den 13 Auguſt, ſtarb anno 1684 den 4 May und ruhet ebenfalls zu Sinching.

Johann Philipp Ignatius Freyherr Schenk von Stauffenberg, führete die Fränkiſche Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXVI.

Digitized by Google

TABULA CLXVI.

Von denen Freyherren Schenken von Stauffenberg in Fränkiſcher Haupt Linie.

Johann Philipp *Ignatius* Freyherr Schenk von Stauffenberg, Herr zu Amertingen, Bach, Greifenſtein, Burg Grub und Heiligenſtadt, führete die Fränkiſche Haupt Linie dauerhafe fort (Tab. CLXV.) erhielte die ehemahlig Streitbergiſch geweſenen, dem Hoch Stifft Bamberg aber heimgefallenen Güter, Burg Grub, Greifenſtein und Heiligenſtadt, nebſt denen darzu gehörigen Dörffern Sticht, Siegritz, Zochendorff, Reckendorff, Brunn, Ober Leinleiter und andere mehr, zu Lehen, und ſtarb anno 1722. Gemahlin, Maria Magdalena von Riedheim, Herrn Georg Ferdinands von Riedheim zu Hartungshauſen und Rothenbach, dann Frauen Catharinä Franciſca von Riedheim, einer gebornen von Bubenhofen, Tochter, geboren anno 1653 den 26 Junii.

Johann Philipp Freyherr Schenk von Stauffenberg, Herr zu Amertingen, Bach, Burg Grub, Greifenſtein und Heiligenſtadt, ſtarb anno 1724 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Eliſabetha Freyin von Bettendorff, Herrn Adolph Johann Carl Freyherrns von Bettendorff, Herrns zu Falkenſtein, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Königſtein, wie auch Ritter Hauptmanns der Mittel Rheiniſchen Ritterſchaft und Burggrafens zu Friedberg, dann Frauen Annä Mariä Freyin von Bettendorff, einer gebornen Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg, Tochter.

Maria Anna Thereſia Freyin Schenkin von Stauffenberg, ſtarb anno 1734. Gemahl, Herr Marquard Jacob von Razenried, Kayſerlicher wirklicher Rath und der Schwäbiſchen Reichs Ritterſchaft in Högau Director.

Sebaſtian Carl Chriſtoph Freyherr Schenk von Stauffenberg, Herr zu Amertingen, Bach, Greifenſtein, Burg Grub und Heiligenſtadt, Kayſerlicher wirklicher Rath, Hochfürſtlich-Bambergiſcher geheimer Rath, Ober Stall Meiſter, Land Richter und Ober Amtmann zu Höchſtädt, der unmittelbahr Reichsfreyen Ritterſchaft Landes zu Franken, löblichen Orts Gebürg, wie auch Landes zu Schwaben, löblichen Orts am Kocher, erbetener Rath, dermahliger Geſchlechts Aelteſter ſeines Freyherrlichen Hauſes. Gemahlin, Maria Thereſia Schenkin Gräfin von Caſtell, Herrn Marquard Wilibald Anton Schenkens Grafens von Caſtell, Herrns zu Schellingen, Berg, Guttenſtein und Oberdiſchlingen, dann Frauen Maria Roſina Schenkin Gräfin von Caſtell, einer gebornen Freyin von Freyberg, Tochter, vermählt an. 1719, lebet nebſt ihm zu Bamberg.

Maria Anna Thereſia Freyin Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Joſeph Franz Freyherr v. Freyberg.

Maria Roſina Franciſca Freyin Schenkin von Stauffenberg. Gemahl, Herr Johann Franz Anton Sidonius Freyherr von Ulm zu Marbach, geboren anno 1723 den 24 Mart.

Friederich Carl Sebaſtian Freyherr Schenk von Stauffenberg, iſt noch unvermählt.

Schenk von Stauffenberg.

Digitized by Google

TABULA CLXVII.

Von denen Ahnen der Freyherren Schenken von Stauffenberg, in Fränkiſcher Haupt Linie.

Friederich Carl Sebaſtian, Freyherr Schenk v. Stauffenberg.

Sebaſtian Carl Chriſtoph Freyherr Schenk von Stauffenberg, Kayſerlicher würklicher Rath, Hochfürſtlich Bambergiſcher geheimer Rath, Ober Stall-Meiſter, Land Richter und Ober Amtmann zu Höchſtädt, Ritter Rath zu Franken beym Canton Gebürg, auch zu Schwaben beym Canton Kocher.

Maria Thereſia Schenkin, Gräfin von Caſtell.

Johann Philipp Ignatius Frey Herr Schenk von Stauffenberg Herr zu Amertingen, Bach, Greifenſtein, Burg Grub, und Heiligenſtadt.

Maria Magdalena von Riedheim.

Margnard Wilibald Anton Schenk, Graf von Caſtell.

Maria Roſina Freyin v. Freyberg.

Johann Siegmund Schenk von Stauffenberg, Chur Pfälziſcher Cammerherr, wie auch Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Rath und Hof Marſchall.

Margaretha Urſula Schenkin von Geyern.

Georg Ferdinand von Riedheim zu Hartungshauſen und Rothenbach.

Catharina Franciſca von Bubenhofen.

Johann Wilibald Schenk Freyherr von Caſtell.

Maria Johanna von Bernhauſen.

Franz Joſeph Freyherr von Freyberg.

Maria Anna Eliſabetha Schenkin von Stauffenberg.

Bernhard Schenk von Stauffenberg, Ritter Rath zu Schwaben beym Canton Kocher.

Anna Regina von Leonrod.

Martin Schenk von Geyern, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Rath und Pfleger zu Raitenbuch.

Maria Magdalena von Wernau.

Albrecht Egolff von Riedheim zu Hartungshauſen und Rothenbach.

Anna Eliſabetha Freyin von Cloſen.

Maximilian von Bubenhofen.

Franciſca Barbara von Lichtenſtein.

Ulrich Chriſtoph Schenk von Caſtell.

Maria Cleopha von Wolfurth.

Wolff Chriſtoph von Bernhauſen.

Suſanna Schenkin von Caſtell.

Johann Theodor von Freyberg.

Maria Theodora von Weſterſtetten.

Johann Jacob Schenk von Stauffenberg.

Beatrix von Weſſenberg.

Sebaſtian Schenk von Stauffenberg, Kayſerlicher geheimer Rath.

Sidonia von Weiler.

Philipp von Leonrod.

Barbara Hundin von Lauterbach.

Hanß Wilhelm Schenk von Geyern, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Rath und Pfleger zu Arberg.

Urſula Lochingerin von Archshofen.

Conrad von Wernau.

Margaretha Barbara von Aſchhauſen.

Ferdinand von Riedheim.

Anna Schenkin von Stauffenberg.

Georg Chriſtoph Freyherr von Cloſen.

Euphroſina von Gumpenberg.

Benjamin von Bubenhofen.

Anna Maria Rothafftin von Wernberg.

Oſwald von Lichtenſtein.

Margaretha von Zant.

Johann Albert Schenk von Caſtell.

Anna Barbara von Breiten-Landenberg.

Balthaſar von Wolfurth.

Maria Magdalena von Bolſchweil.

Hanß Wilhelm von Bernhauſen.

Margaretha Blarerin von Wartenſee.

Johann Eberhard Schenk von Caſtell.

Catharina Hundbiſſin von Waltrams.

Werner von Freyberg.

Maria von Stain.

Wolffgang Rudolph von Weſterſtetten.

Maria Agatha von Hornſtein.

Wilhelm Schenk von Stauffenberg.

Margaretha von Stadion.

Hambert von Weſſenberg.

Catharina von Ampringen.

Schenk von Stauffenberg.

Digitized by Google

TABULA CLXVIII.

Von dem Urſprung der Herren Grafen von Seinsheim.

Dieſes groſſe Hauß iſt zwar ſchon in meinem Fürſtentheil aufgeführet, weilen aber damahls weder eine vollſtändige Nachricht von denen erloſchenen Herren Grafen von Schwarzenberg und annoch blühenden Herren Grafen von Seinsheim, noch von denen erloſchenen Herren von Seinsheim, bekommen können, und biß hieher alles dazu gehörige zuſammen gebracht, habe ſolches in dieſem Theil nunmehro complet communiciren wollen.

Erckinger I Graf in Schwaben, welcher zu Zeiten des Königes Ludovici Germanici anno 850 bekannt geweſen, wird ſo wohl von dem berühmten Struvio in notis ad Chron. Laurisheim. Freheri, als auch von denen Verfaſſern des Parnaſſi Boici, wie nicht weniger von dem geſchickten Juris Conſulto Nicolao Rittershuſio in ſeinem Schemate Genealogico Vetuſtiſſimae pariterque generoſiſſimae gentis de Seinsheim, et inde oriundorum illuſtriſſimorum Comitum nunc celliſſimorum Principum in Schwarzenberg etc. und andern mehr, vor den ordentlichen Stamm Herrn, der heutiges Tages blühenden Fürſten von Schwarzenberg und Grafen von Seinsheim, angeſetzet.

Erckinger II Graf in Schwaben, florirte auch zur Zeit Ludovici Germanici, und ſtarb anno 864.

Richardis Gräfin in Schwaben. Gemahl, Herr Carolus Craſſus Römiſcher Kayſer, ſtarb an. 888 und liegt im Kloſter Reichenau begraben. Er beſchuldigte ſeinen Favoriten Luitwartum, den Biſchoff zu Vercelli, als hätte derſelbe mit der Kayſerin Richardis Ehebruch getrieben, und gab dadurch Gelegenheit, daß ſich die Gemahlin nicht nur von ihm wendete. das Kloſter Andlau ſtifftete, darinnen ſtarb und begraben wurde, ſondern auch die Stände des Reichs ihn abſetzeten, und an ſeine Statt Arnulphum zum Römiſchen Kayſer anno 887 erwählten. Vide Jo. Jac. Schmauſens kurzen Begriff der Reichs Hiſtorie p. m. 70. Adelzreiteri Annal. Bavar. P. I. L. 12. p. 297. der Durchlauchtigen Welt P. IIII. p. 41.

Erckinger III Graf in Schwaben, verfolgte an. 897 nebſt ſeinem Bruder Berthold dem Biſchoff Salomonem zu Coſtnitz, welcher ſie beyde wegen des Land Friedens Bruchs zum Tode verurtheilet, jedoch auf Vorbitte Salomonis wieder loß gelaſſen wurden. Schmaus l. c. p. 75. Anno 913 kame er mit dem Kayſer Conrado I. in Streit, der ſich aber bald mit ihm vergliche, und ſeine Schweſter Cunegunda, welche dammahls eine Wittwe war, zur Beſtättigung der Freundſchaft, als Gemahlin annahme. Id. l. c. p. 82. Als in beſagtem 913den Jahr die Hunnen einfielen, und biß in Schwaben ſtreiffeten, fehlig er ſie auf dem Rück Weg in Bayern am Inn Fluß. Hierzu halffen ihm ſein Bruder Berthold Graf Adalaicus und Herzog Arnulphus in Bayern. Die erwähnte neu gemachte Freundſchaft zwiſchen dem Kayſer und ſeinen Schwägern denen Grafen in Schwaben, war von gar kurzer Dauer. Denn als Conradus I. dem Biſchoff zu Conſtanz Salomoni, welcher des Kayſers Favorit und der Grafen abgeſagter Feind war, einige Güter, ſo zu dem Kayſerlichen Fiſco in Schwaben gehörten ſchenkte, wollten ſie nicht nur den Biſchoff hindern, davon Beſitz zu nehmen, ſondern ſie tractirten ihn auch ſelbſten ſehr hart, und hätten denſelben bey nahe gar ums Leben gebracht. Weil nun dieſes ein ſolcher Vergaß, war, weßhalber ihnen ſchon zu Kayſers Arnulphi Zeiten das Leben abgeſprochen worden, handelte dennoch Conradus I. gegen Graf Erckingern noch ſehr gnädig, und ſtrafete ihn nur mit dem Exilio. In folgendem 915 Jahre aber wollte er nicht länger ein Exulante ſeyn, und fiele mit ſeinem Bruder Bertheld, ingleichen mit Burckhardo, der auch ſein Bruder genennet wird, durch Hülffe ſeines Vettern Arnulphi zu Bayern, feindlich in Schwaben ein, und warff ſich zum Herzog des Landes auf. Der Kayſer ſchriebe hierauf ein Concilium nach Altheim in Bayern aus, auf welchem anno 916, Erckinger, Berthold, Burckhard und Arnulphus ihrer Ehren und Würden entſetzet, ihre Güter confiſciret, und endlich Erckinger und Berthold mit ihren jungen Vetter Luitfried gar enthauptet worden ſind. Schmaus l. c. p. 83. 84. Parnaſſ. Boic. zweyte Verſammlung p. 28. 29.

Cunegunda Gräfin in Schwaben. Gemahl, Herr Luitpold Marggraf in Bayern welch er mit ihr den Herzog Arnulphum in Bayern gezeuget hat. (1) Herr Conradus I Römiſcher Kayſer, vermählt anno 913, ſtarb 919 an einer Wunde, die er im Krieg wider ſeinen Stief Sohn Arnulphum Bavaricum bekommen, zu Quedlinburg, und liegt in der Stifft Kirche zu Fulda begraben.

Berthold Graf in Schwaben, war bekannt anno 897. 913. 914. 915. an. 916. aber gefangen und enthauptet.

Burkhard Graf in Schwaben ſtelle an. 915 mit ſeinen Herren Brüdern in Bayern ein, und blieb verkuthlich in dieſer Campagnie.

Luitfried Graf in Schwaben, ward nebſt ſeinem Herrn Vettern vom Kayſer Conrado I gefangen genommen, und anno 916 enthauptet.

Conrad Herr von Seinsheim, ordentlicher Stamm Herr der Fürſten und Grafen von Schwarzenberg, wie auch der Grafen und Herren von Seinsheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CLXIX.

Seinsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXIX.

Von denen alten Herren von Seinsheim.

Conrad erſter Herr von **Seinsheim**, Graf **Erkingers** in Schwaben hinterlaſſener Sohn, und Herzogs Conradi in Franken und Lothringen, auch Grafens in Limpurg und Worms, Tauf Pathe, ward, da er die vaterliche Verlaſſenſchaft mit dem Rücken anſehen muſte, von hochbesagtem ſeinem Herrn Tauf Pathen, mit einem Strich Landes im Steigerwald beſchenket, woſelbſten er ein Schloß erbauete, und ſolches Sein neues Heim benennete, woraus nach und nach der Nahme Seinsheim erwachſen iſt.

Georg I von Seinsheim, ward an. 942 im zweyten Turnier zu Rothenburg ob der Tauber von der Fränkiſchen Ritterſchaft zum König der mittlern Geſellſchaft in Franken erwählet, und ihme das Emporn zum Geſellſchaffts Zeichen gegeben, welches er mit allen Turnier Genoſſen ſeines Bezirckes künftig ihm führen ſollte.

Friederich von Seinsheim Ritter, Herzoges Conradi in Franken Feld Hauptmann wider den Pfalz Grafen Eberhard und Herzog Giſelberth in Lothringen, befande ſich an. 938 auf dem erſten Turnier zu Magdeburg, und ward daſelbſten von der Fränkiſchen Ritterſchaft zur Schau und Helm Theilung verordnet.

Agnes von Seinsheim iſt anno 942 im zweyten Turnier zu Rothenburg als Jungfrau, von Seiten der Franken zur Schau und Helm Theilung erbeten worden.

Friederich von Seinsheim ſtarb anno 967 unvermahlt zu Rothenburg ob der Tauber.

Erkinger I von Seinsheim, ſtifftete eine beſondere Linie, von welcher aber, theils wegen des grauen Alterthums, theils auch, weil ſolche ſchon lange wieder erloſchen iſt, nichts gewiſſes gemeldet werden kan.

Conrad II von Seinsheim Ritter, wohnete an. 976 zu Rothenburg, und ward an. 995 im fünften Turnier zu Braunſchweig, von der Fränkiſchen Ritterſchaft zum Grießwertel erwählet

Hildebrand I von Seinsheim, Ritter, hat denen beyden Kayſern Conrado II und Henrico III als Ritter gedienet, und den Biſchoff Schweickhard zu Bamberg, welcher hernach Clemens II genennet worden, in Rom zum Pabſt einſetzen helfen, und iſt anno 1042 im ſiebenden Turnier zu Halle in Sachſen, auf der Franken Seite zum Grießwertel erwählet worden.

Johannes I von Seinsheim iſt anno 1080 mit ſeiner Frau Gemahlin Cunegunda, einer gebornen von Rothenhan, beym achten Turnier in Augſpurg gegenwärtig geweſen, woſelbſten ſie von denen Franken zur Schau und Helm Theilung beſtellet worden

Erkinger II von Seinsheim, ſtunde bey dem Kayſer Conrado III in groſſem Anſehen, und that mit demſelben unterſchiedliche Feld Züge. Er florirete anno 1133. 1138.

Conrad III von Seinsheim, ſtifftete eine Neben linie, von welcher aber wegen Mangel hinlänglicher Nachrichten, nichts erwähnet werden kan.

Burckhard von Seinsheim, Ritter, ward anno 1165 beym zehenden Turnier in Zürch mit Herrn Graf Poppen von Henneberg aufgetragen, und von der Fränkiſchen Ritterſchaft zur Schau und Helm Theilung verordnet. Seine Gemahlin Frau Margaretha eine geborne von Lentersheim, hatte auch in dieſem Turnier die Ehre, zur Schau und Helm Theilung erbeten zu werden.

Friederich II v. Seinsheim, kame an. 1197 zum zwölften Turnier nach Nürnberg, wo man ihn zum Ausſchuß und Turnier Beſteller verordnete.

Heinrich I v. Seinsheim, Ritter, erſchiene auch an. 1197 beym Turnier zu Nürnberg, und anno 1209 bey den gehaltenen dreyzehenden zu Worms.

Gottfried I von Seinsheim, wurde an. 1181 zum 21 Prälaten und Abt im Kloſter Schwarzach erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 32 Jahre vor, ſtarb an. 1213 den 5 December, und liegt in daſiger Kloſter Kirche begraben.

Mechtildis von Seinsheim iſt zu ihres Herrn Brudern Gottfrieds Zeiten, eine Wohlthäterin des Kloſters Schwarzach geweſen.

Erkinger III von Seinsheim, war bekannt anno 1206.

Gottfried II von Seinsheim, befande ſich anno 1209 bey den dreyzehenden Turnier zu Worms unter denen Edlen.

Michael I von Seinsheim, Ritter, iſt anno 1235 beym vierzehenden Turnier in Würzburg nebſt 7 andern Fränkiſchen Cavaliers Turniers Werber und Beſteller geweſen.

Apollonius von Seinsheim, führete ſein vornehmes Geſchlechte dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXX.

TABULA CLXX.

Von denen Herren von Seinsheim.

Apollonius I von **Seinsheim** zu **Seinsheim** und **Stephansberg**, führete sein edles Geschlechte gesegnet fort (Tab. CLXIX.) und hatte anno 1245 seinen Sitz zu Stephansberg.

Apollonius II von und zu Seinsheim und Stephansberg, stunde bey dem Kayser Rudolpho I. Habspurgico in besondern Ansehen, und zog mit demselben anno 1276 und 1278 wider Ottocarum den König in Böhmen. Anno 1296 kame er zum Turnier nach Schweinfurth, wo man ihn auf Seiten der Franken zum Turnier Voigt erwählete, welche Würde er auch anno 1311 im siebenzehenden Turnier zu Ravensburg würklich getragen, und selbsten zwischen denen Säulen gehalten hat.

Johannes II von Seinsheim der Alte genannt, war anno 1296 in Schweinfurth Turniers Werber und Vorreiser.

Erkinger IV. von Seinsheim.

Anna von Seinsheim. Gemahl. Hr. Conrad v. Uffigheim, an. 1280.

Erkinger V von Seinsheim Stamm Herr der blühenden Gräflichen Linie von Seinsheim. Von Ihne und seinen Nachkommen

Siehe

s s

Tab. CLXXI.

Heinrich II von Seinsheim Ritter, zeugete anno 1298, und ward zu Würzburg an. 1303 1326. 1335. beleh. net. Gemahlin, Elsa Kuchenmeisterin v Nordenberg, welche mit ihm eine wieder ausgegangene Nebenlinie gestifftet hat.

Hildebrand II von Seinsheim, Stam Herr der blühenden Fürstl. Linie, wie auch der erloschenen Gräfl. Linie zu Schwarzenberg. Von Ihme u. seinen Nachkommen siehe meinen Fürsten Theil Tab. LXXXVII.

Conrad IV v. Seinsheim, Kayserlicher Land Richter zu Rothenburg und Reichs Voigt zu Schweinfurth.

Johannes III v. Seinsheim der Junge genañt, ist anno 1296 auch beym Turnier in Schwein furth gewesen.

Gottfried III v. Seinsheim Ritter, zeugete an. 1298, ward anno 1303 von Würzburg belehnet, und ist tod gewesen anno 1319. Gemahlin, Bertha.

Lamprecht von Seinsheim zu Ippesheim ist anno 1319 vom Hochstifft Würzburg belehnet worden.

Eberhard von Seinsheim starb anno 1343 Sonnabends vor Palmarum. Gemahlin, Christina.

Brand von Seinsheim ward anno 1315 belehnet. Gemahlin, Dorothea von Seinsheim.

Christina von Seinsheim, starb anno 1350, und liegt nebst ihrem Ehe Herrn in der Ritter Capelle des Klosters Aubausen begraben. Gemahl. Herr Crafft von Lentersheim zu Neuen Mur, Kayser Caroli IV wie auch der Herrn Burggrafen zu Nürnberg Rath, starb anno 1359 Sonntags vor Martini.

Eberhard von Seinsheim, Dom Capitular Herr zu Würzburg.

Leonhard v. Seinsheim starb an. 1387 zu Würzburg, und liegt daselbst im Franciskaner Kloster begraben. Gemahlin, Anna.

Arnold von Seinsheim zu Wiesenbrunn, anno 1365. Gemahlin, Elß von Dettelbach,

Hermann v. Seinsheim zu Wiesenbrunn an. 1365.

Eberhard von Seinsheim zu Schornau, Ritter, starb an. 14 3. Gemahlin, Elsa.

Leonhard v. Seinsheim, starb an. 1451. Gemahlin, Anna v. Steinau genannt Steinrück.

Elisabetha v. Seinsheim. Gemahl. Herr Georg von Bebenburg.

Cunegunda v. Seinsheim. Gemahl. Herr Heinrich v. Thüngfeld.

Dieterich v. Seinsheim zu Ottershausen, an. 1388.

Jring von Seinsheim zu Wiesenbrunn, an. 1400.

Erkinger von Seinsheim, der Schwarze genannt zu Wiesenbrunn, lebte noch anno 1441.

Brand von Seinsheim, Ritter, anno 1401.

Matern von Seinsheim zu Wiesenbrunn. anno 1401.

Matern v. Seinsheim zu Wiesenbrunn, starb anno 1472 zu Würzburg, und liegt daselbsten im Franciscaner Kloster begraben.

Albrecht von Seinsheim zu Ottershausen, anno 1450.

Andreas von Seinsheim zu Ottershausen anno 1450 starb unbeerbt.

Margaretha v Seinsheim, Gemahl. Herr Peter v. Eberstein.

Hermann von Seinsheim zu Wiesenbrunn an. 1480, starb unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CLXXI.

Von denen Herren von Seinsheim in erloſchener Linie zu Hohen Kottenheim.

Erkinger V von Seinsheim zu Wielandsheim, der alte Ritter genannt, Stamm Herr der Gräflichen Linie von Seinsheim (Tabula CLXX.) war bekannt anno 1330. 1335.

Erkinger IV von Seinsheim zu Rottenheim, Ritter Kayſers Caroli IV Rath und Truchſeß, vertrug ſich anno 1345 mit dem Herrn Biſchoff Otten zu Würzburg wegen Erbauung der Veſte Wildberg und ſtiffetete die wieder aufgegangene Reben Linie zu Hohen Kottenheim.

Arnold v. Seinsheim, führete die Gräflich Seinsheimiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe.

Tab. CLXXIII.

Conrad v. Seinsheim, Kayſerl. Richter zu Rothenburg und Schweinfurth an. 1356. ſtarb an. 1369 zu Schweinfurth, wo ſein Epitaphium noch zu ſehen iſt

Heinrich v. Seinsheim zu Rottenheim, Ritter, anno 1365 den 5 Februar. Gemahlin, Margaretha.

Hanß von Seinsheim zu Seehauß und Herboldsheim, war todt an. 1397. Gemahlin, Eliſabetha, welche anno 1397 im Wittwen Stande war.

Friederich v. Seinsheim zu Hohen Rottenheim, Ritter, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Schloß- und Feld Hauptmann anno 1360. Gemahlin, Cunegunda.

Erkinger VII von Seinsheim zu Hohen Rottenheim und Gnetsheim hat dem Kayſer Carolo IV viel Geld vorgeſchoſſen, u. halb nebſt Burthard von Seckendorff den Herrn Biſchoff zu Gemahlin, Margaretha, welche anno 1397 als Wittwe gelebet hat.

Heinrich von Seinsheim zu Hohen Rottenheim und Liebenau, Hochfürſtlich Burggräflicher Amtmann zu Feuchtenwang, an. 1366, war todt anno 1397. Gemahlin, Margaretha, welche anno 1397 als Wittwe gelebet hat.

Hanß v. Seinsheim zu Seehauß u. Herboldsheim, vertrug ſich nebſt ſeinen 4 Brüdern anno 1397 mit Herrn Graf Ludewigen v. Rhineck wegen der Lehenſchaft über Seehauß.

Wilhelm von Seinsheim, zu Herboldsheim, an. 1397.

Eitel v. Seinsheim zu Herboldsheim, an. 1397

Hanß v. Seinsheim zu Herboldsheim, an. 1397

Georg v. Seinsheim zu Herboldsheim, an. 1397.

Würzburg mit etlichen von Adel vertragen. Maria von Gemmingen, Herrn Schweickhards von Gemmingen des Schwarzen, und Frauen Gerhauß von Gemmingen, einer gebornen von Oweheim, Tochter.

Friederich v. Seinsheim zu Liebenau, Ritter, anno 1385, ſtarb anno 1409 zu Würzburg. Gemahlin, Catharina von Gemmingen.

Wilhelm v. Seinsheim zu Wildberg Ritter, bekame anno 1374 im Turnier zu Eßlingen den erſten Dank, und war anno 1392 im Turnier zu Schaafhauſen, Turnier König des Landes zu Franken, ſtarb anno 1402.

Heinrich von Seinsheim zu Gnetsheim, an. 1397 Gemahlin, Eliſabetha Zobelin v. Giebelſtadt, Herrn Erkenbold Zobels von Giebelſtadt, u. Frauen Adelheid Zobelin v. Giebelſtadt, einer gebornen v. Neuburg, Tochter.

Georg v. Seinsheim zu Hohen Kottenheim, unterſchrieb anno 1397 den Vertrag wegen Seehauß, war anno 1403 bey den Turnier zu Darmſtadt und an. 1432 nebſt Hen. Graf Wilhelmen zu Caſtell und Herrn Wilhelm Fuchſen, Mit Regent zu Würzburg.

Hanß v. Seinsheim unterſchrieb an. 1397 den Vertrag am Seehauß.

Erkinger VIII von Seinsheim zu Hohen Rottenheim, der lange genannt, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Amtmann zu Ochſenfurth, unterſchrieb an. 1397 den Vertrag wegen Seehauß, und ſtarb an. 1441 in der Belagerung zu Ochſenfurth. Gemahlin, Cunegunda von Egloffſtein, Herrn Hanß Senioris von und zu Egloffſtein und Bärenfelß, dann Frauen Margaretha v. Egloffſtein, einer gebornen von Roſenberg, Tochter.

Heinrich von Seinsheim zu Gnetsheim u. Herboldsheim, unterſchrieb an. 1397 den Vertrag wegen Seehauß.

Eberhard von Seinsheim, des hohen deutſchen Ordens Ritter, ward anno 1420 zum 23ſten Teutſchmeiſter u. Fürſten des Heil. Römiſchen Reichs über die Teutſch u. welſchen Lande erwählet und beſtätiget, regierete 24 Jahre, und ſtarb anno 1444.

Hanß von Seinsheim zu Liebenau.

Kilian von Seinsheim zu Wildberg, turnierete anno 1403 zu Darmſtadt.

Georg von Seinsheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter anno 1442 1446.

Ludewig von Seinsheim führete die wieder aufgegangene Linie zu Hohen Kottenheim fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXII.

Heinrich von Seinsheim zu Gnetsheim und Herboldsheim. Gemahlin, Anna Zollnerin von der Hallburg, Herrn Conrad Zollners von der Hallburg, Ritters, und Frauen Eliſabetha Zollnerin von der Hallburg, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter

Magdalena von Seinsheim. Gemahl, Herr Bernhard von Rüdickheim,

Seinsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXII.

Von denen Herren von Seinsheim in erloschener Linie zu Hohen Kottenheim.

Ludewig von Seinsheim zu Hohen Kottenheim, führete die Hohen Kottenheimer Linie fort (Tab. CLXXI.) siegelte anno 1446 zu Ochsenfurth, und war anno 1466 mit in der grossen Ritter Einung. Gemahlin, Clara von Züllnhard. Herrn Wolffens von Züllnhard, und Frauen Clará von Züllnhard, einer gebornen von Ellerbach, Tochter.

Hanß v. Seinsheim, Dom-Capitular Herr zu Eichstädt an. 1468.

Wilhelm von Seinsheim verbande sich an. 1481 nebst seinem Herrn Vettern mit Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg.

Erkinger IX. von Seinsheim zu Hohen Kottenheim und Sethauß, Kayſers Maximiliani I Rath und Hof Cammer Gerichts Aſeſſor, wie auch Hochfürſtl. Brandenburg Onolzbachſcher Rath, Hof Marſchall und Amtmann zu Cadolzburg. Gemahlin, Dorothea von Eyb, Herrn Conrads von Eyb zu Veſtenberg, Chur Brandenburgiſchen Raths, und Frauen Eliſabetha von Eyb, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter, vermählt anno 1461.

Ludewig von Seinsheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Coblenz und Frankfurth am Mayn, anno 1512.

Georg von Seinsheim zu Hohen Kottenheim, Kayſers Maximiliani I Rath u. Obriſter, erhielte, da die Herrn v. Weinsperg ausſturben, das Erb Cämmerer Amt des Heil. Röm. Reichs, kunte aber dieſe vornehme Stelle nicht lange behalten, maſſen er an. 1504 im Krieg wider Pfalz Graf Philippen unvermählt in einer Schlacht das Leben verlohren hat.

Melchior von Seinsheim zu Hohen Kottenheim und Seehauß, ſtarb anno 1521. Gemahlin, Anna Freyin von Schwarzenberg, Herrn Johann Freyherrns von und zu Schwarzenberg und Hohen Landsberg, dann Frauen Cunegundä Freyin von Schwarzenberg, einer gebornen Grafin von Rhineck, Tochter, gebohren an. 1491 vermählt an. 1508, ſtarb an. 1521 an der Peſt.

Erkinger X v. Seinsheim, blieb an. 1504 in Kayſerl. Kriegsdienſten in der Belagerung vor Piſeck unvermählt

Magdalena von Seinsheim. Gemahl, Herr Hanß Junior Kuchenmeiſter von Gamburg, J. U. D. und Amtmann zu Neubrunn, ſtarb anno 1522.

Erkinger XI von Seinsheim, zu Hohen Kottenheim, ſtarb anno 1553. Gemahlin, (I) Sabina von Berlichingen, (II) Magdalena v. Seckendorff, Herrn Hanſens von Seckendorff Aberdar zu Sugenheim, Kreßberg, Egenhauſen, Unter Alten Bernheim, Duzenthal und Neidhardswind, Ritters, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachſchen Stadthalters und Amtmanns zu Feuchtwang, wie auch Ritter Hauptmaß des Cantons an der Altmühl, dann Frauen Annä von Seckendorff, einer gebornen v. Eyb, Tochter, Herrn Philipps von Seinsheim zu Erlach, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1522 Mittwochs nach Palmarum, ſtarb anno 1555.

Georg Ludewig Freyherr von Seinsheim, Herr zu Hohen Kottenheim, Seebauß und Sinching, geboren anno 1514 war Kayſers Ferdinandi I. Maximiliani II. und Rudolphi II. Rath, General Feld Marſchall der Catholiſchen Liga und Obriſter des Fränkiſchen Crayſes, nahme mit Kayſerlicher Vergünſtigung den Frey Herren Titul wieder an, bekame Votum & Seſſionem auf der Fränkiſchen Grafen Bank, kauffte an. 1570 die Herrſchafft Sinching in Bayern von denen Freyherren von Stauff, machte ein Fidei Commiß und Teſtament, ſetzte darzu ſeinen Vetter Georg Ludewigen von Seinsheim zum Erben ein, ſubſtituirte nach Ausgang der Seinsheimiſchen Linie die Schwarzenbergiſche Familie, und ſtarb anno 1591 als der Letzte von der Hohen Kottenheimer Linie, ohne Erben, worauf die Seinsheimiſche Linie wegen ſeiner Güter mit Schwarzenberg einen langwürigen Proceß führen müſſen. Gemahlin, (I) Margaretha von Rüdickheim, Herrn Johann Philipps von Rüdickheim und Frauen Annä von Rüdickheim, einer gebornen von Riedelheim, Tochter, vermählt anno 1543, ſtarb anno 1557. (II) Barbara von Heßberg, Herrn Wolffens von Heßberg zu Haundorff und Ampferbach, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Collmberg, und Frauen Cunegundä von Heßberg, einer gebornen von Crailsheim, Tochter, Herrn Conrads von Hutten zu Frankenberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1560.

Chriſtoph v. Seinsheim, ſtarb an. 1537 unvermählt.

Anna von Seinsheim, Gemahl, Herr Joachim Friedrich von Seckendorff genannt Aold zu Weiſendorff, Jochsberg, Drießdorff, Reichenbach und Bertholdsdorff, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Cadolzburg, wie auch Gräflich Oettingiſcher Lehen Gerichts Aſeſſor, ſtarb anno 1575.

Anna von Seinsheim, ſtarb in der Kindheit.

Amalia von Seinsheim. Gemahl, Herr Hanß von Seckendorff Gutend zu Obern Zenn.

Seinsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXIII.

Von denen Herren von Seinsheim in Wässerndorffer und Erlacher Linie.

Arnold von Seinsheim zu Wässerndorff und Erlach, Ritter, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Randesacker, führete das Seinsheimische Hauß gesegnet fort (Tab. CLXXI.) und war bekannt anno 1305.

Engelhard von Seinsheim zu Ampfurbach, anno 1364.

Erkinger von Seinsheim zu Wässerndorff und Erlach Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Randesacker anno 1370.

Hanß von Seinsheim zu Wässerndorff anno 1364.

Jacob von Seinsheim zu Koppenwind, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Koppenwind, starb anno 1409 Samstags nach der Oster Woche zu Würzburg, und liegt daselbst in der Franciskaner Kirche begraben. Gemahlin. Martha von Uttenhofen, Herrn Conrads von Uttenhofen, und Frauen Elisabetha von Uttenhofen, einer gebornen von Ußickheim, Tochter.

Conrad v. Seinsheim führete die Seinsheimische Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXIV.

Martin von Seinsheim zu Koppenwind und Freickenhausen, siegelte an. 1402 die grosse Ritter Einung mit, schenkete Freickenhausen zum Kiliani Bau in Würzburg anno 1426, und starb anno 1430. Gemahlin, Anna.

Engelhard von Seinsheim zu Koppenwind, siegelte anno 1446 die anderweite grosse Ritter Einung, und starb anno 1479. Gemahlin, Mezza Truchseßin von Baldersheim, Herrn Fritz Truchsessens von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, dann Frauen Meza Truchseßin von Baldersheim, einer gebornen von Reipperg, Tochter.

Margaretha von Seinsheim. Gemahl, Herr Hartmuth von Hutten zu Frankenberg, vermählt an. 1409.

Anna von Seinsheim. Gemahl, Herr Carl Senior von und zu Bastheim.

Martin von Seinsheim zu Koppenwind, starb anno 1479 ohne Kinder. Gemahlin, Anna von Eckenthal.

Neidhard von Seinsheim zu Koppenwind, florirete anno 1460. Gemahlin, Elisabetha Zollnerin von der Hallburg, Herrn Stephan Zollners von der Hallburg, und Frauen Barbara Zollnerin von der Hallburg, einer gebornen von Seinsheim, Tochter.

Engelhard von Seinsheim zu Koppenwind war noch bekannt anno 1511. Gemahlin, Dorothea von Stein, und Frauen Dorothea von Stein, einer gebornen von Rechberg, Tochter.

Stephan von Seinsheim zu Koppenwind, florirete an. 1496, und starb ohne Leibes Erben.

Hanß von Seinsheim zu Koppenwind, starb als der Letzte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Aufseß, Herrn Georgens von und zu Aufseß, Plankenstein, Gregolstein und Freyenfelß, dann Frauen Agnes von Aufseß, einer geborenen von Giech, aus dem Hause Brunn, Tochter.

Agnes v. Seinsheim. Gemahl, Hr. Achatius Ochs von und zu Gunzendorff, welcher seiner Vor Eltern Leben alle zusammen gebracht, und an. 1519 gelebet hat.

Margaretha von Seinsheim, starb vor dem Herrn Vater.

Agnes von Seinsheim starb in der Kindheit.

Dorothea von Seinsheim, starb bald nach empfangener heiligen Taufe.

TABULA CLXXIV.

Von denen Herren von Seinsheim in erloschener Linie zu Wässerndorff.

Conrad von **Seinsheim** zu **Randersacker, Erlach** und **Wässerndorff**, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CLXXIII.) floritete anno 1394, 1414, ward vom Bischoff in sein Hauß zu Würzburg geschleifft, und starb anno 1423 den 19 Januar als am St. Sebastians Abend. Gemahlin, Cunegunda.

Georg von Seinsheim zu Wässerndorff, siegelte anno 1446 die grosse Ritter Einung, und starb anno 1486. Gemahlin, Catharina Landschadin von Steinach, Herrn Friederich Landschadens zu Steinach, und Frauen Margaretha Landschadin von Steinach, einer gebornen von Helmstadt, Tochter.

Erkinger von Seinsheim führete die Seinsheimische Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXV.

Jacob von Seinsheim zu Wässerndorff, Stamm Herr der wieder verblüheten Linie zu Wässerndorff, war bekannt anno 1446. 1454. Gemahlin, (I) Elisabetha von Wenkheim, Herrn Conrads von Wenkheim, Tochter. (II) Agatha von Steinau genannt Steinrück.

Conrad v. Seinsheim des hohen teutschen Ordens Ritter u. Commandeur zu Würzburg.

Friederich von Seinsheim zu Wässerndorff, war im löblichen Schwanen Orden, und starb anno 1501 Samstags nach Christi Himelfarth. Gemahlin, Margaretha Truchseßin von Baldersheim, Herrn Götz Truchsessens von Baldersheim zu Sickershausen, und Frauen Magdalenä Truchseßin von Baldersheim, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Apollonia v. Seinsheim.

Michael von Seinsheim, Dom Capitular Herr zu Würzburg.

Margaretha v. Seinsheim. Gemahl, Herr Wilhelm von Rechenberg zu Hohen Rechberg, starb an. 1588.

Amalia von Seinsheim. Gemahl. Herr Bartholomäus von Ratenried, vermählet an. 1499.

Dorothea von Seinsheim. Gemahl, Herr Conrad von Lauffenholz zu Michelau, Hochfürstl. Würzburgischer Amtmann zu Schlüsselfeld, starb anno 1522, da er ein Viertheil von Wässerndorff durch seine Gemahlin überkommen.

Wilhelm v. Seinsheim zu Wässerndorff, Hochfürstl. Würzburgischer Hof Marschall an. 1477. Gemahlin, Apollonia v. Seckendorff, Herrn Heinrichs von Seckendorff Aberdar zu Weitlingen und Kreßberg, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Voigts zu Crailsheim, und Frauen Margaretha v. Seckendorff, einer gebornen von Rosenberg, Tochter.

Georg v. Seinsheim, Dom Herr zu Würzburg.

Götz von Seinsheim, Dom Herr zu Bamberg.

Elisabetha von Seinsheim. Gemahl, (I) Herr Walther Zobel von Giebelstadt, (II) Herr Cuno von Bebenburg.

Magdalena v. Seinsheim. Gemahl, Herr Wolffgang von Lichtau.

Wolffgang von Seinsheim zu Wässerndorff. Gemahlin, Margaretha von Vinsterlohe, Herrn Hansens von Vinsterlohe zu Laudenbach, und Frauen Elisabethä von Vinsterlohe, einer gebornen von Pferdsdorff, Tochter.

Hanß v. Seinsheim, Dom Herr zu Würzburg an. 1516, † als der Letzte dieser Wässerndorffer Linie.

Georg v. Seinsheim, starb in der Kindheit.

Wilhelm von Seinsheim, starb jung.

Philipp von Seinsheim, starb klein.

Amalia von Seinsheim, Closter Frau zu Hunel Pforten.

Kilian von Seinsheim zu Wässerndorff, starb anno 1502 ohne Leibes Erben.

Agatha von Seinsheim. Gemahl, Herr Hanß von Giech, anno 1511.

Juliana von Seinsheim, Gemahl, Herr Cyriacus von der Cappel.

Digitized by Google

TABULA CLXXV.

Von denen Freyherren von Seinsheim in fortgeführter Seinsheimischer Haupt Linie.

Erkinger von Seinsheim zu Erlach und Wässerndorff führete die Seinsheimische Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CLXIV.) siegelte anno 1446 die grosse Ritter Einung mit. Gemahlin, Elisabetha.

Philipp von Seinsheim zu Erlach und Wässerndorff, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Röttingen, starb anno 1515. am Samstag vor Oculi. Gemahlin, Ursula von Gundelsheim.

Leonhard von Seinsheim, starb unvermählt.

Anshelm von Seinsheim, lebte anno 1491.

Sebastian von Seinsheim zu Erlach starb an. 1525 am andern Ostertage. Gemahlin, Anna Zobelin v. Giebelstadt, Herrn Albrecht Zobels von Giebelstadt zu Guttenberg, und Frauen Margarethä Zobelin von Giebelstadt, einer gebornen von Fronhofen, Tochter.

Wolffgang von Seinsheim des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Würzburg anno 1513.

Agnes von Seinsheim, starb unvermählt.

Fabian von Seinsheim zu Erlach, war anfänglich Dom Herr zu Würzburg, resignirte aber seine Präbende, und starb anno 1540 am St. Thomas Tage zu Erlach. Gemahlin, Margaretha von Seckendorff Rhinhofen, Herrn Bernhards von Seckendorff zu Sugenheim und Jochsberg, dann Frauen Agathä von Seckendorff, einer gebornen von Eyb, Tochter, starb anno 1536 Montags nach Luciä.

Philipp v. Seinsheim zu Erlach, starb an. 1538 Freytags nach Burkhardi. Gemahlin, Magdalena von Seckendorff Aberdar Herrn Hansens v. Seckendorff, Ritters, Hochfürstl. Brandenburg Onoldsbachischen Stadthalters u. Amtmanns zu Feuchtwang, wie auch Ritter Hauptmanns des Cantons an der Altmühl, dann Frauen Annä von Seckendorff, einer gebornen von Eyb, Tochter.

Erkinger von Seinsheim, starb anno 1547 am Donnerstag nach Lamberti.

Radina v. Seinsheim, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg.

Ursula v. Seinsheim, bekame im Baurenkrieg Peter Schmidt

Christoph von Seinsheim zu Erlach, war der einige Sohn und Erbe der väterlichen Güter, und starb anno 1582 den 29 December. Gemahlin, Magdalena von Bibra, Hrn. Johannis von Bibra, Gan Erbens auf dem rothen Berge, und Frauen Ceciliä von Bibra, einer gebornen Marschallin von Ostheim, Tochter.

Catharina v. Seinsheim. Gemahl, Hr. Albrecht von Rosenberg.

Florentina v. Seinsheim Gemahl, Herr Hanß Georg von Gebsattel.

Joh. Christoph von Seinsheim, starb unvermählt.

Sebastian v. Seinsheim zu Erlach, ward an. 1591 den 24 August von Johann Pfersfeldern meuchelmörderischer weise erschossen. Gemahlin, Dorothea v. Seckendorff, Hrn. Rochi von Seckendorff, und Frauen Margarethä v. Seckendorff, einer gebornen von Rechenberg, Tochter.

Georg Ludewig Freyherr von Seinsheim, Herr zu Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach und Sinching, erbte seinen Vetter Hrn. Georg Ludewig Freyherrn von Seinsheim zu Hohen Kottenheim, ingleichen auch seinen Bruder, Herrn Sebastianen von Seinsheim, gerieth wegen ersterer Erbschaft mit dem Hause Schwarzenberg in einen schwehren Proceß, und starb anno 1599. Gemahlin, Anna von Lichtenstein, Herrn Veitens von Lichtenstein zu Stein und Geyersberg, Hochfürstl. Sachsen Coburgischen Hof Gerichts Assessoris, Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons Baunach und Directoris aller 6 löblichen Orte in Franken, dann Frauen Evä von Lichtenstein, einer gebornen von Hutten aus dem Hause Frankenberg, Tochter, vermählt an. 1578 den 20 September zu Erlach, starb an. 1607 den 3 Marz als Wittwe.

Magdalena v. Seinsheim, starb unvermählt.

Barbara von Seinsheim, starb an. 1580 den 14 April.

Ursula v. Seinsheim, starb an. 1580 den 24 April.

Johann Erkinger Freyherr von Seinsheim, führete diese Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXVI.

Eva Barbara Freyin von Seinsheim. Gemahl, Herr Philipp Ludewig Erb Schenk des Heiligen Römischen Reichs, Semper Frey und Herr zu Limpurg in Speckfeld, Hochfürstlich Würtembergischer Rath und Ober Voigt zu Liebenzell, geboren an. 1588 den 7 October zu Neustadt am Kocher, vermählt an. 1615 den 9 Juli, starb anno 1621 den 27 Februar zu Liebenzell, und lieget daselbsten in der Kirche begraben.

Sophia Magdalena Freyin von Seinsheim, starb unvermählt.

Seinsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXVI.

Von denen Freyherren von Seinsheim in fortgeführter Haupt Linie.

Johann Erkinger Freyherr von **Seinsheim**, Herr zu **Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach** und Sinching, führete sein vornehmes Hauß gesagnet fort. (Tab. CLXXV.) stard an. 1619 den 20 September zu Winterberg im Böhmischen Krieg. Gemahlin. (I) Christina Erb Schenkin und Semper Freyin zu Limpurg, Herrn Friederich Erb Schenkens des Heiligen Römischen Reichs, Semper Freyens und Herrns zu Limpurg in Ober Sontheim und Speckfeld, Kayserlichen Land Richters zu Nürnberg und Chur Pfälzischen Groß Hof Meisters, dann Frauen Agnes Erb Schenkin und Semper Freyin zu Limpurg, einer gebornen Erb Schenkin und Semper Freyin zu Limpurg in Geldorff, Tochter, geboren anno 1582 den 18 Jul. vermählt anno 1602, starb anno 1610. (II) Walburgis Gräfin von Eberstein zu Neugarten, vermählt anno 1611, starb ohne Kinder.

Georg Friederich Freyherr von Seinsheim Herr zu Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach und Sinching, geboren anno 1604 den 11 April, starb anno 1621 den 16 October zu Nürnberg annoch unter der Vormundschaft stehend.

Christian Freyherr von Seinsheim, Herr zu Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach und Sinching, geboren anno 1605 den 8 Augusti, bekame mit denen Herren Grafen von Schwarzenberg wegen der Fidei Commiß Güter Proceß, weil er Ampforbach und Haundorff veräussert, die übrigen Güter aber mit grossen Schulden beschweret hatte, und starb anno 1646 zu Regenspurg. Gemahlin (I) Louise Christina Landschadin von Steinach, Herrn Bleickhard Landschadens von Steinach, Obristens, und Frauen Ursula Landschadin von Steinach, einer gebornen von Hirschhorn, Tochter, vermählet anno 1624 den 14 September, starb anno 1629 den 1 Januar im Kind Bette. (II) Maria Cordula von Seckendorff Gutend, Herrn Hanß Wolffens von Seckendorff zu Obern Zenn, und Frauen Anna Barbara von Seckendorff, einer gebornen von Helbritt, Tochter, vermählt anno 1629 den 8 November. Sie nahme als Witwe die Römisch Catholische Religion an, und gienge ins Kloster Chiemsee.

I. **Anna Ursula** Freyin von Seinsheim, gebohren an. 1625 den 11 October, starb anno 1632 den 28 Augusti.

Friederich Ludwig Freyherr von Seinsheim, Herr zu Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach, Sinching und Weng, Chur Bayerischer Rath und Cammerherr, geboren anno 1627 den 24 November, vertrug sich nach lange geführten Proceß wegen der Güter in Franken anno 1655 mit Herrn Johann Adolph Fürsten von Schwarzenberg, trate die Herrschaft Hohen Kottenheim, so dann Seinsheim, Markbreit, Wässerndorff, Erlach und Seehauß, an demselben und dessen Nachkommenschaft, so lange männlicher Fürsten Stamm vorhanden, ab, gienge nach Bayern, nahme den Sitz daselbsten in seinem Schlosse Sinching, starb anno 1673 den 2 Januar und liegt zu Sinching begraben. Gemahlin, Anna Clara Maria Freyin von Tannberg, Herrn Achatii Freyherrns von Tannberg, und Frauen Johanna Catharina Freyin von Tannberg, einer gebornen Gräfin von Marcktrain in Hohen Waldeck, Tochter, vermählt anno 1650 den 6 Februar, starb anno 1680 zu Sinching, woselbst sie auch ruhet.

I. **Anna Sophia** Freyin von Seinsheim, geboren anno 1629 den 1 Januar, starb an. 1658. Gemahl Hr. Friederich Wambold von Umstadt.

2. **Georg Christian** Freyherr von Seinsheim, starb in der Kindheit.

Ferdinand Maria Franz Freyherr von Seinsheim, Stam Herr der heutigen Tages blühenden ältern Gräflichen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe
= =
Tab. CLXXVII.

Maria Anna Freyin von Seinsheim, geboren anno 1652 den 9 Julii, starb anno 1708. Gemahl, Herr Georg Friederich Schliderer von Lachen, Chur Bayerischer Obrister, bliebe anno 1683 vor Ofen.

Catharina Theresia Freyin v. Seinsheim, geboren anno 1653, starb anno 1660 den 15 Mart.

Maximilian Eberhard Joseph Freyherr von Seinsheim, Stamm Herr der vorjetzo blühenden jüngern Gräflichen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe
= =
Tab. CLXXX.

Maria Justina Freyin von Seinsheim, geboren anno 1656 den 12 Novemb. starb an. 1697. Gemahl, Hr. Franz Maximilian Graf von Mondelli zu Verona.

Johann Georg Freyherr von Seinsheim, geboren anno 1658 den 2 April, starb anno 1659 den 8 Februar.

Maria Catharina Freyin von Seinsheim, geboren anno 1659 den 29 May, starb jung.

Digitized by Google

TABULA CLXXVII.

Von denen Herren Grafen von Seinsheim in blühender ältern Haupt Linie.

Ferdinand Maria Franz Freyherr von **Seinsheim**, Herr zu **Sinching, Weng, Hohen Kottenheim**, Seehauß und Erlach, Chur Bayerischer Rath und Cammerherr, Stammherr der jetzt blühenden Gräflichen ältern Haupt Linie (Tab. CLXXVI.) ſtarb anno 1584 den 4 May, und liegt zu Sinching begraben. Gemahlin, Catharina Margaretha Freyin Schenkin von Stauffenberg, Herrn Johann Siegemund Freyherrn Schenkens von Stauffenberg, Hochfürſtlich Eichſtädtiſchen geheimen Raths und Ober Hof Marſchalls, dann Frauen Margaretha Urſula Freyin Schenkin von Stauffenberg, einer gebornen Schenkin von Geyern, Tochter, vermählt anno 1678 den 13 Auguſt, ſtarb anno 1701 den 5 Februar als Wittwe, und liegt ebenfalls zu Sinching begraben.

Johann Adolph Freyherr v. Seinsheim, geboren und geſtorben an. 1679.

Maria Thereſia Erneſtina Clara Margaretha Gräfin von Seinsheim, geboren anno 1680 den 28 October, ſtarb anno 1728. Gemahl, Herr Joſeph Leonhard Freyherr v. der Halden, vermählt an. 1705 ſtarb an. 1707 den 30 Januar.

Maximilian Franz Maria Marquard Paulus Philipp Graf von Seinsheim, Herr der Herrſchafft Sinching, Weng und Moſiweng, Hohen Kottenheim, Seehauß, Markbreit und Erlach, Kayſerlicher Cammerherr, Chur Bayeriſcher würklicher geheimer Rath, Hof Raths Präſident, Obriſt Hofmeiſter des Chur Prinzens, Groß Commandeur des Ritter Ordens St. Georgii, Haupt Pfleger zu Schongau, und gemeiner löblicher Landſchafft verordneter Land Steurer im Unter Lande, geboren anno 1681. den 11 November, ward anno 1705 in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stande, mit allen ſeinen Nachkommen, männlich- und weiblichen Geſchlechts erhaben, ſtarb anno 1739 zu Sinching, und liegt daſelbſt begraben. Gemahlin (I) Anna Philippina Maria Gräfin von Schönborn, Herrn Melchior Friederich Grafens von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal, Kayſerlichen würklichen geheimen Raths und Cammerherrns, Reichs Hof Raths, Chur Maynziſchen Staats Miniſters, geheimen Raths, Ober Hof Marſchalls und Vice Doms zu Aſchaffenburg, dann Frauen Anna Sophia Gräfin von Schönborn, einer gebornen Freyin von Beinburg, Tochter, geboren anno 1685 den 7 Marz, vermählt anno 1706 den 10 Februar, ſtarb anno 1721 den 13 September zu Sinching, und liegt daſelbſten begraben. (II) Maria Johanna Eliſabetha Gräfin von Thürheim, Herrn Chriſtoph Wilhelm Grafens von Thürheim, Kayſerlichen geheimen Raths und Lands Hauptmanns in Ober Oeſterreich, dann Frauen Maria Franciſca Michaelis Gräfin von Thürheim, einer gebornen Grafin von Kuffſtein, Tochter, Herrn Johann Carl Grafens von Eck, Kayſerlichen General Majors, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1691, vermählt anno 1720 den 1 Januar, ſtarb anno 1726 den 31 Januar, und liegt bey denen Franciſcanern zu München begraben.

Maria Eva Margaretha Gräfin von Seinsheim, gebohren anno 1685 den 3 November, ward anno 1701 Kloſter Frau zu St. Clara in Regenſpurg.

I.

Joſeph Franz Ignatius Maria Graf von Seinsheim, führet dermahlen die ältere Gräfliche Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

s s

Tab. CLXXIX.

I.

Adam Friederich Joſeph Maria Graf von Seinsheim, geboren anno 1708 den 16 Februar, ward Dom Herr zu Bamberg anno 1718, zu Würzburg anno 1720, Capitular Herr zu Bamberg anno 1736, Ober Einnahms und Hof Kriegs Raths Präſident anno 1737, Dom Cuſtos zu Bamberg und Capitular Herr zu Würzburg anno 1740, Kayſers Caroli VII würcklicher geheimer Rath anno 1742 den 9 May, des Heiligen Michaelis Ordens Commandeur oder Groß Creutz Herr anno 1739.

I.

Maria Charlotte Gräfin von Seinsheim, geboren anno 1711 den 22 Jul. Gemahl, Herr Carl Anton Damian Freyherr von Sinckingen, Kayſerlicher geheimer Rath und Geſandter zu Maynz, wie auch des St. Huberti Ordens Ritter, vermählt anno 1733 der 12 Februar.

I.

philipp Carl Wilbelm Graf von Seinsheim, geboren anno 1713 den 15 Julii, ward Dom Herr zu Speyer anno 1722, Capitular Herr anno 1739, Dom Herr zu Bamberg anno 1742, Hof Raths Präſident zu Speyer anno 1744, und Dom Herr zu Salzburg anno 1745.

2

Chriſtian Johannes Nepomucenus Graf von Seinsheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Hauptmann über eine Compagnie Dragoner, geboren an. 1723 den 29 December.

Digitized by Google

TABULA CLXXVIII.

Von denen Grafen und Herren von Seinsheim in blühender ältern Haupt Linie.

Joseph Franz Ignatius Maria Graf von Seinsheim, Herr der Herrschafften Sinching Meng, Moßweng, Hohen Rottenheim, Seehauß, Markbreit und Erlach, führet dermahlen die ältere Gräfliche Haupt Linie fort (Tab. CLXXVII.) gebohren anno 1707, den 29 Januar, ward Chur Bayerischer Cammerherr und Hof Rath anno 1726, Abgesandter am Chur Pfälzischen Hofe anno 1731, Chur Bayerischer geheimer Rath anno 1739, zweyter Chur Bayerischer Wahl Gesandter zur Kayserl Wahl, Kayserl Caroli VII würklicher geheimer Rath und Abgesandter an die Herren General Staaten anno 1742, Chur Bayerischer Abgesandter nach Wien zu Schliessung des Friedens zwischen Oesterreich und Bayern, wie auch Chur Bayerischer erster Wahl Bothschaffter zur Kayserl Wahl, Kayserl Francisci I. würklicher geheimer Rath, Chur Bayerischer Conferenz Rath und Commandeur des St. Georgen Ordens anno 1745, in welchem Character er noch lebet. Gemahlin, Johanna Felicitas Gräfin von Haßfeld, Herrn Edmund Florenz Cornelii Grafens von Haßfeld, Kayserlichen General Feld Marschall Lieutenants, Chur Pfälzischen General Kriegs Commissarii und Gouverneurs zu Düsseldorff, dann Frauen Isabella Johanna Maria Anna Gräfin von Haßfeld, einer gebornen Gräfin von Winkelhausen, Tochter, gebohren anno 1714 den 13 Februar, vermählt anno 1739.

Maria Augusta Isabella Thereſia Charlotta Gabriela Walburga Gräfin von Seinsheim gebohren an. 1740 den 15 April zu Mannheim.

Carl Friederich Eugenius Maria Graf von Seinsheim, gebohren an. 1741 den 2 May zu Mannheim, starb den 6 December e. a.

Maria Charlotte Franciſca Gabriela Felicitas Gräfin von Seinsheim, gebohren anno 1743 den 18 Jun. zu Grafen Haag in Holland.

Maria Amalia Gabriela Joſepha Antonia, Gräfin von Seinsheim, gebohren anno 1745 den 30 Januar zu Grafen Haag in Holland.

Carl Joseph Franz Adam Graf von Seinsheim, gebohren anno 1747 den 6 Januar zu München.

Maximilian Emanuel Philipp Graf von Seinsheim, gebohren anno 1749.

Digitized by Google

TABULA CLXXIX.

Von denen Grafen und Herren von Seinsheim in blühender jüngern Hauptlinie.

Maximilian Eberhard Joſeph Freyherr von **Seinsheim**, Herr zu **Sinching**, **Weng** und **Moßweng**, Chur Bayeriſcher Cammer Herr und Pfleger zu Hengersberg, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Gräflichen jüngern Haupt Linie (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1655 den 8 April, ſtarb anno 1719, und liegt zu Weng begraben. Gemahlin, Maria Aelheid Thereſia Freyin Rothafftin von Weiſenſtein, ruhet auch zu Weng.

Georg Joſeph Ferdinand Graf von Seinsheim, Herr zu Sinching, Weng und Moßweng, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Ritter des St. Georgen Ordens, geboren anno 1684 den 15 April, ſtarb anno 1737, und liegt zu Weng begraben. Gemahlin, Leopoldina Joſepha Freyin Maiſini von Strebanisliz, vermählt anno 1708.

Johann Franz Maximilian Anton Ignatius Xaverius Graf von Seinsheim, Herr zu Sinching, Weng und Moßweng, Chur Bayeriſcher Cammerherr, Obriſt Silber Cämmerer und Commandeur vom St. Georgen Ritter Orden, gebohren anno 1685 den 6 Junii, ſtarb an. 1729 ohne Kinder, und liegt zu Aerting begraben. Gemahlin, Maria Anna, Gräfin v. Preiſing, Hrn. Johann Bernhard Ludewig Grafens v. Preiſing, und Frauen Maria Thereſia Gräfin v. Preiſing, einer gebornen Freyin von Eiſenreich, Tochter, vermählt anno 1717.

Maria Anna Thereſia Gräfin von Seinsheim, geboren anno 1686 den 6 Auguſt. Gemahl, Hr. Georg Joſeph Graf von Königsfeld.

Ferdinand Veit Mathias Graf von Seinsheim, geb. an. 1690 den 20 September ward Dombherr zu Regenſpurg und Pfarrer zu Görzen, hernach Capuciner genannt Pater Leodegarius, ſtarb anno 1740.

Maria Anna Franciſca Gräfin von Seinsheim, geboren an. 1692 den 6 Auguſt. Gemahl Herr Friederich Albert Anton Frey Herr v. Doͤnsberg.

Johann Georg Sebaſtian Anton Graf von Seinsheim, Herr zu Sinching, Grünbach, Weng und Moßweng, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Pfleger zu Hengersberg, geboren anno 1694 den 7 November, ſtarb anno 1735 den 10 December. Gemahlin, Maria Franiſca Freyin von Muggenthal, Herrn Franz Maximilian Freyherrns von Muggenthal, Herrns zu Leippach und Sinzenhauſen, Tochter.

Friederich Joſeph Johann Maximilian Graf v. Seinsheim des hohen Maltheſer Ordens Ritter, wie auch Chur Bayeriſcher Cammerherr und Hof Rath, geboren anno 1709 den 7 September, ſtarb an. 1737.

Joſeph Clemens Maria Johannes Graf von **Seinsheim**, Herr zu Sinching, Weng, und **Moßweng**, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Hauptmann, gebohren anno 1714.

Maria Johanna Gräfin von Seinsheim, Stiffts Dame zu Nieder Münſter in Regenſpurg.

Maria Philippina Gräfin von Seinsheim.

TABULA CLXXX.

Von denen Herren von Adelsheim.

Die Herren von Adelsheim, welche auch öffters Adolzheim genennet und geschrieben werden, hiesen anfänglich die Herren von Dürn oder Walddürn, und nahmen erst zu Ende des 13den Seculi, da einer von ihren Anherren das Schloß Adelsheim am Ottenwald erbauet hatte, daraus nach der Hand das Stadtgen Adelsheim erwachsen ist, den Stamm Namen Adelsheim, an. Ob nun nach Kitzners und Münsters Bericht ein Philipp von Adelsheim schon anno 968 im vierten Turnier zu Merseburg, von der Fränkischen Ritterschafft, als ein junger Cavalier zur Schau und Helm Theilung erwählet worden können, zu einer Zeit, da das Schloß Adelsheim noch nicht gebauet war, und die Familie über 300 Jahre nach diesem Turnier, den Nahmen Adelsheim, erst angenommen hat, lässet sich ganz leichte entscheiden. Was diese Scribenten der Sache im zehenden Jahrhundert zu viel gethan, das haben sie im 13den 14den und 15den Seculo zu wenig gethan, indem kein einziger Herr von Adelsheim mehr unter denen erzehlten Turniers Genossen gefunden wird, welches von einer so grossen und vornehmen Familie, gar nicht geglaubet werden kan. Ihre gute Stiffsmäßigkeit erhellet daher, weil 17 Personen aus ihnen zu Bamberg, Würtzburg, bey dem hohen Teutschen Orden, zu Ellwangen, Worms, Bruchsal, Comburg, Wimpfen, Amerbach, Mosbach, Gnadenthal und Seeligenthal aufgeschworen worden sind, und die ansehnlichsten Capitular Stellen und Commanderien bekleidet haben. Sie besitzen noch heutiges Tages das Städtlein Adelsheim am Ottenwald, 2 Meilen von Mosbach gelegen, als ihr altes Stamm Hauß mit allen Recht und Gerechtigkeiten, wie nicht weniger die considerablen Ritter Güter Edelfingen, Laudenberg, Nassau, Neckar Binau, Gennfeld und Wachbach, mit deren Ein- und Zugehörungen, und sind mit denenselben dem hochlöblichen Canton am Ottenwald einverleibet, eine Branche davon aber hat sich bey der unmittelbaren Reichs Ritterschaft am Mittel Rhein etabliret.

Siegemund von Dürn oder Walddürn, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen von Adelsheim, lebte anno 1281.

Poppo von Dürn, Ritter, florirete anno 1298, und erbauete nach Bücelini Bericht das Schloß Adelsheim im Ottenwald, von welchem er den Nahmen Adelsheim angenommen, und den alten Stamm Nahmen von Dürn, verlassen hat. In einer alten Urkunde de anno 1311 wird er ein Sohn Siegemunds von Dürn genennet. Gemahlin, Eva von Berlichingen; Herrn Theodorici von Berlichingen, Ritters, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Dieners, dann Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Ebenheim, Tochter.

Beringer von Adelsheim, führete die Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXIV.

Friederich von Adelsheim, Dom Capitular Herr und Cellarius der Kayserlichen hohen Dom Stiffter zu Bamberg und Wirtzburg anno 1347, ruhet in dem Capitul Hause zu Würtzburg.

Poppo von Adelsheim, Ritter, Stammherr einer wieder ausgegangenen Neben Linie, war bekannt anno 1338. 1347, starb anno 1369. XII. Kal. Martii, und lieget nach Anweisung des Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim begraben. Gemahlin, Eva von Grünsfeld, Herr. Friederichs von Grünsfeld, Ritters, Tochter.

Anna von Adelsheim. Gemahl, Herr **Friederich von Rippenburg** anno 1348.

Friederich von Adelsheim der Lange oder Grose genannt, wird in Urkunden gefunden anno 1374, 1368. Gemahlin, Anna Fuchsin von Breitbach, Herrn Eberhard Fuchsens von Breitbach, und Frauen Dorothea Fuchsin von Breitbach, einer gebornen Zobelin von Giebelstadt, Tochter.

Philipp von Adelsheim, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Rördlingen.

Conrad von Adelsheim, führete diese wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXI.

Götz von Adelsheim, Gemahlin, Elß von Heldingsfeld.

Catharina von Adelsheim. Gemahl, Herr Heinz Fuchs von Burg Breitbach zu Sendelbach.

Friederich von Adelsheim starb unvermählt.

Hanß von Adelsheim, starb an. 1483 unvermählt, und liegt zu Heidelberg begraben.

Elisabetha von Adelsheim. Gemahl, Herr Simon Horneck von Hornberg.

Digitized by Google

TABULA CLXXXI.

Von denen Herren von Adelsheim in einer erloſchenen Neben Linie zu Adelsheim.

Conrad von Adelsheim, führete dieſe wieder ausgegangene Neben Liniie fort (Tab. CLXXX). wird in Documentis anno 1374 und 1384 angetroffen, und iſt anno 1393. tod geweſen. Gemahlin, Margaretha von Venningen, Herrn Albrechts von Venningen, und Frauen Anna von Venningen, einergebornen von Helmſtadt, Tochter, vermählt anno 1374. Sie lebte noch als Wittwe anno 1393.

Wilhelm v. Adelsheim, des hohen teutſchen Ordens Ritter.

Poppo v. Adelsheim lebte an. 1409 1429. und ſtarb ledig.

Albrecht von Adelsheim, floriirete anno 1405. 1448. Gemahlin, Adelheid Schelmin von Bergen, Herrn Hanß Schelmens von Bergen, und Frauen Eliſabetha Schelmin von Bergen, einer gebornen von Helmſtädt, Tochter, anno 1438.

Hanß von Adelsheim genannt von Wald an. 1412, 1428. ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Adelheid von Bechingen.

Magdalena von Adelsheim. Gemahl, Herr Götz Senior von Berlichingen zu Jagſthauſen, anno 1440.

Michael von Adelsheim, floriirete anno 1460, 1485. Gemahlin, Eliſabetha von Wilſperg, Herrn Burkhards von Wilſperg, und Frauen Anna von Wilſperg, einer gebornen von Dirmſtein, Tochter, vermählt anno 1406.

Hanß von Adelsheim, Canonicus Capitularis am Fürſtlichen Stifte zu Elwangen.

Anna von Adelsheim, Gemahl, Herr Hanß von Hedersdorff.

Wendel von Adelsheim, Chur Pfälziſcher Rath, Fauth und Stadthalter zu Heidelberg, war bekannt anno 1480, ſtarb anno 1518, und liegt zu Adelsheim begraben. Gemahlin, (I) Amalia von Schregberg, Herrn Eberhards von Schregberg, und Frauen Anna von Schregberg, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, vermählt anno 1485, ſtarb anno 1503 zu Adelsheim, und lieget beſage ihres Epitaphii daſelbſten in der Kirche begraben. (II) Urſula von Rechberg zu Hohen Rechberg, Herrn Sebaſtians von Adelsheim hinterlaßene Frau Wittwe, vermählt anno 1509, ſtarb anno 1541 zu Adelsheim, und ruhet daſelbſten in der Kirche neben ihren Ehe Herrn und der Vorfahrerin.

I.

Albrecht von Adelsheim, geboren anno 1486, war anfänglich Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Amtmann zu Lauda, nach der Hand aber Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber, und ſtarb an. 1563. Gemahlin, Magdalena Rüdin v. Collenberg, Hrn. Thomä Rüdens v. Collenberg Chur Maynziſchen Erb Cämmerers und Hofmeiſters, dann Frauen Margaretha Rüdin von Collenberg, einer gebornen Horneckin von Hornberg, Tochter, vermählt anno 1516, ſtarb an. 1541 Montags nach Kiliani zu Adelsheim, und lieget daſelbſten in der Kirche begraben.

I.

Hanß von Adelsheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXII. A.

I.

Georg Poppo von Adelsheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXII. B.

I.

Johann Gottfried von Adelsheim, führete dieſe wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXXXII. D.

I.

Daniel von Adelsheim, ſtarb anno 1.60 unvermählt, und liegt in der Kirche zu Adelsheim begraben.

2.

Hanß Conrad von Adelsheim. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXII. C.

Hector von Adelsheim.

Thomas v. Adelsheim.

Carl von Adelsheim.

Wolff v. Adelsheim.

Georg Siegmund v. Adelsheim.

Wolff Martin von Adelsheim.

Cordula v. Adelsheim, lebte anno 1542, 1556, und ſtarb unvermählt.

Brigitta v. Adelsheim. Gemahl, Hr. Joh. v. Stockheim an. 1549, † an. 1572.

Hanß Albrecht von Adelsheim, Chur Maynziſcher Amtmann zu Krautheim, ſtarb anno 1590 zu Krautheim, und liegt daſelbſten begraben. Gemahlin, Catharina von Liebenſtein, Herrn Heinrichs von Berlichingen hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1548, ſtarb anno 1595 zu Oeringen.

Amalia von Adelsheim. Gemahl, (I) Herr Johannes von Ehrenberg, vermählt anno 1542, ſtarb anno 1546. (II) Herr Philipp Voit von Rhineck zu Laudenbach, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Ober Schultheiß zu Würtzburg, vermählt anno 1548, lebte anno 1563 noch als Wittwe.

Veronica von Adelsheim. Gemahl, Herr Dieterich von Weiler, ſtarb anno 1602 zu Weiler, und liegt nebſt ihr daſelbſten begraben.

Suſanna von Adelsheim, ſtarb anno 1585. zu Oberſtenfeld, und liegt daſelbſten begraben. Gemahl, Herr Eberhard von Thüngen, vermählt anno 1567, ſtarb anno 1591.

Digitized by Google

TABULA CLXXXII. A.

Von denen Herren von Adelsheim in erloſchenen Neben-Linien zu Adelsheim.

Hanß von Adelsheim, ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CLXXXI.) geboren anno 1487, ſtarb anno 1551. Gemahlin, Margaretha Rüdin von Collenberg, Herrn Thomä Rüdens von Collenberg, Chur Maynziſchen Erb Cämmerers und Hof Meiſters, dann Frauen Margaretha Rüdin von Collenberg, einer gebornen Horneckin von Hornberg, Tochter, ſtarb anno 1560.

Amalia Barbara von Adelsheim. Gemahl. Herr Anton von Sparr, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Amorbach.

Gertraud von Adelsheim, geboren anno 1505 zu Neuenſtein, ſtarb anno 1583 zu Wieſenthaid, und lieget in Meſpelbrunn begraben. Gemahl. Herr Peter Echter von Meſpelbrunn, Chur Maynziſcher Amtmann zu Prozelden, geboren anno 1520, vermählt anno 1542 zu Hanau, ſtarb anno 1576.

B.

Georg Poppo von Adelsheim, ſtifftete gleichfalß eine mit ſeinen Kindern ausgegangene Neben Linie, (Tab CLXXXI.) und ſtarb anno 1548. Gemahlin, Dorothea von Herbilſtadt, Herrn Barthoiomäi von Herbilſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths, und Frauen Barbara von Herbilſtadt, einer geborenen von Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Wolff Martin von Adelsheim ſtarb in der Jugend.

Anna von Adelsheim, ſtarb an. 1545 unvermählt.

Margaretha von Adelsheim, ſtarb anno 1588. Gemahl. Herr Moriz Horneck von Hornberg, vermählt an. 1536.

C.

Hanß Conrad von Adelsheim, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Hof Marſchall, ſtifftete ebenfalß eine in ſeiner Tochter wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CLXXXI.) und ſtarb anno 1554. Gemahlin, Anna von Lentersheim, Herrn Chriſtophs von Lentersheim zu Alten Mur und Wildenfelß, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen Raths und Amts Hauptmanns zu Bayreuth, dann Frauen Margaretha von Lentersheim, einer gebornen von Wallenrod, Tochter. Herrn Wolffgang Fuchſens von Bimbach hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1543, ſtarb anno 1570 den 1 December zu Adelsheim, und lieget daſelbſten in der Kirche begraben.

Anna Maria von Adelsheim. Gemahl. (I) Herr Johannes Landſchad von Steinach zu Neckar Steinach, Chur Pfältziſcher geheimer Rath, Ober Hof Marſchall und Land Pflegee zu Neuburg an der Donau. (II) Herr Carl von Welsheim, vermählt anno 1575, ſtarb anno 1583.

D.

Johann Gottfried von und zu Adelsheim, führete die wieder ausgegangene Linie zu Adelsheim fort (Tab. CLXXXI.) ſtarb anno 1569 den 3 September zu Adelsheim, und lieget daſelbſten in der Kirche, unter ſeinem Epitaphio begraben. Gemahlin, Barbara Horneckin von Hornberg.

Hector von und zu Adelsheim, führete die wieder ausgegangene Linie zu Adelsheim fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXXXIII.

Bonifacius Wendel von Adelsheim, ſtarb in der Jugend.

Hanß Chriſtoph v. Adelsheim, ſtarb in der Kindheit.

Hanß Beringer von Adelsheim, iſt beſagte ſeines Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim, an. 1559 den 29 Brach Monath geſtorben.

Digitized by Google

TABULA CLXXXIII.

Von denen Herren von Adelsheim in erloſchener Linie zu Adelsheim.

Hector von und zu **Adelsheim**, führete die wieder ausgegangene Linie zu **Adelsheim** fort (Tab. CLXXXII) geboren anno 1534, ſtarb anno 1580 den 10 Junii zu Adelsheim, und lieget daſelbſten in der Kirche, wo auch ſein Epitaphium zu ſehen iſt. Gemahlin, Anna Horneckin von Hornberg, Herrn Moritz Hornecks von Hornberg, und Frauen Margarethä Horneckin von Hornberg, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, vermählt anno 1565.

Anna Maria von Adelsheim, geboren anno 1566 den 28 Mart, ſtarb anno 1640 unvermählt.

Philipp Wendel von Adelsheim, geboren anno 1568 den 10 Junii, ſtarb den 8 October ejusdem anni.

Urſula Jacobina von Adelsheim, geboren anno 1571 den 14 April, ſtarb anno 1572 den 21 Februar.

Anna Roſina von Adelsheim, geboren anno 1573 den 16 Mart, ſtarb eodem anno.

Adam von und zu Adelsheim, geboren an. 1575 den 10 Januar, ſtarb an. 1636 den 15 October. Gemahlin, (I) Maria Felicitas Grempin von Freudenſtein, Herrn Dionyſii Grempens v. Freudenſtein, und Frauen Apolloniä Philippinä Grempin v. Freudenſtein, einer gebornen von Mörsheim, Tochter, vermählt an. 1606, ſtarb an. 1613 den 4 October zu Adelsheim, und ruhet daſelbſten. (II) Anna Margaretha Tochter zu Ely, vermählt anno 1614 den 29 May, ſtarb anno 1632 den 6 Januar zu Adelsheim ohne Kinder, und lieget alida begraben.

Agnes Sabina v. Adelsheim, geboren anno 1576 den 3 Septemb. ſtarb an. 1577 den 1 Septemb. und lieget nebſt allen ihren Geſchwiſtern zu Adelsheim begraben.

Julius von Adelsheim, geboren anno 1608 den 21 Februar, ſtarb an. 1655 den 8 October an der Peſt.

philipp Chriſtoph von und zu Adelsheim, geboren anno 1610 den 15 Mart, ſtudirte zu Heilbronn und Tübingen, ward Hof Cavalier zu Würzburg, folgete aber darauf dem Krieg unter denen Kayſerlichen biß anno 1631 nach, quittirte ſolche Dienſte, und trat als Lieutenant in Königlich Schwediſche, verließ aber ſolche ebenfalls anno 1637 wieder, worüber er gleichwohl mit dem Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Lehen Hofe in Controvers verfiele, ſtarb anno 1648 den 18 Mart als der letzte dieſer Adelsheimer Linie zu Adelsheim, und lieget daſelbſt unter ſeinem Epitaphio begraben. Gemahlin, (I) Amalia Sibylla Hundin von Wenkheim, Herrn Heinrich Alexander Hundens von Wenckheim, und Frauen Suſannä Reginä Hundin von Wenkheim, einer gebornen von Herda zu Brandenburg, Tochter, geboren anno 1618, vermählt anno 1640 den 8 Januar, ſtarb anno 1645 den 4 May im Kind Bette. (II) Maria Eliſabetha von Gemmingen, Herrn Hanß Conrads von Gemmingen zu Mayenfelß, und Frauen Sibyllä Mariä von Gemmingen, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter, vermählt anno 1646 den 29 Junii, welche ſich zum zweytenmahl mit Herrn Wilhelm Heinrichen von und zu Adelsheim, vermählet hat.

I.
Albert Chriſtoph von Adelsheim, geboren an. 1641 den 2 Mart. ſtarb anno 1642 den 26 Februar.

I.
Felicitas Regina von Adelsheim, geboren an. 1643 den 10 Jun. ſtarb an. 1652 den 14 April und lieget zu Gelnhauſen begraben.

I.
Adam von Adelsheim, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1645 den 4 May.

I.
Heinrich Chriſtoph von Adelsheim, geboren und geſtorben als Zwilling, anno 1645 den 4 May.

2.
Maria Magdalena von Adelsheim, geboren anno 1647 den 26 April, ſtarb anno 1680. Gemahl, Herr Bernolph Dieterich von Gemmingen, ſtarb anno 1689.

Adelsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXXIV.

Von denen Herren von Adelsheim so wohl in fortgeführter Haupt- als auch in einer erloschenen Neben Linie zu Wachbach.

Beringer von und zu **Adelsheim**, Ritter, führete die Haupt Linie gesegnet fort (Tab. CLXXX) war bekannt anno 1318, 1348. starb anno 1357 am heiligen Oster Tage zu Adelsheim, und lieget allda in der Kirche unter seinem Epitaphio begraben. Gemahlin, Mechtildis von Mogenheim.

Siegemund v. Adelsheim, des hohen teutschen Ordens Ritter.

Bertha v. Adelsheim. Gemahl, Herr Conrad von Seinsheim, war tod anno 1387, sie aber lebte noch als Wittwe.

Hanß von Adelsheim der Alte genannt, Stammherr einer im dritten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkomen

Siehe

Tab. CLXXXV. B.

Görz von Adelsheim führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXVI.

Friederich v. Adelsheim ist an. 1403 Dechant zu Meßbach u. an. 1417 tod gewesen.

Poppo v. Adelsheim, war anno 1360 Abt zu Amorbach.

Teisolph von und zu Adelsheim, Stammherr der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Wachbach, war bekannt anno 1380. 1395, 1406. Gemahlin, Catharina von Helmstadt, Herrn Poppens von Helmstadt genannt Steinach, Tochter, an. 1396, war tod an. 1406.

Anna von Adelsheim. Gemahl, Herr Hanß von Rippenburg.

Stephan von Adelsheim, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, florirete anno 1421, 1446, und starb anno 1453. Gemahlin, Barbara von Vellberg, Herrn Michaels von Vellberg und Frauen Annä von Vellberg, einer gebornen von Habern, Tochter.

Hanß v. Adelsheim der Junge genannt, lebte an. 1409. 1419 und starb an. 1453. Gemahlin, (I) Eva von Eicholtzheim, vermählt an. 1415. lebte noch an. 1426. (II) Amalia Zollnerin von der Hallburg, Herrn Stephan Zollners von der Hallburg, und Frauen Barbarä Zollnerin von der Hallburg, einer gebornen von Seinsheim, Tochter.

Siegemund von Adelsheim, des hohen teutschen Ordens Ritter, starb an. 1438 den 21 August, wie sein Epitaphium zu Adelsheim besaget.

Reinwart von Adelsheim starb an. 1479. Gemahlin, (I) Mezza Ulnerin v. Diepurg, Herrn Henn Ulners von Diepurg, und Frauen Paulina Ulnerin von Diepurg, einer gebornen von Mauchenheim genannt Bechtolsheim. Tochter. (II) Elß Hosenbachin, lebte anno 1500 noch als Wittwe.

Mezza von Adelsheim. Gemahl, Herr Henn Ulner v. Diepurg vermählt an. 1459, starb an. 1477. Sie lebte noch als Wittwe an. 1491.

Hanß v. Adelsheim, ward anno 1402 des hohen teutschen Ordens Ritter.

Simon von Adelsheim führete die wieder ausgegangene Neben Linie zu Wachbach fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXV. A.

Bergingen von Adelsheim, starb anno 1469 unvermählt.

Elsa von Adelsheim, lebte anno 1422.

Breita v. Adelsheim, lebte nebst ihrer Schwester an. 1422.

Alexander von Adelsheim, starb als ein Kind

Siegemund von Adelsheim lebte anno 1498, und starb unvermählt.

Georg von Adelsheim starb in der Jugend.

Barbara von Adelsheim, Gemahl, Hr. Hartmann von Ried anno 1486. Sie lebten beyde noch anno 1501.

Digitized by Google

TABULA CLXXXV.

Von denen Herren von Adelsheim in einer erloſchenen Linie zu Wachbach.

Simon von Adelsheim, führete die wieder ausgegangene **Wachbacher** Linie fort (Tab. CLXXXIV) ſtarb anno 1476, und ruhet beſage ſeines Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim. Gemahlin, Margaretha von Berlichingen, Herrn Götzens junioris von Berlichingen, und Frauen Dorothea von Berlichingen, einer gebornen von Breidenbach genannt Breidenſtein, Tochter, welche ſchon anno 1468 mit ihm in der Ehe gelebet hat.

Hanß von Adelsheim, ſtarb an. 1523 und liegt zu Adelsheim begraben.

Bernhard von Adelsheim, ſtarb anno 1510, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim. Gemahlin, Urſula Truchſeßin von Baldersheim, Herrn Reinhard Truchſeſſens von und zu Baldersheim, Ritters, und Frauen Eliſabetha Truchſeßin von Baldersheim, einer gebornen Gundelweinin, Tochter, lebete ſchon anno 1496 mit ihm in der Ehe, und war noch anno 1513 als Wittwe bekannt.

Cunegunda v. Adelsheim. Gemahl, Herr Hieronymus Rumpf von Windsheim, vermählt anno 1488.

Wolff von Adelsheim zu Wachbach, ſtarb an. 1528 als der Lezte dieſer Wachbacher Neben Linie. Gemahlin, Barbara von Gebſattel, Herrn Siegmunds von Gebſattel genannt Rhack, und Frauen Margaretha von Gebſattel, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, ſtarb anno 1540, da ſie ſich zum zweytenmahl mit Herrn Stephano von Adelsheim vermählt gehabt hatte.

Margaretha v. Adelsheim. Gemahl, (I) Herr Philipp v. Berlichingen der Junge. (II) Hr. Caſpar von Lauffenholz zu Bernrode und Melſendorff, Hochfürſtl. Bambergiſcher Amtmann zu Burg Ebrach, vermählt anno 1533.

Adelheid v. Adelsheim. Gemahl, Herr Werner v. Gnottſtatt. Er war tod an. 1535 und hinterließe keine Kinder.

Eliſabetha von Adelsheim. Gemahl, Herr Diez von der Keer zu Einhartshauſen.

B.

Hanß von Adelsheim, der Alte genannt, Stamm Herr einer im dritten Gliede wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CLXXXIV.) war bekannt anno 1374. Gemahlin, Eliſabetha Truchſeßin von Höffingen.

Beringer v. Adelsheim der Junge genannt, lebte anno 1427. Gemahlin, (I) Anna von Gochsheim, ſtarb anno 1416. (II) Gutta Gundelweinin, Herrn Peter Gundelweins, Tochter, ſtarb ohne Kinder

Eliſabetha von Adelsheim. Gemahl, Herr Andreas Voit von Rhineck.

Philipp von Adelsheim, ſtarb als ein Kind.

Philipp von Adelsheim, ſtarb anno 1435 unvermählt.

Meſſa von Adelsheim ſtarb unvermählt, und war anno 1435 ſchon tod.

Heinrich von Adelsheim, florirete anno 1420, 1432, und 1433, ſtarb als der Lezte dieſer Neben Linie. Gemahlin, Maria von Pfadelbach.

Margaretha von Adelsheim. Gemahl, Herr Georg von Wolmarshauſen zu Amblishagen, welcher anno 1466 mit ihr gelebet hat.

Digitized by Google

TABULA CLXXXVI.

Von denen Herren von Adelsheim so wohl in fortgeführter Haupt- als auch in einer erloschenen Neben Linie zu Stettenfelß.

Götz von und zu **Adelsheim**, führete die Haupt Linie geseegnet fort (Tab. CLXXXIV.) erhielte anno 1374 vom Kayser Carolo IV. vor den Flecken Adelsheim, das Stadt Recht, lebete noch anno 1406, und war tod anno 1417. Gemahlin, (I) Catharina von Zimmern, starb anno 1360 und liegt nach Ausweisung ihres Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim begraben. (II) Elisabetha Payerin.

Beringer von und zu Adelsheim der Alte genannt, war bekannt anno 1396. 1404. 1411. 1412 und 1426. Gemahlin, Elisabetha von Ebersberg genannt Weyers, Herrn Geisens von Ebersberg genannt Weyers, Ritters, und Frauen Cunegunda von Ebersberg, genannt Weyers, einer gebornen Schlizin genannt von Görz, Tochter, anno 1411.

Zeisolph von Adelsheim zu Pfädelbach, Stettenfelß und Gruppenbach, Stammherr der wieder ausgegangenen Stettenfelser Neben Linie, florirete anno 1449. 1452. Gemahlin, Reiza von Pfädelbach, Herrn Hansens von Pfädelbach, und Frauen Reizä von Pfädelbach, einer gebornen von Alzberg, Tochter, anno 1419.

Georg von und zu Adelsheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CLXXXVIII.

Magdalena von Adelsheim. Gemahl, Herr Götz von Berlichingen.

Cunegunda v. Adelsheim. Gemahl, Herr Albrecht v. Truppach.

Margaretha von Adelsheim. Gemahl, Herr Friederich Junior von Wolmarshausen.

Ruprecht von und zu Adelsheim, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Gemahlin, Agnes von Ußickheim.

Heinrich von und zu Adelsheim. Gemahlin, Agnes von Vellberg, Herrn Hansens von Vellberg, und Frauen Rosinä von Vellberg, einer gebornen von Mittelhausen, Tochter.

Gertraud von Adelsheim. Gemahl, Herr Hanß von Wittstatt genannt Hagenbach.

Ursula von Adelsheim. Gemahl. Herr Georg von Rosenau, welcher an. 1488 mit ihr gelebet hat.

Anna von Adelsheim, lebte noch anno 1492. Gemahl, (I) Herr Cunz von Dürn, war tod an. 1465. (II) Herr Hanß von Aschhausen zu Biringen, starb anno 1493.

Martin von Adelsheim, führete die Stettenfelser wieder erloschene Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXXVII.

Peter von Adelsheim, starb ohne Kinder. Gemahlin, Barbara von Wolmarshausen, Herrn Friederichs von Wolmarshausen, und Frauen Margarethä von Wolmarshausen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter.

Götz von Adelsheim zu Pfädelbach, Stettenfelß und Gruppenbach, Ritter, war anfänglich Land Voigt im Elsaß, nach der Hand aber Chur Pfälzischer Groß Hofmeister, verkauffte anno 1466 Pfädelbach an die Herren Grafen von Hohenlohe, erhielte an. 1481 den 12 December, vom Kayser Friederico über die in seinem Dorffe Gruppenbach neu erbauet und aufgerichtete Bad Stube, Back Hauß, Ofen und Schenkstatt den Confirmations Brief, starb anno 1485 zu Heidelberg, und lieget daselbsten begraben. Gemahlin, Felicitas von Lauingen zu Nagelsberg.

Dietherr v. Adelsheim, starb anno 1505 ledig, und liegt zu Adelsheim begraben.

Anna von Adelsheim. Gemahl, Hr. Eberhard von Schrotzberg an. 1485.

Zeisolph von Adelsheim, war an. 1502 Voigt zu Ortenburg, und starb an. 1503. Gemahlin, Margaretha Schöllin, alii von Stetten.

Lucas von Adelsheim, lebte noch anno 1508.

Zeisolph von Adelsheim, Chur Pfälzischer Hofmeister an. 1513. Er verbürgerte sich 2mahl zu Straßburg, seiner Reichs Immedietät unbeschadet an 1477 u. 1484 starb an. 1510 zu Heidelberg, und liegt daselbst begraben. Gemahlin, Ottilia Schottin, Herrn Peter Schottens Ammeisters zu Straßburg, Tochter, vermahlt anno 1477.

Götz v. Adelsheim, Doctor Juris Canonici, Dom Capitular Herr zu Worms, wie auch Canonicus Capitularis und Probst zu Wimpfen, starb an. 1505.

Georg v. Adelsheim, starb an. 1501 ledig zu Heidelberg und liegt allda.

Stephan von Adelsheim, Chur Pfälzischer Fauth zu Germersheim, starb anno 1505 zu Heidelberg und ruhet daselbsten. Gemahlin, Anna von Landsberg.

Margaretha von Adelsheim. Gemahl, Herr Conrad Thum von Neuburg zu Stettenfelß und Gruppenbach, Erb Marschall des Herzogthums Würtemberg an. 1527.

Magdalena von Adelsheim, starb anno 1516. Gemahl, Herr Eberhard von Gemmingen zu der Bürg, Chur Pfälzischer Cammer Meister, geboren anno 1422, vermählt an. 1492, starb anno 1501.

Adelsheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXXVII.

Von denen Herren von Adelsheim in einer erloſchener Stettenfelſer Neben Linie.

Martin von **Adelsheim**, Chur Maynziſcher Amtmann zu **Mildenberg**, **Amorbach** und **Krautheim**, führete die Stettenfelſer wieder aufgegangene Neben Linie fort. (Tab. CLXXXVI.) ſtarb anno 1497 den 22 May, und lieget in einer von ihme erbaueten ſchönen Capelle zu Adelsheim begraben, wo auch ſein Epitaphium zu ſehen iſt. Gemahlin, Anna von Stetten, Herrn Eberhards von Stetten, und Frauen Annä von Stetten, einer gebornen von Bopfingen, Tochter. Sie ſtarb nach ihm als Wittwe, und ruhet auch zu Adelsheim.

Sebaſtian von **Adelsheim**, Chur Maynziſcher Amtmann zu Krautheim, ſtarb anno 1512, und liegt in der Kirche zu Adelsheim begraben. Gemahlin, Urſula von Rechberg zu Hohen Rechberg, vermählt anno 1496, ſtarb anno 1541 am dritten Oſter Tage, da ſie ſich zum zweytenmahl mit Herrn Wendeln von Adelsheim vermählt gehabt, und ruhet zu Adelsheim.

Chriſtoph von **Adelsheim**, ſtarb anno 1494 den 25 Jul. unvermählt, und lieget beſage ſeines Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim begraben.

Chriſtoph v. Adelsheim, geboren und geſtorben an. 1497.

Margaretha von **Adelsheim**, ſtarb anno 1539, und liegt zu München begraben. Gemahl, (I) Herr Georg von Göckerig, Hochfürſtlich Bayeriſcher Feld Obriſter ſelbiger Zeit nachgehends aber Hof Meiſter anno 1529. (II) Herr Wolff Ebron von Wildenberg anno 1537.

Regina von **Adelsheim**, ſtarb an. 1541. Gemahl, Herr Lorenz v. Fiſchborn, Chur Maynziſcher Amtmann zu Urb, war anno 1552 noch am Leben.

Veronica von **Adelsheim**. Gemahl, Herr Joachim von Schwaigern zu Mühlbach, welcher anno 1533 mit ihr gelebet hat.

Dorothea v. **Adelsheim**. Gemahl Herr Hanß Klingkhart zu Vockerod, vermählt an. 1520, ſtarb an. 1535. Sie lebte noch anno 1539.

Cunegunda v. **Adelsheim**. Gemahl, Herr Chriſtoph Landſchad v. Steinach, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Ober Voigt zu Neckmühl, wie auch Hochfürſtl. Pfalz Zweybrückiſcher Hof Meiſter, gebohren anno 1505, ſtarb an. 1585 den 20 September.

Martin von **Adelsheim** an. 1513, ſtarb an. 1537 zu Adelsheim, und ruhet allda. Gemahlin, (I) Felicitas Nothafftin von Hohenberg. (II) Apollonia von Ehrenberg, Herrn Peters von Ehrenberg, und Frauen Catharinä von Ehrenberg, einer gebornen von Oberſtein, Tochter, Herrn Johann Gottfrieds von Aſchhauſen, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1538, ſtarb an. 1543, und liegt zu Merchingen begraben.

Beatrix von **Adelsheim**, Kloſter Frau zu Würzburg unter den Nahmen Agnes.

I.

Sebaſtian von **Adelsheim**, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie im ledigen Stande anno 1563, und lieget nach Anzeige des Epitaphii in der Kirche zu Adelsheim begraben.

I.

Urſula von **Adelsheim**, ſtarb anno 1590 den 23 Februar. Gemahl, Herr Hanß Ludewig von Seckendorff Aberdar zu Mark Sugenheim, Untern Zenn, Unter Alten Bernheim und Dutzenthal, alleiniger Ritter Rath des Orts am Steigerwald, gebohren anno 1534, vermählt anno 1561, ſtarb anno 1589 den 31 Auguſt.

Anna von **Adelsheim**, ſtarb anno 1563. Gemahl, Herr Theobald Julius von Thüngen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Ebenhauſen, Ritter Hauptmann des Orts Rhön und Werra, wie auch Director aller ſechs löblichen Orte in Franken.

Digitized by Google

TABULA CLXXXVIII.

Von denen Herren von Adelsheim in fortgeführter Haupt Linie.

Georg Senior von **Adelsheim**, führete die Haupt Linie gesegnet fort (Tab. CLXXXVI.) und war bekannt anno 1430. 1440. Gemahlin, Anna Münchin von Rosenberg. Herrn Rupert Münchs von Rosenberg, Tochter, vermählt anno 1414.

Philipp v. Adelsheim, lebte anno 1446 und starb unvermählt.

Anna von Adelsheim, starb an. 1481. Gemahl, Hr. Ezel Veit von Rinneck zu Weiburg und Landenbach, starb anno 1485.

Georg Junior v. Adelsheim, florirete an. 1461 und starb ums Jahr 1483. Gemahlin, Anna zum Jungen, Herrn Werners zum Jungen auf Hartenheim, und Frauen Annä zum Jungen, einer gebornen von Helmstädt, Tochter, vermählt anno 1444.

Reichard v. Adelsheim Ritter, verkauffte anno 1470 seinen Zehend zu Bebheim an Hn. Hansen v. Brett. Gemahlin, Catharina v. Lentersheim.

Daniel von Adelsheim.

Beringer von Adelsheim.

Philipp von Adelsheim.

Stephan von Adelsheim.

Elisabetha von Adelsheim, Kloster Frau zu Seeligenthal.

Margaretha von Adelsheim. Gemahl, Herr Philipp Junior von Schwaigern.

Stephan Senior v. und zu Adelsheim, anfänglich Churpaymischer Amtmann zu Wildenberg und Amorbach, nachgehends aber Hochgräfl. Hohenlohischer Amtmann zu Neuenstein an. 1484. starb anno 1516 zu Adelsheim, und ruhet daselbsten in der Kirche. Gemahlin, Margaretha Rüdin von Bödigheim, Herrn Wilhelm Rüdens von Bödigheim des Kurzen, und Frauen Annä Rüdin von Bödigheim, einer gebornen von Sickingen, Tochter, vermählt ums Jahr 1483.

Raffina von Adelsheim. Gemahl, Herr Simon von Stetten zu Kochersteten, starb anno 1514.

Stephan Junior von und zu Adelsheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXIX.

Wilhelm von Adelsheim, Capitular Herr und Scholaster des Ritter Stiffts zu Comburg an. 1512, † an. 1531 zu Comburg, und ruhet daselbst in der Stiffts Kirche.

Valentin v. Adelsheim, geboren an. 1491, starb an. 1520 zu Weikersheim, und liegt allda.

Margaretha v. Adelsheim, geboren anno 1490, starb anno 1591. 101 Jahr alt. Gemahl, Herr Christoph von Stetten zu Kochersteten, † starb anno 1568.

Franz v. Adelsheim, Capitular Herr und Dechant des Stiffts zu Bruchsal bey Speyer, geboren anno 1493. starb anno 1547 zu Bruchsal, und ruhet allda.

Martin v. Adelsheim, geboren anno 1495, starb als ein Kind.

Philipp v. Adelsheim, geboren anno 1497, starb jung.

Matthäus v. Adelsheim, starb in der Kindheit.

Anna von Adelsheim, Kloster Frau zu Gnadenthal.

Beatrix von Adelsheim, Kloster Frau zu Gnadenthal.

Fronita v. Adelsheim, Kloster Frau zu Seeligenthal.

Betin v. Adelsheim, starb klein.

Maria von Adelsheim, starb jung.

Philipp von Adelsheim starb in der Wiegen.

Barbara von Adelsheim starb als ein Kind.

Georg von Adelsheim, Stamm Herr einer bald wieder verblühten Neben Linie, geboren anno 1480, starb anno 1531 nach Anzeigung des Epitaphii zu Adelsheim, und lieget daselbsten begraben. Gemahlin, Cunegunda Schenckin von Winterstetten, welche anno 1523 mit ihm in der Ehe gelebet hat.

Catharina von Adelsheim, starb anno 1555 den 21 Febr. Gemahl, Herr Bernhard von Rüdtcheim. Hochgräflich Hohenlohischer Amtmann zu Neuenstein, vermählt anno 1512, starb anno 1550 Dominica Lætare zu Würtzburg, und lieget allda nebst seiner Frauen Gemahlin begraben.

Valentin von Adelsheim, geboren anno 1523, starb anno 1573 den 9 November als der Letzte dieser Neben Linie ohne Kinder, und liegt zu Adelsheim begraben, wo auch sein Epitaphium befindlich ist. Gemahlin, (I) Anna von Berlichingen, Herrn Philipps von Berlichingen zu Birnaen, und Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, vermählt anno 1546, starb anno 1561 den 6 December. (II) Maria Jacobäa von Morsheim, Herrn Hanß Melchiors von Morsheim, und Frauen Walburgä von Morsheim, einer gebornen von Ellerbach, Tochter, vermählt anno 1561, starb an. 1594.

Fritz von Adelsheim, starb anno 1554 unvermählt.

Caspar von Adelsheim, starb anno 1531 in der Jugend.

Margaretha von Adelsheim. Gemahl, Herr Sebastian Fruchß von Baldersheim.

Digitized by Google

TABULA CLXXXIX.

Von denen Herren von Adelsheim in fortgeführter Haupt Linie.

Stephan Junior von und zu **Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Neckar Binau** und **Laudenberg**, Sequeſter zu Boxberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXVIII.) gebohren anno 1498, ſtarb anno 1563 am St. Marx Tage zu Adelsheim, und ruhet daſelbſten unter ſeinem Epitaphio in der Kirche. Gemahlin, (I) Barbara von Gebſattel, Herrn Siegemunds von Gebſattel genannt Rhack, und Frauen Margarethä von Gebſattel, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, Herrn Wolffens von Adelsheim hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1529, ſtarb anno 1542 zu Adelsheim, und ruhet in daſiger Kirche. (II) Barbara Gölerin von Ravenſpurg, Herrn Bernhard Gölers von Ravenſpurg, Hochfürſtlich Straßburgiſchen Amtmanns zu Ober Kirch, wie auch Hochfürſtlich Würtembergiſchen Raths und Ober Voigts zu Vayhingen, dann Frauen Annä Gölerin von Ravensburg, einer gebornen von Bemmingen, Tochter, vermählt anno 1543, ſtarb anno 1545, und liegt zu Wachbach begraben. (III) Anna von Habern, Herrn Wilhelms von Habern zu Nimmenberg, Chur Pfälziſchen Ober Marſchalls und Obriſtens im Bayern Krieg, dann Frauen Cunegundä von Habern, einer gebornen von Bellberg, Tochter, vermählt anno 1548, ſtarb anno 1574 den 16 November als die Lezte ihres Geſchlechts, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim, wo auch ihr Epitaphium zu ſehen iſt.

I. **Sabina v. Adelsheim**, gebohren an. 1530, ſtarb an. 1557. Gemahl, (I) Herr Philipp von Bertichingen zu Dörzbach, vermählt an. 1557, ſtarb an. 1560. (II) Hr. Chriſtoph v. Steinau, genannt Steinrück, vermählt anno 1566.

I. **Georg Siegemund** von und zu Adelsheim, führete die Haupt Linie gelegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CXC.

I. **Anna von Adelsheim**, geboren an. 1534. Gemahl, Hr. Werner von und zu Thüngen, ſtarb anno 1598.

I. **Margaretha von Adelsheim**, geboren an. 1536, ſtarb an. 1570. Gemahl, Herr Sebaſtian von Röder, vermählt anno 1557.

I. **Stephan v. Adelsheim**, geboren und geſtorben anno 1538.

I. **Ehrenfried von Adelsheim**, geboren und geſtorben anno 1540.

I. **Urſula von Adelsheim**, geboren anno 1542, ſtarb unvermählt.

2. **Amalia von Adelsheim**, geboren anno 1545, ſtarb unvermählt.

3. **Carl von und zu Adelsheim**, geboren anno 1549, ſtarb anno 1583 zu Adelsheim, ohne Leibes Erben, und lieget in der Kirche zu Adelsheim begraben. Gemahlin, Anna Maria von Adelsheim, Herrn Hanß Conrads von Adelsheim, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Raths und Hof Marſchalls, dann Frauen Annä von Adelsheim, einer gebornen von Lentersheim, Tochter, Herrn Johann Landſchadens von Steinach, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1575.

3. **Agnes Maria von Adelsheim**, geboren anno 1553, ſtarb an. 1600. Gemahl, Herr Heinrich Adam von Hirſchberg, vermählt anno 1576.

3. **Bernhard Ludewig** von und zu Adelsheim, **Wachbach, Edelfingen, Neckar Binau** und **Laudenberg**, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Rath und Amtmann, geboren anno 1554, ſtarb anno 1607 den 11 Martz zu Adelsheim, und lieget daſelbſten in der Kirche begraben, wo auch ſein Epitaphium befindlich iſt. Gemahlin, Agnes Eliſabetha Landſchadin von Steinach, Herrn Johann Dieterich Landſchadens von Steinach, Hochgräflich Hohenlohiſchen Amtmanns zu Neuenſtein, und Frauen Margarethä Landſchadin von Steinach, einer gebornen von Bödigheim, Tochter, geboren anno 1557 den 11 April, vermählt anno 1579, ſtarb anno 1606 den 10 November ohne Kinder zu Adelsheim, und lieget in daſiger Kirche unter ihrem Epitaphio begraben.

Digitized by Google

TABULA CXC.

Von denen Herren von Adelsheim in fortgeführter Haupt Linie.

Georg Siegemund von und zu **Adelsheim, Sennfeld, Edelfingen und Wachbach,** Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Röttingen und Reichelsberg, führete ſein edles Haus geſegnet fort (Tab. CLXXXIX.) geboren anno 1532, ſtarb anno 1600, und lieget in der Kirche zu Wachbach begraben. Gemahlin, (I) Dorothea von Hefberg, Herrn Wolffgangs von Hefberg zu Haunborff und Ampforbach, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Collmberg, und Frauen Cunegundä von Hefberg, einer gebornen von Crailſheim, Tochter, vermählt anno 1559, ſtarb anno 1564, und ruhet zu Wachbach. (II) Urſula von Hutten, Herrn Wibelms von Hutten zu Birckenfeld, und Frauen Evä von Hutten, einer gebornen von Heßberg, Tochter, vermählt anno 1565, ſtarb anno 1585, und liegt in der Kirche zu Wachbach. (III) Chriſtina Knebelin von Katzenelnbogen, Herrn Caſpar Knebels von Katzenelnbogen, und Frauen Catharinä Knebelin von Katzenelnbogen, einer gebornen von Ehrenberg, Tochter, Herrn Weiprechts von Thüngen, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1585, ſtarb anno 1588, und ruhet zu Wachbach. (IIII) Maria Reuprechtin von Büdingen, Herrn Johann Reuprechts von Büdingen, Amtmanns zu Wenigs und Gelhauſen, dann Frauen Apolloniä Reuprechtin von Büdingen, einer gebornen von Berlichingen, Tochter, vermählt anno 1589, ſtarb anno 1602 als Wittwe zu Wachbach, und lieget daſelbſten begraben.

1.
Georg Albert v. Adelsheim, geboren und geſtorben anno 1560.

2.
Eva von Adelsheim, geboren anno 1567, ſtarb anno 1629 als Wittwe, und liegt zu Neuenſtetten begraben. Gemahl, Herr Hanß Bleickhard von Berlichingen zu Illesheim und Neuenſtetten, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Hofmeiſter, geboren an. 1560, vermählt an. 1586.

3.
Anna Magdalena von Adelsheim, geboren anno 1566, ſtarb anno 1647 den 2 Märt, und liegt zu Adelsheim begraben.

2.
Zwey Kinder ſind nicht zur heiligen Taufe gekommen.

2.
Barbara v. Adelsheim, geboren an. 1570, † in der Jugend.

2.
Conrad Dieterich von Adelsheim, geboren anno 1572, ſtarb anno 1580.

2.
Margaretha von Adelsheim, geboren an. 1575, ſtarb in der Kindheit.

2.
Georg Dieterich von und zu Adelsheim, geboren an. 1577, war ein wohl ſtudirt-gereiſet und der Italiäniſch und Franzöſiſchen Sprache, gründlich erfahrner Herr, ſtarb anno 1606 den 24 Februar unvermählt, und liegt zu Adelsheim unter ſeinem Epitaphio begraben.

2.
Sabina v. Adelsheim, geboren an. 1579, ſtarb an. 1650. Gemahl, Hr. Albrecht v. Lüchau zu Dondorff, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Ober Stallmeiſter und Amts-Hauptmann zu Bayreuth, geboren an. 1572, vermählt anno 1601, ſtarb an. 1655, und liegt nebſt ihr in der Kirche zu Eckersdorff begraben.

3.
Amalia Helena v. Adelsheim, geboren anno 1582, ſtarb als Wittwe. Gemahl, Hr. Philipp Valentin von Rankenreuth, vermählt anno 1607.

3.
Hanß Chriſtoph v. Adelsheim, Stam Herr der blühenden ältern Hanpt linie Von Ihme und ſeinen **Nachkommen**

Siehe
" "

Tab. CXCI.

2.
Ludewig Carl von und zu **Adelsheim** und Wachbach, geboren anno 1583, ſtarb anno 1639, und liegt zu Wachbach begraben. Gemahlin, Helena Barbara von Hutten, Herrn Bernhards von Hutten zu Frankenberg, und Frauen Amaliä von Hutten, einer gebornen von Thüngen, Tochter, ſtarb anno 1635, und liegt zu Nördlingen begraben.

2.
Suſanna Magdalena von Adelsheim, geboren anno 1585, ſtarb in der Kindheit.

4.
Conrad Albrecht von Adelsheim, Stam Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
" "

Tab. CXCIII.

4.
Georg Siegemund v. Adelsheim, geboren anno 1592, ſtarb jung.

4.
Anna Margaretha v. Adelsheim, geboren anno 1593, ſtarb jung.

4.
Georg Siegemund von Adelsheim, gebo-ren anno 1594, ſtarb anno 1597.

4.
Stephan von Adelsheim, geboren an. 1596, ſtarb an. 1611 zu Neuhauſen bey Worms, wo er ſtudirens halber geweſen, und liegt daſelbſt im Kloſter begraben.

Sophia Magdalena von Adelsheim, geboren an. 1609, ſtarb an. 1635 unvermählt, und liegt zu Edelfingen begraben.

Anna von Adelsheim, geboren anno 1608, ſtarb anno 1663. Gemahl, Herr Adam Adolph von Bleileben, Kayſerlicher Obriſt Lieutenant bey der Cavalerie, vermählt anno 1635, ſtarb anno 1659.

Digitized by Google

TABULA CXCI.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Christoph Senior von und zu Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Laudenberg, Neckar Binau ꝛc. Chur Pfälzischer Amtmann zu Borberg und Stamm Herr der vorjezo blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CXC.) geboren an. 1581, starb an. 1632. Gemahlin. Anna Amalia von Rothenhan, Herrn Johann Georgens von Rothenhan zu Rentweinsdorff und Fischbach, Chur Pfälzischen geheimen Raths und Amtmanns zu Borberg, wie auch Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons Baunach, und Frauen Eva von Rothenhau, einer gebornen von Münster, Tochter, geboren anno 1590 den 21 Februar, vermählt anno 1613, starb anno 1635, und liegt zu Worms begraben.

Anna Margaretha von Adelsheim, geboren an. 1614, starb anno 1615.

Anna Amalia v. Adelsheim, geboren und gestorben anno 1615.

Eva Susanna von Adelsheim, geboren anno 1616, starb anno 1634 im Braut Stande zu Worms, und lieget allda, indeme sie mit Herrn Johann Wolffgang von Berlichingen verlobet gewesen ist.

Rosina Margaretha von Adelsheim, geboren anno 1617, starb anno 1619, und lieget in der Kirche zu Adelsheim begraben.

Hanß Christoph Junior von und zu Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Laudenberg, Neckar Binau ꝛc. Chur Pfälzischer Rath und Fauth zu Maßbach, wie auch Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald, geboren an. 1618, gab im lezten Jahr, wegen hohen Alters die Ritter Hauptmanns Stelle auf, starb anno 1689 den 17 Mart zu Wertheim, wo er begraben lieget, das Epitaphium aber hat er in der Kirche zu Adelsheim. Gemahlin, (I) Benigna Frevin von Muggenthal, Herrn Erhard Freyherrns von Muggenthal zu Leippach und Moßbach, dann Frauen Anna Maria Frevin von Muggenthal, einer gebornen von Croberg, Tochter, geboren anno 1620 den 23 Junii, vermählt zu Wachbach anno 1640 den 20 Mart, zeugete 15 Kinder mit ihm, starb anno 1674 den 23 August, und lieget zu Adelsheim unter ihrem Epitaphio begraben, (II) Catharina Rosina von Eyb, Herrn Hanß Christophs von Eyb zu Vestenberg, Bruckberg, Dörtbach, Ramersdorff und Wiedersbach, Ritter Hauptmanns des Cantons an der Altmühl, und Frauen Maria Christina von Eyb, einer gebornen von Eyb, Tochter, geboren an. 1645 den 7 Jul. vermählt an. 1675, starb an. 1707.

Anna Dorothea von Adelsheim, geboren an. 1625, starb anno 1697 zu Kochendorff, als Wittwe, und liegt zu Jagstheim begraben. Gemahl, Herr Johann Friederich Senior von Ellrichshausen zu Neidenfelß und Jaxtheim, vermählt an. 1646 den 24 Mart, † an. 1656, und ruhet auch zu Jagstheim.

Ein Kind, welches ebenfalß vor Empfahung der heiligen Tauffe an. 1626 gestorben ist.

Carl Siegemund von Adelsheim, geboren an. 1620, gestorben an. 1621.

Ein Kind, welches die heilige Tauffe nicht erlanget hat, geboren anno 1622.

Anna Amalia von Adelsheim, geboren anno 1624, starb an. 1674 zu Moßbach unvermählt, und liegt allda begraben.

Maria von Adelsheim, geboren anno 1628, starb in der Kindheit, und liegt in der Kirche zu Wachbach begraben.

Erhard Christoph v. Adelsheim, geboren an. 1641 den 11 Januar, starb an. 1643 den 10 May.

Philippina v. Adelsheim, geboren und gestorben an. 1642.

Johann Philipp von Adelsheim, führete die ältere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXCII.

Ludewig von Adelsheim, geboren an. 1644 den 21 November, starb an. 1654 den 10 Decemb. im Ungarischen Krieg zu Wien, und lieget daselbsten auf der Evangelischen Kirchhof begraben.

Anna Dorothea v. Adelsheim, geboren an. 1646 den 15 Mart, starb an. 1657 den 10 Januar.

Erhard Christoph v Adelsheim, geboren anno 1647 den 23 May, starb anno 1653 den 7 Mart.

Johann Friederich von Adelsheim, geboren anno 1648 den 22 October, erlernete in seiner Jugend die Französische Sprache und Exercitia zu Paris und Geneve, war bey der Madame d'Orleans in grosen Gnaden, wurde sodann Chur Pfälzischer Cammer Herr, that eine Reise nach Dännemark, und behauptete bey veränderter Chur Pfälzischer Regierung den alten Character, verrichtete in eigener Angelegenheit und im Nahmen gesammter Fränkischen Ritterschafft, eine Reise nach Wien, da er zugleich Ritter Rath des Cantons am Ottenwald war, befande sich bey der Wahl der Kayserlichen Majestäten Josephi und Caroli Augustissimorum und in andern publiquen Verrichtungen mehr, erkauffte endlich das immediate Schloß Binau am Neckar, starb anno 1720 den 18 April zu Wachbach unvermählt, und liegt allda unter seinem Grabmahl begraben.

Maria Amalia v. Adelsheim, geboren an. 1650 den 1 April, starb an. 1653 den 10 Jan.

Johann Theodor von Adelsheim, Chur Pfälzischer Hauptmann beym Leib Regiment, geboren anno 1652 den 15 Mart, starb anno 1686 den 23 April unvermählt, und liegt zu Adelsheim mit einem Epitaphio begraben.

Sophia von Adelsheim, geboren an. 1654, starb an. 1655.

Johann Christoph v. Adelsheim, Kayserl. wie auch Fränkischer Ritterschafft Lieutenant zu Pferde, geboren anno 1656, starb an. 1720 den 25 Januar. unvermählt.

Christian v. Adelsheim, geboren an. 1658 den 19 Mart, starb an. 1661 den 18 Dec.

Benigna v. Adelsheim, geboren an. 1660 den 10 April, starb ohne Kinder. Gemahl, Herr Meinhart Wilhelm von Loyson, Chur Pfälzischer Obrister.

Maria Christina v. Adelsheim, geboren an. 1666 den 7 May starb eodem anno.

Anna Clara von Adelsheim, geboren anno 1663 den 11 April, starb anno 1730 den 6 Junii zu Eubigkheim, wo sie auch ruhet. Gemahl, Herr Hanß Ernst Rüd von Collenberg und Bödickheim, Kayserlicher würcklicher Rath, und ältester Ritter Rath des Cantons Ottenwald, vermählt anno 1682 den 3 December, starb anno 1715 im April.

Digitized by Google

TABULA CXCII.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender ältern Haupt Linie.

Johann Philipp von und zu **Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Laudenberg** und **Neckar** Binau, Chur Pfälzischer geheimer Rath, Ober Stallmeister und Fauth zu Moßbach, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CXC1.) geboren anno 1643 den 2 Augusti, studirete zu Heidelberg von anno 1661 biß anno 1663, kam darauf als Cavalier an den Chur Pfälzischen Hof, und wurde anno 1666 den 19 August bey des Chur Prinzens Durchlaucht. Cammerherr, eodem anno den 7 September bey der Chur Prinzischen Leib Compagnie Cornet, folgete dem Lothringischen Krieg, trat so dann mit seinem Chur Prinzen eine Reise nach Frankreich an, ingleichen anno 1670 nach Dännemark, wurde anno 1673 Stall Meister und begleitete seinen Chur Prinzen wieder nach Holl- und Engelland, wo er von des Königs Majestät zum Ritter geschlagen, und von der Universität Oxford zum Doctore Juris creiret wurde. Anno 1680 bekame er das Ober Amt Moßbach, und nach der Hand bey veränderter Regierung den geheimen Raths Character, starb anno 1694 den 28 Mart zu Moßbach, und liegt zu Adelsheim mit einem Epitaphio begraben. Gemahlin, (I) Christina Susanna von Plato, Herrn Caspars von Plato zu Janusfeld. Hoch Gräflich Hanauischen Ober Amtmanns zu Gatten. Tochter, geboren anno 1651, vermählt anno 1673 den 20 October zu Moßbach, starb anno 1676 den 5 December zu Moßbach, und ruhet zu Adelsheim. (II) Maria Louise von Adelsheim, Herrn Christoph Albrechts von Adelsheim. Hochfürstlich Pfalz Simmerischen Ober Amtmanns zu Strohmberg, und Frauen Maria Juliana von Adelsheim, einer gebornen von Stein zu Nassau, Tochter, vermählte anno 1682 den 16 August, ward nach seinem Ableben Hochfürstlich Mecklenburgische Hofmeisterin zu Bützau, und starb daselbsten.

1.

Carl von Adelsheim, geboren anno 1675 im November, starb an. 1691 den 31 Aug. zu Turin u. ruhet auch daselbst.

1.

Benigna Dorothea von Adelsheim, geboren anno 1676 im November, starb anno 1678, und liegt zu Adelsheim begraben.

2.

Carl Ernst von und zu **Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Laudenberg** und **Neckar Binau**, geboren anno 1683 den 19 Julii, studirete fleißig in seinen Standgemässen Wissenschafften auf denen Königlich Preußischen Universitäten zu Frankfurth an der Oder und Halle in die 4 Jahre, nahme alsdenn Königlich Preußische Kriegs Dienste unter den löblich Leopold Anhalt Deßauischen Regimente, an, dienete von unten auf, erlangte endlich die Hauptmanns Stelle, wohnete allen Feld Zügen in Brabant und Pommern bey, starb anno 1721 den 29 Mart zu Werben in der alten Mark, und ruhet daselbsten.

2.

Friederich Christoph von Adelsheim.

2.

Friederica Charlotta von Adelsheim.

2.

Maria Louise v. Adelsheim.

2.

Friederich Leopold von und zu Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Nassau, Laudenberg, und **Neckar Binau**, ehemahlig gewesener Hochfürstlich Mecklenburgischer Hauptmann, dermahlen aber Kayserlicher würklicher Rath und des Fränkischen Cantons Ottenwald Ritter Rath.

3.

Friederica Charlotta von Adelsheim ist tod. Gemahl, Herr Friederich Franz von Wrede, Königlich Groß Brittannisch- und Chur Braunschweig Lüneburgischer General Major und Obrister über ein Regiment zu Pferd.

2.

Maria Juliana von Adelsheim geboren an 1693 den 26 Septemb. starb anno 1696 den 24 Januar.

Digitized by Google

TABULA CXCIII.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Linie.

Conrad Albrecht von und zu **Adelsheim** und **Wachbach**, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CXC.) geboren an. 1590, ſtarb anno 1638. Gemahlin, Maria von Lüzenrod Herrn Johann Franzens von Lüzenrod, und Frauen Margarethä von Lüzenrod, einer gebornen von Meucken, Tochter, ſtarb anno 1666, und liegt in der Kirche zu Adelsheim begraben.

Johann Siegemund von Adelsheim, geboren an. 1615, ſtarb an. 1642 den 27 Auguſt unvermählt.

Maria von Adelsheim, geboren an. 1616, †. Gemahl, Herr Hauß Caſpar v. Herda zu Brandenburg und Aſſumſtadt, des Fränkiſchen Cantons am Ottenwald, Ritter Hauptmann.

Anna Lucretia v. Adelsheim, geboren u. geſtorben an. 1617.

Anna Barbara von Adelsheim, geboren und geſtorben anno 1618.

Suſanna v. Adelsheim, geboren und geſtorben an. 1619.

Anna Amalia von Adelsheim, geboren anno 1620 ſtarb jung.

Anna Sophia von Adelsheim, geboren anno 1621 ſtarb in der Kindheit.

Eva von Adelsheim, geboren und geſtorben anno 1622.

Gottfried von Adelsheim, Stam Herr der blühenden Linie zu Senfeld. Von Ihme u. ſeinen Nachkom̃en Siehe

Tab. CXCVI.

Wilhelm Heinrich von Adelsheim, Stamm Herr der blühenden Linie zu Adelsheim im obern Schloſſe. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. CC.

Sibylla von Adelsheim, geboren und geſtorben an. 1626

Johann Ludwig von Adelsheim, geboren und geſtorben anno 1627.

Sophia Dorothea von Adelsheim, geboren an. 1629, ſtarb an. 1683 den 14 May, und lieget zu Adelsheim begraben.

Chriſtoph Albrecht von Adelsheim, Stamm Herr der blühenden Linie zu Adelsheim im untern Schloſſe. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCI.

Carl von Adelsheim, geboren an. 1633 den 12 April, ſtarb an. 1635 zu Worms, und lieget allda begraben.

Hanß Wolff von Adelsheim zu Wachbach, Stamm Herr der blühenden Linie zu Wachbach, geboren anno 1634, ſtarb anno 1677 den 25 Januar. Gemahlin, Suſanna Eleonora von Schleinitz, Herrn Philipp Dieterichs von Schleinitz, und Frauen Mariä von Schleinitz, einer gebornen von Günterod, Tochter, vermählt anno 1658, ſtarb anno 1706 den 7 Junii als Wittwe.

Ein todter Sohn, geboren an. 1659 den 21 May.

Maria Sophia von Adelsheim, geboren anno 1660, ſtarb in der Kindheit.

Jacob Ernſt von Adelsheim, führete die blühende Linie zu Wachbach fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CXCIV.

Benigna Cunegunda von Adelsheim, geboren anno 1662 den 20 Auguſt. Gemahl, Herr Johann Friederich von Bardeleben, vermählt anno 1692 den 24 May.

Joh. Chriſtian von Adelsheim, geboren an. 1663 den 7 November, ſtarb anno 1664 den 2 Februar, und lieget zu Wachbach begraben.

Johann Georg Hanbold von Adelsheim, geboren an. 1664 den 3 December, ſtarb den 13 December ejusdem anni und ruhet zu Wachbach.

Ludewig Franz von Adelsheim, geboren an. 1666, ſtarb an. 1670 den 25 Februar, und lieget zu Wachbach begraben.

Johann Wolffgang Caſimir von Adelsheim, geboren anno 1675 den 12 Januar, ſtarb den 23 Jul. ejusdem anni und ruhet zu Wachbach.

Digitized by Google

TABULA CXCIV.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Linie zu Wachbach.

Jacob Ernſt von Adelsheim, zu Wachbach, führete die **Wachbacher** Linie geſegnet fort (Tab. CXCIII) geboren anno 1661, ſtarb anno 1689 den 16 April. Gemahlin, Brigitta Sabina Freyin von Muggenthal, Herrn Adam Philipps Freyherrns von Muggenthal zu Leyppach und Moßbach, dann Frauen Mariä Barbarä Freyin von Muggenthal, einer gebornen von Eyb, Tochter, geboren anno 1655, vermählt anno 1681, ſtarb anno 1702.

Wolffgang Adam von Adelsheim zu Wachbach, Hochgräflich Hohenloh Neckersheimiſcher Hof Meiſter, geboren anno 1682. Gemahlin, (I) Juliana Eleonora von Stetten, Herrn Johann Philipp Ernſts von Stetten zu Kochersteetten, Läſchbach und Vogelsberg, Ritter Raths und Truhen Meiſters des Cantons am Ottenwald, und Frauen Mariä Benignä von Stetten, einer gebornen Freyin von Muggenthal, Tochter, geboren anno 1675, vermählt anno 1706, ſtarb anno 1717. (II) Maria Eliſabetha Thereſia Behaimin von Schwarzbach, vermählt anno 1726, ſtarb anno 1736 den 27 September. (III) Charlotta Dorothea von Reitzenſtein, vermählt anno 1738.

Carl Philipp von Adelsheim gebohren anno 1684 den 3 Februar, ſtarb als Lieutenant zu Speyersbach.

Juliana Enneſtina von Adelsheim, gebohren anno 1686 den 14 Februar.

Anna Louiſe von Adelsheim, geboren anno 1688, den 16 Februar, ſtarb anno 1732 den 24 Januar.

I.
Carl Friederich von Adelsheim, gebohren an. 1707 den 5 Dec. ſtarb an. 1708 den 25 Februar.

I.
Carl Ludewig Friederich v. Adelsheim, gebohren und geſtorben an. 1709.

I.
Sophia Carolina von Adelsheim, gebohren anno 1710 den 15 Julii, ſtarb anno 1711 den 4 Januar.

I.
Philipp Wolffgang Adam v. Adelsheim gebohren an. 1712.

I.
Friederich Chriſtian v. Adelsheim, gebohren an. 1713 den 16 Novem. ſtarb e. a.

I.
Chriſtian Albrecht von Adelsheim, gebohren anno 1714 den 3 December.

I.
Rudolph Chriſtian von Adelsheim, geboren anno 1716 den 25 September, war anfänglich Page zu Anſpach, nachgehends aber Hochfürſtl. Brandenburg Onolzbachiſcher Lieutenant, und iſt der noblen Hauptmann bey denen Herren General Staaten, über eine Compagnie zu Fuß. Gemahlin, Wilhelmina Amalia Freyin von Pöllnitz Herrn Auguſt Friederich Freyherrns von Pöllnitz, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen geheimen Kriegs Raths und Commendantens der Veſtung Wilhburg, dann Frauen Friederica Wilhelmina Freyin von Pöllnitz, einer gebornen von Reibold, Tochter, vermählt anno 1749.

2.
Carl Albrecht Friederich v. Adelsheim Königl. Schwediſch- wie auch Hochfürſtl. Heſſen Caſſelicher Lieutenant, geboren anno 1727 den 14 Januar.

2.
Sophia Carolina, Chriſtina von Adelsheim, gebohren anno 1729 den 13 October.

2.
Ludewig Friederich von Adelsheim, Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſcher Page geboren an. 1730 den 25 Dec.

2.
Wolffgang Ernſt v. Adelsheim, geboren u. geſtorben an. 1731 den 25 Januar.

2.
Ernſt Chriſtian v. Adelsheim, Hochfürſtlich Mecklenburgiſcher Page, gebohren an. 1732 den 12 Mart.

3.
Philipp Friederich von Adelsheim, geboren anno 1733 den 25 Mart, ſtarb den 2 Sept. e. a.

3.
Anton v. Adelsheim, Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſcher Page, geboren anno 1734 den 10 Aug.

3.
Chriſtina Louiſe Albertina von Adelsheim, gebohren anno 1736 den 23 Februar, ſtarb anno 1742 den 5 September.

3.
Sophia Chriſtiana Renata von Adelsheim, gebohren anno 1739 den 26 Januar.

Digitized by Google

TABULA CXCV.

Von denen Ahnen der Herren von Adelsheim in Wachbacher Linie.

Rudolph Christian v. Adelsheim, Hauptmann bey denen Herren General Staaten über eine Compagnie zu Fuß.

Wolfgang Adam von Adelsheim zu Wachbach, Hochgräflich Hohenlohe Weikersheimischer Hof Meister.

Juliana Eleonora von Stetten zu Rochersteten.

Jacob Ernst von Adelsheim zu Wachbach.

Brigitta Sabina Freyin von Muggenthal.

Johann Philipp Ernst von Stetten zu Rochersteten, Laschbach u. Vogelsberg, Ritter Rath und Truhen Meister des Cantons am Ottenwald

Maria Benigna Freyin von Muggenthal.

Hanß Wolff von Adelsheim zu Wachbach.

Susanna Eleonora von Schleiniz.

Adam Philipp Freyherr von Muggenthal zu Leippach und Moßbach.

Maria Barbara von Eyb.

Wolffgang Eberhard von Stetten zu Rochersteten, Hochfürstlich Brandenburg culmbachischer Kriegs Rath.

Ursula Amalia von Grumbach.

Philipp Adam Freyherr von Muggenthal.

Maria Barbara von Eyb.

Conrad Albrecht von und zu Adelsheim und Wachbach.

Maria von Lüxenrod.

Philipp Dieterich von Schleiniz zu Roßpoten.

Maria von Günterod.

Erhard Freyherr von Muggenthal zu Leippach und Moßbach.

Margaretha von Cronberg.

Johann Christoph von Eyb zu Oelenberg, Ritter-Hauptmann des Cantons an der Altmühl.

Maria Christina von Eyb.

Hanß Reinhard von Stetten zu Rochersteten, Ritter Rath und Truhen Meister des Cantons am Ottenwald.

Helena von Gemmingen.

Carl Christoph von Grumbach.

Anna Margaretha Truchseßin von Pommersfelden.

Erhard Freyherr von Muggenthal.

Margaretha von Cronberg.

Christoph von Eyb.

Maria Christina von Eyb.

Georg Siegemund von und zu Adelsheim, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Röttingen und Reichelsberg.

Maria Reuprechtin von Büdingen.

Johann Franz von Lüxenrod.

Margaretha von Meuken.

Herbold von Schleiniz.

Anna Brandin von Lindau.

Georg von Günterod zu Rabenstein.

Maria von Malitz.

Erhard von Muggenthal, Herzoglich Bayerischer Rath, Ober Stall- und Hofmeister.

Sabina Auerin von Buslach.

Johann Georg von Cronberg.

Anna Margaretha Cämmererin von Worms genannt von Dalberg.

Philipp Jacob von Eyb, Hochfürstlich Brandenburgischer Amtmann zu Burg Ebrach und Ober Scheinfeld.

Walburga von Schaumberg.

Georg Friederich von Eyb zu Bruckberg, Ritter Haupmann des Cantons an der Altmühl.

Sibylla von Kärpen.

Philipp von Stetten zu Rochersteten.

Agatha von Stetten.

Eberhard von Gemmingen.

Maria Greckin von Rockendorff.

Hanß Wilhelm von Grumbach.

Ursula Wolffskeelin von Reichenberg.

Christoph Truchseß von Pommersfelden.

Elisabetha von Rabenstein.

Erhard von Muggenthal

Sabina Auerin von Buslach.

Johann Georg von Cronberg

Anna Margaretha Cämmerin von Worms genannt von Dalberg.

Philipp Jacob von Eyb.

Walburga von Schaumberg.

Georg Friederich von Eyb.

Sibylla von Kärpen.

TABULA CXCVI.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Linie zu Sennfeld.

Gottfried von Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen, Stamm Herr der blühenden Sennfelder Linie (Tab. CXCIII.) geboren anno 1623, ſtarb anno 1672 den 12 October. Gemahlin, Anna Roſina von Helmſtadt, Herrn Johann Conrads von Helmſtadt zu Wagenbach, und Frauen Anna Barbarä von Helmſtadt, einer gebornen von Zweifel, Tochter, vermählt anno 1648 den 4 September, ſtarb anno 1699 den 3 Mart, und liegt zu Sennfeld begraben.

Johann Conrad von Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen, geboren an. 1648 im Junio, ſtarb an. 1716 den 8 Junii. und liegt zu Sennfeld begraben. Gemahlin, Clara Maria Kolbin von Rheindorff, und Frauen Barbara Kolbin von Rheindorff, einer gebornen Rindelin von Allershauſen, Tochter, geboren anno 1655 den 19 Julii zu Aſſumſtadt, vermählt anno 1674 zu Künzelſau, zeugete 13 Kinde mit ihm, ſtarb an. 1714 den 14 September, und liegt in Sennfeld begraben.

Anna Maria Dorothea von Adelsheim, geboren an. 1651, ſtarb anno 1720 den 18 December.

Philippina Maria von Adelsheim, geboren anno 1656, ſtarb anno 1724 den 29 November.

Johann Chriſtoph von Adelsheim, geboren anno 1659, ſtarb zu Sennfeld als ein Kind.

Johann Philipp Gottfried v. Adelsheim, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Grenadier Hauptmann, geboren anno 1675 den 2 Mart, ward in der Schlacht beym Schellenberg tödtlich verwundet, ſtarb anno 1704 zu Künzelſau, und liegt allda begraben. Gemahlin, Maria Juliana von Stetten, vermählt anno 1702.

Chriſtina Maria v. Adelsheim, geboren an. 1676 den 2 Sept. ſtarb an. 1741 den 14 Jan. unvermählt, und liegt zu Sennfeld begraben.

Maria Philippina Charlotta v. Adelsheim, geboren an. 1678 den 5 Mart, ſtarb an. 1730 den 29 April unvermählt, und ruhet zu Sennfeld.

Johann Philipp Chriſtoph von Adelsheim, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Lieutenant bey den löblich Fränkiſchen Crayß, geboren anno 1679 den 29 May, bliebe anno 1704 in der Schlacht bey Schellenberg unvermählt, und liegt daſelbſten begraben.

Johann Philipp Gottlieb von Adelsheim, Kayſerlicher Lieutenant bey dem löblich General Neippergiſchen Infanterie Regimente, geboren anno 1702.

Johanna Philippina Gottlieba von Adelsheim, geboren an. 1704 den 28 November zu Sennfeld.

Joh. Ernſt v. Adelsheim, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Ober Forſtmeiſter, geboren anno 1681 den 19 April.

Philippina Roſina von Adelsheim, geboren anno 1688 den 19 November, lebt zu Adelsheim unvermählt.

Sophia Suſanna v. Adelsheim, geboren an. 1683 den 12 Mart, ſtarb an. 1743 den 13 Apr. unvermählt.

Magdalena Philippina Gottlieba von Adelsheim, geboren anno 1690.

Johann Chriſtoph v. Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Obriſt Lieutenant, geboren an. 1685 den 18 Jul. lebt unvermählt.

Carl Chriſtoph Friedrich von Adelsheim, führete die Sennfelder Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXCVII. A.

Friederica Louiſe von Adelsheim geboren anno 1687 den 29 Januar, lebt unvermählt.

Heinrich Friederich v. Adelsheim, führete die Sennfelder Linie ebenfalls fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXCVIII. B.

Johanna Roſina Juliana von Adelsheim, geboren anno 1697 den 24 April, lebt unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CXCVII. A.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Linie zu Sennfeld.

Carl Christoph Friederich von Adelsheim zu **Sennfeld Edelfingen**, und Volckshausen, Kayſerl. würkli-cher Rath, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Cammer Junker und dermahliger Ritter Rath des Cantons am Ottenwald, führet die Sennfelder Linie fort (Tab. CXCVI.) geboren anno 1692 den 23 Februar. Gemahlin, (I) Dorothea Eberhardina Louiſe von Ellrichshauſen, Herrn Johann Friederichs von Ellrichshauſen, Kayſerlichen, würklichen Raths, Königlich Daniſchen Obriſt Lieutenants, Ritter Raths des Cantons am Ottenwald, Herrns zu Aſſumſtadt, Züttlingen und Jagſtheim, dann Frauen Magdalena Juliana von Ellrichshauſen, einer gebornen von Neipperg, Tochter, geboren anno 1718 den 24 September, vermählt anno 1733 den 28 May, ſtarb anno 1734 den 5 December, und liegt zu Schwaigern begraben. (II) Dorothea Charlotta Wilhelmina Frevin von Jartheim, Herrn Wolff Siegemund Freyherrns von Jartheim, Herrns zu Ober Megersheim, Kayſerlichen Reichs Hof Raths und Geſandtens, dann Frauen Friederica Dorothea Frevin von Jartheim, einer gebornen von Neipperg, Tochter, geboren anno 1717 den 2 April, vermählt anno 1743 den 17 Februar, ſtarb anno 1746 den 7 October, und liegt zu Schwaigern begraben. (III) Eva Chriſtina Mariana Frevin von Jartheim, der vorſtehenden Gemahlin leibliche Schweſter, geboren anno 1726 den 1 Januar, vermählt anno 1747 den 3 Auguſt.

1.	2.	2.	3.
Franciſca Juliana Mariana Henrietta Wilhelmina v. Adelsheim, geb. an. 1734 den 25 Oct.	Friederica Carolina Wilhelmina von Adelsheim, geboren anno 1744 den 9 Februar.	Siegemund Chriſtoph Philipp Leopold von Adelsheim, geboren anno 1745 den 15 Mart. ſtarb anno 1746 den 24 November, und liegt zu Schwaigern begraben.	Juliana Philippina Wilhelmina v. Adelsheim, geboren an. 1748 den 22 Jur.

B.

Heinrich Friederich von **Adelsheim** zu **Sennfeld** und **Edelfingen**, führet dermahlen die Sennfelder Linie gleichfalß fort (Tab. CXCVI.) geboren anno 1694 den 18 Junii. Gemahlin, (I) Sidonia Henrietta von Stammern, vermählt anno 1725, ſtarb anno 1740 den 24 Junii, und liegt zu Sennfeld begraben. (II) Johannetta Sophia Friederica von Stetten zu Kocherſtetten, Herrn Johann Chriſtophs von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, dann Frauen Anna Eleonora Regina von Stetten, einer gebornen Frevin von Jebſtelsberg, Tochter, geboren anno 1719, vermählt anno 1742 den 22 September.

1.	1.	1.	1.	1.	1.
Friederica v. Adelsheim, geboren an. 1726 den 21 Octob. ſtarb an. 1727 den 11 Jan.	Wilhelmina Charlotta Sophia geboren anno 1728 den 27 Mart, ſtarb anno 1729 den 11 Julii.	Friederich Carl geboren anno 1729 den 14 November, ſtarb an. 1731 den 5 April.	Charlotta Giſula Friederica v. Adelsheim, geboren anno 1730 den 2 November, ſtarb anno 1731 den 23 Januar.	Carl Wilhem Eckhard v. Adelsheim, geboren anno 1731 den 22 Decembr.	Eberhardina Louiſe Wilhelmina von Adelsheim, geboren anno 1732 den 7 December.

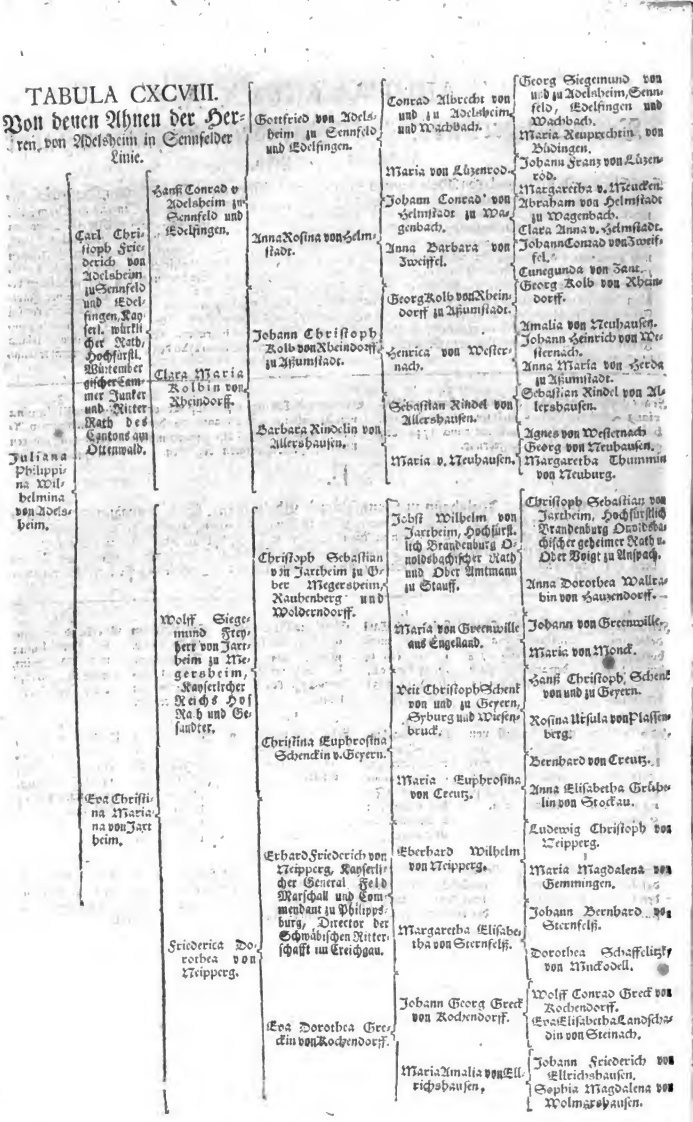
1.	1.	1.	1.	1.	1.
Hedwig Caroline Charlotta von Adelsheim, geboren anno 1734 den 9 Januar.	Carl August von Adelsheim, geboren anno 1735 den 19 Februar, ſtarb den 17 September. e. a.	Eliſabetha Henrietta Auguſta v. Adelsheim, geboren anno 1736 den 14 Februar ſtarb den 22 Auguſt ejusdem anni.	Friederica von Adelsheim, geboren anno 1737 den 28 Februar.	Auguſta Maria Philippina Johana v. Adelsheim, geb. an. 1738 den 1 May, ſtarb an. 1741 den 11 Mart.	Philipp Carl von Adelsheim, geboren anno 1739 den 13 April als Zwilling, ſtarb den 13 Jul. e. a.

1.	2.	2.	2.
Chriſtoph Friederich von Adelsheim, geboren an. 1739 den 13 April als Zwilling, ſtarb den 15 Jul. e. a.	Friederich Auguſt Wilhelm von Adelsheim, geboren an. 1743 den 19 Auguſt, ſtarb den 29 October e. a.	Chriſtoph Leopold Friederich Wilhelm von Adelsheim, gebpren anno 1745 den 13 Mart.	Carl Philipp Maximilian von Adelsheim, geboren anno 1746 den 18 April.

Digitized by Google

TABULA CXCVIII.

Von denen Ahnen der Herren von Adelsheim in Sennfelder Linie.



Adelsheim.

TABULA CXCIX.

Von denen Ahnen der Herren von Adelsheim in Sennfelder Linie.

- Christoph Leopold Friederich von Adelsheim.
  - Heinrich Friederich von Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen.
    - Hanß Conrad v. Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen.
      - Gottfried von Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen.
        - Conrad Albrecht von und zu Adelsheim und Wachbach.
          - Georg Siegemund von und zu Adelsheim, Sennfeld, Edelfingen und Wachbach.
          - Maria Reuprechtin von Büdingen.
        - Maria von Lüzenrod.
          - Johann Franz von Lüzenrod.
          - Margaretha v. Meucken.
      - Anna Rosina von Helmstadt.
        - Johann Conrad von Helmstadt zu Wagenbach.
          - Abraham von Helmstadt zu Wagenbach.
          - Clara Anna v. Helmstadt.
        - Anna Barbara von Zweiffel.
          - Johann Conrad von Zweiffel.
          - Cunegunda von Zant.
    - Clara Maria Kolbin von Rheindorff.
      - Johann Christoph Kolb von Rheindorff zu Aßumstadt.
        - Georg Kolb von Rheindorff zu Aßumstadt.
          - Georg Kolb von Rheindorff.
          - Amalia von Neuhausen.
        - Henrica von Westernach.
          - Johann Heinrich von Westernach.
          - Anna Maria von Herda zu Aßumstadt.
      - Barbara Rindelin von Allershausen.
        - Sebastian Rindel von Allershausen.
          - Sebastian Rindel von Allershausen.
          - Agnes von Westernach
        - Maria v. Neuhausen
          - Georg von Neuhausen.
          - Margaretha Thummin von Neuburg.
  - Johannetta Sophia Friederica v. Stetten zu Kocherstetten.
    - Johann Christoph von Stetten zu Kocherstetten, Laschbach und Vogelsberg.
      - Johann Philipp Ernst von Stetten zu Kocherstetten, Ritter Rath und Truhen Meister des Cantons Ottenwald.
        - Wolff Eberhard von Stetten zu Kocherstetten.
          - Hanß Reinhard von Stetten zu Kocherstetten Ritter Rath und Truhen Meister des Cantons Ottenwald.
          - Helena von Gemmingen.
        - Ursula Amalia von Grumbach.
          - Carl Christoph v. Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleisenberg und Rockenbach.
          - Anna Margaretha Truchseßin von Pommersfelden.
      - Maria Benigna Freyin von Muggenthal.
        - Philipp Adam Freyherr von Muggenthal, Herr zu Leyppach und Moßbach.
          - Erhard von Muggenthal.
          - Margaretha von Cronberg.
        - Maria Barbara von Eyb.
          - Johann Christoph von Eyb, Ritter Hauptmann des Cantons an der Altmühl.
          - Maria Christina von Eyb.
      - Philipp Jacob Freyherr von Jöbstelsberg, Herr zu Hemmhofen und Redenbach.
        - Wolffgang Ferdinand Freyherr von Jöbstelsberg, Herr zu Hemmhofen u. Redenbach.
          - Hanß Siegemund Freyher von Jöbstelsberg, Herr zu Lind, Velden, Kahlberg, Feuersberg, See, Klein Winklern und Schraitenberg.
          - Elisabetha von Neuhauß.
        - Veronica Magdalena Truchseßin von Wezhausen.
          - Wolff Dieterich Truchseß von Wetzhausen, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath, Obrister und Amtmann zu Trimperg.
          - Maria Magdalena Marschallin von Herren Gösserstädt.
      - Maria Catharina Freyin von Wildenstein.
        - Carl Christoph v. Wildenstein zu Strahlenfelß, Birnbaum ꝛc. Obrist Wacht Meister u. Ritter Rath des Cantons an der Altmühl.
          - Georg Wolff von Wildenstein, Königlich Schwedischer Obrister.
          - Dorothea Justina Füchsin von Wallburg.
        - Anna Regina von Wildenstein.
          - Hanß Wilhelm von Wildenstein, Hochfürstlich Pfalz Neuburgischer Cämmerer und Pfleger zu Canstein.
          - Maria Catharina Füchsin von Wallburg.
    - Anna Eleonora Regina Freyin von Jöbstelsberg.

Adelsheim

Digitized by Google

TABULA CC.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Liniezu Adelsheim im obern Schlosse.

Wilhelm Heinrich von und zu **Adelsheim** und **Edelfingen**, Stamm Herr der blühenden Linie zu Adelsheim im obern Schloß (Tab. CXCIII.) geboren anno 1625, starb anno 1699 den 12 October. Gemahlin, Maria Elisabetha von Gemmingen, Herrn Hanß Conrads von Gemmingen zu Meyenfelß, und Frauen Sybillä Mariä von Gemmingen, einer gebornen von Helmstadt, Tochter, geboren anno 1623, vermählt anno 1644.

Maria von Adelsheim, geboren anno 1646. Gemahl, Herr Johann Conrad von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen im äusern Hause.

Maria Philippina v. Adelsheim, geboren und gestorben anno 1648.

Maria Benigna von Adelsheim, geboren und gestorben anno 1650.

Philipp Christoph von und zu Adelsheim, geboren an. 1653 den 1 September, starb an. 1687 den 15 December, und liegt zu Adelsheim begraben.

Benigna Rosina von Adelsheim, geboren anno 1655 den 7 November †.

Philippina Maria von Adelsheim, geboren an. 1658 den 17 Januar, starb an. 1717. Gemahl, Herr Bleickhard Dieterich von Gemmingen, zu Bonfeld, geboren anno 1630, vermählt anno 1685, starb an. 1695 den 23 October.

Johann Albrecht von und zu Adelsheim und Edelfingen, geboren an 1659, starb anno 1718 den 28 Januar. Gemahlin, Juliana Magdalena von Gemmingen, Herrn Johann Dieterichs von Gemmingen, und Frauen Julianä Margarethä von Gemmingen, einer gebornen von Neipperg, Tochter, geboren anno 1673, vermählt anno 1690, starb anno 1731 den 28 April zu Adelsheim, 57 Jahre 11 und einen halben Monath alt, und liegt nebst ihrem Ehe Herrn in dasiger Kirche begraben.

Gottfrid v. Adelsheim, geboren anno 1663 den 5 Februar.

Maria Louise von Adelsheim, geboren an. 1693, starb anno 1694.

Wilhelm Dieterich Christoph von Adelsheim, geboren und gestorben an. 1696 in einem Alter von 9 Wochen.

Philipp Adam von Adelsheim, geboren und gestorben 1697. 14 Wochen alt.

Bernhardina von Adelsheim, geboren u. gestorben 1699, 11 Tage alt.

Eleonora Friederica von Adelsheim, geboren und gestorben anno 1704, 8 Wochen alt.

Maria Philippina von Adelsheim, geboren an. 1706, starb anno 1707.

Friederich Wilhelm von Adelsheim, geboren und gestorben anno 1709.

Philipp Adam von Adelsheim, geboren an. 1707, starb an. 1710 den 3 September.

Juliana Margaretha von Adelsheim, geboren anno 1691 den 30 Julii. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm von Honstett, Fähndrich.

Rosina Charlotta v. Adelsheim, geboren an. 1692 den 4 August. Gemahl, Hr. Carl Ferdinand von Schick, des Schwäbischen Crayses Ritt Meister.

Benigna Maria von Adelsheim, geboren anno 1695 den 5 April.

Albertina Sophia von Adelsheim, geboren anno 1701. Gemahl, Herr Ferdinand Albrecht Freyherr von Yrsch zu Gimparn. †

Albrecht Reinhard von Adelsheim zu Adelsheim und Edelfingen, welcher biß daher nachstehende 8 Kinder gezeuget hat.

Carl August v. Adelsheim geb. an. 1734 den 27 Mart.

Johann Albrecht v. Adelsheim, geboren an. 1735 den 14 December.

Johann Ernst v. Adelsheim, geboren anno 1737 den 3 Oct.

Johann Ferdinand von Adelsheim, geboren anno 1739 den 22 May.

Juliana Carolina von Adelsheim, geboren anno 1741 den 9 Februar.

Carl Wilhelm von Adelsheim, geboren an. 1743 den 13 Mart.

Reinhard Dieterich von Adelsheim, geboren anno 1745 den 20 Januar.

Philippina Wilhelmina von Adelsheim, geboren an. 1748 den 27 September.

Johann Ernst von und zu Adelsheim und Edelfingen, geboren an. 1713 den 23 May zu Adelsheim, stehet dermahlen in Königlich Preußischen Kriegs Diensten. Gemahlin, Maria Johanna Schertlin von Burtenbach, Herrn Wilhelm Friederich Schertels von Burtenbach, und Frauen Augustä Schertlin von Burtenbach, einer gebornen von Züllnhart, Tochter.

Eleonora Charlotta von Adelsheim, geboren anno 1740 den 3 May, starb den 4 May e. a.

Adelsheim.

Digitized by Google

TABULA CCI.

Von denen Herren von Adelsheim in blühender jüngern Haupt Linie zu Adelsheim im untern Schloſſe.

Chriſtoph Albrecht von und zu **Adelsheim, Edelfingen** und **Laudenberg**, Chur Pfälziſcher Rath und Ober Amtmann der Aemter Strohmberg und Borberg, Stamm Herr der Linie zu Adelsheim im untern Schloſſe (Tab. CXCIII.) geboren anno 1630, ſtarb anno 1701 den 16 September, und lieget in der Kirche zu Adelsheim mit einem Epitaphio begraben. Gemahlin, Maria Juliana Freyin von Stein zu Naſſau, Herrn Gottfried Freyherrns von Stein zu Naſſau, und Frauen Theodorä Salome Freyin von Stein zu Naſſau, einer gebornen Freyin von Schönberg auf Weſel, Tochter, geboren anno 1643 im December, vermählt anno 1663 im September, ſtarb anno 1694 den 29 Auguſt, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim.

Maria Charlotta v. Adelsheim, geboren an. 1664 den 7 Oct. auf dem Chur Pfälziſchen Schloſſe Stromberg, ſtarb an. 1709 den 10 Nov. zu Naßau unvermählt, und liegt daſelbſten begraben.

Maria Louiſe von Adelsheim, geboren anno 1660 den 19 Mart zu Stromberg, ward anno 1704 als Wittwe bey damahls regierend und nachgehends verwittweten Durchlauchtigſten Frauen Sophien Charlotten, Herzogin zu Mecklenburg, gebornen Prinzeßin von Heſſen Caſſel, Ober Hofmeiſterin, ſtarb in dieſer Ehren Stelle anno 1733 den 12 April zu Bützau, und liegt daſelbſt in der Stifts Kirche in der Berenentiſchen Gruft begraben. Gemahl, Herr Johann Philipp von und zu Adelsheim, Wachbach, Edelfingen und Laudenberg, Chur Pfälziſcher geheimer Rath, Ober Stallmeiſter und Ober Amtmann zu Moßbach, wie auch Ritter Rath des Cantons am Ottenwald, geboren anno 1643 den 2 Auguſt, vermählt anno 1682 den 16 Auguſt, ſtarb anno 1694 den 28 Mart zu Moßbach, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim unter ſeinem Epitaphio.

Heinrich Friederich von Adelsheim, geboren anno 1667 den 28 Jul. ſtarb an. 1685 den 30 October zu Adelsheim unvermählt, und liegt in daſiger Kirche begraben.

Johann Friederich Chriſtoph von und zu Adelsheim, Edelfingen und Laudenberg, geboren anno 1669 den 12 Januar zu Stromberg, ſtudirte zu Heidelberg, folgete dem Krieg in Venetianiſch-Heſſiſch und Brandenburg Preußiſchen Dienſten, biß zur Charge eines General Adjutanten und Capitains, wurde ſodann zu Hof Dienſten als Cammer Junker bey des Königlichen Chur Prinzen Friederich Wilhelms Hoheit gezogen, und darauf von Ihro Königlich Preußiſchen Majeſtät. zu dero Hof Marſchall und Ober Hofmeiſter bey der Cron Prinzeßin Hoheit allergnädigſt ernennet, ſtarb anno 1749 den 24 Januar, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim. Gemahlin, Anna Sophia von Kannenberg, Herrn Chriſtophs von Kannenberg, Königlich Preußiſchen General Lieutenants der Cavallerie, Cammer Herrns und Gouverneurs der Veſtung, dann Erb Marſchalls des Fürſtenthums Minden, Tochter, vermählt anno 1704.

Carl Maximilian v. Adelsheim, geboren an. 1671, folgete dem Krieg, ward General Adjutant und Capitain des Graf Donaiſchen Regimentes in Königlich Preußiſchen Dienſten, und blieb in einer mit denen Franzoſen gehabten Action.

Benigna Maria Albertina geboren anno 1673, ſtarb zu Kord, und liegt daſelbſten begraben. Gemahl, Herr Johann Heinrich Moritz von Berlichingen zu Jlesheim und Kord, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Obriſter über ein Regiment Dragoner, vermählt zu Bödickheim.

Heinrich Philipp von und zu Adelsheim, Edelfingen und Laudenberg, geboren anno 1675, folgete dem Krieg in Königlich Preußiſchen Dienſten, biß zur Obriſt Lieutenants Stelle, ward Kayſerlichen würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Mittel Rhein, ſtarb anno 1750 in Frankfurth unvermählt, und liegt zu Adelsheim begraben.

Digitized by Google

TABULA CCII.

Von denen Herren Capplern von Oed genannt Bautz.

Dieſes Reichs Adeliche Geſchlecht hat in denen ältern Zeiten den Nahmen Capplan geführet. Wie ſolcher entſprungen iſt, kan eben ſo wenig mit Gewißheit geſaget werden, als von deſſen Zunahmen Bautz. Der andere Zunahme von Oeden oder Oed rühret von ihrem Stamm Hauß und Ritterlichen Anſitz Oeden her. Die Hoch Stiffter Bamberg und Würzburg, wie auch der Maltheſer-Johanniter- und Hohe Teutſche Orden, dann die Stiffter Pforzheim und Himmel Pforten, haben acht Perſonen aus ihnen erhalten, und ſie beſitzen beym Hochlöblichen Canton am Ortenwald neben dem Stamm Hauß Oeden auch den Ritterlichen Anſitz Willebach, ſchreiben ſich auch zugleich von dem anſehnlichen Guth Eſchelbrunn, um welches aber noch heutiges Tages geſtritten und Proceß geführet wird.

Heinrich Capplan oder Cappler, lebte anno 1280 zu Nordheim.

Gisula Capplerin, welche anno 1306 dem Kloſter Himmelpforten 4 Malter Korn jährliche Gült auf ein Guth zu Berchtheim verkauffet hat. Gemahl, Herr Friederich Raſpe.

*

Heinrich genannt Capplan oder Cappler von Steinsfeld und Weinſperg, Ritter und Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Reichs Adelichen Geſchlechtes, hatte anno 1322 den halben Theil Zehend zu Adelsheim, und den dritten Theil Zehend in Sennfeld. Gemahlin, Anna von Gültlingen.

Heinrich junior Cappler von Oed zu Steinsfeld, hatte den vierdten Theil am Zehend zu Adelsheim, dann den dritten Theil zu Sennfeld und Ober Kreßbach anno 1333, und den dritten Theil zu Dürn anno 1335. Er ſaß zu Weinſperg, bekame anno 1347 durch Aufgebung Herrn Schweickers von Nagelsberg den Zehend zu Unter Grießheim, und ſchrieb ſich Cappler von und zu Oeden. Gemahlin, . . .

Engelhard Cappler von Oed, iſt anno 1390 Herrn Dietrichs von Berlichingen Kinder Träger geweſen.

Fritz Cappler von und zu Oeden, ſaß anno 1350 zu Rodenfelß, und hatte eine Hofſtatt zu Eſpelbach ſammt denen Gefällen darauf und andere Zinſe daſelbſten. Gemahlin. . . .

Ulrich Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, lebete anno 1402, hatte anno 1401 und 1412 den halben Zehend zu Nieder Grießheim. Gemahlin, Cunegunda Münchin von Roſenberg.

Engelhard Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, lebete anno 1443. Er und ſein Bruder Cuntz hatten zwey Theile Zehend zu Nieder Grießheim an. 1437, verſchriebe vor ſich an. 1452 Cuntz Depfern beſagten Zehend um 200 Fl. und lebte noch anno 1456.

Conrad Cappler von und zu Oeden, genannt Bautz, lebte an. 1440, und noch an. 1467 Gemahlin, Anna v. Gotzheim, deren Frau Mutter eine Rüdin von Collenberg geweſen.

Eberhard Cappler von Oed, genannt Bautz, war Früh Meſſer zu Bordberg anno 1441.

Weiprecht Cappler von Oed genannt Bautz, lebte anno 1496.

Heinrich Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, empfienge anno 1479 und 1496 zwey Theile am Zehend zu Grießheim, wie ſolcher von ſeinem Vater Conrad auf ihn gekommen, verſchrieb anno 1516 ſeiner Tochter 200 Fl. Rhl. darauf. Anno 1504 war er auf Seiten Chur Pfalz und ein Feind vom Landgraf Wilhelm in Heſſen. Anno 1502 vertrug ſich mit ſeinem Bruder Ulrich, und ſtarb anno 1518 Mittwochs nach Creutz Erfindung.

Ulrich Cappler von und zu Oeden, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
"
Tab. CCIII.

Engelhard Cappler v. Oeden genannt Bautz zu Roſtau und Neuenburg am Neckar anno 1497, 1520, ward vor ſich, und dann Philipp und Chriſtoph, weyland Ulrichs hinterlaſſenen Söhnen, die noch unmündig, was von Heinrich ihrem reſpective Bruder und Vettern auf ſie erſtorben, anno 1528 beliehnet, und lebte noch anno 1552.

Chriſtina Capplerin von Oeden genannt Bautz, welche anno 1516 von ihrem Herrn Vater Heinrich 200 Fl. auf den Zehend zu Grießheim verſchrieben bekommen hat.

Catharina Capplerin von Oeden genannt Bautz, erhielte laut Vertrags de anno 1516 von Ulrichs Kindern 550 Fl. Gemahl, Herr Nicolaus von Bitſch genannt Seuterberger.

Cappler von Oeden.

Digitized by Google

TABULA CCIII.

Von denen Herren Capplern von Oed genannt Bautz.

Ulrich Cappler von und zu **Oeden** genannt **Bautz**, führete sein edles Hauß geſegnet fort (Tab. CCII.) floritte anno 1479, 1497, 1508. Gemahlin, (I) Anna von Reipperg, (II) Cunegunda Stumpfin von Schweinberg, Herrn Theodorici Stumpfens von Schweinberg, und Frauen Annä Stumpfin von Schweinberg, einer gebornen von Uglingen, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Conraden von Helmſtadt, ſo die Büffels Hörner führet, vermählet hat.

Philipp Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, erſuchte mit ſeinem Bruder, Chriſtoph den Vetter, Herrn Engelhard Capplern genannt Bautz von Roſſau zur Neuenburg an. 1528 ihr Lehen Träger zu werden, und wurde ſelbiges an. 1533 belehnet.

Chriſtoph Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, war bekannt und empfienge die Lehen anno 1528, 1529, 1533, 1548, 1567 und lebte noch an. 1580. Gemahlin, Edä von Bibelheim, die letzte ihres Geſchlechtes, Herrn Heinrichs von Bibelheim, und Frauen Edä von Bibelheim, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter.

Agnes Capplerin von Oeden genannt Bautz Gemahl, Herr Eberhart Jett von Münzenberg.

Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, anno 1554 und 1559.

Wolff Dieterich Cappler von und zu Oeden genannt Bautz anno 1561, ſtarb anno 1562 den 6 Februar zu Oden. Gemahlin, Margaretha von Reideck, Herrn Wilhelms von Reideck, und Frauen Amalia von Reideck, Tochter, Herrn Hanß Ulrichs von Wittſtadt genannt Hagenbach zu Duttenberg, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Hanß Friederich Cappler von Oeden genañt Bautz floritte an. 1554 u. ſtarb ums Jahr 1555. unbeerbt.

Hanß Wolff Senior Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, verkauffte anno 1582 den Hof zu Kochenſteinsfeld, wurde belehnet anno 1577, desgleichen bey dem Hauſe Würtemberg anno 1594, hatte anno 1588 mit dem Teutſchen Orden, wegen derer mit ſeinem verſtorbenen Stief Bruder, Herrn Wilhelmen von Wittſtatt genannt Hagenbach, ihme erblich zugefallenen etlichen eigenthümlichen Gütern und Früchten zu Duttenberg, Diſput, erhielte ſelbige endlich, ſtarb anno 1607 den 23 Junii zu Oeden, und lieget daſelbſten mit einem Epitaphio begraben. Gemahlin, (I) Cordula von Stein zu Klingenſtein, Herrn Bertholds von Stein zum Klingenſtein, und Frauen Barbarä von Stein zum Klingenſtein, einer gebornen von Houdorff, Tochter, vermählt anno 1587, ſtarb anno 1599. (II) Maria Thummin von Neuburg, welche an. 1633 wider ihre Stief Söhne Wolff Eberhard, Wolff Friſen und Wolff Dietrichen, wegen ihres Beywittumbs, Klage geführet hat.

Hanß Wolff Junior Cappler von Oeden genannt Bautz, des hohen Maltheſerwie auch St. Johanniter Ordens Ritter, geboren anno 1588 den 3 April, ſtarb anno 1622 zu Neckar Gemünd.

Wolff Dieterich Senior Cappler von u. zu Oeden genannt Bautz, geboren an. 1589 den 2 Sept. ſtarb anno 1645 den 30 November zu Dünckelſpühl. Gemahl. Herr Gottfried Seuffi von Sulburg zu Mayenbach.

Barbara Magdalena Capplerin v. Oeden genannt Bautz, geboren an. 1590 den 17 May, ward belehnet von Würtemberg an. 1610, von Würzburg aber anno 1618, 1623, 1624, 1631, und ſtarb an. 1638. Gemahlin, Agnes von Eyb Herrn Heinrich Conrads von Eyb zu Dettelſau, Weiſchenfeld und Gutenbügen, Hochfürſtl. Eichſtädtiſchen Raths, und Frauen Marthä von Eyb, einer gebornen von Sandizell, Tochter.

Wolff Chriſtoph Cappler von und zu Oeden genañt Bautz, geboren an. 1591 den 21 December, ward von Würtemberg belehnet anno 1610, und ſtarb anno 1617 in Piemont.

Wolff Ulrich Cappler von Oeden genannt Bautz, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Heilbronn, geboren anno 1595 den 24 Februar, ward anno 1610 von Würtemberg belehnet, und ſtarb anno 1523 im teutſchen Hauſe zu Heilbronn, wo er auch begraben liegt.

Wolff Eberhard Senior Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, führete ſein edles Haus geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe
Tab. CCIV.

Wolff Friederich Cappler v. Oeden genannt Bautz, geboren an. 1598 den 28 Junii, ward belehnet an. 1610, 1618, 1622 und 1624, ſtarb anno 1630 zu Venedig.

Wolff Dieterich Junior Cappler von Oeden genannt Bautz, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, ſtarb anno 1632 zu Raueneck.

Wolff Conrad Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, wo er anfänglich Dom Herr zu Würzburg, reſignirte aber, empfienge ſeine Lehen an. 1623 und 1630, ſtarb an. 1646 den 5 Auguſt zu Oeden ohne Kinder, und lieget daſelbſten begraben. Gemahlin, Maria Magdalena von Rippenburg,

Urſula Dorothea Capplerin von Oeden, genannt Bautz, Kloſter Frau zur Himmels Pforten.

Digitized by Google

TABULA CCIV.

Von denen Herren Cappleren von Oed genannt Bautz.

Wolff Eberhard Cappler von und zu **Oeden** genannt **Bautz**, führete sein Reichs Adeliches Haus dauerhafft fort (Tab. CCIII.) geboren anno 1596 den 23 Mart, ward von Würzburg belehnet anno 1633, 1639 und 1644, von Würtemberg aber anno 1620, 1622, 1633, 1639 und 1647, starb anno 1656. Gemahlin, Anna Margaretha von Elz, Herrn Johann Friederichs von Elz mit dem gelben Löwen, Amtmann zu Bliesz Castell, und Frauen Helena von Elz, einer gebornen von Seckendorff Rhinhofen, Tochter, vermählt anno 1626. Von Ihr kommet die Praetension auf Eschelbrunn her.

Hanß Wolff Cappler von und zu Oeden genannt Bautz, geboren anno 1627, war belehnet anno 1654, 1674, 1675, 1676 und 1678. Gemahlin, (I) Sophia Eleonora von Magenzi, (II) Maria Magdalena von Weiler, Herrn Burckhard Dietrichs von Weiler zu Meyenfelß, und Frauen Mariä Magdalenä von Weiler, einer gebornen von Fechenbach, Tochter.

Wolff Dietrich Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1628, starb anno 1640 den 8 Jun. an der Waſſerſucht.

Wolff Christoph Cappler von und zu Oeden genannt **Bautz**, geboren anno 1630 den 23 Mart, ward belehnt anno 1654, 1674, 1675, 1676, 1680, 1683, 1692, starb im Kloſter Schönthal ohne Kinder. Gemahlin, Anna Margaretha von Fechenbach, Herrn Philipp Wolffens von Fechenbach, zu Mauer, Chur Pfälziſchen Raths und Ober Jägermeiſters, dann Frauen Annä Helenä von Fechenbach, einer gebornen von Rodenſtein, Tochter, ſtarb anno 1684 den 10 Mart zu Oeden.

Helena Margaretha Capplerin v. Oeden genannt Bautz, geboren an. 1631 den 5 Auguſt. Gemahl Hr. Dieterich v. Gemmingen, geboren an. 1639 den 22 Februar, ſtarb anno 1686 den 21 May.

Wolff Friederich Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1633, ward belehnet anno 1654, 1675 und 1678, bliebe in Schweden.

Maria Cunegunda Cappler in v. Oeden genannt Bautz, geboren an. 1634 den 2 May, ſtarb anno 1690 den 4 May unvermählt.

Wolff Heinrich Cappler v. Oeden genannt Bautz, geboren an. 1605 den 15 Octob. ſtarb den 24 Oct. e. a.

Anna Wilhelmina Capplern von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1637 den 2 Februar.

Wolff Heinrich Cappler v. Oeden genannt Bautz geb. an. 1639 den 21 April, ward belehnet an. 1664, u. bliebe an. 1664 in Ungern bey St. Gotthard.

Wolff Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, führete dieſes Reichs Adeliche Haus dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCV.

Helena Margaretha Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1645 den 21 Auguſt, ſtarb den 24 November e. a.

Wolff Conrad Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1645 den 11 Junii, ſtarb anno 1646 den 24 May.

1.

Maria Margaretha Capplerin von Oeden genannt Bautz, ſtarb in der Jugend.

1.

Auguſt Oſwald Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1658 den 25 December, ſtarb in der Kindheit.

2.

Maria Magdalena Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1677, ſtarb an. 1737 den 18 April zu Oeden unvermählt, und liegt daſelbſten in der Kirche begraben.

Digitized by Google

TABULA CCV.

Von denen Herren Capplern von Oed genannt Bautz.

Wolff Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz zu Oeden und Willebach, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort (Tab. CCIV.) geboren anno 1640 den 2 December. ward belehnet anno 1648, 1654, 1675, 1676 und 1678. Gemahlin, Chriſtina Barbara Magdalena von Benningen, Herrn Philipp Chriſtophs von Benningen, und Frauen Barbara von Benningen, einer gebornen von Benningen, Tochter, vermählt anno 1660.

Wolff Friederich Auguſt Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1661 im Julio zu Eichtersheim, ſtarb den 14 Auguſt e. a.

Philipp Wolffgang Guſtav Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1662 zu Eichtersheim, ſtarb in der Kindheit.

Johann Wolffgang Chriſtoph Cappler von Oeden, genannt Bautz, geboren anno 1664 im Auguſt zu Oeden, ward belehnet anno 1723, und ſtarb anno 1727 den 3 Junii zu Willebach unvermählt.

Wolffgang Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, führete ſein Reichs Adeliches Haus geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCVI.

Anna Chriſtina Magdalena Capplerin von Oeden genannt Bautz, geb. an. 1667 zu Oeden, und ſtarb anno 1690 im Jan. zu Eſchelbronn.

Friederich Wilhelm Wolffgang Cappler v. Oeden genannt Bautz zu Oeden, Willebach und Eſchelbronn, geboren an. 1663 den 2 Jul. ward belehnet an. 1714 u. ſtarb an. 1721 den 22 Dec. Gemahlin, Philippina von Gemmingen, Hrn. Joh. Albrechts von Gemmingen zu Bidbern und Mayenfelß, und Frauen Annä Cunegundä von Gemmingen, einer gebornen Seuffrin v. Sulburg, Tochter, vermählt anno 1588, ſtarb anno 1735, da ſchon alle ihre Kinder vorhero tod waren.

Maria Juliana Philippina Capplerin von Oeden, genannt Bautz, geboren anno 1668 den 29 Jul zu Oeden, ſtarb noch in ſelbigem Jahre.

Zwey Zwillings Töchter, geboren anno 1699 im Julio, ſind gleich nach der Geburt wiederum verſtorben.

Maria Catharina Conſtantia Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1670 den 26 May, ſtarb anno 1738 ohne Kinder als Wittwe. Gemahl, (I) Herr Johann Friederich von Sorock, Huſſaren Lieutenant (II) Herr Auguſt Wilhelm von Boxer.

Johann Adolph Wolffgang Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1671 den 1 Junii, ſtarb noch in dieſem Jahre.

Chriſtina Barbara Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1685 den 31 October zu Preſeneck, und liegt zu Oeden begraben.

Johann Chriſtoph Wolffgang Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1689 den 19 November zu Oeden, ſtarb anno 1690 den 18 Januar, und lieget zu Oeden begraben.

Johann. Wolffgang Friederich Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1691 den 7 Januar ſtarb eodem anno.

Ferdinand Wolffgang Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1692 den 10 Febr. zu Oeden, ſtarb eodem anno.

Eine tode Tochter geboren anno 1693.

Eva Philippina Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1694 den 22 Junii zu Oeden, ſtarb an. 1698 den 14 Mart.

Eine Tochter, welche anno 1695 den 7 May geboren worden, und eodem die et anno wiederum verſtorben iſt.

Digitized by Google

TABULA CCVI.

Von denen Herren Capplern von Oeden genannt Bautz.

Wolffgang Eberhard Cappler von **Oeden** genannt **Bautz** zu **Oeden, Willebach** und **Eſchelbronn**, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort (Tab CCV.) geboren anno 1666 den 20 Junii zu Oeden, ward belehnet anno 1692, 1694, 1723, und ſtarb anno 1724 den 30 Mart zu Willebach. Gemahlin, Eva Margaretha Catharina von Dienheim, Herrn Johann Philipps von Dienheim, und Frauen Mariä Catharinä von Dienheim, einer gebornen von Waldhof, Tochter.

Johann Friederich Cappler v. Oeden genannt Bautz geboren an. 1698 den 16 Feb. ward belehnet an. 1721 den 20 September zu Mantua in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Philippina Juliana Magdalena Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1699 den 26 September, lebt als Wittwe. Gemahl, Herr Georg Heinrich von Oberlender, Hauptmann vom Teutſch Herriſch Fränkiſchen Crayß Contingent, ſtarb anno 1736.

Helena Margaretha Capplerin v. Oeden genannt Bautz, geb. an. 1702 den 6 Febr. ſtarb klein.

Chriſtina Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1703, ſtarb eod. an.

Johann Carl Chriſtoph Andreas Cappler v. Oeden genañt Bautz, geb. an. 1706 den 17 Jan. †.

Maria Albertina Charlotta Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1707 den 4 Martz iſt Stiffts Dame zu Pforsheim, und dermahlen noch am Leben.

Eberhard Dieterich Cappler von Oeden genannt Bautz zu Oeden, Willebach und Eſchelbronn, geboren anno 1700 den 10 November, procesiret dermahlen um das von ſeiner Ur Groß Mutter herrührende Guth Eſchelbronn. Gemahlin, Wilhelmina Sophia Louiſe Stettnerin von Grabenhof, Herrn Johann Chriſtoph Stettners von Grabenhof zu Lobenbach, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Raths und Hofmeiſters, dann Frauen Clara Anna Henrica Stettnerin von Grabenhof, einer gebornen von Ellrichshauſen und Erbin von Lobenbach, Tochter, geboren anno 1714 den 10 Mart, vermählt anno 1735 den 1 Julii.

Wilhelm Chriſtoph Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1709, den 2 Februar, ſtarb an. 1732 den 15 April zu Luxenburg in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Wolffgang Friederich Guſtav Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1712 den 15 September, ſtarb in Italien in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Auguſta Friederica Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1714 den 16 Februar, ſtarb jung.

Carl Auguſt Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1736 den 27 November lebt.

Friederich Wilhelm Cappler v. Oeden genannt Bautz, geboren anno 1738 den 23 April, lebt.

Wilhelmina Louiſe Eberhardina Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1740 den 5 Januar, lebt.

Friederica Chriſtina Capplerin von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1741 den 12 November, ſtarb an. 1743 den 13 Januar.

Chriſtoph Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren anno 1743 den 26 November, lebt.

Johann Gottfried Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1745 den 14 Jul. lebt.

Chriſtian Wolffgang Cappler v. Oeden genannt Bautz, geboren anno 1747 den 4 Junii, lebt.

Reinhard Dieterich Cappler von Oeden genannt Bautz, geboren an. 1748 den 13 September, lebt.

Wilhelm Siegfried Cappler von Oeden genanns Bautz, geboren anno 1750 den 6 Auguſt, lebt.

Digitized by Google

TABULA CCVII.

Von denen Ahnen der Herren; Cappler von Oeden genannt Bautz.

- Carl August Cappler von Oeden genannt Bautz.
  - Eberhard Dieterich Cappler von Oeden genannt Bautz auf Oeden, Willebach und Eschelbron.
    - Wolffgang Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, auf Oeden, Willebach und Eschelbronn.
      - Wolffgang Eberhard Cappler von Oeden genannt Bautz, auf Oeden, Willebach und Eschelbronn.
        - Hanß Wolff Cappler von Oeden genannt Bautz auf Oeden und Willebach.
        - Cordula von Stein zum Klingenstein.
      - Anna Margaretha von Elz, Erbin von Eschelbronn.
        - Johann Friederich von Elz zu Eschelbronn.
        - Helena von Seckendorff Rhinhofen.
    - Eva Margaretha Catharina von Dienheim.
      - Christina Barbara Magdalena v. Venningen.
        - Philipp Christoph von Venningen.
        - Agnes von Dienheim.
      - Johann Philipp von Dienheim.
        - Barbara von Venningen.
        - Johann Christoph von Venningen.
        - Anna Benedicta von Menzingen.
        - Johann Philipp von Dienheim zu Angeldorn.
        - Albrecht von Dienheim zu Untern Schüpf.
        - Margaretha Ebel von Freystett aus Elsaß.
        - Amalia Elisabetha Rüdin von Collenberg.
        - Christoph Rüd von Collenberg und Bödickheim zu Eubickheim.
        - Margaretha von Crailsheim.
      - Maria Catharina von Waldhof.
        - Siegemund von Waldhof.
        - Casimir von Waldhof.
        - Martha von Wersebach aus dem Hause Weide.
        - Ursula Catharina von Liebenstein.
        - Ludewig von Liebenstein zu Merchingen.
        - Maria Brigitta von und zu Aschhausen.
  - Wilhelmina Sophia Louise Stettnerin, von Grabenhof.
    - Joh. Christoph Stettner von Grabenhof zu Lobenbach, Hochfürstlich Würtemberg Neustädtischer Rath und Hofmeister.
      - Johannes Baptista Stettner v. Grabenhof zu Eschenfelden.
        - Hanß Stettner von und zu Grabenhof und Dorff.
        - Bartholomäus Stettner von und zu Grabenhof und Dorff
        - Magdalena Händlin von Ramingdorff.
        - Felicitas Urkauffin von der Lausach.
        - Walther Urkauff von der Lausach
        - Margaretha von Reischkaum.
      - Regina Elisabetha Kuttnerin v. Kuniz.
        - Jonas Kuttner v. Kunitz.
        - Zacharias Kuttner von Kunitz.
        - Elisabetha von Rauchenberg.
        - Regina Tollingerin.
        - Wilhelm von Rauchenberg zu Hanfelden.
        - Agnes Beerin von Beerau.
      - Heinrich Wilhelm von Ellrichshausen zu Lobenbach.
        - Valentin Heinrich von Ellrichshausen zu Lobenbach.
        - Heinrich Conrad von Ellrichshausen zu Lobenbach, Limpurgische Hof Meister zu Gaildorff.
        - Margaretha Anna von Berlichingen.
        - Anna Margaretha Senfftin v. Sulburg.
        - Albrecht Senfft von Sulburg.
        - Anna Catharina von Krahwinkel.
      - Anna Elisabetha von Göllniz.
        - Johann Friederich von Göllnitz.
        - Johann Christoph von Göllnitz.
        - Magdalena v Berlichingen.
        - Anna Catharina Senfftin von Sulburg.
        - Albrecht Senfft von Sulburg.
        - Anna Catharina von Krahwinkel.
    - Clara Anna Henrica von Ellrichshausen, Erbin von Lobenbach.

Cappler von Oeden.

Digitized by Google

TABULA CCVIII.

Von denen Herren von Ellrichshauſen.

Die Herren von **Ellrichshauſen** werden in denen Documentis auch öffters **Ehrlichshauſen** und Erlingshauſen genannt, beſitzen die zum löblichen Canton am Ottenwald gehörigen Ritter Güter Aſumſtadt, Jagſtheim, Schöpfloch und Züttlingen, ihr Stamm Hauß Ellrichshauſen aber iſt dermahlen in der Hand des Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Hauſes. Eilff Perſonen aus ihnen ſind zu denen alten Turnieren gekommen. Das Hoch Stifft Augſpurg hat einen Biſchoff und Fürſten, nebſt einem Capitular Herrn, der hohe Teutſche Orden, zwey Hochteutſchmeiſter und Fürſten, und einen Ritter beſonders, das Hoch Stifft Würzburg zwey Capitular Herren, das Stifft Fruchtwangen zwey Capitular Herren, und das Stifft Gnadenthal vier Dames von ihnen erhalten, darunter eine würkliche Aebtiſſin, zwey davon aber Priorinnen worden ſind, folglich gehören dieſelben mit unter den älteſten Turnier-Ritter-und Stiffts-mäſſigen Reichs Adel in Franken.

Von denenſelben haben nachſtehende in keine richtige Abſtammung gebracht werden können.

Friederich von Ellrichshauſen, war anno 942 Herzogs Conradi von Franken, ſo zu Rothenburg reſidiret, Hof Meiſter, auch bey damahligen zweyten Turnier in Rothenburg von der Fränkiſchen Ritterſchafft als Aelteſter zur Schau und Helm Theilung verordnet.

Jacob von Ellrichshauſen, Ritter, rennete anno 1019 im ſechſten Turnier zu Trier, erhielte daſelbſten den erſten Dank von Frauen Tiburtia, Herrn Endreſſen von Dalberg hinterlaſſenen Wittwe und gebornen Böitin von Hunolſtein, ward auch zum neuen Turnier König und Voigt des Landes zu Franken ernöhlet, welche Stelle er anno 1042 im ſiebenden Turnier zu Halle in Sachſen bekleidet, wo er ſelbſten zwiſchen den Säulen gehalten hat.

Heinz von Ellrichshauſen, iſt anno 1119 im neundten Turnier zu Göttingen auf Seiten der Franken, als ein Alter, zur Schau und Helm Theilung beſtellet worden.

Siegfried von Ellrichshauſen, war anno 1286 Biſchoff und Fürſt des Heiligen Römiſchen Reichs zu Augſpurg, kauffte das Schloß Pferdsheim zu ſeinem Stifft, und ſtarb anno 1288.

Hanß von Ellrichshauſen, befande ſich anno 1296 beym ſechzenden Turnier zu Schweinfurth unter denen Edeln.

Ludewig von Ellrichshauſen der Alte genannt, lebete anno 1310, und war um dieſelbige Zeit ſehr berühmt.

Friederich von Ellrichshauſen, war bekannt anno 1296 und 1310.

Ludewig junior von Ellrichshauſen, lebte anno 1330, und empfienge anno 1355 von Oettingen den Rittenhof zu Lehen.

Friederich von Ellrichshauſen, turnierete anno 1362 zu Bamberg, und beſaſſ Uzwingen.

Heinrich von Ellrichshauſen, befande ſich anno 1362 auch beym neunzehenden Turnier zu Bamberg.

Walter von Ellrichshauſen zu Uzwingen war Bürg, als die Herren Grafen von Oettingen Kapfenburg um 4100 Pfund Heller an den hohen teutſchen Orden anno 1364 verkaufften.

Hanß von Ellrichshauſen, ſaſſ zu Uzwingen anno 1350, und lebte noch anno 1364, anno 1365 aber war er Voigt zu Hohenburg.

Conrad von Ellrichshauſen, kauffete anno 1351 den von Hohenlohe zu Lehen rührenden Gülthof zu Onolzheim um 45 Pfund Heller, anno 1343 das Eichholz beym Chor Hof um 63 Pfund Heller, und anno 1355 den Hof zu Steinbach um 41 Pfund, alles von Herrn Conrad von Steinbach, anno 1356 von Burgſina von Vellberg die Zehn genannt, einige Gült zu Jagſtheim. anno 1365 vom Heinrich Gyſeln und Adelheid ſeiner ehelichen Wirthin, zwey Hölzer bey Gerſtbach um 80 Pfund Heller, anno 1371 Freytags vor Walburgis aber, da er Voigt zu Lobenhauſen war, kauffte er von ſeinem Vetter Seizen von Ellrichshauſen den Hagenhof um 260 Pfund guter Heller, und liegt in der Frauen Capelle auf dem Markt zu Crailßheim begraben.

Seitz von Ellrichshauſen, Voigt zu Leonfelß und Eliſabetha ſeine eheliche Hauß Frau haben beſagter maſſen anno 1371 den Hof zum ſlachen Haag bey Tiefenbach gelegen, insgemein der Hagenhof genannt, an Herrn Conraden von Ellrichshauſen, verkauffet.

Engelhard von Ellrichshauſen, lebte anno 1370, und lieget zu Crailßheim begraben.

Ulrich von Ellrichshauſen, lebte anno 1370, und lieget ebenfalß zu Crailßheim begraben.

Hanß von Ellrichshauſen, ſiegelte anno 1378 Freytags nach Blaſii einen zwiſchen denen Herren Grafen von Oettingen und Herrn Johann von Heyn Teutſch Ordens Meiſtern getroffenen Vergleich, und war anno 1380 Bürge vor die Herrn Grafen Ludewig und Friederich von Oettingen, gegen Wilhelm Donnern Burgern zu Dünckelsbühl wegen 138 Pfund Heller. Anno 1387 iſt er Voigt zu Oettingen geweſen.

Georg von Ellrichshauſen, war anno 1396 beym 25ſten Turnier zu Regenſpurg.

Johannes von Ellrichshauſen iſt anno 1403 beym 25ſten Turnier zu Darmſtadt geweſen.

Digitized by Google

TABULA CCIX.

Von denen Herren von Ellrichshausen.

Conrad von Ellrichshausen, Dom Herr zu Augſpurg, anno 1406.

Heinrich von Ellrichshausen, des hohen teutſchen Ordens Ritter, anno 1406.

Chriſtian von Ellrichshausen, ſiegelte anno 1429 Samstags nach Corporis Chriſti zu Allerheim, den wegen eines Auftrahrs in Arrest gekommenen, Mercklin Dippelt beſchwornen Revers, und war anno 1440 ein edler Zeuge, bey der zwiſchen denen beyden Herren Grafen Ulrich und Wilhelm Gebrüderern von Oettingen, aufgerichteten Erb Einigung.

Wolffgang von Ellrichshausen, iſt anno 1436 beym 26ſten Turnier zu Stuttgard erſchienen.

*

Conrad von Ellrichshausen, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, war bekannt anno 1397. Anno 1417 aber Urtheils Sprecher bey dem Land Gericht der Grafſchafft Graiſpach, ſtarb anno 1424, und liegt nebſt ſeiner Frauen Gemahlin in der Ritter Capelle des Kloſters Heilbronn begraben. Gemahlin, Catharina von Seckendorff.

Conrad von Ellrichshausen ward an. 1441 zum Hoch Teutſch Meiſter in Preuſſen und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs erwahlet und beſtatiget, regierete 9 Jahre, ſtarb anno 1450, und lieget zu Marienburg in der St. Annen Gruft begraben.

Heinrich von Ellrichshausen der Junge genannt, lebete noch anno 1479 und 1498, liegt nebſt ſeiner Frauen Gemahlin zu Crailsheim begraben. Gemahlin, Agnes von Weſtenberg. Herrn Crafftens von Weſtenberg zu Rügland, Tochter, welche ohne Kinder geſtorben iſt.

Friederich von Ellrichshausen, Canonicus am Stifft zu Feuchtwang, deſſen in einem Vertrag de anno 1465 gedacht wird.

Hanß von Ellrichshausen lebte anno 1431 war Bürge als Herr Marggraf Friederich zu Brandenburg an einige Burger zu Dinckelsbühl, Wildenburgſtetten mit ſeinen Zugehörungen verkaufft hat, und liegt zu Crailsheim begraben. Gemahlin, Margaretha von Weſtenberg, Herrn Hanſens von Weſtenberg zu Prellsdorff, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Ibungfeld, Tochter, ſtarb anno 1454 am St. Urbans Tag, und liegt zu Rothenburg ob der Tauber im Frauen Kloſter begraben.

Heinrich von Ellrichshausen, der Alte genannt, lebte anno 1424, acquirirete eine Hube zu Weſſigartshauſen käufflich, womit er anno 1451 vom Herrn Biſchoff Johanne zu Eichſtädt beliehen worden iſt, ſtarb anno 1481 Sonntags nach Matthiä, und liegt zu Crailsheim begraben, wo auch ſein Epitaphium zu ſehen iſt. Gemahlin, (1) Margaretha Zehm von Jagſtheim. (II) Cunegunda Rennungerin von Gelbingen, deren Frau Mutter eine geborne von Schönburg geweſen. Dieſe ſtarb ohne Kinder, aus erſter Ehe aber iſt die Nachkommenſchafft erzielet worden.

Georg von Ellrichshausen, Dom Capitular Herr zu Würtzburg und Land Richter des Herzogthums zu Franken an. 1403, ſtarb anno 1478 den 4 Mart.

Ludewig von Ellrichshausen der Alte genannt, des hohen teutſchen Ordens Ritter, ward anno 1450 zum Hoch Teutſch Meiſter in Preuſſen und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs erwahlet und beſtätiget, regierete 17 Jahre, ſtarb anno 1467, und lieget zu Königsberg begraben.

Georg von Ellrichshausen, war anno 1451 Hochgräflich Oettingiſcher Lehen Gerichts Aſſeſſor, beſiegelte anno 1454 Samstags vor Laetare den zwiſchen den Herzog in Bayern und Grafen von Oettingen, wegen Rain, Monheim und Lauingen errichteten Vergleich, und nennete ſich an. 1458 nebſt Herrn Wolffgang von Hoppingen, einen Frey Schöpfen des Heiligen Reichs und Ritter. Gemahlin, Brigitta Güſſin von Güſtenberg, Herrn Hamann Güſſens von Güſſenberg, Tochter, vermählt anno 1447.

Sophia v. Ellrichshauſen.

Wolffgang von Ellrichshausen, wohnete zu Schopfloch, ſtifftete anno 1488 zu Crailsheim eine ewige Seel Meſſe, ſtarb anno 1491, und lieget zu Crailsheim begraben.

Conrad von Ellrichshausen, Canonicus Capitularis und Dechant des Stiffts zu Feuchtwang, ward Canonicus an. 1480, Dechant an. 1498 und ſtarb anno 1514 den 16 Mart.

Ludewig von Ellrichshausen der Jüngere genannt, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCX.

Wilhelm von Ellrichshausen Dom Capitular Herr zu Würzburg, lebte anno 1472, und ſtarb anno 1504 den 10 Auguſt.

Caſpar von Ellrichshausen, lebte an. 1478 und war an. 1491 bey den Turnier zu Marienburg, welchen König Maximilian halten laſſen.

Urban von Ellrichshausen, iſt anno 1456 bey dem Herrn Grafen von Hohenlohe in der Belagerung Goldbeck geweſen.

Digitized by Google

TABULA CCX.

Von denen Herren von Ellrichshausen.

Ludewig von **Ellrichshausen** der Jüngere genannt, führete sein edles Haus geseegnet fort (Tab. CCIX.) wohnete anno 1281 zu Haundorff an der Wernig, ward im 28sten Turnier zu Würzburg anno 1479 an der Schau ausgestellet, turnierete hingegen würklich anno 1481 zu Heidelberg, anno 1484 zu Stuttgard, anno 1485 zu Onolsbach, und anno 1487 zu Worms, verkaufte anno 1492 an Herrn Graf Joachim von Oettingen, das halbe Dorf, Gericht, Obrigkeit, Hirten Staab, Schenk Platz, Zwing und Bann zu Weßingen und den Letzen Zehenden allda. Gemahlin, (I) Anna von Rechberg, zu Hohen Rechberg, starb ohne Kinder. (II) Margaretha Rothastin von Hohenberg, von welcher nachstehende Kinder geboren worden.

Walther von Ellrichshausen, starb ohne Kinder. Gemahlin, Sophia.

Margaard von Ellrichshausen, trat in den geistlichen Stand. Sein und seiner ganzen Geschwister, wird in dem Uzwingischen Kirchen Register und Meß Büchern gedacht, als welchen Ort sie dauahls besessen hatten.

Ehrenfried von Ellrichshausen.

Wilhelm von Ellrichshausen, wohnete anno 1502 zu Schopfloch, und lieget nebst seiner Frauen Gemahlin und zweyen Söhnen, deren Nahmen unbekannt sind, zu Schopfloch begraben, Gemahlin, Anna von Wöllwart, Herrn Georgens von Wöllwart zu Lauterburg, and Frauen Annä von Wöllwart, einer gebornen von Rehlingen, Tochter.

Georg von Ellrichshausen, Ritter und Hof Meister in Preussen, stiftete anno 1480 nebst seiner Frauen Gemahlin auf einen Tag 12. Seel Messen zu Crailsheim. Gemahlin, Margaretha von Wolmarshausen, Herrn Friedrichs von Wolmarshausen zu Roßstall, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischen Amtmanns zu Cadolzburg, dann Frauen Annä von Wolmarshausen, einer gebornen von Sachsenheim, Tochter.

Hanß von Ellrichshausen zu Bertholsheim, geboren, an. 1443, stiftete eine in seinen Enkeln wieder erloschene Neben Linie, verwechselte an. 1528 den 10 Septemb. seine Güter zu Trugenhofen und Erlbach mit Herrn Veiten von Trugenhofen, starb an. 1539 Samstags nach Frohn Leichnam, 96 Jahre alt, und lieget zu Bertholdsheim begraben. Gemahlin, Maria Erb Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, welche mit ihm 18 Kinder erzeuget hat, davon aber die Helffte jung gestorben, die übrigen waren nachstehende, wie der vorhandene Erbs Vertrag de anno 1540 zu erkennen giebt.

Adam von Ellrichshausen, führete sein edeles Geschlechte dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

" "

Tab. CCXI.

Heinrich von Ellrichshausen der Alte genannt, stiftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, lebte anno 1465, und starb anno 1502. Gemahlin, Johanna Zehin von Jagstheim, Herrn Heinrich Zehens von Jagstheim, und Frauen Margaretha Zehin von Jagstheim, einer gebornen von Steinheim, Tochter.

Barbara von Ellrichshausen. Gemahl, Herr Veit Stumpff, vermählt anno 1501 laut Verzichs Briefes.

Conrad v. Ellrichshausen, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Amtmann zu Crailßheim anno 1533, verschaffte der Pfarr Jagstheim ein ziemliches, versicherte seiner Gemahlin Bewitthum auf die Hohenlohische Lehen, vererbte seine Güter per Testamentum auf seine Agnaten, Herrn Georg, Adam und David von Ellrichshausen, und starb anno 1549 ohne Kinder. Gemahlin, Dorothea von Wolmarshausen, Herrn Burkhardt von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen, Giesselheim, Stockheim und Roßstall, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischen Amtmanns zu Lobenhausen, und Frauen Dorothea von Wolmarshausen, einer gebornen Adelmannin von Adelmannsfelden, Tochter, vermählt anno 1510.

Hanß Rumpold von Ellrichshausen zu Bertholdsheim, Hochfürstl. Pfälzischer Cammer Rath, geboren an. 1504, starb an. 1594, 90 Jahre alt ohne Kinder. Gemahlin, (I) Maria Güßin von Güßenberg, Herrn Jacobs von Wernau zu Walterhausen, hinterlassene Frau Wittwe, anno 1554. (II) Margaretha von der Ameilen.

Brigitta Cordula Anastasia, Magdalena, Elidia und Anna von Ellrichshausen, deren in allegirten Erbs Vertrag de anno 1540 gedacht wird.

Georg Hildebrand von Ellrichshausen zu Bertholdsheim, war anno 1543 Land Richter und Amts Verweser der Grafschafft Oettingen. Gemahlin, Cunegunda von Schaffhausen.

Veit von Ellrichshausen zu Bertholdsheim, wohnete anno 1540 zu Sazenhofen, und starb anno 1567. Gemahlin, Catharina Lemmlin von Sazenhofen.

Dorothea v. Ellrichshausen.

Hanß Georg von Ellrichshausen zu Bertholdsheim, starb an. 1598 unvermählt, nachdem er am 19 May vorhero zu Ingolstadt ein Testamente errichtet, worinnen er seine Herren Vettern, Hanß Adam, Heinrich Conrad und Hanß Christoph von Ellrichshausen zu Erben eingesetzet hat.

Hanß Carl von Ellrichshausen, starb jung.

Hanß Wilhelm von Ellrichshausen, starb jung.

Cordula von Ellrichshausen, Conventualin im Kloster Edelstetten.

Digitized by Google

TABULA CCXI.

Von denen Herren von Ellrichshauſen.

Adam von **Ellrichshauſen** zu **Dürnhoff**, führete ſein edles Hauß daueraffft fort (Tab. CCX) lebte anno 1465 und 1479, ſtarb anno 1497. Gemahlin, Sophia von Reideck.

Anaſtaſia von Ellrichshauſen, iſt zur Aebtißin im Kloſter Gnadenthal erwählet u. beſtätiget worden.

Chriſtina von Ellrichshauſen, war Priorin in gedachtem Kloſter Gnadenthal.

Georg von Ellrichshauſen, iſt Pfarrer zu Uzwingen geweſen.

Heinrich Georg v. Ellrichshauſen zu Schopfloch Dürrenhof und Breitenau, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Feuchtwang, kauffte anno 1516 das Ritter Guth Schopfloch als ein Chur Pfälziſches Lehen von Herrn Friederichen von Haltermannſtetten genannt Stettnern, anno 1531 den 20 September aber das Ritter Guth Breitenau von Herrn Hanß Jacoben von Landau, Rittern und Voigten zu Rellenburg, ſtarb anno 1540. Gemahlin, (I) Anna Dünerin von Dinau, mit welcher er nachſtehende Kinder erzeuget hat. (II) Veronica von Gnottſtadt, ſtarb ohne Kinder.

Sibylla von Ellrichshauſen, Gemahl Herr Georg Remminger von Selbingen zu Beckingen, der Letze ſeines Geſchlechts, vermählt beſage des Verzicht Briefes an. 1544 den 15 Februar.

Urſula von Ellrichshauſen, iſt lautt vorhandener ſchrifftlicher Urkunden de an. 1544 Prioxin im Kloſter Gnadenthal geweſen.

Sophia von Ellrichshauſen war, wie der angezogene Beweiß de anno 1544 anzeiget, Kloſter Frau zu Gnadenthal.

David von Ellrichshauſen, zu Schopfloch deſſen in Actis anno 1544 und 1555 ſchrifftlich gedacht wird, ſtarb anno 1565 den 13 Januar, und liegt in der Kirche zu Schopfloch begraben. Gemahlin, (I) Margaretha von Schrotzberg Herrn Wendels von Schrotzberg zu Feuchtwang, und Frauen Apolloniä von Schrotzberg, einer gebornen Lincin von Ramſpach, Tochter. (II) Catharina Frepin von Schwarzenberg, Herrn Siegemund Freyherrns von Schwarzenberg, Herrns zu Hohen Landsberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Kizingen, und Frauen Annä Frepin von Schwarzenberg, einer gebornen Gräfin von Fürſtenberg, Tochter, Herrn Hanß Fuchſens von Dornheim zu Neidenfelß, hinterlaſſene Frau Wittwe. (III) Dorothea von Wöllwarth, Herrn Heinrichs von Wöllwarth zu Lauterburg, Eßingen und Hohenroden, dann Frauen Apolloniä von Wöllwarth, einer gebornen Schillingin von Canſtadt, Tochter, Herrn Johann Eitels von Reuhauſen, hinterlaſſene Frau Wittwe. (IIII) Margaretha Rothaſtin von Hohenberg.

Georg von Ellrichshauſen zu Breitenau, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Loben- und Anhauſen, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie, ſtarb anno 1562 den 31 December am Tage Silveſtri, und liegt nebſt ſeiner Frauen Gemahlin in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, Urſula von Reitenau, vermählt beſage des Heyrath Briefes an. 1549 den 6 May.

Adam von Ellrichshauſen, führete ſein edles Geſchlecht daueraffft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXII.

Georg Ulrich von Ellrichshauſen zu Breitenau und Jagſtheim, ward anno 1578 den 10 October zu Neukirchen von einem Pferde todt geſchlagen, und lieget nebſt ſeiner Frauen Gemahlin in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, Dorothea von Mußlohe, Herrn Sebaſtians von Mußlohe, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Burg Thann, und Frauen Sibyllä von Mußlohe, einer gebornen von Reizenſtein, Tochter, ſtarb anno 1588, da ſie ſich vorhero anno 1582 zum zweytenmahl mit Herrn Hanſen von Dölau, vermählt gehabt.

Urſula Sibylla von Ellrichshauſen, ſtarb anno 1593 den 7 Januar unvermählt, und lieget bey ihren Eltern in der Kirche zu Jagſtheim begraben.

Digitized by Google

TABULA CCXII.

Von denen Herren von Ellrichshausen.

Adam von Ellrichshausen zu Dürrenhof, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Feuchtwang, führete ſein edles Hauß gereգnet fort (Tab. CCXI.) lebte anno 1540, ſtarb anno 1556 am Abend Michaelis, und liegt in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, (I) Anna von Düren, Herrn Hanß Jacobs von Düren zu Rietperg, und Frauen Barbara von Düren, einer gebornen Rüdin von Bödickheim, Tochter, welche nachſtehende Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Helena Senfftin von Sulburg anno 1541. (III) Maria Jacobina Senfftin von Sulburg. (IIII) Anna von Wartenſee.

Matthias v. Ellrichshauſen, war mit Schopfloch belehnet an. 1567, dienete gegen die Franzoſen, und ſtarb anno Jahr 1571 unvermählt.

Chriſtoph von Ellrichshauſen iſt gleichfalls an. 1566 mit Schopfloch belehnet geweſen, an. 1575 zu Dürrenhof geſtorben, und nachgehends auf Schopfloch begraben worden. Gemahlin, Suſanna von Dachenhauſen.

Dorothea Roſina v. Ellrichshauſen, ſtarb an. 1596 den 26 Jan. und liegt in der Kirche zu Jagſtheim.

Dorothea Catharina v. Ellrichshauſen, ſtarb an. 1594 den 10 Mart, und ruhet auch in der Kirche zu Jagſtheim.

Henrica von Ellrichshauſen, war noch unbeheben anno 1559 und iſt vermuthlich jung geſtorben.

Valentin Heinrich von Ellrichshauſen zu Dürrenhof, war anfänglich Reuter Hauptmann zu Augſpurg nach der Hand aber ums Jahr 1583 Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Leben- und Anhauſen, iſt an. 1567 mit Schopfloch belehnet geweſen, an. 1587 den 11 Junii geſtorben, und lieget in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, Dorothea von Schwabsberg, Herrn Johannis von Schwabsberg, und Frauen Hippolita von Schwabsberg, einer gebornen von Nußlohe, Tochter, gebohren an. 1541 den 30 May, vermählt an. 1560 den 30 May, ſtarb an. 1614 den 2 Febr. als die letzte ihres Geſchlechtes, und liegt auch zu Jagſtheim in der Kirche.

Eſther von Ellrichshauſen, ſtarb anno 1693 den 7 Sept. Gemahl, Hr. Hanß Siegemund von Reideck, vermählt an. 1571, ſtarb an. 1586, und ruhet nebſt ihr zu Beningen.

Maria v. Ellrichshauſen. Gemahl, Herr Johann Jacob Krell von Grimmenſtein, J. U. D. und Hohenlohiſcher Amtmann zu Schillingsfürſt, laut Verzichts Brief de dato 10 Mittwochs poſt Judica an. 1552.

Hanß Adam v. Ellrichshauſen zu Beerbotzheim, welches von ſeinem Vetter, Herrn Hanß Georgen von Ellrichshauſen, anno 1598 auf ihn gekommen, war Land Richter zu Burg Lengenfeld, wie auch Hochfürſtlich Pfälziſcher Rath und Pfleger der Herrſchafft Wellberg und Canſtein, gebohren an. 1561, ſtarb an. 1623, und ruhet zu Bertholdsheim. Gemahlin, Margaretha von Buſeck, mit welcher er 9 Kinder gezeuget hat, davon aber 7 in zarter Jugend geſtorben ſind.

Anna Dorothea v. Ellrichshauſen. Gemahl Herr Hanß Siegemund Diemar v. Lindach zu Schrattenhofen, vermählt anno 1600.

Maria Salome v. Ellrichshauſen, Gemahlin Herr Hanß Siegemund Diemar v. Lindach zu Schrattenhofen, vermählt anno 1600.

Heinrich Conrad von Ellrichshauſen, Stamm Herr der verblühten Linie zu Lobenbach. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXIII.

Margaretha Anna v. Ellrichshauſen, gebohren anno 1582 den 7 Junii. Gemahl, Herr Georg Friederich von Geißberg, Hochgräflich Hohenlohiſcher Rath und Hofmeiſter zu Schillingsfürſt, vermählt anno 1609 den 27 October.

Hanß Chriſtoph von Ellrichshauſen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCXIV.

Regina Suſanna von Ellrichshauſen, gebohren an. 1584, ſtarb an. 1630 den 4 Januar, und liegt zu Jagſtheim begraben. Gemahl, Herr Joh. Caſimir von Eyſack, Land Voigt zu Oettingen, vermählt an. 1607 den 28 Oct. ſtarb anno 1648 den 21 Dec. 61 Jahre, 3 Monathe und 5 Tage alt zu Crailsheim, und ruhet zu Jagſtheim.

Hanß Sebaſtian von Ellrichshauſen, ſtarb jung.

Maria Sibylla von Ellrichshauſen, iſt 13 Jahr alt worden, und zu Wellberg geſtorben.

Dorothea Magdalena v. Ellrichshauſen, gebohren an. 1593 den 3 Junii, ſtarb an. 1622. Gemahl, Herr Joh. Georg von Nußlohe auf Burg Thann, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Ober Amtmann zu Cadolzburg, vermählt anno 1615.

Euphroſina Dorothea von Ellrichshauſen, gebohren an. 1595 den 14 Junii als Zwilling, ſtarb anno 1596 den 26 Januar.

Antonia Sabina v. Ellrichshauſen, gebohren anno 1595 den 14 Junii als Zwilling, † den 18 Septemb. c. a.

Georg Heinrich von Ellrichshauſen, gebohren an. 1597 den 29 May, ſtarb an. 1598 den 3 Auguſt.

Hanß Albrecht von Ellrichshauſen, ward an. 1619 Hochgräflich Limpurgiſcher Page zu Gaildorff.

Anna Eliſabetha von Ellrichshauſen.

Hanß Adam von Ellrichshauſen. Wolff Wilhelm von Ellrichshauſen.

Ellrichshauſen.

Digitized by Google

TABULA CCXIII.

Von denen Herren von Ellrichshauſen in erloſchener Linie zu Lobenbach.

Heinrich Conrad von **Ellrichshauſen** zu **Lobenbach**, Hochgräflich Limpurgiſcher Hof Meiſter zu Gaildorff und Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Lobenbach (Tab. CCXII.) war bereits Hof Meiſter am Limpurgiſchen Hofe anno 1605, ſtarb anno 1622 den 30 May, und liegt in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, (I) Margaretha Anna von Berlichingen, vermählt anno 1595, ſtarb anno 1604 den 19 September, und ruhet zu Jagſtheim. (II) Dorothea von Reideck, Herrn Georg Philipps von Reippers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1594 den 1 May, vermählt anno 1609 den 22 October, ſtarb anno 1630 den 4 Januar, und lieget auch zu Jagſtheim.

Hanß Georg von Ellrichshauſen zu Ober Roth, ſtarb anno 1678 im Februario als der Letzte von der Lobenbacher Reben Linie. Gemahlin, Eliſabetha Catharina Senfftin von Sulburg, vermählt anno 1634 den 1 Junii, ſtarb an. 1682, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Valentin Heinrich von Ellrichshauſen zu Lobenbach, geboren anno 1603 den 5 September, ſtarb anno 1648, und lieget zu Neuſtadt an der Linden begraben. Gemahlin, Anna Margaretha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1602, vermählt anno 1630 den 14 Junii, ſtarb, da ſie zwey Kinder mit ihm gezeuget hatte als Wittwe.

Anna Margaretha v. Ellrichshauſen, geboren anno 1635 den 19 Junii. Gemahl, Herr Nicolaus von Tesin.

Johann Wolffgang v. Ellrichshauſen, geboren anno 1637 den 9 Mart, ſtarb den 27 Mart e. a. lieget zu Crailsheim.

Heinrich Jacob von Ellrichshauſen, geboren an. 1638 den 30 Dec. ſtarb anno 1639 den 17 Junii, und lieget zu Crailsheim.

Barbara Sophia von Ellrichshauſen, geboren anno 1640 den 22 Febrnar, ruhet zu Ober Roth.

Anna Dorothea von Ellrichshauſen, geboren an. 1641 den 31 Januar, ſtarb jung, und liegt zu Ober Roth.

Gottfried Wilhelm v. Ellrichshauſen, geboren anno 1643 den 22 Junii, ſtarb jung, und ruhet zu Ober Roth.

Johann Adam v. Ellrichshauſen, geboren an 1644 den 22 Dec. als Zwilling, ſtarb jung, und liegt zu Ober Roth.

Eva Catharina von Ellrichshauſen, geboren an. 1644 den 22 Dec. als Zwilling, ſtarb jung, und ruhet zu Ober Roth.

Magdalena Chriſtina v. Ellrichshauſen, geboren anno 1646 den 27 May, ſtarb unvermählt zu Hochdorff.

Heinrich Wilhelm von Ellrichshauſen zu Lobenbach, geboren anno 1638 den 24 December, ſtarb anno 1676 den 24 Junii. Gemahlin, (I) Anna Barbara von Sternenfels, vermählt anno 1669, ſtarb eodem anno ohne Kinder. (II) Anna Eliſabetha von Göllnitz, Herrn Johann Friederichs von Göllnitz, und Frauen Annä Catharinä von Göllnitz, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter, geboren anno 1649, vermählt anno 1671, ſtarb anno 1685 den 16 May, da ſie eine Tochter mit ihm gezeuget hatte.

Johanna Sibylla von Ellrichshauſen, geboren an. 1640 den 31 Jul. ſtarb an. 1703 den 21 April. Gemahl, Herr Johann Friederich von Ellrichshauſen zu Neidenfelß und Sattelborff, geboren an. 1639 den 18 October, vermählt anno 1660 den 13 Februar, ertranke in der Jagſt anno 1675 den 30 Junii.

Clara Anna Henrietta von Ellrichshauſen, Erbin von Lobenbach, geboren anno 1672, ſtarb anno 1720. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph Stettner von Grabenhof zu Lobenbach, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Rath und Hof Meiſter, geboren anno 1665 den 19 Auguſt, vermählt anno 1693, ſtarb 1733, da er 19 Kinder mit ihr gezeuget, und durch ſie das Ritter Guth Lobenbach auf ſein Geſchlecht gebracht hatte.

TABULA CCXIV.

Von denen Herren von Ellrichshauſen in fortgeführter Haupt-Linie.

Hanß Chriſtoph von Ellrichshauſen, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXIII.) geboren anno 1580 den 14 Auguſt zu Augſpurg, ſtarb anno 1617 den 22 May, und liegt in der Kirche zu Jagſtheim begraben. Gemahlin, Anna Maria von Eyſack, Herrn Michaels von Eyſack zu Trugenhofen, Chur Pfälziſchen Raths und Jäger Meiſters, dann Frauen Mariä von Eyſack, einer gebornen von Koppenſtein, Tochter, geboren anno 1572, vermählt anno 1605 den 28 October, ſtarb anno 1660 im 88ſten Jahre ihres Alters, und ruhet auch zu Jagſtheim.

Dorothea Maria von Ellrichshauſen, geboren an. 1606 den 18 Nov. Gemahl, Herr Friederich v. Kürſch auf Sindringen, vermählt an. 1633 den 28 Aug.

Hanß Chriſtoph von Ellrichshauſen, geboren an. 1609 den 28 Decemb. bliebe in der Schlacht bey Nördlingen unvermählt, und lieget daſelbſten.

Anna Regina von Ellrichshauſen, geboren an. 1610 den 23 May, ſtarb anno 1668 den 18 Januar zu Preſteneck unvermählt.

Margaretha Magdalena von Ellrichshauſen, geboren an. 1612 den 13 Jul. ſtarb an. 1681 den 19 Mart. Gemahl, Herr Georg Schweickhard von Gemmingen zu Preſteneck, geboren anno 1611.

Johann Friederich von Ellrichshauſen, zu Jagſtheim, Dürrenhof, Domeneck und Jätzlingen, Königlich Schwediſcher Obriſt Lieutenant und Commendant zu Bodenhauſen, wie auch Ritter Rath des löblichen Cantons am Ottenwald, geboren anno 1608 den 21 October, ſtarb anno 1656 den 6 October, und lieget nebſt ſeinen beyden Frauen Gemahlinnen zu Jagſtheim begraben. Gemahlin. (I) Sophia Magdalena von Wolmarshauſen, Herrn Hanß Conrads von Wolmarshauſen zu Burkeswagen, Wermerichshauſen, Gieſelheim, Stockheim und Roßſtall, dann Frauen Amaliä Roſina von Wolmarshauſen, einer gebornen Truchſeßin von Pommersfelden, Tochter, geboren anno 1613 den 2 Februar, vermählt anno 1637 den 7 May, ſtarb anno 1644 den 14 Mart, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hate, welche die Neidenfelſer Linie geſtifftet. (II) Anna Dorothea von Adelsheim, Herrn Hanß Chriſtophs von und zu Adelsheim, Wachbach, Edelfingen, Laudenberg und Neckar Bintz, Chur Pfälziſchen Amtmanns zu Boxberg, und Frauen Annä Amaliä von Adelsheim, einer gebornen von Rothenhan, aus dem Hauſe Rentweinsdorff, Tochter, geboren anno 1625 den 4 Mart, vermählt anno 1646 den 24 Mart, ſtarb anno 1679 den 25 November zu Kochendorff, und ruhet zu Jagſtheim. Sie zeugete 8 Kinder mit ihm, durch welche die Jagſtheimer linie geſtifftet worden iſt.

Hanß Heinrich von Ellrichshauſen, geboren anno 1614 den 28 Februar, bliebe in Italien.

Hanß Caſimir von Ellrichshauſen, geboren an. 1616 den 26 April, ward im Elſaß von denen Franzoſen erſchoſſen.

1.
Anna Roſina von Ellrichshauſen, geboren an. 1638 den 20 Junii, ſtarb an. 1676 den 12 Oct und lieget zu Guttenberg begraben. Gemahl, Hr. Otto Dieterich von Gemmingen, geboren an. 1646. den 19 Oct. vermählt an. 1674, ſtarb an. 1695 den 9 Octobr.

1.
Johann Friederich von Ellrichshauſen, Stamm Herr der blühenden Haupt Linie zu Neidenfelß Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. CCXV.

1.
Louiſe Henrietta von Ellrichshauſen, geboren anno 1642 den 14 Auguſt, ſtarb an. 1644 den 29 Mart.

1.
Georg Chriſtoph von Ellrichshauſen, geboren anno 1644 den 4 Mart, ſtarb anno 1645 den 11 October.

2.
Maria Amalia v. Ellrichshauſen, geboren an. 1647 den 17 Febr. ſtarb an. 1690 den 15 Dec. Gemahl, Herr Johann Greef von Kochendorff, vermählt anno 1668 den 15 December.

2.
Joachim Heinrich von Ellrichshauſen, geboren an. 1648 den 21 May ſtarb an. 1674 den 30 Nov. unvermählt, und liegt zu Kochendorff unter ſeinem daſelbſt befindlichen Epitaphio begraben.

2.
Maria Petronella von Ellrichshauſen, geboren und geſtorben anno 1649 zu Jagſtheim.

2.
Ernſt von Ellrichshauſen, geboren und geſtorben an. 1650.

2.
Ernſt von Ellrichshauſen, geboren an. 1651 den 17 October, ſtarb anno 1675 den 21 Februar unvermählt.

2.
Albrecht v. Ellrichshauſen, geboren anno 1653, ſtarb an. 1654.

2.
Joh. Chriſtoph v. Ellrichshauſen, Stamm Herr der blühenden Haupt Linie zu Jagſtheim oder Aſchumſtadt. Vom Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe
Tab. CCXVI.

2.
Sophia Barbara Dorothea von Ellrichshauſen, geboren anno 1656 den 23 Mart, ſtarb zu Fürfeld.

Digitized by Google

TABULA CCXV.

Von denen Herren von Ellrichshauſen in blühender ältern Haupt Linie zu Neidenfelß.

Johann Friederich von Ellrichshauſen zu Neidenfelß und Satteldorff, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie zu Neidenfelß (Tab. CCXIV.) geboren anno 1639 den 18 October zu Crailsheim, ertranke in der Jagſt anno 1675 den 30 Junii. Gemahlin, Johanna Sibylla von Ellrichshauſen, Herrn Valentin Heinrichs von Ellrichshauſen zu Lobenbach, und Frauen Anna Margaretha von Ellrichshauſen, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter, geboren anno 1640 den 31 Jul, vermählt anno 1660 den 14 Februar, ſtarb anno 1703 den 21 April, da ſie 4 Söhne und 7 Töchter mit ihm gezeuget hatte, von welchen aber nur nachſtehende zu Jahren gekommen ſeyn.

Maria Hedwig v. Ellrichshauſen, geboren anno 1664 den 10 Junii zu Neidenfelß, ſtarb anno 1738 den 23 April zu Dünckelſpühl. Gemahl, Herr Wilhelm Ulrich Schilling von Canſtadt, vermählt anno 1708 den 1 Julii.

Affra Sabina von Ellrichshauſen, geboren anno 1667 den 4 May, ſtarb anno 1695 den 10 Januar zu Allerheim im Oetteingiſchen. Gemahl, Herr Johann Philipp Wolffekel von Reichenberg zu Rottenbauer, Fuhrſtadt und Allerheim, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Pfleger zu Meßing, vermählt anno 1685 den 4 October.

Albrecht Friederich von Ellrichshauſen zu Neidenfelß und Satteldorff, geboren an. 1673 den 28 October, ſtarb an. 1706 den 16 Auguſt. Gemahlin, Barbara Sophia Cordula von Würzburg, Herrn Johann Veitens von Würzburg zu Mittwitz, und Frauen Maria Cordula von Würzburg, einer gebornen von Redwitz, Tochter, geboren an. 1676 den 3 April, vermählt an. 1697 im September.

Chriſtina Sophia von Ellrichshauſen, ſtarb an. 1738 den 28 Martz und ruhet zu Obern Zenn. Gemahl, Herr Ernſt Ludewig Freyherr von Seckendorff zu Obern Zenn, Trauts Kirchen, Urphetshofen und Ermetshof, Kayſerlicher würcklicher Rath, Königlich Preußiſch- und Chur-Brandenburgiſcher Staats Miniſtre, wie auch Miniſtre Plenipotentiaire an denen beyden Hochfürſtlich Brandenburgiſchen Höfen in Franken, denn älteſter Ritter Rath des Cantons an der Altmühl, geboren anno 1672 den 21 Februar, vermählt anno 1696 den 26 Januar, ſtarb anno 1741 den 8 Februar, und lieget zu Obern Zenn.

Eva Sophia von Ellrichshauſen, geboren anno 1698 den 29 Junii, ſtarb an. 1729 den 29 Junii. Gemahl, Herr Paul Martin Eichler, Freyherr von Auritz, Herr zu Dennenlohe, Ober Schwaningen, Ober Steinbach, Roßbach Stübach und Mark Daſchendorff, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons an der Altmühl, vermählt anno 1720 den 20 Junii.

Johann Friederich von Ellrichshauſen, geboren anno 1699 den 22 October, ſtarb anno 1703 den 16 Auguſt.

Carl Ludewig von Ellrichshauſen zu Neidenfelß und Satteldorff, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hauptmann, geboren anno 1701 den 27 Mart. Gemahlin, Eliſabetha Antoinetta Juliana von Milotto, Herrn Heinrich Gottlobs von Milotto, und Frauen Juliana Charlotta von Milotto, einer gebornen Freyin von Bibra, Tochter, geboren an. 1711 den 8 Junii, vermählt an. 1735 den 18 April, ſtarb anno 1746 den 21 April.

Chriſtina Louiſe von Ellrichshauſen, geboren anno 1702 den 31 December, ſtarb anno 1703 den 5 Auguſt.

Johann Georg Chriſtoph von Ellrichshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Lieutenant, geboren an. 1704 den 9 Mart. ſtarb anno 1732 den 28 Junii unvermählt.

Johann Philipp von Ellrichshauſen, Kayſerl. Fähndrich bey dem löblich Seckendorffiſchen Infanterie Regimente, geboren an. 1706 den 2 Junii, ſtarb an. 1731 den 7 December in Sicilien.

Johann Carl Friederich Martin von Ellrichshauſen, geboren anno 1729 den 24 May.

Maria Sophia Charlotta v. Ellrichshauſen, geboren anno 1730 den 16 September, ſtarb an. 1732 den 26 May.

Eliſabetha Juliana Amalia von Ellrichshauſen, geboren anno 1732 den 11 Junii.

Ludewig Wilhelm Philipp von Ellrichshauſen, geboren anno 1734 den 20 December.

Chriſtiana Dorothea Carolina von Ellrichshauſen, geboren anno 1736 den 27 April.

Digitized by Google

TABULA CCXVI.

Von denen Herren von Ellrichshauſen in blühender jüngern Haupt Linie zu Jagſtheim und Aßumſtadt.

Johann Chriſtoph von Ellrichshauſen, zu Aßumſtadt, Domeneck, Zürtlingen und Jagſtheim, Ritter Rath des frey Fränkiſchen Cantons am Ottenwald, und Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Aßumſtadt und Jagſtheim (Tab. CCXIV.) geboren anno 1654 den 30 October, ſtarb anno 1690 den 24 Mart, und liegt in der Kirche zu Aßumſtadt begraben Gemahlin, Maria Cunegunda Kolbin von Rheindorff, Hrn. Johann Jacob Kolbens v. Rheindorff zu Aßumſtadt, Domeneck und Zürtlingen, Hochfürſtlich Würtembergiſchen General Majors zu Pferd und Ober Voigts zu Urach, dann Frauen Annä Kolbin von Rheindorff, einer gebornen von Herda zu Brandenburg, Tochter, geboren anno 1657 den 14 Auguſt, vermählt anno 1676 den 9 Januar zu Jagſtheim, ſtarb anno 1703 den 17 November, und lieget auch zu Aßumſtadt.

Dorothea Maria von Ellrichshauſen, geboren und geſtorben an. 1676 im Monat Octob.

Eleonora Juliana von Ellrichshauſen, geboren anno 1677 den 16 November, ſtarb anno 1721 den 22 Februar. Gemahl, Herr Philipp Ernſt von Berlichingen zu Jagſthauſen, vermahlt anno 1705 im Junio.

Anna Cunegunda von Ellrichshauſen, geboren anno 1679 den 4 Julii, ſtarb anno 1718. Gemahl, Herr Johann Albrecht von Stetten zu Kocherſtetten, geboren anno 1674, vermählt anno 1698.

Johann Friederich von Ellrichshauſen, führete die Aßumſtädter oder Jagſtheimer Linie geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab CCXVII.

Friederich August von Ellrichshauſen, geboren anno 1682 den 21 Januar, ſtarb den 14 Februar ejusdem anni.

Maria Roſina von Ellrichshauſen, geboren anno 1683 den 13 April, ſtarb.

Sophia Louiſe von Ellrichshauſen, geboren anno 1684 den 16 Aug. ſtarb anno 1685 den 12 May.

Maria Sophia von Ellrichshauſen, geboren anno 1686 den 19 Februar, ſtarb an. 1697 den 18 April.

Joh. Chriſtoph von Ellrichshauſen zu Aßumſtadt, Zürtlingen, Jagſtheim u. Schopfloch. Kayſerl. würklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Ottenwald, geb. an. 1687 den 23 Jun. ſtarb an. 1748 den 27 Dec. Gemahlin, Maria Eliſabetha von Weiler, Hrn. Ludewigs von und zu Weiler, und Frauen Maria Eliſabetha von Weiler, einer gebornen von Gemmingen aus dem Hauſe Bürg, Tochter, geboren anno 1691 den 12 Mart, vermählt anno 1714 den 27 December.

Johann Ludewig v. Ellrichshauſen, geboren an. 1689 den 20 Januar, ſtarb an. 1690 den 14 September.

Maria Charlotta von Ellrichshauſen, geboren anno 1690 den 9 Junii nach des Herrn Vaters Ableben, ſtarb anno 1741 den 22 October. Gemahl, Herr Philipp Ernſt von Stetten zu Kocherſtetten, Laſchbach und Vogelsberg, Hochfürſtlich Sachſen Gothaiſcher Rittmeiſter bey dem Curaßier Regimente, geboren anno 1671, ſtarb anno 1736 den 1 May, und liegt zu Kocherſtetten.

Maria Eleonora v. Ellrichshauſen, geb. an. 1716 den 12 April, ſtarb an. 1718 den 6 Junii.

Amalia Eliſabetha von Ellrichshauſen, geboren an. 1717 den 18 Jun. Gemahl, Herr Bernhard von Stackelberg, Königlich Schwediſch- wie auch Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſcher Obriſter, vermählt an. 1734 den 27 Decemb.

Magdalena Juliana von Ellrichshauſen, geboren an. 1718 den 17. Sept. ſtarb anno 1719 den 11 Mart.

Maria Henrica Wilhelmina v. Ellrichshauſen, geboren anno 1720 den 18 Mart, ſtarb anno 1733 den 6 Mart in Jahre alt.

Friederica Mariana v. Ellrichshauſen, geboren anno 1722 den 3 October. Gemahl, Herr Friederich von und zu Weiler, vermählt anno 1750 den 29 May.

Ludewig Reinhard von Ellrichshauſen, geboren an. 1724 den 8 Auguſt, ſtarb an. 1725 den 10 Januar, und lieget wie die vorſtehenden Geſchwiſter zu Aßumſtadt begraben.

Johanna Charlotta von Ellrichshauſen, geboren anno 1726 den 16 Februar.

Johann Chriſtoph von Ellrichshauſen, Kayſerlicher Fähndrich bey dem löblich Leopold Daunſchen Infanterie Regimente, geboren anno 1728 den 24 November, ſtarb anno 1747 den 11 November zu Reggio in Italien.

Ellrichshauſen.

Digitized by Google

TABULA CCXVII.

Von denen Herren von Ellrichshausen in blühender jüngern Haupt Linie zu Jagſtheim und Aßumſtadt.

Johann Friederich von **Ellrichshausen** zu **Aßumſtadt, Züttlingen** und **Jagſtheim,** Kayſerlicher würklicher Rath, Königlich Dänischer Obriſt Lieutenant von der Cavallerie und Ritter Rath des löblichen Cantons am Ottenwald, führete die Jagſtheim oder Aßumſtadter Linie gesegnet fort (Tab. CCXVI.) geboren anno 1680 den 28 October, ſtarb anno 1723 den 24 May. Gemahlin, Magdalena Juliana von Neipperg, Herrn Eberhard Friederichs von Neipperg Kayſerlichen General Feld Marſchalls und Gouverneurs zu Philippsburg, dann Frauen Eva Dorothea von Neipperg, einer gebornen Greckin von Kochendorff, Tochter, geboren anno 1691 den 3 Mart, vermählt anno 1711 den 18 Februar.

Johanna Juliana Catharina v. Ellrichshausen, geboren an. 1712 den 4 Junii als Zwilling, ſtarb den 6 Junii e. a.

Friederica Dorothea v. Ellrichshausen, geboren anno 1712 den 4 Junii als Zwilling, ſtarb den 6 Junii e. a.

Eva Maria Friderica von Ellrichshausen, geboren an. 1713 den 10 Decemb. ſtarb den 11 December e a.

Wilhelmina Amalia von Ellrichshausen, geboren anno 1716 den 16 April, ſtarb anno 1728 den 19 Mart.

Eberhardina Dorothea Louiſe von Ellrichshausen, geboren an. 1718 den 24 Sept. ſtarb anno 1734 den 5 Dec. Gemahl Herr Carl Chriſtoph Friederich von Adelsheim zu Sennfeld und Edelfingen, Kayſerl. würklicher Rath, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Cammer Junker und dermahliger Ritter Rath des löblichen Cantons am Ottenwald, geboren anno 1692 den 23 Februar, vermählt anno 1733 den 28 May. Sie ruhet in der Kirche zu Schwaigern unter ihren Epitaphio.

Eberhard Friederich Wilhelm von Ellrichshausen zu Aßumſtadt, Züttlingen, Jagſtheim und Schopfloch, geboren an. 1714 den 15 Decemb. Gemahlin, Catharina Margaretha von Gemmingen, Herrn Eberhards von Gemmingen zu Hornberg und Dreßlingen, Kayſerlich- wie auch Königlich Ungar- und Böhmiſchen General Majors und Commendantens zu Luxemburg, dann Frauen Annä Clarä von Gemmingen, einer gebornen von Züllhart, Tochter, geboren an. 1720 den 3 Jul. vermählt anno 1739 den 28 December.

Carl Reinhard von Ellrichshausen, zu Aßumſtadt, Züttlingen, Jagſtheim und Schopfloch, Kayſerlich- wie auch Königlich Böhmiſch- u. Ungariſcher Obriſt Wache Meiſter des löblich Hagenbergiſchen Infanterie Regimentes, geboren an. 1720 den 5 Jan.

Cunegunda Juliana Maria v. Ellrichshausen, geboren an. 1721 den 21 Junii, ſtarb den 27 December ejusdem anni.

Johanna Juliana von Ellrichshausen, geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1723 den 16 October, ſtarb den 10 November, und liegt nebſt all ihren in der Jugend geſtorbenen Geſchwiſtern in der Kirche zu Aßumſtadt begraben.

Charlotta Eberhardina Amalia Mariana von Ellrichshausen, geboren an. 1742 den 9 Januar.

Reinhard Wilhelm von Ellrichshausen, geboren anno 1743 den 16 Mart.

Friederich Reinhard von Ellrichshausen, geboren anno 1744 den 12 Junii.

Clara Maria Louiſe von Ellrichshausen, geboren anno 1745 den 11 September.

Carl Siegemund Rumpold von Ellrichshausen, geboren an. 1747 den 23 Septemb.

Ludewig Eberhard von Ellrichshausen, geboren anno 1749 den 18 October.

Ellrichshausen. Ottenwald.

Et

TABULA CCXVIII.

Von denen Ahnen der Herren von Ellrichshausen in Afumſtädter Linie.

Friederich Reinhard von Ellrichshausen.

Eberhard Friederich Wilhelm v. Ellrichshausen zu Afumſtadt, Jüttlingen, Jagſtheim und Schopfloch.

Johann Friederich von Ellrichshauſen, Kayſerl. würtlicher Rath, Königl. Dähniſcher Obriſt Lieutenant von der Cavallerie und Ritt-Rath des Cantons am Ottenwald.

Magdalena Juliana von Neipperg.

Catharina Margaretha v. Gemmingen.

Eberhard von Gemmingen, Kayſerl. Königlich Ungarn und Böhmiſcher General Major und Comendante zu Luxemburg.

Anna Clara v. Jüllnhart.

Johann Chriſtoph von Ellrichshauſen, Ritter Rath des Cantons am Ottenwald.

Maria Cunegunda Kolbin von Rheindorff.

Eva Dorothea Grecin von Rochendorff.

Reinhard von Gemmingen, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher geheimer Rath, Ober Hof-Marſchall und Regierungs Präſident

Maria Eliſabetha von Neipperg.

Friederich Dietterich von Jüllnhard.

Sophia Amalia von Gemmingen,

Job. Friederich v. Ellrichshauſen, Königl. Schwediſcher Obriſt Lieutenant und Commendant zu Bodenhauſen, Ritter Rath des Cantons am Ottenwald.

Anna Dorothea von Adelsheim.

Johann Jacob Kolb v. Rheindorff, Hochfürſtlich Würtembergiſcher General Major zu Pferd und Ober Voigt zu Urach.

Anna von Herda zu Brandenburg.

Eberhard Friederich v. Neipperg, Kayſerlicher General Feld Marſchall und Gouverneur zu Philippsburg.

Johann Greck von Rochendorff.

Amalia von Ellrichshauſen.

Wilhelm v. Neipperg.

Margaretha Eliſabetha von Sternenfelſ.

Weipreche von Gemmingen, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald, und Director aller 6 Orte in Franken.

Anna Benedicta von Gemmingen.

Bernhard Ludewig von Neipperg zu Klingenberg.

Helena Magdalena von Hallweill.

Johann Philipp von Jüllnhard zu Widdern.

Anna Margaretha von Remchingen.

Hanß Albrecht v. Gemmingen zu Widdern, und Meyenfelſ.

Anna Cunegunda Senftin v. Sulburg.

Johann Chriſtoph von Ellrichshauſen.

Anna Maria von Eyſack.

Johann Chriſtoph von Adelsheim, Chur Pfälziſcher Amtmann zu Boxberg.

Anna Amalia von Rothenhan,

Johann Chriſtoph Kolb von Rheindorff.

Barbara Reindelin von Alersbaſen.

Johann Caſpar von Herda zu Brandenburg.

Sophia Maria v. Crailsheim.

Ludewig Chriſtoph von Neipperg.

Maria Magdalena von Gemmingen.

Johann Bernhard v. Sternenfelſ.

Dorothea Schafalitzky v. Muckerell.

Wolff Conrad Greck von Rochendorff.

Eva Eliſabetha Landſchadin von Steinach.

Johann Friederich von Ellrichshauſen.

Anna Dorothea von Adelsheim.

Reinhard von Gemmingen, Chur Pfälziſcher Rath.

Anaſtaſia von Helmſtadt.

Friederich von Gemmingen zu Fürfeld.

Anna Sibylla Greckin von Rochendorff.

Ludewig Chriſtoph von Neipperg zu Schwaigern und Klingenberg.

Maria Magdalena von Gemmingen.

Ludewig von Hallweil zu Bayburgen.

Maria Bückin von Rothenburg zu Mühlhauſen im Unter-Elſaß.

Johann Dietterich v. Jüllnhard.

Maria Magdalena von Bettendorff.

Ernſt Friederich von Remchingen.

Anna Margaretha v. Löwenſtein genañt Randeck.

Hanß Conrad von Gemmingen.

Urſula Catharina von Grumbach.

Heinrich Jacob Senffe von Sulburg.

Philippina Margaretha von Stetten zu Kocherſteten,

Ellrichshauſen.

Digitized by Google

TABULA CCXIX.

Von denen Grafen und Herren von Muggenthal.

Dieſe vornehme Famille findet in Bayern ihren Urſprung, beſitzet daſelbſten ſchöne Güter, und hat beym löblichen Canton Ottenwald das Ritter Guth Leippach, weshalber es daſigem Orte auch einverleibet iſt.

Weinmar I. von **Muggenthal**, Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes anſehnlichen Hauſes, florirete anno 1279. Gemahlin, Irmgard von Aholfingen.

Weinmar II. von Muggenthal, wird in einer Urkunde de anno 1340 Weinmars Sohn genennet. Gemahlin, Anna von Freyberg.

Friederich von Muggenthal zu Eckersbofen, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie, war bekannt anno 1390. Gemahlin, Irmgard von Rammſtein.

Irmgard von Muggenthal. Gemahl, Herr **Georg von Ampeingen**, anno 1398.

Richild von Muggenthal. Gemahl, (1) Herr Conrad von Bettendorff. (2) Herr Marquard von Raſenbach.

Weinmar III. von Muggenthal, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXX.

Ulrich von Muggenthal zu Eckersbofen florirete an. 1412. Gemahlin, Lucia von Raitenpurg, Herrn Conrads von Raitenpurg, und Frauen Margaretha von Raitenpurg, einer gebornen v. Ampeingen Tochter.

Erhard von Muggenthal zu Eckersbofen, anno 1412. Gemahlin, Anna Ingelſtetterin.

Lucia von Muggenthal, Kloſter Frau zu **Pilenhofen** anno 1412.

Wilhelm von Muggenthal, ſtarb anno 1430. Gemahlin, **Louiſa** Kriegpruneerin.

Johannes von Muggenthal zu Erlach, ſtarb anno 1441, und lieget bey denen Franciſcanern zu Ingolſtadt begraben. Gemahlin, Suſanna von Dondorff.

Johannes Senior von Muggenthal zu Eckersbofen, Ritter. Gemahlin, Margaretha von München, Herrn Peters von München, und Frauen Catharina von München, einer gebornen von Preiſing, Tochter.

Wilhelm v. Muggenthal Ritter, ſtarb anno 1449 unbeerbt.

Johañes Junior **von Muggenthal** Kloſter Herr zu Brüſſlingen.

Leonhard v. Muggenthal zu Eckersbofen und Schönhauſen, war anno 1459 Ober Jäger Meiſter zu Lichtheim. Gemahlin, Eliſabetha von Garheim, Herrn Wilhelms von Garheim, und Frauen Suſanna von Garheim, einer gebornen von Preiſing, Tochter.

Wilhelm von Muggenthal, ſtarb an. 1468. Gemahlin, **Suſanna** von Poyckheim. Ob aus dieſer Ehe Kinder hinterlaſſen worden, iſt unbekannt.

Friederich von Muggenthal zu Erlach, liegt bey denen Franciſcanern zu Regenſpurg begraben. Gemahlin, Margaretha von Weichs. Von deren Nachkommenſchafft kan auch nichts geſaget werden.

Johannes v. Muggenthal, J. U. Licentiatus und Dom Herr zu Freiſſingen an. 1475, ſtarb als derſelbe dieſer Linie, und liegt in der Dom Kirche zu Freiſſingen begraben.

Margaretha von Muggenthal, Kloſter Frau zu Pilenhofen anno 1475, liegt in beſagter Kloſter Kirche begraben.

Chriſtoph von Muggenthal zu Eckersbofen und Schönthal Herzoglich Bayeriſcher Rath und Land Richter zu Erdingen. Gemahlin, Margaretha v. Pirckenau, Herrn Hanſens von Pirckenau, Tochter.

Ulrich von Muggenthal zu Eckersbofen und Schönthal. Gemahlin, Suſanna von Steiblingen.

Conrad von Muggenthal zu Eckersbofen und Schönthal, Gemahlin, Clara von Holzheim.

Digitized by Google

TABULA CCXX.

Von denen Herren von Muggenthal.

Weinmar III. von Muggenthal zu Sondersdorff, Herzoglich Bayerischer Rath, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXIX.) wird in einer Urkunde de anno 1379 Weinmars Sohn genennet, und war anno 1390 Herrn Albrechts Herzogs in Bayern Rath und Land Richter zu Dietfurth. Gemahlin, Catharina von Preising.

Erhard von Muggenthal zu Sondersdorff, Herzogs Ludovici in Bayern Ober Kuchen Meister und Land Richter in Rietenburg, nachgehends aber in der Grafschafft Hirschberg anno 1401, kauffete das Gericht zu Heyperg und einige Geld Zinse in Wandorff, und starb anno 1422. Gemahlin, (I) Maria Rieterin von Kornburg, Herrn Nicolai Rieters von Kornburg zu Steetbach und Gleisenberg, Ritters, und Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Mindel, Tochter. (II) Anna Schenkin von Stauffenberg, Herrn Conrad Schenkens von Stauffenberg des Aeltern, und Frauen Lucia Schenkin von Stauffenberg, einer gebornen von Welden, Tochter.

Astrodertha von Muggenthal, Kloster Frau zu Seeligenthal.

Haimeran von Muggenthal zu Sondersdorff, Eckersdofen und Schönbühl, befehdete Herr Ludewig Herzogen in Bayern und dessen Sohn, ward aber an. 1435 durch Hrn. Wilhelm Marschalln von Oberndorff nebst andern Edlen wieder ausgesöhnet. An. 1456 bekame er von Herrn Albert Herzogen in Bayern, das Schloß Eckersberg Pfandweise ein. Gemahlin, Ulrica von Heiligenberg.

Jacob von Muggenthal, ward Herrn Alberti Herzogs in Bayern und Marggrafens zu Vohburg Feind, und desbalber nebst seinem Bruder Jobsten in die Acht erklähret. Gemahlin, Juliana von Heiligenstetten.

Michael von Muggenthal, J. U. D. u. Dom Capitular Herr zu Freisingen.

Lucia von Muggenthal. Gemahl, Hr. Hildebrand Judmañ v. Steingriff anno 1437.

Jobst von Muggenthal, ward in die Acht erklähret, verkauffte das von seinem Herrn Vater acquirirte Heppers anno 1439 an Herrn Georg Ellenbrunnen. Gemahlin, Margaretha von Burgau.

Christoph von Muggenthal zu Sondersdorff und Neu Sinzenhausen, verkauffte Herrn Nicolao von Abensberg, das von seinem Groß Vater, Herrn Eberharden von Muggenthal acquirirte Dorff Saturn anno 1477, und stifftete anno 1495 vor sich und die Seinigen einen ewigen Jahrs Tag im Kloster Schambaupten mit dem Erb Begräbniß daselbsten. Gemahlin, Rosina von Schönbühl.

Wilhelm v. Muggenthal, Dom Herr zu Freisingen.

Michael von Muggenthal, Herzoglich Bayerischer Rath und Land Richter zu Dachau, verkauffte das Guth Erlach bey Ingolstadt gelegen, an Herrn Leonharden von Rammstein, und florirete anno 1440-1470. Gemahlin, Margaretha Pfalzbäundterin.

Margaretha von Muggenthal, Kloster Frau zu Seeligenthal.

Heinrich von Muggenthal zu Sondersdorff und Neu Sinzenhausen, Herzoglich Bayerischer Rath und Landrichter zu Kelheim und Abach, starb anno 1517. Gemahlin, (I) Benigna von Schönbühl, vermählt und gestorben an. 1488. (II) Waldburgis von Wirßberg, Herrn Conrads von Wirßberg, Tochter.

Eberhard von Muggenthal zu Sondersdorff, Herzoglich Bayerischer Cammer Herr, starb anno 1517 unvermählt.

Barbara von Muggenthal. Gemahl, Herr Balthasar v. Senßingen.

Anna von Muggenthal. Gemahl, Herr Johannes von Breitenstein.

Werner von Muggenthal, Stamm Herr der ältern Haupt Linie zu Sondersdorff. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCXXI.

Erhard von Muggenthal, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie zu Leippach. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIII.

Christoph von Muggenthal, geboren an. 1494 ward des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur.

Digitized by Google

TABULA CCXXI.

Von denen Freyherren von Muggenthal in älterer Haupt Linie.

Werner von **Muggenthal** zu **Sondersdorff** und **Neu Sinzenhauſen**, Herzoglich Bayeriſcher Rath und Land Richter zu Vohburg, Stamm Herr der ältern Haupt Linie (Tab. CCXX.) geboren anno 1490. Gemahlin, Monica Diſchlin von Diſchingen, vermählt anno 1524.

Johann Chriſtoph v. Muggenthal zu Neu Sinzenhauſen, Herzogl. Bayeriſcher Rath und Land Richter zu Vohburg, Stamm Herr der Linie zu Neu Sinzenhauſen, ſtarb an. 1598. Gemahlin, Maria von Siegershofen, Herrn Werners von Siegershofen, und Frauen Mariä von Siegershofen einer gebornen von Seibolddorff Tochter.

Regina v. Muggenthal. Gemahl, Hr. Franciscus Buſch v. Bilsheim

Sabina v. Muggenthal. Gemahl. (I) Hr. Johann Veit Niederer von Barr. (II) Herr Wolffgang Dietrich v. Seibolddorff.

Johann Adam von Muggenthal, Herzoglich Bayeriſcher Rath und Land Richter zu Steinhauſen, ſtarb anno 1602. Gemahlin, Euphroſina von Steinhart, Herrn Anton Chriſtophs von Steinhart, und Frauen Amalia von Steinhart, einer gebornen von Freyberg, Tochter.

Johann Heinrich von Muggenthal, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXXII.

Adam v. Muggenthal, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Barbara Ebramin von Wildenberg.

Anna von Muggenthal. Gemahl, (I) Herr Albrecht Leſch von Hilgertshauſen (II) Herr Wigoleus Hund zu Lenting.

Maria von Muggenthal. Gemahl, Herr Euſtachius Oſtenheimer.

Werner von Muggenthal, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt, wie auch Canonicus Capitularis des Ritter-Stiffts St. Burckhardi zu Würzburg.

Johann Adam v. Muggenthal.

Johann Friederich v. Muggenthal

Maria von Muggenthal, Kloſter Frau zu Schönfeld.

Johann Ignatius v. Muggenthal.

Chriſtoph von Muggenthal zu Neu Sinzenhauſen, Herzoglich Bayeriſcher Cammer Herr. Gemahlin, Clara Maria Fliginerin.

Anna Maria von Muggenthal. Gemahl, Herr Johann Albert von Seibolddorff.

Johann Wolffgang Freyherr von Muggenthal, Herr zu Neu Sinzenhauſen, Chur Bayeriſcher Cammerherr. Gemahlin, Maria Freyin Scharffin.

Franz Ignatius Freyher von Muggenthal, Herr zu Neu Sinzenhauſen, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Wild Meiſter zu Landshut, gebohren anno 1631, ſtarb anno 1704 im 73ſten Jahr ſeines Alters, als der Letzte dieſer Neu Sinzenhäuſer Linie, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Maria Anna Freyin von Freyberg.

Maria Thereſia Freyin von Muggenthal, Stiffts Dame zu Nieder Münſter in Regenſpurg, ward daſelbſten zur gefürſteten Reichs Aebtißin erwählet und beſtätiget, und ſtarb anno 1693.

Johanna Franciſca Freyin von Muggenthal, Stiffts Dame zu Nieder Münſter in Regenſpurg, ward daſelbſten zur gefürſteten Reichs Aebtißin erwählet und beſtätiget.

Maria Catharina Freyin v. Muggenthal. Gemahl, Herr Veit Chriſtoph von Hirſchberg zu Weyersberg.

TABULA CCXXII.

Von denen Freyherren von Muggenthal in älterer Haupt-Linie.

Johann Heinrich von Muggenthal, Herr zu Waal, Land Richter der Grafſchafft Hirſchberg und Ober Richter zu Riedenburg, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CCXXI.) ſtarb anno 1612. Gemahlin, Euphroſina Schadin von Mittel Bibrach, Herrn Johann Philipp Schadens von Mittel Bibrach, und Frauen Euphroſina Schadin von Mittel Bibrach, einer gebornen von Rechberg, Tochter.

Heinrich von Muggenthal, Herr zu Waal, florirete anno 1620. 1625. 1630. Gemahlin. (I) Euphroſina von Stain zu Jettingen, Herrn Friederichs von Stain zu Jettingen, und Frauen Margarethä von Stain zu Jettingen, einer gebornen von Landau, Tochter. (II) Sidonia Schenkin von Stauffenberg, Herrn Albert Schenkens von Stauffenberg zu Wilflingen, Kayſerlichen Hauptmanns, und Frauen Catharinä Schenkin von Stauffenberg, einer gebornen von Closen, Tochter.

Magdalena von Muggenthal.

Johann Philipp v. Muggenthal.

Euphroſina von Muggenthal. Gemahl, Herr Johann Philipp von Hochkirchen.

I. Johann Dieterich Freyherr von Muggenthal, Herr zu Waal, Dom Capitular Herr zu Saltzburg, wohnete anno 1648 denen Friedens Tractaten zu Münſter als Abgeſandter bey.

I. Heinrich Freyherr v. Muggenthal, ſtarb in Italien in Kayſerlichen Dienſten.

I. Carl Ferdinand Freyherr v. Muggenthal, Dom Capitular Herr zu Saltzburg und Paſſau, anno 1648.

I. Maria Sabina Freyin von Muggenthal. Gemahl, (I) Herr Johann Siegemund Freyherr von Hornſtein, Herr zu Bingen, Zollreuth und Aichen, ſtarb anno 1631. (II) Herr Berthold von Hertlingen.

I. Maria Maximiliana Freyin von Muggenthal. Gemahl, Herr Anton Valentin von Burgau, Chur Bayeriſcher Rath und Ober Stall Meiſter.

I. Wolffgang Bernhard Freyherr von Muggenthal. Gemahlin, Urſula von Homburg.

I. Maria Jacobäa Freyin v. Muggenthal. Gemahl, (I) Herr Chriſtoph Adam v. Muggenthal. (II) Herr Carl von Hochkirchen.

I. Conrad Siegemund Freyherr von Muggenthal. Gemahlin, Sabina Freyin von Veldberg.

I. Adam Friederich Freyherr von Muggenthal, Chur Bayeriſcher Rath und Land Richter. Gemahlin, Chriſtina Maria Freyin von Kottmannsberg.

I. Werner Philipp Freyherr von Muggenthal. Gemahlin, Chriſtina Freyin von Stoßingen, Herrn Chriſtoph Wilhelm Freyherrns von Stoßingen, Herrns zu Diſchingen, und Frauen Clara Anna Freyin von Stoßingen, einer gebornen Vogtin von Summerau und Praßberg, Tochter.

2. Johann Friederich Freyherr von Muggenthal.

Johann Heinrich Freyherr von Muggenthal.

Maximilian Chriſtoph Freyherr v. Muggenthal.

Maria Franciſca Freyin von Muggenthal.

Maria Urſula Freyin v. Muggenthal.

Carl Ferdinand Freyherr von Muggenthal. Gemahlin, Maria Regina Freyin von Eck, Herrn Carl Freyherrns von Eck, Land Verweſers in Cärnthen, und Frauen Catharinä Freyin von Eck, einer gebornen Freyin von Ernau, Tochter.

Clara Euphroſina Freyin von Muggenthal.

Digitized by Google

TABULA CCXXIII.

Von denen Freyherren von Muggenthal in jüngerer Haupt Linie.

Erhard von **Muggenthal** zu **Härenacker**, Land Richter zu **Alemannſtein** und **Riedenburg**, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCXX) bekame von Herrn Wilhelm Herzogen in Bayern nebſt ſeinem Bruder Werner, wegen ſeiner vielen und treugeleiſteten Dienſte, das anſehnliche Guth Härenacker anno 1528 und ſtarb anno 1535. Gemahlin. (I) Margaretha von Brand, vermählt anno 1513, ſtarb anno 1523. (II) Catharina von Pinzenau, Herrn Georgens von Pinzenau, und Frauen Benigna von Pinzenau, einer gebornen von Schönſtetten, Tochter, vermählt anno 1524.

Wolffgang Heinrich von Muggenthal zu **Prondorff** und **Breitenbühl**, Herzoglich Bayeriſcher Rath, Cammerherr, Vice Dom zu Landshut und Pfleger zu Kirchberg, ſtarb anno 1572. Gemahlin, Suſanna von Weichs, ſtarb anno 1571.

Benigna von Muggenthal. Gemahl. (I) Hr. Chriſtoph v. Leſchwiz. (II) Herr Hector v. Dachsberg.

Wolffgang Dieterich v. Muggenthal zu Härenäcker, Herzoglich Bayeriſcher Land Richter zu Ingolſtadt, ſtarb an. 1568 zu Härenacker, und ruhet daſelbſten. Gemahlin, Maria Diſchlin von Diſchingen.

Erhard von Muggenthal, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab.' CCXXIV.

Wolffgang Carl Freyherr von **Muggenthal**, Dom Capitular Herr zu Freyſingen.

Wolffgang Erhard Freyherr von **Muggenthal**, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Gärenhofen.

Catharina Frepin v. Muggenthal. Gemahl. Hr. Ernſt von Kamburg.

Maria Maximiliana von Muggenthal.

Georg Wilhelm von Muggenthal.

Anna Maria von Muggenthal.

Sabina von Muggenthal.

Erasmus v. Muggenthal.

Benigna v. Muggenthal, ſtarb unvermählt.

Maximilian v. Muggenthal.

Hieronymus von Muggenthal.

Catharina v. Muggenthal.

Heinrich Hannibal Freyherr von **Muggenthal**, Herr zu Prondorff und Breitenbühl, Aſſeſor am Kayſerlichen Cammer Gerichte, Herzoglich Bayeriſcher Rath Cammerherr, Vice Dom zu Landshut und Pfleger zu Kirchberg. ward am erſten in des Heiligen Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Panner Herren Stand erhaben. Gemahlin, (I) Cecilia Frepin von Metternich genannt Wolffin, (II) Catharina Frepin von Cloſen. (III) Maria Anna Frepin von Maxelrain.

Ferdinand von Muggenthal.

Chriſtoph Freyherr von **Muggenthal**, Dom Capitular Herr zu Freyſingen.

Albert Freyherr von **Muggenthal**, Ritter.

Renata Frepin v. **Muggenthal**, Gemahl, Herr Sebaſtian Lungen von Tundern.

Eberhard Adolph Freyherr von **Muggenthal**, Herr zu **Prondorff** und **Breitenbühl**, Chur Cölliniſch- wie auch Chur Bayeriſcher Cammerherr, Rath und Pfleger zu Kirchberg. Gemahlin, Maria Margaretha Frepin von Preyſing, Herrn Hanß Arnold Freyherrns von Preyſing, Herrns zu Alten Preyſing, und Frauen Concordiä Frepin von Preyſing, einer gebornen Frepin von Frauenhofen, Tochter, vermählt anno 1628.

Franz Albrecht Freyherr von **Muggenthal**. Herr zu **Prondorff** und **Strahlfeld**, Chur Bayeriſcher Ober Forſt Meiſter und Lands Hauptmann zu Ober Murach, wie auch Hochfürſtlich Regenſpurg- und Freyſingiſcher Rath, ſtarb anno 1683 auf ſeinem Schloſſe Strahlfeld. Gemahlin, Maria Barbara Frepin von Weichs, Herrn Johann Georg Freyherrns von Weichs, Herrns zu Falkenfelß und Aſcha, dann Frauen Mariä Jacobeä Frepin von Weichs, einer gebornen Frepin von Cloſen, Tochter.

Maria Juliana Antonia Frepin von Muggenthal, Erbin von Strahlfeld, geboren anno 1669 den 3 Jul. ſtarb anno 1722. Gemahl, Herr Philipp Wilhelm Freyherr Thum von Neuburg, Erb Marſchall des Herzogthums Würtemberg.

Digitized by Google

TABULA CCXXIV.

Von denen Freyherren von Muggenthal in jüngerer Haupt Linie.

Erhard von **Muggenthal**, Herr zu Härenäcker, Herzoglich Bayerischer Rath, Ober Stall und Hof Meister, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXXIII.) und ſtarb anno 1596. Gemahlin, Sabina Auerin von Bulach, Herrn Wilhelm Auers von Bulach, und Frauen Mariä Auerin von Bulach, einer gebornen von Weichs Tochter, vermählt anno 1570.

Ferdinand von Muggenthal.	Wilhelm v. Muggenthal Ritter.	Benigna von Muggenthal, Gemahl, Herr Johann Erhard von Hornſtein, Ritter Rath des Cantons Hegau.	Maria Maximiliana von Muggenthal, ſtarb in der Jugend.	Anna Maria von Muggenthal. Gemahl, Herr Joh. Ludewig von Königsfeld.	Albrecht von Muggenthal. Dom Capitular Herr zu Freyſingen, ſtarb anno 1632. und ruhet in der Dom Kirche daſelbſten.	
Catharina v. Muggthal, ſtarb anno 1589 in der Kindheit.	Apollonia v. Muggenthal, Kloſterfrau zu Lilliſpringen.	Chriſtoph Otto von Muggenthal, Dom Capitular Herr zu Eichſtädt, Augſpurg und Freyſingen.	Sebaſtian Maximilian von Muggenthal.	Maria Jacobea von Muggenthal.	Hieronymus von Muggenthal.	Erhard Freyherr von Muggenthal, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCXXV.

Georg Wilhelm Freyherr von Muggenthal, Herr zu Härenäcker, Meyer und Flämsberg, ſtarb anno 1638. Gemahlin, Euphroſina Helena Freyin von Stingelheim Herrn Hanß Ulrich Freyherrns von Stingelheim, und Frauen Catharinä Freyin von Stingelheim, einer gebornen von Bernhauſen, Tochter.

Albert Ulrich Freyherr von Muggenthal, Herr zu Härenäcker. Gemahlin, (I) Eliſabetha Barbara Freyin von Frauenhofen. (II) Maria Freyin von Schellenberg, Herrn Johann Chriſtoph Freyherrns von Schellenberg, und Frauen Renatä Freyin von Schellenberg, einer gebornen Gräfin von Hohenzollern. Tochter.

Maria Johanna Catharina Chriſtina Freyin von Muggenthal. Gemahl, Herr Marquard Jacob Freyherr Hundbiß von Waltrams, Herr zu Sicken und Brockenzell, Hochfürſtlich Fürſtenbergiſcher Rath und Praeſes zu Heiligenberg, ſtarb anno 1724 den 23 Mart.

Johann Maximilian Freyherr von Muggenthal.

Maria Jeanciſca Freyin von Muggenthal.

Johann Erhard Freyherr von Muggenthal, Herr zu Härenäcker und Meyer. Gemahlin, Maria Anna Franciſca Gräfin von Törring, Herrn Maximilian Ferdinand Grafens von Törring, Chur Bayeriſchen Ober Cämmerers und Ober Hof Marſchalls, dann Frauen Mariä Annä Catharinä Gräfin von Törring, einer gebornen Gräfin von Mayrelrain, Tochter.

Maria Johanna Franciſca Freyin von Muggenthal. Gemahl, Herr Franz Wilhelm, Freyherr von Roſenbuſch, Herr zu Rezina, Eichenhofen, Ober- und Nieder Eichhauſen.

Digitized by Google

TABULA CCXXV.

Von denen Freyherren von Muggenthal in jüngerer Haupt Linie.

Erhard Freyherr von Muggenthal, Herr zu Leyppach und Moßbach, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXXIV.) Gemahlin, **Anna Margaretha von Cronberg,** Herrn Johann Georgens von Cronberg, und Frauen Annä Margarethä von Cronberg, einer gebornen Cämmerrin von Worms Freyin von Dalberg, Tochter.

Philipp Adam Freyherr v. Muggenthal, Herr zu Leyppach und Moßbach, gebohren an. 1618. Gemahlin, (I) Ursula Magdalena Hundin v. Menkheim, vermählt an. 1643, ſtarb an. 1645. (II) Maria Barbara von Eyb, Hrn. Joh. Chriſtophs von Eyb zu Weſtenberg, Bruckberg, Dörzbach, Ramersdorff u. Wiedersbach, Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons an der Altmühl, dann Frauen Maria Chriſtina von Eyb, einer gebornen von Eyb, aus dem Hauſe Bruckberg, Tochter, geboren anno 1627 den 5 November, vermählt anno 1646.

Johann Ferdinand Freyherr v. Muggenthal.

Anna Clara Freyin von Muggenthal ſtarb an. 1634.

Maria Magdalena Freyin von Muggenthal, ſtarb in der Kindheit.

Joh. Reinhard Freyherr von Muggenthal, ſtarb an. 1634.

Maria Sidonia Freyin v. Muggenthal, ſtarb an. 1626.

Margaretha Freyin von Muggenthal, ſtarb an. 1634.

Joh. Ludewig Freyherr v. Muggenthal, ſtarb an. 1634.

Benigna Freyin von Muggenthal, geboren anno 1620 den 23 Junii, ſtarb anno 1674 den 23 Auguſt, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Adelsheim auf Wachbach, Edelfingen, Laudenberg und Neckar Binau, Chur Pfälziſcher Rath und Fauth zu Meßbach, Ritter Hauptmann des frey Fränkiſchen Cantons am Ottenwald, geboren anno 1618, vermählt anno 1640 den 20 Mart, ſtarb anno 1689 den 17 Mart.

Anna Margaretha Freyin v. Muggenthal, ſtarb anno 1634.

1.
Dorothea Philippina Freyin von Muggenthal, geboren anno 1643.

1.
Johann Ludewig Freyherr v. Muggenthal, gebohren und geſtorben anno 1645.

2.
Maria Benigna Freyin von Muggenthal, geboren an. 1647 ſtarb an. 1718. Gemahl, Herr Johann Philipp Ernſt von Stetten zu Kochersteten, Laſchbach und Vogelsberg, Ritter Rath und Truhen Meiſter des hochlöblichen Contons am Ottenwald, geboren an. 1638, vermählt an. 1667, ſtarb an. 1700.

2.
Maria Erneſtina Freyin von Muggenthal, geboren anno 1648, ſtarb anno 1706. Gemahl, Herr Johann Alexander von Bleileben zu Wachbach, Kayſerlicher Obriſt Lieutenant, geboren anno 1630, vermählt anno 1673, ſtarb anno 1705.

2.
Maria Peronella Freyin von Muggenthal, geboren anno 1650.

2.
Johann Philipp Freyherr von Muggenthal. Von dieſem Herrn muß die jetzt blühende Leyppacher Linie, welche in den Heiligen Römiſchen Reichs Grafenſtand erhoben worden, abſtammen, deſſen Deſcendenten aber nicht erlangen können.

2.
Albert Wilhelm Freyherr von Muggenthal, geboren an. 1653, ſtarb in der Kindheit.

2.
Brigitta Sabina Freyin von Muggenthal, geboren anno 1655, ſtarb anno 1702. Gemahl, Herr Jacob Ernſt von Adelsheim auf Wachbach, geboren anno 1661, vermählt anno 1681, ſtarb anno 1689 den 16 April, und lieget in der Kirche zu Wachbach nebſt ihr begraben.

2.
Johannes Freyherr von Muggenthal, gebohren anno 1656, ſtarb in der Kindheit.

2.
Catharina Roſina Freyin von Muggenthal, geboren anno 1657, ſtarb in der Jugend.

2.
Albert Chriſtoph Freyherr v. Muggenthal, geb. anno 1659 ſtarb jung.

2.
Suſanna Eleonora Freyin v. Muggenthal, geboren an. 1661 ſtarb klein.

2.
Auguſtina Roſina Freyin von Muggenthal, geboren anno 1662, ſtarb in der Kindheit.

Digitized by Google

TABULA CCXXVI.

Von denen Herren von Weiler.

Dieſes vornehme Hauß beſitzet bey dem löblichen Canton am Ottenwald das Stamm Hauß Weiler und den Ritter Sitz Meyenfelß mit aller Ein- und Zugehörung. In alten Zeiten hat es [illegible] auf denen Turnieren zu Ravenſpurg, Eßlingen, Heilbrunn, Heidelberg und Smutgard berühmt gemacht, das hohe Erz-Stifft Maynz, wie nicht weniger die hohen Dom-Stiffter Bamberg und Würzburg, dann die Ritter-Stiffter zu St. Alban, St. Victor und der lieben Frauen zur Gräden in und bey Maynz, auch das Stifft Schmerlenbach, zeigen verſchiedene Herren und Frauen von Weiler auf, die bey ihnen aufgeſchworen worden, ja die Reichs-Ritterſchafft am Ottenwald hat dieſem Hauſe ſeine vornehmſten Stellen zu bekleiden anvertrauet, aus welchem allen die gute Herkunfft merklich genug geſchloſſen werden kan.

Ruprecht von und zu **Weiler**, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes frey-Fränkiſchen alten Reichs-Adelichen Hauſes, floriret anno 1300, und lebte noch anno 1310.

Gabin von u. zu Weiler, wird nebſt ſeinem Bruder Jacob in einer alten Würzburgiſchen Urkunde de anno 1313 angezogen, da ſie Ruprechts Söhne heiſſen.

Jacob von und zu Weiler, rennete an. 1311 im Turnier zu Ravensburg unter denen Edlen.

Degenhard von Weiler empfienge anno 1323 den dritten Theil am Zehend in Affalteracher Marckung, und anno 1335 den vierdten Theil am Eſchenauer Zehend zu Lehen.

Burckhard von Weiler, führete ſein edles Hauß geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIX. B.

Hanß v. Weiler, ward anno 1335 auch mit dem Eſchenauer Zehend beliehen.

Conrad v. Weiler war anno 1335 Chur Brandenburgiſcher Rath. Gemahlin, Joantha von Dieskau.

Fritz von und zu Weiler, iſt der erſte geweſen, welcher das Wappen ſeines Geſchlechtes geändert, und den Storch doppelt hälſig im Schilde, hingegen einfach mit ausgebreiteten Flügeln auf den Helm geführet hat. Er lebte anno 1335. 1342. 1349. und ſtifftete eine wieder erloſchene Haupt-Linie.

Suſanna von Weiler. Gemahl. Herr Andreas von Benckendorff, Chur Brandenburgiſcher Amtmann zu Salzwedel, welcher anno 1390 noch am Leben geweſen iſt.

Friederich von Weiler, war Abt zu Amorbach, ſtarb anno 1397 im Februario, und lieget in daſiger Stiffts Kirche begraben.

Sebald von und zu Weiler, wohnete anno 1391 am Speſſart. Gemahlin, Eliſabetha von Hutten, Herrn Conrads von Hutten aus dem Hauſe Frankenberg, und Frauen Margaretha von Hutten, einer gebornen Speethin von Zwyfalten, Tochter, welche anno 1389 nebſt ihm noch am Leben geweſen.

Friederich von Weiler genannt v. Neuhauſen, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Linie, welche einen Löwen im Wappen geführet hat. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXVII.

Hanß von und zu Weiler, führete die erloſchene Linie mit dem doppelten Storchs-Halſe fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXVIII.

Digitized by Google

TABULA CCXXVII.

Von denen Herren von Weiler in ausgestorbener Linie mit dem Löwen.

Friederich von **Weiler**, genannt von **Neuhausen**, Stamm Herr der erloschenen Linie mit dem Löwen (Tab. CCXXVI.) wird anno 1412 ein Edel Knecht genennet, und ist der andere gewesen, der aus diesem edlen Hause das Wappen geändert hat. Gemahlin, Margaretha Wambolds von Umstadt, Herren Eberhard Wambolds von Umstadt, und Frauen Gutta Wamboldin von Umstadt, einer gebornen von Wasen, Tochter.

Friederich von Weiler, genannt von Neuhausen, war bekannt anno 1449, 1467. Gemahlin, Margaretha von Anglach, Herrn Conrads von Angelach, und Frauen Gutta von Anglach, einer gebornen Steinhäuserin von Neidenfels, Tochter.

Balthasar von Weiler, ist anno 1449 Dom Herr zu Maynz gewesen.

Oswald von Weiler, genannt von Neuhausen, lebte an. 1479. und war tod an. 1497. Gemahlin, Barbara von Stetten zu Kochersteten, Hrn. Simons von Stetten zu Kochersteten des alten Ritters zu Thierbach, und Frauen Barbara von Stetten zu Kochersteten, einer gebornen Zobelin von Giebelstadt, Tochter.

Balthasar von Weiler genannt von Neuhausen, ist anno 1486 Amtmann der Grafschafft Leiningen gewesen. Gemahlin, Anna von Wachenheim, Herrn Hansens von Wachenheim, und Frauen Catharina von Wachenheim, einer gebornen von Weiden, Tochter.

Marcus v. Weiler, genannt von Neuhausen, stunde anno 1497 nebst seinem Geschwister unter der Vormundschafft Herrn Philippi von Bacharat, und Herrn Philipp Fuchsens, war an. 1507 nebst seinem Bruder majorenn und empfienge die Lehen.

Balthasar v. Weiler an. 1497. 1503. beyde Brüder sind dem Vermuthen nach unbeerbt gestorben.

Margaretha v. Weiler, lebte schon anno 1483, und stunde an. 1497 mit unter der Vormundschafft.

Conrad von Weiler, Stiffts Herr zu Amorbach, an. 1491.

Margaretha von Weiler. Gemahl, Herr Eckhard von Langenau, vermählt anno 1491.

Catharina von Weiler. Gemahl, Herr Valentin von der Huben.

Anna von Weiler Gemahl, Herr Weiprecht von Wolckringen.

Conrad von Weiler, genannt von Neuhausen, lebte anno 1491. 1506 und 1515. Gemahlin, Cunegunda von Langenau, Herrn Eckhards Senioris von Langenau, und Frauen Margaretha von Langenau, einer gebornen von Angelach, Tochter.

Caspar von Weiler, genannt von Neuhausen, lebete noch anno 1544, und starb als der Letzte von der Linie mit dem gelben Löwen ohne Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena von Weiler, Herrn Dietrichs von Weiler, und Frauen Barbara von Weiler, einer gebornen Truchseßin von Bubligshausen, Tochter.

Cunegunda von Weiler, ist anno 1520 Kloster Frau zu Schmerlenbach gewesen, u. lieget daselbsten begraben.

Cunegunda von Weiler, starb in der Kindheit vor den Herrn Vater.

Digitized by Google

TABULA CCXXVIII.

Von denen Herren von Weiler in ausgestorbener Linie mit dem doppelten Storchs Halse.

Hanß von und zu **Weiler**, führete die wieder ausgegangene Linie mit dem doppelten Storchs Halse fort. (Tab. CCXXVI.) und war bekannt anno 1410. 1413 und 1429. Gemahlin, Anna von Hutten, Herrn Frobenii von Hutten aus dem Hause Stolzenberg, und Frauen Annä von Hutten, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter.

Henn von und zu Weiler, florirete anno 1445, und starb anno 1457. Gemahlin, Gertraud von Karspach, Herrn Albrechts von Karspach, und Frauen Sibyllä von Karspach, einer gebornen von Muschenheim, Tochter, anno 1445.

Hanß von und zu Weiler, lebte an. 1490. Gemahlin, Gutta Wamboldin von Umstadt, Herrn Philipp Wambolds von Umstadt, und Frauen Cunegundä Wamboldin von Umstadt, einer gebornen von Pfraumheim, Tochter.

Elisabetha von Weiler. Gemahl, Herr Hanß Ganß von Otzberg.

Cunegunda v. Weiler. Gemahl, Herr Friederich Bernhold von Eschau.

Margaretha von Weiler. Gemahl, Herr Heinrich v. Rüdickheim, welcher an. 1488 nebst ihr gelebet hat.

Philipp Senior von und zu Weiler, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau anno 1517, starb anno 1530. Gemahlin, Gertraud Fockin von Wallstadt, Herrn Heinrich Fockens von Wallstadt, und Frauen Veronica Fockin von Wallstadt, einer gebohrnen von Ehrenberg, Tochter.

Maria von Weiler, Kloster Frau zu Schmerlenbach, ward endlich zur Priorin ernählet, und starb anno 1532 den 25 September.

Jobst v. Weiler, Dom Capitular Hr. des hohen Ertzstiffts zu Maynz, Canonicus Capitularis der Ritter Stiffte bey St. Alban und der lieben Frauen zu den Gräden, wie auch Chur Maynzischer Amtmann zu Bingen, starb anno 1584 den 1 Februar.

Georg von Weiler Canonicus Capitularis der Ritter Stiffte bey St. Alban, St. Victor und der lieben Frauen zu den Gräden in Maynz, starb anno 1579, den 12 May.

Barbara von Weiler. Gemahl, Herr Johannes von Hölin.

Sidonia v. Weiler. Gemahl, Herr Sebastian Schenk v. Stauffenberg. Kayserlicher Rath und Gouverneur des Marggrafthums Burgau.

Anna von Weiler. Gemahl, Hr. Philipp Georg von Fechenbach zu Somerau.

Veronica von Weiler, geboren anno 1504, ward Priorin zu Schmerlenbach, st. starb an. 1579 den 19 Septemb.

Philipp Junior von und zu Weiler, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau anno 1568. Gemahlin, (I) Barbara von Wittstadt, genannt Hagenbach, Herrn Hansens von Wittstadt genannt Hagenbach, und Frauen Agnes von Witstadt genannt Hagenbach, einer gebornen von Eichelzheim, Tochter. (II) Amalia von Reideck, Herrn Wilhelms von Reideck, und Frauen Amaliä von Reideck, einer gebornen von Reideck, Tochter, starb anno 1588.

1.

Philipp Jobst von und zu Weiler, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom zu Aschaffenburg anno 1595. Gemahlin, Catharina Knebelin von Katzenelnbogen, Herrn Caspar Knebels von Katzenelnbogen, und Frauen Catharinä Knebelin von Katzenelnbogen, einer gebornen von Ehrenberg, Tochter, geboren an. 1552, starb an. 1602.

2.

Maria von Weiler, Gemahl, Herr Emerich von Carben zu Staden, Burgmann und Bau Meister zu Friedberg, starb anno 1616.

Philipp Egenolph von Weiler, führete die wieder ausgegangene Linie mit dem doppelten Storchs-Halse fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIX.

Philipp Julius von Weiler, starb unvermählt.

Maria von Weiler, starb jung.

Johann Philipp von Weiler, Dom Capitular Herr zu Maynz u. Würzburg, anno 1607, starb anno 1655.

Margaretha von Weiler. Gemahl, Herr Marsilius Christoph v. Ingelheim, vermählt anno 1611.

Maria Magdalena von Weiler. Gemahl, Kottwiz von Aulenbach, starb an. 1628 vermählt den 25 Julii.

Maria Justina von Weiler. Gemahl, Herr Georg Ludewig Kottwiz von Aulenbach, starb an. 1628 vermählt den 25 Julii.

Wolff Eberhard von Weiler, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, Probst des Kayserlichen Stiffts von der alten Capelle zu Regenspurg, ward an. 1636 auf den Rhein von denen Franzosen erschossen.

Anna Catharina von Weiler, Kloster Frau zu Schmerlenbach, starb an. 1621 den 16 October.

Anna Lucretia von Weiler, starb unvermählt.

Maria Juliana v. Weiler, starb an. 1639. Gemahl, Herr Wolff Albrecht Echter von Mespelbrunn zu Geubach und Schwarzenau, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Volckach, geboren anno 1593, vermählt anno 1629.

Digitized by Google

TABULA CCXXIX. A.

Von denen Herren von Weiler in erloſchener Linie mit dem doppelten Storchs Halſe.

Philipp Egenolph von und zu **Weiler**, Chur Mayntziſcher Rath und Ober Amtmann zu Mildenberg, führete die wieder ausgegangene Linie mit dem doppelten Storchshalſe fort (Tab. CCXXVIII.) Gemahlin, (I) Dorothea Amalia von Rüdickheim. Herrn Cunonis Quirini von Rüdickheim, und Frauen Catharina von Rüdickheim, einer gebornen von Carben, Tochter, geboren anno 1594, vermählt anno 1614, ſtarb ohne Kinder. (II) Maria Magdalena Flachin von Schwarzenberg, Herrn Johann Reinhard Flachens von Schwarzenberg, und Frauen Anna Margaretha Flachin von Schwarzenberg, einer gebornen von Fleckenſtein, Tochter und Erbin, ſtarb anno 1669 als die Letzte ihres Nahmens und Geſchlechtes.

2.
Maria Martha von Weiler, geboren anno 1636, ſtarb anno 1678. Gemahl, Herr Julius Gottfried von und zu Ebrthal, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Amtmann zu Biſchoffsheim vor der Rhön und Homburg an der Werra, Ritter Rath des frey Fränkiſchen Cantons Rhön Werra, vermählt anno 1658, ſtarb an. 1681 den 10 November.

2.
Maria Urſula von Weiler ſtarb an. 1687. Gemahl, Herr Georg Friederich von Knobloch, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Amtmann zu Schlüſſelfeld.

2.
Margaretha Maria von Weiler, ſtarb als die Letzte dieſer Linie anno 1700 in unvermähltem Stande.

B.

Von denen Herren von Weiler in fortgeführter Haupt Linie.

Burckhard von Weiler, führete die Haupt Linie geſegnet fort (Tab. CCXXVI.) empfienge an. 1347 den vierdten Theil, dann auch wieder beſonders ein ſechzen Theil am Zehend zu Affaltrach. Gemahlin, Künne von Angelach.

Gabin von Weiler, führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe
= =
Tab. CCXXXI.

Dieterich von Weiler genannt v. **Odenheim**, an. 1367.

Heinrich v. Weiler genannt v. **Odenheim**, an. 1367

Wolff von Weiler ward anno 1374 im Turnier zu Eßlingen empfangen und mit ihm gerennet, und ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Gemahlin, Margaretha von Sirgenſtein.

Burckhard von Weiler, Stamm Herr einer gleichfalß wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
= =
Tab. CCXXX.

Eberhard von Weiler, kame anno 1408 zum Turnier nach Heilbrunn, und lebte noch anno 1418. Gemahlin, Magdalena Voigtin von Praßberg.

Heinrich von Weiler, war auch anno 1408 beym Turnier zu Heilbrunn, und lebte noch anno 1418. Gemahlin, Anna von Breitenlandenberg.

Eberhard von Weiler, floritete anno 1460. Gemahlin, Cunegunda von Sirgenſtein, Herrn Veitens von Sirgenſtein, Tochter.

Hanß von Weiler.

Eberhard von Weiler, Gemahlin, (I) Agnes Truchſeßin von Buhligshauſen. (II) Urſula von Schellenberg. (III) Hildegard von Raitenau.

Anna von Weiler. Gemahl, Herr Ulrich v. Schellenberg.

Magdalena v. Weiler, ſtarb in der Jugend.

Georg Lorenz von Weiler, ſtarb an. 1552. Gemahlin, Anna v. Hohenek, Hrn. Chriſtophs v. Hohenek Tochter.

Eberhard von Weiler, ſtarb in Kayſers Caroli V. Krieg Dienſten unvermählt.

Hanß Wilhelm von Weiler. Gemahlin, Dorothea von Ow, Herrn Conrads v. Ow, Tochter.

Burckhard von Weiler. Gemahlin, Hildegard Hundbißin von Waltrams.

Hildegard von Weiler. Gemahl, Herr Georg Chriſtoph von Riedheim, ſtarb anno 1635.

Burckhard von Weiler, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna von Halmenhofen.

Digitized by Google

TABULA CCXXX.

Von denen Herren von Weiler in einer erloſchenen Neben Linie.

Burckhard von Weiler, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCXXIX.) wird in einer Urkunde de anno 1376. Herrn Burckhards Sohn, und Herrn Gabins von Weiler, Bruder genennet.

Ruprecht von Weiler, richtete an. 1396 mit ſeinen Herrn Brüdern einen Vergleich auf. Gemahlin, Cunegunda.

Wilhelm von Weiler, Dom Capitular Herr zu Maynz anno 1390. 1396.

Peter von Weiler, Dom Herr zu Maynz an. 1396.

Conrad von Weiler, vergliche ſich an. 1411 mit ſeinen Herrn Brüdern. Gemahlin, Eliſabetha von Ebenheim.

Albert von Weiler, Dom Herr zu Maynz, an. 1411.

Heinrich von Weiler, Conventualis zu Amorbach, an. 1415.

Caſpar von Weiler, wird in einer Urkunde de anno 1443. Herrn Conrads Sohn genennet. Gemahlin. Gutta von Dalheim, welche ſich nach ſeinem Ableben, mit Herrn Dieterichen von Weiler, aus der Haupt Linie zum zweytenmahl vermählet hat.

Hanß von Weiler, lebete anno 1476, war anno 1481 im Turnier zu Heidelberg Beyſitzer, rennete anno 1484 im Turnier zu Stuttgard unter der löblichen Geſellſchafft des Leidbracken und Cranzes, und brachte anno 1485 Dominica Miſericordias Domini vom Herrn Biſchoff Rudolph zu Würzburg, von ſeiner Tochter Anna von Weiler, einen Conſens von 500 Fl. Rheiniſch, auf ſeinen Zehend zu Affaltrach aus, war tod anno 1500. Gemahlin, Anna von Dalheim, Herrn Conrads von Dalheim, und Frauen Margaretha von Dalheim, einer gebornen Schelmin von Bergen Tochter.

Anna von Weiler, erhielte anno 1485 einen Conſens auf 500 Fl. Rheiniſch.

Caſpar von Weiler, ſtarb anno 1534 als der Lezte dieſer Neben-Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Helena von Berlichingen, Herrn Kilians von Berlichingen zu Horaberg und Jagſthauſen, dann Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Amalia von Weiler.

Veronica von Weiler.

Hanß von Weiler, ſtarb vor ſeinen Herrn Vater in der Jugend.

Helena von Weiler, ſtarb in der Kindheit.

Margaretha von Weiler, Kloſter Frau zu Schmerſenbach.

Brigitta von Weiler.

Digitized by Google

TABULA CCXXXI.

Von denen Herren von Weiler in fortgeführter Haupt Linie.

Gabin von Weiler, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXXIX.) empfienge an. 1356 und 1376 den Zehend in Affaltrach zu Lehen, den sein Vater Burckhard bißhero innen gehabt. Gemahlin, Hedwig von Sachsenheim.

Andreas von Weiler, empfienge anno 1394 den Zehend zu Affaltrach, und an. 1403 das Achtheil Zehend zu Böckingen, welches ihm durch Herrn Paul Mercklins Abſterben, zugefallen war. Gemahlin, Elisabetha von Angelach.

Christina von Weiler. Gemahl, Herr Albrecht von Liebenstein, anno 1388.

Margaretha von Weiler. Gemahl, Herr Götz von Berlichingen.

Hanß von Weiler iſt anno 1394 ſeiner Schweſter Margaretha Träger geweſen über ein Theil der Veſte Berlichingen, und einen Theil der Veſte zu Jagſthauſen, darauf ſie Götz von Berlichingen verwieſen und verſichert hat.

Elisabetha von Weiler. Gemahl, (I) Herr Hanß v. Wunnenſtein, an. 1424. (II) Herr Reinhard von Sickingen, ſtarb an. 1458.

Burckhard von Weiler, brachte anno 1439. den Wein und Getraid Zehend zu Affaltrach, welcher Herrn Cunzen Hrn. von Hohenlohe geweſen, an ſich, und nahme ſolchen anno 1442 zu Lehen.

Dietrich von Weiler, führete die Haupt Linie gerechnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXXII.

Agnes von Weiler. Gemahl, Herr Bernhard Rothafft von Hohenberg, an. 1436.

Bartholomäus von Weiler, Stamm Herr einer bald wieder ausgegangenen Neben Linie. Gemahlin, Anna von Knöringen, Herrn Wilhelms von Knöringen zu Burgau, und Frauen Elisabetha von Knöringen, einer gebornen von Freyberg, Tochter, Herrn Melchiors von Hirnheim, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Burckhard von Weiler, lebte noch anno 1500. Gemahlin, Iſolda von Haimenhofen, Herrn Conrads von Haimenhofen, und Frauen Margaretha von Haimenhofen, einer gebornen von Liebenſtein, Tochter.

Dietrich von Weiler, Dom Capitular Herr zu Maynz, anno 1500.

Conrad von Weiler, ſtunde in Kayſers Maximiliani I. Kriegs Dienſten.

Ilsa v. Weiler, Kloſter Frau zu Schmerlenbach.

Margaretha von Weiler. Gemahl. Herr Wolffgang v. Sirgenſtein, Churf. Maynziſcher Rath und Vice Dom im Rhingau.

Anton von Weiler, ſtarb in der Jugend vor den Herrn Vater.

Anna von Weiler. Gemahl, Herr Anton Schegg von Goldtron aus Tyrol. Hochfürſtlich Augſpurgiſcher Rath und Stallmeiſter.

Catharina von Weiler. Gemahl, Herr Siegemund von Annenberg, Kayſers Caroli V. Hauptmann, welcher demſelben viele Jahre zu Waſſer und Lande treu und tapfere Dienſte geleiſtet hat.

Margaretha von Weiler, ſtarb in der Kindheit.

Digitized by Google

TABULA CCXXXII.

Von denen Herren von Weiler in fortgeführter Haupt Linie.

Dieterich von Weiler, führete die Haupt Linie gleichfort (Tab. CCXXXI.) erbte anno 1452 seinen Bruder Burckhard, und empfienge anno 1456 und 1466 den Zehend in Affaltrach Marckung zu Lehen. Gemahlin, Margaretha von Lückershausen.

Marcellus von Weiler zu Zell, war bekannt anno 1499. 1524.	Balthasar von Weiler zu Zell, wird in einer Urkunde Marcelli und Dieterichs Bruder genennet de anno 1499.	Magdalena von Weiler. Gemahl, Herr Wilhelm v. Erdorff.	Dieterich von Weiler, empfienge anno 1478 und 1496 den Wein und Getraid Zehend zu Affaltrach, wie solcher von seinem Vater Dieterich auf ihn gekommen, und starb anno 1507. Gemahlin, (I) Gutta von Dalheim, Herrn Caspars von Weiler hinterlassene Frau Wittwe. (II) Anna von Gültlingen.

Burkhard von Weiler, lebte anno 1535, Gemahlin, Catharina von Menzingen, Herrn Philipps von Menzingen Ritters, und Frauen Annä von Menzingen, einer gebornen Gölerin von Ravensburg, Tochter, Herrn Wolff Eckbrechts von Türckheim, hinterlassene Frau Wittwe.	Margaretha von Weiler. Gemahl, Herr Philipp von Landau, anno 1509.	Agatha von Weiler. Gemahl, Herr Adam Hoffwarth von Kirchheim, anno 1533.	Andreas v. Weiler, starb in Kayserl. Kriegs Diensten unvermählt.	Georg von Weiler, war bekannt anno 1510.	Dieterich von und zu Weiler, empfienge nach Absterben seines Herrn Vaters Dieterichs anno 1521 den Affaltracher Zehend zu Lehen, ritte dem Kayser Carolo V. als derselbe anno 1522 von Nürnberg nach Stuttgard reiste nebst noch 5 andern von Adel entgegen, bekleidete die Charge eines Hochfürstl. Würtembergischen Raths und Amtmanns zu Bottmar und Beilstein, und ward anno 1525 in der Besatzung des Schlosses Weinsperg, durch den unversehenen Uberfall, der aufrührischen Bauern, sammt Herrn Ludewig Heistreich Grafen von Helffenstein und andern adelichen Personen mehr, auf das jämmerlichste ermordet. Gemahlin, Barbara Truchseßin von Bubligshausen, Herrn Conrad Truchsessens von Bubligshausen, Tochter. Sie zeugte 18 Kinder mit ihm.

Hanß Dieterich von Weiler, starb in der Kindheit.	Maria Jacobäa von Weiler.	Hanß von Weiler, lebte anno 1526.	Agnes von Weiler, Hochfürstlich Würtembergische Cammer Frau, geboren anno 1503, starb anno 1573 den 1 Juni zu Stuttgard.		
Caspar von Weiler, lebte anno 1526.	Barbara von Weiler. Gemahl, Burckhard von Kaltenthal, anno 1528.	Herr	Balthasar von Weiler, starb in der Kindheit,	Catharina von Weiler.	Albrecht von Weiler, starb jung.

Wolff von Weiler, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIII.	Agatha von Weiler. Gemahl, (I) Herr Paulus v. Gültlingen. (II) Hr. Hanß Heinrich Röder von Rodeck, Hochfürstl. Würtembergischer Rath u. Hofmeister.	Sebastian von Weiler, lebte anno 1526.	Magdalena v. Weiler, Gemahl, Herr Caspar von Weiler genannt von Neuhausen mit dem gelben Löwen anno 1544.	Albrecht von Weiler, starb an. 1550. Gemahlin, Magdalena Rothafftin von Hohenberg.	Margaretha von Weiler.

Georg Andreas von Weiler, war bekannt anno 1526. 1541.	Veronica von Weiler starb unvermählt.	Christoph von Weiler, florirete anno 1526. 1541. und starb unberedt.

Digitized by Google

TABULA CCXXXIII.

Von denen Herren von Weiler in fortgeführter Haupt Linie.

Wolff von und zu Weiler, führete die Haupt Linie geseegnet fort (Tab. CCXXXII.) empfienge vor sich und seine unmündigen Brüder Hanß, Caspar, Albrecht, Sebastian, Albrecht, Georg Endres und Christoph von Weiler anno 1526 den von ihren Vater Herrn Dieterichen seeliger auf sie gefallenen Wein- und Getrayd Zehend zu Affaltrach, theilete anno 1541 mit seinen Brudern Georg Andreas und Christophen völlig, bekame in solcher brüderlichen Theilung den Affaltracher Zehend alleine, empfienge solchen anno 1541. 1559 und 1574 wiederum zu Lehen, und starb anno 1585. Gemahlin, Brigitta Willichin von Alzey, vermählt anno 1541 Sonntags nach Conceptionis Mariae.

Burckhard von Weiler ist anno 1600 noch am Leben gewesen.	Wolff v. Weiler.	Wolff Philipp von Weiler.	Hanß Christoph von Weiler.	Barbara v. Weiler. Gemahl, (I) Herr Christoph v. Dalheim. (II) Herr Hanß Ludewig von Razenried, anno 1564.	Anna v. Weiler.	Barbara v. Weiler. an. 1553.

Dieterich von und zu Weiler, empfienge anno 1586 seines seeligen Herrn Vater Wolffgangs gesammte Lehen, starb anno 1602 zu Weiler, und liegt nebst seiner Frauen Gemahlin daselbsten begraben. Gemahlin, Veronica von Adelsheim. Herrn Hanß Albrechts von Adelsheim, Chur Maynzischen Amtmanns zu Krautheim, und Frauen Catharina von Adelsheim, einer gebornen von Liebenstein, Tochter. Sie zeugete 15 Kinder mit ihm.

Brigitta v. Weiler, starb anno 1642 unvermählt.	Wolff Albrecht von Weiler, starb anno 1574 in der Kindheit.	Catharina von Weiler, † an. 1630. Gemahl, Herr Hanß Conrad Megenzer von Delldorff.	Maria Elisabetha von Weiler, starb an. 1645. Gemahl, Herr Philipp Leyser von Lammsheim. Hochfürstl. Würtembergischer Rath.	Dorothea von Weiler, starb anno 1635. Gemahl, Herr Wolffgang Jacob Rothaft von Hohenberg, Chur Pfälzischer Rath und Stall Meister.	Veronica v. Weiler, starb an. 1635. Gemahl, Herr Caspar von Mennlingshofen, Hauptmann.

Conrad von und zu Weiler, Stamm Herr der vorjetzo blühenden ältern Linie zu Weiler. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIV.	Dieterich v. Weiler, starb an. 1600 unvermählt in Kriegs-Diensten.	Ludewig von Weiler, starb anno 1635. Gemahlin, Maria Thummin von Neuburg, Herrn Johann Bernhard Thumms von Neuburg, Erb Marschalls des Herzogthums Würtemberg, und Frauen Barbara Thummin von Neuburg, einer gebornen von Neuhausen, Tochter	Burckhard von Weiler, Stamm Herr der jüngern blühenden Haupt Linie zu Meyenfelß. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXV.	

Hanß von Weiler, starb anno 1590 unvermählt.	Barbara von Weiler, starb anno 1635 gleichfalls unvermählt.	Wolffgang von Weiler, starb an. 1623. Gemahlin, (I) Dorothea von Remchingen, Herrn Eberhards von Remchingen, und Frauen Margarethä Felicitas von Remchingen, einer gebornen von Andlau, Tochter. (II) Anna Speethin von Zwyfalten aus dem Hause Höpfickheim.	Albert von Weiler, starb anno 1650. Gemahlin, Anna von Hallweil.	Hanß Jacob von Weiler, starb an. 1635. Gemahlin, (I) Anna Margaretha Holdermannin von Holderstein. (II) Maria Barbara Zweifelin von Reinmagen.

Wolffgang Ludewig von Weiler, starb anno 1629 vor den Herrn Vater.	Maria Sibylla von Weiler.	Anna Maria von Weiler.

Digitized by Google

TABULA CCXXXIV.

Von denen Herren von Weiler in blühender ältern Haupt Linie zu Weiler

Conrad von und zu **Weiler**, Stamm Herr der vorjetzo blühenden älterrn Haupt Linie zu Weiler (Tab. CCXXXIII.) starb anno 1635. Gemahlin, (I) Maria Jacobäa von Breidenbach. (II) Margaretha von Wirßberg, Herrn Sebastians von Wirßberg zu Melckendorff und Glaßhütten, dann Frauen Amaliä von Wirßberg, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.

1. Veronica v. Weiler, starb anno 1635.

1. Dorothea Maria v. Weiler, starb anno 1607.

1. Maria Jacobäa von Weiler, starb anno 1605.

1. Dorothea von Weiler, Gemahl, Hr. Hanß Eustachius von Buchholz.

1. Wolffgang Albrecht v. Weiler.

1. Wolffgang von Weiler, starb in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt.

1. Ludewig v. Weiler, ist auch in Kriegs Diensten geblieben.

1. Burckhard v. Weiler, Ritter Rath des Cantons am Ottenwald.

1. Friederich von und zu Weiler, starb an. 1647. Gemahlin, Helena Margaretha von Poland, Herrn Johann Heinrichs von Poland, und Frauen Annä Catharinä von Poland einer gebornen von Remchingen, Tochter.

- Friederich Albrecht v. Weiler, † anno 1655 unbeerbt.
- Maria Helena v. Weiler.

1. Albrecht von und zu Weiler Hochfürstlich Würtembergischer Rath und Ober Voigt zu Schorndorff, starb an. 1649. Gemahlin, Eva von Hausen, Herrn Johann Friederichs v. Hausen, und Frauen Blandinä von Hausen, einer gebornen von Liebenstein, Tochter.

- Arnolda Elisabetha v. Weiler.
- Philipp Christoph von Weiler.
- Anna Elisabetha von Weiler.
- Egmunda Margaretha von Weiler, starb anno 1660.

1. Dieterich von und zu Weiler, Chur Pfälzischer Rath u. Fauth, wie auch Ritter Rath des löblichen Ortes am Ottenwald, starb an. 1650 Gemahlin, Maria Magdalena Megenzerin v. Velldorff, Herrn Georg Diether Megenzers von Velldorff, und Frauen Catharinä Megenzerin v. Velldorff, einer gebornen von Reischach, Tochter, welche 7 Kinder mit ihm gezeuget hat.

- Conrad Dieterich von Weiler, starb anno 1642.
- Sibylla Catharina v. Weiler, starb anno 1644.
- Friederich Albrecht von Weiler, starb anno 1645.
- Eva Magdalena v. Weiler, starb anno 1644.
- Dieterich v. Weiler.

2. Susanna Sibylla von Weiler.

2. Sabina Margaretha von Weiler, starb anno 1635.

2. Anna Cunegunda v. Weiler.

2. Georg Ludewig v. Weiler.

1. Conrad von und zu Weiler. Gemahlin, Maria Magdalena von Remchingen, Hrn. Philipp Ruprechts v. Remchingen, und Frauen Margaretha von Remchingen, einer gebornen von Geißberg, Tochter.

- Maria Veronica von Weiler.
- Maria Magdalena von Weiler.
- Johann Conrad v Weiler, starb anno 1654.
- Ludewig Friederich von Weiler, starb anno 1636.

2. Christoph Siegemund von Weiler. an. 1635.

2. Bleickhard Philipp von Weiler.

Ludewig von und zu Weiler. Gemahlin, Maria Elisabetha v. Gemmingen, Hrn. Achilles Christophs von Gemmingen zu der Bürg und Presteneck, und Frauen Annä Amaliä von Gemmingen, einer gebornen von Menzingen, Tochter.

- Friederich Albrecht von Weiler, geboren anno 1661.

Johann Dieterich von und zu Weiler. Gemahlin, . . .

- Friederich von und zu Weiler. Gemahlin, Friederica Mariana von Ellrichshausen, Herrn Johann Christophs von Ellrichshausen, Kayserlichen würklichen Raths und Ritter Raths des Cantons am Ottenwald, dann Frauen Mariä Elisabethä von Ellrichshausen, einer gebornen von Weiler, Tochter, geboren anno 1722 den 3 October, vermählt anno 1750 den 19 May.

Catharina Jacobea von Weiler.

Maria Magdalena von Weiler.

Maria Elisabetha von Weiler, geboren anno 1691 den 12 Mart. Gemahl, Herr Johann Christoph von Ellrichshausen zu Aßumstadt, Zütlingen, Jagstheim und Schopfloch, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Ottenwald, geboren anno 1687 den 23 Junii, vermählt anno 1714 den 27 December, starb anno 1748 den 27 December.

Weiler.

Digitized by Google

TABULA CCXXXV.

Von denen Herren von Weiler in blühender Linie zu Meyenfelß.

Burckhard von **Weyler** zu **Meyenfelß**, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Rath, Hof Richter zu Tübingen, und Ober Voigt zu Schorndorff, Stamm Herr der blühenden Linie zu Meyenfelß (Tab. CCXXXIII.) ſtarb anno 1643. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Laimingen, Herrn Chriſtophs von Laimingen, und Frauen Annä Cunegundä von Laimingen, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter.

Sabina Veronica v. Weiler, ſtarb an. 1635. Gemahl Herr Philipp v. Liebenſtein.

Wolffgang Dieterich von Weiler, ſtarb anno 1607 in der Kindheit.

Anna Eliſabetha von Weiler, ſtarb anno 1608 in der Kindheit.

Agnes Dorothea v. Weiler, ſtarb an. 1624 unvermählt.

Maria Eliſabetha v. Weiler. Gemahl, Herr Bernhard von Starſchedel, Herzoglich Würtembergiſcher Hauptmann.

Urſula Catharina von Weiler.

Anna Margaretha v. Weiler.

Burckhard Dieterich von Weiler zu Meyenfelß. Gemahlin, Maria Magdalena von Fechenbach, Herrn Georg Jobſts von Fechenbach zu Mauer, und Frauen Mariä Salomä von Fechenbach, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1641.

Anaſtaſia Eliſabetha v. Weiler.

Maria Salome von Weiler, † an. 1645.

Maria Louiſe v. Weiler.

Burckhard von Weiler, gieng nach Oſt Indien.

Dieterich v. Weiler.

Philipp v. Weiler.

Margaretha von Weiler.

Maria Magdalena v. Weiler. Gemahl, Herr Hanß Wolff Cappler von und zu Oedengenannt Bauß, geboren an. 1627.

Friederich von Weiler zu Meyenfelß, Hochfürſtlich Spanheimiſcher Regierungs Præſident, Ober Amtmann zu Trarbach und Ritter Rath des frey Fränkiſchen Cantons am Ottenwald. Gemahlin, Juliana von Wartensleben.

Charlotta Louiſe von Weiler. Gemahl, Herr Friederich Magnus von St. Andreä zu Kochendorff, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher Cammer Junker.

Dieterich von Weiler zu Meyenfelß, Kayſerlicher würklicher Rath und dermaliger älteſter Ritter Rath des hochlöblichen Cantons am Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CCXXXVI.

Von denen Herren von Erffa.

Erffa iſt eines der älteſt und vortreflichſten edlen Häuſer, aus Thüringen entſprungen. Bangius in ſeiner Thüringiſchen Chronicke pag. 20 und ein Vetuſtum Chronicon Thuring. MSt. in 4. fol. 20. bezeugen, daß die Herren von Erffa anno 1455 zu Zeiten Attilae der Hunnen König in das Land Thüringen gekommen, ſich allda nebſt denen Herren von Wangenheim niedergelaſſen, und daſelbſten ihre Schlöſſer und Wohnungen an den nahmhafft Thüringiſchen Fluß die Neßa genannt, erbauet, zu welcher Zeit die Herren von Erffa die Greinhunde geheiſſen. Der berühmte Thüringiſche Hiſtoricus D. Caſpar Sagittarius meldet in Antiquitate regni Thuringici L. 2. Cap. 6. §. 18 fol. 178. daß, weil das ohnweit Gotha gelegene Schloß und Stamm Hauß Erffa, nachhero Friedrichswerth genannt, denen Thüringiſchen von Adel, ſo dieſes Nahmens von Erffa ſind, von undencklichen Jahren zuſtändig geweſen, ſo ſey glaublich, daß ſolche Thüringiſche von Adel, entweder von demſelben Herrn, ſo Erffurth zu bauen angefangen, oder von einem andern dieſes Nahmens, ihren Urſprung haben. Es wäre denn Sache, daß eben von dieſem Erffa, wovon Erffurth den Nahmen haben ſoll, nur gedachte Famille den Nahmen bekommen, weil ſie ſich an demſelben Ort niedergelaſſen hatte, oder der erſte, den die Adeliche Würde verlichen worden, daſelbſten gebohren ſey. Aus dieſem vortrefflichen Hauſe ſind verſchiedene groſſe Helden und berühmte Cavaliers entſprungen. Heutiges Tages beſitzet die Famille nicht nur, die conſiderablen Ritter Güter Nieder Lind und Rodach im Coburgiſchen, ſondern auch hauptſächlich die ſchönen Ritter Sitz Erckenbrechtshaußen, Hengſtfeld, Burleswagen und Sindelsheim bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Franken, löblichen Orts am Ottenwald, weßhalber es auch dieſem Canton einverleibet iſt. Diejenigen Perſonen, welche von dieſem edlen Geſchlechte in denen älteſten Zeiten gefunden, werde, weilen ſie wegen Mangel hinlänglicher Nachrichten in keine genealogiſche Ordnung zu bringen ſind, anjetzo voraus ſetzen, nach deren Abhandlung aber den wahren Stamm Herrn benennen, und deſſen Nachkommenſchafft, biß auf die heutigen Zeiten fortführen.

Ein Herr von Erffa, bedienete anno 836 zu Königs Ludovici Pii Zeiten, die Ritt Meiſter Charge wider die Wenden, und machte ſich in ſelbigen Krieg ſehr berühmt, wie die anno 1700 im Druck gekommene Coburgiſche Hiſtorie fol. 103. beſaget.

Wenzeslaus von Erffa, ward anno 964 vom Kayſer Ottone I. zu Wahlhauſen in Thüringen, in der damahligen Burg zum Ritter geſchlagen, wie Marcus Wagner im Tractat vom Geſchlechte derer von Tanzel fol. 71 gedenket.

Etliche Herren von Erffa ſind vor dem Feind geblieben, als Herr Marggraf Wilhelm von Thüringen, vom Kayſer Henrico III. nebſt unterſchiedlichen Grafen, Rittern und Edlen, mit einem gewaltig und wohlgerüſteten Volcke, wider die Wenden ins Feld geſchicket worden, ihnen Widerſtand zu thun, beſage eines Feld Regiſters, welches im Kloſter Amersleben gefunden worden iſt.

Bartung von Erffa, iſt anno 1227 mit Herrn Land Graf Ludewigen zu Thüringen, als deſſen Hof Meiſter, bey der Kayſerlichen Heerfarth wider den Türcken, ſammt vielen andern Herren und Rittern, in des gelobte Land gezogen, hat des Herrn Land Grafens Leichnam von dar zurücke gebracht, und im Kloſter Reinhardsbrunn begraben laſſen. Er iſt auch anno 1231 ein edler Zeuge geweſen da Herr Land Graf Heinrich zu Thüringen, ſeiner verſtorbenen Frauen Gemahlin Eliſabetha zu Ehren, dem Kloſter Reinhardsbrunn, etliche Huben Landes vermacht hat, wie Sagittarius im Bericht von Land Graf Heinrichs Römiſchen Königs Wahl, pag. 31 gedenket.

Bartung von Erffa, ward nebſt andern zu einem Schieds Richter verſchiedener Irrungen ernennet, da Herr Graf Johannes von Henneberg, mit dem Herrn Herzog Friederichen Land Grafen zu Thüringen, einen Vertrag und Bündniß anno 1255 zu St. Georgenthal aufrichteten, nach Ausweiſung der Coburgiſchen Chronicke P. II. fol. 76.

Adelberg von Erffa, hielte ſich im Turnier zu Burn anno 1287 mit der Sächſiſch und Märckiſchen Ritterſchafft, recht tapfer, wie oberürter Marcus Wagner im angeführten Tractat fol. 8. meldet.

Heinrich von Erffa, blieb anno 1426 in der groſen Schlacht, welche zwiſchen denen Sachſen und Hußiten vorgegangen, auf Seiten Herrn Chur Fürſt Friederichs zu Sachſen, beſage Spangenbergs Sächſiſcher Chronicke Cap. 13. fol. 363.

Friederich von Erffa, ein Thüringiſcher Ritter, befande ſich anno 1463 mit in dem Turnier zu Braunſchweig nach Anzeige Marci Wagners mehr beſagtem Tractats fol. 83.

Heinrich von Erffa, war anno 1544 unter denen Chur Sächſiſchen Stipendiaten zu Wittenberg und wird in denen Actis, die Philippus Melanchton eigenhändig unterſchrieben hat, und im Hochfürſtlich Weimariſchen Archiv befindlich ſind, ein züchtig, fleiſig und wohlgelahrter Menſch betitult.

Digitized by Google

TABULA CCXXXVII.

Von denen Herren von Erffa.

Hanß von und zu Erffa, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, lebete und war bekannt anno 1450. Gemahlin, Eliſabetha von Pleß.

Heinrich von und zu Erffa, iſt anno 1480 berühmt geweſen. Gemahlin, Catharina von Brandenſtein, Herrn Albrecht Junioris von Brandenſtein zu Oppurg und Ranis, des alten Ritters, Tochter.

Hartmann von und zu Erffa, war bekannt anno 1512. 1525 und 1532. Gemahlin, (I) Barbara von Hauſen, Herrn Conrads von Hauſen, und Frauen Margaretha von Hauſen, einer gebornen von Diemar, Tochter. (II) Agnes von Farrenroda, Herrn Dieterichs von Farrenroda, und Frauen Cunegunda von Farrenroda, einer gebornen von Wangenheim, Tochter, vermählt anno 1525.

Hanß v. Erffa, wird in einer Urkunde de an. 1520 Hrn. Hartmanns Bruder genennet, hat eine Neben linie geſtiftet, von deſſen Nachkommenſchafft aber bey denen Hauß Nachrichten, nichts, als nur die bloſſen Nahmen bekannt.

1.

Hartmann Senior von u. zu Erffa, ſtarb an. 1594. Gemahlin, Amalia von Wangenheim. Hrn. Melchior ſenioris von Wangenheim zu Wintersteín, und Frauen Catharinä von Wangenheim, einer gebornen von Gleichen, Tochter.

Maria v. Erffa. Gemahl, Herr Hartmann v. Uttenrod, vermählt anno 1594.

1.

Hartmann Junior von u. zu Erffa, erwählete in ſeiner Jugend den Soldaten Stand, u. diente dem Kayſer Carolo V. und Ferdinando I. viele Jahre zu Waſſer u. Lande, treu u. tapfer. Gemahlin, Catharina von Stettenheim, Herrn Bernhards v. Stettenheim, und Frauen Margarethä von Stettenheim, einer gebornen v. Lengenfeld, Tochter.

1.

Heinrich von und zu Erffa, ein gelehrter und vornehmer Cavalier, welcher anfänglich an Preußiſchen Hof als Rath gedienet, nachgehends zu Herrn Johann Friederich dem jüngern Herzog zu Sachſen in Raths Beſtallung gezogen, hierauf aber, als die Veſtung Grimmenſtein übergeben geweſen, bey Herrn Joh. Wilhelm Herzogen zu Sachſen. deſſen Prinzen Hof Meiſter worden, zugleich das Marſchalls Amt daſelbſten bekleidet, und zuletzt auch Hof Gerichts Aſſeſſor zu Jena geweſen, und in ſeinen Dienſten ſich zu denen wichtigſten Verrichtungen, gebrauchen laſſen. Er ſtarb an. 1579 ohne Kinder. Gemahlin, Margaretha von Weinbach.

2.

Catharina v. Erffa, ſtarb als Wittwe. Gemahl, Hr. Georg von Wangenheim auf Tüngeda.

Felix von Erffa.

Chriſtoph von Erffa. Biß hieher findet ſich Herrn Hanſens von Erffa Deſcendens.

2.

Amalia von Erffa. Gemahl, (I) Herr Conrad von Hanſtein. (II) Herr Friederich von Wigleben auf Gera, Elgersburg, Mahnebach und Neurode.

2.

Georg von und zu Erffa führete die Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXXXVIII.

2.

Agnes von Erffa. Gemahl, Hr. Michael von Hochheim.

3.

Veronica von Erffa, ſtarb an. 1599 unvermählt.

Heinrich von Erffa, ein erfahrner Kriegs Held, welcher die Franzöſiſchen Kriege, ſonderheitlich anno 1589, da er vorhero 3 Jahre lang in Frankreich geweſen, wohl beſtichet und erfahren. Er war damahls Lieutenant unter des Herrn Obriſt Lieutenants von Bornaburg Compagnie, lieſe bey ſeiner Abdanckung noch 9 Monath Gage zurücke, ward nach erfolgter Heimkunfft von Ihro Hochfürſtlichen Gnaden zu Bamberg in Rite Meiſters Beſtallung genommen, und endlich von Herrn Johann Caſimir, Herzogen in Sachſen, zu vornehmen Commiſſions Sachen gezogen, ſtarb anno 1606 am Tage Jacobi ohne Kinder. Gemahlin, Agnes Raſin, Herrn Hanß Raſens, Tochter, vermählt anno 1587.

Maria von Erffa. Gemahl. (I) Herr Hanß Heinrich von Mattleben, vermählt anno 1594. (II) Herr Johann Conrad von Mattleben, mit welchem Letztern ſie kaum ein halbes Jahr in der Ehe zugebracht hat.

Digitized by Google

TABULA CCXXXVIII.

Von denen Herren von Erffa.

Georg von und zu **Erffa**, Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſcher Hof Meiſter, wie auch Ober Einnehmer der Land- und Tranck Steuer, führete die Haupt Linie geſeegnet fort. (Tab. CCXXXVII.) geboren anno 1529, ward anno 1582 Frauenzimmer Hof Meiſter zu Manßfeld, bekame anno 1587 auf 3 Jahre Hochfürſtlich Bambergiſche Beſtallung, halff anno 1590 unter der Mediation Herrn Friederich Wilhelm Herzogens zu Sachſen, die Landes Theilung zwiſchen Herrn Johann Caſimir und Herrn Johann Ernſten, Herzogen zu Sachſen, einrichten, da er ſich auf des erſtern Seite befunden, erlangete daſelbſten eodem anno die Charge eines Hof Meiſters wie auch eines Ober Einnehmers der Land- und Tranck Steuer, ſtarb anno 1596 kurz vor Chriſti Himmelfahrt zu Marckt Subla, und liegt in der Kirche zu Erffa begraben. Gemahlin. (1) Maria Milchlingin von Schönſtadt, Herrn Johann Milchlings von Schönſtädt, Hoch Gräflich Waldeckiſchen Amtmanns, und Frauen Anna Milchlingin von Schönſtädt, einer gebornen von Liederbach, Tochter, vermählt anno 1550, ſtarb anno 1574 im Kind Bette, und ruhet auch in der Kirche zu Erffa. Dieſe hat nachſtehende 6 Kinder mit mit ihm gezeuget. (II) Cordula Gräfin von Helmershauſen vermählt anno 1578, ſtarb anno 1609 als Wittwe ohne Kinder, und lieget in der Kirche zu Helmershauſen, begraben.

Hanß Hartmann von und zu Erffa und Almeraleben, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Rath und Geſandter auf den Reichs Tag zu Regenſpurg, geboren anno 1551 den 23 October, frequentirte anfänglich das Gymnaſium zu Gotha, gienge von dar anno 1570 nach Jena, reiſete alsdann nach Italien und Frankreich, dienete zu Genua wegen Geld Mangels, eine Zeit lang als Soldate, ward Herrn Herzog Heinrichs zu Braunſchweig Lüneburg Hof Meiſter, begab ſich mit demſelben nach Inſpruck an des Herrn Ertz Herzogs von Oeſterreich Hof, da er gegen 8 Jahre lang bliebe, führete nach erfolgter Rückkunft die Prinzen, Herrn Ernſt und Herrn Auguſt, Herzoge zu Braunſchweig anno 1583 nach Wittenberg, von dar aber nach Leipzig, und verharrete biß 1588 daſelbſten, trat anno 1591 in Churſächſiſche Dienſte als Ober Hauptmann zu Wittenberg, gienge anno 1592 nach Herrn Churfürſtens Chriſtiani I. Tod, wieder zurücke nach Zella, wo er als Geſandter am Königlichen Hof nacher Prag geſchicket wurde, welche Abſendung anno 1594 zum zweytenmahl dahin geſchehen, erhielte hierauf Ordres, als Geſandter auf den Reichs Tag nach Regenſpurg zu gehen, welchen Poſten allda er recht geſchickt und rühmlichſt bekleidet hat. Er ſtarb anno 1610 um Johannis Tag zu Zella, und ward allda in Beyſeyn der Herrn Herzoge von Lüneburg und vieler ſtattlichen von Adel zu ſeiner Ruhe gebracht. Gemahlin, (1) Anna von der Aſchenburg, vermählt anno 1588 zu Schwinck, ſtarb an. 1592 im Kind Bette. (II) Margaretha Bockin, des berühmten Herrn Abraham Borcks zu Dreßden, hinterlaſſene Tochter, eine verwittwete von Kühn, vermählt anno 1592 um Michaelis zu Walhauſen.

Agnes von Erffa, geboren anno 1553 Dienſtags nach Reminiſcere, ward an. 1552 Dame am Hochfürſtlich Hennebergiſchen Hofe, ſtarb anno 1621 zu Stepfershauſen, und ruhet daſelbſten in der Kirche. Gemahl, Herr Caſpar von Schildmitzen zu Stepfershauſen, vermählt anno 1585.

Georg Friederich von Erffa, führete ſein edles Geſchlecht geſeegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXXIX. B.

Hanß Heinrich von Erffa, Stamm Herr einer wieder verblüheten Neben kinie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXXIX. A.

Ein paar Zwillinge, welche anno 1574 geboren worden. darüber auch die Frau Mutter geſtorben iſt.

1.	2.	2.	2.	2.
Chriſtian von Erffa, geboren anno 1592 ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.	**Wilhelm** von Erffa.	**Georg Abraham** v. Erffa, ſtarb in der Jugend.	**Maria Eliſabetha** von Erffa.	**Martha Agnes** von Erffa.

TABULA CCXXXIX. A.

Von denen Herren von Erffa in einer erloſchenen Neben Linie.

Hanß Heinrich von Erffa, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCXXXVIII.) geboren anno 1556 Samſtags nach St. Veit, beſuchte nach vollbrachten Schul Jahren, Frankreich und die Nieder Lande, bienete hernach dem König in Dännemark unter Herrn Hanß Clauſens Raußreuter Compagnie zu Waſſer und Lande biß anno 1589. Gemahlin, Urſula Fuchſin zu Ever Gotha, vermählt anno 1590.

Georg Moriz von Erffa. Gemahlin, Barbara Catharina von Rattleben.	Hanß Hartmann von Erffa. Gemahlin, . . .	Otto Friederich v. Erffa. Gemahlin . . .	Eitel Georg von Erffa. ſtarb ohne Leibes Erben.
Heinrich von Erffa, Churſ. Sächſiſcher Rath. Gemahlin. . .	Heinrich Hartmann von Erffa, ſtarb unbeerbt.	Hanß Friederich von Erffa, iſt ohne Kinder zu hinterlaſſen mit Tode abgegangen.	

Georg Moriz von Erffa, ſtarb anno 1707 zu Biſchoffswerda unvermählt, und lieget daſelbſten begraben,

B.

Von denen Herren von Erffa in fortgeführter Haupt Linie.

Georg Friederich von und zu **Erffa** und **Helmershauſen**, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Rath, Hof Gerichts Aſſeſſor und Hauptmann auf der Veſtung Coburg, führete die Haupt Linie geſegnet fort (Tab. CCXXXVIII.) geboren anno 1570, fiunde anfänglich bey Herrn Land Graf Moritzen zu Heſſen Caſſel in Dienſten, und verwaltete bey deſſen Hofſtadt und Regiment, in der Belagerung vor Rees die Proviant Meiſter Stelle, ward nach der Hand anno 1611 Hauptmann auf der Veſtung zu Coburg, anno 1612 Amt- und Hauptmann zu Römhild, anno 1622 Rath und Hof Gerichts Aſſeſſor, ſtarb anno 1630 den 7 May auf der Veſtung Coburg, und liegt daſelbſten in der Veſtungs Kirche begraben unter ſeinem Epitaphio. Gemahlin, Sabina von Dölau, Herrn Siegemunds von Dölau zu Ruppertsgrün, Pöhl und Liebau, dann Frauen Sabinä von Dölau, einer gebornen von Zettwitz, aus dem Hauſe Stein, Tochter, vermählt anno 1600 den 14 Auguſt zu Caſſel im Fürſtlichen Reſidenz Schloſſe, ſtarb, da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Agnes von Erffa, geboren an. 1601 den 19 Junii, ſtarb an. 1662. Gemahl, Herr Erich Friederich v. Wißleben auf Böſeleben.	**Georg Siegemund** von Erffa, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. CCXL.	**Hanß Hartmann** von Erffa, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLII.
Maria Sabina v. Erffa, geboren an. 1607 den 24 May. Gemahl, Herr Johann Heinrich von Lichtenberg auf Geſchwenda	Eine todte Tochter, geboren an. 1609 den 5 Julii.	**Julius Ernſt** von Erffa, geboren anno 1611 den 7 May, ward an. 1625 den 4 Junii vor Southeim im Grabfelde, von einem Lieutenant der Schlawitzkyſchen Compagnie, welche daſelbſten March Quartier gehabt, jämmerlich und unſchuldiger Weiſe erſtochen, und ruhet in der Kirche zu Helmershauſen.	**Caſpar Georg** von Erffa, geboren an. 1614 den 30 October, ſtarb anno 1615 den 3 Mart. und lieget in der Pfarr Kirche zu Römhild begraben.
Margaretha Catharina von Erffa, geboren anno 1617 den 22 September ſtarb anno 1631 den 5 April, und ruhet in der Veſtungs Kirche zu Coburg.		Ein Sohn und vier Töchter ſind in der zarteſten Kindheit geſtorben, welche theils zu Römhild, theils auch auf der Veſtung zu Coburg begraben liegen.	

Erffa.

Digitized by Google

TABULA CCXL.

Von denen Herren von Erffa in blühender ältern Haupt Linie.

Georg Siegemund von **Erffa** auf **Sontheim** und **Weidhausen**, Hochfürchlich Sachsen Coburgischer Land Rath und Stamm Herr der vorjetzo blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 1603 den 29 Junii, ſtarb anno 1669. Gemahlin, (I) Sibylla von Thüngen, vermählt anno 1628, ſtarb anno 1642. (II) Amalia Veronica von Stein aus dem Hauſe Böllcrshauſen, vermählt anno 1643.

1.

Hanß Chriſtoph v. Erffa, Hochfürſtlich Sachſen Altenburgiſcher Hof-Rath, geboren anno 1620, ſtudirete zu Altdorff, Jena, Tübingen und Straßburg, beſahe anno 1656 die Niederlande, anno 1657 Franckreich, ward anno 1659 Hof Rath zu Altenburg, und ſtarb anno 1663 den 6 May, allzufrühe in der ſchönſten Blüthe ſeines Alters. Gemahlin, Maria Eliſabe tha v. Thumbſhirn Herrn Wolff Adams v. Thumbſhirn, auf Banz, Rodiz, und Lohma, Hochfürſtl. Sachſen Altenburgiſchen geheimen Raths, Canzlers und Directoris der Ober Steuer Einnahme, Tochter, vermählt anno 1662.

2.

Eva Eliſabetha v. Erffa, geboren anno 1644 den 29 Decemb. ſtarb unvermählt.

2.

Sabina Sophia von Erffa, geboren anno 1652 den 10 Auguſt. Gemahl, Herr Philipp Schott von Schottenſtein zu Memmelsdorff.

2.

Hanß Wilhelm von Erffa, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXLI.

2.

Hanß Friederich von Erffa, Kayſerlicher Hauptmann bey dem löblichen Graf Ranſſelſchen Regimente, geboren an. 1653 den 3 November, ſtarb zu Biſtitz in Siebenbürgen. Gemahlin, Maria Barbara von Stein, Herrn Wolff Chriſtophs v. Stein, auf Kautz und Miſig, und Frauen Dorothea Agnes von Stein, einer gebornen von Lengefeld, aus dem Hauſe Laaſen, Tochter.

2.

Hanß Hartmann von Erffa, Königlich Däniſcher Obriſter bey dem Fühniſchen National Regimente zu Fuß, geboren an. 1648 den 8 September, frequentirete das Coburgiſche Gymnaſium, ſtudirte zu Jena, trat in Kayſerl. nachgehends aber in Königl. Däniſche Kriegsdienſte, verführete bey dem Fühniſchen National Regimente zu Fuß, viele Feld Züge in denen Nieder Landen, commandirte endlich beſagtes Regiment als Obriſter, und ſtarb anno 1701 zu Odenſee in Fühnen. Gemahlin, eine geborne von Kielmannsegg, vermählt anno 1699.

2.

Roſina Amalia von Erffa, geboren an. 1655 den 9 Sept.

2.

Sophia Maria von Erffa, gebor an. 1657 den 13 Sept. Gemahl ein Herr v. Pippach.

2.

Johann Georg von Erffa, Hochfürſtlich Oettingiſcher Ober Amtmann zu Allerheim, geboren anno 1659 den 8 April, ſtunde anfänglich in Holländiſchen Kriegs Dienſten als Oberſt Wachtmeiſter, und ward alsdann Hochfürſtlich Oettingiſcher Ober Amtmann zu Allerheim, ſtarb zu Allerheim, und ruhet da. Gemahlin, Chriſtiana Carolina von Wöllwarth, Herrn Gottliebs von Wöllwarth, zu Laubach, Leinroden und Weihlingen, dann Frauen Eliſabetha von Wöllwarth, einer gebornen Prunnerin von Paſoldsberg, Tochter.

2.

Eliſabetha von Erffa, geboren anno 1661 den 4 Mart.

2.

Magdalena Sibylla von Erffa, geboren anno 1668 den 22 November.

Friederich Conrad v. Erffa, geboren anno 1663 den 18 Febr. ward Königlich Däniſcher Obriſt Lieutenant bey den löblich Fühniſchen National Regimente, wohnete verſchiedenen Campagnes in Brabant bey, und ſtarb in ſolchen Dienſten unvermählt.

Hanß Chriſtoph von Erffa geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1664. hatte wohl ſtudiret und gereiſet, und ſtarb ohne Dienſte auch unvermählt zu Altenburg.

Albrecht Ernſt Graf v. Erffa, war anfänglich bey der Hofſtadt des Herrn Cardinals von Sachſen Zeitz, anno 1730 aber Königlich Pohniſch und Chur Sächſiſcher Cammer Herr, iſt nach dem Tod des Kayſers Caroli VI. im Interregno, in des Heil. Röm. Reichs Grafen Stand erhoben worden. Er lebt noch zu Dreßden als geheimer Appellations Rath. Gemahlin, eine geborne von Holzendorff, des Herrn Ober Conſiſtorial Præſidentens von Holzendorff zu Dreßden, Tochter, mit welcher er einen Sohn und eine Tochter gezeuget hat.

Erffa.

Digitized by Google

TABULA CCXLI.

Von denen Herren von Erffa in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Wilhelm von **Erffa**, Hochfürſtl. Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Rath, wie auch Ober Forſt- und Jäger Meiſter, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCXL.) geboren anno 1647 den 28 September, ſtarb anno 1708 im December. Gemahlin, Maria Eliſabetha Ratiburskyn von Sechzehnbuß, ſtarb anno 1695 zu Bayreuth, da ſie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt daſelbſten in der Stadt Kirche, nebſt ihrem Herrn Gemahl begraben.

Chriſtiana Sophia von Erffa, gebohren anno 1688, ſtarb anno 1710 den 17 April zu Meiſenburg. Gemahl, Herr Friederich Ernſt Hofer von Lobenſtein, Hauptmann, bey den löblich Helmſtädtiſch Fränkiſchen Crayß Regimente, vermählt anno 1703.

Georg Siegemund von Erffa, geboren anno 1690. den 9 December, ward anno 1708 bey des Höchſtſeeligen Herrn Marggrafen Chriſtian Ernſts Hochfürſtlichen Durchlaucht zu Bayreuth Jagd Page, anno 1710 Cammer Page, anno 1712 aber bey des Höchſtſeeligen Herrn Marggrafen Georg Wilhelms Hochfürſtlichen Durchlaucht Hof- und Jagd Junker, wie auch Fähndrich unter der Grenadier Guarde, anno 1716 Cammer Junker und Ober Forſt Meiſter zu Culmbach, anjetzo aber bey Ihro des jetzt regierenden Herrn Marggrafen Friederichs Hochfürſtlichen Durchlaucht geheimer Rath und Ritter des Hochfürſtlich Brandenburgiſchen rothen Adler Ordens, lebt zu Culmbach. Gemahlin, Frau Maria Johanna Wilhelmina Sibylla von Senger, Herrn Johann Ludewigs von Senger zu Dieſpeck, und Frauen Sibyllä Sophiä Magdalenä von Senger, einer gebornen von Pühel, Tochter, Herrn Ludewig Gebhards von Cremon, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1711 den 29 April, vermählt anno 1730 den 16 November zu Altenbloß.

Charlotta Chriſtiana von Erffa, geboren anno 1690, ward Königlich Polniſch und Chur-Sächſiſche Hof Dame, nachgehends würckliche Ober Hofmeiſterin daſelbſten, lebt dermahlen zu Bayreuth als Wittwe. Gemahl, Herr Baron von Stein, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher würcklicher geheimer Rath und Premier Miniſtre vermählt anno 1718.

Chriſtian Heinrich von Erffa, geboren anno 1692 im Auguſt als Zwilling, ward anno 1708 Page zu Anſpach, blieb anno 1718 als Kayſerlicher Hauptmann vor der Belagerung Melazzo in Sicilien unvermählt.

Hanß Wilhelm von Erffa, geboren 1692 im Auguſt als Zwilling, ward an. 1708 Page zu Bayreuth, ſtarb an. 1719 als Lieutenant unter denen Grenadiers zu Pferd und Hof Junker unvermählt im Sächſiſchen Bad zu Wolckenſtein.

Chriſtoph Albrecht von Erffa, geboren anno 1694, ward an. 1708 Page zu Oettingen, kam nachgehends in Hochfürſtlich Würtembergiſche Dienſte, und ſtarb als Lieutenant unter der Infanterie, anno 1715 unvermählt.

Carl Ludewig von Erffa, geboren anno 1695, **ſtudirete anno 1708 in der Chur Sächſiſchen Fürſten Schule zu Meiſſen, und ſtarb an. 1719 zu Pariß unverheyrathet.**

Zwey Söhne und drey Töchter ſind in der Kindheit geſtorben, und ruhen in der Stadt Kirche zu Bayreuth.

TABULA CCXLII.

Von denen Herren von Erffa in blühender jüngern Haupt Linie.

Hanß Hartmann von und zu Erffa, Helmershausen, Aſpach, Nieder Lind und Rodach, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Rath, Lands Hauptmann und Commendant auf der Veſtung Coburg, wie auch Steuer Ober Einnehmer und Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCXXXIX. B.) geboren anno 1605 den 5 April zu Helmershauſen, ward anno 1616 Herrn Herzog Johann Caſimirs zu Sachſen Frauen Gemahlin Page, einige Jahre hernach aber ſelbſten des Herrn Herzogs Cammer Page, trat anno 1624 in Holländiſche Kriegs Dienſte, kame anno 1625 unter die Königlich Franzöſiſche Leib Guarde, wollte anno 1628 von Frankreich auf einem Schiff nach Schweden fahren, erlitte aber Schiffbruch, errettete kaum das Leben, und muſte alſo wieder nach Holland, wo er zum zweytenmahl Kriegs Dienſte annahme. Als er nach der Hand zu Hauſe angekommen, ward er Lieutenant bey des Herrn Marggraf Chriſtians zu Brandenburg Hochfürſtlichen Durchlaucht unter denen neu aufgerichteten 3 Compagnien zu Fuſſe, und kame bald hernach in Chur Sächſiſche Dienſte, weil dieſe Compagnien dahin überlaſſen wurden, erlangete allda die Stelle eines würklichen Capitains, und wurde, da Kayſer Ferdinandus II. Krafft des Prager Friedens, die Veſtung Coburg, dem Herrn Chur Fürſten übergabe, mit 100 Mann beordert, die Veſtung in Beſitz zu nehmen, welches anno 1636 geſchehen. Da nachgehends das Coburgiſche Land Herrn Herzog Friederich Wilhelm von Sachſen Altenburg, durchs Loß zugefallen, trat er in deſſen Dienſte, ſetzete die verwüſtet geweſene Veſtung wieder in einen guten Stand, erlangete alsdann die übrigen Charges ſucceſſive 4 ſtarb anno 1660 den 4 September zu Coburg, und lieget allda in der Veſtungs Kirche begraben. Gemahlin, Anna Sophia von Scheidingen, Herrn Georg Ottens von Scheidingen auf Selm, und Frauen Annä von Scheidingen, einer gebornen von Hohnsberg, Tochter, gebohren anno 1611 den 8 April zu Selm, vermählt anno 1635 zu Torgau, ſtarb anno 1674 den 25 Auguſt als Wittwe zu Irmelshauſen, und ruhet daſelbſten in der Kirche.

Sabina Sophia von Erffa, geboren an. 1635 den 30 December. Gemahl, Herr Auguſt von Leiſch, Hochfürſtlich Sächſiſcher Obriſter und Commendant zu Heldrungen, vermählt anno 1653.

Maria Dorothea von Erffa, geboren anno 1636 den 15 December, ſtarb anno 1690 den 24 Junii. Gemahl, Herr Hanß von Bibra zu Irmelshauſen, Aubſtadt und Bahra, Hochfürſtlich Sachſen Gothaiſch- und Römhild Glücksburgiſcher geheimer Rath und Ritter Hauptmann des frey Fränkiſchen Cantons Rhön Werra, geboren anno 1631 den 20 October, vermählt anno 1661 den 19 November, ſtarb anno 1695 den 9 Februar zu Irmelshauſen, und lieget allda in der Kirche begraben.

Hanß Georg von Erffa, geboren an 1638 den 3 Februar, ward am Hof zu Weimar erzogen, reiſete mit dem damahligen Prinzen Bernhard nach Frankreich, und als er von dar zurück gekommen, gieng er mit Herrn Anton Ulrichen Herzogen zu Würtemberg, nach Ungarn, wohnete der Schlacht bey St. Gotthard mit bey, ſtarb endlich anno 1667 zu Rodach, und liegt daſelbſt begraben.

Eliſabetha Sophia von Erffa, geboren an. 1639 den 8 Jul. Gemahl, Herr Hanß Georg von und zu Rothenhan, Eyrichshofen, Rentweinsdorff, Sendelbach u. Hermannsberg, Erb Cämmerer des Hoch Stiffts Bamberg, und Ritter Hauptmann des Fränkiſchen Cantons Baunach geboren an. 1623, vermählt an 1662 den 18 Nov. ſtarb an. 1684 den 22 Jun.

Eliſabetha Eleonora von Erffa, geboren an. 1640 den 22 Septemb. ſtarb in der Kindheit und liegt in der Veſtungs Kirche zu Coburg begraben.

Hanß Hartmann v. Erffa, geboren an. 1642 den 3 Mart, ſtarb anno 1644 den 7 May, und ruhet in der Veſtungs Kirche zu Coburg.

Hanß Heinrich von Erffa, führete die jüngere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXLIII.

Hartmann Friederich von Erffa, führete die jüngere Haupt linie ebenfalls fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXLIV.

Dorothea Magdalena von Erffa, geboren an. 1646 den 28 October, ſtarb anno 1700. Gemahl, Herr Georg Chriſtoph Junior von Bibra zu Schwebheim, Euerburg Ober- und Unter Euerheim, Mühlfeld, Gleicherwiesen und Schnabelweid, Director der frey Fränckiſchen Ritterſchafft, Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra und Ritter Rath des Cantons am Steigerwald, geboren an. 1634 den 2 Jul. vermählt anno 1685 den 4 October zu Euerheim, ſtarb anno 1687 den 5 April zu Euerburg, und ruhet zu Schwebheim.

Chriſtina Eliſabetha von Erffa, geboren anno 1647 den 13 December. Gemahl, Herr Wilhelm Sebaſtian von Diemar zu Juchſen, Walldorff und Ebertshauſen, Königlich Schwediſcher Ritt Meiſter, vermählt an. 1670.

Georg Hartmann von Erffa, führete die jüngere Haupt Linie welche dem Canton Ottenwald einverleibet iſt, geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXLV.

Johann Friedemann von Erffa, geboren an. 1656, den 26 Jun. ward bey Hrn. Herzog Moritzen zu Sachſen Zeitz Page, und nachgehends Cornett. Hierauf lieſen ihn Ihro Durchl. in fremde Länder reiſen, da es denn geſchahe, daß er zu Wien an. 1678 den 15 Sept. ſtarb, und daſelbſt begraben wurde

Anna Agnes von Erffa, geboren anno 1657 den 13 Februar. Gemahl, Hr. Ludewig von Hartſtall auf Mühla.

Digitized by Google

TABULA CCXLIII.

Von denen Herren von Erffa in blühender jüngern Haupt Linie.

Hanß Heinrich von Erffa auf Goldschau, Hochfürstlich Sächsischer geheimer Rath und Ober Aufseher zu Eisenberg, des Hochlöblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath und Amts Hauptmann zu Camburg, führete die jüngere Haupt Linie fort (Tab. CCXLII.) geboren anno 1643 den 29 October, frequentirte das Gymnasium zu Coburg, zog anno 1662 nach Jena, und von dar nach Tübingen, vertraitete alsdann die Hof Meister Stelle bey dem Herrn Grafen von Ortenburg, gienge anno 1670 nach Pariß, erhielte bey seiner Retour anno 1673 von Herrn Herzog Eberharden zu Würtemberg die Raths und Cammer Junker Stelle conferiret, ward zu Ende dieses Jahres Hof Meister bey dem Herrn Herzog Christian zu Sachsen, gienge mit demselben nach Geneve, von dar durch Savoyen, Piemont, Dauphine und in Italien, kunte aber in letztern nicht weit eindringen, sondern muste auf erhaltene Ordres mit seinem Printzen nach Gotha retourniren. Daselbsten erlangete er anno 1675 die Stelle eines Raths und Amts Hauptmanns zu Königsberg, ward auch eodem anno wegen der gefürsteten Grafschafft Henneberg zum gesamten Kriegs Rath, beym Hochlöblich Fränkischen Crayß constituiret, und von gedachtem Crayß, nebst dem Hochfürstlich Bambergischen geheimen Rath Herrn von Schrottenberg, wegen der Einquartierung zum Kayser abgeschicket. Anno 1676 erlangte er die Amts Hauptmannschafft zu Meinungen, Maßfeld, Theuar und Berungen, bald hernach aber auch die Stelle als Hof Rath und Director des vormundschafftlichen Collegii zum Friedenstein. Anno 1681 ward er bey der vermählten Frauen Herzogin Christina zu Sachsen, Hof Meister, anno 1684 Ober Aufseher und Director des Justiz- Cammer- und Landschaffts Wesens, anno 1687 geheimer Rath und Amtshauptmann zu Camburg, starb anno 1698 den 26 August zu Goldschau, und lieget daselbsten begraben. Gemahlin, Blandina Christina von Schönberg, Herrn Hanß Dietrichs von Schönberg auf Goldschau, Reichenbrand und Gruna, Hochfürstlich Sachsen Gothaischen geheimen Raths und Canzlers zu Altenburg, wie auch Canonici zu Naumburg, Tochter, vermählt an. 1678 den 6 May zu Goldschau, starb anno 1710 als Wittwe zu Goldschau, und lieget daselbsten in der Kirche begraben.

Sophia Blandina von Erffa, geboren anno 1673 den 21 Januar. Gemahl, Herr Weiprecht Friederich von Dreßkau, Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Obrist Lieutenant.

Friederich Moritz von Erffa, geboren anno 1680 den 21 Januar zu Meinungen.

Christina Maria von Erffa, geboren anno 1681 den 20. Sept. Gemahl, Herr Adam Friederich v. Portzig auf Reibschütz, Bodlaß und Jamsrod.

Charlotta Sidonia von Erffa, geboren anno 1683 den 27 Mart. Gemahl, Herr Otto Heinrich von Bose auf Oberwindsch.

Hanß Hartmann von Erffa, geboren anno 1684 den 2 Julii zu Niedern Trebra.

Johanna Dorothea von Erffa, geboren an. 1685 den 23 October. Gemahl, Herr Christoph Dieterich von Landwüst auf grossen Gestewitz, Gladitz und Rippichau.

Wilhelm Heinrich von Erffa, geboren anno 1687 den 11 Nov. zu Niedern Trebra, starb anno 1715.

Sabina Elisabetha von Erffa, geboren anno 1689 den 31 Januar.

Anna Lucia von Erffa, gebohren an. 1691 den 24 Mart zu Naumburg, starb den 26 Mart. e. a. daselbsten.

Anna Sophia von Erffa, geboren anno 1692 den 2 September.

Digitized by Google

TABULA CCXLIV.

Von denen Herren von Erffa in blühender jüngern Haupt Linie.

Hartmann Friederich von **Erffa**, Königlich Groß Brittanisch- wie auch der Herrn General Staaten der vereinigten Nieder Lande, Obriſter zu Pferd, führete die jüngere Haupt Linie ebenfalls fort (Tab. CCXLII.) geboren anno 1645 den 20 Mart auf der Veſtung Coburg, ſtudirete zu Coburg auf dem Gymnaſio, trat alsdann unter Herrn Herzog Friederich Wilhelms zu Sachſen Altenburg Reichs Contingent als Reuter zu des Herrn Obriſt Wachte Meiſters Caſpar Heinrichs von Stangen Compagnie, und that eine Campagne in Ungarn, folgete deſſen tem Herrn Obriſt Wachte Meiſtern in Hannöveriſche Dienſte als Corporal, wo er auf erfolgten Frieden als Cornett dimittiret wurde. Hierauf wendete er ſich nacher Franckreich, und dienete bey der Gvarde de Corps als Fähndrich, bey ſeiner Retour aber unter dem Herzog von Schomburg, 5 Jahre als Lieutenant und Capitain Lieutenant. Bey abermahligen Anfang des Franzöſiſchen Krieges und emanirte Kayſerliche Avocatoria, gienge er wieder nach Teutſchland, worauf ihn Herr Herzog Friederich zu Sachſen Gotha zum Cammer Junker und Ritt Meiſter bey ſeinen nach dem Rhein Strohm definirten Trouppen declarirte, bald hernach aber zu des Herrn Herzog Ernſtens in Hildburghauſen Hof Meiſter ernennete, welche Function er ſo lange bekleidete, biß er die ſelbſt geſuchte Dimiſion erhielte. Anno 1681 gienge er mit der Durchlauchtigſten Prinzeßin Eleonora Erdmutha Louiſe zu Sachſen Eiſenach, als Hof Meiſter nach Anſpach, und vertrate bey entſtandenem Türken Krieg, da anno 1683 die Belagerung der Stadt Wien vorgenommen wurde, beym Fränkiſchen Crayß die General Adjutanten Stelle bey dem Fürſten von Waldeck. Nach des Herrn Marggrafens zu Anſpach erfolgten Ableben, iſt er auf des Königs Wilhelmi III. in Engelland Befehl, der ihme durch den Fürſten von Waldeck zugeſchicket worden, nach Engelland übergegangen, wo er von Ihro Majeſtät den Character als Obriſter, nebſt einem unter deroſelben eigenen Hand gezeichneten Billet zu einer jährlichen Penſion, unter der Bedingung erhalten, zu des Königs Dienſten und Befehl allzeit parat zu ſeyn, worauf er bey ſeiner Rückkunfft in Teutſchland, die Onolzbachiſchen Dienſte quittiret, und bey entſtandenem Krieg in Engelland, ein in Teutſchland mit groſen Koſten aufgerichtetes Regiment nach Holland geführet, und daſelbſten auf Königlich Groß Brittaniſche Verordnung, in der Herrn General Staaten Dienſten, mit heldenmüthiger Glorie biß anno 1698, verblieben. Eine ihme hart zugeſtoſſene Unpäßlichkeit nöthigte ihn das Regiment zu quittiren, und wieder nach Teutſchland zu gehen. Er ſtarb demnoch anno 1702 den 10 May zu Saalfeld, und liegt daſelbſten in der Stiffts- und Stadt Kirchen begraben. Gemahlin, (I. Maria Sidonia Hillichin von Lorch, Herrn Johann Wilhelm Hilchens von Lorch, Chur Trieriſchen Ober Jäger Meiſters Tochter, vermählt anno 1679 in der Fürſtlichen Reſidenz zu Eiſenach, ſtarb anno 1688. (II) Dorothea Magdalena von Schönberg, Herrn Hanß Dieterichs von Schönberg auf Goldſchau, Reichenbrand und Grunau, Hochfürſtlich Sachſen Gothaiſchen geheimen Raths und Cantzlers zu Altenburg, wie auch Canonici zu Naumburg, Tochter, vermählt anno 1691 den 19 November zu Goldſchau.

I.	I.	I.	I.	I.
Hanß Hartmann von Erffa, geboren und geſtorben an. 1680.	Maria Charlotta von Erffa, geboren und geſtorben an. 1682.	Johann Wilhelm von Erffa geboren und geſtorben an. 1684.	Eleonora Charlotta von Erffa, geboren anno 1686, ſtarb anno 1688 anderthalb Jahre alt kurz vor der Frau Mutter.	Sophia Maria v. Erffa, geboren anno 1688.

2.	2.	2.
Eberhard Hartmann von Erffa, geboren anno 1692.	Charlotta Blandina von Erffa, geboren anno 1694.	Dorothea Eliſabetha von Erffa, geboren anno 1696.

Digitized by Google

TABULA CCXLV.

Von denen Herren von Erffain blühender jüngern Haupt Linie beym Canton Ottenwald.

Georg Hartmann von Erffa zu Nieder Lind, Erckendrechtshausen, Rodach, Aspach, Sindelsheim und Frankenroda, des Hochlöbl. Fränkischen Crayses General Feld Zeugmeister und Obrister über ein Regiment zu Fuß, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer würcklich- und ältester geheimer Rath, führete die jüngere Haupt Linie, welche sonderheitlich bey dem Fränkischen Ritter Canton am Ottenwald immatriculiret ist, gesegnet fort (Tab. CCXLII) **gebören anno 1649 den 31 Januar auf der Vestung Coburg, ward nach des Herrn Juden Vaters Ableiben anno 1660 Page bey der Frau Herzogin zu Altenburg, und daselbsten anno 1665 vom Herrn Herzog Friederich Wilhelm wehrhafft gemachet, trat an. 1669 als Musquetier in die Kriegs Dienste unter das löblich Lothringische Regiment, und zwar zur Compagnie, der berühmten Hrn. Hanß Carls von Thüngen, trug die Musquete eine geraume Zeit, diente 6 Monathe als ein Gefreyter, 12 Monathe als Fähndrich, und 12 Monathe als Lieutenant bey besagtem Regimente. Als erwähnter berühmte Herr von Thüngen anno 1673 als Obrist Lieutenant in Königlich Spanische Dienste gienge, nahme er unsern Herrn von Erffa mit, und machte ihn zum ältesten Hauptmann bey seinem Bataillon. Er ward also eine Compagnie in Teutschland an, und führete sie nach Burgund. Da anno 1674 das Thüngische Bataillon untergestecket wurde, fande er vor gut sich nach Hause zu begeben. Anno 1675 richteten die beyden Hochfürstlichen Häuser Brandenburg Culmbach und Onolzbach mit Zuziehung der Stadt Nürnberg, eine Escuadron Reuter auf, welche ihme zu commandiren aufgetragen, und sie nach Pöplipsburg zu führen, Ordre gestellet wurde. Nach Eroberung dieser Vestung steckete man die gemeinen Dragoner unter, er aber bekame bey Herrn Marggraff Johann Friederichen zu Anspach, die Stelle eines Cammer Junkers, in welcher Station er bis anno 1679 verbliebe, alsdann seine Dimission suchte und erhielte. Hierauf gienge er als Stall Meister in des Herrn Herzog Ernstens zu Sachsen Hildburghausen Dienste, und thate mit demselben eine Reise nach Geneve, in Frankreich, Brabant und andere Länder. Anno 1681 nahm ihn der Fürst von Waldeck mit sich nach Holland, er kunte aber daselbsten nicht lange verziehen, weil er vom löblich Fränkischen Crayß das Patent als Obrist Lieutenant erhielte, folglich zurücke eilete, die Hildburghausischen Dienste quittirete, und anno 1682 vor den löblichen Crayß Convent zu Nürnberg die Pflicht ablegete, und das Hochfürstlich Anspachische Contingent unter dem löblich Rettischen Regimente, zu seiner Compagnie bekame. Anno 1683 wohnete er dem Victorieusen Entsatz der Kayserlichen Residentz Stadt Wien bey, ward nach der Türcken Verjagung ins Reich abgeschicket, im folgenden Jahr daselbsten mit einem höchstgefährlich hitzigen Fieber überfallen, gienge aber, als er kaum genesen, wiederum zur Armee nach Ungarn, halffe anno 1685 die Vestung Neuhäusel mit stürmender Hand erobern und den Erb Feind von Gran wegschlagen. Anno 1686 bekame er Commission an die löblich Fränkischen Crayß Stände zu gehen, und trafe anno 1687 wieder bey der Armee in Ober Ungarn ein, wohnete der fameusen Bataille bey Ziegloffs bey, und trate zu Ende des Jahres den March mit nach Siebenbürgen an. Anno 1688 wurde ihm die Obristen Charge bey dem Kettischen Regimente zuerkannt, in welchem Character er den 27 August die Stadt und Vestung Belgrad, mit dem Degen in der Faust einnehmen helffen, und gienge alsdenn, wegen des von der Crone Franckreich erfolgten Einfalß, mit der Reichs Armee nach Teutschland zurücke. Wie viel man sich auf seine patriotische Treue und kluge Tapferkeit verlassen dürffen, hat sich unter andern in dem geäuserte, da er von dem Herzog von Lothringen nicht nur mit 1000 Mann Fränkischer Trouppes in das Rheingau zur Bedeckung selbigen Landes beordert, sondern auch im Julio zum Chur Fürsten von Trier nach Coblentz, zum Chur Fürsten zu Brandenburg nach Cölln und zum Fürsten von Waldeck nach Namur verschicket worden, die Operation vor Mayntz vorzustellen. Als diese Vestung belagert wurde, und den 21 August der Sturm vor sich gienge, ward er durch ein Stück Eisen von einer Bombe an einem Arm empfindlichst bleßiret. Bald darauf attaquirte man die Vestung Bonn, wo er den Sturm als Kayserlicher Obrister commandirte, und abermahlen eine Bleßur an der Hand davon trug. Nach glücklicher Eroberung dieses Ortes, gienge er mit 1000 Mann Franken nach Mayntz in die Guarnison, von dar er sich anno 1691 bey der eröffneten Campagne wieder zu Felde und mit der Armee zu Franckenthal über den Rhein begabe, und das Winter Quartier zu Heidelberg nahme. Anno 1693 wurde er mit der General Wachtmeisters Stelle beehret, und that nicht nur in solcher Station diese Campagne, sondern commandirte auch von Heilbronn aus die gesammte Postirung, welch importantes Commando er folgende 4 Jahre in seiner Ordnung rühmlichst geführet. Anno 1697 erhielte er vom löblich Fränkischen Crayß die hohe Charge eines General Feld Marschall Lieuenants, da ihm zugleich auch vom Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Hause, die würckliche geheime Raths Stelle conferiret wurde. Anno 1702 gienge er mit dem Herrn General Feld Marschall Marggrafen von Baaden Durlach nach Offenburg, und nach Eroberung Landau auf Friedlingen, wo den 14 October die Franzosen zu Hüningen den Rhein paßiren, und die Allirten zum Schlagen gezwungen wurden, die denen Franzosen eine gänzliche Niederlage gaben. In folgendem Jahr gienge er mit der Fränkischen Armee nach Hause, dem Chur Bayerischen Einfall Einhalt zu thun, verjagete unter dem Ober Commando des Hrn. General Feld Marschall Grafens von Limburg Styrum, die Feinde von Dietfurth, und hatte die Ehre, in der an. 1704 bey dem Schellenberg vorgefallenen importanten Action, sich besonders zu distinguiren, wohnete folgends unter hohen Commando des Kayserlichen Feld Marschalls Herrn Graf Hanß Carls von Thüngen, der Belagerung vor Ulm bey, und wurde hierauf vom löblich Fränkischen Crayse zu dessen General Feld Zeugmeister declariret, in welchem hohen Character er nachmahls die Gnade gehabt, unter allerhöchsten Commando Ihro Majestät des damahlig Römischen Königs Josephi, die Vestung Landau einnehmen zu helffen. Anno 1705 commandirte er mit vor Hagenau, und machete durch seine vigoreuse Gegenwart und klugen Dispositiones derer auf der bloquirten Vestung Fort Louis ausgefallenen Feinde, sehr wohl concertirte Entreprise zu nichte, dirigirete anno 1706 die Winter und Sommer Postirung bey Stollhofen, und that sodann nach Absterben des Herrn General Lieutenant Prinzens Louis von Baaden, unter höchstem Commando Ihro Königlichen Majestät von Groß Brittannien anno 1708 seine letzte Campagne, worauf er denn die Zeit seines Lebens vollends in Ruhe zubrachte. Sonsten ist von ihm noch anzumerken, daß er wegen der durch seine Frau Gemahlin erhaltene Güter Erkendrechtshausen und Sindelsheim, bey der unmittelbar Reichsfreyen Ritterschafft Landes zu Franken, löblichen Ortes am Ottenwald, immatriculiret worden ist. Er starb anno 1720 den 4 Julii. Gemahlin, Rosina Barbara Rüdin von Collenberg. Herrn Johann Heinrich Rüdens von Collenberg auf Eberstadt, Erkenbrechtshausen und Sindelsheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Raths und Ober Amtmanns zu Uffenheim, Maynbernheim, Prixenstadt, Castell und Stephansberg, Ritter Raths des frey Fränkischen Cantons am Ottenwald, und Frauen Rosina Susanna Rüdin von Collenberg, einer gebohrnen von Wolmarshausen, Tochter, geboren anno 1652 den 26 December zu Eberstadt, vermählte anno 1686 den 18 December zu Neuhauß im Crailßheimischen Schlosse, starb anno 1701 den 16 Februar zu Anspach, und ruhet daselbsten.**

TABULA CCXLVI.

Von denen Herren von Erffa in blühender jüngern Haupt Linie beym Canton Ottenwald.

Herrn General Feld Zeug Meisters **Georg Hartmanns von Erffa** mit Frauen Rosina Barbara gebornen Rüdin von Collenberg erzeugte Kinder.

Johann Friederich Crafft von Erffa zu Nieder Lind, Rodach, Erckenbrechtshausen, Hengstfeld, Burleswagen und Sindelsheim, Königlich Groß Brittanisch- und Chur Braunschweig Lüneburgischer würklicher geheimer Rath, geboren anno 1688 den 4 Januar, studirte zu Coburg und Frankfurth an der Oder, reiste nach Wien, Regenspurg und Frankfurth am Mayn zur vorgewesenen Kayser Wahl, kame an den Königlich Großbrittannisch- und Chur Braunschweig Lüneburgischen Hof, wo er biß zur würklichen Geheimen Raths Stelle successive in die Höhe stiege, starb anno 1741 zu Hannover den 15 Junii, und ruhet daselbsten. Gemahlin, Henrietta Ernestina Louise Freyin von Bibra, Herrn Georg Hartmann Freyherrns von Bibra, Herrns zu Irmelshausen, Aubstadt und Bahra, Kayserlichen würcklichen Raths, Hochfürstlich Würtembergischen Regierungs Raths zu Stuttgard und Ritter Raths des löblichen Cantons Rhön Werra, dann Frauen Magdalena Philippina Johanna Freyin von Bibra, einer gebornen Bernholdin von Eschau, Tochter, geboren anno 1701 den 24 Junii, vermählt anno 1720 den 27 December, starb anno 1745 den 18 December zu Nieder Lind, und lieget daselbsten begraben.

Charlotta Maria Sophia von Erffa, geboren anno 1692 den 16 October, eine in der Lateinisch- und Französischen Sprache, in der Historie, Geographie und Astronomie, in der Musique und Mahlerey, wohl erfahrne Dame, starb anno 1706 den 16 August zu Coburg an denen Kinder Blattern, in der anmuthigsten Blüthe ihrer Jahre, und lieget daselbsten in der Moriz Kirche begraben.

Eleonora Louise von Erffa, geboren anno 1723 den 12 September zu Hannover. Gemahl, Herr Christoph Siegemund von Hendrich auf Ahrn, Stein und Ober Redwitz, Hochfürstlich Sachsen Coburg Saalfeldischer geheimer Legations Rath und Landschaffts Director, vermählt anno 1749 den 28 December.

Georg Hartmann von Erffa zu Nieder Lind, Rodach, Erckenbrechtshausen, Burleswagen und Sindelsheim, Hochfürstlich Sachsen Coburg Saalfeldischer Hof Junker, geboren an. 1727 den 14 May zu Coburg, lebt dermahlen zu Coburg noch unvermählt.

Zwey Kinder sind in denen ersten Jahren gestorben, und liegen zu Nieder Lind.

Zwey unerzogene Kinder aber ruhen zu Hannover.

Erffa.

TABULA CCXLVII.

Von denen Ahnen der Herren von Erffa zur Ottenwaldischen Linie.

Georg Hartmann v. Erffa, des hochlöblichFränkischen Cräyses General Feld Zeug Meister und Obrister über ein Regiment zu Fuß, wie auch Hochfürstlich Brandenb. Onoldsbachischer würcklicher ältester geheimer Rath.

Joh. Friederich Craft von Erffa, Königl. Groß Brittannisch und Chur Braunschweigl. lüneburgischer geheimer Rath.

Rosina Barbara Rüdin von Collenberg, Erbin von Erckenbrechtshausen und Sindelsheim.

Hanß Hartmann v. Erffa, Hochfürstl. Sachsen Coburgischer Rath, Lands Hauptmann und Commendant auf der Vestung Coburg, wie auch Steuer Ober Einnehmer.

Anna Sophia von Schreidingen, aus dem Hause Selm.

Joh. Heinrich Rüd v. Collenberg, Hochfürstl. Brandenburg Onoldsbachischer Rath u. Ober Amtmann zu Uffenheim, wie auch Ritter Rath des frey Fränkischen Cantons am Ottenwald.

Rosina Susanna von Wolmarsbausen.

Georg Friederich von Erffa, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath, Hof Gerichts Assessor und Hauptmann auf der Vestung Coburg.

Sabina von Dölau.

Georg Otto von Schreidingen auf Selm.

Anna von Hohnsberg aus dem Hause Leuben.

Valentin Heinrich Rüd v. Collenberg, Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald.

Eva Barbara von Crailsheim.

Georg Albrecht v. Wolmarsbausen auf Amlisbagen, Stockheim und Giesselheim.

Eva von Münster.

Georg von Erffa, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Hof Meister und Ober Einnehmer der Land und Tranck Steuer.

Maria Milchlingin von Schönstädt.

Siegmund von Dölau auf Kuppertsgrün, Pöhl und Lirbau.

Sabina v. Zettwitz, aus dem Hause Stein.

Hanß Otto von Schreidingen auf Selm.

Anna von Spiegel aus dem Hause Neuhauß.

Christoph von Hohnsberg auf Leuben.

Margaretha von Haubitz aus dem Hause Purzla.

Johannes Rüd von Collenberg.

Cunegunda Voitin von Rhineck.

Johann Philipp v. Crailsheim, Kayserlich wie auch Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ritter Hauptmann des Cantons am Ottenwald.

Helena von Lentersheim.

Hanß Conrad von Wolmarsbausen.

Amalia Rosina Truchseß in von Pömmersfelden.

Lorenz von Münster, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor, und Ober Amtmann zu Kitzingen.

Georg Hartmann v. Erffa, Hochfürstlich Sachsen Coburg Saalfeldischer Hof Junker.

Georg Hartmann Freyherr v. Bibra Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Würtembergischer Regierungs Rath und Ritter Rath des Cantons Rhön Werra.

Henrietta Ernestina Louise Freyin von Bibra aus dem Hause Irmelshausen.

Magdalena Philippina Johanna Bernboldin von Eschau.

Hanß v. Bibra, Hochfürstl. Sachsen Gothaisch- und Römhild Glücksburgischer geheimer Rath und Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra.

Maria Dorotha von Erffa.

Philipp Georg Bernhold von Eschau, Hochgräflich Hanauischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Bergen.

Anna Elisabetha Bernboldin von Eschau.

Hanß Christoph v. Bibra, Kayserlich. Obrist Wachtmeister bey denen Dragonern.

Amalia Rosina Truchseßin von Wetzhausen.

Hanß Hartmann von Erffa, Commendant auf der Vestung Coburg.

Anna Sophia v. Schreidingen.

Daniel Bernhold von Eschau.

Anna Catharina von Neipperg.

Hanß Georg Bernhold von Eschau.

Maria von Rechpurg.

Bernhard von Bibra, Ritter Hauptmann des Cantons Rhön Werra.

Sibylla von Winkleben.

Hanß Eitel Truchseß von und zu Wetzhausen, Ritter Rath und Truben Meister des Cantons Baunach.

Anna Maria Truchseßin von Henneberg.

Georg Friederich von Erffa, Hauptmann auf der Vestung Coburg.

Sabina von Dölau.

Georg Otto von Schreidingen.

Anna von Hohnsberg.

Hanß Georg Bernhold von Eschau.

Magdalena Birglin von Altstadt.

Georg Wilhelm von Neipperg.

Anna von Stain.

Georg Bernhold von Eschau.

Anna Arcßin von Rochenheim.

Arbogast von Rechpurg.

Susanna Röderin von Thiersburg.

Erffa.

Digitized by Google

TABULA CCXLVIII.

Von denen Herren Wambolden von Umſtadt.

Dieſe iſt eine der älteſt- und anſehnlichſten Reichs freyen Adelichen Familien am Rhein, welche den Beynahmen von der Stadt Umſtadt in der Grafſchafft Katzenelnbogen gelegen, erhalten haben mag, weil ſie anfänglich daſelbſten gewohnet hat. Heutiges Tages beſitzet ſie bey dem löblichen Canton am Ottenwald das Ritter Gutt Weinheim.

Anna Wamboldin von Umſtadt, lebte um das Jahr nach Chriſti Geburth 1000.

Philipp Wambold von Umſtadt, Ritter, war bekannt anno 1247.

Johannes Wambold von Umſtadt, der Schwarze genannt zu Heybach, Ritter, Chur Pfälziſcher Rath und Amtmann zu Borberg, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Freyherrlichen Hauſes, lebte anno 1420.

Philipp Wambold von Umſtadt zu Altenſtein der Brabanter genannt, dienete dem Herzog von Burgund, und ſtarb anno 1482. Gemahlin, Cunegunda von Pfraumheim genannt Klettenberg, Herrn Johannis von Pfraumheim genannt Klettenberg, und Frauen Annä von Pfraumheim genannt Klettenberg, einer gebornen von Braumheim, Tochter.

Gutta Wamboldin von Umſtadt. Gemahl. Herr Hanß von und zu Weiler.

Philipp Wambold von Umſtadt, Chur Pfälziſcher Rath, Vice Dom zu Neuſtadt, Stadthalter zu Amberg und Ober Hof Meiſter, ſtarb anno 1536. Gemahlin, Margaretha von Dühren, Herrn Marquards von Dühren, und Frauen Guttä von Dühren, einer gebornen Kottwitzin von Aulenbach, Tochter.

Wolffgang Wambold von Umſtadt, Chur Pfälziſcher geheimer Rath, Hof Meiſter und Amtmann zu Weiſſenheim, hatte die Gnade 4 Chur Fürſten hinter einander zu dienen, und ſtarb anno 1578. Gemahlin, Anna von Gemmingen, Herrn Eberhards von Gemmingen zu der Bürg und Dreßlingen, und Frauen Barbarä von Gemmingen, einer gebornen Wolffskeelin von Weyburg, Tochter, geboren anno 1522 den 1 September, vermählt anno 1538, ſtarb anno 1585 den 4 Mart.

Philipp Wambold von Umſtadt zu Weinheim, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie, beym Canton Ottenwald Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXLIX.

Eberhard Wambold von Umſtadt war anfänglich Chur Pfälziſch, nachgehends Kayſerl. Rath und Cammer Gerichts Aſſeſſor, zu Speyer, endlich, aber Reichs Hof Rath, ſtarb. an. 1609. Gemahlin, (I) Anna von Reiffenberg, Hrn. Philipps von Reiffenberg und Frauen Margarethä von Reiffenberg, einer gebornen von Hutten aus dem Hauſe Stolzenberg, Tochter. (II) Anna Amalia von Hattſtein, Herrn Conrads von Hattſtein, und Frauen Amaliä von Hatzſtein, einer gebornen von Stockheim, Tochter.

Wolffgang Wambold von Umſtadt, Stamm Herr der blühenden beyden Linien im Türgow und der Mark Brandenburg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLI.

Joh. Schweickhard Wambold von Umſtadt, Chur Pfälziſcher Land Richter zu Amberg, wie auch Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath, ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Anna Maria von Hoholtingen, Herrn Romani von Hoholtingen, und Frauen Mariä Jacobeä von Hoholtingen, einer gebornen von Pinzenau, Tochter, Herrn Georg Philipps von Guttenberg zu Unterſteimach, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Johannes Wambold von Umſtadt, Chur Pfälziſcher Land Richter zu Amberg, wie auch Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath, ſtarb unbeerbt.

Joh. Dieterich Wambold v. Umſtad Hochfürſtl. Zweybrückiſcher Rath und Hof Marſchall, † unbeerbt.

1. Anßhelm Caſimir Wambold von Umſtadt, Dom Capitular Herr zu Maynz und Halberſtadt, geboren an. 1583, ward an. 1629 zum Erz Biſchoff in Maynz, des Heil. Römiſchen Reichs Chur Fürſten und Erz Cantzlern erwählet und beſtätiget, regierete 18 Jahre, und ſtarb anno 1647 als der Letzte dieſer Linie.

2. Hanß Wilhelm Wambold v. Umſtadt ſtadt, geb. anno 1589, ſtarb jung.

2. Philipp Adam Wambold von Umſtadt, geboren anno 1592, ſtarb anno 1620 in Spaniſchen Kriegs Dienſten, unvermählt.

2. Wolff Chriſtoph Wambold von Umſtadt, geboren an. 1593, ſtarb jung.

2. Amalia Wamboldin v. Umſtadt.

2. Margaretha Wambold in von Umſtadt.

Digitized by Google

TABULA CCXLIX.

Von denen Freyherren Wambolden von Umſtadt in blühender ältern Haupt Linie.

Philipp Wambold von Umſtadt zu Weinheim, Chur Pfälziſcher Burggraff zu Starckenburg, geheimer Rath, Vice Dom zu Neuſtadt, Stadthalter zu Amberg und Ober Hofmeiſter, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie bey dem Canton Ottenwald (Tab. CCXLVIII.) ſtarb anno 1620. Gemahlin, Anna Margaretha Knebelin von Katzenelnbogen, Herrn Diether Knebels von Katzenelnbogen, und Frauen Margarethä Knebelin von Katzenelnbogen, einer gebornen von Waldmannshauſen, Tochter.

Friederich Wambold von Umſtadt zu Weinheim, Chur Pfälziſcher Obriſter, ſtarb anno 1640. Gemahlin, Maria Jacobea von Metſch, Herrn Georg Wollraths von Metſch zu Brunn, und Frauen Mariä Salome von Metſch, einer gebornen von Tettau, Tochter.

Cunegunda Eliſabetha Wamboldin v. Umſtadt. Gemahl, Herr Emich Freyherr von Leyen, Herr auf Archenſchwang, Kayſerlicher Obriſter, geboren an. 1597, vermählt an. 1614.

Heinrich Friederich Freyherr Wambold von Umſtadt, Kayſerlicher Obriſter, Chur Maynziſcher Rath und Ober Amtmann zu Dieburg, ſtarb anno 1688. Gemahlin. (1) Maria Urſula Freyin von Schönborn, Herrn Philipp Erwein Freyherrns von Schönborn, Ritters, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Steinheim, Erb Schenckens des hohen Erzt Stiffts zu Maynz, und Frauen Mariä Urſulä Freyin von Schönborn, einer gebornen Greifenclaun von Vollraths, Tochter, vermählt anno 1654 den 12 Januar, ſtarb anno 1677. (II) Maria Eva Freyin von Hoheneck, Herrn Johann Reinhard Freyherrns von Hohenеck, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Vice Doms zu Aſchaffenburg, dann Frauen Marthä Helenä Freyin von Hohenеck, einer gebornen Tochter zu Elz, Tochter.

1.
Johann Philipp Franz Freyherr Wambold von **Umſtadt,** anfänglich Dom Herr zu Bamberg und Würzburg, reſignirte und ward nachgehends Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Stallmeiſter, ſtarb anno 1714 unvermählt.

1.
Anna Helena Freyin Wamboldin v. Umſtadt. Gemahl, Hr. Johañ Philipp Ernſt Freyherr Groſchlag zu Dieburg, Herr zu Meſſel, Sickenhofen, Hergershauſen, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Gernsheim, ſtarb anno 1716.

1.
Sophia Roſina Thereſia Freyin Wamboldin von Umſtadt, ſtarb an. 1745 im September. Gemahl, Herr Johann Philipp Freyherr von Franckenſtein, Herr zu Sachſenhauſen, Dornaſtenheim u. Ublſtadt, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Hof Rath, wie auch Chur Pfälziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Umſtadt und Ozberg, ſtarb anno 1712.

2.
Anſhelm Caſimir Freyherr Wambold von Umſtadt, Dom Herr zu Maynz und Worms, Chur Trieriſcher geheimer Rath und Obriſt Cammer Herr, ſtarb anno 1724.

2.
Helena Catharina Freyin Wamboldin von Umſtadt. Gemahl, Herr Carl Anton Ernſt Graf von Elz Kempenich, Chur Trieriſcher Erb Marſchall, geheimer Rath, Land Hof Meiſter und Ober Amtmann, ſtarb anno 1736 im Julio.

2.
Maria Anna Freyin Wamboldin von Umſtadt. Gemahl, Herr Johann Philipp Graf von Stadion und Tannhauſen, Erzt Truchſeß des Biſthums Augſpurg, Chur Maynziſcher würcklicher geheimer Rath und Groß Hofmeiſter, geboren an. 1682 den 15 October, vermählt anno 1705, ſtarb anno 1739.

2.
Franz Philipp Caſpar Freyherr Wambold von Umſtadt, Kayſerlicher wie auch Chur Maynziſcher geheimer Rath, General Feld Zeug Meiſter und Gouverneur zu Maynz. Gemahlin, Maria Charlotta Freyin von Keſſelſtadt, Herrn Caſimir Friederich Freyherrns von Keſſelſtadt, und Frauen Anna Clarä Freyin von Keſſelſtadt, einer gebornen Freyin von Metternich, Tochter, vermählt anno 1719.

Franz Ludewig Freyherr Wambold v. **Umſtadt,** ſtarb klein anno 1722.

Sophia Eliſabetha Xaveria Freyin Wamboldin von Umſtadt, geboren an. 1723. Gemahl, Herr Friederich Anton Chriſtoph Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalberg, vermählt an. 1738 den 17 November.

Maria Iſabella Freyin Wamboldin von Umſtadt, geboren anno 1725, ſtarb anno 1727.

Maria Anna Helena Iſabella Valentina Freyin Wamboldin v. Umſtadt, geboren anno 1728, ſtarb anno 1729.

Philipp Franz Anton Freyherr Wambold von Umſtadt, geboren an. 1732 den 27 Julii.

Digitized by Google

TABULA CCL.

Von denen Ahnen der Freyherren Wambolde von Umstadt zu vorstehender Linie.

- Philipp Franz Anton Freyherr Wambold von Umstadt.
  - Franz Philipp Caspar Freyherr Wambold v. Umstadt, Kayserl. wie auch Chur Maynzischer geheimer Rath, General Feld Zeugmeister und Gouverneur zu Maynz.
    - Heinrich Friederich Freyherr Wambold von Umstadt, Kayserlicher Obrister, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Diepurg.
      - Friederich Wambold von Umstadt, Chur Pfälzischer Obrister.
        - Philipp Wambold von Umstadt, Chur Pfälzischer Burggraf zu Starckenberg, geheimer Rath, Vice Dom zu Neustadt, Stadthalter zu Amberg und Ober Hof Meister.
          - Wolffgang Wambold von Umstadt, Chur Pfälzischer geheimer Rath, Hofmeister und Amtmann zu Meisenheim.
          - Anna von Gemmingen.
        - Anna Margaretha Knebelin von Kazenelnbogen.
          - Diether Knebel von Kazenelnbogen.
          - Margaretha von Waldmannshausen.
      - Maria Jacobea von Metsch aus dem Hause Brunn.
        - Georg Vollrath von Metsch zu Brunn.
          - Jobst von Metsch zu Brunn.
          - Margaretha von Bünau.
        - Maria Salome von Tettau.
          - Wilhelm von Tettau.
          - Catharina von Zettwitz.
    - Maria Eva Freyin von Hoheneck.
      - Johann Reinhard Freyherr von Hoheneck, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom zu Aschaffenburg.
        - Johann Philipp Freyherr v. Hoheneck, Ritter, Chur Maynzischer geheimer Rath, Ober Marschall und Vice Dom zu Aschaffenburg
          - Hanß Wilhelm von Hoheneck, Hochfürstlich Baadenischer Rath und Hof Marschall.
          - Maria von Weichs.
        - Anna Wolffin genannt Metternich zur Kracht
          - Heinrich Wolff, genannt Metternich zur Kracht.
          - Catharina von Buschfeld.
      - Martha Helena Tochter zu Elz.
        - Johann Eberhard Herr zu Elz.
          - Johann Wolffgang, Herr zu Elz.
          - Maria Cämmerin von Worms genannt von Dalberg.
        - Maria Elisabetha von Helmstadt.
          - Valentin von Helmstadt.
          - Maria Helena von Massenbach.
  - Maria Charlotta Freyin von Kesselstadt
    - Casimir Friederich Freyherr v. Kesselstadt, Kayserlicher Cammerherr u. Reichs Hof Rath, Erb Cämmerer des Erzt Stiffts Trier, Chur Trierischer geheimer Rath und Ober Land Hofmeister.
      - Johann Eberhard von Kesselstadt, Erb Cämmerer des Erzt Stiffts Trier, Chur Trierischer geheimer Rath und Stadthalter zu Trier.
        - Hanß Ruprecht v. Kesselstadt zu Föhren, Erb Cämmerer des Erzt Stiffts Trier.
          - Carl von Kesselstadt, Chur Trierischer Amtmann zu Baldeneck.
          - Anna Tochter zu Elz.
        - Anna Catharina von Metternich.
          - Johann Reinhard von Metternich.
          - Maria von Hedersdorff.
      - Anna Dorothea von Orsbeck.
        - Wilhelm von Orsbeck.
          - Diether von Orßbeck.
          - Cecilia von der Boungard zu der Heyden.
        - Maria Catharina von der Leyen.
          - Damian von der Leyen.
          - Anna Catharina Waldpotin von Bassenheim.
    - Anna Clara Freyin von Metternich.
      - Wolffgang Heinrich Freyherr von Metternich.
        - Johann Gerhard von Metternich zu Burscheid.
          - Diether von Metternich zu Burscheid.
          - Catharina von Wachtendonck.
        - Maria von der Leyen.
          - Georg von der Leyen.
          - Catharina Tochter zu Elz.
      - Anna Margaretha Freyin von Schönborn.
        - Philipp Erwein Freyherr von Schönborn.
          - Georg von Schönborn.
          - Maria Barbara von der Leyen.
        - Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.
          - Heinrich Greiffenclau von Vollraths.
          - Anna Maria Tochter zu Elz.

Wambold von Umstadt.

Digitized by Google

TABULA CCLI.

Von denen Herren Wambolden von Umſtadt in Türgower und Mark Brandenburger Linie.

Wolffgang Wambold von Umſtadt zu Pfüm, Chur Pfälziſcher Rath und Hochfürſtlich Pfalz-Zweybrückiſcher Greß Hof Meiſter, Stamm Herr der blühenden beyden Linien im Türgow und der Mark Brandenburg (Tab. CCXLVIII.) ſtarb anno 1600. Gemahlin, Sibylla Freyin von Freyberg, Herrn Michaelis Freyherrns von Freyberg, und Frauen Urſulä Cuneganda Freyin von Freyberg, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter.

Reinhard Caſimir Wambold von Umſtadt zu Pfüm, Chur Pfälziſcher Rath und Hof Meiſter, ſtarb anno 1624. Gemahlin, Anna Conſtantia von Bodeck, Herrn Bonaventurä von Bodeck, und Frauen Catharinä von Bodeck, einer gebornen von Bärenfelß, Tochter.

Johann Friederich Wambold von Umſtadt zu Pfüm, führete die Linie im Türgow fort, und ſtarb anno 1657. Gemahlin, Anna Sophia Freyin von Seinsheim, Herrn Chriſtian Freyherrns von Seinsheim, Herrns zu Hohen Kottenheim, Seebauß, Erlach und Sinching, dann Frauen Louiſe Chriſtinä Freyin von Seinsheim, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter, geboren anno 1619 den 1 Januar, ſtarb anno 1658.

Friederich Wilhelm Wambold von Umſtadt, Chur Brandenburgiſcher Rath und Lands Hauptmann zu Cottbuß und Peitz, Stamm Herr der blühenden Linie in der Mark Brandenburg, ſtarb an. 1685. Gemahlin . . .

Philipp Friederich Wambold von Umſtadt zu Pfüm, geboren anno 1651.

Caſimir Chriſtian Wambold v. Umſtadt zu Pfüm, geboren anno 1652.

Maria Jacobea Wambold von Umſtadt. Gemahl, Herr Carl Friederich von Helmſtadt zu Wachenbach.

Chriſtoph Wambold von Umſtadt war anno 1719 Königlich Preußiſch- und Chur Brandenburgiſcher geheimer Rath und Cantzler der Neumärckiſchen Regierung zu Cüſtrin.

Digitized by Google

TABULA CCLII.

Von denen Herren Ulnern von Diepurg.

Das alte Reichs Adeliche Hauß der Herren Ulner von Diepurg hat seinen Nahmen von dem im hohen Erzt Stifte Maynz am Ottenwalde eine Stunde von Umstadt gelegenen Schloß und Städtgen Diepurg, von welchem auch die Herren Groß-schlag ihren Beynahmen führen. Es ist solches dem frey Fränkischen Canton am Ottenwald, wegen des Ritterlichen Antheiles Winter Kasten genannt, einverleibet.

Ulner von Diepurg, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Reichs Adelichen Hauses, war bekannt anno 1239.

Philipp Ulner von Diepurg, florirete an. 1270. — Georg Ulner von Diepurg, Dom Herr zu Maynz anno 1270

Philipp Ulner von Diepurg der Jüngere genannt, wird anno 1322 in einer Urkunde Philipps Sohn genennet.

Ruprecht Ulner von Diepurg war anno 1350 Stadt Hauptmann zu Franckfurth am Mayn, und starb anno 1372.

Anßhelm Ulner von Diepurg, starb anno 1380. Gemahlin, Elisabetha Fezerin von Rimbach, Herrn Georg Fezers von Rimbach, Tochter.

Hartmann Ulner von Diepurg, florirete anno 1420. Gemahlin, Adelheid Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Heinrich Cämmerers von Worms genannt von Dalberg, und Frauen Annä Cämmererin von Worms, genannt von Dalberg, einer gebornen von Fleckenstein, Tochter.

Heinrich Ulner von Diepurg sonst Henn genannt, starb anno 1477. Gemahlin, (I) Paulina von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Herrn Wilhelms von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, und Frauen Gutä von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, einer gebornen von der Spohr, Tochter, starb anno 1457. (II) Mezza von Adelsheim, Herrn Stephans von Adelsheim, und Frauen Barbarä von Adelsheim, einer gebornen von Bellberg Tochter, vermählt anno 1459 lebte noch als Wittwe anno 1491.

Mezza Ulnerin von Diepurg. Gemahl, Herr Reinwart von Adelsheim, starb anno 1479.

Anna Ulnerin von Diepurg. Gemahl, Herr Johannes von Hohenstein, starb an. 1507

Gerhard Ulner von Diepurg, war bekannt an. 1480. 1491 und 1500. Gemahlin, Margaretha von Landeck, Herrn Conrads von Landeck, und Frauen Annä von Landeck, einer gebornen Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Tochter.

Margaretha Ulnerin von Diepurg. Gemahl, Herr Ulrich Wolffgang von Flehingen.

Ulrich Ulner von Diepurg, starb anno 1516. Gemahlin, Dorothea Forstmeisterin von Gelhausen, Herrn Albrecht Forstmeisters von Gelhausen, Tochter.

Ulrich Ulner von Diepurg, starb anno 1550. Gemahlin, Margaretha Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Wolffgang Cämmerers von Worms genannt von Dalberg, und Frauen Elisabetha Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen Fezerin von Geispitzheim, Tochter.

Philipp Ulner von Diepurg, Chur Maynzischer Groß Hofmeister, starb anno 1595. Gemahlin, Anna Maria von Heppenheim genannt von Saal, Herrn Antons von Heppenheim genannt von Saal, und Frauen Annä von Heppenheim, genannt von Saal, einer gebornen von Düren, Tochter.

Philipp Friederich Ulner von Diepurg von Diepurg, Herrn Heinrich Großschlags von Diepurg, und Frauen Ursulä Großschlagin von Diepurg, einer gebornen Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Tochter.

Gemahlin, Anna Catharina Großschlagin

Johann Gernand Ulner von Diepurg, führete sein Reichs Adeliches Hauß dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLIII

Anna Catharina Ursula Ulnerin von Diepurg. Gemahl, (I) Herr Johann Adam von Hagen zur Motten, vermählt an. 1633. (II) Herr Johann Friederich von Steinkallenfelß.

Maria Agatha Ulnerin v. Diepurg, starb unvermählt.

Anna Maria Philippina Ulnerin von Diepurg, Gemahl, Herr Johann Arnold Freyherr von Sickingen Herr zu Ebernburg.

Digitized by Google

TABULA CCLIII.

Von denen Herren Ulnern von Diepurg.

Johann Gernand Ulner von Diepurg, führete sein edles Hauß dauerhafft fort. (Tab. CCLII.) Gemahlin, Anna Margaretha Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Wolff Friederich Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg, Chur Maynzischen Raths und Ober Amtmanns zu Nieder Ulm und Algesheim, dann Frauen Ursula Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen von Karpen, Tochter, geboren anno 1599 starb anno 1620.

Wolffgang Friederich Ulner von Diepurg, starb in der Kindheit.

Maria Anna Magdalena Ulnerin von Diepurg, starb in der Jugend.

Franz Joseph Gernand Ulner von Diepurg zu Winterkasten, starb anno 1677 Gemahlin, (I) Maria Susanna Zobelin von Giebelstadt, Herrn Hanß Friederich Zobels von Giebelstadt zu Darstadt und Messelhausen, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Lauda, und Frauen Ottilia Zobelin von Giebelstadt, einer gebornen Forstmeisterin von Lebenhan, Tochter, (II) Maria Dorothea von Bettendorff, Herrn Franz Reinhards von Bettendorff, Chur Maynzischen Ober Amtmanns zu Mildenberg, und Frauen Anna Margaretha von Bettendorff, einer gebornen von Sternenfeiß, Tochter, starb anno 1736 als Wittwe.

Franz Ulner von Diepurg, ward an. 1691 von einer Französischen Parthie erschossen.

Johann Philipp Ulner von Diepurg, Kayserlicher Obrist Lieutenant blieb an. 1704 vor Verona.

Franz Blickhard Ulner von Diepurg zu Winterkasten, Chur Pfälzischer geheimer Rath und Regierungs Vice Præsident. Gemahlin, Maria Theresia von Harthausen, Herrn Johann Rabans von Harthausen, und Frauen Margaretha Concordia von Harthausen, einer gebornen von Sirgenstein, Tochter, starb anno 1733.

Franz Friederich Ulner von Diepurg, Kayserlicher Hauptmann, starb anno 1721 zu Prag.

Margaretha Dorothea Josepha Ulnerin von Diepurg, geboren anno 1714.

Johann Wilhelm Ulner von Diepurg zu Winterkasten, Chur Pfälzischer Cammer Herr und Regierungs Rath, geboren anno 1715. Gemahlin, Maria Theresia Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Wolff Eberhard Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg, Kayserlich- wie auch Chur Pfälzischen geheimen Raths, Cammer Præsidentens und Ober Amtmanns zu Oppenheim, dann Frauen Maria Anna Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen Freyin Greifenclauin von Vollraths, Tochter, geboren anno 1721, vermählt anno 1739 im November, starb anno 1741 im November im ersten Kind Bette.

Maria Eva Adelheid Ulnerin v. Diepurg, geboren an. 1716, starb an. 1717.

Carl Philipp Joseph Ulner von Diepurg, geboren an. 1718 starb an. 1737 den 26 October zu Orleans.

Augusta Elisabetha Ulnerin von Diepurg, Kloster Frau zu Obern Wöhrd bey Coblenz, geboren anno 1719.

Maria Philippina Barbara Ulnerin von Diepurg, geboren an. 1722.

Maria Anna Francisca Ulnerin v. Diepurg, geboren anno 1725.

Franz Heinrich Raab Ulner v. Diepurg, geboren anno 1726 starb anno 1727.

Maria Theresia Sidonia Ulnerin von Diepurg, geboren anno 1728 den 6 Oct.

Maria Anna Ulnerin von Diepurg, geboren anno 1741 im November.

Digitized by Google

TABULA CCLIV.

Von denen Ahnen der Herren Ulner von Dieppurg.

- Maria Anna Ulnerin von Diepurg.
  - Joh. Wilhelm Ulner v. Diepurg, Chur Pfälzischer Cammer Herr und Regierungs Rath.
    - Franz Bleickhard Ulner v. Diepurg, Chur Pfälzischer geheimer Rath und Regierungs Vice Präsident.
      - Franz Joseph Gernand Ulner von Diepurg zu Winterkasten.
        - Johann Gernand Ulner von Diepurg.
          - Eberhard Ulner von Diepurg.
          - Catharina von Walterndorff.
        - Anna Margaretha Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.
          - Wolff Friederich Cämmerer v. Worms, Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Nieder Ulm und Algesheim.
          - Ursula von Kärpen.
      - Maria Dorothea von Bettendorff.
        - Franz Reinhard von Bettendorff, Chur Maynzischer Ober Amtmann zu Mildenberg.
          - Johann Friederich von Bettendorff.
          - Maria Ursula Ritterin von Urendorff.
        - Anna Margaretha von Sternenfelß.
          - Johann Georg von Sternenfelß.
          - Maria von Hatzfeld.
      - Johann Raban von Harthausen.
        - Hermann Raab von Harthausen.
          - Raab Arnd v. Harthausen.
          - Clara Agnes von Westphalen.
        - Agnes Maria Gamzin von Godau.
          - Hanß Joachim Gambz von Godau.
          - Anna Maria Bibiana von Rodenstein.
      - Margaretha Concordia von Sirgenstein.
        - Johann Gottfried von Sirgenstein.
          - Hanß Jacob von Sirgenstein zu Aichberg.
          - Cecilia Catharina von Wernau.
        - Maria Freyin von Puech.
          - Ferdinand Freyherr von Puech zu Walckersaich.
          - Margaretha Dorothea von Stein zu Liebenstein.
    - Maria Theresia von Harthausen.
  - Maria Theresia Cämmererin v. Worms Freyin von Dalberg.
    - Wolff Eberhard Cämmerer v. Worms Freyherr von Dalberg, Kayserl. Chur Pfälzischer geheimer Rath, Cam̃er Präsident und Ober Amtmann zu Oppenheim.
      - Philipp Franz Eberhard Cämmerer v. Worms, Freyherr von Dalberg, Kayserlicher würklicher geheimer Rath u. Cammer Gerichts Präsident zu Speyer und Wezlar.
        - Philipp Balthasar Cam̃erer v. Worms, Freyherr von Dalberg.
          - Wolff Friederich Cämmerer v. Worms Freyherr v. Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Nieder Ulm.
          - Ursula von Kärpen.
        - Magdalena v. Warsberg.
          - Samson von Warsberg.
          - Regina von Rollingen.
      - Anna Catharina Cämmererin v. Worms Freyin von Dalberg.
        - Johann Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Nieder Ulm und Algesheim.
          - Wolff Dieterich Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Ober Amtmann der Grafschafft Rhineck.
          - Magdalena v. Cronberg.
        - Anna Antoinetta Freyin von der Leyen.
          - Damian Freyherr von der Leyen, Chur Trierischer geheimer Rath und Land Hofmeister.
          - Anna Catharina Waldpotin von Bassenheim.
    - Maria Anna Freyin Greifenclauin von Vollraths.
      - Johann Erwein Freyherr Greifenclau von Vollraths, Erb Truchseß zu Maynz, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom im Rhingau, Ritter Hauptmann der Rheinischen Ritterschafft und Burggraf zu Friedberg.
        - Georg Philipp Freyherr Greifenclau von Vollraths, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann der Grafschafft Königstein.
          - Heinrich Greifenclau von Vollraths, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom im Rhingau.
          - Maria von Elz.
        - Anna Margaretha von Buseck.
          - Heinrich Reinhard von Buseck.
          - Anna Elisabetha von Rheinberg.
      - Anan Lioba Freyin von Sickingen.
        - Franz Freyherr von Sickingen, Kayserlicher Rath, Chur Pfälzischer geheimer Rath und Cammer Präsident.
          - Johann Schweickhard Freyherr von Sickingen, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Bischoffsheim.
          - Ursula Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.
        - Anna Margaretha Gräfin v. Metternich.
          - Wilhelm Freyherr von Metternich.
          - Anna Eleonora Brömserin von Rüdesheim.

Ulner von Diepurg.

Digitized by Google

TABULA CCLV.

Von denen Herren und Freyherren von Bettendorff.

Das Hochfreyherrliche Hauß von Bettendorff iſt eines der älteſt und vornehmſten unmittelbaren Reichs Adelichen Geſchlechter am Rhein Strohm, welches nicht zur verſchiedene conſiderable Ritter Güther bey der freyen Rheiniſchen Ritterſchafft, ſondern auch bey der unmittelbar Fränckiſchen Nobleſſe im Canton Ottenwald, die ſchönen Anſitze Eubigheim und Gieſſigheim, innen hat, und blühet dermahlen in verſchiedenen Linien.

Friederich von Bettendorff, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hochfreyherrlichen Hauſes, wohnete anno 1300 zu Leckendorff bey Nabburg.

Ulrich von Bettendorff, floriret anno 1333. — Dieterich von Bettendorff, war bekannt anno 1333. Gemahlin, Oſanna.

Altmann von Bettendorff, Burggraf zu Bacharach anno 1406, iſt anno 1414 auf dem Concilio zu Coſtnitz geweſen. — Dieterich von Bettendorff, ſtarb anno 1414.

Ulrich von Bettendorff, Cammermeiſter und Schultheiß zu Heidelberg anno 1423. Gemahlin, Anna Rauhin von Odernheim.

Altmann von Bettendorff, lebte noch anno 1452. Gemahlin, Eliſabetha von Buſeck anno 1449.

Hanß von Bettendorff, war bekannt anno 1442.

Mechtild von Bettendorff an. 1473. Gemahl, Herr Heinrich v. Mörsheim an. 1477.

Ulrich von Bettendorff, an. 1451. Gemahlin, Eliſabetha von Rippenburg.

Catharina von Bettendorff, anno 1442. Gemahl, Herr Adam von Kettenheim.

Ludewig von Bettendorff an. 1450. Gemahlin, Magdalena Rauhin von Odernheim.

Magdalena von Bettendorff, an. 1442.

Philipp von Bettendorff der Aeltere anno 1446. Gemahlin, (I) Eliſabetha Lemlin von Horchheim anno 1501. (II) Nopburga von Weſterſtetten, anno 1508.

Philipp v. Bettendorff der Jüngere.

Eliſabetha von Bettendorff, Canoniſſa zu Rechenhofen.

Margaretha von Bettendorff.

Ludewig von Bettendorff. Gemahlin, Eliſabetha von Koppenſtein.

Philipp von Bettendorff. Gemahl, Herr Neidhart Hornecк von Hornberg.

Margaretha von Bettendorff, anno 1446.

Philipp von Bettendorff der Junge genañt, anno 1482.

Ulrich von Bettendorff der Kleine genannt.

Eliſabetha von Bettendorff, Canoniſſa zu Liebenau, anno 1483.

Endlin von Bettendorff, an. 1486.

Joachim von Bettendorff. Gemahlin, Otilia von Hatzfeld, Herrn Daniels von Hatzfeld, und Frauen Anna von Hatzfeld, einer gebornen von Tannhauſen, Tochter.

Margaretha von Bettendorff, anno 1468.

Urſula von Bettendorff, anno 1492.

Anna von Bettendorff, anno 1494.

Johannes von Bettendorff, Stamm Herr einer wieder verblühenen Neben Linie anno 1484. Gemahlin, Barbara von Gemmingen, Herrn Philipps von Gemmingen, und Frauen Annä von Gemmingen, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Nopburga von Bettendorff, Canoniſſa zu Liebenau, anno 1449.

Wolff von Bettendorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLVI.

Eliſabetha von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Melchior von Riedesheim.

Johann Dieterich von Bettendorff, Dom Capitular Herr zu Worms, ward an. 1522 zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Worms erwählet und beſtätiget, regierete 21 Jahre, und ſtarb anno 1580.

Wilhelm von Bettendorff, iſt an. 1552 Vice Dom zu Neuſtadt geweſen und unbeerbt geſtorben.

Anna von Bettendorff, Aebtißin zu Lobenfeld.

Catharina von Bettendorff, Aebtißin des Stiffts zu Frauen Alb in der Marggrafſchafft Baden Baden.

Philipp von Bettendorff, Chur Pfälziſcher Fauth zu Moßbach, ſtarb anno 1571. Gemahlin, (I) Urſula von Gemmingen, Herrn Dieterichs von Gemminnen zu Guttenberg, Land Voigts zu Wimpfen, und Frauen Urſulä von Gemmingen, einer gebornen von Rippenburg, Tochter. (II) Veronica von Benningen, Herrn Florentini von Benningen, und Frauen Veronicä von Benningen, einer gebornen Bockin von Gerſtheim, Tochter.

1.

Anna von Bettendorff. Gemahl, Herr Chriſtoph von Handſchuchsheim.

2.

Urſula von Bettendorff. Gemahl, Herr Heinrich Philipp Groſchlag zu Dieburg, auf Meſſel Eppertshauſen und Hergershauſen, ſtarb anno 1590.

Felicitas von Bettendorff. Gemahl, Herr Hanß von Steckheim, Hochgräflich Naſſauiſcher Amtmann zu Kirburg und Idſtein, ſtarb anno 1604.

Veronica von Bettendorff. Gemahl, Herr Philipp Reinhard Fauſt von Stromberg, Hochfürſtlich Pfalz Simmeriſcher Rath und Amtmann zu Bildesheim, ſtarb anno 1596.

Bettendorff.

Digitized by Google

TABULA CCLVI.

Von denen Herren von Bettendorff in älterer Haupt Linie.

Wolff von Bettendorff, Chur Pfälzischer Amtmann zu Uyberg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCLV.) und starb anno 1555. Gemahlin, Margaretha Brackin von Klingen, Herrn Conrad Brackens von Klingen, und Frauen Mariä Brackin von Klingen, einer gebornen von Cronberg, Tochter.

Ludewig von Bettendorff. Gemahlin, (1) Anna Landschadin von Mittelbrach, (II) Margaretha Geisnerin.

Heinrich v. Bettendorff, an. 1519.

Margaretha von Bettendorff, anno 1521.

Anna von Bettendorff. an. 1526.

Lucia von Bettendorff. Gemahl, Herr Philipp Gailing von Altheim.

Maria von Bettendorff. Gemahl, (1) Herr Wolffgang Oeffner von Habelsheim. (II) Herr Dieterich Ganß von Otberg.

Johannes von Bettendorff, Chur Pfälzischer Rath und Amtmann zu Falckenau, starb anno 1597. stifftete die ältere Haupt Linie. Gemahlin, (I) Catharina von Meisenbuch, Herrn Wilhelms von Meisenbuch, und Frauen Gertraud von Meisenbuch, einer gebornen Erckenbrechtin von Türckheim, Tochter. (II) Margaretha von Hüffel.

Friederich von Bettendorff, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLIX. B.

Hoppurga von Bettendorff, anno 1532. Gemahl, Herr Hanß Heinrich von Helmstadt.

I.

Johann Wolff von Bettendorff, anno 1584. Gemahlin, Margaretha von Venningen.

I.

Maria von Bettendorff. Gemahl, Herr Philipp Albrecht Fock von Wallstadt.

Hanß Christoph von Bettendorff, Chur Pfälzischer Rath und Stallmeister, starb anno 1602. Gemahlin, Maria Ursula Haffnerin von Waßlenheim, Herrn Wolffgang Haffners von Waßlenheim, und Frauen Margaretha Haffnerin von Waßlenheim, einer gebornen von Hüffel, Tochter.

I

Catharina von Bettendorff. Gemahl, Herr Hanß Heinrich von Kettenheim.

2

Johann Wilhelm von Bettendorff, führete die ältere Haupt Linie gleichfalß dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLIX. A.

Wolff Wilhelm von Bettendorff. Gemahlin, (1) Magdalena Heydin. (II) Louise Catharina von Fechenbach, Herrn Philipp Wolffens von Fechenbach, zu Mauer, Chur Pfälzischen Raths und Ober Jägermeisters, dann Frauen Annä Helenä von Fechenbach, einer gebornen von Rodenstein, Tochter.

Georg Eberhard von Bettendorff. Gemahlin, Sibylla Gailingin von Altheim, Herrn Cunonis Gailings von Altheim, und Frauen Gutta Gailingin von Altheim, einer gebornen Geipelin von Schellkrippen, Tochter.

Dieterich von Bettendorff.

Hanß Ludewig von Bettendorff. Gemahlin, Margaretha Geipelin von Schellkrippen.

Philipp Ludewig von Bettendorff, Canonicus Capitularis zu Aschaffenburg.

Ursula von Bettendorff, Priorin zu Schmerlenbach.

Maria Magdalena von Bettendorff, Canonissa zu Schmerlenbach.

Catharina von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Anton von Knobloch.

Hanß Jacob von Bettendorff, anno 1607.

Helena Catharina von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Philipp v. Bettendorff.

Sibylla Margaretha Agatha von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Georg von Brand.

Johann Friederich von Bettendorff Hochgräflich Hanauischer Rath, Stallmeister, Hof Richter und Amtmann zu Wolffsheim, starb anno 1652. Gemahlin, Maria Ursula Ritterin von Urendorff, Herrn Hermann Ritters von Urendorff, und Frauen Clarä Annä Ritterin von Urendorff, einer gebornen von Fürdenheim, Tochter.

Peter Johann Christoph von Bettendorff, führete die ältere Haupt Linie ebenfalß fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLVIII.

Franz Reinhard von Bettendorff, Chur Maynzischer Rath und Ober Ammann zu Mildenberg, starb an. 1700. Gemahlin, Anna Margaretha von Sternfelß, Herrn Johann Georgs von Sternfelß, und Frauen Mariä von Sternfelß, einer gebornen von Haußfeld, Tochter.

Georg Wilhelm von Bettendorff, Hochfürstlich Baaden Baadenischer Rath, starb ohne Kinder. Gemahlin, Maria Anna von Urschled.

Maria Dorothea Freyin von Bettendorff, starb anno 1726. Gemahl, Herr Franz Joseph Geraand Ulner von Dieburg.

Barbara Freyin von Bettendorff. Gemahl, Hr. Franz Anton von Bettendorff, Kayserlicher General Major.

Maria Margaretha Freyin von Bettendorff. Gemahl, Herr Philipp Heinrich Keßler von Sarmsium, Obrister über ein Regiment Rheinischer Craysß Trouppes.

Anna Margaretha Freyin von Bettendarff. Gemahl, Herr Alexander Dieterich Wolffskeel von Reichenberg zu Uttingen und Lindflur.

Sophia Francisca Freyin von Bettendorff. Gemahl, Herr Hanß Friederich Marschall von Ostheim, geboren anno 1643; starb anno 1688.

Johann Friederich Freyherr von Bettendorff. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLVII. A.

Johann Philipp Freyherr von Bettendorff. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLVII. B.

Anton von Bettendorff, starb unverehlicht.

Bettendorff.

Digitized by Google

TABULA CCLVII. A.

Von denen Freyherren von Bettendorff in älterer Haupt Linie.

Johann Friederich Freyherr von **Bettendorff**, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, wie auch Rath und Ober Amtmann zu Mildenberg, führete die ältere Haupt linie fort (Tab. CCLVI.) ſtarb anno 1726. Gemahlin, Anna Sidonia Knebelin von Katzenelnbogen, Herrn Johann Philipp Knebels von Katzenelnbogen, Chur Maynziſchen Raths und Ober Amtmanns zu Höchſt, dann Ritter Hauptmanns der Ober Rheiniſchen Ritterſchafft, und Frauen Annä Maria Knebelin von Katzenelnbogen, einer gebornen von Graerod, Tochter, vermählt an. 1683.

Anßhelm Franz Freyherr von Bettendorff, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher geheimer Rath und Ober Stallmeiſter, ſtarb anno 1736 ohne Kinder. Gemahlin, Maria Ludovica Thereſia Eleonora Freyin von Stein, Herrn Philipp Ernſt Joſeph Freyherrns von Stein zu Jettingen, Chur Pfälziſchen Cammerherrns, Hochfürſtlich Eichſtädtiſchen Hof Raths und Stadt Richters, dann Frauen Annä Thereſiä Freyin von Stein, einer gebornen Gräfin von Lüeburg, Tochter, welche vorhero Stiffts Dame zu Seckingen geweſen, geboren an. 1697 den 12 May, vermählt an. 1716, ſtarb an. 1735.

Anton Franz Friederich Freyherr von Bettendorff, ſtarb in der Kindheit.

Anton Philipp Freyherr von Bettendorff, ſtarb in der Jugend.

Maria Anna Urſula Freyin von Bettendorff, ſtarb anno 1730. Gemahl, Herr Lotharius Carl Freyherr von Waldenburg genannt Schenckern.

Maria Johanna Franciſca Freyin von Bettendorff. Gemahl, Herr Franz Anton von Löwen, Kayſerlicher General Major und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, ſtarb anno 1734.

Maria Margaretha Sidonia Freyin von Bettendorff. Gemahl, (I) Herr Johann Carl Freyherr von der Hauben, geboren an. 1651, ſtarb an. 1725 als der letzte ſeiner Familie. (II) Herr Friederich von Harthauſen zu Georgenhauſen, vermählt anno 1727, ſtarb anno 1730. (III) Herr Philipp Carl Joſeph Köth von Wanſcheid, geboren anno 1708 den 15 September, vermählt anno 1734.

Franz Johann Wilhelm Freyherr von Bettendorff, Dom Capitular Herr und Cellarius zu Augſpurg, infulirter Probſt des Frauen Stiffts zu München, Chur Cölniſch- Chur Bayeriſch- und Hochfürſtlich Augſpurgiſch reſpective geheimer und geiſtlicher Rath, lebt dermahlen zu Angſpurg.

Johana Chriſtiana Margaretha Freyin von Bettendorff, ſtarb in der Jugend.

Maria Johanna Freyin von Bettendorff, ſtarb in der Kindheit.

B.

Johann Philipp Freyherr von **Bettendorff**, Herr zu **Eubigheim** und **Gieſigheim**, Chur Pfälziſcher General Feld Marſchall Lieutenant, General Inſpector von der Infanterie und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Hof- und Kriegs Rath, General, Commendant und Ober Amtmann zu Königshofen, führete die ältere Haupt linie fort (Tab. CCLVI.) und ſtarb anno 1712. Gemahlin, (I) Maria Chriſtina Lucretia Freyin von Franckenſtein, Herrn Johann Peters von und zu Franckenſtein, Chur Maynziſchen Hof Raths und Ober Amtmanns zu Lor, dann Frauen Sophiä von Franckenſtein, einer gebornen von Baumbach, Tochter, eine verwittwete von Wallendorff, ſtarb ohne Kinder. (II) Maria Anna Joſepha Freyin von Franckenſtein, Herrn Johann Franz Ottens Freyherrns von Franckenſtein, Herrns zu Ulpſtadt, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Ippheſen, dann Frauen Catharinä Beatrix Freyin von Franckenſtein, einer gebornen von Riedheim, Tochter, vermählt anno 1705, ſtarb anno 1734.

Franz Philipp Freyherr von Bettendorff Herr zu Eubigheim und Gieſigheim, Chur Bayeriſcher Cammerherr und Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath, geboren an. 1708. Gemahlin, Maria Johanna von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Herrn Reichard Philipp Antons von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Herrns zu Tolbert, Wüſten Sachſen, Bibergau, Mayn Sontheim, Mayn Stockheim und Alberthoffen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths, Ober Hof Marſchalls und Ober Amtmanns zu Dettelbach und Werneck, dann Frauen Maria Sophiä Auguſtä von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, einer gebornen Gräfin Fuchſin von Bimbach, Tochter, geboren anno 1716 den 4 Januar, vermählt anno 1734.

Chriſtoph Friederich Freyherr von Bettendorff, Herr zu Eubigheim und Gieſigheim, Kayſerlich wie auch Königlich Ungar- und Böhmiſcher Obriſt Wachtmeiſter bey dem löblich Graf Salmiſchen Infanterie Regimente, geboren an. 1709.

Franz Wilhelm Johann Anton Joſeph Freyherr von Bettendorff, geboren und geſtorben anno 1711.

Maria Sophia Thereſia Amalia Freyin von Bettendorff, geboren anno 1735 den 24 Auguſt, lebt zu Würzburg.

Bettendorff.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CCLVIII.

Von denen Freyherren von Bettendorff in älterer Haupt-Linie.

Peter Johann Chriſtoph von Bettendorff, Chur Maynziſcher Cammerherr, Obriſt Lieutenant und Commendant auf der Veſtung Königſtein, führete die ältere Haupt-Linie ebenfalls fort (Tab. CCLVI.) Gemahlin, Maria Margaretha von Cronberg, Herrn Hermanns von Cronberg, und Frauen Annä Sidoniä von Cronberg, einer gebornen Böhmerin von Rüdesheim, Tochter.

Adolph Johann Carl Freyherr von Bettendorff, Herr zu Falckenſtein, iſt anfänglich Domherr zu Würzburg, nach der Reſignation aber Kayſerlicher würcklicher Rath, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Königſtein, Burggraf zu Friedberg, wie auch Ritter Hauptmann am Mittel Rhein geweſen, und anno 1706 geſtorben. Gemahlin, (I) Maria Margaretha Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Wolff Hartmann Cämmerers von Worms, Freyherrns von Dalberg, Chur Maynziſchen Raths und Ober Amtmanns zu Höchſt, dann Frauen Mariä Cämmererin von Worms, Freyin von Dalberg, einer gebornen Freyin Echterin von Meſpelbrunn, Tochter. (II) Anna Maria Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Wolff Eberhard Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg, Hochfürſtlich Speyeriſchen Raths und Hof Marſchalls, dann Frauen Mariä Evä Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Tochter.

Anna Catharina Freyin von Bettendorff. — Caſimir Heinrich Philipp Freyherr v. Bettendorff.

1.

Lotharius Carl Freyherr von Bettendorff, Herr zu Falckenſtein, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Groß Hofmeiſter, Ambaſſadeur am Königlich Franzöſiſchen Hof, ſtarb anno 1733. Gemahlin, Maria Sophia Gräfin von Stadion, Herrn Johann Philipp Grafens von Stadion und Tannhauſen, Erb Truchſeſſens des Biſthums Augſpurg, Chur Maynziſchen würcklichen geheimen Raths und Groß Hofmeiſters, dann Frauen Maria Annä Gräfin von Stadion, einer gebornen Gräfin von Schönborn, Tochter, gebohren anno 1688 den 15 October, vermählt anno 1708.

1.

Maria Anna Freyin v. Bettendorff iſt im geiſtlichen Stande geſtorben.

1.

Anna Clara Freyin v. Bettendorff, iſt auch im geiſtlichen Stande geſtorben.

1.

Maria Juliana Freyin von Bettendorff, Kloſter Frau auf den Odern Möhd zu Coblentz, ward daſelbſten zur Aebtißin erwählet und beſtätiget, ſtarb anno 1727, und liegt in daſiger Kloſter Kirche begraben.

2.

Anſhelm Friedrich Freyherr von Bettendorff, Dom Capitular Herr zu Maynz und Worms. †.

2.

Maria Margaretha Freyin von Bettendorff Gemahl, Herr Friederich Gottfried Rudolph Freyherr von Franckenſtein, Herr zu Ockſtadt, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ritter Hauptmann am Mittel Rhein, ſtarb anno 1738.

2

Maria Eliſabetha Freyin von Bettendorff, Gemahl, Herr Johann Philipp Freyherr Schenck von Stauffenberg, Herr zu Amertingen, Bach, Burg Grub, Greifenſtein und Heiligenſtadt, ſtarb anno 1724 unbeerbt.

2.

Maria Eva Freyin von Bettendorff, ſtarb anno 1738 den 13 December. Gemahl, Herr Philipp Chriſtoph von und zu Ehrthal und Elffershauſen, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Geſandter, Chur Maynziſcher älteſter Conferenz Rath und Miniſtre, Ober Hof Marſchall, Vice Cammer Præſident und Ober Inſpector des Erz Stifftlichen Salzwerckes, dann der Glaß Factoreyen, Ritter Rath des Cantons Rhön Werra, gebohren anno 1689 den 8 Februar, vermählt anno 1717 den 31 Januar, ſtarb anno 1748 den 16 May.

Lotharius Franz Melchior Philipp Freyherr von Bettendorff, Dom Capitular Herr zu Maynz, Bamberg, Würzburg und Worms. Canonicus Capitularis am Ritter Stifft zu St. Alban, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Fabrique Meiſter, gebohren anno 1709.

Anna Sophia Freyin von Bettendorff, geboren und geſtorben anno 1710.

Maria Eleonora Carolina Freyin v. Bettendorff, geboren an. 1711, ſtarb anno 1712.

Maria Sophia Carolina Freyin von Bettendorff, geboren anno 1714.

Maria Philippina Maximiliana Margaretha Freyin von Bettendorff, geboren anno 1716.

Johann Philipp Franz Conrad Friederich Freyherr von Bettendorff, Herr zu Falckenſtein, Chur Maynziſcher Cammerherr und Hof Rath, geboren anno 1718.

Maria Thereſia Anna Eliſabetha Freyin von Bettendorff, geboren anno 1720.

Digitized by Google

TABULA CCLIX. A.

Von denen Freyherren von Bettendorff in älterer Haupt Linie.

Johann Wilhelm von **Bettendorff**, führete die ältere Haupt Linie ebenfalß fort (Tab. CCLVI.) Gemahlin, (I) Eva Eſther von Gettersberg. (II) Johanna von Weſthauſen.

Johann Philipp von Bettendorff. Gemahlin, (I) Maria Anna von Rabenau. (II) Eva Catharina Fauſtin von Stromberg, Herrn Johann Paul Fauſtens von Stromberg, und Frauen Maria Felicitas Fauſtin von Stromberg, einer gebornen von Morsheim, Tochter.

Johanna Maria von Bettendorff. Gemahl, Herr Philipp von Fleckenſtein.

Johann Wilhelm Freyherr von Bettendorff. Gemahlin, (I) Dorothea Eliſabetha von Schellart. (II) Catharina von Buſeck.

Anna Barbara Freyin von Bettendorff. Gemahl, Herr Friederich Caſimir von Wallendorff, Chur Bayeriſcher Brigadier und Obriſter zu Fuß anno 1653.

Franz Anton Freyherr von Bettendorff, Kayſerlicher General Major. Gemahlin, Barbara Gräfin von Forgatſch, Herrn Johannis Grafens von Forgatſch, Kayſerlichen Cammerherrns, Tochter.

Ludewig Johann Wallrad Freyherr von Bettendorff, Chur Pfälziſcher Obriſter. Gemahlin, Franciſca Antonia von Landſee.

Joſeph Freyherr von Bettendorff. Albert Freyherr von Bettendorff.

B.

Von denen Herren von Bettendorff in jüngerer Haupt Linie.

Friederich von **Bettendorff**, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie (Tab. CCLVI.) geboren anno 1524, ſtarb anno 1580. Gemahlin, (I) Lucia Landſchadin von Steinach. (II) Sibylla von Venningen, Herrn Ludewigs von Venningen, und Frauen Agnes von Venningen, einer gebornen Rothafftin von Hohenberg, Tochter, vermählt anno 1562, ſtarb anno 1609.

Adam von Bettendorff. Anna Eliſabetha von Bettendorff. Johann Philipp von Bettendorff, geboren an. 1566, ſtarb anno 1606. Gemahlin, Amalia von Gemmingen, Herrn Reinhards von Gemmingen, und Frauen Helena von Gemmingen, einer gebornen von Maßenbach, Tochter, vermählt anno 1588.

Reinhard Friederich von Bettendorff, ſtarb anno 1648. Gemahlin, (I) Anna Dorothea von Helmſtadt, Herrn Bleickhards von Helmſtadt, und Frauen Annä Margaretha von Helmſtadt, einer gebornen von Liebenſtein, Tochter, ſtarb anno 1627. (II) Anna Amalia Gaubin von Uyberg. (III) Anna Catharina von Felitſch.

Helena Sibylla von Bettendorff, geboren an. 1591, † an. 1671. Gemahl, Herr Hanß Walther von Sternfeiß, vermählt an. 1615.

Maria Cunegunda von Bettendorff. Gemahl, Herr Eberhard v. Stetten, geboren anno 1600, ſtarb anno 1630.

Ludewig Chriſtoph von Bettendorff.

Georg Wolffgang von Bettendorff. Gemahlin, Anna Margaretha von Münchingen

Maria Magdalena von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Züllnhart.

Anna Walburga von Bettendorff, geboren an. 1593. † an. 1676. Gemahl. Herr Johann Bernhard von Menzingen, ſtarb an. 1659.

Sophia Johanna Amalia von Bettendorff.

I.	I.	I.	I.	I.	I.	I.	I.	
Anna Amalia von Bettendorff. Gemahl, Herr Carl von Bothmar.	Anna Dorothea von Bettendorff.	Wolff von Bettendorff.	Siegemund Bettendorff.	Sibylla Maria von Bettendorff.	Anna Maria von Bettendorff. ſtarb anno 1627.			
I.	I.	I.		2.	2.			
Friederich von Bettendorff. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLX. A.	Georg Bernhard von Bettendorff. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLX. B.	Johann Philipp von Bettendorff. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLX. C.		Hanß Heinrich von Bettendorff.	Anna Eliſabetha von Bettendorff.			
2.		2.	3.	3.	3.			
Hanß Ludewig von Bettendorff. kommen Siehe Tab. CCLX. D.	Von Ihm und ſeinen Nach-	Conrad Chriſtoph von Bettendorff.	Maria Eliſabetha v. Bettendorff.	Anna Maria von Bettendorff.	Felicitas Johanna Maria von Bettendorff.			

TABULA CCLX. A.

Von denen Herren von Bettendorff in jüngerer Haupt Linie.

Friederich von Bettendorff, führete die jüngere Haupt Linie fort (Tab. CCLIX.) Gemahlin, (I) Anna Maria von Remchingen. (II) Sibylla Rosina von Massenbach. Herrn Reinhard Junioris von und zu Massenbach; und Frauen Helenä Mariä von Massenbach, einer gebornen von Neipperg, Tochter.

Philipp Friederich von Bettendorff.

Georg Eberhard von Bettendorff.

Friederich Ferdinand von Bettendorff.

Johann Gottfried von Bettendorff.

B.

Georg Bernhard von Bettendorff, führete die jüngere Haupt Linie ebenfalß fort (Tab. CCLIX.) gebohren anno 1625, ſtarb anno 1684. Gemahlin, Clara Rosina von Bredow, Herrn Franzens von Bredow, und Frauen Evä Mariä von Bredow, einer gebornen von Rochau, Tochter.

Maria Agatha von Bettendorff, ſtarb anno 1716. Gemahl, Herr Johann Bernhard von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, geboren anno 1658 den 15 Mart, vermählt anno 1684, ſtarb anno 1714.

Chriſtina Agnes von Bettendorff, ſtarb anno 1709. Gemahl, Herr Johann Reinhard Friederich von Gemmingen zu Widdern, vermählt anno 1688, ſtarb anno 1713.

C.

Johann Philipp von Bettendorff, führete die jüngere Haupt Linie gleichfalß fort (Tab. CCLIX.) Gemahlin, Helena Catharina von Bettendorff, Herrn Wolff Wilhelms von Bettendorff, und Frauen Louiſe Catharinä von Bettendorff, einer gebornen von Fechenbach, Tochter.

Anna Eliſabetha von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Philipp von Süllnhart.

Philipp Ludewig von Bettendorff auf Mauren und Angelach, Kayſerlicher Obriſt Lieutenant, ſtarb an. 1733. Gemahlin, Charlotta Eleonora Freyin von Racknitz. Herrn Chriſtoph Erasmi Freyherrns von Racknitz auf Perneck, St. Ulrich, Ober Marburg und Haunsheim, Chur Pfälziſchen Cammer Herrns, und Frauen Mariä Eliſabethä Freyin von Racknitz, einer gebornen von Seizkofflär aus dem Hauſe Hundsheim, Tochter, geboren anno 1669.

Johann Friederich von Bettendorff.

Carl Ludewig von Bettendorff. Gemahlin. Maria Benigna von Stetten, Herrn Johann Philipp Ernſts von Stetten zu Kochersteten, Laſchbach und Vogelsberg, Ritter Raths und Truhen Meiſters des löblichen Cantons am Ottenwald, dann Frauen Mariä Benignä von Stetten, einer gebornen Freyin von Muggenthal aus dem Hauſe Leippach, Tochter, geboren anno 1673.

Anna Juliana von Bettendorff. Gemahl, Herr Hermann von Wimpfen.

Carl Friederich von Bettendorff.

Chriſtoph Ludewig von Bettendorff.

Philipp Adam von Bettendorff.

Louiſe Charlotta von Bettendorff.

Eleonora Maria von Bettendorff.

Anna Juliana Friederica von Bettendorff.

Philippina Catharina von Bettendorff.

Maria Helena von Bettendorff.

Hugo Ernſt Ludewig von Bettendorff.

Charlotta Chriſtina von Bettendorff.

D.

Hanß Ludewig von Bettendorff, führete die jüngere Haupt Linie auch fort (Tab. CCLIX.) Gemahlin, Anna Urſula von Crenden.

Georg Adam von Bettendorff. Gemahlin, Eliſabetha Dorothea von Bodenhauſen, Herrn Heinrich Ludewigs von Bodenhauſen, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſchen geheimen Raths, Ober Forſt- und Jägermeiſters, wie auch Ober Hofmeiſters, und Frauen Dorotheä Eleonorä von Bodenhauſen, einer gebornen von Hack aus dem Hauſe Angsdorff, Tochter.

Maria Helena von Bettendorff. Gemahl, Herr Johann Friederich von Kopfſtein.

Amalia Eliſabetha von Bettendorff. Gemahl, Herr Gottfried von Mentzingen, geboren an. 1638, ſtarb anno 1724.

Digitized by Google

TABULA CCLXI.

Von denen Bettendorffischen

Ahnen zu Tab. CCLVII. B.

Maria Sophia Thereſia Freyin von Bettendorff.

Franz Philipp Ignatius Freyherr von Bettendorff, Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath.

Johann Philipp Freyherr von Bettendorff, Churpfälziſcher Feld Marſchall-Lieutenant und General Inſpector.

Franz Reinhard von Bettendorff, Churmayniſcher Ober Amtmann zu Miltenberg.

Johann Friederich von Bettendorff.

Johann Chriſtoph von Bettendorff.

Maria Urſula Hafnerin von Waſſenheim.

Maria Urſula Ritterin von Urendorff.

Hermann Ritter von Urendorff.

Clara Anna von Fürdenheim.

Johann Georg von Sternenfelß.

Johann Chriſtoph von Sternenfelß.

Anna Maria Goelerin von Ravensberg.

Anna Margaretha von Sternenfelß.

Maria von Hatzfeld.

Johann von Hatzfeld.

Anaſtaſia von Düren.

Maria Anna Joſepha Freyin von Franckenſtein.

Franz Johann Otto Freyherr von Franckenſtein auf Ublſtadt.

Johann Peter von Franckenſtein.

Johann Euſtachius von Franckenſtein.

Anna Margaretha Berendelin von Homburg.

Sophia von Baumbach.

Erasmus von Baumbach.

Margaretha Lucretia Schutzbarin genannt Milchling.

Catharina Beatrix von Riedheim.

Georg Ferdinand von Riedheim.

Albrecht von Riedheim.

Anna Eliſabetha von Cloſen.

Catharina Franciſca von Bubenhofen.

Maximilian von Bubenhofen.

Franciſca Barbara von Lichtenſtein.

Maria Johanna von Mauchenheim, genannt Bechtoldsheim.

Reinhard Philipp Anton von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim auf Mayn Sontheim ꝛc. Hochfürſtlich Würzburgiſcher geheimer Rath und Ober Hof Marſchall.

Friederich Hartmann von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Amtmann.

Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Ober Amtmann.

Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Churmayniſcher Hof Marſchall.

Maria Magdalena Schutzbarin genannt Milchling.

Magdalena Martha von Thüngen.

Daniel von Thüngen zu Weiſenbach und Zeilofs.

Anna Agatha von Mörlau genannt Böhm.

Julius Gottfried Freyherr Fuchs von Dornheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Ober Amtmann.

Veit Hartmann Fuchs von Dornheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Ober Amtmann.

Barbara von Wieſenthau.

Anna Maria Freyin Fuchſin von Dornheim.

Anna Barbara von Oberſtein.

Georg Rudolph von Oberſtein.

Maria Barbara Voitin von Zunoldſtein.

Maria Sophia Auguſta Gräfin Fuchſin von Bimbach und Dornheim.

Chriſtoph Ernſt Freyherr Fuchs von Bimbach und Dornheim, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Geſandter.

Eitel Heinrich Freyherr Fuchs von Bimbach, Ritter Hauptmann des Cantons Baunach.

Johann Wilhelm Fuchs von Bimbach zu Gleiſenau.

Maria Amalia von Lichtenſtein.

Maria Amalia Truchſeſſin von und zu Pommersfelden.

Philipp Ernſt Truchſeß von und zu Pommersfelden.

Anna Barbara von Münſter.

Georg Philipp Freyherr Greifenclau von Vollraths, Churmayniſcher geheimer Rath und Ober Amtmann.

Heinrich Greifenclau von Vollraths, Churmayniſcher geheimer Rath und Vice Dom.

Maria Rosina Freyin Greifenclauin von Vollraths.

Maria Tochter zu Elz.

Heinrich Reinhard von Buſeck.

Anna Margaretha von Buſeck.

Anna Eliſabetha von Rheinberg.

Digitized by Google

TABULA CCLXII.

Von denen Herren von Holz.

Die Herren von Holz gehören zu den älteſt und anſehnlichſten Reichs Adel in Schwaben, woſelbſten ſie beym Canton Kocher viele ſchöne Güter beſitzen. Dieſelben haben ſich auch ſchon vor geraumer Zeit bey der Fränckiſchen Reichs Ritterſchafft löblichen Cantons am Ottenwald, einverleiben laſſen, zumahlen, da ſie nach dem Abgang der Herren von Wolmarshauſen, verſchiedene dahin gehörige Ritterliche Anſitze erlanget.

Siegfried vom Holz, floriret anno 1120 und iſt der Aelteſte, den man von dieſem Hauſe ausfündig machen können. Seine Tochter hieſe

Margaretha vom Holz, welche anno 1150 zu Erbauung des Kloſters Holz, ohnweit dem Schloſſe Küllenthal, in Ober Bayern gelegen, den Platz hergegeben hat. Sie hatte einen Bruder, Nahmens

Siegfried vom Holz, der anno 1150 gelebet, und ein groſer Wohlthäter des beſagten Kloſters Holz geweſen iſt. Dieſes Siegfrieds Sohn war

Friederich vom Holz zu Hinternholz, welcher anno 1165 im zehenden Turnier zu Zürch gegenwärtig geweſen, und daſelbſten mit Herrn Graf Arnolden von Dachau nebſt andern Rittern und Edlen aufgetragen worden iſt.

Götz vom Holz, hatte anno 1303 ein Burg Gut zu Stollberg, 5 Huben und 4 Lehen zu Birnbach, ſammt den Zehend auf etlichen Aeckern daſelbſten, und ward anno 1320 nebſt ſeinem Bruder Eberharden mit 6 Gütern und 2 Huben zu Wuubach beliehen.

Otto vom Holz, empfienge anno 1331 mit Herrn Conrad Zielen, durch Aufgebung Luzens von Brackenlor, etliche Weinberge zu Ober Volckach am Eichelberg, ſolche Adelheiden von Brackenlor, Herrn Luzens von Brackenlor, Hauß Frauen vorzutragen. Anno 1332 übergab er dieſe Weinberge dem Lamprecht zu Gerolshofen.

Seifried vom Holz, war bekannt ann 1390. Gemahlin, Anna Auerin von Herrenkirchen, Herrn Berthold Auers von Herrenkirchen des Falben genannt, welcher anno 1375 unter der Schwäbiſchen Ritterſchafft berühmt war, Tochter.

Hanß vom Holz, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes vornehmen Reichs Adelichen Hauſes, lebete anno 1500. Gemahlin, Suſanna von Welden, Herrn Conrads von Welden Tochter.

Hanß Georg vom Holz, Kayſerlicher Hauptmann anno 1540. Gemahlin, Felicitas Rauhin von Wimneden, Herrn Marquard Raubens von Winneden, und Frauen Sibyllä Rauhin von Wimneden, einer gebornen von Bodmann, Tochter.

Georg Chriſtoph vom Holz zu Röckingen, floririete anno 1590. 1600. Gemahlin, Eliſabetha Röhrerin von Sanzenbach, Herrn Melchior Röhrers von Sanzenbach, und Frauen Barbará Röhrerin von Sanzenbach, einer gebornen von Ummingen, Tochter.

Georg Friederich Senior vom Holz auf Alffdorff, Hohenmäringen und Aichelberg anno 1620. Gemahlin, Anna von Gaißberg, Herrn Johann Georgens von Gaißberg, und Frauen Annä Mariä von Gaißberg, einer gebornen Rothaffin von Hohenberg, Tochter.

Georg Friederich Junior vom Holz auf Alffdorff, Hohenmäringen und Aichelberg, Herzoglich Würtembergiſcher commandirender General und Commendandte über alle Veſtungen des ganzen Herzogthums, Ober Voigt zu Schorndorff, Weiblingen und Winneden, Director und Hauptmann der unmittelbaren Reichs Ritterſchafft Landes zu Schwaben, löblichen Cantons am Kocher anno 1650. Gemahlin, Anna Cunegunda Greckin von Kochendorff, Herrn Hanß Philipp Greckens von Kochendorff, und Frauen Marthä Sibylla Greckin von Kochendorff, einer gebornen von Leutersheim, Tochter.

Gottfried vom Holz auf Alffdorff, Hohenmüringen und Aichelberg, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Schwäbiſchen Cantons am Kocher, ſtarb anno 1711 im hohen Alter. Gemahlin, Barbara Sibylla von Münchingen, Herrn Friederich Benjamins von Münchingen, und Frauen Clarä Annä Barbará von Münchingen, einer gebornen von Schwalbach, Tochter.

Johann Veit vom Holz, ſtarb in der Jugend.

Catharina Margaretha v. Holz, ſtarb unvermählt.

Anna Sibylla vom Holz. Gemahl (1) Herr Wilhelm Emich von Hattſtein, Rittmeiſter, geboren an. 1615, ward an. 1655 erſchoſſen als der Letzte von ſeiner Linie. (II) Herr Ludewig Heinrich Freyherr von Welden, Herr zu Hochholtingen und Laupheim.

Eberhard Friederich vom Holz, führete ſein Reichs Adeliches Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXIII.

Digitized by Google

TABULA CCLXIII.

Von denen Herren von Holz.

Eberhard Friederich von Holz auf Alſſdorff, Hohenmüringen und Aichelberg, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Rath und Lands Hauptmann zu Neuſtadt an der Aiſch, führete ſein Reichs Adeliches Geſchlechte gelegnet fort (Tab. CCLXII.) gebohren anno 1693 den 23 September, verkaufte anno 1695 das Ritter Guth Hohenmüringen in Schwaben nebſt einigen Lehen Stücken in Franken, an des Herrn Marggraf Georg Friederichs zu Brandenburg Hochfürſtlichen Durchlaucht um 56000 Fl. Rheiniſch, und ſtarb anno 1707 den 28 December vor den Herrn Vater. Gemahlin, Louiſe Iſabella von Wolmarshauſen, Herrn Chriſtoph Albrechts von Wolmarshauſen auf Amblishagen, Stockheim, Giefelheim und St. Bartholomäi, des letzten ſeines Geſchlechtes, dann Frauen Anna Catharina von Wolmarshauſen, einer gebornen Freyin von Degenfeld, Tochter und Erbin, geboren anno 1673 den 23 September vermählet anno 1688 den 9 October, ſtarb anno 1708 den 7. Jul.

Gottfried Albrecht vom Holz, gebohren anno 1689 den 11 Julii, ſtarb anno 1691 den 24 Februar.

Sophia Charlotta vom Holz, geboren anno 1691 den 24 Mart. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Züllnhard, Herr auf Widdern und Roth, Deputatus der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft in Franken am Ottenwald, vermählt anno 1712.

Louiſe Amalia vom Holz, geboren anno 1693 den 6 October. Gemahl, Herr Friederich Jobſt von Witzleben auf Moſchleben, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Ober Forſtmeiſter zu Schorndorff und Engelsberg, vermählt anno 1709, ſtarb anno 1736.

Eberhard Maximilian vom Holz auf Alſſdorff, Aichelberg, Wolmarshauſen, Amblishagen Sr. Bartholomäi, Hagenhof amb Hengſtfeld, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Schwäbiſchen Cantons am Kocher, gebohren anno 1692 den 6 October. Gemahlin, Sophia Juliana von Buwingshauſen,

Friederica Juliana vom Holz, geboren anno 1695 den 27 Mart. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Menzingen, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Obriſt Wacht Meiſter, geboren anno 1686, vermählt anno 1716, ſtarb anno 1720 in Sicilien.

Georg Friederich v. Holz, gebohren an 1696 den 27 Junii, blieb an. 1716 in der Schlacht bey Peterwardein wider den Türken unvermählt.

Eliſabetha Charlotta vom Holz, geboren anno 1697 den 14 September. Gemahl, Herr Johann Georg von Mieckau.

Anna Catharina vom Holz, gebohren anno 1700 den 8 May. Gemahl, Herr Johann Friederich Freyherr von Lasberg.

Herrn Eberhard Friederichs von Buwingshauſen zu Wallmerod, und Frauen Sophia Margaretha von Buwingshauſen, einer gebornen von Crailsheim, Tochter, vermählt anno 1713.

Wilhelm Friederich vom Holz, geboren anno 1714 den 19 November, ſtarb anno 1715 den 8 Jul.

Gottfried vom Holz auf Alſſdorff, Aichelberg, Wolmarshauſen, Amblishagen St. Bartholomei, Hagenhof und Hengſtfeld, geboren anno 1716 den 31 May.

Antonia Charlotta vom Holz, geboren an. 1717 den 3 Junii, ſtarb den 2 Novemb. c. a.

Friederica Juliana vom Holz, geboren an. 1718 den 1 Nov. Gemahl, Herr Johann Philipp Adam von Berlichingen zu Jagſt- und Ohlhauſen, geboren an. 1708, vermählt an. 1744 den 15 Julii zu Alſſdorff.

Sophia Juliana vom Holz, geboren anno 1720 den 21 Februar, ſtarb anno 1730 den 8 May.

Carl Maximilian vom Holz, geboren an. 1721 den 2 Octob. ſtarb an. 1730 den 17 May.

Georg Friederich vom Holz, geboren an. 1723 den 11 Julii, ſtarb den 18 Jul. c. a.

Charlotta Sidonia vom Holz, geboren an. 1724 den 4 Jul. ſtarb anno 1728 den 24 December.

Chriſtina Sophia vom Holz, geboren an. 1725 den 29 Jul. ſtarb an. 1726 den 16 Julii.

Georg Friederich vom Holz, geboren an. 1727 den 4 Jan. ſtarb den 27. Decemb. c. a.

Philippina Margaretha vom Holz, geboren anno 1728 den 10 April.

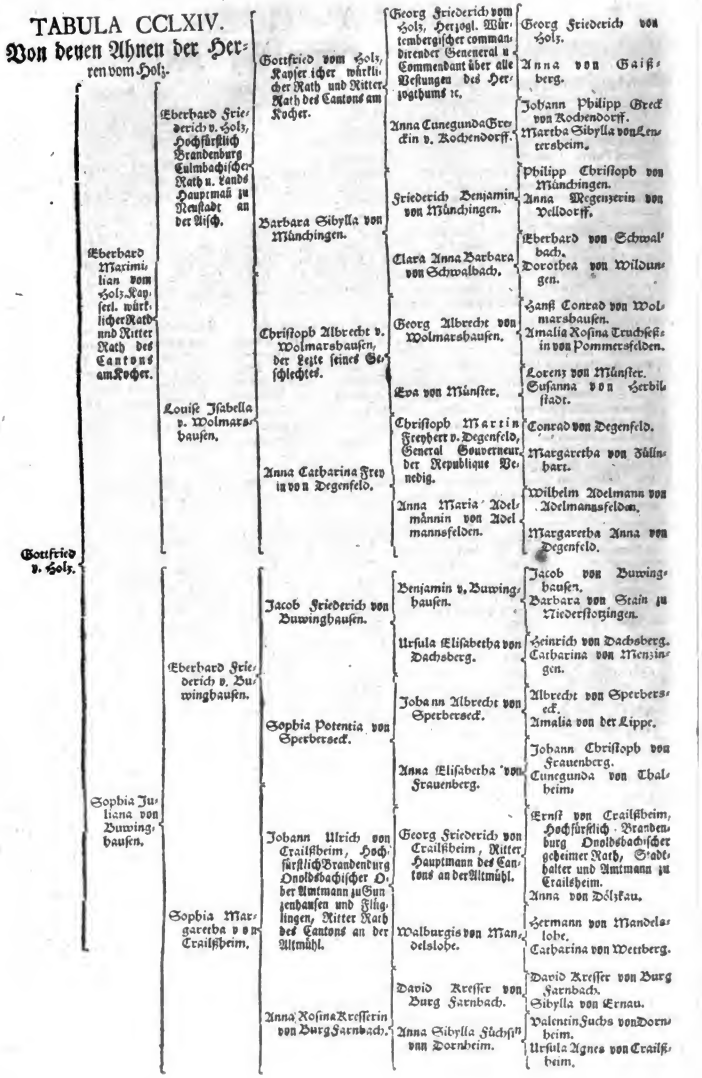
Helena Juliana vom Holz, geboren anno 1730 den 21 Junii, ſtarb anno 1731 den 28 May.

Holz.

Digitized by Google

TABULA CCLXIV.

Von denen Ahnen der Herren vom Holz.



Holz.

Digitized by Google

TABULA CCLXV.

Von denen Grafen, Freyherren und Herren von Metternich.

Dieſes iſt eines der gröſten und vornehmſten Gräflich- und Freyherrlichen Häuſer in gantz Teutſchland, davon eine Linie unmittelbare Reichs-freye Güter beſitzet, und dahero Sitz und Stimme auf denen Reichs- und Crayß Tägen hat. Seinen Urſprung und Stamm Sitz Metternich hat es im Hertzogthum Jülich, das Stamm Hauß ſelbſten aber iſt durch Heyrath an die Herrn Wolffen genannt Metternich gekommen. Zwey Branches davon ſind in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, und die eine Linie von Müllenarck genannt, iſt wegen Neckar Steinach der Fränckiſchen Reichs Ritterſchafft am Ottenwald, einverleibet.

Carl von und zu Metternich, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtender Herren und Frauen dieſes Gräflich und Freyherrlichen Hauſes, kauffte anno 1400 das Schloß Zievel mit geſammter Ein- und Zugehörung.

Carl von und zu Metternich, floriret an. 1410. 1418. und hinterließ eine einzige Tochter

Sibylla von Metternich, Erbin des Stamm-Hauſes, Schloſſes und der Herrſchafft Metternich. Gemahl, Herr Gotthard Wolff von Guttenberg, deſſen Nachkommen den Nahmen Wolff genannt Metternich, angenommen haben, vermählt anno 1439.

Johannes von Metternich Herr zu Zievel an. 1410. 1418.

Johannes v. Metternich Herr zu Burſcheid und Zievel, floriret anno 1450, und hinterließ 4 Söhne.

Otto von Metternich, Dom Capitular Herr zu Trier und Cölln an. 1418.

Diether von Metternich, Dom Capitular Herr zu Mayn, Trier und Worms anno 1450.

Diether von Metternich Herr zu Burſcheid im Luxenburgiſchen, Chur Trieriſcher Amtmann zu Wittlich und Sintzig, Erb Voigt zu Amtweiler und Mann Richter zu Prüm, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Burſcheider Haupt-Linie, war bekannt an. 1496. Gemahlin, Maria Weyerin von Nickenich.

Tab. CCLXVII. A

Otto von Metternich, Stamm Herr der verblüheten Linie zu Nieder-berg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXVII. B.

Edmund von Metternich, Stamm Herr der blühenden Linie zu Winnenberg und Beilſtein. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXXI.

Johannes von Metternich Stamm Herr der blühenden Linie zu Müllenarck. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Stephan von Metternich Herr zu Burſcheid, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann anno 1554. Gemahlin, Maria von Metzenhauſen, Herrn Diethers von Metzenhauſen, und Frauen Johannetta von Metzenhauſen, einer gebornen von Orley, Tochter.

Gotthard von Metternich Herr zu Burſcheid. Gemahlin, Gertraud Ketzelin von Geresbofen, Herrn Eberhard Ketzels von Geresbofen, und Frauen Irmgard Ketzelin von Geresbofen, einer gebornen von Diepenbroich, Tochter.

Diether von Metternich Herr zu Burſcheid, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Wittlich wie auch Mann Richter zu Prüm an. 1578. Gemahlin, Catharina von Wachtendonck, Herrn Reichards von Wachtendonck, und Frauen Anna von Wachtendonck, einer gebornen von Nagel, Tochter.

Gotthard von Metternich Herr zu Burſcheid Gemahlin, Anna von Pallant, Herr Damians von Pallant, und Frauen Catharina von Pallant, einer gebornen von Rollingen, Tochter.

Johann Gerhard von Metternich, führete die wieder ausgegangene Linie zu Burſcheid fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXVI.

Maria von Metternich. Gemahl, Herr Johann Georg von der Felß, Herr zu Höffingen und Contern, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Wittlich und Bruch.

Catharina von Metternich. Gemahl, (I) Herr Anton Craß von Scharffenſtein, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann. (II) Herr Anton Waldpo von Baſſenheim.

Metternich.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CCLXVI.

Von denen Freyherren von Metternich in erloschener Linie zu Burscheid.

Johann Gerhard Freyherr von Metternich, Herr zu **Burscheid**, Chur Trierischer geheimer Rath, Stadthalter zu Trier und Amtmann zu Wittlich, führete die wieder ausgegangene Linie zu Burscheid fort (Tab. CCLXV.) Gemahlin, Maria von der Leyen, Herrn Georgens von der Leyen, und Frauen Catharinä von der Leyen, einer gebornen Tochter zu Els, Tochter.

Wolffgang Heinrich Freyherr v. Metternich, Herr zu Burscheid, Esch und Dodenburg, Chur-Maynzischer Groß Hof Meister, wie auch Chur Trierischer geheimer Rath und Hof-Marschall, starb anno 1670. Gemahlin, Anna Margaretha Freyin von Schönborn, Herrn Philipp Erwein, Freyherrns von Schönborn, Ritters, Chur Maynzischen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Steinheim, Erb Schenkens des hohen Erzt Stiffts Maynz, dann Frauen Maria Ursula Freyin von Schönbern, einer gebornen Freyin Greifenclaun von Vollraths, Tochter, vermählt anno 1654 den 9 Februar, starb anno 1668 den 15 Mart, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Elisabetha Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Gerhard Ernst von der Horst.

Lotharius Friederich Freyherr von Metternich, geboren anno 1617. Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier, Speyer und Worms, ward anno 1652 zum Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Speyer, anno 1673 aber zum Erz Bischoff, Reichs Erzt Cantzler und Chur Fürsten in Maynz, wie auch zum Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Worms, erwählet und bestätiget, regierete zu Speyer 23 Jahre, hingegen zu Maynz und Worms nur 2 Jahre, und starb anno 1675.

Maria Margaretha Freyin v. Metternich. Gemahl, Herr Johann Philipp von Warsberg, Chur Trierischer geheimer Rath und Hof Marschall.

Carl Caspar Freyherr von Metternich, geb. an. 1656, ward zur Aebtißin in Malgern erwählet an. 1655. und bestätiget.

Maria Ursula Freyin v. Metternich, geb. an. 1656, ward zur Aebtißin in Malgern erwählet an. 1655. und bestätiget.

Philipp Carl Freyherr von Metternich, Herr zu Burscheid, Esch und Dodenburg, Chur Trierischer Hauptmann über eine Compagnie zu Fuß, geboren an. 1638, starb an. 1684 unvermählt.

Lotharius Erwein Freyherr von Metternich, geboren und gestorben anno 1659.

Anna Clara Freyin von Metternich, geboren anno 1660. Gemahl, Herr Casimir Friederich Freyherr von Kesselstadt, Chur Maynzischer geheimer Rath.

Maria Agatha Freyin v. Metternich ist Stiffts Dame zu Marienberg bey Poppart gewesen, geboren an. 1662.

Maria Regina Freyin v. Metternich, Stiffts Dame zu Magern, geboren anno 1663.

Catharina Elisabetha Freyin von Metternich, Stiffts Dame zur Stuben, geboren anno 1664.

Louise Margaretha Freyin von Metternich, Stiffts Dame zur Stuben, geboren anno 1666.

Franz Wolffgang Nicolaus Freyherr von Metternich, Herr zu Burscheid, Esch und Dodenburg, Dom Herr zu Maynz, Trier und Worms, geboren anno 1668, starb anno 1690 als der Letzte dieser Linie zu Burscheid.

Sophia Theresia Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Carl Caspar Hugo Freyherr von Metternich Herr zu Müllenarck, Förnig, Neckar Steinach, Chur Pfälzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Düpten, starb anno 1732.

Eva Francisca Freyin von Metternich, Stiffts Dame zu St. Marienberg bey Poppart, geboren anno 1671, starb anno 1715, und liegt in daiger Stiffts Kirche begraben.

Metternich.

Digitized by Google

TABULA CCLXVII. A.

Von denen Freyherren von Metternich in erloſchener Linie zu Niederberg.

Otto von Metternich Herr zu **Niederberg** und **Heiſtert**, Erb Thürhüter des hohen Ertz Stiffts zu Cölln, und Stamm Herr der wieder verblüheten Linie zu Niederberg und Heiſtert, (Tab. CCLXV.) floriſrte anno 1496, und war noch am Leben anno 1502. Gemahlin, Juliana von Metzenhauſen, Herrn Friederichs von Metzenhauſen, und Frauen Margaretha von Metzenhauſen, einer gebornen Weyerin von Nickenich, Tochter.

Otto von Metternich, Herr zu Niederberg und Heiſtert, Erb Thürhüter des hohen Ertz Stiffts zu Cölln, Chur Cölniſcher geheimer Rath und Hof Marſchall. Gemahlin, Margaretha Cratzin von Scharffenſtein. Herrn Anton Cratzens von Scharffenſtein, und Frauen Margarethä Cratzin von Scharffenſtein, einer gebornen Waldpotin von Baſſenheim, Tochter.

Johannes von Metternich, Dom Capitular Herr zu Trier, Cölln und Speyer.

Johann Valentin von Metternich, Herr zu Niederberg und Heiſtert, Erb Thürhüter des hohen Ertz Stiffts zu Cölln, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Mayen und Montreal. Gemahlin, Maria Anna von Warsberg, Herrn Philipps von Warsberg, Chur Trieriſchen Raths und Marſchalls, dann Frauen Catharina von Warsberg, einer gebornen von der Horſt, Tochter.

Johann Philipp von Metternich, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Alten Biſen.

Bernhard Nicolaus Freyherr von Metternich, des hohen Johanniter Ordens Ritter, Commandeur zu Cölln, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Mayen und Montreal. Gemahlin, Maria Anna von Warsberg, Herrn Philipps von Warsberg, Chur Pfälziſcher geheimer Rath, Ober Jägermeiſter und Ober Amtmann zu Mettmann, ſtarb als der Letzte dieſer Niederberger Linie.

Johann Friederich Freyherr von Metternich, Herr zu Niederberg, Heiſtert und Schirpenbroich Erb Thürhüter des hohen Ertz Stiffts Cölln Chur Pfälziſcher geheimer Rath, Ober Jägermeiſter und Ober Amtmann zu Mettmann, ſtarb als der Letzte dieſer Niederberger Linie.

B.

Von denen Freyherren von Metternich zu Winnenberg und Beilſtein.

Edmund von Metternich, Herr zu **Vettelhofen**, Stamm Herr der Winnenberg Beilſteiniſchen blühenden Haupt Linie, welche wegen dieſer unmittelbar Reichs freyen Güter, Sitz und Stimme auf der Weſtphäliſchen Banck, bey denen Reichs Tägen hat (Tab. CCLXV.) floriſrte anno 1519. Gemahlin, Amalia Kolbin von Vettelhofen, die 25 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Dieterich von Metternich, Stamm Herr der blühenden Linie zu Churſdorff, welche in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben worden iſt. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXVIII. A.

Hanß von Metternich, Herr zu Vettelhofen, anno 1535. Gemahlin (I) Catharina von Daintzberg, Erbin von Cochem. (II) Catharina von der Leyen, Herrn Barthlomäi von der Leyen, und Frauen Catharinä von der Leyen, einer gebornen von Pallant, Tochter.

Maria von Metternich. Gemahl, Herr Wilhelm von Orsbeck zu Wensberg.

1.

Bernhard von Metternich Herr zu Vettelhofen, Winnenberg und Beilſtein. Gemahlin, Eva Hirthin von Schöneck und Rinſen, Herrn Emerich Hirchens von Schöneck und Rinſen, und Frauen Annä Hirthin von Schöneck und Rinſen, einer gebornen von Blanckard, Tochter.

2.

Lotharius von Metternich, Dom Capitular Herr zu Maynz und Trier, ward anno 1599 zum Ertz Biſchoff, Ertz Canzlern durch Gallien und des Königreichs Arelat, dann Chur Fürſten zu Trier erwählet und beſtätiget, regierte 24 Jahre, und ſtarb anno 1623.

Johann Dieterich Freyherr von Metternich, führete die Winnenberg und Beilſteiniſche Linie, welche ebenfalls in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben iſt, dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXVIII. B.

Eliſabetha von Metternich. Gemahl, Herr Dieterich Landſchad von Steinach geboren anno 1574, vermählt anno 1600.

Emund von Metternich Herr zu Vettelhofen. Gemahlin, Maria Eliſabetha Printin von Horchheim genannt von der Broell, Herrn Nicolai Printens von Horchheim genannt von der Broell, und Frauen Maria Printin von Horchheim genannt von der Broell, einer gebornen von der Horſt zu Heimensheim, Tochter.

Maria Catharina von Metternich. Gemahl, Herr Johannes von Harff, Herr zu Drimborn.

Digitized by Google

TABULA CCLXVIII. A.

Von denen Grafen von Metternich in Winnenberg Beilsteinischer Haupt-Linie zu Chursdorff.

Dietrich von Metternich, Herr zu **Sommerberg**, Stamm Herr des Astes zu Chursdorff, welches Schloß in der neuen Marck Brandenburg, ohnweit Cüstrin, lieget, (Tab. CCLXVII.) florirete anno 1535.

Dieterich von Metternich, Herr zu Sommerberg, Chur Pfältzischer Rath und Hof Marschall lebte anno 1580.

Reinhard von Metternich, Kayserlicher Hauptmann, starb unvermählt.

Johann Reinhard Freyherr von Metternich, Herr zu Chursdorff, Chur Brandenburgischer Rath Hof Marschall und Amts Hauptmann zu Cüstrin.

Ernst Graf von Metternich, Herr zu Chursdorff, Königlich Preußischer würcklicher geheimer Staats Rath und gevollmächtigter Principal Gesandter auf den Reichs Tag zu Regenspurg, war von anno 1706 biß 1709 Königlich Preußischer Extraordinair Ambassadeur in der Schweitz, woselbst er anno 1707 das unter 19 Prætendenten waltende Successions-Negotium in das Fürstenthum Neufchatel und Valangin, glücklich endigte. Anno 1696 den 27 December ist er von des Römischen Kayſers Leopoldi Majestät in des Heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhoben worden. Gemahlin, Maria Anna Gräfin von Regal, vermahlt anno 1690 den 12 May.

Wolffgang Freyherr von Metternich, Herr zu Chursdorff, Hochfürstlich Brandenburg Culmbach- und Anspachischer würckl. geheimer Rath u. bevollmächtigter Gesandter auf dem Reichstag zu Regenspurg.

Ernst Eberhard Graf von Metternich Herr zu Chursdorff, Königlich Preußischer Cammerherr und Chur Brandenburgischer zweyter Gesandter zu Regenspurg, geboren anno 1691 den 24 Febr. starb anno 1717 im 27 Jahr seines Alters.

Eleonora Christina Gräfin von Metternich, geboren anno 1692 den 12 May. Gemahl, Herr Maximilian Ludewig Graf von Regal, Kayserlicher General Feld Marschall Lieutenant, bliebe anno 1717 an einer vor Belgrad empfangenen sehr harten Blessur.

B.

Von denen Freyherren von Metternich in Winnenberg Beilsteinischer Haupt Linie.

Johann Dieterich Freyherr von **Metternich**, Herr zu Sinzingen, Chur-Trierischer Rath und Amtmann zu Mayen und Mont Real, führete die Winnenberg Beilsteinische Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCLXVII.) und starb anno 1625. Gemahlin, Anna Freyin von Dehren, Herrn Ludewigs von Dehren, und Frauen Catharinä von Dehren, einer gebornen von Naßau zu Spurckenburg, Tochter.

Johann Reinhard Freyherr von Metternich, Dom Capitular Herr und respective Dom Probst zu Mayntz, Trier, Bamberg, Münster und Halberstadt, Kayserlicher würcklicher Rath und des Herrn Ertz Herzogs Leopoldi General Vicarius des Bißthums Halberstadt.

Catharina Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Johann Caspar Freyherr von der Leyen.

Emerich Freyherr von Metternich, Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Trier, wie auch Kayserlicher General Major, starb anno 1635.

Carl Freyherr von Metternich, Dom Capitular Herr, Ertz Priester und Chor Bischoff zu Trier.

Lotharius Freyherr von Metternich, Herr zu Winnenberg, Beilstein, Jopfer und Königswarth, Kayserlicher Reichs Hof Rath, Cammer Herr und Obrister, Königlich Spanischer Obrister, Chur Trierischer geheimer Rath, Obrist Land Hofmeister und Ober Amtmann zu Coblentz. Gemahlin, Magdalena Cordula von Heiden, Herrn Ruperts von Heiden, und Frauen Ursulä von Heiden, einer gebornen von Schönburg, Tochter.

Wilhelm Freyherr von Metternich, führete die Winnenberg Beilsteinische Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXIX.

Diether Adolph Freyherr von Metternich Herr zu Winnenberg, Beilstein Einsiedel und Königswarth, starb anno 1695 in Böhmen ohne Kinder.

Anna Ursula Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Achatius von Hohenfeld, Kayserlicher Rath und Reichs Pfennig Meister, Obrister und Gouverneur der Grafschafft Dieg, Chur Trierischer geheimer Rath und Cammer Præsident, starb anno 1672.

Metternich.

Digitized by Google

TABULA CCLXIX.

Von denen Grafen und Herren von Metternich in Winnenberg Beilſteiniſcher Linie.

Wilhelm Freyherr von **Metternich**, Herr zu **Winnenberg**, **Beilſtein**, **Berburg** und **Königswarth**, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Hof Marſchall, Burggraf zu Starckenburg, hernach der Kayſerin Eleonora Obriſt Hof Meiſter, Ritter von St. Jacob, und Königlich Spaniſcher Obriſter, endlich aber Kayſerlicher Cammerherr, Hof- und Kriegs-Rath und Burggraf zu Eger, führete die Winnenberg Beilſteiner Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCLXVIII.) Gemahlin, (I) Magdalena Urſula von Hattſtein, Herrn Hanß Marquards von Hattſtein zu Ufingen, und Frauen Guttä von Hattſtein, einer gebornen von Raßau zu Spurckenburg, Tochter. (II) Anna Eleonora Brömſerin von Rüdesheim, Herrn Johann Reichhard Brömſers von Rüdesheim, Chur Maynziſchen geheimen Raths, Groß Hof Meiſters und Vice Doms im Rhingau, dann Frauen Margarethä Brömſerin von Rüdesheim, einer gebornen von Cronberg, aus dem Fliegel Stamm, Tochter.

1.
Catharina Freyin v. **Metternich**, ſtarb in der Kindheit.

1.
Johann Ludewig Freyherr von **Metternich**, ſtarb in Königlich Spaniſchen Kriegs Dienſten 20 Jahre alt.

1.
Lotharius Friederich Freyherr von **Metternich**, Dom Herr zu Maynz und Trier, ſtarb anno 1623, und ruhet in der Dom Kirche zu Trier.

2.
Carl Heinrich Freyherr von Metternich Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Worms, ward anno 1678 zum Erz Biſchoff, Reichs Erz Cantzler und Chur Fürſten in Maynz erwählet und beſtätiget, regierete nur 1 Jahr, und ſtarb anno 1679.

3.
Catharina Magdalena Freyin v. **Metternich**, ſtarb in der Kindheit.

2.
Margaretha Sophia Freyin v. **Metternich**, ſtarb in der Jugend.

3
Anna Magdalena Freyin von **Metternich**. Gemahl, Herr Johann Lotharius Freyherr Waldpot von und zu Baſſenheim, Chur Maynziſch- wie auch Chur Cölniſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Lohnſtein und Andernach, Erb Schenk des Ertz Stiffts Maynz.

2.
Anna Margaretha Freyin von **Metternich**, Kayſerliche Hof Dame, Obriſt Hof Meiſterin bey denen beyden Chur Pfälziſchen Prinzeßinnen und vermählten Königinnen in Spanien und Portugal. Gemahl, Herr Franz Freyherr von Sickingen, Kayſerlicher Rath, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Vice Dom zu Maynz, dann auch Chur Pfälziſcher geheimer Rath und Cammer Präſident.

1.
Caſimir Ferdinand Freyherr von **Metternich**, Herr zu **Winenberg**, Beilſtein und Königswarth, Kayſerlicher Cammerherr, General Major und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, ward unglücklicher Weiſe erſchoſſen.

2.
Philippp Emerich Graf von **Metternich**, Herr zu **Winnigswarth**, Erb-Cämmerer des Erzt-Stiffts Maynz, Burggraf zu Eger Kayſerlicher General Feld-Zeugmeiſter und Cammerherr, Commendante zu Groß Glogau, Chur Maynziſcher Cammerherr und Chur Trieriſcher geheimer Rath, ſtarb an. 1698. Gemahlin, Maria Eliſabetha Magdalena Freyin Waldpotin von Baſſenheim, Herrn Damian, Freyherrn Waldpotens von Baſſenheim Chur Maynziſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Lohnſtein, dann Frauen Maria Eliſabetha Freyin Waldpotin von Baſſenheim, einer gebornen Hundin von Saulheim, Tochter.

Franz Ferdinand Graf von **Metternich** zu **Winnenberg**, Beilſtein u Königswarth, Herr zu Tonnheim, Reinhartſtein, Poſeur und Geilßheim, Erb Cämerer des Erzt-Stiffts Maynz, geboren an. 1653, ward Dom-Herr zu Maynz und Trier, reſignirte aber, und ſtarb an. 1719. Gemahlin, Juliana Eleonora Gräfin von Leiningen, Weſterburg, Herr. Georg Wilhelm Grafens von Leiningen Weſterburg, und Frauen Sophia Eliſabetha Gräfin von Leiningen Weſterburg, einer gebornen Gräfin von der Lippe, Tochter, vermählt anno 1683.

Philipp Carl Graf von **Metternich**. Gemahlin, Maria **Anna** Freyin von Biſing.

Maria Eleonora Gräfin v. **Metternich** Gemahl, (I) Herr Anton Friederich, Graf von Paterberg, (II) Herr Bernhard Freyherr von Unruhe.

Maximilian Caſimir Graf von **Metternich**, ſtarb jung.

Leopold Graf von **Metternich**, Kayſerlicher Page, ſtarb an. 1680 zu Turin.

Theresia Gräfin von Metternich, ſtarb als ein Kind.

Philipp Adolph Graf von **Metternich**, Herr zu **Winnenberg**, Beilſtein, Königswarth, Reinhartſtein, **Nonnheim**, Poßeur und Geilßheim, Chur Trieriſcher geheimer Rath und Ober Hof Marſchall anno 1711. Gemahlin, Maria Franciſca Schenckin von Schmidberg, Herrn Wolff Ernſt Schenckens von Schmidberg, und Frauen Carbarina Eliſabetha Schenckin von Schmidberg, einer gebornen von Orsbeck, Tochter,

Philipp Emerich Graf von **Metternich**, Herr zu Beilſtein, Winnenberg und Königswarth, Erb Cämmerer des hohen Erzt Stiffts Maynz.

Eleonora Gräfin von **Metternich**.

Eleonora Gräfin von **Metternich**, Kloſter Frau zu St. Barbara in Coblenz.

Hugo Franz Graf von **Metternich** Herr zu **Winnenberg**, Beilſtein und Königswarth, Chur Trieriſcher Cammer Herr, Erb Cämmerer des hohen Erzt Stiffts Maynz.

Sophia Gräfin von **Metternich**, ſtarb anno 1739.

TABULA CCLXX.

Von denen Ahnen der Herren Grafen von Metternich zu Winnenberg und Beilstein.

- Hugo Franz Graf v. Metternich, Chur Trierischer Cammerherr Erb Cämmerer des Erzt Stiffts Maynz.
  - Philipp Adolph Graf von Metternich, Chur Trierischer geheimer Rath und Ober Hof Marschall, Erb Cämmerer des Erzt Stifts Maynz.
    - Franz Ferdinand Graf von Metternich, Erb Cämmerer des Erz Stiffts Maynz.
      - Philipp Emirich Graf von Metternich, Kayserlicher General Feld Zeuch Meister, Comendant zu Groß Glogau und Burggraf zu Eger, Chur Maynzischer Erb Cämmerer und Cammer Herr, wie auch Chur Trierischer geheimer Rath.
        - Wilhelm Freyherr von Metternich, Kayserlicher Cammer Herr, Hof und Kriegs Rath und Burggraf zu Eger.
          - Johann Dieterich Freyherr von Metternich Chur Trierischer Rath u. Amtmann zu Mayen und Mont Real.
          - Anna Freyin von Dehren.
        - Anna Eleonora Brömserin von Rüdesheim.
          - Johann Reinhard Brömser v Rüdesheim, Chur Maynzischer geheimer Rath, Groß Hof Meister u Vice Dom im Rhingau
          - Margaretha von Cronberg.
      - Maria Elisabetha Magdalena Freyin Waldpotin von Bassenheim.
        - Damian Freyherr Waldpot von Bassenheim, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmañ zu Lohnstein.
          - Anton Waldpot von Bassenheim.
          - Sophia von Gimnich.
        - Maria Elisabetha Hundin von Saulheim.
          - Marquard Hund v. Saulheim.
          - Walburga von Staffel.
      - Georg Wilhelm Graf von Leiningen Westerburg.
        - Christoph Graf v. Leiningen Westerburg.
          - Georg Graf von Leiningen Westerburg.
          - Margaretha Gräfin zu Isenburg und Büdingen.
        - Walburga Gräfin von der Wied.
          - Wilhelm Graf von der Wied.
          - Johanna Sibylla Gräfin von Hanau.
      - Sophia Elisabetha Gräfin v. der Lippe.
        - Simon Graf von der Lippe.
          - Simon Graf v. der Lippe.
          - Irmgard Gräfin von Rietberg.
        - Maria Magdalena Gräfin von Waldeck.
          - Christian Graf von Waldeck.
          - Elisabetha Gräfin von Nassau.
    - Juliana Eleonora Gräfin von Leiningen Westerburg.
  - Maria Francisca Schenkin von Schmidberg.
    - Wolff Ernst Schenck von Schmidberg, Erb Schenck des Erzt Stifts Triet, Chur Trierischer geheimer Rath u. Ober Amtmañ.
      - Nicolaus von Schmidberg zu Gemünden.
        - Philipp Heinrich Schenck v. Schmidberg.
          - Friederich Schenck von Schmidberg.
          - Magdalena von Dienheim.
        - Christina Vogtin von Hunoldstein.
          - Hanß Vogt von Hunoldstein.
          - Elisabetha von Hagen.
      - Maria Freyin v. Dehren.
        - Philipp Wilhelm Freyherr von Dehren.
          - Georg Freyherr von Dehren.
          - Eva von Schönborn.
        - Catharina von der Felß.
          - Paulus von der Felß.
          - Apollonia von Kärpen.
      - Wilhelm von Orsbeck.
        - Diether von Orsbeck.
          - Damian von Orsbeck.
          - Anna von Plettenberg.
        - Cecilia von Boungard zur Heiden.
          - Wilhelm von Boungard zur Heiden.
          - Margaretha von Eynaten.
      - Maria Catharina von der Leyen.
        - Damian von der Leyen.
          - Michael von der Leyen.
          - Eva von Pallant.
        - Anna Catharina Waldpotin v. Bassenheim.
          - Anton Waldpot von Bassenheim.
          - Catharina von Metterich Burscheid.
    - Catharina Elisabetha von Orsbeck.

Metternich.

Digitized by Google

TABULA CCLXXI.

Von denen Freyherren von Metternich in Müllenarcker Haupt Linie.

Johannes von Metternich zu Broell, Urheber der Linie zu Müllenarck und Rodendorff (Tab. CCLXV.) lebte anno 1500. 1510. 1515. Gemahlin, Jemtraud von Zweiffel, Herrn Conrads von Zweiffel, und Frauen Catharinä von Zweiffel, einer gebornen von Westrum, Tochter.

Bertram von Metternich zur Broel und Zievel, Amtmann zu Rhineck und Schultheiß des Ritter Gerichts zu Syburg, ſtifftete eine Neben Linie, deſſen Nachkommen aber bald, wieder erloſchen ſind. Gemahlin, (I) Theodora von Hülß, (II) Gertraud von Westrum.

Heinrich von Metternich, Herr zu Müllenarck und Ramelsbofen, führete die Müllenacker Haupt Linie fort. Gemahlin, Maria von Berg genannt Flesch. Herrn Conrads von Berg genannt Flesch, Tochter.

Friederich von Metternich, Statt Herr der Linie zu Rodendorff. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXIII.

Degenhard von Metternich zu Schweppenburg. Gemahlin, Maria Kolbin von Wettelhofen, Herren Thomä Kolbens von Wettelhofen, und Frauen Dorothea Kolbin von Wettelhofen, einer gebornen Haußmannin von Namedy, Tochter.

Margaretha von Metternich. Gemahl, Herr Wilhelm von Erbach zu Dickenburg.

Albrecht von Metternich, Herr zu Müllenarck und Ramelsbofen. Gemahlin, Anna von Burſcheid, Herrn Dietherts von Burſcheid, und Frauen Lucretiä von Burſcheid, einer gebornen von Zweiffel, Tochter,

Maria Eliſabetha von Metternich. Gemahl, Hr. Joh. Dieterich von Holdingshauſen.

Haaß Dieterich von Metternich, Herr zu Müllenarck und Ramelsbofen. Gemahlin, Agnes Magdalena von Schöller, Herrn Rüdigers von Effern genannt Hall zu Deiſternacht, Tochter

Johann Wilhelm Freyherr von Metternich, Herr zu Müllenarck und Hörnich. Gemahlin, Maria Mechtild von Orsbeck. Herrn Wilhelms von Orsbeck, und Frauen Mariä Catharinä von Orsbeck, einer gebornen Frexin von der Leyen, Tochter.

Carl Caſpar Hugo Freyherr von Metternich, Herr zu Müllenarck, Hörnich, Burſcheid ꝛc. Erb Marſchall des Herzogthums Luxenburg, Chur Pfälziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Dühren, ſtarb anno 1738. Gemahlin, Sophia Thereſia Frexin von Metternich, Burſcheid, Herrn Wolffgang Heinrich Freyherrns von Metternich, Herens zu Burſcheid, Eſch und Dodenburg, Chur Maynziſchen Groß Hofmeiſters wie auch Chur Trieriſchen Hof Marſchalls, und Frauen Annä Margarethä Frexin von Metternich, einer gebornen Frexin von Schönborn, Tochter.

Damian Emerich Freyherr von Metternich, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Cuſtos zu Trier und Speyer, ſtarb anno 1735.

Anna Maria Catharina Frexin von Metternich. Gemahl, Herr Anton Ferdinand Freyherr Vorſt von Lombeck.

Maria Anna Sophia Frexin von Metternich.

Maria Mechtild Frexin von Metternich. Gemahl, Herr Johann Hugo Ferdinand Ludewig Herr zu Elz Rodendorff.

Johann Hugo Wolffgang Freyherr von Metternich, Herr zu Müllenarck, Hörnich, Burſcheid, Meckar, Steinach ꝛc. Erb Marſchall des Herzogthums Luxenburg, Chur Pfälziſcher Cammer Herr, wie auch Hof- und Regierungs Rath. Gemahlin, Maria Anna Frexin von der Harff. Herrn Philipp Wilhelm Freyherrns von der Harff, und Frauen Maria Catharina Frexin von der Harff, einer gebornen von der Horſt zum Hauß und Millen, Tochter, Herrn Wilhelm Wolffens von Pallant hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1728.

Maria Regina Frexin von Metternich.

Damian Emerich Freyherr von Metternich, Dom Herr zu Trier und Speyer, Patricinirt.

Maria Anna Frexin v. Metternich. Gemahl, Herr Ferdinand Heinrich Graf von Argenteau, vermählt anno 1725.

Lotharius Ferdinand Freyherr von Metternich, Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Speyer, wie auch Scholaſter des Ritter Stiffts zu St. Alban bey Maynz.

Maria Thereſia Frexin von Metternich, geboren anno 1730.

Digitized by Google

TABULA CCLXXII.

Von denen Ahnen der Freyherren von Metternich Müllenark.

Maria Theresia Freyin v. Metternich.

Johann Hugo Wolffgang, Freyherr von Metternich, Erb Marschall des Hertzogthums Luxenburg, Chur-Pfältzischer Cammer-Herr, Hof- und Regierungs Rath.

Carl Capar Hugo Freyherr v. Metternich, Erb Marschall des Hertzogthums Luxenburg, Chur Pfältzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Dühren.

Johann Wilhelm Freyherr von Metternich.

Mechtild v. Orsbeck

Wolffgang Heinrich Freyherr von Metternich, Chur Maynzischer Groß-Hof Meister und Chur Trierischer geheimer Rath und Hof Marschall.

Anna Margaretha Freyin von Schönborn.

Sophia Theresia Freyin von Metternich Burscheid.

Philipp Wilhelm Freyherr von der Harff.

Maria Anna Freyin von der Harff.

Johannes von der Harff.

Maria Catharina von Metternich.

Jobst Dieterich von der Horst zum Hauß und Milsen.

Catharina von der Horst zu Hellenbrock.

Maria Catharina von der Horst zum Hauß und Milsen.

Hanß Dieterich von Metternich.

Agnes Magdalena von Schöller.

Wilhelm von Orsbeck.

Maria Catharina Freyin von der Leyen.

Johann Gerhard Freyherr von Metternich, Chur Trierischer geheimer Rath, Stadthalter und Ober Amtmann zu Wittlich.

Maria von der Leyen.

Philipp Erwein, Freyherr von Schönborn.

Maria Ursula Freyin Greifenclaun von Vollraths.

Damian von der Harff.

Elisabetha von Binsfeld.

Emund von Metternich.

Maria Elisabetha Printin von Sorchheim genannt von der Broel.

Johannes v. der Horst.

Felicitas v. Parendorff.

Arnold von der Horst zu Hellenbrock.

Anna Margaretha von Rüspe.

Albrecht von Metternich.

Anna von Burscheid.

Rüdiger von Schöller.

Agnes von Effern genannt Hall.

Diether von Orsbeck.

Cecilia von dem Boungard

Damian Freyherr von der Leyen.

Anna Catharina Waldpotin von Bassenheim.

Diether von Metternich, Chur Trierischer Rath und Amtmann zu Wittlich.

Catharina von Wachtendonck.

Georg von der Leyen.

Catharina Tochter zu Elz.

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Heinrich Greifenclau von Vollraths.

Anna Maria Tochter zu Elz.

Damian von der Harff.

Margaretha Tochter zu Elz.

Conrad von Binsfeld.

Maria von Görzen genannt Sinzig.

Bernhard von Metternich.

Eva Girtin von Schöneck.

Nicolaus Printz v. Sorchheim genannt von der Broel.

Maria von der Horst.

Heinrich von der Horst.

Agnes Schall von Bell.

Jobst von Parendorff zu Milsen.

Clara Anna von Meschede

Johannes von der Horst zu Hellenbrock.

Elisabetha von Eller.

Christoph von Rüspe.

Sibylla von Effern genannt Hall,

Metternich.

Digitized by Google

TABULA CCLXXIII.

Von denen Freyherren von Metternich zu Rodendorff.

Friederich von **Metternich**, Herr zu **Niederwig**, **Hedesdorff** und auf der **Broel**, Chur Trierischer Amtmann zu Rhineck, Stamm Herr der Linie zu Rodendorff (Tab. CCLXXI.) Gemahlin, Anna von Deusternach, Herrn Johannis von Deusternach, und Frauen Margaretha von Deusternach, einer gebornen Mühlin von Ulmen, Tochter.

Hanß Reinhard von Metternich, Herr zu Hedesdorff und Rodendorff, Chur Maynzischer geheimer Rath und Hof Raths Præsident, dann Ober Amtmann zu Wied, starb an. 1626. Gemahlin, Maria von Hedesdorff, Herrn Reinhards von Hedesdorff, und Frauen Maria von Hedesdorff, einer gebornen Mantin von Limbach, Tochter.

Gerhard von Metternich Herr zu Rodendorff, brachte das Schloß Rodendorff im Elsaß durch Heyrathen an sich, und da er ohne Erben starb, kame solches an seinem Herrn Bruder.

Anna Catharina Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Hanß Ruprecht von Kesselstadt zu Föhren.

Heinrich Freyherr von Metternich, Herr zu Hedesdorff, Kayserlicher Obrister und Commendante zu Ehrenbreitstein, wie auch Chur-Bayerischer geheimer Rath, Cammer Herr und Stadthalter in der untern Pfalz.

Wilhelm Hermann Freyherr von Metternich, des hohen Johanniter Ordens Receptor in Teutschland, Commendante zu Heidersheim, Chur Bayerischer Obrister, Groß Prior in Dacien und Commandeur zu Basel.

Bernhard Wilhelm Freyherr von Metternich, des hohen teutschen Ordens Ritter, der Balley Franken Raths Gebiethiger und Commandeur zu Blumenthal.

Hanß Wolff Freyherr von Metternich, Herr zu Rodendorff. Gemahlin, Eva von Irmtraud, Herrn Johann Ottens von Irmtraud, und Frauen Mariä Margaretha von Irmtraud, einer gebornen Greifenclauin von Vollraths, Tochter.

Maria Elisabetha Sophia Freyin von Metternich. Gemahl, Herr Johann Philipp Adam von und zu der Hees.

Hermann Otto Heinrich Freyherr von Metternich Herr zu Rodendorff, Chur Maynzischer geheimer Rath und Hof Marschall. Gemahlin, Maria Anna Freyin von Kesselstadt.

Maria Catharina Freyin von Metternich.

Friederich Anton Freyherr von Metternich Herr zu Rodendorff, lebte noch anno 1696.

Maria Anna Sophia Freyin von Metternich.

Metternich.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CCLXXIV.

Von denen Herren Grecken von Kochendorff.

Dieſes vornehme edle Geſchlecht iſt von undencklichen Jahren dem löblichen Canton am Ottenwald wegen des Ritterlichen Anſitzes und Stamm Guths Kochendorff, einverleibet geweſen, hat viele tapffere Helden erzeuget, und anno 1749 den 27 Novembr durch Abſterben des Herrn Obriſten Wolff Conrad Greckens von Kochendorff, im Manns Stamme ſeine Endſchafft erreichet.

Conrad Greck von und zu **Kochendorff**, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes nunmehr erloſchenen Hauſes, florirete anno 1400. Gemahlin, Cunegunda von Venningen.

Siegfried Greck von und zu Kochendorff, Chur Maynziſcher Rath und Hofmeiſter an. 1436. Gemahlin, Anna von Riedt.

Conrad Greck von Kochendorff, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Bluhmenthal.

Crafft Greck von und zu Kochendorff, florirete anno 1470. Gemahlin, Cunegunda von Gültlingen, Herrn Conrads von Gültlingen, und Frauen Annä von Gültelingen, einer gebornen von Venningen, Tochter.

Hanß Greck von und zu Kochendorff, leiſtete denen beyden Kayſern Friederico III. und Maximiliano I. viele tapfere Dienſte zu Waſſer und Lande und lebete noch anno 1503. Gemahlin, Eliſabetha von Ehrenberg, Herrn Philipps von Ehrenberg, und Frauen Cunegundä von Ehrenberg, einer gebornen Horneckin von Hornberg, Tochter.

Wolffgang Greck von und zu Kochendorff, ſtunde bey dem Kayſer Carolo V. wegen ſeiner treu geleiſteten Kriegs Dienſte in groſen Gnaden, und befande ſich noch am Leben anno 1538. Gemahlin, Cunegunda von Liebenſtein, Herrn Hanſens von Liebenſtein, und Frauen Nortburgä von Liebenſtein, einer gebornen von Abolfingen, Tochter.

Wolffgang Conrad I. Greck von und zu Kochendorff, florirete anno 1550. Gemahlin, Sibylla von Gemmingen, Herrn Wolffens von Gemmingen zu Fürſeld, und Frauen Annä von Gemmingen, einer gebornen Marſchallin von Oſtheim, Tochter, ſtarb anno 1567 den 16 May.

Wolffgang Conrad II Greck von und zu Kochendorff, führete ſein edles Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCLXXV.

Maria Greckin von Kochendorff, ſtarb an. 1659. Gemahl, Herr Eberhard von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, geboren an. 1527 † an. 1583 den 9 May

Hanß Philipp Greck von und zu Kochendorff. Gemahlin, Martha Sibylla von Lentersheim, Herrn Wolffgang Friederichs von Lentersheim, zu Mittel Mur und Meckenhauſen, dann Frauen Catharinä von Lentersheim, einer gebornen von Eyb, Tochter, geboren anno 1577 den 24 Junii, ſtarb anno 1637 bey ihrer Frau Tochter zu Abſperg, und liegt daſelbſten in der Kirche unter ihren Epitaphio begraben.

Hanß Philipp Greck von Kochendorff, ſtarb vor dem Herrn Vatter unvermählt.

Anna Cunegunda Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Georg Friederich Junior vom Holz auf Alſtorff, Hohenmüringen und Aichelberg, Herzoglich Würtembergiſcher commandirender General und Ober Commendante über alle Veſtungen des ganzen Herzogthums, wie auch Ober Voigt zu Schorndorff, Weiblingen und Winneden, Director und Ritter Hauptmann des Schwäbiſchen freyen Reichs Cantons am Kocher anno 1650.

Maria Jacobäa Greckin von Kochendorff, ſtarb anno 1644 den 1 April 44 Jahre alt zu Abſperg, und ruhet daſelbſten in der Kirche. Gemahl, Herr Hanß Veit von und zu Abſperg, ſtarb anno 1647 den 9 April als der Lezte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms, und lieget in der Kirche zu Abſperg neben ſeiner Frauen Gemahlin begraben.

Digitized by Google

TABULA CCLXXV.

Von denen Herren Grecken von Kochendorff.

Wolffgang Conrad II. Greck von und zu Kochendorff, führete sein edles Geschlecht fort (Tab. CCLXXIV.) und war bekannt anno 1590. Gemahlin, Benedicta von Gemmingen, Herrn Bernhards von Gemmingen zu Michelfeld, und Frauen Esther von Gemmingen, einer gebornen von Bödickheim, Tochter, geboren anno 1572 den 20 Augusti vermählt anno 1589, starb anno 1628 den 1 Augusti.

Wolffgang Conrad III. Greck von und zu Kochendorff, Königlich Schwedischer Obriſt Lieutenant. Gemahlin, Eva Eliſabetha Landſchadin von Steinach, Herrn Dietrich Landſchadens von Steinach, und Frauen Eliſabetha Landſchadin von Steinach, einer gebornen Freyin von Metternich, aus dem Hauſe Winneberg und Beilſtein, Tochter, ſtarb anno 1669.

Anna Sibylla Greckin von Kochendorff, ſtarb anno 1671 als Wittwe. Gemahl, Herr Friderich von Gemmingen zu Fürſeld und Eſchenau, geboren anno 1587 den 15 October, vermählt anno 1611, ſtarb anno 1634 im September.

Anna Agnes Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Reinhard von Gemmingen zu Bonfeld, geboren anno 1591, ſtarb ohne Leibes Erben.

Johannes Greck von und zu Kochendorff, ſtarb anno 1713. Gemahlin, Maria Amalia von Ellrichshauſen, Herrn Johann Friderichs von Ellrichshauſen zu Jagſtheim, Dürnhof, Domeneck und Zürtlingen, Königlich Schwediſchen Obriſt Lieutenants und Commendantens zu Bobenhauſen, wie auch Ritter Raths des frey Fränckiſchen Cantons am Ottenwald, und Frauen Annä Dorotheä von Ellrichshauſen, einer gebornen von Adelsheim, Tochter, geboren anno 1647 den 17 Februar, vermählt anno 1668 den 15 December, ſtarb anno 1690 den 16 December.

Benedicta Eliſabetha Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Achilles Chriſtoph von Gemmingen zu der Bürg und Preſteneck, geboren anno 1619 den 19 November, ſtarb an. 1676 den 3 Auguſt.

Anna Chriſtina Felicitas Greckin von Kochendorff. Gemahl Herr Ernſt Friderich von Menzingen, Hochfürſtlich Heſſiſcher Hauptmann, geboren anno 1620, ſtarb anno 1678 den 18 September.

Johann Wolffgang Greck von und zu Kochendorff, führete ſein edles Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXVI.

Wolffgang Conrad IV. Greck von und zu Kochendorff, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Obriſter. Gemahlin, Iſabella Eliſabetha Teuffelin von Birckenfee, Herrn Johann Wolffgang Teuffels von Birckenfee, Chur Pfältziſchen Lieutenants, und Frauen Magdalenä Eliſabethä Teuffelin von Birckenfee, einer gebornen von Erlbeck, Tochter.

Eva Dorothea Greckin von Kochendorff, geboren anno 1669 den 25 December, ſtarb anno 1731 den 11 October. Gemahl, Herr Eberhard Friederich von Reipperg, Kayſerlicher General Feld Marſchall und Gouverneur der Reichs Veſtung Philippsburg, Director und Ritter Hauptmann des frey Schwäbiſchen Cantons im Creichgau, vermählt anno 1690 den 2 Februar, ſtarb anno 1725 den 10 Auguſt.

Clara Chriſtina Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Friederich Hermann von Knieſtadt, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath Obriſt Lieutenant von der Guarde und Ober Amtmann zu Burg Thann, ſtarb anno 1709.

Roſina Juliana Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Gemmingen zu Fürſeld, Director und Ritter Hauptmann des frey Schwäbiſchen Cantons im Creichgau, geboren anno 1675, vermählt anno 1720 den 19 November, ſtarb anno 1725.

Digitized by Google

TABULA CCLXXVI.

Von denen Herren Grecken von Kochendorff.

Johann Wolffgang Greck von und zu **Kochendorff**, Herzoglich Würtembergiſcher Obriſt Lieutenant bey dem löblich Schwäbiſchen Crayß Dragoner Regimente, führete ſein edles Geſchlecht fort (Tab. CCLXXV.) und ſtarb anno 1734. Gemahlin, Maria Magdalena von Gemmingen, Herrn Johann Reinhards von Gemmingen zu Widdern, und Frauen Clara Sibilla von Gemmingen, einer gebornen von Gemmingen, aus dem Hauſe Bürg, Tochter, geboren anno 1680, vermählt anno 1697, ſtarb anno 1736 den 7 September.

Juliana Maria Sophia Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Carl Friederich v. Ziegeſar, Herzogl. Würtembergiſcher Hauptmañ bey den löblich Schwäbiſchen Crayß Regimente zu Fuß.

Johann Philipp Adam Greck von und zu Kochendorff, ſtarb anno 1725 Gemahlin, Maria Amalia Gräfin von Seubolsdorff, Herrn Friederich Chriſtoph Grafens von Seubolsdorff, Erb Truchſeſſens des Stiffts Freyſingen, Chur Bayeriſchen Generals, und Frauen Sophia Amalia Gräfin von Seubolsdorff, einer gebornen von Reipperg, Tochter.

Clara Friederica Greckin von Kochendorff. Gemahl, Herr Friederich Jacob von und zu Gemmingen, Bonfeld und Ittlingen, geboren anno 1712 den 20 Auguſt, vermählt anno 1737.

Charlotta Wilhelmina Greckin von Kochendorff, geboren an. 1704. Gemahl, Herr Wolff Chriſtoph von Gemmingen zu Mayenfelß, geboren anno 1696 den 19 Julii, vermählt anno 1724 den 18 Julii, ſtarb anno 1735.

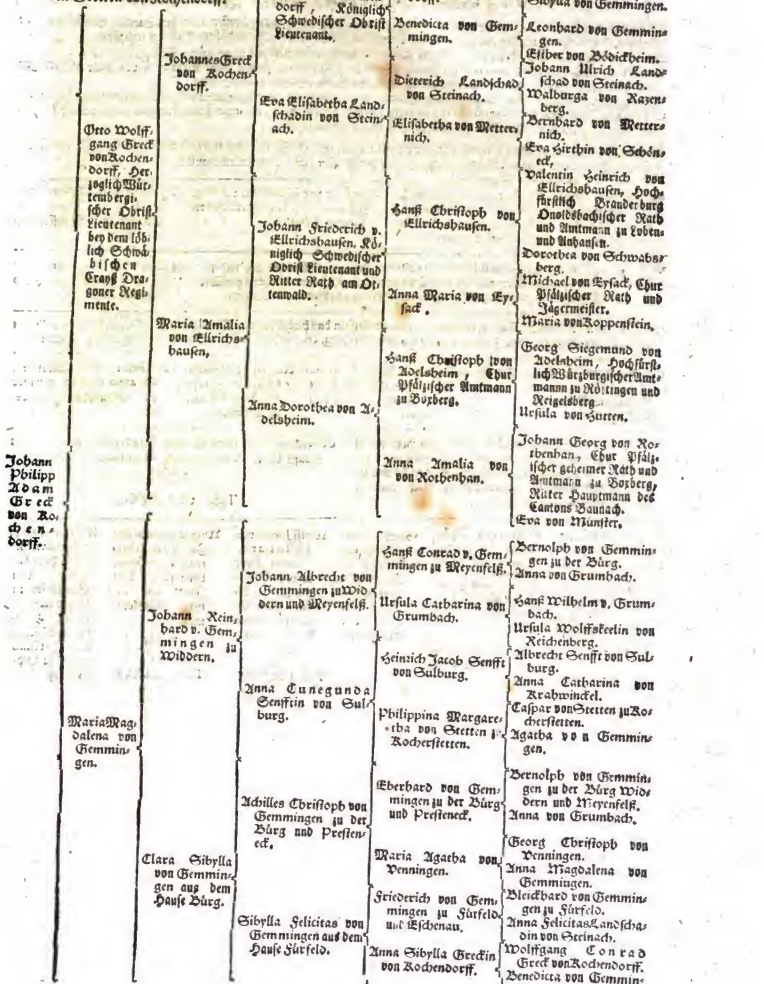
Wolffgang Conrad V. Greck von und zu Kochendorff, Chur Bayeriſcher Obriſter ſtarb anno 1749 den 27 November als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schildes und Helms.

Maria Amalia Greckin von Kochendorff.

Digitized by Google

TABULA CCLXXVII.

Von denen Ahnen der Herren Grecken von Kochendorff.



TABULA CCLXXVIII.

Von denen Herren von Züllnhart.

Die Herren von Züllnhart haben ihren Urſprung aus Schwaben, gehören zu den älteſten teutſchen Turnier-Stiffts- und Ritter-mäſigen Adel, und beſitzen bey dem löblichen Canton am Ottenwald die Ritter Güter Widdern und Roth.

Bernhard von Züllnhart, kame anno 996 zum Turnier nach Braunſchweig und ward an der Schau ausgeſtellet.

Wolff von Züllnhart, ward anno 1165 im jehenden Turnier zu Zürch, mit Herrn Graf Albrechten von Kalb aufgetragen, und hielte daſelbſten auf Seiten der Schwabiſchen Ritterſchafft zwiſchen denen Säulen.

Wilhelm von Züllnhart, iſt in beſagten Zürcher Turnier mit Herrn Graf Ludewigen von Helffenſtein aufgetragen worden.

Conrad von Züllnhart, hielte anno 1197 in dem 12ten Turnier zu Nürnberg, als man daſelbſten zum zweytenmahl rennete, von wegen der Schwäbiſchen Ritterſchafft zwiſchen denen Säulen.

Heinrich von Züllnhart, rennete anno 1235 im Turnier zu Würzburg unter denen Edlen, und ward der ordentliche Stamm Herr aller nachſtehenden Herren und Frauen dieſes vornehmen Hauſes.

Heinrich von Züllnhart florirete an. 1267. Gemahlin, Dorothea von Wöllwarth, Herrn Georgens von Wöllwarth, und Frauen Annä von Wöllwarth, einer gebornen von Fleckenſtein, Tochter.

Siegfried von Züllnhart, vertrug ſich anno 1267 mit ſeinem Herrn Bruder Heinrich.

Adelheid von Züllnhart. Gemahl, Herr Theodoricus Schenck von Stauffenberg anno 1270.

Heinrich von Züllnhart, befande ſich anno 1311 auf dem Turnier zu Ravensburg, und war noch am Leben anno 1318. Gemahlin, Cunegunda von Welden, Herrn Eucharii von Welden, und Frauen Cunegundä von Welden, einer gebornen von Bodmann, Tochter.

Rudolph von Züllnhart, Dom Capitular Herr zu Ceſſnitz und Augſpurg anno 1312.

Eberhard von Züllnhart, Ritter, that anno 1336 eine Reiſe in das heilige Land. Gemahlin, Sibylla von Freyberg, Herrn Conrads von Freyberg, und Frauen Cunegundä von Freyberg, einer gebornen Schenckin von Stauffenberg, Tochter.

Eberhard von Züllnhart rennete anno 1374 im Turnier zu Eßlingen unter denen Edlen.

Wolff von Züllnhart, Ritter, bliebe an. 1388 vor Weil. Gemahlin, Anaſtaſia nata Reiſchach, Herrn Conrads von Reiſchach, Tochter.

Rudolph von Züllnhart, war an. 1374 bey dem Turnier zu Eßlingen.

Wilhelm von Züllnhart, iſt anno 1392 im Turnier zu Schaafhauſen gewe-ſen.

Wolff Senior von Züllnhart Ritter, Stamm Herr der ältern Haupt Linie, ſtarb anno 1483 zu Göppingen. Gemahlin, Clara von Ellerbach, Herrn Friederichs von Ellerbach, und Frauen Cunegundä von Ellerbach, einer gebornen von Freyberg, Tochter.

Conrad von Züllnhart, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXXXI.

Heinrich von Züllnhart, Gemahlin, Urſula v. Wöllwarth.

Wolff von Züllnhart, Dom Capitular Herr und Dom Dechant zu Augſpurg.

Hanß von Züllnhart. Gemahlin, Anna von Reipperg.

Georg von Züllnhart, ſtarb an. 1506. Gemahlin, Amalia von Riedheim.

Anna von Züllnhart, lebete anno 1523.

Siegfried von Züllnhart bliebe in Kayſerlichen Kriegs Dienſten wider den Erb Feind.

Wolff Junior von Züllnhart, Stamm Herr einer vorblühten Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe

Tab. CCLXXIX.

Wilhelm Senior von Züllnhart, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCLXXX.

Margaretha v. Züllnhart. Gemahl, Herr Ludewig von Steinbeim zu Hohen Kottenheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Ochſenfurth.

Digitized by Google

TABULA CCLXXIX.

Von denen Herren von Züllnhart in älterer Haupt Linie.

Wolff *Junior* von **Züllnhart**, Stamm Herr einer verblüheten Neben Linie (Tab. CCLXXVIII.) Gemahlin, Mechtild von Rosenberg, Herrn Arnolds von Rosenberg, und Frauen Christinä von Rosenberg, einer gebornen von Handschuchsheim, Tochter.

Conrad von Züllnhart, Ritter und Pfleger zu Lauringen, starb anno 1491. Gemahlin, (I) Anastasia von Wernau, Herrn Heinrichs von Wernau, und Frauen Anastasiä von Wernau, einer gebornen von Riedheim, Tochter. (II) Margaretha von Hutten, Herren Conrads von Hutten zu Franckenberg, Hochfürstlich Würzburgischen Raths, Ober Hofmeisters und Amtmanns zu Trimperg, dann Frauen Annä von Hutten, einer gebornen von Rechberg, Tochter, geboren anno 1456, vermählt anno 1476, starb anno 1531, da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Albrecht Truchsessen von Wetzhausen zu Bundorff, dem Hochfürstlich Würzburgischen Rath und Amtmann zu Wildberg und Rodenstein, vermählt gehabt, und liegt neben ihrem andern Ehe Herrn im Kloster Bildhausen begraben.

Eberhard von Züllnhart, Dom Capitular Herr und respective Dom Cantor zu Worms und Speyer.

Seifried von Züllnhart zu Görtendorff, starb als der letzte dieser Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, (I) Scholastica von Gumpenberg, Herrn Walthers von Gumpenberg, Herzoglich Bayerischen Raths und Hofmeisters, dann Frauen Apollonia von Gumpenberg, einer gebornen von Waldeck, Tochter. (II) Martha Geyerin von Giebelstadt, Herrn Hanß Geyers von und zu Giebelstadt, Chur Brandenburgischen Raths und Hofmeisters, dann Frauen Catharinä Geyerin von Giebelstadt, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, aus dem Hause Reichenberg, Tochter, welche sich nach seinem Ableben mit Herrn Hieronymo von Vellberg zum zweytenmahl vermählet hat.

Mechtild von Züllnhart. Gemahl. Herr Anton von Frauenberg, Herzoglich Bayerischer Rath und Hofmeister, starb an. 1527

Mechtild von Züllnhart. Gemahl. Herr Heinrich von Haßlang, Herzoglich Bayerischer Rath, Hof Marschall und Pfleger zu Braunau.

Scholastica von Züllnhart. Gemahl. (I) Herr Haimeran von Haßlang, Herzoglich Bayerischer Rath, Ober Jägermeister und Pfleger zu Amberg. (II) Herr Adam Berter von Schwenningen, Herzoglich Bayerischer Hauptmann.

Anna von Züllnhart. Gemahl, Herr Friederich von Pinzenau, Herzoglich Bayerischer Frauenzimmer Hofmeister und Pfleger zu Abenberg.

Seifried von Züllnhart, starb vor dem Herrn Vater unvermählt in Bayerischen Kriegs Diensten.

Walther von Züllnhart starb in der Kindheit.

Apollonia von Züllnhart, Kloster Frau und Priorin zu Holz.

Margaretha von Züllnhart, starb in der Jugend.

Züllnhart.

Digitized by Google

TABULA CCLXXX.

Von denen Herren von Züllenhart in älterer Haupt Linie.

Wilhelm *Senior* von **Züllnhart** zu **Thurnau**, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCLXXVIII.) Gemahlin, Anna von Vellberg, Herrn Georgens von Vellberg, und Frauen Annä von Vellberg, einer gebornen von Rosenberg. Tochter.

Wolff von Züllnhart, Dom Capitular Herr zu Speyer.	Wilhelm junior von Züllnhart zu Thurnau, starb an. 1520. Gemahlin, Sibylla Böhlin von Illertissen, Herrn Leonhard Böhlens von Illertissen, und Frauen Margaretha Böhlin von Illertissen, einer gebornen Hurterin von Ruckberg, Tochter.	Seifried von Züllnhart, starb in Kayſers Maximiliani Kriegs Dienſten unvermählt.	Heintich von Züllnhart zu Thurnau Gemahlin. Hilbegard Güßin von Güſſenberg, Herrn Friederich Güſſens von Güſſenberg, und Frauen Margarethä Güßin von Güſſenberg, einer gebornen von Reiſchach. Tochter.	Anna von Züllnhart, Kloſter-Frau in Eßlingen.

Hanß Chriſtoph von Züllnhart zu Thurnau, Ritter, florirete anno 1542, und ſtarb ohne Leibes Erben.	Hanß Wolff von Züllnhart zu Thurnau, ſtarb anno 1557. Gemahlin, Agnes von Reiſchach, Herrn Nicolai von Reiſchach, und Frauen Margarethä von Reiſchach, einer gebornen von Welden, Tochter.	Hanß Jacob von Züllnhart zu Thurnau, ſtarb unvermählt.	Wolff von Züllnhart, Dom Capitular Herr und Dom Probſt zu Augſpurg anno 1550.	Brigitta von Züllnhart. Gemahl, Herr Ambroſius Geyer von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Bolckach und Klingenberg, ſtarb anno 1559.

Wolff von Züllnhart, lebte noch anno 1586. Gemahlin, Suſanna Freyin von Gravenеck, Herrn Nicolai Freyherrns von Gravenеck, und Frauen Margarethä Freyin von Gravenеck, einer gebornen Freyin von Gumpenberg, Tochter.	Johann Chriſtoph von Züllnhart, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.	Agnes Amalia von Züllnhart ſtarb unvermählt.	

Wolff Nicolaus von Züllnhart, florirete an. 1600. 1608. Gemahlin, Jacobäa von Stein, Herrn Friederichs von Stein, und Frauen Annä Margarethä von Stein, einer gebornen von Reiſchach, Tochter.	Margaretha von Züllnhart. Gemahl, Herr Conrad von Degenfeld, zu Grundſtein, ſtarb anno 1610 den 9 Octobr.	

Wolff Nicolaus von Züllnhart, lebete anno 1618, da er ein Sohn Wolffens Nicolai genennet wird. Ob er aber Nachkommenſchafft hinterlaſſen, habe in keine Erfahrung bringen können.	Suſanna Amalia von Züllnhart.	

Züllnhart.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXI.

Von denen Herren von Züllnhart in jüngerer Haupt Linie.

Conrad von Züllnhart, Ritter, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCLXXVIII.) floriretе anno 1436. Gemahlin, Margaretha von Venningen, Herrn Erasmi von Venningen, und Frauen Cunegundа von Venningen, einer gebornen von Gemmingen, Tochter.

Hanß Senior von Züllnhart, ſtarb anno 1478. Gemahlin, Margaretha von Freyberg, Herrn Friedrichs von Freyberg, und Frauen Margaretha von Freyberg, einer gebornen von Gleiſenthal, Tochter.

Ludewig von Züllnhart, Dom Capitular Herr zu Augſpurg.

Hanß Junior von Züllnhart war bekannt an. 1481. 1506, und ſtarb an. 1519. Gemahlin, Barbara Fejerin, Herrn Erasmi Fejers, Tochter, welche anno 1486 mit ihme in der Ehe gelebet hat.

Georg von Züllnhart, theilete an. 1481 mit ſeinem Herrn Bruder ab.

Hanß Chriſtoph von Züllnhart zu Ertlingen, lebte anno 1545. 1551. 1566. Gemahlin, (I) Anna von Venningen. (II) Ehrentraud von Neuenſtein.

Hanß Iſrael Senior v. Züllnhart, war bekannt anno 1545. 1551. Gemahlin, Cunegundа von Venningen.

Johann Gebhard v. Züllnhart zu Roth, an. 1565. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Neuenſtein.

Hanß Chriſtoph von Züllnhart anno 1565. 1575.

Hanß Gebhard von Züllnhart anno 1565. 1575.

Georg Ludewig von Züllnhart anno 1565. 1575. 1584. Gemahlin, Eliſabetha von Neipperg, Herrn Philipps von Neipperg, und Frauen Walburgis von Neipperg, einer gebornen von Jarsdorff, Tochter.

Veronica v. Züllnhart. Gemahl, Herr Hanß Dieterich von Neuenſtein.

Wilhelm von Züllnhart, anno 1569. 1575.

Ludewig Eberhard von Züllnhart.

Joh. Gebhard von Züllnhart zu Widdern u. Roth an. 1585. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Gemmingen, Herrn Dieterichs von Gemmingen, und Frauen Annä Catharinä von Gemmingen, einer gebornen von Neipperg Tochter, vermählt anno 1585.

Hanß Iſrael Junior von Züllnhart, anno 1575.

Hanß Chriſtoph von Züllnhart anno 1584. 1596. 1605.

Hanß Dieterich von Züllnhart zu Widdern und Roth Kayſerlicher Obriſter anno 1650. Gemahlin, (I) Maria Magdalena von Bettendorff, Herrn Franciſci v. Bettendorff zu Angelach, Tochter. (II) Maria Felicitas von Gemmingen, Herrn Hanß Wilhelms von Gemmingen zu Dreßklingen und Rappenau, und Frauen Anaſtaſiä von Gemmingen, einer gebornen von Degenfeld, Tochter, Herrn Johann Chriſtoph Freyherrns von Croneck, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Catharina Ebrentraud Anna von Züllnhart. Gemahl, Herr Hanß Albrecht Eberhard von Morſtein zu Biberfeld.

Anna Catharina von Züllnhart.

Sophia Margaretha von Züllnhart.

I.

Anna Margaretha von Züllnhart. Gemahl, Herr Johann Friederich von Gleiſenthal, ſtarb anno 1648.

I.

Hanß Philipp von Züllnhart zu Widdern und Roth, Kayſerlicher Ritt Meiſter anno 1649.

Hanß Philipp von Züllnhart zu Widdern und Roth Gemahlin Anna Maria von Remchingen, Herrn Ernſt Friedrichs von Remchingen, und Frauen Annä Margarethä von Remchingen, einer gebornen von Löwenſtein zu Randeck, Tochter.

Carl Wilhelm von Züllnhart. Gemahlin, Albertina Charlotta von Berlichingen.

Catharina Sophia von Züllnhart. Gemahl, Herr Johann Adam von Gemmingen zu Bonnfeld.

Friederich Dieterich von Züllnhart, führete die jüngere Haupt Linie gezeugnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXII.

Hanß Philipp von Züllnhart.

Heinrich Maximilian von Züllnhart.

Charlotta Amalia von Züllnhart. Gemahl, Herr Conſtantin von Wöllwarth zu Polſingen, geboren an. 1720 den 17 April, vermählt an. 1740 den 26 Novemb.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXII.

Von denen Herren von Züllnhart in blühender jüngern Haupt Linie.

Friederich Dieterich von **Züllnhart** zu **Widdern** und **Roth**, führete die jüngere Haupt Linie gesegnet fort (Tab. CCLXXXI.) Gemahlin, Sophia Amalia von Gemmingen, Herrn Hanß Albrechts von Gemmingen zu Meyenfelß, und Frauen Annä Cunegundä von Gemmingen, einer gebornen Seufftin von Sulburg, Tochter, vermählt anno 1683.

Anna Clara von Züllnhart. Gemahl, Herr Eberhard von Gemmingen, Kayserlicher Obriſter und Commendante des Duc d' Arenbergischen Regimentes zu Fuß, vermählt anno 1709 den 15 September.

Johann Dieterich von Züllnhart zu Widdern und Roth, dermahlig erbetener Deputatus bey der frey Fränckischen Ritterſchafft, löblichen Cantons am Ottenwald. Gemahlin, Sophia Charlotta vom Holz, Herrn Eberhard Friederichs vom Holz auf Alffdorff, Hohenmüringen und Aichelberg, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachischen Raths und Land Hauptmanns zu Neuſtadt an der Aiſch, dann Frauen Louiſe Iſabellä vom Holz, einer gebornen von Wolmarshauſen, Tochter, geboren anno 1691 den 24 Mart, vermählt anno 1712.

Johann Dieterich von Züllnhart, geboren anno 1714.

Anna Sophia von Züllnhart, geboren anno 1716.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXIII.

Von denen Ahnen der Herren von Züllnhart.

Johann Dieterich v. Züllnhart.

Johann Dieterich von Züllnhart, Deputatus des frey Fränckischen Orts am Ottenwald.

Friederich Dieterich v. Züllnhart zu Widdern und Roth.

Sophia Amalia von Gemmingen.

Eberhard Friederich vom Holtz Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Land-Hauptmann zu Neuſtadt an der Aiſch.

Louiſe Iſabella v. Wolmarshauſen.

Sophia Charlotta vom Holtz.

Hanß Philipp v. Züllnhart zu Widdern und Roth.

Anna Maria von Remchingen.

Hanß Albrecht von Gemmingen zu Meyenfelß.

Anna Cunegunda Senfftin von Sulburg.

Gottfried vom Holtz, Kayſerlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des Cantons am Rocher.

Barbara Sibylla von Münchingen.

Chriſtoph Albrecht v. Wolmarshauſen, der Letzte ſeines Geſchlechtes.

Anna Catharina Freyin von Degenfeld.

Hanß Dieterich von Züllnhart zu Widdern und Roth.

Maria Felicitas von Gemmingen.

Ernſt Friederich von Remchingen.

Anna Margaretha von Löwenſtein zu Randeck.

Johann Conrad von Gemmingen zu Meyenfelß.

Urſula Catharina von Grumbach.

Heinrich Jacob Senfft von Sulburg.

Philippa Margaretha von Stetten zu Kochersteten.

Georg Friederich vom Holtz, Herzoglich Würtembergiſcher commandirender General und Commendant über alle Veſtungen des Herzogthums

Anna Cunegunda Greckin von Rochendorff.

Friederich Benjamin von Münchingen.

Clara Anna Barbara von Schwalbach.

Georg Albrecht von Wolmarshauſen.

Eva von Münſter.

Chriſtoph Martin Freyherr v. Degenfeld, General Gouverneur der Republique Venedig.

Anna Maria Adelmännin von Adelmannsfelden.

Johann Gebhard von Züllnhart.

Anna Eliſabetha von Gemmingen.

Hanß Wilhelm von Gemmingen.

Anaſtaſia von Degenfeld.

Hanß Bernhard von Remchingen.

Anna Margaretha von Rodesdorff.

Johann Bernhard von Löwenſtein zu Randeck und Steinkallenfelß.

Anna Amalia von Hagen.

Bernolph von Gemmingen zu der Bürg, Widdern und Merenfelß.

Anna von Grumbach.

Hanß Wilhelm von Grumbach zu Eſtenfelden.

Urſula Wolffskelin von Reichenberg.

Albrecht Senfft von Sulburg.

Anna Catharina von Reahwinckel.

Caſpar von Stetten zu Kochersteten.

Agatha von Gemmingen.

Georg Friederich vom Holtz.

Anna von Gaiſberg.

Johann Philipp Greck von Rochendorff.

Martha Sibylla von Lentersheim.

Philipp Chriſtoph von Münchingen.

Anna Megenzerin von Pellendorff.

Eberhard von Schwalbach.

Dorothea von Wildungen.

Hanß Conrad von Wolmarshauſen.

Amalia Roſina Truchſeſſin von Pommersfelden.

Lorentz von Münſter.

Suſanna von Herbilſtadt.

Conrad von Degenfeld.

Margaretha von Züllnhart.

Wilhelm Adelmann von Adelmannsfelden.

Margaretha Anna von Degenfeld.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXIV.

Von denen Herren von Sanct Andree.

Die Herren von St. Andree ſind aus Franckreich nach Teutſchland gegangen, und haben ſich bey der freyy Fränckiſchen Ritterſchafft, löblichen Ortes am Ottenwald niedergelaſſen, woſelbſten ſie die ſchönen Güter Königsbach und Kochendorff beſitzen, und deshalber bey beſagtem Canton immatriculiret ſind.

Heinrich von St Andree, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Reichs Adelichen Hauſes, ſtunde unter denen Trouppes Königs Henrici II. in Franckreich als Hauptmann, halff anno 1552 Metz, Tull und Verdun einnehmen, und war anno 1559 bey dem prächtigen Turnier, welches der Königlichen Prinzeßin, ſo ſich mit dem Hauſe Savoyen alliiret, an ihrem Beylager gehalten worden, mit zugegen.

Franciſcus von St. Andree zu Monbrunn, Königlich Franzöſiſcher General unter des Königs Henrici III. Trouppes, ſtunde anno 1572 in äuſerſter Gefahr, bey der vorgegangenen erſchrecklichen Pariſer Bluth-Hochzeit mit umgebracht zu werden, brachte aber das Leben davon, und wohnete nach der Hand verſchiedenen Feldzügen wider die Ligiſten bey, da er ſich beſonders tapfer hielte. Gemahlin, Johanna von Peliſier, eine Tochter des Grafen von St. Veriobe und Roche blanc.

Jacob von St. Andree zu Monbrunn, gienge aus Franckreich nach Teutſchland, und ſetzete ſich im Canton Ottenwald. Gemahlin, Martha von Cibo, Herrn Eucharii von Cibo, Tochter.

Daniel Senior von St. Andree zu Königsbach und Kochendorff, Königlich Schwediſcher Obriſter und Commendante in der Lippſtadt in Weſtphalen, wie auch General der Artillerie bey denen Herren General Staaten in Holland, ſtunde bey dem König Guſtapho Adolpho in groſen Gnaden, und machte ſich in dem 30jährigen teutſchen Krieg beſonders berühmt. Gemahlin, Lucretia von Venningen, Herrn Chriſtophs von Venningen, und Frauen Margaretha von Venningen, einer gebornen von Menzingen. Tochter.

Daniel Junior von St. Andree zu Königsbach und Kochendorff. Gemahlin, Anna Juliana von Menzingen, Herrn Johann Bernhards von und zu Menzingen, Directoris der freyy Schwäbiſchen Ritterſchafft im Kreichgau, und Frauen Anna Walburgä von Menzingen, einer gebornen von Bettendorff, Tochter.

Friederich Magnus von St. Andree zu Königsbach und Kochendorff, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher Cammer Junker, geboren anno 1674 den 10 September, ſtarb anno 1731 den 2 October. Gemahlin, Charlotta Louiſe von Weiler, Herrn Friederichs von Weiler zu Meyenfelß, Hochfürſtlich Sponheimiſchen Regierungs Præſidentens und Ober Amtmanns zu Trarbach, wie auch Ritter Raths des löblichen Cantons am Ottenwald, und Frauen Juliana von Weiler, einer gebornen von Wartensleben, Tochter, geboren anno 1681 den 6 December, vermählt anno 1706 den 13 April.

Maria Catharina von St. Andree, Gemahl, Herr Chriſtoph Adam von Künſperg zu Nagel und Tüſchnig, Herzoglich Würtembergiſcher Obriſt Lieutenant bey dem löbl. Schwäbiſchen Crayß Contingente, geboren anno 1653 den 18 Juli, vermählt anno 1703 den 15 September, ſtarb anno 1717 den 14 May.

Friederica Eleonora von St. Andree, geboren an. 1710 den 12 September. Gemahl, Herr Johann Carl Gottfried Stettner von Grabenhof zu Lobenbach, Herzoglich Würtembergiſcher Cammer Juncker und Hauptmann, geboren anno 1703 den 29 Junii, vermählt anno 1737 den 2 October.

Daniel Friederich von St. Andree zu Königsbach und Kochendorff, geboren anno 1712.

Sophia Charlotta von St. Andree, geboren anno 1714.

Wilhelm Heinrich von St. Andree zu Königsbach und Kochendorff, geboren anno 1716.

St. Andree.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXV.

Von denen Ahnen der Herren von St. Andree.

Daniel Friedrich von St. Andree,

- Friederich Magnus v. St. Andree, Hoch Fürstlich Baaden Durlachischer Cammer Junker.
  - Daniel Junior von St. Andree zu Königsbach u. Rochendorff.
  - Anna Juliana von Menzingen.
    - Daniel Senior von St. Andree Königlich Schwedischer Obrister, wie auch General der Artillerie bey denen Herren General Staaten.
    - Lucretia von Penningen.
      - Jacob von St. Andree, zu Monbrunn.
        - Franciscus v. St. Andree, Königlich Französischer General.
        - Johanna von Peliſier.
      - Martha von Cibo.
        - Eucharius von Cibo.
        - Martha von St. Vincent.
    - Johann Bernhard von und zu Menzingen, Director der Schwäbischen Ritterschafft im Ertzgau,
      - Christoph von Penningen.
        - Georg von Penningen.
        - Eva Böcklin von Böcklinsau.
      - Margaretha von Menzingen.
        - Peter von Menzingen.
        - Ottilia von Roſſau.
      - Bernhard von Menzingen.
        - Peter von Menzingen.
        - Ottilia von Roſſau.
      - Barbara von Neipperg.
        - Philipp von Neipperg.
        - Walburga von Jarsdorff.
    - Anna Walburga von Bettendorff.
      - Johann Philipp von Bettendorff.
        - Friederich von Bettendorff.
        - Sibylla von Penningen.
      - Amalia von Gemmingen.
        - Reinhard von Gemmingen.
        - Helena von Maßenbach.
- Charlotta Louiſe v. Weiler.
  - Friederich v. Weiler zu Meyenfelß, Hochfürstlich Spanheimischer Regierungs Präsident und Ober Amtmann zu Trarbach, Ritter Rath des Cantons am Ottenwald.
  - Juliana von Wartensleben.
    - Burckhard Dietrich von Weiler zu Meyenfelß.
      - Burckhard von Weiler, Hochfürstlich Würtembergischer geheimer Rath, Hof Richter zu Tübingen und Ober Voigt zu Schorndorff.
        - Dietber von und zu Weiler,
        - Veronica von Adelsheim.
      - Anna Elisabetha von Laimingen.
        - Christoph von Laimingen.
        - Anna Cuneganda Senfftin von Sulburg.
    - Maria Magdalena von Fechenbach.
      - Georg Jobst von Fechenbach zu Mauer.
        - Georg von Fechenbach zu Mauer.
        - Agatha Reßlerin von Sarmsum.
      - Maria Salome von Gemmingen.
        - Bernolph von Gemmingen,
        - Anna von Grumbach.
    - Johann Heinrich v. Wartensleben.
      - Johann Friederich von Wartensleben.
        - Friederich von Wartensleben.
        - Amalia von Maſſenbach.
      - Rosina von Ellrichshausen.
        - Veit von Ellrichshausen.
        - Catharina Lemmlin von Sazenhofen.
    - Brigitta von Gemmingen.
      - Reinhard von Gemmingen.
        - Reinhard von Gemmingen.
        - Helena von Maſſenbach.
      - Anaſtaſia von Helmſtadt.
        - Erasmus von Helmſtadt
        - Anna von Penningen.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXVI.

Von denen Freyherren von Walderdorff.

Dieſes in des Heiligen Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Panner Herren Stand erhabene vornehme Hauß, blühet dermahlen noch bey der Rheiniſchen Ritterſchafft, und zu Anfang dieſes Seculi verblühete eine Linie davon, welche dem Fränckiſchen Ritter Canton am Ottenwald, wegen des Ritter Guths Eubickheim, einverleibt geweſen.

Wilderich I. von Walderdorff, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Freyherrlichen Geſchlechtes, lebete anno 1300.

Johannes von Walderdorff, floriret anno 1330. Brendelin von Homburg.

Gemahlin, Margaretha

Eckhard von Walderdorff, Dom Herr zu Maynz, anno 1330.

Wilderich II. von Walderdorff, anno 1378. Gemahlin, Anna von Steinbach.

Wildrich III. von Walderdorff, Ritter an. 1419. Gemahlin, Martha Kolbin von Wilßdorff, Herrn Eberhard Kolbens von Wilßdorff, und Frauen Irmgard Kolbin von Wilßdorff, einer gebornen, von Kleen, Tochter.

Diether von Walderdorff, Dechant zu Dirkirchen und Chor Herr zu Limburg.

Johannes von Walderdorff, Commandeur zu Coblenz, ward von denen Burgern erſchlagen.

Andreas von Walderdorff, Abt des Stiffts zu Bidenſtadt.

Wilderich IIII. von Walderdorff, ſtarb anno 1480. Gemahlin, Liebmuth Hilchin von Lorch, Herrn Friederich Hilchens von Lorch, und Frauen Liebmuth Hilchin von Lorch, einer gebornen von Rheinberg, Tochter.

Wildrich V. von Walderdorff, ſtarb anno 1543. Gemahlin, Elisabetha Brendelin von Homburg, Herrn Hanß Brendels von Homburg, und Frauen Menä Brendelin von Homburg, einer gebornen von Reiffenberg, Tochter.

Elisabetha von Walderdorff. Gemahl, Herr Hanß Hilch von Lorch.

Margaretha von Walderdorff, geboren an. 1494. Gemahl, Herr Johannes von Buſeck, Reichs Schultheiß zu Franckfurth am Mayn.

Johannes von Walderdorff, Stamm Herr der verblüheten ältern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXVII.

Anna von Walderdorff, geboren und geſtorben an. 1496.

Wilderich VI. von Walderdorff, Dom Capitular Herr zu Worms und Dechant des Ritter Stiffts zu Bladenſtadt, geboren an. 1498, ſtarb an. 1543.

Eckhard von Walderdorff, geboren anno 1499, ſtarb in der Kindheit.

Elisabetha von Walderdorff, geboren anno 1500, ward zur Aebtißin zum Throne bey Friedberg erwählet und beſtätiget, und ſtarb anno 1546.

Liebmutha von Walderdorff, geboren anno 1501. Gemahl, Herr Philipp Wolff von Sponheim, vermählt anno 1523.

Catharina von Walderdorff, geboren anno 1502. Gemahl, Herr Marquard von Hohenweiſel, vermählt anno 1523, ſtarb anno 1556.

Gottfried von Walderdorff, Dom Capitular Herr zu Trier und Worms, geboren an. 1503, ſtarb an. 1571 zu Trier, und ruhet in daſiger Cathedral Kirche.

Dorothea von Walderdorff, Stiffts Dame zu Röthers, geboren anno 1504, ſtarb anno 1566, und lieget in daſiger Stiffts Kirche begraben.

Eva von Walderdorff, Stiffts Dame zu Gnadenthal, geboren anno 1506.

Philipp von Walderdorff, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

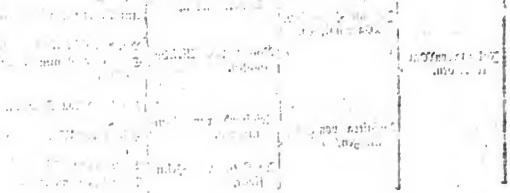
Siehe

Tab. CCLXXXVIII. C.

Anna von Walderdorff, Aebtißin zu Engelthal in der Wetterau, geboren anno 1509, ward von einer Nonne erſtochen.

Maria von Walderdorff, Stiffts Dame zu Röthers, geboren anno 1511.

Gutta von Walderdorff, geboren anno 1514. Gemahl, Herr Blaſius Löw von Steinfurth, vermählt anno 1532.



Digitized by Google

TABULA CCLXXXVII.

Von denen Freyherren von Walderdorff.

Johannes von **Walderdorff**, Chur Trierischer Rath und Amtmann zu Dietz und Villmar, Stamm Herr der wieder verblüheten ältern Haupt Linie (Tab. CCLXXXVI.) geboren anno 1495, ſtarb anno 1570. Gemahlin, (I) Anna von Stockheim zu Helbringen, ſtarb ohne Kinder. (II) Margaretha von Helmſtadt, Herrn Alexanders von Helmſtadt, und Frauen Margaretha von Helmſtadt, einer gebornen von Rosenberg, Tochter.

Friederich Gottfried von Walderdorff zu Bensheim in der Berg Straſſe, Ritter des heiligen Grabes, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber, ſtarb anno 1621. Gemahlin, Anna von Schwalbach, Herrn Peters von Schwalbach, und Frauen Catharina von Schwalbach, einer gebornen von Heuſenſtamm, Tochter.

Maria von Walderdorff, Stiffts-Dame zum Throne.

Wilderich VII. von Walderdorff, ſtarb anno 1621. Gemahlin, (I) Maria Lucia von Roſenbach, Herrn Diethers von Roſenbach, und Frauen Walburgä von Roſenbach, einer gebornen von Karsbach, Tochter, vermählt an. 1598, ſtarb an. 1619. (II) Maria Magdalena von Flersheim, Herrn Friederichs von Flersheim zu Neuenheimsbach, und Frauen Annä von Flersheim, einer gebornen von Weingarten, Tochter, welche ſich zum zweytenmahl mit Herrn Adolph Nicolao von Steinkallenfelß vermählet hat.

Johann Adam von Walderdorff, ſtarb anno 1621. Gemahlin, (I) Maria Lucia von Roſenbach, Herrn Diethers von Roſenbach, und Frauen Walburgä von Roſenbach, einer gebornen von Karsbach, Tochter, vermählt an. 1598, ſtarb an. 1619. (II) Maria Magdalena von Flersheim, Herrn Friederichs von Flersheim zu Neuenheimsbach, und Frauen Annä von Flersheim, einer gebornen von Weingarten, Tochter, welche ſich zum zweytenmahl mit Herrn Adolph Nicolao von Steinkallenfelß vermählet hat.

Johann Ludewig von Walderdorff, Dom Capitular Herr und Scholaſter zu Worms, ſtarb an. 1640.

Johann Adam von Walderdorff Gemahl, Herr Eberhardtlinner von Diepurg, geboren anno 1557.

Catharina von Walderdorff. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXVIII. A.

philipp Wilhelm von Walderdorff, ſtarb jung.

Lucas von Walderdorff, ſtarb klein.

Johann Caſpar von Walderdorff, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Marpurg, ſtarb anno 1627.

Johann Weiprecht von Walderdorff. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXVIII. B.

Magdalena von Walderdorff, ſtarb in der Kindheit.

Barbara v. Walderdorff, ſtarb klein.

Anna Maria von Walderdorff, ſtarb in der Jugend.

Cunegunda von Walderdorff, ſtarb als ein Kind.

Johann Adam von Walderdorff, Kayſerl. Obriſt Lieutenant, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath und Ober Amtmann zu Jarthberg, ſtarb an. 1659. Gemahlin, Maria Suſanna Freyin Echterin von Meſpelbrunn, Herrn Philipp Chriſtoph Freyherrn Echters von Meſpelbrunn, Herrns zu Geubach, Ottersbaulen und Schwarzenau, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Amtmanns zu Rothenfelß, und Frauen Annä Margarethä Freyin Echterin von Meſpelbrunn, einer gebornen Freyin von Bicken, Tochter, vermählt anno 1635.

Friederich Gottfried von Walderdorff, ſtarb anno 1630 unvermählt.

Anna Walburga v. Walderdorff. Gemahl, Herr Andreas Wilhelm Braun von Naſſau, vermählt an. 1628, ſtarb an. 1656.

Anna Regina von Walderdorff, ſtarb in der Kindheit.

Johann Werner von Walderdorff, geboren anno 1640, iſt anfänglich als Dom Herr zu Würzburg aufgeſchworen, nach erfolgter Reſignation aber Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Obriſter und Ober Amtmann zu Jartberg worden, und anno 1704 als der Letzte dieſer Linie geſtorben. Gemahlin, Maria Chriſtina Lucretia Freyin von Franckenſtein, Herrn Johann Peters von und zu Franckenſtein, Chur Maynziſchen Hof Raths und Ober Amtmanns zu Lor, dann Frauen Sophiä von Franckenſtein, einer gebornen von Baumbach, Tochter.

Agnes Margaretha v. Walderdorff, ſtarb unvermählt.

Maria Catharina von Walderdorff, ſtarb jung.

Anna Lucia von Walderdorff, ſtarb klein.

Ludewig Hartmann von Walderdorff, ſtarb klein.

Franz Adam von Walderdorff, ſtarb jung.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXVIII. A.

Von denen Freyherren von Walderdorff.

Johann Conrad von Walderdorff, (Tab. CCLXXXVII.) ſtarb anno 1629. Gemahlin, Anna Amalia Löwin von Steinfurth, Herrn Georg Löwens von Steinfurth, und Frauen Annä Löwin von Steinfurth, einer gebornen Greifenclauin von Vollraths, Tochter.

Anna Cunegunda von Walderdorff ſtarb in der Jugend	Chriſtina Anna Eva von Walderdorff, ſtarb an. 1628. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph von Gemmingen.	Georg Conrad v. Walderdorff, ſtarb klein.	Anna Levina v. Walderdorff, ſtarb als ein Kind.	Hanß Adam v. Walderdorff, ſtarb vor dem Hrn. Vater.	Maria Sibylla von Walderdorff, ſtarb unvermählt.

Hanß Chriſtoph von Walderdorff ſtarb in der Kindheit.	Georg Heinrich von Walderdorff, ſtarb jung.	Eva Magdalena von Walderdorff, ſtarb unvermählt.	Georg Anton v. Walderdorff, ſtarb in der Jugend

B.

Johann Weiprecht von Walderdorff, (Tab. CCLXXXVII.) Gemahlin, Anna Magdalena von Wallbrunn, Herrn Antons von Wallbrunn, und Frauen Annä Mariä von Wallbrunn, einer gebornen Moßbachin von Lindenfelß, Tochter.

Friederich Gottfried von Walderdorff, ſtarb jung.	Georg von Walderdorff, ſtarb klein.	Anna Maria von Walderdorff, ſtarb in der Kindheit.	Maria Barbara von Walderdorff ſtarb in der Jugend.

C.

Philipp von Walderdorff, Stamm-Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCLXXXVI.) geboren anno 1507, ſtarb anno 1556. Gemahlin, Eva von Dietz, Herrn Diethers von Dietz, und Frauen Dorotheä von Dietz, einer gebornen von Rumrod, Tochter, vermählt anno 1531.

Diether von Walderdorff, geboren anno 1532, ſtarb anno 1540.	Anna von Walderdorff, geboren anno 1534, ſtarb an. 1540.	Margaretha v. Walderdorff, Kloſter Frau zu Dirmſtein bey Limburg, geboren anno 1536, ſtarb anno 1564.	Engel von Walderdorff, geboren anno 1538. ſtarb an. 1540.	Dorothea von Walderdorff, geborn anno 1539, ſtarb anno 1546.	Diether von Walderdorff, geboren anno 1540, ſtarb anno 1563.

Wilhelm v. Walderdorff, geboren an. 1542, ſtarb an. 1612. Gemahlin, Dorothea Freyin von Dehren, Herrn Philipp Freyherrns von Dehren, und Frauen Annä Freyin von Dehren, einer gebornen Tochter zu Elz, Tochter, vermählt anno 1570.	Gottfried von Walderdorff, geboren an. 1544, ſtarb an. 1559.	Friederich von Walderdorff, geboren und geſtorben an. 1546.	Friederich von Walderdorff, geboren an. 1548 ſtarb anno 1563.	Reinhard von Walderdorff, geboren an. 1550. ſtarb anno 1563.	Eliſabetha von Walderdorff, geboren an. 1552, ſtarb anno 1569.	Philipp von Walderdorff, geboren und geſtorben anno 1556.

Eva von Walderdorff, geboren und geſtorben anno 1571.	Anna Eliſabetha von Walderdorff, geboren an. 1572. Gemahl, Herr Philipp Egenolph von Riedt, vermählt anno 1591.	Philipp Emerich von Walderdorff, geboren und geſtorben anno 1574.	Johann Peter von Walderdorff, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXIX.

Margaretha von Walderdorff, geboren und geſtorben an. 1577.	Apollonia von Walderdorff, geboren an. 1578, ſtarb an. 1583.	Magdalena von Walderdorff, geboren anno 1580, ſtarb anno 1583.

Digitized by Google

TABULA CCLXXXIX.

Von denen Freyherren von Walderdorff.

Johann Peter von **Walderdorff** zu **Moloberg** und **Isenburg**, Chur Trierischer Rath und Ober Amtmann zu Montabaur, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXXVIII.) gebohren anno 1575, ſtarb anno 1636. Gemahlin, **Maria Magdalena** Greifenclauin von Vollraths, Herrn Diether Greifenclauens von Vollraths, und Frauen Apollonia Greifenclauin von Vollraths, einer gebornen von Reiffenberg, Tochter, gebohren anno 1595 den 22 April, vermählt anno 1610.

Johannes von Walderdorff, gebohren und geſtorben anno 1612.	Friederich Wilhelm von Walderdorff, gebohren anno 1613, ſtarb anno 1614.	Adam Dieterich von Walderdorff, Canonicus am Ritter Stifft St. Burckhardi zu Würtzburg, gebohren anno 1614.	Lotharius von Walderdorff, gebohren an. 1615 iſt als Dom Herr zu Trier aufgeſchworen, nach der Reſignation aber ein Capuciner worden, in welchem Orden er unter dem Nahmen Pater Peter geſtorben iſt.		Anna Maria von Walderdorff, gebohren und geſtorben anno 1616.

Wilderich VIII. Freyherr von Walderdorff, gebohren anno 1617, ward anfänglich Dom Herr zu Maynz und Würtzburg, hernach Dom Probſt zu Speyer und Vicarius generalis von Maynz, wie auch Chur Maynziſcher geheimer Rath, in welcher Station er anno 1658 bey der Wahl Kayſers Leopoldi als ein Zeuge in das Conclave genommen, und vor der Crönung die Crone Caroli Magni dem Kayſer zu überbringen mit abgeſchicket worden. Nach der Zeit erlangte er die Reichs Vice Cantzlers Stelle und die Charge eines würcklichen Kayſerlichen geheimen Raths, anno 1669 aber ward er Biſchoff und Fürſt des Heiligen Römiſchen Reichs zu Wien. Als anno 1670 auf Kayſerlichen Befehl die Juden aus Wien geſchaffet, und ihre Synagoge in der Vorſtadt zu einer Kirche gemachet worden, hat er ſelbige zu Ehren Leopoldi eingeweyhet, wovon hernach die Vorſtadt den Nahmen Leopoldſtadt bekommen hat. Er hat auch die Ehre gehabt, den Kayſerlichen Printzen Joſephum anno 1678 zu tauffen, worauf er ſich meiſtens unpäßlich befunden, biß er anno 1680 im 64 Jahr ſeines Alters verſtorben iſt.

Georg Friederich Freyherr von Walderdorff, Herr zu Moloberg und Iſenburg, gebohren anno 1618, ſtarb anno 1682. Gemahlin, (I) Johanna Eliſabetha Freyin von Dehren, Herrn Philipp Wilhelm Freyherrns von Dehren, und Frauen Catharinä Freyin von Dehren, einer gebornen von der Felß, Tochter. (II) Margaretha Eliſabetha Freyin von Sickingen, Herrn Eberhard Freyherrns von Sickingen, Herrns zu Odenbach, Charlottenbach und Sien, und Frauen Mariä Urſulä Freyin von Sickingen, einer gebornen von Fierſheim, Tochter, vermählt anno 1650.	Johann Peter von Walderdorff, gebohren und geſtorben anno 1619.	Maria Margaretha von Walderdorff, gebohren an. 1620, ſtarb anno 1624.	Eliſabetha Eva von Walderdorff, gebohren und geſtorben an. 1622.	Heinrich Wilhelm v. Walderdorff, gebohren an. 1624 geſtorben an. 1629.	Conrad Gottfried Anton von Walderdorff, gebohren an. 1626, ſtarb an. 1628

Maria Magdalena Philippina Freyin von Walderdorff, ſtarb anno 1688. Gemahl, Herr Philip Caſpar Freyherr von Bicken, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Vice Dom im Eichsfelde, vermählt an. 1661, ſtarb an. 1688.	Philipp Wilderich Freyherr v. Walderdorff, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Dechant der beyden hohen Ertz Stiffte zu Maynz u. Trier.	Wilhelm Reinhard Freyherr von Walderdorff, Dom Capitular Herr und reſpective Ober Chor Biſchoff der hohen Ertz- und Dom Stiffte Trier und Würtzburg, wie auch Probſt zu Wechterswinckel.	Carl Lotharius Freyherr von Walderdorff, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXC.

Digitized by Google

TABULA CCXC.

Von denen Freyherren von Walderdorff.

Carl Lotharius Freyherr von Walderdorff, Herr zu Molsberg und Isenburg, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CCLXXXIX.) und ſtarb anno 1712. Gemahlin, Anna Catharina Freyin von Keſſelſtadt, Herrn Johann Eberhard Freyherrns von Keſſelſtadt, und Frauen Annä Antoinettä Freyin von Keſſelſtadt, einer gebornen von Orsbeck, Tochter, ſtarb anno 1733 den 1 Auguſt als Wittwe.

Johann Hugo Freyherr von Walderdorff, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Scholaſter der beyden hohen Ertz Stiffte Maynz und Trier, ſtarb an. 1737 den 10 April.

Maria Magdalena Philippina Freyin von Walderdorff.

Catharina Eliſabetha Freyin von Walderdorff. Gemahl, Herr Damian Hartard von und zu Hattſtein, Hochfürſtlich Fuldaiſcher geheimer Rath, Ober Stallmeiſter, Brigadier und Obriſter, geboren anno 1676, vermählt an. 1719.

Antoinetta Eliſabetha Freyin von Walderdorff.

Johanna Eliſabetha Freyin von Walderdorff.

Philipp Wilhelm Freyherr v. Walderdorff, Capitular Herr, Superior und Vicarius generalis des Fürſtl. Stiffts zu Fulda, nahme den Nahmen Adalbert an, und ward an. 1734 Probſt zu Blanckenau

Carl Caſpar Freyherr v. Walderdorff, ſtarb anno 1730 im Februario.

Johann Philipp Freyherr von Walderdorff, Dom Capitular Herr, Dom Dechant und Stadthalter zu Trier, wie auch Canonicus Capitularis des Ritter Stiffts St. Albani zu Maynz.

Joſeph Wolffgang Freyherr v. Walderdorff, ſtarb in der Jugend.

Franz Anton Freyherr von Walderdorff, ſtarb klein

Clara Eliſabetha von Walderdorff, ſtarb in der Kindheit.

Lotharius Wilhelm Freyherr von Walderdorff, Herr zu Molsberg und Iſenburg, Chur Maynziſcher Cammerherr und Obriſter von der Leib Guarde zu Pferd.

Maria Sophia Freyin von Walderdorff. Gemahl, Herr Ludewig Franz Freyherr Knebel von Katzenelnbogen, Herr zu Reunevyher, Chur Maynziſcher geheimer Rath, Hof Richter und Vice Dom in der Stadt Maynz, wie auch Præſident der Churfürſtlichen Rent und Kauf Häuſer, Deputatus der Ober Rheiniſchen Ritterſchafft, vermählt an. 1729.

Johann Peter Freyherr von Walderdorff, ſtarb in der Kindheit.

Maria Clara Franciſca Freyin v. Walderdorff.

Maria Friederica Freyin von Walderdorff.

Gemahlin, Maria Anna Philippina Gräfin von Stadion, Herrn Johann Philipp Grafens von Stadion und Tannhauſen, Ertz Truchſeſſens des Biſthums Augſpurg, Chur Maynziſchen würcklichen geheimen Raths und Groß Hofmeiſters, und Frauen Mariä Annä Gräfin von Stadion, einer gebornen Freyin Wamboldin von Umſtadt, Tochter, geboren anno 1718 den 14 Januar, vermählt anno 1736 den 15 November.

Maria Anna Catharina Philippina Walburga Freyin von Walderdorff, geboren anno 1737 den 1 December.

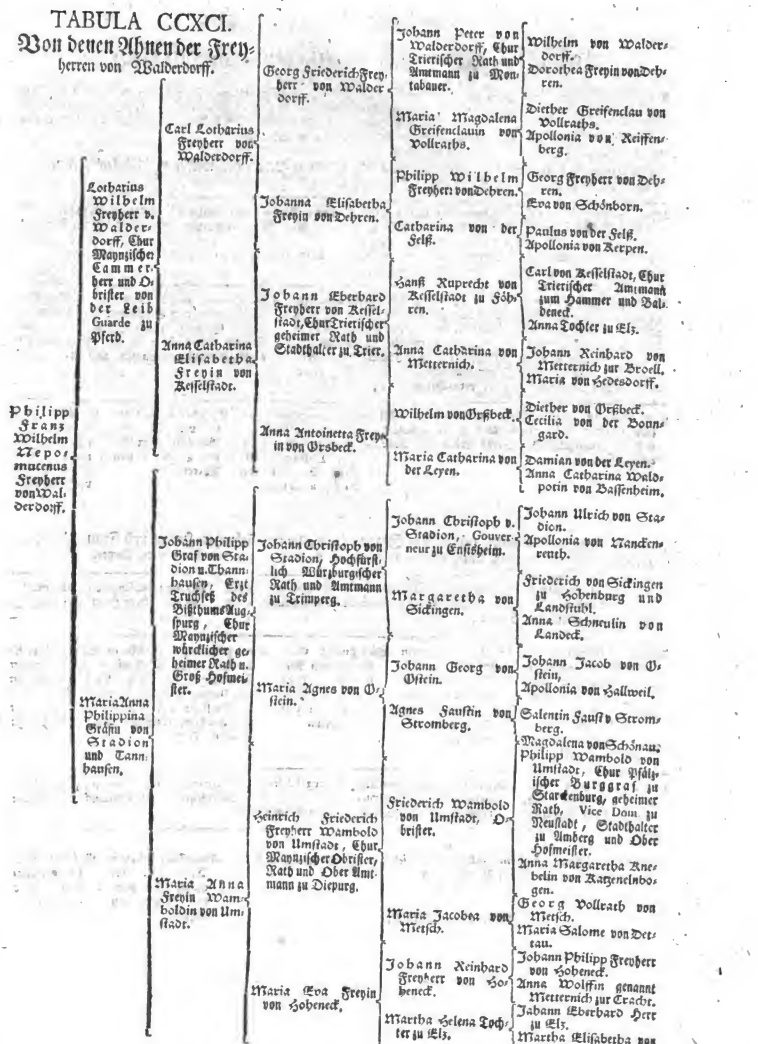
Philipp Franz Wilhelm Nepomucenus Freyherr von Walderdorff, geboren anno 1739 den 2 Martii.

Franz Philipp Friederich Maximilian Wilderich Nepomucenus Freyherr von Walderdorff, geboren anno 1740 den 22 Martii.

Walderdorff.

TABULA CCXCI.

Von denen Ahnen der Freyherren von Walderdorff.



TABULA CCXCII.

Von denen Herren Gailingen von Altheim.

Die Herren Gailinge von Altheim, welche geborne Rheinländer ſind, müſſen mit denen Fränckiſchen Gailingen von Altesheim nicht verwechſelt werden, weilen ſie einen ganz andern Urſprung haben. In denen vorigen Zeiten beſaſen ſie conſiderable Ritter Güter bey dem frey Fränckiſchen Canton am Ottenwald, ſie haben aber nach der Hand ſelbige Gegend verlaſſen, und ſind in das Würtembergiſche gezogen, wo ſie heutiges Tages noch blühen.

Wesel Gailing von Altheim, war bekannt anno 1254.

Henn Gailing von Altheim, der alte genannt, Stamm Herr einer wieder verblüheten Neben Linie floriрete anno 1435. 1447.

Margaretha Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Bechtold von Bobenhauſen der Jüngere genannt Mernolff, anno 1447. 1456.

Cunegunda Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Meyloch von Heimathen, Chur Manziſcher Rath und alter Hofmeiſter

Cuny Gailing von Altheim, lebete anno 1447. Gemahlin, Margaretha von Hedersdorff, Herrn Heinrichs von Hedersdorff, und Frauen Eliſabetha von Hedersdorff, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

Michael Gailing von Altheim zu Bobenhauſen, an. 1505. Gemahlin, (I) Magdalena von Breidenbach genannt Breidenſtein, Herrn Weigands von Breidenbach genannt Breidenſtein, und Frauen Annä von Breidenbach genannt Breidenſtein, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter, vermählt an. 1474. (II) Magdalena von Rückingen, Herrn Nicolai von Rückingen, und Frauen Catharinä von Rückingen, einer gebornen von Dorfelden, Tochter, vermählt anno 1484.

Cuno Gailing von Altheim. Gemahlin, Gutta Geupelin von Schellkrippen, Herrn Johann Geupels von Schellkrippen, und Frauen Annä Geupelin von Schellkrippen, einer gebornen von Waaſen, Tochter.

Cuny Gailing von Altheim, hat anno 1505 nebſt ſeinem Herrn Vater einen Kauf Brief geſiegelt, und iſt vermuthlich ohne Leibes Erben mit Tode abgegangen.

Magdalena Gailingin v. Altheim. Gemahl, (I) Herr Poppo Gans von Otzberg. (II) Henn Valentin von Riedt, anno 1520.

Eliſabetha Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Georg Eberhard von Bettendorff.

Sophia Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Henn Ulner von Diepurg.

*

Henn Gailing von Altheim, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechtes. Gemahlin, Margaretha von Praunheim, Herrn Helmanns von Praunheim, Tochter.

Henn Gailing von Altheim. Gemahlin, Cunegunga von Bobenhauſen, Herrn Heinrich Worte von Bobenhauſen, und Frauen Suſanna von Bobenhauſen, einer gebornen von Hülßhofen, Tochter.

Johanna Gailing von Altheim. Gemahl, Herr Henn Groſchlag zu Diepurg.

Werner Gailing von Altheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXCIII. B.

Sophia Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Weiprecht von Roſenbach, Amtmann zu Ortenburg, anno 1475.

Cunegunda Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Conrad Specht von Bubenheim.

Georg Gailing von Altheim, Stamm Herr einer im vierdten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie. Gemahlin, Gutta Wamboldin von Umſtadt, Herrn Eberhard Wambolds von Umſtadt, und Frauen Annä Wamboldin von Umſtadt, einer gebornen von Büches zu Staden, Tochter.

Gutta Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Eberhard v. Bellersheim.

Amalia Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Hieronymus von Aulenbach.

Georg Gailing von Altheim, floriрete anno 1500. Gemahlin, (I) Maria von Bellersheim. (II) Cunegunda Riedeſelin von Bellersheim.

1.

Heinrich Gailing von Altheim, führete dieſe wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXCIII. A.

2.

Anna Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Conrad Krick von Altheim.

2.

Egidius Gailing von Altheim, lebete anno 1517.

Digitized by Google

TABULA CCXCIII. A.

Von denen Herren Gailingen von Altheim.

Heinrich Gailing von Altheim, führete die wieder ausgegangene Neben Linie fort (Tab. CCXCII.) Gemahlin, Anna von Trohe, Herrn Heinrichs von Trohe, und Frauen Magdalená von Trohe, einer gebornen von Schwalbach, Tochter.

Werner Gailing von Altheim. Gemahlin, Catharina Bitſchin von Gemersberg, Herrn Nicolai Bitſchens von Gemersberg, und Frauen Catharinä Bitſchin von Gemersberg, einer gebornen Capplerin von Oeden, genannt Bauß, Tochter.

Urſula Gailingin von Altheim. Gemahl, (I) Herr Wolffgang Beuſſer von Ingelheim., (II) Herr Wolffgang Lepſſer von Lammsheim.

B.

Werner Gailing von Altheim, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCXCII.) Gemahlin, Catharina von Hohenfelß, Herrn Friederichs von Hohenfelß, und Frauen Catharinä von Hohenfelß, einer gebornen Löwin von Steinfurth, Tochter.

Philipp Gailing von Altheim. Gemahlin, Margaretha Wambolzin von Umſtadt, Herrn Philipp Wambolds von Umſtadt, und Frauen Ursegundä Wambolzin von Umſtadt, einer gebornen von Praunheim, Tochter.

Eliſabetha Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Wilhelm Kuchenmeiſter von Wechterſbach.

Hena Gailing von Altheim, Churr Pfältziſcher Rath und Fauth zu Mosbach. Gemahlin, Margaretha Fauſtin von Stromberg.

Philipp Gailing von Altheim. Gemahlin, Lucia Anna Waiſin von Feuerbach, Herrn Gilbrecht Waiſens von Feuerbach, und Frauen Margaretha Waiſin von Feuerbach, einer gebornen von Breidenbach genannt Breidenſtein, Tochter.

Philipp Gailing von Altheim zu Honſtein, ſtarb anno 1559 den 17 Februar. Gemahlin, Margaretha von Heumathen, Herrn Meylochs von Heumathen, und Frauen Dorothea von Heumathen, einer gebornen von Weiler, Tochter.

Philipp Gailing von Altheim. Gemahlin, Lucia von Bettendorff, Herrn Wolffens von Bettendorff, und Frauen Margaretha von Bettendorff, einer gebornen Brackin von Klingen, Tochter.

Anna Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Bechtold von Rüdesheim.

Heinrich Gailing von Altheim. Gemahlin, Anna Maria Brömſerin von Rüdesheim, Herrn Heinrich Engelbrecht Brömſers von Rüdesheim, Churr Maynziſchen Raths und Vice Domb im Rhingau, dann Frauen Maria Brömſerin von Rüdesheim, einer gebornen von Riebt, Tochter.

Anna Gailingin v. Altheim. Gemahl, Herr David von Helmſtadt, Hochfürſtlich Badenſischer Rath und Land Voigt.

Werner Gailing von Altheim, anno 1545. Gemahlin, Margaretha Reichin von Reichenſtein, Herrn Johann Reichens von Reichenſtein, u. Frauen Brigittä Reichin von Reichenſtein, einer gebornen Hofwarthin von und zu Kirchheim, Tochter.

Eliſabetha Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Johannes Quad von Landskron, Herr zu Olbrück und Buſchfeld.

Reinhard Gailing von Altheim, anno 1545. Gemahlin, Margaretha von Sachſenheim, Herrn Reinhards von Sachſenheim, und Frauen Margaretha von Sachſenheim, einer gebornen von Sachſenheim, Tochter, ſtarb anno 1572.

Juliana Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Johann Franz von Stain zum Rechtenſtein in Schwaben.

Friederich Heinrich Gailing von Altheim, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCIIII.

Johann David Gailing von Altheim, ſtarb in der Jugend.

Johann Franz Gailing von Altheim, ſtarb unvermählet.

Heinrich Friederich Gailing von Altheim, ſtarb in der Jugend vor den Herrn Vater.

Digitized by Google

TABULA CCXCIV.

Von denen Herren Gailingen von Altheim.

Philipp Heinrich Gailing von Altheim, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort (Tab. CCXCIII.) Gemahlin, Anna Maria von Stettenberg, Herrn Johann Georgens von Stettenberg, und Frauen Ottilia von Stettenberg, einer gebornen Beltin von Rhneck, Tochter.

Magdalena Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Ludewig Gremp von Freudenstein.

Susanna Dorothea Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Gremp von Freudenstein.

Maria Salome Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Johann Adam Eberhard von Fechenbach zu Sommerau.

Maria Sibylla Gailingin von Altheim Gemahl, Herr Carl Christoph von Grumbach zu Burg Grumbach, Gleisenberg und Rockenbach, welcher anno 1632 zu Rockenbach von denen Schweden umgebracht worden ist.

Maria Catharina Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Johann Bleichhard Ganß von Otberg.

Margaretha Rosina Gailingin von Altheim, starb unvermählt.

Christoph Heinrich Gailing von Altheim, Kayserlicher General Feld Marschall Lieutenant, welcher sich sonderbeitlich in dem 30jährigen Krieg hervor gethan hat. Gemahlin, (I) Eva Maria von Sulz, die Letzte ihres Geschlechtes, Herrn Johann Philipps von Sulz, und Frauen Anna Reginä von Sulz, einer gebornen von Mittelhausen, Tochter, starb anno 1642. (II) Ursula Amalia von Grumbach, Herrn Carl Christophs von Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleisenberg und Rockenbach, dann Frauen Annä Margarethä von Grumbach, einer gebornen Truchseßin von Pommersfelden, Tochter, Herrn Wolffgang Eberhards von Stetten zu Kochersteten, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1645.

1. Philipp Heinrich Gailing von Altheim, Kayserlicher General von der Cavallerie, starb an. 1684. Gemahlin, Martha Salome Böcklin von Böcklinsau, Herrn Philipp Dieterich Böcklins von Böcklinsau, und Frauen Annä Mariä Böcklin von Böcklinsau, einer gebornen von Berstett, Tochter.

2. Reinhard Gailing von Altheim, starb jung.

2. Maria Amalia Gailingin von Altheim.

3. Carl Christoph Gailing von Altheim.

3. Philipp Alexander Gailing von Altheim.

Philipp Christoph Gailing von Altheim, Hochgräflich Hanau Lichtenbergischer geheimer Rath und Regierungs Præsident, wie auch Ober Amtmann zu Ingweiler und Pfaffenhofen anno 1684. Gemahlin, Maria Magdalena Freyin von Fleckenstein, Herrn Heinrich Jacob Freyherrns von Fleckenstein, und Frauen Susanna Mariä Freyin von Fleckenstein, einer gebornen von Landsberg, Tochter, starb anno 1690.

Maria Salome Gailingin von Altheim. Gemahl, Herr Jacob Göler von Ravensburg, geboren an. 1660, vermählt anno 1684.

Leopold Ludewig Gailing von Altheim. Gemahlin, Christiana Elisabetha von Sternenfelß, Herrn Johann Bernhards von Sternenfelß, und Frauen Helenä Sibyllä von Sternenfelß, einer gebornen von Bettendorff, Tochter.

Magdalena Salome Geilingin von Altheim, geboren an. 1687, starb an. 1719. Gemahl, Herr Carl Casimir von Steinkallenfelß, Regierungs Præsident der Grafschafft Sponheim.

Elisabetha Charlotta Gailingin von Altheim, Herzoglich Würtembergische Hof Dame. Gemahl, Herr Erhard Ludewig Ernst Schenck von Geyern zu Sybürg und Wiesenbruck, Herzoglich Würtembergischer geheimer Rath und Hof Marschall zu Stuttgard, geboren anno 1700, vermählt an. 1730, starb an. 1745

Carl Alexander Gailing von Altheim.

Christoph Ludewig Gailing von Altheim.

Christiana Sophia Gailingin von Altheim.

Digitized by Google

TABULA CCXCV.

Von denen Freyherren von Harthauſen.

Die vornehme Adelich nunmehr aber Freyherrliche Familie von Harthauſen, kommet eigentlich aus Nieder Sachſen, beſitzet das Erb Hofmeiſter Amt im Stifft Paderborn, und iſt wegen des Ritter Guths Georgenhauſen bey der frey Fränckiſchen Ritterſchafft, löblichen Orts am Ottenwald, immatriculiret.

Curt von Harthauſen, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Freyherrlichen Hauſes, lebte anno 1500. Gemahlin, Suſanna von Görtz.

Raab Arndt von Harthauſen, Chur Pfälziſcher Rath und Amtmann zu Moßbach. Gemahlin, Clara Agnes von Weſtphalen, Herrn Ludewigs von Weſtphalen, und Frauen Agnes von Weſtphalen, einer gebornen von Werde, Tochter.

Thomas Wolff von Harthauſen, Stamm Herr der blühenden Linie in Sachſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCVI.

Elmershauſen von Harthauſen zu Appenburg. Gemahlin, Catharina von Oynhauſen, Herrn Albrechts von Oynhauſen, und Frauen Barbará von Oynhauſen, einer gebornen von Münchhauſen, Tochter.

Helena von Harthauſen. Gemahl, Herr Dieterich Johann Alhard v. Weſtphalen zu Fürſtenberg.

Hermann Raab von Harthauſen. Gemahlin, Agnes Maria Gambzin von Godau, Herrn Hanß Joachim Gambz von Godau, und Frauen Anna Mariá Bibiana Gambzin von Godau, einer gebornen von Rodenſtein, Tochter.

Moritz von Harthauſen, Chur Pfälziſcher Obriſter. Gemahlin, Dorethea von Spiegel zum Diſenberg. Herrn Friederichs von Spiegel zum Diſenberg, und Frauen Annä Sophiä von Spiegel zum Diſenberg, einer gebornen von Hardenberg, Tochter.

Johann Raab von Harthauſen. Gemahlin, Margaretha Concordia von Sirgenſtein, Herrn Johann Gottfrieds von Sirgenſtein, und Frauen Mariä von Sirgenſtein, einer gebornen Freyin von Puech aus dem Hauſe Walckersaich, Tochter.

Hermann Chriſtian von Harthauſen zu Appenburg, ſtarb an. 1665. Gemahlin, Anna Gertrud von Crappendorff. Herrn Johannis von Crappendorff zu Grafenſtein, und Frauen Annä Mariä v. Crappendorff, einer gebornen v. Münchhauſen, Tochter.

Magdalena von Harthauſen. Gemahl, Herr Johann v. Eppe zu Rechenberg.

Catharina v. Harthauſen, Gemahl, Herr Chriſtoph v. Hörda zu Erringerfeld.

Hermañ Raab v. Harthauſen, Königlich Däniſcher Etats Rath u. Stallmeiſter an. 1710.

Maria Thereſia von Harthauſen. Gemahl, Herr Franz Bleickhard Ulner v. Diepurg, Chur Pfälziſcher geheimer Rath und Regierungs Vice Præſident, vermählt an. 1713.

Friederich Adolph Freyherr von Harthauſen, Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſcher geheimer Rath, Hof Marſchall und Obriſt Wachtmeiſter von der Leib Guarde anno 1697.

Ludewig Carl Freyherr von Harthauſen, Herr zu Georgenhauſen, des Heiligen Römiſchen Reichs General Feld Marſchall Lieutenant, Chur Pfälziſcher General und Gouverneur zu Jülich anno 1715.

Anna Dorothea Freyin von Harthauſen, geboren anno 1663 den 6 Mart, ſtarb anno 1723. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm Freyherr von Schlitz genannt Görtz, Erb Marſchall des Stiffts Fulda, Königlich Groß Brittanniſch und Chur Hannöveriſcher Etats Miniſtre, Cammer- und Kriegs Præſident, wie auch Ober Hof Marſchall, geboren anno 1647, vermählt anno 1680 den 20 October, ſtarb anno 1728.

TABULA CCXCVI.

Von denen Freyherren von Harthauſen.

Thomas Wolff von Harthauſen, Stamm Herr der blühenden Linie in Sachſen (Tab. CCXCV.) Gemahlin, Anna Maria von Oynhauſen, Herrn Wolffgang Friedrichs von Oynhauſen zu Gräfenburg, Tochter.

Heinrich von Harthauſen zu Tiedenhauſen. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Brae, Herrn Stephans von Brae zu Campen, und Frauen Irmgard von Brae, einer gebornen von Donopp, Tochter.

Lucia Magdalena von Harthauſen. Gemahl, Herr Levin von Donopp zu Löbbel, Chur Pfälziſcher Rath und Amtmann zu Moßbach anno 1642.

Simon Moritz von Harthauſen zu Tiedenhauſen. Gemahlin, Anna Maria von der Schulenburg, Herrn Georgens von der Schulenburg, und Frauen Margarethä von der Schulenburg, einer gebornen von der Schulenburg, aus dem Hauſe Betzendorff, Tochter.

Chriſtian Auguſt Freyherr von Harthauſen, Königlich Polniſch- und Chur Sächſiſcher gedeimer Rath anno 1689. Gemahlin Sophia Chriſtina von Ponickau.

Anna Juliana von Harthauſen. Gemahl, Herr Melchior Albrecht von und zu Lehrbach, geboren anno 1645, ſtarb anno 1711. den 23 September.

Georg Ludewig Freyherr von Harthauſen, Herr auf Putzkau, Tiedenhauſen, Marienlohe, Trebichau und Neudorff, des hohen Johanniter Ordens Ritter, Erb Hofmeiſter des Hochfürſtlichen Stiffts Paderborn, Königlich Polniſch- und Chur Sächſiſcher Cammer- und Berg Rath anno 1729. Gemahlin, Anna Sophia von Schönberg, Herrn Gotthelff Friederichs von Schönberg, auf Trebitz und Biberſtein, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſchen Cammerherrns, Tochter.

Otto Chriſtoph Freyherr von Harthauſen, Herr auf Tiedenhauſen und Trebichau, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Cammer Juncker anno 1729.

Friederich Auguſt Freyherr von Harthauſen, Herr auf Putzkau, Tiedenhauſen, Marienlohe, Trebichau und Neudorff, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Cammer Juncker und Obriſt Wachtmeiſter.

Charlotta Sophia Freyin von Harthauſen.

Maria Amalia Freyin von Harthauſen.

Harthauſen.

Digitized by Google

TABULA CCXCVII.

Von denen Herren von Harſtall.

Dieſes vornehme Geſchlecht gehöret unter die älteſten edlen Thüringer, und hat ſich nach der Hand theils in Sachſen, theils auch am Rhein Strohm ausgebreitet. Es führet einen aufrecht geſtellten goldenen Scepter zwiſchen zwey ſilbernen Flügeln im rothen Schilde, auf den Turniers-Helm aber ruhet ein ganzer Adlers Flug in der Mitten über Eck roth und ſilbern abgetheilet, mit einem darzwiſchen geſtellten goldenen Scepter. Die Flügel ſind oben an der äuſſerſten Spitze mit einem grünen Rauten Kranze eingeſchloſſen und nebſt dem Scepter umgeben.

Gangolff von Harſtall zu Gorſchleben und Dierdorff, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, war bekannt anno 1336. Gemahlin, Anna von Dachröden.

Melchior von Harſtall zu Gorſchleben und Dierdorff, floriret anno 1370. Gemahlin, Magdalena Kalbin von Kalbenrieth, Herrn Friederich Kalbens von Kalbenrieth, und Frauen Margarethä Kalbin von Kalbenrieth, einer gebornen von Falckenberg, Tochter.

David von Harſtall zu Gorſchleben, Stamm Herr einer wieder ausgenannaenen Neben Linie. Gemahlin, Margaretha von Greuſſen aus dem Hauſe Schönſtadt.

Hermann von Harſtall zu Dierdorff, Amtmann zu Creutzburg anno 1401 führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Gemahlin, (1) Margaretha von Schaden, Herrn Chriſtophs von und zu Schaden, und Frauen Annä von Schaden, einer gebornen von Kracht aus dem Hauſe Groſen Riez, Tochter. (2) Gerraud von Falckenberg.

Bernhard von Harſtall, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.

David von Harſtall zu Gorſchleben. Gemahlin, Anna von Nafen aus dem Hauſe Keula.

Philipp von Harſtall zu Gorſchleben. Gemahlin, Margaretha von Witzleben, Herrn Antons von Witzleben, Tochter.

1. Margaretha von Harſtall. Gemahl, Herr Reinhard von Falcke zu Röthen, Treſurth und Dierdorff.

1. Eva von Harſtall. Gemahl, Herr Ernſt Melchior von Zenge zu Hallungen.

1. Hanß von Harſtall zu Dierdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCVIII.

Anna Catharina von Harſtall. Gemahl, Herr Oſwald von Dachröden zu Mittel Simmern.

Philippina v. Harſtall. Gemahl, Herr Philipp von Kreſſenburg auf alten Buchlingen.

Johann Jobſt von Harſtall zu Gorſchleben, ſtarb anno 1526 als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben.

1. Chriſtoph von Harſtall zu Mühla. Gemahlin, Barbara von Schönberg aus dem Hauſe Reichenau.

2. Wernte von Harſtall zu Dierdorff, Gemahlin, Mechtild von Bodenhauſen, Herrn Heinrichs von Bodenhauſen, und Frauen Barbarä von Bodenhauſen, einer gebornen von Berlepſch, Tochter.

Catharina von Harſtall. Gemahl, Herr Anton von Lüzelburg zu Immelingen.

Maria Chriſtiana von Harſtall. Gemahl, Herr Hanß von Seebach zu Oppershauſen.

Sebaſtian von Harſtall zu Mühla, Doctor Decretorum, welcher von dem Spangenberg unter die Zahl der Gelehrten von Adel geſetzet wird. Man findet nichts, ob er vermählt geweſen und Kinder hinterlaſſen habe.

Melchior v. Harſtall zu Dierdorff, hat nach Spangenbergs Adel Spiegel, anno 1529 als ein tapferer Kriegsmann, die von denen Türcken damahls belagerte Stadt Wien defendiren helffen, iſt auch, als der Pfalz Graf Friederich von dem Heiligen Römiſchen Reich zum oberſten Feld Herrn wider die Türcken beſtellet, demſelben zum Wacht Meiſter zugegeben worden.

Bertraud v. Harſtall. Gemahl, Herr Hanß von Hanſtein, Churſächſiſcher Rath und Amtmann anno 1529.

Digitized by Google

TABULA CCXCVIII.

Von denen Herren von Harſtall in älterer Haupt Linie.

Hanß von Harſtall zu Dierdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXCVII.) Gemahlin, Anna von Schmaalſteig, Herrn Hanſens von Schmaalſteig, und Frauen Barbara von Schmaalſteig, einer gebornen von Eſchwege aus dem Hauſe Dollſtädt, Tochter.

Hermann von Harſtall zu Dierdorff, Stamm Herr der ältern Haupt Linie. Gemahlin, (I) Anna Chriſtina von Langenſtein genannt Güngenrod, Herrn Melchiors von Langenſtein genannt Güngenrod, und Frauen Margarethä von Langenſtein, genannt Güngenrod, einer gebornen von Wangenheim, aus dem Hauſe Winterſtein, Tochter. (II) Bilga von Rodendorff, Herrn Friederichs von Rodendorff, und Frauen Maria von Rodendorff, einer gebornen von Schönberg, Tochter.

Wilhelm von Harſtall, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCI.

Anton von Harſtall, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Alteburg, anno 1557.

Balthaſar von Harſtall zu Kreype. Gemahlin, Dorothea von Hanffmuß, Herrn Hanß Chriſtophs von Hanffmuß zu Kriegſtädt, und Frauen Hedwig von Hanffmuß, einer gebornen von Taupadel aus dem Hauſe Berdewitz, Tochter.

Iſabella von Harſtall, Erbin von Kreype. Gemahl, Herr Günther von und zu Peerey und Pulgern, Chur Sächſiſcher Rath und Amts Hauptmann wie auch Ober Forſt- und Wild Meiſter.

1. Catharina von Harſtall. Gemahl. Herr Philipp Schuzbar genannt Milchling zu Dreyß, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Zabelſtein, ſtarb an. 1595.

1. Hanß Ludewig von Harſtall zu Mühla, Creutzburg, Dierdorff und Schreckbach, war anfänglich Hochfürſtlich Holſtein Gottorpiſcher Marſchall und Stallmeiſter, an. 1580 aber Hochfürſtl. Heßiſcher Rath, Stadt- und Land Voigt zu Eſchwege an der Werra. Gemahlin, Margaretha von Lehrbach, Herrn Melchioris von und zu Lehrbach, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſchen Raths und Amtmanns zu Merlau und Grimberg, dann Frauen Helena von Lehrbach, einer gebornen von Rodenhauſen, aus dem Hauſe Rodenhauſen, Tochter.

2. Eliſabetha von Harſtall. Gemahl, Herr Johannes von Schwerzel zu Willingshauſen.

Hanß Willhelm von Harſtall, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCIX.

Hermann Adolph v. Harſtall auf Mühla. Gemahlin, Anna Agnes von Boineburg, Herrn Georg Friederichs von Boineburg zu Lengsfeld, und Frauen Clara Anna von Boineburg, einer gebornen v. Außwurm aus dem Hauſe Bonland, Tochter.

Hanß Bernhard v. Harſtall iſt an. 1658 den 11 Martz dem damahls nach Eiſenach gekommenen Chur Fürſten zu Sachſen, Herrn Johann Georg II. auf Herzogs Wilhelmi zu Sachſen Weymar hohen Verordnung, an die Gränze folenniter entgegen gegangen.

Johann Heinrich von Harſtall, wohnete an. 1656 den 19 November Herrn Friederichs Herzogs zu Sachſen Leichen Proceſſion mit bey.

Adam Georg von Harſtall, iſt ebenfalls an. 1658 den 11 Martz bey Einholung Herrn Chur Fürſt Johann Georg II zu Sachſen, nach Eiſenach, dabey geweſen.

Anna Sabina von Harſtall. Gemahl, Herr Adam Georg von Witzleben auf Gerſtungen, Hochfürſtlich Sachſen Weimariſcher Rath und Ober Jägermeiſter.

Digitized by Google

TABULA CCXCIX.

Von denen Herren von Harstall in älterer Haupt-Linie.

Hanß Wilhelm von Harstall zu Betzigaard, Peterodorff, Mühla, Schreckbach, Creuzburg und Alten Borsla, Hochfürstlich Sachsen Altenburgischer Ober-Hof-Marschall und Ober-Stallmeister, führete die ältere Haupt-Linie fort (Tab. CCXCVIII.) geboren anno 1611 den 10 May, kame anno 1620 an des Herrn Land-Grafen Wilhelms zu Hessen Cassel Hof, und ward daselbsten von dessen Frauen Gemahlin erzogen, erlangete anno 1626 bey dem Herrn Land-Grafen die Stelle eines Cammer-Pagen, kame anno 1632 als Leib- und Cammer-Page in Herrn Ulrichs des Königlichen Prinzens in Dännemarck Dienste, und als dieser sein Prinz anno 1633 listiger Weise erschossen worden, nahms ihn der Dänische Abgesandte, Herr Christian Ulrich von Gültenlöw aus Pariß mit nach Spanien, von dar er mit dieser Ambassade durch Engeland und Holland wieder in Coppenhagen anno 1634 einlangete, wo er von dem Cron-Prinzen Christiano V. sogleich als Hof-Juncker in Dienste genommen wurde, welcher ihn anno 1639 nach Italien reisen lassen, allda er, Neapolis, Venedig, Rom, und die Insul Maltha besehen. Weilen er bey seiner erfolgten Rückkunfft, zumahlen vieles in der Reut-Kunst profitiret hatte, wollte ihn sein gnädigster Prinz noch vollkommener hierinnen machen, und deswegen eine Zeit lang, an Dero Herrn Bruders, Herzog Friederichs, damahligen Erz-Bischoffs zu Bremen Hof schicken: Alleine König Christianus IV. behinderten diesen Abzug, und nahmen ihn selbsten zu Anderschow bey dasiger Staterey als Stallmeister in Dienste. Als anno 1642 die Königlich Dänische vermählte Prinzeßin Magdalena Sibylla aus dem Reiche gienge, um sich mit Herrn Herzog Friederich Wilhelm zu Sachsen in Dreßden zu vermählen, ward ihme vor deren Aufbruch der Marschalls-Stab gnädigst anvertrauet. Diese Stelle bekleidete er nachgehends zu Altenburg viele Jahre mit großem Ruhm, und da anno 1651 den 18 September der Hochfürstliche Stallmeister daselbsten, Herr Hanß Haubold von Maltitz verstarb, ist ihme zugleich diese Charge durch gnädigstes Vertrauen mit angetragen worden, welcher er auch gehorsamst angenommen, und derselben mit rühmlicher Treue biß an sein Ende vorgestanden. Er starb anno 1665 den 17 Januar zu Altenburg, und lieget daselbsten begraben. Gemahlin, Sibylla Catharina von Metsch, Herrn Heinrich Sebastians von Metsch auf Plona und Reuth, Chur-Sächsischen Raths und Amts-Hauptmanns, dann Frauen Catharina Lucretiä von Metsch, einer gebornen von Rauchhaupt, aus dem Hause Hohenthurn, Tochter, vermählt anno 1642 den 23 October auf dem Königlichen Schlosse Nyköping in Dännemarck, starb anno 1672.

Christiana Lucretia von Harstall, Gemahl. Herr Johann Ernst v. Troiff, Hochfürstl. Sachsen-Gothaisch- und Altenburgischer Hof- u. Justiz-Rath wie auch Hofmeister.

Christian Ulrich von Harstall zu Betzigaard, Peterodorff und Mühla, Königl. Dänischer geheimer Rath und Ober-Stallmeister, welche Charge er an. 1680 bekleidet hat.

Magdalena Sibylla von Harstall. Gemahl, Herr Georg Erb-Marschall des Heiligen Römischen Reichs und Graf von Pappenheim, Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Stallmeister und Cammer-Juncker.

Maria Catharina von Harstall, starb in der Kindheit.

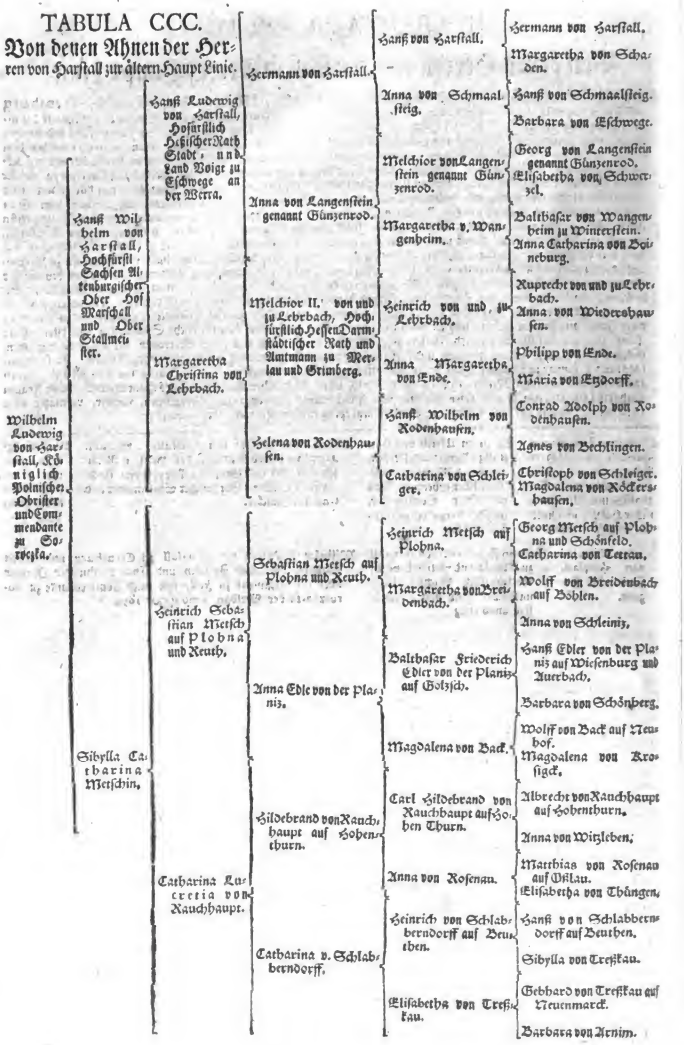
Johann Wilhelm von Harstall, starb in der Jugend.

Johann Friederich von Harstall zu Mühla und Schreckbach, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Rath und Hofmeister anno 1683.

Wilhelm Ludewig von Harstall zu Creuzburg und Alten Borsla, Königlich Polnisch und Chur Sächsischer Obrister über ein Regiment zu Fuß, wie auch Commendante zu Sorocska in der Moldau, anno 1690. 1698.

TABULA CCC.

Von denen Ahnen der Herren von Harstall zur ältern Haupt Linie.



Digitized by Google

TABULA CCCI.

Von denen Herren von Harſtall in jüngerer Haupt Linie.

Wilhelm von Harſtall zu Dietdorff, Stamm Herr der jüngern Haupt-Linie (Tab. CCXCVIII.) Gemahlin, (I) Chriſtina von Selbitz. (II) Anna von Hilzing aus dem Hauſe Ludwigſtein.

1.	2.	2.
Georg Melchior von Harſtall zu Dietdorff, Stamm Herr der blühenden Linie im Sachſen Eiſenachiſchen. Gemahlin, Maria Tochter zu Elz, Herrn Johann Friederichs Herrns zu Elz, und Frauen Helenä Frauen zu Elz, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.	Anna Urſula von Harſtall. Gemahl, Herr Johann Werner von Eſchwege.	Johann Chriſtoph von Harſtall, Stamm Herr der Rheiniſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCIII.

Friederich Chriſtoph von Harſtall zu Dietdorff. Gemahlin, Anna Sidonia von Eſchwege, Herrn Johann Werners von Eſchwege, und Frauen Annä Urſulä von Eſchwege, einer gebornen von Harſtall, Tochter.

Friederich Hermann von Harſtall zu Dietdorff. Gemahlin, Anna Maria von Hagen, Herrn Jobſt Hermanns von Hagen, und Frauen Dorotheä Chriſtina von Hagen, einer gebornen von Crenzberg, Tochter. Anna Magdalena von Harſtall. Gemahl, Herr Johann Wilhelm von Cronberg, Churr Mayntziſcher Cammer Herr und Obriſter.

Chriſtina Magdalena von Harſtall, ſtarb an. 1733. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph Ignatius von und zu Baſtheim, Hochfürſtl. Würzburgiſcher Hauptmañ, vermählt an. 1727.

Wilhelm von Harſtall, Capitular Herr des Fürſtl. Stiffts zu Fulda, ward anno 1726 Probſt zu Zelle, ſtarb an. 1739, und liegt in der Stiffts Kirche zu Fulda begraben.

Anna Magdalena von Harſtall.

Ernſt Hartmann von Harſtall zu Dietdorff, Trefurth und Mühla, Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſcher Cammer Juncker und Lieutenant von der Huſſaren Guarde. Gemahlin, Amalia Roſina Sophia Thereſia von Redwiz aus dem Hauſe Schmölz, Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſchen Lieutenants bey dem löblich Philippiſchen Regimente zu Fuß, und Frauen Sophiä Juliänä von Redwiz, einer gebornen von Gebſattel aus dem Hauſe Streitſdorff, Tochter, geboren anno 1718 den 14 Februar, vermählt anno 1736 den 11 Januar.

Adolph Wilhelm Friederich von Harſtall, geboren an. 1736 den 15 December.

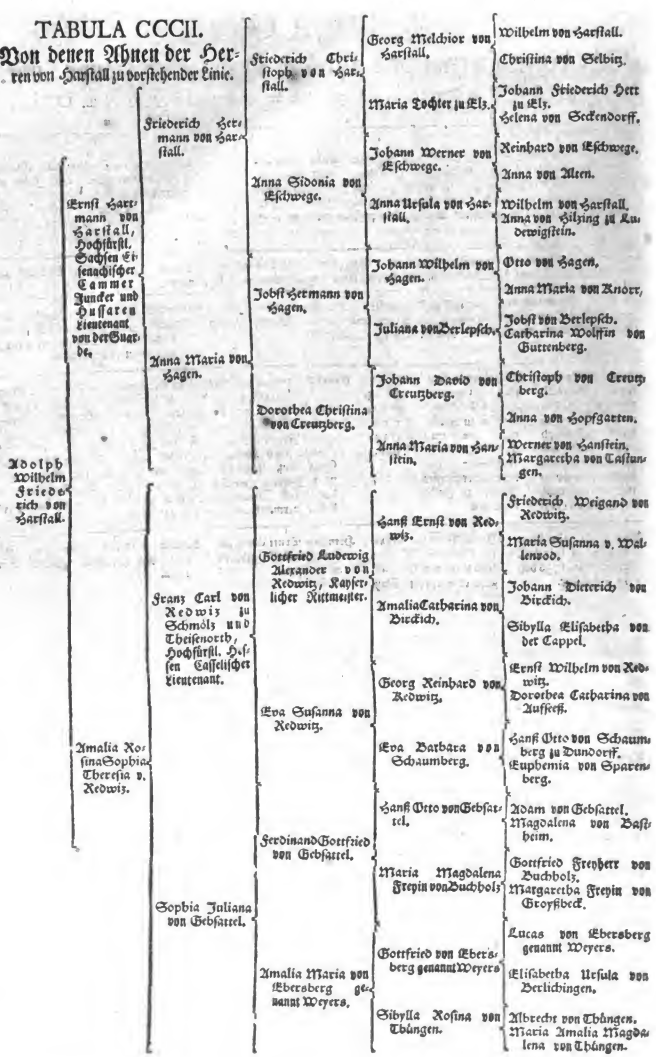
Maria Franciſca Thereſia Vincentia Magdalena Eva von Harſtall, geboren an. 1738 im May.

Heinrich Ernſt Wilhelm von Harſtall, geboren anno 1740.

Amalia Thereſia Florentina Iſabella von Harſtall, geboren anno 1744.

TABULA CCCII.

Von denen Ahnen der Herren von Harſtall zu vorſtehender Linie.



Harſtall.

Digitized by Google

Von denen Herren von Harſtall in jüngerer Haupt Linie.

Johann Chriſtoph von Harſtall zu Dierdorff, Stamm Herr der ſogenannten Rheiniſchen Linie (Tab. CCCI.) Gemahlin, Anna Maria von Kerpen, Herrn Hanſens von Kerpen zu Illingen, und Frauen Claudiä von Kerpen, einer gebornen von Wilz, Tochter.

Johann Reinhard von Harſtall zu Dierdorff. Gemahlin, Eliſabetha von Schade, Herrn Johann Moritzens von Schade zu Gräfenſtein, und Frauen Annä Magdalenä von Schade, einer gebornen von Bettenberg aus dem Hauſe Lenhauſen, Tochter.

Anna Catharina von Harſtall, geboren anno 1633, ſtarb anno 1688 den 17 October als Wittwe, und liegt in der Marien Capelle zu Kißingen begraben. Gemahl, Herr Adam Valentin Heußlein von Eufenheim zu Kißingen, Fatſchenbrunn, Sachſendorff, Bilgendorff und Schönfeld, geboren anno 1614, ſtarb anno 1679 den 6 Auguſt, und ruhet bey ſeiner Frauen Gemahlin.

Franz Wilhelm von Harſtall zu Dierdorff. Chur Maynziſcher Cammer Herr, Hof Rath und Vice Dom im Eichsfeld, ſtarb anno 1712. Gemahlin, Anna Cordula Freyin von Aufſeß. Herrn Ernſt Alexanders von Aufſeß zu Truppach, Mengersdorff und Obernſeß, dann Frauen Maria Ruffina von Aufſeß, einer gebornen von Lindenfels, aus dem Hauſe Windiſchen Laibach, Tochter, geboren an. 1678 den 15 April, vermählt anno 1695 den 3 April, ſtarb anno 1729 den 5 September.

Johann Caſpar von Harſtall zu Dierdorff, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Obriſter anno 1705.

Philippina Maria Chriſtiana von Harſtall. Gemahl, Herr Johann Helwig von Weitershauſen, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Hof Rath und Ober Amtmann zu Hammelburg und Saaleck.

Maria Catharina Wilhelmina von Harſtall, Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Kißingen, geboren anno 1697.

Maria Joſepha von Harſtall, geboren anno 1698 den 1 October. Gemahl, Herr Wolff Daniel von Boineburg der Jüngere zu Lengsfeld und Gelhauſen, vermählt anno 1721 im Januario, ſtarb anno 1740.

Friederica Philippina Maria Anna von Harſtall, Kloſter Frau bey denen Urſulinerinnen zu Kißingen, geboren an. 1699 den 6 November.

Franciſcus Lotharius von Harſtall, geboren anno 1701 den 5 Jul. ſtarb anno 1721 den 16 Auguſt.

Bernhardina Polyrena Amalia von Harſtall, geboren an. 1703 den 1 September, ſtarb an. 1724 den 15 Mart ohne Kinder. Gemahl, Herr Carl Wilhelm von und zu Lehrbach, geboren an. 1699, vermählt anno 1720.

Anna Sophia v. Harſtall, geboren an. 1704 den 17 November.

Charlotta Erneſtina Franciſca Thereſia v. Harſtall, Stifftis Dame zu Hohenholz, geboren anno 1705 den 1 December.

Catharina Louiſe von Harſtall, geboren anno 1707 den 1 November. Gemahl, Herr Franz Adelbert Freyherr von Schleiffraß, Herr zu Reichloß, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Cammer Herr, Chur Maynziſcher würcklicher geheimer Rath, Cammer Herr und Ober Forſtmeiſter im Speſſart, geboren anno 1701, vermählt anno 1728.

Carl Ernſt von Harſtall, geboren anno 1709 den 4 November, ſtarb an. 1711.

Digitized by Google

TABULA CCCIV.

Von denen Harstallischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Johann Reinhard von Harstall.

Franz Wilhelm von Harstall, Churmaynzischer Cammer Herr, Rath und Vice Dom im Eichsfeld.

Eva Elisabetha von Schade.

Maria Carolina Wilhelmina von Harstall, Kloster Frau zu Kitzingen.

Johann Christoph von Harstall.

Anna Magdalena von Kerpen.

Johann Moriz von Schade zu Grefenstein.

Anna Magdalena von Plettenberg.

Wilhelm von Harstall.

Anna von Hilzing.

Hanß von Kerpen zu Illingen.

Claudia von Wilz.

Heinrich von Schade zu Grefenstein.

Anna von Neuhof.

Christian von Plettenberg zu Lehnhausen.

Anna Vogtin von Elsbe.

Hanß von Harstall, Anna von, Schmalsteig.

Christoph von Hilzing zu Ludwigstein, Eva von Seebach.

Heinrich von Kerpen, Catharina Schenckin von Schmidberg.

Johannes von Wilz, Claudia Bayerin von Poppart.

Ernst von Schade zu Grefenstein, Catharina von Kerpen.

Adam von Neuhof, Anna Schenckin von Schmidberg.

Joachim von Plettenberg, Claudia von Orsbeck.

Christoph Vogt v. Elsbe, Margaretha von Plettenberg.

Ernst Alexander von Asseß zu Teppach, Mengersdorff und Obernseeß.

Anna Cordula Freyin von Aufseß.

Gerhard Siegemund von Aufseß zu Mengersdorff und Weyher, Hochfürstlich Bambergischer adler Ritter leben Gerichts Assessor, Ritter Rath des Comtors Gebürg, und Erb Schenck des Hochstiffts Bamberg.

Agatha Barbara von Aufseß.

Hanß Caspar von Lindenfelß zu Windischen Laibach und Mattrey.

Maria Ruffina von Lindenfelß.

Martha Cordula von Künsperg.

Wolffgang Achatz von Aufseß zu Teppach, Mengersdorff und Weyher.

Ursula von Lichtenstein.

Daniel von und zu Aufseß, Erb Schenck des Hochstiffts Bamberg.

Anna Maria von Schaumberg.

Hanß Caspar von Lindenfelß, Hoch Teutsch Meisterischer Rath zu Mergentheim.

Anna von Sickingen.

Ludewig Christoph von Künsperg zu Weidenberg.

Ursula von Rabenstein.

Hanß Siegemund von und zu Aufseß.

Ursula von Giech.

Wilhelm von Lichtenstein.

Margaretha Fuchsin von Bimbach.

Hanß Siegemund von und zu Aufseß, Cordula Fuchsin von Burg Breitbach.

Johann Nicolaus von Schaumberg, Hochfürstlich Bambergischer Voigt zu Burgundstadt und Rauhenstein, Elisabetha von der Cappel.

Stephan von Lindenfelß, Obrr Voigt zu Höchingen, Anna Sabina von Rechberg.

Wilhelm von Sickingen zu Landstuhl, Anna von Zetern.

Joachim von Künsperg, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupferberg, Barbara von Wallenfelß.

Hector von Rabenstein zu Adlit und Werber, Barbara Schenckin von Schmidberg.

Harstall.

TABULA CCCV.

Von denen Herren von Wurm.

Dieſe gehören zu denen älteſten und vornehmſten edlen Häuſern in Thüringen, und weiſen aus ihrem Geſchlechts Regiſter viele gelehrte, tapfere und kluge Perſonen auf. Sie führen im blauen Schilde einen zum Flug aufſteigenden Drachen oder Lindwurm, mit roth ausgeſchlagener Zunge und aufrechts ſtehend gewundenen Schwantze, in ſeiner natürlich von Gold und grün melirten Farben, auf einen goldenen gecrönten Turniers Helm aber einen dergleichen wie im Schilde beſchriebenen Lindwurm.

Dietrich von Wurm, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes vornehmen Geſchlechtes, lebete anno 1220.

Dietrich von Wurm, iſt anno 1266 nebſt Herrn Friederichen von Wigleben, Herrn Friederichen von Angelroda und andern mehr ein edler Zeuge geweſen, da Herr Graf Günther zu Schwarzburg dem Kloſter Ilmenau etliche Zinſen übergeben.

Court von Wurm, Hochgräflich Schwarzburgiſcher Rath, ſtarb anno 1300.

Court von Wurm, Stamm Herr der ältern Haupt Linie, Herr zu Buttelſtädt Ritter, verkaufte anno 1318 dem Abt zu Bürgel Waldich bey Jena, ſtifftete anno 1364 eine Vicarey an das Kloſter Mergenthal, und ſtarb anno 1368.

Conrad von Wurm, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXVI.

Hermann von Wurm auf Tunzenhauſen Ritter, ward anno 1366 mit ſeinem Vetter Conrad wegen der Güter Seehauſen, Ichſtädt und Franckenhauſen beliehen, findet ſich als ein Zeuge, da an. 1380 Graf Heinrich und Günther von Schwarzburg zu Arnſtadt und Sondershauſen, ihren Vetter Graf Günthern zu Rahnis, das Schloß und die Stadt Saalfeld verkauffet, ingleichen, da anno 1381 Graf Günther und Heinrich das Schloß und Stadt Arnſtadt ihren Vettern denen Grafen von Blanckenburg verſetzet, da ihme dieſes Schloß biß zur Wieder Einlöſung anvertrauet worden, ſtifftete anno 1394 eine Vicarey zu Tunzenhauſen, und ſtarb anno 1400.

Conrad von Wurm auf Buttelſtädt, iſt nach des Herrn Vaters Tod gebohren worden.

Heinrich von Wurm auf Tunzenhauſen, Burgmann zu Groſen Furra, geboren anno 1390, ſtarb anno 1442.

Lutz von Wurm auf Tunzenhauſen, Thomasbräck und Wolckramshauſen, Burgmann zu Groſen Furra und Strauſsberg, Kayſerlicher Rath, wie auch Chur Brandenburgiſcher geheimer Rath, geboren anno 1418, hat anno 1444 von Herzog Friederich und Wilhelm zu Sachſen, die Voigthey zu Groſen Furra und das Schultzen Amt zu Nordhauſen, wieder käufflich erhandelt, zog anno 1451 mit Herzog Wilhelmen zu Sachſen in das gelobte Land zum heiligen Grab, brachte anno 1462 Rürleben, und anno 1469 Hopperoda an ſein Geſchlecht, und ſtarb anno 1473. Gemahlin, Martha von Werthern, Herrn Berthholds von Werthern in Thalheim, und Frauen Felicitas von Werthern, einer gebornen Voigtin zu Weida, Tochter, vermählt anno 1440 zu Groſen Furra.

Hermann v. Wurm Conventualis des Stiffts zu Walckenried anno 1497.

Lutz von Wurm, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVII. B.

Hanß v. Wurm, Stamm Herr der verblühten Linie zu Wolckramshauſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVI. A.

Georg von Wurm des hohen teutſchen Ordens Ritter, gienge anno 1493 mit Herrn Churfürſt Friederich dem Weiſen in Sachſen, zum heiligen Grab ins gelobte Land, ſtifftete an. 1496 zu Groſen Furra in der Capelle einen Altar und Vicarey, und ward Hochfürſtlich Mecklenburgiſch, ſodann aber Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Hof Marſchall.

Heinrich von Wurm, ſtarb in Chur Sächſiſchen Kriegs Dienſten unbeerbt

Berthold von Wurm, ſtarb gleichfalls in Chur Sächſiſchen Kriegs Dienſten.

Maria von Wurm. Gemahl. Herr Witold von Goſſtädt.

Mechtild von Wurm. Gemahl. Herr Jobſt von Bicla.

Balthaſar von Wurm, Stamm Herr der Linie zu Wolckramshauſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXI. B.

Eliſabetha von Wurm. Gemahl. Herr Jacob von Bieſenrod auf Skorleben, Herzogs Alberti zu Sachſen Rath.

Martha von Wurm Gemahl. Herr Friederich Graf von Mansfeld zu Angsdorff.

Digitized by Google

TABULA CCCVI. A.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt- und deren verblüheten Neben Linie zu Wolckramshausen.

Hanß von Wurm auf Wolckramshausen und Kürleben, Herzoglich Sächsischer Hof Marschall zu Dreßden, und Stamm Herr der wieder verblüheten Neben Linie zu Wolckramshausen (Tab. CCCV.) stunde bey Herrn Herzog Georgen zu Sachsen in grosen Gnaden, und starb anno 1530. Gemahlin, Barbara von Schidlousky aus Polen.

Regina von Wurm. Gemahl, Herr Rudolph von Hopfgarten auf Mülverstädt.

Hanß von Wurm auf Wolckramshausen und Kürleben, geboren anno 1515, starb anno 1585. Gemahlin, Anna von Totleben aus dem Hause Elrich, starb anno 1575 noch vor ihm.

Georg von Wurm blieb in Kayserl Caroli V. Kriegs Diensten an. 1527 bey Eroberung der Stadt Rom.

Ludewig von Wurm, ist an. 1527 ebenfalß in Kayserl. Kriegs Diensten zu Rom geblieben.

Hermann von Wurm auf Wolckramshausen, geboren an. 1559, starb an. 1588. Gemahlin, Juliana von Röhm.

Dorothea Juliana v. Wurm. Gemahl, Herr Melchior von Kutzleben.

Ludewig von Wurm auf Wolckramshausen und Sittigenbach, Chur Sächsischer Rath und Ober Aufseher der Grafschafft Mansfeld, geboren anno 1546, war anno 1590 Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Rath und Regierungs Præsident, anno 1596 Chur Sächsischer Rath und Amts Hauptmann zu Langen Salza, und anno 1606 Ober Aufseher der Grafschafft Mansfeld, acquirirte das Amt Sittigenbach, und starb anno 1610 als der Letzte dieser Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Anna Raabin von Winnenroda.

Anna Elisabetha von Wurm, geboren anno 1575. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm von Marolbungen auf Wolffsteck in Bayern.

Sabina von Wurm, geboren anno 1577, starb anno 1578 in der Kindheit.

Maria Elisabetha von Wurm, geboren anno 1584. Gemahl, Herr Wolff von Spitznaß auf Wegmar und Dornfeld, Dom Herr zu Magdeburg.

B.

Luz von Wurm auf Tunzenhausen und Grosen Furra, Hochgräflich Schwarzburgischer Rath und Amtmann zu Herbsleben, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCV.) geboren anno 1450, bekame von der Schwarzburgischen Herrschafft anno 1490 die Weinberge zu Klingen, und in der brüderlichen Theilung Grosen Furra, welches derselbe anno 1500 von Herzog Georgen zu Sachsen zulezt erblich erhielte, dagegen aber Tunzenhausen verkauffte. Er starb anno 1502 zu Herbsleben. Gemahlin, Anna von Hanstein.

Caspar von Wurm, starb anno 1502 unvermählt.

Hanß von Wurm auf Grosen Furra, geboren an. 1483, war der erste aus seinem Geschlechte, welcher sich zur Evangelischen Religion bekennte, und starb anno 1549. Gemahlin, (I) Agatha von Wigleben. (II) Dorothea von Worbiß, Herrn Christophs von Worbiß auf Rechnungen, und Frauen Veronica von Worbiß, einer gebornen von Kutzleben aus dem Hause Gröningen, Tochter.

Luz von Wurm auf Grosen Furra, Hochgräflich Schwarzburgischer Rath und Amtmann zu Herbsleben, geboren an. 1485, starb an. 1535 zu Herbsleben unvermählt.

Christoph v. Wurm, starb in der Kindheit.

Volckmar von Wurm, führete die ältere Haupt Linie zu Grosen Furra fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVII. B.

1.

Barbara von Wurm, geboren anno 1522. Gemahl, Herr Balthasar von Tettenborn, vermählt anno 1546.

1.

Georg von Wurm auf Schegeln, geboren an. 1523, kauffte an. 1599 Schegeln zwischen Crossen und Guben in der Nieder Lauß gelegen, u. starb an. 1587 zu Schegeln. Gemahlin, Margaretha von Kalckreuter.

2.

Luz v. Wurm, geboren anno 1525, starb anno 1561 unvermählt.

Catharina von Wurm, starb unvermählt.

2.

Ursula von Wurm, geboren an. 1526. Gemahl, Herr Hanß von Roßbach, vermählt an. 1550.

Caspar von Wurm, Stam Herr einer wieder erloschenen Neben Linie. Von Ihme u. seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVII. A.

Christoph von Wurm, starb an. 1606 zu Crossen unbeerbt.

Balthasar v. Wurm, starb anno 1598 unvermählt.

Hanß von Wurm, starb anno 1591 in der Jugend.

Heinrich von Wurm auf Schegeln, starb anno 1640 zu Schegeln unbeerbt.

Digitized by Google

TABULA CCCVII. A.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Groſen Furra.

Caſpar von Wurm, Stamm Herr einer wieder verblüheten Neben Linie (Tab. CCCVI. B.) geboren anno 1527, ward anno 1546 von Herrn Churfürſt Johann Friedrichen zu Sachſen befehliget, mit einem Pferde zu Hauſe zu bleiben, das Land zu beſchützen, jedoch aber auf den Nachzug ſich parat zu halten, und ſtarb anno 1572. Gemahlin, Maria von Salza aus dem Hauſe Nienborff.

Hanß Caſpar von Worm. geboren anno 1570, ſtarb anno 1626. Gemahlin, (I) Maria von Horſelgau, vermählt an. 1592, ſtarb an. 1612. (II) Dorothea Suſanna von Wurm, Herrn Caſpars von Wurm auf Oldersleben, Hochfürſtlich Sachſen Weimariſchen Hof Meiſters und Amtmanns zu Roßlau, dann Frauen Sibylla von Wurm, einer gebornen von Sparenberg, aus dem Hauſe Sparenberg, Tochter, vermählt anno 1064.

Anna von Wurm, ſtarb anno 1613 unvermählt.

Hanß Heinrich von Wurm, geboren anno 1569, ſtarb anno 1611. Gemahlin, Agnes von Kinhauſen, vermählt anno 1593.

Margaretha Eliſabetha von Wurm, geboren anno 1598. ſtarb anno 1626 unvermählt.

---

1. Hanß Ernſt v. Wurm, geboren an. 1593, ſtarb an. 1620 unvermählt.

1. Margaretha Catharina von Wurm, geboren anno 1595, ſtarb anno 1599 in der Jugend.

1. Catharina von Wurm, geboren an. 1597, ſtarb an. 1614.

1. Hanß Chriſtoph von Wurm, geboren an. 1599, ſtarb anno 1615.

1. Caſpar von Wurm, geboren an. 1601 ſtarb anno 1603.

2. Heinrich von Wurm, geboren anno 1615, ſtarb anno 1624 in der Jugend.

2. Caſpar Wilhelm von Wurm, geboren an. 1618 ſtarb an. 1649. Gemahlin, Florentina von Haack aus dem Hauſe Haacken Pfiffel, vermählt an. 1640, ſtarb anno 1682.

Polyxena Helena von Wurm, geboren an. 1641, ſtarb an. 1682. Gemahl, Herr Volrath Sittig Kalb von Kalbenried.

Alexander Wilhelm von Wurm, geboren anno 1644, ſtarb an. 1664 unvermählt in der ſchönſten Blüthe.

Caſpar Wilhelm von Wurm, geboren an. 1646, ſtarb an. 1666 als der Letzte dieſer Neben Linie.

Margaretha Eliſabetha v. Wurm, geboren anno 1649. Gemahl, Herr Heinrich von Pannewitz auf Babau, vermählt anno 1676.

B.

Volckmar von Wurm auf Groſen Furra, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCVI) geboren anno 1520, ſtarb anno 1569. Gemahlin, Margaretha von Tettenborn, Herrn Bernhards von Tettenborn auf Scherenberg, und Frauen Eliſabetha von Tettenborn, einer gebornen von Greuſſen aus dem Hauſe Frobitz, Tochter, vermählt anno 1559, ſtarb anno 1616.

Bernhard von Wurm, geboren an. 1560, ſtarb anno 1602 unbeerbt.

Dorothea von Wurm, geboren an. 1561. Gemahl, Herr Bernhard von Biela auf Wolckramshauſen, vermählt anno 1586.

Kevin von Wurm, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
" "
Tab.
CCCVIII. B.

Volckmar von Wurm auf Groſen Furra, geboren an. 1567, ſtarb an. 1628. Gemahlin, Juliana von Wurm, Herrn Heinrichs von Wurm auf Oldersleben, Hochfürſtl. Sachſen Weimariſchen und Aarhſ. und Frauen Apollonia von Wurm, einer gebornen von Volckſtädt, Tochter, geboren an. 1587, vermählt an. 1608, ſtarb an. 1621.

Quirinus v. Wurm Stamm Herr einer wieder verblüheten Neben linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
" "
Tab.
CCCVIII. A.

Veronica von Wurm, geboren anno 1569. Gemahl. Herr Heinrich v. Weſterhagen auf Taſtunaen, vermählt an. 1609.

Volckmar Heinrich v. Wurm, geboren und geſtorben anno 1609.

Martha Juliana von Wurm, geboren an. 1610. Gemahl, Herr Balthaſar Philipp von Tettenborn auf Tülleda.

Anna Maria von Wurm, geboren an. 1613. Gemahl, Herr Hieronymus Chriſtoph von Haack.

Volckmar von Wurm, geboren und geſtorben anno 1615.

Maria Catharina von Wurm, geboren anno 1616, ſtarb anno 1617.

Chriſtoph von Wurm, geboren anno 1617, ſtarb anno 1621.

Maria Sibylla von Wurm, geboren anno 1619, ſtarb anno 1673. Gemahl, (I) Herr Philipp von Kreſſenburg auf Beuchlingen. (II) Herr Hanß Caſpar von Cannenvurff.

Hanß von Warm, geboren anno 1620, ſtarb anno 1631.

TABULA CCCVIII. A.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Groſen Furra.

Quirinus von **Wurm** auf **Groſen Furra**, (Tab. CCCVII) geboren anno 1568, ſtarb anno 1626. Stamm Herr einer wieder verblüheten Neben Linie Gemahlin, Catharina von Biela aus dem Hauſe Roßla, vermählt anno 1596, ſtarb anno 1643.

Polckmar von Wurm, geboren und geſtorben anno 1597.

Georg v. Worm, geboren anno 1599, ſtarb anno 1600.

Hanß Chriſtoph von Wurm auf Groſen Furra, geboren an. 1600, ſtarb an. 1626 in der anmuthigſten Blüthe ſeines Alters. **Gemahlin Agnes von** Wechſungen aus dem Hauſe Volckſtädt, vermählt an. 1624.

Martha v. Wurm, geboren anno 1602, ſtarb anno 1693. Gemahl. Herr Gottfried Caſpar von Rothleben auf Wechſungen, vermählt anno 1625.

Bernhard Leopold von Wurm, geboren anno 1604, ſtarb anno 1626 unvermählt.

Anna Catharina v. Wurm, geboren anno 1606, ſtarb anno 1609.

Veronica Dorothea von Wurm, gebohren anno 1618.

Levin Ernſt v. Wurm, geboren an. 1608, ſtarb anno 1610.

Anna Catharina v. Wurm, geboren anno 1614.

Polckmar Rudolph von Wurm auf Groſen Furra, geboren anno 1625, ſtarb anno 1686 als der Letzte dieſer Neben Linie. Gemahlin, Juſtina Maria von Wurm, Herrn Jobſt Heinrichs von Wurm auf Kloſter Groſen Furra, und Frauen Sophia von Wurm, einer gebornen von Wurm aus dem Hauſe Olberßleben, Tochter, geboren anno 1620, vermählt anno 1649, ſtarb anno 1694.

Magdalena Sibylla von Wurm, geboren anno 1650. Gemahl, Herr Gottfried Wilhelm von Görmar auf Gerſtleben.

Otto Chriſtoph von Wurm, geboren anno 1652, ſtarb jung.

Georg Rudolph von Wurm, geboren anno 1656, ſtarb jung.

B.

Levin von Wurm auf **Groſen Furra, Sundhauſen, Biela**, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCVII.) geboren anno 1562, kauffte Sundhauſen, Biela und die Rürlebiſchen Güter zu Groſen Furra, nebſt dem halben Kloſter Guthe und den halben Schloß Theil allda, und ward bey Exercirung der Ritter Pferde anno 1618 erſchoſſen. Gemahlin. (I) Sophia von Riendorff aus dem Hauſe Wegeleben, vermählt anno 1594, ſtarb anno 1609. (II) Clara von der Aſſenburg, Herrn Ludewigs von Aſſenburg auf Wallhauſen, Hindenburg und Schermke. Erz Biſchöffiſch Magdeburgiſchen Land Raths, und Frauen Anna von Aſſenburg, einer gebornen von Weſtphalen, Tochter, vermählt anno 1611, ſtarb anno 1635.

I. **Emerentia von Wurm**, geboren an. 1596, ſtarb an. 1652.

I. **Margaretha v. Wurm**, geboren und geſtorben anno 1595.

I. **Polckmar v. Wurm**, geboren anno 1599, ſtarb anno 1601.

1. **Eva Eliſabetha von Wurm**, geboren anno 1605, ſtarb anno 1606.

2 **Ludewig von Wurm auf Groſen Furra, Sundhauſen und Biela**, geboren anno 1613, kriegte die zertheilt geweſenten Groſen Furraiſchen Güter zuſammen, und ſtarb anno 1686. Gemahlin, Sibylla Amalia von Bendeleben, Herrn Jacob Heinrichs von und zu Bendeleben, und Frauen Magdalena von Bendeleben, einer gebornen edlen Säckin auf Beichlitz, Tochter, vermählt an. 1638, ſtarb an. 1678.

2. **Levin von Wurm**, geboren anno 1615, ſtarb anno 1635 unvermählt.

2. **Anna von Wurm**, geboren an. 1617, ſtarb an. 1704. Gemahl. (I) Herr Georg Friederich v. Schachten, Dom Herr zu Halberſtadt, vermählt an. 1636, ſtarb anno 1644. (II) Herr Ludewig von Büren, Dom Herr zu Halberſtadt, vermählt anno 1646.

Anna Eliſabetha von Wurm, geboren an. 1639, ſtarb als ein Kind.

Clara Magdalena von Wurm, geboren anno 1641, ſtarb als ein Kind.

Georg Ludewig von Wurm, führete die ältre Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

(Tab. CCCXI.)

Maria Magdalena v. Wurm, geboren anno 1647, ſtarb anno 1704. Gemahl, Herr Hanß Chriſtoph edler Herr von Sack auf Beuchlitz, Capitain Lieutenant, vermählt anno 1660.

Clara Dorothea von Wurm, geboren anno 1657, ſtarb anno 1687. Gemahl, Herr Otto von der Malsburg auf Sieberhauſen, vermählt anno 1672.

Levin Heinrich von Wurm, führete die ältere Haupt Linie ebenfalß fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCIX.

Eleonora Sophia von Wurm, geboren an. 1655, ſtarb an. 1674 unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CCCIX.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Groſen Furra.

Georg Ludewig von **Wurm** auf **Groſen Furra** und **Porſtendorff**, Hochfürſtlich Sachſen Weiſſenfelſs- und Eiſenachiſcher geheimer Rath und Hof Marſchall, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCVIII.) geboren anno 1649, ſtarb anno 1721 den 3 April. Gemahlin, Anna Sophia von Seebach, Herrn Hanß Ludewigs von Seebach auf Schönwerda und Eſmannsdorff, und Frauen Annä Lucretiä von Seebach, einer gebornen von Wangenheim, aus dem Hauſe Groſen Berungen, Tochter, geboren anno 1650, vermählt anno 1675, ſtarb anno 1723

Eleonora Sophia von Wurm, geboren an. 1676. Gemahl, Herr Ernſt Ludewig von Wilcke, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher General von der Infanterie, vermählt an. 1706.	Ludewig Heinrich von Wurm auf Groſen Furra, Königlich Groß Britannisch und Chur Hannöverischer General Major, geboren anno 1677, ſtarb anno 1728. Gemahlin, Louiſe Maria Dorothea von Bären, vermählt anno 1750.	Sibylla Lucretia von Wurm, geboren an. 1678. Gemahl, Herr Jobſt Adam von Oldersbauſen, Erb Marſchall des Chur- und Fürſtenthums zu Braunſchweig und Lüneburg.	Louiſe Sophia von Wurm, geboren an. 1683, ſtarb an. 1703 unvermählt.	Anna Wilhelmina von Wurm, geboren anno 1685. Gemahl, Herr Vollrath Ludewig von Wilcke, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Obriſter, vermählt anno 1713.	Friederich Wilhelm v. Wurm auf Groſen Furra und Porſtendorff, geboren an. 1690 den 7 Junii, kame anno 1709 in Hochfürſtlich Wolffenbüttelſche Hof Dienſte, befande ſich an. 1711 mit bey der Chur Hannöveriſchen Geſandtſchafft zu Franckfurth am Mayn bey der damahligen Kayſer Wahl und Crönung, gienge anno 1713 in Hochfürſtlich Sachſen Gothaiſche Dienſte, und ward allda Cammer Herr, Hof Stallmeiſter, und Ober Bau Director. Gemahlin, Sophia Frepin von Schlitz genannt Görz, Herrn Friederich Wilhelm Freyherrns von Schlitz genannt Görz, Erb Marſchalls des Fürſtlichen Stiffts zu Fulda, Königlich Groß Britanniſch und Chur Hannöverischen Etats Miniſters, Cammer- und Kriegs Präſidentens, Ober Hof Marſchalls und Principal Geſandtens bey der Kayſer Wahl, dann Frauen Annä Dorothea Frepin von Schlitz genannt Görz, einer gebornen von Hartthauſen, aus dem Hauſe Appenburg, Tochter, geboren anno 1700 den 3 December, vermählt anno 1723 den 16 Januar.

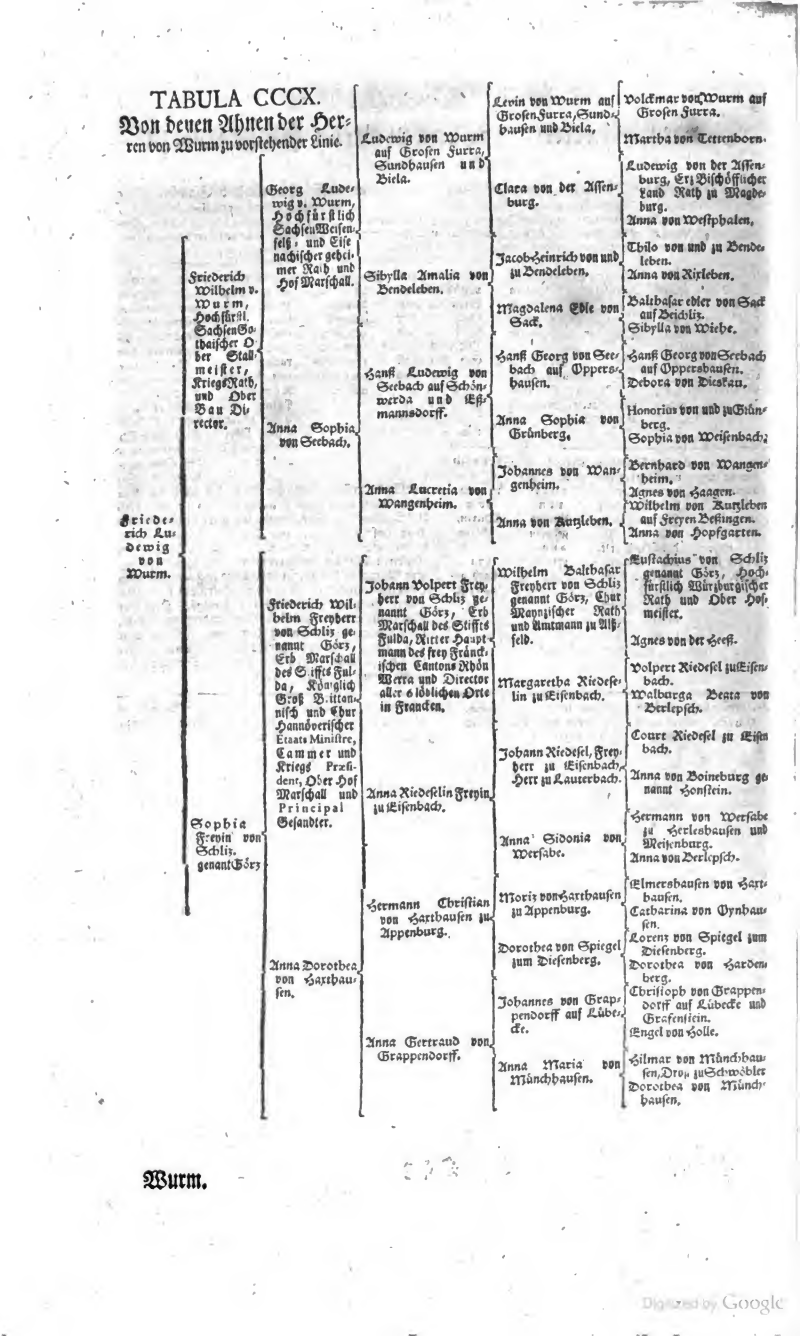
Georg Ludewig v. Wurm, geboren an. 1706, ſtarb anno 1709 in der Jugend.	Sophia Carolina von Wurm, geboren an. 1709. Gemahl, Herr Johann Friederich von Meding, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Erb Marſchall, vermählt anno 1731.	Sophia Dorothea von Wurm, geboren anno 1711.	Heinrich Siegemund von Wurm, geboren anno 1713, ſtarb anno 1719.	

Friederich Ludewig von Wurm, geboren anno 1723 den 26 October.	August Johann von Wurm, geboren anno 1725, ſtarb anno 1726.	Wilhelm von Wurm, geboren anno 1727 den 24 Junii.	Ludewig Johann August von Wurm, geboren anno 1730 den 28 Martt.	

Digitized by Google

TABULA CCCX.

Von denen Ahnen der Herren von Wurm zu vorstehender Linie.



Wurm.

Digitized by Google

TABULA CCCXI. A.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Groſen Furra.

Levin Heinrich von **Wurm** auf **Groſen Furra** und **Bendeleben**, führete die ältere Haupt Linie gleichfalß fort (Tab. CCCVIII.) geboren anno 1653. kaufte anno 1705 Bendeleben, und ſtarb anno 1730. Gemahlin, Anna Lucretia von Seebach, Herrn Hanß Ludewigs von Seebach auf Schömwerda und Eßmannsdorff, dann Frauen Annä Lucretiä von Seebach, einer gebornen von Wangenheim, aus dem Hauſe Groſen Berungen, Tochter, vermählt anno 1684.

Anton Ludewig v. Wurm auf Groſen Furra und Bendeleben, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Cammer Juncker, geboren anno 1685. Gemahlin, Sophia Helena von Bodenhauſen aus dem Hauſe Riedern Treba, vermählt anno 1732.	Chriſtian Ludewig von Wurm, geboren und geſtorben an. 1686.	Anna Sibylla von Wurm, geboren und geſtorben anno 1687.	Georg Adam Ludewig von Wurm, geboren an. 1689, ſtarb an. 1732 den 11 May. Gemahlin, Catharina Elisabetha Charlotta von Hopfgarten aus dem Hauſe Mülverſtädt, vermählt anno 1721, ſtarb anno 1723.	Louiſe Henrietta von Wurm, geboren anno 1692.	Carl Ludewig von Wurm, geboren an. 1694, ſtarb anno 1697.
				Friederich Ludewig von Wurm, geboren an. 1696, ſtarb anno 1699.	

Adam Heinrich Ludewig von Wurm, geboren anno 1721, ſtarb anno 1723.

B.

Balthaſar von **Wurm** auf **Wolckramshauſen**, **Thomasbrück** und **Groß Ballhauſen**, Churbrandenburgiſcher Rath, und Stamm Herr der neuern Wolckramshäuſer Haupt Linie (Tab. CCCV.) bediente anfänglich die Stelle eines Land Hauptmanns zu Hof, hernach aber zu Sangerhauſen, und ſtarb anno 1526. Gemahlin, (I) Catharina von Reizenſtein. (II) Anna Bizdomin von Eckſtädt.

Siegemund von **Wurm** auf **Wolckramshauſen**, Hochfürſtlich Sachſen Weymariſcher Rath und Amts Hauptmann zu Eißleben und Stamm Herr der neuern Linie zu Wolckramshauſen, iſt anno 1561 und 1569 in ſeiner höchſten Peincipalſchafft Angelegenheiten ein Zeuge geweſen, und in Commiſſions Sachen ſehr wohl gebrauchet worden. Gemahlin, Margaretha von Haagen aus dem Hauſe Thüna, vermählt anno 1525.

Hanß von Wurm, Stamm Herr der Linie zu Thomasbrück. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXIV.

Siegemund v. Wurm, ſtarb anno 1580.	Hanß von Wurm, ſtarb anno 1584.	Hanß von Wurm, ſtarb anno 1583.

Hanß Georg von **Wurm** auf **Wolckramshauſen**, Hopperoda und Körleben, ſtarb anno 1613. Gemahlin, Barbara von Wurm, Herrn Andreä von Wurm auf Roſenberg, Raths und Hauptmanns zu Barby und Mülingen, dann Frauen Margarethä von Wurm, einer gebornen von Wettin, aus dem Hauſe Groſen Salpe, Tochter.

Andreas Siegemund von Wurm, führete die Linie zu Wolckramshauſen fort Von Ihme und ſeinen Nachkommen	**Balthaſar Ludewig** von Wurm, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Obriſt Lieutenant, ſtarb anno 1627 zu Zelle unbeerbt.	Georg Ernſt von Wurm, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Obriſter und Land Droſt zu Oſterroda, geboren an. 1590, ſtarb an. 1645 ohne Kinder. Gemahlin, Agnes von der Schulenburg, Herrn Dietrichs von der Schulenburg auf Apenburg und Stendal, Tochter.	
Siehe Tab. CCCXII.	Hanß Georg von Wurm, bliebe in Kayſerl. Kriegs Dienſten in Italien.	Peter Hanß Wilhelm von Wurm, iſt gleicher Geſtalt in Italien geblieben	Burckhard von Wurm, ſtarb unvermählt.	Cordula v. Wurm, ſtarb im ledigen Stande.

Digitized by Google

TABULA CCCXII.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt-Linie zu Wolckramshausen.

Andreas Siegemund von Wurm auf Wolckramshausen, Straußberg, Klein Furra und Rörleben, führete die Linie zu Wolckramshausen fort (Tab. CCCXI.) geboren anno 1583, bekame das Amt Straußberg und Klein Furra wieder käufflich, und ſtarb anno 1652. Gemahlin, Giſula von Roth aus dem Hauſe Klein Wilcken.

Adam Ludewig von Wurm auf Wolckramshausen und Rörleben, ſtarb an. 1677. Gemahlin, Mechtild Margaretha von Winzingenroda, vermählt an. 1653, ſtarb an. 1677.

Hanß Georg von Wurm, ſtarb unvermählt.

Siegemund Ernſt von Wurm, ſtarb ledig.

Siegemund Wilhelm von Wurm, ſtarb ledig.

Otto Heinrich, von Wurm Stamm Herr der Linie zu Klein Furra u. Opperoda. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXIII. A.

Court Ernſt von Wurm, Stamm Herr der Linie zu Straußberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXIII. B.

Eva Magdalena von Wurm, ſtarb anno 1649. Gemahl, Herr Friederich Ernſt von Winzingenroda.

Barbara von Wurm, ſtarb unvermählt.

Clara Juliana von Wurm, ſtarb unvermählt.

Siegemund Ernſt von Wurm, gebohren anno 1654, ſtarb anno 1680 unvermählt.

Anna Hedwig von Wurm, gebohren an. 1655, ſtarb an. 1677 unvermählt.

Ludewig Heinrich von Wurm, geboren an. 1657, ſtarb an. 1689 unvermählt in Kriegs Dienſten.

Hanß Friederich von Wurm, geboren an. 1661, ſtarb an. 1686.

Agnes Sophia von Wurm, gebohren an. 1662, ſtarb unvermählt.

Otto Ludolph von Wurm auf Wolckramshausen, Hochfürſtlich Schwarzburgiſcher Stallmeiſter zu Sondershauſen, gebohren an. 1659, ſtarb an. 1720 den 8 Januar. Gemahlin, (I) Dorothea Margaretha von Wilcke aus dem Hauſe Droitſch, vermählt anno 1687, ſtarb anno 1699. (II) Erdmutha Louiſe von Arnſtädt aus dem Hauſe Groſen Werther, vermählt anno 1700, ſtarb ohne Kinder.

Georg Wilhelm von Wurm, geboren an. 1663, ward Hochfürſtl. Braunſchweig Lüneburgiſcher Capitain, und ſtarb an. 1696 in Dalmatia unvermählt.

Levin von Wurm, geboren anno 1665, ſtarb an. 1689 unbeerdt. Gemahlin, Juſtina von Haack.

Albrecht Anton von Wurm auf Wolckramshausen, Hochfürſtlich Schwartzburg Rudolſtädtiſcher Hof Meiſter, geboren an. 1668, ſtarb an. 1735 den 10 Mart. Gemahlin, Anna Dorothea von Wilcke aus dem Hauſe Droitſch, vermählt anno 1690.

Maria Magdalena von Wurm. Gemahl, Herr Chriſtoph von Salze auf Brücken.

I. Dorothea Margaretha von Wurm, geboren an. 1687.

I. Wilhelm Friederich von Wurm, geboren und geſtorben an. 1690.

I. Magdalena Eliſabetha von Wurm, geboren anno 1691.

I. Charlotta Sophia von Wurm, geboren und geſtorben anno 1693.

Chriſtiana Margaretha von Wurm, geboren anno 1691.

Chriſtiana Dorothea von Wurm, geboren und geſtorben anno 1693.

Sophia Friederica Antonia von Wurm, gebohren an. 1693.

Friedrich Wilhelm von Wurm, geboren anno 1695, ſtarb anno 1704.

Ernſt Heinrich Anton von Wurm, geboren an. 1697, iſt mit nach Weſt-Indien gekommen, und da geblieben.

Chriſtian Ludewig von Wurm, geboren und geſtorben anno 1698.

I. Ludewig Heinrich v. Wurm, Hochfürſtl. Heſſen Caſſelſcher Hauptmann, geboren an. 1689, ſtarb an. 1728. Gemahlin, Maria Aña Charlotta Gräfin von Arco, vermählt anno 1719.

I. Carl Friederich v. Wurm, geboren an. 1695, ſtarb an. 1696.

I. Hanß Ernſt v. Wurm, geboren und geſtorben anno 1696.

I. Johann Chriſtian von Wurm, geboren an. 1697.

Anna Juliana von Wurm, geboren anno 1700.

Albrecht Anton von Wurm, gebohren und geſtorben anno 1703.

Günther Gottfried Ludewig von Wurm, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Hauptmann, geboren anno 1704.

Dorothea Louiſe Charlotta von Wurm, geboren anno 1720 den 6 December.

Philippina Henrietta Auguſta von Wurm, geboren anno 1723 den 15 Junii.

Ludewig Heinrich Anton von Wurm, geboren anno 1728 kurz nach des Herrn Vaters Ableben.

Wurm.

Digitized by Google

TABULA CCCXIII. A.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Klein Furra und Straußberg.

Otto Heinrich von Wurm auf **Klein Furra** und **Hopperoda**, Stamm Herr der Linie zu Klein Furra (Tab. CCCXII.) geboren anno 1631, ſtarb anno 1676. Gemahlin, Sidonia von Biela, ſtarb anno 1693 als Wittwe.

Anna Magdalena von Wurm, Gemahl, Herr Hermann Auguſt Franck zu Halle.	Hanß Georg von Wurm, Hochgräflich Wittgenſteiniſcher Hofmeiſter, geboren anno 1665, ſtarb anno 1731 zu Halle unvermählt.	Siegemund Heinrich von Wurm auf Klein Furra, Hochfürſtlich Heßiſcher Obriſt Wachtmeiſter und Amts Hauptmann zu Sachſenburg, geboren anno 1669, ſtarb anno 1721. Gemahlin, Dorothea Maria von Lüzelburg, vermählt anno 1700.	Ludewig Ernſt von Wurm, auf Hopperoda und Klein Furra, Hochfürſtlich Oſtfrießländiſcher geheimer Rath und Hof Marſchall zu Aurich, geboren anno 1676 im November, ſtarb anno 1725 den 29 April. Gemahlin, Anna Urſula von Seebach aus dem Hauſe Schönwerda.

Chriſtiana Magdalena Eleonora von Wurm, geboren anno 1700. Gemahl, Herr Chriſtian Wilhelm von Schönfeld auf Wernburg, Hochfürſtlich Sachſen Gothaiſcher Cammer Juncker und Ober Forſtmeiſter, vermählt anno 1730.	Carl Heinrich von Wurm auf Klein Furra und Hopperoda, Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſcher Hauptmann, geboren anno 1702.	

Louiſe Eleonora von Wurm, geboren an. 1710 den 8 September, ſtarb anno 1711. den 8 September.	Antoinette Sophia v. Wurm, geboren anno 1711 den 17 October.	Charlotta Juliana von Wurm, geboren an. 1713 den 5 May.	Henrietta Auguſta Louiſe von Wurm, geboren an. 1718 den 4 April.	Georg Wilhelm von Wurm, auf Klein Furra, geboren an. 1716 den 18 Mart.	Heinrich Chriſtian v. Wurm, ward nebſt einem Zwillingsbruder gebohren an. 1717, und ſtarb anno 1718.

B.

Court Ernſt von Wurm auf **Straußberg** und **Grimmeroda**, Stamm Herr der Linie zu Straußberg (Tab. CCCXII.) kauffte Grimmeroda und ſtarb anno 1673. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Rüxleben, ſtarb anno 1696 als Wittwe.

Johann Siegemund von Wurm auf Grimmeroda, geboren anno 1655, ſtarb anno 1706. Gemahlin, (I) Anna Magdalena von Hartitſch, vermählt anno 1683, ſtarb anno 1684. (II) Anna Dorothea von Spiegel zum Dieſenberg, vermählt anno 1685, ſtarb anno 1720.

1. Hanß Ernſt v. Wurm, geboren anno 1684.	2. Sophia Eliſabetha von Wurm, geboren an. 1689. Gemahl, Herr Johann Friederich v. Winzingenroda Rittmeiſter, vermählt anno 1709.	2. Georg Wilhelm von Wurm, geboren und geſtorben anno 1690.	2. Friederich Siegemund von Wurm, geboren an. 1692.	2. Auguſta Eleſtina von Wurm, geboren anno 1693. Gemahl, Herr Auguſt von Münchroda.

2. Ludewig Alexander von Wurm auf Grimmeroda, Königlich Preußiſcher Obriſter, geboren an. 1686. Gemahlin, Maria Eugenbreich von Auerwald, vermählt an. 1719 den 31 October.	2. Chriſtoph Ludewig Wilhelm von Wurm, geboren an. 1695.	2. Johann Carl Friedemann v. Wurm, geboren anno 1696.	2. Werner Dietrich von Wurm, geboren anno 1698.	

Georg Ernſt von Wurm, auf Straußberg, Hochfürſtl. Schwarzburgiſcher Stallmeiſter, geboren an. 1662, ſtarb an. 1726 den 18 December zu Wickeroda. Gemahlin, (I) Maria Magdalena v. Heringen, vermählt an. 1697, ſtarb an. 1698 ohne Kinder. (II) Johanna Auguſta v. Weiſen, vermählt an. 1700.

Anna Eliſabetha von Wurm, geboren anno 1667, ſtarb anno 1704. Gemahl, Hr. Joh. Friederich v. Hülſen, Obriſter vermählt anno 1701.

Erdmuth a Chriſtiana von Wurm, geboren anno 1701.	Johanna Auguſta von Wurm, geboren an. 1702.	
Auguſt Moritz Wilhelm von Wurm, geboren anno 1704.	Eliſabetha Sophia von Wurm, geboren an. 1706 den 4 Auguſt.	
Louiſe Eleonora von Wurm, geboren anno 1708.	Carl Otto von Wurm, geboren an. 1710.	

Wilhelm Hanß von Wurm, geboren anno 1720 den 7 September.	Leopold von Wurm, geboren anno 1722 den 12 April.	Louiſe Dorothea von Wurm, geboren anno 1725 den 29 May.	Friederich Ludewig von Wurm, geboren anno 1726 den 15 Junii.	Anna Charlotta von Wurm, geboren anno 1727 den 21 October.

Digitized by Google

TABULA CCCXIV.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Thomasbrück.

Hanß von Wurm auf Thomasbrück, Groß Ballhausen, Gebensee und Klettstädt, Chur Sächsischer Hof Marschall und Stamm Herr der Linie zu Thomasbrück (Tab. CCCXI.) geboren anno 1502, überkame anno 1544 das Kloster Guth zu Großen Furra. und wohnete anno 1553 als Rittmeister der Schlacht auf der Lüneburger Hayde bey. Gemahlin, Cunegunda von Waldenstein aus dem Hause Waldenstein in Francken.

Balthasar v. Wurm auf Klein Vargila, Neilstädt, Neumarck, Kraupen und Beutelsdorff, Chur Sächsischer geheimer Rath und Amts Hauptmann zu Freyberg und Annaberg, starb anno 1612. Gemahlin, (I) Sabina von Maltitz aus dem Hause Braunsdorff. (II) Ursula Löserin, welche nach seinem Ableben, Herrn Churfürstens Christiani I. hinterlassenen Frauen Wittwen, Hofmeisterin worden ist.

Georg von Wurm, führete die Linie zu Thomasbrück fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCXV.

I.	I.	2.
August von Wurm auf Nielstädt, starb an. 1616. Gemahlin, Concordia von Scharffenstein.	**Hanß von Wurm auf Neumarck und Klettstädt, Chur Sächsischer Cammer Juncker, starb anno 1630. Gemahlin, Anna Elisabetha Bizthumin von Eckstädt.**	**Christian von Wurm auf Klettstädt und Klein Vargila, starb anno 1638. Gemahlin, Anna von Haagen, Herrn Siegemund Hermanns von Haagen, Chur Sächsischen Ober Aufsehers der Grafschafft Mansfeld, und Frauen Annä Margarethä von Haagen, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.**
Hanß von Balthasar von Wurm.		

Balthasar von Wurm, starb in der Jugend.	**Melusina von Wurm, starb als ein Kind.**	**Sabina von Wurm. Gemahl, Herr Ludewig Siegemund Riedesel.**				
Heinrich Julius v. Wurm, starb in Chur Sächsischen Kriegsdiensten unvermählt.	**Balthasar v. Warm, starb unvermählt.**	**Hartmann v. Wurm, starb ledigen Standes.**	**Anna Elisabetha von Wurm. Gemahl, Herr Georg Albrecht von Kromsdorf auf Ottenhausen.**	**Ludewig Wilhelm von Wurm, bliebe in Chur Sächsischen Kriegs Diensten.**	**Maria Magdalena von Wurm. Gemahl, Herr Melchior Hartmann von Schlotheim auf Allmannshausen.**	
Magdalena von Wurm, starb im ledigen Stande.	**Hanß Wilhelm von Wurm auf Klettstädt und Klein Vargila, starb an. 1645. Gemahlin, Sophia von Drachenfelß.**	**Eva von Wurm. Gemahl, Herr Wenzeslaus von Triacker auf Schönstädt.**	**Sabina von Wurm. Gemahl, Herr Hanß Heinrich von Werther auf Wiehe.**	**Martha von Wurm, hat die Welt im ledigen Stande verlassen.**		
Anna Sophia von Wurm.	**Hanß Wilhelm von Wurm auf Klettstädt, lebte noch anno 1654.**					

Digitized by Google

TABULA CCCXV.

Von denen Herren von Wurm in älterer Haupt Linie zu Thomasbrück.

Georg von Wurm auf **Thomasbrück** und **Groſen Furra**, führete die Linie zu **Thomasbrück** fort; Tab. CCCXIV.) Gemahlin, Cunegunda von Alvensleben, Herrn Thoma von Alvensleben, Tochter.

Emerentia v. Wurm, ſtarb unvermählt.	Chriſtina von Wurm, Gemahl, Herr Abraham von Kohlen auf Brücken.	Hanß Georg von Wurm, ſtarb unvermählt.	Centurius von Wurm auf Kloſter Groſen Furra, ſtarb anno 1588. Gemahlin, (I) Anna von Ende, ſtarb anno 1598. (II) Anna Maria von Sondershauſen, vermählt anno 1601.	

I. Volckmar Ludewig von Wurm auf Glaßdorff, ſtarb anno 1621. Gemahlin, Magdalena von Niſchwitz.

Heinrich Chriſtian von Wurm auf Ober Meela, Capitain Lieutenant, geboren anno 1619, ſtarb anno 1663. Gemahlin, Agnes Catharina von Verden.

Johann Bernhard von Wurm auf Ober Meela, Chur Mayntziſcher Hauptmann, geboren anno 1619, ſtarb anno 1715. Gemahlin, Maria Margaretha von Bettendorff.

Johann Gerhard v. Wurm, geboren an. 1699.

Johann Adolph von Wurm, geboren an. 1702.

Anna Chriſtina von Wurm, geboren anno 1705.

I. Magdalena v. Wurm, † an. 1608. Gemahl, Herr Heinrich v. Weſterhagen auf Laſtungen, vermählt anno 1598.

I. Anna Maria von Wurm, geboren an. 1599. Gemahl, Herr Nicolaus Krauſſe, vermählt an. 1620.

I. Ernſt Dietrich von Wurm auf Rieſelbach. Gemahlin, Sophia Magdalena v. Thüna.

I. Soldan Cornelius v. Wurm, geboren an. 1582, ſtarb anno 1607, unvermählt.

I. Jobſt Heinrich von Wurm auf Kloſter Groſen Furra, geboren anno 1588, ſtarb anno 1624. Gemahlin, Sophia von Wurm, Herrn Caſpars von Wurm auf Olbersleben, Hochfürſtlich Sachſen Weymariſchen Hofmeiſters und Amtmanns zu Rößla, dann Frauen Sibylla von Wurm, einer gebornen von Sparenberg, aus dem Hauſe Sparenberg, Tochter, vermählt anno 1610, ſtarb anno 1648.

2. Jacobina von Wurm, geboren an. 1607, ſtarb anno 1611.

2. Auguſt von Wurm, geboren an. 1602. ſtarb anno 1676. Gemahlin . . .

Hanß Caſpar Auguſt von Wurm, geboren anno 1627, ſtarb an. 1670 ohne Kinder.

Heinrich Gottfried von Wurm, geboren anno 1628.

Ernſt von Wurm auf Rieſelbach, ſtarb unberehr.

Balthaſar Friederich von Wurm, geboren an. 1612. ſtarb klein.

Georg Ernſt von Wurm, geboren an. 1613, ſtarb jung.

Caſpar Chriſtoph von Wurm, geboren anno 1614, ſtarb in der beſten Blüthe.

Volckmar Heinrich von Wurm, geboren anno 1616, ſtarb in der Jugend.

Otto Heinrich von Wurm, geboren anno 1622, ſtarb klein.

Juſtina Maria von Wurm, geboren anno 1620, ſtarb anno 1694. Gemahl, Herr Volckmar Rudolph von Wurm auf Groſen Furra, geboren anno 1625, vermählt anno 1649, ſtarb anno 1686.

Hartmann von Wurm, geboren anno 1624, ſtarb als ein Kind.

Heinrich Caſpar von Wurm, geboren anno 1618, ſtarb an. 1684. Gemahlin, Anna Sybilla von Tolleben, vermählt anno 1640.

Ludewig Ernſt von Wurm, geboren anno 1641, blieb in Candia.

Georg Friederich von Wurm, geboren anno 1645, ſtarb anno 1704 ohne Kinder.

Hanß Friederich von Wurm, Hochfürſtlich Heſſiſcher Major, ſtarb anno 1703, und hinterlieſſe 5 Söhne.

Anna von Wurm.

Otto Heinrich von Wurm, Königlich Franzöſiſcher Rittmeiſter.

Wilhelm Heinrich von Wurm.

Digitized by Google

TABULA CCCXVI.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Stetten.

Conrad von Wurm, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie (Tab. CCCV.) wird in einem Diplomate de anno 1322 als ein Zeuge benennet.

Conrad von Wurm auf Buttelstädt, Ritter, lebte noch anno 1416.

Ulrich von Wurm zu Heuchelheim, wo er anno 1424 gewohnet hat.

Hermann von Wurm auf Stetten, Fiedelhausen und Heilsberg, Stamm Herr der Linie zu Heilsberg, geboren anno 1424, starb anno 1465.

- **Balthasar von Wurm auf Stetten.**
  - **Dieterich von Wurm auf Stetten.**
    - **Balthasar von Wurm auf Stetten,** geboren anno 1512, starb anno 1580. Gemahlin, Anna von Schönberg.
      - **Balthasar von Wurm, auf Stetten,** † an. 1591, Gemahlin, Elisabetha Gräfin v. Gleichen.
        - **Ludewig von Wurm auf Stetten,** geboren anno 1585. Gemahlin, Anna Rappin aus dem Hause Ballstädt.
        - **Dieterich von Wurm auf Stetten,** geboren anno 1588, starb an. 1606 in Ungarn. Gemahlin, Eva von Mandelsloo.
      - **Anna von Wurm,** Gemahl, Herr Claus Wilhelm von Bilsingsleben.
      - **Dieterich v. Wurm,** starb unbeerbt. Gemahlin, Magdalena von Mandelsloo.
- **Margaretha von Wurm.** Gemahl, Herr Hanß Rapp auf Ballstädt, vermählt anno 1499.
- **Heinrich von Wurm auf Fiedelhausen.**
  - **Hermann von Wurm auf Fiedelhausen,** geboren anno 1564.
    - **Günther von Wurm**
    - **Christoph v. Wurm.**
    - **Rudolph von Wurm.**
    - **Georg von Wurm.**
- **Dieterich von Wurm auf Heilsberg.** Gemahlin, Elisabetha von und zu Nordheim.
  - **Dieterich v. Wurm auf Heilsberg.** Gemahlin, Catharina von Haack aus dem Hause Haacken Pfiffel, Herrn Justens von Haack, und Frauen Mariä von Haack, einer gebornen v. Eichenberg, Tochter
    - **Christoph von Wurm,** führete die Linie zu Heilsberg fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVII
    - **Sebastian v. Wurm,** Hochgräflich Gleichischer Amtmann zu Crannichfeld u. Blanckenheim, starb anno 1558 unbeerbt.
    - **Andreas v. Wurm auf Rosenburg,** Rath und Amtmann zu Barby und Mülingen. Gemahlin, Margaretha von Wettin aus dem Hause Grosen Salpa, Herrn Abrahams von Wettin, und Frauen Mettä von Wettin, einer gebornen von Staffhorst, Tochter.
      - **Burckhard von Wurm,** Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Jägermeister, starb anno 1603.
      - **Hanß Georg v. Wurm auf Oßmersleben,** geboren anno 1566, starb an. 1611. Gemahlin, Anna Magdalena Marschallin von Danheim, Herrn Hanß Christoph Marschalls auf Danheim, und Frauen Catharinä Marschallin, einer gebornen von Hof, Tochter, vermählt anno 1607, starb anno 1612.
        - **Barbarba Sibylla von Wurm,** geboren anno 1605. Gemahl, Herr Hanß Georg von Tümpling auf Klein Pane.
        - **Clara Catharina von Wurm,** geboren anno 1610 den 10 Februar, starb anno 1675 am 13 Julii zu Rudelstadt als Gräfliche Hofmeisterin und Wittwe, und ruhet in der Kirche zu Heilsberg. Gemahl, Herr Curt Sebastian von Wurm auf Heilsberg, Uhlstädt, Liebringen und Lengefeld, Hochfürstlich Sachsen Altenburgischer Cammer Juncker und Ober Kriegs Commissarius, geboren anno 1610 den 12 Januar, vermählt anno 1638 den 14 Januar, starb anno 1665.
      - **Hanß Ernst von Wurm,** starb anno 1600.
      - **Barbara von Wurm.** Gemahl, Herr Hanß Georg von Wurm auf Wolckramshausen, Hopperoda und Rüxleben, starb anno 1613.
      - **Wolff Ernst v. Wurm auf Oßmersleben,** starb anno 1615 als Hauptmann.
- **Burckhard von Wurm,** Stamm Herr der Linie zu Heuchelheim und Olbersleben. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXIX. C.

Wurm.

Digitized by Google

TABULA CCCXVII.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Heilsberg.

Christoph von Wurm auf Heilsberg, führete die Linie zu Heilsberg fort (Tab. CCCXVI.) und starb anno 1544 zu Heilsberg. Gemahlin, Anna von Dobeltzen aus dem Hause Elleben, Herrn Hansens von Dobeltzen zu Elleben, und Frauen Martha von Dobeltzen, einer gebornen von Enzenberg, Tochter.

Bonaventura von Wurm auf Heilsberg, starb an. 1607. Gemahlin, Dorothea von Reichart, Herrn Andreä von Reichart auf Dietersdorff, und Frauen Anna von Reichart, einer gebornen von Raschau aus dem Hause Frießnig, Tochter.

Valentius von Wurm, starb unvermählt.

Wolff von Wurm, starb an. 1584 unbeerbt.

Zacharias von Wurm, starb an. 1607 unvermählt.

Joachim von Wurm, starb als ein Kind.

Maria von Wurm. Gemahl, Herr Paul von Morungen.

Catharina von Wurm. Gemahl, Herr Georg Engelhard Löhneisen auf Wüstendorff.

Sebastian von Wurm auf Heilsberg, Lengefeld und Blanckenburg, Hochfürstlich Sachsen-Weymarischer Cammer-Rath, war bekannt anno 1600, 1624 und 1632. Gemahlin, (I) Anna von der Pforte, Herrn Bonifacii von der Pforte auf Klein Liebringen, und Frauen Elisabetha von der Pforte, einer gebornen von Wangenheim, Tochter. (II) Gisula von Toppan.

Barbara von Wurm, starb unvermählt.

Hanß von Wurm auf Stetten, blieb an. 1603 in denen Nieder Landen. Gemahlin Agnes von Zengen, Herrn Ernst Melchiors von Zengen auf Hollungen, und Frauen Eva von Zengen, einer gebornen von Harstall, Tochter.

Court Sebastian von Wurm auf Heilsberg, Ublstadt, Liebringen und Lengefeld, Hochfürstlich Sachsen Altenburgischer Cammer Junckер und Ober Kriegs Commissarius, geboren anno 1610 den 12 Januar, starb anno 1665. Gemahlin, Clara Catharina von Wurm, Herrn Hanß Georgens von Wurm auf Osmersleben, und Frauen Anna Magdalena von Wurm, einer gebornen Marschallin, Tochter, geboren anno 1610 den 10 Februar, vermählt anno 1638 den 14 Januar, starb anno 1675 den 13 Julii zu Rudelstadt.

Anna Sophia von Wurm, starb unvermählt.

Anna Elisabetha v. Wurm. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Marschall.

Anna Maria v. Wurm, starb unvermählt.

Anna Dorothea v. Wurm. Gemahl, Herr Hanß Ernst von Wurm auf Heuchelheim.

Georg Wilhelm von Wurm, geboren anno 1639, starb an. 1645 den 18 Januar.

Anna Sibylla v. Wurm, geboren und gestorben anno 1640 den 13 Januar.

Christoph Ludewig von Wurm, führete die Linie zu Heilsberg fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXIX. B.

Court Ernst von Wurm auf Klein Liebringen, Hochfürstl. Holsteinischen Glückstädtischer Cammer Juncker, geboren an. 1640 den 20 December, starb anno 1705 den 24 May. Gemahlin, (I) Eva Maria Wizthumin von Eckstädt aus dem Hause Schaala, vermählt an. 1670 den 16 November, starb an. 1680 den 23 Jul. (II) Barbara Elisabetha von Hausen, Herrn Valentin Melchiors von Hausen auf Schönstädt, Tochter, vermählt an. 1682, starb anno 1688 den 29 April. (III) Martha Sibylla von Biela aus dem Hause Iserda, vermählt anno 1690 den 3 Mart. starb anno 1693 den 17 May ohne Kinder.

Maria Sibylla Elisabetha von Wurm, geboren anno 1642. Gemahl, Herr Rudolph v. Ysbach auf Emleben, Hauptmañ.

Hanß Georg von Wurm, Stam Herr der Linie zu Berga. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXVIII. B.

Susanna Magdalena v. Wurm, geboren an. 1649. Gemahl, Hr. Anton Friederich v. Witzleben auf Liebenstein, vermählt anno 1668.

Dorothea Elisabetha v. Wurm, geboren anno 1650, starb anno 1680 als eine verlobte Braut mit dem Herrn Berg Hauptmann von Biela auf Leutenberg.

Anna Sophia von Wurm, geboren an. 1643. Gemahl, Herr Wolff Dieterich von Volckstädt auf Güntersleben, vermählt anno 1665.

I.	I.		I.	
Aemilia Ludovica von Wurm, geboren und gestorben anno 1671.	**Ludewig Heinrich von Wurm,** geboren und gestorben anno 1672.	**Antonia Maria von Wurm,** geboren anno 1674. Gemahl, Herr Ludewig Friedemann von Ehrenberg auf Ballstädt, vermählt an. 1698.	**Aemilia Dorothea Friederica von Wurm,** geboren anno 1676, starb anno 1717. Gemahl. (I) Herr Carl Heinrich von Buseck auf Aschau, Königlich Polnisch und Chur Sächsischer Lieutenant bey der Cavallerie, vermählt anno 1699 den 20 Februar. (II) Herr Ludewig Friederich von Wurm, Königlich Polnisch und Chur Sächsischer Hauptmann bey der Chevalier Guarde, gebohren anno 1677, vermählt anno 1702.	**Ludewig Friederich von Wurm.** Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVIII. A.

Digitized by Google

TABULA CCCXVIII. A.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Heilsberg.

Ludewig Friederich von Wurm auf Thalendorff, (Tab. CCCXVII.) geboren anno 1684. Gemahlin, Maria Elisabetha von Wißleben, Herrn Christian Ludewigs von Wißleben auf Groß Liebringen, Hochfürstlich Oettingischen Ober Amtmanns Tochter, vermählt anno 1703, starb anno 1723 den 7 Julii.

Christian Ludewig von Wurm, Königlich Dänischer Lieutenant, geboren anno 1704 den 12 Julii, starb unvermählt.	Ludewig Ernst Philipp von Wurm, geboren anno 1708 den 8 December, starb klein.	Sophia Antonia Magdalena von Wurm, geboren anno 1707 den 24 Mart.	Conrad Anton Johann von Wurm, geboren anno 1709, gienge in Königlich Dänische Kriegs Dienste.	Wilhelm Christian Carl von Wurm, geboren anno 1712, ward an. 1734 Hochfürstlich Schwarzburg Sondershäusischer Lieutenant bey den Reichs Contingent.

B.

Hanß Georg von Wurm auf **Lengefeld und Beutelsdorff**, Hochfürstlich Sachsen Weymarischer Cammer Juncker und Stamm Herr der Linie zu Berga (Tab. CCCXVII.) geboren anno 1640 den 24 December, verkauffte Lengefeld und Beutelsdorff, erkauffte hingegen das Ritter Guth Berga bey Weymar, und starb anno 1715 den 28 Januar. Gemahlin, Philippina Catharina von Zenge, Herrn Hanß Christophs von Zenge auf Westgreussen und Wolffsschwenda, und Frauen Annä Mariä von Zenge, einer gebornen von Hopfgarten aus dem Hause Mützerstädt, Tochter, geboren anno 1640 den 27 April, vermählt anno 1665 den 24 Junii, starb anno 1720 den 27 November.

Clara Margaretha Elisabetha von Wurm, geboren anno 1667 den 27 Mart, starb anno 1734.	Sophia Dorothea v. Wurm, geboren an. 1699 den 5 August.	Johanna Maria Elisabetha von Wurm, geboren anno 1671. Gemahl, Herr Gustav Eberhard von Grießheim auf Elxleben.	Georg Ludewig v. Wurm auf Berga, Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Hauptmann, geboren anno 1674, starb anno 1746. Gemahlin, (I) Anna Lucretia von Utterod aus dem Hause Lupnitz, vermählt anno 1695, starb anno 1709. (II) Antonia Maria Susanna von Ilten, geboren anno 1687 den 31 August, vermählt anno 1710.

Ludewig Heinrich von Wurm auf Quittelsdorff, Storchsdorff und Unter Rottenbach, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstädtischer Obrister, wie auch Ritter des Königl. Preußischen Ordens de la Generosite, geboren an. 1679 den 1 Januar. Gemahlin, (I) Christina Dorothea von Güntherod, Herrn Nicolai Ernstens von Güntherod auf Zopoten und Volckstädt, Hochgräflich Schwarzburg Hohensteinischen Raths, Ober Hofmeisters und Hauptmanns zu Rudelstadt, dann Frauen Helena Dorothea von Güntherod, einer gebornen von Zehmen, Tochter, Herrn Ernst Germans von Wißleben, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1699, starb an. 1703 den 6 September. (II) Traugott Antonia von Hörnlein, vermählt an. 1710, starb anno 1717 den 10 Jul. (III) Johanna Regina von Röder aus dem Hause Dornfeld an der Heyde, eine verwittwete von Wißchern, vermählt anno 1723 den 11 November zu Schortewitz. Die Kinder aus beyden ersten Ehen sind befindlich

Tab. CCCXIX. A.

1.	1.	1.	2.	2.
Anna Beata von Wurm, geboren an. 1698, starb an. 1715 den 8 November.	Magdalena Philippina von Wurm, geboren anno 1699.	Johann Christian von Wurm, Königlich Preußischer Hauptmann, gebohren anno 1702.	Christina Sophia Friederica von Wurm, geboren an. 1721 den 31 August, starb anno 1723 den 12 April.	Friederich Christoph Ludewig von Wurm, geboren anno 1713 den 31 August, stehet in Königlich Polnisch und Churfürstlich Sächsischen Diensten.

2.	2.	2.	2.
Ernst Christian Anton von Wurm, geboren an. 1715 den 8 April, stehet in Königlich Polnisch und Chur Sächsischen Diensten.	Traugott Christian Friederich v. Wurm geboren an. 1719 den 15 Januar.	Wilhelm Christoph von Wurm, geboren anno 1721 den 27 Febr.	
2.	2.		
Christian Carl Gottallein v. Wurm, geboren anno 1724 den 25 Julii.	Johanna Wilhelmina Magdalena von Wurm, geboren anno 1727 den 24 Nov.		

Digitized by Google

TABULA CCCXIX. A.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Heilsberg.

Ludewig Heinrich von Wurm. Gemahlin, (I) Christiana Dorothea von Güntherod. (II) Trau-
gott Antonia von Hörnlein.

1.	1.	2.	2.
Johann Ernst Ludewig von Wurm, geboren anno 1699 den 24 October, blieb als Kayserlicher Unter Officier bey dem löblich Bayreuthischen Dragoner Regimente anno 1717 in der Belagerung Belgrad.	Augusta Friederica Eleonora von Wurm, geboren an. 1701 den 5 October, starb an. 1729 den 7 November. Gemahl, Herr Anton Friederich Witthum von Eckstädt auf Schaala, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstädtischer Hauptmann, vermählt anno 1721 den 5 September.	Antonia Sophia Henriet. ta von Wurm, geboren anno 1711 den 5 Augusti.	Wilhelm Ludewig von Wurm, geboren und gestorben an. 1712 den 12 October.

2.	2.	2.
Christian Wilhelm Ernst von Wurm, geboren anno 1713 den 16 September, ward anno 1734 Hochfürstlich Schwarzburgischer Lieutenant.	Traugott Ludovica von Wurm, geboren anno 1715 den 27 April.	Ludewig Friederich von Wurm, geboren anno 1717 den 9 Julii, ward anno 1734 Hochfürstlich Schwarzburgischer Fähndrich.

B.

Christoph Ludewig von Wurm auf **Heilsberg**, führete die Linie zu Heilsberg fort (Tab. CCCXVII.) geboren anno 1645, starb anno 1682. Gemahlin, Anna Elisabetha Schützin aus dem Hause Driamünda, vermählt an. 1671.

Claxa Maria von Wurm.	Maria Elisabetha von Wurm.	Ludewig Friederich von Wurm auf Heilsberg, Königlich Polnisch und Chur Sächsischer Hauptmann bey der Chevalier Guarde, geboren anno 1677. Gemahlin, Aemilia Dorothea Friederica von Wurm, Herrn Court Ernstens von Wurm auf Klein Liedringen, Hochfürstlich Holstein Glücksburgischen Cammer Junckers, und Frauen Eva Maria von Wurm, einer gebornen Witthumin von Eckstädt, Tochter, Herrn Carl Heinrichs von Buseck hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1676, vermählt anno 1702, starb anno 1717.

Aemilia von Wurm,	Anna Dorothea von Wurm.	Adam Ludewig von Wurm, starb klein.	Eleonora von Wurm.	Eva Maria von Wurm.

C.

Burckhard von Wurm auf **Heuchelheim** und **Olbersleben**, Stamm Herr der Linie zu Heuchelheim und Olbersleben (Tab. CCCXVI.) starb anno 1464.

Ulrich von Wurm auf Gebensee. Gemahlin, Anna von der Heyden.	Burckhard von Wurm, Stamm Herr der Linie zu Heuchelheim. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCXX. B.	Dieterich von Wurm, wohnete anno 1504 noch zu Heuchelheim.

Caspar von Wurm auf Olbersleben, starb anno 1563. Gemahlin, (I) Maria von Hof. (II) Catharina von Hauck aus dem Hause Haacken Pfiffel, von welcher nachstehende Kinder geboren worden, starb anno 1579.

Caspar von Wurm auf Olbersleben, Hochfürstlich Sachsen Weimarischer Hofmeister und Amtmann zu Roßla, starb anno 1599. Gemahlin, Sibylla von Sparenberg aus dem Hause Sparenberg.	Hanß Ulrich von Wurm, starb ledig.	Burckhard von Wurm, blieb in Franckreich.	Ulrich von Wurm, starb unvermählt.	Heinrich von Wurm, führete die Linie zu Olbersleben fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXX.

Friederich Wilhelm von Wurm auf Olbersleben, starb anno 1628. Gemahlin, Magdalena von Berungen aus dem Hause Pattichendorff.	Sophia von Wurm starb an. 1648. Gemahl, Herr Jobst Heintich v. Wurm auf Kloster Grosen Furra, vermählt anno 1610.	Dorothea Susanna von Wurm. Gemahl, Herr HansCaspar von Wurm auf Grosen Furra.	Veit Caspar von Wurm, starb unbeerbt.	Magdalena von Wurm. Gemahl, Herr Heinrich von Westerhagen.

Caspar Christoph von Wurm, starb unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CCCXX. A.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Olbersleben.

Heinrich von **Wurm** auf Olbersleben, führete die Linie zu Olbersleben fort (Tab. CCCXXIX.) gebohren anno 1554. ward Hochfürſtlich Sachſen Weimariſcher Land Rath, und ſtarb anno 1626. Gemahlin, Apollonia von Volckſtädt aus dem Hauſe Wallichen.

Juliana von Wurm, gebohren an. 1587. Gemahl, Herr Volckmar v. Wurm auf Groſen Furra, vermählt anno 1608.

Maria Appllonia von Wurm, gebohren anno 1590, ſtarb anno 1591 in der Kindheit.

Caſpar Heinrich von Wurm auf Olbersleben, gebohren anno 1594. ſtarb anno 1653. Gemahlin, Maria von Berungen, Herrn Friederichs von Berungen auf Pattichendorff, und Frauen Annä von Berungen, einer gebornen von Witzleben, Tochter, vermählt anno 1616.

Anna Barbara von Wurm. Gemahl, Herr Hanß Paulus Ziegler.

Anna Catharina von Wurm. Gemahl, Herr Hanß Georg v. Beneckendorff.

Magdalena von Wurm. Gemahl, Hr. Jobſt Heinrich von Bardeleben.

Maria Sibylla von Wurm. Gemahl, Herr Hanß Georg Reich.

Catharina mahl, (I) Herr Hanß Heinrich von Beerſtädt. (II) Herr Barthel von Görmar.

Juliana von Wurm. Ge-

Heinrich Chriſtoph von Wurm, ſtarb an. 1620 unvermählt.

Hanß Eckhard von Wurm, ſtarb an. 1622 ohne Leibes Erben.

Caſpar Ernſt von Wurm, ſtarb anno 1620.

Caſpar Friederich von Wurm, ſtarb anno 1630.

Heinrich v. Wurm auf Olbersleben, gebohren an. 1608, ſtarb an. 1676. Gemahlin, Anna Eliſabetha von Bendeleben aus dem Hauſe Cannewurff, vermählt anno 1638.

Caſpar Heinrich von Wurm, gebohren an. 1660, halff Wien entſetzen, und ſtarb anno 1684.

Heinrich Chriſtian von Wurm auf Olbersleben, Hochfürſtl. Sachſen Weimariſcher Hauptmann, gebohren an. 1662, ſtarb an. 1704. Gemahlin, Eliſabetha Maria Schultin von Vörden.

Hanß Friederich von Wurm, gebohren an. 1668, ſtarb an. 1686 in Comorrha.

Maria Sophia von Wurm. Gemahl, Herr Johann Auguſt v. Dachröden.

Anna Hedwig von **Wurm**, ſtarb unvermählt.

Anna Hyppolita von **Wurm**, ſtarb unvermählt.

Heinrich Chriſtian von Wurm auf Olbersleben.

Heinrich Carl von Wurm.

B.

Burckhard von **Wurm** auf Heuchelheim, Stamm Herr der Linie zu Heuchelheim (Tab. CCCXIX.) Gemahlin, Dorothea von Harras aus dem Hauſe Oſmannſtädt.

Michael von Wurm, lebte anno 1504 zu Heuchelheim ohne Kinder.

Hanß von Wurm auf Heuchelheim. Gemahlin, Catharina von Hof.

Valentin von Wurm auf Heuchelheim, ſtarb anno 1548. Gemahlin, Anna von Hubnrod.

Anna von Wurm, Gemahl, Herr Friederich von Ponickau, Hochfürſtlich Sachſen Weimariſcher Hof Marſchall.

Barbara von Wurm. Gemahl, Herr Werner von Seebach.

Hanß Ludolph von Wurm, führete die Linie zu Heuchelheim fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXI.

Digitized by Google

TABULA CCCXXI.

Von denen Herren von Wurm in jüngerer Haupt Linie zu Heuchelheim.

Hanß Ludolph von Wurm auf Heuchelheim und Thaaledorff, führete die Linie zu Heuchelheim fort (Tab. CCCXX.) geboren anno 1544. ward von denen Hochfürstlichen Häusern zu Sachsen Weymar und Altenburg in wichtigen Verrichtungen gebrauchet, und starb anno 1626. Gemahlin, (I) Esther von Haack aus dem Hause Haackenpfiffel. (II) Margaretha von Könitz, Herrn Hartmanns von Könitz auf Epda und Lichtenhanna, denn Frauen Agnes von Könitz, einer gebornen von Watzdorff aus dem Hause Christendorff, Tochter.

I.	I.	I.	2.
Esther von Wurm. Gemahl. Herr Hanß von Pippach auf Marckpippach und Volckstädt.	Valentin v. Wurm, starb in der Kindheit.	Hanß Ernst von Wurm auf Heuchelheim, starb anno 1626. Gemahlin. Ludomilla von Hopfgarten aus dem Hause Schlotheim.	Veronica von Wurm. Gemahl, Herr Ludewig Ernst Marschall von Herrengesserstädt, Erb Marschall in Thüringen, Chur Sächsischer General Wachtmeister, dann geheimer Rath und Ober Aufseher von Henneberg.

Susanna von Wurm. Gemahl. Herr Caspar Bernhard von Hanstein.	Hanß Ernst von Wurm auf Heuchelheim. Gemahlin, Anna Dorothea von Wurm. Herrn Sebastians von Wurm auf Heilsberg, und Frauen Anna von Wurm, einer gebornen von der Pforte aus dem Hause Klein Libringen, Tochter.	Ludolph Wilhelm von Wurm auf Ballstädt, geboren anno 1606, starb anno 1634. Gemahlin, Agnes Rappin aus dem Hause Volckstädt.

Ernst Ludolph von Wurm, geboren an. 1642, starb an. 1702 unvermählt.	Hanß Wilhelm von Wurm auf Heuchelheim, geboren an. 1641. Gemahlin, Anna Marschallin von Danheim, starb an. 1715.	Maria Elisabetha von Wurm, geboren anno 1644, starb anno 1693 unvermählt.

		Hanß Ludolph von Wurm auf Ballstädt, starb anno 1669. Gemahlin, Elisabetha von Gottfarth aus dem Hause Ballstädt.

Hanß Friederich von Wurm, starb ohne Leibes Erben.	Wilhelm Ernst von Wurm auf Heuchelheim, Norbach und Ramßla, starb anno 1728 den 3 Martii als der Letzte dieser Linie, ohne Kinder, worauf das Guth Heuchelheim an dessen Herren Vettern Heinrich Christian und Heinrich Carln, hingegen Norbach dem Hochfürstlichen Hause Sachsen Weymar heimgefallen, Ramßla aber bey denen Mitbelehnten Herren von Wurm in Streit gerathen. Gemahlin, Anna Sophia von der Pforte aus dem Hause Rheinstädt.	Dorothea Sophia von Wurm, geboren anno 1668.	Ludolph Wilhelm von Wurm auf Ballstädt, geboren anno 1665, hat 2 Söhne hinterlassen.
		Friederich Wilhelm von Wurm, geboren anno 1713 den 10 December.	Johann August von Wurm, geboren anno 1715 den 16 April.

Digitized by Google

TABULA CCCXXII.

Von denen Freyherren von Groschlag zu Dieburg.

Dieſe Famille iſt eine der älteſt und vortrefflichſten beym hochlöblichen Canton am Ottenwald. Ihr Alter iſt ſo grau, daß man derſelben Urſprung nicht mehr ergründen kan, woher ſie den Nahmen Groſchlag führe. Sie hat ſich von allen Zeiten her, nicht von, ſondern zu Dieburg geſchrieben, weil ſie allda ihr Stamm Hauß nebſt darzu gehörigen vielen Gütern und Revenuen, ſo wohl in als auſſer der Stadt hat, daſelbſten Burg Herr, und mit allen hohen und niedern Gerichtsbarkeiten, unter ihren beſonders habenden Voigten oder Adelichen Schultheiſen, verſehen iſt. Ihre Vorfahren haben die berühmteſten Turniere beſuchet. Die hohen Erzt- Dom- Ritter- und Adeliche Stiffte Maynz, Trier, Worms, St. Alban, Münſter Biſen und Schmerlenbach, weiſen Herren und Frauen von dieſer Famille auf, welche ihnen einverleibet geweſen. Der hohe teutſche Orden bezeuget, daß drey Herren Groſchlage die Ritterliche Würde bey ihme erlanget. Der hohe Johanniter Orden hat auch einen Herrn dieſes Geſchlechts die Ritterliche Würde gegeben. Die alten Hauß Nachrichten legen zu Tage, daß verſchiedene von ihnen zu Rittern des Heiligen Römiſchen Reichs geſchlagen worden, und heutiges Tages noch finden wir den um ſeiner ſoliden Gelehrſamkeit und wichtigen Verdienſte willen, zum Kayſerlichen würcklichen geheimen Rath und Reichs Cammer Gerichts Præſidenten würdigſt erhabenen Herrn Baron Philipp Carl Anton von Groſchlag zu Weglar, mit dem groſen Königlich Polniſchen weiſen Adler Orden, geſchmücket. Alles dieſes ſind ſtattliche Beweiſe von derſelben Turnier- Stiffts- und Ritter Fähigkeit. Weil den Kayſerlich und Chur Maynziſchen Höfen, ſonderheitlich von dieſem vornehmen Geſchlechte, viele groſe Dienſte geleiſtet worden ſind, ſiehet ſich daſſelbe bereits von des glorwürdigſten Kayſers Leopoldi Majeſtät Zeiten her, in des Heiligen Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Banner-Herren Stand erhaben. Dem fray Fränckiſchen Canton am Ottenwald iſt es ſchon von undencklichen Jahren her einverleibet, und beſitzet noch auſſer denen in der Reiſer zwiſchen dem Ottenwald und Mayn Strohm gelegenen einzelen Gütern, Höfen, Zehenden und dergleichen, auch die conſiderablen Orte **Dieburg**, Eppertshauſen, Geibach, Hergershauſen, Meſſel und Sickenhofen. Deſſelben authentiſches Stamm Regiſter, iſt folgender maſſen geſetzet:

Friedereich Groſchlag, kame anno 942 zum zweyten Turnier in Rothenburg ob der Tauber, und ward daſelbſten von der Rheiniſchen Ritterſchafft zur Schau beſtellet.

Wolffgang Groſchlag, iſt anno 996 im fünfften Turnier zu Braunſchweig, nebſt noch 58 andern Cavaliers zu der Schau ausgeſtellet worden.

Otto Groſchlag, Ritter, ward anno 1080 im achten Turnier zu Augſpurg von der Rheiniſchen Ritterſchafft zu der vornehmen Würde eines Grießwertels, erwehlet.

Philipp Groſchlag, befande ſich anno 1479 in der löblichen Ritter Geſellſchafft des niedern Eſels genannt, beym acht und zwanzigſten Turnier zu Würzburg.

Oſwald Groſchlag, iſt anno 1481 im dreyßigſten Turnier zu Heidelberg zu einen Beyſitzer der Schau und Helm Theilung erkohren worden, und

Heinrich Groſchlag, hat in dieſem Heidelberger Turnier gleiche Ehre erlanget.

Anßhelm Groſchlag oder **Groloch** zu **Dieburg**, gedentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Freyherrlichen Geſchlechtes, lebte nach Ausweiß einer Urkunde de anno 1254. Mit weme er ſeinen nachſtehenden Sohn Rudolph gezeuget, das iſt noch unbekannt.

Rudolph Groſchlag oder Groloch zu Dieburg, führete den Titul Ritter, und lebte noch anno 1295. Wer Ihm den folgenden Sohn zur Welt geboren hat, das weiß man ebenfalß nicht.

Johannes Groſchlag oder Grauloch, wird in einer Urkunde de anno 1293 Herrn Rudolph Grolochs des Ritters Sohn genennet, und hat ſein Freyherrliches Hauß geſegnet fortgepflanget. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXIII.

Digitized by Google

TABULA CCCXXIII.

Von denen Herren von Groſchlag zu Dieburg, ſo wohl in erloſchener Linie mit dem Stern als auch in fortgeführter Haupt Linie.

Johannes von Groſchlag oder Grauloch, (Tab. CCCXXI.) Gemahlin, Brigitta von Weingarten. führete ſein Freyherrliches Geſchlecht geſegnet fort

Brigitta Groſchlagin. Gemahl, Herr Rudolph von und zu Erlichheim.

Henn oder Heinrich Groſchlag zu Dieburg, Stamm Herr der wieder verblüheten Raben Linie mit dem Stern, ſtarb an. 1371 den 24 Julii, und ruhet zu Dieburg. Gemahlin, Brigitta von Randeck.

Johannes der Jüngere von Groſchlag zu Dieburg, iſt an. 1354 Burgmann zu Winheim geweſen, und hat die Haupt Linie dauerhafft fortgeführet. Gemahlin. Cunegunda von Elckershauſen genannt Klüppel, Herr Dieters von Elckershauſen genannt Klüppel, Tochter.

Anna Groſchlagin zu Dieburg. Gemahl, Herr Stephan von Infelsheim.

Agnes Groſchlagin zu Dieburg. Gemahl, Herr Hartmann Büches zu Berſtadt.

Philipp Groſchlag zu Dieburg, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Mafartha von Braunsberg.

Henn oder Heinrich Groſchlag zu Dieburg, ſtarb anno 1397 den 22 Julii, und liegt zu Dieburg begraben. Gemahlin, Ursula Waldeckin von Saneck, Herrn Conrad Waldecks von Saneck, Erb Marſchalls des hohen Erzt Stiffts zu Maynz, Tochter.

Oſtwald von Groſchlag zu Dieburg, Ritter, ſtarb anno 1395, und liegt in der Kirche zu Dieburg begraben. Gemahlin, Elgin Brömſerin von Rüdesheim, Herrn Conrad Brömſers von Rüdesheim des Ritters, und Frauen Margaretha Brömſerin von Rüdesheim, einer gebornen von Carben, Tochter.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg, iſt an. 1380 des hohen Johanniter Ordens Ritter und Commandeur geweſen.

Anna Groſchlagin zu Dieburg, ſtarb als die Letzte von der Linie mit dem Stern. Gemahl, Herr Ludewig von Carben.

Henn oder Heinrich der Aeltere von Groſchlag zu Dieburg, lebte an. 1419. Gemahlin, Johannetta Gailingin von Altheim, Herrn Henn Gailings von Altheim, und Frauen Margaretha Gailingin von Altheim, einer gebornen von Praunheim, Tochter.

Heinrich der Jüngere von Groſchlag zu Dieburg, Dom Capitular Herr zu Worms, anno 1419.

Johanna von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Hermann von Carben.

Philipp von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb an. 1469 ohne Leibes Erben, wen er aber zur Gemahlin gehabt, das iſt noch nicht ausgefunden worden.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg, Ritter, ſtarb an. 1440 den 19 Julii, und liegt zu Dieburg begraben. Gemahlin, Elisabetha von Weingarten, Herrn Philipps von Weingarten, und Frauen Cunegunda von Weingarten, einer gebornen Steinhäuſerin von Neidenfels, Tochter.

Oſtwald von Groſchlag zu Dieburg, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Aachen an. 1436.

Agnes von Groſchlag zu Dieburg, Priorin zu Schmerlenbach, ſtarb anno 1444, und liegt in daſiger Stiffts Kirche begraben.

Oſtwald von Groſchlag zu Dieburg, der beyden hohen Erzt Stiffte Maynz und Trier, Dom Herr, ſtarb an. 1444, und liegt in der Heil. Geiſt Kirche zu Heidelberg begraben.

Philipp von Groſchlag zu Dieburg, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCXXIV.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg, ſtiffrete eine mit ſeinen Söhnen wieder ausgegangene Neben Linie, und ſtarb anno 1491 den 17 April. Gemahlin, Margaretha von Uglingen, Herrn Heinrichs von Uglingen, und Frauen Margaretha von Uglingen, einer gebornen von Urſel, Tochter, ſtarb anno 1491.

Ludewig von Groſchlag zu Dieburg, Kayſerlicher und Chur Maynziſcher Hauptmann, geboren anno 1495, ſtarb anno 1523 den 11 April ohne Leibes Erben, und liegt zu Dieburg begraben. Gemahlin, Anna von Rüdickheim, Herrn Georgens von Rüdickheim, und Frauen Brigitta von Rüdickheim, einer gebornen von Cleen, Tochter, vermählt an. 1523, ſtarb an. 1524, und ruhet neben ihrem Herrn Gemahl zu Dieburg.

Balthaſar von Groſchlag zu Dieburg Dom Capitular Herr des hohen Erzt Stiffts zu Maynz, geboren anno 1490, ſtarb anno 1526 den 3 Januar zu Maynz, und liegt daſelbſt im Creutzgang der Cathedral Kirche unter ſeinem Epitaphio begraben.

Digitized by Google

TABULA CCCXXIV.

Von denen Herren von Groſchlag zu Dieburg.

Philipp von Groſchlag zu Dieburg, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht geſegnet fort (Tab. CCCXXIII.) war in der löblichen Ritter Geſellſchafft des niedern Eſels genannt, zog mit derſelben in dem anno 1479 zu Würzburg gehaltenen Turnier aus, ſtarb anno 1493, und liegt in der Kirche zu Dieburg begraben. Gemahlin, Margaretha von Cleen, Herrn Gottfrieds von Cleen, und Frauen Margaretha von Cleen, einer gebornen Echterin von Meſpelbrunn, Tochter, ſtarb anno 1474, und ruhet zu Dieburg.

Margaretha von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Friederich von Carben, Churr Maynziſcher Rath und Amtmann zu Lor.

Clara von Groſchlag zu Dieburg, lebte anno 1490, u. ſtarb anno 1500.

Oſwald von Groſchlag zu Dieburg und Eppertshauſen, Churr Maynziſcher Rath, Marſchall und Vice Dom zu Aſchaffenburg, befande ſich anno 1481 im Turnier zu Heidelberg als Beyſitzer, ſtarb an. 1518 den 21 Mart, und ruhet zu Dieburg. Gemahlin, Liebmutha Leiſhindin von Heppenheim, welche mit ihm eine in ihren Kindern wieder ausgegangene Neben Linie geſtifftet, anno 1540 den 2 Julii geſtorben iſt, und in der Kirche zu Dieburg begraben liegt.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg, Meſſel und Hergershauſen, iſt an. 1481 ebenfalß von der Rheniſchen Ritterſchafft im Turnier zu Heidelberg als Beyſitzer erwählet worden, anno 1547 den 22 October geſtorben, und lieget zu Dieburg begraben. Gemahlin, Catharina von Obentraud, Herrn Hilchers von Obentraud, Churr Pfälziſchen Raths und Amtmanns zu Seromberg, dann Frauen Eliſabetha von Obentraud, einer gebornen von Hohenſtein, Tochter.

Chriſtina von Groſchlag zu Dieburg, war anno 1530 noch am Leben und im unvermählten Stande.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg und Eppertshauſen, ſtarb anno 1560 im Februario ohne Leibes Erben als der Lezte dieſer Neben Linie.

Philipp von Groſchlag zu Dieburg, Meſſel, Eppertshauſen und Hergershauſen, geboren an. 1523, ſtarb an. 1564 den 28 Februar, und ruhet in der Kirche zu Dieburg. Gemahlin, Maria Wolffin von Sponheim, Herrn Philipp Wolffens von Sponheim, Churr Pfälziſchen Amtmanns zu Bacharach, und Frauen Liebmutha Wolffin von Sponheim, einer gebornen von Waldendorff, Tochter.

Amalia von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Heinrich Schelm von und zu Bergen, ſtarb anno 1574.

Apollonia von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Johannes Forſt Meiſter von Gelhauſen, Burggraf zu Gelhauſen.

Margaretha von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Ludewig Faulhaber von Wächtersbach zu Urb.

Maria Jacobäa von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Hector Forſt Meiſter von Gelhauſen.

Heinrich Philipp von Groſchlag zu Dieburg, Meſſel, Eppertshauſen und Hergershauſen, ſtarb anno 1590. Gemahlin, Urſula von Bettendorff, Herrn Philipps von Bettendorff, und Frauen Veronica von Bettendorff, einer gebornen von Benningen, Tochter.

Liebmutha von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, (I) Herr Wilhelm von Daun, Herr zu Saſſenheim, Hollenfelß und Brandeville, Churr Trieriſcher Rath und Amtmann zu Daun. (II) Herr Chriſtoph von Herſtl.

Margaretha von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Dieterich Nicolaus von Daun, Herr zu Saſſenheim, Hollenfelß und Brandeville, des vorſtehenden Herrns von Daun, Bruder.

Heinrich von Groſchlag zu Dieburg, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCXXV.

Digitized by Google

TABULA CCCXXV.

Von denen Freyherren von Groſchlag zu Dieburg.

Heinrich von Groſchlag zu Diepurg, Meſſel, Hergersbauſen, Epperts hauſen und Sickenhofen, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht daurchaffe fort (Tab. CCCXXIV.) Gemahlin, (I) Sophia von Taubenheim, Herrn Chriſtophs von Taubenheim, Tochter, ſtarb anno 1593 ohne Kinder. (II) Urſula Cammererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Hanß Cammerers von Worms genannt von Dalberg, Chur Maynziſchen Raths und Ober Amtmanns zu Lobenſtein, dann Frauen Catharina Cammererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen Waldpetin von Baſſenheim, Tochter, vermählt anno 1594. (III) Maria Antonia von Daun, deren Kinder alle in zarter Jugend geſtorben ſind.

2.	2.	2.	2.	2.
Johann Philipp von Groſchlag zu Dieburg, Meſſel, Hergersbauſen, Epperts hauſen, Sickenhofen und Geibach. Gemahlin, (I) Maria Margaretha von Daun, ſtarb ohne Kinder. (II) Anna Maria von Haagen zur Motten, Herr. Philipp Daniels v. Haagen zur Motten, Hochgräfl. Naſſauiſchen Ober Ammanns zu Kirchheim, und Frauen Anna von Haagen zur Motten, einer gebornen Brömſerin von Rüdeſheim, Tochter, ſtarb auch ohne Kinder. (III) Anna Anaſtaſia von Franckenſtein, Herrn Philipp Chriſtophs von Franckenſtein zu Ockſtadt, und Frauen Anna Agatha von Franckenſtein, einer gebornen von Hattſtein, Tochter, vermählt an. 1634, ſtarb an. 1643 ebenfalß ohne Kinder. (IV) Agatha Eliſabetha von Hattſtein, Herrn Philipp Georgens von Hattſtein zu Uſingen, und Frauen Margaretha Felicitas von Hattſtein, einer gebornen von Remchingen, Tochter, von welcher nachſtehende Kinder geboren worden ſind.	Wolff Philipp von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb unvermählt.	Anna Catharina von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Philipp Friederich Ulner von Dieburg.	Maria Urſula von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Philipp Ernſt Graf und Herr von Daun.	
	2.	2.	2.	2.
	Anna Margaretha von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb in der Kindheit.	Jacob Heinrich von Groſchlag, zu Dieburg, ſtarb als ein Kind.	Anna Urſula v. Groſchlag zu Dieburg, ſtarb in der Jugend.	Anna Agnes von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Chriſtoph Friederich von Vorburg, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Lor.
	2.	2.	2.	3.
	Anna Barbara von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb in der Jugend.	Johann Friederich von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb frühzeitig.	Friederich Gernand von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb in der Jugend.	Anna Roſina Clara von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb klein.
	3.			
	Maria Dorothea von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb als ein Kind.		Maria Margaretha von Groſchlag zu Dieburg, iſt ebenfalß in der zarteſten Jugend geſtorben.	

Anßheim Caſimir Freyherr v. Groſchlag, Herr zu Dieburg, Meſſel, Hergersbauſen, Epperts hauſen, Sickenhofen und Geibach, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Nürnberg, †

Anna Barbara Freyin von Groſchlag zu Dieburg. Gemahl, Herr Philipp Emerich von Carben, zu Staden, Chur Pfälziſcher Cammer Herr, ſtarb an. 1694

Johann Philipp Ernſt Freyherr von Groſchlag, führete ſein vornehmes Hauß geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXVI.

Eliſabetha Freyin von Groſchlag. Gemahl, Herr Johann Caſpar Zitzthum von Eygersberg.

TABULA CCCXXVI.

Von denen Freyherren von Groſchlag zu Dieburg.

Johann Philipp Ernſt Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Ritter, Herr zu **Meſſel, Sickenhofen, Hergershauſen, Eppertshauſen und Geibach**, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Gernsheim, führete ſein Freyherrliches Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCXXV.) und ſtarb anno 1716. Gemahlin, Anna Helena Freyin Wamboldin von Umſtadt, Herrn Heinrich Friederich Freyherrn von Wambolds zu Umſtadt, Chur Maynziſchen Oberſtens, Raths und Ober Amtmanns zu Dieburg, dann Frauen Anna Mariä Urſulä Freyin Wamboldin von Umſtadt, einer gebornen Freyin von Schönborn, Tochter.

Franz Rudolph Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Dom Capitular Herr und reſpective Dom Cantor der hohen Ertz und Dom Stiffte zum Maynz und Worms, wie auch Canonicus Capitularis des Ritter Stiffts zu St. Alban. †.

Philipp Erwein Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, des hohen teutſchen Ordens Ritter, Raths Gebiethiger der Balley Francken und Commandeur zu Heilbronn, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Ober Stallmeiſter. †.

Ferdinand Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Hauptmann, ſtarb an. 1708 unvermählt.

Sophia Freyin von Groſchlag zu Dieburg Stiffts Dame zu Münſter Bilſen †.

Philipp Carl Anton Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Herr zu **Meſſel, Sickenhofen, Hergershauſen, Eppertshauſen und Geibach**, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Cammer Gerichts Präſident zu Wetzlar, Ritter des Königlich Polniſch weiſen Adler Ordens, ward anfänglich als Dom Herr zu Maynz aufgeſchworen, reſignirte anno 1740, nachher Reichs Hof Rath, Chur Maynziſcher geheimer Rath, Hof Gerichts Präſident und Chur Rheiniſcher Craiß Directorial Geſandter, an. 1736 Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath, an. 1740 Chur Maynziſcher Botſchaffter bey der Kayſers Wahl, anno 1741 Ritter des Königlich Polniſchen weiſen Adler Ordens, anno 1743 aber Kayſerlicher Cammer Gerichts Präſident, und lebet dermahlen zu Wetzlar. Gemahlin, Maria Philippina Franciſca Freyin von Bicken zum Hayn, Herrn Johann Caſpar Freyherrns von Bicken zum Hayn, Chur Maynziſchen Cammer Herrns, Hof Raths und Ober Amtmanns zu Biſchofsheim an der Tauber, dann Frauen Mariä Annä Freyin von Bicken, einer gebornen Cämmerin von Worms Freyin von Dalberg, Tochter und Erbin, als die Letzte ihres uhralten Geſchlechts und Nahmens.

Charlotta Freyin von Groſchlag zu Dieburg, ſtarb unvermählt. †.

Magdalena Freyin von Groſchlag zu Dieburg, Cammerin zu Cölln †.

Lotharius Franz Friederich Erwein Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Dom Herr zu Maynz, geboren an. 1724 den 2 Junii, ſtarb an. 1734.

Maria Anna Roſina Freyin von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1725 den 11 September, ſtarb jung.

Franz Ludewig Chriſtoph Adolph Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1726 den 3 December, ſtarb klein.

Ludewig Hugo Philipp Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1728 den 11 Auguſt, ſtarb jung.

Carl Friederich Wilibald Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Ober Amtmann zu Gernsheim und Dieburg, geboren anno 1729 den 15 November.

Franz Ferdinand Valentin Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1730 den 28 May, ſtarb klein.

Philipp Joſeph Johann Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, gebohren anno 1732 den 11 April, ſtarb jung.

Philipp Carl Georg Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, gebohren an. 1733 den 23 Junii, ſtarb jung.

Caſimir Oliver Franz Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1734 den 23 Julii, ſtarb klein.

Rudolph Lotharius Philipp Caſpar Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Dom Herr des hohen Ertz Stiffts zu Maynz, geboren an. 1737 den 3 Januar, ſtarb anno 1750 den 17 Junii.

Ludovica Charlotta Sophia Amalia Freyin von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1738 den 6 Febr. ſtarb jung.

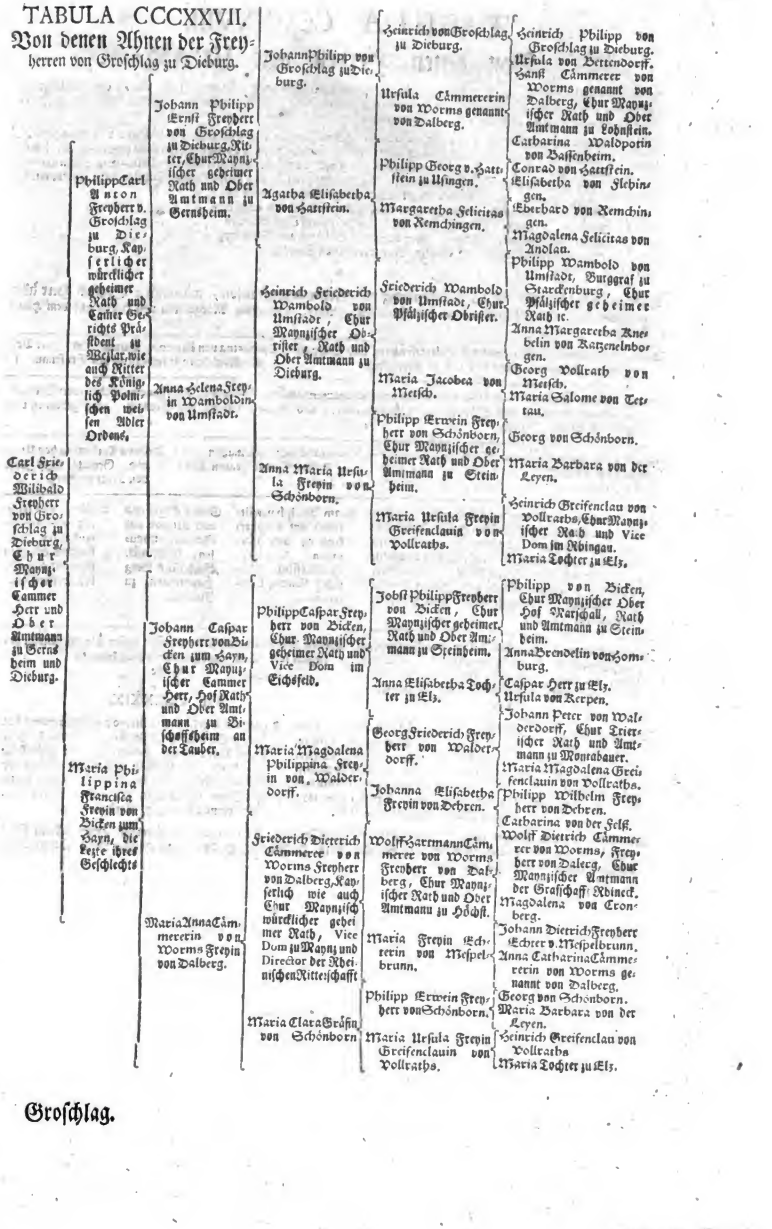
Philippina Sophia Dorothea Gabriela Freyin von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1739 den 5 November.

Digitized by Google

TABULA CCCXXVII.

Von denen Ahnen der Freyherren von Groschlag zu Dieburg.

- Carl Friederich Wilibald Freyherr von Groschlag zu Dieburg, Chur Maynzischer Cammer Herr und Ober Amtmann zu Gernsheim und Dieburg.
  - Philipp Carl Anton Freyherr v. Groschlag zu Dieburg, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath und Cam̃er Gerichts Präsident zu Wezlar, wie auch Ritter des Königlich Polnischen weisen Adler Ordens.
    - Johann Philipp Ernst Freyherr von Groschlag zu Dieburg, Ritter, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Gernsheim.
      - Johann Philipp von Groschlag zu Dieburg.
        - Heinrich von Groschlag zu Dieburg.
          - Heinrich Philipp von Groschlag zu Dieburg.
          - Ursula von Bettendorff.
        - Ursula Cämmererin von Worms genannt von Dalberg.
          - Hanß Cämmerer von Worms genannt von Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Lohnstein.
          - Catharina Waldpotin von Bassenheim.
      - Agatha Elisabetha von Hattstein.
        - Philipp Georg v. Hattstein zu Usingen.
          - Conrad von Hattstein.
          - Elisabetha von Flehingen.
        - Margaretha Felicitas von Remchingen.
          - Eberhard von Remchingen.
          - Magdalena Felicitas von Andlau.
    - Anna Helena Freyin Wamboldin von Umstadt.
      - Heinrich Friederich Wambold von Umstadt, Chur Maynzischer Obrister, Rath und Ober Amtmann zu Dieburg.
        - Friederich Wambold von Umstadt, Chur Pfälzischer Obrister.
          - Philipp Wambold von Umstadt, Burggraf zu Starckenburg, Chur Pfälzischer geheimer Rath ꝛc.
          - Anna Margaretha Knebelin von Katzenelnbogen.
        - Maria Jacobea von Metsch.
          - Georg Vollrath von Metsch.
          - Maria Salome von Tettau.
      - Anna Maria Ursula Freyin von Schönborn.
        - Philipp Erwein Freyherr von Schönborn, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.
          - Georg von Schönborn.
          - Maria Barbara von der Leyen.
        - Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.
          - Heinrich Greifenclau von Vollraths, Chur Maynzischer Rath und Vice Dom im Rhingau.
          - Maria Tochter zu Elz.
  - Maria Philippina Francisca Freyin von Bicken zum Hayn, die Lezte ihres Geschlechts
    - Johann Caspar Freyherr von Bicken zum Hayn, Chur Maynzischer Cammer Herr, Hof Rath und Ober Amtmann zu Bischoffsheim an der Tauber.
      - Philipp Caspar Freyherr von Bicken, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom im Eichsfeld.
        - Jobst Philipp Freyherr von Bicken, Chur Maynzischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Steinheim.
          - Philipp von Bicken, Chur Maynzischer Ober Hof Marschall, Rath und Amtmann zu Steinheim.
          - Anna Brendelin von Homburg.
        - Anna Elisabetha Tochter zu Elz.
          - Caspar Herr zu Elz.
          - Ursula von Kerpen.
      - Maria Magdalena Philippina Freyin von Walderdorff.
        - Georg Friederich Freyherr von Walderdorff.
          - Johann Peter von Walderdorff, Chur Trierischer Rath und Amtmann zu Montabauer.
          - Maria Magdalena Greifenclauin von Vollraths.
        - Johanna Elisabetha Freyin von Dehren.
          - Philipp Wilhelm Freyherr von Dehren.
          - Catharina von der Felß.
    - Maria Anna Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg.
      - Friederich Dieterich Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Kayserlich wie auch Chur Maynzisch würcklicher geheimer Rath, Vice Dom zu Maynz und Director der Rheinischen Ritterschafft
        - Wolff Hartmann Cämmerer von Worms Freyherr von Dalberg, Chur Maynzischer Rath und Ober Amtmann zu Höchst.
          - Wolff Dietrich Cämmerer von Worms, Freyherr von Dalerg, Chur Maynzischer Amtmann der Grafschafft Rhineck.
          - Magdalena von Cronberg.
        - Maria Freyin Echterin von Mespelbrunn.
          - Johann Dietrich Freyherr Echter v. Mespelbrunn.
          - Anna Catharina Cämmererin von Worms genannt von Dalberg.
      - Maria Clara Gräfin von Schönborn
        - Philipp Erwein Freyherr von Schönborn.
          - Georg von Schönborn.
          - Maria Barbara von der Leyen.
        - Maria Ursula Freyin Greifenclauin von Vollraths.
          - Heinrich Greifenclau von Vollraths
          - Maria Tochter zu Elz.



Groschlag.

Digitized by Google

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren von Utterod

Die Herren von Utterod sind ihrem Ursprung nach uhralte edle Thüringer, wo ihr Stamm Hauß von gleichen Nahmen befindlich ist. Sie haben sich sonderlich am Hochfürstlich Hessen Darmstädtischen Hofe hervorgethan, und mit verschiedenen vornehmen Häusern in daßigen Gegenden alliiret.

Hermann von Utterod, verkauffte anno 1250, Herrn Ludewig und Friederichen Gebrüdern von Wangenheim, 18 Huben Landes, welche diese hernachmahls dem Kloster zum heiligen Creutz in Gotha anno 1279 geschencket haben.

Berlet und Hanß von Utterod, erkauffte zum Theil, tauschten auch zum Theil den Ritter Sitz Scharffenberg von denen Herren von Eschwege ein, deren beyden Söhne an. 1478 von Herrn Herzog Wilhelm zu Sachsen damit belihen worden, wie denn ihre Nachkommen solchen Sitz noch innen haben.

Sophia von Utterod. Gemahl. Herr Christoph von Gaudelitz auf Culm.

Anna von Utterod. Gemahl, Herr Wolff von Herda auf Oppershausen.

Ursula von Utterod. Gemahl, Herr Hanß von Selmnitz auf Witzenburg.

Christian von Utterod. Gemahlin, Margaretha von Dieskau.

*

Andreas von **Utterod** auf **Scharffenberg** und **Schwarzenhausen**, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses vornehmen Geschlechtes. Gemahlin, Margaretha von Hörda aus dem Hauß Lauchroda.

Andreas Friederich von Utterod auf Scharffenberg und Schwarzenhausen. Gemahlin, Anna von und zu Farnroda.

Catharina von Utterod. Gemahl. Herr Curt Veit von Witzleben auf Liebenstein und Gräfenau.

Hanß Andreas von Utterod auf Scharffenberg und Schwarzenhausen. Gemahlin, Margaretha Debora von Seebach, Herrn Hanß Georgens von Seebach auf Oppershausen, und Frauen Deborä von Seebach, einer gebornen von und zu Dieskau, Tochter.

Hanß Andreas von Utterod auf Scharffenberg und Schwarzenhausen. Gemahlin, Elisabetha von Eschwege, Herrn Reinhards von Eschwege auf Rosdorff, und Frauen Annä Margarethä von Eschwege, einer gebornen von Buchenau, Tochter.

Debora Catharina von Utterod. Gemahl, Herr Jobst von Trott zu Solz.

Hanß Reinhard von Utterod auf Scharffenberg und Wenigen Lupnitz, Hochfürstlich Hessen Damstädtischer geheimer Rath und Ober Jägermeister, starb anno 1721. Gemahlin, Anna Sophia Marschallin von Herrengosserstädt, Herrn Wolff Dieterich Marschalls von Herrengosserstädt, und Frauen Amaliä Marschallin von Herrengosserstädt, einer gebornen von Goldacker, Tochter.

Adam Adolph von Utterod auf Scharffenberg und Wenigen Lupnitz, Hochfürstlich Sächsischer General Lieutenant.

Georg Christoph von Utterod auf Schwarzenhausen, Hochfürstl. Sächsischer Berg Hauptmann zu Ilmenau.

Wilhelm von Utterod auf Schwarzenhausen, Hochfürstlich Sachsen Römhildischer Ober Forstmeister.

Johann Ludewig von Utterod, geboren an. 1680, starb in der Kindheit.

Sophia Juliana von Utterod, geboren anno 1681 den 21 Januar, starb an. 1737. Gemahl, Herr Hanß Heinrich von Cannenburff, vermählt anno 1701.

Georg Friederich von Utterod, führete sein edles Geschlecht geeignet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXIX.

Johann Georg von Utterod, geboren an. 1684 den 1 Jul. ward Kayserlicher Grenadier Lieutenant, und bliebe anno 1707 vor Turin.

Charlotta Elisabetha von Utterod geboren an. 1693 den 6 September, starb an. 1735. Gemahl. Herr Jobst Heinrich Hermann von Geißmar, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer geheimer Rath und Ober Stallmeister, geboren anno 1684 den 5 Mart, vermählt anno 1716.

Dorothea Barbara von Utterod, geboren anno 1696 den 13 September als Zwilling. Gemahl, Herr Ernst Ludewig von Gemmingen auf Fränckisch Crumbach, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer geheimer Regierungs Præsident, geheimer Rath und Samt Hof Richter zu Marpurg, geboren an. 1685, vermählt an. 1717, starb an. 1743.

Amalia von Utterod, geboren anno 1696 den 13 September als Zwilling, starb anno 1733. Gemahl, Herr Johann Eitel von Buseck genannt Brand, Gan Erbe des Buseckr Thals, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer Obrist Wachtmeister bey der Infanterie, vermählt anno 1721.

Digitized by Google

TABULA CCCXXIX. A.

Von denen Herren von Utterod.

Georg Friederich von Utterod auf **Schatffenberg** und **Wenigen Lupniz**, Hochfürstlich Sachsen Weisenfelsischer Cammer Juncker, führete sein edles Hauß geseegnet fort (Tab. CCCXXVIII.) geboren anno 1683 den 16 Januar, starb anno 1729. Gemahlin, Dorothea Sophia von Bobenhausen, Herrn Philipp Ernstens von Bobenhausen auf Oppach, Ruppertshain und Obernhofen, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischen geheimen Raths und Ober Hof Marschalls, dann Frauen Sophiä Charlottä von Bobenhausen, einer gebornen Löwin von Steinfurth, Tochter, geboren anno 1696, vermählt an. 1714, welche sich nach seinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Johann Heinrich von Steinsdorff dem Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Genaral Major vermählet hat, aber anno 1740 zum zweytenmahl zur Wittwe worden.

Sophia Charlotta Hedwig von Utterod, geboren anno 1716 den 19 Januar, starb anno 1718 den 18 September.

Eleonora Dorothea Christiana von Utterod, geboren anno 1717 den 18 April, starb anno 1725 den 7 Mart.

Georg Reinhard von Utterod, geboren an. 1719 den 2 Mart, starb e. a.

Francisca Amalia von Utterod, geboren und gestorben anno 1720.

Adam Ernst von Utterod, geboren und gestorben anno 1722.

Sophia Friederica von Utterod, geboren anno 1723, starb anno 1725.

Johanna Catharina von Utterod, geboren an. 1724 den 24 May als Zwilling.

Georg Adolph von Utterod, geboren anno 1724 den 24 May als Zwilling.

Wilhelm Georg von Utterod, geboren an. 1726 den 26 April.

Dorothea Sophia Charlotta Friederica von Utterod, geboren an. 1727 den 17 Jul.

Eleonora Friederica von Utterod, geboren anno 1729 den 5 May.

B.

Von denen Freyherren von Mairhofen.

Das vornehme Hauß von Mairhofen ist anno 1680 von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät, aus allerhöchst eigener Bewegung, mit seiner gesammt männlich- und weiblichen Descendence, in des Heiligen Römischen Reichs Freyherren Stande erhoben worden, besitzet beym Hochlöblichen Ritter Orte am Ottenwald die Haupt Güther Aulenbach und Hobach, und blühet dermahlen in zweyen Linien.

Sebastian von Mairhofen, Kayserlicher würcklicher Rath und ordentlicher Stamm Herr dieses Freyherrlichen Geschlechtes. Gemahlin, Maria Magdalena von Kaysersfeld.

Johann Eustachius von Mairhofen. Gemahlin, Maria Magdalena von Schelcher, Herrn Albrechts von Schelcher, und Frauen Mariä Barbarä von Schelcher, einer gebornen von Gollstein, Tochter.

Augustin Maximilian Freyherr von Mairhofen Herr zu Aulenbach und Hobach Burgmann, Chur Maynzischer würcklicher geheimer Rath, Ministre und Ober Amtmann zu Klingenberg am Mayn, ward anno 1680 von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät in des Heiligen Römischen Reichs Freyherrn Stand erhaben. Gemahlin, Eva von Demroth, Herrn Peters von Demroth, und Frauen Annä Mariä von Demroth, einer gebornen von Leibold, Tochter.

Johann Caspar Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach, Burgmann, Rußisch Kayserlicher Obrister über ein Regiment, und Stamm Herr der blühenden Linie zu Aulenbach. Gemahlin, Maria Josepha Freyin von Schiefer, Herrn Benedicti Theodosii Freyherrns von Schiefer, und Frauen Susannä Eleonorä Freyin von Schiefer, einer gebornen Gräfin von Kuffstein, Tochter, vermählt anno 1717.

Franz Wilhelm Freyherr von Mairhofen, Stamm Herr der blühenden Linie zu Hobach. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXXXI.

Maria Theresia Freyin von Mairhofen. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Freyherr von Dettenborn, Hauptmann bey dem löblich Fränckischen Crayß.

Franz Christoph Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach, Canonicus Capitularis des Hoch Adelichen Stiffts zu Frizlar.

Maria Anna Freyin von Mairhofen, lebt unvermählt.

Damian Hugo Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach, Canonicus Capitularis zu Aschaffenburg und Cartten.

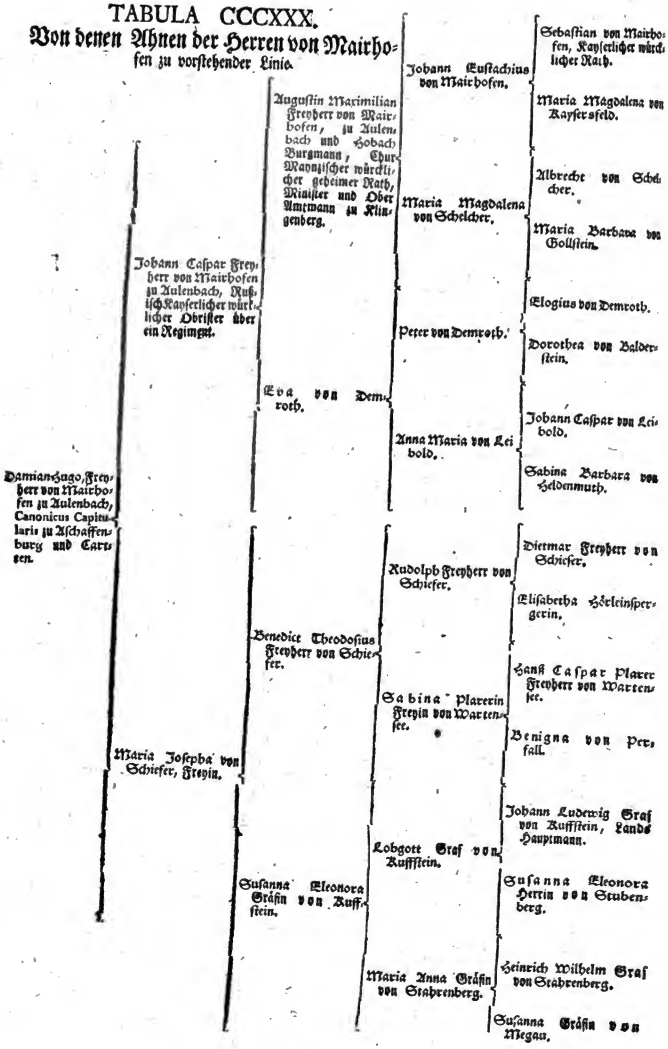
Ernestina Freyin von Mairhofen. Gemahl, Herr Carl Graf von Trauner, weyland Ihro Römisch Kayserlichen Majestät Caroli VII. Cammer Juncker und Hauptmann.

Maria Petronella Freyin von Mairhofen, lebt unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CCCXXX.

Von denen Ahnen der Herren von Mairhofen zu vorstehender Linie.



Mairhofen.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXI.

Von denen Freyherren von Mairhofen.

Franz Wilhelm Freyherr von **Mairhofen** zu **Aulenbach** und **Hobach**, Burgmann, Chur Maynzischer Hof und Regierungs Rath, wie auch Ober Amtmann zu Klingenberg am Mayn, Stamm Herr der blühenden Linie zu Aulenbach und Hobach (Tab. CCCXXIX) ſtarb anno 1735. Gemahlin, Maria Franciſca von Buſeck, Herrn Rudolph Eberhards von Buſeck, Gan Erbens des Buſecker Thals, und Frauen Mariä Antoniä von Buſeck, einer gebornen von Fechenbach, Tochter, ſtarb anno 1736.

Maria Wilhelmina Freyin von Mairhofen. Gemahl, Herr . . . von Frieſenhauſen.	Maria Albertina Louiſe Freyin von Mairhofen, lebt unvermählt.	Franz Ludewig Chriſtoph Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Hof Cavalier, Hof- und Regierungs Rath, wie auch Ober Amtmann zu Saalmünſter, lebt unvermählt.

Maria Franciſca Amalia Freyin von Mairhofen, Aebtißin des frey und Hochadelichen Kloſters ad S. Friminam in Trier.	Maria Sophia Freyin von Mairhofen. Gemahl, Herr . . . Graf von Tättenbach und Rheinſtein, Hochfürſtlich Fuldaiſcher geheimer Rath, Hof Marſchall und Ober Amtmann.	Maria Juliana Freyin von Mairhofen iſt tod. Gemahl, Herr Moriz Freyherr Rüd von Collenberg, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hauptmann iſt ebenfalß tod.

Franz Lotharius Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach und Hobach Burgmann, Chur Maynziſcher Ober Amtmann zu Klingenberg am Mayn. Gemahlin, (I) Maria Juliana Forſtmeiſterin von Gelhauſen, Herrn Johann Philipp Friederich Forſtmeiſters von Gelhauſen, Kayſerlichen würcklichen Raths, Chur Maynziſchen Cammer Herrns, geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Hauſen. Ord und Burgjeßa, dann Ritter Raths des freyen Cantons am Mittel Rhein, und Frauen Annä Margarethä Eliſabethä Forſtmeiſterin von Gelhauſen, einer gebornen von Schleiffraß, Tochter, geboren anno 1724, vermählt anno 1741 zu Saalmünſter, ſtarb anno 1742 den 25 April im erſten Kind Bette. (II) Maria Auguſta Freyin von Welden, Herrn Heinrich Gottfried Freyherrns von Welden auf Hoholtingen und Laupheim, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Maynberg, dann Frauen Annä Urſulä Freyin von Welden, einer gebornen Freyin von Hedersdorff, Tochter, geboren anno 1718, vermählt anno 1743 zu Dettelbach, ſtarb anno 1744 im Junio gleichfalß im erſten Kind Bette. (III) Maria Eſther Chriſtina Freyin von Hedersdorff, Herrn Emerich Philipp Freyherrns von Hedersdorff, Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Rottenfelß, dann Frauen Charlotta Catharinä Brigittä Freyin von Hedersdorff, einer gebornen von Guttenberg, aus dem Hauſe Guttenberg, Tochter, geboren anno 1720, vermählt anno 1747 zu Rottenfelß.

1.	2.	3.	3.
Ein Zwillings Sohn und Tochter, geboren anno 1742, welche gleich wieder geſtorben ſind.	Maria Anna Wilhelmina Franciſca Paulina Freyin von Mairhofen, geboren anno 1744.	Eine Tochter, geboren und geſtorben anno 1748.	Friederich Carl Adam Philipp Franz Maria Johannes Nepomucenus Freyherr von Mairhofen, geboren anno 1749.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXII.

Von denen Ahnen der Freyherren von Mairhofen zu vorstehender Linie aus erster Ehe.

Ein paar Zwillinge.

- Franz Lotharius Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach und Hochbach Burgmann, Churmaynzischer Ober Amtmann zu Klingenberg.
  - Franz Wilhelm von Mairhofen zu Aulenbach und Hochbach Burgmann, Churmaynzischer Hof- und Regierungs-Rath, wie auch Ober Amtmann zu Klingenberg.
    - Augustin Maximilian Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach und Hochbach Burgmann, Churmaynzischer würcklicher geheimer Rath, Minister und Ober Amtmann zu Klingenberg.
      - Johann Eustachius von Mairhofen.
        - Sebastian von Mairhofen, Kayserlicher würcklicher Rath.
        - Maria Magdalena von Rayersfeld.
      - Maria Magdalena von Schelcher.
        - Albrecht von Schelcher.
        - Maria Barbara von Gollstein.
    - Eva von Demroth.
      - Peter von Demroth.
        - Elogius von Demroth.
        - Dorothea von Baldersteln.
      - Anna Maria von Leibold.
        - Johann Caspar von Leibold.
        - Sabina Barbara von Heldenmath.
  - Maria Francisca von Buseck.
    - Rudolph Eberhard von Buseck, Gan Erbe des Busecker Thals.
      - Johann Ottmar von Buseck Hochfürstlich-Fuldaischer Vice Dom zu Fulda.
        - Johann Rudolph von Buseck.
        - Margaretha Schurbar in genannt Milchling.
      - Maria Magdalena von Rodenhausen.
        - Philipp Eberhard von Rodenhausen.
        - Magdalena von Breidenbach genannt Breidenstein.
    - Maria Antonia von Fechenbach.
      - Adolph Ernst von Fechenbach zu Sommerau.
        - Johann Reichhard von Fechenbach zu Sommerau und Laudenbach.
        - Anna Magdalena von Hedersdorff.
      - Johanna Elisabetha von Breidenbach genannt Breidenstein.
        - Johann Conrad von Breidenbach genannt Breidenstein zu Bachlinstein, Aura und Gräfendorff.
        - Anna Catharina von Münster.

Maria Juliana Forstmeisterin von Gelhausen.

- Johann Friederich Forstmeister von Gelhausen, Churmaynzischer Rath, Cammerherr und Ober Amtmann zu Hausen, Orb und Burg Josa
  - Johann Friederich Forstmeister von Gelhausen.
    - Johan Heinrich Forstmeister von Gelhausen.
      - Philipp Reichard Forstmeister von Gelhausen.
      - Anna Elisabetha von Lauter.
    - Sibylla von Hanstein.
      - Johannes von Hanstein.
      - Elisabetha Wolfin von Spanheim.
  - Margaretha Clara Forstmeisterin von Gelhausen.
    - Lucas Heinrich Forstmeister von Gelhausen; Hochfürstlich-Fuldaischer geheimer Rath und Vice Dom zu Fulda.
      - Lucas Forstmeister von Gelhausen Burggraf zu Gelhausen.
      - Anna Maria von Rosenbach.
    - Ursula Catharina von Franckenstein.
      - Johann Eustachius von Franckenstein
      - Anna Margaretha Brendelin von Homburg.
- Anna Margaretha Elisabetha von Schleiffraß.
  - Johann Martin Ludewig von Schleiffraß.
    - Georg Lucas von Schleiffraß.
      - Hermann Otto von Schleiffraß.
      - Cordula Catharina von der Thann.
    - Maria Margaretha von Rotzmann.
      - Gramm von Rotzmann.
      - Barbara von Buseck.
  - Magdalena Elisabetha Freyin von Bicken.
    - Philipp Caspar Freyherr von Bicken.
      - Jobst Philipp von Bicken.
      - Anna Elisabetha Tochter zu Elz.
    - Maria Magdalena Philippina Freyin von Walderdorff.
      - Georg Friederich Freyherr von Walderdorff.
      - Johanna Elisabetha Freyin von Debren.

Mairhofen

Digitized by Google

TABULA CCCXXXIII.

Von denen Ahnen der Freyherren von Mairhofen zu vorstehender Linie aus zweyter Ehe

Maria Anna Wilhelmina Francisca Paulina Freyin von Mairhofen.

Franz Lotharius Freyherr von Mairhofen zu Aulenbach und Hobach Burgmann, Chur Maynzischer Ober Amtmann zu Klingenberg.

Franz Wilhelm von Mairhofen zu Aulenbach und Hobach, Burgmañ, Chur Maynzischer Hof- und Regierungs Rath, wie auch Ober Amtmann zu Klingenberg.

Augustin Maximilian Freyherr von Mairhofen, zu Aulenbach u. Hobach Burgmann, Chur Maynzischer würcklicher geheimer Rath, Minister und Ober Amtmann zu Klingenberg.

Johann Eustachius von Mairhofen.

Sebastian von Mairhofen, Kayserlicher würcklicher Rath.

Maria Magdalena von Kayserfeld.

Maria Magdalena von Schelcher.

Albrecht von Schelcher.

Maria Barbara von Gollstein.

Eva von Demroth.

Peter von Demroth.

Elogius von Demroth.

Dorothea von Balderstein.

Anna Maria von Leibold.

Johann Caspar von Leibold.

Sabina Barbara von Heldenmuth.

Rudolph Eberhard von Buseck, Gan Erbe des Buseder Thals.

Johann Otmar von Buseck, Hochfürstlich Fuldaischer Vice Dom zu Fulda.

Johann Rudolph von Buseck.

Margaretha Schurtzbarin genannt Milchling.

Maria Francisca von Buseck.

Maria Magdalena von Rodenhausen.

Philipp Eberhard von Rodenhausen.

Magdalena von Breidenbach genannt Breidenstein.

Maria Antonia von Fechenbach.

Adolph Ernst von Fechenbach zu Sommerau.

Johann Reinhard von Fechenbach zu Sommerau und Landenbach.

Anna Magdalena von Hedersdorff.

Johanna Elisabetha von Breidenbach genannt Breidenstein.

Johann Conrad von Breidenbach genannt Breidenstein zu Saalmünster Aura und Gräfendorff.

Amalia Catharina von Münster.

Maria Augustina Freyin von Welden.

Heinrich Gottfried Freyherr von Welden, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Maynberg.

Anna Ursula Freyin von Hedersdorff.

Johann Franz Freyherr von Welden, zu Hoholtingen und Laupheim.

Anna Francisca Spethin von Twyfalten.

Georg Adolph Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Rottenfeß.

Anna Dorothea Hundin von Saulheim.

Johann Dietrich Freyherr von Welden.

Anna Maria von Schellenberg.

Johann Sebastian Speth von Twyfalten.

Veronica Margaretha Barbara von Gw.

Johañ Schweickhard von Hedersdorff, Chur Maynzischer Rath, Burggraf und Ober Forstmeister im Spessart.

Margaretha Susanna Rottwitzin von Aulenbach.

Johann Adolph Hund von Saulheim, Chur Maynzischer Obrist Lieutenant und Commendante der Vestung Königstein.

Anna Catharina von Brand.

Carl Freyherr von Welden.

Cordula von Hirnheim.

Gabriel Dionysius von Schellenberg

Elisabetha von Ramschwag.

Ludwig Friederich Speth von Twyfalten.

Susanna von Rasenried.

Johann Reinhard von Gw.

Susanna von Wemdingen.

Adolph Philipp von Hedersdorff.

Maria Amalia Mundbrodin von Spielberg.

Georg Ludwig Rottwitz von Aulenbach.

Maria Justina von Weiler.

Johann Christoph Hund von Saulheim.

Anna Walburgis von Rodenstein.

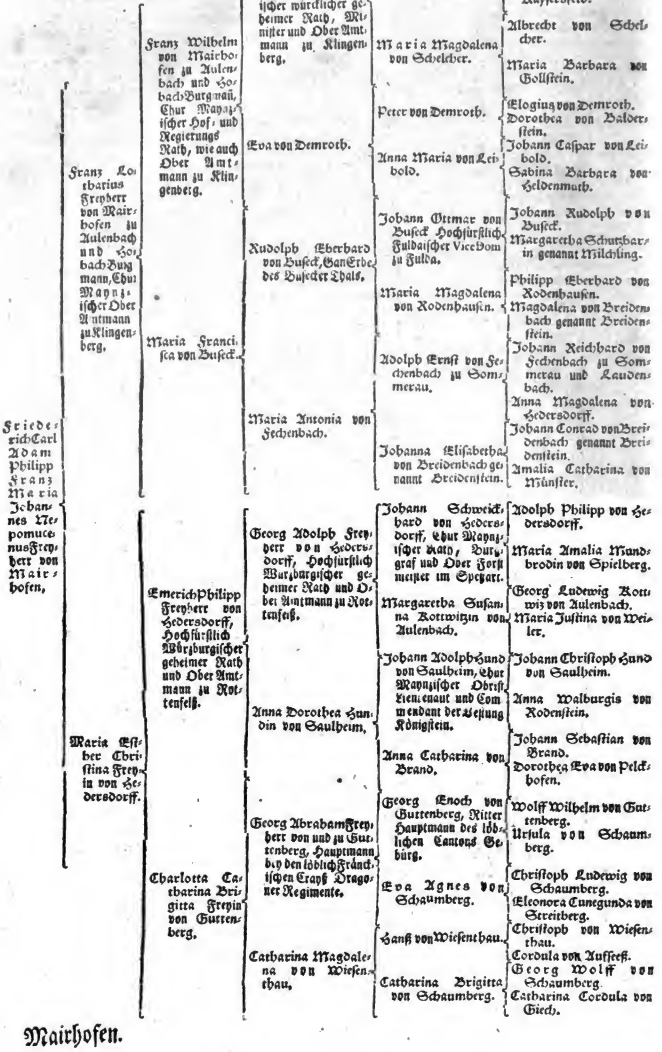
Johann Sebastian von Brand.

Dorothea Eva von Pelckhofen.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXIV.

Von denen Ahnen der Freyherren von Mairhofen zu vorstehender Linie aus dritter Ehe.



Mairhofen.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXV.

Von denen Herren Senfften von Sulburg.

Dieſes unmittelbar Reichs Adeliche Geſchlecht, hat ſonſten den Nahmen Sulmeiſter genannt Senfft geführet, und in der Reichs Stadt Halle in Schwaben bereits im dreyzehenden Seculo die vornehmſten Ehren Stellen bekleidet, im vierzehenden Jahrhundert aber nicht nur den Nahmen Sulmeiſter fahren laſſen, und ſich Senfft von Sulburg von dem alten, nunmehro aber ruinirten Schloſſe Sulburg bey Ober Münckheim gelegen, welches es damahls im Beſitz gehabt, geſchrieben, ſondern auch das Wappen Kleinod beſſern, und ſich nach der Hand von der Reichs Frey unmittelbaren Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts am Ottenwald, als Mitglied auf- und annehmen laſſen, bey welchem Canton es noch biß auf dieſe Stunde immatriculiret iſt, und die Güter Mazenbach, Unter Münckheim, Forſt, Hörtlinshagen, Appenberg, nebſt vielen einzeln Höfen und andern ſchönen Einkünfften innen hat. Ehe ich dieſe vornehme Familie in genealogiſcher Ordnung aufführe, ſo will vorhero communiciren, was deren Ur Anherren, da ſie ſich noch Sulmeiſter geſchrieben, in der Reichs Stadt Halle vor anſehnliche Aemter bekleidet und daſelbſten Gutes geſtifftet haben.

Walther Sulmeiſter, der alte genannt, iſt anno 1249 einer von denen Räthen zu Halle, und ein groſer Wohlthäter des Spitals zu St. Johannis geweſen.

Heinrich Sulmeiſter, war anno 1263 ein Herr des Raths zu beſagtem Halle in Schwaben.

Burckhard Sulmeiſter, anno 1278 ein Gutthäter des Spitals zu St. Johannis.

Burckhard Sulmeiſter, anno 1304 ein Bruder St. Johannis Ordens, oder des hohen Johanniter Ordens Ritter, welcher von Bruder Albrechten von Katzenſtein in dem Hauſe Halle eingenommen, und zu Bruder Rüdigern von Scheffau Stadthaltern, nach Rhodis geſchicket worden.

Otto Sulmeiſter, ein Gutthäter beſagten Ordens und Stiffter der Tag Meſſe, lebte anno 1310, und liegt in der St. Johannis Kirche zu Halle begraben.

Walther Sulmeiſter, Ritter, iſt anno 1317 Statt Meiſter zu Halle geweſen, und hat mit Herrn Heinrich Unmaß Rittern, als damahligen Schultheiſen, und Heinrich Sulmeiſtern, einen der Räthe, regieret.

Emerich Sulmeiſter, begabte anno 1346 das Hauß zu St. Johannis mit etlichen Gütern zu Sanzenbach.

Walther Sulmeiſter der Senfft genannt, war anno 1346 Senator zu Halle, zu deſſen Zeiten das Kleinod des Wappens gebeſſert und der Nahme verändert worden iſt. Gemahlin, Suſanna Münzmeiſterin.

Conrad Senfft von Sulburg, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Reichs Adelichen Geſchlechtes, ſtarb anno 1434. Gemahlin, (I) Margaretha Egnin, vermählt anno 1412. (II) Eliſabetha von Stetten, Herrn Wilhelms von Stetten des Alten genannt, und Frauen Margaretha von Stetten, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter.

Michael Senfft von Sulburg, Stamm Herr der ältern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab.
CCCXXXVI.

Burckhard Senfft von Sulburg, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab.
CCCXXXVIII.

Conrad Senfft von Sulburg, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, ſtarb anno 1458, und war mit einer von Berlin, vermählt.

Gilch Senfft von Sulburg, ſtarb anno 1514. Gemahlin, Margaretha von Rinderbach.

Daniel Senfft v. Sulburg, ſtarb an. 1516.

Titel Senfft von Sulburg. Gemahlin, eine gebornе Keckin.

Affra Senfftin von Sulburg.

Conrad Senfft von Sulburg.

Gilch Senfft von Sulburg, ſtarb anno 1546. Gemahlin, Dorothea Schillingin von Canſtadt, Herrn Conrad Schillings von Canſtadt, und Frauen Anna Schillingin von Canſtadt, einer gebornen Spethin von Zwyfalten, Tochter.

Wilhelm Senfft von Sulburg.

Chriſtoph Senfft von Sulburg.

Valentin Senfft von Sulburg.

Eleonora Magdalena Senfftin von Sulburg.

Albrecht Senfft von Sulburg. Gemahlin, Anna Catharina von Krahwinckel, Herrn Hanſens von Krahwinckel, und Frauen Eliſabetha von Krahwinckel, einer gebornen von Buchenau, Tochter.

Heinrich Jacob Senfft von Sulburg. Gemahlin, Philippina Margaretha v. Stetten, Herrn Caſpars von Stetten, und Frauen Agatha von Stetten, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweytenmahl mit Herrn Eberhard Albrechten von und zu Morſtein, vermählet hat.

Dorothea Magdalena Senfftin von Sulburg.

Maria Hedwig Senfftin von Sulburg.

Anna Margaretha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1602. Gemahl, Herr Valentin Heinrich von Ehrichshauſen zu Lobenbach, geboren anno 1603 den 5 September, vermählt anno 1630 den 14 Junii, ſtarb anno 1648 und liegt zu Neuſtadt an der Linden begraben.

Barbara Sibylla Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Georg Schweickhard von Gemmingen zu Preſteneck, geboren an. 1611, ſtarb anno 1681 den 19 Mart.

Johanna Agatha Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Wolff Heinrich Geyer von und zu Giebelſtadt.

Anna Cunegunda Senfftin von Sulburg. Gemahl, (I) Herr Chriſtoph von Laimingen. (II) Herr Hanß Albrecht von Gemmingen zu Wilderen und Meyenfelß, vermählt anno 1642.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXVI.

Von denen Herren Senfften von Sulburg in älterer Haupt Linie.

Michael Senfft von Sulburg, Stamm-Herr der ältern Haupt Linie (Tab. CCCXXXV.) ſtarb anno 1471. Gemahlin, (I) eine geborne von Berlin. (II) Eine geborne Henningerin.

1. Elisabetha Senfftin von Sulburg, ſtarb anno 1509. Gemahl, (I) Herr Hanß Rothafft von Weiſenſtein. (II) Herr Hanß von Sachſenheim. (III) Herr Eberhard von Eltershofen.

2. Gabriel Senfft von Sulburg, ſtarb anno 1525. Gemahlin, Eliſabetha Ehingerin.

2. Michael Senfft von Sulburg, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXVII.

Eitel Senfft von Sulburg, J. U. D. geboren anno 1481, ſtarb anno 1531. Gemahlin, Margaretha Keckin.	Michael Senfft v. Sulburg, geboren an. 1482, ſtarb an. 1494 zu Ulm.	Walther Senfft von Sulburg, geboren an. 1484, ſtarb an. 1495.	Eliſabetha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1486. ſtarb anno 1496.	Barbara Senfftin von Sulburg, geboren anno 1487, ſtarb anno 1519.	Gabriel Senfft v. Sulburg, geboren an. 1489 Gemahlin, Barbara Berlerin.	Petronella Senfftin von Sulburg, geboren anno 1490.	Apollonia Senfftin von Sulburg, geboren an. 1491.	Rudolph Senfft v. Sulburg, geboren an. 1493. Gemahlin, Clara von Rinderbach.

Anna Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Eitel von Berlepſch.	Otto Philipp Senfft v. Sulburg.	Eitel Felix Senfft von Sulburg.	Hanß Burckhard Senfft v. Sulburg.	Chriſtoph Senfft von Sulburg.	Catharina Senfftin von Sulburg.	Elisabet Senfftin von Sulburg.	Agatha Senfftin von Sulburg.	Rudolph Chriſtoph Senfft v. Sulburg.	Catharina Senfftin von Sulburg.

Walther Senfft von Sulburg. Gemahlin, Ana Bruckerin.

Heinrich Senfft von Sulburg.

Ehrenfried Senfft von Sulburg, ſtarb anno 1565. Gemahlin, (I) Eliſabetha von Kampfen. (II) Agnes von Bohenſtein.

Helffreich Senfft v. Sulburg, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Truchſeß, geboren an. 1533, ſtarb an. 1596 den 1 December zu Waltenbuch an einem Schlag Fluß unvermählt, und ward den 23 December zu Stuttgard begraben, deſſage ſeiner gedruckten Leichen Predigt und angefügten Perſonalien.

Johanna Senfftin von Sulburg.

Cunegunda Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Conrad von Rinderbach.

Maria Senfftin von Sulburg.	Hanß Eitel Senfft von Sulburg.	Eliſabetha Senfftin von Sulburg.	Felicitas Senfftin von Sulburg.	Wolff Jacob Senfft von Sulburg. Gemahlin, Agnes Eliſabetha Landſchadin von Steinach.	Agnes Senfftin von Sulburg.

Eliſabetha Catharina Senfftin von Sulburg, ſtarb anno 1682. Gemahl, Herr Hanß Georg von Ellrichshauſen zu Ober Roth, vermählt anno 1624 den 1 Junii, ſtarb anno 1678 im Februario als der letzte von der Lobenbacher Neben Linie, da er 4 Söhne und 5 Töchter mit ihr gezeuget hat.

Ehrenfried Leo Senfft von Sulburg.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXVII.

Von denen Herren Senfften von Sulburg in älterer Haupt-Linie.

Michael Senffe von Sulburg, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCXXXVI.) und ſtarb anno 1503. Gemahlin. Agnes von Dünckelſpühl, vermählt anno 1473.

Melchior Senfft von Sulburg, geboren anno 1475, ſtarb anno 1543. Gemahlin, (I) Margaretha von Weiſchenfeld, vermählt anno 1511, ſtarb anno 1529. (II) Wandelbre von Stetten, Herrn Simonis von Stetten zu Künzelau, und Frauen Gertraud von Stetten, einer geborhen von Fiſchhorn, Tochter, vermählt anno 1530.	Sophia Senfftin von Sulburg, geboren an. 1477.	Lucia Senfftin von Sulburg, geboren ao. 1479.	Dorothea Senfftin von Sulburg, geboren anno 1481.	Jacobea Senfftin von Sulburg, geboren an. 1482.	Michael Senfft v. Sulburg, geboren an. 1484.	Margaretha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1485.
	Michael Senfft von Sulburg, geboren an. 1486.	Philipp Senfft von Sulburg, geboren anno 1488.	Agatha Senfftin von Sulburg, geboren an. 1489.	Agnes Senfftin von Sulburg, geboren an. 1492	Michael Senfft v. Sulburg, geboren anno 1494.	Ditel Philipp Senfft v. Sulburg, geboren anno 1496. Gemahlin, Veronica von der Cappel.

1. Anna Senfftin von Sulburg, geboren anno 1512.

1. Balthaſar Senfft von Sulburg, geboren anno 1515.

1. Hanß Melchior Senfft von Sulburg, geboren anno 1516.

1. Margaretha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1517.

1. Albrecht Senfft von Sulburg, geboren an. 1519.

Ludewig Senfft von Sulburg.

Sophia Senfftin von Sulburg.

Johanna Senfftin von Sulburg.

Wandelbre Senfftin von Sulburg.

Wilhelm Senfft von Sulburg. Gemahlin, Clara von Morſtein, Herrn Sebaſtians von Morſtein, und Frauen Hedwig von Morſtein, einer gebornen von Stein, Tochter.

Anna Senfftin von Sulburg.

1. Helena Senfftin von Sulburg, geboren anno 1520. Gemahl, Herr Adam von Ellrichshauſen zu Dürrenhof, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Feuchtwang, ſtarb an. 1556 am Michaelis Abend, und liegt zu Jagſtheim in der Kirche begraben.

1. Elisabetha Senfftin von Sulburg, geboren anno 1522, ſtarb anno 1527.

1. Caſpar Senfft von Sulburg, gebohren und geſtorben anno 1524.

1. Magdalena Senfftin, von Sulburg, geboren anno 1526.

1. Wandelbre Senfftin v. Sulburg, geboren anno 1527.

1. Caſpar Senfft v. Sulburg, geboren ao. 1529.

2. Gabriel Fabian Senfft von Sulburg, geboren anno 1531.

2. Wandelbre Senfftin von Sulburg, geboren anno 1532.

2. Salome Senfftin von Sulburg, geboren anno 1534.

2. Cleopha Senfftin von Sulburg, geboren an. 1436.

Ludewig Caſimir Senfft von Sulburg.

Sabina Senfftin von Sulburg. Gemahl, Hr. Balthaſar von Stetten zu Kocherſtetten und Künzelſau, ſtarb an. 1577 ohne Kinder.

Maria Jacobäa Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Georg von Stetten zu Kocherſtetten und Künzelſau, ſtarb anno 1628.

1. Michael Senfft von Sulburg, geboren anno 1514. Gemahlin . . .

2. Felicitas Senfftin von Sulburg, geboren anno 1538.

2. Apollonia Senfftin von Sulburg, geboren, anno 1538.

2. Maria Senfftin von Sulburg, geboren an. 1541.

1. Melchior Senfft v. Sulburg, geboren an. 1515. Gemahlin, Cunegunda von Rekendach.

Wandelbre Senfftin von Sulburg.	Wandelbre Senfftin von Sulburg.	Anna Senfftin von Sulburg.	Roſalia Senfftin von Sulburg.	Chriſtoph Senfft von Sulburg.	Margaretha Senfftin von Sulburg.	Brigitta Senfftin von Sulburg.
Helena Senfftin von Sulburg.	Ludewig Caſimir Senfft v. Sulburg.	Johann Bartholomäus Senfft von Sulburg.	Elisabetha Senfftin von Sulburg.			
Johannes Senfft von Sulburg.	Elisabetha Senfftin von Sulburg.	Eleonora Senfftin v. Sulburg.	Wolffgang Senfft von Sulburg.			
Johann Philipp Senfft v. Sulburg.	Chriſtoph Senfft von Sulburg.	Sibylla Senfftin von Sulburg.	Maria Senfftin von Sulburg.			

Albrecht Senfft von Sulburg. Gemahlin, Eliſabetha von Karpfen.

Carl Fortunatus Senfft von Sulburg. Gemahlin . . . Anna Margaretha Senfftin von Sulburg.

Wolff Carl Senfft von Sulburg. Eva Dorothea Senfftin von Sulburg. Friederich Krafft Senfft von Sulburg

Senfft von Sulburg.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXVIII.

Von denen Herren Senfften von Sulburg in blühender Haupt Linie.

Burckhard Senfft von Sulburg, Ulmiſcher Pfleger zu **Geißlingen** und **Langenau**, führete die blühende Haupt Linie gedachter Familie fort (Tab. CCCXXXV.) und ſtarb anno 1457. Gemahlin, eine geborne Reidhartin von Ulm.

Burckhard Senfft von Sulburg, floriret anno 1468. 1480. Gemahlin, eine geborne Stockarin.

Catharina Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Chriſtoph von Reideck.

Catharina Senfftin von Sulburg.

Urſula Senfftin von Sulburg.

Cordula Senfftin von Sulburg.

Brigitta Senfftin v. Sulburg.

Sophia Senfftin v. Sulburg

Wolffgang Jacob Senfft von Sulburg, war anfänglich Chur Pfälziſcher Amtmann zu Hohenfelß, nachgehends Hochfürſtlich Brandenburgiſcher Stallmeiſter, zuletzt aber Hochgräflich Oettingiſcher Rath, Amtmann auch Land- und Hof Richter, und errichtete ſein Teſtament anno 1557. Gemahlin, (I) Dorothea Böckerin. (II) Clara Anna von Reideck.

Jacobea Senfftin von Sulburg.

Gottlieb Senfft von Sulburg.

Wandelbre Senfftin von Sulburg.

Melchior Senfft von Sulburg.

Loth Senfft von Sulburg.

Iſolda Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Chriſtoph von Reideck.

Aemilia Senfftin von Sulburg.

Maria Jacobina Senfftin von Sulburg. Gemahl, Herr Adam von Ellrichshauſen zu Dürrenhof, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath und Amtmann zu Feuchtwang, ſtarb anno 1556.

Albrecht Senfft, von Sulburg.

Catharina Senfftin von Sulburg.

Apoſtata Senfftin von Sulburg.

Clara Anna Senfftin von Sulburg.

Sibylla Senfftin von Sulburg.

Wolff Jacob Senfft von Sulburg.

Wolff Friederich Senfft von Sulburg.

Anna Senfftin von Sulburg.

Burckhard Senfft von Sulburg. Hochgräflich Oettingiſcher Hofmeiſter, ſtarb anno 1599. Gemahlin, (I) Maria Jacobina von Gundelsheim. (II) Margaretha von Thun, vermählt anno 1579.

I.	2.
Abortus maſculus.	**Gottfried Senfft von Sulburg**, Hochgräflich Oettingiſcher gemeinſchafftlicher Rath, Hof- und Land Richter, wie auch Ober Amtmann zu Münchbroth, ſtarb anno 1627 zu Oettingen. Gemahlin, Barbara Margaretha Capplerin von Oeden genannt Bauß. Herrn Hanß Wolff Capplers von Oeden genannt Bauß, und Frauen Cordula Capplerin von Oeden genannt Bauß, einer gebornen von Stein zu Klingenſtein, Tochter, geboren an. 1593 den 2 September, ſtarb anno 1645 den 30 November zu Dünckelſpühl.

Gottfried Heinrich Senfft von Sulburg.

Margaretha Suſanna Senfftin von Sulburg.

Ludewig Carl Senfft v. Sulburg.

Burckhard Friederich Senfft von Sulburg.

Dorothea Senfftin v. Sulburg.

Johann Wilhelm Senfft von Sulburg zu Mayenbach, Unter Mänckheim und Forſt, geboren anno 1624 den 21 Januar, ſtarb zu Schwabiſch Halle, und liegt in Mayenbach begraben. Gemahlin, (I) Hedwig Sibylla von Mußlohe, Herrn Hanß Georgens von Mußlohe, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Raths und Ober Amtmanns zu Cadolzburg, dann Frauen Mariä Sibyllä von Mußlohe, einer gebornen von Ellrichshauſen, Tochter, geboren anno 1629, ſtarb anno 1662. (II) Maria Catharina von Sternfelß, Herrn Eberhards von Sternfelß, und Frauen Euphemia von Sternfelß, einer gebornen von Hermann, Tochter, vermählt anno 1667, ſtarb anno 1697.

I.	I.	I.	2.	2.
Johann Albrecht Senfft v. Sulburg.	**Gottfried Wilhelm Senfft von Sulburg.**	**Ludewig Ernſt Senfft von Sulburg.**	**Philipp Heinrich Friederich Ernſt Senfft v. Sulburg**, führete ſein Reichs Adeliches Geſchlecht geſegnet fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen	**Dorothea Maria Senfftin von Sulburg**, geboren anno 1672, ſtarb anno 1693.

I.	I.	
Sibylla Franciſca Senfftin von Sulburg.	**Sophia Senfftin von Sulburg.**	**Amalia**

Siehe Tab. CCCXXIX.

Digitized by Google

TABULA CCCXXXIX.

Von denen Herren Senfften von Sulburg in blühender Haupt Linie.

Philipp Heinrich Friederich Ernſt Senfft von Sulburg, Herr zu Mazenbach, Unter Münckheim, Forſt, Hörlinshagen und Appenberg, Chur Pfältziſcher Grenadier Hauptmann, geboren anno 1667 zu Schwäbiſch Halle, ſtarb auch daſelbſten, und liegt in daſiger St. Johannis Kirche im Weiler begraben. Gemahlin (I) Maria Benigna von Berlichingen, Herrn Johann Wolffgangs von Berlichingen zu Jarthauſen, und Frauen Helend Mariä von Berlichingen, einer geborner von Gemmingen, Tochter, ſtarb zu Halle, und liegt daſelbſten in der Johannes Kirche. (II) Eleonora Barbara von Botzheim, ſtarb ohne Kinder, und ruhet ebenfalß in der Johannis Kirche zu Halle.

Johann Wilhelm Friederich Senfft von Sulburg, Herr zu Mazenbach, Unter Münckheim, Forſt, Hörlinshagen und Appenberg, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher Cammer Juncker, geboren anno 1700 den 14 September zu Halle in Schwaben, lebt dermahlen zu Mazenbach bey Dünckelſpühl. Gemahlin, Louiſe Juſtina Friderica von Hönn, Herrn Friederich Pauls von Hönn, Hochfürſtlich Sachſen Hildburghauſiſchen würcklichen geheimen Raths, und Frauen Mariä Dorotheä von Hönn, einer gebornen von Beck, Tochter, geboren anno 1717 den 27 November, vermählt anno 1737, lebt auch zu Mazenbach.

Charlotta Catharina Sophia Franciſca Senfftin von Sulburg, geboren anno 1704. Gemahl, Herr Burckhard Dieterich von Gemmingen zu Fürfeld, geboren anno 1703 den 31 Julii. vermählt anno 1728 den 9 May.

Carl Wolffgang Ernſt Senfft von Sulburg, geboren anno 1738 den 14 October.

Juliana Sophia Louiſe Senfftin von Sulburg, geboren an. 1739 den 11 October, ſtarb anno 1740 den 15 Februar.

Johann Wilhelm Friederich Senfft von Sulburg, geboren anno 1740 den 23 December.

Carolina Amalia Louiſe Senfftin von Sulburg, geboren anno 1743 den 1 May.

Heinrich Wilhelm Auguſt Senfft von Sulburg, geboren anno 1744 den 27 Julii, ſtarb anno 1744 den 5 Auguſt.

Gottfried Wilhelm Senfft von Sulburg, geboren anno 1745 den 2 Julii, ſtarb den 5 Julii e. a.

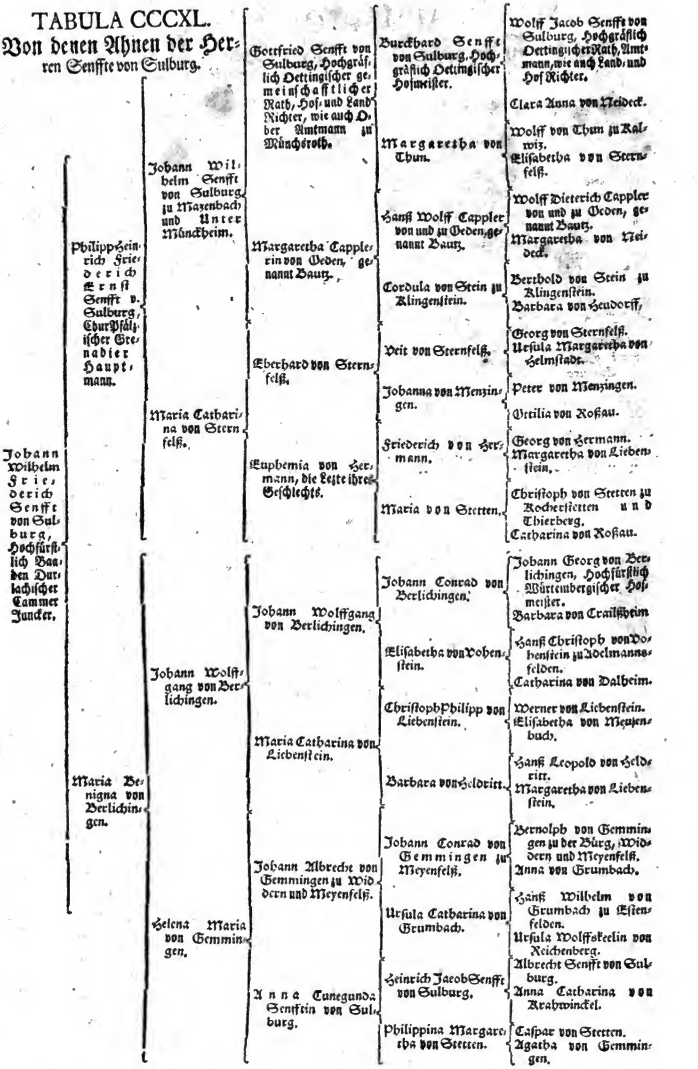
Erneſtina Louiſe Philippina Senfftin von Sulburg, geboren an. 1746 den 28 September.

Ernſt Gottfried Senfft von Sulburg, geboren anno 1748 den 11 Februar, ſtarb anno 1749 den 8 Februar.

Digitized by Google

TABULA CCCXL.

Von denen Ahnen der Herren Senffte von Sulburg.



Senfft von Sulburg.

TABULA CCCXLI.

Von denen Herren von Trebra.

Die Herren von Treba ſind urſprünglich alte Edle aus Thüringen, welche einen fünffmahl rechts ſchregen wechſelsweiſe von ſchwarz und Gold gleich abgetheilten Schild haben, auf den offenen Turnierꝛ Helm aber einen ſchwarz und goldenen Bund führen, aus welchem 3 Strauß Federn ſich erheben, wovon die mittelſte ſchwarz, die erſte und dritte hingegen golden iſt.

Ein Herr von Treba halffe anno 1207 das Hauß Wartenberg entſetzen.

Dieterich von Trebra, lebte nach Anzeige einer Querfurthiſchen Verlehnung etlicher Reichs Güter zu Riedenburg an das teutſche Ordens Hauß zu Halle, anno 1225.

Friederich von Trebra, hat ſich anno 1227 mit Herrn Landgraf Ludewigen den Frommen auf die groſe Heerfarth nach dem gelobten Lande begeben.

Martin von Trebra, wird in Herrn Marggraf Heinrichs des Erlauchten zu Meiſſen Beſtätigung eines Dobrilugiſchen Kauff Contracts über Grautitz de anno 1240 benennet.

Conrad von Trebra, wird in einem Privilegio, welches Herr Marggraf Heinrich zu Meiſſen anno 1241 denen Mönchen daſelbſten, wegen des Marckts zu Kirchhayn zukommen laſſen, als ein Zeuge angeführet.

Heinrich von Trebra heiſſet in Herrn Marggraf Heinrichs Confirmation der Eiſenbergiſchen Kloſter Stifftung, anno 1270 ein Notarius oder geheimer Schreiber, anno 1272 in einer Vereinigung, welche beſagter Fürſt dem Hoſpital zu Freyberg, wegen Hildebrandesdorff zugeſtellet, Plebanus de Donin, und anno 1280 in einer Verlehnung an berührtes Hoſpital über Bodriſch, Fürſtlicher Capellan.

Conrad von Trebra Ritter, lebte anno 1280 beſage eines Kauf Briefes des Lazariten Ordens über Brunsroda

Albrecht von Trebra, Amtmann zu Sachſenburg und ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechtes, lebte noch anno 1408. Gemahlin, Lucia Boſin, Herrn Heinrichs Boſe auf Franckenleben und Kötſchau, Schweſter.

Curt von Trebra, ſtarb anno 1473. Gemahlin, Sara Freyin Schenckin von der Veſte.

Margaretha von Trebra, ſtarb als Kloſter Frau zu Dondorff.	Curt von Trebra auf Geboſen, Stamm Herr der ältern Haupt Linie, geboren an. 1442, ſtarb an. 1499. Gemahlin, Catharina von Werckhauſen.	Agnes von Trebra. Gemahl, Herr Otto Haack auf Ottenhauſen.	Anna von Trebra. Gemahl, Herr Friederich Tunckel auf Neuſis.	Anna Catharina von Trebra. Gemahl, Herr Valentin von und zu Bendeleben.	Hanß von Trebra, Stamm-Herr der jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe ꝛ ꝛ Tab. CCCXLIII. B.

Catharina von Trebra, Kloſter Frau zu Dondorff.	Lucia von Trebra, Kloſter Frau zu Dondorff.	Anna von Trebra. Gemahl. Herr Hanß von Preßt auf Artern.	Curt von Trebra, Gräflich Manſfeldiſcher Hof Juncker, geboren an. 1490, ſtarb an. 1522 wegen eines Falles vom Boden herab unvermählt	Hanß von Trebra auf Geboſen, Artern und Reinsdorff, geboren anno 1487, ſtarb an. 1552. Gemahlin, Anna von Tütricheroda aus dem Hauſe Rodenburg.	Margaretha von Trebra. Gemahl Herr Otto Schlegel auf Mittelhauſen.	

Hanß Curt von Trebra, geboren und geſtorben anno 1526.	Hanß von Trebra auf Artern, geboren an. 1528, ſtarb an. 1578, unbeerbt. Gemahlin, Veronica von und zu Rixleben.	Barbara von Trebra, geboren anno 1529, ward als Wittwe Hofmeiſterin bey einer Grafin von Leiningen, und ſtarb anno 1585 ohne Kinder. Gemahl, Herr Jacob von Bleicheroda, vermählt anno 1544.	Anna von Trebra, geboren an. 1530, ſtarb anno 1534.	Catharina von Trebra, geboren anno 1532, ſtarb anno 1534.	Lucia von Trebra, geboren an. 1533, ſtarb an. 1534	

Bertram von Trebra, Hochgräflich Hohenlohiſcher Hof Cavalier, geboren an. 1534 den 10 Auguſt, ſtarb an. 1558 unvermählt.

Chriſtoph von Trebra auf Neuſeß, geboren an. 1536, ward Hochgräflich Manſfeldiſcher Rath, und ſtarb anno 1599 den 9 November. Gemahlin. (I) Agnes von Ebra, Herrn Reinhards von Ebra auf Uſſringen, und Frauen Anna von Ebra, einer gebornen Boſin aus dem Hauſe Klein Sara, Tochter, vermählt anno 1565, ſtarb anno 1586 den 11 May im 13den Kind Bette. (II) Amalia von Rixleben aus dem Hauſe Auleben, vermählt anno 1587 den 16 October zu Neuſeß, ſtarb an. 1591 den 4 May im Kindbette. (III) Amalia von Stammern, vermählt anno 1593 den 28 May, ſtarb 1598 den 26 November im Kind Bette.

I.	I.	I.	I.	I.	I.	I.	I.
Anna, geboren an. 1566. Gemahl. Hr. Wilhelm v. Burckau auf Breitungen.	Catharina, geboren anno 1568. Gemahl, Herr Anton von Haacken.	Maria geboren anno 1569, ſtarb unvermählt.	Magdalena, geboren und geſtorben anno 1570.	Barbara, geboren und geſtorben anno 1571.	Dorothea, geboren und geſtorben anno 1572.	Anna, geboren und geſtorben anno 1573.	Curt Bertram, geboren an. 1574 den 21 Junii, † an. 1640 den 2 Jan. Gemahlin, Catharina von Haacken aus dem Hauſe Angsdorff, ſtarb an. 1612 den 7 September im Kind Bette, und ruhet zu Arnſtadt.

I.	II.	I.	I.	I.	I.	
Hanß Wolff, geboren und geſtorben anno 1576.	Martha, geboren anno 1578. Gemahl, Herr Curt von Trebra auf Heldrungen, vermählt an. 1608.	Hanß Chriſtoph, führete die ältere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe ꝛ ꝛ Tab. CCCXLII.	Hanß Wilhelm, führete die ältere Haupt Linie gleichfals fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe ꝛ ꝛ Tab. CCCXLIII. A.	Caſpar, geboren anno 1586 den 11 May, ſtarb mit der Frau Mutter.		Catharina Margaretha, geboren als Zwilling an. 1612 den 7 September. Gemahl, Hr. Heinrich von Schlotheim auf Almenhauſen. Dorothea, geboren und geſtorben an. 1612 den 7 Sept.

2.	2.	2.	
Hanß Friederich, geboren anno 1589 den 11 Julii, ward an. 1609 den 11 December in der Nacht von ſeinen eigenen Cameraden im Jülicher Lande hinterwärts erſchoſſen, und ruhet zu Altenhofen.	Hanß Dieterich, geboren anno 1591 den 24 April, ſtarb mit ſeiner Frau Mutter den 4 May e. a.	Ein todter Sohn, geboren anno 1598 den 20 October.	

Trebra.
Ottenwald,

Digitized by Google

TABULA CCCXLII.

Von denen Herren von Trebra in älterer Haupt Linie.

Hanß Christoph von Trebra auf Neuseß, Gehofen und Gröningen, führete die ältere Haupt Linie fort (Tab. CCCXLI.) gebohren anno 1581 den 5 Mart, ſtarb anno 1653 den 3 Junii. Gemahlin, (I) Suſanna von Rechenberg, vermählt anno 1612, ſtarb anno 1612. (II) Veronica Magdalena von Brühl, vermählt anno 1613, ſtarb anno 1615 ohne Kinder. (III) Maria Schützin, Herrn Caſpar Ulrich Schützens auf Weiſen Schirmbach, und Frauen Juſtina Schützin, einer gebornen von Breitenbach aus dem Hauſe Stöbnitz, Tochter, vermählt anno 1616, ſtarb anno 1646 den 4 December. (IIII) Catharina von Haacken aus dem Hauſe Kelbra, vermählt anno 1647.

Hanß Caſpar v. Trebra, Kayſerlicher Rittmeiſter, gebohren anno 1617, nahme die Catholiſche Religion an, und ſtarb an 1678 den 24 April. Gemahlin, (I) Sidonia von Trebra, Herrn Ernſt Antons von Trebra auf Brettleben, und Frauen Sidonia von Trebra, einer gebornen von Bendeleben, Tochter, ſtarb ohne Kinder. (II) Lucia von Hoym aus dem Hauſe Exleben.

Clara Juſtina von Trebra, gebor. an. 1618 im Martio. † in der Kindheit.

Chriſtoph Gottfried v. Trebra, gebohren an. 1620, diente an. 1642 in Kriegs Dienſten.

Veronica Maria v. Trebra, gebohren an. 1621, †. an. 1622.

Hanß Siegemund von Trebra, Canonicus zu Merſeburg, wie auch Chur Sächſiſcher Cornett, gebohren an. 1622 den 17 September, ſtarb an. 1657 den 13 Junii unvermählt.

Hanß Friedemann von Trebra, gebohren anno 1624 den 24 Januar, ſtarb den 1 April e.a.

Hanß Ernſt von Trebra, Fähndrich der Herren General Staaten in Holland, gebohren anno 1605, ward im Treffen bey Geniſt bleſſiret, und ſtarb anno 1676.

Caſpar Ulrich v. Trebra, Hauptmañ der Herren General Staaten in Holland, geboren an. 1653, † an. 1677 an einer bey St. Omar in Flandern empfangenen Bleſſur.

Sophia Regina von Trebra, gebohren anno 1625. Gemahl, Herr Hanß von Bendeleben auf Berga.

Hanß Friederich von Trebra auf Gröningen und Reinsdorff, Landes Aelteſter des Fürſtenthums Querfurth, gebohren anno 1626 den 2 Mart, ſtarb an. 1701. Gemahlin, (I) Eliſabetha von Kutzleben, Herrn Hanß Jobſtens von Kutzleben auf Freyen Beſingen, und Frauen Marthä von Kutzleben, einer gebornen von Haacken, aus dem Hauſe Kelbra, Tochter. (II) Maria Eliſabetha v. Hartiſch. (III) Sophia Hedwig v. Milckau, ſtarb an. 1692 ohne Kinder.

Anna Juliana von Trebra, geboren anno 1628 den 10 April, ſtarb zu Reinsdorff unvermählt.

Hanß Chriſtian von Trebra, geboren und geſtorben an. 1629 den 15 Mart.

Martha Maria von Trebra, gebohren anno 1631 den 9 Januar, ſtarb den 9 Auguſt e.a.

Maria Eleonora, geboren anno 1631 den 2 May, ſtarb anno 1633 den 10 May.

1.
Martha Maria von Trebra. Gemahl Herr Johann Friedrich von Spitznas auf Bercka.

1.
Chriſtoph Friederich von Trebra, gebohren anno 1659, ſtarb anno 1660.

2.
Caſpar Friederich von Trebra, auf Reinsdorff, Hochfürſtl. Sachſen Weiſſenfelſiſcher Major und Commendant der Veſtung Heldrungen, wie auch Kriegs Commiſſarius des Fürſtenthums Querfurth, gebohren anno 1660 den 31 October, ſtarb an. 1714 den 11 September. Gemahlin, (I) Amalia Agatha von Prettlach, Herrn Philipp Friederichs von Prettlach auf Deßdan, Königlich Schwediſchen Obriſtens und Oeconomi zu Uchte, dann Frauen Margarethä Amaliä von Prettlach, einer gebornen von Fullen, Tochter, ſtarb anno 1703. (II) Amalia Sabina von Nißmiz, aus dem Hauſe Nebra, vermählt anno 1704, ſtarb anno 1728.

1.
Hanß Chriſtoph von Trebra, gebohren anno 1663 den 23 November, verlohr ſich als Kayſerlicher Fähndrich, als die Veſtung Griechiſch Weiſſenburg mit Sturm an die Türcken übergienge.

2.
Maria Magdalena von Trebra. Gemahl, Herr Johann Friederich von Schade.

2.
Anna Dorothea v. Trebra.

2.
Wolff Friederich von Trebra, Polniſch und Chur Sächſiſchen Lieutenant, gebohren anno 1671, ſtarb anno 1704 den 4 Januarii unvermählt.

1.
Chriſtoph Friederich von Trebra auf Braunsroda, Hochfürſtlich Sachſen Weymariſcher Cammer Juncker, gebohren an. 1694 den 8 Februar. Gemahlin, (I) Chriſtiana Sophia Freyin von Werthern, Herrn Chriſtoph Ludewig Freyherrns von Werthern Fronbeſſ, Kayſerlichen Obriſtens, und Frauen Urſula Eliſabetha Freyin von Werthern, einer gebornen von Berbisdorff, aus dem Hauſe Starckenberg, Tochter, vermählt an. 1718, ſtarb an. 1721. (II) Magdalena Sibylla Boſin, Herrn Carl Friederich Boſens auf Schweinsburg, und Frauen Louiſe Dorothea Boſin, einer gebornen von Hünicke, Tochter, vermählt anno 1723, ſtarb anno 1729 den 14 Auguſt im Kind Bette. (III) Erneſtina Amalia Edle von der Planiz, Herrn Carl Auguſt, Edlen von der Planiz auf Lohma und Ponitz, dann Frauen Chriſtinä Sibyllä Edlen von der Planiz, einer gebornen von Zehmen, Tochter, vermählt anno 1730 den 24 Junii

1.
Dorothea Sophia Amalia von Trebra, gebohren anno 1696, ſtarb anno 1697.

1.
Sophia Eleonora von Trebra, geboren und geſtorben anno 1700.

1.
Caſpar Wilhelm v. Trebra auf Reinsdorff, Hochfürſtlich Sachſen Weiſſenfelſiſcher Cammer Juncker, geboren an. 1701 den 24 November. Gemahlin, Maria Eliſabetha Juliana von Sommerlatt, vermählt anno 1728.

1.
Carl Georg v. Trebra, geboren und geſtorben anno 1703.

Wilhelmina Charlotta Juliana von Trebra, geboren anno 1728 den 9 December.

Otto Wilhelm von Trebra, geboren anno 1732 den 5 Januar.

2.
Ernſt Friederich von Trebra, geboren anno 1724 den 5 Januar, ſtarb den 31 Mart e. a.

2.
Chriſtoph Gottlob von Trebra, geboren an. 1724 den 10 November, ſtarb anno 1725 den 29 April.

2.
Wilhelmina Dorothea Amalia von Trebra, geboren anno 1725 den 31 Auguſt, ſtarb anno 1732 den 16 Junii.

2.
Chriſtiana Friederica von Trebra, geboren anno 1727 den 12 Februar.

2.
Erneſtina Charlotta Louiſe von Trebra, geboren an. 1728 den 11 Junii, ſtarb den 18 October e. a.

2.
Louiſe Eberhardina v. Trebra, geboren anno 1729 den 29 Julii als Zwilling.

2.
Carolina Magdalena von Trebra, geboren an. 1729 den 19 Julii als Zwilling.

3.
Carl Friederich Gottbelff v. Trebra, geboren an. 1731 den 17 Julii.

Trebra.

Digitized by Google

TABULA CCCXLIII. A.

Von denen Herren von Trebra in älterer Haupt Linie.

Hanß Wilhelm von Treebra auf **Gehofen**, führete die ältere Haupt Linie gleichfalls fort (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1483, ſtarb anno 1633. Gemahlin, Maria Eliſabetha von Schierſtädt aus dem Hauſe Kochſtädt, ſtarb anno 1634.

Wolff Chriſtoph von Trebra auf Wolfferſtädt, geboren anno 1610, ſtarb anno 1664. Gemahlin, Anna Catharina von Eberſtein.

Wilhelm Balthaſar von Trebra auf Wolfferſtädt, geboren anno 1630, ſtarb anno 1669. Gemahlin, Maria von Bieſenrod aus dem Hauſe Skortleben.

Chriſtoph v. Trebra auf Wolfferſtädt, geboren an. 1663, ſtarb an. 1718. Gemahlin, (I) Sophia Amalia von Könitz. (II) Suſanna Magdalena von Schlegeln aus dem Hauſe Mittelhauſen.

Urſula Lucretia v. Trebra Gemahl, Herr Adam Heinrich von Keſſelhut auf Hedersleben.

1. Chriſtoph Heinrich von Trebra.

1. Chriſtoph Lebrecht von Trebra.

1. Charlotta von Trebra. Gemahl, Herr Ernſt von Könitz.

1. Sophia von Trebra. Gemahl, Herr Gotlieb Lebrecht von Trebra.

1. Amalia von Trebra. Gemahl, Herr Friederich Ernſt von Könitz auf Braunſchwenda.

1. Wilhelmina von Trebra.

2. Wolff Chriſtoph von Trebra.

2. Adam Chriſtoph von Trebra.

Hanß Wilhelm von Trebra auf Gotterſtädt, geboren anno 1623, ſtarb anno 1672. Gemahlin, (I) Eva Eliſabetha von Eberſtein. (II) Martha Kölbelin von Geiſing.

Hanß Chriſtoph von Trebra auf Gotterſtädt, geboren an. 1648. Gemahlin, Agnes Maria von Trebra aus dem Hauſe Brettleben.

Chriſtoph, Wilhelm von Trebra, bliebe in Brabant

Adam Heinrich von Trebra, blieb in Morea.

Gottlieb Lebrecht von Trebra auf Brettleben, Hochfürſtlich Heßiſcher Lieutnant bey der Cavallerie, ward anno 1719 bey Nachts von Räubern überfallen, und mit einem Piſtol Schuß von ſelbigen dergeſtalt verwundet, daß er etliche Tage hernach ſtarb. Gemahlin, Sophia von Trebra aus dem Hauſe Wolfferſtädt.

Chriſtina von Trebra.

Jacob Heinrich von Trebra, geboren anno 1688. Gemahlin, Maria Magdalena von Rockhauſen aus dem Hauſe Kirchſcheidung.

Caſpar Wilhelm von Trebra, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Obriſt Lieutenant, gebohren anno 1655. Gemahlin, (I) Chriſtiana Maria Schützin. (II) Chriſtiana Regina von Nißnitz aus dem Hauſe Nebra.

1. Johann Wilhelm, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſcher Hauptmann

2. Georg Wilhelm von Trebra.

2. Dorothea Chriſtina von Trebra.

2. Wolff Chriſtoph von Trebra.

2. Carl Heinrich von Trebra.

B.

Von denen Herren von Trebra in jüngerer Haupt Linie.

Hanß von **Trebra** auf **Heldrungen**, Stamm Herr der jüngern Haupt Linie (Tab. CCCXLI.) Gemahlin, Anna Sophia von Kellern aus dem Hauſe Steiurij.

Gebhard von Trebra auf Heldrungen. Gemahlin, Eliſabetha von Hopfgarten aus dem Hauſe Straußfurth

Hanß von Trebra, führete die jüngere Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCXLIV.

Balthaſar von Trebra. Gemahlin, Ilſa von Wartenleben.

Albrecht von Trebra.

Curt von Trebra.

Hanß Ernſt von Trebra auf Heldrungen. Gemahlin, Magdalena von Burckau aus dem Hauſe Breitungen.

Balthaſar von Trebra auf Heldrungen und Brettleben, ſtarb anno 1614. Gemahlin, Barbara von Geiſo.

Gebhard von Trebra, bliebe in Kriegs Dienſten unvermählt.

Curt von Trebra auf Heldrungen, Hochgräflich Mansfeldiſcher Burggraf der Veſtung Mansfeld, geboren an. 1567, ſtarb anno 1637 den 5 Julii. Gemahlin, Martha von Trebra, Herrn Chriſtophs von Trebra auf Gehofen, Neuſeß und Reinsdorff, und Frauen Agnes von Trebra, einer gebornen von Ebra, Tochter, vermählt anno 1608 den 6 December zu Breitungen.

Ernſt Anton von Trebra auf Heldrungen. Gemahlin, Sidonia von Bendeleben.

Sidonia von Trebra. Gemahl. Herr Hanß Caſpar von Trebra auf Gehofen.

Levin von Trebra, blieb anno 1631 im Schwediſchen Krieg.

Curt Ludewig von Trebra, ſtarb anno 1629 in Italien.

Anna Martha von Trebra, geboren an. 1609.

Sara Catharina von Trebra, ſtarb anno 1612 den 6 Junii.

Maria Magdalena von Trebra, geboren an. 1613, ſtarb an. 1626 den 12 October.

Vollrath Ernſt von Trebra, ſtarb an. 1626 den 16 Auguſt.

Friederich Curt von Trebra, ſtarb an. 1646 den 1 October.

Digitized by Google

TABULA CCCXLIV.

Von denen Herren von Trebra in jüngerer Haupt Linie.

Hanß von Trebra auf **Brettleben**, führete die jüngere Haupt Linie fort (Tab. CCCXLIII.) Gemahlin, Catharina von Benlwitz.

Caſpar von Trebra auf Brettleben, ſtarb anno 1600. Gemahlin, Catharina von Pretiß aus dem Hauſe Arthern.

Hanß Georg von Trebra, ſtarb anno 1600.

Hanß Heinrich von Trebra, blieb anno 1632 in der Belagerung Heldrungen.

Caſpar Friederich, von Trebra ſtarb an. 1634.

Hanß Balthaſar von Trebra.

Hanß Sittig von Trebra auf Brettleben. Gemahlin, Agnes Fuchſin aus dem Hauſe Ruppersdorff.

Agnes Maria von Trebra. Chriſtoph von Trebra auf Wolfferſtädt, gebohren anno 1648.

Gemahl, Herr Hanß Sittich von Trebra auf Brettleben und Braunsroda. Gemahlin, Anna Juliana von und zu Gottfarth.

Anna Dorothea von Trebra. Gemahl, Herr Carl Ferdinand von Ebertſtein auf Voigtſtädt, Hochfürſtlich Sachſen Weiſenfelſcher Cammer Junckr.

Adam Heinrich von Trebra auf Brettleben und Braunsroda, Hochfürſtlich Sachſen Weiſenfelſcher Ober Schenck, geboren an. 1675, ſtarb an. 1717 den 6 May als der Letztere von dieſer jüngern Haupt Linie, weshalber die Güther Braunsroda und Brettleben vermöge der Mit Belehnſchafft an ſeine Vettern der ältern Haupt Linie gekommen ſind.

Ernſt Sittich von Trebra, Hochfürſtlich Sachſen Weiſenfelſcher Lieutenant, ſtarb anno 1708 zu Brettleben unvermählt.

Wilhelm Ernſt von Trebra, Hochfürſtlich Sachſen Weiſenfelſcher Hof- und Jagd Juncker, ſtarb anno 1714.

Digitized by Google

TABULA CCCXLV.

Von denen erloſchenen Freyherren von Bicken.

Die Herren Barons von Bicken haben viele Secula her am Rhein Strohm geblühet, und ſich an groſſer Herren Höfen berühmt gemachet. Verſchiedene aus ihnen ſind bey denen hohen Erz- und Dom Stiffteren Maynz, Trier und Würzburg zu denen höchſten Würden gekommen, und der hohe teutſche Orden hat auch 2 Ritter von ihnen erhalten. Anno 1732 erloſche ihr Geſchlecht im Manns Stamm, und dermahlen iſt von dieſem berühmten Hauſe niemand mehr am Leben, als die Kayſerliche Cammer Richterin zu Wezlar, Frau Baronin von Groſchlag.

Volperr von Bicken, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes vornehmen Hauſes, lebete anno 1370. Gemahlin, Chriſtina von Schönborn, Herrn Philipps von Schönborn, und Frauen Annä von Schönborn, einer gebornen von Rweyach, Tochter.

Conrad von Bicken, Herr zum Hain, florirete an. 1420. 1432. 1436. Gemahlin, Anna eine geborne Gräfin von Naſſau, durch welche die conſiderable Herrſchafft Hain, an das Hauß der Herren von Bicken gekommen iſt.

Philipp von Bicken Dom Capitular Herr zu Maynz und Trier anno 1432.

Heinrich von Bicken, des hohen teutſchen Ordens Ritter an. 1432.

Anna von Bicken. Gemahl, Herr Conrad von Stockheim, ſtarb anno 1446.

Conrad von Bicken, Herr zum Hain, ſtarb anno 1494. Gemahlin, Eliſabetha von Helffenſtein, Herrn Friederichs von Helffenſtein, und Frauen Eliſabetha von Helffenſtein, einer gebornen von Elz, Tochter.

Ludewig von Bicken, Dom Capitular Herr und Scholaſter des hohen Erz Stiffts zu Maynz, anno 1480.

Philipp von Bicken Herr zum Hain, ſtarb anno 1518. Gemahlin, Eliſabetha von Widerſtein, Herrn Henrichs von Widerſtein, und Frauen Margaretha von Widerſtein, einer gebornen von Kotzenroda, Tochter.

Philipp von Bicken, Herr zum Hain, ſtarb anno 1548. Gemahlin, Regina von Mudersbach, Herrn Johanns von Mudersbach, und Frauen Eliſabetha von Mudersbach, einer gebornen von Effern, Tochter.

Eliſabetha von Bicken. Gemahl, Herr Philipp Hilch von Lorch.

Conrad von Bicken, Gemahlin Amalia Kuchenmeiſterin von Gamburg, Herrn Johann Kuchenmeiſters von Gamburg, und Frauen Magdalenä Kuchenmeiſterin von Gamburg, einer gebornen von Seinsheim, Tochter.

Philipp v. Bicken, Churr Maynziſcher Ober Hof Marſchall, Rath und Amtmann zu Steinheim, ſtarb an. 1590. Gemahlin, Anna Brendelin von Homburg, Hrn Friederich Brendels von Homburg, und Frauen Margaretha Brendelin von Homburg, einer gebornen Riedeſelin von Bellersheim, Tochter.

Caſpar von Bicken, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur.

Margaretha von Bicken. Gemahl, Herr Burckhard Engelhard von und zu Hartſtein, Hochfürſtlich Pfältziſcher Rath und Amtmann zu Krautzberg, ſtarb anno 1594.

Daniel von Bicken, ſtarb in der Kindheit.

Magdalena von Bicken, ſtarb in der Jugend.

Johann Adam von Bicken, Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Würzburg, gebohren anno 1564, ward anno 1601 zum Erz Biſchoff, des Heiligen Römiſchen Reichs Erz Cantzler und Chur Fürſten in Maynz erwählet und beſtätiget, regierete nur 3 Jahre, binnen welcher Zeit er ſich auſſerſt beſtrebete, die in ſeinem Churfürſtenthum anfängig geweſenen Evangeliſchen Chriſten, aus dem Lande zu ſchaffen, und ſtarb anno 1604.

Anna von Bicken. Gemahl, Herr Hanß Chriſtoph von Steinau, genannt Steinrück.

Johann Philipp Frey herr von Bicken, führete ſein edles Hauß fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXLVI.

Johann Hartmann von Bicken, Churr Maynziſcher Rath und Amtmann zu Hatſtein und Ard, ſtarb anno 1618 **ohne Kinder.** Gemahlin, **Margaretha Wolffin von Spanheim.**

Digitized by Google

TABULA CCCXLVI.

Von denen erloschenen Freyherren von Bicken.

Jobst Philipp Freyherr von Bicken, Chur Maynzischer geheimer Rath und Amtmann zu Steinheim, führete sein edeles Geschlecht fort (Tab. CCCXLV.) geboren anno 1567, starb anno 1626. Gemahlin, (1) Anna Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Friederich Cämmerers von Worms genannt von Dalberg, Herrns zu Krodsberg, und Frauen Barbara Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen von Rosenberg, Tochter, vermählt an. 1588. (II) Anna Elisabetha Tochter zu Eltz, Herrn Caspars Herrns zu Eltz, und Frauen Ursula von Eltz, einer gebornen von Kerpen, Tochter.

a

Wolff Adam Freyherr v. Bicken, starb an. 1620 ohne Kinder. Gemahlin, Agatha Freyin von Dehren, Herrn Philipp Wilhelm Freyherrns von Dehren, und Frauen Catharina Freyin von Dehren, einer gebornen von der Felß, Tochter, vermählt an. 1615. Nach seinem Ableben vermählete sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Johann Anton Herrn zu Eltz.

b

Anna Margaretha Freyin von Bicken, starb an. 1667. Gemahl, Herr Philipp Christoph Freyherr Echter von Mespelbrunn, Herr zu Geudach, Ottershausen und Schwarzenau, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Rothenfelß, gebohren anno 1583, vermählt anno 1608 den 9 Junii, starb anno 1674, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget hat.

1.

Maria Barbara Freyin von Bicken, starb unvermählt.

2.

Johann Friederich Freyherr von Bicken, starb in der Jugend.

3.

Anna Ursula Freyin von Bicken, starb unvermählt.

2.

Philipp Caspar Freyherr von Bicken, Chur Maynzischer geheimer Rath und Vice Dom im Eichsfeld, starb anno 1688. Gemahlin, Maria Magdalena Philippina Freyin von Walderdorff, Herrn Georg Friederich Freyherrns von Walderdorff, Herrns zu Molzberg, und Frauen Johanna Elisabetha Freyin von Walderdorff, einer gebornen Freyin von Dehren, Tochter, vermählt anno 1661.

Carl Ludewig Franz Freyherr von Bicken, Dom Herr zu Würzburg, starb an. 1710.

Johann Ferdinand Freyherr von Bicken. †

Philipp Wilderich Freyherr von Bicken, Dom Herr zu Trier †.

Damian Friederich Freyherr von Bicken †.

Friederich Wilhelm Freyherr von Bicken, Dom Capitular Herr zu Maynz und Trier, Probst zu Klingenmünster, Kayserlicher Reichs Hof Rath, Chur Maynzischer geheimer Rath und Stadthalter zu Erfurth, starb anno 1712 als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilts und Helms.

Johann Caspar Freyherr von Bicken. Von Ihme und seiner Nachkommenschafft

Siehe

Tab. CCCXLVII.

Maria Ursula Freyin v. Bicken. Gemahl, Herr Johann Rudolph Schenk zu Schweinsberg, Erb Schenck in Hessen und ältester Baumeister, Hochfürstl. Würzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Lauda, starb anno 1731 den 12 October.

Maria Margaretha Freyin von Bicken. Gemahl, Herr Wilhelm Lotharius Freyherr von Hohenfeld, Kayserlicher Rath und Reichs Pfennig Meister, Chur Triersischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Camberg und Limburg, gebohren anno 1651 vermählt anno 1694, starb anno 1710.

Magdalena Elisabetha Freyin von Bicken. Gemahl, Herr Johann Martin Ludewig von Schleiffraß, Chur Maynzischer geheimer Rath, wie auch Hochfürstl. Speyer- und Fuldaischer geheimer Rath, Ober Jägermeister und Ober Amtmann, vermählt anno 1698, starb anno 1726.

Maria Clara Freyin von Bicken, starb jung.

Anna Clara Freyin von Bicken, starb klein.

Johanna Juliana Freyin von Bicken. Gemahl, Herr Franz Ludewig von Hutten zu Stolzenberg, Kayserlich- wie auch Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Gerolds hofen, vermählt an. 1700 starb an. 1728 im August zu Steinbach, und ruhet daselbsten.

Antoinetta Philippina Freyin von Bicken. Gemahl, Herr Lotharius Franz von Nigen.

Franz Anshelm Freyherr von Bicken, starb in der Kindheit.

Carl Anton Freyherr von Bicken, starb in der Jugend.

Digitized by Google

TABULA CCCXLVII.

Von denen erloſchenen Freyherren von Bicken.

Johann Caſpar Freyherr von **Bicken**, Chur Maynziſcher Cammer Herr, Hof Rath und Ober Amtmann zu Bilcheſſöheim an der Tauber, führete ſein Geſchlecht im weiblichen Stamme fort (Tab. CCCXLVI.) und ſtarb anno 1717. Gemahlin, Maria Anna Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herren Friederich Dieterich Cämmerers von Worms Freyherrn von Dalberg, Kayſerlichen würcklichen Raths, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Vice Doms zu Maynz, wie auch Directoris der unmittelbaren Reichs Ritterſchafft am Rhein Strohm, und Frauen Maria Clara Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, einer gebornen Gräfin von Schönborn, Tochter, ſtarb anno 1738 als Wittwe.

Maria Philippina Franciſca Freyin von **Bicken**, iſt die einzige Dame, welche von dieſem Hauſe dermahlen zu Weglar noch lebet. Gemahl, Herr Philipp Carl Anton Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, Herr zu Meſſel, Sickenhofen, Hergers und Eppertshauſen, Kayſerlicher würcklicher geheimer Rath und Cammer Gerichts Præſident zu Weglar, Ritter des Königlich Polniſchen weiſen Adler Ordens, vermählt anno 1723.

Lotharius Franz Friederich Erwein Freyherr von Groſchlag zu Dieburg, geboren anno 1724.

Digitized by Google

TABULA CCCXLVIII.

Von denen erloschenen Grafen und Herren Crazen von Scharffenstein.

Die Herren dieses Hauses schrieben sich in alten Zeiten nur lediglich von Scharffenstein, wie dann auch die eine Linie, welche anno 1632 am Rhein verblühet ist, solchen einfachen Nahmen, biß sie ihre Endschafft erreichet, behalten hat, die andere Linie aber, welche hier aufgeführet wird, nahme den Zu Nahmen Craz an, ward in des Heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhaben, und erlosche anno 1721. Ob die in Thüringen anno 1692 abgestorbenen Herren von Scharffenstein auf Goldbach und Hochheim, davon in Gotha Diplomatica mehrere Auskunfft zu finden ist, von diesem Gräflichen Hause abgestammet, das brauchet genauere Untersuchung.

Heinrich Craz von Scharffenstein, ordentlicher Stamm Herr aller Herren und Frauen dieser berühmt gewesenen Familie, lebte anno 1390, und führete zuerst den Bey Nahmen Craz, da sich dessen Vorfordern nur alleine Herren von Scharffenstein genennet und geschrieben hatten.

Heinrich Craz von Scharffenstein, starb anno 1449. Gemahlin, Irmgard von Mezzenhausen.

Friederich Craz von Scharffenstein, Dom Capitular Herr und respective Custos zu Maynz und Trier anno 1430.

Heinrich Craz von Scharffenstein, starb anno 1507. Gemahlin, Margaretha von Soetern, Herrn Heinrichs von Soetern, und Frauen Margarethä von Soetern, einer gebornen von Elter, Tochter.

Caspar Craz von Scharffenstein, starb anno 1513. Gemahlin, Agnes von Schönberg, Herrn Adams von Schönberg auf Wesel, und Frauen Guttä von Schönberg, einer gebornen von Wallbrunn, Tochter.

Heinrich Craz von Scharffenstein, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur anno 1513.

Philipp Craz von Scharffenstein, starb an. 1570. Gemahlin, Anna von Schönenburg, Herrn Johannis von Schönenburg, und Frauen Elisabethä von Schönenburg, einer gebornen Weyerin von Nickenich, Tochter.

Margaretha Crazin v. Scharffenstein. Gemahl, Herr Simon Booß von Waldeck zu Montfurth, Erb Amtmann zu Waldeck und Chur Trierischer Amtmann zu Wesel, starb anno 1561.

Ursula Crazin von Scharffenstein. Gemahl, Herr Johannes von Dienheim, Chur Pfälzischer Rath und Groß Hofmeister, starb an. 1570.

Caspar Craz v. Scharffenstein. Gemahlin, Maria Jacobea v. Hagen zur Motten, Herrn Johannis v. Hagen zur Motten, und Frauen Beatrix von Hagen zur Motten, einer gebornen Zantin v. Meil, Tochter

Hugo Craz von Scharffenstein, Dom Capitular Herr u. Dom Probst zu Trier, wie auch Probst zu St. Paul in Speyer

Catharina Crazin von Scharffenstein. Gemahl, Herr Peter Nagel von Dirmstein.

Johann Philipp Craz v. Scharffenstein, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Mecheln.

Philipp Craz von Scharffenstein, Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Maynz u Worms, ward anno 1595 zum Bischoff und Fürsten des Heil. Röm. Reichs in Worms erwählet und bestätiget, regierete 9 Jahre, und starb an. 1604

Friederich Craz von Scharffenstein, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIX.

Hugo Craz von Scharffenstein, Dom Capitular Herr zu Worms und Probst zu St. Bartholomäi in Franckfurth.

Johann Philipp Craz v. Scharffenstein, Dom Capitular Herr zu Trier, Worms und Speyer.

Margaretha Crazin von Scharffenstein, Aebtißin zu der Stuben.

Maria Catharina Crazin von Scharffenstein. Gemahl, Herr Johann Philipp von Hattstein zu Camberg, starb anno 1644.

Craz von Scharffenstein.

Digitized by Google

TABULA CCCXLIX.

Von denen Grafen und Herren Crazen von Scharffenſtein.

Friederich Craz von Scharffenſtein, führete die Haupt Linie ſeines Geſchlechtes fort (Tab. CCCXLVIII.) war anfänglich Königlich Franzöſiſcher Obriſter, wie auch Herzoglich Lothringiſcher Rath, endlich aber anno 1584 Chur Trieriſcher Obriſter und Commendante der Veſtung Ehrenbreitſtein. Gemahlin, (I) Eliſabetha von Boineburg genannt Honſtein, Herrn Friederichs von Boineburg genannt Honſtein, und Frauen Margaretha von Boineburg genannt Honſtein, einer gebornen von Merode, Tochter. (II) Johannetta de Ligneville, Herrn Friederichs de Ligneville, und Frauen Nicola de Ligneville, einer gebornen des Armois, Tochter.

1.	1.	1.	1.	2.	2.	2.
Hugo Philipp Craz von Scharffenſtein, ſtarb in der Kindheit.	**Anton Craz von Scharffenſtein**, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Coblenz. Gemahlin, Catharina v. Metternich, Herrn Gotthards von Metternich zu Burſcheid, und Frauen Annä von Metternich, einer gebornen von Pallant, Tochter.	**Joh. Bechtold Craz v. Scharffenſtein**, Dom Herr zu Maynz, Trier und Speyer, ſtarb anno 1594.	**Margaretha Crazin von Scharffenſtein.** Gemahl, Herr Johann Dieterich von Metternich zu Sinzingen, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Mayen und Montreal, ſtarb anno 1625.	**Hannibal Craz von Scharffenſtein**, Kayſerlicher Obriſt Lieutenant, blieb an. 1602 in der Belagerung vor Ofen.	**Alexander Craz v. Scharffenſtein**, anfänglich Dom Herr zu Maynz reſignirte aber, und ward Chur Maynziſcher Hauptmann, ſtarb anno 1629 und ruhet zu Bingen. Gemahlin, Maria Agatha Freyin Echterin von Meſpelbrunn, Herrn Valentin Freyherrn Echters von Meſpelbrunn, Kayſerlichen Reichs Hof Raths, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Amtmanns zu Wald Aſchach, Volckach und Kißingen, dann Frauen Ottilia Freyin Echterin von Meſpelbrunn, einer gebornen Rauhin von Holzhauſen, Tochter, geboren anno 1598 den 11 Junii, vermählt anno 1613 den 15 November, ſtarb anno 1632 den 26 May als Wittbe, und lieget neben ihrem Eheherren zu Bingen begraben.	**Judith Crazin** von Scharffenſtein. Gemahl, Herr Johannes von Münzenberg, ſtarb an. 1629.

Hugo Eberhard Graf Craz von Scharffenſtein Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Worms, ward anno 1549 zum Biſchoff und Fürſten des Heiligen Römiſchen Reichs in Worms erwählet und beſtätiget, regierete 14 Jahre, ſtarb anno 1663, und lieget in der Cathedral Kirche zu Worms begraben.

Johann Philipp Graf Craz von Scharffenſtein, Freyherr zu Rieſenburg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCL.

Lotharius Graf Craz v. Scharffenſtein, Dom Capitular Herr zu Trier und Worms.

Adam Dietrich Graf Craz von Scharffenſtein, Kayſerlicher Obriſter über ein Regiment Infanterie.

Amalia Regina Gräfin Crazin von Scharffenſtein. Gemahl, Herr Johann Otto, Freyherr von Simnich, Herr zu Viſchel, Wald und Neurath, Chur Maynziſcher Cammer Herr, Hof Rath und Ober Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber.

Friederich Alexander Craz von Scharffenſtein, ſtarb vor dem Herrn Vater in der ſchönſten Blüthe.

Agatha Sibylla Crazin von Scharffenſtein, ſtarb in der Jugend.

Anton Friederich Craz v. Scharffenſtein, ſtarb in der Jugend.

Ernſt Adam Craz von Scharffenſtein, ſtarb in der Kindheit.

Anna Eliſabetha Gräfin Crazin von Scharffenſtein. Gemahl, Herr Philipp Dieterich von Schönenburg, Chur Maynziſcher Cammer Herr und Obriſt Lieutenant.

Maria Anna Crazin von Scharffenſtein, ſtarb in der Kindheit.

Maria Agnes Crazin von Scharffenſtein, ſtarb klein.

Digitized by Google

Von denen erloſchenen Grafen Crazen von Scharffenſtein.

Johann Philipp Graf **Craz von Scharffenſtein**, Freyherr von **Rieſenburg**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCXLIX.) iſt anfänglich als Dom Herr zu Worms aufgeſchworen, nach der anno 1625 aber erfolgten Reſignation, Kayſerlicher General, endlich aber Königlich Schwediſcher General Feld Marſchall worden. Er erhielte zu erſt das Prædicat als Freyherr von Rieſenburg, und wurde alsdann in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhaben. Gemahlin, (I) Maria Freyin von Metternich, Herrn Hanß Dieterich Freyherrns von Metternich, Herrns zu Sintzingen, Chur Trieriſchen Raths und Amtmanns zu Mayen und Montreal, dann Frauen Annä Freyin von Metternich, einer gebornen Freyin von Dehren, Tochter. (II) Eleonora Freyin von Volß, ſtarb ohne Kinder.

Lotharius Hugo Graf Craz von Scharffenſtein Freyherr von Rieſenburg, Dom Capitular Herr zu Maynz, Trier und Speyer.

Carl Friederich, Graf Craz von Scharffenſtein, Freyherr von Rieſenburg, Dom Herr zu Trier.

Maria Agatha Gräfin Crazin v. Scharffenſtein. Gemahl, Herr Emerich Ernſt Freyher von Wildberg.

Anna Catharina Gräfin Crazin v. Scharffenſtein, Stiffts Dame zu St. Cecilia in Cölln.

Amalia Regina Gräffin Crazin von Scharffenſtein, Stiffts Dame zu St. Cecilia in Cölln.

Eleonora Barbara Maria Gräfin Crazin von Scharffenſtein ſtarb anno 1685. Gemahl, Herr Johann Auguſt Graf von Solms zu Rödelheim und Aſſenheim, geboren anno 1623 den 7 Junii, vermählt anno 1654 den 18 April, ſtarb anno 1680 im November.

Johann Anton Graf Craz von Scharffenſtein, Freyherr von Rieſenburg, Chur Trieriſcher geheimer Rath und Hof Marſchall. Gemahlin, (I) Anna Franciſca Freyin von Soetern, Herren Johann Reinhard Freyherrns von Soetern, Herrns zu Dachſtuhl, Chur Trieriſchen Raths und Ober Amtmanns, und Frauen Johanná Gertraud Freyin von Sötern, einer gebornen von Pallant, Tochter. (II) Anna Maria Wild- und Rhein Gräfin von Dhaun, ſtarb ohne Kinder.

Hugo Ernſt Graf Craz von Scharffenſtein, Freyherr von Rieſenburg, Chur Trieriſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Poppart, ſtarb anno 1721 als der Letzte ſeines Geſchlechtes, Nahmens, Schilds und Helms.

Regina Maria Gräfin Crazin von Scharffenſtein, ſtarb in der Jugend.

Agatha Franciſca Gräfin Crazin von Scharffenſtein, ſtarb in der Kindheit.

Digitized by Google

TABULA CCCLI.

Von denen erloſchenen Herren von Carben zu Staden.

Dieſe uhralte adeliche Familie am Rhein Strohm hat ſich vor Zeiten in unterſchiedliche Branches ausgebreitet, und an vielen groſſen Herren Höfen, durch treu und aufrichtige Dienſte unſterbliches Lob erworben. Weil die Linie zu Staden, welche erſt anno 1729 erloſchen iſt, eine der vornehmſten, hat man ſolche hier mit einſchalten wollen.

Carl von Carben zu Staden, iſt der erſte geweſen, welcher ſich von Staden geſchrieben hat, folglich als der eigentliche Stamm Herr aller jezt folgender Herren und Frauen dieſes Hauſes anzuſehen. Er war am Leben anno 1450. Gemahlin, Eliſabetha von Schöndorn, Herrn Philipps von Schönborn, und Frauen Eliſabetha von Schöndorn, einer gebornen Schützin von Holzhauſen, Tochter.

Friederich von Carben zu Staden, ſtarb anno 1502. Gemahlin, Margaretha von Hohenweiſel, Herrn Heinrichs von Hohenweiſel, und Frauen Annä von Hohenweiſel, einer gebornen von Bellersheim, Tochter.

Herman von Carben zu Staden. Gemahlin, Catharina von Büches zu Staden, Herrn Philipps von Büches zu Staden, und Frauen Cunegundä von Büches zu Staden, einer gebornen von Döring genannt Biedenkapp, Tochter,

---

Emerich von Carben zu Staden. Gemahlin, Nupricha von Hedersdorff, Herrn Friederichs von Hedersdorff, und Frauen Margaretha von Hedersdorff, einer gebornen Bernholdin von Eſchau, Tochter

---

Emerich von Carben zu Staden, Regiments Burgmann und Bau Meiſter zu Friedberg, ſtarb anno 1616. Gemahlin, (I) Margaretha Wolffskeelin von Feßburg, ſtarb ohne Kinder. (II) Maria von Weiler, Herrn Philipps von Weiler, und Frauen Amaliä von Weiler, einer gebornen von Reideck, Tochter.

Johannes von Carben zu Staden, ſtarb in der Jugend.

Philipp Emerich von Carben zu Staden, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLII.

Wolff Adolph von Carben zu Staden, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher geheimer Rath und Præſident zu Marpurg, Burggraf zu Friedberg und General Directior der Fränkiſch Schwäbiſch und Rheiniſchen Ritterſchafft, dann Ritter Hauptmann am Mittel Rhein, ſtarb anno 1671. Gemahlin, (I) Barbara Catharina von Haun, ſtarb anno 1622. (II) Catharina Beatrix von Liebenſtein, ſtarb anno 1638. (III) Anno Eliſabetha von Morsheim, Herrn Georgens von Morsheim, und Frauen Clare Annä von Morsheim, einer gebornen von Partenheim, Tochter.

3.
Johann Adolph von Carben zu Staden, Chur Pfälziſcher Cammer Herr, Regiments Burgmann zu Friedberg und Ritter Rath am Mittel Rhein, ſtarb an. 1728 ohne Hinterlaſſung männlicher Leibes Erben. Gemahlin, Louiſe Sophia Freyin von Degenfeld, Herrn Johann Chriſtoph Freyherrns von Degenfeld, Herrns zu Neuhauſen, und Frauen Veronicä Benignä Freyin von Degenfeld, einer gebornen von Dachenhauſen, Tochter.

3.
Anna Maria v. Carben zu Staden. Gemahl, Herr Leopold von Neuenhof.

3.
Wolff Emerich von Carben zu Staden, ſtarb in der Jugend.

3.
Georg Chriſtoph von Carben zu Staden, ſtarb in der Kindheit.

3.
Johann Jacob von Carben zu Staden ſtarb klein.

Maximilian Johann Adolph von Carben zu Staden, ſtarb in der beſten Blüthe vor dem Herrn Vater.

Wolffgang Emerich von Carben zu Staden, ſtarb in der Kindheit.

Anna Sophia von Carben zu Staden, ſtarb klein.

Digitized by Google

TABULA CCCLII.

Von denen erloschenen Herren von Carben zu Staden.

Philipp Emerich von Carben zu Staden, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCLI.) und starb anno 1675. Gemahlin, (I) Maria Barbara von Bobenhausen, Herrn Christophs von Bobenhausen zu Kleritadt und Langendiebach, dann Frauen Christina von Bobenhausen, einer gebornen von Nassau, Tochter und Erbin. (II) Juliana Lucia Schelmin von Bergen, starb ohne Kinder.

Philipp Emerich von Carben zu Staden, Chur Pfälzischer Cammer Herr, starb anno 1694. Gemahlin, Maria Elisabetha Spechtin von Bubenheim, Herrn Johann Diether Spechtens von Bubenheim, und Frauen Maria Magdalena Spechtin von Bubenheim, einer gebornen von Riedt, Tochter.

Philipp Ludewig von Carben zu Staden, starb in der Jugend.	Anna Elisabetha von Carben zu Staden. Gemahl, Herr Otto von der Borck, Chur Pfälzischer Hauptmann.	Johann Heinrich von Carben zu Staden, starb in der Kindheit.	Anna Juliana von Carben zu Staden. Gemahl, Herr Johann Carl von der Hauden, Obrist Lieutenant.	Maria Catharina von Carben zu Staden, starb an. 1692 im ledigen Stande.	Maria Magdalena von Carben zu Staden, ist als ein Kind gestorben.

Emerich Adolph von Carben zu Staden, starb anno 1702. Gemahlin, Maria Cunegunda Leyserin von Lammsheim, Herrn Johann Leysers von Lammsheim, und Frauen Maria Catharina Leyserin von Lammsheim, einer gebornen von der Hauden, Tochter.

Franz Emerich Lotharius von Carben zu Staden, geboren anno 1694, starb anno 1729 als der Letzte seines Nahmens, Geschlechtes, Schilds und Helms.	Burckhard Adolph von Carben zu Staden, bliebe anno 1717 in Kayserlichen Kriegs Diensten.	Anna Maria Elisabetha von Carben zu Staden. Gemahl, Herr Lotharius Franz Joseph Freyherr von Wezel.	

Ueber diese jetzt angeführte Herren und Frauen von Carben habe ich noch folgende gefunden.

Ruprecht von Carben. Ritter, welcher anno 1217 gestorben ist.

Ruprecht von Carben, lebte anno 1440. Gemahlin, Anna Waldeckin von Saneck, Diese hinterliesen eine Tochter, Nahmens Anna, so Herr Ludewig Waiß von Feuerbach zur Ehe erhalten hat.

Quirinus von Carben. Gemahlin, Catharina von Eberstein, Herrn Eberhards von Eberstein, und Frauen Dorothea von Eberstein, einer gebornen von Dalwig Tochter, anno 1470.

Agnes von Carben. Gemahl, Herr Johannes von Wallbrunn anno 1480.

Margaretha von Carben. Gemahl, Herr Wilhelm von Döringenberg, anno 1490.

Christina von Carben. Gemahl, Herr Gottfried von Braubach, anno 1480.

Anna von Carben. Gemahl, Herr Johannes Freyherr von Dehren, anno 1570.

Jobst von Carben, lebte anno 1421. Gemahlin, Anna von Schönborn, Herrn Gerhards von Schönborn, und Frauen Mariä von Schönborn, einer gebornen von Merenberg, Tochter.

Hermann von Carben anno 1450. Gemahlin, Magdalena Rüdin von Collenberg, Herrn Heinrich Rüdens von Collnberg und Frauen Ursula Rüdin von Collenberg, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter.

Margaretha von Carben. Gemahl, (I) Herr Henn Riedesel von Bellersheim, starb anno 1490. (II) Herr Hanß Echter von Mespelbrunn, welcher anno 1492 von seinen eigenen Bedienten ermordet worden ist.

Digitized by Google

TABULA CCCLIII.

Von denen erloſchenen Freyherren von Dehren.

Die Herren dieſes Hauſes, welche eigentlich edle Rhein Länder geweſen ſind, finden ſich in denen Urkunden bald mit dem Nahmen Dehren, bald Dehrn, bald auch Deren geſchrieben, und werden in denen Turnier Büchern mit dem Titul Frey bemercket. Man muß ſie unter die älteſten Geſchlechter zählen, indem dieſelben nicht nur ſchon in denen erſten Jahr hunderten nach Chriſti Geburth bekannt waren, ſondern ſie ſich auch nach der Hand bey vielen groſen Turnieren befunden, dann in alten und neuern Zeiten durch ihre kluge Tapferkeit überaus berühmt gemacht haben, anno 1737 den 24 October aber iſt deren Mañs Stamm ausgegangen.

Dierber von Dehren, ſoll anno 1320 die Collegiat Kirche zu Dietkirchen, nahe bey dem Schloſſe Dehren im Fürſtenthum Naſſau gelegen, geſtiftet, und dieſelbe mit reichen Einkünfften verſehen haben.

Seifried von Dehren, findet ſich in einer Urkunde de anno 1179, und wird unter Kayſers Friederici I. tapferſte Kriegs Helden gezehlet.

Otto Frey von Dehren, rennete anno 1209 im Turnier zu Worms unter denen Edlen, wo man ihn empfangen, auch mit ihm ordentlich turniret hat.

Georg Frey von Dehren, Ritter, befande ſich anno 1337 auf dem Turnier zu Ingelheim.

Georg Frey von Dehren, ſtellete ſich anno 1362 im Turnier zu Bamberg ein.

Ludewig Frey von Dehren Ritter, wohnete anno 1403 dem Turnier in Darmſtadt bey, und

Georg Frey von Dehren, war ebenfalß anno 1403 im Turnier zu Darmſtadt.

Petrus von Dehren, ordentlicher Stamm Herr aller iezt folgenden Herren und Frauen dieſes erloſchenen Geſchlechtes, legte anno 1336 das Kloſter Gnadenthal im Rhingau an.

Friederich von Dehren, wird in einer Urkunde de anno 1360 Peters Sohn genennet. Gemahlin, Anna.

Petrus von Dehren, Dom Capitular Herr zu Cölln und Trier, anno 1360

Ludewig von Dehren, Johanniter Ordens Ritter, anno 1360.

Craffe von Dehren, Dom Capitular Herr zu Cölln, ward in Weſtphalen erſchoſſen.

Friederich von Dehren, muſte annn 1376 ſeinen Kopf hergeben, weilen er Herrn Graf Johannem von Dietz, entleibet hatte.

Friederich von Dehren, ſtarb an. 1433. Gemahlin, Liebmutha von Reiffenberg, Herrn Georgens von Reiffenberg, Tochter.

Cunegunda von Dehren, Aebtißin zu Gnadenthal, anno 1428.

Margaretha von Dehren, Stifft Dame zu Gnadenthal anno 1422.

Johannes Freyherr von Dehren, ſtarb anno 1471. Gemahlin, Margaretha von Dorfelden, Herrn Erweins von Dorfelden, und Frauen Giſula von Dorfelden, einer gebornen Winterin von Hersbach, Tochter.

Johannes Freyherr von Dehren, ſtarb anno 1486. Gemahlin, Anna von Lindau, Herrn Philipps von Lindau, Chur Maynziſchen Frauen Eliſabetha von Lindau, einer gebornen von Hohenweiſel, Tochter. Vice Doms im Rhingau, und

Giſula Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Marſilius von Reiffenberg, Chur Maynziſcher geheimer Rath und Vice Dom zu Aſchaffenburg.

Philipp Freyherr von Dehren, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe.

Tab. CCCLIV.

Eliſabetha Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Heinrich von Hagen, Herr zur Motten, Ippelbrunn, Saſſenheim, Hollenfelß und Brandeville.

Johannes Freyherr von Dehren. Gemahlin, Anna von Carben. Herrn Johannis von Carben, und Frauen Maria von Carben, einer gebornen von Langeln, Tochter.

Hedwig Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Johann Wilhelm von Schönborn an. 1577.

Ludewig Freyherr von Dehren. Gemahlin Catharina von Naſſau, Herrn Quirini von Naſſau zu Spurckenburg, und Frauen Eliſabetha von Naſſau, einer gebornen von Staffel, Tochter.

Anna Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Johann Dieterich Freyherr von Metternich, Herr zu Sinzingen, Chur Trieriſcher Rath und Amtmann zu Magen und Montreal, ſtarb anno 1625.

TABULA CCCLIV.

Von denen erloſchenen Freyherren von Dehren.

Philipp Freyherr von Dehren, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCLIII) und ſtarb anno 1547. Gemahlin, Anna Tochter zu Elz, Herrn Johannis Herrns zu Elz, und Frauen Dorotheä von Elz, einer gebornen Wolffskelin von Bezburg Tochter.

Amalia Freyin v. Dehren. Gemahl, Herr Hanß Heinrich von Hagen, Herr zur Motten, Ippelbrunn, Saſſenheim, Hollenfelß und Brandeville.

Philipp Freyherr von Dehren, ſtarb in Kriegs-Dienſten, unvermählt.

Johannes Freyherr von Dehren, Dom Capitular Herr und Dom Scholaſter zu Trier, ſtarb anno 1568.

Cunegunda Freyin von Dehren, Aebtißin auf St. Rupertsberg bey Bingen, ſtarb an. 1611.

Wilhelm Freyherr von Dehren, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Loretta von Breidbach zu Bürresheim.

Catharina Freyin von Dehren, Stiffts Dame auf St. Rupertsburg bey Bingen, ſtarb anno 1571.

Dorothea Freyin von Dehren, ſtarb an. 1628. Gemahl, Herr Wilhelm von Walderdorff, geboren anno 1542, vermählt anno 1570, ſtarb anno 1612.

Margaretha Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Philipp von der Thann.

Georg Freyherr von Dehren, ſtarb an. 1605. Gemahlin, Eva von Schönborn, Herrn Georgens von Schönborn, und Frauen Margarethä von Schönborn, einer gebornen von Mudersbach, Tochter.

Anna Cunegunda Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Hartmann von Cronberg, ſtarb anno 1622.

Philipp Wilhem Freyherr von Dehren, ſtarb anno 1625. Gemahlin, Catharina von der Felß, Herrn Pauli von der Felß, und Frauen Apolloniä von der Felß, einer gebornen von Kerpen, Tochter.

Anna Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Carl Heinrich von Wildberg, Churl Trieriſcher Rath und Amtmann zu Kobern und Münſter, geboren an. 1560, vermählt an. 1597.

Margaretha Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Wolff Philipp Hund vom Saulheim, vermählt anno 1624.

Johann Ernſt Freyherr von Dehren, Dom Capitular Herr zu Maynz und Würzburg.

Anna Magdalena Urſula Freyin von Dehren, Stiffts Dame auf St. Rupertsberg bey Bingen.

Agatha Freyin von Dehren. Gemahl, (I) Herr Adam von Bicken, vermählt an. 1615, ſtarb anno 1620. (II) Herr Johann Anton Herr zu Elz.

Eva Freyin von Dehren. Gemahl, (I) Herr Philipp Adolph Herr zu Elz Rodendorff. (II) Herr Johann Philipp Fauſt von Stromberg.

Maria Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Nicolaus Schenck von Schmidberg zu Gemünden.

Johanna Eliſabetha Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Georg Friederich Freyherr von Walderdorff, Herr zu Molzberg und Iſenburg.

Hanß Hartmann Freyherr von Dehren, Kayſerlicher Obriſt Lieutenant anno 1640. Gemahlin, Maria Barbara von der Lippe genannt Hubn, Herrn Amand Friederichs von der Lippe genannt Hubn zu Hartenfelß, Churl Pfälziſchen geheimen Raths und Vice Doms zu Neuſtadt, dann Frauen Dorotheä von der Lippe genannt Hubn, einer gebornen Tochter zu Elz, Tochter.

Friederich Freyherr von Dehren, Domicellar Herr zu Würzburg, ſtarb anno 1656.

Johann Philipp Freyherr v. Dehren, Domicellar Herr zu Maynz, ſtarb in der ſchönſten Blüthe.

Ludewig Freyherr von Dehren, Domicellar Herr zu Maynz, ſtarb in der Jugend.

Johann Stephan Freyherr von Dehren, Dom Capitular Herr zu Maynz und Trier, ſtarb an. 1716, und ruhet in der Cathedral Kirche zu Maynz.

Maria Urſula Freyin von Dehren, ſtarb in der Jugend.

Anna Magdalena Freyin von Dehren, ſtarb anno 1728.

Friederich Freyherr von Dehren, blieb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten vor Philippsburg.

Johann Adolph Freyherr von Dehren, geboren anno 1644, ſtarb anno 1728 im 84ſten Jahre ſeines Alters. Gemahlin, Catharina Judith von Koppenſtein, Herrn Georg Gerhards von Koppenſtein, Hochfürſtlich-Heſſiſchen Obriſt Lieutenants, und Frauen Maria Eliſabethä von Koppenſtein, einer gebornen Schenckin von Schmidberg, Tochter.

Johann Ernſt Freyherr von Dehren, Dom Herr zu Maynz, ſtarb anno 1730.

Carl Joſeph Freyherr von Dehren, Churl Maynziſcher Cammer Herr und Hof Rath ſtarb anno 1723 unvermählt.

Heinrich Ferdinand Freyherr von Dehren, Dom Herr zu Worms, ſtarb an. 1720, und ruhet in daſiger Cathedral Kirche.

Joann Alexander Caſimir, war der letzte ſeines Geſchlechts. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLV.

Anna Magdalena Freyin von Dehren. Gemahl, Herr Johann Anton von Mirach.

Maria Roſina Freyin von Dehren.

Dehren.

Digitized by Google

TABULA CCCLV. A.

Von denen erloſchenen Freyherren von Dehren.

Franz Alexander Caſimir Freyherr von **Dehren**, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Cammer Juncker und Hof Rath, führete ſein ehes Geſchlecht im weiblichen Stamme fort (Tab. CCCLIV.) und ſtarb anno 1737 den 24 October als der Letzte ſeines Geſchlechts, Schilds und Helms. Gemahlin, (1) Maria Magdalena Lucretia Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Herrn Franz Eckenbert Cämmerers von Worms Freyherrns von Dalberg, Kayſerlichen Reichs Hof Raths, Churr Maynziſchen geheimen Raths und Vice Doms zu Maynz, wie auch Ritter Hauptmanns am obern Rhein Strohm, und Frauen Anna Louiſa Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Tochter, vermählt anno 1730 den 23 Julii, ſtarb anno 1733. (II) Philippina Thereſia von Hutten, Herrn Franz Ludewigs von Hutten zu Stolzenberg, Kayſerlichen würcklichen geheimen Raths wie auch Hochfürſtlich Würzburgiſchen geheimen Raths und Ober Amtmanns zu Gerolzhofen, dann Frauen Johanna Juliana von Hutten, einer gebornen Freyin von Bicken, Tochter, geboren anno 1712 den 13 Martz, vermählt anno 1734 den 29 May, ſtarb anno 1737 den 6 Januar.

1. **Adolph** Freyherr von **Dehren**, geboren anno 1732, ſtarb anno 1733.

2. **Maria Johanna** Freyin von **Dehren**, geboren anno 1736 den 15 December.

B.

Von denen erloſchenen Freyherren von Enſchringen.

Dieſes Freyherrliche Geſchlecht am Rhein iſt anno 1715 mit Frauen Maria Anaſtaſia gebornen Freyin von Enſchringen, und vermählten Freyin von Sickingen, gänzlich verblühet, und hat in denen vorigen Zeiten verſchiedene Güter bey dem frey Fränckiſchen Ritter Orte am Ottenwald beſeſſen.

Dietherr von **Enſchringen**, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes wieder ausgegangenen Hauſes, lebte anno 1450. Gemahlin, Margaretha Schelmin von Bergen.

Landolff von Enſchringen war bekannt an. 1482. Gemahlin, Sabina von Barbanſon, Herrn Antons von Barbanſon, und Frauen Gutta von Barbanſon, einer gebornen von Keſſelſtadt, Tochter.

Emich von Enſchringen, des hohen teutſchen Ordens Ritter, Commandeur und Raths Gebietiger der Balley Altenbiſen anno 1482.

Eliſabetha von Enſchringen, Gemahl, Herr Johann Rühl von Ulmen.

Dietherr von Enſchringen zu Biedburg, Churr Cölniſcher Rath und Hof Meiſter, ſtarb an. 1550, Gemahlin, Margaretha von der Felß, Herrn Gotthards von der Felß, und Frauen Margaretha von der Felß, einer gebornen von Schwarzenburg, Tochter.

Engel von Enſchringen. Gemahl, Herr Georg von Keſſelſtadt, Churr Trieriſcher Amtmann.

Georg von Enſchringen, Dom Capitular Herr und Dom Scholaſter des hohen Erzt Stiffts zu Cölln.

Emich von Enſchringen, Churr Cölniſcher Rath und Stall Meiſter, wie auch Amtmann zu Bonn. Gemahlin, Eliſabetha von Monreal.

Georg von Enſchringen, Stamm Herr der ältern Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCLVI. A.

Bernhard von Enſchringen, Stamm Herr der jüngern und letzt verblüheten Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCLVI. B.

Dietherr von Enſchringen, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Aachen.

Amand von Enſchringen, Dom Capitular Herr und Dom Cuſtos des hohen Erzt Stiffts zu Cölln und Trier, ſtarb an. 1588 zu Cölln, und ruhet daſelbſten in der Cathedral Kirche.

Eliſabetha von Enſchringen Stiffts Dame zu Cölln, anno 1560.

Sibylla von Enſchringen, Stiffts Dame zu Cölln, anno 1560.

Magdalena von Enſchringen, ſtarb unvermählt.

Digitized by Google

TABULA CCCLVI. A.

Von denen erloſchenen Freyherren von Enſchringen.

Georg von Enſchringen zu Biedburg, Stamm Herr der ältern Linie (Tab. CCCLV.) ſtarb anno 1587. Gemahlin, Eliſabetha Schenckin von Schmidberg, Herrn Nicolai Schenckens von Schmidberg, Chur Trieriſchen Rath und Amtmanns zu Poppart und Weſel, dann Frauen Eliſabethä Schenckin von Schmidberg, einer gebornen von Schwarzenburg, Tochter.

Wolff Friederich von Enſchringen zu Biedburg. Gemahlin; Maria Waldpotin von Baſſenheim, Herrn Johann Waldpotens von Baſſenheim, und Frauen Catharinä Waldpotin von Baſſenheim, einer gebornen Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Tochter.

Apollonia von Enſchringen. Gemahl, Herr Hanß von Stockheim, Hochgräflich Naſſauiſcher Amtmann zu Kyrburg und Oddſtein, ſtarb anno 1604.

Johann Reinhard von Enſchringen, Dom Capitular Herr zu Maynz, ſtarb an. 1630 als der Lezte dieſer Linie, und liegt in der Cathedral Kirche zu Maynz, begraben.

Johann Dieterich von Enſchringen, ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Sibylla Regina von Koppenſtein, Herrn Hanß Georgens von Koppenſtein zu Mandeln, und Frauen Magdalenä Eliſabethä von Koppenſtein, einer gebornen von Geißpizheim, Tochter.

Wolff Anton von Enſchringen, ſtarb in der Kindheit.

Anna Catharina v. Enſchringen, Stiffts Dame u. Priorin zu St. Thomas.

Anna Eliſabetha von Enſchringen. Gemahl, Herr Hannß Diether Zant von Merl zu Burſcheid.

Anna Magdalena von Enſchringen. Gemahl, Herr Johann Bernhard Mohr von Wald, Chur Trieriſcher Rath und Ober Hof Marſchall, ſtarb anno 1684.

B.

Bernhard von Enſchringen, Stamm Herr der jüngern und lezt verblüheten Linie (Tab. CCCLV.) Gemahlin, Anna von Hundhagen, Herrn Johann Heinrichs von Hundhagen zu Ell, Chur Trieriſchen Raths und Stallmeiſters, dann Frauen Eliſabethä von Hundhagen, einer gebornen von Brandſcheid zu Nordendorff, Tochter.

Georg Friederich von Enſchringen, Chur Cölniſcher Rath und Ober Amtmann zu Bornheim. Gemahlin, Margaretha Tochter zu Elz, Herrn Johann Reichards Herrn zu Elz, Chur Trieriſchen Raths und Marſchalls, dann Frauen Annä Tochter zu Elz, einer gebornen Tochter zu Elz aus dem Hauſe Rodendorff, Tochter.

Johannes Hermann Freyherr von Enſchringen, Chur Cölniſcher Cammer Herr, Obriſter von der Leib Guarde und Gouverneur zu Bonn. Gemahlin, Maria Urſula von Sickingen, Herrn Johann Schweickhards von Sickingen, Herrens zu Sickingen und Landſtuhl, Chur Maynziſchen Raths und Ober Amtmanns zu Biſchoffsheim an der Tauber, dann Frauen Urſulä Freyin von Sickingen, einer gebornen Cämmererin von Worms Freyin von Dalberg, Tochter.

Franz Adam Freyherr v. Enſchringen, ſtarb an. 1700 in der ſchönſten Blüthe ſeines Alters als der lezte dieſes NahmensGeſchlechts, Schilds und Helms unvermählt.

Franz Hartmann Freyherr v. Enſchringen, ſtarb in der Jugend.

Anna Johanna Freyin von Enſchringen, ſtarb als ein Kind.

Maria Urſula Freyin von Enſchringen, ſtarb in der Kindheit.

Maria Anaſtaſia Freyin von Enſchringen, ſtarb anno 1715 als die Lezte ihres Geſchlechts. Gemahl, Herr Franz Friederich Freyherr von Sickingen, Herr zu Ebernburg und Charlottenbach, Chur Maynziſch- wie auch Chur Pfälziſcher geheimer Rath, welcher 15 Kinder mit ihr gezeuget hat, und anno 1710 geſtorben iſt.

Digitized by Google

TABULA CCCLVII.

Von denen erloſchenen Herren Brendeln von Homburg.

Die Herren Brendel von Homburg ſind edle Rhein Länder und dem Canton Ottenwald verſchiedener Güter halber einverleibet geweſen, anno 1630 aber im Manns Stamm erloſchen. Sie haben ſich bey denen hohen Erz- und Dom Stifftern, wie nicht weniger auch bey dem hohen teutſchen Orden ganz beſonders berühmt gemacht.

Johannes Brendel von Homburg, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes wieder verblüheten Hauſes, war bekannt anno 1378. Gemahlin, Eliſabetha von Löwenſtein zu Randeck.

Eberhard Brendel von Homburg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLVIII. B.

Georg Brendel von Homburg, Stamm Herr einer im dritten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCLVIII. A.

Henn Brendel von Homburg. Gemahlin, Gertraud v. Staffel, Herrn Heinrichs von Staffel, und Frauen Anna von Staffel, einer gebornen von Eleen, Tochter.

Margaretha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Conrad Wayß von Feuerbach anno 1410.

Hanß Brendel von Homburg. Gemahlin, (I) Mena von Reiffenberg, Herrn Philipps von Reiffenberg, und Frauen Annä von Reiffenberg, einer gebornen von Kettig, Tochter. (II) Anna von Hutten, Herrn Dieterichs von Hutten zu Stolzenberg, und Frauen Magdalä von Hutten, einer gebornen von Lichtenſtein, aus dem Hauſe Lahm, Tochter.

Eliſabetha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Wilderich V. von Walderdorff, welcher 14 Kinder mit ihr gezeuget hat.

Hanß Brendel von Homburg, Churr Mäynziſcher Rath und Vice Dom zu Mayntz. Gemahlin, Margaretha Knebelin von Catzenelnbogen, Herrn Diether Knebels von Catzenelnbogen, und Frauen Annä Knebelin von Catzenelnbogen, einer gebornen von Rüdesheim, Tochter.

Eberhard Brendel von Homburg, Dom Capitular Herr zu Mayntz Trier und Worms.

Heinrich Brendel von Homburg, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Blumenthal.

Johann Brendel von Homburg, Domicellar Herr zu Mayntz und Trier.

Daniel Brendel von Homburg, ſtarb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt.

Sibylla Brendelin von Homburg, Stiffts Dame zu Cölln.

Margaretha Brendelin von Homburg, ſtarb in der Jugend.

Digitized by Google

TABULA CCCLVIII. A.

Von denen erloſchenen Herren Brendeln von Homburg.

Georg Brendel von Homburg, Stamm Herr einer im dritten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie. Gemahlin, Elſabetha von Cleen, Herrn Reinhards von Cleen, Tochter.

Georg Brendel von Homburg. Gemahlin, Margaretha von Eversberg genannt Weyers, Herrn Hanſens von Eversberg genannt Weyers, Amtmanns zu Steinau, und Frauen Gerhauß von Eversberg genannt Weyers, einer gebornen von Hutten, aus dem Hauſe Stolzenberg. Tochter.

Johannes Brendel von Homburg, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Aachen.

Elſabetha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Martin von Heuſenſtamm, Chur Maynziſcher Vice Dom zu Maynz, ſtarb anno 1540.

Johannes Brendel von Homburg. Gemahlin, Apollonia von Stein, Herrn Diethers von Stein, und Frauen Magdalena von Stein, einer gebornen von Reiffenberg, Tochter, vermählt anno 1527.

Magdalena Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Cuno Schütz von Holzhauſen, ſtarb anno 1582.

B.

Eberhard Brendel von Homburg, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCLVII.) und ſtarb anno 1440. Gemahlin, Agnes Röderin von Rodeck, Herrn Hanß Röders von Rodeck, Tochter.

Friederich Brendel von Homburg, ſtarb an. 1466. Gemahlin, Cunegunda Kreiſin von Lindenfelß.

Dorothea Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Carl von Ingelheim, Schultheiß zu Ingelheim.

Friederich Brendel von Homburg, ſtarb anno 1519. Gemahlin, Lucia Kalbin von Rheinheim, Herrn Bernhard Kalbens von Rheinheim, und Frauen Anna Kalbin von Rheinheim, einer gebornen von Venningen, Tochter.

Anna Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Gernand von Schwalbach zu Cleeburg.

Friederich Brendel von Homburg, Chur Maynziſcher Rath und Vice Dom zu Aſchaffenburg, ſtarb anno 1563. Gemahlin, Margaretha Riedeſelin von Bellersheim, Herrn Heinrich Riedeſels von Bellersheim, und Frauen Margaretha Riedeſelin von Bellersheim, einer gebornen von Carben, Tochter.

Johann Brendel von Homburg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLIX.

Eberhard Brendel von Homburg, Chur Maynziſcher Rath und Vice Dom zu Maynz, ſtarb anno 1592. Gemahlin, (I) Catharina von Hattſtein, Herrn Wolffgangs von Hattſtein, und Frauen Margaretha von Hattſtein, einer gebornen Cämmerrin von Worms genannt von Dalberg, Tochter. (II) Gertraud Rüdin von Collenberg, Herrn Eberhard Rüds von Collenberg, und Frauen Margaretha Rüdin von Collenberg, einer gebornen Kuchenmeiſterin von Bamberg, Tochter. (III) Anna von Schönenburg, Herrn Hanß Valentins von Schönenburg, und Frauen Martha von Schönenburg, einer gebornen von Schwalbach, Tochter.

Daniel Brendel v. Homburg, Dom Capitular Herr zu Maynz, ward an. 1555 zum Erz Biſchoff, Reichs Erz Cantzler und Chur Fürſten in Maynz erwählet und beſtätiget, regierete 27 Jahre, und ſtarb anno 1582.

Anna Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Philipp von Bicken, ſtarb anno 1590.

Margaretha Brendelin von Homburg, ſtarb anno 1588. Gemahl, Herr Valentin von Hutten zu Stolzenberg, ſtarb anno 1589.

1.	1.	1.	2.
Anna Maria Brendelin v. Homburg.	Eva Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Conrad Löw von Steinfurth.	Anna Brendelin von Homburg.	Margaretha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Hartmuth von Cronberg, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Lor, ſtarb anno 1606.

3.	3.
Anna Margaretha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Euſtachius von Franckenſtein, Amtmann zu Ulm und Algesheim, ſtarb anno 1632.	Martha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Caſpar Lerch von Dirmſtein, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim, wie auch Ritter Hauptmann am Ober Rhein.

Digitized by Google

TABULA CCCLIX.

Von denen erloſchenen Herren Brendeln von Homburg.

Johannes Brendel von Homburg, Chur Cölniſcher Rath und Amtmann zu Bornheim, führete die Hauptlinie fort (Tab. CCCLVIII.) und ſtarb anno 1551. Gemahlin, Margaretha von Stockheim, Herrn Johannis von Stockheim zu Heldringen, Hochgräflich Naſſauiſchen Raths und Amtmanns zu Idſtein, dann Frauen Maria von Stockheim, einer gebornen von Buches zu Hochſt, Tochter.

Conrad Brendel von Homburg, ſtarb anno 1567. Gemahlin, Felicitas Moßbachin von Lindenfelß, Herrn Johann Reinhard Moßbachs von Lindenfelß, Chur Maynziſchen geheimen Raths und Hof Richters, dann Frauen Annä Moßbachin von Lindenfelß, einer gebornen von der Leyen, Tochter.

Eliſabetha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Philipp Georg von Fechenbach zu Sommerau.

Margaretha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Heinrich Wolf von Spanheim, Ritter, Burggraf zu Bacharach.

Daniel Brendel von Homburg, ſtarb anno 1630 als der letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms. Gemahlin, Margaretha Freyin von Reiffenberg, Herrn Philipp Freyherrns von Reiffenberg, Kayſerlichen Kriegs Raths und Chur Maynziſchen Amtmanns zu Lor, dann Frauen Annä Freyin von Reiffenberg, einer gebornen von Diez, Tochter.

Conrad Brendel v. Homburg, Domicellar Herr zu Mayntz.

Felicitas Brendelin von Homburg, Stiffts Dame zu Mayntz.

Daniel Brendel von Homburg, ſtarb vor dem Herrn Vater unvermählt.

Anna Felicitas Brendelin von Homburg, ſtarb anno 1693 als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Gottfried Riedeſel von Bellersheim zu Ober Eſchbach, Chur Maynziſcher Obriſter, geboren anno 1589, vermählt anno 1622 den 27 Auguſt, ſtarb anno 1630 als der Letzte von der jüngern Bellersheimer Linie ohne Manns Erben.

Johann Conrad Brendel v. Homburg, ſtarb vor dem Herrn Vater.

Clara Anna Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Conrad Löw von Steinfurth zu Steinfurth, Florſtadt und Staden, Burggraf zu Friedberg.

Julius Brendel v. Homburg, ſtarb vor dem Herrn Vater in der Jugend.

Margaretha Brendelin von Homburg. Gemahl, Herr Philipp Eitel von Rückingen, Hochfürſtlich Fuldaiſcher Rath und Amtmann zu Rockenſtuhl, geboren anno 1583, vermählt anno 1613.

Magdalena Brendelin v. Homburg, ſtarb in der Kindheit.

Cuneganda Barbara Brendelin, ſtarb klein.

Maria Sibylla Brendelin von Homburg, ſtarb als ein Kind.

Digitized by Google

TABULA CCCLX.

Von denen erloſchenen Herren Hunden von Wenckheim.

Man findet gar viele Geſchlechter die den Nahmen Hund führen, als die Hunde von Alten Grotkau in Schleſien und Ober Lauſitz, die Hunde von Rückerſtein in Crain, die Hunde von Kirchberg in Heſſen, die Hunde von Wenckheim und Altenſtein in Francken und Sachſen, die Hunde von Saulheim am Rhein, die Hunde von Lauterbach in Bayern, und die Hunde von Grünſfeld in Franken, von welchen allen man behaupten will, daß ſie einerley Urſprung haben ſollen. Die Erzehlung davon klinget wundervoll, aber auch nicht weniger lächerlich, wenn man behaupten will, ſie kämen von denen Gotiſſen oder Welſſen her, welcher Nahme nach der alten teutſchen Sprache ein Hund heiſſet. Wunder voll, weil ſie in denen Wunder-vollen Zeiten erſonnen. Lächerlich, weil die Wunder-vollen Leuthe nicht bey der Klinge geblieben ſind, und die Herleitung auf verſchiedene Art erzählet haben. Ein Theil ſaget, Jemtrand, Graf Isenbards zu Altdorff und Rabensberg Frau Gemahlin, habe eine arme Frau wegen ihrer 3 auf einmahl gebornen Kinder verſpottet, und ſie eine Ehebrecherin geſcholten, worauf dieſe der Gräfin zur Straffe 12 Kinder auf einmahl gewünſchen, die ſie auch empfangen und geboren, wovon ſie nach erfolgter Niederkunfft 11 Söhne, unter dem Vorgeben, es wären Welſſen oder junge Hunde, ins Waſſer werffen laſſen wollen, deren Vater aber unvermuthet darzu gekommen, die Söhne errettet, und heimlich aufziehen laſſen, welche, da ſie groß worden, den Nahmen Hund behalten, und ſich in unterſchiedenen Reichen und Ländern ausgebreitet. Der andere Theil giebet vor, der Herren von Hund Stamm Mutter, ſey eine Gräfin von Querfurth geweſen, welcher die Avanture mit der armen Frau begegnet ſey, worauf die Gräfin 9 Söhne auf einmahl gebohren, und 8 davon ebenfalß als junge Hunde habe erſäuffen laſſen wollen, die aber der Heilige Apoſtel Bruno auf gleiche Art gerettet habe. So lautet der erdichtete Urſprung von dieſem alten edlen Hauſe. Will man etwas wahrhafftiges davon haben, ſo gehet es wie bey denen älteſten Adelichen Familien, die wiſſen auch nichts gegründetes von ihrer Herkunfft. Wenigſtens iſt ſo viel gewiß, daß die Herren von Hund nicht alle einerley Urſprungs ſeyn, weilen dieſelben ſehr weit unterſchiedene Wappen führen. Der bloſſe Nahme und die vorgeſchützte Wappen Aenderung hebet die Sache noch nicht. Denn nach dem erſten Satz, giebt es nicht wenig Familien, die einerley Nahmen haben, und doch nicht eines Herkommens ſeyn. Die Herren Truchſeſſe erläutern die Sache allein, welche insgeſammt den Nahmen Truchſeß führen, den Bey Nahmen von ihren Stamm Häuſern wie die Herren Hunde haben, und doch verſchiedener Herkunfft ſind. Man lieſet von denen Truchſſen von Baldersheim, Hemmberg, Höfingen, Kyburg, Pommersfelden, Sigmaringen, Waldburg, Weyhauſen, Wildburgſtetten und andern mehr, findet aber nirgends eine Verwandſchafft unter ihnen, es wäre denn, daß ſie zuſammen geheyrathet hätten. Die vielfältigen Herren Marſchalle, Schencken, Wildenſteine und andere bienen auch zum Exempel, und der andere Satz, wegen Abänderung des Wappens muß erſt erwieſen werden. Gnug iſt es, daß die Herren von Hund uralte Edel Leute ſind, maſſen Wilhelm Hund ſchon anno 1337 zu Ingelheim, Friederich Hund anno 1165 zu Zürch, und Andreas Hund anno 1235 zu Würzburg beym Turnier geweſen. Meine Sache iſt nicht, alle Herren hie aufzuführen, welche den Nahmen Hund gehabt, ſondern nur der Herren Hunde von Wenckheim zu gedencken, welche dem Canton Ottenwald einverleibet geweſen, und ſich in Francken und Sachſen ausgebreitet haben. Inzwiſchen gedencke noch zum Vorans, daß die Hunde von Altenſtein, Grünſfeld, Kirchberg und Wenckheim ein Hauß ausmachen, weil ſolche insgeſammt ein Wappen geführet haben.

Conrad, Hanß, Heinrich und Dieterich Hund, haben als Brüder anno 1303 den Zehend zu Grettſtadt und verſchiedene Güter in Euerheim beſeſſen.

Agnes Hundin von Grünſfeld, eine geborene von Randesacker, wohnete anno 1346 mit ihren Kindern, Hanſen, Dietrichen und Jemeln zu Grünſfeld.

Heinrich Hund Edelknecht, war anno 1350 unter den Theilgungs Leuthen, als Eberhard von Wittſtadt und ſeine Söhne ſich aller Anſprüche, von Agnes Stolzin ihrer Muhme herrührend, an das Kloſter Gerlachsheim begeben.

Dieterich Hund der Alte von Wenckheim und Henn Fuchs von Rannenberg, halff Götz Schezlin wegen der Gülte auf einen Hof zu Uttingen, mit dem Kloſter Holzkirchen vertragen anno 1385, und verſchrieb anno 1401 dem Kloſter Gerlachsheim 2 Malter Korn auf ſeinen Gütern, einen ewigen Jahrs Tag dafür zu halten.

Hanß Hund von Grünſfeld, ward anno 1404 Pfand Inhaber zu Ingolſtadt nebſt ſeinen beyden Söhnen Hanß und Leonhard, denn auch mit ſeinem Tochtermann Eberhard Sturmfedern.

Elisabetha Hundin, iſt anno 1419 Meiſterin des Kloſters zu Gerlachsheim geweſen.

Friederich Hund, Canonicus Capitularis zu St. Stephan in Bamberg anno 1428.

Paulus Hund war anno 1491 Pfarrer zu Gröningen und Dechant des Capituls zu Creilßheim.

Heinz, Erasmus und Hanß Hund, lebten anno 1495 als Brüder.

Friederich und Hanß Hund von Falckenberg, erlangeten anno 1428 ihre vorigen Güter und Freyheiter wieder.

Dieterich Hund von Grünſfeld und ſeines Bruders Adams ſeeliger Kinder, erichteten anno 1430 mit Herrn Pfalzgraf Otten einen Burg Frieden auf dem Schloſſe Homburg.

Elisabetha Hundin vermählte von Vilchberg, verſchaffte anno 1428. ihre Gült dem Kloſter Gerlachsheim zu einem ewigen Licht.

Dieterich Hund und Adam Hund hatten ein Drittheil des Gerichts zu Dörzbach, und erlangeten auch anno 1445 vom Herrn Conrad Erb Schencken zu Limpurg einen Theil am Schloſſe daſelbſten, welcher Ulrichen von Dörzbach geweſen war.

Hund von Wenckheim.

Digitized by Google

TABULA CCCLXI.

Von denen erloſchenen Herren Hunden von Weyckheim.

Hanß Hund von und zu **Weyckheim**, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen edlen Geſchlechtes, ſaß anno 1380 zu Dietwar, und wird in denen Urkunden der alte Hanß genennet.

Hanß Hund von und zu Weyckheim, ſiegelte an. 1412 zu Würzburg einen Vertrag, und kaufte an. 1414 von dem Erz-Stifft Magdeburg das Ritter Guth Steinbach vor 1000 Goldgülden.

Adam Hund von Weyckheim zu Dietwar, hatte wegen des Schloſſes Hornberg mit Cungen von Wirtſtadt genannt Hagenbach, Irrungen, und ward von Herrn Ludewigen von Sickingen anno 1425 vertragen.

Eberhard Hund von und zu Weyckheim und Homburg am Mayn, ward an. 1436 vom Hoch-Stifft Würzburg und der Grafſchafft Wertheim belehnet. Gemahlin, Anna.

Eliſabetha Hundin von Weyckheim, verſchaffte anno 1428 ihre Gült dem Kloſter Gerlachsheim gegen ein ewiges Licht, welche Verſchreibung ihr Schwager und Oheim Fritz Zobel von Altertheim geſiegelt hat. Gemahl, Herr Wilhelm.

Georg Hund von und zu Weyckheim, heiſſet in einer Urkunde de anno 1444 Eberhards Sohn, und lebte noch anno 1467. Gemahlin, Margaretha von Hillhart, Herrn Weipreche Rüdens von Collnberg, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Andreas Hund von Weyckheim. Gemahlin, Margaretha von Würzburg, Herrn Dieterichs von Würtzburg, und Frauen Catharina von Würzburg, einer gebornen von Kochberg, Tochter.

Hanß Hund von Weyckheim zum Altenſtein, bekame vom Herrn Churfürſten zu Sachſen das Schloß Altenſtein geſchenckt, ward an. 1470 damit beliehen, und ſtifftete die Altenſteiniſche Linie. Er war tod an. 1479. Gemahlin, Margaretha v. Herda

Leonhard Hund von Weyckheim, iſt an. 1479 ſeines Bruders Hanſens hinterlaſſener männlicher Erben Lehen Träger geweſen.

Georg Hund von und zu Weyckheim, führete die linie zu Weyckheim fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXIII.

Anna Hundin von Weyckheim Gemahl, Herr Georg Bembeck, vermahlt anno 1474, ſtarb anno 1527.

Wolff Hund v. Weyckheim, ward anno 1496 mit dem Schloſſe Altenſtein beliehen, und iſt vermuthlich ohne Leibes Erben geſtorben.

Bernhard Hund v. Weyckheim zum Altenſtein, empfienge anno 1508 dieſes Schloß zu Lehen, kaufte Walprechtsroda, und war Chur Sächſiſcher Rath. Gemahlin, Eliſabetha von Wangenheim.

Bartholomäus Hund von und zu Weyckheim, empfienge anno 1533 den 31 May von Herrn Wilhelm Grafen zu Eberſtein, Herrn Wilhelm Erb Schencken zu Limpurg und Frauen Barbara Gräfin von Wertheim, als verordneten Vormündern Herrn Michaelis Grafens von Wertheim, zu rechten Mann Lehen das halbe Dorff Weyckheim, das halbe Gericht daſelbſten, den halben Bann Wein allda, die Behauſung und Gebäude daſelbſten, ſo viel man angegeben hatte, alles und jedes mit ſeiner Ein- und Zugehörung, Er beſaſſe auch das Ritter Guth Steinbach, und war tod anno 1537. Gemahlin, Margaretha Rüdin von Collenberg.

Eliſabetha Hundin von Weyckheim zum Altenſtein, Gemahl, Herr Ludewig von Boineburg zu Lengsfeld.

Hanß Hund von Weyckheim, Herrn Johann Ernſt Herzogs zu Sachſen Rath, empfienge nebſt ſeinen Herren Brüdern anno 1537 den 22 April, von der Grafſchafft Wertheim, das halbe Schloß und Dorff Weyckheim mit alle dem zu Lehen, was ſein ſeeliger Vater daſelbſten beſeſſen hat. Gemahlin, Anna Goldackerin.

Chriſtoph Hund von Weyckheim, führete die Altenſteiniſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXII.

Leonhard Hund v. Weyckheim, iſt an. 1537 annoch in der Minderjährigkeit mit belehnet worden, und unbeerbt geſtorben.

Dieterich Hund v. Weyckheim, wird ebenfalls in beregten Wertheimiſchen Lehen Brief anno 1537 unmündig genennet.

Anna Hundin von Weyckheim, erhielte das Guth Steinbach eigenthümlich und erblich, welches ihr Ehe-Herr nach der Hand um der Nachbarſchen Einträge willen, Chur Pfalz zu Söhn und Töchter Lehen aufgetragen hat. Gemahl, Herr Heinrich Buſch von Langersheim.

Georg Hund von Weyckheim, iſt vermuthlich derjenige Herr geweſen, welcher die Würde eines Hoch Teutſch Meiſters und Fürſtens des Heiligen Römiſchen Reichs erlanget hat.

Hanß Heinrich Hund von Weyckheim.

Georg Burckhard Hund von Weyckheim.

Digitized by Google

TABULA CCCLXII.

Von denen ausgestorbenen Herren Hunden von Wenckheim.

Christoph Hund von Wenckheim zum Altenstein, führete die Altensteinische Linie fort (Tab. CCCLXI.) ward am Hofe Herrrn Churfürst Johann Friederichs in Sachsen erzogen, und nachgehends als dessen Hauptmann mit ihm in der Schlacht bey Mühlberg anno 1547 gefangen. Gemahlin, Anna von Wallenstein, Herrn Christophs von Wallenstein, Tochter.

Hanß Hund v. Wenckheim, empfienge an. 1561 vor sich und seine Brüder Christoph und Burckhard, das halbe Schloß und Dorff Wenckheim, wie solches von ihren Groß Vater Bartholomäo und Vater Christoph auf sie gekommen, von der Grafschafft Wertheim zu Lehen.

Christoph Hund von Wenckheim zum Altenstein, war anno 1561 bey der Wertheimischen Belehnung, ist Hochfürstlich Würzburgischer Cantzley Rath worden, und anno 1593 den 10 Mart gestorben.

Burckhard Hund von Wenckheim, empfienge die Wertheimischen Lehen, und war todt anno 1587.

Conrad Reinhard Hund von Wenckheim, anno 1595.

Burckhard Hund von Wenckheim, anno 1595.

Ludewig Hund von Wenckheim, anno 1595.

Christoph Hund v. Wenckheim, ward anno 1594 Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Stallmeister, anno 1608 aber Rath und Hofmeister am dasigen Hofe.

Wolff Hund von Wenckheim, anno 1595.

Werner Hund von Wenckheim, an. 1595. Gemahlin, Elisabetha von Stein, Herrn Reinhards von Stein, Chur Sächsischen Obristens, und Frauen Elisabetha von Stein, einer gebornen von Herda, Tochter.

Christoph Wolff Hund von Wenckheim zum Altenstein, Hochfürstlich Würzburgischer Rath an. 1589. Gemahlin, Ursula Truchseßin von Baldersheim, Herrn Hanß Truchseßens von Baldersheim zu Waldmannshofen, und Frauen Ursula Truchseßin von Baldersheim, einer gebornen Gräfin von Giebelstadt, Tochter.

Albrecht Christoph Hund von Wenckheim zum Altenstein. Gemahlin, Margaretha v. Boineburg. Herrn Wilhelms v. Boineburg zu Lengsfeld, Hochfürstlich Fuldaischen Raths und Ober Schultheissens zu Fulda, dann Frauen Magdalena von Boineburg, einer gebornen von Buchenau, Tochter.

Reinhard Friederich Hund von Wenckheim zum Altenstein. Gemahlin, Amalia von Boineburg, Herrn Wilhelms von Boineburg zu Lengsfeld, Hochfürstlich Fuldaischen Raths und Vice Doms zu Fulda, dann Frauen Magdalena von Boineburg, einer gebornen von Buchenau, Tochter.

Johann Ludewig Hund von Wenckheim, bliebe in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt.

Hanß Ernst Hund von Wenckheim zum Altenstein, wohnete anno 1675, Herrn Herzog Ernstens zu Sachsen Gotha, Leichen Begängniß bey.

Eberhard Friederich Hund von Wenckheim zum Altenstein.

Albrecht Christoph Hund von Wenckheim zum Altenstein.

Hanß Georg Hund von Wenckheim zum Altenstein, war nebst seinem Vetter Herrn Hanß Ernst Hunden von Wenckheim, bey dem Leichen Begängniß Herrn Herzog Ernsts zu Sachsen Gotha anno 1675.

Digitized by Google

TABULA CCCLXIII.

Von denen erloſchenen Herren Hunden von Wenckheim.

Georg Hund von und zu **Wenckheim** Stamm Herr der Linie zu **Wenckheim** (Tab. CCCLXI.) brachte anno 1472 vom Kayſer Friederich wider die Herren Grafen Hanß und Wilhelm zu Wertheim ein Mandat aus, Krafft deſſen ihme und ſeine Herren Brüder, dieſelben in ihren Beſitzen und Jagd Gerechtigkeiten nicht mehr turbiren ſollten. Er hatte auch das Ritter Guth Bockſtadt inuen.

Adam Hund von und zu **Wenckheim**, floriretе anno 1518, 1520.

Georg Hund von und zu **Wenckheim** an. 1520 Gemahlin, Anna von Hartheim.

Seifried Hund von Wenckheim, ward Dom Herr zu Maynz an. 1524, Capitular Herr an. 1537 und ſtarb anno 1548.

Veronica Hundin v. Wenckheim, ward anno 1541 zur Aebtißin in Kitzingen erwählet und beſtätiget, und ſtarb anno 1544.

Hanß Jacob Hund von und zu **Wenckheim**, ward anno 1545 Freytags nach St. Galli Tag von der Gräflich Wertheimiſchen Vormundſchafft vor ſich und ſeinen Bruder Martin, mit dem halben Dorff Wenckheim, dem halben Gericht, halben Bann Wein und halben Burgſtadel daſelbſten dann mit dem Drittentheil am Zehend zu Meyherſtetten und dem Theil zu Kembach mit ſeinen Ein- und Zugehörungen beleh-net, empfienge auch 5 Fl. Geld zum Burg Guth, die er aber zu Wertheim verdienen ſollte. Gemahlin, Margaretha von Berlichingen.

Martin Hund von und zu **Wenckheim** und Bockſtadt an. 1541. Gemahlin, Barbara von Frauenberg, welche nach ſeinem Ableben an. 1570 mit einem Herrn von Steinbach in der Ehe geweſen.

Hanß Philipp Hund von und zu **Wenckheim** anno 1603, ſtarb anno 1619 den 8 September. Gemahlin Amalia von Bobenhauſen, Herrn Heinrichs von Bobenhauſen, und Frauen Catharina von Bobenhauſen, einer gebornen von Sternenfelß, Tochter.

Ruffina Hundin von Wenckheim. Gemahl, Herr Friederich von Hornek.

Maria Magdalena Hundin v. Wenckheim Gemahl, Herr Chriſtoph Wilhelm Voit v. Rhineck, ſtarb an. 1656.

Heinrich Alexander Hund von und zu **Wenckheim**, wollte anno 1624 behaupten, daß die Güter zu Wenckheim niemahlen Wertheimiſche Leben, ſondern ein pures Eigenthum geweſen, wie ſolches ein in dieſem Jahr, und zwar im Monath Julio nach Würtzburg abgelaſſenes Schreiben, mit mehrern angezeiget, er ſtarb aber in dieſer ſtrittigen Sache als der Letzte ſeiner Linie anno 1625 den 12 Mart. Gemahlin, Suſanna Regina von Herda, Herrn Hanß Caſpars von Herda, und Frauen Urſula von Herda, einer gebor-nen von Hartheim, Tochter,

Urſula Catharina Hundin von Wenckheim.

Amalia Sibylla Hundin von **Wenckheim**, geboren anno 1618, ſtarb anno 1645 den 4 May im Kind Bette. Gemahl, Herr Philipp Chriſtoph von und zu Adelsheim, Königlich Schwediſcher Lieutenant, geboren an. 1610 den 15 Mart, vermählt an. 1640 den 8 Jannar, ſtarb an. 1648 den 18 Mart als der Letzte ſeiner Linie, und ruhet in der Kirche zu Adelsheim unter ſeinem Epitaphio.

Anna Urſula Hundin von **Wenckheim**. Gemahl, Herr Johannes von Leubelfing zu Gartshofen, Ganßheim und Falbenthal, Obriſter über ein Regiment zu Fuß bey den löblich Fränckiſchen Crayß-Contingent der Reichs Stadt Nürnberg, geboren anno 1578, vermählt anno 1642, ſtarb anno 1648 den 12 April.

Margaretha Magdalena Hundin von **Wenckheim**. Gemahl, Herr Ludewig Grenz von Freudenſtein.

Digitized by Google

TABULA CCCLXIV.

Von denen erloſchenen Herren Landſchaden von Steinach.

Von dieſem edlen Rheiniſch- und Fränckiſchen Geſchlechte wird vorgegeben, daß ſein Urſprung bey dem Meißniſchen Adel geſuchet werden müſſe, maſſen ihr Anherr von dorther in die Dienſte eines Biſchoffs von Worms gekommen, welcher ihme das Hauß Steinach am Neckar geſchencket und zu Lehen gegeben, davon er ſich und ſeine Nachkommen alsdann geſchrieben.

Conrad Landſchad von Steinach, iſt Biſchoff und Fürſt des Heiligen Römiſchen Reichs zu Worms geweſen, und anno 1163 geſtorben. Bucellinus ſtehet in den Gedancken, dieſer Biſchoff ſey kein Landſchad von Steinach, ſondern ein Herr von Steinach aus der in der Steyermarck entſprungenen und nach der Hand im Freyherrn Stand verſetzten Linie von Steinach, geweſen.

Bleickhard Landſchad von Steinach, ſoll Herrn Biſchoff Conrads Bruder geweſen ſeyn.

Anna Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Cuno Eckenbert von Türckheim.

Margaretha Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Friederich Schenck von Stauffenberg.

Magdalena Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Eberhard von Venningen.

Friederich Landſchad von Steinach. Gemahlin, Margaretha von Menzingen, welche eine Tochter, mit Nahmen Anna Felicitas hinterlaſſen, die an Herrn Bleickarden von Gemmingen zu Fürſeld vermählet worden.

Heinrich Landſchad von **Steinach**, Churr Pfälziſcher Hofmeiſter, und ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen Geſchlechtes, ſtarb anno 1396. Gemahlin, Cunegunda von Sickingen.

Diether Landſchad von Steinach, florirete anno 1400. Gemahlin, Catharina Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Weigand Cämmerers von Worms genannt von Dalberg, und Frauen Demuth Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Tochter.

Catharina Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Reich Hanß v. Gemmingen.

Diether Landſchad von Steinach. Gemahlin, Agnes von Roſenberg, Herrn Michaelis von Roſenberg zu Schiff und Boxberg, dann Frauen Ilcke von Roſenberg, einer gebornen von Riedern, Tochter.

Hanß Landſchad von Steinach, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXV. B.

Diether Landſchad von Steinach. Gemahlin, Anna Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, Herrn Hanß Cämmerers von Worms genannt von Dalberg, und Frauen Catharina Cämmererin von Worms genannt von Dalberg, einer gebornen von Cronberg aus dem Cronen Stamm, Tochter.

Eliſabetha Landſchadin v. Steinach. Gemahl, Herr Schweickhard von Sickingen, welche beyde die Eltern Herrn Biſchoff Reinhards zu Worms geweſen ſind.

Heinrich Landſchad von Steinach, des hohen teutſchen Ordens Ritter, Commandeur und Rathsgebiethiger der Balley Heſſen.

Philipp Landſchad von Steinach, Stamm Herr, einer im dritten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXV. A.

Eliſabetha Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Damian Knebel von Katzenelnbogen, Churr Pfälziſcher Rath und Amtmann zu Oppenheim, ſtarb anno 1578.

Johann Diether Landſchad von Steinach. Gemahlin, Cunegunda von Liebenſtein.

Agnes Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Johann Philipp von Helmſtadt.

Digitized by Google

TABULA CCCLXV. A.

Von denen erloſchenen Herren Landſchaden von Steinach.

Philipp Landſchad von Steinach, Stamm Herr einer im dritten Glied wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCCLXIV.) Gemahlin. Maria von Helmſtadt, Herrn Friederichs von Helmſtadt, Tochter.

Chriſtoph Landſchad von Steinach. Gemahlin, Anna von Gemmingen, Herrn Dieterichs von Gemmingen zu Guttenberg, Landvoigts zu Wimpfen, und Frauen Urſula v. Gemmingen, einer gebornen von Rippenburg, Tochter, geboren an. 1515, ſtarb an. 1562 den 6 Mart.

Bleickhard Landſchad von Steinach. Gemahlin, Magdalena Rix von Hohenеck genannt Entzberg, Herrn Johann Rix von Hohenеck genannt Entzberg, und Frauen Magdalena Rix von Hohenеck genannt Entzberg, einer gebornen von Venningen, Tochter.

Johann Diether Landſchad von Steinach. Gemahlin, Margaretha von Bödickheim, Herrn Georgens von Bödickheim, und Frauen Agnes von Bödickheim, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Bleickhard Landſchad von Steinach. Gemahlin, Sibylla Fuchſin von Rügheim, Herrn Andreä Fuchſens von Rügheim, und Frauen Barbara Fuchſin von Rügheim, einer gebornen Marſchallin von Oſtheim, Tochter.

Magdalena Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Eberhard v. Venningen zu Euchtersheim und Eichholzheim, vermählt anno 1536, ſtarb an. 1575.

Juliana Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Friederich Herr zu Eltz, Chur Pfälziſcher Amtmann zu Wolffſtein, ſtarb anno 1501.

Agnes Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Johann Philipp von Helmſtadt.

B.

Hanß Landſchad von Steinach, führete die Haupt Linie fort (Tabula CCCLXIV.) Gemahlin Margaretha Waldpotin von Baſſenheim.

Hanß Landſchad von Steinach, war anfänglich Ober Voigt zu Durlach, nach der Hand aber Chur-Pfälziſcher Hofmeiſter und Burggraf zu Alzey, ſtarb anno 1531. Gemahlin, Margaretha von Fleckenſtein.

Margaretha Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Philipp Marſchall von Oſtheim zu Waltersbauſen, Hochfürſtlich Pfalzgräflicher Vice Dom zu Neuſtadt an der Hardt anno 1496.

Chriſtoph Landſchad von Steinach, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXVI.

Hanß Bleickhard Landſchad von Steinach, Chur Pfälziſcher Groß Hofmeiſter und Marſchall.

Johannes Landſchad von Steinach, Stamm Herr einer im dritten Glied wieder aufgegangenen Neben Linie. Gemahlin. (I) Eliſabetha von Venningen. (II) Margaretha von Erlickheim, vermählt anno 1543, ſtarb anno 1578.

2.

Johann Ulrich Landſchad von Steinach. Gemahlin, Walburga von Razenberg, vermählt anno 1566 den 23 December, ſtarb anno 1588.

Dietterich Landſchad von Steinach, geboren anno 1574. Gemahlin, Eliſabetha von Metternich, Herrn Bernhards von Metternich zu Bertelhofen, Wannenberg und Beilſtein, und Frauen Evä von Metternich, einer gebornen Hirthin von Schöneck und Rinxſen, Tochter, vermählt anno 1600.

Eva Eliſabetha Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Wolff Conrad Greck von und zu Kochendorff, Königlich Schwediſcher Obriſt Lieutenant.

Anna Juliana Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Johann Erhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Albertshauſen, Uttingen, Lindflur, Ungersbauſen und Geroldshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Remlingen, geboren anno 1605, vermählt anno 1626, ſtarb anno 1659.

Digitized by Google

TABULA CCCLXVI.

Von denen erloſchenen Herren Landſchaden von Steinach.

Chriſtoph Landſchad von Steinach, Herzoglich Würtembergiſcher Ober Voigt zu Meckmühl, führete die Haupt Linie fort Tab. CCCLXV.) geboren anno 1505, ſtarb anno 1585. 80 Jahre alt. Gemahlin, Anna von Gemmingen, Herrn Dietrichs von Gemmingen, und Frauen Urſula von Gemmingen, einer gebornen von Rippenburg, Tochter.

Johann Dietber Landſchad von Steinach, Chur Pfalziſcher geheimer Rath, Ober Hof Marſchall, Land Pfleger zu Neuburg an der Donau und Stadthalter zu Carlsburg, ſtarb anno 1596. Gemahlin, Felicitas von Bödickheim, Herrn Georgens von Bödickheim, und Frauen Agnes von Bödickheim, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Bleickhard Landſchad von Steinach, Chur Pfalziſcher Obriſter, Fauth zu Moßbach und Germersheim, ſtarb anno 1620. Gemahlin, Urſula Cunegunda von Hirſchhorn, Herrn Ludewigs von Hirſchhorn, und Frauen Mariä von Hirſchhorn, einer gebornen von Hatzfeld, Tochter.

Anna Maria Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Johann Friederich von Ingelheim, Chur Maynziſcher Rath und Amtmann zu Falckenberg, ſtarb anno 1608, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Friederich Landſchad von Steinach, geboren an. 1628, ſtarb an. 1653 als der letzte ſeines Geſchlechts. Nahmens, Schilds und Helms. Gemahlin, Maria Eliſabetha von Fulda.

Maria Landſchadin von Steinach. Gemahl. Herr Johann Heinrich v. Wuttgenau.

Margaretha Landſchadin v. Steinach, ſtarb in der Kindheit.

Louiſe Chriſtina Landſchadin von Steinach, ſtarb anno 1692 den 1 Januar im Kind Bette. Gemahl, Herr Chriſtian Freyherr von Seinsheim, Herr zu Hohen Kottenheim, Seehauß, Erlach und Sinching, geboren an. 1665 den 8 Auguſt vermählt anno 1624 den 14 September, ſtarb anno 1646 zu Regenſpurg, da er ſich zum zweytenmahl anno 1629 mit Frauen Maria Cordula, einer gebornen von Seckendorff Gutend vermählte gehabt. Aus dieſer erſten Ehe ſtammen die heutiges Tages noch blühenden Herren Grafen von Seinsheim alle ab.

Urſula Landſchadin v. Steinach, ſtarb jung.

Bleickhard Friederich Landſchad von Steinach, ſtarb in der Jugend.

Johann Chriſtoph Landſchad von Steinach, ſtarb in der Kindheit.

Urſula Catharina Landſchadin von Steinach. Gemahl, Herr Philipp Ernſt von Venningen, zu Eucherſheim und Eicholzheim, Chur Pfalziſcher Cammer Herr und Obriſt Lieutenant.

Digitized by Google

TABULA CCCLXVII.

Von denen erloſchenen Herren von Löwenſtein zu Randeck.

Dieſe Herren von Löwenſtein haben gar keine Verwandſchafft mit denen Herren Fürſten und Grafen von Löwenſtein, wie man irrig vorgeben wollen, maſſen gar wohl bekannt iſt, daß die Fürſten und Grafen von Löwenſtein, aus dem Churr Hauſe Pfalz entſprungen, die Herren von Löwenſtein aber aus dem löwenſteinſchen Grunde in Nieder Heſſen gelegen, herge-kommen. Sie ſind ſo wohl bey der Fränckiſchen Ritterſchafft am Ottenwald, als auch bey der Rheiniſchen Nobleſſe im Raſſauiſchen begütert geweſen, und anno 1664 im Manns Stamm erloſchen.

Heinrich von Löwenſtein zu Randeck. Gemahlin, Lucia Kolbin von Wartenberg.
Siefried von Löwenſtein zu Randeck. Gemahlin, Margaretha von Heppenheim genannt Saal.
Gutta von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Heinrich Wolff von Spanheim, Ritter, ſtarb anno 1517.
Elisabetha von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Johann Brendel von Homburg.
Margaretha von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Georg Gülp von Hedesheim.
Heinrich von Löwenſtein zu Randeck, ordentlicher Stamm Herr aller jetzt folgender Herren und Frauen dieſes verblüheten Hauſes. Gemahlin, Ida Wilchin von Alzen.

Wilhelm von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb an. 1485. Gemahlin, Eva von Wildberg. Herrn Hugonis von Wildberg, und Frauen Eva von Wildberg, einer gebornen Schenckin v. Schönberg, Tochter.

Anna von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Heinrich von Rathſamshauſen.

Gutta von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Conrad Walch von Alzen.

Franck von Löwenſtein zu Randeck. Gemahlin, Schonetta von Heymersdorff, Herrn Johannis von Heymersdorff, und Frauen Anna von Heymersdorff, einer gebornen Huberiſerin von Obenbach, Tochter.

Wolff von Löwenſtein zu Randeck, Amtmann zu Dill, ſtarb anno 1541. Gemahlin, Adelheid Beußerin von Ingelheim, Herrn Philipp Beußers von Ingelheim, und Frauen Adelheid Beußerin von Ingelheim, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Chriſtoph von Löwenſtein zu Randeck, Johanniter Ordens Ritter und Commandeur zu Nieder Weſel, Franckfurth, Maynz und Bödigheim, General Receptor in Ober Teutſchland, ſtarb anno 1546.

Johannes v. Löwenſtein zu Randeck. Gemahlin, Margaretha v. Guntheim, Herrn Friederichs von Guntheim, Tochter.

Catharina v. Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Simon Boos von Waldeck, ſtarb an. 1562.

Dorothea von Löwenſtein zu Randeck, Gemahl, Herr Friederich Herr zu Ely, ſtarb anno 1556.

Friederich von Löwenſtein zu Randeck, Hochfürſtlich Speyeriſcher Rath und Amtmann zu Deudesheim, ſtarb anno 1587. Gemahlin, Agnes von Zaißkam, Herrn Bernhards von Zaißkam, und Frauen Veronica von Zaißkam, einer gebornen von Zaißkam, Tochter.

Anna von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Johannes von und zu Hattſtein, Hochfürſtlich Pfälziſcher Amtmann zu Kranzberg, ſtarb anno 1574.

Hans Bernhard von Löwenſtein zu Randeck und Steinkallenfelß, führete ſein Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCLXVIII.

Maria Salome von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Jacob Daniel Zant von Mörl, Hochfürſtlich Speyeriſcher Rath und Hof Meiſter.

Digitized by Google

TABULA CCCLXVIII.

Von denen erloſchenen Herren von Löwenſtein zu Randeck.

Hanß Bernhard von Löwenſtein zu Randeck und Steinkallenfelß, führete ſein Geſchlecht fort (Tab. CCCLXVII.) und ſtarb anno 1625. Gemahlin, Anna Amalia von Hagen, Erbin auf Ippelbrunn, Herrn Hanß Heinrichs von Hagen zu Ippelbrunn, und Frauen Amaliä von Hagen, einer gebornen Freyin von Dehren, Tochter.

Maria Eliſabetha von Löwenſtein, zu Randeck, ſtarb in der Kindheit.

Maria Juliana von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Georg Matthäus von Brand, vermählt an. 1619 den 14 Januar.

Hanß Wilhelm Chriſtoph von Löwenſtein zu Randeck, iſt anno 1614 erſchlagen worden.

Agnes Apollonia von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb in der Jugend.

Hanß Bernhard von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb klein.

Otto Philipp von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb klein.

Anna Eliſabetha von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb unvermählt.

Georg Friederich von Löwenſtein zu Randeck und Ippelbrunn, geboren an. 1585, ſtarb an. 1660. Gemahlin, Maria Jacobäa von Morbach, Erbin von Menzkirchen und Rotemachern, Herrn Johannis Nicolai von Morbach zu Menzkirchen und Rotemachern, dann Frauen Johanna Margarethä von Morbach, einer gebornen von Neves, Tochter.

Anna Margaretha von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Ernſt Friederich von Remchingen, Churpfälziſcher Cammer-Junker u. Hauptmann.

Maria Catharina v. Löwenſtein zu Randeck, ſtarb in der Kindheit.

Johann Ludewig von Löwenſtein zu Randeck, ſtarb klein.

Hanß Wolff von Löwenſtein zu Randeck und Steinkallenfelß, geboren anno 1588, ward Churpfälziſcher Cammer-Juncker, gienge anno 1613 mit nach Engeland, und ſtarb anno 1664 als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms. Gemahlin, (I) Anna Eliſabetha von Hedesdorff, Herrn Damian Ludewigs von Hedesdorff, und Frauen Annä Albertä von Hedesdorff, einer gebornen von Irmtraud, Tochter, ſtarb ohne Kinder. (II) Anna Agnes Moßbachin von Lindenfelß, Herrn Johann Heinrich Moßbachs von Lindenfelß, und Frauen Agnes Mariä Moßbachin von Lindenfelß, einer gebornen von Derndach, Tochter.

Maria Margaretha von Löwenſtein zu Randeck, Erbin von Ippelbrun, ſtarb an. 1689. Gemahl, Herr Conrad Philipp von Buſeck zu Ippelbrunn, Gan Erbe des Buſecker Thals, ſtarb an. 1671.

Anna Margaretha von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Johann Wolffgang von Liebenau.

Juliana Felicitas von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Johann Heinrich Freyherr von Hagen, Herr zur Motten und Buſchfeld, Churtrieriſcher Rath und Ober Amtmann. ſtarb anno 1716.

Maria Agnes von Löwenſtein zu Randeck. Gemahl, Herr Johann Heinrich von Günterod, Hochgräflich Iſenburgiſcher Rath und Hofmeiſter.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXIX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Aschhausen.

Conrad von und zu Aschhausen, ordentlicher Stamm-Herr dieses berühmt gewesenen Geschlechtes, wird in einer Urkunde des Klosters Schönthal, de anno 1230. verzeichnet gefunden.

Wilhelm von und zu Aschhausen war bekannt anno 1288. 1306. und starb anno 1300. Gemahlin, Cunegunda von Horneck.

Heinrich von und zu Aschhausen, Ritter, besaß anno 1319. das Schloß Biringen, anno 1322. empfienge er vom Stift Würzburg zu Lehen, die Gerichtsbarkeit im Dorffe Ohrensal, ingleichen die zu Bettenbach und Dirpach, anno 1333. aber das Schloß und Dorff Aschhausen, und was er sonsten daselbsten gehabt. Ex libro feudali Hermanni Episcopi Herbipol.

Dietherr von und zu Aschhausen und Biringen, empfienge anno 1322. das Schloß Biringen mit seiner Zugehörung, die Gerichtsbarkeit in Ohrensal und andere Güter daselbsten, ingleichen eine Mühle zu Kerstten, 4 Morgen Weinberge, und was er sonst allda gehabt. Ex libro feudali Domini Episcopi Hermanni fol. 20.

Gottfried Senior von und zu Aschhausen, Ritter, stiftete anno 1316. die Kirche zu Aschhausen, trug seiner Frau Mutter den halben Theil des Zehends zu Wickenhofen, und den dritten Theil des Zehends zu Diepach anno 1326. vor, und starb anno 1365. in hohen Alter. Gemahlin (1) Anna von Wittstadt genannt Hagenbach, welche ihm 5 Söhne geboren. (II) Adelheid Nüdin von Collenberg, von der er einen Sohn erhalten hat.

Gutta von Aschhausen. Gemahl Herr Herold von Heinstadt zu Buchen, Ritter, welcher die Früh-Messe zu Buchen gestiftet, darzu sie an. 1334. gewilliget, und 6 Pfund Geld, 5 Fastnacht-Hüner, eine Mühlstadt, 5 Simra Korn, und 5 Simra Haber, gegeben hat.

Sibylla von Aschhausen.

Martha von Aschhausen.

1. Bucharius von Aschhausen.

1. Hanß von Aschhausen, verkaufte nebst seinem Bruder Wilhelm anno 1374. den vierdten Theil des kleinen Zehends zu Merchingen an seinen andern Bruder, Herrn Gottfrieden, und starb unbeerbt.

1. Heinrich von Aschhausen.

1. Gottfried Junior von und zu Aschhausen und Biringen, Churmaynzischer Amtmann zu Ballenberg und Crautheim, empfienge nach dem Tode seines Herrn Vaters anno 1370. 3 Morgen Wiesen in Urhausen von Würzburg zu Lehen, und lebete noch 1386. 1406. Gemahlin, (I) Anna von Rechenberg, (II) Catharina Gölerin von Ravensburg, Herrn Martin Gölers von Ravensburg, und Frauen Annä Gölerin von Ravensburg, einer gebornen von Wittstadt genannt Hagenbach Tochter.

1. Wilhelm von Aschhausen, lebte 1366. 1374. Gemahlin, Hedwig von Neuenfelß.

2. Cunz von Aschhausen, lebte 1376. 1382. 1386. Gemahlin, Cunegunda von Angelach.

Hanß von Aschhausen zu Biringen, starb anno 1493. unbeerbt. Gemahlin, Anna von Adolzheim, Herrn Zeisolphs von Adolzheim, und Frauen Reiza von Adolzheim, einer gebornen von Pfadelbach, Tochter Herrn Cunonis von Düren hinterlassene Frau Wittwe.

1. Leigast von Aschhausen.

1. Gottfried von Aschhausen.

2. Georg von Aschhausen.

Hanß von und zu Aschhausen und Biringen, starb 1496. Gemahlin, Margaretha von Berlichingen, Herrn Kilians von Berlichingen, und Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Thüngen, Tochter, vermählet anno 1495.

2. Catharina von Aschhausen. Gemahl Herr Clement Senior von Wiesenthau zu Hundsbaunten und Pretzfeld, Pfleger zu Friedberg anno 1489.

Anna von Aschhausen. Gemahl, Herr Melchior Fuchs von Kandenberg, welcher ihr von Herrn Bischof Rudolphen 300. Fl. auf seine Lehen anno 147[illegible]4. Vigil. omnium Sanctorum, verschreiben lassen.

Hanß Georg von und zu Aschhausen und Biringen, geboren nach des Herrn Vaters Tod an. 1496. war an. 1525. im Bauern-Krieg berühmt, und der Schwäbische Bund zerstöhrete ihm sein Schloß Aschhausen. Er starb anno 1530. Gemahlin, Barbara von Rosenberg, Herrn Hieronymi von Rosenberg zu Uttenhofen, Hochfürstlich-Brandenburg-Onolzbachischen Hofmeisters, und Frauen Magdalenä von Rosenberg, einer gebornen von Fronsberg, Tochter, vermählt anno 1515. Ihr zweyter Gemahl war Herr Johannes von Ehrenberg, deme sie anno 1541. angetrauet wurde.

Johann Gottfried von und zu Aschhausen, führete sein edles Geschlecht fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Wolf Dietrich von Aschhausen, geboren anno 1517. starb unbeerbt.

Ursula von Aschhausen, geboren anno 1518. starb anno 1570. Gemahl, Herr Hanß Truchseß von und zu Wetzhausen und Friesenhausen, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Gerolzhofen, Münerstadt und Zabelstein, geboren anno 1513. vermählt anno 1539. starb anno 1549.

Philipp Jacob von Aschhausen, geboren anno 1519. starb unvermählt.

Hanß Christoph von Aschhausen geboren anno 1521. starb frühzeitig.

Tab. CCCLXX.

Maria Salome von Aschhausen, geboren anno 1523. starb an. 1589. Gemahl, (I) Herr Hanß von Giech zu Lißberg, vermählt anno 1547. (II) Herr Christoph von Schaumberg zu Gerruth.

Eva von Aschhausen, geboren anno 1525. Gemahl, Herr Helvand von Giech zu Lißberg und Zettmannsdorf, starb anno 1571. den 11 September.

Rosina von Aschhausen, geboren an. 1530. Gemahl, Herr Heinrich von Ehrenberg.

Aschhausen.
Ottenwald.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Aschhausen.

Johann Gottfried von und zu Aschhausen, führte sein edles Geschlecht fort (Tab. CCCLXIX.) gebo ren anno 1516, starb anno 1538. in der allerschönsten Blüthe seines Alters. Gemahlin, Apollonia von Ehrenberg, Herrn Peters von Ehrenberg, und Frauen Catharinä von Ehrenberg, einer gebornen von Oberstein, Tochter, vermählt anno 1536, starb anno 1560, da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Martin von Adolzheim vermählt gebabt.

Hanß von Aschhausen, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Röttingen, und Stamm-Herr der im dritten Glied wieder ausgegangenen ältern Linie, geboren an. 1527. starb an. 1592. Gemahlin, Anna von Giech, Hrn. Kumets v. Giech zu Liesberg, Hochfürstl. Würzburgischen Amtmanns zu Gerolzhofen und Zabelstein, dann Frauen Elisabethen von Giech, einer gebornen von Seckendorff Rhinhofen, Tochter, vermählt, an. 1557, starb an. 1591.

Gottfried von und zu Aschhausen, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Lauda, und Stamm-Herr der im dritten Glied ebenfalls wieder verblübeten jüngern Linie, geboren anno 1538. Er ward von Herrn Dietrichen von Beulwitz, nebst denen übrigen 5 Ritter-Hauptleuten und Räthen aller 6 Orte in Franken, über die von ihm geführte Casa-Rechnung anno 1565. den 17. November, quittiret zu Haßfurth, und starb anno 1581. Gemahlin, Brigitta Zobelin von Giebelstadt, Herrn Hanß Zobels von und zu Giebelstadt, Hochfürstlich Würzburgischen Raths und Hof-Meisters, wie auch Amtmanns zu Röttingen, und Frauen Apollonia Zobelin von Giebelstadt, einer gebornen von Bibra, Tochter, vermählt anno 1564, starb anno 1601. als Wittwe, und lieget im Kloster Schönthal begraben.

Hanß Georg von Aschhausen, geboren anno 1561. starb unvermählt.

Hanß Erasmus von Aschhausen, geboren an. 1562. starb an. 1595. Gemahlin, Anna Catharina von Rheinberg Herrn Johannis von Rheinberg zu Eichelbach, und Frauen Catharinä von Rheinberg, einer gebornen v. Selbold Tochter, vermählt anno 1586.

Catharina von Aschhausen, geboren an. 1563. starb anno 1591. zu Bamberg unvermählt.

Philipp Heinrich von und zu Aschhausen, geboren an. 1567. ward an. 1585. Dom-Herr zu Würzburg, resignirte aber an. 1594. Gemahlin, Maria von Guttenberg, Herrn Laurentii von Guttenberg zu Kirchlauter und Wartenfels, Hochfürstlich Bambergischen Land-Richters, ober Schultheissens, Hof-Marschalls, und Land-Gerichts-Verwesers, Raths und Pflegers zu Giech, dann Frauen Annä v. Guttenberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter, vermählt an. 1592. Ihr zweyter Gemahl ist Herr Heinrich Gerhard von Leschwitz gewesen.

Anna Ruffina von Aschhausen, geboren anno 1568. starb unvermählt.

Margaretha von Aschhausen, geboren an. 1569. Gemahl (1) Herr Georg von Haßlang, vermählt anno 1589. starb an. 1591. (II) Herr Conrad von Wernau, vermählt anno 1594.

Anna Margaretha v. Aschhausen, geboren an. 1587. Gemahl, Herr Franz Albrecht Hofwarth von Kirchheim zu Münzesheim und Wiedern, starb an. 1624.

Georg Ludewig von Aschhausen, geboren und gestorben anno 1588.

Catharina Elisabetha von Aschhausen, geboren an. 1590. Gemahl, Herr Georg Philipp von Venningen zu Euchtersheim und Eicholzheim.

Maria Magdalena von Aschhausen, geboren an. 1510. starb unvermählt.

Amalia Rosina v. Aschhausen, geb. an. 1521. starb jung.

Anna Maria v. Aschhausen, gebor. an. 1574. Gemahl, Herr Joh. Michael von Nippenburg, Hochfürst. Würzburgisch. Amtmann zu Zabelstein.

Maria Brigitta von Aschhausen, geb. anno 1591. Gemahl, Herr Ludwig v. Liebenstein.

Magdalena Barbara von Aschhausen, geboren und gestorben anno 1592.

Hanß Bernhard von Aschhausen, geboren an. 1593. ward an. 1615. zu Jena erstochen, da denn mit ihm zugleich der Manns-Stamm dieser Linie erloschen ist.

Elisabetha Eleonora v. Aschhausen, geb. an. 1595. starb in der Kindheit.

Johann Gottfried von Aschhausen, gebeten an. 1575. ward an. 1593. Dom-Herr zu Bamberg u. Würzburg, hierauf Capitular-Herr, Dechant zu Comburg und Probst im Stifft Haug, so fort an. 1609. den 29. Jul. zum 48sten Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, an. 1612. Dom-Probst zu Würzburg, und endlich anno 1617. den 5. October 66ster Bischoff und Fürst des Heiligen Römischen Reichs zu Würzburg, regierte zu Bamberg 13 Jahre und 5 Monathe, zu Würzburg aber 5. Jahre 2. und einen halben Monath, starb anno 1622. den 29. December auf dem Reichs-Tag zu Regenspurg, von dar man den entseelten Leichnam nach Bamberg gebracht, und in die Dom-Kirche begraben hat.

Eitel Conrad von Aschhausen, geb. an. 1578. starb in der besten Blüthe.

Catharina Regina v. Aschhausen, gebor. an. 1580. Gemahl, Hr. Wolff Albrecht von Vammersheim.

Sebastian von Aschhausen, geboren anno 1596. starb anno 1597.

Johann Gottfried von und zu Aschhausen, geb. an. 1598. starb an. 1655 als der letzte dieser jüngern Linie nicht nur, sondern es erlosche auch mit Ihm das ganze Geschlecht derer Herren von Aschhausen. Gemahlin, Maria Magdalena Zobelin von Giebelstadt, Herrn Hanß Friederich Zobels von Giebelstadt zu Darstadt und Meselhausen, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Lauda und Frauen Ottilä Zobelin von von Giebelstadt, einer gebornen Forstmeisterin von Lebenhan, Tochter.

Dorothea von Aschhausen, geboren nach des Herrn Vaters Tod an 1595. starb in der Kindheit.

Aschhausen.

TABVLA CCCLXXI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Biberern.

Crafft von **Biberern**, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen Geschlechts, lebte und wird in einer Würzburgischen Urkunde de anno 1280. gefunden.

Crafft von Biberern, empfienge vom Hoch-Stifft Würzburg, nebst seinem Bruder Hansen anno 1303. den dritten Theil des Zehends zu Geiselheim, und den sechsten Theil des Zehends in Ippthofen, zu Lehen, wie solcher von ihren Vater Crafften auf sie gekommen. Gemahlin, Elisabetha von Buches zu Seeligenstadt.

Hanß von Biberern, an. 1303.

Burkhard von Biberern, war besage einer Urkunde de anno 1317. unter den Wehr-Bürgern, als Fritz von Geiselheim, Herrn Hanß Truchsessen von Baldersheim, den Kaulner Strut, verkauffte.

Elisabetha von Biberern, Gemahl. Herr Otto von Ostheim.

Götz von Biberern, genannt von Geiselheim, kauffte anno 1358. von dem Krümblin zu Baldersheim auf den Zehend zu Geiselheim 8. Malter Getrayd und andere Gefalle.

Georg von Biberern genannt von Geiselheim, Edelknecht, bekame durch Absterben seines Vatern Götzens, den Zehend auf einen Hof zu Geiselheim, anno 1364. und starb unberehrt.

Caspar von Biberern, genennt von Geiselheim, ward nebst seinem Bruder Georgen anno 1364. mit dem Zehend zu Geiselheim belehnet.

Crafft Senior von Biberern, stunde unter der Vormundschafft an. 1364. und wird in einer Urkunde de an. 1370. Georgens und Caspars Bruder genennet. Gemahlin, Elisabetha, deren Geschlechte noch unbekannt ist.

Crafft der ältere von Biberern, ward an. 1334. zum 24sten Abt im Kloster Schwarzach erwählet, bald darauf aber durch Herrn Hildebrand Zollnern von der Hallburg, seinem Conventual vertrieben, hingegen durch Herrn Hildebrand von Thüngen wiederum eingesetzet, stunde dem Kloster 19. Jahre vor, und starb anno 1413.

Crafft der jüngere von Biberern, lebete und war bekannt an. 1400. Gemahlin, Anna Zobelin von Giebelstadt, Herrn Friedrich Zobels von Giebelstadt zu Heidingsfeld, Tochter.

Burkhard von Biberern war Wehrbürge, als Herr Peter Schenk von Reßberg, etliche Zinse und Gülten zu Lippprichhausen, an Seifried Häublein zu Rothenburg anno 14. 4. verkauffete, hatte anno 1432. auf ein Viertheil Zehend zu Landenbach 350. Fl. stehen, die Ihme Herr Götz von Winsterlohe schuldig geblieben, und lebete noch anno 1438. Gemahlin, Anna von Winsterlohe.

Petronella v. Biberern. Gemahl. Hr. Siegmund von und zu Leonrod an. 1430. 1440.

Crafft von Biberern, starb unbeerbt.

Fritz von Biberern, stifftete eine in seinen Kindern wie der ausgegangene Neben-Linie, und lebete noch an. 1496. Gemahlin, Anna von Ehenheim, Herrn Peters von Ehenheim zu Hollach, und Frauen Anna von Ehenheim, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

Abrecht von Biberern, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Creglingen, ward an. 1474. mit Herrn Philippen von Weinsperg, wegen allerhand Irrungen und Gebrechen im Dorffe Biberern, durch Herrn Arnold Crayßen von Lindenfels und Herrn Georg Truchsessen von Baldersheim, verglichen, und verkauffte besagten Herrn Georg Truchsessen von Baldersheim zu Aub 20. Fl. jährliche Nutzung von 400. Fl. an. 1485. hingegen kauffete er an. 1492. von Herrn Veiten von Riedern, ein Drittheil am Wein- und Getraid-Zehend, und 2. Theile am kleinen Zehend im Dorff und Felde zu Distelhausen. Gemahlin, Anna von Fronsberg.

Elisabetha von Biberern, Gemahl. Hr. Christoph Senior von Crailsheim zu Heuchelheim an. 1496.

Gottfried von Biberern, starb in Kayserlichen Kriegsdiensten unvermählt.

Ursula v. Biberern. Gemahl, Herr Siegmund v. Wirsberg. Diese beyde sind Herrn Bischoff Friederichs von Wirßberg zu Würzburg Eltern gewesen.

Eva von Biberern. Gemahl, Hr. Christoph von Angelach.

Margaretha von Biberern.

Hanß von Biberern, führete sein wieder erloschen edles Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen.

Magdalena von Biberern. Gemahl, Herr Friedrich von Fuchau zu Wiedersbach, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Haupt- und Amtmann.

Siehe

Tab. CCCLXXII.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Biberern.

Hanß von und zu Biberern, führte sein edles Geschlecht fort (Tab. CCCLXXI.) und war bekannt Anno 1520. Gemahlin, Cunegunda von Künsperg, Herrn Heinrichs von Künsperg zu Wernstein, und Frauen Annä von Künsperg, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.

Philipp von und zu Biberern, verkaufte anno 1518. Dienstags nach Palmarum seinen Zehend zu Distelhausen an das Hoch-Stifft Würzburg um 1200. Fl. Rheinisch, und machte seine 2. Höfe zu Wilmersbach samt deren Einkünften, welches alles vorhero Eigenthum gewesen, besagtem Hoch-Stifft Würzburg zu Lehen, starb anno 1561. den 28. Junii, und liegt in der Kirche zu Erlach, begraben. Gemahlin, Anna von Rosenberg, Herrn Hieronymi von Rosenberg zu Uttenhofen, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Hof-Meisters, und Frauen Magdalenä von Rosenberg, einer gebornen von Fronsberg, Tochter, starb anno 1542.

Magdalena von Biberern. Gemahl, Herr Christoph Freyherr v. Seinsheim.

Philipp v. Biberern, bliebe in der Belagerung vor Metz anno 1552. am Tage des Apostels Thomä unvermählt.

Albrecht von Biberern, starb anno 1570. unvermählt.

Eva von Biberern, starb an. 1567. Montags nach Jubilate, und liegt in der Kirche zu Carlstadt begraben. Gemahl, Herr Christoph Voit von Rhineck, welcher an. 1568. an Herrn Bischof Friederichs zu Würzburg Hof erschossen worden ist, da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Ursula von Rügheim, vermählt gehabt.

Anastasia von Biberern. Gemahl, Herr Philipp von Riedern.

Sebastian von und zu Biberern, starb anno 1589. als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Helena von Hutten, Herrn Wilhelms von Hutten zu Birkenfeld, und Frauen Annä von Hutten, einer gebornen von Selbitz, Tochter.

Agnes von Biberern. Gemahl, (I) Herr Hanß Georg von Schaumberg. (II) Herr Wilhelm Forstmeister von Lebenhan zu Steinach.

Margaretha von Biberern, starb anno 1613. den 27. November. Gemahl (I) Herr Georg Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Adelsdorf, Hochfürstlich Pfalz-Neuburgischer Rath, Land-Richter und Pfleger zu Burg-Lengenfeld, geboren anno 1553. Freytags nach Erhardi, vermählt anno 1557. starb anno 1586. den 2 Mart zu Burg-Lengenfeld. (II) Herr Friederich von Crailßheim zu Fröhstockheim, Röttelsee und Sommersdorf, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Schönberg, geboren anno 1557. zu Sommersdorf, vermählt anno 1587, starb anno 1638. den 22 Mart, und liegt in der Kirche zu Burg-Grub bey Neuhauß begraben.

Agnes von Biberern. Gemahl, Herr Georg von Ehenheim zu Eubigkheim.

Anna von Biberern, Gemahl, Herr Rudolph Groß von Trockau, genannt Pfersfelder zu oder Wellersbach.

Biberern.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Ehrenberg.

Johannes von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und Scholaster zu Speyer, stiftete die Kirche zu St. Peter daselbsten anno 1157.

Siegmund von Ehrenberg, turnierte anno 1209. zu Worms, und

Ardogast von Ehrenberg, befande sich ebenfals anno 1209. auf den Turnier zu Worms.

*

Conrad Senior von **Ehrenberg**, Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses wieder erloschenen Hauses, lebete anno 1270. Gemahlin, Anna von Uttenheim.

Gerhard von Ehrenberg, Stamm-Herr der ältern Haupt-Linie, florierte anno 1316. 1341. Gemahlin, Anna von Bibra, Herrn Berthelds von Bibra, Tochter.

Conrad Junior von Ehrenberg, Stamm-Herr der jüngeren Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tac. CCCLXXIV. B.

Gerhard der Aeltere von Ehrenberg, ward an 1337. zum 57sten Bischoff und Fürsten des heiligen Römischen Reichs in Speyer erwählt und bestätiget, machte aus dem Dorffe Udenheim eine Stadt mit Graben und Mauern, richtete das abgebrannte Augustiner Kloster wiederum auf, regierete sechs und zwantzig Jahre, und starb anno 1360. den 28. December.

Gerhard der Jüngere von Ehrenberg, Ritter, wird in Urkunden gefunden an. 1360. 1381. Gemahlin, Anna Hoffwarthin von Kirchheim, Hrn. Albrecht Hoffwarths von Kirchheim, und Frauen Anna Hoffwarthin von Kirchheim, einer gebornen Göler in von Ravensburg, Tochter.

Heinrich von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und respective Dom-Cantor zu Speyer, starb an. 1394. im Monath April, und liegt zu Speyer in der Dom-Kirche begraben.

Adelheid v. Ehrenberg. Gemahl, Herr Raban von Helmstadt.

Heinrich von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und resp. Dom-Scholaster zu Speyer, an. 1383, starb an. 1406. und liegt in der Dom-Kirche zu Speyer begraben.

Gerhard v. Ehrenberg, Dem-Herr zu Speyer u. Worms, starb an. 1404. den 12. April.

Ludwig von Ehrenberg, an. 1383. Gemahlin

Albrecht von von Ehrenberg, anno 1383.

Hanß von Ehrenberg, anno 1383.

Erhard von Ehrenberg, anno 1383. Gemahlin

Margaretha von Ehrenberg, Kloster Frau zu Würtzburg.

Arnold v. Ehrenberg, Voigt zu Feuchtwangen, stellete anno 1420. Sonntags vor Licht-Meß eine Quittung aus, da man bey seinem Wappen bemerket, daß oben auf die Stiefeln nicht neben den Büschen stehen, sondern die Büsche in den Stiefeln stecken. Er war vermählt, starb aber ohne Kinder.

Gerhard von Ehrenberg. Gemahlin, Margaretha von Gemmingen, Hansens von Gemmingen, Tochter.

Anna v. Ehrenberg. Gemahl, Herr Peter Senior von Sternberg zu Gamberg, Amtmann zu Werrheim, starb anno 1428.

Heinrich von Ehrenberg. Gemahlin, Anna von Schletten, Hrn. Reinhards von Schletten, Tochter.

Ludewig v. Ehrenberg, erhub nebst seinen Brüdern von Herrn Marggraf Friederichen 20. fl. von 3000 fl. Capital anno 1416.

Georg v. Ehrenberg, turnierte anno 1402. zu Heilbrunn.

Thomas von Ehrenberg, Ritter; turnierete anno 143. zu Darmstadt.

Erhard von Ehrenberg, florierte anno 1415. Gemahlin, Cunegunda.

Barbara von Ehrenberg. Gemahl, Hr. Wolf Göler von Ravensburg.

Conrad von Ehrenberg, anno 1450.

Eberhard von Ehrenberg. Gemahlin, Anna von Dottenheim, Herrn H. nsens von Dottenheim, Tochter.

Eberhard von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr zu Worms.

Johannes von Ehrenberg, anno 1454. 1474. Gemahlin, Margaretha von Gemmingen, Herrn Gerhards von Gemmingen, und Frauen juntze von Gemmingen, einer gebornen von Sickingen, Tochter.

Peter von Ehrenberg, kaufte an. 1513. Herrn Craffien von Eußlingen etliche Theile Zehend zu Böckingen ab, doch Frn. Gertraud von Eußlingen, einer gebornen von Ehrenberg, an ihren Rechten unschädlich. Er lebete noch anno 1519. Gemahlin, Margaretha v. Heuchlingen.

Johannes von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und Custos zu Speyer, starb anno 1513. den 10. Novemb.

Gerhard von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und Scholaster zu Maynz, wie auch Canonicus des Ritterstifts zu St. Alban an. 1483 starb an. 1498. den 19. Mart.

Heinrich von Ehrenberg, Dom Herr zu Worms, starb anno 1505. den 19. Mart.

Albrecht von Ehrenberg, führete die ältere Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXXIV.

Diether von Ehrenberg, empfienge nach Absterben seines Herrn Vater Peters die Lehen anno 1529.

Diether von Ehrenberg, war anno 1533. noch unmündig, und stunde unter der Vormundschaft seines Vettern, Herrn Hansens von Ehrenberg.

Eberhard von Ehrenberg, Dom Herr des hohen Ertzstifts zu Maynz anno 1469. und 1489.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Ehrenberg.

Albrecht von Ehrenberg, führete die ältere Haupt-Linie fort (Tab. CCCLXXIV.) befande sich an. 1481. auf dem Turnier zu Heidelberg an. 1487. aber auf den zu Worms, und lebete noch an. 1491. Gemahlin, Brigitta von Flemmingen, Herrn Seifrieds von Flemmingen, und Frauen Brigittä von Flemmingen, einer gebornen von Enßlingen, Tochter.

- Heinrich von Ehrenberg, starb klein.
- Elisabetha von Ehrenberg. Gemahl, Herr Eitel Voit von Schwarzheimbach, an. 1522.
- Heinrich von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr zu Worms und Speyer, starb anno 1540. im Januario.
- Diether von Ehrenberg. Gemahlin, Barbara von Berlichingen, Herrn Beringers von Berlichingen, und Frauen Elisabethä von Berlichingen, einer gebornen von Neuhausen, Tochter, anno 1527.
- Johannes von Ehrenberg, Dom Capitular-Herr und Dom-Dechant zu Maynz, wie auch Capitular-Herr und Dom-Probst zu Speyer, starb an. 1544. den 2. November.
- Eberhard von Ehrenberg, nn. 1499.

- Johannes von Ehrenberg, war bekannt an. 1513. 1548 Gemahlin, Amalia von Adolzheim, Hrn. Johannis von Adolzheim, und Frauen Margarethä von Adolzheim, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter, welche sich zum zweytenmahl, mit Herrn Philipp Voiten von Rhineck vermählet hat.
- Heinrich von Ehrenberg, anno 1555., Gemahlin, Rosina von Aschhausen, Herrn Johann Georgens von und zu Aschhausen und Biringen, und Frauen Barbarä von Aschhausen, einer gebornen von Rosenberg, Tochter, geboren an. 1530.
- Brigitta von Aschhausen. Gemahl, (I) Herr Johann Leonhard Kottwiz von Aulenbach, anno 1560. (II) Herr Conrad von Grumbach.
- Barbara von Aschhausen, war mit Herrn Christoph Landschaden von Steinach verlobt, welcher aber als Bräutigam gestorben ist.

B.

Conrad Junior von Ehrenberg, Ritter und Stamm-Herr der jüngern Haupt-Linie (Tab. CCCLXXIII.) florirete anno 1316. Gemahlin, Anna von Westerstetten, Herrn Hansens von Westerstetten, Tochter.

- Friederich von Ehrenberg, Ritter florirte an. 1337. 1340. Gemahlin . . .
- Siegbard von Ehrenberg, Ritter, turnierete an. 1337. zu Ingelheim.
- Hanß von Ehrenberg der Alte, lebete an. 1337. 1340. Gemahlin, Gutta
- Conrad v. Ehrenberg, turnierte an. 1337. zu Ingelheim.

- Conrad von Ehrenberg, lebte an. 1383. 1409. Gemahlin, Anna von Kettenheim.
- Arbogast von Ehrenberg, turnierete anno 1374. zu Eßlingen.
- Friederich v. Ehrenberg, turnierete anno 1392. zu Schafhausen.
- Hanß von Ehrenberg der Junge führete die jüngere Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = =
- Heinrich von Ehrenberg, war bekannt an. 1374. Gemahlin, Susanna v. Sickingen, Hrn. Eberhards v Sickingen Tochter.

- Dietrich von Ehrenberg, turnierete anno 1392. zu Schafhausen und anno 1403. zu Darmstadt.
- Heinrich von Ehrenberg, war bekannt an. 1424. und turnierete an. 1439 zu Landshut. Gemahlin, Margaretha Hoffwartin von Kirchheim. Herrn Eberhard Hoffwarts von Kirchheim, Tochter.

Tab. CCCLXXV.

- Conrad von Ehrenberg, florirte an. 1472. Gemahlin, Barbara von Eicholzheim.
- Gertraud von Ehrenberg. Gemahl, Herr Crafft von Eußlingen an. 1488. Freytags post Exaltationis crucis.

Margaretha von Ehrenberg, Kloster-Frau zu Rosenthal, anno 1503.

Ehrenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXV.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Ehrenberg.

Hanß von Ehrenberg der Junge, führete die jüngere Haupt-Linie fort (Tab. CCCLXXIV.) und war bekannt anno 1384. Gemahlin, Cunegunda von Angellach.

Johannes von Ehrenberg, Dom-Capitular-Herr des hohen Erz-Stiffts zu Maynz, an. 1408.

Heinrich von Ehrenberg, anno 1400, befande ſich anno 1414. auf dem Concilio zu Coſtnitz. Gemahlin, Adelheid von Erlicheim Herrn Albrechts von Erlicheim, Tochter.

Heinrich von Ehrenberg, anno 1472. Gemahlin Cunegunda von Sickingen, Herrn Reinhards von Sickingen, und Frauen Irmel von Sickingen, einer gebornen Knebln von Catzenelnbogen, Tochter.

Ottilia von Ehrenberg, Kloſter Frau zu Hochheim bey Worms.

Philipp von Ehrenberg, iſt in des Kayſers Friederici Mandat de anno 1488. ausdrücklich benennet, ſich in den Schwäbiſchen Bund zu begeben, und hat anno 1523. noch gelebet. Gemahlin, Gertraud Horneckin von Hornberg, Herrn Conrad Hornecks von Hornberg, und Frauen Eliſabetha Horneckin von Hornberg, einer gebornen Hoffwartin von Kirchheim, Tochter.

Dorothea von Ehrenberg. Gemahl. Herr Philipp Buches von Staden, anno 1504.

Lucas von Ehrenberg, Dom-Herr zu Maynz, an. 1499, ſtarb an. 1536. den 23. December.

Peter von Ehrenberg, führete die jüngere Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. CCCLXXVI.

Helena von Ehrenberg. Gemahl, Herr Philipp Wilch von Alzey.

Johannes von Ehrenberg, anno 1520. 1541. Gemahlin (I) Barbara von Roſenberg, Hrn. Hieronymi von Roſenberg, und Frauen Magdalena von Roſenberg, einer gebornen von Fronsberg, Tochter. Herrn Hanß Georgens von Aſchhauſen hinterlaſſene Frau Wittwe. (II) Amalia von Wittſtadt genannt Hagenbach, Herrn Hanſens von Wittſtadt genannt Hagenbach, und Frauen Agnes von Wittſtadt, genannt Hagenbach, einer gebornen von Eichholzheim, Tochter. (III) Merge Echterin von Meſpelbrunn.

I.

Magdalena von Ehrenberg, geboren an. 1511. Gemahl, Herr Chriſtoph von Venningen.

Johann Heinrich von Ehrenberg, der Alte, an. 1562. 1575, ſtarb an. 1611. in hohem Alter. Gemahlin. Margaretha Echterin von Meſpelbrunn, Herrn Peter Echters von Meſpelbrunn, und Frauen Gertraud Echterin von Meſpelbrunn, einer gebornen von Adolzheim, Tochter, geboren anno 1549. den 4. Februar. vermählt anno 1564. den 13. Junii, ſtarb anno 1611.

Peter von Ehrenberg, geboren an. 1578. den 30. Mart. ward Dom-Herr zu Würzburg an. 1584. reſignirte an. 1620. erlangete an. 1606. Petri Cath. die Stelle eines Würzburgiſchen Raths, und ſtarb an. 1617. den 15. Novembr. Gemahlin, Eva von Wieſenthau, Herrn Wilhelms von Wieſenthau zu Hundshaupten, und Frauen Annä von Wieſenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter, vermählt an. 1606. den 4. Februar.

Johann Heinrich von Ehrenberg der Junge, geboren an. 1580. den 3. Junii, ward Rath und Stadthalter zu Forchheim an. 1631. den 3. Junii, und ſtarb an. 1647. den 30. April. Gemahlin, Veronica Ureſula von Gebſattel, Herrn Wolf Chriſtophs von Gebſattel, und Frauen Annä Eliſabethä von Gebſattel, einer gebornen von Heideck, Tochter, geboren an. 1594. vermählt an. 1618. ſtarb an. 1661.

Philipp Adolph von Ehrenberg, geboren an. 1583. den 27. September, ſchwur an. 1600. als Dom-Herr zu Würzburg auf, ward Capitular-Herr und Dom-Dechant, endlich aber an. 1623. den 6. Februar zum 95ſten Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Würzburg ernählet u. beſtätiget, regierete 8. Jahre 5. Monathe und 13. Tage, und ſtarb anno 1631. den 16. Jul.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXVI.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Ehrenberg.

Peter von Ehrenberg, führte die jüngere Haupt-Linie fort (Tab. CCCLXXV.) und war bekannt Anno 1526. Gemahlin, Catharina von Oberſtein, Herrn Jeremiä von Oberſtein, und Frauen Dorotheä von Oberſtein, einer gebornen von Erlenbach, Tochter, Herrrn Andreä von Heppenheim hinterlaſſene Frau Wittwe.

Helena von Ehrenberg, geboren anno 1509. ſtarb anno 1532. Gemahl: Herr Vincentius von Stein, vermählt anno 1526.

Apollonia von Ehrenberg, geb. an. 1512. ſtarb an. 1560. Gemahl (I) Herr Hanß Gottfried, von und zu Aſchhauſen, geboren anno 1516. vermählt an. 1535, ſtarb an. 1538. (II) Herr Martin von Adolzheim, vermählt anno 1538. ſtarb anno 1557.

Dietrich von Ehrenberg, geboren an. 1514. lebete noch anno 1562. Gemahlin, Cunigunda Echterin von Meſpelbrunn, Herrn Philipp Echters von Meſpelbrunn, und Frauen Cordulä Echterin von Meſpelbrunn, einer gebornen von Habern, Tochter, vermählt anno 1532.

Catharina von Ehrenberg, geboren an. 1515 ſtarb an. 1564. Gemahl (I) Herr Arnold von Hohenweiſel, vermählt anno 1533. (II) Herr Caſpar Knebel von Katzenelnbogen, vermählt an. 1535.

Dietrich von Ehrenberg, geboren anno 1532, war anno 1562. den 24 October als Chur-Maynziſcher Hof-Junker und Amtmann zu Miltenburg mit zu Frankfurth am Mayn bey der Wahl und Crönung Kayſers Ferdinandi, und ſtarb anno 1585. den 13. Auguſt. Gemahlin, Magdalena Rüdin von Collenberg, Herrn Eberhard Rüdens von Collenberg, und Frauen Margarethä Rüdin von Collenberg, einer gebornen Kuchenmeiſterin von Gamburg, Tochter, vermählt anno 1553. den 23. November, ſtarb anno 1575.

Johann Dietrich von Ehrenberg, Dom-Capitular Herr zu Maynz und Würzburg, Probſt zur lieben Frauen und Cuſtos am Ritter-Stifft zu St. Alban, ſtarb anno 1612. den 2. Auguſt.

Wolf Albrecht von Ehrenberg, Chur-Maynziſcher Amtmann zu Miltenburg wie auch Marggräflich Badeniſcher Rath und Amtmann zu Raſtadt, ſtarb an. 1604. 22. Jahr alt. Gemahlin, Cunegunda Jacobäa Zantin von Merl, Herrn Georg Zantens von Merl, und Frauen Cunegundä Zantin von Merl, einer gebornen von Kirchdorf genannt Liederbach, Tochter.

Georg Chriſtoph von Ehrenberg zu Weißbach. Gemahlin Anna Sibylla von Helmſtadt, Herrn Johann Philipps von Helmſtadt, und Frauen Agnes von Helmſtadt, einer gebornen Landſchadin von Steinach, Tochter.

Hanß Wolf Eberhard von Ehrenberg, Chur-Maynziſcher Amtmann zu Miltenburg an. 1592. ſtarb anno 1597. den 16. Jul. Gemahlin, Agnes Eliſabetha Knebelin von Katzenelnbogen, Herrn Philipp Knebels von Katzenelnbogen, und Frauen Margarethä von Katzenelnbogen, einer gebornen von Helmſtadt, Tochter.

Agnes Maria von Ehrenberg, ſtarb an. 1608. den 22. December. Gemahl, Herr Walther von Cronberg.

Vier Kinder ſind an. 1559. 1561. 1562. und 1569. jung geſtorben.

Annna Maria von Ehrenberg. Gemahl, Herr Johann Conrad von Helmſtadt.

Ernſt Dietrich von Ehrenberg, ſtarb frühzeitig.

Anna Margaretha v. Ehrenberg, Gemahl, Herr Joh. Philipp von Gemmingen ſtarb anno 1625.

Johann Philipp von Ehrenberg, ſtarb als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms ohne Leibes-Erben.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXVII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Faulhaber.

Dieterich von Faulhaber, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes wieder erloſchenen Geſchlechts, wird mit ſeinem Sohne gleichen Nahmens in des Kloſters Neuſtadt Urkunden de anno 1250. und 1261. gefunden.

Dieterich von Faulhaber, geriethe mit dem Kloſter Neuſtadt etlicher Aecker zu Erlebach halber, in weitläufftige Irrungen, und wurde darüber gar excommuniciret, anno 1264. aber iſt dieſer vor das Faulhaberiſche Geſchlecht ſehr fatal geweſene Streit glücklich entſchieden und ausgetragen worden.

Peter von Faulhaber, Kloſter-Herr zu Neuſtadt, an. 1261. durch welchen beſagter Streit entſprungen iſt.

Otto von Faulhaber, hatte anno 1303. einen Voigts-Dienſt zu Schlüchtern, und beſegelte an. 1308. einen Vertrag zwiſchen denen Herren von Finſterlohe und Fronhofen.

Caſpar von Faulhaber zu Wächtersbach, lebte anno 1303, und war anno 1305. Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath. Gemahlin, Barbara Rehlingerin.

Barbara von Faulhaber, Kloſter-Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1303. 1306.

Hanß von Faulhaber, ſiegelte anno 1357. prid. Simonis & Judæ neben andern als edler Zeuge einen Kauf-Brief, darinnen Hanß Weibold Edelknecht, Herrn Abt Hartmannen zu Schlüchtern, ſeine Wieſe zu Mergengöſſen verkauffte.

Johannes von Faulhaber, war anno 1350. Johanniter Ordens-Ritter.

Chriſtoph von Faulhaber, Canonicus-Capitularis am Ritter-Stift St. Burkhardi zu Würzburg anno 1350.

Henne von Faulhaber zu Wächtersbach, liehe anno 1399. Herrn Abt Dietrichen zu Schlüchtern 150. Fl. mit dem Beding, ſolche jährlich mit 15. Fl. wiederum abzutragen. Gemahlin, Margaretha von Buches zu Soeligenſtadt.

Friedrich von Faulhaber, Rittter, ſtarb in Kriegs-Dienſten unvermahlt.

Anna von Faulhaber, Gemahl, Herr Ernſt von Eltershofen.

Margaretha von Faulhaber, Kloſter-Frau zu Würzburg.

Gottfried von Faulhaber zu Wächtersbach, empfienge an. 1405. einen Hof, in Heuenſpruck bey Wengen in der Buchen gelegen mit allar ſeiner Eingehörung zu Lehen, und verkauffte anno 1411. Herrn Comaden von Merlau genannt Böhm, ſein Guth zu Cleßberg, welches von dem Kloſter Schlüchtern zu Lehen gehet.

Apel von Faulhaber, Pfarrer zu Schlüchtern, verembarte ſich anno 1409. mit Herrn Hartmann und Henne von Schlüchtern wegen etlicher verſeſſenen Zinſe die er dem Kloſter ſchuldig geweſen.

Gotfried von Faulhaber zu Urb und Wächtersbach, florirte anno 1458. 1462. und 1476. Gemahlin, Catharina Fuchſin von Kandenberg, Herrn Hanß Fuchſens von Kandenberg, und Frauen Ottiliä Fuchſin von Kandenberg, einer gebornen von Eicholzheim, Tochter.

Georg von Faulhaber zu Urb und Wächtersbach, lebte anno 1515. Gemahlin, Ottilia von Hutten, Herrn Friederichs von Hutten zu Stöckelberg, und Frauen Magdalena von Hutten, einer gebornen von Hutten, aus dem Hauſe Stolzenberg, Tochter.

Johann Ludewig von Faulhaber zu Urb und Wächtersbach. Gemahlin, Catharina von Ehrthal, Herrn Johann Georgens von und zu Ehrthal und Hetzels, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Bikhofsheim vor der Rhön, und Frauen Anna von Ehrthal, einer gebornen von Thüngen. Tochter, geboren an. 1568, vermählt an. 1595.

Eva von Faulhaber. Gemahl, Herr Cyriacus Eitel von Hutten zu Stöckelberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXVIII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Habern.

Heinrich von Habern, Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen Geſchlechtes, turnierete anno 1337. zu Ingelheim.

Arnold von Habern, kame anno 1374. zu den Turnier nach Eßlingen, und lebte noch anno 1380. Gemahlin, Catharina.

Chriſtoph von Habern, Dom-Capitular-Herr und reſpective Dom-Scholaſter zu Würtzburg anno 1378.

Jobſt von Habern, erſchiene anno 1403. im Turnier zu Darmſtadt.

Friederich von Habern, rennete anno 1408. im Turnier zu Heilbrunn.

Wilhelm von Habern, befande ſich anno 1408. auch auf dem Turnier zu Heilbrunn, Gemahlin, Euphroſina.

Philipp von Habern zu Minnenberg, lebte noch an. 1463. und 1476. Gemahlin, Agnes von Carlſpach, Herrn Albrechts von Carlſpach, und Frauen Margarethä von Carlſpach, einer gebornen von Hutten, aus dem Hauſe Stöckelberg, Tochter.

Conrad von Habern zu Minnenberg und Landenberg. Gemahlin, Margaretha Cleebißin, Herrn Albrecht Cleebißens Tochter.

Arnold von Habern, Dom Capitular-Herr zu Würtzburg und Canonicus am Ritter-Stifft St. Burkhardi.

Hanß von Habern, ſiegelte nebſt ſeinem Bruder Wolfen anno 1540. einen Vertrag zu Würtzburg. Gemahlin, Cordula von Frauenberg, Herrn Conrads von Frauenberg, Tochter.

Wolff von Habern zu Minnenberg und Landenberg, war bekannt an. 1540. und lebte noch an. 1560. Gemahlin, Anna Regina von Rabenſtein, Herrn Hanſens von Rabenſtein zu Adlitz, und Frauen Annä von Rabenſtein, einer gebornen von Reuneck, Tochter. Die Heyraths Abrede geſchahe anno 1559. Montags nach Pauli Bekehrung.

Leucardin v. Habern Priorin im Kloſter Hauſen an der Saal anno 1548.

Eraſmus von Habern, Dom Capitular-Herr zu Würtzburg.

Margaretha v. Habern, Gemahl, Herr Conrad von Handſchuchsheim.

Wilhelm von Habern zu Minnenberg und Landenberg, Churpfälziſcher Rath, und Marſchall. Gemahlin, Cunegunda von Vellberg, Herrn Conrads von Vellberg, und Frauen Margarethä von Vellberg, einer gebornen von Eicholzheim, Tochter.

Cordula von Habern. Gemahl, Herrn Philipp junior Echter von Meſpelbrunn.

Anna von Habern, ſtarb als die letzte ihres edlen Hauſes. Gemahl, Herr Stephan von Adolzheim.

Habern.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXIX.

Von denen ausgestorbenen Herren Hoffwarthen von Kirchheim.

Ernst Hoffwarth von Kirchheim, ward An. 1197. im Turnier zu Nürnberg empfangen und geschlagen. Albrecht Hoffwarth von Kirchheim, erbentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses wieder erloschenen Geschlechts, lebete anno 1300.

Albrecht Hoffwarth von Kirchheim, an. 1330. 1336. Gemahlin, Anna Gölerin, von Ravensburg.

Georg Hoffwarth von Kirchheim, kame an. 1337. zum Turnier nach Ingelheim, und rennete daselbsten.

Albrecht Hoffwarth v. Kirchheim zu Münzesheim, Edelknecht, erbielte von seinem Bruder Conrad das Dorff Münzesheim Pfandweiß. Gemahlin, Irmgard von Waldeck, welche von ihm mit 600. Fl. auf Münzesheim verwiesen worden ist.

Anna Hoffwarthin von Kirchheim, Gemahl Hr. Gerhard Junior v Ehrenberg, an. 1360.

Conrad Hoffwarth von Kirchheim, ward an. 1374. im Turnier zu Eßlingen empfangen und geschlagen.

Elisabetha Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl Herr Conrad Hornick von Hornberg.

Erckinger Hoffwarth von Kirchheim, hatte wegen seiner Haußfrauen ein Drittheil am Schlosse Neuenfelß, und verkauffte an. 1385. die halbe Veste Rottenbau, an Herrn Leupolden von Speckfeld, siegelte auch mit seinen Bruder Hansen, und Herrn Weiprechten von Helmstadt Rittern, einen Vertrag. Gemahlin, Catharina von Seinsheim, Hrn Conrads von Seinsheim zu Neuenfelß Schwester.

Hanß Hofwarth von Kirchheim, Dom-Herr zu Würzburg an. 1385, kaufte an. 1391. mit seinem Bruder Erckinger, von Herrn Ulrich von Absolsingen zu Würzburg und dessen Haußfrauen Anna, einen Theil an Gelchsheim.

Raban Hoffwarth von Kirchheim.

Erckinger Hoffwarth von Kirchheim.

Eberhard Hofwarth von Kirchheim, Ritter, kauffte von Herrn Bischoff Gerhard zu Würzburg das Schloß und Amt Gelchsheim an. 1396. um 9000. Fl. wie solches vorhero an. 1383. von Herrn Gerlach und Götzen, Gebrüdern und Herren von Hohenlohe, an das Stifft Würzburg verkaufft worden.

Reinhard Hoffwarth von Kirchheim, hatte den vierdten Theil am Schloß Reßrieth, welches er mit Bewilligung seiner Haußfrauen verkaufte. Gemahlin, Anna von Reßrieth.

Hanß Senior Hoffwarth v. Kirchheim.

Hanß Hoffwarth von Kirchheim der Junge, stunde an. 1400. unter der Vormundschafft Herrn Weiprechts von Helmstadt des Ritters, und kauffte von Herrn Bischoff Gerhard zu Würzburg den halben Theil an Burg und Stadt Widdern, welcher halbe Theil vorhero Herrn Ulrichen Herrn von Hohenlohe gewesen, Anno 1406. und 1415. empfienge er halb Widdern, und ein Sechstheil an Neuenfelß zu Lehen.

Heinrich Hoffwarth von Kirchheim, Gemahlin, Magdalena von Hutten.

Raban Hoffwarth v. Kirchheim, war an. 1415. Bischoff und Fürst des Heil. Römischen Reichs zu Speyer.

Barbara Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Hr. Heinrich von Ehrenberg.

Hanß Hoffwarth von Kirchheim, Probst am Stiffte zu Aschaffenburg.

Helena Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl Herr Johannes von Helmstadt.

Raban Hoffwarth v. Kirchheim zu Widdern und Neuenfelß, Hochfürstlich Würtzburgischer Hofmeister, war Herrn Bischoffs Johannis zu Würtzburg Schwager, bekame an 1424. durch Absterben Herrn Weiprecht Wolffskels von Reichenberg, die halbe Behausung Nieder Bleichfeld und einen Theil am Bauhof zu Eisenfelden, welches verfallen u. ledig worden, an. 1426. aber 2. Mühlen zu Lindenlohe bey Gerolshofen, welche ebenfals dem Stifft Würzburg heimgegangen waren, und erhielte nach Abterben seines Bruders Reinhards ein Viertheil an der Burg und Stadt Widdern zu seinem Viertheil. Gemahlin, 1. Susanna von Thüngen, 11. Susanna von Brunn, Herrn Wilhelms von Brunn, und Frauen Elß von Brunn, einer geborenen von Weitersheim. Tochter, an. 1432. 1455.

Reinhard Hoffwarth von Kirchheim. Gemahlin, Margaretha von Weingarten. Ihr wurde als Wittwe auf den vierdten Theil an Widdern und dessen zugehörungen 2000. Fl. bekennet, solche ihr Lebenlang zu nutzen und zu niessen, doch vorbehaltlich Reinhards seeliger lebenbare Erben, oder obsolche nicht wären, dem Stifft Würzburg, welches Jahres, und zu welcher Zeit im Jahre sie wollten, um obige Summa wieder zu lösen. Da sie aber vor der Lösung mit Tode abgienge, sollten obige 3000. Fl. wieder auf Reinhards seeliger lebenbare Erben fallen, und wenn deren keine wären, auf das Stifft Würzburg kommen, und an denen 3000. Fl. 1000. Fl. abgehen. Vor die übrigen 2000. Fl. sollte under Frauen Erben den vierdten Theil so lange innen haben, biß Reinhards Lebens Erben, oder das Stifft Würzburg ihnen die 2000. Fl. bezahlt haben würden. Hanß von Weingarten war anfänglich ihr Träger darüber, nach der Hand aber anno 1444. Herr Conrad von Semmingen, ihr zweyter Ehe Herr.

Lisa Hoffwarthin, v. Kirchheim. Gemahl, Hr. Hemann Echter von Mespelbrunn.

Susanna Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Hr. Balthasar v. Thüngen

Hanß Hoffwarth von Kirchheim, führete sein Geschlecht fort. Von Ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXX.

Raban Hoffwarth von Kirchheim zu Münzesheim, ward anno 1494. Montags nach Nicolai vom Hrn. Marggraf Bernharden von Baaden, mit einem Viertel an der Burg und Dorf Münzesheim mit allen Zugehörung, Leuten u. Gütern belehnet.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXX.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Hoffwarthen von Kirchheim.

Hanß Hoffwarth von **Kirchheim** zu Widdern, führte ſein edles Geſchlecht fort (Tab. CCCLXXIX.) Gemahlin (I) Gertraud von Helmſtadt. (II) Anna von Neuenſtein.

Eberhard Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern. Gemahlin, Eliſabetha von Hohenberg, Herrn Weprichs von Hohenberg, und Frauen Catharinä von Hohenberg, einer gebornen von Grafenſtein, Tochter.

Elß Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Herr Hanß Horneck von Hornberg.

Berthold Hoffwarth von Kirchheim. Gemahlin, Agnes von Streitberg.

Hanß Hoffwarth von Kirchheim, zu Widdern, Ritter. Gemahlin, Cunegunda von Roſenberg, Herrn Conrads von Roſenberg, und Frauen Ilkä von Roſenberg, einer gebornen von Riedern, Tochter.

Maria Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Herr Simon von Balzhofen.

Brigitta Hoffwarthin v. Kirchheim. Gemahl, Herr Hanß Reich von Reichenſtein.

Agatha Hoffwarthin v. Kirchheim. Gemahl, Herr Otto von Wachenheim.

Johannes Hoffwarth von Kirchheim, ſtarb in Kayſerl. Kriegs-Dienſten.

Adam Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern. Gemahlin, Agatha von Weiler, Hrn. Dieterichs von Weiler, und Frauen Guttä von Weiler, einer gebornen von Dalheim, Tochter.

Elgen Hoffwarthin v. Kirchheim. Gemahl, Herr Hanß von Helmſtadt, Ritter.

Eliſabetha Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Herr Hanß von Wallbronn, Amtmann zum Hain in der Drey Eich.

Albrecht Chriſtoph Hoffwarth von Kirchheim.

Franz Conrad Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern, ſtarb anno 1602. den 15. Auguſt. Gemahlin, Helena Landſchadin von Steinach, ſtarb anno 1599. den 3. September.

Burkhard Hoffwarth von Kirchheim. ſtarb an. 1590. Gemahlin Sibylla von Angellach, welche ſich zum zweytenmahl mit Herrn Oßwald von Kottenheim, vermählet hat.

Anna Hoffwarthin von Kirchheim, ſtarb unvermählt.

Hanß Adam Hoffwarth v. Kirchheim zu Widdern. Gemahlin, Anna Catharina von Venningen.

Franz Albrecht Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern und Münzesheim an. 1603. 1618. Gemahlin, Anna Margaretha von Aſchhauſen, Herrn Hanß Erasmi von Aſchhauſen, und Frauen Annä Catharinä von Aſchhauſen, einer gebornen von Rheinberg, aus dem Hauſe Eichelbach, Tochter, geboren an. 1587, ſtarb an. 1624.

Hanß Conrad Hoffwarth von Kirchheim.

Dorothea Hoffwarthin von Kirchheim. Gemahl, Herr Ludewig von Frauenberg zu Dalheim.

Friederich Hoffwarth von Kirchheim.

Maria Agatha Hoffwarthin v. Kirchheim, ſtarb unvermählt.

Chriſtoph Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern, ſtarb unvermählt.

Hanß Philipp Hoffwarth von Kirchheim zu Widdern und Münzesheim, geboren anno 1620, ſtarb als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms. Gemahlin, Roſina Cunegunda Voitin von Rhineck, Herrn Chriſtoph Albrecht Voitens von Rhineck, Amtmanns zu Schwanberg, und Frauen Annä Roſinä Voitin von Rhineck, einer gebornen Wolfskeelin von Reichenberg, aus dem Hauſe Rottenbauer, Tochter.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Jemmerer.

Conrad von Jemmerer zu Adelnhofen, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, hatte anno 1325. mit Herrn Heinrichen von Carlburg etliche Weinberge zu Thüngersheim, die an des Spitals zu St. Johanns Weingarten gränzeten, welche er an. 1335. Herrn Herolden von Arnstein zu kauffen gegeben. Eodem anno bekame er durch Aufgebung Herrn Dieterich Rüdens und seines Bruders, den Zoll zu Hohenburg am Mayn, und durch Aufgebung Herrn Hansens von Riedern Ritters, ein Hauß im Schlosse Homburg, anno 1336. aber gabe er Heinrich Jessern, Volkharden von der Azel und dessen Bruder Heinlein, seine Gefälle zu Seeligenstadt, auf. Uebrigens zeigen die Urkunden an, daß er anno 1335 unter die Ritter gezehlet worden.

Conrad von Jemmerer zu Adelnhofen, stunde unter der Vormundschaft Herrn Erlbolds von Ehenheim, empfienge anno 1364. alles zu Lehen, was sein Vater Conrad seeliger Lehenbares besessen, sonderlich aber auch ein Guth zu Rettersheim samt der Vogtey, einen Hof im Schloß Hohenburg mit denen dazu gehörigen Feld Gütern, 10. Malter Korn zu Kürnach, 10. Pfund Heller zum Burg Guth Hohenburg, und 18. Pfund Heller zu Seeligenstadt, war anno 1366. Burgmann zu Hohenburg, und kauffte von Herrn Gottfried Bärmuthen, etliche Wiesen in der Markung zu Hohenburg, an. 1373. besase er Burg Güter zu Hohenburg an Häusern, Höfen, Aeckern, Weinbergen und Wiesen samt einer Mühle, den vierdten Theil des Zolls am Mayn zum voraus, und darnach am andern Theil des Zolls die Helfte durchaus, 18. Pfund Geld und andere Gefälle zu Seeligenstadt, 10. Malter Korn zu Kürnach, und den Zehend zu Rotenbach. Er lebete noch an. 1380, da er über besagte Stücke auch eine Mühle zu Espenfeld, innen hatte.

Peter von Jemmerer des hohen Johanniter Ordens Ritter an. 1374.

Clara von Jemmerer. Gemahl, Herr Gottfried von Angellach.

Conrad von Jemmerer, bewiese mit Bewilligung seines Bruder Peters an. 1399, seiner Haußfrauen Künne, 300. Fl. auf seinen Theil Burg Guth zu Hohenburg, auf seinen Theil am Zoll allda, auf 2. halbe Huben zu Espenfeld und auf den Theil des Zehends zu Rotenbach, kauffte an. 1406. mit Herrn Hanß Horanten einen Hof in Muttershausen mit seinen Zugehörungen von Herrn Cunz Fuchsen von Kannenberg, verschrieb an. 1409. nebst seinem Bruder Peter, der Schwester Sophiä und Annä von Sachsenflur 40. Fl. auf 2. Huben zu Espenfeld, die ihnen auf Wiederkauff eingesetzet worden, und empfienge an. 1412. die Wiese, welche er von Herrn Gernod Irmuthen erkaufft, wie auch seinen Theil an Muttershausen, zu Lehen.

Peter von Jemmerer, besase an. 1401. ein Burg Guth zu Hohenburg, einen Theil am Zehend zu Rotenbach, und seinen Theil am Zoll auf den Mayn, kauffete anno 1402. ein Hauß zu Hohenburg zwischen Hanß Horants Wohnung und der Capelle gelegen, von Herrn Gernod Irmuthen, Burgmanne zu Hohenburg, und war noch bekannt anno 1409. Gemahlin, Susanna.

Sophia von Jemmerer, Kloster Frau zu Sanct Marx in Würzburg an. 1409.

Peter von Jemmerer, Burgmann zu Hohenburg, hatte über seine Burg-Güter daselbsten an. 1428. auch den Zoll auf den Mayn, 6. Huben zu Seeligenstadt samt etlichen Lehen allda, eine Gült zu Kürnach, den Zehend zu Rotenbach, 2. Huben zu Espenfeld, und einen Theil am Gerichte daselbsten. Anno 1442. war er auch Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Hohenburg am Mayn. Gemahlin, Anna von Mutisheim.

Conrad von Jemmerer, nahme an. 1428. alles zu Lehen, was von seinem Vater Cunzen seeliger auf ihn erstorben, und lebte noch an. 1443. Gemahlin, Margaretha Münchin von Rosenberg, starb ohne männliche Leibes Erben.

Philipp von Jemmerer, stunde anno 1346. unter der Vormundschaft Herrn Hansens von Dottenheim, welcher Nahmens seiner alles zu Lehen empfienge, was von seinem Vater Peter so wohl, als auch von seinem Vetter Cunzen auf ihn gekommen. Ob dieser Philipp der Lezte seines Geschlechts gewesen, oder solches noch eine Zeitlang fortgeführet, habe nicht ausfündig machen können.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Klinckhart.

Conrad von Klinkhart, ordentlicher Stamm-Herr dieses erloschenen Geschlechts, war anno **1303.** Burgmann zu Hohenburg und hatte Gefälle zu Hohenfeld und Wanhausen.

Conrad von Klinkhart, Ritter, besaße anno 1319. 10 Malter Korn auf den Zehend zu Wanhausen, 6 Pfund Heller zu Hohenfeld, etliche Feld Güter zu Hohenburg, und eine Karn Ladung Wein zum Burg Guth in Hohenburg, wenn er da wohnen würde. anno 1326. empfienge er zu Lehen eine Hofrait zu Hohenburg und etliche Güter. 7. Pfund Heller und etliche Malter Getraid zu Hohenfeld und Wanhausen, anno 1333. aber 2. Malter Korn auf den Zehend zu Wanhausen, zum Höfflein, drittehalb Pfund Heller und 9. Simra Haber, wie auch etliche Weinberge zu Hohenburg, und lebete noch an. 1335.

Johannes von Klinkhart, Canonicus am Ritter-Stifft St. Burkhardi zu Würzburg an. 1338. fer. 2. post diem S. Elisabethæ.

Conrad von Klinkhart, Ritter, vergliche sich an. 1338 mit seinem Bruder Johanne, und war anno 1340. Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Diener. Gemahlin, Margaretha.

Elisabetha v. Klinkhart, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg an. 1338.

Conrad von Klinkhart, Conventualis im Kloster Holzkirchen, wird in dasigen Briefen gemeldet anno 1351. fer. 4. ante Annunciationis Mariæ.

Hanß von Klinkhart, stunde nebst seinem Bruder Conrad unter der Vormundschaft Herrn Conrads von Wiesenfelden, empfienge an. 1304. und 1373. die Lehen über ein Drittheil Zehend zu Altfelden, saß an. 1354. zu Wertheim und hatte damahls besagtes Drittheil am grossen und kleinen Zehend zu Altfelden, ein Burg Guth zu Hohenburg mit seinen Zugehörungen, 10. Malter Korn auf den Zehend zu Hohenfeld, welcher Herrn Ruprechten von Stettenberg gewesen, und anderes mehr. Ex libro feudali Domini Gerhardi Episcopi Herbipol. fol. 53.

Hanß von Klinkhart der Aeltere zu Bockerod, kaufte an. 1388. ein Drittheil am Wein Zehend zu Diedenhan von Herrn Seiboth Hofschultheissen, hatte an. 1399. ein Drittheil Zehend zu Altfeld und ein Burg Guth zu Hohenburg nebst darzu gehörigen 4. Morgen Weinbergen, empfienge anno 1401. die 2. Theile am Zehend zu Diedenhan und 2. Theile am Wein Zehend zu Kentlersberg, stiffterte übrigens die ältere Haupt-Linie, und war tod anno 1405.

Hanß von Klinkhart der Jüngere, Stamm-Herr der jüngern Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXIII.

Heinrich von Klinkhart zu Bockerod, stunde anno 1405 nebst seinem Bruder Hansen unter der Vormundschaft seines Vettern, Herrn Hansens von Klinkhart, und lebete noch anno 1430. zu Beckerod.

Hanß von Klinkhart zu Bockerod, anno 1405. 1420. und 1426. Gemahlin, Brigitta von Eicholtzheim, Herrn Hansens von Eicholtzheim, Tochter.

Hanß von Klinkhart zu Bockerod, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Hohenburg an. 1472 siegelte an. 1473. einen Vertrag zwischen seinem Vettern Herrn Conrad und Philippen von Klinkhart, und war tod an. 1499. Gemahlin, Anna.

Heinrich von Klinkhart, Conventualis im Kloster Holzkirchen anno 1472.

Johannes von Klinkhart, Ritter, lebte anno 1472.

Brigitta von Klinkhart. Gemahl, Herr Eberhard Gatz von Ozberg.

Georg von Klinkhart zu Bockerod, empfienge vor sich und seinen Bruder Eberhard anno 1500. vom Hochstifft Würtzburg, alles, was ihr Vater Hanß Lehenbarer hinterlassen, zu Lehen, und lebte noch anno 1544.

Eberhard von Klinkhart zu Bockerod, war an. 1400. auser Landes, und lebete ebenfalß noch an. 1544. Welcher von diesen beyden Brüdern der Letzte von der ältern Linie gewesen, das ist unbekannt.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXIII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Klinckhart.

Hanß von Klinckhart der Jüngere zu Bockerod, Stamm-Herr der jüngern Haupt-Linie (Tab. CCCLXXXII.) trug anno 1405, Herrn Heinrich und Hanſen Gebrüdern von Klinckhart, ſeines Bruders hinterlaſſenen Söhnen, biß ſie zu ihren Jahren kommen, ein Drittheil am Zehend zu Alſefelden zu getreuer Hand vor. Er ſelbſten hatte anno 1412. ein Burg-Gut im Schloſſe Hohenburg, zwey Theile Zehend zu Alſefelden ſamt dem Holz und 3. Morgen Wieſen unter der Neuen Burg, wie ſolches Herr Werner Fuchs von Kannenberg vormahls innen gehabt, das durch ihn ledig geworden iſt. Anno 1421. empfienge er den Wein-Zehend zu Diebenhan, 2. Theile am Wein-Zehend zu Kentlersberg, wie auch an Frucht- und kleinen Zehend daſelbſten, welches alles von ſeinem Vater Hanſen auf ihn gekommen iſt.

Gerhard von Klinkhart, war Abt des Kloſters St. Stephan zu Würzburg, ſtarb anno 1432. fer. 4. nach Creutz Erfindung, und liegt in beſagter Kloſter-Kirche begraben.

Eberhard von Klinckhart, nahm anno. 1437. zwey Theile Zehend zu Dietenhan, und ein Drittheil am Zehend zu Alſefelden, welches ihm ſein Bruder Hanß aufgegeben, zu Lehen, und war noch bekannt anno 1444. Gemahlin, Anna.

Hanß von Klinckhart zu Bockerod, Ritter anno 1437.

Anna von Klinckhart, Kloſter-Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1437.

Conrad von Klinckhart, empfienge nebſt ſeinem Bruder Philippen an. 1454. zwey Theile am Zehend zu Dietenhan, und zwey Theile am kleinen Zehend zu Alſefelden, wie beydes von ihrem Vater Eberhard auf ſie gefallen, beſaſe mit demſelben auch an. 1458. Dienſtags nach Judica Volckersbrunn nebſt der gerichtlichen Obrigkeit, und verſchriebe anno 1470. Sonntags nach St. Matthias Tag mit ſeinem angeführten Bruder, dem Kloſter Treffenſtein, 28. Pfennige zu einen ewigen Jahres Zinß in Rotenbach, wie auch die Wiederlöſung auf die Mühle zu Wachbach.

Philipp von Klinckhart zu Bockerod, nahm an. 1473 nach den Abſterben ſeines Herrn Bruders die Lehen vom Stifft Würzburg alleine, welches auch anno 1496. mit zwey Theilen am Zehend zu Dietenhan, und einen Drittheil am Zehend zu Alſefelden nebſt andern Gütern mehr, wiederum geſchehen iſt.

Eberhard von Klinckhart zu Bockerod, empfienge anno 1493. alle die Lehen, ſo von ſeinem Vater Philipp auf ihn gekommen, errichtete an. 1499. mit ſeinem Bruder Thomas einen Vergleich, darinnen er ihm die Nutzung des Drittheil Zehends zu Alſefelden, jedoch ſolchen um 50. Fl. Rheiniſch wieder löſen zu können, verſchrieben.

Thomas von Klinckhart, Conventualis im Kloſter Holzkirchen, bate an. 1499. Sonntags nach Mit-Faſten Herrn Biſchoff Lorenzen zu Würzburg, ſeinem Bruder Eberhard die Lehen, ſo von ihren Vater Philipp ſeeliger, auf ſie erſtorben, und vom Stifft Würzburg zu Lehen rühren, zu leihen, da denn vor ihn geſiegelt, Herr Ludewig von Manſpach, Probſt zu Holzkirchen.

Hanß von Klinckhart zu Bockerod, nahme an. 1528. nach den Tode ſeines Vaters Herrn Eberhards von Klinckhart, die Lehen vom Hoch Stifft Würzburg, und lebete noch anno 1544. Gemahlin, Dorothea von Adolzheim, Herrn Sebaſtians von Adolzheim, und Frauen Urſula von Adolzheim, einer gebornen von Rechberg, Tochter.

Georg von Klinckhart zu Bockerod wird nebſt ſeinem Vater und beyden Brüdern an. 1543. in einer Urkunde bemerket, und ſtarb unbeerbt.

Eberhard von Klinckhart zu Bockerod, ſtarb an. 1564. als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchechtes, Schildes und Helms.

Chriſtoph von Klinckhart zu Bockerod anno 1544. iſt unbeerbt geſtorben.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXIV.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren Kolben von Rheindorff.

Man findet hin und wieder viele edle **Kolben**, welche ſich theils von **Rheindorff**, theils von **Vettelhofen**, theils von **Waſtenbach**, theils von **Wartenberg**, und theils von **Wilsdorff** geſchrieben, aber meiſtentheils verſchiedene Wappen geführet. Wenn ſie nun nicht alle einerley Herkommens geweſen, habe ich hier nur die Herren Kolben von **Rheindorff** zu **Aſumſtadt**, welche eigentlich dem hochlöblichen Ritter-Ort am Ottenwald einverleibet waren, in aller Kürze berühren wollen, weilen es an älteren Nachrichten mangelt.

Georg Kolb von Rheindorff der Alte genannt, war bekannt anno 1600. Gemahlin, Amalia von Neuhauſen, Herrn Chriſtophs von Neuhauſen, und Frauen Annä Chriſtinä von Neuhauſen, einer gebornen von Hattſtadt, aus dem Hauſe Weilbach und Werth, Tochter.

Georg Kolb von Rheindorff der Junge zu Aſumſtadt, florirete anno 1672. Gemahlin. Henrica von Weſternach, Herrn Johann Heinrichs von Weſternach, und Frauen Annä Mariä von Weſternach, einer gebornen von Herda zu Aſumſtadt, Tochter.

Johann Chriſtoph Kolb von Rheindorff zu Aſumſtadt. Gemahlin, Barbara Rindelin von Allershauſen, Herrn Sebaſtian Rindels von Allershauſen, und Frauen Mariä Rindelin von Allershauſen, einer gebornen von Neuhauſen, Tochter.

Johann Jacob Kolb von Rheindorff zu Aſumſtadt, ſtarb als der Lezte ſeines Geſchlechtes ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Anna von Herda zu Aſumſtadt, Herrn Johann Caſpars von Herda zu Aſumſtadt, und Frauen Sophiä Mariä von Herda zu Aſumſtadt, einer gebornen Geyerin von Giebelſtadt, Tochter.

Anna Eliſabetha Kolbin von Rheindorff. Gemahl, Herr Johann Friederich von Eyb zu Veſtenberg und Bruckberg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher geheimer Rath, ober Hof-Marſchall und Ober-Amtmann zu Cadolzburg, ſtarb anno 1729, da er 5. Söhne und 3. Töchter mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommenſchaft noch aufrechs blühet.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXV.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Leuzenbrunn.

Friederich von Leuzenbrunn, ordentlicher Stamm-Herr dieſes erloſchenen Geſchlechtes, lebte anno 1330. Gemahlin, Gutta.

Friederich v. Leuzenbrunn bekame an. 1347. durch Aufzedung Herrn Wilhelms von Winſterlohe, ein Drittheil am Zehend zu Laudenbach, und verkaufte an. 1367. dieſen Zehend wieder vor Lehen um 100. Pfund Heller an Herrn Gottfrieden von Winſterlohe.

Gottfried von Leuzenbrunn, kaufte anno 1359. nebſt Herrn Cunzen von Sugenheim von Herrn Leupold Sommern, zwey Theile Zehend zu Gabenweiler, Filkenbrunn und Hümbrechtsweiler, und trug ſolches der Früh Meſſe zu Leuzenbrunn vor. anno 1369. iſt er mit Herrn Arnolden von Rhein, Herrn Hanſens von Schöffersheim Lehen Träger über die Kemnath zu Tauber Röttersheim, mit der Bedingung geweſen, ihme ſolche ſo lange ſie lebten, vorzutragen, daferne aber er mit Tode abgienge, ſollte ſie auf ſie beyde fallen.

Andreas von Leuzenbrunn zu Baldersheim, trug mit Herrn Cunzen von Sugenheim der Früh Meſſe zu Leuzenbrunn die Zehenden zu Heiligenbrunn, Bettenweiler und Humprechtsweiler anno 1373. vor, und war anno 1400. noch am Leben. Gemahlin, Brigitta von Winſterlohe.

Anna von Leuzenbrunn. Gemahl, Herr Jacob Lochinger von Archshofen.

Amalia von Leuzenbrunn. Gemahl, Herr Eucharius von Razenberg zu Uttingen.

Gottfried von Leuzenbrunn zu Baldersheim, war an. 1432. der Früh Meſſe zu Leuzenbrunn Lehen Träger, und half anno 1433. einen Vertrag zwiſchen denen Herren Lochingern von Archshofen, und denen Herren von und zu Waldmannshofen, ſiegeln Gemahlin, Cunegunda.

Friederich von Leuzenbrunn des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Blumenthal an. 1432.

Stephan von Leuzenbrunn, zu Baldersheim, ſiegelte anno 1472. neben Herrn Albrecht Schnepfen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmann zu Röttingen, Herrn Hanſens von Heideck Beſtättigungs Brief über einen Hof zu Heideck. Gemahlin, Chriſtina von Winſterlohe.

Lorenz von Leuzenbrunn zu Baldersheim und Winſterlohe, empfienge anno 1538. vom Hoch Stifft Würzburg ſeine Lehen. Gemahlin, Cunegunda von Wichſenſtein.

Cunegunda von Leuzenbrunn. Gemahl, Herr Gabriel von Schrotzberg.

Georg von Leuzenbrunn zu Baldersheim, florirete anno 1542. und war tod anno 1551. Gemahlin, Juliana Schenkin von Roßberg, Herrn Chriſtoph Schenkens von Roßberg, Tochter.

Tobias von Leuzenbrunn zu Baldersheim, empfienge anno 1551. ſeine Würzburgiſchen Lehen, und ſtarb als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Amalia von Düren zu Waldthüren, Herrn Georgens von Düren zu Waldthüren, Hochfürſtlich Fuldaiſchen Raths, und Frauen Catharina von Düren, einer gebornen Hündlerin, Tochter, anno 1556.

Amalia von Leuzenbrunn iſt ins Kloſter gegangen.

Anna Catharina von Leuzenbrunn, ſtarb unvermählt.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXVI.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren Lochingern von Archshofen.

Walther Lochinger von Archshofen, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen Geſchlechtes, lebete und war bekannt anno 1284. und 1296.

Walther Lochinger von Archshofen, gab anno 1313. Herrn Wortweinen von Geßler, den Wülfflingiſchen Zehend zu Geßler auf, und kauffte nebſt ſeinem Bruder Hartmann von Herrn Fritz Ammon 5 Pfund Heller Herrn Gült auf 3 Gütern zu Retzwinden.

Hartmann Lochinger zu Archshofen, empfenge mit ſeinem Bruder Walther an. 1325. die Lehen, und ſtarb unbeerbt.

Walther Lochinger von Archshofen, hatte an. 1346. einen Zehend zu Ohrenbach und lebete noch an. 1356.

Jacob Lochinger von Archshofen, kauffte anno 1399. einen Drittheil Zehend zu Ohrenbach von Peter Kumpfen, und war noch am Leben anno 1410. Gemahlin, Anna von Leuzenbrunn, Herrn Gottfrieds von Leuzenbrunn, Tochter.

Hanß Lochinger von Archshofen, Stamm-Herr der Linie zu Walterſhofen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXVII.

Wilhelm Lochinger von und zu Archshofen, Stamm-Herr der im vierdten Gliede wieder ausgegangenen Linie zu Archshofen, war bekannt anno 1425, und hatte anno 1443. einen Drittheil Zehend zu Ohrenbach. Gemahlin, Cunegunda von Roſſau, Herrn Wilhelms von Roſſau, Tochter.

Jacob Lochinger von und zu Archshofen, hatte an. 1449. und 1456. ein Drittheil am Zehend zu Ohrenbach, und lebte noch anno 1470. Gemahlin, Cunegunda von Rinderbach.

Eberhard Lochinger von und zu Archshofen, Canonicus am Stifft Haug zu Würtzburg.

Hanß Lochinger von und zu Archshofen, ward anno 1478. Gan Erbe auf der Veſtung Rothenberg. Gemahlin, (I) Juliana von Rain zu Rothenburg. (II) Anna Leſchin, Herrn Wilibald Leſchens, und Frauen Barbara Leſchin, einer gebornen Langmantelin, Tochter.

Philipp Lochinger von und zu Archshofen, Amtmann zu Ehrenberg, Gan Erbe auf der Veſtung Rothenberg von anno 1516. biß anno 1551. ſiegelte anno 1528. den Heyraths-Brief zwiſchen Herrn Pancratium Lochnern von Hüttenbach, und Frauen Annä einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, und ſtarb unbeerbt.

Helena Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Hr. Heinrich von Rußlohe, Kayſerlicher Land-Gerichts Verweſer des Burggrafthums zu Nürnberg, wie auch Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Schwobach, ſtarb anno 1568.

Eberhard Lochinger von und zu Archshofen, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Nürnberg.

Wilhelm Lochinger von und zu Archshofen, Dom-Herr zu Würtzburg anno 1541.

Erasmus Lochinger von und zu Archshofen, Dom-Herr zu Würtzburg anno 1545. ſtarb an. 1548.

Anna Lochingerin v. Archshofen. Gemahl, Herr Sebaſtian Truchſeß von Henneberg zu Herleshof, ſtarb an. 1548.

Hanß Dieterich Lochinger von Archshofen zu Ippesheim, war an. 1553. Gan Erbe auf der Veſtung Rothenberg. Gemahlin, Barbara Eſelin von Alten Schönbach, Herrn Philipp Eſels von Alten Schönbach, und Frauen Magdalena Eſelin von Alten Schönbach, einer gebornen von Stein zu Oſtheim, Tochter, Herrn Georgens von Gnottſtadt hinterlaſſene Frau Wittwe.

Gottfried Lochinger von und zu **Archshofen**, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Rath und Landshauptmann zu Neuſtad an der Aiſch, wie auch Gan Erbe auf den Rothenberg anno 1556. ſtarb anno 1559. Gemahlin, Maria von Seckendorff genannt Pfaff, Herrn Melchiors von Seckendorff zu Stopffenheim, und Frauen Dorothea von Seckendorff, einer gebornen Eſelin von Alten Schönbach, Tochter.

Urſula Lochingerin von und zu Archshofen. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Schenk von Geyern zu Spburg.

Wolff Lochinger von und zu Archshofen und Trautskirchen, war bekannt anno 1560. Gemahlin, Elisabetha Lochingerin von Archshofen, Herrn Hanß Lochingers von Archshofen zu Walterſhofen, und Frauen Barbara Lochingerin von Archshofen, einer gebornen von Schrotzberg, Tochter.

Gottfried Lochinger von und zu Archshofen, Gan Erbe auf den Rothenberg an. 1561. lebte noch an. 1563. und ſtarb als der letzte dieſer Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Agnes von Hirnheim.

Walburgis Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Hanß Joachim von Seckendorff genannt Nolt zu Jochsberg und Weiſendorff.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXVII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Lochingern von Archshofen.

Hanß Lochinger von Archshofen zu **Waltershofen**, Stamm-Herr und Fortpflanzer der Haupt-Linie zu Waltershofen (Tab. CCCLXXXVI.) war bekannt anno 1418. 1430. Gemahlin, Anna Schenckin von Gepern, Herrn Heinrich Schenkens von Gepern zu Uttenhofen, Ritters, dann Frauen Dorothea Schenckin von Gepern, einer gebornen von Absperg, Tochter, anno 1428. 1430.

Adam Lochinger von Archshofen zu Waltershofen, florirete an. 1458. 1460. Gemahlin, Margaretha von Vinſterlohe, Herrn Albrecht Junioris von Vinſterlohe, Ritters, und Frauen Margaretha von Vinſterlohe, einer gebornen Reichin genannt Süzelin von Wergentheim, Tochter.

Chriſtina Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Adam von Bernheim zu Burg Bernheim.

Hanß Lochinger von Archshofen zu Waltershofen, der Alte genannt, war bekannt anno 1490. 1520. Gemahlin, (I) Barbara Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Friederich Zobels von Giebelſtadt, und Frauen Chriſtiana Zobelin von Giebelſtadt, einer gebornen Rüdin von Böbligheim, Tochter. (II) Regina Geyerin von Giebelſtadt, Herrn Wilhelm Geyers von Giebelſtadt zu Goldbach, und Frauen Suſanna Geyerin von Giebelſtadt, einer gebornen von Leonrod, Tochter.

Ludewig Lochinger von Archshofen zu Waltershofen, lebte anno 1560. Gemahlin, Roſina Truchſeſſin von Baldersheim, Herrn Philipp Truchſeſſens von Baldersheim, und Frauen Eliſabetha Truchſeſſin von Baldersheim, einer gebornen Zobelin von Giebelſtadt, Tochter. an. 1545.

Sixtus Lochinger von Archshofen, geboren anno 1525, ward Canonicus am Stifft Hang zu Würzburg, und ſtarb anno 1548.

Hanß Lochinger von Archshofen zu Waltershofen lebte an. 1565. Gemahlin, Sabina von Schrotzberg, Herrn Ludewigs von Schrotzberg zu Feuchtwang, und Frauen Margaretha von Schrotzberg einer gebornen von Haldermannſtetten, Tochter.

2. Margaretha Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Philipp Wolffskeel von und zu Reichenberg, ſtarb anno 1553. den 1. Februar.

2. Dorothea Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Hiob von Ehenheim.

Eliſabetha Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Wolff Lochinger von Archshofen zu Trautskirchen, anno 1560.

Ludewig Lochinger von Archshofen zu Waltershofen. Gemahlin, Catharina Wolffskelin von Reichenberg, Herrn Wolffgangs Bartholomäi Wolffskels von Reichenberg, zu Reichenberg, Albertshauſen und Ungershauſen, dann Frauen Annä Wolffskelin von Reichenberg, einer gebornen Fuchſin von Dornheim, Tochter.

Hanß Lochinger von Archshofen, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXXVIII.

Hiob Lochinger von Archshofen zu Dürrenhof, ſtarb an. 1626. Gemahlin, Anna Cunegunda Rüdin von Collenberg, Herrn Stephan Rüdens des Jüngern von Collenberg zu Böbigkheim, und Frauen Dorothea Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Hüllin, Tochter. anno 1608.

Philipp Albrecht Lochinger von Archshofen zu Waltershofen. Gemahlin (I) Maria von Weſtphalen, Hrn. Heinrichs von Weſtphalen, und Frauen Mariä von Weſtphalen, einer gebornen von Flörsheim Tochter. (II) Suſanna Magdalena Voitin von Rhineck, Hrn. Wolffgang Voitens von Rhineck, und Frauen Margaretha Voitin von Rhineck, einer gebornen von Hauſſen, Tochter, geboren an. 1607.

Albrecht Chriſtoph Lochinger von Archshofen zu Waltershofen, ſtarb unvermählt.

Hanß Conrad Lochinger v. Archshofen zu Dürrenhof, ſtarb unvermählt.

Amalia Roſina Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Hanß Georg von Sarg, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Hof-Junker.

Maria Salome Roſina Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Levin Julius von Münchhauſen.

Catharina Barbara Lochingerin von Archshofen, ſtarb unvermählt.

Philipp Chriſtoph Lochinger von Archshofen zu Waltershofen, Dom Herr zu Bamberg und Canonicus am Ritter-Stifft St. Burkhardi zu Würzburg, ſtarb anno 1654. als der Letzte dieſer Neben Linie.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXVIII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren Lochingern von Archshofen.

Hanß Lochinger von und zu **Archshofen**, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Creglingen, führte die Haupt Linie ſeines wieder erloſchenen Geſchlechts fort (Tab. CCCLXXXVII.) und war bekannt an. 1600. Gemahlin, Eva von Vinſterlohe Herrn Hanſens von Vinſterlohe zu Laudenbach, des Letzten ſeines Geſchlechtes, und Frauen Barbara von Vinſterlohe, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter und Erbin.

Hanß Ludewig Lochinger von und zu **Archshofen**, ſtarb an. 1632. Gemahlin, Anna Margaretha Geyerin von Giebelſtadt, Herrn Philipp Geyers von Giebelſtadt zu Reinsbrunn, und Frauen Roſina Geyerin von Giebelſtadt, einer gebornen Schenkin von Symau, Tochter.

Amalia Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Hanß Ulrich Senior von Redwitz, zu Haſſenberg, Weiſſenbrunn, Lindenberg, Obern Dornlach, Unter Langenſtadt, Melanger, Steinberg, Burkersdorff und Hord an der Steinach anno 1600.

Anna Lochingerin von Archshofen. Gemahl, Herr Sebaſtian Oeffner, ſtarb an. 1616 zu Erlbach.

Friederich Heinrich Lochinger von und zu Archshofen und Waltersbofen, war bekannt an. 1639. und 1655. Gemahlin, Anna Barbara Voitin von Rhineck, Herrn Chriſtoph Albrecht Voitens von Rhineck, Amtmanns zu Schwanberg, und Frauen Annä Roſina Voitin von Rhineck, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter an. 1656.

Hanß Ludewig Lochinger von und zu Archshofen, ſtarb als Officier in Königlich Schwediſchen Kriegs Dienſten.

Friederich Wilhelm Lochinger von und zu Archshofen, bliebe gleichfalß als Officier in Königl. Schwediſchen Kriegs Dienſten.

Chriſtoph Heinrich Lochinger von und zu Archshofen und Waltersbofen, ſtarb an. 1688 als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Anna Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Jacob Chriſtoph Wolffskels von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhſtadt, dann Frauen Amalia Roſina Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Geyerin von Giebelſtadt, aus dem Hauſe Reinsbrunn, Tochter, geboren anno 1621.

Anna Maria Lochingerin von Archshofen.

Anna Sophia Lochingerin von Archshofen, ſtarb in der Kindheit.

Maria Margaretha Lochingerin von Archshofen, ſtarb in der Jugend.

Chriſtiana Dorothea Lochingerin von Archshofen, ſtarb klein.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXXIX.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Morſtein.

Conrad von Morſtein, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen edlen Hauſes, lebte anno 1280.

Gottfried von Morſtein ward anno 1304. Abt zu Comburg, ſtarb anno 1315, und lieget daſelbſten begraben.

Hermann von Morſtein, kauffte an. 1319 von Herrn Hartlieb von Stollberg, zwey Theile von einer Hube zu Ehrichsdorff. war an. 1322. Herrn Eberhards von Tunfeld Schweſter Mann, mit welchem er den vierdten Theil am Zehend zu Grettſtadt empfienge, und kauffete anno 1323. von Herrn Otten von Riedern den halben Theil am Zehend zu Breubach.

Anna von Morſtein. Gemahl, Herr Caſpar von Crailsheim zu Alten Schönbach, Heuchelheim, Weilersdorf, Hornberg und Lobenhauſen.

Gottfried von Morſtein iſt an. 1325.' unter den Wehrbürgen geweſen, als Herr Andreas von Braunеck ſich mit Euphemia, Herrn Andreä von Braunеck hinterlaſſenen Wittwe, als ſeiner Muhme, vertragen hat.

Hermann von Morſtein, brachte anno 1335. von Herrn Bernharden von Brackenlor auf Wiederlöſung zwey Huben und eine Sölde zu Ober Volckach, um vierzig Pfund Heller an ſich, und erhielte von Herrn Hermann Lamprechten durch Aufgebung einer Hube daſelbſten und ein Guth zu Rugshofen, hingegen gab er ihm wegen Herrn Hartmanns von Stettberg, zehen Morgen Wieſen unter dem Schloß Stettberg, auf.

Conrad von Morſtein Edel Knecht, bekame durch Aufgebung Herrn Walter Kuchenmeiſters von Biebelrieth den Zehend zu Ruprechtshofen anno 1336. und empfienge anno 1346. von vier Huben daſelbſt den Zehend und zwey Lehen. Gemahlin, Anna von Gebſattel.

Götz von Morſtein, nahme an. 1346 in Ober Volckach 3 Huben und 2 Sölden vom Stifft Würzburg zu Lehen.

Hanß von Morſtein zu Jaſingen Edel Knecht beſaſe an. 1366. ein Lehen zu Reywinden, welches er von Herrn Conraden im Hof zu Rothenburg erkauffet, brachte an. 1387 von etlichen Burgern aus Schwäbiſch Halle den halben Zehend zu Ruprechtshofen und 2 Theile am Zehend zu Sandelshauſen an ſich, und ward Stamm Herr der ältern Linie ſeines Geſchlechtes.

Conrad von Morſtein, Stamm Herr der jüngern Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXC.

Ulrich v Morſtein, empfienge an. 1388 zu Lehen ein Drittheil an Zehend zu Siegersweiler, ein Zweytheil zu Eichholz, den halben Theil zu Alckershauſen, ein Drittheil zu Simmelshauſen, und einen Weinberg in der Marckung zu Mülfingen.

Diemar von Morſtein, nahme an. 1389. nebſt andern Gütern, auch ein Guth zu Kottenberg, welches von ſeinem Vater Hansen auf ihn erforben, zu Lehen, und beſaſe ſchöne Zehenden und Stücke um Rothenburg und Schwäbiſch Halle.

Gottfried von Morſtein, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur anno 1392.

Conrad von Morſtein, Conventualis im Kloſter Schwarzach anno 1392.

Margaretha von Morſtein, Kloſter Frau zu Rothenburg anno 1392.

Michael von Morſtein, hatte den Zehend zu den Eichen, den Zehend zu Dalckenhauſen und ein Drittheil am Zehend zu Simmelshauſen.

Hanß von Morſtein, verkauffte an. 1411. Herrn Cunzen von Stetten, Burgern zu Halle, ein Viertheil am Zehend zu Morßbach, erbte an. 1412, zwey Theile am Zehend zu Sandelshauſen und den vierdten Theil am Zehend zu Ruprechtshofen, war an. 1415. Burger in der Reichs Stadt Halle, und hatte eodem anno den Zehend auf 7. Sölden zu Ruprechtshofen.

Albrecht von Morſtein kauffte anno 1412. den Zehend zu der Hart über Tauber Eckenbach.

Hanß von Morſtein empfienge alles zu Lehen was ſein Vater Hanß gehabt anno 1445. 1455. und 1466, und war auch Burger zu Halle. Ob dieſer ſeine Linie weiter fortgeführet hat, iſt unbekannt.

Digitized by Google

TABVLA CCCXC.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Morſtein.

Conrad von Morſtein, Stamm-Herr der jüngern Haupt-Linie (Tab. CCCLXXXIX.) beſaſe den Zehend zu Ruprechtshofen anno 1373. Gemahlin, Cunegunda Hundin von Wenkheim.

Gottfried von Morſtein, verkaufte Herrn Cunzen von Lauffen einen Zehend zu Biſchoffswinden, ein Gut zu Ober Volckach und 2 Güter zu Dingoltshauſen, empfienge auch alles, was ſein Vater beſeſſen anno 1393. zu Lehen.

Engelhard von Morſtein der Alte genannt, hatte anno 1415. zwey Theile am Zehend zu Sandersbrunn, und beſaſe viele Güter um Schwäbiſch Halle. Gemahlin, Dorothea von Oberbach.

Engelhard von Morſtein der Junge, empfienge anno 1445. einen Zehend zu der Hart, welchen er von Herrn Albrechten von Morſtein zu Burg Bernheim erkaufft, und anno 1446. auch einen Zehend zu der Hart, der von ſeinem ſeeligen Vater Engelhard auf ihn gekommen. Eodem anno verwieſe er ſeine Hauß Frau Anna von Bernhold mit 100. Fl. auf den Zehend zu der Hart, und lebete noch anno 1452.

Urban von Morſtein nahme an. 1467. nebſt ſeinem Bruder Chriſtoph, vom Hoch Stifft Würzburg zu Lehen, was ſein ſeeliger Vater Engelhard von dorther zu Lehen rührend, beſeſſen, ſiegelte an. 1471. einen Vertrag zwiſchen denen Herren Senfften von Sulburg, und ſtarb an. 1490. Gemahlin, Barbara Schlezin von Haimenhofen.

Chriſtoph von Morſtein, anno 1467, 1471.

Hanß von Morſtein der Alte, war an. 1520. Burger in der Reichsſtadt Halle. Gemahlin, Catharina v. Rinderbach, Hrn. Conrads von Rinderbach, und Frauen Cunegundä v. Rinderbach einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter.

Georg von Morſtein, ſtunde anno 1491. unter der Vormundſchafft Herrn Hanſens von Jagſtheim, und ſaß anno 1536. zu Ober Höchſt. Gemahlin, (I) Margaretha von Büchelberg, welche anno 1522. von ihm mit 300. Fl. auf ſeinen Zehend zu der Hart verwieſen worden iſt, am Dienſtag nach Creutz Erfindung. (II) Brigitta Schlezin von Haimenhofen anno 1536, Dienſtags nach Jubilate.

Anna von Morſtein. Gemahl, Herr Hanß von Jagſtheim, Burgermeiſter zu Rothenburg anno 1492.

Wolfgang von Morſtein. Gemahlin, Anna von Rinderbach, Herrn Conrads von Rinderbach, und Frauen Cunegundä von Rinderbach, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter.

Hanß von Morſtein der Junge, ſtarb an. 1539. Gemahlin, Catharina Rothanin von Bruckberg, ſtarb an. 1574.

Ludewig von Morſtein der Alte, beſaſe einen Zehend zu der Hart an. 1536. 1539. und 1541. Gemahlin, Maria Jacobäa von Stein zum Reichenſtein, Herrn Jacobs von Stein zu Reichenſtein, Ritters, und Frauen Urſulä von Stein zu Reichenſtein, einer gebornen von Freyberg, Tochter.

Georg v. Morſtein, ſtunde in Kayſerlichen Kriegs-Dienſten, und ſtarb unvermählt.

Sebaſtian von Morſtein. Gemahlin, Hedwig von Stein, Herrn Hanſens von Stein, und Frauen Urſulä von Stein, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter.

Euphroſina von Morſtein. Gemahl, Hr. Nicolaus Stadtmann, Doctor und Canzler zu Donolsbach, ſtarb an. 1566.

Clara von Morſtein. Gemahl, Herr Wilhelm Senfft von Sulburg.

Ludewig von Morſtein zu Niedernhall der Junge genannt, war bekannt an. 1551. Gemahlin, Eliſabetha Schillingin von Canſtadt, Herrn Friederich Schillings von Canſtadt, und Frauen Cunegundä Schillingin von Canſtadt, einer gebornen Spethin von Zweyfalten, Tochter.

Eberhard Albrecht von Morſtein, führete die Haupt Linie dieſes erloſchenen Hauſes fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXCI.

Ludewig Caſimir von und zu Morſtein, lebte anno 1595. und ſtarb unvermählt.

Sebaſtian von und zu Morſtein, ſtunde an. 1595. in Kayſerlichen Kriegs Dienſten, und ſtarb unvermählt.

Eliſabetha von Morſtein. Gemahl, Herr Bernhard Philipp von Rüdigheim zu Rückingen, ſtarb anno 1628.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCI.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Morſtein.

Eberhard Albrecht von und zu **Morſtein** und **Biberfeld**, führete die Haupt Linie ſeines wieder erloſchenen Hauſes fort, (Tab. CCCXC.) war bekannt anno 1595. 1599. und ſtarb anno 1634. Gemahlin, (I) Philippina Margaretha von Stetten, Herrn Caſpars von Stetten, und Frauen Agathä von Stetten, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, Herrn Heinrich Jacob Senfftens von Sulburg, hinterlaſſene Frau Wittwe. (II) Anna Catharina Ehrentraud von Züllnhart, Herrn Johann Gebhards von Züllnhart und Frauen Annä Eliſabethä von Züllnhart, einer gebornen von Gemmingen, Tochter.

1.

Magdalena Eliſabetha von Morſtein. Gemahl, Herr Johann Ludwig von Adler der Jüngere.

2.

Johann Ludwig von und zu Morſtein und Biberfeld, geboren anno 1623, ſtarb als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin (I: Anna Eliſabetha von Grumbach Herrn Carl Chriſtophs von Grumbach zu Burg Grumbach, Hellingen, Gleiſenberg und Rockenbach, dann Frauen Margarethä Sibyllä von Grumbach, einer gebornen Gallingin von Altheim, Tochter, Herrn Hanß Conrads von Gemmingen zu Tiefenbrunn, hinterlaſſene Frau Wittwe. (II) Clara Eva von Ehrthal, Herrn Adam Albrechts von Ehrthal zu Leutendorff und Gochsheim, dann Frauen Chriſtina von Ehrthal, einer gebornen von Buttlar, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1670, ſtarb anno 1691.

Johann Ludwig von Morſtein, geboren und geſtorben anno 1671.

Eva Maria von Morſtein, geboren an. 1673, ſtarb anno 1675.

Anna Catharina von Morſtein, geboren und geſtorben anno 1675.

Sophia Catharina von Morſtein, geboren anno 1678. den 12. Februar, ſtarb anno 1706. den 24. Januar, und liegt in der Kirche zu Bundorf begraben. Gemahl, Herr Wilhelm Dieterich Frey-Herr Truchſeß von Wetzhauſen, Herr zu Bundorf, geboren anno 1655. den 1. December, vermählt anno 1700. den 27. Junii, ſtarb anno 1719. den 22. Mart, da er ſich zum vierdtenmahl mit Frauen Catharina Iſabella einer gebornen von Quernheim anno 1707. vorhero vermählt gehabt, und lieget ebenfalß in der Kirche zu Bundorf begraben.

Euphroſina Amalia von Morſtein, geboren und geſtorben anno 1680.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCII.

Von denen
ausgestorbenen Herren München von Rosenberg.

Conrad Münch von Rosenberg, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, hatte anno 1303. den halben Zehend zu Adolzheim und das jus patronatus daselbsten.

Ludewig Münch von Rosenberg, besaß anno 1320. den Weiler Hirschlanden, den halben Zehend zu Adolzheim und das jus patronatus allda, zu welchen Stücken er Herrn Arnolden von Rosenberg in die Mitbelehnung genommen. Er war anno 1336. Ritter, und empfienge zu Lehen den halben Zehend zu Adolzheim, zwey Theile am Zehend zu Gieß, einen halben Zehend zu Brunacker, 2. Theile am Zehend zu Untern Zimmern, wie auch alle diejenigen Stücke und Güter, so Conrad Zörnlein zu Heimstadt besessen.

Heinrich Münch von Rosenberg, hatte vor sich anno 1345. 9. Huben und Lehen zu Heuchelheim, und trug eodem anno Herrn Eckhards von Crailßheim Hauß-frauen Elisabethen wegen ihres Zuneids und Heimsteuer vor 100. Pfund Heller vor, ein Viertheil Zehend zu Bullnheim, 2 Theile am Zehend zu Wetzendorff, und ein Drittheil am Zehend zu Hambur. Er war tod an. 1358, da seiner Kinder Lehen Träger Herr Conrad von Abenberg, Edelknecht gewesen.

Ludewig Münch von Rosenberg empfienge an. 1349. den halben Zehend zu Adolzheim, 2 Theile am Zehend zu Untern Zimmern und Gieß, den halben Zehend zu Ußigkheim und zu Brunacker, ein Viertheil zu Hattenheim, ein Drittheil zu Heimstadt samt dem halben Dorf, das ganze Dorf Hirschlanden, auſſer einen Hof und den Zörleins Hof zu Heimstadt. Anno 1359. war er Ritter, und nebſt seinen Sohn Hansen Vormund über Herrn Arnolds von Rosenberg hinterlaſſene Kinder.

Conrad Münch von Rosenberg, Amtmann zu Steinsberg hatte an. 1383. und 1402 ein Viertheil am Zehend zu Adolzheim, einen Hof, genannt den Brunacker, einen Theil am Dorffe Ußigkheim, und alle die Güter, so Hanß Münch von Rosenberg, sein Vetter vorhero zu lehen gehabt, aber auf ihn und seinen Bruder Ruprecht erstorben, und starb selbſt an. 1410.

Ruprecht Münch von Rosenberg, war bekannt an. 1383, erbete anno 1410. alle besagte Stücke von seinem Bruder Conrad, und lebete noch an. 1414. Gemahlin, Margaretha von Dottenheim, Herrn Hansens von Dottenheim, und Cunegundä von Dottenheim, einer gebornen, von Hartheim Tochter.

Hanß Münch von Rosenberg zu Heimſtadt, verſtarb an. 1387. Herrn Cunzen von Hartheim dem Alten, seinen Theil am Zehend zu Adolzheim um 336. Fl. auf Wiederlosung, und empfienge eodem anno seinen Theil am Gerichte zu Heimſtadt, ein Drittheil und wieder einen halben Zehend zu Adolzheim, an. 1401. aber, das Hauß, Gericht, und halbe Dorf zu Heimſtadt, wie auch die beyden Zehend zu Adolzheim, deren er den halben Theil noch eodem anno Herrn Hansen von Dottenheim verkauffte.

Hanß Münch von Rosenberg, empfienge anno 1412. den halben Zehend zu Adolzheim und einen Theil am Zehend zu Heimſtadt, an. 1425 bekame er von Herrn Poppen von Adolzheim eine Hofſtadt zu Adolzheim beym Hanethurn gelegen, kauffte an. 1430. von Herrn Conraden von Hartheim, Rittern, einen Theil Zehend zu Hartheim, und empfienge an. 1439. die Behauſung, das Dorf, halbe Gericht und ein Drittheil am Zehend zu Heimſtadt, wie auch den halben Zehend zu Adolzheim. Gemahlin, Agnes von Hattenkeim, welche an. 1415. von ihme mit 1000. Fl. auf seine Lehen verwiesen worden iſt. Seine Nachkommenſchafft

Siehe
Tab. CCCXCIII.

Eberhard Münch von Rosenberg, war anno 1410. Dom Capitular-Herr am hohen Ertz Stifft zu Maynz, ſtarb an. 1429, und liegt in der daſigen Dom Kirche, wie auch sein Epitaphium befindlich, begraben.

Anna Münchin v. Rosenberg. Gemahl, Herr Georg von Adolzheim, der Alte genannt, vermählt anno 1414.

Conrad Münch von Rosenberg, verkauffte nebſt seinem Bruder Peter an. 1434, Herrn Georgen von Adolzheim, seinen Schwager, ein Viertheil am Zehend zu Adolzheim, an. 1438. empfienge er ein Viertheil am Zehend zu Adolzheim, den Hof Brunacker, 2. Theile am Dorffe Ußigkheim und alles andere, welches theils von seinem Bruder Ruprecht, theils auch von seinem Vetter Hansen auf ihn erſtorben iſt.

Peter Münch von Rosenberg, anno 1434, und war bereits an. 1439. ohne Kinder verſtorben.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCIII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren München von Roſenberg.

Hanß München von Roſenberg, führete dieſes wieder erloſchene Geſchlecht fort (Tab. CCCXCII.) Gemahlin, Agnes von Hattenkeim.

Ludewig München von Roſenberg empfienge mit ſeinem Bruder Georgen anno 1442. und 1445. alles zu Lehen, was ihr ſeeliger Vater Hanß Lehenbares hinterlaſſen hatte. Anno 1454. beſaße er das Schloß zu Heimſtadt, ein Drittheil und einen halben Zehend zu Adolzheim, der von ſeinem Bruder Georgen auf ihn gekommen. An. 1456. vertrug er ſich mit ſeinen beyden Schwägern Herrn Hanß Rüden von Bödigheim und Herrn Cunzen von Jemnerer. Gemahlin, Catharina Bernholdin von Eſchau, Herrn Conrad Bernholds von Eſchau, und Frauen Cunegunda Bernholdin von Eſchau, einer gebornen von Rüdickheim, Tochter.

Georg München von Roſenberg, lebte anno 1442. und 1445. und ſtarb an. 1454 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Eliſabetha Rothafftin von Weiſenſtein, Hrn Bernhard Rothaffts von Weiſenſtein, Tochter, und Hrn. Werner Rothaffts von Weiſenſtein, leibliche Schweſter, welche an. 1450. auf das Schloß Heimſtadt 700. Fl. Bekänntniß von ihm erhalten, und anno 1461. noch als Wittwe gelebet hat.

Gertraud München von Roſenberg. Gemahl, Herr Hanß Rüd von Bödickheim zu Eubickheim anno 1443. und 1456.

Margaretha München von Roſenberg. Gemahl, Herr Conrad von Jemmerer anno 1443. und 1456.

Dorothea München von Roſenberg. Gemahl. Hr. Heinrich von Rheinſtein an. 1477.

Hanß München von Roſenberg, war an. 1477. Dom Capitular Herr und reſpective Dom Cuſtos am hohen Erzt Stiffte zu Maynz, ſtarb an. 1481. und lieget daſelbſten in der hohen Dom Kirche begraben.

Ludewig München von Roſenberg zu Heimſtadt, ſtarb anno 1484. als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes Erben, wodurch denn dem Höch Stifft Würtzburg der Sitz Heimſtadt mit ſeiner Ein- und Zugehörung, heimgefallen iſt. Gemahlin, Cunegunda von Ebenheim, Herrn Hanſens von Ebenheim, und Frauen Dorotheä von Ebenheim, einer gebornen von Angellach, Tochter.

Cunegunda München von Roſenberg, ſtarb in der Kindheit.

Margaretha München von Roſenberg, ſtarb klein.

TABVLA CCCXCIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Neuenstein.

Emerich von Neuenstein, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses wieder ausgegangenen Hauses, befande sich anno 1235. bey den Turnier zu Würzburg.

Raban von Neuenstein der Alte, besaße einen Theil des Schlosses Neuenfelß, die Cent und den Kirchen Satz daselbsten, und war bekannt anno 1269. 1278. und 1298. Gemahlin, Cunegunda.

Hermann von Neuenstein, Ritter, hatte einen Theil am Schloß Neuenfelß anno 1300. und lebte noch anno 1315.

Hermann von Neuenstein, weyland Hermanns von Neuenstein des Ritters Sohn, besaße an. 1351 einen Theil am Schlosse Neuenfelß.

Hermann von Neuenstein überkame an. 1363. durch Absterben seines Vaters Hermanns den Theil am Schlosse zu Neuenfelß.

Conrad v. Neuenstein, ward an. 1383 mit dem zweyten Theil am Zehnd zu Ockershausen beliehen.

Ulrich v. Neuenstein, empfienge anno 1394 ein Drittheil am Zehnd zu Rappach.

Hanß v. Neuenstein, hatte an. 1395 einen Theil am Schloße zu Neuenfelß.

Friederich von Neuenstein, überkame anno 1401, zwey Theile am Zehend zu Rappach und starb anno 1412. ohne Leibes Erben. Nach seinem Tode verliehe Herr Bischoff Johannes zu Würzburg die zwey Theile Zehend zu Rappach, der Ehrwürdigen Jungfer Catharina, Herrn Ott Wolffen Ritters seeliger, Tochter, als heimgefallen Lehen.

Ulrich von Neuenstein, besaß, an. 1315. nebst Herrn Hermann von Nagelsberg 12 Malter Korn Gefälle zu Tiefenthal, welche ihnen Hr. Otto Besch. Ritter, statt anderer Güter zu Nagelsberg wechselß weise daran gegeben hat, und gabe an. 1326 Hrn. Hansen von Riedern das Dorf Kriegsbach und etliche Güter zum Burg Gut Schallenberg auf.

Conrad von Neuenstein, Ritter, hatte mit seinen Brüdern Raban u. Schroter an. 1318. den Kirchen Satz u. das Gericht zu Neuenfelß und an. 1322. nahme er den halben Theil am Zehend zu Siegbarbshausen zu Lehen. Gemahlin, Cunegunda v. Eicholtheim, Herrn Conrads von Eicholtheim, Tochter.

Raban von Neuenstein empfienge an. 1318. den Kirchen Satz u. das Gericht zu Neuenfelß, ein Sechstheil zu beyden Frischbach, den Zehend zu Neuenfelß und einen Theil an Wunnenthal, hatte an. 1326 mit Herrn Götzen von Bartenau ein Viertheil Zehend zu Hunnenhausen, u. lebte noch an. 1333

Schrot von Neuenstein, führete die Haupt Linie seines Geschlechtes fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXCV.

Margaretha von Neuenstein. Gemahl, Herr Wolffram von Stein anno 1340.

Conrad von Neuenstein, Ritter, empfienge mit Herrn Wolfframen von Stein und Herrn Conraden von Seinsheim, einen Theil des Schlosses Neuenfelß sammt den Flecken, dann die Voigtbey zu Kriegsbach und die halbe zu Kemmath an. 1340, verkauffte an. 1347. besagtem Herrn Conraden von Seinsheim auf 6. jährige Wiederlosung seinen halben Theil am Wein Zehend an der Rind Huth und Reitsuchte zu Ochsenfurth um 200. Pfund Heller.

Gottfried von Neuenstein, Edel Knecht, hatte anno 1347. ein Viertheil am Schlosse und Dorf Neuenfelß sammt dem Gericht, und war anno 1350 Herrn Conrads von Neuenstein, weyland Herrn Schrots von Neuenstein hinterlassenen Sohnes Vormund und Lehen Träger.

Raban von Neuenstein erhielte durch Auftragung seines Vatern Götzens anno 1368. ein Achtheil am Schlosse Neuenfelß darbey auch Herr Götz von Stetten mit gesiegelt hat, und an. 1370. empfienge er durch Auftragung Hrn. Hansens von Klebsheim den halben Zehend zu Tartal bey Mergentheim, wie auch ein Neuntheil am Zehend zu Lugsbrunn.

Conrad von Neuenstein, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Birnsperg an. 1370.

Catharina von Neuenstein, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1370.

Raban von Neuenstein empfienge nebst seinem Bruder Hansen den angefallenen Theil am Schlosse Neuenfelß zu Lehen.

Albrecht von Neuenstein, besaße an. 1420. ein Drittheil am Zehend zu Rappach, und empfienge wegen Absterben seines Vatern Rabans ein Drittheil am Schloß Neuenfelß. Ihn erbete sein Vetter Herr Georg von Neuenstein anno 1438.

Rudolph von Neuenstein, überkame an. 1408. nebst seinem Bruder Albrecht die väterlichen Lehen, und war an. 1413. seines Schwagers, Herrn Hansens von Bernheim, Lehen Träger.

Hanß von Neuenstein, war anno 1401. bey der Lehens Empfängniß, und hatte anno 1412. zwey Theile am Wein- und ein Drittheil am Korn Zehend zu Pretzfeld, seinen Theil am Schlosse zu Neuenfelß, und ein Drittheil am Zehend zu Rappach. Gemahlin, Elß von Münchingen, welche von ihm 400. Fl. Rheinisch auf den Zehend zu Pretzfeld verwiesen bekommen.

Götz von Neuenstein, empfienge anno 1446. anderthalb Theile am Schlosse und was er sonsten in Neuenfelß besessen, das von seinem Vater Hansen seeliger auf ihn gekommen, zu Lehen.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCV.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Neuenſtein.

Schrot von Neuenſtein, führete die Haupt Linie ſeines wieder erloſchenen Geſchlechtes fort (Tab. CCCXCIV.) Er war anno 1318. Ritter und hatte Theil an dem Kirchen Satz und Gericht zu Neuenfelß.

Schrot von Neuenfelß, beſaße anno 1347. das Schloß Neuenfelß ſammt dem Halß Gerichte, dann auch Güter und Gefälle zu Ulhardsberg und Füßbach, 2. Theile am Zehend zu Kemnaten, Herborten, Werbern, Kornhofen und Thalheim, ſeinen Theil am Zehend zu Neuenfelß, Eſchdorff und Füßbach. Anno 1350. kommet er in einer Urkunde mit ſeinem Sohn Conraden vor.

Conrad von Neuenſtein anno 1350, empfienge anno 1352. nach ſeines Vatern Ableben, ein Viertheil am Schloß und Flecken Neuenfelß, wie auch was ſonſten Lehenbares auf ihn erſtorben war.

Albrecht von Neuenſtein war anno 1375. bey der Lehens Empfängniß zu Würzburg. Gemahlin, Catharina von Boltzhauſen, Herrn Conrads von Boltzhauſen, und Frauen Anna von Boltzhauſen, einer gebornen Süzelin von Mergentheim Tochter.

Götz von Neuenſtein, bekame anno 1402. den halben Zehend zu Wildenthierbach, zwey Theile am Zehend zu Hegethal, den Kirchen Satz zu Crailßhauſen, zwey Theile am Zehend zu Kälberbach, ein Sechstheil am Zehend zu Sattelndorff wie auch ein Sechstheil am Kirchen Satz allda, welches alles verfallen Lehen geweſen, und durch Abſterben Herrn Heinrichs von Rothenburg, offen worden. Gemahlin, Anna von Rothenburg.

Georg von Neuenſtein hatte anno 1423. ſeinen Theil am Schloſſe Neuenfelß, den Zehend und Hof Rappach, den Weiler Kropffkart, den Hof Boltzhagen, den Zehend zu Selbach und zu Ziegelbrunn, 4 Lehen zu Bubenberg und einen Hof von Steckbach, welches von Wölfflin von Rappach auf ihn gekommen. Anno 1422. verſicherte er ſeine Mutter Frau Anna von Rothenburg mit 500. Fl. Rheiniſch, auf den halben Zehend zu Wildenthierbach, den Kirchen Satz zu Crailßhauſen und den Zehend zu Herrenthierbach. Anno 1436. nahme er ein Drittheil am Zehend zu Wildenthierbach und ein Drittheil am Zehend in Herrenthierbach, anno 1444. aber drittehalb Theile am Schloſſe Neuenfelß und ein Drittheil am Zehend zu Rappach zu Lehen. Anno 1448. kauffete er mit Herrn Wilhelm Süzeln von Mergentheim den halben Theil am Wein Zehend zu Dörtzbach, und anno 1455. empfienge er auch über benannte Stücke noch ein Theil am Gerichte zu Dörtzbach und zwey Theile Zehend zu Rohrthal.

Conrad von Neuenſtein, erbte an. 1471. ſeinen Bruder Siegemund, verſchriebe an. 1494. Herrn Hanſen von Berlichingen und Annä ſeiner Hauſfrauen, den Zehend zu Herrenthierbach vor 200. Fl. und verkauffte eodem anno ein Drittheil am Zehend zu Herrenthierbach, Herrn Cunzen von Berlichingen, Rittern. Anno 1495. empfienge er ein Drittheil am Zehend zu Rappach, welcher von ſeinem Vater Georgen auf ihn gekommen, zu Lehen. Nach ſeinem Ableben iſt dieſer Zehend zu Rappach an. 1498. Herrn Engelharden von Berlichingen verliehen worden.

Siegemund von Neuenſtein ſiegelte an. 1463. einen Vertrag, verſchriebe an. 1466. Herrn Kilianen von Berlichingen ſeinen Theil Zehend zu Wildenthierbach um 200. Fl. empfienge an. 1467. drittehalb Theile am Schloſſe zu Neuenfelß, ein Drittheil am Zehend zu Rappach, ein Drittheil am Zehend zu Dörtzbach, etliche Theile Zehend zu Rohrthal, und was ſonſt von ſeinem Vater Georgen auf ihn erſtorben, zu Lehen. Er ſtarb an. 1471. ohne Leibes Erben.

Raban von Neuenſtein, bekame von ſeinem Vater Georgen anno 1459 ein Drittheil an Neuenfelß, und befande ſich viele Jahre in Kayſerlichen Kriegs Dienſten. Gemahlin, Margaretha von Eicholtzheim.

Hanß von Neuenſtein. Gemahlin, Urſula von Knobloch, Herrn Conrads von Knobloch, Tochter.

Gottfried von Neuenſtein trug nebſt Herrn Adam Hoffwarthen von Kirchheim und Herrn Balthaſar Hornecken von Hornberg, ein Sechstheil am Burgſtadel zu Neuenfelß ſammt allen Leuten, Gütern und Gerechtigkeiten darzu und darein gehörig, vom Hoch Stifft Würzburg zu Lehen, welches ſie nachgehends Herrn Albrecht Grafen von Hohenlohe mit gnädigen Conſens des Lehen Herrns verkaufften, worauf denn hochbeſagter Herr Graf Albrecht, ſolches ſeinem Bruder Herrn Georgen Grafen von Hohenlohe, anno 1543. Samſtags nach Allerheiligen, übergeben hat.

Rothard von Neuenſtein, führete ſein wieder erloſchenes Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
ſs
Tab. CCCXCVI.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCVI. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Neuenſtein.

Rothard von Neuenſtein, führete ſein wieder erloſchenes edles Geſchlecht fort (Tab. CCCXCV.) Gemahlin, Margaretha von Rebſtock, Herrn Albrechts von Rebſtock, und Frauen Cunegundä von Rebſtock, einer gebornen Burggräfin von Straßburg, Tochter.

Jacob von Neuenſtein, Gemahlin, Urſula Röderin von Tiersberg, Herrn Eberhard Röderers von Tiersberg, und Frauen Eliſabetha Röderin von Tiersberg, einer gebornen von Wildsberg, Tochter.

Maria Roſchertina von Neuenſtein, ſtarb anno 1589. Gemahlin, Herr Hanß Albrecht von Kippenheim, geboren anno 1540, vermählt anno 1565.

B.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Oefner.

Brunlin Oefner, ordentlicher Stamm Herr dieſes wieder ausgegangenen Hauſes, hatte anno 1303. den Zehend zu Neuendorff, einen Hof zu Fürnbach, den Zehend zu Tiefen Fürnbach, den Zehend zu Reckendorff, und den zu Spielberg.

Otto Oefner beſaß alles Vorſtehende anno 1356. wie es von ſeinem Vater Brunlin auf ihn erſtorben war.

Hanß Oefner, wird in einer Rothenburgiſchen Urkunde de anno 1388. Ottens Sohn genennet.

Hanß Oefner, Hanſens Sohn, war anno 1408. Burger Meiſter zu Rothenburg, kauffte anno 1418. von der Stadt Rothenburg zwey Theile am Zehend zu Habelsheim, wie auch den halben Zehend Hechthal, und ſtarb anno 1435. Gemahlin, Anna Wernizerin.

Conrad Oefner von Habelsheim, führete ſein wieder ausgegangenes edle Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXCVII.

Michael Oefner von Habelsheim, empfienge mit ſeinem Bruder Conrad anno 1436. die väterlichen Lehen, verkauffte demſelben anno 1444. ſeinen zugefallenen halben Zehend zu Hechthal, ſtifftete eine im dritten Glied wieder ausgegangene Neben Linie, und ſtarb anno 1468. Gemahlin, Margaretha von Rain, Herrn Hanſens von Rain, Tochter.

Hanß Oefner von Habelsheim, erbte an. 1468. von ſeinem Vater Michael zwey Theile am Zehend zu Habelsheim, und ſtarb anno 1476.

Margaretha Oefnerin von Habelsheim, Kloſter Frau zu Rothenburg ob der Tauber an. 1468.

Conrad Oefner von Habelsheim war bekannt anno 1521, und ſtarb anno 1531. als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Kinder, worauf dann ihme ſeine beyden Vettern, Wolffgang und Conrad die Oefner von Habelsheim, geerbet haben.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCVII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Oefner.

Conrad Oefner von **Habelsheim**, Spithal Meiſter zu Rothenburg, führete ſein wieder erloſchenes Geſchlecht fort (Tab. CCCXCVI.) kaufte anno 1444. von ſeinem Bruder Michael den halben Zehend zu Hechthal, bekame von ſeinem Schwieger Vater Herrn Ulrich Sorgen zwey Theile am Zehend zu Burgſtall und ſtarb anno 1483. Gemahlin, Margaretha Sorgin, Herrn Ulrich Sorgens Tochter, welche anno 1445. und 1455. von ihme mit 300. Fl. auf den Zehend zu Burgſtall verwieſen geweſen.

Adam Oefner von **Habelsheim** war bekannt anno 1488. 1496. und ſtarb anno 1500. Gemahlin, Eva von Rain, Herrn Conrads von Rain, Tochter.

Wolffgang Oefner von **Habelsheim** zu Inſingen, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbsbachiſcher Cantzler, war bekannt anno 1503. 1520. 1534. und 1541. Gemahlin, Margaretha Löffelholzin von Colberg, Herrn Sebald Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Rothenburg, und Frauen Margaretha Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sauerin, Tochter, Herr Hansens von Weitſchau, Senatoris zu Rothenburg, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1486, ſtarb an. 1542.

Sebaſtian Oefner von **Habelsheim**, floriret an. 1503. 1520. und ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Cunegunda von Seckendorff.

Wolffgang Oefner von **Habelsheim** zu Inſingen, J. U. D. war an. 1528. zu Halle decolliret, und hinterließ keine Kinder.

Cunegunda Oefnerin von **Habelsheim**. Gemahl (I) Hr. Chriſtoph Kreß von und zu Wüſtendorff, Rätzelsdorff und Letten, Kayſerlicher Rath, geboren an. 1491. vermählt an. 1510, ſtarb an. 1529. (II) Herr Ludewein von Thüngen.

Conrad Oefner von **Habelsheim** zu Erlbach und Wildenhof, lebte anno 1518. 1521. 1543. und 1550. Gemahlin, Apollonia von Jarthheim, Herrn Sebaſtians von Jarthheim, Hochgräflich Oettingiſchen Hof- und Lehen-Gerichts Aſſeſſoris dann Pflegers zu Ulmenningen, und Frauen Apollonia von Jarthheim, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter.

Hieronymus Oefner von **Habelsheim**, florirte anno 1520, 1531, 1540. und 1541. ſtarb unbeerbt.

Conrad Oefner v. **Habelsheim**, zu Wildenhof ſtarb ohne Manns Erben. Gemahlin, Suſanna Wernizerin.

Sebaſtian Oefner von **Habelsheim** zu Erlebach, ſtarb an. 1616. zu Erlbach. Gemahlin, Anna Hochingerin von Archshofen, Herrn Hanß Hochingers von und zu Archshofen, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Creglingen, und Frauen Eva Hochingerin von Archshofen, einer gebornen von Münſterlohe aus dem Hauſe Laudenbach, Tochter.

Wolff Oefner von **Habelsheim** zu Dambach, ſtarb an. 1618. unvermählt.

Hanß Oefner von **Habelsheim**, lebte noch anno 1618.

Hanß Siegemund Oefner von **Habelsheim**, war auch anno 1618. noch am Leben.

Georg Friederich Oefner von **Habelsheim**, führete ſein Geſchlecht fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCVIII.

Barbara Oefnerin von **Habelsheim**, ſtarb unvermählt.

Margaretha Oefnerin von **Habelsheim**.

Sebaſtian Oefner von **Habelsheim**. Gemahlin, Anna Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Wolffskeels von Reichenberg zu Albertshauſen, und Frauen Annä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Bellberg, Tochter, Herrn Jacob Wolffskeels von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhſtadt hinterlaſſene Frau Wittwe.

Anna Suſanna Oefnerin von **Habelsheim**.

Wolff Chriſtoph Oefner von **Habelsheim** zu Wildenhof an. 1618. Gemahlin Barbara von Rinckenberg.

Conrad Chriſtoph Oefner von **Habelsheim** zu **Wildenhof**.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCVIII. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Oefner.

Georg Friederich Oefner von **Habelsheim** zu **Erlbach** und **Wildenhof**, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Rath und Amtmann zu Petershagen. führete ſein wieder erloſchenes edles Geſchlecht fort (Tab. CCCXCVII.) und war bekannt anno 1618. Gemahlin, Anna Catharina von Ahlen, Herrn Ernſt Heinrichs von Ahlen, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſchen Obriſt Lieutenants, und Frauen Annä Margarethä von Ahlen, einer gebornen von Bülau, Tochter.

Chriſtian Friederich Oefner von Habelsheim zu Dambach. Gemahlin, Anna Maria von Tournay, Herrn Chriſtoph Ernſts von Tournay, Tochter.

Auguſt Friederich Oefner von Habelsheim zu Erlbach, Wildenhof, Retheim und Wahlingen, Kayſerlicher Obriſter, ſtarb als der Lezte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms ohne Leibes Erben.

Georg Ernſt Oefner von Habelsheim.

Georg Friederich Oefner von Habelsheim.

Hanß Joachim Oefner von Habelsheim.

B.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Pfraumheim genannt Klettenberg.

Johann von **Pfraumheim** genannt **Klettenberg**, war bekannt anno 1386. Gemahlin, Margaretha von Cleen, Herrn Conrads von Cleen, und Frauen Cunegundä von Cleen, einer gebornen von Eicholzheim, Tochter.

Henne von Pfraumheim genannt Klettenberg, floritte anno 1400. und 1403. Gemahlin, Urſula von Villmar, Herrn Heinrichs von Villmar, und Frauen Suſannä von Villmar, einer gebornen Hundin von Wenckheim, Tochter.

Johannes von Pfraumheim genannt Klettenberg, lebte anno 1436. und 1440. Gemahlin, Anna von Braunheim, Herrn Johannis von Braunheim, und Frauen Eliſabethä von Braunheim, einer gebornen von Cleen, Tochter.

Leuckel von Pfraumheim genannt Klettenberg. Gemahl, Herrmann von Hattſtein, Amtmann zu Uſingen, ſtarb anno 1465.

Cunegunda von Pfraumheim genannt Klettenberg. Gemahl, Herr Philipp Wambold von Umbſtadt, ſtarb anno 1482.

Oefner und Pfraumheim.

Digitized by Google

TABVLA CCCXCIX.

Von denen
ausgestorbenen Herren von Razenberg.

Hanß von Razenberg, Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, lebte anno 1450. Gemahlin, Eva von Westphalen, Herrn Friederichs von Westphalen, Tochter.

Hanß von Razenberg zu Grünsfeld, Ritter, war bekannt anno 1495. Gemahlin, Barbara Wolffstriegelin, Herrn Conrad Wolffstriegels, und Frauen Cunegunda Wolffstriegelin, einer gebornen von Fronhofen, Tochter.

Friederich von Razenberg, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Schwanberg, starb anno 1517. Gemahlin, Margaretha von Zwist, Herrn Christophs von Zwist, und Frauen Margaretha von Zwist, einer gebornen von Westphalen, Tochter.

Barbara von Razenberg. Gemahl, Herr Eucharius von und zu Aufseß, Freyenfelß Wolkenstein und Königsfeld, Ritter, Erb Schenck des Hoch Stiffts Bamberg, und Senior Familiæ.

Friederich von Razenberg zu Grünsfeld und Uttingen, geboren anno 1512, war anfänglich Hochfürstlich Leuchtenbergischer Hof Junker, nach der Hand aber Amtmann zu Wertheim, überkame von seiner Herrschaft wegen viel und treu geleistete Dienste das Dorff Uttingen, und starb anno 1569. im 57sten Jahr seines Alters. Gemahlin, Apollonia von Bübel, Herrn Wolffgangs von Bübel, und Frauen Dorothea von Bübel, einer gebornen von Fronhofen, Tochter, vermählt anno 1536. starb anno 1554.

Friederich von Razenberg zu Grünsfeld und Uttingen, starb anno 1593. als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms ohne Leibes Erben.

Hanna von Razenberg, geboren an. 1541, starb anno 1575. Gemahl, Herr Johann Christoph Voit von Rhineck zu Urspringen, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Zabelstein und Ritter des heiligen Grabes zu Jerusalem, vermählt an. 1562, starb an. 1593. im Febr. da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Apollonia von Thüngen vermählt gehabt.

Walburga von Razenberg, geboren anno 1543. Gemahl, Herr Johann Ulrich Landschad von Steinach, Churr Pfälzischer Rath und Hof Meister, welcher mit ihr zwey Söhne gezeuget hat, davon einer im Aufruhr zu Straßburg erschossen worden ist.

Sabina von Razenberg. Gemahl, Herr Asmus von Buttlar zu Ziegenberg und Armerswörth.

Razenberg.

TABVLA CCCC.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Rheinſtein.

Botho von **Rheinſtein**, ordentlicher Stamm Herr dieſes erloſchenen Geſchlechtes, war bekannt anno 1180. und 1191.

Botho von Rheinſtein, brachte an. 1203. am St. Barbarä Abend, mit Zuziehung Heinrich Hundens von Falckenberg, Herrn Biſchoff Conraden zu Würtzburg, einen gebornen Freyherrn von Rabenſpurg, da derſelbe aus ſeinem Hauſe, nach der Kirche gienge meuchelmörderiſcher Weiſe ums Leben.

Walburga von Rheinſtein ward an. 1197. im Turnier zu Nürnberg auf Seiten der Fränkiſchen Ritterſchaft als Jungfrau zur Schau und Heim Theilung verordnet.

Rudolph von Rheinſtein, kame anno 1235. zum Turnier nach Würtzburg.

Jring von **Rheinſtein** Dom Capitular Herr zu Würtzburg, ward an. 1250. zum 42ſten Biſchoff und Fürſten des heiligen Römiſchen Reichs in Würtzburg erwählet und beſtätiget, ſtrafete die aufrühriſchen Städte Würtzburg und Rothenburg ob der Tauber um groſſes Guth, ließ aber 12 tapfere Edel leuthe aus dem Geſchlechte der Herren Steine von Altenſtein ſehr übel und tyranniſch halten. Denn als dieſe mit ihm einen Vertrag eingegangen, und durch ſolchen allen alten Groll vergeſſen und todt zu ſeyn glaubeten, luden ſie den Biſchoff in ihr eigen Schloß zu Gaſte, und tractirten ihn überaus wohl und ehrlich. Am andern Tage nach genoſſenen Frühſtück, ließ er einen nach dem andern von dieſen 12. Edlen in ſein Zimmer ruffen, und jedem das Haupt abſchlagen. Als der zwölffte Ritter, Nahmens Herdegen dieſen Betrug merkete, ſchlug er auf den Biſchoff, verwundete ihn hart, und hieb demſelben die Naſe ab, ehe man ſich ſeines Kopfes bemächtigen kunte. Dieſe 12. Edel leuthe liegen alle im Kloſter Lankheim begraben. Er Biſchoff **Jring**, regierete 16. Jahre und ſtarb anno 1266.

Maria von Rheinſtein, war an. 1250 Kloſter Frau zu St. Marx in Würtzburg.

Conrad von Rheinſtein, Dom Herr zu Bamberg und Würtzburg an. 1250 ſtarb anno 1261.

Hanß von Rheinſtein, führete das Geſchlecht fort, und war todt an. 1256.

Conrad von Rheinſtein, Ritter, war nebſt ſeinem Bruder Heinrich unter den edlen Zeugen, als Herr Dieterich Faulhaber mit dem Kloſter Neuſtadt, wegen der Weinberge zu Erlbach an. 1254. vertragen worden.

Heinrich von Rheinſtein, Ritter, anno 1264. befande ſich unter den Zeugen, als anno 1270. Herr Graf Ludewig von Rhineck nebſt ſeiner Frau Gemahlin Wilhildis, dem Kloſter Neuſtadt die Voigthey über das Kloſter Zell vor 53. Mark rein Silber verſtrichen, und anno 1286. verkauffte und übergab er mit Herrn Biſchoff Bertholds zu Würtzburg Bewilligung, dem Kloſter Himmelpforten ſeinen Gertraud und Kleinen Zehend zu Carlſpach.

Heinrich von Rheinſtein, Heinrichs Sohn, lebte anno 1300, und kommet mit ſeinem Sohne gleichen Nahmens in einer Würtzburgiſchen Urkunde de anno 1318. vor.

Heinrich von Rheinſtein, war an. 1357. noch am Leben. — **Anna von Rheinſtein**. Gemahl, Herr Hanß von Beſſenbach.

Rudolph von Rheinſtein vertrug ſich an. 1388. mit ſeinem Bruder Conrad. — **Conrad von Rheinſtein**, Dom Herr zu Würtzburg an. 1388, ſtarb an. 1400. und liegt in daſiger Dom Kirche begraben.

Johannes von Rheinſtein, floritete anno 1432. — **Martha von Rheinſtein** war anno 1424. Kloſter Frau zu St. Marx in Würtzburg.

Johannes von Rheinſtein führete ſein edles Geſchlecht fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCI.

Eberhard von Rheinſtein, des hohen teutſchen Ordens Ritter anno 1460.

Heinrich von Rheinſtein, Dom-Herr zu Würtzburg und Canonicus am Ritter Stifft St. Burckhardi an. 1460.

Walburga von Rheinſtein, Kloſter Frau zu Himmelforten an. 1460.

Rheinſtein.

Digitized by Google

TABVLA CCCCI. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Rheinſtein.

Johannes von Rheinſtein, führete ſein wieder erloſchenes edles Geſchlecht fort (Tab. CCCC.) und war anno 1467. Herrn Hanſens, Georgens und Michaels, derer Gebrüdere von Brait Wormund und Lehen Träger.

Caſpar von Rheinſtein, floriret anno 1512. und 1522. Gemahlin, Margaretha Schrimpfin, Herrn Wilhelm Schrimpfs zu Ottershauſen und Schwarzenau, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Voigts auf dem Frauenberg ob Würzburg, und Frauen Petronellä Schrimpfin, einer gebornen von Brende, Tochter.

Heinrich von Rheinſtein zu Hohenburg, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Hof Meiſter anno 1550. Gemahlin, Barbara Schrimpfin, Herrn Albrecht Schrimpfens zu Ottershauſen und Schwarzenau, dann Frauen Margaretha Schrimpfin, einer gebornen von der Keer, Tochter.

Conrad von Rheinſtein, lebte an. 1550. Gemahlin, Maria von Ehenheim, Herrn Georgens von Ehenheim genannt Grummat, Ritters, und Frauen Margarethä von Ehenheim, einer gebornen von Künſperg, Tochter.

Walpurga von Rheinſtein, ſtarb als die Letzte ihres Nahmens und Geſchlechtes. Gemahl, Herr Beringer Fuchs von Dornheim zu Rödenhauſen.

B.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg.

Heinrich von Roſenberg, Ritter, ordentlicher Stamm Herr dieſes weitläuffig ſich ausgebreitet, aber nun wieder erloſchenen Hauſes, ward als ein alter Ritter, im Turnier zu Rothenburg ob der Tauber, als König der Geſellſchaft in Nieder Franken, erwählet, und unter den Turnier Zeichen des Eſels verordnet, an. 942.

Anna von Roſenberg. Gemahl, Herr Rudolph von Thüngen. Sie ward an. 942. als Wittwe auf Seiten der Fränkiſchen Ritterſchaft im Turnier zu Rothenburg, zur Schau- und Helm Theilung erkohren.

Heinrich von Roſenberg, Ritter, lebte an. 942. und 966.

Reichard von Roſenberg iſt anno 996. im Turnier zu Braunſchweig von der Fränkiſchen Ritterſchaft, als ein junger Ritter zur Schau- und Helm Theilung verordnet worden.

Heinrich von Roſenberg, war bekannt anno 1032. 1055. und 1059.

Willtraud von Roſenberg. Gemahl, Herr Albanus von Freundsberg. Sie wurde anno 1080. als Wittwe im Augſpurgiſchen Turnier, von der Schwäbiſchen Ritterſchaft zur Schau- und Helm Theilung erwählet.

Ernſt von Roſenberg, Ritter, floriret anno 1080. und 1100.

Wilhelm von Roſenberg, lebte anno 1136. 1139. und 1158.

Wilhelm von Roſenberg, Ritter, ward an. 1165. beym zehenden Turnier in Zürch mit Herrn Graf Thomas von Rhineck aufgetragen.

Hieronymus von Roſenberg, Ritter, iſt anno 1165. beym Zürcher Turnier auf Seiten der Fränkiſchen Grießviertel geweſen.

Ernſt von Roſenberg, turnierete an. 1179. zu Cölln am Rhein, und wurde da auf Seiten der Franken zum Turnier Amt beſtellet.

Georg v. Roſenberg der Alte genannt, war an. 1235. im Turnier zu Würzburg Werber und Vorreiſer.

Engel von Roſenberg, Ritter, rennete an. 1235. in beſagtem Turnier zu Würzburg.

Wolffgang von Roſenberg, iſt in nur gedachtem Turnier zu Würzburg an. 1235. zur Schau- und Helm Theilung verordnet worden.

Hanß von Roſenberg, führete ſein edles Geſchlecht fort. Von Jhme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCII.

Siegemund von Roſenberg, ward anno 1284. im Turnier zu Regenſpurg von der Fränkiſchen Ritterſchaft zum Turnier Amt geſetzet.

Georg von Roſenberg, der Junge genannt, turnierete als Ritter anno 1296. zu Schweinfurth.

Ernſt v. Roſenberg, rennete auch anno 1296. im Turnier zu Schweinfurth mit.

Digitized by Google

TABVLA CCCCII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rosenberg.

Hanß von Rosenberg, führete sein edles Geschlechte fort (Tab. CCCCI.) und wird in verschiedenen Urkunden de anno 1271. 1286. und 1290. als ein Zeuge gefunden.

Eckhard von Rosenberg, Hansens Sohn, lebte an. 1400. und machte mit seinem Bruder Eberhard an. 1312. einen Vertrag.

Eberhard von Rosenberg an. 1312, und war noch bekannt an. 1329. Gemahlin, Elisabetha.

Conrad von Rosenberg.

Eberhard von Rosenberg, empfienge an. 1345. zwey Theile am Zehend zu Boffsheim, das Jus Patronatus über die Kirchen zu Burgheim, Rosenberg und Boffsheim, den grosen und kleinen Zehend zu Sindelsheim, und den vierdten Theil vom Zehend am dasig sogenannten Mittel Lehnlein, das Dorf Bremen mit der Voigthey und aller Gerichtsbarkeit, den vierdten Theil am Dorf Buch mit der Gerichtsbarkeit und Voigthey, und im Dorf Schweina 2. Theile am Zehend. Gemahlin, Anna von Seckendorf.

Hermann von Rosenberg, Dom Capitular Herr zu Würzburg anno 1345.

Engelhard von Rosenberg, machte mit seinen Herren Brüdern anno 1342. einen Burg Frieden. Gemahlin, Barbara von Ehrthal.

Wolff von Rosenberg, Ritter, war an. 1362. beym Turnier zu Bamberg Werber und Vorreiser, und an. 1374 bey dem zu Eßlingen im Turnier Amte. Seine Haußfrau befande sich mit im lezten, und brachte Herrn Reinharden von Rathsamshausen daselbsten den dritten Dank.

Kilian von Rosenberg, Ritter, stunde an. 1362 zu Bamberg im Turnier Amte, wo seine Haußfrau Nahmens Margaretha, Herrn Philippen von Riedheim, einen edlen Schwaben, den ersten Dank gegeben hat.

Arnold von Rosenberg, Ritter. Gemahlin, Anna von Brandenstein.

Anna von Rosenberg. Gemahl, Hr. Peter v. Stetten zu Kocherstetten.

Eberhard von Rosenberg, Voigt zu Dürn. Gemahlin, Agatha Freyin von Weinsperg.

Barbara von Rosenberg. Gemahl, Herr Hanß Geyer von Giebelstadt. Sie thate Verzicht an. 1380.

Engelhard von Rosenberg, kauffte an. 1398. Hrn. Herolden v. Buchheim und dessen Erben, alle seine Güter zu Gözickheim ab.

Conrad von Rosenberg, turnierete anno 1374. zu Eßlingen.

Friederich v. Rosenberg, an. 1392. Gemahlin, Margaretha von Altorf genannt von Grobsperg.

Hieronymus von Rosenberg, war an. 1403 im Turnier zu Darmstadt Mit Werber und Vorreiser.

Kilian von Rosenberg, turnierete an. 1403. zu Darmstadt.

1) Hanß v. Rosenberg, Stamm Herr der ersten Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIII.

2) Eberhard v. Rosenberg, Stamm Herr der zweyten Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCV.

1) Sebastian von Rosenberg, turnierete anno 1403. zu Darmstadt.

2) Elisabetha v. Rosenberg. Gemahl, Herr Fritz Truchseß von Baldersheim zu Waldmannshofen und Baldersheim.

3) Anna von Rosenberg. Gemahl, Herr Hanß von Rechenberg.

4) Eberhard v. Rosenberg, des hohen Johanniter Ordens Ritter und Commandeur zu den Aichen bey Weisenburg anno 1368.

Anna v. Rosenberg, turnierete an. 1408. zu Heilbrunn.

Georg von Rosenberg war auch an. 1408. im Turnier zu Heilbrunn.

Magdalena von Rosenberg. Gemahl, Herr Krafft von Lentersheim zu Neuen Mur, Trendel und Beroldsheim, Chur Brandenburgischer Rath, Schirmer der Land-Gerichte zu Graispach und Nürnberg, und Urtheiler des Land Gerichts zu Oettingen, bliebe an. 1412. den 24 Octob. in einer Schlacht wider den Herzog von Stettin.

1) Conrad v. Rosenberg, Vice Dom zu Amberg, starb anno 1390. und liegt im Kloster Dückelhausen begraben. Gemahlin, Anna von Sickingen, starb anno 1417. und liegt auch in besagtem Kloster Dückelhausen.

2) Wolff von Rosenberg, rennete anno 1403. im Turnier zu Darmstadt.

3) Wolprecht von Rosenberg. Gemahlin, (I) Agnes von Hutten, Hrn. Conrads von Hutten Ritters, Hochfürstlich Würzburgischen Hof Meisters, und Frauen Catharina von Hutten, einer gebornen Füchsin von Dornheim, Tochter. (II) Susanna von Hirschhorn.

4) Rudolph von Rosenberg, war an. 1414. mit dem Herrn Groß Meister des Johanniter Ordens, Herrn Grafen Hugone von Montfort auf dem Concilio zu Costniz. Gemahlin, Anna von Cronberg.

5) Margaretha von Rosenberg. Gemahl, Herr Hanß Senior von und zu Egloffstein und Bärenfelß anno 1380. 1390

Rosenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCIII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in erſter Haupt Linie.

Hanß von und zu **Roſenberg**, Ritter und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, wie auch zu Voigt Waſſerdrüdingen, Stamm Herr der erſten Haupt Linie (Tab. CCCCII.) quittirete vor ſich und ſeine Geſellen über alle Schuld, die man ihnen von ihres Dienſtes wegen von der Weyden ſchuldig geweſen, zu Nürnberg Samſtags nach Georgii an. 1403, turnierete eodem anno zu Darmſtadt und war anno 1414. mit dem Herzog in Bayern auf dem Concilio zu Coſtnitz. Gemahlin, Helena Langmantelin von Augſpurg. Sie lebte noch als Wittwe anno 1439.

Götz von und zu Roſenberg, war bekannt anno 1418. und 1429. Gemahlin, Clara von Sickingen.

Eberhard von und zu Roſenberg, ſchriebe ſeine Lehen vom Stifft Würzburg auf, und bate, ſolche ſeinem Sohn Ulrich gnädig zu leihen, weil er ſie Alters halber nicht mehr verdienen könne.

Conrad von Roſenberg zu Borberg. Gemahlin, Catharina Landſchadin von Steinach.

Ulrich von und zu Roſenberg, verkauffte mit Wiſſen ſeines Brudern Conrads, Hrn. Hanß Rüden von Bödickheim zu Eberſtadt, ſein Viertheil am groſen und kleinen Zehend in Simbelsheim zu Feld und zu Dorf um 400 Fl. Rheiniſch.

Conrad von Roſenberg.

Eliſabetha von Roſenberg. Gemahl, Herr Baſilius Rüd von Bödickheim.

Hanß von und zu Roſenberg und Haltenbergſtetten, Ritter, war anno 1436. in der Geſellſchaft des Fiſches bey dem Turnier zu Darmſtadt.

Conrad von Roſenberg zu Rörtingen, verkauffte zu Uttet dem ſtrengen Ritter, Herrn Erlinger von Seinsheim zu Stephansberg, ſeinem lieben Oheim und Schwager, Zennen ſeiner lieben Hauſſrauen und allen ihren Erben, den halben Theil am Schloß und Markt Haltenbergſtetten mit alle dem, was darein und darzu gehöret im Markt und Feld, inn- und auswendig, mit allen Leuten und Gütern, Dörffern, Weylern, Zehenden, Gerichten, Rechten, Wenden, Beeten, Steuern, Zinſen, Gefällen, Zöllen, Dienſten, Gewohnheiten, Freyheiten und Herrlichkeiten, mit allen geiſt- und weltlichen Lehen ſammt allen Waſſern, Höltzern und Weyden, groß und klein, beſuchs und unbeſuchts, unter und ob der Erden, nichts ausgenommen, wie er es von der edlen Frauen Eliſabethen Erb Schenkin des Heiligen Römiſchen Reichs Frauen zu Limpurg, einer gebornen von Hohenlohe, und von dem edlen Hrn. Conrad des Heil. Röm. Reichs Erb Schencken und Herrn zu Limpurg, ihren Sohn und allen ihren Erben gekaufft um 3200. Fl. Die Wehrbürgen ſind hiebey geweſen, Herr Georg Zobel von Giebelſtadt zu Oberhofen geſeſſen, Herr Brand von Seinsheim, Ritter, Hanß Adel, Wilhelm Förſter, Raban Hoffwarth von Kirchheim und Fritz von Grieſelheim. Gemahlin, Eliſabetha von Sickingen.

Walburga von Roſenberg. Gemahl, Herr Georg von Hartheim.

Michael von Roſenberg zu Borberg, turnierete anno 1484. zu Stuttgard in der löblichen Geſellſchaft des Einhorns. Gemahlin, Margaretha von Seckendorff genannt Rolt, Herrn Hanſens von Seckendorff zu Dettelſau, Hilpoltſtein und Bertholdsdorff, Töchter.

Anna von Roſenberg. Gemahl, Herr Hanß von Seckendorff genannt Rolt.

Hanß von u. zu Roſenberg, empfienge an. 1519. ſeine Lehen zu Würzburg, und blieb an. 1525. im Bauern Krieg. Gemahlin, Anna von Freundsberg.

Georg v. Roſenberg, führete dieſe erſte Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIV. A.

Eberhard von Roſenberg, führete dieſe Linie gleichfalß fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIV. B.

Anna v. Roſenberg. Gemahl, Hr. Johannes von Stockheim zu Helbringen.

Anna von Roſenberg. Gemahl, Herr Hanß von Aufſeß zu Freyenfelß und Truppach.

Eliſabetha von Roſenberg. Gemahl, Herr Dietrich v. Mörlau genannt Böhm.

Chriſtoph von und zu Roſenberg. Gemahlin, Cunegunda von Zeißkam.

Sibylla von Roſenberg. Gemahl, (I) Herr Joachim von Stettenberg. (II) Herr Hanß Echter von Meſpelbrunn zu Hohenburg, geboren anno 1517. am Pfingſt Tage, ſtarb an. 1540 den 6 Mart. ohne männliche Erben.

Hanß Eucharius von und zu Roſenberg, ſtarb anno 1570. als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben.

Digitized by Google

TABVLA CCCCIV. A.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in erſter Haupt Linie

Georg von **Roſenberg** zu **Borberg**, führete die erſte Haupt Linie fort (Tab. CCCCIII.) und war bekannt anno 1513. 1519. Gemahlin, Margaretha von Bibra, Herrn Hartungs von Bibra, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Amtmanns zu Rauneck, und Frauen Annä von Bibra, einer gebornen Schenckin von Seckenwald, Tochter.

Michael von Roſenberg zu Borberg, florirete an. 1530. 1535. und 1541. Gemahlin, Eleonora von Beulwitz, Herrn Friederichs von Beulwitz, Tochter. **Anna Sophia von Roſenberg.**

Georg von Roſenberg zu Borberg, ſtarb als der lezte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben.

B.

Eberhard von **Roſenberg** zu **Schipff**, **Borberg** und **Hohenſtadt**, führete die zweyte Haupt Linie ebenfalß fort (Tab. CCCCIII.) machte anno 1513. mit ſeinen Herren Brüdern das Dorf Hohenſtadt zu Lehen, ſtarb an. 1519. und liegt zu Stuttgard begraben. Gemahlin, Cunegunda von Leiningen, Herrn Adams von Leiningen, und Frauen Margaretha von Leiningen, Tochter.

Albrecht von Roſenberg zu Schipff, Borberg und Hohenſtadt, Ritter und Obriſter, nahme anno 1544. Herrn Hieronymum Baumgärtnern den Aeltern, welcher von der Stadt Nürnberg auf den Reichs Tag nach Speyer geſchickt worden, im Rückweg aus der Urſache gefangen, weil die Stadt Nürnberg anno 1523. ſein Schloß Borberg mit zerſtören helffen, und behielte ihn 60. Wochen innen, ſo, daß niemand wuſte, wo er ſich aufhielte. Anno 1557. führete er, die im Fränkiſchen Crayſe angeworbenen Soldaten nach Ungern wider den Türken. Anno 1562. gienge er als Obriſter mit Herrn Chriſtoph Herzogen zu Würtemberg, nach Frankfurt am Mayn zur Wahl und Crönung Kayſers Ferdinandi, und traf den 19. October daſelbſten ein, anno 1567. aber ſtarb er. Gemahlin (I) Catharina von Seinsheim, Herrn Fabians von Seinsheim, Tochter, vermählt anno 1530, ſtarb anno 1552. (II) Ruffina Stiebarin von Buttenheim, Herrn Sebaſtian Stiebars von und zu Buttenheim und Aiſch, Bruggrafens auf dem rothen Berg, Hochfürſtlich Eichſtädtiſchen Hof Meiſters, und Frauen Barbarä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Egloffſtein, Tochter, Herrn Anton Rüdens von Collenberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, welche von ihme 1200. Fl. auf ſeinen Gütern und zwar auf das ganze Dorff Hohenſtadt überwieſen bekommen, warum er auch gleich nach ſeiner Vermählung mit ihr anno 1553. Donnerstags nach Reminiſcere Herrn Biſchoff Melchiorn zu Würzburg unterthänig gebeten.

Jacob von Roſenberg zu Schipff, Borberg und Hohenſtadt, ſtarb an. 1576. als der Lezte dieſer erſten Haupt Linie, ohne männliche Leibes Erben.

Albrecht Chriſtoph von Roſenberg zu Schipff, Borberg und Hohenſtadt, war tod an. 1575. Gemahlin, Anna von Seckendorff genannt Nolt, Herrn Friederich Joachims von Seckendorff zu Weiſendorff, Jochsberg, Drießdorff, Reichenbach und Bertholsdorff, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Amtmanns zu Cadolzburg, und Frauen Annä von Seckendorff, einer gebornen von Seinsheim, aus dem Hauſe Wäſſerndorff, Tochter.

Heinrich Albrecht von Roſenberg, ſtarb in der Jugend.

Anna Catharina von Roſenberg.

Johann Chriſtoph von Roſenberg, ſtarb in der Jugend.

Anna Maria von Roſenberg, ſtarb als ein Kind.

Roſenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCV.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in zweyter Haupt Linie.

Conrad von Roſenberg zu Jarzberg, Stamm Herr der zweyten Haupt Linie (Tab. CCCCII.) lebte noch anno 1390. Gemahlin, Anna Speetbin von Zwyfalten.

Michael von Roſenberg der Aeltere zu Schipff, ſtifftete eine Reben Linie, und war bekannt an. 1407. 1408. und 1412. Gemahlin, Ilcke von Riedern, Herrn Eberhards von Riedern, und Frauen Margaretha von Riedern, einer gebornen von Cronberg, Tochter.

Eberhard v. Roſenberg, lebte anno 1417, und ſtarb anno 1419. zu Stuttgard, wo er auch begraben liegt.

Conrad von Roſenberg, führete die zweyte Hauptlinie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCVII.

Eliſabetha von Roſenberg. Gemahl, (I) Hr. Hanß v. Heimſtadt, (II) Herr Gernbold von Gültlingen.

Chriſtiana v. Roſenberg. Gemahl, Herr Heinrich Fuchs von Wallburg anno 1421. Fer. ſexta poſt Johannis Baptiſtæ.

Arnold v. Roſenberg zu Borberg. Gemahlin (I) Margaretha von Menzingen. (II) Eliſabetha von Brandenſtein, Herrn Albrecht Senioris von Brandenſtein, aus dem Hauſe Oppurg, Tochter.

Conrad von Roſenberg zu Schipff, war bekañt anno 1439, und ſtarb unvermählt

Hieronymus von Roſenberg, Dom Capitular Herr am hohen Ertz Stifft zu Mayntz und Würtzburg anno 1439.

Chriſtoph von Roſenberg zu Schipff, ſtunde an. 1439. in Kriegs Dienſten, und ſtarb unbeerbt.

Margaretha von Roſenberg. Gemahl, Herr Heinrich von Seckendorff Aberdar zu Weltingen und Kreßberg, Hochfürſtlich Brandenburgiſcher Voigt zu Crailsheim, ſtarb anno 1472.

Anna von Roſenberg, Gemahl, Herr Chriſtoph Sopff von Belſenheim.

1) Ulrich von Roſenberg zu Borberg, des hohen teutſchen Ordens Ritter an. 1443.
2) Thomas von Roſenberg zu Borberg, Gemahlin, Eliſabetha Wolffskelin von Reichenberg, Hrn. Eberhard Senioris Wolffskels von Reichenberg zu Bleichfeld und Albertshauſen, Ritters, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Hof-Meiſters, und Frauen Mechtild Wolffskelin von Reichenberg, einer gebornen von Lentersheim, Tochter, vermählt an. 1430.
3) Utha von Roſenberg. Gemahl, Herr Rudolph von Hirnheim.

Michael von Roſenberg der Jüngere zu Schipff und Borberg, turnierete anno 1439. zu Landshut in Bayern, und ward daſelbſten zu Blatt getragen. Gemahlin, Anna von Abſperg, Herrn Hanſens von Abſperg zu Rumberg, Reicheneck und Dornhauſen, Ritters, dann Frauen Magdalena von Abſperg, einer gebornen von Seiboldsdorff, Tochter.

Gertraud v. Roſenberg. Gemahl. Hr. Hanß Rüd v. Eubickheim anno 1460.

Barbara von Roſenberg. Gemahl, Hr. Engelhard v. Thüngen.

Friederich von Roſenberg.

Catharina von Roſenberg. Gemahl, Hr. Sebaſtian v. Lindenfelß

Ulrich von Roſenberg.

Thomas v. Roſenberg zu Schipff und Borberg. Gemahlin, Margaretha von Binſterlohe, Hrn. Peters von Binſterlohe, und Frauen Urſula von Binſterlohe, einer gebornen von Thüngen, Tochter, ſtarb anno 1517.

Arnold von Roſenberg zu Schipff und Borberg, Ritter, renete anno 1479. im Turnier zu Würtzburg, und anno 1481. in dem zu Heidelberg. Gemahlin, Cunegunda von Menzingen, Herrn Arnolds von Menzingen, Tochter.

Melchior von Roſenberg.

Johannes von Roſen, Roſenberg.

Caſpar von Roſenberg.

Anßhelm von Roſenberg zu Schipff, ſtarb in Kriegs Dienſten unvermählt.

Michael von Roſenberg zu Schipff und Borberg. Gemahlin, Margaretha von Seinsheim, Herrn Heinrichs von Seinsheim, Tochter.

Margaretha von Roſenberg.

Georg von Roſenberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCVI.A.

Arnold von Roſenberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCVI.B.

Conrad von Roſenberg zu Schipff und Borberg, ein Feind des Schwäbiſchen Bundes, kame an. 1481. zum Turnier nach Heidelberg, an. 1484. nach Stuttgard, an. 1485. nach Onolzbach, und an. 1486. nach Bamberg. Gemahlin, Anna Rüdin von Bödickheim, Herrn Georg Rüdens von Bödickheim, und Frauen Eliſabetha Rüdin von Bödickheim, einer gebornen von Rothenhan, Tochter.

Michael von Roſenberg, ſtarb in der Kindheit.

Barbara von Roſenberg, ſtarb in der Jugend.

Cunegunda von Roſenberg. Gemahl, Herr Hanß Beſterer zu Rothenburg. Sie lebte ſchon in der Ehe, da ihr Vater die Hand an ſich legte.

TABVLA CCCCVI. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in zweyter Haupt Linie.

Georg von **Roſenberg** zu **Schipff** und **Boxberg**, führete dieſe Neben Linie fort (Tab. CCCCV.) Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Amtmann zu Schwabach, ein Feind Herrn Biſchoffs Rudolphi zu Würzburg, wie auch der Stadt Halle in Schwaben, kame anno 1481. zum Turnier nach Heidelberg, anno 1485. zu dem nach Onolzbach, und anno 1486. zu dem nach Bamberg, wo er auf Seiten der Fränkiſchen Ritterſchaft Grießwertel war. Herr Biſchoff Rudolph zu Würzburg bekannte ihm auf ſeine fleißige Bitte, vor Herrn Marquarden von Thurn und ſeinen Erben 400. Fl. Rheiniſch auf ſeinen Theil am Zehend zu Roſenberg und auf allen und jeglichen ſeinen Gütern, Gülten, Zinſen, Renten, Fällen und andern Gerechtigkeiten, ſammt Obrigkeiten zu Dorf und Felde am Montag Antonii anno 1480. Das Schloß Boxberg wurde zu ſeiner Zeit vom Herrn Erzt Biſchoff Adolphen zu Maynz, dem Herrn Biſchoff Rudolphen zu Würzburg und Herrn Pfalz Graf Friederichen, mit groſem Heer vieler Lands Knechte, quos tum cives regni nominare ſolebant Latini, 21. Tage lang belagert und eingenommen, welches damahls ihme und ſeinen Brüdern Arnold und Michaeln gehörete. Darinnen lagen 70. von Adel zur Beſatzung, die aber alle ungefangen entwichen ſind. Nach beſchehener Eroberung raumete man zwar das Schloß denen Herren von Roſenberg, aber unter ſehr genauen Bedingniſſen wiederum ein. Zu gleicher Zeit wurde auch das Reichs Ritterſchaftliche Schloß Schipff, welches vor Zeiten die Reichs Edlen von Dottenheim, damahls aber die Herren von Roſenberg innen hatten, nach acht Tägiger Belagerung eingenommen und geſchleifft. Trithemius ſchreibet folgendes von dem Schloſſe Borberg: In quo ſefe latrones viarum atque prædones ſceleratiſimi recipere ſolebant, qui proprix ſalutis immemores, imperialiumque mandatorum contemptores, et pacis regni communis, impii turbatores, non ſolum bonos quoslibet itinerantes ſpoliaverunt, ſed et alia prius inaudita ſcelera in ſacerdotes Domini commiſerunt. Gemahlin, (I) Anna von Uſickheim, Herrn Eberhards von Uſickheim, und Frauen Margaretha von Uſickheim, einer gebornen von Dottenheim, Tochter. (II) Eliſabetha Rothafftin von Wernberg, Herrn Bernhard Rothaffts von Wernberg, Tochter, welcher 700. Fl. auf das Schloß Heimſtadt verwieſen worden ſeyn.

Urſula von Roſenberg. Gemahl, Herr Friederich Marſchall von und zu Ebneth und Wildenberg, vermählet anno 1528. den 1. Januar.

B.

Arnold von **Roſenberg** zu **Schipff** und **Boxberg**, führete dieſe Neben Linie gleichfalß fort (Tab. CCCCV.) Er verſchrieb Herrn Georg Truchſeſſen, Amtmannen zu Lauda, Herrn Zeiſolphen von Roſenberg, Amtmanne zu Jagſtberg, Herrn Melchior Süzeln von Margentheim, alle 3. Rittern. Herrn Philipp und Siegemunden Gebrüdern von Uſickheim und Herrn Leonharden von Roſenberg als ſeinen Bürgen, gegen Herrn Hanſen von Roſenberg, zu ihrer Schadloshaltung 700. Fl. auf ſeinen Theil am Schloß und Stadt Roſenberg, ſammt Leuten, Gütern, Gerichten, Zehenden, Zinſen und Gülten, welche er gedachten Bürgen zum Unterpfand einſetzete anno 1512. Ingleichen verſchrieb er auch dem Dechant und Capitul zu Maßbach ſeinen Theil am Schloß und Stadt Roſenberg, ſammt Leuten, Gütern, Gerichten, Zehenden, Zinſen, Gülten, auch andern Ein- und Zugehörungen um 1000. Fl. Er reverſirte ſich binnen 4. Jahren ſolches alles wieder einzulöſen, auch die obige Bekanntniß gegen ſeinen Bürgen innerhalb 14. Tagen, als caſſirt wieder einzuſchicken. Sonſten iſt von ihme noch bekannt, daß er anno 1486. im Turnier zu Bamberg gerennet hat. Gemahlin, Anna von Dottenheim, Herrn Conrads von Dottenheim, und Frauen Catharinä von Dottenheim, einer gebornen von Uſickheim, Tochter.

Eberhard von Roſenberg. **Margaretha von Roſenberg.**

Digitized by Google

TABVLA CCCCVII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in zweyter Haupt-Linie zu Gnetsheim.

Conrad von und zu **Roſenberg** zu **Gnetsheim**, Ritter, führete die zweyte Haupt Linie fort (Tab. CCCCV.) war bekannt anno 1443. und bekame vom Kayſer Friderico Gnetsheim zu einem Erb Lehen. Gemahlin. (I) Anna von Heßberg, Herrn Darii von Heßberg zu Neuenhauß, und Frauen Margaretha von Heßberg, einer gebornen Seiebarin von Buttenheim, Tochter. (II) Margaretha Freyin von Schwarzenberg, Herrn Erckingers Freyherrns von Schwarzenberg zu Schwarzenberg und Hohen Landsberg, Kayſerlichen Raths, und Frauen Annä Freyin von Schwarzenberg, einer gebornen von Bibra, Tochter.

I.
Erasmus von Roſenberg, Stamm-Herr der Linie zu Uttenhofen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCCVIII.

I.
Conrad von Roſenberg, Stamm-Herr der Linie zu Roſenberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCCX.

I.
Friderich von Roſenberg, führete die zweyte Haupt linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.
Siehe
Tab. CCCCXI. B.

I.
Philipp von und zu Roſenberg, Chur Pfälziſcher Rath und Marſchall, kame zu denen Turnieren nach Heidelberg, Onolsbach und Bamberg. Gemahlin, Margaretha von Allendorf, Herrn Chriſtophs von Allendorf, Chur Pfälziſchen Raths und Hof-Meiſters, und Frauen Cunegunda von Allendorf, einer geborenen Marſchallin von Pappenheim, Tochter.

I.
Eliſabetha von Roſenberg, Gemahl, Herr Michael Groß von und zu Trockau, ſtarb anno 1487.

2.
Hanß von Roſenberg zu Gnetsheim, Stamm Herr der Linie zu Gnetsheim, rennete anno 1479. im Turnier zu Würzburg, anno 1487. aber in dem zu Worms. Gemahlin, Ottilia von Fleckenſtein, Herrn Conrads von Fleckenſtein, und Frauen Cunegunda von Fleckenſtein, einer gebornen von Handſchuchsheim, Tochter.

2.
Margaretha von Roſenberg Gemahl, Herr Hanß von Egloffſtein zu Mühlhauſen, Ritter, Hochfürſtlich Eichſtädtiſcher Pfleger zu Warberg.

Hanß von Roſenberg zu Gnetsheim der Junge genannt, war bekannt an. 1498. und 1500. Gemahlin, Eliſabetha von Riedern, Herrn Eberhards von Riedern, Chur Pfälziſchen Raths und Amtmanns, dann Frauen Annä von Riedern, einer gebornen von Sickingen. Tochter.

Margaretha von Roſenberg.

Balthaſar von Roſenberg zu Gnetsheim, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Heidingsfeld. Gemahlin, Sibylla von Wolmarshauſen, Herrn Marci von Wolmarshauſen zu Weiltingen, und Frauen Barbarä von Wolmarsbauſen, einer gebornen von Giech aus dem Hauſe Wieſentfelß Tochter.

Margaretha von Roſenberg. Gemahl, Herr Heinrich von Fleckenſtein, Herrn Jacobs von Fleckenſtein, Sohn, welcher mit ihr Friederichen, Ludwigen, Heinrichen und Annen von Fleckenſtein, gezeuget, davon die letzte an Herrn Johann Georgen von Wellwarth, vermählet worden.

Johann Chriſtoph von Roſenberg zu Gnetsheim, ſtarb als der Letzte von der Linie zu Gnetsheim, ohne männliche Leibes Erben.

Johann Conrad von Roſenberg ſtarb in der Jugend.

Barbara Margaretha von Roſenberg, ſtarb klein.

Digitized by Google

TABVLA CCCCVIII.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren von Roſenberg in zweyter Haupt-Linie zu Uttenhofen.

Eraſmus von **Roſenberg zu Uttenhofen**, Ritter, Hochfürſtlich Brandenburg-Onolzbachiſcher Amtmann zu Uffenheim, Stamm-Herr der Linie zu Uttenhofen (Tab. CCCCVII.) trug anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürſten Friederichs zu Brandenburg, nebſt Herrn Apela von Lichtenſtein, den Rügiſchen Schild, befande ſich an. 1481. auf den Turnier zu Heidelberg, wo er König der Geſellſchaft im Einhorn geweſen, und anno 1486. bey denen Bamberg, da er im Turnier ſelbſten zwiſchen den Säulen gehalten hat. Gemahlin, (I) Margaretha von Helmſtadt, Herrn Conrads von Helmſtadt, und Frauen Cunegundä von Helmſtadt, einer gebornen von Ebenheim, Tochter. (II) Anaſtaſia Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Andreä Zobels von Giebelſtadt, und Frauen Eliſabethä Zobelin von Giebelſtadt, einer gebornen von Wittſtadt genannt Hagenbach, Tochter.

Philipp von **Roſenberg**, Dom Capitular-Herr und reſpective Dom Cuſtos zu Speyer und Probſt zu St. German, ward an. 1505. zum 67ſten Biſchoff und Fürſten des Heil. Röm. Reichs in Speyer erwählt und beſtätiget, bauete den Oelberg im Creutz-Gang des Stiffts mit ſeiner Capelle, löſete den Flecken und das Schloß Rothenburg wieder mit 1400 Fl. zum Bißthum, regierete 8 Jahre und ſtarb an. 1513.

Leonhard von Roſenberg, führete die Linie zu **Uttenhofen** fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCCIX.

Anna von Roſenberg. Gemahl, Hr. Leonhard von **Wenkheim** zu Wielandsheim, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Ippheſen an. 1506.

Margaretha von Roſenberg, ſtarb anno 1509. Gemahl, Herr Georg von Ebenheim, genannt Wild, zu **Geyern** und Braunegk, ſtarb anno 1529. den 28. October.

Hieronymus von Roſenberg zu Uttenhofen, Ritter, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Hof-Meiſter, rennete an. 1481. auf den Turnier zu Heidelberg, anno 1485. auf den zu Onolzbach und anno 1486. auf dem zu Bamberg. Gemahlin, Magdalena von Fronsberg, Herrn Andreä von Fronsberg, und Frauen Annä von Frousberg, einer gebornen von Rechberg, Tochter.

Conrad von Roſenberg Ritter, ſtarb an. 1503. vor ſeinen Herrn Vater, da er vorhero an. 1487. zu Worms im Turnier geweſen. Gemahlin, Urſula Erb-Marſchallin des heiligen Römiſchen Reichs von Pappenheim.

Margaretha von Roſenberg. Gemahl, Herr Caſpar Schenck von Schenckenſtein.

Philipp von Roſenberg, ſtarb in der Kindheit.

Anna v. Roſenberg, ſtarb an. 1542. Gemahl, Herr Philipp von Biberern, ſtarb anno 1561. den 28. Junii, und lieget in der Kirche zu Erlach begraben.

Leonhard von Roſenberg, ſtarb in der Jugend.

Barbara v Roſenberg. Gemahl. (I) Herr Johann Georg von und zu Aſchhauſen und Biringen, Poſthumus, geboren an. 1496, vermählt an. 1515. ſtarb an. 1539. (II) Hr. Johannes von Ehrenberg, vermählt an. 1541, ſtarb an. 1570. da er ſich nach ihr noch 2 mahl vermählt gehabt.

Cunegunda von Roſenberg, ſtarb in der Kindheit.

Eva von Roſenberg, ſtarb an. 1564. am Dienſtag vor den Sonntag Oculi und liegt zu Madenhauſen begraben. Gemahl, Herr Chriſtoph von Maßbach zu Madenhauſen, vermählt an. 1559. kurz vor Faſtnachten, ſtarb anno 1568.

Sophia von Roſenberg, ſtarb als ein Kind.

Margaretha von Roſenberg, ſtarb an. 1568. als Wittwe, und liegt in der Kirche zu Dundorf begraben. Gemahl, Herr Wilhelm von Schaumberg zu Dundorf Ritter, ſtarb anno 1543 und ruhet in der Kirche zu Dundorf in der Erb-Gruft neben ihr.

Digitized by Google

TABVLA CCCCIX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt-Linie zu Uttenhofen.

Leonhard von Rosenberg zu Uttenhofen; Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Rath und Amtmann zu Uffenheim, führete die Linie zu Uttenhofen fort, (Tab. CCCCVIII.) turnierete an. 1487. zu Worms, und war mit in Schweinfurth, Ruhe und Frieden herzustellen. Denn als anno 1513. zu besagten Schweinfurth am Mayn, wegen zweyfacher Beete und neuen Umgelds zwischen dem Rath und der Burgerschaft, Zweytracht entstanden, machte die Gemeinde deshalber einen Aufstand, und widersetzte sich dem Rath auf eine feindliche Art. Der Rath schrieb solches heimlich an die benachbarten Fürsten, worauf Fürst Wilhelm von Henneberg, am Tage St. Burckhardi den 13 October gegen Abend mit 50. Pferden als Schutz Herr in die Stadt kame, desgleichen erschiene auch am 14. October hernach Herr Georg, Erb Schenck des Heiligen Römischen Reichs, und Herr zu Limpurg, als des Herrn Bischoffs zu Bamberg Hauptmann, mit 50. Pferden. Gleich darauf traf dieser Leonhard von Rosenberg, im Nahmen Herrn Marggraf Friederichs von Brandenburg mit 50. Pferden ein, und der Herr Abt zu Fulda liehe zu diesem Vorhaben 74. Pferde her. Jedermann meynete, sie waren darum gekommen, den Rath und die Burgerschaft in der Güte aus einander zu setzen; Alleine der Rath ließ gleich nach derselben Einlangung, die Thore zuschliessen, biß auf das Mayn-Thor gegen Maynberg zu, welches im Flecken Altenstadt mit 300. Pferden und 200. Fußknechten besetzt genug war, und die gesammte Burgerschaft zusammen ruffen, ohne Gewehr aufs Rath Hauß zu kommen. Als solches geschehen, berennete Fürst Wilhelm das Rath Hauß mit 150. Pferden, und der Thurner gab denen so vor dem Thore lagen, mit seinem Huth ein Zeichen, worauf selbige auch herzu eileten und das Rath Hauß umrungen. Endlich stieg der Fürst mit 8. der Seinigen ab, gienge aufs Rath Hauß, und nahme aus der Burgerschaft diejenigen 28. Mann gefangen, welche ihm Hanß Schmide aus Schweinfurth, als Haupt Rebellen, angezeiget hatte, und stillete damit diese grose Empörung. Gemahlin, Affra von Thüngen, Herrn Wilhelms von Thüngen, und Frauen Margarethen von Thüngen, einer gebornen von Dottenheim, Tochter.

Philipp v. Rosenberg zu Uttenhofen und Aub, war bekannt an. 1531. und starb an. 1536. Gemahlin, Christina von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg zu Schaumberg, Trauschadt und Niedern-Fullbach, Ritters und Land Richters des Hoch-Stiffts Bamberg, dann Frauen Catharina von Schaumberg, einer geb. von Ebenheim, Tochter.	Conrad von Rosenberg zu Uttenhofen und Gnetsheim, Ritter, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Reichelsberg, starb anno 1533. Gemahlin, Amalia von Rothenhan, Herrn Ludewigs von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau, dann Frauen Elisabetha von Rothenhan, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter, Herrn Georg Truchsessens von Baldersheim zu Aub des Jüngern genannt, Hochfürstlich Würtzburgisch gewesenen Raths und Amtmanns zu Lauda und Röttingen, hinterlassene Frau Wittwe.	Anna von Rosenberg, starb anno 1528. Gemahl, Herr Ulrich von Hutten zu Frankenberg und Haussen, starb anno 1531. als Wittwe.	Leonhard von Rosenberg, starb in der Kindheit.	Margaretha von Rosenberg, starb in der Jugend.	Amalia von Rosenberg, starb als ein Kind.

Philipp von Rosenberg zu Uttenhofen, Aub und Gnetsheim, starb als der Letzte dieser Linie zu Uttenhofen annoch unvermählt.	Andreas von Rosenberg, starb in der Jugend.	Anna Sophia von Rosenberg, starb als ein Kind.

Digitized by Google

TABVLA CCCCX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt Linie zu Rosenberg.

Conrad von und zu **Rosenberg**, Stamm Herr der Linie zu Rosenberg (Tab. CCCCVII.) kauffte anno 1442. am Montag nach Ostern von Herrn Heinzen von Seckendorf genannt Aberdar, ein Viertel am grosen Zehend zu Sündelsheim, ingleichen den kleinen Zehend halb durchaus, nichts ausgenommen, wie nicht weniger den halben Theil an einem Viertel zu Mellenheim um 400. Fl, darbey die Wehrbürgen waren, Herr Conrad Rüd Senior, Herr Heinrich von Hohenheim, und Herr Wilhelm Zollner von der Hallburg. Gemahlin, (I) Margaretha von Seinsheim. (II) Elisabetha von Sickingen.

Ottilia von Rosenberg. Gemahl, (I) Herr Ulrich von Abelsingen. (II) Herr Wilhelm Zollner von der Hallburg. Sie gab und vermachte um ihres Vaters, Mutters und ihrer beyden Haußwirthe Herrn Ulrichs von Abolsingen, und Herrn Wilhelm Zollners von der Hallburg, auch alle ihren Geschlechts seeliger Seelen Heyl und Trost willen, dem ganzen Convent und Kloster zu Heidenfeld, wo damahls Probst Thomas gewesen, 16. Malter gut lauter Korn, Volcacher Stadt Maaß ewige Gült, von ihrem Theil des Hofes Herres genannt, zwischen Kolzheim und Berlheim gelegen, welchen das Kloster nun fürter Herrn Bischoff Rudolphen zu Würzburg um andere Gült, nehmlich 17. Malter lautern Korns Schweinfurther Maaß, die Sr. Fürstlichen Gnaden auf der Gemeinde zu Heidenfeld von etlichen Aeckern auf den Geren genannt, eingenommen, abgewechselt, darum der obgenannte Probst und Convent des Klosters zu Heidenfeld, die besagte Ottiliam mit sammt den Ihren und aller Ihren Geschlechts obgemeldt, alle Goldsaften und wertel Jahrt, ewig gettreulich gedenken und begehen sollen, mit Vigilien, des Dienstags zu Nacht und frühe auf Mittwochen der Goldsaften mit Seelmessen, wenn aber das nicht geschähe, und solche nicht begangen würden, so sollen sie je einem Pfarrer zu Stadt Volckach 2. Fl. als offt das geschehen, zu unläßlicher Strafe verfallen seyn, ohne Widerrede, wie denn der Probst und Convent vor sich und ihre Nachkommen, der erbären Frauen Barbara von Freyberg, gebornen von Rosenberg, der obgenannten Ottiliä seeliger leiblichen Schwester, und allen ihren Erben solches verschrieben Samstag nach St. Bonifacii Tage anno 1472.

Lorenz von und zu Rosenberg, war am Leben an. 1506, schrieb seinen halben Theil der 3. Dörffer Neuenbrunn, Oberndorf und Streichenthal, welche ihm nach Absterben Herrn Conrads von Rosenberg zu Gnetsheim, Ritters, seines Vettern seeliger, als nechsten Agnaten, Lehensweise vom Stifft Würzburg heimgefallen und zugestorben, und bate an. 1541. Donnerstags am Tage Sebastiani, solche Herrn Wolf, Christoph, Ludewig und Zeisolphen von Rosenberg, seinem Vettern zu leihen. Gemahlin, Ursula von Auerbach, Heren Heinrichs von Auerbach, und Frauen Dorotheä von Auerbach, einer gebornen von Rechberg zu Hohen Rechberg, Tochter.

Cunegunda von Rosenberg. Gemahl, Herr Johann Hoffwarth von Kirchheim, Ritter.

Barbara von Rosenberg. Gemahl, Herr Alexius von Freyberg, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Carlstadt.

Philipp Jacob von und zu Rosenberg. Gemahlin, Ursula von Sternenfels, Herrn Ulrichs von Sternenfelß u. Frauen Catharinä v. Sternenfelß, einer gebornen v. Eyb, Tochter.

Amalia von Rosenberg.

Conrad von und zu Rosenberg, Schipff, Borberg und Waldmannshofen, floriret anno 1570. 1576. Gemahlin, Cunegunda von Seckendorff, Herrn Melchiors v. Seckendorff genannt Pfaff zu Stopfenheim und Birckenfeld, dann Frauen Dorotheä von Seckendorff, einer gebornen Eselin von Alten Schönbach, Tochter.

Hanß von und zu Rosenberg, starb an. 1581.

Juliana von Rosenberg. Gemahl, Herr Hanß von Schaumberg zu Schwabach, Neuengereuth und Dundorff, geboren an. 1475, starb an. 1570, 95. Jahre alt,

Ursula von Rosenberg, starb an. 1586 den 28 August. Gemahl, Herr Hanß Wolff von Lentersheim zu Alten Mur, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Emskirchen, geboren an. 1510, vermählt an. 1543. starb an. 1582. den 28. May zu Alten Mur.

Elchina von Rosenberg.

Helena von Rosenberg.

Lorenz von Rosenberg, starb anno 1573 vor dem Herrn Vater.

Johann Conrad von Rosenberg. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXI. A.

Felicitas von Rosenberg, starb anno 1606. Gemahl, Herr Wolffgang Dietrich Rüd von Collenberg, vermählt anno 1567. den 27. May, starb anno 1588.

Amalia von Rosenberg. Gemahl, Herr Franz von Sickingen.

Anna Rosina von Rosenberg starb an. 1597. Gemahl, Herr Hanß Werner von Wolmarshausen zu Wermerichshausen, Giselheim, Burkeswagen, Stockheim und Roßstall, starb anno 1600.

Rosenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXI. A.

Von denen
ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt-Linie zu Rosenberg.

Johann Conrad von und zu **Rosenberg, Schipff, Borberg** und **Waldmannshofen,** führete die Linie zu Rosenberg zwar im weiblichen Stamme fort (Tab. CCCCX.) starb aber als der Lezte dieser Linie ohne Manns-Erben. Gemahlin, Malburga Geyerin von Giebelstadt, Herrn Sebastian Geyers von Giebelstadt zu Reinsbrunn, Hochfürstlich Würzburgischen Ammtmanns zu Bütthard, und Frauen Reginä Geyerin von Giebelstadt, einer gebornen von Berlichingen, Tochter.

Johann Friederich von Rosenberg, starb in der Kindheit vor den Herrn Vater.	**Regina Cunegunda von Rosenberg.** starb an. 1620. den 31. August. Gemahl, Herr Georg Eyrich von und zu Ehrthal, Elfershausen, Gochsheim, Leugendorf und Kissingen, geboren anno 1562. den 27. August, vermählt anno 1586, starb anno 1626. den 24. October, da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Juliana einer gebornen von Schletten, vermählt gehabt.	**Felicitas von Rosenberg.**	**Walburga Sophia von Rosenberg.**

B.

Von denen
ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt-Linie zu Haltenbergstetten.

Friederich von **Rosenberg** zu **Haltenbergstetten,** Ritter, Stamm Herr der Linie zu Haltenbergstetten, (Tab. CCCCVII.) brachte anno 1474. bey Herrn Bischoff Rudolphen zu Würzburg, Frauen Anna von Berlichingen, einer gebornen von Bopffingen 120. Fl. Consens aus, auf seinen halben Theil am Zehend zu Ebersbrunn auf 5. Jahre und nicht länger, turnierete anno 1481. zu Heidelberg, verschrieb anno 1480. Herrn Carln von Rain den Zehenden zu Eberhardsberg vor 260. Fl. auf Widerlosung, worein Herr Bischoff Friederich zu Würzburg auf 5. Jahre anno 1485. quarta post Invocavit, gewilliget, und war Bau Meister zu Trachenfelß anno 1495. Gemahlin, (I) Elisabetha von Wolmarshausen, Herrn Christophs von Wolmarshausen, und Frauen Elisabethä von Wolmarshausen, einer gebornen von Seckendorf, Tochter. (II) Maria Speetbin von Zwyfalten.

Teisolph von Rosenberg, führete die Linie zu Haltenbergstetten fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXII.	**Margaretha von Rosenberg.** Gemahl, Herr Mangold von Ebenheim Ritter zum Brandenstein an. 1516.	**Anna von Rosenberg.** Gemahl, Herr Hanß von Seckendorf genannt Pfaff zu Birckenfelß, Bechhofen und Vorndorf, Ritter, starb anno 1495.	**Christoph von Rosenberg zu Haltenbergstetten,** turnierete in, der löblichen Gesellschaft des Einhorns an. 1484. zu Stuttgard und an. 1486. zu Bamberg. Gemahlin, (I) Maria von Cronberg, Herrn Heinrichs von Cronberg, und Frauen Margarethä von Cronberg, einer gebornen von Handschuchsheim, Tochter. (II) Veronica Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Wolffgang Wolffskeels von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer, Ungershausen, Lindflur und Fuhstadt, dann Frauen Barbarä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.

Christoph von Rosenberg zu Haltenbergstetten, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Marschall. Gemahlin, Anna Rüdin von Eudickheim, Herrn Heinrich Rüdens von Eudickheim, Amtmanns zu Nagelsberg, und Frauen Magdalenä Rüdin von Eudickheim, einer gebornen von Aschhausen, Tochter.	**Margaretha von Rosenberg,** starb unvermählt.

Christoph von Rosenberg, starb vor den Herrn Vater unvermählt.	**Anna von Rosenberg,** starb anno 1548. Montags nach Quasimodogeniti, und liegt in der Kirche zu Kocherstetten begraben, wo auch ihr Epitaphium zu sehen ist. Gemahl, (I) Herr Caspar von Stetten zu Kocherstetten, starb anno 1521. ohne Kinder. (II) Herr Wolffang von Stetten zu Kocherstetten, starb anno 1547, da er drey Kinder mit ihr gezeuget hatte, Freytags nach Martini, und ruhet ebenfalß in der Kirche zu Kocherstetten.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXII.

Von denen
ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt Linie zu Haltenbergstetten.

Zeisolph von **Rosenberg** zu Haltenbergstetten, führete die Linie zu Haltenbergstetten fort (Tab. CCCCXI.) war anfänglich Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Jagstberg, nach der Hand aber Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Crailsheim, kaufte anno 1513. Dienstags am Tage Petri Kettenfeyer, von seinem Schwager Herrn Georg Adelmannen, von Adelmannsfelden, ein Drittheil am Weis Zehend zu Haltermannstetten mit allen Ein- und Zugehörungen, nichts davon ausgenommen, welche der Grafschaft Hohenlohe zu Lehen gehet um 240. Fl. machte anno 1520. Montags nach Pauli Bekehrung das Schloß und den Marckt zu Haltenbergstetten, ganz mit Thürnen, Thoren, Rennathen, Häusern, Hofstätten, Gräben, Zwingern und Gemäuern, wie das alles Rahmen hat und haben kan, jetzt und künftig gebauet werden mag, mit allen und jeglichen desselben Schlosses und Marckts Begriffen, Höfen, Leuthen, Gütern Voigtheyen, Gerichten, Zinsen, Gülten, Lehenschaften, Kirchen Rechten, so er der geistlichen Lehen halber daselbsten gehabt, sammt allen Obrigkeiten, Herrlichkeiten, Gerechtigkeiten, Marckungen, Aeckern, Wiesen, ein Drittheil am Zehend daselbsten groß und klein, Hölzern, Fischwassern mit Seen, Gerstätten, Mühlen, Mühlstätten, Schaaf Trieben, Schäferey en, Wunn- und Waydeh, mit all und jeder Zu- und Eingehörung, zu Markt und zu Felde, in der Marck, darum und darein gehörig, ganz nichts davon ausgenommen, ingleichen auch das halbe Dorff Münster, den ganzen Weiler Irmersshausen, den halben Hof Trauschwingen, den ganzen Hof in Rechbach, und den ganzen Haltenhof, auch alles und jedes mit seinen Leuthen, Gütern, Marckungen, Zinsen, Gülten, Nutzungen, Obrigkeiten, Herrlichkeiten, Rechten und Gerechtigkeiten, Zu- und Eingehörungen, ganz nichts davon ausgenommen, wie das alles Rahmen hat, genommen werden kan und mag, und von seinem Vater Friederich seeliger auf ihn ersforben ist, dem Stiffte Würzburg zu Lehen. Er turnierte auch anno 1487. zu Worms, und starb anno 1543. Gemahlin, Ursula von Hutten, Herrn Ludewigs von Hutten zu Franckenberg, Ritters, Hochfürstlich Würzburgischen Raths und Amtmanns zu Trimperg, dann Frauen Margarethe von Hutten, einer gebornen Speethin von Zwyfalten, Tochter, starb anno 1529.

Septa von Rosenberg. Gemahl, Herr Pancratius v. Thüngen, Ritter, starb anno 1550.

Friederich Zeisolph von Rosenberg, führete die Haupt Linie zu Haltenbergstetten fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXIII.

Ursula von Rosenberg. Gemahl, Herr Wolfgang v. Steinau genannt Steinrück.

Wolffgang v. Rosenberg, des hohen teutschen Ordens Ritter u. Commandeur zu Wirnsperg, bekriegete anno 1520. die Herren v. Bellbeig u. Hrn. v. Stetten, und lebete an. 1539 wieder mit ihnen im Frieden.

Cunegunda von Rosenberg. Gemahl, Herr Valentin von Stein zu Altenstein. Anno 1550.

Christoph von Rosenberg, schrieb An. 1531, Mittwochs am St. Veit Abend, Hrn. Bischoff Conraden zu Würzburg seine Lehen auf, und bate, solche seinem Sohn Hanß Caspar von Rosenberg aus Gnaden zu leihen, war tod anno 1542.

Anna von Rosenberg. Gemahl, Herr Hanß von Sternberg zu Schenckenau u. Kollenberg.

Amalia von Rosenberg. Gemahl, Herr Conrad Christoph von Westenberg zu Breitenlohe, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Ober Scheinfeld, starb an. 1671 den 25. May, und ruhet in der Kirche zu Breitenlohe.

Ludewig von Rosenberg zu Haltenbergstetten, machete mit seinen Herren Brüdern anno 1542. Samstags nach Judica über Gnetsheim und Haltenbergstetten nachfolgenden Vertrag und brüderliche Theilung. Erstlich hat vor seinen gebürenden Drittheil Wolffgang von Rosenberg bekommen, Gnetsheim, Neubrunn, Oberndorff und Trigelbrunn, mit Hölzern, Wasser, Wunn und Weyd und der Schäferey zu Gnetsheim, auch Rennaten, Zinsen, Gülten, Obrigkeiten, Herrlichkeiten und Gerechtigkeiten, mit alles andern Zugehörungen, ob und unter der Erden, nichts ausgenommen, auch die geistliche Lehen zu verleihen daselbsten, und zur Erstattung, weil Gnetsheim nicht gehauet ist, sollte ihm die Schäferey in Neubrunn darzu folgen, wie das alles Herr Zeisolph und Herr Conrad von Rosenberg, beyde Ritter, sein Vatter und Vetter seeliger innen gehabt und hergebracht haben. Zweytens haben Ludewig und Zeisolph Friederich die andern zwey Brüder zu ihren Theil, Haltenbergstetten, Rinderfeld, Streichenthal, Wermershausen, Münster, Irmersshausen, Ebersbrunn, Wilden Thierbach und Verbachzimmern, alles und jedes mit Hölzern, Wäldern, Wassern, Wunn, Wayd, Weyhern, Fisch Wassern, Wildbahn, Weydwerk, Schäferey en auf den Sulnhof und Rebhof, auch Obrigkeiten, Herrlichkeiten, Rennten, Zinsen und Gülten, Zehenden und andern Nutzungen, Zu- und Eingehörungen, und Gerechtigkeiten, ob und unter der Erden, nichts ausgenommen, und sonderlich alle eigene Leuthe, Frohn, Dienst, Azung, Handlohn, Besthaupt, Haupt Recht, Buß und Gefälle, wie das alles weyland ihr Vater, Herr Zeisolph innen gehabt und hergebracht, darzu sollten Ludewig und Friederich Zeisolph, dieweil ihre Hölzer zu Stetten gehörig, besser denn die zu Gnetsheim seyn, Wolffgangen die 1000 Fl. bey den Probst zu Ellwangen alleine folgen lassen, und sie keinen Theil daran haben. Ferner, so soll alle fahrende Haabe, als Silber Geschirr, Wein, Getreyd und anderes, so noch vorhanden, und die armen Leuthe, welche noch schuldig wären, in 3. Theile getheilet, der dritte Theil Wolffen, und die zwey Theile denen zu Haltenbergstetten behändiget, das Geschütze aber nicht getheilet werden, sondern an dem Orte bleiben, wo es jetzt befindlich sey.

Hanß Caspar von Rosenberg, empfienge anno 1531. die Würzburgischen Lehen, und war anno 1542. nebst seinem Herrn Vater tod.

Rosenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXIII.

Von denen
ausgestorbenen Herren von Rosenberg in zweyter Haupt Linie zu Haltenbergstetten.

Friederich Zeisolph von Rosenberg zu Haltenbergstetten, führete die Linie zu Haltenbergstetten fort (Tab. CCCCXII.) Gemahlin, Anna von der Keer, Herrn Jacobs von der Keer zu Schweickershausen und Rostrieth, Erb Marschalls des Hoch Stiffts Würtzburg, wie auch Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Mellerstadt, dann Frauen Annä von der Keer, einer gebornen von Bemelburg, Tochter. Er brachte ihr anno 1559. Freytags nach Mariä Lichtmesse bey Herrn Bischoff Friederichen zu Würtzburg, einen Consens von 1700 Fl. auf seinen Antz zu Haltenbergstetten, dem Dorffe Reubrunn mit aller Zugehörung, der Wüstung Deichelbrunn, dem Weiler Obernhorf, mit aller ihrer Zugehörung, und den Getrayd Zehend zu Mörlbach, unter dieser Bedingung aus, daß so lange sie nach seinem Tode den Wittwen Stuhl nicht verruckete, sie gedachte Güter innen haben und geniesen sollte.

Ursula von Rosenberg. Gemahl, Herr Philipp Geyer von Giebelstadt zu Reinsbrunn, starb an. 1600. da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Rosina einer gebornen Schenckin von Symau, vermählt gehabt.

Brigitta von Rosenberg. Gemahl, (I) Herr Hanß Georg von Seckendorff Aberdar zu Marck Sugenheim, Deutenheim und Dunzenhai, geboren anno 1565. den 28. Martz, starb anno 1598. den 23. Decemb. zu Windsheim, und ruhet in der Kirche zu Marck Sugenheim. (II) Herr Johann Joachim von Seckendorff genannt Rolt zu Jochsberg, Trautskirchen und Weisendorff, welcher sich zum zweytenmahl mit Frauen Christina Margaretha, einer gebornen von Rumrod, vermählt hat.

Catharina von Rosenberg. Gemahl, Herr Gottfried von Seckendorff Aberdar zu Ober und Unter Zenn, geboren an. 1573. den 4 Januar. vermählt an. 1595. starb an. 1604. den 7. Martz.

Margaretha von Rosenberg. Gemahl, Herr Albert von und zu Liebenstein. Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Voigt zu Lauffen und Böckheim anno 1597.

Sophia von Rosenberg. Gemahl, Herr Christoph Siegemund von Wirßberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Hof Meister.

Georg Siegemund von Rosenberg zu Haltenbergstetten, starb an. 1630. Gemahlin, (I) Veronica Susanna Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Georg Siegemund Wolffskeels von und zu Reichenberg, Albertshausen, Geroldshausen, Ungershausen, Uttingen und Lindflur, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Röttingen, und Frauen Aemilia Brigitta Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Heßberg, Tochter. (II) Anna Margaretha von Bulach, Herrn Johann Christophs v. Bulach, und Frauen Annä Catharinä von Bulach, einer gebornen v. Zaißkam, Tochter.

Conrad von Rosenberg zu Gnetsheim, starb an. 1598. ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Catharina v. Liebenstein, Herrn Bernhards von Liebenstein, und Frauen Margarethä von Liebenstein, einer gebornen von Hutten, Tochter.

Albrecht Christoph von Rosenberg zu Rosenberg, Haltenbergstetten, Gnetsheim, Schipff und Waldmannshofen, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer ehler Ritter Leben Gerichts Assessor und Ritter Hauptmann des löblichen Cantons am Ottenwald, ward anno 1631. den 28. Februar von Hern Georg Friederich Grafen von Hohenlohe mit dem Zehend zu Haltenbergstetten beliehen, und starb anno 1632. als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne Leibes Erben. Gemahlin, (I) Margaretha Schenckin von Symau, Herrn Adam Ulrich Schenckens von Symau zu Untern Symau und Birnbaum, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Höchstadt, wie auch Hauptmanns zu Cronach, dann Frauen Amaliä Schenckin von Symau, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter, geboren anno 1564. den 16 Martz, vermählt anno 1582. den 15 September, starb anno 1619. den 19. May. (II) Sibylla von Rabenstein, Herrn Siegemunds von Rabenstein, Tochter.

Johann Christoph von Rosenberg, starb in der Jugend.

Friederich Zeisolph von Rosenberg, starb in der Kindheit.

Adam Christoph von Rosenberg, starb anno 1629. vor dem Herrn Vater.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Stettenberg.

Seifried von Stettenberg, ordentlicher Stamm Herr aller nachstender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, befande sich anno 1165. im zehenden Turnier zu Zürch, und ward daselbsten mit Herrn Graf Heinrichen von Wertheim aufgetragen.

Dietburga von Stettenberg. Gemahl, Herr Johannes von Wirßberg. Sie wurde an. 1197. im zwölften Turnier zu Nürnberg von der Fränkischen Ritterschaft zur Schau erwählt.

Georg von Stettenberg, rennete an. 1226. im vierzehenden Turnier zu Würzburg unter den Edlen mit.

Hanß von Stettenberg, befande sich anno 1296. im sechzehenden Turnier zu Schweinfurth.

Apelius von Stettenberg, empfienge anno 1303. den Zehenden in Wanhausen, wie auch 30. Pfund Heller in Hopfeld, zu Lehen.

Wilhelm von Stettenberg, rennete an. 1311. im Turnier zu Ravensburg, und ward daselbsten von der Fränkischen Seite zum Turnier Amt gesetzet.

Albert von Stettenberg, besaße anno 1318. einen Theil am Zehend zu Wanhausen, wie auch 5. Pfund Heller zu Hopfeld bey Gamburg gelegen, und lebte noch anno 1341.

Friederich von Stettenberg, hatte mit Herrn Conraden von Hausen, Burgmannen zu Gamburg, einen Theil am Zehend zu Wanhausen, und etwas Geld zu Hopfeld anno 1326.

Heinrich v. Stettenberg, überkam an. 1330. einen Hof zu Mellrichstadt, durch Hrn. Seifrieden von Stein dem Jüngern wegen Herrn Conrads von der Keer.

Albert v. Stettenberg, verkauffte an. 1381. seinen Theil am großu. kleinen Zehend im Flur an die Leutersbach, und 36. Morgen Feld auf die Rühl, stossend, an das Kloster Brumbach.

Weiprecht von Stettenberg, Pfarrer zu Nieder Lauda, stiffte te anno 1371. eine ewige Messe in die Frauen Capelle zu Lauda.

Gottfried v. Stettenberg hatte anno 1358. mit seinen Brüdern den Zehend zu Wanhausen.

Ruprecht v. Stettenberg, der erbare Knecht genannt, stiftete an. 1340. vor sich und seine Haußfrau Felicitas, einen Jahres Tag in das Kloster Tulb, und verschafte darzu 10. Pfund Heller von seinem Guth zu Aschfeld, lebte noch an. 1358.

Heinrich von Stettenberg anno 1351.

Ernst von Stettenberg, war anno 1362. in neunzehenden Turnier zu Bamberg.

Werner von Stettenberg, Ritter, turnierete anno 1392. im ein und zwanzigsten zu Schaathausen.

Friederich von Stettenberg, war anno 1382. nebst seinem Sohn Peter ein Bürge, da Hr. Eberhard von Rosenberg seinen Zehend und Felder an der Leutersbach, an das Kloster Brumbach verkauffete, an. 1402. verkauffte er selbsten an seinen Bruder Ruprechten, die Wiesen oben in der Frießbach um 120. Fl. überkame an. 1406. fer. 3. post Epiphanias vom Herrn Bischoff Johanne zu Würzburg, aus besondern Gnaden vor sich und seine Haußfrau Margaretha 400. Pfund Heller Würzburger Währung bekannt, je ein Pfund vor 30. Pfennige gerechnet, auf den Theil des Zehends an der Heinechten Leiten, anno 1408. aber empfienge er den Zehend in Gerichsheim von Herrn Graf Thoma von Rhineck zu Lehen. Gemahlin, Margaretha von Gerichsheim, Herrn Hansens von Gerichsheim, Tochter.

Weiprecht von Stettenberg, an. 1390. war anno 1412. Amtmann zu Neubrunn.

Gottfried v. Stettenberg, genannt Schäflein, marb an. 1385. mit dem Kloster Holzkirchen wegen eines Gülthofs zu Uttingen vertragen.

Ruprecht von Stettenberg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCCCXV. B.

Conrad von Stettenberg zu Holzkirchhausen gesessen. Gemahlin, Alhauß anno 1388. 1407.

Wilhelm von Stettenberg zu Höchheim gesessen. Gemahlin, Hedwig anno 1412, quarta post Galli.

Wilhelm von Stettenberg erschiene anno 1439. beym 29. Turnier zu Landshut in Bayern, in der löblichen Gesellschaft des Esels.

Peter von Stettenberg zu Gambeeg der Alte genannt, führete diese Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCCCXV. A.

Anna von Stettenberg. Gemahl, Herr Michael von Haberkorn zu Zellingen, starb an. 1429.

Stettenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Stettenberg.

Peter von **Steettenberg** zu **Gamberg**, der Alte genannt, Amtmann zu Wertheim, führete die ältere Linie fort (Tab. CCCCXIV.) empfienge anno 1413. von der Grafschaft Wertheim, einen Hof zu Bickenfeld zu Lehen, siegelte anno 1414. nebst seinem Vetter Herrn Weiprechten von Stettenberg, einen Bestand Brief über eine Wiese in das Gottes Hauß Nicklashausen gehörig, ward anno 1418. von Chur Pfalz, und anno 1420. von Chur Maynz beliehen, besaße anno 1425. zwey Theile am Zehend zu Hohfeld oder Brumbach gelegen, starb anno 1428. und liegt im Kloster Brumbach begraben. Gemahlin, Anna von Ehrenberg, Herrn Gerhards von Ehrenberg und Frauen Anna von Ehrenberg, einer gebornen Hoffwarthin von Kirchheim, Tochter.

Peter von Stettenberg zu Gamberg, Ritter, Amtmann zu Maßbach, empfienge anno 1429. seine Chur Maynzische Lehen zu Carbach, anno 1431. gab ihm Herr Graf Albrecht von Wertheim, Dom Herr und Pfleger zu Würtzburg, einen Schuld Brief über 1116. Fl. Eodem anno liehe er mit Chur Pfälzischen Consens denen Herren Landschaden von Steinach auf das Schloß Winnenberg 2600. Fl. verwiese anno 1432. Anna Echterin, seine Haußfrau mit Consens auf die Rhineckische Lehen zu Carbach, empfienge anno 1435. von Herrn Churfürst Dieterichen zu Maynz, das Hauß Külßheim, den Zehend zu Hundheim und Kennickheim, daran seine Vettern Hanß und Peter von Stettenberg, ein Viertel innen gehabt, überkame eodem anno von dem Herrn Bischoff zu Würtzburg gegen Erlegung 1500. Fl. das Dorff Rüdershausen auf Wiederlosung, starb anno 1441. und liegt im Kloster Brumbach begraben. Gemahlin, Anna Echterin von Mespelbrunn, Herrn Hammann Echters von Mespelbrunn, Chur Maynzischen Vice Doms zu Aschaffenburg, und Frauen Annä Echterin von Mespelbrunn, einer gebornen Löwin von Steinfurth, Tochter.

Hammann von Stettenberg zu Gamberg, hatte an. 1467. zwey Theile am Zehend zu Hochfeld, einen Zehend zu Gerichsheim, einen Theil zu Prezicheim, und einen Frey Hof zu Birckenfeld, empfienge anno 1461. vom Herrn Churfürst Dieterichen zu Maynz den Zehend und die Burg Güter in Hundheim und Stetten zu Lehen, welche von denen Herren von Hartheim erkauffet worden seyn. Anno 1472. am Montag St. Viti bate er den Herrn Erzt Bischoff Adolph zu Maynz, weil er durch Schickung des allmächtigen GOttes also geschwächt und beladen sey, daß er seinen Lehen nicht mehr wohl vorstehen könne, er möchte seine Mann- und Burg Lehen. die von Chur Maynz rühreten. Herrn Johann Kuchenmeistern geben, welches auch Seine Churfürstliche Gnaden damahls bewilliget, und besagten Kuchenmeistern unter obigem dato mit einem Drittheil und Zweytheil am Zehend zu Hundheim, mit dem halben Hause zu Gamberg in der Burg, mit dem Recht im Burgholz zu Gamberg, wie andere Burgmänner zu bauen, mit zwey Gütern in Hundheim, welche jährlich 1 Fl. und ein Malter Korn tragen, und mit allen den Rechten und Zugehörungen, die zu denen Gütern gehören, beliehen. Diese Lehen empfienge nach der Hand wiederum besagter Herr Johann Kuchenmeister anno 1476. am Sonntag nach Dionysii von Herrn Churfürst Dieterichen zu Aschaffenburg, wie auch sein Sohn Johann Kuchenmeister J. U. D. von Herrn Churfürsten Uriel, dessen Rath und Amtmann zu Neubrunn er gewesen, vor sich und seinen Bruder Adam Dienstags nach Jacobi anno 1511., ingleichen anno 1515. Montags am Tage Sixti.

Peter von Steettenberg, kauffte an. 1445. Herrn Conraden von Hartheim Rittern, seinen Theil zu Preickheim um 800. Fl. ab, und starb unbeerbt.

Margaretha von Stettenberg.
Gemahl, (1) Herr Johann Kuchenmeister von Gamburg. (11) Herr Berlach von Ebelberg.

B.

Ruprecht von **Steettenberg** der Lange genannt, Ritter und Cent Graf zu Bischoffsheim, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXIV.) Er war Hochfürstlich Würtzburgischer Rath, saß zu Höchheim, und hatte anno 1402. den halben Wein Zehend an der Laiten bey Dürrbach, dritthalb Morgen Weinberge am Stein, und noch einen Morgen besonders an der Grieß Gruben. Von seinem Bruder Friederich kauffte er eodem anno die Wiesen oben in der Frießbach um 120. Fl.

Arnold v. Stettenberg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe
* *
Tab. CCCCXVI.

Ruprecht von Stettenberg, verkauffte nebst seinem Bruder Arnold, und seiner Schwester Elß anno 1430. Freytags nach Mariä Verkündigung, Hermann Schultheissen und Heinz Meplotstellern, beyden Burgern zu Würtzburg, unwiederkäufflich, alle ihre besessene Güter zu Marck Höchheim um 500. Fl. Rheinisch, und starb ohne männliche Leibes Erben.

Elß von Stettenberg anno 1450

Stettenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXVI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Stettenberg.

Arnold von **Stettenberg**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXV.) hatte einen Zehend an der Fenngarten Leiten hinter den Stein bey Würzburg anno 1422, dann einen Hof und eine Wein Gült zu Birnfeld an. 1428, empfienge nebſt ſeiner Hanßfrauen Gutta anno 1443. die Lehen von Herrn Graf Philippen von Rhineck, verwieſe anno 1446. dieſe ſeine Haußfrau auf Carbach, ſtarb anno 1465, und liegt zu Carbach begraben. Gemahlin, (I) Gutta Rüdſin. (II) Affra Herterin.

Arnold von Stettenberg, bekame an. 1470. von denen Auguſtinern einen Ablaß Brief, empfienge an. 1474. nebſt ſeinem Bruder Ruprecht und Hanſen von Herrn Grafen Johanne zu Wertheim, die Lehen, welche von ihren Vetter, Herrn Hanſen von Stettenberg auf ſie gekommen, ward anno 1476. durch hochbeſagten Herrn Grafen von Wertheim nebſt ſeinem Bruder Hanſen, wegen des andern Bruder Ruprechts, mit Herrn Georgen von Hartheim, vertragen, ſtarb an. 1497. und liegt zu Carbach begraben. Gemahlin, Dorothea von Bibra.

Ruprecht von Stettenberg zu Gambürg, anno 1474. ſtarb anno 1475. unvermählt.

Hanß v. Stettenberg zu Lauda ward an. 1498 mit ſeines Bruders Arnolds hinterlaſſenen Wittwe und deren Kindern, Philipp, Euchario, Joachim, Urſula, Gertraud und Apollonia, vom Herrn Biſchoff Lorenz zu Würzburg vertragen, Kraft welchen Vertags ſie ihme Hanſen 500. Fl. wegen ſeines Bruder Ruprechts, weil nach deſſen Abſterben ſein Bruder Arnold von ſeiner Verlaſſenſchaft, am Geld, Wein und Früchten, zu viel alleine an ſich gebracht hatte. Anno 1500. verlobte er ſeinen Sohn Philipp da er noch ein Kind war, mit Fräulein Eliſabetha von Eichholzheim, unter dieſem Beding, wenn beſagter Philipp 18 Jahre alt ware, er ſolche Verlobung vollziehen ſolle. Gemahlin, Margaretha Marſchallin von Waldeck, Herrn Conrad Marſchalls von Waldeck, Tochter.

Eliſabetha von Stettenberg. Gemahl, Herr Georg von Hartheim.

Philipp von Stettenberg, ſtunde anno 1505 unter der Vormundſchaft Herrn Wendels von Riedern, welcher die Chur Maynziſche Lehen empfienge, brachte nach der Hand bey Herrn Biſchoff Lorenzen zu Würzburg, ſo viel heraus, wenn er und ſeine Brüder unbeerbt ſtürben, die zwey Schweſtern Urſula und Gertraud von denen Würzburgiſchen Lehen 300. Fl. bekommen ſollten. Anno 1519. wurde er erſchlagen, und liegt zu Nieladhauſen begraben.

Eucharias von Stettenberg.

Urſula von Stettenberg. Gemahl. Hr. Moriz v. Berlichingen anno 1512.

Gertraud v. Stettenberg anno 1502.

Apollonia von Stettenberg, war tod an. 1502.

Joachim von Stettenberg anno 1509. Gemahlin, Sibylla von Roſenberg, Herrn Hanſens von Roſenberg, und Frauen Annä von Roſenberg, einer gebornen von Freundsberg, Tochter.

Philipp v. Stettenberg zu Gamberg, zu deſſen Zeit Frau Anna von der Thann, einer gebornen Echterin von Meſpelbrunn, auf ſeine Güter immiſcheret wurde. Gemahlin, (I) Eliſabetha von Eicholtheim, Herrn Hanſen von Eicholtheim. Tochter. (II) Catharina von Falkenſtein.

Apollonia von Stettenberg anno 1502.

Juliana von Stettenberg anno 1514.

Philipp Jacob von Stettenberg zu Lauda, Stamm Herr der ältern Haupt-Linie, ſtarb anno 1557. Gemahlin, Margaretha Freyin von Heideck, ſtarb anno 1552.

Philipp Jacob von Stettenberg zu Lauda, geboren an. 1545, ſtarb an. 1610. und liegt zu Lauda begraben. Gemahlin, (I) Margaretha von Wangen, vermählt an. 1564, ſtarb an. 1591. (II) Theodora von Nerven, Herrn Theodoſii von Nerven, und Frauen Maria Magdalena von Nerven, einer gebornen Frieſin von Wolffsberg, Tochter, vermählt anno 1593. ſtarb anno 1606.

Anna von Stettenberg, ſtarb an. 1603.

Johann Georg von Stettenberg, Stamm-Herr der zweyten Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXVII. B.

I. Rudolph von Stettenberg, geboren anno 1566. ſtarb an. 1579. 4. Jahr alt.

I. Wolffgang von Stettenberg, geboren anno 1568, ſtarb in der Kindheit

I. Roſalia von Stettenberg, geboren anno 1569, ſtarb anno 1570.

I. Philipp Friderich von Stettenberg, geboren anno 1570. †. . . .

I. Hartmann von Stettenberg, geboren anno 1571. ſtarb anno 1573.

I. Barbara von Stettenberg, geboren anno 1575. Gemahl, Herr Georg von der Grün zu Battenburg.

I. Anna Maria v. Stettenberg, geboren an. 1578.

I. Philipp Chriſtoph v. Stettenberg, geboren an. 1585, ſtarb an. 1595.

2. Theodora von Stettenberg, geboren und geſtorben anno 1596.

2. Maria Margaretha von Stettenberg, geboren anno 1598. Gemahl, Herr Chriſtoph Engelbold von Rippenburg, vermählt anno 1619.

2. Philipp Gottfried von Stettenberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXVII. A.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXVII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Stettenberg.

Philipp Gottfried von Stettenberg zu **Lauda**, führete die ältere Linie fort (Tab. CCCCXVI.) geboren anno 1604. Gemahlin, (I) Anna von Hauffen aus Pommern, vermählt anno 1632, starb anno 1637. (II) Gertraud von Altenbruck, Herrn Caspars von Altenbruck, und Frauen Idä von Altenbruck, einer gebornen von Merode Töchter, vermählt anno 1637.

1.	2.	2.	2.	2.
Theodora Margaretha von Stettenberg, geboren anno 1633.	Wolffgang Caspar von Stettenberg, geboren an. 1638.	Maria Theodora von Stettenberg, geboren anno 1640.	Barbara Dorothea von Stettenberg, geboren anno 1644.	Wolffgang Adam von Stettenberg, geboren an. 1648.

B.

Johann Georg von Stettenberg, zu **Gamberg**, Stamm Herr der zweyten Haupt Linie (Tab. CCCCXVI.) starb anno 1571, und liegt in der Kirche zu Niclaßhausen begraben. Gemahlin Ottilia Boitin von Rhineck, Herrn Philipp Soldan Boitens von Rhineck zu Ursprungen, und Frauen Annä Boitin von Rhineck, einer gebornen Stephanin von Urb, Tochter, vermählt anno 1526.

Christoph von Stettenberg zu Gamberg, starb an. 1625. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Niclaßhausen.	Magdalena von Stettenberg. Gemahl. (I) Herr Georg Truchseß von Wetzhausen zu Dachdach und Reuburg, vermählt an. 1588. (II) Herr Wolffgang Erkinger Erb Marschall des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Mainberg, vermählt an. 1596.		Margaretha von Stettenberg. Gemahl, Herr Hanß von Hedersdorf zu Bessenbach, vermählt an. 1590.	Maria von Stettenberg starb an. 1618. den 15 Jul. unvermählt, und liegt zu Niclaßhausen.
Wolffgang Reinhard von Stettenberg zu Gamberg, starb anno 1628. und ruhet in der Kirche zu Niclaßhausen. Pflug.	Gemahlin, Dorothea von	Anna Maria von Stettenberg, Gemahl, Herr Philipp Christoph Sailing von Altheim.	Praxedis von Stettenberg starb in der Kindheit.	Rosina von Stettenberg, starb in der Jugend.

Johann Burckhard von Stettenberg, starb in der Kindheit.	Wolffgang Philipp von Stettenberg, starb in Kriegs-Diensten.	Georg Ludewig von Stettenberg zu Gamberg, ward von einem Herrn von Bellberg, entleibet.	Margaretha von Stettenberg. Gemahl, Herr Johannes Rüd von Collenberg.	Anna Rosalia von Stettenberg. Gemahl, (I) Hr. Johann Ernst von Morstein. (II) Herr Georg Ludewig Boit von Rhineck zu Zellingen.
Alexander von Stettenberg.	Christoph Heinrich von Stettenberg, blieb in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt.	Arnold von Stettenberg, bliebe gleichfalß in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt, und liegt in Burgund begraben.	Dorothea von Stettenberg, welche nach des Herrn Vaters Ableben geboren worden.	

Nota.

Herr Baron Johann Weichard Valvasor Herr auf Wagensberg in Crain, gedenket in seiner Ehre des Herzogthums Crain Lib. XI. fol. 554. auch einer Familie von Stettenberg, welche eben das Wappen, wie die Fränkische geführet, und im 13den Seculo in Crain ansäßig gewesen, die aber nicht lange daselbsten geblühet, wie aus folgendem Schemate zu ersehen:

Wilhelm von Stettenberg, besaß anno 1220. das nunmehro zerfallene Stamm Hauß Stettenberg und Amt gleichen Nahmens in Unter Crain, 0. Meilen von Labach, und 3. Meilen von Rudolphswerth, gelegen. Nach ihm hatte es seine hinterlassene Wittwe Gerhauß anno 1250.

Rupert von Stettenberg, Wilhelms und Gerhauß Sohn, war Besitzer davon anno 1277.

Wild von Stettenberg ist der letzte Besitzer von diesem Stettenberg gewesen, und anno 1291. in dem Steyermärckischen Krieg, so sich zwischen Herzog Albrecht und denen Steyern erhoben, da er die Steyerische Parthie ergriffen, unglücklicher Weise umgekommen.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXVIII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Süzeln von Mergentheim.

Martin Süzel von Mergentheim zu Neukirchen geſeſſen, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen, dieſes erloſchenen edlen Geſchlechtes, war bekannt an. 1290. und lebte noch an. 1300.

Berthold Süzel von Mergentheim zu Neukirchen, Ritter, floriret an. 1303. 1311. und 1318.

Rüdiger Süzel von Mergentheim genannt Martin zu Neukirchen, der Reiche, lebte anno 1303. 1319. 1331.

Eberhard Süzel von Mergentheim zu Dörzbach anno 1319.

Conrad Süzel v. Mergentheim zu Meſſelheim anno 1331. 1347.

Rüdiger Süzel v. Mergentheim zu Thierbach, Ritter, an. 1319. 1331.

Götz Süzel von Mergentheim.

Eitel Süzel von Mergentheim.

Berthold Süzel v. Mergentheim, genannt Martin zu Neukirchen, beſaß 1340. eine Gült zu Hopferſtadt.

Weiprecht Süzel v. Mergentheim genannt Martin zu Neukirchen, anno 1347.

Rüdiger Süzel von Mergentheim zu Thierbach, Ritter, florirete anno 1360.

Margaretha Süzelin von Mergentheim, Kloſter Frau zu Rothenburg.

Conrad Süzel v. Mergentheim genannt Martin zu Meſſelheim an. 1385. Gemahlin, Barbara Truchſeßin von Baldersheim.

Wilhelm Süzel von Mergentheim genannt Martin zu Amblishagen, anno 1385.

Berold Süzel von Mergentheim genannt Martin zu Dörzbach an. 1395.

Rüdiger Süzel von Mergentheim zu Thierbach anno 1411. 1412. 1414. Gemahlin, Margaretha von Laibach an. 1414.

Berthold Süzel von Mergentheim zu Thierbach anno 1414. 1439. Gemahlin, Barbara von Crailsheim, Herrn Eckhards von Crailsheim zu Morſtein, Alten Schönbach, Heuchelheim und Weilersbof, dann Frauen Annä von Crailsheim, einer gebornen Schenckin von Symau, Tochter, Herrn Eberhards von Heßberg, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Eberhard Süzel von Mergentheim genannt Martin zu Neukirchen und Meſſelheim, klagete an. 1401. am Landgerichte zu Würzburg, wegen Herrn Weiprecht, Cunzen und Wilhelms der Gebrüdere von Schwaigern, hinterlaſſene Güter, und ſtarb als der Letzte dieſer Linie ohne männliche Leibes Erben.

Rüdiger Süzel von Mergentheim zu Thierbach und Dörzbach, Churl Mayntziſcher Rath und Amtmann zu Biſchoffsheim an der Tauber anno 1444. 1460. Gemahlin, Cunegunda von Schwaigern, Herrn Johannis von Schwaigern, und Frauen Margaretha von Schwaigern, einer gebornen von Leimbach, Tochter.

Wilhelm Süzel von Mergentheim zu Thierbach.

Friederich Süzel von Mergentheim zu Thierbach an. 1478.

Wilhelm Süzel von Mergentheim zu Balbach und Amblishagen an. 1446. 1463. 1467. 1478. Gemahlin, Eva von Mühlhofen, Hrn. Conrads von Mühlhofen, und Frauen Barbara von Mühlhofen, einer gebornen von Rain, Tochter.

Weiprecht Süzel von Mergentheim zu Dörzbach.

Hanß Süzel von Mergentheim zu Meſſelheim.

Margaretha Süzelin von Mergentheim. Gemahl, Herr Johannes von Künſperg.

Melchior Süzel von Mergentheim zu Balbach, Meſſelheim, Dörzbach und Amblishagen, Ritter, hatte anno 1491. den halben Zehend zu Althauſen und Neukirchen, das ganze Gericht, die Voigtey, den Kirchen Satz, etliche Güter, Gült und Zinſen daſelbſten, welches alles von ſeinem Vater Wilhelm ſeeliger auf ihn erſtorben, erhielte anno 1501. von Herrn Hanſen von Bachenſtein 2000. Fl. auf den halben Zehend zu Althauſen und Neukirchen Anlehens weiſe, und lebte noch anno 1506. Er hatte übrigens eine wichtige Beſchdigung mit denen Herren Landgrafen von Leuchtenberg und war ein vertrauter Freund des berühmten Ritters Herrn Götzens von Berlichingen mit der eiſernen Hand. Gemahlin, Genoveva Stiebarin von Buttenheim, Herrn Heinrich Stiebars von Buttenheim zu Ober Steinbach, Roßbach und Dieſpeck, Ritters, Hochfürſtlich Bambergiſchen Raths und Amtmanns zu Herzogaurach, dann Frauen Eliſabetha Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Grumbach, aus dem Hauſe Eſternfelden, Tochter.

Rüdiger Süzel von Mergentheim, Stamm Herr der ältern Linie zu Unterbalbach. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXIX. A,

Martin Süzel von Mergentheim, Stamm Herr der jüngern Linie zu Dörzbach. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXIX. B,

Digitized by Google

TABVLA CCCCXIX. A.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren Süzeln von Mergentheim.

Rüdiger Süzel von **Mergentheim** zu **Balbach** und **Meſſelheim**, Stamm Herr der ältern Linie (Tab. CCCCXVIII.) war bekannt Ao. 1535. Gemahlin, Agatha von Fechenbach, Herrn Johannis von Fechenbach, Chur-Maynziſchen Raths und Marſchalls, dann Frauen Barbara von Fechenbach, einer gebornen von Layen, Tochter. Sie lebte als Wittwe ao. 1552, und vermählte ſich nach der Hand zum zweytenmahl mit Herrn Chriſtoph von Viedom.

Wilhelm Süzel von Mergentheim zu Unter Balbach und Meſſelheim, empfienge ao. 1552. ſeine Würzburgiſchen Leben. Gemahlin, Barbara von Fiſchborn, Herrn Chriſtophs von Fiſchborn, und Frauen Margaretha von Fiſchborn, einer gebornen von Handſchuchsheim, Tochter anno 1579.

Chriſtoph Süzel von Mergentheim zu Meſſelheim, war am Leben ao. 1549, 1552, 1574, und ſtarb endlich unvermählt.

Caſpar Süzel von Mergentheim, iſt ao 1549. Dem Herr zu Würzburg geweſen.

Anna Margaretha Süzelin von Mergentheim, ſtarb unvermählt.

Johann Wilhelm Süzel von Mergentheim, ſtarb in der Jugend vor den Herrn Vater.

B.

Martin Süzel von **Mergentheim** zu **Dörzbach** und **Amblishagen**. Stamm Herr der jüngern Haupt Linie (Tab. CCCCXVIII.) verkauffte anno 1520. am Tage Petri Cathedra alle ſeine Gült, Zinß und Gerechtigkeit zu Bibergau nebſt dem halben Schloß zu Eſſenfeld, an Herrn Hanſen von Grumbach. Gemahlin I. Amalia von Grumbach, Herrn Wilhelms von Grumbach zu Rimpar, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths und Marſchalls, und Frauen Anna von Grumbach, einer gebornen von Hutten, aus dem Hauſe Franckenberg, Tochter. II.) Margaretha Mundbratin von Spielberg, Herrn Hans Mundbrats von Spielberg, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Grünsfeld, Tochter. Sie war anno 1534. Wittwe.

Sebaſtian Süzel von Mergentheim zu Dörzbach und Amblishagen, empfienge anno 1533. den halben Zehend in Althauſen und Neukirchen, ſamt dem Gerichte und Voigthey, auch etliche Güter, Gült, Zinß und den Fiſchbach daſelbſten in Neukirchen, dann den Kirchen Saz der Früh Meſſe in Althauſen, zu Leben, beſagten Fiſchbach aber verſetzete er nach der Hand an den hohen Teutſchen Orden um 200. fl. Gemahlin, Margaretha von Berlichingen, Herrn Chriſtophs von Berlichingen, und Frauen Margaretha von Berlichingen, einer gebornen von Jartheim Tochter.

Otilia Süzelin von Mergentheim. Gemahl, Herr Chriſtoph Horneck von Hornberg.

Chriſtoph Süzel von Mergentheim zu Dörzbach und Amblishagen, ſtarb als der lezte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schildes und Helmes, ohne leibes Erben.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXX.

Von denen
ausgestorbenen Herren Truchsessen von Baldersheim.

Heinrich Truchseß von **Baldersheim**, der Alte genannt, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen edlen Geschlechtes, lebte ums Jahr 1180, und war anno 1209. unter den edlen Zeugen, als das Kloster Neustadt seine Leute zu Bütthard, in Herrn Albrechts Herrns von Hohenlohe, Schutz und Schirm übergeben hat.

Truchtlieb Truchseß von Baldersheim befande sich anno 1235. auf den Turnier zu Würzburg.

Reinhard Truchseß von Baldersheim hatte anno 1212. Bütthard nebst der dasigen Voigtey inne.

Heinrich Truchseß von Baldersheim der Junge, war anno 1213. ein edler Zeuge als das Stifft Neu Münster zu Würzburg, Herrn Dieterich Faulhabern und seinen Söhnen, etliche Güter vererbete. Anno 1222. hatte er Streit mit dem Kloster Neustadt wegen der Voigtheyligkeit zu Bütthard.

Hans Truchseß von Baldersheim, besaße anno 1256. die Voigtheyligkeit zu Bütthard in besserer Ruhe, und empfienge anno 1258. seine Würzburgischen Lehen in eigner Person.

Götz Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen in der Bernheimer Aue, Stamm Herr der Linie zu Sickershausen und Berchtheim, empfienge seine Lehen anno 1303, und lebete noch anno 1310. Gemahlin, Cunegunda.

Leupold Truchseß von Baldersheim, Stamm Herr der Linie zu Endsee, Mörlbach und Habelsheim. Von ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXXI.

Heinrich Truchseß von Baldersheim, Stamm Herr der Linie zu Baldersheim, Aub und Waldmannshofen. Von ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXXII.

Cuno Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen, lebte anno 1329. und war 1341. Herrn Bischoffs Ottonis zu Würzburg, Burgmann zu Kitzingen. Gemahlin, Catharina von Berchtheim.

Anna Truchsessin von Baldersheim, Gemahl, Herr Hans Truchseß von und zu Wetzhausen, Brünnhausen, Eißfeld und Sternberg, Ritter anno 1300. 1330.

Luz Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen und Berchtheim, Ritter, befande sich anno 1362. auf den Turnier zu Bamberg.

Götz Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen und Berchtheim, empfienge anno 1398. einen Gült Hof in Custenlor zu Lehen.

Wolff Truchseß von Baldersheim, turnirte anno 1392 zu Schaffhausen.

Götz Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen, bekame den Gült Hof zu Custenlor anno 1403. zu Lehen, und lebete noch anno 1429. Gemahlin, Magdalena von Seckendorff.

Heinz Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen, empfienge anno 1403. fer. 3. post Margarethæ ein Malter Korn auf den Zehend in Custenlor zu Lehen.

Matthäus Truchseß von Baldersheim zu Berchtheim, turnirte anno 1403. zu Darmstadt, und empfienge ao. 1404. mit seinem Bruder Jacob die Würburgischen Lehen.

Jacob Truchseß von Baldersheim zu Berchtheim empfienge anno 1404. ein Viertel Zehend in Berchtheim zu Dorff und zu Felde, zwey Theile am Zehend zu Dernbach, einen Hof mit seinen Zugehörungen zu Hochheim, 5. Morgen Weinberge am Roßberg unterhalb Würzburg gelegen, welche ihme von seinem Stief Vater Herrn Peter Schencken zugestorben seyn. Anno 1403. besande er sich auch im Turnier zu Darmstadt.

Heinrich Truchseß von Baldersheim zu Sickershausen, befande sich anno 1403. bey den Turnier zu Darmstadt, verschrieb anno 1431. an Herrn Heinrich von Rechberg und Herrn Ulrichen von Schechingen seinen Hof zu Custenlor um 240. fl. und starb als der Letzte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben.

Margaretha Truchsessin von Baldersheim. Gemahl, Herr Friederich von Geinsheim.

Amalia Truchsessin von Baldersheim. Gemahl, Herr Conrad von Lentersheim zu alten und neuen Mur, Hochfürstlich Brandenburgischer Rath und Kayserlicher Gerichts Assessor des Burggrafthums Nürnberg, starb anno 1447.

Digitized by Google

TABULA CCCCXXI.

Von denen ausgestorbenen Herren Truchsessen von Baldersheim.

Leupold Truchseß von Baldersheim zu Endsee, Mörlbach und Habelsheim, Stamm Herr der Linie zu Endsee (Tab. CCCCXX.) hatte anno 1303. vor sich zwey Huben und zwey Theile am Zehend zu Habelsheim, mit Herrn Beringern von Hilprechtshausen aber, einen Hof nebst seiner Zugehörung daselbsten, besaße anno 1304. einen Theil am Zehend zu Seeheim, Insingen, Tiefenthal und Haldermannstetten, ingleichen anno 1319. einen Theil am Zehend zu Habelsheim, Ahausen und Helprechtshofen, wie auch etliche Huben zu Marckbürgel und Hochbach.

Leupold Truchseß von Baldersheim zu Endsee, besaße anno 1324. mit Herrn Götzen und Ott Leschen, einen Theil am Zehend zu Seeheim, Insingen Tiefenthal und Haldermannstetten, lebte noch anno 1336. und hinterliesse nebst andern Kindern auch nachstehenden Sohn.

Leupold Truchseß von Baldersheim zu Endsee, empfienge nur besagte Zehenden, welche von seinem Vater Leupold auf ihn gekommen anno 1362. zu Lehen, und siegelte anno 1369 eine Urkunde zu Onoldsbach.

Andreas Truchseß von Baldersheim zu Endsee und Habelsheim, turnirte anno 1403. zu Darmstadt, empfienge anno 1406 seine Würzburgischen Lehen, und starb als der Lezte dieser Linie zu Endsee, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Anna.

Clara Truchseßin von Baldersheim, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1406.

Barbara Truchseßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Cunz Süzel von Mergentheim genannt Martin zu Messelheim.

Susanna Truchseßin von Baldersheim, gienge ins Kloster.

Ulrich Truchseß von Baldersheim zu Mörlbach und Endsee, Ritter, hatte Theil an denen Zehenden zu Habelsheim, Ahausen und Helprechtshofen, besaße auch etliche Huben zu Marckbürgel und Hochbach anno 1336. 1346.

Hans Truchseß von Baldersheim zu Mörlbach, empfienge vor sich und seinen Bruder Ulrich anno 1360. die Lehen, lebte noch anno 1364. und starb ohne Leibes Erben.

Ulrich Truchseß von Baldersheim zu Mörlbach und Wildburgstetten, florirte anno 1360, 1364. und stunde in des hohen teutschen Ordens Diensten. Gemahlin, Elisabetha.

Raban Truchseß von Baldersheim, zu Wildburgstetten, Dom Capitular Herr und respective Dom Probst zu Eichstätt.

Peter Truchseß von Baldersheim zu Mörlbach, befande sich anno 1403. bey den Turnier zu Darmstadt, trat in Fürstlich Würzburgische Dienste als Rath, und starb ohne männliche Leibes Erben.

Elisabetha Truchseßin von Baldersheim, ist anno 1406. Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg gewesen.

Cunegunda Truchsessin von Baldersheim.

Hans Truchseß von Baldersheim zu Halbesheim und Endsee, hatte den Zehend in der sogenannten Kehle und am Uppthal in Winterhäuser Marckung gelegen zu Mann Lehen, verkauffte aber nach der Hand denselben mit Bewilligung Herrn Bischoff Albrechts zu Würzburg, an den Dechant und dessen Capitul zu Onoldsbach. Ex libro feudali Domini Episcopi Alberti fol. 47.

Hans Truchseß von Baldersheim zu Habelsheim, des hohen teutschen Ordens Ritter und Commandeur zu Rothenburg ob der Tauber anno 1368

Heinrich Truchseß von Baldersheim zu Habelsheim, florirete anno 1302. und starb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Susanna.

Susanna Truchsessin von Baldersheim, Kloster Frau zu Rothenburg ob der Tauber anno 1400.

Amalia Truchsessin von Baldersheim. Gemahl, Herr Erhard Langenmantel.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXII.

Von denen
ausgestorbenen Herren Truchsessen von Baldersheim.

Heinrich Truchseß von und zu **Baldersheim**, Aub und **Waldmannshofen**, führete die Hauptlinie fort (Tab. CCCCXX.) besaße anno 1303. die Zehenden zu Ahausen, Bernheim und Hochbach, wie auch etliche Gefälle zu Scheckenbach.

Heinrich Truchseß von und zu Baldersheim, Aub und Waldmannshofen, Ritter, kauffte anno 1317. Donnerstags nach Pfingsten von Herrn Frizen von Geiselheim, den Weiler Stüret, und empfienge anno 1328. seine Lehen.

Heinrich Truchseß von Baldersheim, war anno 1355. Chor Herr des Stiffts zu Herrieden.

Erckinger Truchseß von Baldersheim, anno 1355.-1364. Gemahlin, Agnes Gailinain von Altheim, ſtarb ohne Kinder.

Conrad Truchseß von und zu Baldersheim, Aub und Waldmannshofen, verkauffte anno 1363. Herrn Hansen von Ebenheim genannt Ibel zu Waldershofen, ein Viertheil am Zehend zu Gülchsheim. Gemahlin, Sabina.

Hans Senior Truchseß von und zu Baldersheim, Aub und Waldmannshofen, Ritter, anno 1374. kauffte anno 1385. ein Drittheil am Zehend zu Gülchsheim von Herrn Cunzen von Ebenheim genannt Ibel, verlegete anno 1399 nebſt Frauen Annen von Weinſperg das Cent Gericht von Gülchsheim nach Aub, und ſtarb anno 1404.

Philipp Truchseß von und zu Baldersheim, beſande ſich anno 1403. auf dem Turnier zu Darmſtadt, und ſtarb ohne Leibes Erben.

Eberhard Truchseß von Baldersheim zu Waldmannshofen, war in der löbl. Ritter Geſellſchaft des Steinbocks, und lebte noch ao. 1408. unvermählt.

Anaſtaſia Truchseßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Friederich Geyer von Giebelſtadt zu Goldbach, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Röttingen.

Hans junior Truchseß von Baldersheim zu Aub, Ritter, Stamm Herr der Reben Linie zu Aub, kauffte ao. 1404. nebſt ſeinem Bruder Frizen, von Herrn Stephan Geyern von Giebelſtadt, ein Drittheil am Zehend zu Ingolſtadt, wie auch zwey Theile vom kleinen Zehend daſelbſten, vor ſich alleine aber anno 1409. von Herrn Hansen von Bolzhauſen, einen Hof und Hof Rait zu Röttingen, ingleichen das Holz, die Aecker, Wieſen und Gült zu Ser, wie auch die Aecker und Gült, welche zu beſagtem Hof gehören. Anno 1410. war er Geſandter an König Erichen in Dännemarck, wegen Herrn Pfalzgraf Hanſens von Neuburg, eine Heyrath um des Königs Schweſter Catharina zu ſchlieſſen. Anno 1413. kauffte er von Herrn Gözen von Rhein Burgern zu Rothenburg und deſſen Haußfrauen Margaretha, etliche Zinſen zu Lipprichhauſen, und ſtarb anno 1418. Gemahlin, Anna von Seckendorff Hohenegg, Herrn Arnolds von Seckendorff zu Hohenegg und Drießdorff, Tochter, welche anno 1404. in Vigil. omnium Sanctorum mit 700. fl. Rheiniſch auf das halbe Dorff Rohheim, verwieſen worden, und nebſt ihme das Spital zu Röttingen geſtifftet hat.

Feiz Truchseß von Baldersheim, führete die Haupt Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

(Tab. CCCCXXIII.) B.

Margaretha Truchseſſin von Baldersheim. Gemahl, Herr Andreas Zollner von der Hallburg zu Filsfeld anno 1408.

Hans Truchseß von Baldersheim, zu Aub, Ritter, ſtarb anno 1438. Gemahlin 1) Eliſabetha von Heideg. Herrn Georgens von Heideg, und Frauen Margaretha von Heideg, einer gebornen von Welden, Tochter. II.) Eliſabetha von Sickingen, Herrn Hammanns von Sickingen, Vice Doms zu Neuſtadt, und Frauen Margaretha von Sickingen, einer gebornen von Oſthofen, Tochter.

Petronella Truchseßin von Baldersheim. Gemahl. (I) Herr Poppo Rüd von Collenberg zu Böbigtheim anno 1423. (II.) Herr Petrus von Seckendorff zu Obern Zenn und Uhlſtadt, vermählt anno 1431.

1.
Martin Truchseß von Baldersheim zu Aub, hochgräflich Wertheimiſcher Voigt zu Wertheim, anno 1465. ſtarb anno 1481. ohne Manns Erben. Gemahlin, Eliſabetha Ganſin von Otzberg, Herrn Valentin Ganſens von Otzberg, und Frauen Margaretha Ganſin von Otzberg, einer gebornen Heußleinin von Euſenheim, Tochter.

2.
Georg Senior Truchseß von Baldersheim führete die Nebenlinie zu Aub fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXXIII. A.

2.
Bernhard Truchseß von Baldersheim zu Aub, des hohen teutſchen Ordens Ritter und Commandeur zu Blumenthal.

2.
Brigitta Truchseßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Conrad von Winſterlohe, ſtarb anno 1456.

2.
Jemgard Truchseßin von Baldersheim. Gemahl, I.) Herr Conrad von Venkenterſheim zu Mittel Mur, ſtarb anno 1462. den 24. Auguſt. II.) Herr Erckinger von und zu Rechenberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXIII. A.

Von denen
ausgestorbenen Herren Truchseßen von Baldersheim.

Georg Senior **Truchseß** von **Baldersheim** zu Aub, führete die Neben Linie zu Aub fort (Tab. CCCCXXII.) half nebſt Herrn Arnold Crafften von Lindenfelß, Herrn Philippen Herrn von Weinſperg mit Herrn Albrechten von Biberern, wegen allerhand Gebrechen und Irrungen, ſo im Dorffe Biberern zwiſchen ihnen entſtanden, anno 1474. vertragen, und ſtarb anno 1484 Gemahlin, Suſanna von Thüngen, Herrn Hildebrands von Thüngen, Tochter.

Georg junior **Truchseß** von Baldersheim, zu Aub, Ritter, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rath und Amtmann zu Röttingen an. 1497. ſtarb an. 1520. als der Lezte dieſer Neben Linie zu Aub unbeerbt. Gemahlin, Amalia von Rothenhan, Herrn Luzens von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau, dann Frauen Eliſabetha von Rothenhan, einer gebornen von Wolmarshauſen, Tochter, welche ſich zum zweytenmahl mit Herren Conraden von Roſenberg, Rittern, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanne zu Reichenberg, vermählet hat.

Margaretha **Truchseßin** von Baldersheim, ward an. 1492. zur 31ſten Aebtißin des Kloſters zu Kitzingen erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 28. Jahre vor, ſtarb anno 1520. und liegt in daſiger Kloſter Kirche begraben.

B.

Fritz Senior **Truchseß** von und zu **Baldersheim** und **Waldmannshofen**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXII.) Gemahlin, Eliſabetha von Roſenberg, Herrn Eberhards von Roſenberg, und Frauen Agathä von Roſenberg, einer gebornen Freyin von Weinſperg, Tochter.

Kurz **Truchseß** von Baldersheim zu Unter Balbach, Stamm Herr der Neben Linie zu Untern Balbach, kauffte von Herrn Hanſen von Goldſtein, ein Guth zu Untern Balbach, und weil ſolches ohne Bewilligung Frauen Adelheid von Goldſtein geſchehen, vermeynete deren Sohn, Herr Eitel von Goldſtein, Anſpruch daran zu haben, vertrug ſich aber wegen der Anforderung, und quittirete hierüber anno 1422. Gemahlin, Catharina von Helmſtadt, Herrn Chriſtophs von Helmſtadt, Tochter.

Fritz junior von Baldersheim, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXIV.

Anna **Truchseßin** von Baldersheim, Kloſter Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1420.

Barbara **Truchseßin** von Baldersheim Gemahl, Herr Dietz von Bernheim anno 1432.

Raban **Truchseß** von Baldersheim zu Untern Balbach, empfienge anno 1473. von dem Hauſe Hohenlohe zu Lehen die Behauſung zu Untern Balbach mit aller Ein- und Zugehörung, als ein Fiſch Waſſer in der Tauber, davon man alle Wochen einen Fiſch Dienſt giebt, der 4. Schock Heller austrägt, 30. Schock Heller Gült, und 4. Gärten Holz, 24. Morgen Wieſen zu Ober Balbach, 36. Malter Haber und Korn auf 15. Pfund Heller Geldes, 50. Simra und 50. Faſtnacht Hüner, 80. Pfund Unſchlitt, ein halb Fuder Wein Gült auf einer Kalter daſelbſten, 3. Gänſe und 3. Metzen Obſt jährliche Gült, alles und jedes mit ſeiner Ein- und Zugehörung. Er ſtarb als der Lezte dieſer Unter Balbacher Neben Linie, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Thalheim, Herrn Beringers von Thalheim, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Raths, und Frauen Anna von Thalheim, einer gebornen von Flehingen, Tochter.

Margaretha **Truchseßin** von Baldersheim. Gemahl, Herr Friederich Freyherr von Seinsheim, Herr zu Waſſerndorf.

Truchseß von Baldersheim.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXIV.

Von denen
ausgeſtorbenen Herren Truchſeſſen von Baldersheim.

Fritz Junior **Truchſeß** von und zu **Baldersheim** und **Waldmannshofen**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXIII.) ſtarb anno 1430. Gemahlin, Mezza von Reipperg, Herrn Chriſtophs von Reipperg, Tochter, welche anno 1437. noch als Wittwe gelebet hat.

Eberhard Truchſeß von und zu Baldersheim, floritete an. 1459. und ſtarb unbeerbt.

Fritz Truchſeß von und zu Baldersheim, floritete an. 1434. 1459. Gemahlin, Eliſabetha.

Mezza Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Engelhard von Seinsheim, anno 1460.

Carl Truchſeß von Baldersheim, Dom Herr zu Würzburg anno 1436.

Siegemund Truchſeß von Baldersheim, Dom Herr zu Würzburg anno 1436.

Hanß Truchſeß von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, Ritter, floritete anno 1436, 1459, 1460, und ſtarb anno 1471. Gemahlin, Anna anno 1444.

Margaretha Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, (I) Herr Caſpar Senior von Rothenhan zu Eyrichshofen. (II) Herr Hanß von und zu Lichtenſtein.

Reinhard Senior von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, Ritter, floritete an. 1436. und lebte noch anno 1474. Gemahlin, Elß Gundelwinin, welche an. 1471. noch am Leben geweſen.

Georg Truchſeß von und zu Baldersheim, lebte anno 1515, 1520. und ſtarb unbeerbt.

Aſmus Truchſeß von Baldersheim zu Ober und Unter Balbach, Stamm Herr der Balbacher Neben Linie, verkauffte nebſt ſeinem Bruder Reinhard, denen Herren Weiprecht und Wilhelm Süzel von Mergentheim, das Schloß zu Niedern Balbach, ſammt den groſſen und kleinen Zehend daſelbſten,

Barbara Truchſeßin v. Baldersheim, Gemahl, Herr Georg von Schechingen, Chur Pfälziſcher Rath und Marſchall.

Urſula Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Bernhard von Adolzheim, ſtarb anno 1510.

Reinhard Junior **Truchſeß** von Baldersheim, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCCXXV.

darzu ihrem Theil am Dorffe Ober Balbach, mit allen Gütern, Zinſen, Gülten und Gerechtigkeiten, wie das von Raban Truchſeßen von Baldersheim, auf Reinhard Truchſeßen, ihren ſeeligen Vater gekommen, ausgenommen das Fuder Wein zu Untern Balbach auf den Wein Zehend, für und um 1400. Fl. zu Urthet anno 1479. Er vor ſich verkauffete auch anno 1480. das Dorff Lipprichhauſen, an Herrn Philipp den ältern Herrn von Weinſperg um 500. Fl. Rheiniſch. Gemahlin (I) Margaretha Groſin von Trockau genannt Pferſelderin, Herrn Rudolph Groſens von Trockau zu Trockau und Tuchersfeld, dann Frauen Margaretha Groſin von Trockau, einer gebornen von Giech, Tochter, anno 1480. (II) Sibylla von Hedersdorf, Herrn Hanſens von Hedersdorf, und Frauen Anna von Hedersdorf, einer gebornen von Adolzheim, Tochter.

1.	1.	1.	2.
Philipp der ältere **Truchſeß** von Balderaheim, Dom Herr zu Eichſtädt anno 1517. 1520. 1536. und 1544.	**Philipp** der mittlere **Truchſeß** von Baldersheim, war bekannt an. 1517. 1520. 1544. Gemahlin, Eliſabetha Zobelin von Giebelſtadt, Herrn Stephan des jüngern Zobels von Giebelſtadt zu Darſtadt Ritters, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Röttingen, und Frauen Anaſtaſia Zobelin von Giebelſtadt, einer gebornen von Thüngen, Tochter.	**Philipp** der jüngere **Truchſeß** v. Baldersheim, Dom-Capitular Herr zu Würzburg und Eichſtädt an. 1536. 1544.	**Sophia Truchſeßin** von Baldersheim. Gemahl, Herr Eyrich von Boineburg genannt von Bemelburg.

Philipp Truchſeß von Baldersheim, ſtarb bald nach dem Herrn Vater als der Lezte dieſer Balbacher Neben Linie unvermählt.

Roſina Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Ludewig Senior Lochinger von Archshofen zu Waltershofen anno 1560.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXV.

Von denen
ausgestorbenen Herren Truchseſſen von Baldersheim.

Reinhard Junior **Truchseß** von und zu **Baldersheim** und **Waldmannshofen**, führete die Haupt-Linie fort (Tab. CCCCXXIV.) verkauffte anno 1501. Dienſtags nach Allerheiligen dem Spital zu Würtzburg, zu den 14. Nothhelffern genannt, etliche jährliche Zinſe und Gült zu Baßbühl um 102. fl. Rheiniſch unwiederruffl. klagete anno 1522. am Land Gerichte wider Herrn Eraſmum Truchſeſſen von Baldersheim ſeines Brudern Sohne. Gemahlin, Cunegunda Rüdin von Collenberg, Herrn Sebaſtian Rüdens von Collenberg, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Amtmanns zu Bischoffsheim vor der Rhön, und Frauen Agathä Rüdin von Collenberg, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Siegemund Senior Truchſeß von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, hatte das Glück die Truchſeſſiſchen Güter alle zuſammen zu bringen, und florirete anno 1517, 1520, 1545. Gemahlin, Walburga von Diemar, Herrn Marci von Diemar zu Wieſenfelden und Carleburg, und Frauen Margarethä von Diemar, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Magdalena Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl Herr Friederich Zindt von Kenzingen, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Cammerer und Ober Schencke.

Siegemund Junior Truchſeß von und zu Baldersheim, war anſänglich anno 1554 Dom Herr zu Würtzburg, reſignirete aber anno 1563, und wohnete endlich anno 1586 zu Cölln. Gemahlin, Maria von Meverden genannt Deiß.

Sebaſtian Truchſeß von Baldersheim zu Waldmannshofen, war bekannt anno 1554. 1567. Gemahlin, Margaretha von Adolzheim, Herrn Georgens von Adolzheim, und Frauen Cunegunda von Adolzheim, einer gebornen von Winterſtetten, Tochter, vermahlt anno 1554, ſtarb anno 1587 als Wittwe.

Hans Truchſeß von Baldersheim zu Waldmannshofen, florirete anno 1554 und ſtarb anno 1573. Gemahlin, Urſula Geyerin von Giebelſtadt, Herrn Sebaſtian Geyers von Giebelſtadt, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Amtmanns zu Bütterbard, und Frauen Reginä Geyerin von Giebelſtadt, einer gebornen von Berlichingen, Tochter.

Margaretha Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Johann Friederich Zindt von Kenzingen, auf Wieſenfelden, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Amtmann zu Rettenfels, nachgehends aber Vicedom zu Würtzburg anno 1551.

Chriſtina Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Adolph von Frenz zu Kendenich.

Ursula Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, Herr Chriſtoph Wolffgang Hund von Wenckheim zu Altenſtein, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Rath anno 1589.

Regina Truchſeßin von Baldersheim. Gemahl, (I.) Herr Albrecht Ludwig von Thüngen zu Burg Sinn, geboren anno 1558 den 16 November, ſtarb anno 1603. (II.) Herr Philipp Burckhard von Rüdickheim zu Rückingen, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Hofmeiſter, ſtarb anno 1735.

Georg Truchſeß von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, florirete anno 1578. 1585. Gemahlin, Margaretha von Diemar, Herrn Wilhelm Junioris von Diemar zu Wieſenfelden, und Frauen Annä von Diemar, einer gebornen von Seckendorff genannt Rold, Tochter.

Georg Siegmund Truchſeß von und zu Baldersheim und Waldmannshofen, ſtarb anno 1603. als der Letzte ſeines Geſchlechts, Schilds und Helms. Gemahlin, Anna Maria von Berlichingen, Herrn Hans Georgens von Berlichingen zu Schregberg, Michelbach und Jagſthauſen, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Hofmeiſters, und Frauen Barbarä von Berlichingen, einer gebornen von Crailsheim, Tochter, geboren anno 1572.

Susanna Truchſeßin von Baldersheim, ſtarb anno 1638. und liegt zu Carlſtadt begraben. Gemahl (I.) Herr Johann Philipp von Hutten zu Steckelberg. (II.) Herr Georg Junior von Dalwig zu Hof und Lichtenfels anno 1603. (III.) Herr Philipp Wolffskeel von Reichenberg, geboren anno 1574. ſtarb anno 1623.

Georg Sebaſtian Truchſeß von Baldersheim, ſtarb vor den Herrn Vater in zarter Jugend.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXVI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Vellberg.

Conrad von Vellberg, lebte anno 942. mit Frauen Ursula von Künsperg in der Ehe, welche eodem anno im Turnier zu Rothenburg von der Fränckischen Ritterschafft zur Schau und Helmtheilung erwählet worden ist.

Ulrich von Vellberg, war anno 1265. Johanniter Ordens Ritter und Commandeur zu Würzburg.

Rüdiger von Vellberg, ist anno 1396. Herrn Eberhard Schlezens zu Halle Stief Vater gewesen.

Ehrenfried von Vellberg wurde anno 1399. zum Abt des Klosters Comburg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 22. Jahr vor, und starb anno 1421.

Hans Senior von und zu Vellberg, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehenden Herren und Frauen dieses erloschenen Geschlechtes, lebte anno 1380.

Hans Junior von und zu Vellberg, empfienge nebst seinen Brüdern Jacob, Hugen, Volckarden, und Crafften, vom Herrn Bischoffen Johanne zu Würzburg, das Jus patronatus über die Früh Messe zu Steckenburg, mit der Bedingung, daß es allezeit der älteste vom Hause Vellberg von Würzburg zu Lehen nehmen sollte anno 1407. Freytags nach Lætare.

Jacob von Vellberg anno 1407.

Hugo von und zu Vellberg, empfienge anno 1401. seinen Theil am Wein Zehend zu Affaltrach, kauffte anno 1405. den Wein- und Korn-Zehend zu Weinsperg von Herrn Heinrichen von Hohenried Rittern, bekame anno 1407. von seinem Schwager Eitel Eberharden zu Halle, ein Drittheil am Zehend zu Mörsbach verschrieben, und nahme anno 1412. alle diese Stücke wiederum zu Lehen. Gemahlin, Cunegunda Eberhardin von Halle.

Volckard von Vellberg anno 1407.

Crafft von Vellberg anno 1407 **Gemahlin, Anna.**

Barbara von Vellberg. Gemahl, Herr Stephan von Adolzheim anno 1435.

Barbara von Vellberg. Gemahl, **Herr Wilhelm von Crailsheim** zu Hornberg und Lobenhausen anno 1420.

Georg von und zu Vellberg, kauffte anno 1424. von seinem Vetter Herrn Conraden von Klingenfels, etliche Lehen Leuthe im Weiler Eichenau und hatte den Zehend zu Grosen Almersband, war nach Absterben seines Vater Hugens, Herrn Wilhelm Eberhards zu Halle, Lehen Träger über ein Viertheil Zehend zu Mörßbach, und empfienge anno 1437. vor sich seinen Theil am Zehend zu Weinsperg, welcher von seinem Vater auf ihn gekommen.

Ehrenfried von Vellberg ward anno 1431. zum Abt des Klosters Comburg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 45. Jahre vor, starb anno 1476. und liegt in bemerckter Kloster Kirche begraben.

Margaretha von Vellberg. Gemahl, Herr Arnold von Seckendorff Gutend zullhstadt, Hochfürstlich Brandenburgischer Hof Meister, starb anno 1467.

Hans von Vellberg, empfienge anno 1443. mit seinen Herrn Brüdern Georgen und Wilhelm einen Theil am Zehend zu Affaltrach, wie auch einen Theil an den zu Weinsperg. Gemahlin, Margaretha.

Georg von Vellberg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXXVII.

Wilhelm von Vellberg anno 1443. besaße nebst seinem Bruder Georgen den Zehend zu Grosen Almersband und den Zehend zu Eichenau auf 8. Gütern, welche Stücke er wiederum anno 1456. nebst denen Zehend in Affaltrach und Weinsperg zu Lehen empfienge.

Ehrenfried von Vellberg nahme anno 1455. und 1468. den halben Zehend in Affaltrach und den in Weinsperg zu Lehen, kauffte anno 1473. von Herrn Georgen von Elersbofen dem Alten, ein Drittheil am Zehend zu Ockershausen, und starb ohne männliche Leibes Erben.

Ottilia von Vellberg. Gemahl, Herr Walther Zobel von Giebelstadt, Ritter, welche von ihme anno 1472. mit 50. fl. auf die Beet zu Volckach, dann mit 1000. fl. auf den Zehend zu Niedern Bleichfeld und der Wein Gült zu Segnitz verwiesen worden.

Wilhelm von Vellberg empfienge anno 1468. ein Viertheil am Zehend zu Affaltrach und Weinsperg, wie auch den Zehend zu Eichenau, gienge anno 1472. beym Leichen Begängniß Herrn Churfürstens Friderici von Brandenburg nebst Herrn Hans Truchseßen von Pommersfelden. vor der Wenden Pannier her, und starb ohne Mannes Erben.

Agatha von Vellberg. Gemahl, Herr Bernhard von Berlichingen anno 1487

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXVII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Vellberg.

Georg von **Vellberg**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXVI.) empfienge anno 1443. mit ſeinen Herren Brüdern die Zehenden in Affaltrach und Weinſperg zu Leben, wie auch die zu Groſen Almersband und Eichenau, war ſeiner Brüder Hanſen und Wilhelmen hinterlaſſener Kinder Vormund und Lehen Träger anno 1451. und lebete noch anno 1456. Gemahlin, Anna von Roſenberg.

Margaretha von Vellberg. Gemahl, Herr Philipp von Seldreck, Erb Kuchen Meiſter des Heiligen Römiſchen Reichs, welcher anno 1510. geſtorben iſt.

Georg von Vellberg Ritter, nahme anno 1457. ſeine Zehenden in Almersband, Affaltrach und Weinſperg zu Lehen, anno 1480. aber über die jetzbelagten noch zwey Theile am Zehend zu Sandelsbrunn und den Zehend zu Ruprechtshauſen, welches insgeſammt vor ihm ſein ſeeliger Vater Georg innen gehabt. Gemahlin, Adelheid vor Werdnau, Herrn Ludewigs von Werdnau und Frauen Annä von Werdnau, einer gebornen von Füllen, Tochter.

Ehrenfried von Vellberg, bekame in der brüderlichen Theilung nebſt ſeinem Bruder Georgen, ein Viertel am Zehend zu Affaltrach und Weinſperg und den Zehend zu Eichenau, empfienge ſodem anno als Senior Familiæ das Jus patronatus und præſentationis auf St. Catharinen Altar in der Pfarr Kirche zu Stekenburg, war anno 1506, ſeines Bruder Georgens hinterlaſſenen Söhne Vormund und Leben Träger, bekame vor ſich und dieſelben ein Viertheil am Zehend zu Affaltrach, ein Viertheil am Zehend zu Weinſperg, den Zehend zu Blubmenweiler und Schwarzenbrunn, wie auch den zu Eichenau, und ſtifftete eine im andern Gliede wieder ausgegangene Neben Linie. Gemahlin, Anna von Hutten, Herrn Conrads von Hutten zu Franckenberg, Hochfürſtlich Würtzburgiſchen Rathe, Ober Hofmeiſters und Ammanns zu Trimberg, dann Frauen Annä von Hutten, einer gebornen von Rechberg, Tochter, vermählt anno 1474.

Georg von Vellberg führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen.

Siehe (Tab. CCCCXXVIII.)

Hans von Vellberg erhielte in der brüderlichen Theilung den halben Theil am Zehend zu Affaltrach und Weinſperg, welche er anno 1496. zu Lehen empfienge, und ſtarb ohne männliche Leibes Erben.

Wilhelm von Vellberg, empfienge mit ſeinem Bruder Chriſtoph anno 1507. den halben Theil an allen vorbeſagten Stücken, da die andere Helffte ihres ſeeligen Vettern Georgens hinterlaſſene beyde Söhne zu Lehen bekamen, erbte anno 1514. ſeinen Bruder Chriſtoph, und verkauffte eodem anno beſagten ſeinen halben Theil Zehenden an ſeine Vettern Herrn Wolffen und Ehrenfrieden von Vellberg, behielte ſich aber die Mit Belehnung zuvor, und empfienge auch anno 1528. zu Würtzburg wiederum die Lehen darüber. Gemahlin, Catharina von Roſenberg, Herrn Hanſens von Roſenberg, Ritters, Tochter.

Chriſtoph von Vellberg anno 1507. ſtarb anno 1514. unvermählt in Kriegs Dienſten.

Hans Georg von Vellberg, hatte anno 1541. einen Theil am Zehend zu Weinſperg, und ſtarb als der Lezte dieſer Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Margaretha von Buttlar genannt Troiſch.

Suſanna von Vellberg, Kloſter Frau zu St. Marx in Würtzburg anno 1536.

Margaretha von Vellberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXVIII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren von Vellberg.

Georg von **Vellberg** zu **Leonfelß** Ritter, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXVII.) theilte anno 1491. mit ſeinen Herren Brüdern ab, und empfienge anno 1496. den Zehend in Almersband, einen Theil an denen Zehenden zu Affaltrach und Weinſperg, zwey Theile am Zehend zu Sandelsbrunn, und den Zehend zu Ruprechtshofen auf etlichen Gütern. Gemahlin, Catharina von Wolmarshauſen, Herrn Philipps von Wolmarshauſen, Hochfürſtlich Würzburgiſchen Amtmanns zu Bramberg, und Frauen Dorothea von Wolmarshauſen, einer gebornen von Giech, Tochter.

Wolffgang von Vellberg zu Leonfelß ſtunde anno 1506. unter der Vormundſchafft ſeines Vetters Herrn Ehrenfrieds von Vellberg, empfienge anno 1518. vor ſich und ſeinen Bruder Ehrenfried den Zehend zu Eichenau, ein Viertel am Zehend zu Affaltrach und Winſperg, den Zehend zu Blumenweiler und Schwarzenbrunn, den Zehend zu Büchelberg, und zwey Theile am Zehend zu Ziegelbrunn. Anno 1524. erbte er ſeinen Bruder Ehrenfried. Gemahlin, Suſanna von Buttlar genannt Traiſch.

Ehrenfried von Vellberg zu Leonfelß ao. 1506. befande ſich anno 1518. bey der Lehens Empfangniß, und ſtarb anno 1524. unbeerbt.

Margaretha von Vellberg, welche nebſt ihrer Schweſter Brigitta von dem Bruder Herrn Georgen von Vellberg, 3000. fl auf ſeine Lehen verſchrieben bekommen. Gemahl, Herr Conrad von Gültlingen ao. 1518.

Brigitta von Vellberg. Gemahl, Herr Wilhelm von Bibra, welcher ihr anno 1517. auf ſeine Güter zu Klein Bardorff 3408 fl verſchrieben hat.

Georg von und zu Vellberg und Leonfelß, Ritter, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Amtmann zu Jagſtberg anno 1520. empfienge anno 1517. den Zehend zu Almershand, einen Theil am Zehend zu Affaltrach u. Weinſperg, zwey Theile am Zehend zu Sandelsbrunn und den Zehend zu Ruprechtshofen, welches alles von ſeinem Vater Georgen auf ihn erſtorben, welche Stücke er anno 1520. alle wieder als Lehen übernommen hat. Gemahlin, Margaretha von Wildenſtein, Herrn Hanſens von Wildenſtein, und Frauen Adelheid von Wildenſtein, einer gebornen von Preſing, Tochter.

Maria Salome von Vellberg. Gemahl, Herr Hans Thomas von und zu Adſperg und Dornhauſen, ſtarb anno 1531. den 3. Jul. zu Zeidlitz.

Anna von Vellberg. Gemahl, Herr Eberhard Wolffskeel von Reichenberg.

Barbara von Vellberg. Gemahl, Herr Conrad von Grumbach.

Conrad von Vellberg zu Vellberg und Leonfelß, heiſſt in einer Urkunde de anno 1513. Wolffgangs Sohn. Gemahlin, Eliſabetha von Rutterbach.

Hans von Vellberg, empfienge nebſt ſeinen Brüdern, ein Drittheil am Zehend zu Ockershauſen und noch ein Drittheil beſonders, dann den halben Zehend zu Affaltrach und Weinſperg anno 1520.

Bartholomäus von Vellberg, florirete anno 1512, 1518. 1520 und lebete noch anno 1541.

Hieronymus von Vellberg hatte anno 1642. zwey Drittheil am Zehend zu Ockershauſen, Affaltrach und Weinſperg, und lebete noch anno 1546. Gemahlin, Amalia Adelmännin von Adelsmannsfelden, Herrn Friederich Adelmanns von Adelmannsfelden, Tochter.

Georg von und zu Vellberg und Leonf. lß, empfienge ao. 1541. die Zehenden zu Almersband Affaltrach, Weinſperg, Sandelsbrunn und Ruprechtshofen, und ſtarb unbeerbt.

Hans Bartholomäus von und zu Vellberg und Leonfelß, nahme anno 1562. die väterlichen Güter zu Lehen, und ſtarb als der Letzte ſ. ines Nahmens, Geſchlechts, Schildes und Helms. Gemahlin, Sibylla Adelmannin von Adelmannsfelden.

Helena von Vellberg. Gemahl, Herr Johannes von Crailsheim zu Morſtein und Erckenbrechtshauſen, ſtarb anno 1594. den 13. Mart. und liegt in der Kirche zu Lendſiedel begraben.

Vellberg.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXIX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wolmarshausen.

Silvester von Wolmarshausen, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses berühmt gewesenen edlen Geschlechtes, kame anno 1225. zum Turnier in Würzburg.

Siegemund von Wolmarshausen, erschiene anno 1296. beym Turnier zu Schweinfurth.

Conrad von Wolmarshausen, war anno 1305. und 1316. unter den edlen Zeugen, als das Hauß Hohenlohe Brauneck zu Würzburg die Lehen empfienge.

Conrad von Wolmarshausen, besaße anno 1327. den dritten Theil am Zehend zu Geiselheim.

Berthold von Wolmarshausen, war anno 1325. Hohenlohe Braunecktischer Wehr Bürge.

Hermann von Wolmarshausen, Ritter, empfienge anno 1334. mit Herrn Göz Leschen von Endsse, Herrn Otto Leschen dessen Bruder und Leupold Truchsessen dem Jüngern zu Lehen, 4. Theile am Zehend zu Sehmen, 2. Theile zu Jusingen und Tiefenthal und 2. Theile zu Haltermannstetten.

Hans Senior von Wolmarshausen, wird in einer Urkunde de anno 1327. Conrads Sohn genennet, und bekame anno 133. seines Schwieger Vaters von Weitolshausen gesammte Burg Güter. Gemahlin, Catharina von Weitolshausen, Herrn Conrads von Weitolshausen, Tochter.

Friederich von Wolmarshausen, genannt von Burleswagen, empfienge anno 1319. als Geschlechts Aeltester das Jus patronatus und præsentationis über die Kirche und Früh Messe in Satteldorff zu Lehen.

Elisabetha von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Georg von Rothenhan zu Merßbach und Schenckenau.

Hans Junior von Wolmarshausen, hatte ein Burg Gut zu Werneck, ein Gehölze hinter den Schlosse, die Bären Hecke genannt, 12. Pfund Heller auf der Beet, und was sein Groß Vater Herr Conrad von Weitolshausen daselbsten besessen, welche Stücke er ao. 1345. zu Lehen genommen.

Heinrich von Wolmarshausen, erwahlte das Kloster Ebrach, und ward anno 1345. zum Abt in Oedern Zell erwählet und bestatiget.

Elisabetha von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Eberhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Bleichfeld und Albertshausen, Ritter, Hochfürstlich Würzburgischer Hof Meister, welcher nebst ihr einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zu Heidingsfeld gestifftet hat.

Georg von Wolmarshausen, turnirete anno 1362. unter denen Edlen zu Bamberg.

Hanß von Wolmarshausen, Edelknecht, kauffte anno 1381. das halbe Dorff Pürckelbrunn von Herrn Curt Zobeln von Giebelstadt.

Burckhard von Wolmarshausen zu Rothenberg gesessen, besaße anno 1390. 4. Morgen Weinberge zu Jagstberg, und kauffte denen Herrn von Morstein noch 4. Morgen darzu ab. Sein und seiner Frauen Gemahlin wird in einer Urkunde de anno 1411. gedacht. Gemahlin, Urkula von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff in der Aue zu Michelfeld, und Frauen Annä vom Seckendorff, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

Conrad von Wolmarshausen, führete sein edles Geschlecht fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCXXX.

Margaretha von Wolmarshausen, Kloster Frau zu St. Mary in Würzburg anno 1400.

Fris von Wolmarshausen hatte anno 1390. einen Zehend und etliche Aecker zu Burleswagen, wie auch den Zehend zu Stockheim, und lebte noch anno 1401.

Anna von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Raphan von Heimstadt, der Grose, Ritter, anno 1393.

Hanß von Wolmarshausen wird in einer Urkunde de anno 1417. Burckhards Sohn genennet.

Weiprecht von Wolmarshausen, heisset anno 1407. auch Burckhards Sehn. Er war anno 1436. Voigt zu Thürwangen, und es findet sich nichts von seiner Nachkommenschafft. Gemahlin, Helena.

Cunegunda von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Erckinger von Crailsheim genannt Geymann zu Hornberg und Weilersthof.

Margaretha von Wolmarshausen, geboren anno 1384. im November, starb anno 1414. Gemahl, Herr Ludewig von Eyb zu Sommersdorff, gebohren anno 1390. den 2. Februar vermählt anno 1413. starb anno 1438. an Fastnachten.

Carbar na von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Leupold von Seldeneck, des Heiligen Römischen Reichs Erb-Kuchen Meister ao. 1401.

Digitized by Google

TABULA CCCCXXX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wolmarshausen.

Conrad von Wolmarshausen, führete sein edles Geschlecht fort (Tab. CCCCXXIX.) und war bekannt anno 1382. 1396. und 1400. Gemahlin, Cunegunda Eselin von Alten Schönbach.

Christoph von Wolmarshausen, Stamm Herr der Neben Linie zu Amblishagen, florirete anno 1420. Gemahlin, Elisabetha von Seckendorff, Herrn Ehrenfrieds von Seckendorff Aberdar zu Bindloch, Kreßberg und Welitingen, Hauptmanns des Land Friedens in Francken, und Frauen Anna von Seckendorff, einer gebornen von Steinheim, Tochter.

Friederich von Wolmarshausen führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCXXXII. B.

Elisabetha von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Heinrich Heußlein von Eusenheim.

Anna von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Anton von und zu Ehrthal und Elfershausen, starb anno 1435.

Hans von Wolmarshausen zu Amblishagen, war bekannt anno 1444. und lebte noch anno 1470. Gemahlin, Anna von Hirnheim, Herrn Hansens von Hirnheim, und Frauen Christinä von Hirnheim, einer gebornen von Schenckenstein, Tochter.

Cunegunda von Wolmarshausen Gemahl, Herr Wilhelm von Crailsheim, zu Lobenhausen, Hochfürstlich Brandenburg. Onolzbachischer Rath und Marschall, starb ao. 1474.

Elisabetha von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Friederich von Rosenberg zu Haltenbergstetten, Ritter.

Georg von Wolmarshausen zu Amblishagen, florirete anno 1450. 1477. Gemahlin, Margaretha von Adelsheim, Herrn Heinrichs von Adelsheim, und Frauen Maria von Adelsheim, einer gebornen von Pfadelbach, Tochter.

Eucharius von Wolmarshausen lebte anno 1456. und starb ohne Leibes Erben.

Burckhard von Wolmarshausen, gienge anno 1471. beym Leichen Begängniß Herrn Chur. first Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Engelhard den von Absperg, vor den Pommerischen Pannier her.

Philipp von Wolmarshausen zu Amblishagen, Ritter, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Bramberg, starb anno 1506. Gemahlin (I.) Anna von Auerbach, Herrn Wilhelms von Auerbach, Tochter. (II.) Dorothea von Giech, Herrn Johannis von Giech, und Frauen Apollonia von Giech, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, starb anno 1[illegible]. Donnerstags vor Simonis und Judä, als Wittwe, und liegt in der Kirche zu Amblishagen begraben.

Neidhard von Wolmarshausen, Ritter, kame anno 1485. zum Turnier in Onolzbach, befande sich anno 1486. beym Leichen Begängniß Herrn Churfürstens Alberti zu Brandenburg, nebst Herrn Wilhelmen von Eberßburg beym ersten Pferd, und lebete noch anno 1492. Gemahlin, Margaretha Eselin von Alten Schönbach, Herrn Fritz Esels von Alten Schönbach, und Frauen Margarethä Eselin von Alten Schönbach, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter.

Christoph von Wolmarshausen führete die Neben Linie zu Amblishagen fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCXXXI. A.

Catharina von Wolmarshausen, Gemahl, Herr Georg von Vellberg zu Leonfelß, Ritter.

Georg von Wolmarshausen zu Amblishagen, Ritter, Kayserl. Caroli V. Rath und Amtmann zu Werdeck, starb anno 1549. Gemahlin, Juanna de Lodoſa aus Navarra.

Heinrich von Wolmarshausen, starb in der Jugend.

Sibylla Elisabetha Wolmarshausen, starb vor den Herrn Vater.

Philipp von Wolmarshausen, Ritter, kame anno 1485. zum Turnier in Onolzbach, befande sich anno 1486. beym Leichen Begängniß Herrn Churfürstens Alberti zu Brandenburg, beym ersten Pferd, und lebete noch anno 1492. Gemahlin, Margaretha Eselin von Alten Schönbach, Herrn Fritz Esels von Alten Schönbach, und Frauen Margarethä Eselin von Alten Schönbach, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter.

Philipp von Wolmarshausen, Ritter, kame anno 1485. zum Turnier in Onolzbach, befande sich anno 1486. beym Leichen Begängniß Herrn Churfürstens Alberti zu Brandenburg, beym ersten Pferd, und lebete noch anno 1492. Gemahlin, Margaretha Eselin von Alten Schönbach, Herrn Fritz Esels von Alten Schönbach, und Frauen Margarethä Eselin von Alten Schönbach, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter.

Philipp von Wolmarshausen zu Amblishagen, war bekannt anno 1516. und starb anno 1559. Gemahlin, Johanna von Rechberg, Herrn Johannis von Rechberg, und Frauen Cunegunda von Rechberg, einer gebornen von Welden, Tochter.

Margaretha von Wolmarshausen.

Wolmarshausen.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXXI. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wolmarshausen.

Christoph von **Wolmarshausen** zu **Amblishagen**, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Bamberg, führete die Neben Linie zu Amblishagen fort (Tab. CCCCXXX.) und starb anno 1529. Gemahlin, Ursula von Seckendorff genannt Pfaff, Herrn Apelii Junioris von Seckendorff zu Stopfenheim, Birckenfels und Vorndorff, dann Frauen Cunegundä von Seckendorff, einer gebornen von Wembdingen, Tochter.

Hans Wolff von Wolmarshausen zu Amblishagen, ward als Dom Herr zu Würzburg anno 1527. aufgeschworen, resignirete aber anno 1531. und starb anno 1545. Gemahlin, Sophia von Schwabenberg, Herrn Valentins von Schwabenberg, und Frauen Margarethä von Schwabenberg, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Georg von Wolmarshausen, Dom Capitular Herr zu Würzburg, starb anno 1542. und liegt besage seines Epitaphii daselbsten in der Dom Kirche begraben.

Christoph von Wolmarshausen zu Amblishagen, war bekannt anno 1556. und starb anno 1562. als der Letzte dieser Amblishagener Neben Linie unbeerbt.

Susanna von Wolmarshausen, Gemahl, Herr Arnold von Seckendorff zu Untern Zenn, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Schwabach, geboren anno 1498. vermählt anno 1558. zum drittenmahl, starb anno 1564.

B.

Friederich Senior von **Wolmarshausen** zu **Roßstall**, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXX.) Er war als Ritter und Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Cadolzburg anno 1420. und 1426. bekannt. Gemahlin, Anna von Sachsenheim, Herrn Friederichs von Sachsenheim, und Frauen Margarethä von Sachsenheim, einer gebornen von Seldeneck, Tochter.

Friederich von Wolmarshausen zu Roßstall der Jüngere, trug anno 1440 beym Leichen Begängniß Herrn Churfürst Friederichs zu Brandenburg nebst Herrn Conraden von Dinspach den Schild des Burggrafthums Nürnberg. Gemahlin, (I.) Elisabetha von Seinsheim, Herrn Hansens von Seinsheim, Tochter. (II.) Margaretha von Adelsheim, Herrn Beringers Senioris von Adelsheim, und Frauen Elisabethä von Adelsheim, einer gebornen von Ebersberg genannt Weyers, Tochter. (III) Sibylla von Auerbach, Herrn Conrads von Auerbach, Tochter.

Burckhard von Wolmarshausen zu Weiltingen, war anno 1440. beym Leichen Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg nebst Herrn Veiten von Rechenberg beym siebenden Roß und wird der Alte genennet.

Elisabetha von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Lutz von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau, starb ao. 1493.

Margaretha von Wolmarshausen, Gemahl, Herr Georg von Eltershofen.

Marcus von Wolmarshausen, Stamm Herr der bald wieder verblüheten Neben Linie zu Weiltingen. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CCCCXXXII. A.

Ernst von Wolmarshausen, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CCCCXXXII. B.

Leupold von Wolmarshausen zu Weiltingen, war bekannt anno 1485. halff anno 1500. zwischen denen Herrn Zobeln von Giebelstadt und denen Herren Wolffskeelen von Reichenberg, einen Vertrag siegeln, und starb ohne Leibes Erben.

2. Barbara von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Peter von Adelsheim.

Christina von Wolmarshausen, Kloster Frau zu Rothenburg ob der Tauber.

Wolmarshausen.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXXXII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wolmarshausen.

Marcus von Wolmarshausen zu Weilringen, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Schwabach, Stamm Herr der bald wieder verblüheten Neben linie zu Weilringen (Tab. CCCCXXXI.) war bekannt anno 1485. und lebte noch anno 1504. Gemahlin, (I.) Barbara von Giech, Herrn Johannis von Giech, und Frauen Apollonia von Giech, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, welche anno 1485. beym Turnier in Onolzbach zugegen gewesen. (II.) Ursula von Seckendorff Aberdar, Herrn Friedrichs von Seckendorff zu Kreßberg und Weilringen, und Frauen Otilia von Seckendorff, einer gebornen von Helmstadt, Tochter.

Philipp von Wolmarshausen zu Weilringen, zog anno 1474. dem Kayser zu Diensten wider den Herzog von Burgund vor Rens, erschiene anno 1485. bey den Turnier zu Onolzbach, und lebete noch anno 1492. 1504. und 1503. Gemahlin, Osanna von Neuhausen, Herrn Friederichs von Neuhausen, und Frauen Margaretha von Neuhausen, einer gebornen von Welden, Tochter, welche auch bey erwähnten Turnier in Onolzbach gegenwärtig gewesen ist.

Ludwig von Wolmarshausen zu Weilringen, Dom Herr zu Bamberg anno 1506.

Sibylla von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Balthasar von Rosenberg zu Gnetsheim.

Friederich von Wolmarshausen, starb bald nach den Herrn Vater als der Letzte dieser Weilringer Neben Linie.

Johanna von Wolmarshausen, Gemahl, Herr Caspar von Rechberg zu Hohen Rechberg.

B.

Ernst von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen Giesselheim, Stockheim und Roßstall, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXXI.) zog anno 1471. zum Dienst des Kayserß wieder den Herzog von Burgund vor Rens, erschiene anno 1485. bey den Turnier zu Onolzbach, war bekannt anno 1504. und starb anno 1521. in hohen Alter. Gemahlin, Dorothea von Schaumberg, Herrn Georgens von und zu Schaumberg und Wildberg, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Ober Voigts zu Onolzbach, und Frauen Margaretha von Schaumberg, einer gebornen von Eyb, Tochter, vermählt anno 1465. zu Onolzbach. Sie war bey den erwähnten Turnier in Onolzbach auch zugegen.

Burckhard Junior von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen, Giesselheim, Stockheim und Roßstall, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Lobenhausen, war anno 1485. beym Turnier in Onolzbach. Gemahlin, (I.) Dorothea Adelmännin von Adelmannsfelden, vermählt anno 1485. welche auch beym Turnier in Onolzbach gewesen. (II.) Maria Esther Eselin von Alten Schönbach.

Friederich von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen u. Giesselheim, Ritter, starb anno 1542. unbeerbt.

Hans Ernst von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen, Giesselheim, Stockheim und Roßstall, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath, starb anno 1581. Gemahlin, Clara von Rippenburg, Herrn Heinrichs von Rippenburg, und Frauen Margaretha von Rippenburg, einer gebornen von Rosenberg, Tochter.

Friederich von Wolmarshausen zu Burleswagen und Giesselheim, starb anno 1558. ohne Leibes Erben.

Dorothea von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Conrad von Ellrichshausen.

Hans Philipp von Wolmarshausen zu Wermerichshausen und Giesselheim, starb anno 1581. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria von Rippenburg, Herrn Hans Philipps von Rippenburg, und Frauen Agnes von Rippenburg, einer gebornen von Sachsenheim, Tochter.

Hans Werner von Wolmarshausen, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXXXIII.

Susanna von Wolmarshausen, Gemahl, Herr Christoph von Seckendorff zu Untern Zenn und Grasseltzheim. Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Creglingen, starb anno 1590. den 12. Junii.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXXIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wolmarshausen.

Hans Werner von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen Gieselheim, Stockheim und Rossstall, führete die Haupt Linie fort (Tab. CCCCXXXII.) und starb anno 1600. Gemahlin, Anna Rosina von Rosenberg, Herrn Conrads von und zu Rosenberg, Schipff, Bockberg und Waldmannshofen, dann Frauen Cunegunda von Rosenberg, einer gebornen von Seckendorff genannt Pfoff, Tochter, starb anno 1597.

Hans Conrad von Wolmarshausen zu Burleswagen, Wermerichshausen, Gieselheim, Stockheim und Rossstall, geboren anno 1576. starb anno 1633. Gemahlin, Amalia Rosina Truchsessin von Pommersfelden, Herrn Christoph Truchsessens von und zu Pommersfelden, Oberndorff, Weyher und Hainach, dann Frauen Elisabetha Truchsessin von Pommersfelden, einer gebornen von Rabenstein, Tochter, starb anno 1638.

Johann Ernst von Wolmarshausen, starb anno 1621.

Georg Albert von Wolmarshausen zu Amblishagen, Stockheim und Gieselheim, geboren anno 1602. starb anno 1661. Gemahlin, Eva von Münster, Herrn Lorenzens von Münster zu Breitenlohe, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen ehrlen Ritter Lehen Gerichts Assessoris und Ober Amtmanns zu Kitzingen, dann Frauen Susanna von Münster, einer gebornen von Herbstadt, Tochter, vermählt anno 1629. starb anno 1664. als Wittwe.

Werner Christoph von Wolmarshausen, starb anno 1617. zu Braunsbach.

Philipp Julius von Wolmarshausen, starb anno 1627. in Preussen.

Susanna Elisabetha von Wolmarshausen.

Sophia Magdalena von Wolmarshausen. Gemahl, Herr Johann Friederich Senior von Ellrichshausen, starb anno 1636

Susanna Rosina von Wolmarshausen, geboren anno 1630. Gemahl, Herr Johann Heinrich Rüd von Collenberg zu Bödickheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath und Amtmann zu Uffenheim.

Sabina Barbara von Wolmarshausen, geboren anno 1632. Gemahl, Herr Weipprecht von Gemmingen zu Hornberg, geboren anno 1608. den 8. Dec. vermählt anno 1665. starb anno 1680. den 21. Mart.

Hans Conrad von Wolmarshausen, geboren anno 1636. starb anno 1640.

Magdalena Christina von Wolmarshausen, geboren anno 1641. starb anno 1642.

Helena Juliana von Wolmarshausen, geboren anno 1643. Gemahl, Herr Heinrich Wolff Graf von Geyer, Herr zu Giebelstadt, Geldbach, Reinsbrunn, Neukirchen und Ingolstadt, geboren anno 1642. den 17. Decembr. zu Nürnberg, starb anno 17.. als der Letzte seines Geschlechts unbeerbt.

Christoph Albrecht von Wolmarshausen zu Amblishagen, Stockheim, Gieselheim und St. Bartholomee, geboren anno 1649. starb anno 1708. den 15. August als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Anna Catharina Frepin von Degenfeld, Herrn Christoph Martin Freyherrns von Degenfeld, der Republic Venedig General Gouverneurs, und Frauen Annä Maria Frepin von Degenfeld, einer gebornen Adelmännin von Adelmannsfelden, Tochter, geboren anno 1638. den 9. Februar, starb anno 1712.

Louise Isabella von Wolmarshausen, geboren anno 1673. den 23. Septembr. starb anno 1708. den 7. Jul. Gemahl, Herr Eberhard Friederich von Holz auf Alsdorff, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amts Hauptmann zu Neustadt an der Aisch, vermählt anno 1688. den 9. Octobr. starb anno 1767. den 28. Decembr.

Sophia Charlotta von Wolmarshausen, geboren anno 1680. den 17. Septembr. Gemahl, Herr Johann Friederich Graf von Pappenheim, Erb Marschall des Heiligen Römischen Reichs, geboren anno 1680. den 17. Septembr. vermählt anno 1700. den 21. Novembr. starb anno 1731. den 26. May.

Juliana Sidonia von Wolmarshausen, gebohren anno 1672. starb anno 1744. den 4. Mart. zu Dürnbesen, und liegt in der Kirche zu Amblishagen begraben. Gemahl, Herr Johann Caspar Freyherr von Cleebgel, Herr zu Amblishagen, St. Bartholomee, Dürnhof und Keyerberg, Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischer General Major der Cavallerie.

Wolmarshausen.
Ottenwald.

TABVLA CCCCXXXIV.

Von denen

Herren von Weitoltshausen genannt Schrautenbach.

Balthasar I. von Weitoltshausen genannt **Schrautenbach**, Hochfürstlich Heßischer Rath und Amtmann zu Giesen, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehenden Herren und Frauen dieses edlen Hauses, lebete anno 1490. Gemahlin, Agnes Welzin von Walstadt.

Balthasar II. von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, Hochfürstlich Heßischer Rittmeister, starb anno 1560. Gemahlin, Margaretha von Buseck genannt Rüßerin, Herrn Heinrichs von Buseck genannt Rüßers, und Frauen Magdalenä von Buseck genannt Rüßerin, einer gebornen von Rodenhausen, aus dem Hause Daubringen, Tochter.

Balthasar III. von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer Rath, Hauß Hof Meister und Amtmann zu Lichtenberg, geboren anno 1547. starb anno 1616. Gemahlin, Dorothea von Rheinberg, Herrn Antons von Rheinberg, und Frauen Apollonia von Rheinberg, einer gebornen von Ramstein, Tochter.

Johann Balthasar von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer Rath und Amtmann zu Lichtenberg, starb anno 1635. Gemahlin, Margaretha Wolffskeelin von Vetzburg, Herrn Johann Philipp Wolffskeels von Vetzburg zu Leystadt, und Frauen Catharinä Clarä Wolffskeelin von Vetzburg, einer gebornen Spiegelin von Diesenberg, Tochter, vermählt anno 1615.

Ludewig Balthasar von Weitoltshausen genañt Schrautenbach zu Badenburg, geboren anno 1616. den 28. August, starb anno 1693. den 6. Decembr. Gemahlin, Magdalena von Weitoltshausen genannt Schrautenbach Herrn Johann Wolffens von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, und Frauen Catharinä von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, einer gebornen Schlaunin von Linden, Tochter, vermählt anno 1646. den 14. Januar.	Johann Philipp von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren und gestorben anno 1619.	Hanß Reinhard von Weitoltshausen, genannt Schrautenbach, geboren und gestorben ao. 1622.	Heinrich Casimir von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren und gestorben anno 1625.	Sophia Juliana von Weitoltshausen, genannt Schrautenbach, geboren anno 1627.	Johann Balthasar von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren anno 1629. starb anno 1631.	Johann Heinrich von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren ao. 1631. starb anno 1632.

Georg Friederich Balthasar von Weitoltshausen genannt Schrautenbach zu Roden, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer Cammer Juncker und Obrist Wachtmeister, geboren anno 1648. den 15. Junii, starb anno 1685. Gemahlin Maria Engel Freyin von und zum Stein, Herrn Ludewig Freyherrns von und zum Stein, und Frauen Annä Sibyllä Freyin von und zum Stein, einer gebornen von Koppenstein, Tochter, vermählt anno 1651. den 25. Novembr.

Ludewig Balthasar von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, führete sein edles Geschlecht fort. Von Ihme und seinen Nachkommen.	Georg Friederich von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren anno 1666. starb anno 1671.	Georg Ludewig von Weitoltshausen genannt Schrautenbach, geboren anno 1668. starb ao. 1671.	Juliana Catharina von Weitoltshausen genañt Schrautenbach, geboren anno 1670. Gemahl, Herr Ludewig Philipp von Heißmar.

Siehe Tab. CCCCXXXV.

Weitoltshausen.

Digitized by Google

TABVLA CCCCXXXV.

Von denen

Herren von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach.

Ludewig Balthaſar von Weitoltshauſen genannt **Schrautenbach**, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher Kriegs Rath, General Lieutenant und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, führete ſein edles Hauß fort (Tab. CCCCXXXIV.) geboren anno 1655. ſtarb anno 1738. den 17. December. Gemahlin, Sophia Eliſabetha von Gaißmar, Herrn Eitel Wilhelms von Gaißmar, und Frauen Agnes Dorothea von Gaißmar, einer gebornen von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Tochter.

Johann Wilhelm von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher Hauptmann, geboren anno 1686. ſtarb anno 1731. unvermählt.

Carl Ernſt von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren anno 1691. Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſcher geheimer Regierungs Rath und Ober-Amtmann zu Grümberg, Burgmann zu Friedberg. Gemahlin, Rebecca Theodora Sophia Ludovica von Oynhauſen, Herrn Chriſtian Ludewigs von Oynhauſen zu Lindheim, Kayſerlichen würcklichen Raths und Ritter Raths am Mittel Rhein, dann Frauen Mariä Cordulä von Oynhauſen, einer gebornen Röderin von Thiersberg, Tochter, geboren anno 1701. den 25. Auguſt, vermählt anno 1721.

Ludewig Balthaſar von Weitoltshauſen genañt Schrautenbach Hochfürſtlich Heſſen Caſſeliſcher Obriſt Lieutenant zu Fuß, geboren anno 1693. Gemahlin, Sophia Friederica von Kametzky, Herrn Chriſtians von Kametzky, und Frauen Eliſabethä Dorothea von Kametzky, einer gebornen von Gemmingen, Tochter, vermählt anno 1740. den 10. Mart.

Chriſtian Ernſt Balthaſar von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, Hochfürſtl. Heſſen Darmſtädtiſcher geheimer Legations Rath und Ober-Amtmann zu Dornberg, Burgmann zu Friedberg, geboren anno 1694. Gemahlin, (I.) Anna Dorothea Wilhelmina Freyin von Schlitz genannt Görtz, Herrn Johann Volpert Freyherrns von Schlitz genannt Görtz, und Frauen Eliſabethä Annä Charlottä Freyin von Schlitz genannt Görtz, einer gebornen Raubin von Holzhauſen, Tochter, vermählt anno 1724. ſtarb anno 1732. (II.) Auguſta Wilhelmina von Wallbrunn, Herrn Johann Chriſtophs von Wallbrunn, und Frauen Eberhardinä Henricä von Wallbrunn, einer gebornen von Stockheim, Tochter, geboren anno 1698. den 13. Februar, vermählt anno 1733.

Dorothea Juliana von Weitoltshauſen, geboren anno 1695. ſtarb anno 1717. ohne Kinder. Gemahl, Herr Johann Friederich von Bretelack, Obriſter über ein Regiment zu Pferd bey denen Herren General Staaten von Holland, vermählt anno 1715.

Ludewig Carl von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren an. 1722. den 18. Febr.

Louiſe Charlotta Rebecca von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren anno 1725. den 7. Mart.

Franz Ludewig Balthaſar von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren anno 1727. den 26. Sept. † eodem anno.

Louiſe Wilhelmina von Weitoltshauſen genañt Schrautenbach, geboren anno 1729. den 5. Nov.

Carolina Friederica Maria von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren an. 1730. den 20. Octobr. ſtarb anno 1735.

Anna Dorothea von Weitoltshauſen genannt Schrautenbach, geboren anno 1731. ſtarb anno 1732.

Charlotta Louiſe Eberhardina Sophia von Weitoltshauſen genañt Schrautenbach, geboren anno 1735.

Haupt Verzeichniß

Aller

Bey dem Hochlöblich Fränckischen

Ritter Canton

Ufenwald

Theils noch würcklich immatriculirter, theils einverleibt gewesener, ihr Domicilium aber veränderter und weggezogener, theils auch gänzlich abgestorbener Reichs Adelichen Geschlechter.

1 Die Herren von Absperg, welche erloschen, und im Tomo von Altmühl befindlich sind.
2 die Herrn von Adelsheim blühen beym Canton.
3 die Herren von und zu Eicholzheim sind erloschen.
4 die Herren von Angellach, sind erloschen.
5 die Herren von Aschhausen, sind abgestorben.
6 die Herren von Avila zu Königshofen an der Tauber, sind ausgegangen.
7 die Herren von Berlichingen blühen beym Canton.
8 die Herren Bernholde von und zu Eschau, sind nach Elsaß gezogen.
9 die Herren von Bertram sind erloschen.
10 die Herren von Bettendorff, blühen beym Canton.
11 die Herren von Bickenbach sind erloschen und im Steigerwalder Tomo befindlich.
12 die Herren von Biberern sind abgestorben.
13 die Herren von Bobenhausen, sind in den Canton Rhön Werra gezogen, und daselbsten aufgeführet.
14 die Herren von Bonn in der Bergstrasse, sind abgegangen.
15 die Herren von Buches zu Seeligenstadt sind abgestorben.
16 die Herren von Cappler genannt Bautz von Oedheim blühen beym Canton.
17 die Herren von Cottenheim zu Röttingen und Eicholzheim sind erloschen.
18 die Herren von Crailsheim blühen beym Canton und sind im Steigerwalder Tomo anzutreffen.
19 die Herren Grafen von Degenfeld blühen beym Canton und werden im Rhön Werraischen Theile gefunden.

Digitized by Google

20 die Herren von Dachröden zu Unter Balbach sind abgestorben.
21 die Herren von Döhlau zu Jartheim sind erloschen.
22 die Herren von und zu Düren, sind ausgegangen und im Rhön Werraischen Theil befindlich.
23 die Herren von Eberbach sind abgestorben.
24 die Herren Echter von Mespelbrunn sind erloschen und im Steigerwalder Tomo zu suchen.
25 die Herrn von Ehenheim sind ausgegangen, und werden im Altmühlischen Theile gefunden.
26 die Herren Eherer von Sanzenbach zu Crailßheim sind abgestorben.
27 die Herren von Ellrichshausen blühen beym Canton.
28 die Herren von Eltershofen zu Oberlauda sind erloschen und im Altmühlischen Theile befindlich.
29 die Herren von Erffa blühen beym Canton.
30 die Herren von Erenberg zu Hainstatt sind ausgegangen.
31 die Herren von Eyb blühen beym Canton, und sind im Altmühlischen Tomo aufgeführet.
32 die Herren von Eysack zu Jagstheim sind abgestorben.
33 die Herren von Faulhaber zu Urb sind erloschen.
34 die Herren von Fechenbach blühen beym Canton, und werden im Rhön Werraischen Theil gefunden.
35 die Herren von Finsterlohe sind ausgegangen, und im Altmühlischen Theil befindlich.
36 die Freyherren von Franckenstein sind weggezogen und im Steigerwalder Theil anzutreffen.
37 die Herren von Fronhofen sind abgestorben und im Altmühlischen Theile zu suchen.
38 die Herren Fuchse von Kandenberg sind erloschen und etwas davon im Baumachischen Theil befindlich.
39 die Herren Gabel von Buchen zu Eberstadt sind ausgegangen.
40 die Herren Gailinge von Altheim sind weggezogen und blühen im Würtembergischen.
41 die Herren Ganz von Otzberg sind abgestorben.
42 die Herren von Gebsattel sind in den Canton Rhön Werra gezogen, wo sie blühen und in dasigem Theile aufgeführet seyn.
43 die Freyherren von Gemmingen blühen beym Canton.
44 die Herren von Geupel zu Schelkrippen und Hünerstein sind erloschen.
45 die Herren und Grafen Geyer von Giebelstadt sind ausgegangen und im Grafen Tomo befindlich.
46 die Herren Göler von Ravensburg blühen beym Canton.
47 die Herren von Graerodt sind abgestorben.
48 die Herren Grecken von und zu Kochendorff sind erloschen.
49 die Freyherren Greiffenclau von Vollraths blühen beym Canton und werden im Baumachischen Tomo gefunden.
50 die Herren von Großschlag blühen beym Canton.
51 die Herren von Gundelsheim sind abgestorben und im Altmühlischen Theile zu suchen.
52 die Herren von Gunzenrode sind erloschen.
53 die Herren von Habern zu Minnenberg und Laudenberg sind ausgegangen.
54 die Herren von Haendschuchsheim sind abgestorben.
55 die Herren von der Haide zu Königsheim sind erloschen.
56 die Herren von und zu Hartheim und Domeneck sind ausgegangen,

57 die Herren von Hattſtadt zu Weilbach und Werth ſind abgeſtorben.
58 die Herren Hauſner von Heppenheim ſind erloſchen.
59 die Herren von Harthauſen blühen beym Canton.
60 die Herren Fürſten und Grafen von Hatzfeld blühen beym Canton.
61 die Herren von Hedersdorff ſind in den Canton Rhön Werra gezogen, blühen daſelbſten und ſind daſigen Tomo einverleibet.
62 die Herren von und zu Hedigkheim ſind ausgegangen.
63 die Herren von Herda zu Aſſumſtadt ſind verblühet.
64 die Herren von Hertingshauſen ſind erloſchen.
65 die Herren von und zu Heuſenſtamm ſind in die Kayſerlichen Erb Lande gezogen.
66 die Herren Hildebrande von Hildbrandseck ſind abgeſtorben.
67 die Herren von Hirſchberg ſind weggezogen.
68 die Herren von und zu Hirſchhorn und Zwingenberg ſind erloſchen.
69 die Herren Hölzel von Sternſtein blühen beym Canton.
70 die Herren von Holz blühen beym Canton.
71 die Herren Hofwarthe von Kirchheim zu Widdern ſind verblühet
72 die Herren Hunde von Wenckheim ſind abgeſtorben.
73 die Herren von Hutten blühen beym Canton und ſind im Baumachiſchen Tomo aufgeführet.
74 die Herren von Jemmerer ſind erloſchen.
75 die Herren von der Jaan ſind ausgegangen.
76 die Herren Jacob von und zu Hollach blühen beym Canton.
77 die Herren Grafen von Ingelheim genannt Echter von Meſpelbrunn blühen beym Canton.
78 die Herren Kalb von und zu Rheinheim ſind abgeſtorben.
79 die Herren Kampfe von Gödau ſind erloſchen.
80 die Herren Keck zu Crailsheim und Burg unter Limpurg ſind verblühet.
81 die Herren von Kleebiß zu Greuſſenbach ſind ausgegangen.
82 die Freyherren von Klengel blühen beym Canton.
83 die Freyherren Kolbe von Rheindorff zu Aſſumſtadt ſind abgeſtorben.
84 die Herren Kottwitze von Aulenbach ſind erloſchen und im Rhön Werraiſchen Tomo befindlich.
85 die Herren Kuchenmeiſter von Gamberg ſind verblühet und auch im Rhön Werraiſchen Theil anzutreffen.
86 die Herren Landſchad von und zu Steinach ſind ausgegangen.
87 die Herren von Lauttern zu Schellkrippen ſind abgeſtorben.
88 die Herren von Laimingen zu Dambach ſind erloſchen.
89 die Herren von Leuzenbrunn zu Baldersheim ſind verblühet.
90 die Herren von Lichtenſtein ſind in den Canton Baumach und daſelbſten unter denen blühenden Häuſern aufgeführet.
91 die Herren von Liebenſtein ſind aus dem Canton gezogen.
92 die Herren Lochinger von und zu Archshofen und Walckershofen ſind abgeſtorben.
93 die Herren Fürſten von Löwenſtein Wertheim blühen beym Canton, und ſind im Fürſten Theile befindlich.
94 die Herren von Mairhofen blühen beym Canton.

Digitized by Google

95 die Herren Erb Marschalle des Heiligen Römischen Reichs und Grafen von Pappenheim besaßen vor Zeiten auch bey diesem Canton, Güter.

96 die Herren von Metternich-Müllenarck zu Neckar Steinach blühen beym Canton.

97 die Herren von Modschittler zu Rheinsbronn sind abgestorben und im Gebürgischen Tomo befindlich.

98 die Herren von und zu Morstein sind verblühet.

99 die Herren Maßbache von Lindenfelß sind erloschen.

100 die Herren Grafen von Muggenthal blühen beym Canton.

101 die Herren Münche von Rosenberg sind ausgegangen.

102 die Herren von Mußlohe sind abgestorben und im Altmühlischen Theil befindlich.

103 die Herren von Mylach sind verblühet.

104 die Herren von Neideck zu Lobenbach sind erloschen.

105 die Herren von Neuenstein sind ausgegangen.

106 die Herren von Oefner sind abgestorben.

107 die Herren von Pfraumheim zu Grosen Wallstadt sind erloschen.

108 die Herren von Prettlack blühen beym Canton.

109 die Herren von Rabenhaupt zu Grumbach sind abgestorben.

110 die Herren von Randesacker sind verblühet und im Steigerwaldischen Tomo zu suchen.

111 die Herren von Razenberg zu Uttingen sind erloschen.

112 die Herren von Reigersberg blühen beym Canton.

113 die Herren von Reinstein sind ausgegangen.

114 die Herren von und zu Riedern sind verblühet.

115 die Herren von Rittderbach sind abgestorben.

116 die Herrn von Rosenbach blühen beym Canton und sind im Baunachischen Tomo aufgeführet.

117 die Herren von und zu Rosenberg, Schipf, Haltenbergstetten und Waldmannshofen sind erloschen.

118 die Herren von und zu Rotenstein sind ausgegangen.

119 die Herren Rüdten von Collenberg blühen beym Canton.

120 die Herren von St. Andree blühen beym Canton.

121 die Herren von und zu Seickach sind abgestorben.

122 die Herren Schelm von Bergen sind weggezogen.

123 die Herren Schertel von Burtenbach sind gleichfalls weggezogen.

124 die Herren Schlez zu Münckheim und Bockenfeld sind erloschen.

125 die Herren von Schneeberg sind ausgegangen.

126 die Herren Grafen von Schönborn blühen beym Canton und sind im Grafen Theile zu suchen.

127 die Herren von und zu Schrotberg sind abgestorben und im Altmühlischen Theile befindlich.

128 die Herren von Schwalbach zu Bensheim sind erloschen.

129 die Freyherren von Seckendorff blühen beym Canton, und können im Steigerwalder Theil aufgesuchet werden.

130 die Herren Senffte von Sulburg blühen beym Canton.

131 die Herren Steinhäuser zu Neidenfelß und Reckenberg sind ausgegangen.

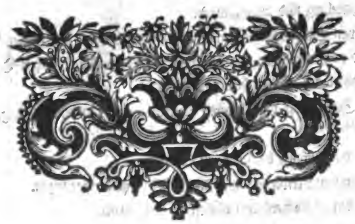
132 die Herren von Stetten zu Kochersteten blühen beym Canton.

133 die Herren von Stettenberg zu Gamberg sind abgestorben.

134 die Herren Stettner von Grabenhof blühen beym Canton und sind im Altmühlischen Theil vorgetragen.

Digitized by Google

135 die Herren Stumpf genannt Milchling zu Urb sind erloschen.
136 die Herren Stumpf von Schwamberg sind ausgegangen.
137 die Herren Süzel von Mergentheim zu Unter Balbach sind verblühet.
138 die Herren Swerts von Landas zu Weinheim blühen beym Canton.
139 die Herren Truchsesse von Baldersheim zu Aub sind abgestorben.
140 die Herren Uberbruck von Rotenstein zu Darnbach blühen beym Canton.
141 die Herren Ullner von Diepurg blühen beym Canton.
142 die Herren von und zu Ußigkheim sind erloschen und im Rhön Werraischen Tomo befindlich.
143 die Herrn von Uzlinger zu Seickach und Schaltberg sind verblühet.
144 die Herren von und zu Vellberg und Leonfelß sind ausgegangen.
145 die Herren von und zu Vockenrod sind erloschen.
146 die Herren von Vockes zu Wallstadt sind abgestorben.
147 die Herren von Walderndorff zu Eubigkheim sind verblühet.
148 die Herren von und zu Waldmannshofen sind ausgegangen.
149 die Herren von Wallhart zu Neuenstadt sind erloschen.
150 die Herren Wambolde von Umstadt blühen beym Canton.
151 die Herren von Wasen zu Bobenhausen und Weinheim sind weggezogen.
152 die Herren von Weiler blühen beym Canton.
153 die Herren von Weiler mit dem Storch sind abgestorben.
154 die Herren von Weitoltshausen genannt Schrautenbach sind weggezogen.
155 die Herren von Wichsenstein zu Hainstadt sind erloschen und im Gebürgischen Tomo aufgeführet.
156 die Herren von Wittstadt genannt Hagenbach zu Heuchlingen und Duttenberg sind abgestorben und im Rhön Werraischen Theil befindlich.
157 die Herren Wolffskeele von Reichenberg blühen beym Canton.
158 die Herren von Wolmarshausen zu Amblishagen sind abgestorben.
159 Die Herren von Wrede zu Weinheim blühen beym Canton.
160 die Herren Zobel von und zu Giebelstadt blühen beym Canton.
161 die Herren von Züllnhart blühen beym Canton.
162 die Herren von Zwingenberg sind abgestorben.
163 die Herren von Klinckhard zu Vockerod, sind erloschen.



Digitized by Google

MENTEM ALIT ET EXCOLIT

Restaurierung
ermöglicht durch

Herrn
Dr. Karl Schmölzer

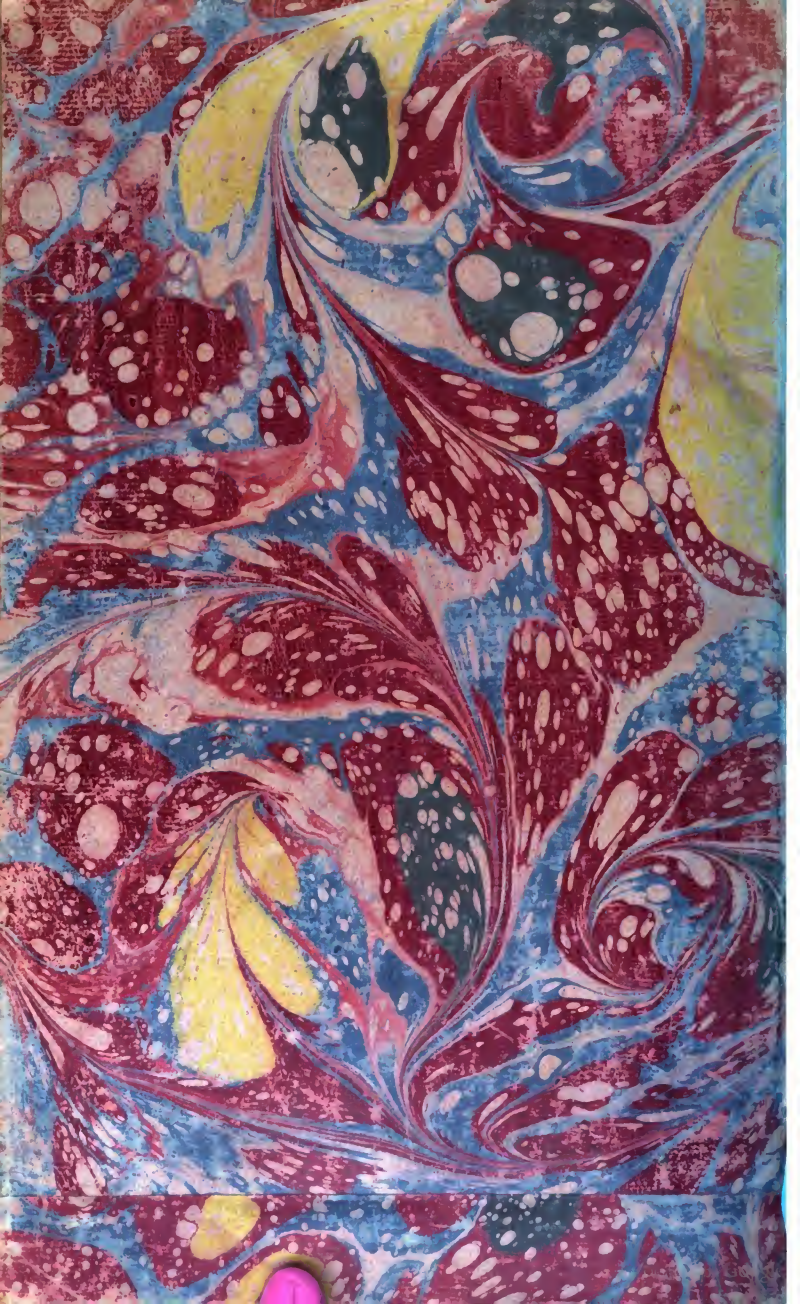
K. K. HOFBIBLIOTHEK
ÖSTERREICHISCHE
NATIONALBIBLIOTHEK

Digitized by Google

Digitized by Google

Österreichische Nationalbibliothek
+Z156781406

Österreichische Nationalbibliothek
+Z16572290X
Adl. 1

Österreichische Nationalbibliothek
+Z165723009
Adl. 2

Digitized by Google